LG Westfalen – Archiv: LG-Info

599 Beiträge | Grundlage: Gesamtarchiv und Kategorisierungsvorschläge aus der Excel-Datei; Spezialhunde-Beiträge wurden in ein separates Archiv verschoben.

Mehrfach markierte Beiträge erscheinen in mehreren thematisch passenden Archiven. Bei 62 zusätzlichen Beiträgen ohne sichere Dubletten-Zuordnung wurde die Kategorie anhand von Titel und Inhalt erschlossen. Beiträge, die ausschließlich als „Spezialhunde“ markiert waren, wurden unter „LG-Info“ geführt, da keine eigene Zieldatei für Spezialhunde gewünscht war.

1. Landesversammlung - Tagesordnung und Link zur Online-Teilnahme

Veröffentlicht: 2026-02-21 18:35:49 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1603

Image-/Dateiverweise:

https://us02web.zoom.us/j/89006227713?pwd=zEV51cVVd9LEjUCQrF1swbE5YkSXms.1

Tagesordnung Delegiertenversammlung

am 22.02.2026, Beginn 10 Uhr

im Kolpinghaus Dülmen, Münsterstraße 61, 48249 Dülmen

- Begrüßung
- Anerkennung der TO – Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Mitteilungen / wichtige Eingänge
- Ehrungen
- Gedenken an die Verstorbenen
- Berichterstattung der Amtsträger
- LG-Vorsitzender
- LG-Zuchtwart
- LG-Ausbildungswart
- LG-Jugendwartin
- LG-Sportbeauftragte
- LG-Spezialhundebeauftragter
- LG-Kassenwartin
- Kassenprüf-Bericht und Entlastung
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Satzungsangelegenheiten
- Anerkennung der Satzung der LG-Westfalen
- Abstimmung über die Beantragung der Gemeinnützigkeit
- Wahlen
- Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Bundesversammlung
- Wahl der Kassenprüfer
-
- Anträge (Diese werden auf der Website der LG-Westfalen veröffentlicht)
- Co-Richter auf der BSP – Änderung der Durchführungsbestimmung
- Co-Richter auf der LGA – Änderung der Durchführungsbestimmung
- Änderung der Körordnung – Präambel
- Änderung der Körordnung – Ablauf des Schutzdienstes
- Richterbenennung BSP
- Richterbenennung BZS
- Antrag zur Termin-Nennung von Veranstaltungen
- Antrag zur Änderung der Richterordnung – Vorführen von Hunden durch Richter (Dieser Antrag ist verfristet eingegangen und kann nur diskutiert aber nicht abgestimmt werden.)

Verschiedenes

• Schlusswort

Die Versammlung wird in Zoom übertragen
https://us02web.zoom.us/j/89006227713?pwd=zEV51cVVd9LEjUCQrF1swbE5YkSXms.1

Meeting-ID: 890 0622 7713 Kenncode:. 297033

Auch in diesem Jahr kann jeder/jede Interessierte und gemeldeter Delegierter auch per Zoom an der Delegiertenversammlung teilnehmen. Dazu ist es notwendig, sich bei Beginn der Delegiertenversammlung mit seinem Namen anzumelden, in dem der Name in den Chat geschrieben wird. Sollte es zu einer Wortmeldung eines/einer Delegierten kommen, werden wir diese in der Versammlung berücksichtigen. Gleiches gilt für Nachrichten im Chat.

Die Online-Teilnehmer können nicht an den Wahlen und Abstimmungen teilnehmen. Wer von seinem Stimmrecht Gebrauch machen möchte, der muss ins Kolpinghaus nach Dülmen kommen.

————————————————————————————

2. Spezialhundesport in Westfalen Jahresbericht 2025

Veröffentlicht: 2026-02-07 12:51:45 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1598

Image-/Dateiverweise: images/2026/Spezialhund/1_Sieger_FL-B.jpg; images/2026/Spezialhund/2_Sieger_SGP_-_Kopie.jpg; images/2026/Spezialhund/Mannschaft.jpg; images/2026/Spezialhund/Edith_mit_R-Simba.JPG; images/2026/Spezialhund/Martin_mit_Kiri.JPG; images/2026/Spezialhund/Tragen.jpg; images/2026/Spezialhund/Trecker.jpg

Spezialhundesport in Westfalen

Jahresbericht 2025

Nachdem wir in 2024 mit Stolz auf ein äußerst erfolgreiches Jahr zurückblicken konnten, war das vergangene Jahr von Umbruch und Aufbau geprägt. Die zuverlässig agierenden Teams in allen Sparten des Spezialhundesports haben sich, dem Alter geschuldet, zurückgenommen. Nachrückende vielversprechende Hundeführer*Innen mit ihren geliebten Vierbeinern sammelten Erfahrungen und werden sich in zukünftigen Wettbewerben sicherlich erneut erfolgreich präsentieren. Wünschen wir ihnen viel Erfolg und vor allem Spaß und Freude mit unserem interessanten Hobby. Mögen sie im Training innerhalb der Gruppen andere anstecken und mitreißen.

Das Jahr 2025 stellte aufgrund der überarbeiteten Prüfungsordnungen sowohl im Rettungshunde- als auch im Spürhundesport bezüglich der Ausbildung und Vorführung hohe Anforderungen an die Teams. In der Flächensuche „Stufe B“ haben sich die Anforderungen gravierend verändert. Hier ist besonders das Lenken und Leiten im Gelände, in besonderem Masse aber auch die Kondition gefordert. Im Spürhundesport wurden die Anforderungen in der Abteilung „Unterordnung/Gewandtheit“ stärker herausgearbeitet. Diese spiegeln sich in der Statistik deutlich wider. Es ist leider so gekommen wie vorhergesagt und es war auch schon in der Prüfungssaison zu spüren:

RH T-B minus 45 %

RH FL-B minus 54 % Insgesamt 48 % weniger Prüfungen bundesweit

RH MT minus 64 %

Festzustellen bleibt bundesweit, dass in den Sparten MT-B 40 %, T-B 37 %, F-B 34 % und FL-B 27 % das Ziel nicht erreichen konnten. In MT wurde in unserer Landesgruppe im vergangenen Jahr keine Prüfung ausgerichtet. In der FL nahmen zur Hälfte andersrassige Hunde teil. Gleiches gilt auch für den Spürhundesport. Hier lässt die Statistik noch wenig Aussage zu, da die neue PO nach der BSP erst in Kraft getreten war. Immerhin, fast 20 % aller Spürhundeprüfungen im Jahre 2025 fanden in Westfalen statt. Der Spürhundesport, ein interessantes Angebot für die Hundewelt, ist ausbaufähig und wird sich sicherlich in den kommenden Jahren einem breiteren Kreis der Hundefreunde öffnen.

Die aktuelle Rettungshunde-PO der FCI/IRO findet in den Einsatzorganisationen keine Akzeptanz, was dem Umstand geschuldet ist, dass der Rettungshundesport heute Ausführungen verlangt, die mit den realen Aufgaben der Hilfsorganisationen nicht viel gemein haben. Teils sind sie kontraproduktiv für die Teamausbildung und Aufgabenumsetzung in realen Situationen. Im Ausschuss und weiterführend im VDH werden wir hier zu beraten. Wir dürfen diese wichtige Interessensgruppe für den Sportbereich nicht verlieren. Über die Entwicklung werde ich zu gegebener Zeit berichten.

Doch nun ein kurzer Rückblick unsere LG betreffend.

Bezüglich der Fortbildung und Information fanden Seminare in Kombination mit Workshops statt:

am 04.01.2025 als besondere Herausforderung eine Suchübung im Bergwerk

am 23.02.2025 Thema “die neue IPO-R“ in der OG Bamenohl

am 18.05.2025 Trümmertraining mit angegliederter Prüfung in Malchin

am 06.06.2025 Thema Spüren in der Praxis in der OG Bamenohl

am 15.06.2025 die neue Spürgebrauchshundeprüfung in der OG Wulfen

am 13.07.2025 im Rahmen des Basis-Seminars Vorstellung des Spezialhundesports

am 14.09.2025 Thema Spüren in der Praxis in der OG Bamenohl

Ausführliche Berichte dazu fanden sich in der Westfalennotiz und auf unserer Webseite.

An dieser Stelle, im Namen der Hundesportler*Innen, ganz herzlichen Dank an die Ortsgruppen mit ihren Helferteams und unseren Leistungsrichtern Paul Pankoke, Jörg Remmecke und Ludger Vortkamp für ihre Einsätze. Ohne Euch gebe es dieses wundervolle Hobby nicht.

Überregional waren wir Westfalen auch wieder dabei:

am 28.07.2025 ein Pokalkampf für Spürhunde, ausgerichtet von der LG Berlin-Brandenburg

eine gute Werbeveranstaltung für den Spürhundesport auf dem großzügigen Gelände der OG Zehlendorf

am 08.-10.08.2025 die Landesmeisterschaft in der OG Wulfen

eine Veranstaltung mit viel Charme, liebevoll vorbereitet

Landesmeisterin FL-B wurde Marion Scheidner mit Effendra

[Bild: 1 Sieger FL B] – images/2026/Spezialhund/1_Sieger_FL-B.jpg

Landesmeisterin SGP-B wurde Celina Hortlik mit Meyra aus der Soester Börde

[Bild: 2 Sieger SGP Kopie] – images/2026/Spezialhund/2_Sieger_SGP_-_Kopie.jpg

am 16.-21.09.2025 IRO-WM in Londonka, Tschechische Republik

hier konnte sich leider kein Westfale qualifizieren, der SV entsendete 4 Teilnehmerinnen in Fährte und Fläche. Brigitte Sauter holte den WM-Titel in der Sparte Fährte

am 02.-06.10.2025 BSP-Spezial in der LG Niedersachsen, OG Celle

Westfalen war mit 10 Teilnehmern in Fläche, Trümmer und Spüren am Start. In den Stufen B konnte leider kein Team das Ziel erreichen. Erfreulich dagegen die beiden Neulinge.

[Bild: Mannschaft] – images/2026/Spezialhund/Mannschaft.jpg

Edith Rosendahl mit R-Simba vom Herdecker Bach erreichte in der Fläche-A den 2. Platz und

[Bild: Edith mit R Simba] – images/2026/Spezialhund/Edith_mit_R-Simba.JPG

Martin Schmidt mit Kiri in der Parallelveranstaltung SV-DM ebenfalls den 2. Platz in der Fläche-A

[Bild: Martin mit Kiri] – images/2026/Spezialhund/Martin_mit_Kiri.JPG

Vorläufige Termine 2026

18. Januar 2026 Richter-Schulung RH-V in OG Wanne

03.-04. April 2026 Spürhund-Workshop in OG Ahlen/Pelkum (Lizenzerwerb, Verlängerung)

04.-08. Mai 2026 Trümmertraining Malchin mit Prüfung

08.-09. August 2026 Trümmer-Workshop in OG Ahlen/Pelkum (Lizenzerwerb, Verlängerung)

03.-06. Sept. 2026 BSP-Spezial in der Landesgruppe Sachsen, OG Rochlitz

13.-15. Nov. 2026 Landesmeisterschaft in der OG Ahlen/Pelkum (LR.: Jörg Remmecke)

Freuen wir uns wieder auf ein sportlich faires und mit viel Spaß verbundenes Jahr. Bleibt gesund und wie sagt der Westfale

Glückauf Woll

Werner Schlinkert

Landesbeauftragter für Spezialhunde in Westfalen

(mailto:werner.schlinkert@t-online.de)werner.schlinkert@t-online.de

[Bild: Tragen] – images/2026/Spezialhund/Tragen.jpg [Bild: Trecker] – images/2026/Spezialhund/Trecker.jpg

(mailto:werner.schlinkert@t-online.de)

————————————————————————————

3. Jahresbericht LG-Zuchtwart 2025

Veröffentlicht: 2026-02-05 17:44:17 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1595

Jahresbericht LG-Zuchtwart 2025

In allen Bereichen sind Rückgänge zu verzeichnen, teils besorgniserregend, nicht nur auf unsere Landesgruppe bezogen, sondern durchgehend im gesamten SV. Die Gründe sind vielfältig, zahlreiche Auflagen und bürokratische Hürden, Haltungsschwierigkeiten vornehmlich in Ballungsgebieten, hohe Haltungskosten usw. Die Ortsgruppen beklagen Mitgliederschwund, zunehmend geben sie auf oder resignieren. Gerade unsere Landesgruppe bietet aber immer wieder Hilfe an, z.B. durch Entsendung unserer Lehrhelfer mit dem Ziel, die Aktivitäten zu beleben und zu festigen, sowie durch zahlreiche Seminare und Schulungen. Gerade in dieser schwierigen Zeit hat sich die SV Vereinsführung, in Person der Präsidentin und des Vereinszuchtwartes, einem Dialog mit unseren Mitgliedern entzogen und ihre Teilnahme an dem fest eingeplanten Symposium Zucht 2026 kurzfristig abgesagt.

Zuchtgeschehen

Analog zum bundesweiten Trend zeigt sich auch in unserer Landesgruppe ein stetig sinkendes Zuchtverhalten. Absatzprobleme, hohe Gesamtkosten und Haltungsschwierigkeiten sind unter anderem angeführte Gründe. In unserer Landesgruppe sind in 2025 74 Würfe mit 440 Welpen im Bereich Stockhaar, sowie 4 Würfe im Bereich Langstockhaar zu verzeichnen. Sieht man die monatlichen Deck- und Belegmeldungen an, ist der Trend deutlich erkennbar, dass nahezu 3/4 des züchterischen Geschehen der Zucht den ausländischen WUSV Mitglieder zuzuordnen ist. Die in der SV Zeitung veröffentlichten Bilder stimmen mit dem tatsächlichen Aussehen der Hunde nicht überein. Jahrelang befasst sich der Zuchtausschuss bereits mit diesem Thema, letztlich ohne greifbares Ergebnis. Es wird immer wieder thematisiert und dann verschoben, wie vieles, oftmals in Arbeitsgruppen.

Körungen

Im Jahr 2025 wurden in 5 Körorten 55 Rüden und 65 Hündinnen angekört. Ich danke den ausrichtenden Ortsgruppen für die Übernahme der Körungen, den jeweils eingesetzten Lehrhelfern für faire und beanstandungsfreie Arbeit und auch den eingesetzten Körmeister:innen Mandy Menzel, Ulrich Hausmann und Uwe Sprenger.Im Rahmen der Lehrhelfertagung hat der LG Vorstand unsere Lehrhelfer eingewiesen, wie wir uns künftig den Ablauf des Körschutzdienstes vorstellen. Es sind hier aber eigentlich keine Veränderungen vorgenommen worden, schon immer haben unsere Lehrhelfer auf dieser Basis gearbeitet, was letztlich auch dessen hohe Qualifikation auszeichnet.

Im Jahresverlauf wird Daniela Thoring mit der Ausbildung zur Körmeisterin beginnen und wird uns dann neben Uwe Sprenger in 2027 zur Verfügung stehen.

Zuchtschauen

Im Berichtsjahr wurden vier OG Zuchtschauen durchgeführt, zusätzlich eine LG Jugendschau, eine LG Zuchtschau und zwei VDH Schauen, letztere mit sehr übersichtlicher Meldezahl. Es wurden insgesamt 267 Hunde vorgestellt. (Nur mal zum Vergleich: in 2010 wurden insgesamt 1041 Hunde vorgestellt). Die größten Zuchtschauen waren die der Ortsgruppe Brambauer mit 51 vorgestellten Hunden, gefolgt von OG Rorup mit 50 vorgestellten Hunden. Vielen Dank an die ausrichtenden Ortsgruppen, es sind nur noch wenige, die an der Ausrichtung einer Zuchtschau interessiert sind. Mir zugetragene Gründe sind finanzielle Risiken mangels entsprechender Meldezahlen sowie dadurch entstehender mangelnder Bereitschaft seitens der OG Mitglieder.

Die Gesamtleitung der VDH Schauen liegt bereits über viele Jahre in bewährten Händen bei Thomas Jankowski und seinem unermüdlichen Team, die Rassepräsentation und SV Standbetreuung bei Carolin Rosemann und ihrem tatkräftigen Team. Vielen Dank an alle, die für diese nachhaltige Werbung öffentlichkeitswirksam und mit viel Idealismus tätig sind. Unterstützung erfolgt zudem noch von der stets anwesenden Präsidentin Roswitha Dannenberg, und seitens der HG von Geschäftsführerin Daniela Ruf und Monika Grella.

Die Ergebnisse der Siegerschau haben nicht alle Aussteller zufriedengestellt. Man wisse nicht mehr, wie/ was man züchten solle. So wurde es mir angetragen.

Herzlichen Glückwunsch an Uwe Sprenger für die Berufung in das Richteramt Junghundklasse Hündinnen für die kommende Siegerschau.

Zuchtwarte

Bis zum 04. Februar 2026 sind mir 46 Zuchtwartberichte zugegangen, in wenigen mit aktuellen Hinweise, auf die ich bei der LG Tagung eingehen werde. Ich danke allen Zuchtwarten für die Ausübung dieses verantwortungsvollen Amtes. Das Praxisseminar Zucht wurde Anfang Dezember von der sehr rührigen Ortsgruppe Dortmund 07 ausgerichtet. Dieses Seminar war bemerkenswert gut besucht. Alle Anwärter haben ihr Ziel erreicht, somit die Lizenzierung. Eine weitere Steigerung der Lizenzierungen wird in hohem Maße von mir nicht mehr erwartet. Die Terminplanung für ein weiteres Seminar in 2026 entnehmen Sie bitte dem Terminplan auf der LG Homepage.'

ID- Beauftragte

Ich danke diesen Amtsträgern für die verantwortungsvolle und beanstandungsfreie Ausführung dieser Tätigkeit. Einen Tätigkeitsbericht habe ich von lediglich 5 ID-Beauftragte erhalten. Bitte denkt daran, künftig eine Kurzfassung bei mir einzureichen, wann, wo und bei wem mit entsprechender Welpenzahl ihr tätig wart.

Abschließend bedanke ich mich für die offene und äußerst positive Zusammenarbeit im LG Vorstand, mit allen Amtsträgern und Mitgliedern der Landesgruppe. Erhaltet euch Motivation, Schaffenskraft und Freude mit dem Deutschen Schäferhund.

Euer

Norbert Scharschmidt

———————————————————————————

4. Jahresbericht der Sportbeauftragten für 2025

Veröffentlicht: 2026-02-04 10:36:36 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1594

Image-/Dateiverweise: images/2026/allgemein/Jahresbericht_des_Sport_2025.pdf

Jahresbericht 2025 Sport (images/2026/allgemein/Jahresbericht_des_Sport_2025.pdf)

Auch im Jahr 2025 konnten wir in Westfalen viele sportliche Veranstaltungen meistern. Insgesamt 24 Turniere im Agility, 4 Turniere im Hoopers und jeweils zwei im Rally Obedience und Obedience wurden durchgeführt. Insbesondere freut mich, dass wir das Bundesliga Turnier in Gescher sowie die SV Meisterschaft plus Bundesliga-Finale in Gronau ausrichten konnten. Vielen Dank an alle Helfer, die diese Veranstaltungen möglich gemacht haben. Ohne euch, hätte es diese Veranstaltungen im letzten Jahr nicht geben können. Denn, was im letzten Jahr noch einmal deutlich geworden ist: Ausrichter für Veranstaltungen zu finden wird leider immer schwieriger. Dabei sind Rückmeldungen zu durchgeführten Turnieren fast durchweg positiv. Daher möchte ich alle Ortsgruppen dazu ermutigen: probiert es aus und nutzt eure Vereinsanlagen für die Durchführung von Sportveranstaltungen. Ein positives Beispiel möchte ich hier aufgreifen: Die Ortsgruppe Arnsberg hat in 2025 ihr erstes Hoopers Turnier ausgerichtet und wird im Mai 2026 direkt die SV Meisterschaft und BSP ausrichten! Das zeigt uns, gemeinsam können wir vieles schaffen. Insbesondere in den Bereichen Hoopers, Rally Obedience und Obedience würde ich mir mehr Veranstaltungen in Westfalen wünschen....
(images/2026/allgemein/Jahresbericht_des_Sport_2025.pdf)

———————————————————————————

5. Jahresbericht des LG-Vorsitzenden Paul Pankoke

Veröffentlicht: 2026-02-02 14:51:24 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1593

Image-/Dateiverweise: images/2026/allgemein/Jahresbericht_2025-Vorsitzender.pdf

Jahresbericht 2025 (images/2026/allgemein/Jahresbericht_2025-Vorsitzender.pdf)

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde, (images/2026/allgemein/Jahresbericht_2025-Vorsitzender.pdf)

in der Landesgruppe Westfalen konnten wir alle Landesmeisterschaften erfolgreich durchführen und haben großen Zuspruch von Teilnehmern und Besuchern erfahren. Natürlich gab es auch kritische Stimmen, über die wir uns ebenfalls genauso freuen, wie über Lob und Anerkennung. Jedes Feedback hilft, die Position zu überdenken und sich ggfls. neu oder verändert auszurichten. Erstmals haben wir das Zwei-Richter-System angewendet. Dazu gab es viele positive Rückmeldungen. Es gab auch hier Vorschläge zur Optimierung. Wir werden uns weiter damit beschäftigen und sicher auch optimieren. Dabei kommt es darauf an, die Kommunikation zu schärfen, damit die Bewertungen auch entsprechend dargestellt werden können. Eines sollte allerdings nicht passieren: dass sich Hundeführer abwenden. In der LG Westfalen wollen wir neue Wege gehen. Das gilt auch für die Kör-Schutzdienste. Am 17.01.2026 während der LH-Tagung haben wir uns mit dem Ablauf beschäftigt und gemeinsam festgelegt, worauf Wert zu legen ist. Das wollen wir auch nun so umsetzen. (images/2026/allgemein/Jahresbericht_2025-Vorsitzender.pdf)

Betrachtet man die Veranstaltungen auf Bundesebene, so kann man auch hier resümieren, dass diese recht erfolgreich für die Starter aus Westfalen waren. Erwartungsgemäß haben sich die Besucher zu den Veranstaltungen wie zu den Vorjahren eingefunden. Insgesamt gesehen sind die Besucherzahlen auf einem sinkenden Niveau und in einigen Bereichen besorgniserregend. Wir werden uns für die Zukunft Gedanken machen müssen, um den Sport weiterhin so erfolgreich betreiben zu können.
(images/2026/allgemein/Jahresbericht_2025-Vorsitzender.pdf)

Die allgemeinen Rahmenbedingungen für unseren Sport, die eben auch durch Wirtschaft und kulturelles Leben, neben den Krisen in dieser Welt bestimmt werden, beeinflussen diesen doch auch. Die Diskussionen um die Hundeverordnung und IGP-Sport und deren Umsetzung spalten viele Ortsgruppen. Viele können und wollen sich nicht so schnell umstellen, da es aus deren Sicht auch nicht die geeigneten Verfahren und Methoden gibt, damit man an die Ergebnisse der vergangenen Jahre anknüpfen kann. In diesen Diskussionen muss man zugestehen, dass es in den verschiedenen Ländern auch ganz unterschiedliche Auslegungen gibt. Daher wird es auch bei länderübergreifenden Wettbewerben in Zukunft auch Verzerrungen geben, die sich nicht so einfach auflösen lassen. (images/2026/allgemein/Jahresbericht_2025-Vorsitzender.pdf)

————————————————————————————

7. Nachruf Markus Smak

Veröffentlicht: 2026-01-13 06:47:18 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1587

Image-/Dateiverweise: images/2026/allgemein/Markus_Smak.jpeg

Nachruf [Bild: Markus Smak] – images/2026/allgemein/Markus_Smak.jpeg

Die Landesgruppe Westfalen trauert um ihren viel zu früh verstorbenen Sportsfreund Markus Smak, der im Alter von nur 47 Jahren von uns gegangen ist.

In den letzten Jahren musste Markus krankheitsbedingt kürzertreten. Dennoch hat er sich dem Schicksal mit großer Tapferkeit gestellt. Er hat nie aufgegeben, sich immer wieder neue Ziele gesetzt und an ihnen festgehalten. Eines seiner großen Ziele war es, Zuchtrichter zu werden. Dieser Wunsch hat ihn angetrieben und ihm auch in schwierigen Zeiten Kraft gegeben. Mit großem Engagement, fachlicher Kompetenz und festem Glauben an dieses Ziel hat er kontinuierlich daran gearbeitet.

Markus verfügte über eine ausgeprägte fachliche Expertise in vielen Bereichen unseres Sports. Über viele Jahre war er als Lehrhelfer der Landesgruppe Westfalen tätig und hat die sportlichen Höhen und Tiefen der Teilnehmer bei zahlreichen Veranstaltungen begleitet. Er wusste, welche Hunde unseren Sport voranbringen und hatte zugleich ein feines Gespür für die Menschen hinter den Hunden. Er war beliebt, hochgeschätzt und hat vielen geholfen, ihre Hunde auszubilden – nicht nur im Schutzdienst. Auch als Fährtenleger hat er sich in der Landesgruppe Westfalen einen Namen gemacht. In zahlreichen Fährtenseminaren verstand er es, seine Begeisterung zu vermitteln und zu zeigen, wie viel Freude und Klarheit in der Fährtenarbeit liegen kann.

Seine markante Stimme wurde gehört. Markus sprach nie hinter vorgehaltener Hand, sondern sagte offen, was aus seiner Sicht notwendig war – stets wertschätzend, aber auch fordernd. Diese Offenheit, verbunden mit Freundlichkeit, Verlässlichkeit und Zuversicht, machte ihn zu einer Persönlichkeit, die viele Menschen schätzten und mochten.

Die Zahlen unterstreichen sein langjähriges Engagement: Markus war 26 Jahre Mitglied im Verein für Deutsche Schäferhunde. In den letzten fünf Jahren zog er 14 Würfe mit über 70 Welpen auf, von denen bereits mehrere auf der Bundessiegerzuchtschau mit der Bewertung „V“ ausgezeichnet wurden. Ein besonderer Höhepunkt war für ihn als Aussteller auf der BSZ Nürnberg 2025, dass sein selbst gezüchteter Rüde Indigo von den Buschburen in der Jugendklasse Rüden mit SG 13 bewertet wurde. Markus war über zehn Jahre als Lehrhelfer tätig, engagierte sich ehrenamtlich unter anderem als Schriftwart und Ausbildungswart und hat zahlreiche Prüfungen erfolgreich absolviert.

Eine besonders enge Verbundenheit pflegte Markus zur Ortsgruppe Wanne-Nord. Hier war er über viele Jahre hinweg in vielfältiger Weise ehrenamtlich aktiv und ein verlässlicher Unterstützer des Vereinslebens.

Markus Smak hat in unseren Herzen tiefe Spuren hinterlassen. Seine Persönlichkeit, sein Engagement und seine Haltung werden unvergessen bleiben und weiterwirken.

Für die LG Westfalen

Paul Pankoke und die OG Wanne-Nord

———————————————————————————

8. Nachruf Günther Behrens

Veröffentlicht: 2025-11-06 08:33:54 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1567

Image-/Dateiverweise: images/2025/Allgemein/Behrens_Günter.jpg

NACHRUF [Bild: Behrens Günter] – images/2025/Allgemein/Behrens_Günter.jpg

Günter Behrens

Ehrenvorsitzender der OG Ahlen (Westf.)

Am 22.05.2025 verstarb unser Ehrenvorsitzende Günter Behrens im Alter von 88 Jahren. In der 102-jährigen Vereinsgeschichte der OG Ahlen leistete Günter 45 Jahre lang

Vorstandsarbeit, davon 36 Jahre ununterbrochen 1. Vorsitzender. Bereits in den 1960er Jahren bekleidete er verschiedene Ämter, bevor er 1971 zum Vorsitzenden gewählt wurde. Auf der Jahreshauptversammlung 2007 stellte er sich nicht mehr zur Wahl, um das Amt in jüngere Hände zu legen. Die letzte Prüfung legte er ab mit seiner „Riska von der Urbecke“ am 16.03.2014.

Mit seiner ausgeglichenen und selbstbewussten Art widerstand Günter allen Anfeindungen. Beschwerden ließ er nur zu, wenn er gleichzeitig die Gegenseite anhören konnte. Wenn nötig, fand er immer einen Weg, Unruhestiftern klarzumachen, dass sie unerwünscht sind. Man konnte mit ihm streiten, ohne sich zu zerstreiten. Nach einem Streitgespräch ging man mit ihm und den Hunden auf den Übungsplatz, um gemeinsam für die Sache, Hundesport, zu arbeiten und sich gegenseitig bei der Ausbildung zu helfen.

In der Danksagung zur Anteilnahme an seinem Tod schrieb die Familie:

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Das ist Günter wohl bei den meisten Menschen, die ihn kannten, gelungen.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Vorstand und Mitglieder der OG Ahlen (Westf.)

———————————————————————————

9. Kurzbericht der Bundesversammlung am 14./15. Juni 2025

Veröffentlicht: 2025-06-19 14:43:05 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1509

Kurzbericht der Bundesversammlung am 14./15. Juni 2025

Pünktlich um 9:00 Uhr eröffnete unsere Präsidentin Roswitha Dannenberg die Bundesversammlung und begrüßte alle Delegierten – unter ihnen auch unsere Vertreter Paul Pankoke, Sven Viebahn, Heinz-Günther Redlich, Udo Wolters, Ramona Kubik und Waldemar Köber.

1. Berichte und Finanzen

Nach den Kurzberichten der Amtsträger und einer offenen Diskussion wurde zum Tagesordnungspunkt Finanzen übergeleitet. Die Debatte zur Geldanlage verlief intensiv und kontrovers. Abschließend wurde betont, dass künftig im Bereich der Vermögens- und Wirtschaftsangelegenheiten (VWA) eine höhere Transparenz hergestellt werden soll. Dem Vorstand wurde die Entlastung erteilt.

2. Satzungsänderungen (TOP 4)

Mehrere Satzungsänderungen wurden verabschiedet, teils redaktioneller Natur:

• Die Position „ein Geschäftsführer“ wurde in „mehrere Geschäftsführer“ umgewandelt, um der realen Struktur zu entsprechen.

• Die Sportart Mondioring wurde mit großer Mehrheit (94 %) aus der Außendarstellung des SV ausgeschlossen. Grund: Der Schutzarm wird dort nicht als Beute genutzt, und Schäferhunde sind in diesem Sport im SV kaum vertreten.

• Es wurden zudem Vereinfachungen im E-Mail-Verkehr beschlossen.

• Im Falle einer Vereinsliquidation liegt die Pflicht nicht zwangsläufig bei der Landesgruppe.

3. Ausländische Mitglieder (TOP 5)

Ein Gericht wies darauf hin, dass ausländische Mitglieder nicht dieselben Rechte in der Bundesversammlung haben wie inländische. Die Versammlung stellte klar:

• Ausländische Mitglieder sollen sich aktiv einer Landesgruppe (LG) anschließen.

• Erfolgt dies nicht, wird nach Ablauf einer bestimmten Frist eine Zuweisung vorgenommen.

• Damit ist die Beteiligung an einer Ortsgruppe (OG) und an der Bundesversammlung möglich.

4. Kandidaturen (TOP 6)

Kandidaturen müssen zukünftig handschriftlich unterzeichnet vorgelegt werden.

5. Zuchtordnung (TOP 7)

Mehrere Regelungen zur Zucht wurden beschlossen bzw. angepasst:

• Die Weiterbildungspflicht für Zuchtwarte bleibt bestehen.

• Hunde, die aus einem Deckakt während einer Zuchtbuch- oder Decksperre hervorgehen, sind nicht zuchttauglich – auch wenn der Deckakt im Ausland stattgefunden hat.

• Deckscheine werden künftig online ausgefüllt; alte Formulare bleiben gültig.

• Hunde mit dem HD-Eintrag „noch zugelassen“ sind nicht mehr zur Zucht zugelassen, da dies als leichte Dysplasie gilt.

• Die Größenregelung bleibt bis 31.12.2025 ausgesetzt. Künftig ist eine Abweichung von ±1 cm grundsätzlich zulässig. Für bisher zugelassene Hunde gilt Bestandsschutz für Zuchtschau und Körung.

• Dopingfälle sollen künftig differenzierter betrachtet werden. Die Verantwortung für die Meldung liegt beim Eigentümer, Halter oder der meldenden Person.

6. Richterordnung (TOP 11)

Die Diskussion ergab erheblichen Überarbeitungsbedarf. Hintergrund ist eine Forderung des VDH: Wird die Ordnung nicht angepasst, droht der Entzug der Zulassung zur Richterausbildung.

• Eine Arbeitsgruppe „Richterordnung“ wurde eingesetzt, mit Frist bis Ende November.

• Die Aufnahme von SV-Leistungsrichtern für Spürhunde in die Richterordnung wurde aufgenommen.

• Fragen zur Sanktionierung wurden ebenfalls an die Arbeitsgruppe übergeben.

Mitglieder der AG Richterordnung:

• SV-Vorstand

• Michael Gerdes, Andreas Hess, Thomas Schimpf, Marco Ossmann, Patrick Müller, Marcel Ehrenreich, Sven Viebahn, Robert Lang, Nikolaus Messler

7. Prüfungswesen und Sportordnung

• Die internationale Gebrauchshunde-Prüfungsordnung (FCI-IGP) sowie künftige Aktualisierungen wurden generell anerkannt.

• Für alle Prüfungsarten – außer BH/VT, Fährten- und Stöberprüfungen nach FCI-IGP sowie SV-Ausdauerprüfung – gilt eine Teilnahmesperre ab dem Deckakt.

• Eine Revision der SV-PO-SGP auf Basis praktischer Hinweise von diensthundehaltenden Behörden wurde beschlossen.

• Einführung einer Präambel zur FCI-PO-SAR wurde angenommen.

Alle Anträge zur Sportordnung (TOP 15) wurden angenommen:

• Werktage wurden gestrichen.

• Der Vorjahressieger erhält künftig Startrecht.

• In der Regionalliga entfällt die Nennung von A1 bis A3.

• Auch im Rally Obedience (RO) entfällt die Tagesnennung.

• Sieger der WUSV-Agility-WM erhalten ein Startrecht im Folgejahr.

8. Veröffentlichungen und Programme (TOP 16)

• Die Mehrheit der Delegierten sprach sich gegen die ausschließlich digitale Veröffentlichung von Ergebnissen aus – ein Abdruck in der SV-Zeitung bleibt bestehen.

• Die ZAP (Zucht- und Ausbildungsprogramm) wird überarbeitet – notwendig auch aufgrund geänderter FCI-Regularien.

Weitere Beschlüsse:

• Die WUSV-Qualifikationsprüfungen werden fest in das Jahresprogramm aufgenommen.

• Die SV-Qualifikationsprüfung WUSV-Weltmeisterschaft Universal wird wie bisher fortgeführt.

9. Generalsekretär und Delegiertenstruktur

• Die Rolle des Generalsekretärs wurde unter dem Aspekt möglicher Interessenkonflikte diskutiert. Nach intensiver Debatte wurde der Antrag der WUSV zur Geschäftsführung bestätigt.

———————————————————————————

10. Bericht zur Delegiertentagung am 16.02.2025

Veröffentlicht: 2025-02-15 18:00:49 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1456

Image-/Dateiverweise: images/2025/Allgemein/Foto_Züchterpreis.jpg; images/2025/Allgemein/Foto_VDH.jpg; images/2025/Allgemein/Foto_Von_der_Haar.jpg[Bild:; images/2025/Allgemein/Foto_Pöpping.jpg; images/2025/Allgemein/Foto_Jugend.jpg; images/2025/Allgemein/Foto_BSP.jpg; images/2025/Allgemein/Foto_Agi.jpg; images/2025/Allgemein/Foto_Saal.jpg

Delegiertentagung der Landesgruppe Westfalen

93 Delegierte erschienen persönlich zur Delegiertenversammlung im Kolpinghaus Dülmen am 16.02.2025. Rund 35 Delegierte/Gäste hatten sich per Zoom zugeschaltet. Insgesamt zählten die Besucher im Kolpinghaus Dülmen rund 150 Sportsfreunde plus rund 35 Zoom-Konferenz-Teilnehmer die sich vor Ort über die aktuelle Lage und Zukunftsperspektiven der Landesgruppe Westfalen austauschen wollten. Das ist eine hohe Zustimmung zu dieser Veranstaltung mit rund 180 Teilnehmern.

Nach der Ehrung der verstorbenen Mitglieder kam es zu den Ehrungen für langjährig verdiente Mitglieder. Gerd von der Haar und Egon Baumgart wurde anlässlich des Ausscheidens aus der aktiven Richtertätigkeit mit einer Urkunde und Präsentkorb gedankt. Für 30-jährige Richtertätigkeit bekam Bodo Jürgens die Anerkennungsurkunde und ebenfalls einen Präsentkorb. Eine außergewöhnliche Ehrung folgte für Udo Wolters, der die goldene Ehrennadel des SV erhalten hat. Diese Ehrung ist bisher nur wenigen Mitgliedern der Landesgruppe Westfalen zuteil geworden. Udo Wolters wurde für die langjährige Tätigkeit als Ausbildungswart und in vielen anderen Funktionen für den LG Vorstand gedankt. Udo gehörte ebenfalls zum Entwicklungsteam der Wesensbeurteilung. Drei ganz verdiente Persönlichkeiten wurden für ihre Verdienste um die VDH DM geehrt: Walter

Hoffmann, Klaus Gedicke und Udo Wolters. Alle haben in besonderem Maße zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen. Zum Abschluss der der Helfertätigkeit wurde Michael Pöpping die Ehrenurkunde für langjährige Amtstätigkeit überreicht. Michael Pöpping ist nun auf dem Weg Leistungsrichter im SV zu werden.

Es folgten dann die Berichterstattungen der Amtsträger. Wir wollen hier in diesem Bericht nicht alle Details darstellen, da es von jedem Fachbereich schriftliche Berichte gibt, die im Internet veröffentlicht wurden. Besonders erwähnenswert ist allerdings hier die Berichterstattung unserer Kassiererin Dagmar Isselhorst, die über hervorragende Veranstaltungen berichtete und somit einen positiven Kassenbestand darstellte. Die beiden Kassen Prüferinnen Anja Schmitz und Susanne Köber haben der Kassenführung eine einwandfreie Arbeit bestätigt und der Versammlung die Entlastung vorgeschlagen, die dann einstimmig erfolgte.

Die Wahlen wurden unter Leitung von Walter Hoffmann zielgerichtet durchgeführt. Sven Viebahn und auch sein neuer Stellvertreter Günther Redlich wurden einstimmig zu neuen Ausbildungswarte gewählt. Bei den Wahlen zur Bundesversammlung 2025 ergaben sich am Ende folgende Ergebnisse: Sven Viebahn (90), Günther Redlich (76), Norbert Scharschmidt (75), Udo Wolters (50) und Ina Velken (45) nehmen direkt an der Bundesversammlung teil und folgende Ersatzdelegierte wurden der Stimmanzahl nach in folgender Reihenfolge gewählt: Ramona Kubik (42), Waldemar Köber (25), Mike Schuck (18), Jana Bathe (16) und Wolfgang Schmidt (15).

Die gestellten Anträge wurden ebenfalls beraten und beschlossen. Als erster Antrag stand der von der Ortsgruppe Rheine Schotthock gestellte Antrag auf Erweiterung der normalen Wesensbeurteilung Beurteiler Zeit von 9-13 Monate auf zukünftig 9-18 Monate an. Nach Begründungs-Erläuterung von Theo Köhler und fachlicher Kommentierung von Udo Wolters wurde der Antrag mit 53 Nein- zu 24 Ja- Stimmen abgelehnt.

Alle weiteren Arbeitsaufträge, die in Form der Anträge vorlagen, wurden einstimmig von der Versammlung auf den Weg gebracht. Diese Anträge sind ebenfalls online einsehbar. Es handelt sich hierbei um erstens Ausarbeitung und Erprobung eines geänderten Richtersystems auf Bundesveranstaltungen, zweitens regelmäßige Schulungen der Richter auf Bundesebene und drittens Erarbeitung einer Prüfmöglichkeit für Richter der veröffentlichten Daten in SVdoxs über ihre eigenen Bewertungen.

Unter Punkt Verschiedenes wurde diskutiert, dass die Auswertungszeit der Dopingproben von der Hauptzuchtschau extrem lange dauern. In der Zwischenzeit herrscht Unklarheit und auch Unzufriedenheit über die lange Wartezeit, in der sich die Hunde weiterentwickeln müssen. Ein Thema, das sicherlich im Zuchtausschuss zu diskutieren ist.

Wichtigster Punkt des Tages war unter anderem die anstehende DJJM 2025 am Pfingstwochenende, die bisher noch keinen Ausrichter gefunden hat. Nach der letzten Absage im Januar haben wir uns im Vorstand dafür ausgesprochen, dass wir die Organisation angehen und mit Ortsgruppen sprechen, ob es uns in diesem Jahr noch möglich ist, dieses Projekt umzusetzen. Während der Delegiertentagung und auch im Vorfeld war die Stimmung extrem gut und alle Westfalen sind sich einig, dass wir dieses Thema angehen müssen. Alle Ortsgruppen wurden aufgerufen, sich in den nächsten Tagen bei Daniela Thoring zu melden, die die Gesamtleitung für diese Veranstaltung innehat. Der Landesgruppen Vorstand wird final in rund einer Woche darüber entscheiden, ob die Unterstützung derzeit so groß ist, dass man dieses Projekt auch umsetzen kann. Wer sich dazu noch einbringen möchte und auch außerhalb von Ortsgruppen mithelfen kann, den

bitten wir, sich an Daniela Thoring unter Tel. 0160 96250387, auch gerne per Whatsapp oder E-Mail (mailto:danielathoring@gmx.de)danielathoring@gmx.de zu melden. Vielen Dank für eure Unterstützung

Dülmen, 17.02.2025 Paul Pankoke

[Bild: Foto Züchterpreis] – images/2025/Allgemein/Foto_Züchterpreis.jpg [Bild: Foto VDH] – images/2025/Allgemein/Foto_VDH.jpg

[Bild: Foto Von der Haar] – images/2025/Allgemein/Foto_Von_der_Haar.jpg[Bild: Foto Pöpping] – images/2025/Allgemein/Foto_Pöpping.jpg

[Bild: Foto Jugend] – images/2025/Allgemein/Foto_Jugend.jpg

[Bild: Foto BSP] – images/2025/Allgemein/Foto_BSP.jpg

[Bild: Foto Agi] – images/2025/Allgemein/Foto_Agi.jpg

[Bild: Foto Saal] – images/2025/Allgemein/Foto_Saal.jpg

———————————————————————————

11. Bericht des LG-Zuchtwartes

Veröffentlicht: 2025-01-26 13:15:41 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1445

Image-/Dateiverweise: images/2025/Allgemein/Zuchtstatistiken_2024.pdf; images/Bilder-Listen/Vorstand/Scharschmidt-neu.jpg

Bericht des LG Zuchtwart für das Jahr 2024

Rückblickend auf das vergangene Jahr ist festzustellen, dass unsere Landesgruppe in allen Bereichen eine solide Vereinsarbeit geleistet hat, einhergehend mit einem hohen Zeit- und Arbeitsaufwand, um den Ansprüchen und Herausforderungen gerecht zu werden. In der heutigen Zeit wird es immer schwieriger, die Bedürfnisse einer artgerechten Haltung und gleichermaßen die auferlegten Verordnungen zu erfüllen. Den Zuchtwarten wird hierdurch in ihrer Amtsausübung eine besondere, auch verantwortungsvolle, Aufgabe auferlegt.

Nicht nur bei uns, so auch in vielen weiteren Landesgruppen, ist in den letzten Jahren ein deutlicher Rückgang im Ausstellungswesen zu verzeichnen. Nicht nur was die Anzahl der durchgeführten Zuchtschauen betrifft, sondern auch dessen Teilnehmerzahl. Gegenüber den Vorjahren war die Anzahl der durchgeführten Zuchtschauen in unserer Landesgruppe mit >sechs< zwar stabil, aber immer noch nicht zufriedenstellend, zumal hierin >zwei< VDH Schauen mit übersichtlicher Melde- und Vorführzahl einbezogen sind. Es wird für mich immer schwieriger, entsprechende Ortsgruppen für die Ausrichtung einer Zuchtschau zu gewinnen. Immerhin hat eine Zuchtveranstaltung schon Traditionswert, OG Brambauer, die auch von Aussteller und Besucher gut angenommen wird. Die größte Zuchtschau unserer Landesgruppe war die Jugendschau in Arnsberg mit 87 Hunden, folgend OG Zuchtschau Brambauer mit 73 Hunden, die Landesgruppenzuchtschau in Hamm mit 70 Hunden, OG Rorup mit 55 Hunden, VDH Bundessiegerschau Dortmund mit 24 Hunden und VDH Europasiegerschau mit 13 Hunden. Mein Dank gilt allen ausrichtenden Ortsgruppen mit einem fleißigen und unermüdlichen Team, letztlich ein Garant dafür, dass zumindest diese kleine Zahl an Zuchtschauen aufrechterhalten bleibt.

Die VDH Schauen sind zwar bezüglich Melde- und Vorführzahl übersichtlich, allerdings werden die täglichen Rassepräsentationen und der SV Info Stand allgemein sehr gut angenommen. Die dadurch gewonnenen Besucherinformationen sind eine großartige Werbung für unsere Rasse. Ich danke allen ehrenamtlichen Helfern, die sich für die

Besetzung des Info Stand zur Verfügung gestellt haben, stellvertretend für alle Carolin Rosemann, die sich mit ihrem Team schon jahrelang erfolgreich einbringt. Dank auch an Thomas Jankowski und seinem Team für jahrelanges, erfolgreiches Engagement. Auch die SV Präsidentin Roswitha Dannenberg war an den drei Veranstaltungstagen zugegen, was die Bedeutung der Veranstaltung für unsere Rasse unterstreicht.

Die Vorführzahl auf unseren Körungen ist mit 53 Rüden und 77 Hündinnen einigermaßen stabil. Es wurden 5 Körungen ausgerichtet. Als Körmeister:innen wurden eingesetzt Uwe Sprenger (2) , Mandy Menzel (2) , Otto Körber-Ahrens (1). Ich danke für die zielgerichtete Arbeit, möchte aber nicht unerwähnt lassen, dass Mandy Menzel binnen weniger Stunden zur Verfügung stand, den erkrankten Uwe Sprenger für die Körung in Hamm zu vertreten. Auch die bei den fünf Körungen eingesetzten Lehrhelfer haben wie gewohnt eine beanstandungsfreie Arbeit abgeliefert. Den ausrichtenden Ortsgruppen meinen Dank für die Übernahme und beanstandungsfreie Durchführung.

Erstmalig haben wir in unserer Landesgruppe ein sogenanntes Schutzdiensttraining für die anstehende Siegerschau angeboten. Ich habe hierfür vier TSB Helfer der anstehenden Siegerschau gewinnen können. Hier möchte ich den im Vorfeld geleisteten Einsatz von Klaus Menze erwähnen, der sich sehr eingebracht hat, eine geeignete Sportplatzanlage zu finden, auf der wir dann auch mit unseren Hunden Willkommen sind. Auch meine weiteren Bemühungen sind dann wegen fehlender Willkommenskultur und aus Kostengründen leider gescheitert, so das ich froh war, dass sich die OG Herne 08 kurzfristig bereit erklärt hat, für die Durchführung dieses Training zur Verfügung zu stehen. Hierfür vielen Dank. Es haben sich 30 Teilnehmer angemeldet, deren Hunde dann auf Wunsch auch von verschiedenen Helfern gearbeitet werden konnten.

Die Aktivität im Zuchtbereich ist seid Jahren rückläufig, begründet auch sicher darin, dass von den Züchtern eine geringe Welpennachfrage beklagt wird. Zudem haben einige Züchter aufgrund erschwerter Auflagen, Haltungs- und Tierarztkosten ect. die Zahl jährlicher Würfe reduziert oder die Zucht ganz eingestellt. Die SV Gremien sind sich dieser Problematik bewusst und sind dabei, über geplante Marketingmaßnahmen und Öffentlichkeitsarbeit zunächst zumindest die jetzige Eintragungszahlen zu stabilisieren. Auch jeder von uns kann hier mitwirken. Es genügt nicht, die Situation zu kritisieren und abzuwarten, was „die da oben“ wohl auf den Weg bringen werden. Es ist leider so, dass in den bis Stichtag 20. Januar bei mir eingereichten 41 Zuchtwartberichten lediglich 4 Zuchtwarte berichtet haben, öffentlichkeitswirksam (Tageszeitung, örtliche Stadtteilanzeige, Tag der offenen Tür ect.) über Veranstaltungen in ihrer OG berichtet haben.

Derzeit verfügen wir in unserer Landesgruppe über 14 ID Beauftragte. Es sind mir keine Auffälligkeiten oder Beanstandungen angetragen worden. Herzlichen Dank für die Ausübung dieser verantwortungsvollen Tätigkeit.

Die Siegerschau in Nürnberg hat, ich glaube wie nie zuvor, durch durchgängige Spitzenplatzierungen, von VA bis Sieg in Junghundsieger- und Jugendklasse, ein sensationelles Ergebnis erbracht. Das kontinuierlich qualitätsvolle Züchten unserer westfälischen Züchter hat im Einklang mit einem unentbehrlichen Team und aktiver Aussteller zweifellos zu diesem Erfolg beigetragen. (siehe Text und Bild auf der LG Homepage) (index.php?option=com_content&view=article&id=1403:bericht-von-der-siegerschau-2024-vom-05-08-september-in-nuernberg&catid=31:zucht-aktuell&Itemid=158).

In der Richterausbildung Zuchtrichter ist Markus Smak auf erfolgreichem Weg. Die LG interne Ausbildung hat er erfolgreich absolviert und wird, nach Erlangung der letzten züchterischen Voraussetzungen, den Weg über SV Basis- und Hauptseminar weiter gehen können. Wir wünschen hierzu viel Erfolg.

Ich habe die umfangreiche SV Statistik aus alle Bereichen und meinen Bericht zur Siegerschau zur Vermeidung von Wiederholungen auf der LG Homepage veröffentlicht, allerdings nicht in der Westfalennotiz, da es durch die hohe Seitenzahl den Rahmen sprengen würde. (images/2025/Allgemein/Zuchtstatistiken_2024.pdf)

Abschließend möchte ich mich für die offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken. Ich hoffe auf weitergehend gutes Miteinander und Motivation, sich weiterhin für unsere Rasse einzubringen.

Ihr

Norbert Scharschmidt

[Bild: Scharschmidt neu] – images/Bilder-Listen/Vorstand/Scharschmidt-neu.jpg

hier nochmal der Link zur Statistik (images/2025/Allgemein/Zuchtstatistiken_2024.pdf)

———————————————————————————

12. jetzt online-Anmeldung zum Basisseminar möglich

Veröffentlicht: 2024-12-20 10:34:23 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1434

Image-/Dateiverweise: https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSfGTxwNgKBV5FnV8Imw89g91f-YCzF04rQh46VDRk6kCwnPfw/viewform?usp=header

Für alle die am Basisseminar der SV Akademie am 08.&09.02.2025 teilnehmen möchten, gibt es nun die Möglichkeit sich direkt online anzumelden. Das Semanr bildet die Grundlage für alle weiteren Lizenzen.

Das Anmeldeformular (https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSfGTxwNgKBV5FnV8Imw89g91f-YCzF04rQh46VDRk6kCwnPfw/viewform?usp=header) ausfüllen und absenden fertig.

Das Seminar findet online als Zoom-Meeting statt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

———————————————————————————

14. Alle Jahre wieder....

Veröffentlicht: 2024-11-27 09:57:48 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1428

Image-/Dateiverweise: https://www.schaeferhunde.de/der-verein/ortsgruppen/jahresberichte

Es ist wieder soweit. Das Jahr neigt sich dem Ende und wir wollen euch schon einmal höflich daran erinnern, dass der LG Vorstand gespannt auf die Berichte der Amtsträger aus den Ortsgruppen wartet.

Bitte schickt uns doch bis zum 31.12.2024 eure Berichte oder füllt sie Direkt online aus.

Hier können die Berichte direkt ausgefüllt werden (https://www.schaeferhunde.de/der-verein/ortsgruppen/jahresberichte)

Hier der Link zu den Formularen
(index.php?option=com_content&view=article&id=408&Itemid=199)
Berichte bitte jeweils an:
OG-Vorsitzende:
Paul Pankoke (mailto:paul.pankoke@t-online.de)
OG-Zuchtwarte:
Norbert Scharschmidt (mailto:norbertscharschmidt44@gmail.com?subject=Jahresbericht)
OG-Ausbildungswarte:
Sven Viebahn (mailto:svenviebahn@yahoo.de)
OG-Jugendwarte:
Daniela Thoring (mailto:danielathoring@gmx.de?subject=Jahresbericht)
OG-Sport-Beauftragte:
Ina Velken (mailto:inavelken@yahoo.de)
OG-RH-Beauftragte:
Werner Schlinkert (mailto:werner.schlinkert@t-online.de?subject=Jahresbericht)
Danke für Ihre Mitarbeit.
————————————————————————————

15. Vorankündigung Landesversammlung 2025

Veröffentlicht: 2024-11-27 09:38:13 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1427
Image-/Dateiverweise: images/2024/Info/Bikd_LV2.jpg
Die Landesversammlung der Landesgruppe Westfalen für das Jahr 2025 wird am
16.02.2025
im Kolpinghaus Dülmen
stattfinden.
Die Veranstaltung wird als Hybrid-Veranstaltung durchgeführt, so dass wieder die Möglichkeit besteht die Sitzung online zu verfolgen.
Bitte denken Sie daran den/ die Delegierte /-n Ihrer OG vorab zu melden. Gäste sind wie in jedem Jahr herzlich willkommen!
Anträge an die Landesversammlung sind spätestens bis zum 26.01.2025 einzureichen.
Sobald Anträge vorliegen werden diese auf der Homepage veröffentlicht.
Eine ordentliche Einladung erfolgt fristgerecht.
[Bild: Bikd LV2] – images/2024/Info/Bikd_LV2.jpg
————————————————————————————

16. SV OG Hörstel überreicht Scheck an FC Stella Bevergern

Veröffentlicht: 2024-11-18 07:32:53 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1425
Image-/Dateiverweise: images/2024/Ausbildung/OG_Hörstel.jpgDer
[Bild: OG Hörstel] – images/2024/Ausbildung/OG_Hörstel.jpgDer 1. Vorsitzende der SV OG Hörstel Sven leuschner überrecihte einen Scheck in Höhe von 300,00€ an den Sportverein FC Stella Bevergern 1911 e.V..

Vorausgegangen war die Landesausscheidung 2024 der LG Westfalen. Diese Veranstaltung fand im August im Stadion des Sportvereins FC Stella Bevergern statt. Mit dem Scheck für die Jugendarbeit des Sportvereins bedankte sich SVen leuschner im Namen des gesamten Vereins für die Bereitstellung und enorme Unterstützung. Wir wünschen dem Sportverein weiterhin viel Erfogl beim AUfbau der Jugend sowie viele sportliche Erfolge.

———————————————————————————

17. Danke für euren Einsatz auf der VDH-DM in Rheine

Veröffentlicht: 2024-08-05 19:00:48 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1385

Image-/Dateiverweise: images/2024/VDH-DM/VDH_Helfer1.JPG; images/2024/VDH-DM/VDH_Helfer_2.JPG; images/2024/VDH-DM/VDH_Helfer_3.JPG

Liebe Helferinnen und Helfer,

mit großer Dankbarkeit und Freude blicke ich auf die erfolgreiche Durchführung der VDH Deutschen Meisterschaft zurück. Dies wäre ohne euer unermüdliches Engagement, eure harte Arbeit und eure Begeisterung nicht möglich gewesen.

Jeder von euch hat durch seine Hingabe und seinen Einsatz einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet, dass die Veranstaltung reibungslos verlief und ein unvergessliches Erlebnis für alle Teilnehmer und Gäste wurde. Eure Professionalität und euer Teamgeist haben maßgeblich zum Erfolg der Meisterschaft beigetragen.

Im Vorfeld der Veranstaltung hat Klaus Gedicke mit seiner Frau Petra die Anzeigen verkauft und damit die Grundlage für den umfangreichen Katalog geschaffen. Walter Hoffmann hat den Katalog dann layoutet und auch alle nachträglichen Änderungen eingearbeitet.

Alle haben an ihrem Platz entscheidend dazu beigetragen, dass es am Ende eine gelungene runde Veranstaltung war. Angefangen mit dem Fährtengelände in Mettingen, organisiert durch Ludger Stelthove. Für alle Teilnehmer gleiches gut machbares Gelände mit sehr guter Einteilung durch Thomas Leyener, professionelle Fährtenleger und beste Verpflegung durch den MV Mettingen.

Den IGP-Teil im Geschäftszimmer professionell organisiert und begleitet durch Udo Wolters, der auch im Vorfeld der Veranstaltung vieles organisiert und gemanagt hat. Den finanziellen Fragen hat sich Dagmar Isselhorst in bekannter gründlicher Weise gewidmet, so dass es dort ebenfalls keine offenen Fragen gibt.

Auf dem Getränkewagen hat Peggy Marquard mit der Organisation und Einweisung aller Teams dafür gesorgt, dass es permanent rund lief. Im Frühstücks-/Kuchenbereich wurden die 80 gespendeten Kuchen angenommen und präsentiert, Brötchen geschmiert und Kaffee gekocht. Anneliese Pankoke hat das perfekt koordiniert und kräftig mitgearbeitet. Der Nachschub für gesamten Verpflegungsbereich funktionierte dank Tobias Gutbrod hervorragend. Er war immer zu Stelle und hat alles organisiert. Mit seinem Team aus Emsdetten hat auch der Einlass perfekt funktioniert.

Die Prüfung selbst auf dem Platz wurden von Ulrike Haveron auf dem Platz und Daniela Thoring als Stadionsprecherin sichergestellt. Theo Köhler und Gerd von der Haar standen hier ebenfalls an allen Tagen auf dem Platz. Alle zusammen haben einen professionellen Ablauf sichergestellt.

Über die Parkplatzsituation haben wir uns im Vorfeld viele Gedanken gemacht. Das war am Ende auch gut so. Noch wichtiger war die engagierte Arbeit vor Ort von Hubertus Jasper

und Alexis Heiermann, die alles perfekt koordiniert haben. So war es für Nachbarn und alle Beteiligten eine entspannte Meisterschaft.

Nina Blanke stand für den Festabend. Sie hat die Helfer/innen koordiniert, eingewiesen und gemeinsam mit allen die Bewirtung perfekt durchgeführt. Rund 200 Gäste mit DJ zu verwöhnen, ist dem Team exzellent gelungen. Am Ende haben alle zusammen den Saal aufgeräumt und gesäubert, so dass am nächsten Morgen keine Arbeit mehr anstand.

Nachts darf man die Geräte, Wagen und Zelte nicht unbeaufsichtigt lassen. Hier haben unsere Nachtwachen ganze Arbeit geleistet. Es gab keine Vorkommnisse. Diese Besetzungen zu finden, war nicht einfach. Hier haben sich eingesetzt Hartmut Rohe, Mona Gerding, Petra und Andreas Bartsch, Jörg und Gaby Schmidt.

Zur Siegerehrung ist dann auch schon etwas die Luft heraus. Und dann noch diese zusammen mit Auf- und Abbau zu begleiten, war schon schön für uns alle. Hier haben die Teams aus Hopsten und Hörstel engagiert und aktiv mitgearbeitet, bis alles erledigt war.

Für über sechs Tage ununterbrochene Betreuung bei der technischen Versorgung mit Strom und Wasser hatten wir Mario Weidner und Lukas Hövener im Einsatz und im Camping-Bereich Hartmut Rohe und Bruno Reitmann. Auch das war an den Stellen entscheidend für den Erfolg.

Insgesamt waren über alle Tage 210 Helfer/innen aus 50 Ortsgruppen im Einsatz! Die gesamte Liste der Helfer/innen haben wir online veröffentlicht.

Es war beeindruckend zu sehen, wie wir gemeinsam Herausforderungen gemeistert und mit großem Einsatz zum Gelingen der Meisterschaft beigetragen haben. Euer Enthusiasmus und eure Bereitschaft, immer wieder Höchstleistungen zu erbringen, sind inspirierend.

Im Namen des gesamten Organisationskomitees und der LG Westfalen möchte ich euch meinen tief empfundenen Dank aussprechen. Ohne Eure Unterstützung und euer Engagement wäre diese Meisterschaft nicht das geworden, was sie war – ein großartiges und unvergessliches Ereignis.

Nochmals herzlichen Dank für eure Mithilfe und euer Vertrauen. Ich freue mich auf die zukünftige Zusammenarbeit mit einem so engagierten und kompetenten Team.

Mit den besten Grüßen

Paul Pankoke

LG Westfalen

[Bild: VDH Helfer1] – images/2024/VDH-DM/VDH_Helfer1.JPG

[Bild: VDH Helfer 2] – images/2024/VDH-DM/VDH_Helfer_2.JPG

[Bild: VDH Helfer 3] – images/2024/VDH-DM/VDH_Helfer_3.JPG

———————————————————————————

18. Die Landesgruppe gratuliert Walter Hoffmann

Veröffentlicht: 2024-07-16 07:51:09 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1381

Image-/Dateiverweise: images/2024/Info/Walter_03.jpg

Walter Hoffmann- ein Urgestein im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V.

wird 80 Jahre alt.

[Bild: Walter 03] – images/2024/Info/Walter_03.jpg

Lieber Walter,

Du bist seit 64 Jahren Mitglied im Verein für Deutsche Schäferhunde und wir durften Dich erst kürzlich für 60 Jahre Amtstätigkeit ehren. All Deine Ämter auf OG- Ebene zu benennen würde den Rahmen sprengen. Bereits seit 1979 bist Du Vorsitzender Deiner OG Wanne-Nord und die Geschicke der Ortsgruppe sind bei Dir in umsichtiger und sicherer Hand. Auch heute noch nimmst Du regelmäßig mit Deinem Greg an den Übungsstunden teil und leitest erfolgreich die Hundeerziehungskurse.

Du hast als Hundeführer auf vielen hochrangigen Prüfungen, bis hin zu WM- Teilnahmen, sowohl im IGP- Sport al auch im Rettungshundesport geführt. Das ist etwas, was Dich besonders auszeichnet, dass Du stets trotz Deiner vielen Aufgaben und Ämter noch aktiv Hunde geführt und ausgebildet hast und dadurch immer ein Gefühl für die Bedürfnisse der Hundeführer hattest und hast.

In deinem international bekannten „Zwinger vom Dorneburger Bach“ hast Du gemeinsam mit Deiner Charlott insgesamt sehr erfolgreich 30 Würfe großgezogen, von denen mehrere Hunde auch überregional im Sport erfolgreich waren.

Als ehemaliger Leistungsrichter und Rettungshunderichter hast Du unzählige Prüfungen gerichtet und wurdest nach Deiner aktiven Richterzeit 2015 zum Ehrenrichter benannt.

Für die Organisation der BSP 1996 wurdest Du mit der goldenen SV- Nadel und für die Gesamtleitung der BSP 2006 mit der Verdienstspange in Gold ausgezeichnet.

Zahlreiche LG- Veranstaltungen wurden unter Deiner Leitung in der OG Wanne- Nord ausgetragen. Diese haben sich immer durch eine besonders gute Organisation und Gastfreundlichkeit ausgezeichnet.

Im Rahmen Deiner Tätigkeit als Beauftragter für Spezialhundeausbildung im SV hast Du maßgeblich die Entwicklung des Rettungshundesports im Verein für Deutsche Schäferhunde vorangetrieben und hier eine enge Zusammenarbeit mit dem VDH und der IRO als Einsatzorganisation erreichen können. Für Deine Tätigkeiten innerhalb der IRO wurdest Du kürzlich im Rahmen einer Laudatio geehrt.

Nicht unerwähnt bleiben sollte Dein besonderes Engagement im Rahmen der Erstellung von Lehrfilmen zum Bereich Ausbildung und Beurteilung im IGP und Rettungshundesport. Ein zur damaligen Zeit sehr innovatives und aufwendiges Unterfangen, was Dir hervorragend gelungen ist.

Lieber Walter, wenn wir auch nicht all Deine Verdienste und Erfolge in Deiner hundesportlichen Laufbahn und Deinen ehrenamtlichen Tätigkeiten in SV, VDH und IRO hier aufgeführt haben, so wird jedoch sehr deutlich, dass Du Dich Dein Leben lang erfolgreich und unermüdlich dem Hundesport und dem Deutschen Schäferhund verschrieben hast.

Dein daraus resultierendes kynologisches Wissen hast Du gerne weitergegeben und wirst in aller Welt dafür geschätzt. Deine Diskussionsfreude und gradlinige Kritik- immer zum Wohl der Rasse und des Hundesportes- hat Dich stets ausgezeichnet.

Wir sind stolz und glücklich, Dich in unseren Reihen zu wissen und wünschen Dir alles Gute zum 80. Geburtstag. Bleib weiterhin bei guter Gesundheit und uns noch lange als aktiver Hundesportler erhalten.

Deine Landesgruppe Westfalen

——————————————————————————

19. Bericht zur Bundesversammlung 2024

Veröffentlicht: 2024-06-11 06:16:45 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1364

Kurzbericht der BV 01.06.-02.06.

Nach Begrüßung und Tagesordnung führte Roswitha Dannenberg kurze Ergänzungen zu ihrem Bericht aus. Herr Setecki verlässt uns zum Ende 2024. Ein Berater ist engagiert, der die Stellenbesetzung begleitet. Einige Bewerbungen liegen vor. WUSV ist ein weiterer TO Punkt, für den ich eine kurze Präsentation erstellt habe, so Roswitha Dannenberg. „Möglicher Ausstieg aus der WUSV“ war der Titel der Präsentation. Es hat viele Gespräche in den vergangenen Monaten mit vielen WUSV Mitgliedsvereinen gegeben. Es schien zunächst aussichtslos, eine Vorstandssitzung abzuhalten; nach vielen Diskussionen wurde dann in diesem Jahr eine beschlussfähige Vorstandssitzung möglich. Ein in Aussicht gestellter Vergleich mit den WUSV-Klägern konnte seitens fehlender Kompromiss-Bereitschaft nicht angenommen werden. Roswitha Dannenberg skizzierte die nächsten Schritte, die auch zum Austritt aus der WUSV mit Neugründung einer ähnlichen Organisation führen könnten. Eine Wende könnte es noch im Rahmen der WUSV Vollversammlung am 09.09.2024 geben.

Nach dem Bericht des Vereinswirtschaftswartes und der Kassenprüfer wurde dem Vorstand die Entlastung erteilt. Nach den Einschätzungen von Uwe Sprenger und den Kassenprüfern werden wir in 2024 im Idealfall eine schwarze Null als Ergebnis schreiben. Das ist möglich geworden durch die Anhebung der Beiträge, Modifizierungen zur BZS und verschiedenen kleinen Anpassungen.

Die Kammern des SV wurden entsprechend der Satzung neu besetzt. Leider hat für die zweite Kammer niemand kandidiert und Katrin Heidel-Fichtner hat diese dankenswerterweise mit übernommen.

Die Beauftragten sollten in den Vorstand mit Stimmrecht aufgenommen werden. Es gab bei der Diskussion um die Änderung verschiedene Beiträge, die die Strukturveränderungen aufzeigten, wie auch der größer werdende Vorstand. Am Ende wurde die erforderliche 2/3 Mehrheit für diese Satzungsänderung nicht erreicht und wurde abgelehnt.

Unsere Gesetzgebung erwartet, dass die Delegierten ohne Zurechnung der vergebenen Plätze einer Bundesversammlung Satzungsänderungen entscheiden können muss. Nach der Diskussion wurde eine Arbeitsgruppe eingerichtet, die das Thema für die nächste BV vorbereitet.

Ein Sportbeauftragter im Vorstand einer OG sollte gewählt werden, wenn denn die OG in diesem Bereich tätig ist. Es wurde keine 2/3 Mehrheit erreicht.

Die Änderung der Rechts- und Verfahrensordnung ist beschlossen worden. Den Ortsgruppen gibt es mehr Handlungsspielraum und diese können Vergehen auch direkt ahnden. Berufungsverfahren wurden diskutiert und sich berücksichtigt. Alle Betroffenen haben die Möglichkeit, den LG-Vorstand zur Schlichtung anzurufen.

Auf den Ahnentafeln sollen in Zunft Aufkleber für HD/ED aufgebracht werden, die dann einen QR-Code plus Befund und Lager-Nr. enthalten. Eine visuelle Kontrolle und darüber hinaus einen Check in der Datenbank sind damit möglich. Es wird im Prozess damit deutlich gespart. Die Ahnentafeln müssen nicht mehr einzeln unterschrieben werden. Der QR-Code wird in der HG erstellt.

Die Zucht mit Hunden, die im Anhang-Register eingetragen sind, ist nicht gestattet, wurde beschlossen. Das wurde seinerzeit bei Langstockhaar-Hunden zugestanden.

Dopingkontrollen werden auch bei Hunden der BZS genommen. Entschieden wurde, dass alle VA-Hunde und die erstplatzierten aller weiterer Klassen der Dopingkontrolle unterliegen. Auf Verdacht und zufällige Proben dürfen ebenfalls entnommen werden.

Unser Antrag auf die Verpflichtung zur Zahlung der Meldegebühren innerhalb von zwei Tagen auf Zuchtschauen wurde abgelehnt. In der Diskussion kamen die Gründe, dass Ausländer das nicht leisten können und auch die sicheren Systeme in Deutschland derzeit nicht zur Verfügung stehen. Darüber hinaus haben einige eingebracht, dass es dann noch schwieriger ist, Meldezahlen zu bekommen.

Der Antrag der LG07 zur Änderung der Körordnung wird in einen Arbeitsauftrag an eine Gruppe gegeben, die noch benannt wird. Erreicht werden soll dadurch eine generelle Lösung zur TSB-Bewertung für alle Sparten des Sports.

Die SVAD-Änderung bedarf der Zustimmung des VDH. Der Antrag wurde dahingehend beschlossen, dass wir eine Zustimmung des VDH voraussetzend die Änderung im SV direkt umsetzen können. Damit dürfte ein Richter zukünftig in der eigenen OG wieder eine SVAD abnehmen.

Die Teilnehmerzahl auf WB wurde geändert von mindestens 4 Hunden und 4 verschiedenen Hundeführern pro Tag und Beurteiler bis max. 16 Hunde.

Die Änderung der Richterordnung wurde vorgenommen. Der Bewerber muss eine erfolgreiche Teilnahme an mindestens 20 Agility-Prüfungen/-Wettkämpfen innerhalb des SV VDH mit einem Deutschen Schäferhund nachweisen, mindestens 1 davon in der Klasse A2.

Die Änderung der Richterordnung hinsichtlich der 70-er Regelung brachte eine lebhafte Diskussion. Hier sollte eine Angleichung mit dem VDH erfolgen. Ende der Richtertätigkeit bis zur Klärung der Angleichung VDH und SV-Ordnung. Mit großer Mehrheit abgelehnt – es bleibt bei der heutigen Regelung.

Die Änderungen zur Sportordnung wurden wie vorgeschlagen angenommen. Die Vergabeordnung wurde hinsichtlich der Prüfungen für Spezialhunde ergänzt.

Der SV-Vorstandes wurde mit großer Mehrheit bevollmächtigt, den Austritt aus der WUSV zu erklären, falls es nicht anders geht. Der Beschluss wurde nach langer Diskussion gefasst, in der deutlich wurde, dass die Klage gegen den SV durch vier private Mitglieder geführt wird. Die WUSV wird auf der anderen Seite durch diese vier Mitglieder ebenfalls begleitet. Wir benötigen hier die eindeutige Unterstützung der Mitgliedsvereine, um die eingetragenen Beschlüsse zur Satzung rückgängig zu machen. Daher ist es notwendig, alle Optionen für den Vorstand zu haben.

Die Konzeption für Helfersichtungen liegt zukünftig in den Händen vom Zucht- und Ausbildungsausschuss mit Entscheidung im VWA. Helfer können zukünftig von den LG-Vorständen flexibler eingesetzt werden (Wartezeit von 3 Jahren entfällt).

Die Nachwuchsförderung von Richtern soll in ein neues Bundesprogramm gefasst werden.

Wir danken dem Vorstand für die intensive und gute Zusammenarbeit.

LG Vorsitzender

Paul Pankoke

———————————————————————————

20. Übersicht der Helferliste für die VDH-DM in Rheine

Veröffentlicht: 2024-05-09 19:46:51 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1350

Image-/Dateiverweise: images/2024/VDH-DM/Plakat%20VDH-DM-IGP-24.jpgUnter; images/2024/VDH-DM/Mitarbeiterliste-VDH.pdf

[Bild: Plakat VDH DM IGP 24] – images/2024/VDH-DM/Plakat%20VDH-DM-IGP-24.jpgUnter "VDH-Mitarbeiter" (images/2024/VDH-DM/Mitarbeiterliste-VDH.pdf) ist ab sofort der noch offene Bedarf an Mitarbeitern stets aktuell abrufbar.

Nur gemeinschaftlich können wir sicherstellen, dass „Wir in Westfalen“ die schönste Hundegroßveranstaltung Deutschlands für Hundeführer, Gäste und Zuschauer zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.

Was macht ihr eigentlich Anfang August???

Die LG Westfalen sucht noch ein paar helfende Hände zur Durchführung der VDH DM. Die aktuell offenen Positionen werden stets aktualisiert.

Meldungen zur Übernahme einer oder gerne auch mehrerer Positionen an:

Sven Viebahn

0151-68155996

svenviebahn@yahoo.de (mailto:svenviebahn@yahoo.de)

Wie freuen uns auf eine tolle Veranstaltung in Rheine.

————————————————————————————

21. Kurzbericht zur LV- Westfalen

Veröffentlicht: 2024-02-25 09:21:03 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1325

Image-/Dateiverweise: images/2024/Info/Bild_LV1.jpg; images/2024/Info/Bikd_LV2.jpg; images/2024/Info/BILD_LV3.jpg; images/2024/Info/Bild_LV5.jpg

Kurzbericht zur LV- Westfalen

Am heutigen Tag fand die Landesversammlung zum ersten Mal im Kolpinghaus in Dülmen statt, zudem war eine online- Teilnahme möglich. Die Versammlung war sehr gut besucht, so dass wir im nächsten Jahr den Sitzungssaal noch erweitern werden. Hier zunächst die wesentlichen Ergebnisse der LV, ein ausführlicher Bericht wird in der WN und auf der Homepage veröffentlicht werden.

Für einige Mitglieder überraschend teilte LG- Ausbildungswart Udo Wolters nach Abgabe seines Jahresberichtes dem Plenum seinen Rücktritt mit. Der Rücktritt erfolgte aus persönlichen Gründen, aber Udo sicherte dem nun kommissarischen neuen Ausbildungswart Sven Viebahn seine volle Unterstützung zu. Zudem wird Udo Wolters weiterhin federführend die Ausrichtung der VDH DM 2024 in Rheine begleiten. Der Vorstand bedankt sich dafür und auch für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren von Herzen.

Nach einstimmiger Entlastung des Vorstandes wurden die anstehenden Wahlen vorgenommen.

Delegierte zur Bundesversammlung sind Sven Viebahn, Thomas Leyener, Barbara Ullrich-Kornadt, Norbert Scharschmidt und Udo Wolters (Ersatz: Waldemar Köber, Ina Velken, Mike Schuck)

Als Kassenprüferinnen wurden Anja Schmitz und Susanne Köber gewählt.

Die Anträge an die Landesversammlung wurden wie folgt beschieden:

Antrag 1 (OG Wanne- Nord/ ZS- Meldeschluss) wurde abgelehnt (22 dafür, 41 dagegen, 27 Enthaltungen)

Antrag 2 (OG Wanne- Nord/ ZS Startgebühr zahlbar mit Abgabe der Meldung) wurde mit nur einer Gegenstimme befürwortet.

Antrag 3 (OG Wanne-Nord/ Änderung der Richterordnung, Voraussetzungen LR) wurde nach Diskussion aus verfahrenstechnischen Gründen zurückgezogen.

Antrag 4 (OG Rorup/ Ausschluss von OG- Mitgliedern) wurde nach Modifizierung auf 2/3 Mehrheit angenommen (84 dafür, 2 dagegen, 4 Enthaltungen).

Antrag 5 (OG Vreden/ Teilnahme von OG- Mitgliedern mit Hauptwohnsitz außerhalb Deutschlands an LGA und BSP) wurde nach Modifizierung (mind. 3 Jahre OG- Zugehörigkeit und mind. 2 abgelegte IGP- Prüfungen in der OG) positiv entschieden (82 dafür, 1 dagegen, 3 Enthaltungen).

Soviel zunächst von einer harmonischen und konstruktiven LV der Westfalen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Barbara Ullrich-Kornadt

[Bild: Bild LV1] – images/2024/Info/Bild_LV1.jpg

[Bild: Bikd LV2] – images/2024/Info/Bikd_LV2.jpg

[Bild: BILD LV3] – images/2024/Info/BILD_LV3.jpg

[Bild: Bild LV5] – images/2024/Info/Bild_LV5.jpg

————————————————————————————

22. Tagesordnung Delegiertenversammlung

Veröffentlicht: 2024-01-19 14:34:56 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1312

Image-/Dateiverweise: https://us02web.zoom.us/j/87044774308

Tagesordnung Delegiertenversammlung

am 25.02.2024, Beginn 10 Uhr

im Kolpinghaus Dülmen, Münsterstraße 61, 48249 Dülmen

- Begrüßung
- Anerkennung der TO
- Mitteilungen / wichtige Eingänge
- Gedenken an die Verstorbenen
- Informationen zur VDH-DM in Rheine
- Berichterstattung der Amtsträger
- Landesgruppenvorsitzender
- Landesgruppenzuchtwart
- Landesgruppenausbildungswart
- Landesgruppenjugendwart
- Landesgruppensportbeauftragte
- Landesgruppenspezialhundebeauftragter
- Landesgruppenkassenwartin
- Bericht der Kassenprüfer

• Entlastung des Vorstandes
• Wahlen
• Bildung eines Wahlausschusses
• Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Bundesversammlung
• Wahl der Kassenprüfer
• Ehrungen
• Anträge
• Verschiedenes
• Schlusswort

Die Versammlung wird in Zoom übertragen (https://us02web.zoom.us/j/87044774308)https://us02web.zoom.us/j/87044774308

Zum ersten Mal kann in diesem Jahr jeder/jede Interessierte und gemeldeter Delegierter auch per Zoom an der Delegiertenversammlung teilnehmen. Dazu ist es notwendig, sich bei Beginn der Delegiertenversammlung mit seinem Namen anzumelden, in dem der Name in den Chat geschrieben wird. Sollte es zu einer Wortmeldung eines/einer Delegierten kommen, werden wir diese in der Versammlung berücksichtigen. Gleiches gilt für Nachrichten im Chat.

Die Online-Teilnehmer können nicht an den Wahlen teilnehmen. Wer von seinem Stimmrecht Gebrauch machen möchte, der muss ins Kolpinghaus nach Dülmen kommen.

———————————————————————————

25. Jahresbericht des Zuchtwartes

Veröffentlicht: 2024-01-18 10:24:33 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1307

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/Scharschmidt-neu.jpg; images/2024/Zucht/Zuchtstatistik_2023.pdf; images/2024/Zucht/Zuchtbuchzahlen2023.pdf

Jahresbericht 2023 des LG Zuchtwartes

Ich kann zurückblicken auf ein gutes Miteinander mit den Amtsträgern aus dem Bereich Zucht, seien es die Zuchtwarte*innen, ID-Beauftragte*innen, oder die Aussteller*innen und Züchter*innen. Auch innerhalb des LG Vorstand ist ein harmonisches Miteinander auf Augenhöhe und gegenseitiger Wertschätzung, bedingt durch den kooperativen Führungsstil des Vorsitzenden, gegeben.

Körungen

Die Körungen in unserer LG wurden wie gewohnt beanstandungsfrei von den ausrichtenden Ortsgruppen durchgeführt. Herzlichen Dank den jeweiligen Ortsgruppen für die Ausrichtung dieser Veranstaltungen. Herzlichen Dank auch an die eingesetzten Körmeister Uwe Sprenger, Peter Knaul und Christoph Ludwig für die sachkundige Arbeit und an alle Lehrhelfer, die gewohnt gleichmäßig und korrekt gearbeitet haben. Die Vorführzahlen und Gesamtergebnisse entnehmen Sie bitte der auf der LG Homepage (www.sv-lg-westfalen.de) dem Bericht angehängten Statistik.

Zuchtschauen

Auch den OGen, die 2023 eine Zuchtschau ausgerichtet haben, herzlichen Dank. All diese Veranstaltungen, mit einem unentbehrlichen Team im Hintergrund, sind eine Werbung für

den SV, gerade in diesen schwierigen Zeiten unerlässlich und der Sache somit dienlich. Leider ist die Zahl der beantragten Zuchtschauen in 2024 bisher sehr übersichtlich. Vielleicht mag sich die ein oder andere OG noch überlegen, ggf. eine Zuchtschau auszurichten. Das eindeutige Highlight 2023 war unsere LG Zuchtschau in der OG Wanne-Nord mit einer großen Melde- allerdings, warum auch immer, geringeren Vorführzahl, perfekt organisiert und dem guten Ruf der OG gerecht werdend. Auch die LG Jugendzuchtschau in Coesfeld hat durch ansehnliche Meldezahl deren guten Ruf nach perfekter Organisation erneut bestätigt. Die Statistik der Vorführzahlen und Gesamtergebnisse sind auf der LG Homepage zu sehen unter: www.sv-lg-westfalen.de

Die Meldungen zu den VDH Zuchtschauen waren erschreckend zurückhaltend, obwohl sie die einmalige Chance bieten, unsere Rasse einer großen Öffentlichkeit zu präsentieren. Wir dürfen uns nicht mokieren, wenn der Welpenabsatz stagniert, das Interesse an unserem Tun in der Öffentlichkeit teils kritisch gesehen wird, wenn wir andererseits solche Veranstaltungen mit

großer Öffentlichkeitswirksamkeit nicht nutzen. Allein durch die Rassepräsentation an allen Veranstaltungstagen erreichen wir eine große Zielgruppe potentieller Interessenten, mit denen wir ins Gespräch kommen können. Somit herzlichen Dank allen Beteiligten für die über alle Veranstaltungstage andauernde Betreuung des Infostandes und der Rassepräsentation. Ich bin überwältigt von der Bereitschaft, im zeitlichen Wechsel hier für unsere Sache tätig zu sein. Bei der Veranstaltung im Frühjahr waren es Silke Terkuhlen, Claudia Funke, Christine Pitussi, Marion Brenne, Sigrid Zwiehoff-Jürgensmann, Susanne Coerdt, Ursula Dörfer, Sophie Kickermann, Jasmin Bacgstädt, Simone Wegener, Jörg Remmecke und Markus Smak. Für die Herbst Veranstaltung stellten sich Dr. Barbara Ullrich-Kornadt, Nicole Beutler nebst Tochter, Marion Brenne, Vanessa Räck, Dr. Urda Tomberg, Sigrid Zwiehoff-Jürgensmann, Denise Middelmann, Laura und Rene Jasbinschek, Ralf und Tim Meyningmann, Lothar Wilkes, Susanne Coerdt und Claudia Kladnik ebenfalls ehrenamtlich zur Verfügung. Über alle drei Veranstaltungstage war der Info Stand durch zwei Mitarbeiterinnen der Hauptgeschäftsstelle besetzt. Auch die SV Präsidentin, Roswitha Dannenberg, hat es sich nicht nehmen lassen, die Veranstaltung ganztägig zu besuchen und stand für Fragen aller Couleur zur Verfügung. Für diese vorbildliche Organisation herzlichen Dank an unsere VDH Beauftragten Carolin Rosemann und Markus Smak, hierin eingeschlossen die Meldestelle, jahrelang bewährt, Thomas Jankowski und sein unentbehrliches Team Sylvia Klosterberg, Reinholt Jankowski und Herbert Thiele.

Amtsträger

Ich danke allen Zuchtwarten*innen und ID Beauftragten*innen für die Ausübung ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit. Allen ausgeschiedenen Amtsträgern danke ich für jahrelange Treue und korrekte Amtsausübung. Bis Stichtag 15.01. sind mir von 52 Ortsgruppen die Berichte zugestellt worden, größtenteils per Mail zur Verhinderung einer Papierflut, was ich als sehr positiv betrachte. Lediglich von 5 ID Beauftragten habe ich einen Bericht über deren Tätigkeit, wo, welcher Züchter, Anzahl Welpen ect. erhalten. Das Zuchtwartseminar in der OG Wanne-Nord am 02. Dezember war sehr übersichtlich besucht, umso erstaunlicher, da wir hochinteressante Vorträge über Strategien in der Zucht und einen tierärztlichen Vortrag über Beleg- und Wurfvorbereitung, was tun bei auftretenden Problemen usw. angeboten haben. Eigentlich ein MUSS für alle tätigen Zuchtwarte, um dieses erlangte

Wissen den Züchtern in der OG nahezubringen. Dieses fehlende Interesse hat mich schon irritiert. Eine kleine Anmerkung hierzu, von zwei Zuchtwartinnen wurde in deren Berichten gerade diese Thematik für Seminare eingefordert. Sie selbst waren dann allerdings in Wanne-Nord nicht zugegen.

Ein weiteres Praxisseminar Zucht ist in Planung und wird wieder mit Hilfe von Markus Smak und einem kleinen Team fachkundiger Mitglieder ausgerichtet.

Der Termin wird frühzeitig auf der LG Homepage bekannt gegeben.

.

Richternachwuchs

Mit Markus Smak werden wir einen weiteren Anwärter für das Amt des Zuchtrichters auf den Weg bringen. Nach Absolvierung der LG internen Übungen werden wir ihn für das SV Richterseminar anmelden. Ich bin überzeugt, dass Markus Smak den hohen Anforderungen gerecht werden wird und wünsche schon jetzt ein gutes Gelingen. Neu im Team als Zuchtrichterin ist Daniela Thoring, die im Jahr 2023 ihre Bestätigung erhalten hat. Hierzu gratulieren wir nochmals herzlichst und wünschen Daniela stets eine glückliche Hand.

Weitere Details zum Zuchtgeschehen entnehmen Sie bitte den umfangreich einzusehenden Statistiken auf der LG Homepage. Aus Gründen der Kostenersparnis verzichten wir auf eine Veröffentlichung in der Westfalennotiz, es sind doch sehr viele Seiten.

Ich bedanke mich bei allen für jahrelange vertrauensvolle Zusammenarbeit. Weit über ein Jahrzehnt, noch mit den Vorsitzenden Gregor Wichmann, Henning Setzer und Thomas Leyener habe ich mich für die Landesgruppe eingebracht, das übrigens sehr gerne und für jeden das Bestmögliche wollend.

Ihr

Norbert Scharschmidt

[Bild: Scharschmidt neu] – images/Bilder-Listen/Vorstand/Scharschmidt-neu.jpg

Statistiken Ausstellungswesen

(images/2024/Zucht/Zuchtstatistik_2023.pdf)

Statistiken Zuchtbuch (images/2024/Zucht/Zuchtbuchzahlen2023.pdf)

————————————————————————————

26. Jahresbericht Spezialhundewesen

Veröffentlicht: 2024-01-18 10:20:04 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1306

Image-/Dateiverweise: images/2024/Spezialhund/RHBericht2.jpg; images/2024/Spezialhund/RHBericht1.jpg

Jahresbericht Spezialhundewesen

Ein erfolgreiches Jahr mit wiederum leichter Steigerung im Spezialhundewesen ist Geschichte. Erneut konnten wir Westfalen unseren hohen Leistungsstand unter Beweis stellen. Dies zeigte sich deutlich sowohl durch die Anzahl der Teilnehmer als auch der Platzierungen auf der Bundessiegerprüfung. Mit dem Sieger in der Sparte Trümmer, hoch platzierten in der Fläche, dem erneuten Mannschaftssieg und ganz besonders im Spürhundebereich. Mit allen vier gestarteten Teilnehmerinnen konnten wir unter den 16 Teams die Plätze eins bis vier Belegen. Die Landesmeisterschaft gemeinsam mit der LG

Ostwestfalen war ein toller Erfolg und ein krönender Abschluss 2023. Ausführliche Berichte hierzu gab es übers Jahr verteilt in der Westfalennotiz und auf der Internetseite der LG.

[Bild: RHBericht1] – images/2024/Spezialhund/RHBericht2.jpg

Dies alles wäre ohne den Zusammenhalt und die sich immer noch steigernde Begeisterung der vielen sportbegeisterten Hundefans nicht zu schaffen. Allen die mich, die uns bei unserem vielseitigen Hobby unterstützt haben sei ganz herzlich gedankt.

Auch in diesem Jahr werden wir nicht müde, unseren wunderbaren Sport verbunden mit der Möglichkeit, dem Gebrauchshund alle Ehre zu machen, weiter entwickeln. Einige unter uns stellen sich und ihre Hunde für die Suche nach Vermissten oder Verschütteten Menschen zur Verfügung. Ihnen sei besondere Wertschätzung zu teil.

Die großen Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Westfalen wird wieder in der Lage sein auf Grund der Qualifikationen im Vorfeld an den internationalen Rettungshundeveranstaltungen wie der FCI-Weltmeisterschaft in der Slowakei (12.-16.06.24) als auch an der IRO-WM in Finnland (04.-08.09.24) teilzunehmen. Auf der Bundessiegerprüfung in Bayern-Süd (10.-13.10.24) gilt es an die Erfolge der vergangenen Jahre anzuknüpfen. Auch die Landesmeisterschaft (08.-10.11.24) steckt bereits voll in der Planung. Freuen wir uns auch hier wieder auf ein großes Teilnehmerfeld in allen Sparten die der Spezialhundesport zu bieten hat.

In unserer LG interessieren sich immer mehr Ortsgruppen für den Spezialhundesport. Ansprechpartner finden siehe dazu unter „RH“ auf der Homepage der LG. Immer wieder bin ich auf der Suche nach neuem Suchgelände und auch nach Ortsgruppen die Interesse an einem Workshop haben. Bereits geplante Veranstaltungstermine stehen unter „Termine“ auf unserer Homepage.

Was tut sich in den administrativen Bereichen?

• Weiterhin findet sich kein Veranstalter, der die VDH-DM für Rettungshunde ausrichten möchte. Deshalb hat der SV für seine Mitglieder mit andersrassigen Hunden die Möglichkeit geschaffen, sich im Rahmen der Bundessiegerprüfung für Spezialhunde in einem sportlichen Rahmen auf hohem Niveau zu messen.

• Teilnahmeberechtigung zu internationalen Veranstaltungen

jedes Team muss 2 x Stufe B Prüfungen innerhalb der gleichen Sparte vorweisen, Mindestbewertung "gut„ (240 Pkt.) nach IPO-R in einer internationalen oder nationalen Prüfung unter verschiedenen Richtern, beginnend seit Ende der jeweiligen Veranstaltung bis deren Meldeschluss

• Richter im Spezialhundewesen

Mittlerweile stehen uns 16 Richter in Deutschland zur Verfügung

In Westfalen sind wir sehr gut aufgestellt. Zu den bisher bekannten wie Egon Baumgart, Ludger Vortkamp und Paul Pankoke werden noch weitere drei im laufenden Jahr dazu stoßen. In einer gesonderten Schulung, an der federführend der Bundesbeauftragte Andreas Quint und Paul Pankoke mit Unterstützung der OG Pelkum weitere Richter aus dem IGP-Bereich rekrutieren konnten, unterstützen dem nächst Jörg Remmecke und Sven Viebahn das Richtercorps RH2 und SGP in unserer LG. Zusätzlich stehen die Richter Susanne Wachsmut und Bodo Jürgens für die Spürhundeprüfungen zur Verfügung. Andreas Bartsch wird seine Ausbildung zum RH2- und SGP-Richter ebenfalls im Laufe des Jahres abschließen.

[Bild: RHBericht1] – images/2024/Spezialhund/RHBericht1.jpg

• Irritation gibt es zurzeit bezüglich der FCI-Richterliste. Noch Mitte des Jahres waren alle SV-RH2 Richter hier gelistet. Nunmehr befremdet die derzeitige Liste zumal hier noch Richter aufgezeigt sind, die bereits im Ruhestand sind.

SV-fremde Richter können einmal pro Jahr eingeladen werden, brauchen aber eine Genehmigung vom Bundesbeauftragten

• Revision der SV-PO-SGP.

Die SV-PO-SGP ist ein dynamisches Dokument. Es werden einige Passagen abgeändert, gemildert, modifiziert und variiert, damit die Parität zum Diensthundewesen gewährleistet bleibt. Das Spezialhundewesen ist sehr stark verbunden mit dem Tagesgeschäft des Diensthundewesens. Änderungen bezüglich Menge, Größe und Lage der Präparate, Bewertung der Suchleistung und Anpassung der Unterordnung/Gewandtheit in Anlehnung an die ausstehende Revision der IRO-PO werden zur Beschlussfassung in die Bundesversammlung eingebracht.

• Revision der IRO-PO erfolgt noch in diesem Jahr und wird ab 2025 Gültigkeit erlangen. Sobald bekannt werde ich berichten.

• Gesundheitszeugnis

Tipp: bei der nächsten Impfe vom Tierarzt ausstellen lassen. Dies wird inzwischen bei vielen gerade überregionalen Veranstaltungen gefordert.

Gesund und voller Tatendrang starten wir ins neue Jahr. Viel Glück und Erfolg. Wir sehen uns.

Werner Schlinkert

LG-Beauftragter für das Spezialhundewesen

————————————————————————————

27. Her mit den alten Geschichten und Bildern...

Veröffentlicht: 2024-01-09 10:03:15 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1303

Her mit den alten Geschichten und Bildern...

Für die Erstellung einer Chronik der Landesgruppe benötigen wir Text- und Bildmaterial, vorzugsweise aus alter Zeit stammend. Wer entsprechendes Material zur Verfügung stellen kann setzt sich bitte mit Norbert Scharschmidt (0163-6662335 norbertscharschmidt44@gmail.com (mailto:norbertscharschmidt44@gmail.com)">norbertscharschmidt44@gmail.com) in Verbindung.

Wir freuen uns schon auf vielfältige Geschichten und Bilder aus allen Bereichen unserer Landesgruppe.

————————————————————————————

28. Nachruf Roland Rath

Veröffentlicht: 2024-01-08 08:13:34 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1302

Image-/Dateiverweise: images/2024/Info/Roland_Rath.JPGUnser

[Bild: Roland Rath] – images/2024/Info/Roland_Rath.JPGUnser langjähriges LG-MitgliedRoland Rath ist leider plötzlich und unerwartet verstorben.

Wir verlieren mit ihm einen überaus erfahrenen Züchter und Aussteller.

Seine Hunde belegten häufig Spitzenplätze auf Siegerschauen.

Wir behalten Roland in guter Erinnerung, sein Rat und seine Geradlinigkeit werden uns fehlen.

Unser aufrichtiges Beileid gilt seinen Hinterbliebenen.

Der Vorstand der LG- Westfalen

———————————————————————————

29. Landesversammlung auch online !!!

Veröffentlicht: 2024-01-03 11:27:22 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1299

Image-/Dateiverweise: https://us02web.zoom.us/j/87044774308

Landesversammlung auch online !!!

Zum ersten Mal kann in diesem Jahr jeder/jede Interessierte und gemeldeter Delegierter auch per Zoom an der Delegiertenversammlung teilnehmen. Dazu ist es notwendig, sich bei Beginn der Delegiertenversammlung mit seinem Namen anzumelden, in dem der Name in den Chat geschrieben wird. Sollte es zu einer Wortmeldung eines/einer Delegeierten kommen, werden wir diese in der Versammlung berücksichtigen. Gleiches gilt für Nachrichten im Chat.

Wichtig !

In diesem Jahr können die Online-Teilnehmer noch nicht an den Abstimmungen und der Delegiertenwahl für die Bundesversammlung teilnehmen. Wer von seinem Stimmrecht Gebrauch machen möchte, der muss ins Kolpinghaus nach Dülmen kommen.

Hier schon einmal der Link zum Zoom Meeting.
(https://us02web.zoom.us/j/87044774308)

———————————————————————————

30. Aktualisierte Zulassungsbedingungen für die LG-Veranstaltungen 2024

Veröffentlicht: 2023-12-22 07:01:51 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1297

Image-/Dateiverweise: images/2022/Westfalenlogo.pngWerte; https://www.sv-lg-westfalen.de/ausbildung/zulassung-lga.html; https://www.sv-lg-westfalen.de/ausbildung/zulassung-lg-fci.html; https://www.sv-lg-westfalen.de/ausbildung/zulassung-lg-fh.html; https://www.sv-lg-westfalen.de/images/Formulare/form_zba_316_tieraerztlicheBescheinigung.pdf

[Bild: Westfalenlogo] – images/2022/Westfalenlogo.pngWerte Sportfreundinnen und Sportfreunde,

der LG-Vorstand hat in seiner letzten Sitzung die Zulassungsbedingungen für unsere Landesveranstaltungen 2024 abschliessend bearbeitet und wie nachfolgend aufgeführt festgelegt.

Zulassungs- und Qualifikationsbedingungen LGA in Hörstel

https://www.sv-lg-westfalen.de/ausbildung/zulassung-lga.html

Zulassungs- und Qualifikationsbedingungen LG-FCI Qualifikation in Bamenohl

https://www.sv-lg-westfalen.de/ausbildung/zulassung-lg-fci.html

Zulassungs- und Qualifikationsbedingungen LG-FH in Rheine-Schotthock

https://www.sv-lg-westfalen.de/ausbildung/zulassung-lg-fh.html

Grundsätzlich gilt, dass für 2024 zu allen Landesveranstaltungen in Westfalen die tierärztliche Bescheinigung zur Meldung beigebracht werden muss.

Wir bitten um Beachtung.

Wir hoffen, dass wir die LG-Veranstaltungen 2024 wie geplant durchführen können und freuen uns darauf, sie als Teilnehmer oder Besucher auf unseren LG-Veranstaltungen wieder begrüssen zu können.

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart.

Hier der Link zur TA-Bescheinigung:

https://www.sv-lg-westfalen.de/images/Formulare/form_zba_316_tieraerztlicheBescheinigung.pdf

————————————————————————————

31. Die Richter der SV-Hauptvereinsveranstaltungen sind berufen:

Veröffentlicht: 2023-12-10 09:40:01 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1295

Die Landesgruppe gratuliert herzlichst zur Berufung!

Richterbenennung Hauptvereinsveranstaltungen 2024

(vorbehaltlich der Zustimmung der nominierten Richter) Stand: 09.12.2023

SV-Qualifikationsprüfung zur WUSV-Weltmeisterschaft Universal

(Termin und Austragungsort noch nicht bekannt)

Oberrichter: Wilfried Tautz (LG 01)

Abteilung A: Jürgen Maibüchen (LG 10)

Fährtenbeauftragter: Andreas Bölke (LG 01)

Abteilung B: Manfred Drescher (LG 15)

Beirichter: Marcel Ehrenreich (LG 17)

Abteilung C: Andre Kilian (LG 04)

Zuchtschau: Ulrich Hausmann (LG 05)

Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft

vom 18. bis 20.05.2023 in Dingolfing, LG 15

Für den Bereich Zuchtschau:

Die Richter werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Für den Bereich Prüfung:

Oberrichter: Wilfried Tautz (LG 01)

Fährtenbeauftragter: noch nicht benannt

Abteilung A: Horst-Dieter Träger (LG 04)

Abteilung B: Sven Viebahn (LG 06)

Beirichter B: noch nicht benannt

Abteilung C: Dirk Stocks (LG 01)

Oberrichter Björn Bröker (LG 09)

Für den Bereich Agility: Lena Nickels (LG 10)

FCI-Bundesqualifikation SV
(Termin und Austragungsort noch nicht bekannt)
Oberrichter: Daniele Strazzeri (LG 13)
Abteilung A: Heinz-Günther Redlich (LG 06)
Fährtenbeauftragter: Christof Metz (LG 14)
Abteilung B: Jürgen Klein (LG 11)
Beirichter B: Michael Kampmann (LG 10)
Abteilung C: Wilfried Tautz (LG 01)
SV-Meisterschaft und Bundessiegerprüfung Rally Obedience
vom 24. bis 25.08.2024 in Grevenbroich, LG 05
Richter: Silvana Langer (LG 19)
Karin Priehäußer (LG 14)
noch nicht benannt
SV-Bundessiegerzuchtschau
vom 05. bis 08.09.2024 in Nürnberg, LG 14
Hinweis - ab 2024 richten die benannten Richter in der jeweiligen Klasse beide Haarvarietäten (Stockhaar- und Langstockhaar)
GHKL-Rüden: Bernd Weber (LG 01)
GHKL-Hündinnen: Christian Lang (LG 13)
JHKL-Rüden: Friedrich Gerstenberg (LG 03)
JHKL-Hündinnen: Andreas Weigel (LG 18)
JKL-Rüden: Norbert Wettlaufer (LG 09)
JKL-Hündinnen: Frank Goldlust (LG 02)
HGH: Jens Lambertus (LG 12)
TSB-Überprüfung Rüden: Jochen Prall (LG 15)
TSB-Überprüfung Hündinnen: Uwe Sprenger (LG 06)
Zuchtgruppen: Jens Lambertus (LG 12)
Vertretung für alle Klassen: Erich Bösl (LG 14)
SV-Bundessiegerprüfung IGP & Agility
(Termin und Austragungsort noch nicht bekannt)
Oberrichter: Wilfried Tautz (LG 01)
Abteilung A: Marcus Walter (LG 03)
Fährtenbeauftragter: Norbert Schulz (LG 15)
Abteilung B: Ludger Vortkamp (LG 06)
Beirichter: Jens Peter Flügge (LG 01)
Abteilung C: Bernd Fornal (LG 12)
Für den Bereich Agility: Irmgard Bröker (LG 09)
Agility Ersatz- u. Kontaktzonenrichter: Björn Bröker (LG 09)
SV-Meisterschaft Agility / Bundesliga-Finale
vom 31.08. bis 01.09.2024
(Austragungsort noch nicht bekannt)

Richterin: Tanja Völkert (LG 14)
SV-Bundesleistungshüten
vom 13. bis 15.09.2024 in Kirchhain, LG09
Die Benennung der Richter erfolgt im März 2024.
SV-Bundessiegerprüfung für Spezialhunde & Internationales Championat
vom 10. bis 13.10.2024 in Leipheim, LG 15
Oberrichter: Egon Baumgart (LG 06)
Nasenarbeit: Thomas Hehl (LG 15)
Unterordnung/Gewandheit: Andreas Quint (LG 02)
Spürhunde: Klaus Lehmann (LG 02)
Ersatzrichter: noch nicht benannt
Meisterschaft/CACIT: Prof. Liviu Ionescu
SV-Bundessiegerprüfung und SV-Meisterschaft Obedience
vom 19. bis 20.10.2024
(Austragungsort noch nicht bekannt)
Richter: Clemens Werner (LG 13)
Monika Gutknecht (LG 14)
Barbara Seckerdieck (LG 01)
SV-Bundesfährtenhundprüfung
(Termin und Austragungsort noch nicht bekannt)
Oberrichter: Wilfried Tautz (LG 01)
Richter: Egon Baumgart (LG 06)
Alexander Rath (LG 12)
Jens Moll (LG 05)
Hans Peter Feldmann (LG 08)
————————————————————————————

32. Jahresberichte der OG Vorstände

Veröffentlicht: 2023-12-06 11:47:54 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1294
Image-/Dateiverweise: http://www.sv-lg-westfalen.de/service/formulare
Adressen für die Jahresberichte an die LG-Fachwarte
Hier finden Sie die Kontaktdaten zu Ihren Fachwarten.
JAHRESBERICHTE BITTE BIS ZUM 31.12.2023 AN DEN JEWEILIGEN RESSORTLEITER SCHICKEN !
Bericht des OG-Vorsitzenden an:
LG Vorsitzender
Paul Pankoke
Schulstr. 13
48249 Dülmen Rorup
Tel: +49 (0) 2548 452
Mobil: +49 (0) 151 14729520

E-Mail (mailto:E-Mail): paul.pankoke@t-online.de (mailto:paul.pankoke@t-online.de)

Bericht des OG-Zuchtwartes an:

LG-Zuchtwart

Norbert Scharschmidt

Auf dem Streifchen 20

44892 Bochum

Tel: +49 (0) 234 28 08 70

Fax: +49 (0) 234 587 309 8

Handy: +49 (0) 163 6662335

E-Mail (mailto:info@e-scharschmidt.de): norbertscharschmidt44@gmail.com (mailto:norbertscharschmidt44@gmail.com)

Bericht des OG-Ausbildungswartes an:

LG-Ausbildungswart

Udo Wolters

Kapellenweg 11

48366 Laer

Tel: +49 (0) 2554 940 888

Fax: +49 (0) 2554 940 302

E-Mail (mailto:udo.wolters@t-online.de): udo-dsh@wolters-laer.de (mailto:udo-dsh@wolters-laer.de)

Bericht der OG-Jugenwarte an:

LG-Jugendwartin

Daniela Thoring

Nettelbeckstraße 6

32427 Minden

Handy: +49 (0) 160 96 250 387

E-Mail (mailto:danielathoring@gmx.de): D.Thoring@MINDEN.de (mailto:D.Thoring@MINDEN.de)

Bericht des OG-Sportwartes an:

LG-Sportbeauftragte

Ina Velken

Ebbingshof 4b

48712 Gescher

Handy: +49 (0) 157 88952956

E-Mail (mailto:fam.baecker@onlinehome.de): inavelken@yahoo.de (mailto:inavelken@yahoo.de)

Bericht des OG-Rettungshundbeauftragten an:

LG-Beauftragter für Rettungshundewesen

Werner Schlinkert

Am Gaswerk 8

59872 Meschede

+49 (0) 291 80 95

E-Mail (mailto:werner.schlinkert@t-online.de): werner.schlinkert@t-online.de
Die Formulare für die jeweiligen Fachwartejahresberichte gehen den OG per Post zu.
Bitte senden Sie die Berichte fristgerecht zu.
Zudem weisen wir darauf hin, dass sämtliche Formulare auch auf der LG- Homepage (http://www.sv-lg-westfalen.de/service/formulare)http://www.sv-lg-westfalen.de/service/formulare abgerufen werden können.
————————————————————————————

33. Einladung zur Landesversammlung 2024 - neuer Ort !!!

Veröffentlicht: 2023-12-06 11:46:08 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1293
Delegiertentagung der Landesgruppe Westfalen
Am 25.02.2024 findet die Delegiertentagung der Landesgruppe Westfalen um 10 Uhr im Kolpinghaus Dülmen
Münsterstraße 61,
48249 Dülmen statt.
Beginn wird um 10.00 Uhr sein.
Bitte merken Sie sich den Termin vor, weitere Details werden in der kommenden Westfalen-Notiz veröffentlicht.
Anträge zur Tagung bitte ich nach Beschlussfassung in der Ortsgruppe bis spätestens 30.01.2023 bei mir einzureichen.
Die Anträge sind zu begründen.
Die Anträge werden fristgerecht auf der LG- Homepage veröffentlicht.
Bitte melden Sie die Delegierten Ihrer Ortsgruppe ebenfalls bis zu diesem Termin beim Landesgruppenvorsitzenden Paul Pankoke, Schulstr. 13, 48249 Dülmen Rorup, Tel: +49 (0) 2548 452,
Mobil: +49 (0) 151 14729520, Mail: paul.pankoke@t-online.de
(mailto:paul.pankoke@t-online.de)
Für jeweils zwanzig angefangene Mitglieder einer Ortsgruppe ist ein Delegierter zu wählen.
Maßgeblich ist die Mitgliederzahl der Ortsgruppe am 01.01.2023.
Der oder die Vorsitzende der Ortsgruppe ist nicht geborener Delegierter, sondern muss sich ebenfalls wählen lassen.
Mit freundlichem Gruß
Paul Pankoke
Landesgruppenvorsitzender
————————————————————————————

34. VDH-DM IGP 2024 in Rheine

Veröffentlicht: 2023-11-23 09:24:14 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1286
Image-/Dateiverweise: images/2023/Allgemein/vdh-logo.png
VDH-DM IGP 2024 in Rheine – 01.08.2024 bis 04.08.2024

Die LG Westfalen hat sich für die Ausrichtung der VDH-DM IGP 2024 beworben und hat große Chancen, diese auch zu bekommen. Die VDH-DM IGP findet dann vom 01. bis 04. August im Jahn-Stadion in Rheine statt. Sobald wir den Zuschlag auch schriftlich erhalten haben, werden wir uns an die umliegenden Ortsgruppen wenden und hier um Unterstützung bitten. Einige haben schon ihre aktive Mitarbeit signalisiert. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Bitte merkt euch den Termin für euch persönlich und für eure Ortsgruppen vor. Es wird dann am ersten Tag die obligatorischen Besprechungen mit Probeschutzdienst und Begrüßungsabend geben. Der eigentliche Wettbewerb mit rund 70 Teilnehmern startet dann am Freitag, 02.08.2024 und endet am Sonntag, 04.08.2024.

[Bild: vdh logo] – images/2023/Allgemein/vdh-logo.png

———————————————————————

36. Petition zur Erhaltung des Gebrauchshundesports

Veröffentlicht: 2023-11-17 19:03:12 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1282

Image-/Dateiverweise: https://www.change.org/p/erhaltung-des-internationalen-gebrauchshundesport-mondioringsport-in-%C3%B6sterreich; https://www.change.org/p/erhaltung-des-internationalen-gebrauchshundesport-mondioringsport-in-österreich

Wir bitten um Eure Mithilfe !

Sicherlich habt Ihr auch die Berichte zu den Entwicklungen in Österreich mitverfolgt und den einen oder anderen Aufruf zum Beitritt zu der Petition „Erhaltung des Internationalen Gebrauchshundesport in all seinen Facetten in Österreich“ unter change.org (siehe unten) erhalten.

Der Vorstand des SV hat sich in den zurückliegenden Tagen sehr intensiv mit der Thematik befasst und auch mit den betroffenen Organisationen in Österreich Kontakt aufgenommen und Rücksprache gehalten, um sich ein genaues Bild zu machen und Informationen aus erster Hand zu erhalten.

Umso mehr freuen wir uns heute, Euch, im Namen und Auftrag des SV-Vorstandes zu bitten, gleichfalls aktiv zu werden und, sofern Ihr es nicht schon getan haben, die Petition „Erhaltung des Internationalen Gebrauchshundesport in all seinen Facetten in Österreich“ mit Ihrer Unterschrift zu unterstützen und so zum Erhalt des Gebrauchshundesports, möglicherweise nicht nur in Österreich, beizutragen.

(https://www.change.org/p/erhaltung-des-internationalen-gebrauchshundesport-mondioringsport-in-%C3%B6sterreich)https://www.change.org/p/erhaltung-des-internationalen-gebrauchshundesport-mondioringsport-in-österreich

Im Namen der Freunde des Hundesports in Österreich und in der ganzen Welt bedanken wir uns bereits im Voraus für Eure Unterstützung und Mitwirkung.

———————————————————————

37. ONLINE VORSITZENDEN-KONFERENZ LG WESTFALEN

Veröffentlicht: 2023-10-02 08:58:51 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1262

Image-/Dateiverweise: images/Westfalenlogo.pngDie;
https://us02web.zoom.us/j/87646590136

[Bild: Westfalenlogo] – images/Westfalenlogo.pngDie LG Westfalen lädt am 10.10.2023 ab 19.30 Uhr alle interessierten Mitglieder zur Online-Vorsitzenden Konferenz ein. Ziel dieser Konferenz ist es, Themen zu besprechen, die nicht in die Ressorts wie Zucht und Ausbildung fallen.

Hier der Link zur Zoom-Konferenz (https://us02web.zoom.us/j/87646590136)

Wir würden gerne mit Euch über folgende Themen sprechen:

1. Vereinsführung grundsätzlich

a. Wie sollte sich eine OG organisieren?

b. Was ist wichtig für ein gutes Miteinander?

c. Worauf sollte ein Vorstand achten?

d. Arbeit erleichtern mit Software – Vereinsführung – E-Mail-Versand etc.

2. Beratung der LG durch die OG-Vorsitzenden

a. Welche Wünsche haben die OG-Vorsitzenden an die LG?

b. Gibt es Wünsch hinsichtlich des Ausbildungsprogramms?

c. In welchen Bereichen fehlt Transparenz?

3. Entwicklungs-Tendenzen im SV

a. Wohin führen uns die Verordnungen?

b. Welche Sachkunde ist von Vorständen zu erwarten?

c. Wie kommen wir zu Mitgliederwachstum im SV?

d. Was muss sich in den OG ändern?

Wir freuen uns auf rege Teilnahme

Der LG-Vorstand

———————————————————————————

38. Neue Richter für Westfalen

Veröffentlicht: 2023-08-21 07:55:08 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1240

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/Daniele_Thoring.jpg;
images/Bilder-Listen/Lehrhelfer/bjorn.reckmann.jpg

Die LG Westfalen freut sich sehr dass wir 2 neue Richter in unserer Landesgruppe begrüßen dürfen:

Frau Daniela Thoring wurde bereits Ende Juni zur Zuchrichterin berufen,

[Bild: Daniele Thoring] – images/Bilder-Listen/Vorstand/Daniele_Thoring.jpg

und Herr Björn Reckmann ist nun zum Leistungsrichter IGP berufen worden.

[Bild: bjorn.reckmann] – images/Bilder-Listen/Lehrhelfer/bjorn.reckmann.jpg

Wir wünschen beiden allseits ein glückliches Händchen und freuen uns schon sehr auf die zukünftigen Einsätze.

———————————————————————————

39. VDH Vizesieger wird Klaus Gedicke

Veröffentlicht: 2023-07-30 09:41:39 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1232

Image-/Dateiverweise: images/2023/Ausbildung/VDHDM/SiegerVDHDM23.jpgEin; images/2023/Ausbildung/VDHDM/TeamVDHDM3.jpg[Bild:; images/2023/Ausbildung/VDHDM/Klaus.jpgDie; images/2023/Ausbildung/VDHDM/HelferVDHDM23.jpgWir; https://sv-hechingen.de/VDH-IGP-DM-2023; images/2023/Sport/Endergebnis_VDH_DM_IGP_2023.pdf

[Bild: SiegerVDHDM23] – images/2023/Ausbildung/VDHDM/SiegerVDHDM23.jpgEin spannendes und erfolgreiches Wochenende liegt hinter uns.

Die VDH Deutsche Meisterschaft IGP, durchgeführt vom DMC und ausgerichtet von der SV-OG Hechingen, war wieder eine rundum gelungene Veranstaltung.

Ein schönes Stadion, eine gelungene Organisation und nachvollziehbare Richterleistungen in der Fährte von Michael Kötters (DMC), in der Unterordnung von Marcus Kühn (DHV) und im Schutzdienst von Egon Gutknecht (SV) unterstützt von den erstklassigen Helfern Lars Kamp im ersten Teil und Dirk Schimank im zweiten Teil waren Grundlage für die gleichmäßigen Bewertungen.

Allen ehrenamtlichen Helfern gebührt ein herzliches Dankeschön für den selbstlosen Einsatz bei der VDH-DM, die vom 28.-30.07.2023 in Baden-Württemberg stattfand.

[Bild: TeamVDHDM3] – images/2023/Ausbildung/VDHDM/TeamVDHDM3.jpg[Bild: Klaus] – images/2023/Ausbildung/VDHDM/Klaus.jpgDie VDH DM haben Klaus Gedicke und Anton von der lichten Tanne mit 91, 96, 97 = 284 Punkten SG als Vizesieger beendet. Eine großartige Leistung. Somit hat sich Klaus mit Anton für das Team der FCI-Weltmeisterschaft in Slowenien und für die WUSV-Weltmeisterschaft in Ungarn qualifiziert.

Wir gratulieren, drücken euch die Daumen und wünschen viel Glück für die aufregende Zeit, die dieses Jahr noch vor euch liegt.

Fabian Uebbing musste leider am Freitag seinen Ambassador krank zurückziehen. Schade. Für Fabian und Ambassador wünschen wir für die nächsten Wochen alles Gute!

[Bild: HelferVDHDM23] – images/2023/Ausbildung/VDHDM/HelferVDHDM23.jpgWir gratulieren allen Startern und dem SV-Team zu ihrer abgelieferten Leistung in diesem rasseübergreifenden Wettbewerb. Aufs Treppchen haben es drei Deutsche Schäferhunde geschafft. Klaus Gedicke (SV) wird Vizesieger mit seinem Anton von der lichten Tanne und Luca Sträßer (VDH) sichert sich mit Xero vom Waisagrund den 3. Platz. Vizesiegerin der Jugend ist Malen Franziska Luise Metz mit Arthur vom Tiefgestade.

Für die anstehenden Weltmeisterschaften in Slowenien und Ungarn wünschen wir den Teams den bestmöglichen Erfolg.

Alle Informationen findet man hier:

Homepage zur Veranstaltung (https://sv-hechingen.de/VDH-IGP-DM-2023)

Ergebnisse der Veranstaltung (images/2023/Sport/Endergebnis_VDH_DM_IGP_2023.pdf)

Die LG-Ausbildungswarte

———————————————————————————

40. Nina Blanke mit Dieter-Ludewig v. Argatos wird WUSV Universal Vizeweltmeisterin

Veröffentlicht: 2023-07-17 14:03:32 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1226

Image-/Dateiverweise: images/2023/Ausbildung/WUSV-Universal/Team.jpgBericht; images/2023/Ausbildung/WUSV-Universal/EndergebnisWUSV-Uni23.pdf; images/2023/Ausbildung/WUSV-Universal/TeamAlle.jpg; images/2023/Ausbildung/WUSV-Universal/Nina.jpg; images/2023/Ausbildung/WUSV-Universal/Erwin.jpg; images/2023/Ausbildung/WUSV-Universal/Die_Reporter.jpg

[Bild: Team] – images/2023/Ausbildung/WUSV-Universal/Team.jpgBericht von der WUSV Universal 2023 vom 13. bis 16.07.2023 in Sursee in der Schweiz

Erfreulicherweise konnten sich drei Teams aus unserer Landessgruppe für die diesjährige WUSV Universal in der Schweiz qualifizieren.

Nina Blanke mit Dieter-Ludewig v. Argatos, Erwin Schmitz mit seinem Quo Vadis von der Teufelskehle und Andrea Wiemann mit ihrer Utah von Gut Korten.

Link zum Endergebnis (images/2023/Ausbildung/WUSV-Universal/EndergebnisWUSV-Uni23.pdf)

Leider kam Andrea als Ersatzstarterin nicht zum Einsatz, aber unterstütze die Mannschaft in jeder Hinsicht.

Zum Team der deutschen Mannschaft gehörten dann noch Sascha Kempf, Patrik Müller, Petra Dexel und der Mannschaftsführer Karl Deisenroth.

[Bild: TeamAlle] – images/2023/Ausbildung/WUSV-Universal/TeamAlle.jpg

Am Dienstag nach dem einchecken ins Hotel, standen dann als erstes die Mannschaftsbesprechung (Mannschaftsführer Karl Deisenroth), tierärztliche Kontrolle und die Anmeldung der Mannschaft statt. Nach dem offiziellen Training am Donnerstag und der Auslosung am Abend ging es am Freitag rein in die Wettkämpfe.

Als erstes ging es für Nina und Erwin zu den Fährten in die Berge. Nina freute sich nach einer sehr guten Fährtenarbeit mit Dieter-Ludewig über 93 Punkte. Leider konnte Erwin mit Quo Vadis, der ansonsten eine souveräne Fährtenleistung ablegt, das Prüfungsziel nicht erreichen. Am Nachmittag gingen Nina und Dieter noch in Abteilung C an den Start. Der sehr gute Schutzdienst wurde mit 91 Punkten belohnt. Am folgenden Tag war der Schutzdienst für Erwin und Quo Vadis angesagt. Die Beiden erreichten 92 Punkte und verloren viele Punkte beim Revieren. Quo Vadis war der Ansicht er könnte das auch alleine durchziehen.

Am Nachmittag fand die Schau der Rüden im Stadion statt. Bei sportlichen 35 Grad und nach fast dreieinhalb Stunden, konnten beide Teams ein V erreichen. Nina sammelte mit einem V4 wertvolle Punkte für das Gesamtergebnis, aber auch das V 10 von Quo Vadis war ein top Ergebnis.

Am letzten Wettkampftag ging es dann nochmals um alles. Allerdings hatte Nina mit ihrem Dieter in der Unterordnung nicht so viel Glück. Unstimmigkeiten an der Schrägwand kosteten viele Punkte, es verblieben 73 Punkte. Zum Abschluss zeigten Erwin und Quo Vadis eine vorzügliche Unterordnung mit 96 Punkten. Die einzige vorzügliche Unterordnung unter allen Startern, und dass nach den hohen Anforderungen der letzten Tage. Da tat das Ergebnis aus der Fährte natürlich besonders weh.

[Bild: Nina] – images/2023/Ausbildung/WUSV-Universal/Nina.jpg [Bild: Erwin] – images/2023/Ausbildung/WUSV-Universal/Erwin.jpg

Bei der anschließenden Siegerehrung konnten wir Nina mit ihrem Dieter-Ludewig dann zum Titel Vizeweltmeisterin der WUSV Universal gratulieren.

Einen schönen Abschluss gab es noch für Erwin und Quo-Vadis, die einen Pokal (Vase) für die beste Leistung in der Unterordnung erhielten.

Es war eine sehr schöne Veranstaltung, die aber aufgrund der hohen Temperaturen eine sehr hohe Belastung für Mensch und Tier waren.

Mit sportlichem Gruß

Die Reporter

Annette Lilienbecker und Andrea Wiemann

[Bild: Die Reporter] – images/2023/Ausbildung/WUSV-Universal/Die_Reporter.jpg

Die gesamte Landesgruppe gratuliert dem Team Germany herzlichst zu den erreichten Erfolgen!

————————————————————————————

41. Gute Resonanz beim Themenabend \"Ausbildung\"

Veröffentlicht: 2023-06-17 17:05:43 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1214

Image-/Dateiverweise: images/2023/Ausbildung/WhatsApp_Bild_2023-06-17_um_18.50.54.jpg

[Bild: WhatsApp Bild 2023 06 17 um 18.50.54] – images/2023/Ausbildung/WhatsApp_Bild_2023-06-17_um_18.50.54.jpg

Mit 50 Teilnehmern fand der erste Themenabend in der LG.Westfalen statt. Thema der Ausbildungswarte war "Harmonie und Dynamik in der Unterordnung. Zu Beginn wurden alle Übungen beispielhaft postiv wie auch negativ gezeigt und diskutiert.

Als Fazit gilt festzuhalten, dass wir den Nerv der Teilnehmer mit diesem Thema getroffen haben und in den nächsten Themenabenden die geäußerten Wünsche der Zuhörer umsetzen wollen und die einzelnen Komponenten eingeheneder besprechen.

Auch aus dem Bereich Zucht, Jugend, Sport und Spezialhund werden ähnliche Themenabende folgen.

Achtet dazu bitte auf die Termine der Landesgruppe auf der LG-Homepage.

Sven Viebahn und Udo Wolters

————————————————————————————

42. Nachruf Dagmar Leyener

Veröffentlicht: 2023-06-14 19:47:59 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1212

Image-/Dateiverweise: images/2023/Allgemein/Dagmar_Leyener.JPG

[Bild: Dagmar Leyener] – images/2023/Allgemein/Dagmar_Leyener.JPG

Nachruf Dagmar Leyener

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von Dagmar Leyener, die im frühen Alter von 60 Jahren nach schwerer Krankheit von uns gegangen ist.

Dagmar Leyener hat über 30 Jahre an der Seite von Thomas Leyener, unserem langjährigen Lehrhelfer, Jugendwart, stellvertretenden Vorsitzenden und zuletzt über 8 Jahre als Vorsitzender die Geschicke der LG Westfalen begleitet.

Dabei war Dagmar Leyener immer wieder aktiv auf unseren Veranstaltungen. Sie hat dafür gesorgt, dass die Küche gut organisiert lief und sprang immer dort ein, wo die Mithilfe gefordert war. Bei Besuchen auf überregionalen Veranstaltungen war immer Platz für die gesamte Mannschaft bei Leyeners.

Auch in der heimatlichen OG Dreis-Tiefenbach hat Dagmar Leyener alles darangesetzt, dass sich Gäste und Mitglieder wohlfühlen konnten.

Das Meer war eines ihrer geliebten Urlaubsziele. Und so nutzte sie jede Gelegenheit für einen kleinen Abstecher an die See, wenn es kein längerer Urlaub sein konnte. Die Familie bedeutete ihr alles. Sie war sehr stolz auf ihre Kinder und besonders auf die Enkelkinder.

Wir wünschen Familie Leyener und insbesondere Thomas viel Kraft in diesen schweren Tagen der tiefen Trauer und Zuversicht für die Zukunft. Dagmar Leyener bleibt eng verbunden mit der LG Westfalen – wir werden Dagmar Leyener ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den Vorstand und Mitglieder der LG Westfalen

Paul Pankoke

———————————————————————————

43. Die HG informiert: BSP 2023

Veröffentlicht: 2023-06-12 20:29:20 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1211

Image-/Dateiverweise: images/SVlogo.png

[Bild: SVlogo] – images/SVlogo.png

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 18.04.2023 hatten wir Sie zum aktuellen Sachstand hinsichtlich der Durchführung der diesjährigen SV-Bundessiegerprüfung IGP & Agility in Meppen und die Möglichkeit eines alternativen Veranstaltungsortes informiert.

Heute dürfen wir Ihnen mitteilen, dass seitens der durchführenden Landesgruppe Waterkant am 08.06.2023 ein abschließendes Gespräch mit der Stadt Meppen und dem SV Meppen geführt werden konnte. Im Ergebnis ist festzuhalten, dass uns die Hänsch-Arena zu unserem geplanten Termin in gewohnter Weise zur Verfügung stehen wird.

Wir bitten um freundliche Kenntnisnahme und danken für Ihre Aufmerksamkeit in dieser Angelegenheit.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Setecki

ür den LG-Vorstand

Udo Wolters

———————————————————————————

44. Bericht zur Bundesversammlung 2023

Veröffentlicht: 2023-06-04 19:39:15 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1206

Image-/Dateiverweise: images/2023/Allgemein/Bundesvorstand_2023.jpg

Bundesversammlung in Paderborn

Angesichts der Tagesordnung mit Wahlen wurde eine spannende Versammlung erwartet. Wir haben uns alle (Daniela Thoring, Egon Baumgart, Norbert Scharschmidt, Uwe Sprenger, Dr. Barbara Ullrich-Kornath, Udo Wolters und Paul Pankoke) pünktlich zum Start um 9 Uhr am Freitagmorgen eingefunden und waren auch aufgrund der Vorbereitungstreffen auf die anstehenden Diskussionen vorbereitet.

Am ersten Tag der Versammlung wurde der Bundesvorstand neu gewählt. Mit Spannung erwarteten wir die Wahl zum Präsidenten/in zwischen Harald Hohmann und Roswitha Dannenberg. Im ersten Wahlgang gab es ein 40/40 Stimm-Ergebnis. Nach Beratungen gab es dann einen zweiten Wahlgang, in dem sich Roswitha Dannenberg mit knapper Mehrheit durchsetzen konnte. Aus diesem Ergebnis folgerten dann gefühlt jedenfalls Bewerbungen auf weitere Ämter. Nicht jeder vorher gehandelte Name befand sich dann auf der Liste, der zu wählenden Kandidaten/innen. Am Ende des Tages konnten sich drei Delegierte aus Westfalen bei den Wahlen durchsetzen. Daniela Thoring wurde erwartungsgemäß mit großer Mehrheit bestätigt. Dr. Barbara Ullrich-Kornath (Presse) und Uwe Sprenger (Wirtschaft) wurden ohne Gegenkandidaten gewählt.

Da Uwe Sprenger als Mitglied des Bundesvorstandes nicht gleichzeitig Vorsitzender der zweiten Rechtskammer sein kann, wurde Dr. Leif Artkämper von der Versammlung in dieses Amt berufen.

Wir konnten somit einen Ersatzvertreter zusätzlich in die Versammlung einbinden, da Uwe Sprenger mit Sitz und Stimme in den Vorstand gewählt wurde. Der Reihe nach haben wir alle Vertreter angerufen und Peter Diedrichkeit ist dann spontan am Samstag angereist und hat ab 9 Uhr an der Versammlung teilgenommen.

Auf den neuen Vorstand warten viele dringliche wichtige Aufgaben. Die WUSV hat mit eigenen Vorstellungen sich komplett zu verselbständigen Beschlüsse gefasst, die allesamt von der BV auf dem Wege des Veto-Rechts ablehnend beschieden wurden. Im Nachgang muss es nun Gespräche geben, um sich weiter gemeinsam auf den Weg zu machen. Eingeschlossen sind auch die Vorbehalte einiger ausländischer Mitglieder, die in der so genannten LG16 zusammengefasst sind.

Weiterer wichtiger Punkt ist die Zusammenarbeit mit VDH und FCI. Mit beiden Vereinigungen hat es in der Vergangenheit Spannungen gegeben, die nun abgebaut werden müssen. Ein Neustart der Zusammenarbeit ist vom neuen Vorstand angekündigt worden. Es wird z.B. derzeit eine neue PO von der FCI vorbereitet und vom SV ist niemand in den Gremien als Vertreter, obwohl rund 70% aller Prüfungen im SV abgelegt werden. Wir müssen wieder mit diesen Verbänden zusammenarbeiten.

Die Versammlung hat an mehreren Stellen deutlich gemacht (nicht zuletzt durch den Bericht der Kassenprüfer), dass die Jahresergebnisse der letzten Jahre deutlich verbessert werden müssen. Auch in diesem Jahr droht ein Fehlbetrag im Ergebnis. Diese Situation ist nicht nur mit der Anhebung der Mitgliedsbeiträge zu erreichen, sondern muss zusätzliche Maßnahmen beinhalten. So sind IT-Systeme zu überdenken, um eine moderne Vereinsorganisatin zu ermöglichen. Die Organisation und Durchführung von Bundesveranstaltungen muss ebenfalls überprüft werden. Nicht zuletzt sind Reisekosten zu prüfen. So haben wir in Paderborn auch beschlossen, dass Bundesversammlungen ohne Wahlen virtuell durchgeführt werden. Wir als LG-Westfalen reduzieren dadurch die Reisekosten in Höhe von rund 4000 €.

Dem neuen Vorstandsteam wünschen wir viel Erfolg bei der Arbeit.

[Bild: Bundesvorstand 2023] – images/2023/Allgemein/Bundesvorstand_2023.jpg

———————————————————————————

45. Nachruf Otto Grasekamp

Veröffentlicht: 2023-04-28 07:24:51 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1191

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Richter/OttoGrasekamp.jpg

Nachruf Otto Grasekamp[Bild: OttoGrasekamp] – images/Bilder-Listen/Richter/OttoGrasekamp.jpg

Im April 2023 ist unser langjähriger Sportsfreund, Züchter und Leistungsrichter Otto Grasekamp aus Oer-Erkenschwick im Alter von 79 Jahren verstorben. Viele Jahre gehörte er der OG Brambauer an.

Otto Grasekamp wurde 1944 geboren, war über 50 Jahre im SV und hat sich in diesen Jahren als erfolgreicher Züchter, Hundeführer und Leistungsrichter für den Deutschen Schäferhund eingesetzt. Mit seinem Rüden Netan von der Burg Wilbringen hat er an vier Siegerprüfungen teilgenommen und als bestes Ergebnis ein Vorzüglich mit 291 Punkten erreicht.

Viele Ehrungen hat er im Laufe der Zeit für sein Wirken erhalten. Das goldene Züchterabzeichen ist besonders hervorzuheben, da viele sehr gute Hunde aus seinem Zwinger „vom Stadtfeld“ bekannt sind. Insgesamt hat Otto Grasekamp 70 Würfe gezogen, aus denen 422 Welpen geboren wurden. Leistungsrichter wurde Otto Grasekamp im Jahr 1980; er hat diese Aufgabe fast 35 Jahre bis Ende 2014 ausgeführt. Für seine vielfältigen Verdienste um den Schäferhund hat er im Jahre 2015 die Silberne Verdienstspange des SV erhalten. Der Hauptverein ernannte ihn im Jahr 2015 zum Ehrenrichter.

Wir werden Otto Grasekamp ein ehrendes Andenken erhalten.

Für die LG Westfalen

Paul Pankoke

———————————————————————————

46. Kurzbericht von der Helfersichtung für die SV-Veranstaltungen 2023

Veröffentlicht: 2023-04-07 21:42:19 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1184

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Lehrhelfer/Sichtung23.jpgBernhard

Traditionell fand in der OG Hünfeld (LG 09) am Karfreitag die Helfersichtung für die SV-Veranstaltungen 2023 statt. Die LG06 (Westfalen) hatte zwei LG-Lehrhelfer zur Sichtung entsendet.

Wir freuen uns mitteilen zu können, dass beide Helfer mit ihren Leistungen überzeugen konnten und ausgewählt wurden!

[Bild: Sichtung23] – images/Bilder-Listen/Lehrhelfer/Sichtung23.jpgBernhard Leferink wurde für die BSP IGP & Agility in Meppen nominiert. Direkt vor Beginn der BSP wird in Meppen entschieden, ob er als Haupt-Helfer oder als Ersatz-Helfer zum Einsatz kommen wird.

Für die WUSV-Universal-Qualifikation in Paderborn wurde Leif Artkämper als Ersatzhelfer ausgewählt.

Wir gratulieren unseren LG-Lehrhelfern Bernhard und Leif herzlich und wünschen eine gute Vorbereitungszeit.

Im Namen des LG-Vorstandes
Udo Wolters LG-Ausbildungswart
Ergebnisübersicht
BSZ Nürnberg (LG14) SV-Quali WUSV-WM Universal Paderborn (LG07)
LG Name Zusage Ergebnis LG Name Zusage Ergebnis
1 Schütt Sebastian J Helfer 4 Buß Patrik J Helfer
3 Herrmann Jason J Helfer 6 Artkämper Leif Gerrit J Ersatz
4 Buß Patrik J 7 Lauströer Jens J
5 Kempf Sascha J Helfer 7 Börger Mark J Helfer
6 Artkämper Leif Gerrit J 7 Zerning Dominik J Helfer
7 Lauströer Jens J Helfer 9 Ivic Bojan J Helfer
8 Lewald Erik J Helfer
10 Reichert Matthias J
12 Brinkmann Hans-Joachim J Helfer
13 Oetinger Tobias J Ersatz
14 Pierchalla Arthur J
14 Greim Marco J Helfer
15 Hinz Marco J Helfer
17 Metzeroth Marco J
19 Köbe Felix J
20 Beckmann Lars J
FCI-Bundesqualifikation SV Zeil am Main (LG14)
BSP Meppen (LG04) LG Name Zusage Ergebnis
LG Name Zusage Ergebnis 8 Scheurer Heiko J Ersatz
1 Graf Raphael J Helfer 12 Zolinski Henry J
4 Becker Danny J Helfer 13 Blessing Alexander J Helfer
4 Meyer Frank N 14 Kessel Sven J Helfer
4 Wittje Patrick J Ersatz 14 Pfeifer Igor J Helfer
6 Leferink Bernad J Helfer 15 Ruß Wolfgang J Helfer
7 Blome Tobias J Helfer 18 Gliniorz Rico N
————————————————————————

47. Zum Start in die neue Vorstandszeit...

Veröffentlicht: 2023-04-07 19:59:17 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1183
Image-/Dateiverweise: images/2023/Allgemein/Foto-Paul-LG-FH-21-Boston-V2.jpg
Liebe Sportfreunde,
als erstes möchte ich mich an dieser Stelle für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken, die Landesgruppe für die nächsten vier Jahre als Vorsitzender begleiten zu dürfen. Ich freue mich, mit einem bewährten Team diese Aufgabe anzugehen, um anstehende Herausforderungen gemeinsam schaffen zu können.

Ausdrücklich danken möchte ich Thomas Leyener für die vielen Jahre, in denen er als Vorsitzender und in vielen anderen Funktionen der Landesgruppe Westfalen wertvolle Arbeit geleistet hat. Es freut mich sehr, dass er mir und uns seine volle Unterstützung zugesagt hat.

Im Vorstand werden wir gemeinsam an den verschiedenen Projekten arbeiten, sicher kontrovers diskutieren, aber am Ende die Dinge gemeinsam auf den Weg bringen. Transparenz hat dabei einen besonderen Stellenwert und auch die Verlässlichkeit.

Wir müssen sicher über die Außendarstellung unseres Vereins intensiv sprechen und Lösungen erarbeiten. Unser Image hat in den letzten Jahren gelitten. Das gilt für das äußere Erscheinungsbild, wie auch für den Umgang mit unserem Hund in Ausbildungsfragen. Image kann nicht in kurzer Zeit verändert werden, sondern es bedarf hier langen Atem.

Im vergangenen Jahr haben wir mit Ausbildungsangeboten dafür geworben, der neuen Hundeverordnung gerecht werden zu können. Dieses werden wir sicher weiterverfolgen, damit wir aus Sportlersicht umsetzbare Konzepte haben und Veränderung möglich machen. Auf der anderen Seite ist es eben auch wichtig, sich mit den Entscheidungsträgern solcher Verordnungen zu unterhalten. Hier müssen wir gemeinsam, auch mit anderen Verbänden, an Lösungen arbeiten.

Auf den letzten Delegiertentagung ist immer wieder beklagt worden, dass Berichte nicht abgegeben wurden. Einige Ortsgruppen haben in den vergangenen zwölf Monaten aufgegeben es gibt sicher einige, die inaktiv sind. Wir müssen schauen, ob und mit welchen Maßnahmen wir die Ortsgruppen aktivieren und lebendig halten. Nur die Ortsgruppen vor Ort werden den Verein insgesamt aufrechterhalten können.

Die Kommunikation mit den Ortsgruppen ist ein wesentlicher Bestandteil der Transparenz. Wir werden sicher mit der WN, Informationen auf der Internetseite, Facebook und auch in Zoom Meetings in den Dialog treten. Alle, die dazu beitragen möchten, sind herzlich aufgerufen, dieses auch aktiv zu tun. Wir haben im Vorstand die Aufgaben, die sich meistens schon aus der Funktion ergeben, konkretisiert und auf der Internetseite veröffentlicht.

Wir haben in unserem Verein ein sehr schönes erfolgversprechendes Zukunftssignal zu verzeichnen: die Anzahl der jugendlichen Mitglieder wächst. Dieses kommt nicht von ungefähr und auch nicht von allein. Engagierten Mitgliedern ist es zu verdanken, dass so viele Jugendliche und Junioren in den letzten Jahren unseren Sport als ihren sehen. Das sollte uns Mut machen, die Aufgaben aktiv anzugehen.

An Angeboten in unserem Verein liegt es nicht, wenn wir keine Aktivität in Ortsgruppen haben. Neben den züchterischen Angeboten, dem klassischen IGP Sport mit Prüfungsangeboten in einzelnen Disziplinen gibt es eine Reihe von interessanten Betätigungsfeldern in Agility oder Rettungshundeaktivitäten. Letztere gehören sicherlich zu den Feldern, die wir in der Öffentlichkeit sehr gut argumentieren können. Begleithunde-Prüfungen, Stöberhunde, Spürhunde, Obedience, Hoopers und nicht zuletzt die Fährtenhunde bereichern uns. Für alle diese Aktivitäten gibt es Ansprechpartner in der Landesgruppe.

Die Beschäftigung mit dem Schäferhund als Ausgleich und Freizeitbeschäftigung ist gewinnbringend und abwechslungsreich. Sorgen wir bei uns im Verein und im Umfeld dafür, dass diese Themen positiv besetzt sind. Basis eines jeden Vereins sind die Aktivitäten vor Ort in der Ortsgruppe.

In diesem Sinne freue ich mich die gute Zusammenarbeit.

Gruß Paul Pankoke

[Bild: Foto Paul LG FH 21 Boston V2] – images/2023/Allgemein/Foto-Paul-LG-FH-21-Boston-V2.jpg

———————————————————————————

48. Henning Setzer zum Ehrenvorsitzenden gewählt

Veröffentlicht: 2023-04-07 19:55:21 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1182

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/henning-setzer.jpgHenning

[Bild: henning setzer] – images/Bilder-Listen/Vorstand/henning-setzer.jpgHenning Setzer zum Ehrenvorsitzenden gewählt

Die Delegiertenversammlung 2023 hat Henning Setzer auf Vorschlag des Vorstandes zum Ehrenvorsitzenden der LG Westfalen gewählt. Die LG Westfalen gratuliert Henning Setzer dazu herzlich und bedankt sich für das Engagement, der LG beratend zur Verfügung zu stehen.

Seit 1979 ist Henning Setzer im SV aktiv. In der OG Eiserfeld hat er sich als Helfer im Schutzdienst, Ausbildungswart, Zuchtwart und Vorsitzender eingebracht. Konzentriert hat sich sein Hobby auf den Zuchtbereich. Mit dem Zwinger „von Fidelius“ züchtete er viele erfolgreiche Hunde. Er wurde 1991 Zuchtrichter und später auch Körmeister.

In den Landesgruppenvorstand wurde Henning Setzer bereits 1991, zunächst als Schriftwart, später als Zuchtwart, als stellvertretender Vorsitzender und von 2006 – 2016 als unser Vorsitzender gewählt. In seiner Amtszeit war er maßgeblich an der Durchführung von vielen Bundesveranstaltungen in unserer Landesgruppe Westfalen, angefangen mit der Bundessiegerzuchtschau in Dortmund, über zwei Bundessiegerprüfungen in Wattenscheid bis hin zu den Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaften in Emsdetten (zweimal) und in Riesenbeck beteiligt.

Für sein umfangreiches Wirken in unserer Landesgruppe Westfalen und im gesamten SV wurde er mit verschiedenen Ehrungen bedacht.

Wir freuen uns, ihn als Berater nun an unserer Seite zu haben und werden sicher häufig von seiner Expertise profitieren.

Henning Setzer hat im Gespräch darum gebeten, den Dank für die Wahl allen Delegierten und der LG Westfalen zu übermitteln. Er freut sich sehr über diese Wahl.

Paul Pankoke

———————————————————————————

49. Nachruf Bernhard Blawath

Veröffentlicht: 2023-03-11 18:32:42 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1170

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Richter/BernhardBlawath.jpgIm

[Bild: BernhardBlawath] – images/Bilder-Listen/Richter/BernhardBlawath.jpgIm Oktober 2022 verstarb unser langjähriger Sportsfreund und Leistungsrichter Bernhard Blawath aus Recklinghausen.

Bernhard Blawath wurde im Jahr 1940 geboren, trat 1973 in den SV ein und war somit fast 50 Jahre Mitglied im SV. Bernhard Blawath hat sich um die LG Westfalen besonders verdient gemacht und ist mit der silbernen Verdienstspange im Februar 1991 ausgezeichnet worden.

Als Leistungsrichter hat er seit 1978 viele Ortsgruppe in den rund 30 Jahren seiner Tätigkeit besucht. Der Hauptverein ernannte ihn im Jahr 2011 zum Ehrenrichter.

Auch als Hundeführer war Bernhard Blawath erfolgreich und erreichte mit seinem Boy v. Haus Basti den Sieg auf der LGA Westfalen im Jahre 1988.

Wir werden Bernhard Blawath ein ehrendes Andenken erhalten.

Für die LG Westfalen

Paul Pankoke

———————————————————————————

50. Kurzbericht von der Landes- Delegiertentagung am 26.02.23

Veröffentlicht: 2023-02-27 17:26:27 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1167

Image-/Dateiverweise: images/2023/LV23/IMG_9895.JPG; images/2023/LV23/Sven_Viebahn.jpg; images/2023/LV23/Ina_Velken.jpg; images/Bilder-Listen/Vorstand/H_Setzer.jpgZum; images/2023/LV23/IMG_9850.JPG; images/2023/LV23/IMG_9855.JPGZüchterpreis; images/2023/LV23/IMG_9865.JPG; images/2023/LV23/IMG_9872.JPG; images/2023/LV23/IMG_9887.JPG; images/2023/LV23/IMG_9878.JPG; images/2023/LV23/IMG_9881.JPG

Es waren 127 Delegierte und 10 stimmberechtigte Vorstandsmitglieder in Kamen anwesend, insgesamt konnten also maximal 137 Stimmen abgegeben werden.

Wahl des LG- Vorstandes

• Vorsitzender Paul Pankoke

• Vorsitzende Barbara Ullrich-Kornadt

Zuchtwart Norbert Scharschmidt

• Ausbildungswart Udo Wolters

• Ausbildungswart Sven Viebahn

Jugendwartin Daniela Thoring

Schriftwartin Ramona Kubik

Sportbeauftragte Ina Velken

Spezialhundebeauftragter Werner Schlinkert

Kassenwartin Dagmar Isselhorst

Pressewartin Barbara Ullrich-Kornadt

Wir begrüßen unsere neuen Vorstandsmitglieder Sven Viebahn und Ina Velken und danken den aus persönlichen Gründen ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Thomas Leyener und Josef Kötting von ganzem Herzen für ihre Arbeit für die LG Westfalen.

[Bild: IMG 9895] – images/2023/LV23/IMG_9895.JPG [Bild: Sven Viebahn] – images/2023/LV23/Sven_Viebahn.jpg [Bild: Ina Velken] – images/2023/LV23/Ina_Velken.jpg

Paul Pankoke als neuem 1. Vorsitzenden wünschen wir viel Erfolg im Amt.

1. Kassenprüferin ist Rabea Röckert, neu hinzugewählt wurde Anja Schmitz.

Delegierte der Bundesversammlung:

Egon Baumgart, Norbert Scharschmidt, Uwe Sprenger, Barbara Ullrich-Kornadt, Udo Wolters

Ersatz: Waldemar Köber, Wolfgang Schmidt, Mike Schuck, Peter Diedrichkeit, Markus Lantermann (in der angegebenen Reihenfolge).

Ehrungen

[Bild: henning setzer] – images/Bilder-Listen/Vorstand/H_Setzer.jpgZum Ehrenvorsitzenden der LG Westfalen wurde mit einstimmigem Votum der Delegierten unser ehemaliger Vorsitzender Henning Setzer gewählt. Leider konnte Henning nicht persönlich anwesend sein, daher gratulieren wir auf diesem Weg ganz herzlich und werden bei entsprechender Gelegenheit die Ehrung auch persönlich vornehmen. (FOTO)

Die silberne Verdienstspange des SV erhielten: [Bild: IMG 9850] – images/2023/LV23/IMG_9850.JPG

Daniel Schnieder, als langjähriger Lehrhelfer der LG

Nina Blanke, langjährige Betreuerin der Jugendmannschaft zur DJJM

Carsten Rüffer, Antje Neuser und Kathrin Schöttler für die Vorbereitung und Durchführung der BSP- Spezialhunde

Carolin Rosemann, Betreuung des SV- Standes und Durchführung der Rassepräsentationen auf der VDH- Schau in Dortmund

Lukas Hövener und Thorsten Ridder, Vorbereitung und Durchführung der Bundesqualifikation zur WUSV Universal WM

[Bild: IMG 9855] – images/2023/LV23/IMG_9855.JPGZüchterpreis der Landesgruppe:

Platz 1 Karl Heinz Friedrichs Zwinger von der Friedrichskluft

• Platz 2 Thomas Jankowski Zwinger zur Vosskuhle

Ehrungen der Mannschaften und Einzelstarter im Bereich IGP, Fährtenhunde, Agility, Spezialhunde und Jugend aus den Jahren 2021

[Bild: IMG 9865] – images/2023/LV23/IMG_9865.JPG [Bild: IMG 9872] – images/2023/LV23/IMG_9872.JPG

und 2022.

[Bild: IMG 9887] – images/2023/LV23/IMG_9887.JPG [Bild: IMG 9878] – images/2023/LV23/IMG_9878.JPG [Bild: IMG 9881] – images/2023/LV23/IMG_9881.JPG

Ehrungen der Jubilare und OG- Jubiläen werden an einem noch zu benennenden Termin bei einem kameradschaftlichen Treffen in der OG Olfen durchgeführt.

Anträge:

Der Antrag 1 der OG Wanne- Nord zur Anpassung des-OG- Anteils bei den Körgebühren wurde in modifizierter Form angenommen.

Die Anträge 2-4 der OG Nottuln, öffentliches Register der Ansprechpartner für WB, Modifikationen der Zulassungsbedingungen für Leistungsrichter- und Rettungshunderichteranwärter, wurden angenommen.

Der Antrag 5 der OG Nottuln bezüglich einer modifizierten Zulassungsbedingung für Zuchtrichteranwärter wurde abgelehnt.

Der gewählte LG- Vorstand bedankt sich für das in ihn gesetzte Vertrauen.

Barbara Ullrich- Kornadt

————————————————————————————

51. Die OG Gescher dankt ....

Veröffentlicht: 2023-01-22 07:56:33 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1150

Image-/Dateiverweise: images/2023/Allgemein/Schwitte_OG_Gescher.jpgNorbert

50 Jahre für den Schäferhund-Verein

[Bild: Schwitte OG Gescher] – images/2023/Allgemein/Schwitte_OG_Gescher.jpgNorbert Schwitte wurde auf der Jahreshauptversammlung des Schäferhundverein Gescher für seine Verdienste um den Deutschen Schäferhund geehrt.

1971 trat Norbert in die Ortgruppe Gescher ein und übernahm in seiner Laufbahn verschiedene Ämter.

Er war Jugendwart, Ausbildungswart und ab 1972 als Zuchtwart tätig.

Der erste Vorsitzende Josef Kötting bedankte sich bei Norbert Schwitte für 44 Jahre Vorstandsarbeit und dem damit verbundenem Engagement in seinen Ämtern.

Als Hobbyzüchter mit dem Zwingernamen, vom Schwitterhook, stieg er 1989 in die Zucht ein.Einer seiner größten Erfolge war Connie vom Schwitterhook, die Hündin erzielte die Bewertung V-Auslese im Schaubereich.

Im Namen der Ortsgruppe Gescher überreichte er an seine Frau Martina für die Unterstützung einen Blumenstrauß und für beiden zusammen einen Gutschein über einen Einwöchigen Campingurlaub.

Vielen Dank Norbert

deine OG Gescher

——————————————————————————

52. Jahresbericht 2022 des Sportbeauftragten

Veröffentlicht: 2023-01-20 14:23:52 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1148

Image-/Dateiverweise: images/2023/Sport/Jahresbericht_Sportbeauftragter_2022.pdf; images/2023/Sport/Jahresbericht_2022_RO.pdf; images/Bilder-Listen/Vorstand/Josef_Koetting.jpg

Jahresbericht Sportbeauftragter (images/2023/Sport/Jahresbericht_Sportbeauftragter_2022.pdf)

Highlights des Jahre2022 (images/2023/Sport/Jahresbericht_Sportbeauftragter_2022.pdf)

(images/2023/Sport/Jahresbericht_Sportbeauftragter_2022.pdf)

Hallo zusammen, ich wünsche von dieser Stelle nochmal alles Gute für das Jahr 2023. (images/2023/Sport/Jahresbericht_Sportbeauftragter_2022.pdf)

Unser Leben war in den letzten Jahren von Corona geprägt, 2022 entspannte sich die Lage deutlich. (images/2023/Sport/Jahresbericht_Sportbeauftragter_2022.pdf)

Viele Veranstaltungen und Meisterschaften konnten wieder in den Stadien und auf unseren Hundeplätzen stattfinden. (images/2023/Sport/Jahresbericht_Sportbeauftragter_2022.pdf)

Leider kam im Februar der Ukraine Krieg dazu was unser Leben und das auf der ganzen Welt wieder negativ beeinflusste. Lebenshaltungskosten schnellten in die Höhe und humanitäre Hilfsgüter wie Getreide für die bedürftigen Länder, wurden durch den Krieg blockiert. Ein Zustand den wir nicht für möglich gehalten hätten. (images/2023/Sport/Jahresbericht_Sportbeauftragter_2022.pdf)

Umso schöner ist es das wir zumindest zeitweise die Probleme durch unser Hobby mit dem Deutschen Schäferhund vergessen können....
(images/2023/Sport/Jahresbericht_Sportbeauftragter_2022.pdf)

Zum Weiterlesen bitte den Text anklicken.....
(images/2023/Sport/Jahresbericht_Sportbeauftragter_2022.pdf)

Hier dann auch noch ein Jahresbeicht aus dem Bereich Rally-Obedience -klick
(images/2023/Sport/Jahresbericht_2022_RO.pdf)

[Bild: BSP AGI Mannschaft 2022 002] – images/Bilder-Listen/Vorstand/Josef_Koetting.jpg
(images/2023/Sport/Jahresbericht_Sportbeauftragter_2022.pdf)

————————————————————————————

53. Erinnerung Jahreshauptversammlung der OGn

Veröffentlicht: 2022-12-22 08:11:39 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1142

nur noch einmal zur Erinnerung....

Gemäß OG Satzung §12 Abs.1, ist in den Monaten Dezember oder Januar eine Mitgliederversammlung als Jahreshauptversammlung durchzuführen.

Die Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe muss mindestens 4 Wochen vor der Landesversammlung stattfinden.

Unsere Landesversammlung findet am 26.02.2023 in der Stadthalle Kamen statt. Daher sind die Jahreshauptversammlungen bis 29.01.2023 zu terminieren.

Wir freuen uns sehr alle wieder in Präsenz in Kamen begrüßen zu dürfen.

————————————————————————————

54. Eine besinnliche Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest

Veröffentlicht: 2022-11-27 14:49:07 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1136

Image-/Dateiverweise: images/2022/Info/Adventsgesteck.jpg

Eine besinnliche Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest

Liebe Freundinnen und Freunde in der Landesgruppe Westfalen,

in den vergangenen Jahren habe ich geschrieben, dass ein völlig verrücktes Jahr hinter uns liegt weil ein Virus sowohl unser Privatleben, aber ganz besonders auch unser Vereinsleben komplett auf den Kopf gestellt hat.

Dies Worte waren verbunden mit der Hoffnung, dass sich unser Leben wieder normalisieren würde.

Dies ist im Zusammenhang mit dem Coronavirus erfreulicherweise auch so eingetreten.

Wir konnten bis auf die Landesversammlung in Kamen alle unsere Veranstaltungen mit den entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen unter großer Resonanz sowohl bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, als auch bei den Besucherinnen und Besuchern durchführen.

Auch die Bundesveranstaltungen konnten alle wieder stattfinden und die Westfalen haben sich auf allen Veranstaltungen hervorragend präsentiert.

Leider hat uns die Realität Anfang des Jahres mit dem Überfall Russlands auf die Ukraine schnell wieder eingeholt. Krieg in Europa, kaum zwei Flugstunden von uns entfernt. Bis dato nicht vorstellbar.

Die Auswirkungen auf unser Leben sind hinreichend bekannt. Neben der deutlichen Steigerung der Lebenshaltungskosten sind die Energiekosten in einem Tempo gestiegen, das wir uns nicht einmal ansatzweise haben vorstellen können.

Dies hatte natürlich nicht unerhebliche Auswirkungen auf unser Vereinsleben. Bei Spritpreisen von erheblich über 2,00 €/l überlegt sich jeder zweimal, ob er wirklich zu jeder Übungsstunde oder zu einer Veranstaltung fährt.

In den Übungsstunden selbst überlegen sich insbesondere die kleinen Vereine, ob die Heizung im Vereinsheim eingeschaltet wird oder ob das Flutlicht auf der Platzanlage wirklich brennen muss.

Auch die neue ab dem 01. Januar 2022 geltende Tierschutzhundeverordnung macht uns nach wie vor sichtlich zu schaffen. Hier müssen wir unsere gesamte Hundeausbildung, aber ganz besonders auch unsere Bewertungen als Leistungsrichter auf den Prüfstand stellen.

Trotz aller Krisen und Probleme möchten wir vom Landesgruppenvorstand euch für das kommende Jahr Mut machen. Haltet in den Ortsgruppen zusammen damit wir im kommenden Jahr wieder viele schöne Veranstaltungen in allen Bereichen erleben können

Ich bin sicher wir werden im kommenden Jahr eine Landesversammlung als Präsenzveranstaltung erleben. Der Termin steht mit dem 26. Februar 2023 fest und die Stadthalle in Kamen ist gebucht.

Hier werden wir einen neuen Landesgruppenvorstand wählen, der die schwierige Aufgabe übernehmen wird dabei mitzuhelfen unseren SV zu stabilisieren und vor allem dafür zu sorgen, dass die verschiedenen Strömungen in unserem Verein wieder auf einander zugehen und gemeinsam für die Sache streiten.

Nur zusammen werden wir es schaffen unseren Deutschen Schäferhund als Kulturgut wieder in der Gesellschaft zu etablieren und seinen Ruf nachhaltig zu verbessern.

Wir wünschen Euch und Euren Familien eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Für das kommende Jahr wünschen wir uns allen Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen. An dieser Stelle auch einen ganz herzlichen Dank an alle Mitglieder der Landesgruppe Westfalen für euer ehrenamtliches Engagement.

Ich hoffe, wir sehen uns im kommenden Jahr bei vielen Veranstaltungen wieder.

Bis dahin, passt auf euch auf und bleibt gesund.

Für den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

[Bild: Adventsgesteck] – images/2022/Info/Adventsgesteck.jpg

———————————————————————————

55. Bericht vom 2. LG Seminar in Olpe

Veröffentlicht: 2022-11-21 07:20:31 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1135

Image-/Dateiverweise: images/2022/LGSeminar2/2LGWS-Ollpe.jpgAm; images/2022/LGSeminar2/2LGWS-Ollpe2.jpgFür

[Bild: 2LGWS Ollpe] – images/2022/LGSeminar2/2LGWS-Ollpe.jpgAm 19. November fand bei der OG Olpe das zweite LG-Seminar zur Ausbildung nach der aktualisierten TierschHuVo als Wiederholung vom Mai statt. Gute Gegebenheiten auf der Platzanlage und eine hervorragende Rundumverpflegung zu günstigen Preisen fand guten Anklang bei den anders als erwartet „nur“ 40 anwesenden Teilnehmern.

Das seit dem 01.01.2022 gültige Verbot des Ausbildungshalsbandes bei Training, Erziehung und Ausbildung tangiert jeden Hundeführer in allen Abteilungen. Wir müssen uns darauf einstellen und anders ausbilden und früher in die gezielte Ausbildung einsteigen.

In der Vorbereitung auf das LG-Seminar hat das gesamte Lehrhelferteam in mehreren Zusammenkünften die Grundlagen für ein Ausbildungskonzept gelegt. Da es den Anschein hat, dass der Bedarf in der Landesgruppe an dieser Art der Wissensvermittlung gedeckt ist, werden die Inhalte des Seminares zukünftig ausschließlich im Rahmen der Praxisschulungen Ausbildung weitergegeben.

Primäres Ziel des LG-Seminares war es, zu inspirieren und den Teilnehmern gangbare Wege in der Ausbildung aufzuzeigen.

Die Themenkomplexe wurden von den Referenten kompakt und verständlich vorgetragen. Diese neuen Wege wurden über den Tag nachvollziehbar dargestellt. Auch Möglichkeiten zu Problemlösungen kamen nicht zu kurz.

Udo Wolters referierte zur Rechtslage und gab einen Einblick in die sicher perspektivisch nötigen Veränderungen bei den Bewertungsgrundsätzen. Paul Pankoke rief in seinen Vorträgen die Lerngrundsätze für alle noch einmal in Erinnerung und machte einen Exkurs zur sicher für uns insgesamt wichtigen Öffentlichkeitsarbeit.

[Bild: 2LGWS Ollpe2] – images/2022/LGSeminar2/2LGWS-Ollpe2.jpgFür die aktiven Teilbereiche hatten die Referenten im Schutzdienst (2 Blöcke von Fabian Uebbing und 1 Block von Michael Pöpping), Fährte (Karsten Herglotz)und Unterordnung (4 Blöcke von Kira Uebbing) jeweils einen kurzen theoretischen Teil vorbereitet, um diesen dann anschließend auf dem Platz praktisch zu zeigen. Nach jedem Vortrag wurde direkt auf alle Fragen eingehend eingegangen.

Von dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer rund um die Vorsitzende Janina Damm in Olpe, an die Hundeführer, die ihre Hunde aktiv gezeigt haben, an die gut vorbereiteten Referenten und jeden einzelnen wissbegierigen Teilnehmer.

Zur Auswertung haben alle Teilnehmer, die aktiven Hundeführer und Referenten schon einen Fragebogen per Mail bekommen, um zu hinterfragen, was an dem Format noch verbessert werden kann.

Erstes Fazit: Kaltes, trockenes Wetter, gute Stimmung und wenn auch wenige dafür aber zufriedene Teilnehmer. Schade war, dass die Möglichkeit mitgebrachte Hunde zu arbeiten, nur wenig genutzt wurde.

Bleibt gesund

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

56. Bericht zum LG Seminar Menschenführung und Coaching

Veröffentlicht: 2022-11-14 08:53:27 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1134

Image-/Dateiverweise: images/2022/Info/IMG-20221111-WA0001.jpg; images/2022/Info/IMG-20221111-WA0002.jpg; images/2022/Info/IMG-20221111-WA0003.jpg

LG Seminar Menschenführung und Coaching

Am 9.10. fand in der OG Olfen erstmalig das LG Seminar „Menschenführung und Coaching“ unter Leitung von Susanne Wachsmut statt.

Die Idee dazu ist nach dem Basisseminar entstanden, das Thema gehört dort schon immer zu den Lerninhalten.

Im theoretischen Teil am Vormittag ging es vor allem um psychologische Grundlagen, dazu gehören u.a. Erläuterungen warum Menschen so reagieren und wie die eigene Sichtweise zustande kommt.

Beim Thema Rhetorik und Kommunikation untereinander sollte das Ziel u.a. sein, dass der Übungsleiter mit dem Hundeführer auf einer Ebene kommuniziert. Wie ist das Gesagte gemeint, wie wird es verstanden?

Nach dem Mittagessen begann der praktische Teil auf dem Übungsplatz. Auch hier stand die Kommunikation im Vordergrund. Wie spreche ich als Übungsleiter den Hundeführer an? Welche Möglichkeiten stehen dem Team Hund/Hundeführer zur Verfügung, was soll das Ziel der Ausbildung sein? Wie nehme ich dem Hundeführer evtl. auch die Angst, wie findet man den „gemeinsamen“ Nenner zum Training.

„Nur redenden Menschen kann geholfen werden“

Ein besonderer Dank gilt der OG Olfen, bei der wir zu Gast sein durften.

Das Seminar wird sicherlich im nächsten Jahr wieder stattfinden.

Anja und Dagmar Isselhorst

[Bild: IMG 20221111 WA0001] – images/2022/Info/IMG-20221111-WA0001.jpg

[Bild: IMG 20221111 WA0002] – images/2022/Info/IMG-20221111-WA0002.jpg

[Bild: IMG 20221111 WA0003] – images/2022/Info/IMG-20221111-WA0003.jpg

————————————————————————————

57. Wichtiger Veranstaltungshinweis für 2023

Veröffentlicht: 2022-11-06 11:03:58 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1133

Image-/Dateiverweise: images/2023/Plakat-WUSV-Uni-Quali2023.jpg; https://www.schaeferhunde.de/wusv-universal/; https://www.schaeferhunde.de/fileadmin/WUSV-Universal/Documents/2023/form_zba_315_Meldeschein_BQ_WUSV-Universalsieger.docx

Im nächsten Jahr wird es, wie im März 2022 erstmalig in dem Rahmen bei uns in Dülmen durchgeführt, wieder eine SV-Qualifikation für den WUSV-Universalwettbewerb 2023 geben. Die OG Paderborn in der LG Ostwestfalen-Lippe richtet die Veranstaltung vom 18. – 21.05.2023 auf ihrer großzügigen Platzanlage aus und freut sich auf zahlreiche Dualstarter aus dem gesamten Bundesgebiet.

[Bild: Plakat WUSV Uni Quali2023] – images/2023/Plakat-WUSV-Uni-Quali2023.jpg

Die SV Qualifikation zum WUSV-Universalwettbewerb, eine Kombination aus Prüfung und Zuchtwettbewerb, dient unter Berücksichtigung der Gesundheitsparameter (HD/ED) der

Selektion des Teams GERMANY für den WUSV-Universalwettbewerb 2023 vom 13.-16.07.2023 in Sursee in der Schweiz.

Alle Einzelheiten findet ihr beim SV auf der Veranstaltungshomepage (https://www.schaeferhunde.de/wusv-universal/).

Auszug aus den Meldevoraussetzungen:

Schauergebnis (SG) und ein IGP3 Ergebnis (SG) aus dem Zeitraum 2022 bis zum Meldeschluss.

Meldungen bitte mit Meldeschein (https://www.schaeferhunde.de/fileadmin/WUSV-Universal/Documents/2023/form_zba_315_Meldeschein_BQ_WUSV-Universalsieger.docx) direkt an die SV-Hauptgeschäftsstelle. Maximal 60 Teilnehmer werden zugelassen. Die Meldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

Wir hoffen wieder auf zahlreiche westfälische Starter im einzigen spartenübergreifenden Wettkampf des SV auf Bundesebene mit der einzigartigen Besonderheit, dass sich jeder Hundeführer dazu direkt anmelden kann.

Rückfragen dazu gerne bei mir.

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

58. Änderung Durchführungsbestimmungen Wesensbeurteilung

Veröffentlicht: 2022-10-17 16:45:11 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1128

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/csm_Logo_304df727b9.png; https://www.schaeferhunde.de/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=22777&token=bb455f40d4e0d20d10d84bdad5e95aa4435ceea2

[Bild: csm Logo 304df727b9] – images/Ausbildungs-Beauftragter/csm_Logo_304df727b9.png

Hiermit möchten wir Sie über die Änderung der Durchführungsbestimmungen Wesensbeurteilung informieren, die der Zuchtausschuss in seiner Sitzung vom 24.08.2022 einstimmig angenommen hat.

Insbesondere der neuen Passus zum Abbruch der Wesensbeurteilung ist hervorzuheben.

Es wurde beschlossen einen fehlenden Grundgehorsam als Abbruchgrund in die Durchführungsbestimmungen Wesensbeurteilung Ziffer VII aufzunehmen. Bei Vorliegen des Abbruchsgrundes wird der Wortlaut „fehlender Grundgehorsam“ in die Ahnentafel eingetragen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Udo Wolters

Link zur aktuellen Version der Durchhführungsbestimmungen (https://www.schaeferhunde.de/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=22777&token=bb455f40d4e0d20d10d84bdad5e95aa4435ceea2)

———————————————————————————

59. Ernennung zum Ehrenrichter von Norbert Scharschmidt

Veröffentlicht: 2022-08-24 07:12:20 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1105

Image-/Dateiverweise: images/2022/Zucht/D597417A-2AC1-495B-8608-89FF700C4655.jpeg

Herzlichen Glückwunsch zur Ernennung zum Ehrenrichter

Mit Ablauf des vergangenen Jahres ist unser Landesgruppenzuchtwart Norbert Scharschmidt aufgrund der 70ér Regelung nach weit mehr als 20 Jahren aus dem aktiven Amt als SV Zuchtrichter und Körmeister ausgeschieden.

In dieser Zeit wurde er auf unzähligen Landes,-Bundes-und Internationalen Veranstaltungen eingesetzt.

Die Highlights seiner Richterlaufbahn waren sicherlich seine Einsätze als Richter auf verschiedenen SV Hauptzuchtschauen, ganz besonders jedoch auf der Hauptzuchtschau 2017 in Ulm als Richter der Gebrauchshundeklasse Hündinnen.

Zum Abschluss seiner Richterkarriere ist er in vergangenen Jahr noch einmal als Richter der Jugendklasse Hündinnen anlässlich der SV Hauptzuchtschau in Nürnberg eingesetzt worden.

Im Vorstand unserer Landesgruppe Westfalen ist Norbert Scharschmidt seit mehr als 15 Jahren als Landesgruppenzuchtwart aktiv.

Ich freue mich sehr, dass er uns allen mit seinem immensen kynologischen Fachwissen als Landesgruppenzuchtwart der LG Westfalen erhalten geblieben ist und es war eine Freude zu sehen mit welchem Engagement er auf der mit 245 Meldungen hervorragend besetzten Landesgruppenzuchtschau am vergangenen Wochenende in Hamm präsent und aktiv war.

Dies alles haben wir als Landesgruppenvorstand zum Anlass genommen und für Norbert die Ernennung zum Ehrenrichter beantragt.

Diesem Antrag ist der Bundesvorstand gerne gefolgt und gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen des Landesgruppenvorstandes durfte ich anlässlich der Landesgruppenzuchtschau in Hamm die Urkunde zur Ernennung als Ehrenrichter des Vereins für Deutsche Schäferhunde an Norbert Scharschmidt überreichen.

Auch wenn Norbert eigentlich keine Ehrungen gewünscht hatte, glaube ich doch, dass er sich hierüber sehr gefreut hat.

Ich hoffe und wünsche, dass uns Norbert Scharschmidt auch über die derzeitige Wahlperiode hinaus als Landesgruppenzuchtwart erhalten bleibt.

Für die Mitglieder und den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

[Bild: D597417A 2AC1 495B 8608 89FF700C4655] – images/2022/Zucht/D597417A-2AC1-495B-8608-89FF700C4655.jpeg

————————————————————————————

60. Information des VDH zum Stockbelastungstest

Veröffentlicht: 2022-07-14 15:19:04 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1093

Image-/Dateiverweise: images/2022/Info/Rundschreiben_pruefungsberechtigte_Vereine_Stockbelastungstest.pdf; images/2022/Info/Stockbelastung.jpg

Werte Sportsfreunde*innen,

mit der untenstehend verlinkten PDF-Datei wollen wir euch die aktuellste Verlautbarung aus der VDH-Geschäftsstelle zum Thema „Stockbelastungstest“ zur Verfügung stellen.

In den letzten Tagen und Wochen wurde aufgrund der neuen Tierschutzhundeverordnung immer wieder auch über die sogenannte "Stockbelastung" im Gebrauchshundesport gesprochen.

Hierzu hat der VDH-Vorstand nun folgendes für alle prüfungsberechtigten Vereine beschlossen:

Zitat: "Die Durchführung des Stockbelastungstests ist auf bloßes Berühren oder Bedrängen des Hundes mit einem weich gepolsterten Stock zu beschränken.

Dies gilt ab dem 01.08.2022 verbindlich für alle VDH-Mitgliedsvereine."

Wir bitten euch diese Informationen auch an eure Sportskollegen*innen weiterzuleiten.

Link zur VDH-Information zur Stockbelastung (images/2022/Info/Rundschreiben_pruefungsberechtigte_Vereine_Stockbelastungstest.pdf)

Wir bitten um freundliche Kenntnisnahme und Beachtung.

Für den LG-Vorstand

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

[Bild: Stockbelastung] – images/2022/Info/Stockbelastung.jpg

————————————————————————————

61. Änderung bei der Richterbesetzung der LGA

Veröffentlicht: 2022-07-12 13:39:53 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1084

Image-/Dateiverweise: images/2022/Westfalenlogo.pngDer; images/2022/Ausbildung/Plakat-LGA2022_neu.jpg; https://www.rorup.net/hundeverein/LGA/indexlga.htm

[Bild: Westfalenlogo] – images/2022/Westfalenlogo.pngDer LG-Vorstand informiert:

Aus nachvollziehbaren Gründen stehen Egon Baumgart und Thomas Leyener für den geplanten Einsatz bei der LGA in Rorup leider nicht zur Verfügung.

Udo Wolters wird die Bewertung der Unterordnung und Ludger Vortkamp die Beurteilung des Schutzdienstes der diesjährigen LGA übernehmen.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

[Bild: Plakat LGA2022 neu] – images/2022/Ausbildung/Plakat-LGA2022_neu.jpg (https://www.rorup.net/hundeverein/LGA/indexlga.htm)

————————————————————————————

62. Information des BMLE zur Anfrage des VDH zum Stockbelastungstest

Veröffentlicht: 2022-06-02 10:14:28 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1080

Image-/Dateiverweise: images/2022/Ausbildung/Stockbelastungstest.pdf; images/2022/Ausbildung/Stockbelastung-VDH-BMLE_20220601.jpg

Im Zusammenhang mit der aktuellen Tierschutz-Hundeverordnung dürfen wir Ihnen in der angefügten Datei die Information aus der VDH-Geschäftsstelle zum Thema „Stockbelastungstest“ übersenden.

Wir bitten um freundliche Kenntnisnahme und Beachtung.

Hier der Link zum Dokument (images/2022/Ausbildung/Stockbelastungstest.pdf)

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

[Bild: Stockbelastung VDH BMLE 20220601] – images/2022/Ausbildung/Stockbelastung-VDH-BMLE_20220601.jpg

————————————————————————————

63. Bewerbungen für eine Wesensbeurteilung in 2024

Veröffentlicht: 2022-05-16 15:07:37 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1076

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Wwestfalenlogo.pngDie

[Bild: Wwestfalenlogo] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Wwestfalenlogo.pngDie Landesgruppe sucht für einige Wesensbeurteilungen in 2024 zur weiteren Planung noch ausrichtende Ortsgruppen.

Gesucht werden Ortsgruppen, die sich vorstellen können, eine Wesensbeurteilung zu übernehmen.

Voraussetzung dazu ist:

•

• Die Ortsgruppen müssen für eine Wesensbeurteilung neben der Platzanlage über ein ausreichen großes Vereinsheim mit glattem Boden (Fliesen, Laminat oder Parkett) für den Teil „Verhalten unter Belastung“ verfügen.

• Die Ortsgruppen müssen für den praktischen Teil eine geeignete Platzanlage haben.

Bewerbungen aus den Ortsgruppen, bitte mit einem Veranstaltungsleiter mit Telefonnummer und Mailadresse, ausschließlich per Mail bis zum 17.09.2023 an den LG-Ausbildungswart Udo Wolters (udo-dsh@wolters-laer.de (mailto:udo-dsh@wolters-laer.de?subject=Bewerbung%20f%C3%BCr%20eine%20WB))

Die Bewerbungen werden zunächst zentral gesammelt und gegen Ende diesen Jahres dann an die Ortsgruppen vergeben.

Wir hoffen auf zahlreiche Rückmeldungen.

Der LG-Vorstand

————————————————————————————

64. Wir sind ausgebucht ! LG-Seminar in Borken-Burlo

Veröffentlicht: 2022-04-24 06:10:47 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1070

Image-/Dateiverweise: images/2022/Seminar1ausgebucht.png

Hallo und herzlichen Dank für das große Intresse am 1. LG Seminar in Borken-Burlo.

Nach dem die gesetzte Grenze von 100 Meldungen seit dem letzten Wochenende erreicht ist, können wir zur Zeit keine Meldungn mehr annehmen. Wir sind ausgebucht. Sorry.

Aufgrund der hohen Nachfrage wollen wir das Seminar im Laufe des Jahres an anderer Stelle wiederholen. Ort und Datum stehen noch nicht fest. Achtet bitte auf die Bekanntmachungen dazu auf der LG-Homepage.

Bis dahin und bleibt gesund.

[Bild: LG Seminar] – images/2022/Seminar1ausgebucht.png

————————————————————————————

65. Nachruf Gregor Wichmann

Veröffentlicht: 2022-04-06 06:23:58 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1064

Image-/Dateiverweise: images/2022/IMG_8326.JPGDer

[Bild: IMG 8326] – images/2022/IMG_8326.JPGDer Verein für Deutsche Schäferhunde trauert um Gregor Wichmann

Am Sonntag, dem 03. April dieses Jahres, verstarb mit Gregor Wichmann eine der herausragenden Persönlichkeiten des Vereins für Deutsche Schäferhunde und insbesondere der Landesgruppe Westfalen.

Schon in jungen Jahren entdeckte Gregor seine Liebe zum Deutschen Schäferhund und trat dann 1966, im Alter von 32 Jahren, in den Verein für Deutsche Schäferhunde ein.

Bereits kurze Zeit später gründete er in seiner Heimatstadt Olfen die Ortsgruppe Olfen.

In seiner Ortsgruppe Olfen, mit der der Name Gregor Wichmann für immer untrennbar verbunden sein wird, war er über 40 Jahre in vielfältiger Weise tätig. Während seiner Amtszeit als erster Vorsitzender von Januar 1967 – Januar 1999 hat er die Ortsgruppe Olfen zu dem gemacht, was sie heute ist und er hat das Wohl seiner Ortsgruppe nie aus den Augen verloren.

In seiner Verantwortung fanden in Olfen unzählige Landesgruppen-und Landesgruppenjugendschauen, Landesgruppenausscheidungen und Landesgruppenjugendmeisterschaften statt.

In seinem Zwinger vom Haus Wichmann wurden 37 Würfe eingetragen und insgesamt 233 Welpen geboren.

Auf Landesgruppenebene wurde Gregor Wichmann dann im Februar 1983 zum zweiten Vorsitzenden gewählt.

Folgerichtig wurde er im Februar 1987 zu ersten Vorsitzenden der Landesgruppe Westfalen gewählt. Seine fast zwanzigjährige Amtszeit war geprägt von Herzlichkeit, Menschlichkeit und Wärme. Das Haus Wichmann stand immer offen für alle, die mit ihren Sorgen und Nöten zu Marianne und Gregor kamen.

In seiner Amtszeit wurden in der Landesgruppe Westfalen aber auch herausragende Veranstaltungen wie die erste WUSV Weltmeisterschaft 1988 in Münster, die Bundessiegerhauptzuchtschau 1993 in Dortmund und die Bundessiegerprüfungen 1996 und 2006 in Bochum-Wattenscheid ausgerichtet.

Als Leistungsrichter war Gregor Wichmann über 22 Jahre aktiv. In den vielen Jahren seiner Richtertätigkeit hat er es immer verstanden, die positiven Dinge herauszuheben und es war es ihm immer ein Anliegen, die menschlichen Aspekte nicht aus den Augen zu verlieren.

Für seine vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten wurden ihm unzählige Ehrungen zu teil, die ich hier gar nicht alle nennen kann.

Der Höhepunkt der Ehrungen war sicherlich die feierliche Verleihung des Bundesverdienstkreuzes im Jahr 2004.

Wir alle wünschen seinen Angehörigen und ganz besonders seiner Frau Marianne in dieser schweren Zeit viel Kraft und Gottes Segen.

Ich bin dankbar, dass ich einen Menschen wie Gregor Wichmann kennenlernen durfte, der mich auf meinem Weg im Verein für Deutsche Schäferhunde immer wohlwollend begleitet hat.

Gregor Wichmann wird immer seinen Platz in unseren Herzen und in unserer Landesgruppe Westfalen haben.

Für die Mitglieder und den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

————————————————————————————

66. Bericht von der SV-Bundesqualifikation zum WUSV Universalwettbewerb 2022 in Dülmen/ LG Westfalen

Veröffentlicht: 2022-03-27 17:04:17 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1056

Image-/Dateiverweise: images/2022/BQDuelmen/IMG_8285.JPG; images/2022/BQDuelmen/IMG_8286.JPG; images/2022/BQDuelmen/IMG_8299.JPG; images/2022/BQDuelmen/IMG_8298.JPG; images/2022/BQDuelmen/BQ-Duelmen.pdf

Die SV-Bundesqualifikation zum WUSV Universal Wettbewerb 2022 in Dülmen/ LG Westfalen

war eine kleine, aber ausgesprochen feine Veranstaltung.

Letztlich haben sich 23 Teams den amtierenden Richtern Karl Deisenroth (Oberrichter), Dennis Große- Wietfeld (F), Paul Pankoke (Fährtenbeauftragter), Rainer Voortman/ Lajos Földvari (UO), Wilfried Tautz (SD) und Bernd Weber (Formwertbeurteilung) vorgestellt. Als Helfer waren Michael Pöpping und Ilja Frische eingesetzt. Als Ersatzhelfer haben sich Dennis Lukaszyk und Fabian Uebbing bereitgehalten.

[Bild: IMG 8285] – images/2022/BQDuelmen/IMG_8285.JPG [Bild: IMG 8286] – images/2022/BQDuelmen/IMG_8286.JPG

An allen Tagen konnten wir sehr gute Leistungen sehen, vor allem aber viel Spaß an der Veranstaltung und ein harmonisches Miteinander erleben.

Die OG Dülmen hat unter der Leitung von Thorsten Ridder und dem Gesamtleiter Udo Wolters mit der Hilfe der Fährtenleger und vielen Helfern im Fährtengelände, den vielen Helfern für den Platzumbau und allen sicht- und unsichtbaren ehrenamtlichen Mitarbeitern vor und hinter den Kulissen eine top Veranstaltung ermöglicht.

Nicht nur das schöne Wetter hat zahlreiche Besucher nach Dülmen gelockt. Endlich mal wieder mal mit Gleichgesinnten eine schöne Zeit verbringen zu können und dabei noch guten Hundesport zu sehen, hat vielen sehr gefehlt.

Das Ambiente, die hervorragend organisierten Abläufe in Dülmen, die faire Richtweise und nicht zuletzt das herrliche Wetter lassen diese Veranstaltung sicherlich lange in Erinnerung

bleiben. Es wäre wünschenswert, wenn das dazu führen würde, dass im nächsten Jahr die Teilnehmerzahl nochmal deutlich ansteigt.

Sieger der Veranstaltung wurden:

Bei den Rüden Santina Sommer mir Dobby vom treuen Kameraden, Sebastian Schütt mit Coast Striker`s Alwin und Anne Zierold mit Fiasko vom Hochheimer Stein.

[Bild: IMG 8299] – images/2022/BQDuelmen/IMG_8299.JPG

Bei den Hündinnen konnten Jasmin Hepp mit Sari von der Sigisliebe, Patrick Müller mit Alba von der Siegermacht und Christine Lasser mit Barclay fortis lupus (Ersatz) das Treppchen besteigen.

[Bild: IMG 8298] – images/2022/BQDuelmen/IMG_8298.JPG

Wir wünschen dem Team Germany für die WUSV Universal WM, die vom 24. – 26.06.2022 in Schwanenstadt in Österreich stattfinden wird viel Erfolg.

Beste Westfalen wurden Elke Müller mit Luke del Lupo Nero und bei den Hündinnen Kira Albers mit Ultra vom bösen Bruderblick, beide Platz 4 in der Gesamtwertung.

Auch hierzu unsere herzlichen Glückwüsche

Link zum Endergebnis (images/2022/BQDuelmen/BQ-Duelmen.pdf)

————————————————————————————

67. Achtung !!! Landesversammlung bzw. LG-Infotag

Veröffentlicht: 2022-02-08 19:53:41 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1048

Image-/Dateiverweise: https://us02web.zoom.us/j/87131885911

Aufgrund der derzeitigen Lage können wir leider nicht wie gewohnt unsere Landesversammlung abhalten.

Wir haben uns daher entschlossen, am gleichen Tag eine LG- online- Infoveranstaltung für Delegierte und interessierte Mitglieder durchzuführen.

Da derzeit keine Wahlen stattfinden können verbleiben die zuletzt gewählten Delegierten und Kassenprüfer im Amt.

LG- Vorstand

hier der Link zur Online-infoveranstaltung

(https://us02web.zoom.us/j/87131885911)https://us02web.zoom.us/j/87131885911

————————————————————————————

68. UPDATE !! Die SV-HG informiert zur Stockbelastung:

Veröffentlicht: 2022-02-04 13:45:20 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1045

Image-/Dateiverweise: images/SVlogo.png;
images/2022/220201_Stellungnahme_zur_Tierschutz_Hundeverordnung.pdf

[Bild: SVlogo] – images/SVlogo.png

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Aussendung vom 28.01.2022 hatten wir Sie bezüglich der vorläufigen Regelung des SV zum Stockbelastungstest informiert.

Die Aussendung vom vergangenen Freitag an die Ausschüsse, das Richterkorps und die Ortsgruppen entsprang der Notwendigkeit, für die handelnden Personen im

Prüfungsgeschehen eine gewisse Verhaltenssicherheit zu ermöglichen, da dem Verein zu diesem Zeitpunkt seitens des VDH noch keine konkrete Einschätzung hinsichtlich der Prüfungsordnung und eine Perspektive zum weiteren Vorgehen vorlag.

Diese Situation hat sich zwischenzeitlich dahingehend verändert, dass seitens des VDH eine Stellungnahme zur TSchHuV in der Hauptgeschäftsstelle eingelangt ist (siehe Anlage), in der unter anderem ausgeführt wird:

„Die gültigen Prüfungsordnungen VDH/FCI können weiter zur Anwendung kommen."

Aus dieser Einschätzung des VDH kann man ableiten, dass die Fortführung des bisherigen Vorgehens/Handelns entsprechend den Vorgaben der Prüfungsordnung des VDH für dessen Mitglieder nicht im Widerspruch zu der Verordnung als geltende Rechtsnorm gesehen wird. Der VDH stützt diese Auffassung insbesondere auf eine Verlautbarung der Staatssekretärin Bender die die besonders auslegungsbedürftige Regelung des § 2 Abs.5 , zweiter Halbsatz der Tierschutzhundeverordnung dahingehend interpretiert, dass mit dieser Regelung nur die Verwendung

Stachelhalsband-ähnlicher Produkte unterbunden werden soll (vgl. S.7 /8 des beigefügten VDH-Schreibens).

Gleichfalls wird vom VDH auch dargelegt, dass eine verbindliche Auslegung der TSchHuV und rechtssichere Vorgaben nicht geleistet werden können, da die dargestellten Neuerungen der Verordnung zu unklar gefasst sind und die Auslegung durch die örtlich zuständigen Behörden zu unterschiedlich sein wird, wie erste dem VDH zugegangene Rückmeldungen bereits gezeigt haben. Gleichfalls kann es eine belastbare Rechtsprechung dazu nicht geben.

Vor diesem Hintergrund können auch seitens des VDH nur Empfehlungen ausgesprochen werden.

Im Rahmen der Mitgliedschaft des Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. im VDH sind die Festlegungen des VDH als verbindlich anzusehen, so dass die Durchführung des Stockbelastungstests wie vorher, entsprechend den Festlegungen der Prüfungsordnung und unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen Regelungen, erfolgen kann.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Setecki

Hier der Link zur Stellungnahme des VDH
(images/2022/220201_Stellungnahme_zur_Tierschutz_Hundeverordnung.pdf)

————————————————————————————

69. Jahresbericht 2021 des LG-Vorsitzenden

Veröffentlicht: 2022-01-24 20:04:43 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1041

Image-/Dateiverweise: images/2022/Info/Jahresbericht_2021_Leyener.pdf; images/Bilder-Listen/Vorstand/ThomasLeyener.jpg

Jahresbericht 2021 (images/2022/Info/Jahresbericht_2021_Leyener.pdf)

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,
(images/2022/Info/Jahresbericht_2021_Leyener.pdf)

Erneut blicken wir auf ein Jahr zurück, dessen Verlauf für uns alle in einem erheblichen Maße fremdbestimmt war. (images/2022/Info/Jahresbericht_2021_Leyener.pdf)

Die Corona Pandemie legte einmal mehr über weite Strecken nicht nur unser wirtschaftliches Leben lahm, auch das gesamte Vereinsleben ist vor dem Hintergrund der sicherlich richtigen und gebotenen Beschränkungen der sozialen Kontakte untereinander über einen langen Zeitraum zum Stillstand gekommen.
(images/2022/Info/Jahresbericht_2021_Leyener.pdf)

Erfreulicherweise konnten aber im vergangenen Jahr mit den entsprechenden Hygiene-und den erforderlichen Sicherheitskonzepten auf allen Ebenen Veranstaltungen durchgeführt werden. (images/2022/Info/Jahresbericht_2021_Leyener.pdf)

hier der vollständige Bericht.....

[Bild: ThomasLeyener] – images/Bilder-Listen/Vorstand/ThomasLeyener.jpg

(images/2022/Info/Jahresbericht_2021_Leyener.pdf)

————————————————————————————

70. Jahresbericht des LG-Beauftragten für das Spezialhundewesen 2021

Veröffentlicht: 2022-01-14 13:11:50 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1037

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/WernerSchlinkert.jpg

Jahresbericht des LG-Beauftragten für das Spezialhundewesen 2021

Ein Jahr in weiten Teilen beeinflusst durch die Pandemie, bescherte es uns dennoch vorwiegend in der zweiten Jahreshälfte erfolgreiche Veranstaltungen im Spezialhundesport. Es ist davon auszugehen, dass es in 2022 einen ähnlichen Verlauf nehmen wird.

Eine erfolgreiche Bundesiegerprüfung mit 13 Startern, dem Mannschaftssieg und den Bundes-Siegerinnen und Platzierten zeigt deutlich den Stellenwert dieses vielseitigen Sports in unserer Landesgruppe. Besonders erfreulich, die starke Meldezahl unserer 17. Landesmeisterschaft mit 21 Teilnehmer*Innen in fast allen Sparten die uns der Spezialhundesport bietet. Neben dem traditionellen Pokalkampf am Sonntag war die Veranstaltung mit 2 Richtern an 3 Tagen voll ausgefüllt. Ausführliche Berichte zu allen Veranstaltungen siehe unter RH auf der Homepage bzw. in unserer Westfalennotiz.

In unserer LG geben 17 OG an, im Spezialhundesport aktiv zu sein. Da die OG-Berichte nur schleppend bis gar nicht eingehen sind auch hier keine konkreteren Angaben möglich. Aus den eingegangenen Berichten ist zu entnehmen, dass sich der Spezialhundesport immer größerer Beliebtheit erfreut. Die große Nachfrage im Spürhundebereich konnten wir durch die Instruktoren, verteilt über die ganze LG, gut abdecken. An dieser Stelle mein herzlicher Dank für Euer ehrenamtliches Engagement. In der Sparte Mantrailing fehlt uns fachkräftige Unterstützung. Für die Trümmer-Sparte stehen den OG in unserer LG kaum Trainingsmöglichkeiten zu Verfügung.

Durch die Ergänzung des Richterkollegiums sind wir gut aufgestellt. Mit Egon Baumgart, Paul Pankoke und Ludger Vortkamp können wir auf ortsnahe Spezialhunderichter zugreifen. Weiterhin besteht die Möglichkeit für Leistungsrichter über den Quereinstieg die Zulassung zu erlangen, damit eine adäquate Ausstattung mit Richtern für die nächsten Jahre gewährleistet ist. Auch nochmals der Hinweis, dass Richter aus anderen Verbänden eingeladen werden können. Die hier erfolgreich bestandene Prüfung ist aber nicht zuchtrelevant.

Informationen aus dem Ausschuss Spezialhunde:

Bezüglich der IPO-RH bilden sich bereits seitens der FCI und IRO Kommissionen zur Revision. Änderungs – oder Ergänzungswünsche nehme ich gerne auf um sie dann über den SV an den VDH weiterzuleiten.

Erste Vorschläge gibt es bereits: Wippe statt Schaukel, Abstand in der Gruppe nach Corona-Regel beibehalten, Träger mit Gesichtsschutz (Visier), Schuss in den Stufen V bis A entfällt, in einer Prüfungsveranstaltung 2 mal die Stufe A absolvieren, Trail mehrfach nutzen, kürzere Zeitvorgaben; etc.

Bewertungen in den Prüfungen sollten in erster Linie über das Prädikat anstatt einer Fehleranalyse vorgenommen werden, so die Auffassung der FCI-Kommission.

Die Bundessiegerprüfung-Spezialhund in Verbindung mit dem Internationalen Championat für DSH sowie die SV-DM-Rettungshunde wird als gemeinsame Veranstaltung weiterhin beibehalten. Hier der ausdrückliche Hinweis: an der SV-DM können alle SV-Mitglieder auch mit andersrassigen Hunden teilnehmen. Die CACIT-Vergabe (Champion International de Travail) ist weiterhin vorgesehen. Die erstmalig angebotene Stöberprüfung soll künftig entfallen.

Zur IRO-Weltmeisterschaft 2022 in Italien sind auch nationale Prüfungen als Startvoraussetzung zugelassen. So können alle Teilnehmer der BSP/SV-DM 2021, die als nationale Qualifikation gilt, mit min. „270 Punkten“ gemeldet werden.

Für den Prüfungsleiter wird es zunehmend schwieriger, einen Zeitplan unter Berücksichtigung aller aus den Vorgaben der einzelnen Sparten, der Richterordnung und unter Beachtung des Tierschutzes zu erstellen.

In wieweit das neue Tierschutzgesetz unseren Bereich tangiert bleibt abzuwarten. Die HG wird hierzu eine Empfehlung ausarbeiten.

Die SV eigene Spürhundprüfung weist Lücken bezüglich Lage und Menge der Präparate auf. In der Koffer- und Kleideranlage gilt ein Abstand von 1,50 m; in der Raumanlage nicht höher 1,20 – 1,50 m; 40 g Tabak; zwischen Erdanlage und den anderen Abteilungen min. 30 Minuten Pause; passive Anzeige ist gewünscht, eine Beschädigung der Anlage führt zu Punktabzug

Die Sparte Besuchshund ist seitens des Hauptvereins auf den Weg gebracht und wird von Ausschussmitgliedern ausgearbeitet.

Termine 2022:

30.09. – 02.10.2022 Bundessiegerprüfung / SV-DM-Rettungshund in der OG Bamenohl (LG06)

Heiko-Christian Grube (LG 03) für Fährte, Mantrailing, Trümmer, Spürhunde

Paul Pankoke (LG 06) für die Unterordnung und Gewandtheit

Andreas Hess (LG 07) für die Fläche

Franz Jansen (NL) in allen Sparten

Ludger Vortkamp (LG 06) als Ersatz

04. – 06.11.2022 18. Landesmeister Spezialhunde in der Bochum-Querenburg

23.04.2022 Spezialhunde Workshop Spürhund

07.05.2022 Spezialhunde Workshop Trümmer

03. – 04.09.2022 Spezialhunde Workshop mit Lizenzerwerb in der OG Bochum-Querenburg

00.00.2022 weitere Workshops in Planung (Veranstaltungsort gesucht)

Ganz herzlichen Dank allen Mitgliedern die mich über das Jahr tatkräftig unterstützt haben. Spezialhundesport geht nur in der Gruppe und was wären wir ohne die Kontakte zu den Behörden, Hilfsorganisationen, Feuerwehren und privaten Grundbesitzern.

Bleibt gesund und - freuen wir uns wieder auf bessere Zeiten mit unseren Vierbeinern

LG-Beauftragter für das Spezialhundewesen im SV
Werner Schlinkert
E-Mail: werner.schlinkert@t-online.de

[Bild: WernerSchlinkert] – images/Bilder-Listen/Vorstand/WernerSchlinkert.jpg

(mailto:werner.schlinkert@t-online.de)

————————————————————————————

71. Jahresbericht 2021 des LG-Zuchtwartes

Veröffentlicht: 2022-01-12 11:11:51 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1036

Image-/Dateiverweise: images/2022/Zucht/Anhang_JahresberichtZucht_2021.pdf; images/Bilder-Listen/Vorstand/Scharschmidt-neu.jpg; images/2022/Zucht/Jahresbericht_2021_des_LG_Zuchtwartes.pdf

Jahresbericht 2021 des LG Zuchtwartes

Ein weiteres Jahr in Folge hat uns die Pandemie im Griff und stört die gewohnten Abläufe in erheblicher Weise. Durch kluge Beschlussfassungen ist es dem SV Vorstand und den Ausschüssen jedoch gelungen, den jeweiligen Tätigkeitsbereich aufrecht zu halten. Insbesondere der Zuchtbereich wurde gestärkt, zudem konnten Körungen und Ausstellungen stattfinden.

Auch die Arbeit im LG Vorstand war zielgerichtet. Mit einem Großteil des LG Vorstand verbindet mich ein harmonisches Miteinander und eine angenehme Zusammenarbeit. In diesem Zusammenhang sei besonders Dr. Barbara Kornadt erwähnt, die mich in allen Belangen meiner Zuchtwarttätigkeit unterstützt und entlastet hat.

Die Körungen in unserer LG wurden wie gewohnt beanstandungsfrei von den ausrichtenden Ortsgruppen durchgeführt. Herzlichen Dank den jeweiligen Ortsgruppen für die Ausrichtung dieser Veranstaltungen. Herzlichen Dank auch an Körmeister Uwe Sprenger für die sachkundige Arbeit und an alle Lehrhelfer, die gleichmäßig und korrekt gearbeitet haben.

Auch den OGen, die eine Zuchtschau ausgerichtet haben, herzlichen Dank. All diese Veranstaltungen, mit einem unentbehrlichen Team im Hintergrund, sind eine Werbung für den SV, gerade in diesen schwierigen Zeiten unerlässlich und der Sache somit dienlich.

Die VDH Schau im Frühjahr wurde coronabedingt leider abgesagt. Immerhin war es möglich, die VDH Schau im Herbst Outdoor auf dem Gelände des Windhundrennverein in Gelsenkirchen durchzuführen. Hier mein Dank an Thomas Jankowski für die Leitung der Veranstaltung unter diesen schwierigen Bedingungen, ebenso dem ihm seit Jahren zur Seite stehenden Team.

Die Wertschätzung des SV Vorstand gegenüber Uwe Sprenger wurde dadurch zum Ausdruck gebracht, dass ihm die Verpflichtung des Richteramtes auf der kommenden Siegerschau zuteilwurde. Herzlichen Glückwunsch, Uwe, zu dieser ehrenvollen Berufung.

Mit Daniela Thoring haben wir eine weitere Zuchtrichter Anwärterin in der Laufbahn. Leider stockt der weitere Werdegang, da coronabedingt noch kein Richterseminar stattgefunden hat.

Ich danke den Zuchtwarten und ID Beauftragten für die Ausübung ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit. Ein weiteres Praxisseminar Zucht ist in Planung - als Präsenzveranstaltung und nicht Online. Dieses wird wieder mit Hilfe von Dr. Barbara Kornadt und einem kleinen Team ausgerichtet. Der Termin wird frühzeitig auf der LG Homepage bekannt gegeben. Anzumerken ist allerdings, dass der Eingang der Berichte der Zuchtwarte und ID-Beauftragten recht übersichtlich war. Die Berichterstattung von Elisabeth Röckert, OG Olfen und von Willy Kampmann, OG Brambauer, war umfang- und erkenntnisreich und so der Sache dienlich.

Mit Ablauf des Jahres 2021 endet meine langjährige Tätigkeit als Zuchtrichter und Körmeister des SV altersbedingt. Es war für mich eine sehr schöne, erlebnisreiche Zeit. Ich habe viele Zuchtschauen und Siegerschauen und nahezu allen WUSV Ländern richten dürfen, allein fünf deutsche Siegerschauen. Dank an alle Züchter und Aussteller für das mir jahrelang entgegengebrachte Vertrauen, ihre Hunde beurteilen zu dürfen. Von Anbeginn an hat mich mein Mentor Wolfgang Babilon auf die Laufbahn Zuchtrichter vorbereitet und sein Wissen an mich weitergegeben. Hierfür, Wolfgang, danke ich herzlich, für Zeitaufwand, Geduld und Rückhalt. Auch Herbert Thiele, der mich als Ringhelfer all die Jahre begleitet hat, möchte ich meinen Dank zum Ausdruck bringen, aber auch seiner lieben Frau Heidi, die Herbert oft genug an den Wochenenden entbehren musste.

Ich habe mir erlaubt, die umfangreiche Statistik des SV meines Zuchtbereiches (images/2022/Zucht/Anhang_JahresberichtZucht_2021.pdf) anzuhängen. Mit allen Mitgliedern der LG Westfalen wünsche ich mir eine weitere gute, harmonische Zusammenarbeit und verbleibe

Ihr

Norbert Scharschmidt

[Bild: Scharschmidt neu] – images/Bilder-Listen/Vorstand/Scharschmidt-neu.jpg

hier noch einmal

Bericht (images/2022/Zucht/Jahresbericht_2021_des_LG_Zuchtwartes.pdf)

Statistik (images/2022/Zucht/Anhang_JahresberichtZucht_2021.pdf)

————————————————————————————

72. wichtiger Hinweis zur Landesversammlung 2022

Veröffentlicht: 2022-01-06 07:52:30 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1035

Landesversammlung Online

Liebe Freundinnen und Freunde,

vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklung der Corona Pandemie hat der Vorstand der Landesgruppe Westfalen in seiner Sitzung am 16. Dezember 2021 beschlossen, die diesjährige Landesversammlung am 27. Februar 2022 online durchzuführen.

Folgende Voraussetzungen müssen hierfür gegeben sein:

• Die jeweiligen Delegierten der Ortsgruppen müssen über eine aktuelle E-Mailadresse verfügen, damit Sie dann für Online-Abstimmungen zugelassen werden können.

• Zu Teilnahme an der Landesversammlung muss ein stabiler W-Lan Anschluss vorhanden sein.

• Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren können leider keine Gäste zugelassen werden.

Anträge zur Landesversammlung bitte bis Ende Januar 2022 an meine Adresse. Die Delegiertenmeldungen bitte ebenfalls an meine Adresse.

Thomas Leyener

Bruckner Weg 15

57250 Netphen

E-Mail: (mailto:t-leyener@web.de)d.t.leyener@web.de (mailto:d.t.leyener@web.de)

Passt auf euch auf und bleibt gesund.

Bis hoffentlich bald.

Für den Vorstand der LG Westfalen.

Thomas Leyener.

————————————————————————————

73. Nachruf auf Gaby Zöllner

Veröffentlicht: 2022-01-05 08:27:41 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1034

Image-/Dateiverweise: images/2022/Info/Gabi_Zöllner_Nachruf.jpgDie

[Bild: Gabi Zöllner Nachruf] – images/2022/Info/Gabi_Zöllner_Nachruf.jpgDie Landesgruppe Westfalen trauert um Gaby Zöllner

Am Sonntag, dem 02. Januar diesen Jahres, verstarb nach langer schwerer Krankheit Gabi Zöllner aus Arnsberg.

Gaby Zöllner war über Jahrzehnte im Vorstand ihrer Ortsgruppe Neheim Hüsten aktiv und zudem die gute Seele der Ortsgruppe.

Ihre Liebe galt in erster Linie der Zucht von formschönen Hunden. Gemeinsam mit ihrem Mann Rainer Zöllner hatten sie mit der Weltsiegerin Anschy von der Magistrale aus ihrem eigenen Zwinger einen absolut herausragenden züchterischen Erfolg.

Für die Landesgruppe Westfalen hat sie über lange Jahre hinweg, gemeinsam mit Marianne Wichmann, mit viel persönlichem Engagement den Informationsstand der Landesgruppe anlässlich der Landesversammlungen betreut.

Wir Alle wünschen ihrem Mann Rainer Zöllner, ihrer Tochter Ricarda und der gesamten Familie in dieser schweren Zeit viel Kraft und Gottes Segen.

Gabi Zöllner wird immer ihren Platz in unserer Landesgruppe Westfalen haben.

Für die Mitglieder und den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

————————————————————————————

74. Tatkräftige Mithilfe für die Bundesausscheidung zur Universalweltmeisterschaft 2022gesucht !!

Veröffentlicht: 2021-12-23 08:07:38 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1031

Image-/Dateiverweise: images/2022/BQDuelmen/PlakatBQ-Duelnmen.pngLiebe; https://www.svog-duelmen.de/kuchenspenden/

[Bild: PlakatBQ Duelnmen] – images/2022/BQDuelmen/PlakatBQ-Duelnmen.pngLiebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

die Landesgruppe Westfalen hat sich, gemeinsam mit der Ortsgruppe Dülmen bereit erklärt, die Ausrichtung der Bundesqualifikation zur Universalweltmeisterschaft 2022 zu übernehmen.

Die Veranstaltung wird vom 24. – 27. März 2022 auf der großzügigen Platzanlage der Ortsgruppe Dülmen stattfinden.

Die Organisation und die Durchführung einer solchen Großveranstaltung ist jedoch ohne Eure tatkräftige Mithilfe nicht leistbar, insbesondere vor dem Hintergrund, dass wir unseren Gästen aus der gesamten SV Familie wieder optimale Bedingungen und eine Veranstaltung mit familienfreundlichen Preisen bieten möchten.

Insbesondere für den Bereich Auf-und Abbau auf der Platzanlage sowie für die Gruppe benötigen wir noch Unterstützung.

Darüber hinaus sind, wie bei vielen erfolgreichen Veranstaltungen in der Vergangenheit wieder Kuchenspenden herzlich willkommen.

Alle Kuchenspender haben freien Eintritt zu der Veranstaltung. Hier der Link zur: Aufstellung der Kuchenspenden. (https://www.svog-duelmen.de/kuchenspenden/)

Melden könnt ihr euch gerne beim Gesamtleiter der Veranstaltung, Udo Wolters, Tel.: 0171/6841215 oder bei mir, Tel.: 0175/9253838.

Ich hoffe, wir können, wie auch schon bei vielen Veranstaltungen in der Vergangenheit, wieder auf eure Hilfe und eure Unterstützung hoffen.

Passt auf euch auf und bleibt gesund.

Hoffentlich bis bald

Thomas Leyener

————————————————————————————

75. Weihnachtsgruß an unsere Mitglieder

Veröffentlicht: 2021-12-05 20:42:07 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1028

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/ThomasLeyener.jpg

Besinnliche Festtage und ein erfolgreiches Jahr 2022

Liebe Freundinnen und Freunde in der Landesgruppe Westfalen,

im vergangen Jahr habe ich geschrieben, dass ein völlig verrücktes Jahr hinter uns liegt weil ein Virus sowohl unser Privatleben, aber ganz besonders auch unser Vereinsleben komplett auf den Kopf gestellt hat.

Dies Worte waren verbunden mit der Hoffnung, dass sich mit den nun vorhandenen Impfstoffen unser Leben wieder normalisieren würde.

Dies ist in den Sommermonaten erfreulicherweise auch so eingetreten.

Wir konnten fast alle unsere Landesveranstaltungen mit den entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen unter großer Resonanz sowohl bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, als auch bei den Besucherinnen und Besuchern durchführen.

Darüber hinaus konnten wir die Verbindung zu euch im Rahmen von verschiedenen Online Veranstaltungen halten.

Auch die Bundesveranstaltungen konnten zum großen Teil stattfinden.

Leider hat uns die Pandemie im Herbst wieder mit voller Wucht getroffen und eine Prognose wie es in den kommenden Monaten mit unserem Verein und den Veranstaltungen weitergeht ist derzeit mehr als unsicher.

Ich befürchte, wir werden z.B. erneut auf eine Landesversammlung Ende Februar verzichten müssen.

Trotzdem möchten wir vom Landesgruppenvorstand euch für das kommende Jahr Mut machen. Haltet in den Ortsgruppen zusammen und vor allen Dingen haltet euch an die Coronaschutzmaßnahmen damit wir im kommenden Jahr wieder viele schöne Veranstaltungen in allen Bereichen erleben können

Mit den Online Infoabenden werden wir erneut als Ansprechpartner für eure Probleme zur Verfügung stehen und möchten euch wieder ermuntern, diese Gelegenheit auch zu nutzen mit uns Kontakt zu halten.

Die Planungen für die Landesveranstaltungen und insbesondere für die Bundesqualifikation zur WUSV Universalweltmeisterschaft am letztem Märzwochenende in Dülmen laufen derzeit uneingeschränkt weiter und wir möchten euch ebenfalls ermuntern, die Planungen für eure Ortsgruppenveranstaltungen voranzutreiben.

Wir wünschen Euch und Euren Familien eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Für das kommende Jahr wünschen wir uns allen Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen. An dieser Stelle auch einen ganz herzlichen Dank an alle Mitglieder der Landesgruppe Westfalen für euer ehrenamtliches Engagement.

Ich hoffe, wir sehen uns im kommenden Jahr bei vielen Veranstaltungen wieder.

Bis dahin, passt auf euch auf und bleibt gesund.

Für den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

[Bild: ThomasLeyener] – images/Bilder-Listen/Vorstand/ThomasLeyener.jpg

———————————————————————————

76. Die SV-HG informiert:

Veröffentlicht: 2021-12-03 15:21:11 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1026

Image-/Dateiverweise: images/SV-Logo-Respekt.pngSehr

[Bild: SV Logo Respekt] – images/SV-Logo-Respekt.pngSehr geehrte Damen und Herren,

eine der letzten Amtshandlungen der scheidenden Bundesregierung war die Verordnung zur Änderung der Tierschutz-Hundeverordnung und der Tierschutztransportverordnung am 25.11.2021.

Anhängend dürfen wir Ihnen zu Ihrer Information die entsprechende Verordnung, wie im Bundesgesetzblatt veröffentlicht, übersenden.

Nachstehend zusammengefasst die wesentlichen Änderungen:

Nicht nur ausreichender sondern mehrmals täglicher Umgang mit der Betreuungsperson und regelmäßiger Kontakt zu Artgenossen.

• Mindestens 4 Stunden täglicher Umgang mit der Betreuungsperson bei Welpen bis zu einem Alter von 20 Wochen.

• Verbot der Anwendung von Stachelhalsbändern bei der Erziehung oder beim Training von Hunden.

• Die Anforderungen an das Halten beim Züchten gelten jetzt nicht mehr nur für die gewerbsmäßige, sondern für jede Art des Züchtens von Hunden.

• Detaillierte Anforderungen an die Verwendung und Ausgestaltung von Wurfkisten und das Halten von Welpen in Räumen. So muss die Wurfkiste beispielsweise grundsätzlich eine Temperatur von 18 Grad aufweisen.

• In der gewerbsmäßigen Hundezucht darf eine Betreuungsperson künftig maximal drei Würfe gleichzeitig betreuen, ebenso darf eine Betreuungsperson nur noch 5 statt 10 Zuchthündinnen betreuen.

• Herdenschutzhunde benötigen während ihrer Ausbildung oder Tätigkeit keine Hundehütte, wenn ausreichender sonstiger Witterungsschutz vorhanden ist.

• Bei der Haltung von Hunden in Räumen muss für den Hund der freie Blick aus dem Gebäude gewährleistet sein.

• Keine Anbindehaltung von Hunden.

• Ausstellungsverbot von Rassehunden von Qualzuchten sowie Ausstellungsverbot für Hunde, die Qualzuchtmerkmale aufweisen. Das Ausstellungsverbot wird auf alle Veranstaltungen ausgedehnt, bei denen eine Beurteilung, Prüfung oder ein Vergleich von Hunden stattfindet.

Eine genaue Analyse des Gesetzestextes und Aufbereitung der Folgen der nun vorgenommenen Änderungen ist in Vorbereitung und wird zu gegebener Zeit nachgereicht.

Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit in dieser Angelegenheit und bitten um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Setecki

————————————————————————————

77. Wichtig! Der LG-Vorstand informiert:

Veröffentlicht: 2021-12-01 12:24:57 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1025

Image-/Dateiverweise: images/2021/Paragraf_-_symbol.png

[Bild: Paragraf symbol] – images/2021/Paragraf_-_symbol.png

Der Landesgruppenvorstand weist daraufhin, dass die Benutzung von Ausbildungshalsbändern (Stachelhalsbändern) ab dem 01.01.2022 in den Übungsstunden verboten ist.

Am 01.01.2022 tritt die Verordnung zur Änderung der Tierschutz-Hundeverordnung und der Tierschutztransportverordnung in Kraft. Danach lautet § 2 Absatz 5 Tierschutz-Hundeverordnung ab dem 01.01.2022 wie folgt: „Es ist verboten, bei der Ausbildung, bei der Erziehung oder beim Training von Hunden Stachelhalsbänder oder andere für die Hunde schmerzhafte Mittel zu verwenden."

Wir bitten um Kenntnisnahme und Einhaltung der veränderten Rechtslage.

Für den LG-Vorstand 1.12.2021 Udo Wolters

Modul

———————————————————————————

79. Manfred Leifhelm wird Vizeweltmeister Universal in Spanien

Veröffentlicht: 2021-11-08 12:04:23 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1021

Image-/Dateiverweise: images/2021/Ausbildung/image00001.JPGManfred;
images/2021/Ausbildung/UniversalWM/image00008.JPG;
images/2021/Ausbildung/UniversalWM/image00010.JPG;
images/2021/Ausbildung/UniversalWM/image00007.JPG;
images/2021/Ausbildung/UniversalWM/image00004.JPG;
images/2021/Ausbildung/UniversalWM/image00003.JPG

[Bild: image00001] – images/2021/Ausbildung/image00001.JPGManfred Leifhelm und sein Balu vom Beverland starteten ihre Reise am Freitag, den 29.10.. Nach 26 Stunden auf der Straße sind sie dann endlich Samstag in Lerma, Spanien, angekommen, wo zum ersten Mal zeitgleich zwei Weltmeisterschaften (Universal und IGP) ausgetragen wurden.

Sonntags gab es dann die Tierarztkontrolle und danach ging es mit der gesamten Universal-Mannschaft ins Fährtengelände, um eine Trainingsfährte zu legen. Das ganze natürlich bei bestem spanischen Wetter (Regen und starke Windböen). Positiv hervorzuheben an dieser Stelle ist, dass circa 10.000 Hektar Fährtengelände zur freien Verfügung standen. Die Felder für die Meisterschaften waren abgesperrt. Alle anderen Felder standen den Teilnehmern zum Training zur Verfügung. Somit konnte man einfach los fahren und da anhalten und fährten, wo es einem gefiel.

Am Montag war dann das Training auf dem Sportplatz, welches sehr gut geklappt hat. Jedem Hund der Mannschaft standen für B und C zusammen 5 Minuten zur Verfügung. Durch die vorherige Absprache und der super Zusammenarbeit des Teams und den Begleitern der deutschen Mannschaft war das Team sogar zu früh fertig und hatte noch 4 Minuten übrig.

Am Dienstag Abend war dann die Auslosung in dem Mannschaftshotel der deutschen Mannschaft. Die Mannschaften der IGP- sowie der Universal-WM sind getrennt eingelaufen und wurden gebührend durch die anwesenden Zuschauer begrüßt.

[Bild: image00008] – images/2021/Ausbildung/UniversalWM/image00008.JPG [Bild: image00010] – images/2021/Ausbildung/UniversalWM/image00010.JPG [Bild: image00007] – images/2021/Ausbildung/UniversalWM/image00007.JPG [Bild: image00004] – images/2021/Ausbildung/UniversalWM/image00004.JPG

Am Mittwoch startete die Universal-WM. Für Manni und Balu hieß es an diesem Tag Unterordnung. Balu ist eine sehr schöne Unterordnung gelaufen und hat sich super präsentiert. Am Ende gab der Richter hierfür 85 Punkte. Manni lief mit Balu die 5. beste Unterordnung unter den 24 an der Universal-WM teilnehmenden Rüden.

Donnerstag ging es dann morgens um 9 Uhr in die Fährte. Da am Mittwoch bereits sehr viele Hunde in der Fährte durchgefallen waren, stieg hier natürlich die Anspannung. Aber Manni konnte sich auf Balu verlassen, der wie immer sehr souverän und sicher die Fährte abgesucht hat. Für diese sehr gute Leistung gab es verdiente 94 Punkte. Das war die drittbeste Fährte bei den Rüden und die viertbeste Fährte aller 40 Universal-Teilnehmer.

Freitag war der Tag der Entscheidung. Morgens um 8:30 Uhr waren die beiden mit dem Schutzdienst dran. Balu zeigte einen tollen Schutzdienst und erhielt bis zum Schicken Teilbewertungen mit SG und V. Leider konnte er beim Schicken den Griff nicht halten und ist raus geflogen. Er stieg aber sofort wieder ein und hat sich dann wahrscheinlich gedacht, dass er den Griff jetzt noch fester halten muss. Daher brauchte Manni leider 3 Hörzeichen bis Balu ab ließ. Der darauf folgende Überfall war wieder in Ordnung und Balu hörte jetzt auch auf das erste Aus-Kommando. Da der zweite Teil doch etwas mehr Punkte gekostet hat, blieben am Ende noch 83 Punkte in C. Somit konnten sich die beiden gesamt 262 Punkte holen und standen damit auf Platz 4 bei den Rüden (punktgleich mit Platz 3).

Die Schau am Freitag Nachmittag war daher wieder ein wichtiges Element zur Entscheidung über Sieg oder Niederlage. Jetzt hieß es alles geben. Balu wurde direkt zu Anfang an zweiter Stelle aufgerufen und konnte diesen Platz souverän halten. Er ist super gelaufen und sicherte sich das V2 auf der Schau der Universal-WM in Spanien. Dieses Ergebnis konnte er somit wiederholen. Auf der Schau der Universal-WM 2019 in England lief er auch V2.

Durch dieses Top-Ergebnis konnten sich Manni und Balu in Spanien den Titel Vize-Weltmeister Universal bei den Rüden holen.

Gemeinsam mit dem Team Germany sicherten sie sich auch wieder in Folge den Titel Mannschafts-Weltmeister Universal und stellten auch den Weltmeister Universal bei den Rüden (Tim Eggert mit Gringo von alten Lindenstumpf) sowie die Weltmeisterin Universal bei den Hündinnen (Andrea Wüstner mit Bonnie von der Villa Riva).

[Bild: image00003] – images/2021/Ausbildung/UniversalWM/image00003.JPG

Eine anstrengende, aufregende und erfolgreiche Woche liegt hinter den beiden. Generell sollte hier noch ein Dankeschön an die Ausrichter dieser beiden Weltmeisterschaften gehen. Es war super organisiert und die Weltmeisterschaft der kurzen Wege. Der Weg zum Stadion dauerte 5 Minuten und zum Fährtentreffpunkt gerade einmal 10 Minuten. Die beiden Sportplätze, auf denen die Weltmeisterschaften statt gefunden haben, lagen direkt nebeneinander, sodass beide Veranstaltungen besucht werden konnten.

Katrin Mattews

———————————————————————————

80. WUSV Bundesqualifikation in der LG Westfalen

Veröffentlicht: 2021-10-28 09:08:57 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 1015

Image-/Dateiverweise: images/2022/BQDuelmen/PlakatBQ-Duelnmen.png; https://www.schaeferhunde.de/wusv-universal

[Bild: PlakatBQ Duelnmen] – images/2022/BQDuelmen/PlakatBQ-Duelnmen.png (https://www.schaeferhunde.de/wusv-universal)Liebe Freundinnen und Freunde,

mit Schreiben vom 18. Oktober 2021 hat uns die Hauptgeschäftsstelle darüber informiert, dass die Landesgruppe Westfalen sich erfolgreich um die Ausrichtung der erstmalig wieder durchzuführenden Qualifikation zur WUSV Universalweltmeisterschaft 2022, einer Kombination aus Prüfung und Zuchtschau, beworben hat.

Im Rahmen dieser Veranstaltung vom 24 – 27. März 2022 auf der großzügigen Platzanlage der OG Dülmen wird das „Team Germany“ zur WUSV Universalweltmeisterschaft 2022 ermittelt.

An dieser Stelle schon einmal ein ganz herzliches Dankeschön an die OG Dülmen und ihren Vorsitzenden Thorsten Ridder mit seinem Team für die Bereitschaft eine solche Veranstaltung auszurichten.

Ich darf euch alle bitten, sich diesen Termin vorzumerken und die Landesgruppe Westfalen, wie schon so häufig zuvor, zu unterstützen. In diesem Zusammenhang werden wir in den nächsten Wochen und Monaten persönlich auf euch zukommen.

Wie schon anlässlich vieler Veranstaltungen vorher ist es unser Ziel, erneut eine familienfreundliche Veranstaltung mit zivilen Preisen für die gesamte SV Familie auszurichten.

Für den Vorstand der LG Westfalen

Thomas Leyener

————————————————————————————

81. Egon Baumgart für die Beurteilung der Fährte auf der BSP berufen!

Veröffentlicht: 2021-09-13 15:21:57 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 997

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Richter/EgonBaumgart.jpgSehr

[Bild: EgonBaumgart] – images/Bilder-Listen/Richter/EgonBaumgart.jpgSehr geehrte Mitglieder des Ausbildungsausschusses,

für die Bewertung der Abteilung A im Rahmen der diesjährigen SV-Bundessiegerprüfung IGP & Agility in Meppen war der Leistungsrichter Gerd Beck (LG Bayern-Nord) vorgesehen und als Fährtenbeauftragter sollte Herr Horst Seger (LG Baden) fungieren.

Sowohl Herr Beck als auch Herr Seger können die vorgesehenen Ämter leider aus gesundheitlichen Gründen nicht wahrnehmen.

Der SV-Vorstand benennt deshalb für die SV-Bundessiegerprüfung IGP & Agility den Leistungsrichter Egon Baumgart (LG Westfalen) als Richter der Abteilung A und als Fährtenbeauftragten Herrn Hans-Christian Boll (LG Waterkant).

Wir bitten um freundliche Kenntnisnahme und verbleiben.

Wir wünschen den ausgefallenen Kollegen gut Besserung und gratulieren Egon Baumgart zur Berufung.

Udo Wolters

————————————————————————————

82. Nachruf Klaus Lang

Veröffentlicht: 2021-09-10 19:29:48 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 995

Image-/Dateiverweise: images/2021/Zucht/Klaus_Lang_.jpg

Am 06.09.2021 ist der uns allen wohl bekannte Züchter "von der Freiheit Westerholt" Klaus Lang verstorben. Der LG-Vorstand möchte den Angehörigen und Freunden sein Beileid ausdrücken und wünscht Ihenn viel Kraft in dieser schweren Zeit.

Mit Erlaubnis seines Sohnes Ralf Lang möchten wir an dieser Stelle seinen sehr liebevollen und persönlichen Nachruf abdrucken:

Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt, der Schmerz das Lächeln einholt, dann ist der ewige Frieden eine Erlösung. Was man tief im Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren. Johann Wolfgang von Goethe

Wir trauern um Klaus Lang, ein besonderer Mensch ist in Würde am 06.09.2021 im Alter von 83 Jahren von uns gegangen. Wer ihn richtig gekannt hat, war stolz mit ihm befreundet gewesen zu sein. Wir sind sehr traurig, dass Papa uns verlassen hat und wollen keine Minute unserer gemeinsam verbrachten Zeit missen. Papa hat in seiner 68 jährigen Schäferhund Vita niemals finanzielle Ziele verfolgt, es ging ihm ausschließlich um seinen Spaß mit dem Deutschen Schäferhund. Er hat sich seine Erfolge mit dem Zwinger „von der Freiheit Westerholt“ durch einzigartiges Fachwissen, enormen Einsatz und dem Fingerspitzengefühl in der Zucht erarbeitet. Papa hat mir von Kindheit an alles über den Deutschen Schäferhund beigebracht, über Blutlinien, Zuchtgeschehen sowie den Umgang und das Handling, davon habe ich die letzten Jahrzehnte profitiert. Wir haben gemeinsam in ca. 50 Jahren mit dem Deutschen Schäferhund viele Höhepunkte genießen können, die ich nicht missen mag, aber auch schmerzhafte Niederlagen gehörten dazu. Summa Summarum hat Papa´s erfülltes Leben nun in Frieden seine Vollendung gefunden. Mit dem Tod eines Menschen verliert man Vieles, niemals aber die mit ihm verbrachte Zeit, sowie die eigenen Bilder im Kopf. Seinem Willen entsprechend haben wir Papa im kleinsten Kreis der Familie in Westerholter Wald in der „Ruhestätte Natur“ beigesetzt, wo er Jahrzehnte mit seinen Schäferhunden spazieren war.

DANKE das es dich gab.

[Bild: Bild 5] – images/2021/Zucht/Klaus_Lang_.jpg

———————————————————————————

83. Henning Setzer wird Ehrenrichter !

Veröffentlicht: 2021-08-27 18:55:44 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 988

Image-/Dateiverweise: images/2021/Allgemein/Setzer_Ehrenrichter.jpg

Die Landesgruppe Westfalen gratuliert Henning Setzer zur Ernennung zum Ehrenrichter.

Lieber Henning, wir finden, dass Dir diese Ehre mehr als gebührt, hätten Dich aber auch sehr gerne noch länger als aktiver ZR und KM in unserer LG gehabt. Es war schön, Dich auf der LG Jugendzuchtschau in Schwerte wieder in unseren Reihen gehabt zu haben.

[Bild: Setzer Ehrenrichter] – images/2021/Allgemein/Setzer_Ehrenrichter.jpg

———————————————————————————

84. Erfolgreiche Landesauscheidung und Westfalencup in Bergkamen-Weddinghofen

Veröffentlicht: 2021-08-17 23:29:27 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 983

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/LGA21/LGA1.jpgAm;
images/2021/Ausbildung/LGA/UO1.jpgAuch;
images/2021/Ausbildung/LGA/SD1.jpg[Bild:;
images/2021/Ausbildung/LGA/Schutzdienst.JPGIm;
images/2021/Ausbildung/LGA/Siegerbild.JPG;
images/2021/Ausbildung/LGA/EndergebnisLGA2021.pdf;

images/2021/Ausbildung/LGA/Sieger_Agi.JPG;
images/2021/Ausbildung/LGA/EndergenisAGIWC21.pdf;
images/2021/Ausbildung/LGA/Mannschaft-AGI_21BSP.JPGEin

Erfolgreiche Landesauscheidung und Westfalencup in Bergkamen-Weddinghofen

[Bild: LGA1] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/LGA21/LGA1.jpgAm 14. und 15. August 2021 fand in Bergkamen-Weddinghofen im Stadion am Häupenweg die diesjährige Landesausscheidung und der Agility Westfalen-Cup bei herrlichem Sommerwetter statt. Schon im Vorfeld der Veranstaltung zeichnete sich durch die Meldezahl ab, dass wir in diesem Jahr an die letzten Veranstaltungen dieser Art anknüpfen konnten.

Mit hohem Engagement, Fleiß und Einsatz haben sich alle Verantwortlichen der Ortsgruppe Bergkamen-Weddinghofen auf diese Veranstaltung vorbereitet und entsprechend organisiert. Gerade vor dem Hintergrund der Corona Schutzmaßnahmen war das sicher eine große Herausforderung für alle Beteiligten rund um den Vorsitzenden Hans-Hermann Stienen. Alle Helferinnen und Helfer der Ortsgruppe haben das auch entsprechend gut umgesetzt. So gab es niemanden, der im Eingangsbereich ohne Registrierung zum Sportgelände kam. Genauso gut war die Getränkeausgabe organisiert. Die Abgabe der leeren Flaschen und Getränkeverpackungen konnte man in vorbereitete Behälter ablegen. Tische wurden zwischendurch gereinigt. Kaffee und Kuchen gab es im Versammlungsraum des Sportgeländes und der Imbiss war im Außenbereich organisiert. Stadionsprecherin Daniela Thoring sorgte für eine Ankündigung der Starter und gab einige Informationen zu den Teilnehmern an alle Besucher. In der Meldestelle wirkte Eberhard Uekötter zuverlässig im Hintergrund und hatte mit seinem Team alles perfekt organisiert, sodass auch jedem Teilnehmer nach der Veranstaltung ein Kuvert mit allen Prüfungsunterlagen überreicht wurde. Ebenfalls anwesend war während der gesamten Veranstaltung ein Team vom Deutschen Roten Kreuz.

Die OG Bergkamen-Weddinghofen wurde durch die hohe Besucherzahl für ihre Arbeit belohnt. Schon am Samstag war das Stadion voll und viele beobachteten die sehr guten Leistungen der Hunde auf dem Platz. Auch am Sonntag konnten alle mit der Anzahl der Besucher zufrieden sein. Am Sonntag fand dann um die Mittagszeit der Endlauf im Bereich Agility im Stadion statt. Auch das war vom Programm her ein passender Punkt im gesamten Veranstaltungsplan. Die Vorläufe im Bereich Agility wurden am Samstag und Sonntag auf dem nahegelegenen Ortsgruppenübungsplatz durchgeführt.

Ein großer Dank gilt auch den Hundeführerinnen und Hundeführer für die Teilnahme an dieser Veranstaltung. Der veränderte Teilnahme Modus hatte die Startbedingungen insofern vereinfacht, dass mit einer bereits bestandenen IGP3 Prüfung die Meldung möglich war. Das gab den Teilnehmern im Vorfeld etwas mehr Planungssicherheit in der Corona Zeit, in der doch auch viele Ortsgruppenprüfungen ausgefallen sind. Eine schöne Meldezahl mit 31 ergab sich dann zur Auslosung, die am 7. August im Vereinsheim der Ortsgruppe stattgefunden hat. Schon hier gab es viele Informationen für alle Teilnehmer, sodass die Veranstaltung dann auch planmäßig ablaufen konnte. Auf den Internet-Seiten der OG Bergkamen-Weddinghofen standen im Vorfeld viele Informationen zur Veranstaltung für Besucher und Teilnehmer zur Verfügung. Diese wurden permanent aktualisiert und es konnte sich jeder über den aktuellen Stand der Vorbereitungen informieren. Am Ende waren es dann 29 Starter auf der LGA 2021.

Verantwortlicher im Fährtengelände war Manfred Schramm, der mit all seinen Helferinnen und Helfern beste Voraussetzungen für sehr gute Leistung geschaffen hatte. Ein gut

organisierter Fahrdienst, perfektes Fährtengelände mit abgelagertem fein gegrubbertem Acker, mit leichtem Aufschlag, waren dann für die Teilnehmer direkt wahrnehmbar eine positive Stimmung vor dem Start in der Fährte. Die Fährtenleger Rolf Küper, Markus Smak und Andreas Volkenhoff leisteten unter dem Fährtenbeauftragten Günter Redlich eine hervorragende gleichmäßige Arbeit und schafften damit die Grundlage für einen fairen Wettbewerb. Das war für Susanne Wachsmut eine gute Grundlage für die Bewertung aller Teilnehmer. Souverän und überzeugend wertete Susanne Wachsmut gleichmäßig und fair für alle Teilnehmer.

[Bild: Hürde 2] – images/2021/Ausbildung/LGA/UO1.jpgAuch in der Unterordnung auf dem Übungsplatz sorgte die Ortsgruppe Bergkamen-Weddinghofen für sehr gute Voraussetzungen. Der Eingangsbereich für Hundeführer war getrennt von allen Zuschauern. Der für die Ablage zuständige Egon Baumgart nahm alle Teilnehmer in Empfang, prüfte die Unbefangenheit, nahm die ID-Kontrolle vor und sorgte für letzte Informationen vor dem Start. Auf dem schönen Rasenplatz standen dann auch die passenden Geräte zur Verfügung, von der Gruppe passend auf und abgebaut. Über beide Tage wertete Theo Köhler die Hunde in der Unterordnung gleichmäßig und beschrieb die gezeigten Übungen im Detail. Arbeitsfreude und Harmonie stellte er positiv heraus und schaffte in der kritischen Betrachtung der Übungen eine Nachvollziehbarkeit der Bewertung für die Teilnehmer und Zuschauer.

[Bild: SD1] – images/2021/Ausbildung/LGA/SD1.jpg[Bild: Schutzdienst] – images/2021/Ausbildung/LGA/Schutzdienst.JPGIm Schutzdienst stand allen Teilnehmern ein besonderer Eingang zur Verfügung, der direkt zur Ausgangsposition führte. Sven Viebahn nahm alle Teilnehmer in Empfang, sorgte für die letzten Infos und schickte sie passend ins Stadion. Dem Leistungsrichter Udo Wolters standen mit Bernard Leferink und Leif Artkämper erfahrene Schutzdiensthelfer zur Verfügung, die über beide Tage eine gleichmäßige Arbeit für alle Teilnehmer leisteten. Zuschauer und Teilnehmer erkannten dies mit einem besonderen Applaus vor der Besprechung des letzten Hundes an. Gewohnt souverän hatte Udo Wolters ebenfalls über beide Tage ein waches Auge auf alle Details des Schutzdienstes. Er beschrieb nach jedem Schutzdienst alle Details nachvollziehbar, die zur Bewertung geführt haben. Sehr gute Leistungen wurden herausgestellt und weniger gute passend beschrieben. Im Schutzdienst wurden die Hunde durch weite Wege gefordert. Die Verstecke standen weit außen und somit war der Druck auf die Hunde durch die Zuschauerkulisse sicher etwas, was auf den Übungsstunden sonst nicht vorhanden ist. Alle Hunde sind mit dieser Herausforderung sehr gut klargekommen. Auch arbeiteten die Helfer nicht auf die Hundeführer zu und vergrößerten den Abstand. Die Hörzeichen mussten, gerade in zweiten Teil, gut ankommen, damit die entsprechenden Reaktionen ausgelöst werden konnten.

[Bild: Siegerbild] – images/2021/Ausbildung/LGA/Siegerbild.JPG

Mit einer herausragenden Gesamtleistung wurde Kira Albers mit Ultra vom bösen Bruderblick mit 99-96-100=295 V absolut verdient Landessiegerin 2021. Der Vizesieg blieb in der Familie. Agnes Albers belegte mit Tawa vom bösen Bruderblick 100-95-96=291 V souverän den 2. Platz. Auf dem 3. Platz folgte die Siegerin der SV-FCI Bundesqualifikation 2018 Agnes Brockhues mit Ouzo vom Heidhof mit 96-98-95=289 V. Ihnen folgten dann auf den Plätzen vier bis sieben allesamt keine Unbekannten. So erreichte Ludger Vortkamp mit Buffalo vom Haus Vortkamp 286 V, Joachim Beer mit Gorlog vom Hennabühel 282 SG, Ursula Kubik mit ihrem Irac vom Campus 281 SG und Gerd Wenzel mit seiner Emy vom

Dahlhauser Schlosspark 277 SG. Diese Teams werden von der Landesgruppe für die SV-BSP im Oktober in Meppen gemeldet.

Platz acht und neun belegten Ralf Meyningmann mit Cap vom Olfetal mit 277 SG und Isabelle Klukas mit Witas vom Haus Lohe mit 275 SG. Die Beiden werden aus Ersatzstarter das Team für die BSP ergänzen.

Hier der Link zum Endergebnis IGP
(images/2021/Ausbildung/LGA/EndergebnisLGA2021.pdf)

Wir drücken unserem Team für Meppen fest die Daumen. Den Sponsoren unseres Teams, die Fa. Belcando vertreten durch Heinrich Picker für die Ausstattung mit Softshelljacken und dem DOGSCOUT Germany vertreten durch Thomas Haas für die Ausstattung mit personalisierten Poloshirts für die SV-BSP in Meppen gebührt ein herzliches Dankeschön.

Ein Dank gebührt an dieser Stelle allen Hundeführer/innen für das disziplinierte und sportlich faire Vorführen der Hunde. Die Qualität gerade auch der jungen erstmalig im Rahmen einer LGA vorgeführten Hunde lassen uns positiv in die Zukunft blicken.

Auch im Bereich Agility gingen 19 Teams an den Start.

Auf dem hervorragend organisierten und vorbereitetem Ortsgruppen-Gelände wurden die Teams freundlich und sehr herzlich empfangen. Die Lautsprecheranlage war bereits aufgebaut und der Platz war in einem hervorragenden Zustand. Kaffee und leckere Brötchen standen zum Frühstück bereit, zum Mittag stand ein Gourmettempel bereit. Zu kleinem Preisen konnten kalte und warme Speisen erworben werden. Also beste Voraussetzungen für einen guten Westfalencup.

Drei der vier Läufe wurden auf dem Platz der OG Bergkamen-Weddinghofen absolviert, der alles entscheidende Lauf dann im Stadion am Häupenweg. Drei der Vier Läufe kamen in die Wertung.

Martina Wess hat das Richteramt übernommen und für leistungsgerechte Parcours gesorgt. Ina Velken und Jana Jansen haben im Vorfeld die Meldestelle eingerichtet und an beiden Turniertagen In einem reibungslosen Ablauf die Ergebnisse in Ranglisten zusammengestellt. Der Sportbeauftragte führte als Sprecher an beiden Tagen durch das Programm, und bedankt sich ausdrücklich bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung

[Bild: Sieger Agi] – images/2021/Ausbildung/LGA/Sieger_Agi.JPG

Am Ende standen Paula Korte mit Hailey vom Aufsteigenden Phönix und Mario Weidner mit Elyssee vom alten Gatter mit 86 Punkten gleich auf. Bei Gleichstand entscheidet dann der bessere A-Lauf, den Paula mit Hailay mit einem hauchdünnen Vorsprung für sich entscheiden konnte und ist somit Westfalenmeisterin. Den dritten Platz mit 84 Punkten belegte Jana Jansen mit Tess von der Teufelskehle.

Die nachfolgenden Plätze belegt dann Gaby Sandfordt mit Eva vom Tjakleger Fährweg 76 Punkte, Kai Bäcker mit Clementine zum Hammertal 74 Punkte, Jannik Kötting mit Flash de Lupo 69 Punkte, Ina Velken mit Duke vom Hasper Hammer 68 Punkte, Lynn Kerkeling mit Ondra aus der Eichendorfsiedlung 68 Punkte, Daniela Niehoff mit Florence vom Waterfall 63 Punkte, Lina Sandkamp mit Gina Oet de Poeterie 60 Punkte und Iris Doerr mit Crace von der Tiefen Quelle 50 Punkten, Diese Tams bilden die Agilitymannschaft der BSP 2021 in Meppen.

Hier der Link zum Endergebnis Agility
(images/2021/Ausbildung/LGA/EndergenisAGIWC21.pdf)

[Bild: Mannschaft AGI 21BSP] – images/2021/Ausbildung/LGA/Mannschaft-AGI_21BSP.JPGEin besonderer Dank gilt der Firma Josera die es sich nicht hat nehmen lassen das Agility-Team für die BSP mit Softshell Jacken auszurüsten.

Daniela Thoring dankte in der Mittagspause Susanne Wachsmut für die hervorragende erfolgreiche Unterstützung der Jugend-Mannschaft zur DJJM im Vorfeld der Veranstaltung durch Trainingsstunden auf dem Acker im Fährtengelände und digital über WhatsApp.

Am Ende der Veranstaltung konnte zur Siegerehrung eine sehr gute Veranstaltung resümiert werden. Der Vorsitzende Hans Hermann Stienen dankte allen Helferinnen und Helfern und dem stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Bergkamen Marco Morten Pufke für die Unterstützung. Im Grußwort des Bürgermeisters zollte Christian Pollack den Teilnehmern Respekt für die Arbeiten und lobte den Einsatz der Ortsgruppe Bergkamen-Weddinghofen zum Wohle der Stadt.

Die Siegerehrung wurde von den beiden Bereichsleitern Josef Kötting und Udo Wolters vorgenommen.

Paul Pankoke, Udo Wolters und Josef Kötting

Fotos im Bericht mit freundlicher Genehmigung von Jörg Porchnow und Denise Altenkämper

———————————————————————————

85. Marianne und Gregor Wichmann feiern Eiserne Hochzeit

Veröffentlicht: 2021-08-16 19:30:35 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 981

Image-/Dateiverweise: images/2021/Allgemein/Wichmann_eiserne_Hochzeit.jpg

Marianne und Gregor Wichmann feiern Eiserne Hochzeit

Vor fünf Jahren habe ich geschrieben, Sie haben sich vor 60 Jahren getraut und sie trauen sich immer noch.

Dies gilt heute noch genauso wie damals.

Am 13. August diesen Jahres feiern unser Ehrenvorsitzender Gregor Wichmann und seine liebe Gattin Marianne ein in der heutigen, schnelllebigen Zeit mehr als seltenes Jubiläum.

Vor 65 Jahren gaben sie sich das Ja Wort, haben sich auf ihren gemeinsamen Lebensweg gemacht und seitdem im wahrsten Sinne des Wortes „Eisern“ zusammengehalten. Viele Höhen, aber auch einige Tiefen haben sie dabei durchlebt und sind sich immer treu geblieben.

Sowohl im familiären, als auch im beruflichen Leben, aber auch in der Freizeit und hier insbesondere im Kreise der SV Familie haben Marianne und Gregor immer fest zusammengestanden.

Die beiden haben über viele Jahre gemeinsam die Landesgruppe Westfalen durch ihre herzliche und immer hilfsbereite Art geprägt wie niemand vor Ihnen. Das Haus Wichmann stand und steht nach wie vor immer offen für alle, die mit ihren Sorgen und Nöten zu Marianne und Gregor kamen.

Noch heute unterstützen sie die Landesgruppe Westfalen wo immer sie können. Insbesondere die Ehrung der Jubilare, die seit vielen Jahren liebevoll in ihrer Ortsgruppe Olfen vorbereitet wird, liegt beiden immer sehr am Herzen und es ist jedes Jahr aufs Neue sehr schön mit zu erleben, wie erfreut und dankbar alle über ein Wiedersehen mit Marianne und Gregor sind.

Leider konnte diese Veranstaltung aufgrund der Corona Pandemie in den letzten zwei Jahren nicht stattfinden.

Im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder der Landesgruppe Westfalen darf ich euch, Marianne und Gregor, auf diesem Wege ganz herzlich zu eurer Eisernen Hochzeit gratulieren.

Wir wünschen euch für euren weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute, Glück, Gesundheit und vor allem Gottes Segen.

Für die Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

[Bild: Wichmann eiserne Hochzeit] – images/2021/Allgemein/Wichmann_eiserne_Hochzeit.jpg

————————————————————————————

86. Bundesversammlung 2021 - ein kurzer Überblick...

Veröffentlicht: 2021-07-06 06:31:59 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 976

Image-/Dateiverweise: images/2021/Allgemein/Bundesversammlung_2021.pdf

Am Freitag den 02.07.2021 hat der LG-Vorstand in einem Online-Info-Abend die wichtigsten Entscheidungen der Bundesversammlung 2021 vorgestellt.

Hier noch einmal eine kurze Zusammenfassung der vorgestellten Ergebnisse. In absehbarer Zeit wird der SV sicher auch auf seiner Homepage über die Beschlüsse informieren. Zurzeit sind sowohl die Tagesordnung als auch die Jahresberichte des SV-Bundesvorstandes auf der Homepage einsehbar.

hier zur Zusammenfassung (images/2021/Allgemein/Bundesversammlung_2021.pdf)

————————————————————————————

87. Die LG Westfalen informiert: ! Neuer Veranstaltungsort !

Veröffentlicht: 2021-05-20 12:50:19 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 960

Die OG Wattenscheid-Süd bedauert die vom 04.-06.06.2021 angesetzte Wesensbeurteilung, nach Untersagung durch die Ordnungsbehörden in Bochum, nicht durchführen zu können.

Die LG Westfalen bemüht sich aktuell, die Veranstaltung am gleichen Termin in die OG Dülmen zu verlegen. Die Ordnungsbehörde in Dülmen ist informiert, macht eine definitive Zusage aber noch vom Ergebnis einer Zusammenkunft der Ordnungsbehörden im Regierungsbezirk Münster abhängig.

Um eine reibungslose Verlegung von Wattenscheid-Süd nach Dülmen vorzubereiten, hier zunächst die neuen Eckdaten:

04.-06.06.2021 Wesensbeurteilung in der OG Dülmen

Veranstaltungsleiter:

Thorsten Ridder, Mobil: 0174-9609648, E-Mail: (mailto:psu-ridder@web.de)psu-ridder@web.de

Beurteiler: Egon Baumgart, Ludger Vortkamp

Wir sehen in der Verlegung die einzige Möglichkeit zur Zeit wieder eine Veranstaltung durchzuführen. Wir bleiben insgesamt positiv und hoffen jetzt auf die noch ausstehende Genehmigung in Dülmen.

Die LG bedankt sich bei der OG Wattenscheid-Süd für die geleistete Arbeit und wünscht der OG Dülmen für die Durchführung der Wesensbeurteilung unter strikter Einhaltung der Corona-Vorgaben des Ordnungsamtes Dülmen viel Erfolg.

Für die LG-Westfalen

Udo Wolters

———————————————————————————

88. Kurzbericht von der ersten durchführten Wesensbeurteilung in Werl

Veröffentlicht: 2021-05-16 15:31:36 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 959

Image-/Dateiverweise: images/2021/WB-Werl2021.jpgAm

[Bild: WB Werl2021] – images/2021/WB-Werl2021.jpgAm 15./16.05.2021 konnte im Jahr 2021 die erste Wesensbeurteilung der Landesgruppe Westfalen – natürlich unter strenger Einhaltung der Abstands- und Hygienevorgaben der Corona-Verordnung – in unserer OG Werl stattfinden.

Es wurden 39 Hunde vorgeführt. Die Beurteilung wurde von den Teams Uwe Sprenger / Fabian Daniel Schlick (für Uwe der erste Einsatz als Wesensbeurteiler) und Udo Wolters / Leif Artkämper vorgenommen.

Fast alle vorgeführten Hunde meisterten den Parcours souverän. Die große Bandbreite in der Veranlagung unserer Hunde wurde offen dargestellt, im Bewertungsbogen erfasst und anschließend direkt besprochen.

Der besonderen Situation geschuldet, konnten leider nur jeweils eine Begleitperson der Hundeführer als Zuschauer an der Platzanlage anwesend sein. Wenn auch eine umfangreiche Bewirtung der Hundeführer und Begleitpersonen aufgrund der besonderen Situation leider nicht möglich war, ließen die Organisation der Veranstaltung, der Zustand der Platzanlage und, bis auf einige kurze Schauer, auch das Wetter wenige Wünsche offen.

Elke Dörholt

OG Werl e. V.

———————————————————————————

89. Die Landesgruppe Westfalen trauert um Uli Rottenberg

Veröffentlicht: 2021-05-12 11:33:58 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 957

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Richter/UlrichRottenberg.jpgAn

[Bild: UlrichRottenberg] – images/Bilder-Listen/Richter/UlrichRottenberg.jpgAn 05. Mai diesen Jahres, verstarb unser langjähriger Leistungsrichter Ulrich Rottenberg aus Freckenhorst.

Breits in jungen Jahren entdeckte er seine Liebe für den Deutschen Schäferhund und trat dann 1975, im Alter von 27 Jahren, sowohl der Ortsgruppe Freckenhorst, als auch dem Hauptverein bei.

Anfang 1985 begann er seine Ausbildung zum Leistungsrichter und wurde Ende 1986 in das Richteramt berufen.

Als Richter von unzähligen Veranstaltungen im In-und Ausland war er stets ein objektiver und allseits beliebter Leistungsrichter.

In seiner Ortsgruppe Freckenhorst war er seit 1982 Jahre bis zum Jahr 2000 in vielfältiger Weise, angefangen vom Schutzdiensthelfer, bis hin zum Zuchtwart und Vorsitzenden tätig und hat das Wohl der Ortsgruppe nie aus den Augen verloren.

Wir Alle wünschen seiner Familie in dieser schweren Zeit viel Kraft und Gottes Segen.

Uli Rottenberg wird immer seinen Platz in unserer Landesgruppe Westfalen haben.

Für die Mitglieder und den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

———————————————————————————

90. Die SV-HG informiert aktuell:

Veröffentlicht: 2021-05-05 13:50:53 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 956

Image-/Dateiverweise: images/2021/SV-Richtlinien_Wesensbeurteilung_Stand_050521.pdf; images/2021/Corona-Notverordnung_Stand_2021_05_05.pdf

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den angefügten PDF-Dateien dürfen wir Ihnen die geänderte Corona-Notverordnung, sowie die Durchführung von Wesensbeurteilungen im SV übersenden.

Änderung – Corona-Notverordnung:

Ziffer 7.4. Dauer der Körung

Abweichend von Ziffer 7.4.1, 7.4.2 und 7.4.3 der Körordnung können die bestehenden, in Deutschland nach SV-Körordnung durchgeführten Neuankörungen, deren Gültigkeit Ende 2020 endet, auf Antrag an das Zuchtbuchamt um 1 Jahr verlängert werden und enden am 31.12.2021. Für die Wiederankörung können solche Hunde im Körjahr 2021 vorgeführt werden.

Neuankörungen, deren Gültigkeit Ende 2021 endet, können auf Antrag an das Zuchtbuchamt ebenfalls um 1 Jahr verlängert werden und enden am 31.12.2022. Für die Wiederankörung können solche Hunde im Körjahr 2022 vorgeführt werden.

Änderung – Bestimmungen zur Durchführung von Wesensbeurteilungen im SV:

Regelungen für die Teilnahme von Hunden, die älter als 13 Monate sind:

Alle Hunde, die nach dem 1. Februar 2019 geboren sind, können bis zum 31.12.2021 ohne Sondergenehmigung an der Wesensbeurteilung teilnehmen. Hunde, die vor dem 1. Februar 2019 geboren sind, hätten bereits vor Beginn der Corona-Pandemie eine Sondergenehmigung benötigt und müssen deshalb eine gebührenpflichtige Sondergenehmigung beim Zuchtbuchamt beantragen.

Wir bitten um freundliche Kenntnisnahme und danken für Ihre Aufmerksamkeit in dieser Angelegenheit.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Setecki

Link hier:

SV Richtlinien für Wesensbeurteilung 20210505 (images/2021/SV-Richtlinien_Wesensbeurteilung_Stand_050521.pdf)

SV Corona Notverordnung 20210505 (images/2021/Corona-Notverordnung_Stand_2021_05_05.pdf)

———————————————————————————

91. Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Veröffentlicht: 2021-05-01 13:22:27 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 954

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/Scharschmidt-neu.jpg; images/Bilder-Listen/Vorstand/Scharschmidt-neu.jpg [Bild: Scharschmidt neu]

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag[Bild: Scharschmidt neu] – images/Bilder-Listen/Vorstand/Scharschmidt-neu.jpg

Am 04. Mai diesen Jahres feiert unser Landesgruppenzuchtwart Norbert Scharschmidt seinen 70´sten Geburtstag.

Bereits als Jugendlicher mit 15 Jahren trat Norbert in den SV und in die OG Bochum Langendreer ein. Von Beginn an hat er sich dem Ausstellungssport verschrieben und es mit Fleiß und Beharrlichkeit geschafft, mehrfach erfolgreich Hunde auf der SV Hauptzuchtschau auszustellen.

Folgerichtig hat er dann auch die Ausbildung zum Zuchtrichter absolviert und wurde Mitte des Jahres 2002 zum SV Zuchtrichter und fünf Jahre später zum SV Körmeister berufen.

Seit dieser Zeit wurde er auf unzähligen Landes,-Bundes-und Internationalen Veranstaltungen eingesetzt.

Die Highlights seiner Richterlaufbahn waren sicherlich seine Einsätze als Richter der SV Hauptzuchtschauen 2009 in Ulm, 2010 und 2015 in Nürnberg und ganz besonders 2017 in Ulm als Richter der Gebrauchshundeklasse Hündinnen.

Zum Abschluss seiner Richterkarriere ist er in diesem Jahr noch einmal als Richter der Jugendklasse Hündinnen anlässlich der SV Hauptzuchtschau in Nürnberg eingesetzt.

Im Vorstand unserer Landesgruppe Westfalen ist Norbert Scharschmidt seit mehr als 15 Jahren als Landesgruppenzuchtwart aktiv.

Darüber hinaus hat Norbert Scharschmidt in seinem Zwinger „vom Heerbusch“ sehr erfolgreich Hunde mit hohem Formwert gezüchtet.

Wir wünschen Norbert zu seinem Geburtstag alles Gute, Glück und Gesundheit und noch viele schöne Stunden im Kreise der SV Familie.

Für die Mitglieder und den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

———————————————————————————

92. Gedanken zur Absage der Körung in Brambauer

Veröffentlicht: 2021-04-13 13:38:57 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 952

Image-/Dateiverweise: images/stories/Westfalenlogo.pngSeit

[Bild: Westfalenlogo] – images/stories/Westfalenlogo.pngSeit Anfang des vergangenen Jahres hat ein Virus die Welt fest im Griff. Die Corona Pandemie mit weltweit mehr als 130 Millionen Infizierten und mehr als 3 Millionen Toten bestimmt einen Großteil unseres Lebens.

Insbesondere unser Freizeitverhalten wird maßgeblich von der Pandemie beeinflusst.

Bereits im vergangen Jahr musste eine Vielzahl von Veranstaltungen abgesagt werden.

Dank der Entspannung der Situation im Sommer und im Frühherbst 2020 konnte das Gros der Termine nachgeholt werden und Dank des persönlichen Einsatzes unseres Richter-und Lehrhelferkorps und insbesondere der ausführenden Ortsgruppen hatten alle Hundeführerinnen und Hundeführer die Möglichkeit ihre Hunde beurteilen bzw. kören zu lassen.

Auch in diesem Jahr mussten bereits sowohl die Landes FCI, die Jugendwestfalenmeisterschaft sowie einige Wesensbeurteilungen abgesagt werden. Für die Wesensbeurteilungen gibt es selbstverständlich schon Ersatztermine bzw. Terminerweiterungen.

Umso unverständlicher ist es für mich, dass im Zusammenhang mit der Absage der Körung in Brambauer unser Landesgruppenzuchtwart, Norbert Scharschmidt, und der verantwortliche Körmeister, Uwe Sprenger, von einer kleinen Gruppe von Mitgliedern in verschiedenen Posts auf Facebook derart angegangen werden.

Die Veröffentlichungen entbehren jeglicher Grundlage und sind zudem in weiten Teilen niveaulos, wenn man im Zusammenhang mit diesen Posts überhaupt von einem Niveau sprechen kann.

Zunächst einmal möchte ich mich ganz herzlich bei der Ortsgruppe Brambauer, dem Körmeister Uwe Sprenger und dem Lehrhelfer Jannik Urlaub für die Bereitschaft bedanken, diese Veranstaltung unter Coronabedingungen durchzuführen und zu bewerten.

Dieses Engagement wissen wir als Landesgruppenvorstand sehr zu schätzen. Vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklung war die Absage der Körung in Brambauer aber alternativlos.

Wie wollen wir uns als Landesgruppe Westfalen im Verein für Deutsche Schäferhunde denn in der Öffentlichkeit darstellen?

• Die Schulen und Kindergärten sind bis auf eine Notbetreuung geschlossen.

• Viele Menschen haben aufgrund der Einschränkungen im öffentlichen Leben akute Existenzängste und wissen nicht, ob sie nach der Pandemie noch einen Arbeitsplatz haben.

• In vielen Städten und Gemeinden gibt es von 21:00 abends – 05:00 Uhr morgens eine Ausgangssperre.

• Die Krankenhäuser und hier insbesondere die Intensivstationen füllen sich zusehends.

• Die Bundesregierung und auch die Ärzteschaft bitten die Bevölkerung aufgrund der angespannten Situation inständig auf alle unnötigen Fahrten zu verzichten.

Und wir veranstalten fröhlich Körungen als wenn nichts wäre und es nichts Wichtigeres im Leben gäbe als unseren Hund zu kören.

Darüber hinaus haben wir sowohl gegenüber unseren Mitgliedern, aber auch gegenüber unserem Richter-und Lehrhelfercorps eine Fürsorgepflicht. Ich möchte nicht dafür verantwortlich sein, wenn aus so einer Veranstaltung ein Coronahotspot entstehen würde und hier Menschen gesundheitlich erheblich gefährdet oder sogar versterben würden.

Vielleicht sollten sich die Verfasser und Befürworter dieser Veröffentlichungen auf Facebook demnächst, bevor sie etwas veröffentlichen oder liken, einige Minuten Gedanken über das machen, was sie so alles in die Welt posten. Vielleicht kommen sie dann auch zu dem Schluss „einfach mal die Klappe halten“.

Ich bin sicher, dass sich die Situation mit zunehmender Impfgeschwindigkeit deutlich entspannt und wir sobald wie möglich auch wieder Veranstaltungen ausrichten können.

Bis dahin passt auf euch auf und bleibt gesund.

Für den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

———————————————————————————

93. Forschungsprojekt Uni Bern zur Schäferhundkeratitis

Veröffentlicht: 2021-04-12 11:20:36 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 951

Image-/Dateiverweise:
images/2021/Allgemein/Probeneinsendeformular_SH_Keratitis_D.pdf;
https://shop.labogen.com/

Hier eine Information von der Firma Laboklin und das entsprechende Formular (images/2021/Allgemein/Probeneinsendeformular_SH_Keratitis_D.pdf)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Labogen/Laboklin und die Universität Bern haben seit Kurzem ein Forschungsprojekt zur Schäferhundkeratitis.

Hierzu möchten wir beim Deutschen Schäferhund, Belgischen Schäferhund und Weißen Schweizer Schäferhund die ursächliche Mutation erforschen.

Für dies werden Blutproben von gesunden und betroffen Hunden benötigt.

Als Dankeschön für eine Einsendung, bekommen alle Züchter und Besitzer, einen kostenlosen Gentest auf die Degenerative Myelopathie.

Im Anhang finden Sie das dazugehörige Formular.

Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Informationen an Ihre entsprechenden Züchter weiter geben könnten.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen natürlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Jana Rösner

Betreuung Zuchtverbände

LABOKLIN GmbH & Co. KG

(https://shop.labogen.com/)

———————————————————————————

94. geänderte Corona-Schutzverordnung

Veröffentlicht: 2021-02-21 16:59:45 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 942

Image-/Dateiverweise: https://www.land.nrw/de/pressemitteilung/anpassung-der-coronaverordnungen-nordrhein-westfalen-setzt-auf-vorsichtige-und

Liebe Sportsfreunde,

die NRW Landesregierung lässt den Trainingsbetrieb auf unseren Übungsplätzen wieder zu, wie der Text weiter unten aufzeigt.

Die grundsätzlichen Auflagen zur Haltung von Abstand, Masken etc. gelten nach wie vor. Es ist ein Mindestabstand von 5m einzuhalten. Auch beim Schutzdienst ist dieser Abstand

unbedingt einzuhalten. Es dürfen auch nur Personen aus einem Hausstand zusammen mit einer weiteren Person trainieren.

Es ist für die Ortsgruppen empfehlenswert, einen Trainingsplan aufzustellen, den z.B. online auszuhängen, damit jeder einsehen kann, wer wann trainiert. Über doodle sind solche Absprachen durchaus möglich und können dann online gestellt werden.

Originaltext auf der Seite der Landesregierung:

Auch ergänzende Bildungsangebote zulässig

Für Kinder bis ins Grundschulalter ist ab dem 22. Februar auch musikalischer Unterricht als Einzelunterricht wieder zulässig. Im Freien können zudem auch andere Bildungsangebote im Einzelunterricht wieder durchgeführt werden (zum Beispiel Schulungen für Tierhalter). Diese Regelung entspricht der Freigabe der Sportausübung unter freiem Himmel (siehe weiter unten).

Freizeitsport im Freien

Der Sport allein, zu zweit oder ausschließlich mit Personen des eigenen Hausstandes auf Sportanlagen unter freiem Himmel einschließlich der sportlichen Ausbildung im Einzelunterricht ist ab dem 22. Februar wieder zulässig. Zwischen den verschiedenen Personen oder Personengruppen, die gleichzeitig Sport auf Sportanlagen unter freiem Himmel treiben dürfen, ist dauerhaft ein Mindestabstand von fünf Metern einzuhalten. Sporthallen und Schwimmbäder bleiben dagegen vorerst für den privaten Sport geschlossen.

Quelle: Anpassung der Coronaverordnungen | Das Landesportal Wir in NRW (https://www.land.nrw/de/pressemitteilung/anpassung-der-coronaverordnungen-nordrhein-westfalen-setzt-auf-vorsichtige-und)

————————————————————————————

95. Der LG- Vorstand informiert zur Landesversammlung 2021

Veröffentlicht: 2021-02-12 11:23:41 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 939

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde

Die Corona Pandemie schränkt nach wie vor unser Vereinsleben fast gänzlich ein.

Vor dem Hintergrund der sicherlich richtigen und gebotenen Beschränkungen der sozialen Kontakte untereinander, hat der Landesgruppenvorstand im Rahmen seiner Online Sitzung am 05. Februar 2021 einstimmig beschlossen, die für den 28. Februar 2021 terminierte Landesversammlung als Präsenzveranstaltung abzusagen.

D.h. die im vergangenen Jahr gewählten Delegierten

- Barbara Ullrich Kornadt
- Norbert Scharschmidt
- Udo Wolters
- Paul Pankoke
- Uwe Sprenger

und

- meine Person

bleiben bis zu einer späteren Neuwahl im Amt.

Das Gleiche gilt für die Ersatzdelegierten

• Waldemar jun. Köber
• Josef Kötting
• Wolfgang Schmidt
• Peter Dietrichkeit
und
• Ellen Niggemann

Auch die gewählten Kassenprüferinnen, Frau Anja Kraus-Dommert und Frau Rabea Röckert bleiben bis zu einer späteren Neuwahl im Amt.

Ziel des Landesgruppenvorstandes ist es, die Delegiertentagung am 04. Juli 2021 in der Stadthalle in Kamen nachzuholen. Hierfür ergeht selbstverständlich noch eine gesonderte Einladung.

Als kleinen Ersatz für die Landesversammlung werden wir am

28. Februar 2021, 10:00 Uhr

wieder eine Online Informationsveranstaltung anbieten.

Die Zugangsdaten hierfür werden wie gewohnt auf der Homepage der LG Westfalen sowie über die sozialen Medien veröffentlicht.

Im Rahmen dieser Informationsveranstaltung werden wir über die aktuelle Entwicklung im Zusammenhang mit der Corona Pandemie und den Perspektiven für unsere Ortsgruppen berichten. Zudem besteht die Möglichkeit den Fachwarten und selbstverständlich auch mir Fragen zu den bereits veröffentlichten Jahresberichten zu stellen.

Da in diesem Jahr keine Möglichkeit der Antragstellung aus den Ortsgruppen über die Landesversammlung an die Bundesversammlung besteht, möchten wir anbieten eure Anträge für diese Informationsveranstaltung zu formulieren. Der Vorstand würde dann versuchen, diese Anträge über die Fachwarte und die entsprechenden Bundesausschüsse noch zur Beratung und zur Abstimmung in die Bundesversammlung zu bringen.

Die Durchführung der Bundesversammlung ist für den 05. und 06. Juni 2021 angedacht.

Weiterhin wird unsere Kassenwartin Dagmar Isselhorst über das Thema „ Vereine und Versicherungen“ informieren.

Soweit von Eurer Seite noch Themenwünsche bestehen, bitte eine kurze Rückmeldung an mich.

Wir wünschen euch und euren Familien auch weiterhin alles Gute, passt auf euch auf und bleibt gesund.

Bis bald.

Für den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

————————————————————————————

96. Offener Brief .....

Veröffentlicht: 2021-02-12 11:14:41 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 938

Am 09.02.2021 schrieb Rainer Zöllner folgenden offenen Brief an Hermann Schämann:

Lieber Hermann,

viele gute Wünsche begleiten Dich aus dem aktiven SV-Leistungsrichter-Leben. Da möchten auch wir – Gabi und Rainer – uns anschließen und zwar nicht, ohne an unsere Anfänge in dieser Richtung zu erinnern:

Vor mehr als 30 Jahren starteten Dieter Schmale, der zwischenzeitlich einer anderen Landesgruppe angehört, Werner Kreher, der leider viel zu früh gestorben ist, Du und ich gemeinsam die Ausbildung zum „Richter für Leistungsbeurteilung im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V, bevor 1989 (Im Übrigen das Geburtsjahr unserer Tochter) Deine und meine Ernennung erfolgte. Dabei hatten wir zum Teil die gleichen Lehrmeister. Vielleicht erklärt sich daraus, dass wir uns in der Richtweise nicht nur m. E. ähneln, zumindest wurde uns frühzeitig beigebracht, mit Herz zu richten. Ich darf dies altersbedingt noch ein Weilchen tun, worauf ich mich freue (Corona hat genug Zwangspause verordnet).

Ich werde Dich als Richterkollegen vermissen, lieber Hermann. Nicht umsonst bist Du in vielen Gruppen für auszurichtende Prüfungen die 1. Wahl gewesen. Aber nicht nur als Richterkollegen, sondern auch als verantwortlichen Organisator mancher gelungenen Veranstaltung der OG Dülmen. Dabei erinnere ich mich noch gerne an die Veranstaltungen mit dem verstorbenen Walter Fischer. Man merkt dabei erst einmal, wie alt man doch schon ist *g

Unvorhergesehene gesundheitliche Probleme hast Du ebenso in der Vergangenheit kennengelernt wie wir.

Wir wünschen Dir und Ulla alles erdenklich Gute und bedanken uns für viele gemeinsame schöne Stunden auf dem Weg zum Richter, als Richterkollege und überhaupt. In diesem Sinne: „Mach's gut" aus dem Sauerland ins Münsterland" und Du weißt: „„Aus den Augen ist nicht aus dem Sinn".

Rainer (Zöllner) mit Gabi

————————————————————————————

97. Die HG informiert: Veranstaltungsabsagen

Veröffentlicht: 2021-02-12 09:35:28 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 937

Sehr geehrte Damen und Herren,

am gestrigen Tage haben die Bundesregierung und die Länderregierungen erneut getagt und eine weitere Verlängerung der Maßnahmen des Teil-Lockdowns zur Bekämpfung der Corona-Pandemie beschlossen. Deshalb müssen wir Sie leider darüber informieren, dass alle Veranstaltungen innerhalb des SV deshalb bis einschließlich 07.03.2021 abgesagt und die bestehenden Terminschutz-Bestätigungen aufgehoben werden.

- - Dies gilt für alle Veranstaltungen auf Ortsgruppen- und Landesgruppenebene (im Falle einer Verlegung entstehen natürlich keine neuen Terminschutzgebühren, sofern die Veranstaltung ersatzlos ausfällt würde die Terminschutzgebühr an die Ortsgruppe erstattet werden.) (*;
- - Ebenfalls gilt dies für Körungen und Wesensbeurteilungen.

(Hunde, die in diesem Zeitfenster für eine Wesensbeurteilung vorgesehen wären, werden für einen späteren Besuch einer Wesensbeurteilung eine Sondergenehmigung ohne die damit einhergehende Gebühr erhalten.)

(* = hiervon ausgenommen sind HGH-Einzelabnahmen, die als „berufliche Qualifikation“ des betroffenen Herdengebrauchshundes zum Einsatz im gewerblichen Bereich der Berufsschäfer notwendig sind.

Bitte informieren Sie sich auf den Internetseiten Ihrer Landesregierung über die genauen Regelungen in Ihrem Bundesland.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Setecki

————————————————————————————

98. Bericht des LG-Vorsitzenden für das Jahr 2020

Veröffentlicht: 2021-01-26 14:15:53 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 932

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/ThomasLeyener.jpgLiebe

[Bild: ThomasLeyener] – images/Bilder-Listen/Vorstand/ThomasLeyener.jpgLiebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

wir blicken zurück auf ein Jahr, dessen Verlauf wir uns nicht einmal ansatzweise haben vorstellen können als wir uns im Februar zur Delegiertentagung in Kamen getroffen haben.

Die Corona Pandemie legte über weite Strecken nicht nur unser wirtschaftliches Leben lahm, auch das gesamte Vereinsleben ist vor dem Hintergrund der sicherlich richtigen und gebotenen Beschränkungen der sozialen Kontakte untereinander über einen langen Zeitraum zum Stillstand gekommen.

Viele von uns haben Verluste hinnehmen müssen und leben in großer Sorge wie es beruflich weitergeht. Auch für unsere Ortsgruppen und für unsere Landegruppe besteht derzeit leider keinerlei Planungssicherheit wie es im Jahr 2021 weitergeht.

Gerne hätte ich an dieser Stelle von vielen erfolgreichen Landes-und Bundesveranstaltungen und den Erfolgen unserer westfälischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer berichtet. Leider konnte ein Großteil der Landes-und Bundesveranstaltungen nicht stattfinden.

Trotzdem gab es im Jahr 2020 aber auch viele Lichtblicke, die für das kommende Jahr 2021 durchaus Anlass zu Hoffnung geben.

Landesgruppenveranstaltungen 2020

Erfreulicherweise konnten wir in den Monaten in denen ein Übungs-und Veranstaltungsbetrieb unter Einhaltung der Coronaschutzmaßnahmen möglich war landesgruppenweit Körungen und Wesensbeurteilungen anbieten, so dass allen Hundeführerinnen und Hundeführern die Möglichkeit eröffnet werden konnte, Ihre Hunde dort vorzustellen.

Ich darf mich an dieser Stelle ganz herzlich bei unseren Körmeistern und Wesensbeurteilern aber ganz besonders auch bei den ausrichtenden Ortsgruppen bedanken, die Veranstaltungen unter solchen Belastungen auszurichten.

Als einzige Landesveranstaltung fand am letzten Septemberwochenende 2020 die Landesgruppenfährtenhundprüfung in der OG Bergkamen-Weddinghofen statt.

Die hier gezeigten Leistungen waren sicherlich deutlich über dem Durchschnitt und die Entscheidung wer unsere Landesgruppe auf der Bundesfährtenhundprüfung in Paderborn vertritt gestaltete sich denkbar knapp.

Letztendlich konnten sich

• Carsten Herglotz mit seinem Cliff vom Salmbreitbach

• Paul Pankoke mit seinem Boston vom Haus Vortkamp

und

• Urda Tomberg mit ihrem Terror vom Cap Arcona

durchsetzen und haben unsere Landesgruppe auf der Bundesfährtenhundprüfung in Paderborn würdig vertreten.

Bundesveranstaltungen 2020

Auf der Bundesfährtenhundprüfung als einziger Bundesveranstaltung 2020 haben die obengenannten Hundeführerinnen und Hundeführer mit ihren Hunden unsere Landesgruppe hervorragend vertreten und konnten sich in einem starken Teilnehmerfeld mehr als achtbar schlagen.

Soviel zu den nicht gerade zahlreichen Veranstaltungen im Jahr 2020

Mitgliederentwicklung

Leider liegt mit bis dato keine endgültige Statistik zur Mitgliederentwicklung in unserem Verein und in unserer Landesgruppe vor. Es steht aber zu befürchten, dass die Mitgliederzahlen, insbesondere durch die Coronapandemie erneut zurückgegangen sind.

Umso wichtiger ist es jetzt Kontakt untereinander zu halten und unsere Ortsgruppen nicht alleine zu lassen. Der Vorstand bietet daher in unregelmäßigen Abständen virtuelle Infoabende an in deren Rahmen wir über verschiedene Themen berichten, in denen aber auch die Möglichkeit besteht, Fragen zu stellen.

Nachdem in den ersten Veranstaltungen ca. 25 – 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer anwesend waren, hatten wir bei der letzten Veranstaltung über 70 Interessierte.

Dies hat uns darin bestärkt, ein solches Format auch in Zukunft anzubieten und gegebenenfalls noch zu erweitern.

Anbieten würden sich in diesem Zusammenhang die Lehrgänge für die neuen Fachwarte in den Ortsgruppen.

Entsprechende Einladungen werden auf unserer Homepage aber auch über die sozialen Medien veröffentlicht.

Finanzen

Ich darf mich an dieser Stelle ganz herzlich bei unserer Kassenwartin Dagmar Isselhorst für ihre engagierte und akribische Arbeit bedanken.

Rein finanziell hat das Coronajahr uns keinen Schaden zufügen können. Vor dem Hintergrund, dass kaum Ausgaben zu verzeichnen waren, werden wir das Jahr 2020 mit einem positiven Ergebnis abschließen.

Einen Teil dieses positiven Ergebnisses konnten wir ja bereits an die Ortsgruppen weitergeben.

Darüber hinaus haben wir zudem eine Spende i.H.v. 500,00 € der Ortsgruppe Eiserfeld-Neunkirchen für die Jugendkasse erhalten. Ich darf mich an dieser Stelle ganz herzlich bei Henning Setzer und seiner Ortsgruppe bedanken.

Aus den Ortsgruppen

Im Rahmen von sehr vielen Jahresberichten wird trotz des mehr als schwierigen Jahres von einer insgesamt guten Stimmungslage innerhalb der Ortsgruppengemeinschaften berichtet. Viele Ortsgruppen äußern aber auch Existenzängste und haben große Sorgen um den Fortbestand des Vereins.

Ausblick auf die kommenden Jahre

In meinem Jahresbericht für das Jahr 2019 hatte ich schon einmal viele Themen wie die

• Überarbeitung der Richterordnung zur Erweiterung des Richtercorps

• Die langfristige finanzielle Sicherstellung unserer Hauptvereinsveranstaltungen

• Die Finanzen und die Mitgliederaquise

• Die Prüfungs-und Körmanipulation

sowie

• Die Zuchtlenkung

angesprochen, die aus meiner Sicht dringend angegangen müssen. Leider hat sich hier, sicherlich auch bedingt durch die Coronapandemie, nicht viel bzw. gar nichts getan.

Vor dem Hintergrund der derzeitigen Situation steht uns wohl ein weiteres schweres Jahr bevor. Doch gilt es aus meiner Sicht gerade jetzt den Blick nach vorne zu richten und zu sehen, was nun möglich ist.

• Ihr alle in den Ortsgruppen dürft den Kontakt untereinander nicht verlieren und solltet, sobald wie möglich und verantwortbar das Training wieder aufnehmen. Soweit erforderlich kann dies auch zunächst in Form von Einzeltraining erfolgen. Hier gibt es viele gute Beispiele aus dem vergangenen Jahr.

• Wir werden, wie bereits oben beschrieben, die virtuellen Infoabende weiter ausbauen um den Kontakt mit euch zu halten. Gerne könnt ihr euch aber auch bei ganz speziellen Problemen in euren Ortsgruppen an uns wenden. Wir stehen selbstverständlich für jedwede Unterstützung zur Verfügung.

• Die LG Veranstaltungen in allen Bereichen sind geplant und terminiert und wir werden alles daran setzen, diese auch auszurichten.

• Die Hauptvereinsveranstaltungen sind ebenfalls geplant und terminiert und auch diese sollen soweit irgend möglich ausgerichtet werden.

Bevor ich nun meinen Bericht schließe, darf ich mich ganz herzliche bei allen Richterkolleginnen und Kollegen sowie bei den Lehrhelfern und den ID Beauftragen bedanken.

Meinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Landesgruppenvorstand möchte ich für die konstruktive und überaus vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr danken.

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt aber euch allen für das dem Landesgruppenvorstand entgegengebrachte Vertrauen. Ich bin sicher, wenn wir auch in den kommenden Jahren gemeinsam so weiterarbeiten, werden wir noch viele schöne Stunden mit unserem Hobby, dem Deutschen Schäferhund als Gebrauchshund Nummer 1 haben.

Thomas Leyener

———————————————————————————

99. Die Landesgruppe Westfalen trauert um Karl Heinz Thesing

Veröffentlicht: 2021-01-21 07:56:09 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 930

Image-/Dateiverweise: images/2021/Allgemein/KalliThesing.png

Nachruf "Kalli" Thesing

[Bild: KalliThesing] – images/2021/Allgemein/KalliThesing.png

Am Sonntag, dem 17. Januar diesen Jahres, verstarb nach langer, schwerer Krankheit unser ID Beauftragter und langjähriger Vorsitzender der OG Coesfeld, Kalli Thesing aus Coesfeld.

Breits im jugendlichen Alter entdeckte er seine Liebe für den Deutschen Schäferhund und trat dann 1974, im Alter von 17 Jahren, sowohl der Ortsgruppe Coesfeld, als auch dem Hauptverein bei.

Sein Faible galt in erster Linie dem gesunden und triebstarken Gebrauchshund und so konnte er bereits 1980 das Hundeführersportabzeichen in Gold und schon 5 Jahre später das Große Hundeführersportabzeichen erringen.

Die Liebe zum Gebrauchshund spiegelte sich auch in seiner züchterischen Tätigkeit wieder. In seinem Zwinger „Vom Klinkenhagen“ wurden viele überdurchschnittlich veranlagte Hunde geboren.

Für die Landesgruppe Westfalen war er über einen langen Zeitraum zunächst als Tätowierer und danach als ID Beauftragter tätig.

In seiner Ortsgruppe Coesfeld war er seit fast 50 Jahre in vielfältiger Weise, angefangen vom Schutzdiensthelfer, bis hin zum Vorsitzenden und Körstellenleiter tätig und hat das Wohl der Ortsgruppe nie aus den Augen verloren.

Wir Alle wünschen seiner Frau Bärbel, seinen Kindern und der Familie in dieser schweren Zeit viel Kraft und Gottes Segen.

Kalli Thesing wird immer seinen Platz in unserer Landesgruppe Westfalen haben.

Für die Mitglieder und den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

————————————————————————————

100. Wichtige Informationen zum Lockdown

Veröffentlicht: 2020-12-17 09:05:09 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 924

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/ThomasLeyener.jpg

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

Die Corona Pandemie schränkt seit dem 16. Dezember 2020 nicht nur unser wirtschaftliches Leben wieder komplett ein, auch das gesamte Vereinsleben muss, vor dem Hintergrund der sicherlich richtigen und gebotenen Beschränkungen der sozialen Kontakte untereinander, wieder gänzlich eingestellt werden.

War es bis dato nach dem § 9 der Corona Schutzverordnung noch möglich individuell auf unseren Übungsplätzen zu trainieren, ist auch dies nun nicht mehr möglich.

Gem. § 9 der Corona Schutzverordnung ist bis vorerst zum 10. Januar 2021 sowohl auf öffentlichen, als auch auf privaten Sportanlagen eine wie auch immer geartete Nutzung unzulässig.

Zulässig ist ausschließlich, in gewissen Zeitabständen auf dem Vereinsgelände nach dem Rechten zu sehen.

Wir können euch nur empfehlen, sich strikt an diese Vorgaben zu halten, da ansonsten gegebenenfalls empfindliche Bußgelder verhängt werden können. Darüber hinaus würde

bei Zuwiderhandlungen auch ein erheblicher Imageschaden in der öffentlichen Wahrnehmung für unseren Verein entstehen.

Wir wünschen euch und euren Familien insbesondere für die kommenden Feiertage alles Gute, passt auf euch auf und bleibt gesund.

Bis bald.

Für den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

[Bild: ThomasLeyener] – images/Bilder-Listen/Vorstand/ThomasLeyener.jpg

————————————————————————————

101. Weihnachtsgruß an unsere Mitglieder

Veröffentlicht: 2020-12-03 20:24:32 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 923

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/ThomasLeyener.jpg

Besinnliche Festtage und ein erfolgreiches Jahr 2021

Liebe Freundinnen und Freunde in der Landesgruppe Westfalen,

ein völlig verrücktes Jahr liegt hinter uns. Ein Virus hat sowohl unser Privatleben aber ganz besonders auch unser Vereinsleben komplett auf den Kopf gestellt.

Der Übungsbetrieb in den Ortsgruppen musste über insgesamt fast fünf Monate komplett ruhen und viele Ortsgruppenprüfungen mussten abgesagt oder verschoben werden.

Erfreulicherweise wird mit individuellen Trainingseinheiten derzeit vielerorts der Übungsbetrieb aufrechterhalten.

Bis auf die Landesgruppenfährtenhundprüfung in Bergkamen-Weddinghofen mussten alle Landesgruppenveranstaltungen abgesagt werden.

Bis auf die Bundesfährtenhundprüfung in Paderborn mussten alle Bundesveranstaltungen abgesagt werden.

Trotz dieser erheblichen Einschränkungen haben viele Ortsgruppen in ihren Jahresberichten eine durchaus positive Stimmungslage beschrieben.

Auch wir vom Landesgruppenvorstand möchten euch für das kommende Jahr Mut machen. So wie derzeit der Presse zu entnehmen ist, besteht ja die berechtigte Hoffnung, dass spätestens zu Beginn des neuen Jahres ein Impfstoff zur Verfügung steht und sich unser Leben dann hoffentlich wieder einigermaßen normalisiert.

Mit den Online Infoabenden haben wir einen guten Weg gefunden als Ansprechpartner für eure Probleme zur Verfügung zu stehen und möchten euch ermuntern, diese Gelegenheit auch zu nutzen mit uns Kontakt zu halten.

Die Planungen für die Landesveranstaltungen laufen derzeit uneingeschränkt weiter und wir möchten euch ebenfalls ermuntern, die Planungen für eure Ortsgruppenveranstaltungen voranzutreiben.

Wir wünschen Euch und Euren Familien eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Für das kommende Jahr wünschen wir uns allen Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen. An dieser Stelle auch einen ganz herzlichen Dank an alle Mitglieder der Landesgruppe Westfalen für euer ehrenamtliches Engagement.

Ich hoffe, wir sehen uns im kommenden Jahr bei vielen Veranstaltungen wieder.

Bis dahin, passt auf euch auf und bleibt gesund.

Für den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

[Bild: ThomasLeyener] – images/Bilder-Listen/Vorstand/ThomasLeyener.jpg

————————————————————————————

102. Die SV-HG informiert: Verlängerung des Teil-Lockdowns

Veröffentlicht: 2020-12-01 08:44:00 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 920

Image-/Dateiverweise: images/2020/SVlogo.png

[Bild: SVlogo] – images/2020/SVlogo.png

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Beschluss vom 25.11.2020 haben Bund und Länder den bestehenden Teil-Lockdown zur Bekämpfung der Corona-Pandemie bis zum 20.12.2020 verlängert. Bund und Länder gehen jedoch davon aus, dass die umfassenden Beschränkungen, von denen auch das Vereinsleben im SV betroffen ist, bis Anfang Januar erforderlich sein werden.

Vor diesem Hintergrund hat der SV-Vorstand beschlossen, dass alle Veranstaltungen innerhalb des SV deshalb bis zum 17.01.2021 abgesagt und die bestehenden Terminschutz-Bestätigungen aufgehoben werden.

• Dies gilt für alle Veranstaltungen auf Ortsgruppen- und Landesgruppenebene (im Falle einer Verlegung entstehen natürlich keine neuen Terminschutzgebühren, sofern die Veranstaltung ersatzlos ausfällt würde die Terminschutzgebühr an die Ortsgruppe erstattet werden.) (*;

• Ebenfalls gilt dies für Körungen und Wesensbeurteilungen.

(Hunde, die in diesem Zeitfenster für eine Wesensbeurteilung vorgesehen wären, werden für einen späteren Besuch einer Wesensbeurteilung eine Sondergenehmigung ohne die damit einhergehende Gebühr erhalten.)

(* = hiervon ausgenommen sind HGH-Einzelabnahmen, die als „berufliche Qualifikation“ des betroffenen Herdengebrauchshundes zum Einsatz im gewerblichen Bereich der Berufsschäfer notwendig sind.

Weiterhin gilt, dass auf dem Übungsgelände der Ortsgruppen nur noch Individualsport allein, zu zweit oder mit dem eigenen Hausstand betrieben werden darf.

Sollten Ortsgruppen im Einzelfall trotzdem das Üben allein, zu zweit oder mit dem eigenen Hausstand erlauben, weisen wir darauf hin, dass alle Mitglieder gleich zu behandeln sind und demzufolge allen Mitgliedern diese Möglichkeit gleichermaßen eröffnet werden muss.

Zur Unterstützung der Maßnahmen des Bundes und der Länder zur Bekämpfung der Corona-Pandemie empfehlen wir den Ortsgruppen jedoch dringend, den Vereins- und Übungsbetrieb bis mindestens zum 17.01.2021 komplett einzustellen.

Bitte beachten Sie, dass es im Hinblick auf den regionalen Inzidenzwert sein kann, dass in besonders stark betroffenen Landkreisen oder Städten noch strengere Maßnahmen gelten können.

Auch wenn es der Einen oder dem Anderen bei der Vielzahl von Einschränkungen gerade in diesen Wochen schwer fallen mag, in eine vorweihnachtliche Stimmung zu kommen und an eine Besserung im neuen Jahr zu glauben, so wünschen wir Ihnen allen dennoch eine

besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein hoffentlich besseres Jahr 2021, in dem wir alle bei bester Gesundheit wieder zu dem zurückfinden, was uns und unser Leben bereichert und uns glücklich macht.

———————————————————————————

103. Info Landesprogramm Heimat

Veröffentlicht: 2020-11-26 09:25:23 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 918

Image-/Dateiverweise: images/2021/Allgemein/Sonderprogramm_Heimat_2020.pdf; images/2021/Allgemein/SoPro_Heimat_Richtlinie.pdf; images/2021/Allgemein/SoPro_Heimat_Antragsmuster.pdf

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

Die Corona Pandemie schränkt erneut nicht nur unser wirtschaftliches Leben deutlich ein, auch das gesamte Vereinsleben ist vor dem Hintergrund der sicherlich richtigen und gebotenen Beschränkungen der sozialen Kontakte untereinander wieder mehr oder weniger zum Stillstand gekommen.

Damit die Vereine nicht auch noch in finanzielle Schieflage geraten, hat die Landesregierung NRW das Sonderprogramm Heimat 2020 aufgelegt und bis Mitte 2021 verlängert

Die entsprechenden Informationen, insbesondere zur Antragstellung findet Ihr in den beigefügten PDF Dateien.

Wir wünschen euch und euren Familien insbesondere für die kommenden Wochen alles Gute, passt auf euch auf und bleibt gesund.

Bis bald.

Für den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

Sonderprogramm Heimat (images/2021/Allgemein/Sonderprogramm_Heimat_2020.pdf)

Richtlinie Sonderproramm Heimat (images/2021/Allgemein/SoPro_Heimat_Richtlinie.pdf)

Antragsformular Sonderprogramm Heimat (images/2021/Allgemein/SoPro_Heimat_Antragsmuster.pdf)

———————————————————————————

104. Hilfsprogramm für die Vereine

Veröffentlicht: 2020-11-26 09:25:23 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 974

Image-/Dateiverweise: images/2021/Allgemein/Sonderprogramm_Heimat_2020.pdf; images/2021/Allgemein/SoPro_Heimat_Richtlinie.pdf; images/2021/Allgemein/SoPro_Heimat_Antragsmuster.pdf

Die Corona Pandemie unser Leben in den vergangenen Moantenja fast schon Jahren deutlich eingeschränkt, auch das gesamte Vereinsleben ist vor dem Hintergrund der sicherlich richtigen und gebotenen Beschränkungen der sozialen Kontakte untereinander mehr oder weniger zum Stillstand gekommen.

Damit die Vereine nicht auch noch in finanzielle Schieflage geraten, hat die Landesregierung NRW das Sonderprogramm Heimat 2020 aufgelegt und bis Mitte 2021 verlängert. Darauf möchten wir an dieser Stelle noch einmal hinweisen.

Die entsprechenden Informationen, insbesondere zur Antragstellung findet Ihr in den beigefügten PDF Dateien.

Sonderprogramm Heimat (images/2021/Allgemein/Sonderprogramm_Heimat_2020.pdf)

Richtlinie Sonderproramm Heimat (images/2021/Allgemein/SoPro_Heimat_Richtlinie.pdf)

Antragsformular Sonderprogramm Heimat (images/2021/Allgemein/SoPro_Heimat_Antragsmuster.pdf)

————————————————————————————

105. Der LG-Vorstand informiert:

Veröffentlicht: 2020-11-03 15:22:37 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 909

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Westfalenlogo.png; images/Bilder-Listen/Westfalenlogo.png [Bild: Westfalenlogo]; images/Bilder-Listen/Westfalenlogo.pngLiebe; https://us04web.zoom.us/j/79731576004?pwd=NDVYT29iWmJrMEVDOG5LdVZKWndxUT09

[Bild: Westfalenlogo] – images/Bilder-Listen/Westfalenlogo.pngLiebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

Die Corona Pandemie schränkt erneut nicht nur unser wirtschaftliches Leben deutlich ein, auch das gesamte Vereinsleben ist vor dem Hintergrund der sicherlich richtigen und gebotenen Beschränkungen der sozialen Kontakte untereinander wieder mehr oder weniger zum Stillstand gekommen.

Aus meiner Sicht gilt es nun trotzdem den Blick nach vorne zu richten

Von Seiten des Bundesvorstandes und der Hauptgeschäftsstelle sind in den letzten Tagen hierzu einige Handlungsempfehlungen veröffentlicht worden:

1. Veranstaltungen

Alle Veranstaltungen innerhalb des SV werden deshalb für den Zeitraum bis zum 30. November 2020 abgesagt und die bestehenden Terminschutz-Bestätigungen aufgehoben.

Dies gilt für alle Veranstaltungen auf Ortsgruppen- und Landesgruppenebene (im Falle einer Verlegung entstehen natürlich keine neuen Terminschutzgebühren, sofern die Veranstaltung ersatzlos ausfällt würde die Terminschutzgebühr an die Ortsgruppe erstattet werden.)

Ebenfalls gilt dies für Körungen und Wesensbeurteilungen. (Hunde, die in diesem Zeitfenster für eine Wesensbeurteilung vorgesehen wären, werden für einen späteren Besuch einer Wesensbeurteilung eine Sondergenehmigung ohne die damit einhergehende Gebühr erhalten.)

2. Übungsbetrieb in den Ortsgruppen

Auf dem Übungsgelände der Ortsgruppen darf nur noch Individualsport allein, zu zweit oder mit den im eigenen Hausstand lebenden Personen betrieben werden, insofern die Kommune nicht grundsätzlich alle öffentlichen und privaten Sportanlagen für den Monat November geschlossen hat.

Sollten Ortsgruppen im Einzelfall das Üben allein, zu zweit oder mit den eigenen Hausstand lebenden Personen erlauben, weisen wir darauf hin, dass alle Mitglieder gleich zu behandeln sind und demzufolge allen Mitgliedern diese Möglichkeit gleichermaßen eröffnet werden muss.

Zur Unterstützung der Maßnahmen des Bundes und der Länder zur Bekämpfung der Corona-Pandemie empfehlen wir den Ortsgruppen jedoch dringend, den Vereins- und Übungsbetrieb bis mindestens zum Ende des Monats komplett einzustellen.

3. Körungen

Der Zeitraum der Körsaison 2020/2021 wird über den 30. November hinaus um drei Monate bis zum Beginn der Körsaison 2021 verlängert.

4. Wesensbeurteilungen

Regelungen für die Teilnahme von Hunden, die älter als 13 Monate sind:

Alle Hunde, die nach dem 01. Februar 2019 geboren sind, können bis zum 30.06.2021 (vorher: 31.12.2020) ohne Sondergenehmigung an der Wesensbeurteilung teilnehmen.

5. Überregionale Veranstaltungen innerhalb der LG Westfalen

Folgende Veranstaltungen in der LG Westfalen sind, wie bereits unter Nr. 1 dargestellt, ebenfalls abgesagt:

• Bundessiegerprüfung der Rettungshunde vom 05. – 08. November 2020 in Bamenohl
• Wesensbeurteilung am 14. und 15. November 2020 in Selm
• Landesgruppenjugendzuchtschau am 15. November 2020 in Schwerte
• Körung am 21. November 2020 in Olfen
• Wesensbeurteilung am 21. und 22. November 2020 in Dorsten.
• „All in one“ am 28. und 29. November 2020 in Dülmen

Ich darf mich an diese Stelle ganz herzlich bei den ausrichtenden Ortsgruppen für die Bereitschaft bedanken, diese Veranstaltungen für unsere LG Westfalen auszurichten.

Für Dienstag den 24. November 2020, 20: Uhr planen wir wieder einen LG Infoabend per Videokonferenz und laden euch bereits jetzt hierzu herzlich ein.

Themenwünsche könnt ihr gerne an mich senden. Die Zugangsdaten lauten wie folgt:

Zoom-Meeting beitreten

https://us04web.zoom.us/j/79731576004?pwd=NDVYT29iWmJrMEVDOG5LdVZKWndxUT09

Wir wünschen euch und euren Familien insbesondere für die kommenden Wochen alles Gute, passt auf euch auf und bleibt gesund.

Bis bald.

Für den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

————————————————————————————

106. Die SV-HG informiert zum Beschluss der Ministerpräsidentenkonferenz vom 28.10.2020

Veröffentlicht: 2020-10-29 16:07:54 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 908

Image-/Dateiverweise: images/2020/SVlogo.png

[Bild: SVlogo] – images/2020/SVlogo.png

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Bekämpfung der Corona-Pandemie haben Bund und Länder mit Beschluss vom 28.10.2020 einen Teil-Lockdown verkündet, von dem auch das Vereinsleben im SV erneut betroffen ist.

Nach diesem Beschluss gilt ab Montag, 2. November bis zum Monatsende:

• Veranstaltungen sind untersagt.

Alle Veranstaltungen innerhalb des SV werden deshalb für diesen Zeitraum abgesagt und die bestehenden Terminschutz-Bestätigungen aufgehoben.

• - Dies gilt für alle Veranstaltungen auf Ortsgruppen- und Landesgruppenebene (im Falle einer Verlegung entstehen natürlich keine neuen Terminschutzgebühren, sofern die Veranstaltung ersatzlos ausfällt würde die Terminschutzgebühr an die Ortsgruppe erstattet werden.);

• - Ebenfalls gilt dies für Körungen und Wesensbeurteilungen.

(Hunde, die in diesem Zeitfenster für eine Wesensbeurteilung vorgesehen wären, werden für einen späteren Besuch einer Wesensbeurteilung eine Sondergenehmigung ohne die damit einhergehende Gebühr erhalten.)

Seitens des SV-Vorstandes wird den Veranstaltern (Landes- und Ortsgruppen) dringend empfohlen, zu prüfen, ob an der Durchführung einer Veranstaltung an dem kommenden Wochenende (30.10. – 01.11.2020) vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklung der Inzidenzwerte und bei genauer Beachtung der behördlichen Vorgaben festgehalten wird oder ob, aus Verantwortung gegenüber allen Beteiligten, eine Absage der Veranstaltung in Betracht gezogen werden sollte.

• Auf dem Übungsgelände der Ortsgruppen darf nur noch Individualsport allein, zu zweit oder mit dem eigenen Hausstand betrieben werden.

Sollten Ortsgruppen im Einzelfall trotzdem das Üben allein, zu zweit oder mit dem eigenen Hausstand erlauben, weisen wir darauf hin, dass alle Mitglieder gleich zu behandeln sind und demzufolge allen Mitgliedern diese Möglichkeit gleichermaßen eröffnet werden muss.

Zur Unterstützung der Maßnahmen des Bundes und der Länder zur Bekämpfung der Corona-Pandemie empfehlen wir den Ortsgruppen jedoch dringend, den Vereins- und Übungsbetrieb bis mindestens zum Ende des Monats komplett einzustellen.

• Bitte beachten Sie, dass es im Hinblick auf den regionalen Inzidenzwert sein kann, dass in besonders stark betroffenen Landkreisen oder Städten noch strengere Maßnahmen gelten können.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Setecki

————————————————————————————

107. Die SV-HG informiert:

Veröffentlicht: 2020-10-27 08:52:55 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 907

SV-Bundessiegerprüfung für Rettungshunde & SV-Rettungshunde Deutsche Meisterschaft 2020 - Absage

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder des SV,

in den vergangenen Wochen und insbesondere den letzten Tagen sehen wir uns landesweit einer sich täglich verschärfenden Situation der Corona Pandemie gegenüber, die sich in

massiven Überschreitungen der festgelegten Grenzwerte für Neuinfektionen in 7 Tagen pro 100.000 Einwohner (Inzidenzwert) niederschlagen.

Mit einem Inzidenzwert von 118 ist hiervon auch der Kreis Olpe betroffen, in dem mit der Gemeinde Bamenohl auch der Austragungsort der diesjährigen SV-Bundessiegerprüfung für Rettungshunde & SV-Deutschen Meisterschaft für Rettungshunde liegt.

Hatte man bis zuletzt gehofft, die Veranstaltung trotz aller Widrigkeiten durchführen zu können, so sahen sich die durchführende Landesgruppe Westfalen und der SV Vorstand heute gezwungen, die Veranstaltung endgültig abzusagen.

Keinem der Beteiligten ist diese Entscheidung leicht gefallen, doch vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen, im Hinblick auf die Verantwortung für die Gesundheit und das Wohlergehen aller teilnehmenden Personen (Starterinnen/Starter, amtierenden Richter, ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie Zuschauer und Besucher) und dem Umstand, dass keine wesentliche Veränderung im positiven Sinne bis zum Beginn der Veranstaltung zu erwarten ist, war die Entscheidung über eine Absage zum jetzigen Zeitpunkt und in dieser Form nicht anders zu treffen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und danken für Ihr Verständnis.

———————————————————————————

108. Der LG-Vorstand informiert zu geplanten LG-Veranstaltungen:

Veröffentlicht: 2020-10-27 08:22:48 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 906

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Westfalenlogo.pngVor

[Bild: Westfalenlogo] – images/Bilder-Listen/Westfalenlogo.pngVor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklung in der Corona-Pandemie möchten wir Sie informieren, dass die Landesgruppenjugendzuchtschau in Schwerte und die Veranstaltung „All in one“ in Dülmen duch die aktuell dynamisch steigenden Zahlen beim Inzidienzwert ebenfalls gefährdet sind und gegebenenfalls abgesagt werden müssen.

Bleibt gesund

Euer LG-Vorstand

———————————————————————————

109. Bundessiegerprüfung der Rettungshunde wird voraussichtlich abgesagt

Veröffentlicht: 2020-10-27 08:04:44 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 905

Die Bundessiegerprüfung der Rettungshunde vom 05. – 08- November 2020 muss voraussichtlich abgesagt werden.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona Pandemie hat der Vorstand der Landesgruppe Westfalen dem Beauftragten für das Spezialhundewesen im Verein für Deutsche Schäferhunde, Herrn Andreas Quint, sowie dem Vorstand unseres Vereins mit großer Mehrheit dringend empfohlen, die Bundessiegerprüfung für Rettungshunde am zweiten Novemberwochenende abzusagen.

Die Bewegründe hierfür lagen zum einen darin, dass der Inzidenzwert für den Kreis Olpe zwischenzeitlich auf 118 angestiegen war und damit die Gefährdungsstufe 2 mit weiteren Einschränkungen ausgerufen werden musste.

Der Hauptgrund liegt aber darin, dass wir als Verein für Deutsche Schäferhunde eine Vorbildfunktion und auch eine Fürsorgepflicht sowohl gegenüber unseren Mitgliedern, als auch gegenüber der Gesellschaft haben.

Aus meiner Sicht können wir nicht Menschen aus dem ganzen Bundesgebiet zu uns einladen und gleichzeitig bittet unsere Bundekanzlerin, Frau Merkel, dringend darum, auf alle nicht unbedingt notwendigen Reisen durch die Republik zu verzichten um einen zweiten Lockdown und einen damit verbundenen erheblichen wirtschaftlichen Schaden zu verhindern.

Mit der Durchführung der Veranstaltung würden wir ein Zeichen setzen, dass uns sicherlich mittel-und auch langfristig sehr schaden könnte.

Bestärkt in meiner Meinung hat mich auch ein Post von Rettungshundesportlern aus unserer Landesgruppe, die richtigerweise geschrieben haben, „Wir sind Rettungshundeführer, wir helfen Menschen und können daher eine Teilnahme nicht verantworten."

Ich möchte es aber an dieser Stelle nicht versäumen, mich ganz herzlich bei unserem Beauftragten für das Spezialhundewesen, Werner Schlinkert, der Ortsgruppe Bamenohl und allen Helferinnen und Helfern zu bedanken, die die Ausrichtung der Bundessiegerprüfung für Rettungshunde aufgrund der Absage des vorherigen Ausrichters kurzfristig übernommen haben.

Ich hoffe, ihr habt trotz aller Enttäuschung, ein wenig Verständnis für meine Bedenken und meine Entscheidung.

Passt auf euch auf und bleibt gesund.

Thomas Leyener

———————————————————————————

110. Erster Online Infoabend der LG Westfalen

Veröffentlicht: 2020-10-22 20:01:33 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 902

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/ThomasLeyener.jpg

Erster Online Infoabend der LG Westfalen

Die Corona Pandemie stellt uns in diesem Jahr vor verschiedene Herausforderungen.

Nicht nur das die Durchführung von Veranstaltungen bedingt durch die verschiedensten behördlichen Auflagen deutlich erschwert ist, auch die Kommunikation zwischen den Ortsgruppen und dem Landesgruppenvorstand gestaltet sich ungleich schwieriger.

In diesem Zusammenhang fand am 13. Oktober 2020 der erste westfälische Online Infoabend statt. Unser stellvertretender Landesgruppenausbildungswart, Paul Pankoke, hatte für alle Interessierten eine online Zoom Konferenz organisiert.

Mit einer Teilnehmerzahl von 23 Personen war dieser erste Versuch durchaus erfolgreich und soll nun in einem Rhythmus von ca. sechs Wochen als Kommunikations- und Informationsplattform für alle interessierten Mitglieder der Landesgruppe Westfalen angeboten werden.

Als Gast konnten wir zudem den Vorsitzenden der Landesgruppe Rheinland Pfalz, Jürgen Oster, begrüßen, der für die Landesgruppe 10 ein ähnliches Format ins Leben rufen möchte.

Informiert wurde zunächst über die Umlaufbeschlussfassung der Bundesversammlung im Zusammenhang mit dem Größenzuchtwert. Dieser durchaus heikle und kontrovers diskutierte Beschluss wurde dann auch zum zentralen Punkt des Online Infoabends.

Darüber hinaus wurden aber auch weitere Themen angesprochen, die von Interesse für alle Teilnehmer waren.

Nach rund einer Stunde wurde unser erster Online Infoabend beendet und soll, wie schon oben dargestellt, als feste Einrichtung angeboten werden.

Die genaue Terminierung und die entsprechenden Zugangsdaten werden dann jeweils frühzeitig auf der Homepage der LG Westfalen veröffentlicht.

Bis dahin passt auf euch und eure Familien auf und bleibt gesund.

Thomas Leyener

[Bild: ThomasLeyener] – images/Bilder-Listen/Vorstand/ThomasLeyener.jpg

———————————————————————————

111. Die LG Kassenwartin informiert !!

Veröffentlicht: 2020-10-14 19:27:15 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 899

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/DagmarIsselhorst.jpg

Umlage 2020

In Kürze werden die Rechnungen 2020 an die Ortsgruppen versandt.

Der Vorstand hat in seiner letzten Sitzung einstimmig beschlossen, dass auch wir eine „Soforthilfe“

in Corona Zeiten an die Ortsgruppen weitergeben.

Aus diesem Grund wird in diesem Jahr auf die OG Umlage von 10,- € verzichtet, der Anteil zur Westfalen Noitz wird von 57,- € auf 30,- € reduziert.

Wir hoffen, hiermit wenigstens ein bisschen in dieser schwierigen Zeit zu helfen.

Aus der Jahresrechnung wird wie immer die genaue Aufteilung hervorgehen.

Bleiben Sie gesund.

Dagmar Isselhorst,

LG Kassenwartin

[Bild: DagmarIsselhorst] – images/Bilder-Listen/Vorstand/DagmarIsselhorst.jpg

———————————————————————————

112. Einladung zur ersten LG-Videosprechstunde über ZOOM am 13.10.2020

Veröffentlicht: 2020-10-11 08:01:22 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 896

Image-/Dateiverweise: images/2020/Zoomkonferenz.jpg; https://us04web.zoom.us/j/78564680550?pwd=cWpvRTJtRU9Nc3ovdndIRHJYZ24rdz09; images/2020/Bedienung_zoom.pdf

[Bild: Zoomkonferenz] – images/2020/Zoomkonferenz.jpg

Der LG-Vorstand lädt alle interessierten Mitglieder aus den Ortsgruppen der Landesgruppe zur ersten digitalen Videosprechstunde mittels „ZOOM“ ein.

Benötigt wird von Ihrer Seite aus ein Laptop bzw. Tablet mit einer stabilen Internetverbindung, um am Zoom-Meeting teilzunehmen.

Am Dienstag den 13.10.2020 um 19:30 Uhr können Sie sich unter nachfolgendem Link einloggen.

(https://us04web.zoom.us/j/78564680550?pwd=cWpvRTJtRU9Nc3ovdndIRHJYZ24rdz09) https://us04web.zoom.us/j/78564680550?pwd=cWpvRTJtRU9Nc3ovdndIRHJYZ24rdz09

Wir freuen uns darauf, Ihnen dann online für Ihre Fragen und Anregungen zur Verfügung stehen zu dürfen.

Das neue Format des Infoabends soll uns wieder näher an die Basis bringen. Aufgrund der Entwicklungen in der Coronapandemie scheint das aktuell der einzige Weg zu sein, mit Ihnen in Kontakt zu bleiben.

Wir freuen uns auf Ihre zahlreichen Fragen.

Bleiben Sie gesund.

Bis Dienstag

Der LG-Vorstand

Bedienungshinweise für ZOOM (images/2020/Bedienung_zoom.pdf)

————————————————————————————

113. Ausrichtende Ortsgruppen für die Wesensbeurteilungen 2021 gesucht

Veröffentlicht: 2020-07-01 07:57:04 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 550

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/UdoWolters-klein.jpg; images/Bilder-Listen/Vorstand/UdoWolters-klein.jpg [Bild: UdoWolters klein]; images/Bilder-Listen/Vorstand/UdoWolters-klein.jpgFür

[Bild: UdoWolters klein] – images/Bilder-Listen/Vorstand/UdoWolters-klein.jpgFür die im nächsten Jahr (2021) in der LG 06 zu planenden Wesensbeurteilungen sucht die Landesgruppe noch ausrichtende Ortsgruppen.

Bewerbungen zur Ausrichtung einer Wesensbeurteilung 2021, mit Angaben zum Veranstaltungsleiter mit E-Mail und Telefonnummer, bitte per Mail bis zum 15.08.2020 an den LG-Beauftragten für Wesensbeurteilungen. udo-dsh@wolters-laer.de (mailto:udo-dsh@wolters-laer.de?subject=Bewerbung%20WB)

Die Termine für die Wesensbeurteilungen werden Ende September von mir koordiniert und vergeben.

Ich freu mich auf zahlreiche Rückmeldungen.

Bleibt Alle gesund.

Udo Wolters

LG-Beauftragter für Wesensbeurteilung

————————————————————————————

114. Einladung zur \"All in One\" LG-Prüfung in Dülmen

Veröffentlicht: 2020-06-30 06:01:20 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 878

Image-/Dateiverweise: images/2020/Ausbildung/allinOne/Corona-LG06.pngDie; images/2020/Ausbildung/allinOne/LG06_trotzt_Corona.pdf; images/2020/Ausbildung/allinOne/Dülmen2020.jpg; http://www.sv-lg-westfalen.de

[Bild: Corona LG06] – images/2020/Ausbildung/allinOne/Corona-LG06.pngDie LG Westfalen trotzt Corona

Alternative Landesveranstaltung IGP & Agility für Jugend, Junioren & Senioren

am 28.-29.11.2020 in der OG Dülmen

Link zu den Bedingungen und Qualifikaionsmöglichkeiten der Veranstaltung in Dülmen (images/2020/Ausbildung/allinOne/LG06_trotzt_Corona.pdf)

[Bild: Dülmen2020] – images/2020/Ausbildung/allinOne/Dülmen2020.jpg

LG Westfalen trotzt Corona

Alternative Landesveranstaltung IGP & Agility für Jugend, Junioren & Senioren

am 28.-29.11.2020 in der OG Dülmen

Hygiene- und Abstandsregeln etc. befinden sich unter www.sv-lg-westfalen.de (http://www.sv-lg-westfalen.de) und werden laufend aktualisiert. Gleiches gilt für die geltende PO, die nach FCI-Vorgaben den Corona-Bedingungen angepasst ist. Veröffentlichungen auch hier auf der Internet-Seite der LG-Westfalen.

Prüfungsstufen Bereich IGP

Senioren: IGP 3

Jugend & Junioren: BH, IGP 1-3, FPr 1-3, UPr 1-3, SPr 1-3, IBGH 1-3

Prüfungsleiter: Thomas Leyener

Richter IGP:

A: Susanne Wachsmut, B: Theo Köhler (Ablage: Egon Baumgart), C: Udo Wolters

Schutzdiensthelfer: Daniel Schnieder, Markus Smak, Ersatz: Fabian Uebbing

Fährtenbeauftragter: Günther Redlich, Fährtenleger: Rolf Küper, Andreas Volkenhoff

Meldestelle Senioren: Udo Wolters udo-dsh@wolters-laer.de (mailto:udo-dsh@wolters-laer.de)

Meldestelle Jugend und Junioren: Daniela Thoring danielathoring@gmx.de (mailto:danielathoring@gmx.de)

Prüfungsstufen Agility

Senioren, Jugend & Junioren:

Gestartet wird lediglich am Sonntag (29.11.) in den Stufen: A0, A1, A2, A3 und Jumping 0,1,2,3.

Es werden zusätzlich 2 Wertungsläufe für den Westfalencup 2021 durchgeführt.

Die Westfalencupläufe kommen zusätzlich in die Wertung LGA 2021.

Richterin Agility: Inge Kurz

Meldestelle Agility: Josef Kötting (mailto:josefkoetting@aol.com)josefkoetting@aol.com

Meldeschluss für beide Bereiche: 20.11.2020

Auslosung IGP: 21.11.2020 um 18:00 Uhr in der OG Dülmen

Teilnahmebedingungen & Qualifikationsmöglichkeiten „All in One“ Senioren:

• Gemeldet wird über den Meldeschein zur LGA mit Bestätigung der OG

• Als Meldevoraussetzung ist der Nachweis einer bestandenen IGP 3 Prüfung nachzuweisen.

• Mit einem Veranstaltungsergebnis in der Gesamtnote „G“ hat das Team die Qualifikation zur LGA 2021 in Bergkamen-Weddinghofen erreicht. Mit der Gesamtnote „B“ zählt die Veranstaltung als eine von zwei Qualifikations-Prüfungen für die LGA 2021.

• Der Sieger ist automatisch qualifiziert für die BSP 2021 und erhält einen Startplatz aus dem Kontingent der LG Westfalen, sofern er erfolgreich an der LGA Westfalen 2021 teilnimmt.

• Der Sieger bei den Senioren wird als Landessieger 2020 in den Listen der LG-FCI und LGA geführt.

• Es erfolgt eine Übertragung der Abteilungen B & C durch die Firma Working-dog.

Teilnahmebedingungen & Qualifikationsmöglichkeiten „All in One“ Jugend & Junioren IGP Bereich:

• Es ist keine Qualifikationsprüfung notwendig.

• Gemeldet wird über den Meldeschein für Prüfungen. Eine Meldung ist erst mit erfolgter Bestätigung wirksam.

• Vorgeführte Hunde können auf dieser Prüfung erstmalig in der Prüfungsstufe vorgeführt werden, für die sie gemeldet wurden.

• Doppelstarter sind möglich. (Ein Hundeführer 2 Hunde)

• Mit einem Veranstaltungsergebnis IGP 3 mit der Gesamtnote „G“ hat das Team die Qualifikation zur LGA 2021 in Bergkamen-Weddinghofen erreicht. Mit der Gesamtnote „B“ in IGP 3 zählt die Veranstaltung als eine von zwei Qualifikationsprüfungen für die LGA 2021.

• Das Team, welches im Bereich Jugend diesen Wettkampf erfolgreich mit der höchsten Punktzahl in IGP 1, 2 oder 3 absolviert hat, wird als Westfalenmeister*in IGP 2020 in der Liste der WJJM geführt. Eine Unterscheidung in Jugend oder Junioren erfolgt nicht.

• Die Wanderpokale für die besten Punkte in den Abteilungen A, B und C werden ebenfalls auf dieser Veranstaltung für das Jahr 2020 vergeben.

• Der bzw. die Westfalenmeister*in IGP 2020 ist automatisch qualifiziert für die DJJM 2021 und erhält einen Startplatz aus dem Kontingent der LG Westfalen, sofern er bzw. sie erfolgreich an der WJJM 2021 in der OG Dülmen teilnimmt.

• Es erfolgt eine Übertragung der Abteilungen B & C durch die Firma Working-dog.

Teilnahmebedingungen & Qualifikationsmöglichkeiten „All in One“ Agility Jugend & Junioren:

• Es ist keine Qualifikationsprüfung notwendig.

• Die Jugend- bzw. Juniorenteams starten im Feld der Senioren.

• Doppelstarter sind möglich. (Ein Hundeführer 2 Hunde)

• Das beste jugendliche Team aus der Kombiwertung A Lauf und Jumping wird als Westfalenmeister*in Agility 2020 in der Liste der WJJM geführt.

• Eine Unterscheidung in Jugend oder Junioren erfolgt nicht.

• A 0 Starter kommen nicht in die Wertung.

• Die Wanderpokale für den schnellsten A-Lauf bzw. schnellsten Jumping-Lauf werden ebenfalls auf dieser Veranstaltung für das Jahr 2020 vergeben.

• Der bzw. die Westfalenmeister*in Agility 2020 ist automatisch qualifiziert für die DJJM 2021 und erhält einen Startplatz aus dem Kontingent der LG Westfalen, sofern er bzw. sie erfolgreich an der WJJM 2021 in der OG Dülmen teilnimmt.

Teilnahmebedingungen & Qualifikationsmöglichkeiten Agility Senioren:

• Es ist keine Qualifikationsprüfung notwendig.

• Die Senioren starten im A Lauf und Jumping gemeinsam im Feld der Jugend- bzw. Juniorenteams.

• Doppelstarter sind möglich. (Ein Hundeführer 2 Hunde)

• Das beste Team aus den Westfalencup – Läufen ist Westfalenmeister 2020.

• Die Punkte der Rangliste kommen mit in die Wertung 2021.

• Der bzw. die Westfalenmeister*in Agility 2020 ist automatisch qualifiziert für die BSP 2021, sofern er bzw. sie an der LGA 2021 teilnimmt.

Für Fragen stehen die jeweiligen Fachwarte gerne zur Verfügung!

———————————————————————————

115. Die LG-Ausbildungswarte informieren zu WB und ZAP!

Veröffentlicht: 2020-06-26 23:00:21 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 876

Image-/Dateiverweise: images/2020/Ausbildung/Westfalenlogo.pngHallo; images/2020/Ausbildung/Rundschreiben-Corona-WB_Anpassungen-OG-ABW-LR-LG06_20200621.pdf; images/2020/Ausbildung/Rundschreiben-Corona-ZAP_Anpassungen-OG-ABW-LR-LG06_20200621.pdf

[Bild: Westfalenlogo] – images/2020/Ausbildung/Westfalenlogo.pngHallo zusammen,

in Ergänzung zur "Bedienungsanleitung" für Prüfungen haben wir für Wesensbeurteilungen und Zuchtanlagenprüfungen ebenfalls eine auf unsere LG zugeschnittene Richtlinie auf der Grundlage der Coronaschutzverordnung des Landes NRW (Stand 16.06.2020) erstellt.

Aufgrund regionaler Unterschiede innerhalb der Landesgruppe weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass die bei Euch vor Ort zuständigen Behörden maßgeblich sind.

Zur Information: Der Leitfaden wird auch mit den Landesgruppen Nord-Rheinland und Ostwestfalen-Lippe abgestimmt.

Möge der Leitfaden Ihnen dazu dienen, Unklarheiten zu beseitigen und uns helfen in diesen ungewöhnlichen Zeiten gemeinsam wieder zu etwas mehr Normalität zurückzukehren.

Udo Wolters & Paul Pankoke

Hier der Link zur Veröffentlichung für die Wesensbeurteilung (images/2020/Ausbildung/Rundschreiben-Corona-WB_Anpassungen-OG-ABW-LR-LG06_20200621.pdf)

Hier der Link zur Veröffentlichung für die Zuchtanlagenprüfung (images/2020/Ausbildung/Rundschreiben-Corona-ZAP_Anpassungen-OG-ABW-LR-LG06_20200621.pdf)

———————————————————————————

116. Die LG-Ausbildungswarte informieren zu Prüfungen!

Veröffentlicht: 2020-06-19 11:12:21 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 875

Image-/Dateiverweise: images/2020/Ausbildung/Westfalenlogo.pngHallo; images/2020/Ausbildung/Rundschreiben-Corona-Anpassungen-OG-ABW-LR-LG06_20200619.pdf

[Bild: Westfalenlogo] – images/2020/Ausbildung/Westfalenlogo.pngHallo zusammen,

wir hoffen, dass Ihr bislang alle unbeschadet und gesund durch die Pandemie gekommen seid.

Uns erreichen viele Fragen von Leistungsrichtern, Ortsgruppen und Hundeführern zur Wiederaufnahme des Prüfungsbetriebes.

Das hat uns veranlasst, die Ausbildungswarte der Ortsgruppen sowie die Richter und Lehrhelfer der LG, eine auf der Grundlage der Coronaschutzverordnung des Landes NRW (Stand 16.06.2020) erstellte „Bedienungsanleitung“ für den Prüfungsbereich zu erstellen und Euch an die Hand zu geben.

Aufgrund regionaler Unterschiede innerhalb der Landesgruppe weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass die bei Euch vor Ort zuständigen Behörden maßgeblich sind.

Zur Information: Der Leitfaden ist auch mit den Landesgruppen Nord-Rheinland und Ostwestfalen-Lippe abgestimmt.

Möge der Leitfaden dazu dienen, Unklarheiten zu beseitigen und uns helfen, in diesen ungewöhnlichen Zeiten gemeinsam wieder zu etwas mehr Normalität zurückzukehren.

Udo Wolters & Paul Pankoke

Hier der Link zur Veröffentlichung (images/2020/Ausbildung/Rundschreiben-Corona-Anpassungen-OG-ABW-LR-LG06_20200619.pdf)

————————————————————————————

117. Die OG Horstmar trauert...

Veröffentlicht: 2020-06-02 21:25:38 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 873

Image-/Dateiverweise: images/dieter_Albers_4.JPG

Am Freitag, dem 22. Mai diesen Jahres, verstarb nach langer, schwerer Krankheit unser Freund und Vereinsmitglied Dieter Albers aus Billerbeck.

[Bild: dieter Albers 4] – images/dieter_Albers_4.JPG

Breits in jungen Jahren entdeckte Dieter seine Liebe für den Deutschen Schäferhund. 1983 wurde er Mitglied im Verein für Deutsche Schäferhunde. Von 1994 bis 2011 war er Ausbildungswart und Mitglied in der SV OG Rorup. 1997 fiel der erste Wurf im Zwinger vom Baumbergertor, Mutter war Dieters Hündin Sally vom Sassenbergerland.

Seit 2011 war er in unserer SV Ortsgruppe Horstmar Mitglied. Auf Dieter war immer Verlass, egal ob beim Arbeitseinsatz, im Training oder auf der Prüfung. Er hat den Verein immer unterstützt, egal was es zu tun gab, Dieter war zur Stelle. Er legte Fährten, war Prüfungsleiter und packte an, wo es was anzupacken gab.

Dieter Albers wird immer seinen Platz in unserer Ortsgruppe Horstmar haben.

Seine Liebe zum Deutschen Schäferhund und zum Hundesport hat Dieter an seine Tochter Rebecca weitergegeben. In diesen schweren Stunden sind wir in Gedanken bei seiner Frau Jutta und seiner Familie.

Wir werden Dieter vermissen und niemals vergessen.

Die Mitglieder und der Vorstand der Ortsgruppe Horstmar."

————————————————————————————

118. Informationen aus der HG zu weiteren Hauptvereinsveranstaltungen

Veröffentlicht: 2020-05-27 14:22:24 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 872

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Veröffentlichung vom 28.04.2020 hatten wir zum aktuellen Stand der Durchführung der Hauptvereinsveranstaltungen des SV für das Jahr 2020 informiert. Darunter waren drei Hauptvereinsveranstaltungen über deren Durchführung vor dem Hintergrund einer aktuellen Bewertung der Situation durch den SV Vorstand Ende Mai entschieden werden sollte.

Wie geplant, hat sich der SV Vorstand aktuell am gestrigen Abend mit diesen Veranstaltungen befasst und wir dürfen Sie heute über die getroffenen Entscheidungen informieren.

• SV-Bundessiegerprüfung IGP & Agility in Meppen (LG Waterkant) - 18.-20.09.2020

Absage der Veranstaltung und Durchführung der Veranstaltung 2021 am gleichen Ort.

(Der genaue Termin wird, in Abstimmung mit der WUSV-Weltmeisterschaft 2021 in Lahti/Finnland, noch bekannt gegeben.)

• SV-Bundesfährtenhundprüfung in Paderborn (LG Ostwestfalen-Lippe) – 23.-25.10.2020

Durchführung wie geplant.

• SV-Meisterschaft Obedience und SV-Bundessiegerprüfung Obedience in Hausen-Obertshausen – 24.-25.10.2020

Durchführung wie geplant.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Setecki

————————————————————————————

119. Der LG-Vorstand informiert

Veröffentlicht: 2020-05-22 17:06:21 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 871

Image-/Dateiverweise: images/2020/Ausbildung/Westfalenlogo.pngLiebe

[Bild: Westfalenlogo] – images/2020/Ausbildung/Westfalenlogo.pngLiebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

Erfreulicherweise greifen die von Seiten der Landes-und Bundesregierung getroffenenMaßnahmen und die schrittweise Lockerung der Vorgaben ermöglicht zumindest wieder einen eingeschränkten Übungsbetrieb in unseren Ortsgruppen.

Unter welchen Voraussetzungen die Durchführung von Veranstaltungen wieOrtsgruppenschauen, Ortsgruppenprüfungen, Agilityturniere, Körungen undWesensbeurteilungen zeitnah möglich sein wird, ergibt sich sicherlich ab dem 25. Mai 2020 wenn u.U. die nächsten Erleichterungen zum Tragen kommen.

Ich hoffe hier auch auf Handlungsvorgaben und die Unterstützung unseres Bundesvorstandes und der Fachausschüsse.Vor dem Hintergrund der z.Zt. noch aktuellen Coronaschutzverordnung sind Großveranstaltungen bis zum 31. August 2020 untersagt.

Landesgruppenzuchtschau und Landesgruppenjugendzeltlager

Der Landesgruppenvorstand hat ja bereits entschieden, die Jugendzuchtschau und dasJugendzeltlager abzusagen.

Bundessiegerprüfung Rettungshunde

Die Bundessiegerprüfung RH ist ja auch schon auf Ende des Jahres verlegt.

Landesgruppenzuchtschau und Landesgruppenausscheidung

Stand jetzt ist die Durchführung der LG Zuchtschau in Wanne Nord und die Landesgruppenausscheidung in Rorup nicht möglich. Der Landesgruppenvorstand hat daher beschlossen, zumindest die Landesgruppenausscheidung in Rorup am 29. und 30.August 2020 endgültig abzusagen. Die Entscheidung bezüglich der Landesgruppenzuchtschau werden wir zeitnah bekanntgeben. Als Alternative planen wir eine Veranstaltung gemeinsam mit dem Westfalencup und der WJJM zu einem späteren Zeitpunkt. Die Regularien hierfür (vorgezogeneQualifikation für das Veranstaltungsjahr 2021 o.ä.) werden unsere beidenAusbildungswarte erarbeiten und zeitnah bekanntgeben.

Landesgruppenfährtenhundprüfung

Für die Landesgruppenfährtenhundprüfung können wir uns eine ähnliche Vorgehensweise wie bei der Landesgruppenausscheidung vorstellen.

Nach meiner Einschätzung werden in diesem Jahr auch keine Bundessiegerprüfung und keine Bundesfährtenhundprüfung stattfinden, auch wenn diese noch nicht definitiv abgesagt ist.

Wesensbeurteilungen im Juni 2020

Darüber hinaus hat der Vorstand beschlossen, die Wesensbeurteilung am 06. Juni 2020in der Ortsgruppe Ochtrup-Oster und am 27. Juni 2020 in der OG Selm in Abstimmung mit den ausrichtenden Vereinen ebenfalls zu nächst abzusagen. Soweit sich kurzfristig zeigen sollte, dass doch die Ausrichtung einer Wesensbeurteilung möglich gemacht werden sollte, werden wir euch selbstverständlich sofort informieren.

Soweit von eurer Seite noch Fragen oder Wünsche offen sind, könnt ihr uns telefonisch oder per E-Mail gerne kontaktieren.

Wir wünschen euch und euren Familien insbesondere für die kommenden Wochen undMonate alles Gute, passt auf euch auf und bleibt gesund.

Bis bald.

Für den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

———————————————————————————

120. Coronabeauftragte der LG

Veröffentlicht: 2020-05-16 07:52:26 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 870

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Thomas-Barbara.jpg; https://www.sv-lg-westfalen.de/die-lg-06/der-vorstand.html

Für die Landesgruppe Westfalen sind als Coronabeauftragte benannt:

[Bild: Thomas Barbara] – images/Bilder-Listen/Thomas-Barbara.jpg Thomas Leyener und Barbara Ullrich-Kornadt

Kontakt: (die-lg-06/der-vorstand.html?fbclid=IwAR2hQN4c5HacU8nv59CVI_k_xcajAyV-0-6xRdEQxx-fLHGBQ_ykQe29oLo)https://www.sv-lg-westfalen.de/die-lg-06/der-vorstand.html

Nachstehend eine kurze Beschreibung der Aufgaben der „Corona-Beauftragten“:

• Der Corona-Beauftragte der Landesgruppe ist während der Dauer der Corona-Pandemie zuständig für Fragen der Ortsgruppen und Mitglieder der Landesgruppe zu den gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Bundeslandes und deren Auswirkungen für den Vereins- und Übungsbetrieb seiner Landesgruppe.

• Er verschafft sich einen Überblick, welche Regionen seiner Landesgruppe aufgrund besonders hoher Infektionszahlen durch kommunale Verfügungen zusätzlichen Beschränkungen oder Untersagungen in Bezug auf unseren Vereins- und Übungsbetrieb unterliegen.

• Er informiert sich regelmäßig auf den Internetseiten der zuständigen Landesregierung über geplante Lockerungen und/oder weitere Einschränkungen der Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie.

• Er koordiniert die Umsetzung vereinsinterner Maßnahmen mit der Hauptgeschäftsstelle. Dort steht ihm beratend Herr Günter Oehmig (Tel. 0821 74002-40, E-Mail: og-beratung@schaeferhunde.de (mailto:og-beratung@schaeferhunde.de)) zur Verfügung.

————————————————————————————

121. Hinweis zu den Wesensbeurteilungen

Veröffentlicht: 2020-05-11 10:08:52 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 869

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/UdoWolters-klein.jpgDurch

[Bild: UdoWolters klein] – images/Bilder-Listen/Vorstand/UdoWolters-klein.jpgDurch die anhaltende Pandemie ist es noch nicht absehbar, ab welchem Zeitpunkt wieder reguläre Wesensbeurteilungen durchgeführt werden können.

Nach vielen Anfragen aus der Mitgliedschaft zu den ausgefallenen Wesensbeurteilungen gilt weiterhin:

Hunde, die in diesem Zeitfenster für eine Wesensbeurteilung vorgesehen wären, werden für einen späteren Besuch einer Wesensbeurteilung eine Sondergenehmigung ohne die damit einhergehende Gebühr erhalten. Ausgenommen hiervon sind Hunde, die von vornherein in diesem Zeitraum eine Sondergenehmigung benötigt hätten.

Im Antrag auf Sondergenehmigung an die HG reicht der Hinweis auf die Corona Pandemie.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Udo Wolters

Beauftragter der LG für Wesensbeurteilungen

————————————————————————————

122. Der LG Vorstand informiert: Training in der OG

Veröffentlicht: 2020-05-09 14:06:05 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 867

Image-/Dateiverweise: images/2020/Ausbildung/Westfalenlogo.pngLiebe

[Bild: Westfalenlogo] – images/2020/Ausbildung/Westfalenlogo.pngLiebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

ab der kommenden Woche ist es erfreulicherweise wieder erlaubt in einem begrenzten Rahmen auf unseren Übungsplätzen zu trainieren.

Grundlage hierfür ist der geänderte § 4 der ab Montag geltenden Coronaschutzverordnung. Hiernach ist ein kontaktloser Freizeit-und Breitensport möglich.

Voraussetzungen sind:

Beim kontaktfreien Sport- und Trainingsbetrieb im Breiten- und Freizeitsport auf und beim kontaktfreien Sport- und Trainingsbetrieb im Breiten- und Freizeitsport auf und öffentlichen oder privaten Sportanlagen sowie im öffentlichen Raum sind geeignete Vorkehrungen zur Hygiene, zum Infektionsschutz, zur Steuerung des Zutritts und zur Gewährleistung eines Abstands von mindestens 1,5 Metern zwischen Personen (auch in Warteschlangen) sicherzustellen.Die Nutzung von Dusch- und Waschräumen, Umkleide-, Gesellschafts- und sonstigen Gemeinschaftsräumen sowie das Betreten der Sportanlage durch Zuschauer sind bis auf weiteres untersagt; bei Kindern bis 14 Jahren ist das Betreten der Sportanlage durch jeweils eine erwachsene Begleitperson zulässig.

Es sollte zu jeder Übungsstunden eine Liste der anwesenden Personen erstellt werden.

Jede Ortsgruppe handelt eigenverantwortlich und muss die Zulässigkeit des Übungsbetriebes zunächst mit der örtlichen Ordnungsbehörde abstimmen.

Wir als Landesgruppenvorstand sind nicht berechtigt eine wie auch immer geartete Genehmigung zur Aufnahme des Trainingsbetriebes zu erteilen.

Wir empfehlen aber die Gruppengröße an die Größe des Ausbildungsplatzes anzupassen d.h. eine Person pro 10 qm.

Jeder der Teilnehmer muss folgende Voraussetzungen erfüllen:

Es bestehen keine gesundheitlichen Einschränkungen.

Es bestand mindestens zwei Wochen vor der Teilnahme am Übungsbetriebes kein Kontakt zu einer infizierten Person

Das Tragen eines Mund-und Nasenschutzes wird empfohlen. Dieser kann aber während des Trainingsbetriebes abgenommen werden.

Sämtliche Körperkontakte müsse vermieden werden.

Wir empfehlen euch dringend die genannten Vorgaben sowie die zusätzlichen Vorgaben der örtlichen Ordnungsbehörde zu befolgen.

Soweit Fragen bestehen, könnt ihr uns jederzeit anrufen. Bis bald, passt auf euch auf und bleibt gesund.

Für den Vorstand der Landesgruppe Westfalen.

Grüße an alle

Thomas Leyener

————————————————————————————

123. Information aus der HG zu Veranstaltungen im Mai

Veröffentlicht: 2020-04-22 10:50:40 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 865

Image-/Dateiverweise: images/SV-Logo-Respekt.pngSehr

[Bild: SV Logo Respekt] – images/SV-Logo-Respekt.pngSehr geehrte Damen und Herren,

vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen in den einzelnen Bundesländern und im Hinblick auf die Fürsorgepflicht gegenüber den Mitgliedern hat sich der SV-Vorstand in den vergangenen Tagen erneut intensiv mit der Situation und den daraus als notwendig anzusehenden Maßnahmen befasst.

Auch wenn in der letzten Woche durch die Bundesregierung und die Länderregierungen Lockerungen der Maßnahmen verkündet wurden, so gelten nach wie vor die Verordnungen

der einzelnen Bundesländer, wonach jeglicher Sportbetrieb auf und in allen öffentlichen und privaten Sportanlagen sowie alle Zusammenkünfte in Vereinen, Sportvereinen, sonstigen Sport- und Freizeiteinrichtungen sowie Veranstaltungen untersagt sind.

Vor diesem Hintergrund ist der SV-Vorstand zu der Entscheidung gelangt, die am 16.03.2020 beschlossene Absage von Veranstaltungen im SV über den 30.04.2020 hinaus bis einschließlich 31.05.2020

zu verlängern und die bestehenden Terminschutzbestätigungen aufzuheben. Zum jetzigen Zeitpunkt kann nicht ausgeschlossen werden, dass, auch im Hinblick auf die bestehenden Allgemeinverfügungen der Bundesländer, eine Aussetzung der Veranstaltungen über den 31.05.2020 hinaus in Betracht gezogen werden muss.

Hiervon betroffen sind alle Veranstaltungen auf Ortsgruppen- und Landesgruppenebene. Gleichfalls gilt dies für Körungen und Wesensbeurteilungen.

(Es gilt weiterhin: Hunde, die in diesem Zeitfenster für eine Wesensbeurteilung vorgesehen wären, werden für einen späteren Besuch einer Wesensbeurteilung eine Sondergenehmigung ohne die damit einhergehende Gebühr erhalten. Ausgenommen hiervon sind Hunde, die von vornherein in diesem Zeitraum eine Sondergenehmigung benötigt hätten.)

Wir danken für Ihr Verständnis, dass diese einschneidenden Maßnahmen in der aktuellen Situation den einzigen Weg darstellen, um den Schutz der Mitglieder und deren Angehörigen weiterhin zu gewährleisten und die behördlich veranlassten Maßnahmen flankierend zu begleiten.

Mit freundlichen Grüßen

D. Ruf

———————————————————————————

124. Gedanken zur Lage vom LG-Vorstand

Veröffentlicht: 2020-04-16 19:24:24 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 864

Image-/Dateiverweise: images/2020/Ausbildung/Westfalenlogo.pngLiebe

[Bild: Westfalenlogo] – images/2020/Ausbildung/Westfalenlogo.pngLiebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

wir erleben gerade eine Zeit, die wir uns noch Ende Februar, als wir uns zur Delegiertentagung in Kamen getroffen haben, nicht einmal ansatzweise haben vorstellen können.

Die Corona Pandemie legt nicht nur unser wirtschaftliches Leben lahm, auch das gesamte Vereinsleben ist vor dem Hintergrund der sicherlich richtigen und gebotenen Beschränkungen der sozialen Kontakte untereinander zum Stillstand gekommen.

Wie schön wäre es gewesen, gemeinsam mit den Vereinskolleginnen und Kollegen bei herrlichem Frühlingswetter unsere Hunde auf die neue Saison vorzubereiten.

Mitte März mussten wir uns schweren Herzens dazu entschließen, die LG FCI in der OG Herne 08 und die Westfälische Jugend-und Juniorenmeisterschaft in Dülmen abzusagen. Darüber hinaus wurde, in Abstimmung mit dem Bundesvorstand, auch die Deutsche Jugend-und Juniorenmeisterschaft am Pfingstwochenende in Heek abgesagt.

Erfreulicherweise scheinen die von Seiten der Landes-und Bundesregierung getroffenen Maßnahmen ja zu greifen und es ist sicherlich in den kommenden Wochen und Monaten mit einer schrittweisen Lockerung der bis dato geltenden Vorgaben zu rechnen.

Aus meiner Sicht gilt es nun den Blick nach vorne zu richten und zu überlegen, wie wir insbesondere die in unserer Landesgruppe anstehenden Veranstaltungen für unsere Mitglieder ausrichten können.

Unsere Fachwarte haben sich in den letzten Tagen hierzu einige Gedanken gemacht, die ich kurz erläutern möchte:

1. Wesensbeurteilungen

Hier ist es durchaus darstellbar, Wesensbeurteilungen in mehreren Ortsgruppen an einem Wochenende durchzuführen. Die gemeldeten Teilnehmer könnten zeitlich versetzt eingeladen werden, so dass die Anzahl der auf dem Gelände befindlichen Personen deutlich reduziert würde und die Abstandsregelungen eingehalten werden könnten.

Auf diese Weise könnte sichergestellt werden, dass jeder seinen Hund in diesem Jahr möglicherweise noch vorführen könnte.

Darüber hinaus erwarten wir, dass der SV Vorstand bzw. der VWA die Bearbeitungsgebühr i.H.v. 100,00 € bei Überschreitung der Altersbeschränkung aussetzt.

2. Körungen

Hier könnte eine ähnliche Verfahrensweise wie bei den Wesensbeurteilungen gewählt werden. Der Zuchtausschuss könnte in diesem Zusammenhang ebenfalls an einer zeitlich begrenzten Modifizierung der Körordnung arbeiten.

3. Ortsgruppenprüfungen

Auch für die Ortsgruppenprüfungen bleibt zunächst, angepasst an die bundesweiten behördlichen Auflagen, abzuwarten, wann eine reguläre Durchführung einer solchen Ortsgruppenprüfung wieder möglich ist.

Der Ausbildungsausschuss sollte hier praktikable Lösungen insbesondere im Zusammenhang mit der Abstandsregelung erarbeiten.

4. Ortsgruppenschauen

Hier gilt das gleiche Verfahren wie bei den Ortsgruppenprüfungen.

5. Landesgruppenausscheidung / Westfalencup / Landesgruppenfährenhundprüfung

Hier wird sich der Landesgruppenvorstand, nach der Entscheidung der Bundesregierung sowie der Ministerpräsidenten der Länder vom 15. April 2020, Gedanken über eine neue Terminierung machen. Erst wenn feststeht ob und wann die Bundessiegerprüfung bzw. die Bundesfährtenhundprüfung stattfindet, kann über eine neue Terminierung der LGA, des Westfalencups und der LG FH endgültig entschieden werden. Selbst wenn Bundessiegerprüfung und Bundesfährtenhundprüfung ausfallen müssen, hält der Vorstand die Ausrichtung der Landesgruppenausscheidung, des Westfalencups und der Landesgruppenfährtenhundprüfung für sinnvoll und gut.

Die Qualifikationsvoraussetzungen für die LGA sind ja bereits geändert, so dass lediglich eine Qualifikationsprüfung erforderlich ist. Soweit erforderlich, kann dies auch noch einmal angepasst werden.

Darüber hinaus könnte u.U. hier auch die ausgefallenen Westfälische Jugend-und Juniorenmeisterschaft nachgeholt und integriert werden.

6. Landesgruppenjugendzuchtschau und Landesgruppenzuchtschau

Auch über eine neue Terminierung der Landesgruppenjugendzuchtschau und der Landesgruppenzuchtschau muss entschieden werden, wenn feststeht, ob und wann die Bundessiegerzuchtschau stattfindet. Ansonsten könnte eine Verfahrensweise analog zur Ausrichtung der Landesgruppenausscheidung, des Westfalencups und der Landesgruppenfährtenhundprüfung gewählt und die Landesgruppenjugendzuchtschau in die Landesgruppenzuchtschau integriert werden.

7. LG Jugendzeltlager

Das Landesgruppenjugendzeltlager kann ebenfalls nicht wie terminiert stattfinden. Auch hier wird sich der Vorstand über eine Verschiebung in den Herbst Gedanken machen.

8. Infoveranstaltungen

Der Vorstand möchte nach den Sommerferien, wenn sich die Situation hoffentlich weiter beruhigt hat, Infoveranstaltungen für die Probleme der Ortsgruppen, die sich vielleicht aus der Coronakrise ergeben haben, anbieten.

9. finanzielle Unterstützung

Sicherlich können wir die Ortsgruppen von Seiten der Landesgruppe nicht finanziell unterstützen. Der Landesgruppenvorstand hat aber bereits beschlossen in diesem Jahr auf die Erhebung der Jugendumlage zu verzichten.

10. Jubilarehrung

Ich war zunächst geneigt, die Jubilarehrung abzusagen. Wir möchten aber auch hier abwarten, wie sich die Situation entwickelt. Eine Jubilarehrung als Wertschätzung der langjährigen Mitglieder könnten wir ja auch noch im Oktober oder November ausrichten.

11. Allgemeine Übungsstunden in den Ortsgruppen

Nach der Entscheidung der Bundesregierung sowie der Ministerpräsidenten der Länder vom 15. April 2020 ist die Kontaktsperre bis zum 04. Mai 2020 verlängert worden. D.h. alle Sportanlagen sind bis zu diesem Zeitpunkt gesperrt. Vor dem Hintergrund einer zukünftigen gedeihlichen Zusammenarbeit mit den Kommunen und auch vor dem Hintergrund der Außendarstellung unseres Vereins sollten jegliche Aktivitäten auf den Übungsplätzen unterbleiben. Eine kurze Anwesenheit eines Vereinsmitgliedes auf der Platzanlage im Rahmen der Verkehrssicherungsplicht ist sicherlich nicht zu beanstanden.

Dies ist nur ein kurzer Abriss der Gedanken die wir uns als euer Vorstand im Zusammenhang mit der derzeitigen Situation machen.

Soweit von eurer Seite noch Fragen oder Wünsche offen sind, könnt ihr uns telefonisch oder per E-Mail gerne kontaktieren.

Wir wünschen euch und euren Familien insbesondere für die kommenden Wochen und Monate alles Gute, passt auf euch auf und bleibt gesund.

Bis bald.

Für den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

————————————————————————————

125. Der LG Vorstand informiert:

Veröffentlicht: 2020-04-16 12:53:40 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 863

Image-/Dateiverweise: images/2020/abgesagt.pngDie

[Bild: abgesagt] – images/2020/abgesagt.pngDie aktuelle Lage läßt keine andere Entscheidung zu.

Die duch die LG geplanten Veranstaltungen für den Mai sind abgesagt.

Dieses sind:

Die Wesensbeurteilung in Schwerte am 09.05.2020

Der Helferworkshop in Hopsten am 16.05.2020

Wir versuchen die Veranstaltungen nachzuholen, wenn sich die Situation verbessert hat.

Bleibt alle gesund.

Udo Wolters

————————————————————————————

126. Ergänzung der HG bezüglich Corona

Veröffentlicht: 2020-03-28 19:27:48 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 861

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Mitglieder,

wir haben auf unsere Information zahlreiche Rückmeldungen von Ihnen erhalten, die uns gezeigt haben, das doch noch relativ viel unklar ist.

Uneinigkeit gibt im Zusammenhang mit der Notwendigkeit der Schließung der Übungsplätze. Natürlich ist es richtig, dass es sich bei den Übungsplätzen nicht um öffentliche Sportanlagen handelt. Die Anordnung (von den Bundesländern jeweils umzusetzen auf Grund der Vereinbarung zwischen der Bundesregierung und den Bundesländern angesichts der Corona-Epidemie in Deutschland vom 16.03.2020, Ziffer 2) betrifft aber alle öffentlichen und privaten Sportanlagen und führt dazu, dass sie für den Publikumsverkehr zu schließen sind.

Aus unserer Sicht bedeutet dies, dass auf den Übungsplätzen niemand trainieren darf.

Ganz klar muss aber auch folgendes gesagt werden: Der Hauptverein verbietet nichts. Wir haben lediglich Hinweise erteilt, wie die behördlichen Anordnungen unserer Auffassung nach und zum Wohle aller umgesetzt werden sollten. Für die Einhaltung der Anordnung ist aber jeder Einzelne verantwortlich, bzw. sind es die Ortsgruppen als Hausherr des jeweiligen Vereinsgeländes. Hierbei ist aber unbedingt auch der § 9 Abs. 2 der Ortsgruppensatzung zu berücksichtigen der eindeutig festlegt, dass alle Ortsgruppenmitglieder im gleichen Maße berechtigt sind, die Anlagen der Ortsgruppen zu nutzen. Bei einer vollständigen Schließung des Übungsplatzes auf Grund der behördlichen Anordnung entstehen im Zusammenhang mit dieser Regelung keine Probleme.

Die momentanen Einschränkungen ergeben sich aus den behördlichen Anordnungen. Demensprechend sind wir auch nicht berechtigt, eventuelle Verstöße zu ahnden. Entsprechende Anzeigen nach der Rechts- und Verfahrensordnung werden dementsprechend auch nicht zur Einleitung von Vereinsordnungsverfahren führen.

Sollten Arbeiten auf dem Vereinsgelände notwendig werden, empfehlen wir Ihnen, sich mit den für Sie zuständigen Behörden in Verbindung zu setzen und zu klären, ob die Maßnahmen durchgeführt werden dürfen.

Wir wünschen Ihnen und uns allen, dass wir uns alle bald wieder ungehindert bewegen dürfen.

———————————————————————————

128. Der SV-Vorstand informiert !!

Veröffentlicht: 2020-03-16 15:41:04 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 854

Aktueller Hinweis - Corona-Virus / Veranstaltungen im SV

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen in den einzelnen Bundesländern und im Hinblick auf die Fürsorgepflicht gegenüber den Mitgliedern hat sich der SV-Vorstand in den vergangenen zwei Tagen intensiv mit der Situation und den daraus als notwendig anzusehenden Maßnahmen befasst. Im Ergebnis ist der SV-Vorstand zu der Entscheidung gelangt, die nachfolgenden Maßnahmen zu beschließen.

• Alle Veranstaltungen innerhalb des SV werden bis einschließlich 30.04.2020 abgesagt und die bestehenden Terminschutz-Bestätigungen aufgehoben.

- Dies gilt für alle Veranstaltungen auf Ortsgruppen- und Landesgruppenebene (Im Falle einer Verlegung entstehen natürlich keine neuen Terminschutzgebühren, sofern die Veranstaltung ersatzlos ausfällt würde die Terminschutzgebühr an die Ortsgruppe erstattet werden.)

- Ebenfalls gilt dies für Körungen und Wesensbeurteilungen (Hunde, die in diesem Zeitfenster für eine Wesensbeurteilung vorgesehen wären, werden für einen späteren Besuch einer Wesensbeurteilung eine Sondergenehmigung ohne die damit einhergehende Gebühr erhalten. Ausgenommen hiervon sind Hunde, die von vornherein in diesem Zeitraum eine Sondergenehmigung benötigt hätten.)

• Es wird den Vorständen der Landes- und Ortsgruppen eindringlich dazu geraten, sofern behördliche Anordnungen der Länder und Kommunen dies nicht sowieso schon vorsehen, den Übungsbetrieb sowie nicht notwendige Zusammenkünfte der Mitglieder ebenfalls bis zum Ende April auszusetzen.

Beachten Sie bitte auch die jeweiligen Veröffentlichungen betreffend Ihres Bundeslandes und Ihrer Kommunen und halten Sie im Einzelfall Rücksprache mit den zuständigen Behörden.

• Die Deutsche SV-Jugend und Juniorenmeisterschaft 2020 (30.05.2020 - 01.06.2020) in Heek (LG Westfalen) muss leider abgesagt werden.

Vor dem Hintergrund der dann aktuellen Situation Ende April wird entschieden, inwieweit eine Verlängerung der Aussetzung von weiteren Veranstaltungen auf Ortsgruppen-, Landesgruppen- und Bundesebene erfolgen muss.

Wir bedauern außerordentlich, Ihnen für den Zeitraum ab Mai 2020 keine konkreten Planungen anbieten zu können, dürfen Ihnen aber versichern, dass innerhalb des SV-Vorstandes zwischenzeitlich eine ständige und, den Umständen nach, möglichst aktuelle und umfassende Bewertung der jeweiligen Situation vorgenommen wird.

Wir danken für Ihr Verständnis, dass diese einschneidenden Maßnahmen in der aktuellen Situation den einzigen Weg darstellen, um den Schutz der Mitglieder und deren Angehörigen zu gewährleisten und die behördlich veranlassten Maßnahmen flankierend zu begleiten, um zu einer Verlangsamung der Verbreitung des Corona-Virus bundesweit beizutragen.

———————————————————————————

129. Der LG-Vorstand gibt bekannt:

Veröffentlicht: 2020-03-14 09:11:07 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 853

Image-/Dateiverweise: https://www.schaeferhunde.de/der-verein/news/detail/aktueller-hinweis-corona-virus-veranstaltungen-im-sv

Der Vorstand der LG-Westfalen informiert in Bezug auf Coronavirus (COVID-19)

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder der Landesgruppe Westfalen,

die tagesaktuelle und dynamische Entwicklung und Aussicht in der Corona-Pandemie, einhergehend mit einer Vielzahl von Maßgaben der Landesregierung und Kommunen, um die Verbreitung der Erkrankung zu verlangsamen, veranlasst auch die LG-Westfalen zu zielführendem Verhalten.

Als Verantwortliche unserer Landesgruppe haben auch wir eine besondere Fürsorgepflicht für unsere Mitglieder und Ortsgruppen.

Daher hat der LG-Vorstand beschlossen, die Landesgruppenveranstaltungen bis zum 03. 05.2020 abzusagen.

Dieses sind folgende Veranstaltungen:

29.03.2020 Zuchtschau OG Dortmund-Dorstfeld

04.04.2020 Körung OG Brambauer

04.04.2020 Wesensbeurteilung OG Coesfeld

10.+11.04.2020 Praxisseminar Rally-Obedience OG Hamm-Berge

18.04.2020 Wesensbeurteilung OG Ahlen

19.04.2020 Zuchtschau OG Selm

25.+26.2020 LG FCI Qualifikation OG Herne 08

03.05.2020 Westfalenmeisterschaft WJJM OG Dülmen

Für die im Zeitraum termingeschützten Ortsgruppenprüfungen geben wir zu Bedenken, die Notwendigkeit der Durchführung genau zu prüfen.

Der LG-Vorstand empfiehlt Ihnen daher, auch ihre OG-Veranstaltungen auf einen späteren Zeitpunkt zu verlegen bzw. abzusagen.

Wir arbeiten derzeit an der Thematik ob eine Verlegung der LG-FCI Qualifikation bzw. der westfälischen Jugendmeisterschaft sinnvoll ist.

Sollte seitens des SV-Bundesvorstands die weitere Vorgehensweise klar sein, werden wir Sie auch darüber informieren.

Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe in dieser Ausnahmesituation, in der die Gesundheit aller im Vordergrund stehen muss.

Bleiben Sie gesund.

Ihr LG-Vorstand

Hier auch der Link zum Hinweis aus der Hauptgeschäftsstelle (https://www.schaeferhunde.de/der-verein/news/detail/aktueller-hinweis-corona-virus-veranstaltungen-im-sv)

————————————————————————————

130. Bericht zur Landesversammlung 2020 in Kamen

Veröffentlicht: 2020-02-24 20:15:24 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 847

Image-/Dateiverweise: images/2020/Landesversammlung/Bild_1.jpg;
images/2020/Landesversammlung/Bild_2.jpg;
images/2020/Landesversammlung/Bild_3.jpg;
images/2020/Landesversammlung/Bild_8.jpg;
images/2020/Landesversammlung/Bild_4.jpg;
images/2020/Landesversammlung/Bild_5.jpg;
images/2020/Landesversammlung/Bild_6.jpg;
images/2020/Landesversammlung/Bild_7.jpg

Landesversammlung der LG Westfalen am 23.02.2020 in der Stadthalle Kamen

Der LG-Vorstand war bis auf den entschuldigten Ehrenvorsitzenden Gregor Wichmann vollzählig vertreten. Es waren 129 stimmberechtigte Delegierte sowie erfreulich interessierte LG- Mitglieder anwesend.

[Bild: Bild 1] – images/2020/Landesversammlung/Bild_1.jpg [Bild: Bild 2] – images/2020/Landesversammlung/Bild_2.jpg

Im Anschluss an die Ehrung der Verstorbenen der Landesgruppe, trugen die Ressortleiter ihre Berichte vor. Zu Einzelheiten verweisen wir auf die in ausführlicher Fassung in der WN und auf der Homepage veröffentlichten Berichte des 1. Vorsitzenden und der Fachwarte.

Eine lebhafte Diskussion entwickelte sich um die Problematik des Mangels an Zuchtrichtern in unserer LG.Thomas Leyener wies bereits in seinem Bericht darauf hin, dass dringender Überarbeitungsbedarf der Voraussetzungen zum Einschreiten der Richterlaufbahn besteht. Auch Norbert Scharschmidt widmete sich intensiv dieser Thematik und schlug eine Interimslösung mit der Aussetzung der 70iger – Regelung im Bedarfsfall vor. Hier wurde ausführlich drüber diskutiert.

Daniela Thoring konnte erfreulicherweise von einem Zuwachs der Mitglieder im Jugendbereich berichten und wies noch einmal darauf hin, dass unsere LG in diesem Jahr die DJJM in Heek durchführen wird. Wir bitten hier um tatkräftige Unterstützung unserer LG- Mitglieder.

Josef Kötting berichtete über die steigende Zahl an Obedience und Rally- Obedience Sportlern, hier konnten erfreulicherweise zwei neue Trainer/ innen gewonnen werden.

Auch im Rettungshundebereich haben wir in diesem Jahr eine Bundesveranstaltung. Die OG Bamenohl wird die BSP- RH durchführen. Werner Schlinkert wies zudem auf die neu eingeführte Sparte „Spürhund“ hin, ein bereits durchgeführtes Seminar wurde sehr gut angenommen.

Im Rahmen der Fachwarteberichte erfolgten die Ehrungen der Sportler aus den jeweiligen Sparten.

Thomas Leyener dankte Björn Reckmann, Sven Viebahn und Holger Neuenhüskes anlässlich ihres Abschiedes aus dem Lehrhelferteam für die langjährige Tätigkeit als Lehrhelfer und die vielen Einsätze auf Landes- und Bundesebene. Björn und Sven erhielten zudem die silberne Ehrenspange des SV. Wir wünschen den Beiden eine erfolgreiche Ausbildung zum Leistungsrichter.

[Bild: Bild 3] – images/2020/Landesversammlung/Bild_3.jpg

Den Züchterpreis des Jahres 2019 erhielt die Zuchtstätte „von der Berghofer Heide“. Petra Bürhaus nahm den Preis in Vertretung ihres Gatten Klaus Bürhaus entgegen.

[Bild: Bild 8] – images/2020/Landesversammlung/Bild_8.jpg

Nachfolgend nahm Udo Wolters die Ehrung der verdienten Hundesportler im Schutzhundebereich vor.

[Bild: Bild 4] – images/2020/Landesversammlung/Bild_4.jpg

Auch Daniela Thoring ließ es sich nicht nehmen, ihre jugendlichen Hundeführer im Anschluss an ihren Bericht zu ehren.

[Bild: Bild 5] – images/2020/Landesversammlung/Bild_5.jpg

Josef Kötting ehrte erfolgreiche Sportler aus dem Agility- und Obediencebereich.

[Bild: Bild 6] – images/2020/Landesversammlung/Bild_6.jpg

Für den Bereich Rettungshundesport konnte Werner Schlinkert Claudia Koch und Günter Scheid als RH- Bundessieger (FL/ TR) ehren. Leider konnte Claudia aus gesundheitlichen Gründen nicht persönlich anwesend sein. Wir wünschen ihr auf diesem Wege gute Besserung.

[Bild: Bild 7] – images/2020/Landesversammlung/Bild_7.jpg

Unsere Kassenwartin Dagmar Isselhorst gab einen schlüssigen Kassenbericht ab. Dieses Jahr schlossen wir leider mit einer Unterdeckung ab, was sich aber durch die Durchführung der DJJM 2020 in unserer LG wieder ausgleichen lässt. Auch die Kosten für die WN müssen wir weiter im Auge behalten. Hier haben wir uns entschlossen gelegentlich zwei Ausgaben zusammenzufassen, wenn die aktuelle Berichterstattung dies ermöglicht. Zudem haben wir einen neuen Sponsor für eine Daueranzeige gewonnen.

Die Kassenprüfer Ellen Niggemann und Anja Kraus- Dommert bescheinigten eine korrekte Kassenführung und stellten den Antrag auf Entlastung des Vorstandes, dem auch einstimmig stattgegeben wurde.

Kassenprüfer für das nächste Jahr sind Anja Kraus-Dommert und Rabea Röckert.

Folgende Delegierte für die Bundesversammlung wurden gewählt:

Norbert Scharschmidt, Uwe Sprenger, Paul Pankoke, Barbara Ullrich- Kornadt und Udo Wolters.

Ersatzdelegierte sind Josef Kötting und Waldemar Köber.

Der LG-Vorsitzende Thomas Leyener ist als Delegierter zur Bundesversammlung per Vereinssatzung gesetzt.

Über die Anträge an die LG wurden mit folgendem Ergebnis abgestimmt:

• Der Antrag 1 der OG Scherlebeck wurde mit 9 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

• Der Antrag 2 des LG- Vorstandes wurde nach intensiver Diskussion zunächst zurückgezogen, soll aber im nächsten Jahr nach juristischer und fachlicher Beratung durch Uwe Sprenger erneut der LV vorgelegt werden.

• Der Antrag 3 des LG- Vorstandes wurde mehrheitlich angenommen.

• Der Antrag 4 der OG Horstmar wurde mehrheitlich angenommen.

• Der Antrag 5 der OG Horstmar wurde mehrheitlich abgelehnt.

Die genauen Inhalte der Anträge sind der WN und der Homepage zu entnehmen.

B. Ullrich- Kornadt

———————————————————————————

131. Die LG-Westfalen trauert...

Veröffentlicht: 2020-02-14 16:45:17 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 842

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Richter/HansGVoss.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/HansGVoss.jpg [Bild: HansGVoss]

Die Landesgruppe Westfalen trauert um Hans Günther Voß

Am Montag, dem 10. Februar diesen Jahres, verstarb plötzlich und unerwartet unser Leistungsrichter, Ehrenrichter und langjähriger Landesgruppenausbildungswart Hans Günther Voss aus Volmarstein.

[Bild: HansGVoss] – images/Bilder-Listen/Richter/HansGVoss.jpg

Hans Günther war sicherlich ein Mann der ersten Stunde und entdeckte seine Liebe für den Deutschen Schäferhund schon in jungen Jahren. Bereits kurz nach dem zweiten Weltkrieg im Jahr 1949 trat er im Alter von 18 Jahren dem Hauptverein bei.

Erst im vergangenen Jahr hatte ich die Ehre ihn im Rahmen der Jubilarfeier in Olfen für die 70-jährige Mitgliedschaft in unserem Verein auszuzeichnen.

1968 begann er seine Ausbildung als Leistungsrichter und wurde Ende 1969 in das Richteramt berufen. Sein Faible galt immer dem robusten und gesunden Gebrauchshund ganz im Sinne des Gründervaters unseres Vereins.

In den vielen Jahren seiner Richtertätigkeit hat er es immer verstanden, die positiven Dinge herauszuheben und es war es ihm immer ein Anliegen, die menschlichen Aspekte nicht aus den Augen zu verlieren. Für uns Hundeführer war es immer etwas ganz Besonderes bei Hans Günther Voss unseren Hund vorzuführen.

Ein Highlight seiner Richterlaufbahn war sicherlich die Berufung als Richter in der Unterordnung anlässlich der Bundessiegerprüfung 1979 in Hof in der Landesgruppe Bayern Nord.

Auch nach dem Ende seiner aktiven Richterlaufbahn hat er in den vergangenen Jahren kaum eine Bundessiegerprüfung verpasst und er war, gemeinsam mit seinem Freund Klaus Peter Sieberg, stets eine Institution und auf der Tribüne der Bundessiegerprüfung nicht wegzudenken. Seine unverkennbaren Markenzeichen waren der mittlerweile ergraute Vollbart und sein Hut.

Für die Landesgruppe Westfalen war er über einen Zeitraum von mehr als 12 Jahren, zunächst als stellvertretender Ausbildungswart und anschließend als Ausbildungswart aktiv im Landesgruppenvorstand tätig. Hier hat er sich durch sein großes kynologisches Fachwissen, aber auch durch seine ruhige und ausgleichende Art, immer positiv eingebracht. Auch nach seinem Ausscheiden aus dem Landesgruppenvorstand hat er stets rege Anteilnahme an der Entwicklung unserer Landesgruppe Westfalen genommen.

In seiner Ortsgruppe Volmarstein war er über 30 Jahre in vielfältiger Weise, angefangen vom Schutzdiensthelfer über das Amt des Zucht-und Ausbildungswartes, bis hin zum Vorsitzenden, tätig und er hat das Wohl seiner Ortsgruppe nie aus den Augen verloren.

Wir Alle wünschen seinen Angehörigen, ganz besonders aber seiner Gattin Gisela, in dieser schweren Zeit viel Kraft und Gottes Segen.

Hans Günther Voss wird immer seinen Platz in unserer Landesgruppe Westfalen haben. Wir werden ihn schmerzlich vermissen.

Für die Mitglieder und den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

————————————————————————————

132. Aktualisierung der OG - Kontaktdaten auf der LG Homepage

Veröffentlicht: 2020-01-20 20:21:43 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 822

Trotz fortlaufender Aktualisierung der Kontaktdaten unserer Ortsgruppen anhand der Vorstandsveränderungsmeldungen und anderweitig gemeldeter Änderungen haben sich inzwischen hier und da Neuerungen ergeben die uns nicht bekannt sind.

Um auch weiterhin alle Informationen auf dem aktuellen Stand zu haben, möchte ich alle Ortsgruppen bitten die in der Ortsgruppenliste (index.php?option=com_content&view=article&id=416:ortsgruppen&catid=23) hinterlegten Daten zu überprüfen und mir Änderungen per mail zu melden.

Bitte auch evtl. Links zu OG- Homepages angeben, oder zu erwähnen, falls eine aufgeführte OG- Homepage inaktiv ist.

Änderungen an : ramonakubik.sv@gmail.com (mailto:ramonakubik.sv@gmail.com)

————————————————————————————

133. Weihnachtsgruß

Veröffentlicht: 2019-12-11 18:06:40 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 811

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/ThomasLeyener.jpg; images/Bilder-Listen/Vorstand/ThomasLeyener.jpg [Bild: ThomasLeyener]

Besinnliche Festtage und ein erfolgreiches Jahr 2020

Liebe Freundinnen und Freunde in der Landesgruppe Westfalen,

wieder einmal ist ein ereignisreiches Jahr ins Land gegangen und das Weihnachtsfest steht kurz bevor. Die Advents- aber auch die Weihnachtszeit sollte uns, trotz aller Schnelllebigkeit und Hektik des Alltags, mit ihrer doch ganz besonderen Atmosphäre einmal innehalten lassen um Rückschau auf ein fast abgelaufenes Jahr zu halten.

Im Februar dieses Jahres konnten wir mit großer Einmütigkeit für die nächsten vier Jahre einen neuen Landesgruppenvorstand wählen. Darüber hinaus wurde der Bundesvorstand anlässlich der Bundesversammlung im Mai 2019 ebenfalls neu gewählt Hier müssen Bundesvorstand, Landesgruppenvorstand und die Ortsgruppen noch mehr als bisher zusammenwachsen und gemeinsam die Zukunftsfähigkeit unseres Vereins sichern. Mit der Beschlussfassung der Bundesversammlung zur Beitragsfreiheit für Kinder und Jugendliche ist hier sicherlich ein wichtiger Schritt getan.

Wir haben tolle Veranstaltungen in unsere Landesgruppe Westfalen erleben dürfen. In vielen Jahresberichten kommt dies erfreulicherweise zum Ausdruck und ich freue mich schon jetzt auf die Veranstaltungen im kommenden Jahr.

Darüber hinaus durften wir wieder viele schöne Stunden im Kreise der SV Familie erleben. Andererseits gab es aber auch in diesem Jahr wieder Streit, Neid und Missgunst in unserem Verein, der uns in der Gestaltung und der Entwicklung unseres Vereins gehemmt und blockiert hat.

Wir haben viele interessante neue Menschen kennenlernen und in unserem Verein begrüßen dürfen, mussten aber auch einige Freunde und langjährige Wegbegleiter wie Fritz Stenner oder auch Peter Sieberg auf ihrem letzten Weg begleiten.

All dies hat uns im Jahr 2019 begleitet und ich hoffe, die Zahl der schönen und positiven Stunden haben in unserer Jahresbilanz einen deutlichen Überschuss.

Ich wünsche Euch und Euren Familien eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Für das kommende Jahr wünsche ich uns allen Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen. An dieser Stelle auch einen ganz herzlichen Dank an alle Mitglieder der Landesgruppe Westfalen für ihr Engagement und die wieder einmal sehr gute Zusammenarbeit in unserer Landesgruppe Westfalen.

Herzliche Grüße und Alles Gute

Euer

Thomas Leyener

[Bild: ThomasLeyener] – images/Bilder-Listen/Vorstand/ThomasLeyener.jpg

———————————————————————————

134. Erste öffentliche Vorführung der SV-ZAP in der LG-Westfalen

Veröffentlicht: 2019-08-20 09:25:06 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 787

Image-/Dateiverweise: images/2019/Ausbildung/Pilot-ZAP.png; https://www.youtube.com/watch?v=itq2-spwA3U&t=26s

[Bild: Pilot ZAP] – images/2019/Ausbildung/Pilot-ZAP.png

Wir freuen uns, im Rahmen der LGA am Samstag den 24.08.2019 zum ersten Mal in der LG-Westfalen die neue SV-Zuchtanlagenprüfung in der Praxis zu präsentieren.

Ab 14:30 Uhr am kommenden Samstag haben Sie im Sportpark-Nord in Ahlen die Möglichkeit, die moderierte Vorführung von Nasenarbeit in der Variante „Stöbern“, Gehorsam und Verteidigungsübungen live zu erleben.

Die in der LG zugelassenen Beurteiler für ZAP Egon Baumgart, Paul Pankoke und Udo Wolters stehen nach der Vorführung gerne für Fragen und Anregungen rund ums Thema „ZAP im SV“ zur Verfügung.

Ein herzlicher Dank gebührt den beiden Hundeführerinnen Claudia Koch und Kira Albers, die ihre Hunde vorführen.

Info zur ZAP:

Einhergehend mit der Einführung der ZAP hat der SV, erstmalig in der SV-Geschichte, eine eigenständige Prüfungsordnung entwickelt, die alternativ zur FCI-Prüfungsordnung (IGP) für den Züchter einen zweiten Weg zur Zuchtzulassung bietet.

Die ZAP dient dem SV als zuchtrelevante Überprüfung der Gebrauchshundeeigenschaften und besteht aus den Teilbereichen

Wesensbeurteilung (im Alter vom 9. bis noch nicht 13 Monaten)

Ausdauerprüfung AD (nach SV-Prüfungsordnung oder I-AD, Mindestalter 16 Monate)

Zuchtanlagenprüfung ZAP (Mindestalter 18 Monate)

Der Arbeitsteil der ZAP gliedert sich in die Bereiche Nasenarbeit, in den vom Hundeführer wählbaren Varianten Fährten- oder Stöberarbeit, Gehorsams- und Verteidigungsübungen.

Teilnehmen können alle Schäferhunde, die am Tag der Prüfungsveranstaltung das vorgeschriebene Alter von 18 Monaten erreicht haben. Voraussetzung zum Start ist eine erfolgreiche Teilnahme an einer Wesensbeurteilung und eine bestandene Ausdauerprüfung.

Die ZAP kann im Rahmen unserer termingeschützten Ortsgruppenprüfungen abgenommen werden, wenn der jeweilige Beurteiler für die Beurteilung der ZAP zugelassen ist.

Für die LG-Westfalen zugelassene Beurteiler für ZAP sind Egon Baumgart, Paul Pankoke und Udo Wolters.

Link zum Infofilm zur SV-Zuchtanlagenprüfung (https://www.youtube.com/watch?v=itq2-spwA3U&t=26s)

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

————————————————————————————

135. Die OG Hamm trauert um Heribert „Heppel“ Kaupmannsennecke

Veröffentlicht: 2019-07-24 14:18:31 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 775

Image-/Dateiverweise: images/2019/Allgemein/Hermann_Kaupmannsennecke.jpg; images/2019/Allgemein/Hermann_Kaupmannsennecke.jpg [Bild: Hermann Kaupmannsennecke]

Die Ortsgruppe Hamm trauert um Heribert „Heppel“ Kaupmannsennecke

[Bild: Hermann Kaupmannsennecke] – images/2019/Allgemein/Hermann_Kaupmannsennecke.jpg

Am 10.07.2019 verstarb mit 84 Jahren nach schwerer Krankheit unser Ehrenvorsitzender, Wegbegleiter und Freund „Heppel“ aus Hamm.

Bereits am 01.01.1963 trat „Heppel“ in den SV ein und bekleidete fast 50 Jahre, vom Schutzdiensthelfer über Ausbildungs- und Zuchtwart bis hin zum Ehrenvorsitzenden, diverse Vorstandsämter innerhalb der OG Hamm. In diesen 56 Jahren zeichnete sich unser „Heppel“ durch Hilfsbereitschaft, Gradlinigkeit und Engagement für seine Vereinsmitglieder und deren Vierbeiner aus. Er war ein Freund von klaren Worten und vorbildlicher Streitkultur. Nie war er nachtragend und seinen Leitsatz: „ Immer sportlich fair bleiben“, werden wir nie vergessen.

Gern denken wir an seine Rückblicke und abendfüllenden Geschichten aus seinem reichen Erfahrungsschatz über den Topvererber „Eros vom Busecker Schloß“ und seine Zucht „vom Ruhrpohl“. Ungebrochen war seine Leidenschaft für gute Hochzuchthunde und bis ins hohe Alter besuchte er Veranstaltungen des Vereins.

Besonders lag ihm der Umzug zur neuen Platzanlage am Herzen, den er nicht nur mit Rat sondern auch mit unzähligen Arbeitsstunden tatkräftig vorantrieb.

Nicht nur wir als OG Hamm, sondern der SV im Ganzen, hat mit ihm einen unersetzbaren Mitstreiter für unsere Sache, den Deutschen Schäferhund, verloren. Eine Lücke, die nicht zu schließen ist hat er auch bei seiner Familie hinterlassen. Besonders stolz war er auf sein Haus, in dem vier Generationen unter einem Dach leben.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Frau Helene, seinen Kindern, Enkeln und Urenkeln.

Wir sind sehr traurig, OG Hamm.

————————————————————————————

136. Jubilarehrung in Olfen

Veröffentlicht: 2019-07-18 18:57:59 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 773

Image-/Dateiverweise: images/2019/Allgemein/jubilarehrung_1_.jpg; images/2019/Allgemein/Jubilarehrung2.jpg; images/2019/Allgemein/jubilarehrung_1_.jpg [Bild: jubilarehrung 1]; images/2019/Allgemein/Jubilarehrung2.jpg [Bild: Jubilarehrung2]

Stimmungsvolle Jubilarehrung in Olfen

Am 06. Juli diesen Jahres fand einmal mehr die Jubilarehrung der Landesgruppe Westfalen im sehr gut besuchten Vereinsheim der OG Olfen statt.

Die Vorsitzende Elisabeth Röckert hatte mit Ihrem Team die Veranstaltung wieder hervorragend vorbereitet.

Der Ehrenvorsitzende unserer Landesgruppe, Gregor Wichmann, der gemeinsam mit seiner Frau Marianne vor vielen Jahren diese Jubilarehrung ins Leben gerufen hat, nahm die Gelegenheit war und begrüßet alle Anwesenden sehr herzlich.

Im Rahmen der Ehrungen wurde diesmal eine Vielzahl von SV Urgesteinen geehrt.

Stellvertretend darf ich hier unseren ehemaligen LG Ausbildungswart Hans Günther Voss der für 70 Jahre SV Mitgliedschaft geehrt wurden, unsere letzte Bundessiegerin Petra Rygiol die für 50 Jahre SV Mitgliedschaft geehrt wurde und nicht zuletzt unseren langjährigen Vorsitzenden Henning Setzer der für 40 Jahre SV Mitgliedschaft geehrt wurde, nennen.

Darüber hinaus wurden diesmal auch die Ortsgruppen mit einem besonderen Jubiläum im Rahmen der Veranstaltung geehrt, da die Würdigung eines solchen Jubiläums im Zuge der Landesversammlung oft untergeht.

Bei Kaffee, Kuchen und leckeren Brötchen war es sehr schön mitzuerleben, wie sich viele Weggefährten von früher teilweise nach langer Zeit hier in Olfen wiedergesehen haben und angeregt über die „Alten Zeiten“, aber auch über die derzeitige Situation in unserem Verein diskutiert haben.

In der heutigen schnelllebigen Zeit ist es aus Sicht des Landesgruppenvorstandes ganz besonders wichtig, sich die Zeit zu nehmen und die Verdienste der Mitglieder die unserem Verein so lange die Treue gehalten haben, wertzuschätzen.

Vor diesem Hintergrund werden wir auch an der schon traditionellen Jubilarehrung festhalten und ich freue mich schon jetzt auf die Begegnungen und die Gespräche im kommenden Jahr.

Bis bald

Thomas Leyener

[Bild: jubilarehrung 1] – images/2019/Allgemein/jubilarehrung_1_.jpg

[Bild: Jubilarehrung2] – images/2019/Allgemein/Jubilarehrung2.jpg

————————————————————————————

137. Holland und Belgien gehen ersten Schritt zur Einführung der SV-WB

Veröffentlicht: 2019-06-12 09:44:03 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 762

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/2019/VDH-NL.png; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/2019/IMG_0007.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/2019/IMG_0021.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/2019/IMG_0031.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/2019/VDH-NL.png [Bild: VDH NL]; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/2019/IMG_0007.JPG [Bild: IMG 0007]; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/2019/IMG_0021.JPG [Bild: IMG 0021]; images/Ausbildungs-

Beauftragter/bilder/2019/IMG_0031.JPG [Bild: IMG 0031]; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/2019/IMG_0021.JPG18

[Bild: VDH NL] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/2019/VDH-NL.png

Ende Mai 2019 hat der VDH-Niederlande (SV/WUSV) sich auf den Weg gemacht und möchte zukünftig die Wesensbeurteilung nach deutschem Vorbild national umsetzen.

Auf Einladung des Vorsitzenden des VDH Holland Toine Jonkers haben sich aus dem Kernteam Heinz Gerdes und Udo Wolters auf den Weg in die Niederlande gemacht, um das erstes Kompaktseminar für zukünftige nationale Wesensbeurteiler durchzuführen.[Bild: IMG 0007] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/2019/IMG_0007.JPG

In Abstimmung und Zusammenarbeit mit der Gebrauchshundekommission vom Raad van Beheer (FCI) will der VDH Niederlande das Projekt für alle Gebrauchshunderassen einführen. Unter den zahlreichen interessierten Zuschauern befand sich neben dem Vorsitzenden der Gebrauchshundekommission der FCI, Herr Frans Jansen auch Herr Gerard Besselink, Mitglied der Gebrauchshundekommission des Raad van Beheer, der es sich nicht hat nehmen lassen, aktiv und erfolgreich mit seinem Hund an der Wesensbeurteilung teilzunehmen.

[Bild: IMG 0021] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/2019/IMG_0021.JPG18 Zucht- und Leistungsrichter aus Belgien und den Niederlanden haben sich für das dreitägige Ausbildungsseminar angemeldet. Im Verlauf des Seminars wurden auch die für eine aussagekräftige Beurteilung wichtigen Assistenten geschult. Stefan Volbert, Assistent des Beurteilers, gab den 16 Assistenzanwärtern gute Tipps und Ratschläge und ließ die neuen Assistenten nach dem Prinzip „learning by doing“ aktiv an Hund und Mensch arbeiten.

Um einen größtmöglichen Nutzen für Verband, Anwärter und Hundeführer zu realisieren, wurde im Rahmen des Kompaktseminars auch eine reguläre Wesensbeurteilung nach deutschem Standard angeboten. 28 Hundeführer nutzten die Gelegenheit, eine in Deutschland anerkannte Wesensbeurteilung abzulegen.

Der Ortsverein Schijndel hat auf seiner tollen Vereinsanlage keine Mühen gescheut und mit optimaler Vorbereitung für einen reibungslosen Veranstaltungsablauf gesorgt.

Im Seminar ging es am ersten Tag hauptsächlich um die Vorstellung und Durchführung der Wesensbeurteilung. Alle Parameter der Prüfungsordnung und der damit einhergehenden Durchführungsbestimmungen wurden von Udo Wolters ausführlich vorgestellt. Heinz Gerdes hat nach der theoretischen Einführung mit den „neuen“ Beurteilern die Aufstellung und sinnvolle Anordnung der einzelnen Stationen und Geräte vorgenommen. Ab mittags wurden dann sechs Hunde aktiv in der Wesensbeurteilung vorgeführt. Am ersten Tag wurde die Beurteilung von Udo Wolters mit allen Anwärtern intensiv und zielführend besprochen. Zum Ausklang des ersten Tages hatten die Anwärter die Möglichkeit, erste Erfahrungen mit der vom SV bereitgestellten Software zu sammeln.

Die beiden nächsten Tage waren von Praxisarbeit geprägt. Die Anwärter hatten die Aufgabe, das bei der Vorführung zu sehende Verhalten treffend ins Richterblatt einzutragen. Es hat sich gezeigt, dass diese umfängliche Art der Schulung nötig ist, um auf einen einheitlichen Level in der Beurteilung zu kommen. Alle Anwärter hatten die Aufgabe, mindestens einen Hund vor Hundeführer und zahlreichem fachkundigen Publikum zu besprechen.

[Bild: IMG 0031] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/2019/IMG_0031.JPG

Als Fazit des ersten Kompaktseminars bleibt festzuhalten, dass sich die unterschiedlichen Beurteileranwärter in der Sicht- und Beurteilungsweise einer Wesensbeurteilung

zielführend angenähert haben, um zukünftig gleichmäßige Beurteilungen sicherzustellen. Der Geist der Wesensbeurteilung wurde aktiv aufgenommen und ist bei den zukünftigen Beurteilern angekommen.

Im Nachgang haben die Anwärter zum Abgleich ihre Beurteilungen aller Hunde mittels der SV-Software zu erfassen und Udo Wolters die Beurteilungsbögen zur Auswertung zukommen zu lassen. Somit wären dann alle Parameter der Ausbildung von Wesensbeurteilern nach der zugrundeliegenden Richterordnung vollumfänglich erfüllt.

Sollte sich der positive Eindruck des praktischen Teils auch in den schriftliche Arbeiten der Anwärter wiederspiegeln, steht einer Berufung als nationaler Wesensbeurteiler nichts mehr im Wege.

Wir freuen uns über den Versuch des VDH Holland eine zeitnahe Einführung der Wesensbeurteilung in den Niederlanden umzusetzen und stehen den Verantwortlichen jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Verfügung.

Udo Wolters & Heinz Gerdes

———————————————————————————

139. Bericht zum Infomorgen

Veröffentlicht: 2019-03-18 15:41:58 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 739

Informationsveranstaltung 17.03.19 in Wanne- Nord

30 interessierte Landesgruppenmitglieder haben sich am Sonntagmorgen in der OG Wanne-Nord zum Austausch über Themen um die Rasse und den Verein getroffen.

Es wurde ausgesprochen konstruktiv diskutiert und letztlich entschieden, zunächst Arbeitsgruppen zu bilden, die sich mit den zwei wesentlichen Themen „Rassegesundheit“ und „Selektionsgrundlagen zuchttragender Hunde“ befassen werden.

Leiter der AG Gesundheit ist Wolfgang Schmidt aus der OG Hamm, w.schmidt-hamm@t-online.de. (mailto:w.schmidt-hamm@t-online.de.) Leiterin der AG Selektionsgrundlagen zuchttragender Hunde ist Angelika Koetters, amur@koetters.de. (mailto:amur@koetters.de.)

In diesen Arbeitsgruppen sollen Vorschläge gesammelt und bearbeitet werden, mit dem Ziel letztlich sinnvolle und durchführbare Anträge auf die nächste Bundesversammlung bringen zu können.

Wer also zu diesen Bereichen Ideen und Anmerkungen hat, oder aktiv daran mitarbeiten möchte, wende sich bitte an die o.g. Ansprechpartner.

Im Laufe des Jahres werden weitere Infotreffen stattfinden (Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben). Anregungen bezüglich weiterer Themen nehmen wir gerne auf.

Bitte schickt einfach eine Mail an den LG- Vorsitzenden Thomas Leyener, damit wir sehen können, welche weiteren Themen wir auf den folgenden Infoveranstaltungen noch ansprechen sollten.

Danke der OG Wanne- Nord, die ihr Vereinsheim zur Verfügung gestellt und die Bewirtung übernommen hat.

———————————————————————————

140. Nachruf Budiman Yoe Salihin

Veröffentlicht: 2019-03-07 15:38:53 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 733

Image-/Dateiverweise: images/2019/Allgemein/Budiman_Salihin.JPG; images/2019/Allgemein/Budiman_Salihin.JPG [Bild: Budiman Salihin]

Das Leben ist der Traum einer Wanderung

der Tod ist die Heimkehr nach Hause

(chinesisches Sprichwort)

YOE BUDIMAN SALIHIN[Bild: Budiman Salihin] – images/2019/Allgemein/Budiman_Salihin.JPG

Mit seiner Familie trauert die Landesgruppe Westfalen und der Verein für Deutsche Schäferhunde SV e.V. um Budiman Salihin, Wetter/Ruhr der im Alter von 72 Jahren am 10.02.2019 verstarb.

Unter Schäferhundefreunden, nicht nur in Westfalen, sondern auf der ganzen Welt war Budiman besser als Yoe bekannt.

Viele Jahrzehnte prägte er das Bild von vielen Ausstellungen und Siegerschauen. Mit seinem Zwinger vom Haus Salihin hat er bekannte Hunde hervorgebracht, so den VA Rüden Yerome vom Haus Salihin. Unvergessen auch der Großvater Henry von der Dunieschenke, genannt „ Sir Henry „ mit dem Budiman Salihin viele Erfolge erreichen konnte. Mit viel Fachverstand konnte er die Qualitäten von jungen Hunden einschätzen und fördern. Die Zucht des Deutschen Schäferhundes hat er mit seinem Wirken maßgeblich beeinflusst. Gerade den Freunden in seiner alten Heimat Indonesien war er verlässlicher Ratgeber, Wegbereiter und Mitbegründer des Indonesian German Shepherd Club.

Daneben hat sich Budiman Salihin über viele Jahrzehnte dem Austausch von Ärzten zwischen Indonesien und Deutschland gewidmet. Auf seine Vermittlung hin haben deutsche Ärzte in Indonesien praktiziert und operiert, indonesische Ärzte in Deutschland hospitiert und eine Heimat hier gefunden.

Budiman Salihin war ein herzlicher Mensch, anderen Menschen zugetan und hat ihnen gerne zugehört. Er war in seiner Art bescheiden und doch oft Mittelpunkt. Gerne war er gemeinsam mit seiner Frau Hildegard Gastgeber und lud Freunde ein. Ich erinnere mich an viele gute Gespräche.

Sein fröhliches und herzliches Lachen wird mir immer in Erinnerung bleiben. Er der in seinem Leben den Traum von Wandern erleben durfte, ist jetzt zu Hause.

Henning Setzer

————————————————————————————

142. Danksagung - eine Ära geht zu Ende

Veröffentlicht: 2018-11-20 13:27:16 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 706

Image-/Dateiverweise: images/Koch-Stark_Danksagung.jpg; images/Koch-Stark_Danksagung.jpg [Bild: Koch Stark Danksagung]; images/Koch-Stark_Danksagung.jpgWir

[Bild: Koch Stark Danksagung] – images/Koch-Stark_Danksagung.jpgWir bedanken uns auch im Namen meines Vaters Kurt Koch, für die jahrelange vertrauensvolle

Zusammenarbeit mit dem Landesgruppenvorstand und den Ortsgruppen der Landesgruppe Westfalen.

Außerdem Danke an alle Hundeführer und Hundeführerinnen ob Jung ob Alt für die jahrelange Treue.

Wir wünschen allen viel Gesundheit und Erfolg.

Heike Koch-Stark und Burghardt Stark

———————————————————————————

143. Nachruf Christine Mahrholz

Veröffentlicht: 2018-09-18 19:31:20 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 692

Image-/Dateiverweise: images/Christine_Marholz.jpgNachruf

[Bild: Christine Marholz] – images/Christine_Marholz.jpgNachruf Christine „Tine“

Die OG Ahlen trauert um ihre stellv. Ausbildungswartin Christine „Tine“ Mahrholz, die nach längerer Krankheit am 06.08.2018 im Alter von 53 Jahren verstorben ist. Seit 01.10.2010 war sie mit ihrem Mann Thomas Mitglied im SV. Neben ihrer Tätigkeit im Verein hat sie sich zur Hundeschullehrerin ausbilden lassen und noch erlebt, dass ihr Herzenswunsch in Erfüllung gegangen ist: Zur Jahreswende wurde ihr Zwinger „An der Dorfeiche“ vom SV anerkannt, nur selbst züchten konnte sie nicht mehr. Die OG wird ihre Familie darin unterstützen, den Zwinger in ihrem Sinn aufzubauen und zu führen. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen, wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

———————————————————————————

144. Bericht zum Seminar \"Akupressur für den Hund\"

Veröffentlicht: 2018-09-14 19:22:30 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 690

Image-/Dateiverweise: images/Seminar-Susanne-Gruppenbild_002.jpg; images/Seminar-Susanne-Akupressurpunkte_am_Modell_002.jpg; images/Seminar-Susanne-Peg_Akupressurpunkt_merken_002.jpg; images/Seminar-Susanne-Gruppenbild_002.jpg [Bild: Seminar Susanne Gruppenbild 002]; images/Seminar-Susanne-Akupressurpunkte_am_Modell_002.jpg [Bild: Seminar Susanne Akupressurpunkte am Modell 002]; images/Seminar-Susanne-Peg_Akupressurpunkt_merken_002.jpg [Bild: Seminar Susanne Peg Akupressurpunkt merken 002]

[Bild: Seminar Susanne Gruppenbild 002] – images/Seminar-Susanne-Gruppenbild_002.jpg

„Akupressur für den Hund“ - Seminar mit Susanne Wachsmut

„Akupressur für den Hund“ – so lautete der Titel des Seminars welches Susanne Wachsmut am 28.07.2018 in der OG Hamm-Berge für alle Interessierten angeboten hat.

Aber was bedeutet „Akupressur“ eigentlich?

Akupressur ist eine Heilmethode der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM).

Die TCM blickt auf eine jahrtausende alte Geschichte zurück und verfolgt einen ganzheitlichen Behandlungsansatz.

Anwendungsgebiete bezogen auf den Hund wären hier zum Beispiel: Hilfe bei Unruhe, Ängstlichkeit, Schmerzen, Gelenkproblemen, Verdauungsproblemen, Übelkeit, Reisekrankheit, Schwäche, … und die Liste der möglichen Einsatzgebiete wäre noch länger.

Diese und ähnliche Beschwerden bei Hunden waren auch Gründe der 9 Teilnehmer dieses Seminar zu besuchen, entweder um sie an ihren eigenen Hunden anzuwenden, oder sie zum Beispiel im Rahmen der Übungsleitertätigkeit in der eigenen Ortsgruppe weitergeben zu können.

TCM kurz erklärt: Ist der Körper nicht im Gleichgewicht können Krankheiten entstehen. Dies ist sicher auch nach westlich geprägter Denkweise nachzuvollziehen.

Um das Gleichgewicht wiederherzustellen, gibt es nach den Grundlagen der TCM über den Körper verteilt spezielle Zugangspunkte, oder Reizpunkte, die widerum auf Energiebahnen (Meridianen) liegen. Stimuliert man nun diese Punkte, kann Energie wieder ungehinderter fließen. In der Akupressur geschieht dies mit einem leichten Druck über einen Zeitraum von etwa 30 Sekunden, zum Beispiel mithilfe des Daumens.

[Bild: Seminar Susanne Akupressurpunkte am Modell 002] – images/Seminar-Susanne-Akupressurpunkte_am_Modell_002.jpg

Einige wichtige Punkte zu finden und auch in der Praxis anzuwenden, konnte zusammen mit Susanne und den Hunden der Seminarteilnehmer geübt werden.

Am geduldigsten zeigte sich hier der erst 10 Monate alte Enzo (Langhaar-DSH), der es allem Anschein nach sogar genossen hat, wenn die Teilnehmer nach Anleitung von Susanne in seinem Fell auf der Suche nach den verschiedenen Akupressur-Punkten waren.

„Seitlich am Unterschenkel, kurz unterhalb des Knies." So und so ähnlich lauten die Beschreibungen der einzelnen Punkte. Da braucht man anfangs tatsächlich einen so geduldigen Hund wie Enzo um das Auffinden zu üben.

Susanne hat sich während des Seminars auch alle Hunde der Teilnehmer einzeln angeschaut und Anleitung für die Behandlung gegeben.

Der 2-jährige Devil (DSH), Wahkan 16 Monate, Gondor 2,5 Jahre, die 8-jährige Carla (DSH/Dackel-Mix, ja wirklich), und Peg (BC) 5 Jahre, sind weitere geduldige Teilnehmerhunde, die davon in Zukunft bestimmt profitieren können.

[Bild: Seminar Susanne Peg Akupressurpunkt merken 002] – images/Seminar-Susanne-Peg_Akupressurpunkt_merken_002.jpg

Vielen Dank an Susanne Wachsmut für die Einführung in dieses interessante Thema und auch an die Ortsgruppe Hamm-Berge für ihre Gastfreundlichkeit und die wie immer leckere Verpflegung.

Zusammenfassend bietet Akupressur für den Hund also einen besonderen Kontakt mit unseren Vierbeinern, der auch noch bei bestehende Beschwerden helfen kann.

Und sich etwas mehr Zeit zu nehmen den Hund vielleicht durch diese Herangehensweise auch neu zu erfahren – den Körper zu erfühlen, die Wärme zu spüren, die Atmung wahrzunehmen, und auch Beschwerden zu lindern – davon können eigentlich nur beide Seiten profitieren.

Christina Geis

OG Dortmund Scharnhorst-Werne

———————————————————————————

145. Ankündigung LG-Infoabende

Veröffentlicht: 2018-07-31 21:00:01 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 667

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/UdoWolters-klein.jpg; images/Bilder-Listen/Vorstand/UdoWolters-klein.jpg [Bild: UdoWolters klein]

[Bild: UdoWolters klein] – images/Bilder-Listen/Vorstand/UdoWolters-klein.jpg

Die Landesgruppe Westfalen möchte in diesem Jahr wieder LG-Infoabende durchführen. Aus gegebenen Anlass möchten wir zunächst einmal die neue Prüfungsordnung thematisieren. Diese wird ab 01.01.2019 in Kraft treten und ist sicherlich für jeden von uns interessant. Unser LG-Ausbildungswart Udo Wolters wird uns diese und vor allen Dingen alle Neuerungen näher bringen.

Folgende Termine stehen zur Verfügung:

Freitag 12.10.2018 ab 19:00 Uhr in der OG Emsdetten

Donnerstag 01.11.2018 ab 10:00 Uhr in der OG Wanne-Nord (Feiertag)

Freitag 30.11.2018 ab 19:00 Uhr in der OG Olpe

Wir würden uns sehr über eine rege Teilnahme freuen und hoffen mit den gefundenen Terminen und Ortsgruppen für jeden eine Möglichkeit zur Teilnahme geschaffen zu haben.

———————————————————————————

146. Die LG Westfalen sucht neue Lehrhelfer

Veröffentlicht: 2018-06-15 09:33:01 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 646

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Lehrhelfer/f-LH-Tagung-Teilnehmer-2018.jpg; images/Bilder-Listen/Lehrhelfer/f-LH-Tagung-Teilnehmer-2018.jpg [Bild: f LH Tagung Teilnehmer 2018]

Anfang 2017 haben wir nach einjähriger Ausbildungsphase drei neue Lehrhelfer berufen. Durch Veränderungen sollen zum Jahresende weitere drei Lehrhelfer in die einjährige Ausbildungsphase aufgenommen werden.

Die LG Westfalen freut sich auf viele Bewerbungen für diese interessante Aufgabe. Lehrhelfer werden auf vielen LG-Veranstaltungen zum Einsatz kommen. Nicht nur als Helfer im Schutzdienst, sondern z.B. auch als Fährtenleger.

[Bild: f LH Tagung Teilnehmer 2018] – images/Bilder-Listen/Lehrhelfer/f-LH-Tagung-Teilnehmer-2018.jpg

Aufgaben

Der Lehrhelfer unterstützt die Arbeit der Ressortverantwortlichen des Landesgruppenvorstandes insbesondere durch folgende Tätigkeiten:

• als Referent oder als Helfer im Schutzdienst bei Schulungsmaßnahmen der Landesgruppe;

• als Helfer im Schutzdienst bei Leistungsveranstaltungen der Landesgruppe;

• als Helfer im Schutzdienst bei Körungen.

• Bei besonderer Eignung kann ein Lehrhelfer als Helfer im Schutzdienst für Veranstaltungen des Hauptvereins oder für Leistungsveranstaltungen angeschlossener WUSV-/ VDH-Mitgliedsvereine eingesetzt werden

• Für mögliche Auslandseinsätze finden die Regelungen analog der Freigabe für SV-Richter Anwendung.

Voraussetzungen / Bewerbung

Wir erwarten von jedem Bewerber ein formloses Anschreiben mit einer kurzen Begründung, warum der Kandidat für dieses Amt besonders geeignet ist. Darüber hinaus ist

dem Schreiben ein tabellarischer Lebenslauf sowie ein Foto beizufügen. Es sind die beruflichen wie auch hundesportlichen Aspekte zu berücksichtigen.

Voraussetzung für die Bewerbung ist die erfolgreiche Teilnahme am OG Helfer Seminar in der LG Westfalen.

Interessenten für die Tätigkeit als Lehrhelfer der Landesgruppe müssen volljährig sein.

Den Bewerbungsunterlagen ist beizufügen:

• eine schriftliche Empfehlung durch eine Ortsgruppe oder durch ein Mitglied des LG-Vorstandes;

• der Nachweis über die Mitgliedschaft in einer Ortsgruppe;

• der Nachweis einer gültigen Übungsleiterlizenz (sollte diese zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht vorliegen, so muss diese innerhalb des ersten Jahres der Berufung zum Lehrhelfer nachgeholt werden);

• der Nachweis über das erfolgreiche Ausbilden und Vorführen von mind. einem Deutschen Schäferhund bis zur IPO 1 (es zählen ausschließlich selbst ausgebildete Hunde);

• die schriftliche Erklärung über die Anerkennung der Richtlinie „Tätigkeit als Lehrhelfer";

Der Bewerber hat seine körperliche Fitness und gute Motorik im Rahmen einer Überprüfung durch den Landesgruppen-Ausbildungswart oder eine, von der Landesgruppe, beauftragte Person nachzuweisen.

Die charakterliche Eignung des Bewerbers ist zwingende Voraussetzung. Der Bewerber hat ein aktuelles Führungszeugnis unmittelbar nach der Entscheidung des LG-Vorstandes zur Berufung als Lehrhelfer-Anwärter vorzulegen. Bitte noch nicht der Bewerbung beifügen.

Entscheidung des LG-Vorstandes

Am 01. September findet in der OG Castrop-Rauxel ein erweiterter OG-Helfer-Workshop statt. Es wäre von Vorteil, wenn Interessenten sich an diesem Tag aktiv einbringen.

Im Januar 2019 wird dann nach öffentlicher Sichtung der Bewerber die Entscheidung durch den LG Vorstand getroffen. Folgender Ablauf ist festgelegt:

Begrüßung durch LG-Ausbildungswart Udo Wolters, Moderation der Sichtung Paul Pankoke.

Kurzvorstellung der Bewerber (max. 2 Min. pro Bewerber) im Plenum.

Theorie-Test - Übergabe der Übungsleiter-Fragebögen an die LH-Anwärter. Ausarbeitungszeit max. 10 Min. Auswertung der Übungsleiter-Fragebögen.

Die Bewerber haben dann ein gelostes Thema nach 10-minütiger Vorbereitung dem Plenum in einer 10-minütigen Präsentation zu erläutern. Eine Befragungsrunde an die LH-Anwärter aus dem LG-Vorstand und aktiven Lehrhelfern der LG schließt sich dem an.

Im Anschluss erfolgt der praktische Teil nach Auslosung der Startreihenfolge. Dieser besteht aus der prüfungsmäßigen Helferarbeit von 2 Hunden nach IPO3, die jeder Bewerber mitbringt. Die Hunde werden den LH zugelost.

Eine Einweisung der LH-Anwärter für den Schutzdienst erfolgt vorher. Es wird später bewertet, wie der Helfer die praktische Arbeit und die Hinweise zur Helferarbeit umsetzt.

Eine vertrauliche Abstimmungsrunde des LG-Vorstandes und der amtierenden Lehrhelfer zu den Bewerbern schließt sich der praktischen Arbeit an. Die Entscheidung fällt im LG-Vorstand.

Berufung durch den Landesgruppenvorstand

Die Berufung erfolgt zunächst für die Dauer von mindestens einem Jahr als „Lehrhelferanwärter" und wird in dieser Zeit von einem LG-Ressortverantwortlichen bzw. aktiven Lehrhelfer begleitet.

Während dieser Zeit muss der Lehrhelferanwärter

• an mindestens einer Schulung zum Erwerb der Übungsleiterlizenz teilgenommen haben und dort im praktischen Schutzdienstteil als Helfer eingesetzt worden sein;

• bei den von der LG angebotenen Schulungen für LH-Anwärter mitarbeiten.

• die von der LG vorgegebenen Pflichttermine wahrnehmen.

Bei Erfüllung der Voraussetzungen und bei entsprechender Eignung kann der Bewerber durch den Vorstand der Landesgruppe nach frühestens einem Jahr zum „Lehrhelfer" ernannt werden.

Die Berufung zum Lehrhelfer ist jeweils auf ein Jahr befristet und wird vom Vorstand der Landesgruppe durch den stellv. LG–Ausbildungswart jeweils jährlich verlängert. Eine Verlängerung wird im Lehrhelferausweis durch Sichtvermerk dokumentiert.

Die Berufung zum Lehrhelfer kann jederzeit, ohne Angabe von Gründen, durch Beschluss des Landesgruppenvorstandes mit sofortiger Wirkung widerrufen werden.

Ehrenamt

Die Ausübung der Tätigkeit als Lehrhelfer erfolgt ehrenamtlich.

Lehrhelfer haben für die offiziellen Einsätze Anspruch auf Vergütung der Helfertätigkeit. Sie erhalten: Fahrtkosten, evtl. Übernachtung und Tagegeld nach gültigem Spesensatz.

Dem Lehrhelfer ist es untersagt,

• einer entgeltlichen Tätigkeit im Zusammenhang mit der Vermittlung von Hunden nachzugehen;

• einer gewinnorientierten Tätigkeit im An- und Verkauf von Hunden, ausgenommen hiervon sind Hunde aus der eigenen Zucht und Hunde, die länger als 12 Monate im Eigentum des Lehrhelfers standen, nachzugehen;

• bei einem Einsatz als Schutzdiensthelfer auf überregionalen Veranstaltungen, auch als Hundeführer in dem Wettbewerb tätig zu sein;

• Hunde, die er selbst ausgebildet hat, auf einer Körung im Schutzdienst zu arbeiten.

Es gelten die Bestimmungen "Richtlinien zur Tätigkeit als Lehrhelfer" des SV.

Bewerbungen bitte bis zum 01.10.2018 per E-Mail an den LG Vorstand

Paul Pankoke

Schulstr. 13

48249 Dülmen

Tel. 02548/452

Mobil 015114729520

E-Mail paul.pankoke@t-online.de (mailto:paul.pankoke@t-online.de)

——————————————————————————

147. Bericht zur SV FCI Bundesqualifikation in Siegen

Veröffentlicht: 2018-06-11 21:00:16 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 645

Image-/Dateiverweise: images/sv-fci2018/stupne_bez.jpg; images/sv-fci2018/35114669_2031117653567906_7992704378580500480_o.jpg; images/sv-fci2018/0602B48_Logo.JPG; images/sv-fci2018/0602C98_Logo.JPG; images/sv-fci2018/stupne_bez.jpg [Bild: stupne bez]; images/sv-fci2018/35114669_2031117653567906_7992704378580500480_o.jpg [Bild: 35114669 2031117653567906 7992704378580500480 o]; images/sv-fci2018/0602B48_Logo.JPG [Bild: 0602B48 Logo]; images/sv-fci2018/0602C98_Logo.JPG [Bild: 0602C98 Logo]

Hochklassiger Hundesport im Siegener Leimbachstadion

Vom 09. bis 10.06.2018 richtete die Landesgruppe Westfalen die diesjährige FCI-Bundesqualifikation aus.

[Bild: stupne bez] – images/sv-fci2018/stupne_bez.jpg

Das Siegener Leimbachstadion bot optimale Bedingungen für Hundeführer und Zuschauer. Die LG Westfalen hat unter der Leitung von Thomas Leyener, Udo Wolters und Paul Pankoke mit Hilfe von vielen ehrenamtlichen Helfern für reibungslose Abläufe sowohl im Fährtengelände als auch im Stadion gesorgt. Die Veranstaltung war geprägt von einer durchweg positiven Stimmung.

Den amtierenden Leistungsrichtern Eckard Roddewig, LG 03 in der Fährte, Uwe Stolpe, LG 02 in der Unterordnung und Peter Rohde, LG 04 im Schutzdienst wurde ein qualitativ hochwertiges Starterfeld vorgeführt. Es wurden in allen Abteilungen beeindruckende Leistungen gezeigt, was bei den doch sehr heißen Temperaturen besonders bemerkenswert war.

[Bild: 35114669 2031117653567906 7992704378580500480 o] – images/sv-fci2018/35114669_2031117653567906_7992704378580500480_o.jpg

Das Fährtengelände bot für alle Hunde gleichmäßige Bedingungen und trotz der für manche Teams vermutlich eher ungewöhnlichen Nasenarbeit in hoher Wiese konnte LR Eckard Roddewig hier hervorragende Leistungen attestieren. Herr Roddewig bescheinigte dem Team um den Fährtenbeauftragten Paul Pankoke eine perfekte Organisation, was die Einheitlichkeit der Fährten und die Abläufe im Fährtengelände anging.

[Bild: 0602B48 Logo] – images/sv-fci2018/0602B48_Logo.JPG

In der Unterordnung wurden dem durchweg fair und gleichmäßig richtenden LR Uwe Stolpe freudig arbeitende und sehr gut ausgebildete Hunde vorgeführt. Der eine oder andere unerwartete Patzer war bei manchen Hunden sicherlich der großen Hitze geschuldet, die sowohl Kondition als auch Konzentration beeinträchtigt hat.

[Bild: 0602C98 Logo] – images/sv-fci2018/0602C98_Logo.JPG

LR Peter Rohde beurteilte den Schutzdienst mit besonderem Augenmerk auf die Qualität der Hunde bezüglich der Einstiege, dem Griffverhalten unter Belastung und der Bewachungsphasen. Seine Schutzdiensthelfer Andreas Imholt, LG 06 für den 1. Teil und Heiko Scheurer, LG 08 für den 2. Teil leisteten eine gleichmäßige und faire Arbeit. Bei der Besprechung erörterte Peter Rohde zunächst seinen Gesamteindruck von der Qualität des vorgeführten Hundes, bevor die Übungen im Einzelnen besprochen wurden, was von den Zuschauern sehr positiv aufgenommen wurde.

Am Ende der Veranstaltung konnten bei einer feierlichen Siegerehrung in Anwesenheit des SV Präsidenten Prof. Dr. Heinrich Meßler und des stellvertretenden Bürgermeisters der Stadt Siegen, Herrn Jens Kamith, die verdienten Sieger geehrt werden.

Siegerin der FCI Bundesqualifikation 2018 wurde zur großen Freude der austragenden Landesgruppe Agnes Brockhues mit ihrem Ouzo vom Heidhof aus der LG Westfalen.

Helmut Huber aus der LG Bayern-Süd erreichte mit seinem Rex vom Weinbergblick den 2. Platz. Platz 3 sicherte sich Manuel Keidel aus der Landesgruppe Saarland mit Bexter vom tapferen Krieger.

Sie werden zusammen mit Thomas Mittermayr mit HotShot vom Hessenstein, LG 15, Sabrina Höfer mit Duke vom Spektefeld, LG 02, sowie Helmar Ortlieb mit Athos von Alpaland, LG 12 und Harry Kretzschmar mit Max vom Mochauer Land, LG 19 als Ersatzstarter den Verein für Deutsche Schäferhunde auf der VDH- DM IPO in Velten vom 03. – 05.08.18 vertreten. Darüber hinaus wird sich das auf der VDH-DM erfolgreichste Team aus der SV- Mannschaft direkt für die WUSV- WM qualifizieren.

Wir wünschen allen Startern viel Glück und Erfolg auf der VDH- DM in Velten.

Barbara Ullrich- Kornadt

Pressebeauftragte LG Westfalen

——————————————————————————

148. Danke !!!

Veröffentlicht: 2018-06-11 09:34:54 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 644

Image-/Dateiverweise: images/sv-fci2018/Plakatsvfci2018.png; images/sv-fci2018/Endergebnis_SCFCI2018.pdf; images/sv-fci2018/Plakatsvfci2018.png [Bild: Plakatsvfci2018]; https://www.schaeferhunde.de/bundes-fci/

[Bild: Plakatsvfci2018] – images/sv-fci2018/Plakatsvfci2018.png (https://www.schaeferhunde.de/bundes-fci/)„Siegen war eine Reise wert“

Die Landesgruppe Westfalen bedankt sich bei den Hundeführern und Gästen aus nah und fern für das tolle Wochenende im Leimbachstadion in Siegen.

An dieser Stelle wollen wir uns gerne bei allen ehrenamtlichen Helfern dieser Veranstaltung ganz herzlich bedanken. Nur durch Euren Einsatz und das tolle Engagement jedes Einzelnen von Euch, sei es in der Fährte, im Stadion oder im Hintergrund ist die Veranstaltung zu dem geworden, was unsere Gäste wahrgenommen haben.

Unsere Starter im Team Westfalen: Björn Reckmann, Agnes Brockhues , Agnes Albers und Angelika Schweiger mit Ortwin Kroll als Mannschaftsführer haben sich positiv als Einheit dargestellt.

Belohnt wurde unser TEAM zusätzlich durch den sportlichen Sieg unserer Agnes Brockhues, die ihren Ouzo vom Heidhof mit 293 Punkten „VORZÜGLICH“ zum Sieg geführt hat.

Herzlichen Dank an Alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

Link zur Veranstaltungsseite (https://www.schaeferhunde.de/bundes-fci/)

Link zum Endergebnis (images/sv-fci2018/Endergebnis_SCFCI2018.pdf)

——————————————————————————

149. Ehrung der Jubilare

Veröffentlicht: 2018-05-02 20:28:34 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 631

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/f-online-suppa-silberne-spange-img_3876.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/f-online-suppa-silberne-spange-img_3876.jpg [Bild: f online suppa silberne spange img 3876]; images/Ausbildungs-Beauftragter/f-online-suppa-silberne-spange-img_3876.jpgine

Mehr als nur e[Bild: f online suppa silberne spange img 3876] – images/Ausbildungs-Beauftragter/f-online-suppa-silberne-spange-img_3876.jpgine Jubilarehrung am 16.06. um 15 Uhr in der OG Olfen

Wir wollen die Gelegenheit nutzen um mit Euch im Kreise alter Weggefährten und langjährigen SV lern über alte und auch neue Zeiten zu sprechen. Es ist doch immer wieder schön, auch mal die Geschichten von früher aus dem Mund derer zu hören, die sie selbst erlebt haben.

Geehrt werden die Jubilare ab 40 jähriger Vereinszugehörigkeit.

Nutzt die Gelegenheit mal wieder zusammen zu kommen und Euch bei Kaffee und Kuchen auszutauschen. Hierzu bietet die OG Olfen einen angemessenen Rahmen.

Sollte es für den einen oder anderen schwierig sein, nach Olfen zu kommen, so besteht sicherlich die Möglichkeit, Fahrgemeinschaften zu bilden oder sprecht einen Vereinskollegen an, ob er/sie nicht mit Euch zusammen zur Jubilarehrung fahren wollen.

Lassen wir die langjährige Tradition des gemeinschaftlichen gemütlichen Beisammenseins zur Jubilarehrung nicht einschlafen.

Also auf nach Olfen!

————————————————————————————

150. Auflösung der OG Neheim-Hüsten

Veröffentlicht: 2018-03-13 21:25:30 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 610

Image-/Dateiverweise: images/Neheim.jpg; http://www.google.de/url?sa=i&rct=j&q=&esrc=s&source=images&cd=&cad=rja&uact=8&ved=0ahUKEwj93pv17cfYAhVQFOwKHe_GDhUQjRwIBw&url=http%3A%2F%2Fwww.unescofestival.com%2Fde%2Ffestival%2F139%2Fein-symbol-fuer-freundschaft&psig=AOvVaw0QAdHTW87AhQfUjvxNTiKz&ust=1515483445453670; images/NH_mitte.png; images/NH_unten_1.jpg; images/Neheim_Hüsten.jpg

[Bild: Neheim] – images/Neheim.jpg

Am 01.01.2018 wurde die OG Neheim Hüsten aufgelöst. Hier ein Bericht und Gedanken zum Ende einer Ortsgruppe von Gabi Zöllner...

Alles hat seine Zeit…. (Anmerkungen zur Auflösung einer OG)

Es ist so weit: nach reiflicher Überlegung und bestimmt nicht leichten Herzens geben wir Kenntnis davon, dass sich die Ortsgruppe Neheim-Hüsten (immerhin um die 100 Jahre alt) aufgelöst hat. Es gibt keine Mitglieder, kein Vereinsgelände, kein Vereinsheim und kein Vereinsvermögen mehr. Deswegen sind die zur Abwicklung der Auflösung erforderlichen Unterlagen an LG und HG gesandt worden.

Der gefasste Entschluss birgt mehrere Gründe:

Zum einen darf nicht verhehlt werden, dass die Aktivitäten, die Zweck unseres Vereinszusammenschlusses sind, zurückgegangen sind. Mit lediglich noch einem Tag wöchentlich, an dem der Übungsbetrieb leidlich aufrecht erhalten wird, kommt man als OG nicht weiter. Das leidige Helferthema tut sein Nötiges dazu. Nicht zuletzt fehlen selbstverständlich die Einnahmen, um solch ein „kleines Unternehmen" aufrecht erhalten zu können. Die in der Vergangenheit dafür Sorge tragenden Mitglieder sind zum Teil verstorben bzw. alters- und gesundheitsmäßig nicht mehr in der Lage, eine kontinuierliche Vereinsarbeit zu gewährleisten. Auch das sich im Stich-gelassen-Fühlen von verbliebenen ehemaligen Kollegen hat sein Nötiges dazugetan (natürlich gab es unterschiedliche Meinungen, daraus resultierend blieben nicht alle „bei der Stange"). Wer kennt das nicht? Es reicht nicht, wenn Freunde aus der Vergangenheit (größtenteils nicht einmal Mitglieder unserer Gruppe) versuchen, uns nach besten Kräften zu unterstützen. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle bei ihnen sehr herzlich bedanken (immerhin haben sie es noch ermöglicht, bis zum Schluss sehr gut besuchte Prüfungen durchführen zu können; sogar bei der Instandhaltung des OG-Geländes haben sie mitgeholfen, was sicherlich keine Selbstverständlichkeit darstellt). Gerne denken wir an die bis zum Schluss durchgeführten „Mittwochs-Stammtische", die dank einiger weniger Weggefährten vergangener Tage ein schöner Bestandteil der Woche waren. Die Jugend fehlt natürlich. Es kann nicht angehen, dass die zu bewältigende Arbeit auf den Schultern von ein paar wenigen (selbstverständlich auch in die Jahre gekommenen) Personen lastet. In diesem Zusammenhang sind dann natürlich auch keine Personen vorhanden, die evtl. Interessierten andere Möglichkeiten des Hundesports außer dem IPO-Bereich nahebringen.

Deshalb ist sicher, dass ein Fortbestand wegen der immer geringer werdenden Mitgliederzahl in der Vergangenheit und der Tatsache, dass ein Aufrechterhalten weder arbeitsaufwendig noch finanziell von uns geleistet werden kann, nicht möglich war. Die Rücklagen sind absolut verbraucht. Schon allein aus diesem Grund konnte es nicht weitergehen. Gesundheitliche Einschränkungen der verbliebenen Aktiven tun das Nötige hinzu; zu übernehmende Pflegetätigkeiten von Familienangehörigen u. v. a. minimieren die zur Verfügung stehende Zeit. Zum anderen hat auch das schlechte Verhältnis zur unmittelbaren Nachbarschaft sein Nötiges dazugetan. Pläne für umfangreichere durchzuführende Aktivitäten wurden in der Vergangenheit schon im Keim erstickt und sind erst gar nicht in Angriff genommen worden, weil man um die Schwierigkeiten mit der Nachbarschaft wusste. Ein leidiges Problem, wenn Gruppen unserer Art in Siedlungen ansässig sind. Auch hier haben sich Verständnis und das Miteinander-Gefühl sehr stark nachteilig geändert. Wenn sich nicht die zuständige Stadtverwaltung mehr als verständnisvoll gezeigt hätte, wären die „Lichter" sicherlich schon früher ausgegangen. Vereinsleben bedeutet Spaß, Zusammenhalt und die Verfolgung gleicher Interessen bei regelmäßigen Zusammenkünften. Es kann nicht angehen, dass die Aufrechterhaltung eines ursprünglichen Gedankens ausschließlich zur Belastung wird und schon fast krank macht. Deshalb ist dieser Schritt nur nachvollziehbar und nicht zu vermeiden. Dadurch, dass die Stadt Arnsberg eine andere Verwendungsmöglichkeit für das Gelände unserer OG gefunden hat, wird uns eine große Last von den Schultern genommen, insbesondere dahingehend, als befürchtet werden muss, im finanziellen Bereich privat für Verpflichtungen aufkommen zu müssen. (so geschehen im Rahmen der Auflösung – auch hier „beißen sprichwörtlich den oder die Letzten die Hunde"). Darüber sollte man sich schon bei Übernahme der Verantwortung im Klaren sein.

Nun ist das Pachtverhältnis im gegenseitigen Einvernehmen zum 01.01.2018 beendet worden; die Schlüsselübergabe mit Vertretern der Stadt hat am 31.01.2018 stattgefunden.

Helfer- und Ortsgruppen-Zertifizierungen sind sicherlich löblich und dem, der sie für seine Gruppe in der Lage ist, durchzuführen, von Herzen zu gönnen. An der Basis sieht es jedoch oft ganz anders aus. Neben der Bildung von Fährtenleger-Teams, Helfer-Einsatzkommandos und der Bildung von „Arbeitskreisen" und Abhaltung von „Workshops" wären

• vielleicht Ortsgruppen-Überlebenshelfer-Teams eine Alternative. (das ist natürlich „Galgenhumor").

• Aus meiner Sicht haben vor allem noch Gruppen Zukunft, in denen mehr als über das normale Maß hinaus Hunde ausgebildet werden. Auch die Vereine, die den Hundeausbildern eine Plattform bieten, werden es unter Umständen schaffen können. Dort, wo die absolute Leistung im Vordergrund steht (bis hin zur Ausbildung für ein Fortkommen auf überregionaler Ebene) geht sicherlich auch noch etwas. Selbstverständlich nicht zu vergessen die Vereine, die mehr bieten – als wir es jemals getan haben – nämlich die verschiedensten Arten des Hundesports unter Einbeziehung anderer Rassen.

Wir hatten eine lange sehr schöne Zeit, aber nun ist sie Geschichte – wie so vieles im Leben - …und bei aller Wehmut… manchmal fühlt man sich wahrlich befreit …

Um es abschließend mit einem einmal gelesenen Zitat auf den Punkt zu bringen:

„Wir sind nicht gescheitert, wir haben zum Schluss 10.000 Wege entdeckt, die letztendlich dann doch nicht mehr funktioniert haben."

(Artikel gefertigt von Gabi Zöllner,

fast vier jahrzehntelang „gerne" Kassiererin der OG Neheim-Hüsten)

… und zum Schluss ein besonderer Dank von uns (Rainer und Gabi) an Sandra, Dieter und Dietmar aus Meschede sowie Eddi, ohne die die Auflösung arbeitsaufwendig sicherlich schwer bzw. um ein Vielfaches teurer zu schaffen gewesen wäre….

In der Not erkennt man

(http://www.google.de/url?sa=i&rct=j&q=&esrc=s&source=images&cd=&cad=rja&uact=8&ved=0ahUKEwj93pv17cfYAhVQFOwKHe_GDhUQjRwIBw&url=http%3A%2F%2Fwww.unescofestival.com%2Fde%2Ffestival%2F139%2Fein-symbol-fuer-freundschaft&psig=AOvVaw0QAdHTW87AhQfUjvxNTiKz&ust=1515483445453670),[Bild: NH mitte] – images/NH_mitte.png

(die auch da sind, ohne dass wir „doch mal was hätten sagen können!")

Insbesondere am Ende kamen wir an unsere Grenzen und hätten es ohne die Hilfe dieser paar „Leutchen" nicht geschafft:

[Bild: NH unten 1] – images/NH_unten_1.jpg

… und „aus die Maus"

[Bild: Neheim Hüsten] – images/Neheim_Hüsten.jpg

————————————————————————————

152. Bericht von der Landesversammlung am 25.02.2018

Veröffentlicht: 2018-02-25 15:53:53 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 602

Image-/Dateiverweise: images/Jahresberichte/IMG_0147.jpg; images/Jahresberichte/IMG_0161.jpg; images/Jahresberichte/IMG_0144.jpg;

images/Jahresberichte/IMG_0163.jpg; images/Jahresberichte/IMG_0143.jpg; images/Jahresberichte/IMG_0145.jpg; images/Jahresberichte/IMG_0149.jpg; images/Jahresberichte/IMG_0150.jpg; images/Jahresberichte/IMG_0156.jpg; images/Jahresberichte/IMG_0159.jpg; images/Jahresberichte/IMG_0147.jpg [Bild: IMG 0147]; images/Jahresberichte/IMG_0161.jpg [Bild: IMG 0161];
images/Jahresberichte/IMG_0144.jpg [Bild: IMG 0144];
images/Jahresberichte/IMG_0163.jpg [Bild: IMG 0163];
images/Jahresberichte/IMG_0143.jpg [Bild: IMG 0143];
images/Jahresberichte/IMG_0145.jpg [Bild: IMG 0145];
images/Jahresberichte/IMG_0149.jpg [Bild: IMG 0149];
images/Jahresberichte/IMG_0150.jpg [Bild: IMG 0150];
images/Jahresberichte/IMG_0156.jpg [Bild: IMG 0156];
images/Jahresberichte/IMG_0159.jpg [Bild: IMG 0159]

[Bild: IMG 0147] – images/Jahresberichte/IMG_0147.jpg

Nach der Begrüßung der Anwesenden durch Thomas Leyener, konnte die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt werden.

Die Landesversammlung war gut besucht und neben den Delegierten waren viele interessierte Zuhörer anwesend.

Der LG- Vorstand war vollzählig anwesend.

Im Anschluss an die Ehrung der Verstorbenen der Landesgruppe, trugen die Ressortleiter ihre Berichte vor. Zu Einzelheiten verweisen wir auf die in ausführlicher Fassung in der WN und auf der Homepage veröffentlichten Berichte des 1. Vorsitzenden und der Fachwarte.

Im Rahmen der Fachwarteberichte erfolgten die Ehrungen der Sportler aus den jeweiligen Sparten.

Anlässlich seines Abschiedes aus dem Lehrhelferteam wurde Thorsten Knieps für 12 Jahre Lehrhelfertätigkeit mit insgesamt 54 Einsätzen für die LG geehrt und erhielt die silberne Verdienstspange.

[Bild: IMG 0161] – images/Jahresberichte/IMG_0161.jpg [Bild: IMG 0144] – images/Jahresberichte/IMG_0144.jpg

Ebenso wurden die Ortsgruppen, die im vergangenen Jahr Jubiläum hatte, mit einem Ehrenpreis bedacht. Die Züchterpreise des Jahres 2017 erhielten die Zuchtstätten „Von der Berghofer Heide“, Klaus Bürhaus (Platz 1) und „del Lupo Nero“, Elke Müller (2.Platz). Nachfolgend nahm Udo Wolters die Ehrung der verdienten Hundesportler im Schutzhundebereich vor. Auch Daniela Thoring ließ es sich nicht nehmen, ihre jugendlichen Hundeführer im Anschluss an ihren Bericht zu ehren. Auch Waldemar Köber wurde für seine Unterstützung der LG- Jugend herzlich gedankt. Monika Bäcker ehrte die Sportler aus dem Agility- und Obediencebereich. Für den Bereich Rettungshundesport konnte Werner Schlinkert ebenfalls erfolgreiche Sportler ehren.

[Bild: IMG 0163] – images/Jahresberichte/IMG_0163.jpg [Bild: IMG 0143] – images/Jahresberichte/IMG_0143.jpg [Bild: IMG 0145] – images/Jahresberichte/IMG_0145.jpg

[Bild: IMG 0149] – images/Jahresberichte/IMG_0149.jpg [Bild: IMG 0150] – images/Jahresberichte/IMG_0150.jpg

[Bild: IMG 0156] – images/Jahresberichte/IMG_0156.jpg [Bild: IMG 0159] – images/Jahresberichte/IMG_0159.jpg

Unsere Kassenwartin Dagmar Isselhorst gab einen schlüssigen Kassenbericht ab. Leider haben wir in diesem Jahr nicht mit einem Überschuss abgeschlossen. Der Vorstand wird nach genauer Analyse versuchen, Wege zu finden, wie wir im Ausgabenbereich noch besser haushalten können.

Die Kassenprüfer Hermann Schämann und Wolfgang Schmidt bescheinigten eine korrekte Kassenführung und stellten den Antrag auf Entlastung des Vorstandes, dem auch einstimmig stattgegeben wurde.

Im Rahmen der durchzuführenden Ergänzungswahlen des Landesgruppenvorstandes wurde Dr. Barbara Ullrich- Kornadt per Akklamation einstimmig zur 2. Vorsitzenden der Landesgruppe gewählt.

Bei der Wahl zur Schriftwartin setzte sich Ramona Kubik mit 77 Stimmen gegen Christina Lukasczyk durch.

Über die Anträge an die LG wurden mit folgendem Ergebnis abgestimmt:

• Antrag der OG Wanne- Nord: angenommen (84 Ja, 12 Nein, 15 Enthaltungen) Wird zunächst zur Überprüfung dem Vorstand vorgelegt

• Antrag des LG- Vorstandes bezüglich der Wiedereinführung der Körklassen: angenommen (90 Ja, 12 Nein, 7 Enthaltungen)

• Anträge der OG Nottuln bezüglich der Änderung der Zucht- und Körordnung: angenommen (112 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung)

Die genauen Inhalte der Anträge sind der WN und der Homepage zu entnehmen

Folgende Delegierte für die Bundesversammlung wurden gewählt:

Paul Pankoke, Egon Baumgart, Walter Hoffmann, Udo Wolters, Uwe Sprenger,

Bei Stimmengleichheit von Norbert Scharschmidt und Uwe Sprenger verzichtete Norbert Scharschmidt auf seinen Einsatz als Bundesdelegierter.

Ersatzdelegierte sind Norbert Scharschmidt, Barbara Ullrich- Kornadt und Monika Bäcker

Zum Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2018 wurde erneut Wolfgang Schmidt sowie Ellen Niggemann per Akklamation gewählt.

Barbara Ullrich- Kornadt

————————————————————————————

153. Besinnliche Festtage und ein erfolgreiches Jahr 2018

Veröffentlicht: 2017-11-22 19:22:59 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 582

Liebe Mitglieder der Landesgruppe Westfalen,

einmal mehr ist ein Jahr fast wie im Fluge vergangen und das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Die Advents-und auch die Weihnachtszeit sollte uns, trotz aller Schnelllebigkeit und Hektik des Alltags, mit ihrer doch ganz besonderen Atmosphäre einmal innehalten lassen um Rückschau auf ein fast abgelaufenes Jahr zu halten.

Welche Ziele, die wir uns gesteckt haben, haben wir erreicht?Wo und warum konnten wir unsere gesteckten Ziele nicht erreichen?Diese Frage stellt sich sicherlich nicht nur so mach ein Ortsgruppenvorstand, auch wir im Landesgruppenvorstand müssen uns dieser Frage am Ende eines jeden Jahres immer wieder erneut stellen.

Wir haben absolute sportliche Sternstunden wie z.B. den Bundessiegertitel von Susanne Wachsmut auf der Bundesfährtenhundprüfung in Bietigheim erleben dürfen, aber auf der anderen Seite durchaus auch Misserfolge und Rückschläge hinnehmen müssen.

Darüber hinaus durften wir viele schöne Stunden im Kreise der SV Familie erleben.Andererseits gab es aber auch immer wieder Streit, Neid und

Missgunst in unserem Verein, der uns in der Gestaltung unserer Zukunftsfähigkeit gehemmt und blockiert hat.Wir haben viele interessante neue Menschen kennenlernen und in unserem Verein begrüßen dürfen, mussten aber auch einige Freunde und langjährige Wegbegleiter wie unseren Leistungsrichter Günter Lanfer aus der OG Coesfeld auf ihrem letzten Weg begleiten.

All dies hat uns im Jahr 2017 begleitet und ich hoffe, die Zahl der schönen und positiven Stunden haben in unserer Jahresbilanz einen deutlichen Überschuss.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.Für das kommende Jahr wünsche ich uns allen Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen. An dieser Stelle auch einen ganz herzlichen Dank an alle Mitglieder der Landesgruppe Westfalen für ihr Engagement und die wieder einmal sehr gute Zusammenarbeit in unserer Landesgruppe Westfalen.

Herzliche Grüße und Alles Gute

Ihr

Thomas Leyener

———————————————————————————

154. Die Landesgruppe trauert um Günter Lanfer

Veröffentlicht: 2017-11-20 20:12:42 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 581

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Richter/GuenterLanfer.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/GuenterLanfer.jpg [Bild: GuenterLanfer]; images/Bilder-Listen/Richter/GuenterLanfer.jpgAm

Nachruf für Günter Lanfer

[Bild: GuenterLanfer] – images/Bilder-Listen/Richter/GuenterLanfer.jpgAm Samstag, dem 18. November diesen Jahres, verstarb nach langer, schwerer Krankheit unser Leistungsrichter Günter Lanfer aus Coesfeld.

Breits in jungen Jahren entdeckte er seine Liebe für den Deutschen Schäferhund und trat dann 1967 sowohl der Ortsgruppe Coesfeld, als auch dem Hauptverein bei.

Schon wenige Jahre später begann er seine Ausbildung als Leistungsrichter und wurde Anfang 1975 in das Richteramt berufen. Seitdem hat er in seiner ruhigen und sachlichen Art unzählige Prüfung auf Ortsgruppen-und Landesgruppenebene abgenommen. Auch im Ausland und hier insbesondere in den USA, wo er mehrmals die „Nationals“ richten durfte, war er ein gern gesehener Repräsentant unseres Vereins.

Wir als Hundeführerinnen und Hundeführer haben ihn in diesen Prüfungen stets als fachlich kompetenten Leistungsrichter erlebt, der es immer verstanden hat, die positiven Dinge herauszuheben und für den es immer wichtig war, die menschlichen Aspekte nicht aus dem Auge zu verlieren.

Er war im wahrsten Sinne des Wortes ein Sportskamerad.

Darüber hinaus war es ihm aber auch immer wichtig, selbst seine Hunde sowohl im Leistungsbereich, als auch im Ausstellungsbereich vorzuführen und er wurde hierfür 1999 mit dem Großen Hundeführersportabzeichen ausgezeichnet.

Für die Landesgruppe Westfalen war er über einen Zeitraum von sechs Jahren als stellvertretender Landesgruppenausbildungswart und zudem viele Jahre als Tätowierer und später auch als ID Beauftragter aktiv.

In seiner Ortsgruppe Coesfeld war er seit fast 50 Jahre in vielfältiger Weise, angefangen vom Schutzdiensthelfer, bis hin zum Vorsitzenden und Körstellenleiter tätig und hat das Wohl der Ortsgruppe nie aus den Augen verloren.

Wir Alle wünschen seiner Frau Ria in dieser schweren Zeit viel Kraft und Gottes Segen.

Günter Lanfer wird immer seinen Platz in unserer Landesgruppe Westfalen haben.

Für die Mitglieder und den Vorstand der Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

————————————————————————————

155. Goldmedaille für Charlott und Walter Hoffmann

Veröffentlicht: 2017-10-13 18:02:39 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 569

Image-/Dateiverweise: images/SinaLeyener/DSC_0274.JPG;
images/SinaLeyener/DSC_0274.JPG [Bild: DSC 0274]

Am 13. Oktober dieses Jahres feiern unser langjähriger Landesgruppenausbildungswart Walter Hoffmann und seine liebe Gattin Charlott ein in der heutigen, schnelllebigen Zeit nicht ganz alltägliches Jubiläum.

[Bild: DSC 0274] – images/SinaLeyener/DSC_0274.JPG

Vor 50 Jahren gaben sie sich das Ja Wort und haben sich auf ihren gemeinsamen Lebensweg gemacht.Viele Höhen, aber auch einige Tiefen haben sie dabei mit ihren Kindern Thomas, Andreas und Sabine durchlebt und sind sich am Dorneburger Bach immer treu geblieben.

Sowohl im familiären, als auch im beruflichen Leben, aber auch in der Freizeit und hier insbesondere im Kreise der SV Familie haben Charlott und Walter immer fest zusammengestanden.

Die Ortsgruppe Wanne Nord und auch die Landesgruppe Westfalen haben die beiden durch ihre offene, freundliche und immer hilfsbereite Art in besonderem Maße geprägt. Gerade die Ortgruppe Wanne Nord wäre ohne die Hoffmanns in der jetzigen Form überhaupt nicht denkbar.

Noch heute unterstützen Charlott und Walter die Landesgruppe Westfalen wo immer sie können. Insbesondere unsere Vorstandssitzungen, die seit vielen Jahren im Vereinsheim der OG Wanne Nord stattfinden werden von den Beiden liebevoll vorbereitet und wir sind immer bestens versorgt.

Im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder der Landesgruppe Westfalen darf ich euch auf diesem Wege ganz herzlich zu eurer Goldenen Hochzeit gratulieren.

Wir wünschen euch für euren weiteren gemeinsamen Lebensweg und für die vielen Aktivitäten auch außerhalb des Hundesports alles Gute, Glück, Gesundheit und vor allem Gottes Segen.

Für die Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

———————————————————————————

156. Ehrungen der LG Westfalen in Olfen

Veröffentlicht: 2017-08-14 16:02:12 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 552

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/f-online-suppa-silberne-spange-img_3876.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/f-online-suppa-silberne-spange-img_3876.jpg [Bild: f online suppa silberne spange img 3876]

Der LG-Vorsitzende Thomas Leyener konnte zahlreiche Jubilare in der OG Olfen am 12. August begrüßen.

Neben vielen 40-jährigen Jubiläen, einigen 50-jährigen Jubiläen waren auch Auszeichnungen für 60-jährige Mitgliedschaft dabei. Persönlich und individuell dankte er jedem und überreichte die Urkunden, Nadeln und Präsente des SV.

[Bild: f online suppa silberne spange img 3876] – images/Ausbildungs-Beauftragter/f-online-suppa-silberne-spange-img_3876.jpg

Eine besondere Ehrung erfuhren Gisela und Uwe Suppa, die mit der silbernen Verdienstspange für langjährige Unterstützung der verschiedensten Veranstaltungen geehrt wurden.

Verzeichnise

———————————————————————————

157. Tagesordnung der Landesversammlung in Kamen

Veröffentlicht: 2017-01-17 00:00:00 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 350

Image-/Dateiverweise: images/Jahresberichte/2016/JaBeZucht2016.pdf; images/Jahresberichte/2016/JaBeAusbildung2016.pdf; images/Jahresberichte/2016/JaBeJugend2016.pdf; images/Jahresberichte/2016/JaBeSport2016.pdf; images/Jahresberichte/2016/JaBeRH2016.pdf; images/Antraege/2017/Antrag_13-1_Doxs.pdf; images/Antraege/2017/Antrag_13-2_Koerordnung_Schutzdienstbewertung.pdf; images/Antraege/2017/Antrag_13-3_Koerordnung__Koerklassen.pdf; images/Antraege/2017/Antrag_13-4_SV_GHP.pdf; images/Antraege/2017/Antrag_13-4_Anlage_Entwurf_GHP-Po.pdf; images/Antraege/2017/Antrag_13-5_Zuchtordnung_Sv-GHP.pdf; images/Antraege/2017/Antrag_13-6_Koerordnung_Sv-GHP.pdf

Tagesordnung zur Delegiertenversammlung am 26. Februar 2017

Beginn: 10:00 Uhr in der Stadthalle in Kamen

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Anerkennung der Tagesordnung

TOP 3 Mitteilungen / wichtige Eingänge

TOP 4 Gedenken an die Verstorbenen der LG Westfalen

TOP 5 Berichterstattung der Amtsträger

5.1 Landesgruppenvorsitzender

5.2 Landesgruppenzuchtwart Link zum Jahresbericht 5.2 2016 (images/Jahresberichte/2016/JaBeZucht2016.pdf)

5.3 Landesgruppenausbildungswart Link zum Jahresbericht 5.3 2016 (images/Jahresberichte/2016/JaBeAusbildung2016.pdf)

5.4 Landesgruppenjugendwart Link zum Jahresbericht 5.4 2016 (images/Jahresberichte/2016/JaBeJugend2016.pdf)

5.5 Landesgruppensportbeauftragte Link zum Jahresbericht 5.5 2016 (images/Jahresberichte/2016/JaBeSport2016.pdf)

5.6 Landesgruppenspezialhundebeauftragter Link zum Jahresbericht 5.6 2016 (images/Jahresberichte/2016/JaBeRH2016.pdf)

5.7 Landesgruppenkassenwartin

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer

TOP 7 Entlastung des Vorstandes

TOP 8 Ehrungen

TOP 9 Wahl eines Wahlausschusses

TOP 10 Wahlen

9.1 Ergänzungswahl des Landesgruppenvorsitzenden

TOP 11 Wahl der Delegierten und der Ersatzdelegierten zur Bundesversammlung

TOP 12 Wahl der Kassenprüfer

TOP 13 Anträge

13.1 Antrag des LG Vorstandes Link zum Antrag 13.1 (images/Antraege/2017/Antrag_13-1_Doxs.pdf)

Änderung der Nutzungsgebühren für SV DOXS

13.2 Antrag des LG Vorstandes Link zum Antrag 13.2 (images/Antraege/2017/Antrag_13-2_Koerordnung_Schutzdienstbewertung.pdf)

Änderung der Körordnung Schutzdienst 6.3, IV Nr. 2, Bewertung der Triebveranlagung, der Selbstsicherheit und der Belastbarkeit

13.3 Antrag des LG Vorstandes Link zum Antrag 13.3 (images/Antraege/2017/Antrag_13-3_Koerordnung__Koerklassen.pdf)

Änderung der Körordnung Wiedereinführung der Körklassen

13.4 Antrag des LG Vorstandes Link zum Antrag 13.4 (images/Antraege/2017/Antrag_13-4_SV_GHP.pdf) Link zur Anlage 13.4 (images/Antraege/2017/Antrag_13-4_Anlage_Entwurf_GHP-Po.pdf)

Einführung einer SV Gebrauchshundeprüfungsordnung

13.5 Änderung der Zuchtordnung Link zum Antrag 13.5 (images/Antraege/2017/Antrag_13-5_Zuchtordnung_Sv-GHP.pdf)

Änderung der zur Zucht zugelassenen Hunde auf der Basis einer SV Gebrauchshundeprüfung

13.6 Antrag des LG Vorstandes Link zum Antrag 13.6 (images/Antraege/2017/Antrag_13-6_Koerordnung_Sv-GHP.pdf)

Änderung der Körordnung Änderung der Zulassungsbestimmungen zur Teilnahme an einer Körung auf der Basis einer SV Gebrauchshundeprüfung

TOP 14 Verschiedenes

TOP 15 Schlusswort des Landesgruppenvorsitzenden

Thomas Leyener

kom. LG-Vorsitzender

———————————————————————————

158. Weihnachtsgruß des kom. LG-Vorsitzenden

Veröffentlicht: 2016-11-21 00:00:00 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 352

Besinnliche Festtage und ein erfolgreiches Jahr 2017

Liebe Mitglieder der Landesgruppe Westfalen,

schon wieder ist ein Jahr ins Land gegangen und das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Die Advents-und auch die Weihnachtszeit sollte uns, trotz aller Betriebsamkeit und auch Hektik, mit ihrer doch besonderen Atmosphäre einmal innehalten lassen um Rückschau auf ein fast abgelaufenes Jahr zu halten.

Welche Ziele, die wir uns gesteckt haben, haben wir erreicht?

Wo und warum konnten wir unsere gesteckten Ziele nicht erreichen?

Diese Frage stellt sich sicherlich nicht nur so mach ein Ortsgruppenvorstand, auch wir im Landesgruppenvorstand müssen uns dieser Frage am Ende eines jeden Jahres, insbesondere nach dem sehr bedauerlichen Rücktritt unseres langjährigen Vorsitzenden Henning Setzer, immer wieder erneut stellen.

Wir haben absolute sportliche Sternstunden wie z.B. den Bundessiegertitel und den Weltmeistertitel im Agilitybereich durch Josef Kötting erleben dürfen, aber auf der anderen Seite durchaus auch Misserfolge und Rückschläge hinnehmen müssen.

Darüber hinaus durften wir viele schöne Stunden im Kreise der SV Familie wie z.B. die Diamantene Hochzeit von Marianne und Gregor Wichmann erleben. Andererseits gab es aber auch immer wieder Streit, Neid und Missgunst in unserem Verein, der uns in der Gestaltung unserer Zukunftsfähigkeit gehemmt und blockiert hat.

Wir haben viele interessante neue Menschen u.a. anlässlich einer sehr stimmungsvollen WUSV Weltmeisterschaft in Meppen kennenlernen dürfen, mussten aber auch einige Freunde und langjährige Wegbegleiter auf ihrem letzten Weg begleiten.

All dies hat uns im Jahr 2016 begleitet und ich hoffe, die Zahl der schönen und positiven Stunden haben in unserer Jahresbilanz einen deutlichen Überschuss.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Für das kommende Jahr wünsche ich uns allen Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen. An dieser Stelle auch einen ganz herzlichen Dank an alle Mitglieder der Landesgruppe Westfalen für ihr Engagement und die wieder einmal sehr gute Zusammenarbeit in unserer Landesgruppe Westfalen.

Herzliche Grüße und Alles Gute

Ihr

Thomas Leyener

———————————————————————————

159. 1 Rüde und 1 Hündin aus der LG für die Universalauswahl zur WUSV 2017 gesucht

Veröffentlicht: 2016-11-21 00:00:00 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 353

Für die 2017 in Östereich stattfindende Universal WUSV Weltmeisterschaft kann die LG 1 Rüden und 1 Hündin zur Vorauswahl melden.

Die Auswahl wird nach den Leistungsprinzip vom Bundesausbildungswart und vom Bundeszuchtwart in Verbindung mit dem Mannschaftsführer vorgenommen.

Es werden bundesweit 3 Rüden und 2 Hündinen gesucht und gemeldet.

Bitte schickt eure Meldung mit der entsprechender Aufstellung bitte bis zum 15.12.2015 per E-Mail (mailto:udo.wolters@t-online.de?subject=Universal%20WUSV%20WM%202016) an den LG-Ausbildungswart Udo Wolters.

Der Rüde/ Die Hündin mit der höchsten Punktzahl aus Westfalen werden nach der unten ausgeführten Auswertung der Starts in 2016 von der LG gemeldet.

LG-Ausbildungswart

Udo Wolters

Um als Teilnehmer an der WUSV-Universal-WM teilnehmen zu können müssen nachfolgende Voraussetzungen erfüllt werden.

• 1)Jede LG kann je angefangene 4000 Mitglieder 1 Teilnehmer melden.

• 2)Für den angemeldeten Hund muss HD und ED-Befund vorliegen.

• 3)Um für die Gesamtwertung berücksichtigt zu werden, kann der Teilnehmer mit seinem Hund an nachfolgendenteilnehmen:

• a)OG-Prfg, 2 LG-Prfg. FCI -, LGA -, 7 Länderwettkampf und /oder BSP /WM –Prfg. bestanden haben.

• b)Teilnahme an mindestens 1 OG-Schau, 2x LG-Schau und/oder BSHZ-Schau , VDH-Schau, bzw. auf der Vorjahres WUSV-Univ.-WM teilgenommen haben.

Die Voraussetzungen müssen im Vorjahr Jan.-Dez. erfüllt werden.

Die ersten 5 Teilnehmer mit den höchsten Punktzahlen vertreten den SV bei WUSV-Universal –WM. Die Mannschaft soll aus drei Rüden und zwei Hündinnen bestehen. Die letzte Entscheidung über die Auswahl der Teilnehmer obliegt dem BZW, BAW und dem Mannschaftsführer.

Die Punktvergabe wird nach folgendem Muster bewertet:

Prüfungen: IPO 3

OG-Prfg. LG-Prfg. BSP-Prfg. WM-Prfg.

V = 5 Pkt. 10 Pkt. 20 Pkt. 30 Pkt.

SG = 4 Pkt. 9 Pkt. 19 Pkt. 29 Pkt.

G = 3 Pkt. 8 Pkt. 18 Pkt. 28 Pkt.

B = 2 Pkt. 7 Pkt. 17 Pkt. 27 Pkt.

Schauen:

OG-Schau LG-VDH-Schau BSHZ-Schau WUSV-Univ.-WM

V = 5 Pkt. 10 Pkt. 20 Pkt. 30 Pkt.

SG = 4 Pkt. 9 Pkt. 19 Pkt. 29 Pkt.

G = 3 Pkt. 8 Pkt. 18 Pkt. 28 Pkt.

Punkteschlüssel:

Die erreichten Punkte in der Leistung werden mit 0,75 multipliziert, und die auf den Schauen erreichten Punkte mit 0,25:

Beispiel:

3 x OG-Prfg: 1x V, 1xSG, 1x G, 12 Pkt.

1 x LG-Prfg. SG 9 Pkt.

1 x BSP SG 19 Pkt.

Gesamt 40 Pkt. x 0,75 = 30 Pkt.

4 x OG-Schau 3x V, 1 x SG 19 Pkt.

1 x LG – Schau – V - 10 Pkt.

1 x BSHZ - SG - 19 Pkt.

Gesamt 48 Pkt. X 0,25 = 24 Pkt.

Insgesamt 54 Pkt.

————————————————————————————

160. SV OG Emsdetten zertifiziert

Veröffentlicht: 2016-11-15 18:30:37 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 354

Image-/Dateiverweise: images/SinaLeyener/DSC_0069.JPG; images/SinaLeyener/DSC_0072.JPG; images/SinaLeyener/DSC_0069.JPG [Bild: DSC 0069]; images/SinaLeyener/DSC_0072.JPG [Bild: DSC 0072]; images/SinaLeyener/DSC_0069.JPGIm; images/SinaLeyener/DSC_0072.JPGIm

Als zweite Ortsgruppe in unserer Landesgruppe Westfalen stellte sich die Ortsgruppe Emsdetten mit ihrer Vorsitzenden Felicitas Brünen und ihrem Team dem Zertifizierungsverfahren des Vereins für Deutsche Schäferhunde.

[Bild: DSC 0069] – images/SinaLeyener/DSC_0069.JPGIm Rahmen einer Feierstunde im Beisein von Herr Bürgermeister Moenikes, dem stellvertr. Sportausschussvorsitzenden, Herrn Laumann, dem stellvertr. SV Hauptgeschäftsführer Günther Oehmig, meiner Person und natürlich unter dem Beifall der vielen Mitgliedern und Gönnern der OG Emsdetten konnten wir die Zertifizierungsurkunde an die Vorsitzende, Felicitas Brünen, übergeben.

In seiner Laudatio würdigte Günther Oehmig die vielen Verdienste der OG Emsdetten, insbesondere im Jugendbereich. Zweimal, in den Jahren 2002 und 2007, richtete die OG Emsdetten die Deutsche Jugend-und Juniorenmeisterschaft des Vereins für Deutsche Schäferhunde auf dem Sportgelände am Teekotten aus. Verantwortlich hierfür zeichnete seinerzeit der ehemalige Vorsitzende Wolfgang Albers. Auch Herr Bürgermeister Moenikes würdigte in seiner Ansprache die Verdienste der OG Emsdetten und machte deutlich, dass der Schäferhundeverein einen festen Platz im Vereinsleben der Stadt Emsdetten innehat.

[Bild: DSC 0072] – images/SinaLeyener/DSC_0072.JPGIm Rahmen der dritten in unserer Landesgruppe Westfalen ausgerichteten Deutschen Jugend-und Juniorenmeisterschaft im Jahr 2013 auf der Reitanlage in Riesenbeck waren die Emsdettener und hier ganz besonders Felicitas und Josef Brünen im engeren Vorbereitungskreis ebenfalls von Anfang an dabei und haben die Landesgruppe bei der Ausrichtung dieser wunderschönen Veranstaltung weit über das normale Maß hinaus unterstützt.

Landesgruppenintern war und ist die OG Emsdetten immer wieder ein gern gesehener und guter Gastgeber. So wurde im Jahr 2000, ebenfalls auf dem Sportgelände am Teekotten, die Landesgruppenausscheidung mit weit über 60 Teilnehmern ausgerichtet.

Im vergangenen Jahr richtete die OG Emsdetten auf ihrer neuen und mehr als großzügigen Vereinsanlage die LG FCI Qualifikation aus und ich freue mich schon auf die kommenden Jahre, wenn im Jahr 2017 die LG Fährtenhundprüfung und im Jahr 2018 erneut die Landesgruppenausscheidung in Emsdetten stattfinden wird.

Aber auch intern ist die OG Emsdetten mit den Bereichen IPO, Agility und Obedience mit insgesamt rund 60 Mitgliedern vielfältig und hervorragend aufgestellt und was mich besonders gefreut hat, der Altersdurchschnitt liegt eben nicht bei über 50 Jahren sondern mit einer Vielzahl von jungen und jugendlichen Mitgliedern deutlich darunter.

Auch die neue Platzanlage mit dem hellen, freundlichen Vereinsheim, an deren Realisierung die Vorsitzende Felicitas Brünen maßgeblichen Anteil hat, sucht sicherlich bundesweit ihresgleichen.

Alles in Allem ist die Ortsgruppe Emsdetten mehr als gut aufgestellt und sicherlich eine der Vorzeigeortsgruppen SV weit und ich hoffe, ich darf noch oft nach Emsdetten kommen um eine weitere, hervorragend organisierte Veranstaltung zu besuchen.

Ich möchte in diesem Zusammenhang auch viele andere Ortsgruppen in Westfalen ermuntern, sich dem Zertifizierungsverfahren zu stellen und so, insbesondere der Öffentlichkeit, darzustellen, wie sich unser Verein zukunftsfähig aufstellt.

Thomas Leyener

———————————————————————————

161. Bericht vom 2. Infoabend mit dem LG-Vorstand

Veröffentlicht: 2016-08-18 16:54:45 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 357

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/IMG_2321.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/IMG_2321.JPG [Bild: IMG 2321]; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/IMG_2321.JPGAusbildungsmethodiken

Nachdem der erste Landesgruppeninfoabend im Frühjahr in der OG Hamm zum Thema „Wesensbeurteilung“ bereits einen sehr guten Anklang fand, hatte der Vorstand am 12. August dieses Jahres zu einem zweiten Infoabend, diesmal in der OG Wanne-Nord, eingeladen.

Die Thematik war nicht weniger brisant als beim ersten Infoabend.

Schwerpunktthema war, vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion um die Nutzung des Ausbildungshalsbandes in den verschiedenen sozialen Netzwerken und im Internet,

[Bild: IMG 2321] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/IMG_2321.JPGAusbildungsmethodiken und deren Wirkung in der Öffentlichkeit

Nach einer kurzen Begrüßung im sehr gut besetzten Vereinsheim der OG Wanne-Nord stellte unser Landesgruppenausbildungswart Udo Wolters zunächst die derzeitige rechtliche Situation dar. Er ging insbesondere auf die einschlägigen Paragraphen aus dem Tierschutzgesetz ein.

Hiernach ist es insbesondere verboten:

• einem Tier außer in Notfällen Leistungen abzuverlangen, denen es wegen seines Zustandes offensichtlich nicht gewachsen ist oder die offensichtlich seine Kräfte übersteigen

• an einem Tier im Training oder bei sportlichen Wettkämpfen oder ähnlichen Veranstaltungen Maßnahmen, die mit erheblichen Schmerzen, Leiden oder Schäden verbunden sind und die die Leistungsfähigkeit von Tieren beeinflussen können, sowie an einem Tier bei sportlichen Wettkämpfen oder ähnlichen Veranstaltungen Dopingmittel anzuwenden.

Über das Verbot der Verwendung von Elektroreizgeräten erübrigt sich ohnehin jegliche Diskussion.

Im Zuge der von unserem stellvertretenden Landesgruppenausbildungswart Paul Pankoke fach-und sachkundig moderierten Diskussion vertraten die Anwesenden einhellig die Auffassung, dass Korrekturen zur Hundeerziehung-und Ausbildung sicherlich dazugehören.

Diese Korrekturen müssen aber mit dem heutigen Wissen über das Lernverhalten unserer Hunde und mit den aktuellen, modernen Ausbildungsmethoden so sensibel wie möglich und so dosiert wie nötig gehandhabt werden.

Weiterhin waren sich die Diskussionsteilnehmer darüber einig, dass hierzu auch der Einsatz eines Ausbildungshalsbandes, mit der erforderlichen Sensibilität, ein sinnvolles und wirksames Hilfsmittel sein kann.

Aus Sicht der Anwesenden sollte diese Meinung der SV- Basis durchaus auch dem Bundesvorstand gespiegelt werden.

Im Zusammenhang mit der Hundeerziehung- und Ausbildung ist als wesentlicher Bestandteil selbstverständlich auch die Wirkung unserer Arbeit auf den Hundeplätzen auf die breite Öffentlichkeit zu diskutieren.

Dieses Thema lag ganz besonders unserer Pressereferentin Barbara Ullrich-Kornadt am Herzen.

Insbesondere vor dem Hintergrund des enormen gesellschaftlichen Wandels in den vergangenen 15 – 20 Jahren haben wir mit unserem Hobby, der Ausbildung von Deutschen Schäferhunden, in der Außendarstellung doch noch einiges an Nachholbedarf.

Anhand von verschiedenen Beispielen aus der Praxis und Anhand eines YouTube Videos mit einer deutlich übertriebenen Darstellung eines Hundes im Schutzdienst und der Anwendung von verschiedenen Ausbildungshilfen verdeutlichten Barbara Ullrich-Kornadt, Udo Wolters und Paul Pankoke den Anwesenden, wie man Öffentlichkeitsarbeit nicht machen sollte.

Solche Videos haben eine verheerende Wirkung auf die Meinung der breiten Masse der Gesellschaft über unser schönes Hobby und könnten gegebenenfalls dazu beitragen, dass unser Sport auf lange Sicht durch die verantwortlichen Politiker gänzlich verboten wird.

Unsere Aufgabe ist es, zum einen darauf zu achten, dass auf unseren Hundeplätzen solche Auswüchse nicht stattfinden und zum anderen durch einen verantwortungsvollen Umgang mit den verschiedenen Ausbildungshilfsmitteln einschließlich des Ausbildungshalsbandes an einer positiven Außendarstellung unserer Ausbildung und damit natürlich auch unserer Rasse, dem Deutschen Schäferhund, zu arbeiten.

Nur mit einer positiven Außendarstellung und einer damit verbundenen gesellschaftlichen Akzeptanz können wird den Bestand unseres schönen und interessanten Hobbys auch auf lange Sicht gewährleisten.

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt natürlich auch der OG Wanne-Nord mit ihrem Vorsitzenden Walter Hoffmann für die Vorbereitung der Veranstaltung und die, wie immer hervorragende Bewirtung.

Thomas Leyener

LG-Vorsitzender

————————————————————————————

163. Diamantene Hochzeit bei den Wichmann\'s

Veröffentlicht: 2016-08-11 19:39:54 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 359

Image-/Dateiverweise: images/SinaLeyener/bilder/Gregor-Marianne.jpg; images/SinaLeyener/bilder/Gregor-Marianne.jpg [Bild: Gregor-Marianne]

Sie haben sich vor 60 Jahren getraut und sie trauen sich immer noch

[Bild: Gregor-Marianne] – images/SinaLeyener/bilder/Gregor-Marianne.jpg

Am 16. August diesen Jahres feiern unser Ehrenvorsitzender Gregor Wichmann und seine liebe Gattin Marianne ein in der heutigen, schnelllebigen Zeit nicht ganz alltägliches Jubiläum.

Vor 60 Jahren gaben sie sich das Ja Wort und haben sich auf ihren gemeinsamen Lebensweg gemacht. Viele Höhen, aber auch einige Tiefen haben sie dabei durchlebt und sind sich immer treu geblieben.

Sowohl im familiären, als auch im beruflichen Leben, aber auch in der Freizeit und hier insbesondere im Kreise der SV Familie haben Marianne und Gregor immer fest zusammengestanden.

Die beiden haben über viele Jahre gemeinsam die Landesgruppe Westfalen durch ihre herzliche und immer hilfsbereite Art geprägt wie niemand vor Ihnen. Das Haus Wichmann stand immer offen für alle, die mit ihren Sorgen und Nöten zu Marianne und Gregor kamen.

Noch heute unterstützen sie die Landesgruppe Westfalen wo immer sie können. Insbesondere die Ehrung der Jubilare, die seit vielen Jahren liebevoll in ihrer Ortsgruppe Olfen vorbereitet wird, liegt beiden immer sehr am Herzen und es ist jedes Jahr aufs Neue sehr schön mit zu erleben, wie erfreut und dankbar alle über ein Wiedersehen mit Gregor und Marianne sind.

Im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder der Landesgruppe Westfalen darf ich euch auf diesem Wege ganz herzlich zu eurer Diamantenen Hochzeit gratulieren.

Wir wünschen euch für euren weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute, Glück, Gesundheit und vor allem Gottes Segen.

Für die Landesgruppe Westfalen

Thomas Leyener

————————————————————————————

164. Kurzbericht von der Bundesversammlung 2016

Veröffentlicht: 2016-05-22 20:07:24 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 362

Am 21. und 22. Mai 2016 fand in Paderborn die erste Bundesversammlung nach den Neuwahlen des SV-Bundesvorstandes und der Ressortleiter statt, bei der mehrere zukunftweisende Entscheidungen für unseren Verein getroffen wurden. Die Einführung der

Wesensüberprüfung stand als einer der wichtigsten Punkte auf der Tagesordnung, für deren Umsetzung sich der SV-Präsident bereits in seiner Begrüßungsrede aussprach.

Die Jahresberichte lagen den Delegierten schriftlich vor und wurden in diesem Jahr erstmalig auch auf der SV Homepage veröffentlicht. Nach den Aussprachen und der einstimmigen Genehmigung des Jahresabschlussberichtes der Vereinswirtschaftswartin erfolgte der Bericht der Kassenprüfer mit anschließender einstimmiger Entlastung des SV-Vorstands.

Bei den nachfolgenden Wahlen wurde Herr Jürgen Henzler einstimmig zum SV HGH-Beauftragten gewählt.

Die personelle Besetzung der Kammern des Bundesgerichtes wurde wie folgt vorgenommen:

Erste Kammer:

Vorsitzender: Herr Dr. Friedrich Merkel

Beisitzer: Herr Josef Grimm, Herr Horst Chabrie

Zweite Kammer:

Vorsitzender: Herr Uwe Sprenger

Beisitzer: Frau Heike Frees-Göllner, Herr Andreas Hess

Dritte Kammer:

Vorsitzende: Frau Katrin Heidel-Fichtner

Beisitzer: Herr Andreas Piepgras, Herr Elmar Mannes

Als Leiterin des Rechtsamtes wurde Frau Dr. Remmele einstimmig wiedergewählt.

Im Anschluss an die Wahlen wurden die Landesgruppenvorsitzenden Klaus Dworschak (LG 14) und Herbert Volz (LG 15) für 40jährige Mitgliedschaft geehrt.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurden mehrere Anträge durch die Bundesversammlung behandelt und entschieden, u.a. ging es um die Satzungen und Ordnungen des Hauptvereins. In vielen Bereichen wurden zukunftsweisende Veränderungen beschlossen.

Nachfolgend einige Beispiele:

• Zuchtplan zur Reduzierung der Größe.

• Eintages-Körungen am Samstag mit höchstens 50 Hunden.

• Rallye Obedience wurde in den SV integriert.

• Wegfall der Wertmesszíffern bei der TSB-Bewertung auf der Bundessiegerzuchtschau 2016.

• Einführung einer Wesensüberprüfung im SV.

• Zukünftige Bekanntgabe der Tagesordnung und des Protokolls der SV-Bundesversammlung.

• Veröffentlichung von Teilnehmern an Prüfungen im Vorfeld der Veranstaltung.

• Installation einer Messkommission auf der Bundessiegerzuchtschau.

Die Einführung der Wesensüberprüfung stellt ein Qualitätsmerkmal dar und trägt zur Aufwertung des Ansehens unserer Hunderasse und des Vereins für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. bei. Die im SV initiierte Wesensüberprüfung genoss bereits im letzten Jahr weltweit großen Zuspruch.

Zum Abschluss der Versammlung bedankte sich der SV-Präsident bei allen Anwesenden für die intensive und gute Zusammenarbeit. Er betrachtet die getroffenen Entscheidungen als einen richtigen Schritt für eine positive Entwicklung unseres Vereins.

Roswitha Dannenberg

SV-Pressereferentin

———————————————————————————

165. Bericht vom LG-Infoabend in Hamm

Veröffentlicht: 2016-04-03 17:25:35 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 363

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Infoabend/hamm2.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Infoabend/hamm2.JPG [Bild: hamm2]; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Infoabend/hamm2.JPGObwohl

Am 31.03.16 fand in der OG Hamm wie angekündigt eine LG- Infotagung zum Thema „Wesensbeurteilung“ statt.

[Bild: hamm2] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Infoabend/hamm2.JPGObwohl dieses Thema auf der Landesversammlung kontrovers diskutiert wurde und somit auch dringender Informationsbedarf seitens der Mitglieder bestand, waren letztlich nicht so viele Interessierte vor Ort, wie erwartet.

Udo Wolters hielt einen Vortrag über Inhalte, Zielsetzung und Relevanz der Wesensbeurteilung und gab einen kurzen Ausblick auf die in Planung befindliche Zuchttauglichkeitsprüfung.

Die während und nach dem Vortrag folgende angeregte Diskussion zeigte deutlich, dass sowohl inhaltliche aber auch formale Kritik an der Wesensbeurteilung, in der Form wie sie derzeit geplant ist, seitens eines Teils der Mitglieder besteht.

Es wurde darüber hinaus deutlich, dass die Mitglieder sich mehr Einbeziehung in die Planung neuer Überprüfungen wünschen, bzw. auch ein deutliches Feedback bezüglich der Abstimmungen auf den Bundesversammlungen erhalten möchten.

Die insgesamt sehr interessante und konstruktive Diskussion hat den LG- Vorstand darin bestätigt, dass solche Infotagungen mit einem vorgegebenen Kernthema sinnvoll und erforderlich sind.

Termin, Ort und Thema der nächsten Infotagung wird in der WN, bzw. auf der LG-Homepage rechtzeitig veröffentlicht werden.

Es werden auch gerne Themenvorschläge seitens der Mitglieder angenommen.

Barbara Ulrich-Kornad

———————————————————————————

169. Aufruf der LG-Jugendwartin:

Veröffentlicht: 2015-12-04 19:03:28 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 369

Liebe SV Mitglieder, Sportfreunde/innen und Jugendliche,

einige von Euch werden mitbekommen haben, dass sich Anfang November LG Jugendwarte und interessierte Mitglieder in Hannoversch Münden zur ersten „Zukunftswerkstatt" mit dem Thema „Jugendarbeit im SV" getroffen haben.

Viele Themen wurden diskutiert und hinterfragt.

Außendarstellung und Imagepflege unseres Vereins vor allem unter dem Gesichtspunkt unserer Jugendarbeit waren zum Beispiel Thema.

Um dies voranzutreiben, haben wir beschlossen auch Öffentlichkeitsarbeit speziell zu unserer Jugendarbeit, zu machen. Hierzu wollen wir unsere Leitziele in der Jugendarbeit in die Gesellschaft geben. Doch dazu wollen wir uns an aller erster Stelle auf genau solche verständigen und dann schlussendlich in einem Flyer zusammengestellt und zur Veröffentlichung zum Beispiel auf Messen genutzt werden.

Bitte schickt uns zu folgender Frage:

„Welchen Nutzen bieten wir der Gesellschaft mit unserer Jugendarbeit?"

Eure GEDANKEN und IDEEN!

Es wäre schön, wenn diese bitte bis Ende Februar an danielathoring@gmx.de (mailto:danielathoring@gmx.de) geschickt werden!

Wir freuen uns auf viele Zuschriften! Gerade Eure Gedanken sind uns wichtig!!!!!

Liebe Grüße

Sabine Gummelt

LG-Jugendwartin

Berlin - Brandenburg

&

Daniela Thoring

———————————————————————————

170. Austragungsorte gefunden:

Veröffentlicht: 2015-11-19 00:00:00 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 370

Ich bedanke mich für die zahlreichen Rückmeldungen.

Leider können wir für 2016 nicht alle Meldungen berücksichtigen.

Alle Meldungen die 2016 nicht zum Zuge kommen können habe ich in eine Warteliste für eine Veranstaltung ab 2017 festgehalten.

Bei unseren Terminen der LG findet ihr aktuell die Ergebnisse der Verteilung der Veranstaltungen.

Der LG-Ausbildungswart

Udo Wolters

Die Landesgruppe suchte für 2016 für 7 Termine noch Veranstaltungsorte:

4 Termine der neuen Wesensbeurteilung

3 Termine für den LG-Helferworkshop

Meldungen waren bis spätestens zum 18.11.2015 an der LG-Ausbildungswart möglich.

———————————————————————————

172. Kurzbericht von der Landesversammlung am 22.02.2015

Veröffentlicht: 2015-02-22 20:58:21 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 375

Um 10 Uhr eröffnete Henning Setzer die Landesgruppendelegiertentagung.

Von 233 Wahlberechtigten waren 164 Delegierte und die Vorstandsmitglieder anwesend, somit war die Versammlung beschlussfähig.

Bezüglich der Jahresberichte der jeweiligen Ressorts verweise ich auf die Berichte in den Westfalennotiz Ausgaben Januar und Februar 2015.

Die finanzielle Situation unserer Landesgruppe stellt sich auch in diesem Jahr wieder positiv dar. Der Vorstand konnte auf Antrag der Kassenprüfer entlastet werden.

Leider musste auch unsere Landesgruppe einen Mitgliederschwund feststellen.

Die Anträge an die Landesversammlung wurden wie folgt abgestimmt:

Beide Anträge der OG Wanne-Nord wurden einstimmig angenommen.

Nach Wahl eines Wahlausschusses wurden unter Vorsitz von Markus Lantermann die Vorstandsämter gewählt.

Walter Hoffmann stellte sich leider als LG- Ausbildungswart nicht mehr zur Wahl, an seiner Stelle wurde Udo Wolters zum 1. Ausbildungswart gewählt. Paul Pankoke wurde zum stellvertretenen Ausbildungswart gewählt.

Der gesamte Vorstand ehrte Walter für seine jahrelange unermüdliche und qualitätsvolle Arbeit für die Landesgruppe, dem schloss sich das Plenum mit stehendem Beifall an.

Anstelle von Klaus Nolte, der das Amt des Kassenwartes aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr bekleiden wollte, wurde Dagmar Isselhorst zur LG- Kassenwartin gewählt.

Alle weiteren Vorstandsmitglieder wurden mit eindeutigem Votum in ihren Ämtern bestätigt.

Walter Hoffmann und Ingrid Lorenz wurden als Kassenprüfer nominiert.

Folgende Delegierte zur Bundesversammlung wurden gewählt:

Norbert Scharschmidt, Paul Pankoke, Thomas Leyener, Uwe Sprenger, Udo Wolters, Daniela Thoring und Monika Bäcker (Ersatz: Barbara Ullrich-Kornadt, Werner Schlinkert)

Ein ausführlicher Bericht wird folgen.

B. Ullrich-Kornadt

———————————————————————————

174. Delegiertentagung der Landesgruppe Westfalen 2015

Veröffentlicht: 2014-12-19 00:00:00 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 377

Am 22.02.2015 findet die Delegiertentagung der Landesgruppe Westfalen in der Stadthalle Kamen statt.

Beginn wird um 10.00 Uhr sein.

Bitte merken Sie sich den Termin vor, weitere Details werden in der kommenden Westfalen-Notiz veröffentlicht.

Anträge zur Tagung bitte ich nach Beschlussfassung in der Ortsgruppe bis spätestens 01.02.2015 bei mir einzureichen.

Die Anträge sind zu begründen.

Bitte melden Sie die Delegierten Ihrer Ortsgruppe ebenfalls bis zu diesem Termin beim Landesgruppenschriftwart Uwe Sprenger, Am Hömberg 20, 57250 Netphen oder per Email an uwe.sprenger@ra-billich.de (mailto:uwe.sprenger@ra-billich.de). (Bitte auch nur dort melden!)

Für jeweils zwanzig angefangene Mitglieder einer Ortsgruppe ist ein Delegierter zu wählen.

Maßgeblich ist die Mitgliederzahl der Ortsgruppe am 01.01.2015.

Der oder die Vorsitzende der Ortsgruppe ist nicht geborener Delegierter, sondern muss sich ebenfalls wählen lassen.

Mit freundlichem Gruß

Henning Setzer

Landesgruppenvorsitzender

———————————————————————————

175. SV-BSP 2015 findet nicht in Westfalen statt !

Veröffentlicht: 2014-12-08 20:57:50 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 379

Liebe Mitglieder der LG Westfalen,

wie bereits hier und da bekannt ist, haben wir die Bewerbung zur Ausrichtung der BSPr. 2015 am vergangenen Wochenende zurückgeben müssen.

Nach Vorliegen der Kostenkalkulation zum Veranstaltungsgelände Riesenbeck war der Vorstand des Hauptvereins und die HG der Meinung, dass die Kosten (insbesondere für einen notwendigen Tribünenbau) unverhältnismäßig hoch seien. Ich habe daher unsere Veranstaltungszusage zurückgenommen. Dies ist umso bedauerlicher als den Verantwortlichen das Veranstaltungsgelände ja schon bekannt war.

Es ist mir klar, dass bereits im Vorfeld vieles an Arbeit geleistet wurde und die jetzige Situation sicherlich enttäuschend ist. Ich hätte mir auch ein anderes Ergebnis gewünscht. Im Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss habe ich deshalb auch nochmals in aller Deutlichkeit darauf hingewiesen, dass wir uns zukünftig sicherlich überlegen müssen, welchen Standard wir bei solchen Veranstaltungen überhaupt noch finanzieren können. Die Zeiten voller Stadion sind doch schon längst vorbei.

Im Namen des gesamten Vorstandes danke ich allen, die sich in der Vorbereitung der geplanten Veranstaltung bereits intensiv eingesetzt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Henning Setzer

———————————————————————————

176. Der LG-Vorstand informiert:

Veröffentlicht: 2014-11-07 16:40:34 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 372

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Westfalenlogo.png; images/Bilder-Listen/Westfalenlogo.png [Bild: Westfalenlogo]; images/stories/Vorstand/DagmarIsselhorst.jpg

Zur Unterstützung des Kassenwartes Klaus Nolte wurde in der Vorstandssitzung am 06.11.2014

Frau

Dagmar Isselhorst

Loemühlenweg 82

45659 Recklinghausen

Mobil: 0177-3295898

Mail: dagmar_isselhorst@gothaer.de (mailto:dagmar_isselhorst@gothaer.de)

kommissarisch als 2. Kassenwartin bestellt.

[Bild: DagmarIsselhorst] – images/stories/Vorstand/DagmarIsselhorst.jpg

Ich bitte um Kenntnisnahme in den Ortsgruppen

Henning Setzer

LG-Vorsitzender

————————————————————————————

177. Gregor Wichmann vollendet sein 80. Lebensjahr

Veröffentlicht: 2014-08-05 09:39:44 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 381

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/GregorWichmann.jpg; images/Bilder-Listen/Vorstand/GregorWichmann.jpg [Bild: GregorWichmann]

[Bild: GregorWichmann] – images/Bilder-Listen/Vorstand/GregorWichmann.jpg Es muss von Herzen kommen, was auf Herzen wirken soll.

Johann Wolfgang von Goethe

Im August vollendet unser Ehrenvorsitzender Gregor Wichmann sein 80. Lebensjahr.

Seit dem 01.10.1966 und damit 48 Jahre ist er Mitglied im Verein für Deutsche Schäferhunde. Bereits 1976 übernahm er den Vorsitz der Ortsgruppe Olfen und hatte diesen bis 1999 inne. Die Ortsgruppe Olfen hat in den vielen Jahren seiner Vorstandschaft eine stetige Weiterentwicklung genommen. Die herrliche Platzanlage in Olfen ist nicht zuletzt auch sein Verdienst.

Seine unermüdliche Schaffenskraft hat er seit 1983 zunächst als stellvertretender Vorsitzender und ab 1987 insgesamt 19 Jahre als Vorsitzender der Landesgruppe Westfalen gewidmet.

Als Leistungsrichter war er seit 1985 bei unzähligen Veranstaltungen im In- und Ausland aktiv und gerne gesehen. Dabei war und ist es Gregor immer ein Anliegen gewesen, für die Mitglieder seiner Landesgruppe Ansprechpartner zu sein und stets mit Rat und Tat den Ortsgruppen zur Seite zu stehen.

Seine fundierten Rechtskenntnisse bringt Gregor Wichmann seit dem Jahr 2008 als Beisitzer des Bundesgerichtes ein.

Für die Gesamtleitung der ersten WUSV-Weltmeisterschaft wurde Gregor mit der WUSV-Verdienstnadel ausgezeichnet. Viele weitere Auszeichnungen des Vereins für Deutsche Schäferhunde folgten, so die SV Nadel in Gold und die Verdienstspange in Gold, und zeigen die hohe Anerkennung seiner Leistung durch unseren Verein.

Aber auch in anderen ehrenamtlichen Bereichen war Gregor viele Jahrzehnte aktiv. So unter anderem als Mitglied der Prüfungskommission für Fischereiwesen im Kreis Coesfeld und Landesvorsitzender des VDH in Westfalen.

Vor genau zehn Jahren wurde dieses Lebenswerk durch den Bundespräsidenten mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande gewürdigt.

An die Feierstunde in Olfen erinnere ich mich sehr gerne.

Mir selbst ist Gregor Wichmann in mehr als zwanzig Jahren zum väterlichen Freund und Mentor geworden. Dafür sage ich auch ganz persönlich an dieser Stelle meinen herzlichen Dank.

Die Mitglieder und der Vorstand der Landesgruppe Westfalen wünschen unserem Ehrenvorsitzenden zu seinem Geburtstag alles Gute, viel Gesundheit und noch viele gemeinsame Jahre mit seiner lieben Frau Marianne, die ihren Gregor in all den Jahren immer aktiv unterstützt hat.

Henning Setzer

LG-Vorsitzender

Verzeichnise

———————————————————————————

178. Lizenzierte OG-Helfer

Veröffentlicht: 2014-07-20 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Verzeichnise | Import-ID: 402

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Marquard.JPG; images/2023/Ausbildung/Fabian_Lackmann.jpeg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Peter-Gregowski.JPG; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Matthias-Pazur.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12308348_Fabian_Axenath.JPG; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/17029711_Cederik_Berchem.JPG; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Meisel_Peter.JPG; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/HJ_Henningsfeld.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Justin_Giera.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Patrick-Eder.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Schliwika-17009717.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12086527-Ortelt-Marvin.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12204165-Luft-Helge.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12303905-Therfelder-Sven.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12310868-Hssler-Thorsten.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Michael_Schmidt.jpg; images/2023/Ausbildung/Kevin_Vietinghoff.jpeg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12338915_Paul_Hoevener.JPG; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Kretschmann-17016251.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Lars_Kamp.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Janickkoetting.jpg; images/2023/Ausbildung/Andre_Guderian.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Christian-redlich1.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/17025222_Yorrick_Kollmuss.JPG; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12132232-Broda-Christoph.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12111098-Jahnel-Lars.jpg; images/2023/Ausbildung/Benjamin_Breiner.jpeg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Nico-Liskamp.JPG; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/04-Lauber-Benjamin.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Carsten_Portmann.jpg; images/2023/Ausbildung/IMG_3776.jpeg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Steven_Reimann17031854.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Bornowski.JPG; images/2023/Ausbildung/IMG_3775.jpeg; images/2023/Ausbildung/IMG_3773.jpeg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Balic_Seid.JPG; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/RoyHeuting.JPG; images/17007000_Kreitschinski-Sven.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Wortmann_Timo.JPG; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/FabianUebbing.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12334061Jan-Koch.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/MaxLambing.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/02-Grisson-Marcel.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Mathias-Tuinte.JPG; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Kottkamp_Volker.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12276752-Nitsche-Christian.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Jahr-12216528.jpg; images/12224547_Artkaemper_Leif.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/JanikUrlaub.JPG; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12302403-Asselmeyer-Julian.jpg; images/Bilder-

Listen/OG-Helfer/00-Fabian-Birke.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/05-Rehers-Jens.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Hense-17007431.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12215198-Rose-Kai.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/NN_Oliver_Laumann.JPG; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Marquard.JPG [Bild: Marquard]; images/2023/Ausbildung/Fabian_Lackmann.jpeg [Bild: Fabian Lackmann]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Peter-Gregowski.JPG [Bild: Peter Gregowski]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Matthias-Pazur.jpg [Bild: Matthias Pazur]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12308348_Fabian_Axenath.JPG [Bild: 12308348 Fabian Axenath]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/17029711_Cederik_Berchem.JPG [Bild: 17029711 Cederik Berchem]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Meisel_Peter.JPG [Bild: Meisel Peter]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/HJ_Henningsfeld.jpg [Bild: HJ Henningsfeld]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Justin_Giera.jpg [Bild: Justin Giera]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Patrick-Eder.jpg [Bild: Patrick Eder]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Schliwika-17009717.jpg [Bild: Schliwika 17009717]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12086527-Ortelt-Marvin.jpg [Bild: 12086527-Ortelt-Marvin]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12204165-Luft-Helge.jpg [Bild: 12204165 Luft Helge]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12303905-Therfelder-Sven.jpg [Bild: 12303905-Therfelder-Sven]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12310868-Hssler-Thorsten.jpg [Bild: 12310868 Hssler Thorsten]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Michael_Schmidt.jpg [Bild: Michael Schmidt]; images/2023/Ausbildung/Kevin_Vietinghoff.jpeg [Bild: Kevin Vietinghoff]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12338915_Paul_Hoevener.JPG [Bild: 12338915 Paul Hoevener]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Kretschmann-17016251.jpg [Bild: Kretschmann 17016251]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Lars_Kamp.jpg [Bild: Lars Kamp]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Janickkoetting.jpg [Bild: Janickkoetting]; images/2023/Ausbildung/Andre_Guderian.jpg [Bild: Andre Guderian]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Christian-redlich1.jpg [Bild: Christian redlich1]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/17025222_Yorrick_Kollmuss.JPG [Bild: 17025222 Yorrick Kollmuss]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12132232-Broda-Christoph.jpg [Bild: 12132232 Broda Christoph]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12111098-Jahnel-Lars.jpg [Bild: 12111098-Jahnel-Lars]; images/2023/Ausbildung/Benjamin_Breiner.jpeg [Bild: Benjamin Breiner]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Nico-Liskamp.JPG [Bild: Nico-Liskamp]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/04-Lauber-Benjamin.jpg [Bild: 04-Lauber-Benjamin]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Carsten_Portmann.jpg [Bild: Carsten Portmann]; images/2023/Ausbildung/IMG_3776.jpeg [Bild: IMG 3776]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Steven_Reimann17031854.jpg [Bild: Steven Reimann17031854]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Bornowski.JPG [Bild: Bornowski]; images/2023/Ausbildung/IMG_3775.jpeg [Bild: IMG 3775]; images/2023/Ausbildung/IMG_3773.jpeg [Bild: IMG 3773]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Balic_Seid.JPG [Bild: Balic Seid]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/RoyHeuting.JPG [Bild: RoyHeuting]; images/17007000_Kreitschinski-Sven.jpg [Bild: 17007000 Kreitschinski Sven]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Wortmann_Timo.JPG [Bild: Wortmann Timo]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/FabianUebbing.jpg [Bild: FabianUebbing]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12334061Jan-Koch.jpg [Bild: 12334061Jan Koch]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/MaxLambing.jpg [Bild: MaxLambing]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/02-Grisson-Marcel.jpg [Bild: 02-Grisson-Marcel]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Mathias-Tuinte.JPG [Bild: Mathias-Tuinte]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Kottkamp_Volker.jpg [Bild: Kottkamp Volker]; images/Bilder-Listen/OG-

Helfer/12276752-Nitsche-Christian.jpg [Bild: 12276752-Nitsche-Christian]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Jahr-12216528.jpg [Bild: Jahr 12216528]; images/12224547_Artkaemper_Leif.jpg [Bild: 12224547 Artkaemper Leif]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/JanikUrlaub.JPG [Bild: JanikUrlaub]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12302403-Asselmeyer-Julian.jpg [Bild: 12302403 Asselmeyer Julian]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/00-Fabian-Birke.jpg [Bild: 00-Fabian-Birke]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/05-Rehers-Jens.jpg [Bild: 05-Rehers-Jens]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Hense-17007431.jpg [Bild: Hense 17007431]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12215198-Rose-Kai.jpg [Bild: 12215198-Rose-Kai]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/NN_Oliver_Laumann.JPG [Bild: NN Oliver Laumann]

Hier finden Sie eine Übersicht der "Lizenzierten Ortsgruppenhelfer" nach Ortsgruppenzugehörigkeit.

Alle hier aufgeführten Sportfreunde haben sich einer praktischen und theoretischen Prüfung unterzogen und mindestens drei engagierte Teilnahmen am den LG-Helferworkshops absolviert.

Name

OG

Gültigkeit

[Bild: Marquard] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Marquard.JPG Pascal Marquard OG Ahaus 2026

[Bild: Fabian Lackmann] – images/2023/Ausbildung/Fabian_Lackmann.jpeg Fabian Lackmann OG Ahlen 2027

[Bild: Peter Gregowski] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Peter-Gregowski.JPG

Peter Gregorwski

OG Ahlen

2020

[Bild: Matthias Pazur] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Matthias-Pazur.jpg Matthias Pazzur OG Balve 2023

[Bild: 12308348 Fabian Axenath] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12308348_Fabian_Axenath.JPG Fabian Axenath OG Brambauer 2025

[Bild: 17029711 Cederik Berchem] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/17029711_Cederik_Berchem.JPG Cedrik Berchem OG Brambauer 2025

[Bild: Meisel Peter] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Meisel_Peter.JPG Peter Meisel

OG Bergkamen Weddinghofen

2020

[Bild: HJ Henningsfeld] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/HJ_Henningsfeld.jpg Hans-Joachim Hennigfeld OG Bockum Hövel 2026

[Bild: Justin Giera] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Justin_Giera.jpg Justin Giera OG Bockum Hövel 2026

[Bild: Patrick Eder] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Patrick-Eder.jpg Patrick Eder OG Bönen-Wilhelmshöhe 2024

[Bild: Schliwika 17009717] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Schliwika-17009717.jpg Marcus Schliwka OG Bürenbruch Ergste 2025

[Bild: 12086527-Ortelt-Marvin] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12086527-Ortelt-Marvin.jpg Marvin Ortelt

OG Castrop Rauxel-Mitte

2022

[Bild: 12204165 Luft Helge] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12204165-Luft-Helge.jpg Helge Luft OG Dorsten 23 2021

[Bild: 12303905-Therfelder-Sven] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12303905-Therfelder-Sven.jpg Sven Thierfelder

OG Dortmund 07

2022

[Bild: 12310868 Hssler Thorsten] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12310868-Hssler-Thorsten.jpg Thorsten Hässler

OG Dreis-Tiefenbach

2020

[Bild: Michael Schmidt] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Michael_Schmidt.jpg Markus Schmidt OG Dreis Tiefenbach 2026

[Bild: Kevin Vietinghoff] – images/2023/Ausbildung/Kevin_Vietinghoff.jpeg Kevin Vietinghoff OG Bamenohl 2027

[Bild: 12338915 Paul Hoevener] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12338915_Paul_Hoevener.JPG Paul Hövener OG Dülmen 2025

[Bild: Kretschmann 17016251] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Kretschmann-17016251.jpg Maik Kretschmann OG Epe 2027

[Bild: Lars Kamp] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Lars_Kamp.jpg Lars Kamp OG Gladbeck Feldhausen 2026

[Bild: Janickkoetting] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Janickkoetting.jpg Jannik Kötting OG Gescher 2022

[Bild: Andre Guderian] – images/2023/Ausbildung/Andre_Guderian.jpg Andre Guderian OG Gevelsberg 2027

[Bild: Christian redlich1] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Christian-redlich1.jpg Christian Redlich OG Gronau-Buterland 2023

[Bild: 17025222 Yorrick Kollmuss] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/17025222_Yorrick_Kollmuss.JPG Yorrik Kollmuss OG Hagen Vorhalle 2027

[Bild: 12132232 Broda Christoph] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12132232-Broda-Christoph.jpg Christoph Broda OG Haltern 2022

[Bild: 12111098-Jahnel-Lars] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12111098-Jahnel-Lars.jpg Lars Jahnel

OG Hopsten

2026

[Bild: Benjamin Breiner] – images/2023/Ausbildung/Benjamin_Breiner.jpeg Benjamin Breiner OG Hörstel 2027

[Bild: Nico-Liskamp] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Nico-Liskamp.JPG Nico Liskamm

OG Ickern Ost

2024

[Bild: 04-Lauber-Benjamin] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/04-Lauber-Benjamin.jpg Benjamin Lauber OG Iserlohn 1926 2027

[Bild: Carsten Portmann] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Carsten_Portmann.jpg Carsten Portmann ohne 2026

[Bild: IMG 3776] – images/2023/Ausbildung/IMG_3776.jpeg Lars Zäske 2027

[Bild: Steven Reimann17031854] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Steven_Reimann17031854.jpg Steven Reimann OG Kamen 2025

[Bild: Bornowski] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Bornowski.JPG Jörn Bornowski OG Lengerich 2026

[Bild: IMG 3775] – images/2023/Ausbildung/IMG_3775.jpeg Kaya Elverisli OG Lünen-Brambauer 2027

[Bild: IMG 3773] – images/2023/Ausbildung/IMG_3773.jpeg Manuel Gräve OG Menden 2027

[Bild: Balic Seid] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Balic_Seid.JPG Seid Balic

OG Metelen

2027

[Bild: RoyHeuting] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/RoyHeuting.JPG Roy Heuting

OG Metelen

2025

[Bild: 17007000 Kreitschinski Sven] – images/17007000_Kreitschinski-Sven.jpg Sven Kreitschinski OG Ochtrup 2020

[Bild: Wortmann Timo] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Wortmann_Timo.JPG Timo Wortmann

OG Olfen

2020

[Bild: FabianUebbing] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/FabianUebbing.jpg Fabian Übbing

OG Borken-Burlo

2026

[Bild: 12334061Jan Koch] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12334061Jan-Koch.jpg Jan Koch OG Pelkum 2025

[Bild: MaxLambing] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/MaxLambing.jpg Max Lambing OG Herne 08 2025

[Bild: 02-Grisson-Marcel] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/02-Grisson-Marcel.jpg Marcel Grisson

OG RE Hochlarmark

2020

[Bild: Mathias-Tuinte] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Mathias-Tuinte.JPG Mathias Tuinte

OG Rorup

2025

[Bild: Kottkamp Volker] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Kottkamp_Volker.jpg Volker Kottkamp

OG Schwerte

2020

[Bild: 12276752-Nitsche-Christian] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12276752-Nitsche-Christian.jpg Christian Nitsche

OG Sprockhövel

2020

[Bild: Jahr 12216528] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Jahr-12216528.jpg Dennis Jahr OG Sundern 2025

[Bild: 12224547 Artkaemper Leif] – images/12224547_Artkaemper_Leif.jpg Leif Artkämper OG Unna 23 2021

[Bild: JanikUrlaub] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/JanikUrlaub.JPG Jannik Urlaub OG Unna 23 2025

[Bild: 12302403 Asselmeyer Julian] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12302403-Asselmeyer-Julian.jpg Julian Asselmeyer OG Westerkappeln 2026

[Bild: 00-Fabian-Birke] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/00-Fabian-Birke.jpg Fabian Birke

OG Westerkappeln

2020

[Bild: 05-Rehers-Jens] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/05-Rehers-Jens.jpg Jens Rehers

OG Wettringen

2023

[Bild: Hense 17007431] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/Hense-17007431.jpg Felix Hense OG Wickede Ruhr 2025

[Bild: 12215198-Rose-Kai] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12215198-Rose-Kai.jpg Kai Rose ohne 2023

[Bild: NN Oliver Laumann] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/NN_Oliver_Laumann.JPG Oliver Laumann ohne 2025

Stand 13.08.2023

LG-Info

————————————————————————————

180. Kurzbericht von der Bundesversammlung in Paderborn.

Veröffentlicht: 2014-05-26 15:53:49 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 383

Als Delegierte der LG Westfalen nahmen teil: Henning Setzer, Walter Hoffmann, Norbert Scharschmidt, Daniela Thoring, Uwe Sprenger, Paul Pankoke und Udo Wolters.

Bundesversammlung 2014 ZUKUNFT POSITIV GESTALTEN

Pünktlich um 09.00 Uhr am Samstag, den 24.05.2014, eröffnete der Präsident des SV und Versammlungsleiter, Wolfgang Henke, die Tagung der Bundesversammlung des SV 2014 in Paderborn. Vor dem SV-Vorstand und den Delegierten der Landesgruppen lag eine umfangreiche Tagesordnung, die es an den kommenden zwei Tagen abzuarbeiten galt.

Nachdem die Regularien erledigt waren, stellten sich die Vorstandsmitglieder der Aussprache ihrer Jahresberichte für das zurückliegende Vereinsjahr und beantworteten diesbezügliche Fragen der Delegierten. Im Zuge der Vorstellung des Jahresabschlusses und

des Berichts der Kassenprüferinnen erfolgten die einstimmigen Beschlussfassungen zur Genehmigung des Jahresabschlusses und der Entlastung des SV-Vorstandes.

Im Anschluss nahm die Delegiertenversammlung die Sachstandsberichte zur laufenden Imagekampagne und dem 2014 gestarteten Projekt der „OG-Zertifizierung" entgegen.

Der weitere Verlauf der Tagung war den Anträgen aus den Landesgruppen und Gremien des SV gewidmet. Die Diskussionen waren durchweg als kritisch, konstruktiv und zukunftsgerichtet zu bezeichnen, wobei nicht jeder Antrag die erforderliche Mehrheit für eine Annahme und Umsetzung finden konnte.

Im Bereich der Satzungen des Hauptvereins, der Landesgruppen und Ortsgruppen sowie der Geschäftsordnung ist die Versammlung dem Antrag auf eine Anpassung der Geschäftswerte gefolgt, in denen der Landesgruppenvorstand Rechtsgeschäfte abschließen kann. Anträge zur Festlegung eines neuen Delegiertenschlüssels für die Ortsgruppen und der 3-jährigen Sperrfrist für abgelehnte Anträge fanden nicht die erforderlichen Mehrheiten.

Ebenfalls positiv beschlossen wurde die Erarbeitung einer grundsätzlichen Neustrukturierung der Vereinsgerichtsbarkeiten und der damit einhergehenden Änderungen der Rechts- und Verfahrensordnung, die im kommenden Jahr der Bundesversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt werden soll.

Besonders intensiv wurde hinsichtlich des Handlungskonzeptes des Vereinszuchtwartes zur Reduzierung der Größe und des daraus entstandenen Antrages an die Bundesversammlung zur Aussetzung der Regelungen der Zuchtordnung, der Körordnung und der Zuchtschauordnung in Bezug auf die Größe diskutiert. Letztlich wurde dem Antrag dahingehend gefolgt, dass die entsprechenden Vorbereitungen getroffen und die Umsetzung zeitnah erfolgen soll.

Einzelnen Anträgen zur Zuchtordnung ist die Versammlung nicht gefolgt bzw. hat diese in den Zuchtausschuss verwiesen, um die betreffende Thematik, beispielsweise die Zuchtwertschätzung HD, einer nochmaligen genaueren Aufarbeitung zu unterziehen.

Wesentliche Änderungen der Zuchtordnung werden die Veränderung des bisherigen Identitätsröntgens (30. Deckakt) hin zu einem Qualitätsröntgen mit erneuter Auswertung, die Erhöhung der Anforderung für die Zuchtzulassung, wonach nun von den Elterntieren des betreffenden Hundes HD- und ED-Befunde von mindestens „noch zugelassen" gefordert werden und auch die Änderung der zulässigen Inzucht (näher als 3 – 3 nicht gestattet, ab 01.01.2015) sein, die von der Versammlung jeweils mit großer Mehrheit, teilweise einstimmig, beschlossen wurden.

Dem Beispiel der Prüfungsordnung folgend, wird es zukünftig im SV, analog zur Prüfungsaufsicht, auch die Möglichkeit der Köraufsicht geben. Auch hier fand ein entsprechender Antrag des SV-Vorstandes das einstimmige Votum der Bundesversammlung.

Im Bereich der Richterordnung waren es vornehmlich redaktionelle Änderungen, die der Zustimmung der Bundesversammlung bedurften. Eine Aufhebung der Regelung des Endalters von 70 Jahren wurde in der Versammlung kontrovers diskutiert. Letztlich erfolgte aber keine Beschlussfassung hierzu, so dass es bei der bestehenden Regelung im SV verbleibt.

Bei den Ortsgruppen- und Landesgruppen-Jugendschauen wird es zukünftig möglich sein, eine Klasse von 6 bis 9 Monaten anzubieten, bei denen die Mitgliedschaft der jugendlichen

Hundeführer im SV nicht zwingend notwendig ist. Bei der diesjährigen Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaft für Zucht, Leistung und Agility in Steinhagen wird dies erstmalig angeboten.

Den Anträgen des Ausbildungs- und Sportausschusses wurde ebenfalls entsprochen, so dass zukünftig auch die Prüfungsstufen APr./SPr./BgH 1 – 3 und die Teilnahme an SV-Agility- und SV-Obediencemeisterschaften für die Hundeführersportabzeichen punktemäßig berücksichtigt werden.

Bei den Ergänzungen zu den Erläuterungen und Durchführungsbestimmungen der Zuchtordnung sowie den Zusatzbestimmungen der Körordnung fanden, bis auf einen Antrag (Phänotypbeurteilung im Rahmen der Zuchtschau oder Körung zur Aufnahme in das Anhangregister) die einstimmige Zustimmung der Bundesversammlung.

Ebenfalls eine einstimmige Zustimmung der Versammlung wurde den Anträgen zuteil, die auf Einführung eines Wesenstests (ab 2015, auf freiwilliger Basis), einer Ergänzung des Rassestandards, dem Konzept einer Hundedatenbank des SV im Internet, den Veröffentlichungen von termingeschützten Veranstaltungen während des SV-Bundesleistungshütens und nicht fristgerecht eingereichten Terminschutzanträgen im Internet sowie den Zulassungsbestimmungen Bundessiegerzuchtschau – Nachkommengruppen (Mindestanzahl 10, bei reinen Nachkommengruppen Langstockhaar 5) und der Einführung eine Hüte-Instinkt-Tests gerichtet waren.

Traditionell werden im Rahmen der Versammlung durch den Präsidenten des SV auch Ehrungen einzelner Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft und/oder Amtstätigkeit vorgenommen. Bei der diesjährigen Tagung konnte Wolfgang Henke zwei seiner Vorstandskollegen, Lothar Quoll und Heinz Gerdes, sowie den Landesgruppen-Zuchtwart der LG Bayern-Süd, Peter Arth, für 40- bzw. 50jährige Mitgliedschaft ehren, bevor er vom Vize-Präsidenten Nikolaus Waltrich überrascht wurde und aus dessen Händen ebenfalls die Ehrung für 40 Jahre Mitgliedschaft im SV erhielt.

In der Bundesversammlung 2014 wurde der 2013 eingeschlagene Weg erfolgreich weiter beschritten und, mit offener Kommunikation und der allseits spürbaren Bereitschaft tragfähige Gesamtlösungen zu finden, daran gearbeitet, die Zukunft des Vereins und des Deutschen Schäferhundes positiv zu gestalten.

Kurzbericht der SV Hauptgeschäftsstelle

———————————————————————————

181. Kurzbericht von der Landesversammlung in Kamen

Veröffentlicht: 2014-02-23 18:35:57 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 384

Image-/Dateiverweise: images/Presse-Beauftragter/bilder/PlenumLV2014.jpg; images/Presse-Beauftragter/bilder/PlenumLV2014.jpg [Bild: PlenumLV2014]; images/Presse-Beauftragter/bilder/PlenumLV2014.jpgDer

[Bild: PlenumLV2014] – images/Presse-Beauftragter/bilder/PlenumLV2014.jpgDer Landesgruppenvorsitzende eröffnete die Versammlung um 10:15 Uhr und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Bezüglich der Berichte der jeweiligen Ressorts verweise ich auf einen in Kürze folgenden ausführlichen Bericht von der Tagung, bzw. auf die Berichte in den Westfalennotiz Ausgaben Januar und Februar 2014.

Die finanzielle Situation unserer Landesgruppe stellt sich in diesem Jahr äußerst positiv dar. Nicht zuletzt aufgrund der mit Hilfe vieler ehrenamtlicher Helfer gelungenen DJJM im Mai 2013, konnten wir einen deutlichen Gewinn erwirtschaften.

Der Vorstand konnte entlastet werden.

Die Anträge an die Landesversammlung wurden wie folgt abgestimmt:

1. Antrag der OG Wanne-Nord: mehrheitlich abgelehnt

2. Antrag der OG Dortmund- Huckarde: einstimmig angenommen (3 Enthaltungen)

Als Delegierte zur Bundesversammlung wurden gewählt:

Walter Hoffmann. Uwe Sprenger, Paul Pankoke, Norbert Scharschmidt, Udo Wolters, Daniela Thoring (Ersatz: Ludger Vortkamp, Björn Reckmann, Barbara Ullrich-Kornadt, Wolfgang Schmidt)

Ein ausführlicher Bericht folgt!

B. Ullrich-Kornadt

———————————————————————————

182. Bericht vom 1. LG-Praxisseminar \"Physiotherapie\"

Veröffentlicht: 2014-02-10 21:13:03 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 385

LG Praxisseminar Physiotherapie/Ernährung in Dortmund-Dorstfeld

Am 8.2.2014 hat die Landesgruppe 06 zu einem neuen Praxisseminar geladen. Durch die Teilnahme konnte die Verlängerung der Zucht- und Ausbildungswarte- Lizenzen erlangt werden. Bei keinem Teilnehmer hatte man allerdings den Eindruck, dass es sich um eine langatmige Pflichtveranstaltung handelte, sondern es bestand ehrliches Interesse.

Von mir ein großes Lob an Susanne Wachsmut und Barbara Kornadt, die sich an dieses so wichtige Thema heran gewagt haben und es sehr kurzweilig und kompetent vorgetragen haben.

Dieses Thema, kurz und knackig, ohne zuviel Wissenschaft und Fachbegriffe für aktive Hundesportler zu präsentieren, bedarf schon einiges an Arbeit und Überlegungen der beiden Seminaristen, an das große „Wie am besten?“.

Den Anfang machte Susanne Wachsmut mit einer Einführung in die Möglichkeiten der Physiotherapie für jeden Hundebesitzer. Sie erläuterte die verschiedenen Arten der Muskulatur, der Knochen und Wirbel im Zusammenspiel und gab wichtige Tipps für den Bewegungsalltags eines Sporthundes.

Sehr gut hat mir gefallen, dass die Beiden auch das Thema Ernährung eines Sporthundes mit in Ihren Vortrag aufgenommen haben. Ganz bewusst wurde von Barbara keine Gebrauchanweisung oder Werbung für das ein oder andere Futter gemacht, sondern wichtige Bestandteile eines guten Futters aufgezeigt, pro und Contra der Nahrungsergänzungen diskutiert und lediglich Richtwerte angegeben. Denn nichts ist so individuell wie die Fütterung eines Hundes.

Trainingsmöglichkeiten und Arten des Warm up und Cool down wurden beschrieben, und alle Fragen sehr fachlich und sachlich beantwortet.

Zum Praxisteil musste der Hund von Susanne als Anschauungsmodel herhalten, damit die Teilnehmer im Anschluss an ihren Hunden selbst „Hand anlegen“ konnten.

Im Praxisteil wurden alle vorhandenen Hunde mit Streichungen, Knetungen, Massagen und Dehnübungen verwöhnt, Akupunkturpunkte gesucht und gefunden. Selbst Hunde die zu Beginn Stresssignale aussendeten, weil sie diese Art von Berührung und die fremde Umgebung einfach „suspekt“ fanden, entspannten sich und fanden Ruhe.

Susanne und Barbara standen bei jedem Hund und Teilnehmer aktiv mit Rat und Tat zur Seite, wirklich eine sehr gute Sache von den Beiden.

Besonders bei Susanne konnte man das Feingefühl bei der Berührung des Hundes erkennen. Ich habe schon mal so ein Seminar besucht und ich weiß wie schwierig es ist, aber dafür bekommt Ihr von mir ein dickes Daumenhoch!!

Danke, dass Ihr denen, die wollen, diese Möglichkeit zum Einblick in eine Thematik anbietet, die meiner Ansicht in Sportlerkreisen viel zu wenig Beachtung bekommt, wo viel Gedankenlosigkeit und Leichtsinn im Bezug auf die Fitness und das Wohlbefinden des Hundes herrscht.

Leistung und Höchstleistung kann nur ein gesund ernährter, gut trainierter Hund leisten und dafür sollte jeder Hundeführer mehr tun, als nur das passende Beißkissen und die passende Leine kaufen.

Und zu diesem „Mehr“ war das ein sehr guter Beitrag, danke dafür.

Wenn Ihr noch einem „Merkzettel“ zu den wichtigsten Dingen erstellen könntet, wäre es aus meiner Sicht, das Tüpfelchen auf dem i.

Eine Teilnahme an diesem Seminar ist auf jeden Fall zu empfehlen.

Und noch etwas, die Bewirtung in der OG war top, der Kuchen und die Suppe einwandfrei und ich hatte keinen Kirschkern im Kuchen, was mir eigentlich immer passiert. Vielen Dank für Eure Bewirtung, OG Dortmund Dorstfeld.

Claudia Philippi

———————————————————————————

183. Richter-/Helferbesetzungen der Landesveranstaltungen 2014

Veröffentlicht: 2014-01-18 00:00:00 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 388

26.-27.04.2014

LG-FCI Qualifikation Westfalen in der OG Herne 08

LR: A: H. Schämann, B: L. Vortkamp, C: U.Wolters

Helfer: B. Reckmann, T. Knieps Ersatz: Sven Leuschner

04.05.2014

Westfalenmeisterschaft Jugend und Junioren in der OG Gescher

LR: A: P. Pankoke, B+C: R. Zöllner

Agility: I. Kurz

Helfer: M. Smak, D. Schnieder

19.06.2014

LG-Jugend Zuchtschau Westfalen in der OG Herten

ZR: N. Scharschmidt

29.06.2014

LG-Zuchtschau Westfalen in der OG Bergkamen-Weddinghofen

ZR: L. Quoll, H. Setzer, W. Lauber
23.-24.08.2014
LGA-Westfalen in der OG Rorup
LR: A: B. Jürgens, (L. Vortkamp), B: S. Wachsmut (E. Baumgart), C: W. Hoffmann
Helfer: C. Borgmann, M. Pöpping Ersatz: F. Bronstering
04.-05.10.2014
LG-FH Westfalen in der OG Rheine Hauenhorst
LR: T. Köhler (H. Schämann)
————————————————————————————

184. Richter der SV-Hauptvereinsveranstaltungen 2014

Veröffentlicht: 2013-12-03 00:00:00 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 390
Richterbenennung Hauptvereinsveranstaltungen 2014
Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft vom 07. bis 09.06.2014 in Steinhagen (LG07)
GHKL-Rüden: Lothar Quoll, LG 15
GHKL-Hündinnen: Leonhard Schweikert, LG 12
JHKL-Rüden: Lothar Quoll, LG 15
JHKL-Hündinnen: Leonhard Schweikert, LG 12
JKL-Rüden: Hans-Peter Fetten, LG 05
JKL-Hündinnen: Dr. Wolfgang Lauber, LG 09
NWKL-Rüden: Hans-Peter Fetten, LG 05
NWKL-Hündinnen: Dr. Wolfgang Lauber, LG 09
Veteranen Rüden: Leonhard Schweikert, LG 12
Veteranen Hündinnen: Leonhard Schweikert, LG 12
Zuchtgruppen: Lothar Quoll, LG 15
Für den Bereich Prüfung:
Oberrichter: Heinz Gerdes, LG 04
Abteilung A: Heinrich Balonier, LG 14
Abteilung B: Yvonne Steinborn-Bartsch, LG 02
Abteilung C: Eugen Grimm, LG 15
Für den Bereich Agility: Dennis Breunig, LG 12
Alle Langstockhaar und HGH werden von den Richtern der jeweiligen Klassen gerichtet.
FCI-Bundesqualifikation SV vom 28. bis 29.06.2014 in Viernheim/LG18
Abteilung A: Karl-Heinz Lang, LG13
Abteilung B: Rainer Beitel, LG08
Abteilung C: Bärbel Biernath, LG05
SV-Bundessiegerzuchtschau vom 05. bis 07.09.2014 in Nürnberg (LG14)
GHKL-Rüden: Lothar Quoll, LG 15
GHKL-Hündinnen: Leonhard Schweikert, LG 12
JHKL-Rüden: Helmut Buß, LG 04
JHKL-Hündinnen: Albrecht Woerner, LG 13

JKL-Rüden: Hans-Peter Fetten, LG 05
JKL-Hündinnen: Dr. Wolfgang Lauber, LG 09
HGH: Wilfried Scheld, LG 08
Schutzdienst Rüden: Harald Hohmann, LG 12
Schutzdienst Hündinnen: Jürgen Heß, LG 08
Zuchtgruppen: Friedrich Gerstenberg, LG 03
LSTHKL-Rüden: Wilfried Scheld, LG 08
LSTHKL-Hündinnen: Friedrich Gerstenberg, LG 03
Vertretung im Krankheitsfall für alle Klassen: Wilhelm Nordsieck, LG 07
SV-Bundessiegerprüfung vom 19. bis 21.09.2014 in Meppen (LG04)
Abteilung A: Gerd Dexel, LG 07
Abteilung B: Peter Schwarz, LG 11 (Beirichter: Günther Diegel, LG 02)
Abteilung C: Walter Hoffmann, LG06
Für den Bereich Agility: Ursula Hubertus, LG 10
SV-Bundesleistungshüten 26. bis 28.09.2013 in der OG Riesa (LG18)
Oberrichter: Wilfried Scheld, LG 08
Richter: Gerd Jahnke, LG 03, Dieter Petzold, LG 18
Ersatzrichter Manfred Voigt, LG 13
SV-Bundesfährtenhundprüfung (Ort und Datum noch nicht bekannt)
Stephan Bentz, LG11
Uwe Loch, LG09
Gerald Marthold, LG17
Horst Seger, LG12
Archiv
————————————————————————————

187. Bericht von der SV-Bundesfährtenhundprüfung in Thale

Veröffentlicht: 2013-11-04 12:53:10 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 137

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/TeamBFH2013.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/0601BFH2013-3.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/TeamBFH2013-3.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/TeamBFH2013-2.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/ergebnise/Ergebnisse_BFH_2013.pdf; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/TeamBFH2013.JPG [Bild: TeamBFH2013]; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/0601BFH2013-3.JPG [Bild: 0601BFH2013-3]; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/TeamBFH2013-3.JPG [Bild: TeamBFH2013-3]; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/TeamBFH2013-2.JPG [Bild: TeamBFH2013-2]; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/TeamBFH2013.JPGAm; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/TeamBFH2013-2.JPGSieger

[Bild: TeamBFH2013] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/TeamBFH2013.JPGAm 2. und 3.11.2013 fand in Thale die 15. SV-Bundessiegerprüfung für Fährtenhunde statt. Die Veranstaltung wurde von der LG Sachsen-Anhalt ausgerichtet. Mit den Ortsgruppen

Nachterstedt, Weddersleben und Westerhausen hatte man vor Ort rührige Ausrichter beauftragt, die nun schon zum wiederholten Male die Meisterschaft hervorragend organisiert und durchgeführt haben.

Dem Gesamtleiter Klaus Bartnik ist es gelungen, einen tollen Wettkampf zu organisieren, der zudem entgegen der Prognosen bei bestem Fährtenwetter durchgeführt werden konnte. Der sensationelle Begrüßungsabend im ausverkauften Standquartier und die absolut zivilen Preise während der Veranstaltung müssen hier besonders erwähnt werden.

Die vielen stets freundlichen Helfer in Thale werden sicher nicht nur uns mit einer rundum gelungenen Meisterschaft noch lange positiv im Gedächtnis bleiben.

Bei meist trockenem und freundlichem Herbstwetter mit teilweise recht starkem Wind waren gute Wetterbedingungen gegeben. Das Gelände, Einsaat, war für alle Teilnehmer gleichmäßig.

Die Fährtenbeauftragten haben es mit den Fährtenlegern verstanden, einheitliche Bedingungen für alle zu schaffen.

Von den 64 auszuarbeitenden Einzelfährten der angetretenen Teams konnten die Leistungsrichter Yvonne Steinborn Bartsch aus der LG 2, Johann Soßalla aus der LG 5, Jens Welzel aus der LG 18 und Egon Gutknecht aus der LG 14 folgende Bewertungen vergeben:

[Bild: 0601BFH2013-3] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/0601BFH2013-3.JPG V SG G B M

19 18 17 1 9

In der Gesamtbewertung ergab sich folgender Bewertungsspiegel:

V SG G B M

4 13 6 0 9

Unsere Westfalen, Ines Oettinghaus, Ralf Obschinski und der Ersatzmann Andreas Volkenhoff bezogen am Freitag das Quartier in Warnstedt und nahmen im Training am Freitagnachmitttag eine erste Bodenprobe.

Nach der Mannschaftsführerbesprechung, in der unter anderem die Losreihenfolge der Landesgruppen per Los entschieden wird, konnte Udo nur mit Rang 18 aufwarten. Gleichzeitig stand dann fest, dass unser Mann für alle Fälle, Andreas Volkenhoff mit seiner Cheyenne, nicht aktiv am Wettkampf teilnehmen würde.

Bei der Auslosung im Standquartier konnten wir dennoch, auch als vorletzte Mannschaft, gut verteilte Startzeiten losen.[Bild: TeamBFH2013-3] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/TeamBFH2013-3.JPG

Ines Oettinghaus mit ihrer Unikat ging am Samstagvormittag auf der dritten Fährte der grünen Gruppe bei Yvonne Steinborn Bartsch an den Start. An der zweiten Verleitung musste hier leider abgebrochen werden. 51M

Ralf Obschinski mit Graf vom Dorneburger Bach erreichte bei mit einer sehr drangvollen Arbeit mit kleinen Einschränkungen in der Konzentration zum Ende hin und Kleinigkeiten an den Gegenständen am Samstagnachmittag in der blauen Gruppe bei Leistungsrichter Johann Soßalla achtbare 85 Punkte G.

Nicht unbedingt zufrieden mit unseren Ergebnissen besuchte die gesamte Mannschaft geschlossen den grandiosen Festabend im Standquartier.

Am Sonntagmorgen begannen Ralf und Graf als 4. Team in der Gruppe gelb den Tag mit einer souveränen Arbeit bis zur Verleitung. Nach einer Leinenlänge in der falschen Spur kam der unvermeidliche Abbruchdurch den Leistungsrichter Jenz Welzel. 39M

Ines und Unikat arbeiteten am Sonntagnachmittag unter den wachsamen Augen von Leistungsrichter Egon Gutknecht die drittletzte Fährte der roten Gruppe aus. Unikat arbeitete stabil über den gesamten Fährtenverlauf. Konzentrationseinschränkungen und Kleinigkeiten im Gegenstandsverhalten brachten dann achtbare 92 Punkte SG.

Resümierend ist festzustellen, dass sich die westfälische Mannschaft bei der SV-BFH in Thale im wahrsten Sinne hat verleiten lassen.

Ein ganz besonderer Dank gilt dem Sponsor, dem Gothaer Versicherungsbüro Krems in Person von Dagmar Isselhorst. Sie hat es sich nicht nehmen lassen, die westfälische Mannschaft mit einer warmen Jacke, die am Wochenende gute Dienste geleistet hat, auszustatten. Herzlichen Dank.

[Bild: TeamBFH2013-2] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/TeamBFH2013-2.JPGSieger wurde Karl Brehm mit Amireh vom Haus Badawi mit 97/98 V. Der Platz 2 ging an Gerlinde Brönner mit Romi vom Leipheimer Moor 96/98 V und Josef Obermair mit Branca von Cordoba 96/98 V.

Karl Brehm, Gerlinde Brönner, Peter Hübner und der amtierende VDH FH Deutsche Meister 2013 Marco Dreyer werden den SV auf der VDH DM FH 2014 vom 21.-23.Februar 2014 in Stelle bei Hamburg vertreten.

Wir gratulieren den Siegern und Platzierten zu ihren gezeigten Leistungen und wünschen dem SV Team für den rasseübergreifenden Wettkampf, der gleichzeitig die Qualifikation für die FCI FH WM im April in Oberdorla in Deutschland ist, den bestmöglichen Erfolg.

Udo Wolters

Mannschaftsführer

Das Endergebnis (images/Ausbildungs-Beauftragter/ergebnise/Ergebnisse_BFH_2013.pdf) aus Thale

LG-Info

————————————————————————————

190. 1. Obedience-Prüfung in der OG Sassenberg

Veröffentlicht: 2013-10-29 18:53:28 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 182

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/obsassenberg1.JPG; images/Sport-Beauftragter/bilder/obsassenberg1.JPG [Bild: obsassenberg1]; images/Sport-Beauftragter/bilder/obsassenberg1.JPGVorzügliche

[Bild: obsassenberg1] – images/Sport-Beauftragter/bilder/obsassenberg1.JPGVorzügliche Leistungen von Mensch und Hund

Die erste Obedience-Prüfung der Sassenberger Ortsgruppe im Verein für Deutsche Schäferhunde am vergangenen Wochenende war ein voller Erfolg. Über zwei Tage stellten sich zahlreichen Teams mit viel Spaß und freudiger Zusammenarbeit zwischen Mensch und Hund unterschiedlichen Aufgaben.

Die Plätze 1 in der Klasse Beginner, OB Klasse 1 und OB Klasse 2 sind dabei am Samstag in Sassenberg geblieben. Jaqueline Kaldewey mit Mika in der Klasse Beginner (239 Punkte) mit der Note vorzüglich belegte den ersten Platz. Karin Himmel mit Fenja in der Klasse 1

(230 Punkte) ebenfalls mit der Note vorzüglich auf dem ersten Platz, und auch Gaby Austermann mit Cira in der Klasse 2 (272 Punkte) erreicht die Note vorzüglich und den ersten Platz.

Da dieser Hundesport noch jung und nicht sehr verbreitet ist, fand am vergangenen Wochenende zum ersten Mal eine Obedience-Prüfung auf dem Vereinsgelände in Sassenberg statt. „Wir haben vor drei Jahren in einer kleinen Gruppe mit dieser Sportart angefangene. Letztes Jahr entstand die Idee selber ein Turnier durchzuführen, erläuterte Sportwart und Obedience Trainerin Karin Himmel und freute sich über die rege Teilnahme mit über 50 Anmeldungen aus Nah und Fern.

Geprüft wurde am Wochenende unter den wachsamen Augen des Leistungsrichters John van Hemert aus den Niederlanden und den Ringstewards Ira Jokisch und Desiree Binner in den Klassen „Beginner" sowie 1,2 und 3.

Prüfungsleiter Peter Heidrich sowie die Obedience Trainerinnen Karin Himmel und Gaby Austermann freuten sich nach der langen Vorbereitungsphase über den Erfolg und Zuspruch des sehr harmonischen und familiären Turniers. „Wir danken vor allem den zahlreichen Helfern, die uns bei den Vorbereitungen und während der Prüfungen so tatkräftig unterstützen, betonte Karin Himmel und ergänzte: „All diejenigen, die Interesse an dieser Hundesportart haben, können uns gerne bei den Trainingsstunden, die immer donnerstags ab 16.30 Uhr und sonntags ab 9.30 Uhr stattfinden besuchen.

Gaby Austermann

———————————————————————————

191. NRW Cup abgesagt !

Veröffentlicht: 2013-10-28 17:14:54 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 145

Aufgrund mangelnder Teilnehmerzahlen muss der NRW Cup am 31.10.2013 leider entfallen!

Wir danken der OG Schloss Neuhaus herzlich für die bereitwillige Übernahme der Veranstaltung, die professionelle und äußerst angenehme Zusammenarbeit und die hervorragend verlaufenen Vorbereitungen.

Ebenfalls ein herzlicher Dank an die Lehrhelfer Tim Eggert und Jan Dorenkamp der LG 07, die am letzten Samstag für einen Trainingstermin zur Verfügung standen und im Besonderen den Startern, der LG 07 und LG 05 für Ihr Interesse an dem Wettkampf!

Es tut mir leid, dass Ihr nicht die Gelegenheit habt, Euer Können mit anderen zu messen- hoffe aber, dass Ihr dafür die Jugendqualifikationen im Frühjahr nutzen werdet.

Daniela Thoring

Jugendwartin der LG 06

———————————————————————————

192. Bericht vom 3. Helferworkshop in Arnsberg

Veröffentlicht: 2013-10-26 13:03:53 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 168

Image-/Dateiverweise: images/RH-Beauftragter/bilder/WS3Arnsberg2013.jpg; images/RH-Beauftragter/bilder/WS3Arnsberg2013-1.jpg; images/RH-Beauftragter/bilder/WS3Arnsberg2013.jpg [Bild: WS3Arnsberg2013]; images/RH-

Beauftragter/bilder/WS3Arnsberg2013-1.jpg [Bild: WS3Arnsberg2013-1]; images/RH-Beauftragter/bilder/WS3Arnsberg2013-1.jpgThema

[Bild: WS3Arnsberg2013] – images/RH-Beauftragter/bilder/WS3Arnsberg2013.jpg

Bei bestem Herbstwetter fand in Arnsberg am 26.10.2014 der dritte Workshop für Ortsgruppenhelfer statt. Die Lehrhelfer Sven Viebahn, Daniel Schnieder und Holger Neuenhüskes kümmerten sich intensiv um den interessierten Helfernachwuchs der Ortsgruppen.

[Bild: WS3Arnsberg2013-1] – images/RH-Beauftragter/bilder/WS3Arnsberg2013-1.jpgThema in Arnsberg war: „Zielgerichtete Prüfungsvorbereitung".

14 Helfer und zahlreiche Hundeführer und Zuschauer verfolgten den Tag über das bunte Treiben auf dem Platz.

Ein herzlicher Dank geht an die OG Arnsberg. Der Vorsitzende Jörg Schmidt hat es mit seinen zahlreichen Helfern verstanden für die optimale Vorbereitung und Verpflegung der Teilnehmer und Gäste zu sorgen.

Fazit: Die aufeinander Aufbauenden Workshops finden regen Anklang und werden sicher auch in 2014 wieder Platz im Terminkalender der LG-Lehrhelfer finden.

Udo Wolters

2. LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

193. Bericht vom Bundesliga-Play-Off

Veröffentlicht: 2013-10-26 11:59:02 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 181

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/T_T_Gescher_20.10.13.JPG; images/Sport-Beauftragter/bilder/T_T_Gescher_20.10.13.JPG [Bild: T T Gescher 20.10.13]; http://www.sv-og-ketsch.de/index.html

Bundesliga- Play Off in Ketsch, Vizemeister: SV Gescher ![Bild: T T Gescher 20.10.13] – images/Sport-Beauftragter/bilder/T_T_Gescher_20.10.13.JPG

Zweifelsfrei ist der 2. Platz unter den besten zwanzig Mannschaften ein Riesenerfolg. Dieser Erfolg ist noch höher einzuschätzen wenn festzustellen ist, dass der Unterschied zum Sieger weniger als ein Stangenabwurf ist.

Herzlicher Glückwunsch nach Gescher. Herausheben muss man da unbedingt die Konstanz bei der Mannschaftsleistung in den letzten Jahren.

Die weiteren Platzierungen der Westfalen:

Schwerte/Freckenhorst Platz 5

Sprockhövel Platz 12

Die gesamten Ergebnisse der SV-Meisterschaft und des BL-Play-Off finden sie unter:

Link zur Veranstalterseite (http://www.sv-og-ketsch.de/index.html)

Monika Bäcker

LG-Sportbeauftragte

———————————————————————————

194. Bericht von der SV-Agility Meisterschaft

Veröffentlicht: 2013-10-26 11:38:50 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 180

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/cesaagi2013.jpg; images/Sport-Beauftragter/bilder/cesaagi2013.jpg [Bild: cesaagi2013]; images/Sport-Beauftragter/bilder/cesaagi2013.jpg160

[Bild: cesaagi2013] – images/Sport-Beauftragter/bilder/cesaagi2013.jpg160 Teilnehmer waren zur SV-Meisterschaft nach Ketsch gekommen. Die meisten wollten nur teilnehmen, nur einige hatten im Vorfeld die Qualifikationen, um auch zur VDH-DM zu gelangen. Die Teilnahme an der SV- Meisterschaft ist dafür eine Pflichtveranstaltung.

Bester Westfale in Ketsch war Andreas van Schelve, der mit seiner noch sehr jungen DSH „Emma von Wulfs Wurf" in dem großen Starterfeld den vierten Platz belegte.

Den drei Westfalen, die zur VDH-DM ins Saarland nach Kleinblittersdorf fahren, drücke ich die Daumen:

Annette Milbradt mit Fasilo vom Rindsberg, OG Schwerte

Celina Cantus mit „Vitha vom Geefacker", OG Schwerte

Sandra von Wantoch-Rakowski mit „Gardienne avec esprit, OG Sprockhövel

Monika Bäcker

————————————————————————————

195. 4. Platz auf der WUSV WM für Björn Reckmann

Veröffentlicht: 2013-10-22 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 136

Image-/Dateiverweise: images/stories/Ausbildung_News/wusv2.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/endergebniswusv2013.pdf; images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnismannschaftwusv2013.pdf; images/stories/Ausbildung_News/wusv1.jpg; images/stories/Ausbildung_News/wusv2.jpg [Bild: wusv2]; images/stories/Ausbildung_News/wusv1.jpg [Bild: wusv1]; images/stories/Ausbildung_News/wusv2.jpgIm; http://www.dogmania.de/wm2013.html; http://www.pro-dogx.de/index.php/wusv-wm-2013; http://wusv2013.org/

[Bild: wusv2] – images/stories/Ausbildung_News/wusv2.jpgIm Oktober fand in Philadelphia (USA) die diesjährige WUSV Weltmeisterschaft statt.

Deutschland wird mit dem Team, vor Österreich und Holland "Mannschaftsweltmeister" und Helmut Huber kann seinen Titel aus dem letzten Jahr eindrucksvoll mit 98-93-97=288 V verteidigen.

Björn Reckmann belegt mit seinem Life vom Fürstentum Kaunitz mit sensationellen 96-93-96=285 SG den 4. Platz.

"Well done" Ein herzlicher Glückwunsch aus Westfalen geht an das gesamte Team !

Link zum Endergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/endergebniswusv2013.pdf)

Link zu den Mannschaftsergebnissen (images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnismannschaftwusv2013.pdf)

[Bild: wusv1] – images/stories/Ausbildung_News/wusv1.jpg

Link Tagebuch Björn Reckmann (http://www.dogmania.de/wm2013.html)

Link Tagebuch Sven Viebahn (http://www.pro-dogx.de/index.php/wusv-wm-2013)

Link zur Veranstaltungsseite (http://wusv2013.org/)

———————————————————————————

196. Bericht von der LG-FH in Rorup

Veröffentlicht: 2013-10-06 15:48:52 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 135

Image-/Dateiverweise: images/2019/SiegerLGFH2019.jpg; images/2019/zeitplanFH19.jpg; images/2019/SiegerLGFH2019.jpg [Bild: SiegerLGFH2019]; images/2019/zeitplanFH19.jpg [Bild: zeitplanFH19]; images/stories/Berichte/siegerlgfh2013.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnislgfh2013.pdf

[Bild: siegerlgfh2013] – images/stories/Berichte/siegerlgfh2013.jpg

Am 6.10.2013 fand in Rorup die diesjährige LG-FH statt. 13 Teilnehmer stellten sich bei besten Witterungsbedinungen dem Urteil vom LG-Ausbildungswart Walter Hoffmann. Er wurde unterstützt von Theo Köhler als Beauftragten. der mit seinen erfahrenen Fährtenlegern gute Rahmenbedinnungen im recht gleichmäßigen Fährtengelände geschaffen hat

Karsten Herglotz konnte mit einer herrausragenden Leistung (98V) zum dritten Mal den Landessieg für sich verzeichnen. Nachdem schon im Vorfeld klar war, dass Karsten nicht zur SV-Bundesfährtenhundprüfung in Thale reisen würde, haben sich Ralf Obschinsky mit Graf vom Dorneburger Bach (95SG) und Ines Oettinghaus mit Unikat von den Wölfen (94SG) direkt für die SV-BFH qualifiziert. Andreas Volkenhoff mit seiner Cheyenne vom Gawron (93SG) wird als Ersatzmann gemeldet.

Ein herzicher Glückwunsch geht an alle Teilnehmer.

Die LG bedankt sich bei der OG Rorup für die professionelle Durchführung der gesamten Veranstaltung. Paul Pankoke hat es mit seinen vielen Helfern verstanden, den zahlreichen Gästen und Hundführern einen würdigen Rahmen zu bieten.

Wir wünschen dem Team Westfalen am 2.-3.11 2013 in Thale viel Erfolg und drücken die Daumen.

Udo Wolters

2. LG Ausbildungswart

Link zum Endergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnislgfh2013.pdf)

———————————————————————————

197. Bundesliga Aufstieg für Emsdetten und Gescher2

Veröffentlicht: 2013-10-01 12:33:53 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 179

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/agiblaufstiegemsdetten.jpg; images/stories/Berichte/agiblaufstiegemsdetten.jpg [Bild: agiblaufstiegemsdetten]

[Bild: agiblaufstiegemsdetten] – images/stories/Berichte/agiblaufstiegemsdetten.jpg

Am 29.09.2013 wurde der letzte Lauf der Regionalliga Westfalen in Herne durchgeführt.

Bevor ich über die Veranstaltung berichte, will ich mich bei den Verantwortlichen des SV Herne 08 ganz herzlich für die Durchführung der Veranstaltung bedanken. Hier stimmte nicht nur das ja bekannte sehr großzügige Turniergelände, sondern auch

die hervorragende Organisation und die Bewirtung.
Über den Aufstieg in die Bundesliga freue ich mich mit den Ortsgruppen Emsdetten und Gescher 2. Damit gehen zwei der insgesamt fünf Aufstiegsplätze nach Westfalen. Die drei weiteren Plätze gehen nach Hessen, Nordrheinland und Thüringen.
Die nach zwei RL-Läufen führenden Sprockhöveler hatten in Herne einen rabenschwarzen Tag und fielen auf den siebten Platz in der Gesamttabelle zurück.
Monika Bäcker

———————————————————————————

198. Einladung zum \"NRW-Halloween-Cup\" für Jugendliche und Junioren

Veröffentlicht: 2013-09-23 17:10:06 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 151
Image-/Dateiverweise: images/stories/Jugend/NRWCup.jpg; images/stories/Jugend/NRWCup.jpg [Bild: NRWCup]
Halloween-Pokalkampf für Jugendliche und Junioren der Landesgruppen 05, 06 und 07 am 31.10.13 ab 17 Uhr in der OG Schloss Neuhaus!
[Bild: NRWCup] – images/stories/Jugend/NRWCup.jpg
Die Landesgruppenjugendwarte der Landesgruppen Nordrheinland, Westfalen und Ostwestfalen - Lippe organisieren in diesem Jahr erstmalig gemeinsam den NRW-Cup im Bereich IPO
Geführt werden kann in den Abteilungen B und C aller Prüfungsstufen (auch gemischte Mannschaften sind möglich)!
Es erwarten alle Teilnehmer tolle Preise eine anschließende Party, Lagerfeuer und natürlich Übernachtungsmöglichkeiten....
Für Fragen stehen die LG-Jugendwarte gerne zur Verfügung.
Wir freuen uns auf viele Jugendliche und Junioren, egal ob als Teilnehmer oder Gäste!!!
Daniela Thoring
LG-Jugendwartin

———————————————————————————

199. Bericht vom Agility-Wettbewerb in Göttingen

Veröffentlicht: 2013-09-21 12:27:05 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 177
Image-/Dateiverweise: images/Team-BSPagi2013klein.jpg; images/Team-BSPagi2013klein.jpg [Bild: Team-BSPagi2013klein]
[Bild: Team-BSPagi2013klein] – images/Team-BSPagi2013klein.jpg
Der Agility – Wettbewerb in Göttingen
Nach Abschluss der Veranstaltung werden viele Feststellungen getroffen. Wir fragten uns „Haben wir jetzt gewonnen oder verloren?“
Grob betrachtet kann man schnell sagen: Wer zweimal den Mannschaftstitel gewonnen hat, hat bei einem dritten Platz verloren.

Das sollte man näher betrachten. Unsere Mannschaftsergebnisse waren bei beiden Titelgewinnen schlechter als jetzt in Göttingen. Wenn andere Landesgruppen noch besser waren, ist deren Leistung anzuerkennen und ein herzlicher Glückwunsch ist gerne überbracht. Wir Westfalen sind in Göttingen 33 Mal an den Start gegangen.

Dabei nur 2 Disqualifikationen - eine Klasse Leistung. Um zu gewinnen, hätten wir weniger kleine Fehler machen müssen. Aber immer fiel eine Stange mit der man nicht gerechnet hatte und und und…

Wenn möglich, haben wir die Vorführungen der VPGler aus Westfalen mit „Daumendrücken" verfolgt. Klasse kann man da nur sagen. Glückwünsche an unsere VPG Mannschaft zum Bronze-Platz.

Unser Jüngster, Jannik Kötting , belegte in der Gesamtwertung den sechsten Platz. Glückwunsch zu dieser Placierung. Jannik hat mit seinem Djunar (Joy) von der Ottensteiner Festung viele schöne Ergebnisse erzielt. Djunar geht jetzt in den wohlverdienten Ruhestand. Er muss nicht mehr über die Stangen springen, den Steg erklimmen und über die Wippe rennen. Die Erfolge dieses Hundes kann ich nicht vollständig aufzählen. Deshalb hier eine nur eine kleine Auswahl: Sieger bei der BSP 2010 Mannschaftssieger bei der BSP (2011 und 2012)

Mitglied der Bundesliga – Sieger – Mannschaft von Gescher …. Bei vielen überregionalen Turnieren hat Djunar gewonnen. War oft der beste DSH bei Turnieren mit Konkurrenz von anderen Rassehunden.

Ja, noch mal zu Göttingen. Ich habe eine junge teilweise auch unerfahrene Mannschaft an den Start gebracht. Wie ihr die sicher vorhandene Nervosität in den Griff bekommen habt war Klasse. Ich bin stolz wie ihr die Hunde präsentiert habt. Die Läufe waren alle sehenswert und wenn dann mal eine Stange fällt… Ist mir lieber als langweilige Sicherheitsläufe.

Danke an die Mannschaft für die schönen Tage in Göttingen. Jetzt heißt es „Auf nach Meppen 2014"

Dann hoffentlich wieder mit zivilen Preisen im Catering, damit die schöne Veranstaltung „BSP" keinen Schaden nimmt und vom Publikum gemieden wird.

Mein besonderer Dank auch der Firma Josera. Sie hat unsere Mannschaft mit schönen Trainingsanzügen ausgestattet.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Platz 6 Jannik Kötting, OG Gescher mit Djunar von der Ottensteiner Festung

Platz 21 Gabi Sandforth, OG Gladbeck Braukel mit Wenda von der Mohnwiese

Platz 22 Celina Cantus, OG Schwerte mit Vitha vom Geefacker

Platz 25 Ina Velken, OG Gescher mit Angie von der Schiffslache

Platz 28 Mario Weidner, OG Freckenhorst mit Ascaya vom Kasseler Himmelsstürmer

Platz 30 Alice Becker, OG Sprockhövel mit Aero vom Patriot

Platz 37 Ewald Basner, OG Gescher mit Cliff von der Burg Gemen

Platz 38 Birgit Schlüter, OG Gescher mit Obi Wan von der Lobdeburg

Platz 39 Juan Bunuel, OG Emsdetten mit Vlo vom Sunnenbrink

Platz 59 Claudia Plaschke, OG Resser-Mark mit Donna vom Sieben Teufelsturm

Platz 67 Kai Bäcker, OG Sprockhvöel mit Crazy vom Lippewäldchen

Monika Bäcker

Sportwartin

———————————————————————————

200. Bericht + Ergebnisse zur SV-BSP aus Göttingen

Veröffentlicht: 2013-09-12 20:57:08 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 134

Image-/Dateiverweise: images/Team-BSP2013klein.jpg; images/Imholt-bsp2013.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnisbsp2013.pdf; images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnisagibsp2013.pdf; images/stories/Berichte/bspipomannschaftswertung2013.jpg; images/Team-BSP2013klein.jpg [Bild: Team-BSP2013klein]; images/Imholt-bsp2013.jpg [Bild: Imholt-bsp2013]; images/stories/Berichte/bspipomannschaftswertung2013.jpg [Bild: bspipomannschaftswertung2013]; images/Imholt-bsp2013.jpgMit

[Bild: Team-BSP2013klein] – images/Team-BSP2013klein.jpg

Großartige westfälische Teamleistung auf der Bundessiegerprüfung 2013 in Göttingen

Göttingen bot uns nach 2001 auch in diesem Jahr hervorragende Randbedingungen für die traditionelle SV-Bundessiegerprüfung (BSP).

Die Bemühungen von SV-Gegnern mit Hilfe der Tierschutzorganisation PETA (People for the Ethical Treatment of Animals) unsere Veranstaltung zu unterlaufen hat der SV sinnvoll abgearbeitet. Angeprangert wurde von PETA die gesetzlich verbotene Verwendung von Elektroreizgeräten im Hundesport. Dabei waren auch Namen von Teilnehmern im Gespräch. Nicht nur die Einladung von PETA Aktivisten zur Veranstaltung, sondern auch der Umgang mit einer vorgefertigten Medienkampagne hat der SV-Vorstand zu Beginn der Auslosung öffentlich erklärt. Das war natürlich Tagesgespräch, hatte allerdings auf den Verlauf der sehr gut organisierten Veranstaltung kaum noch Auswirkungen.

Für unsere westfälischen Teilnehmer hatte Udo Wolters alles bestens vorbereitet. Ein nahe gelegenes Hotel wurde angemietet und Trainingsanzüge von unserem Sponsor Happy Dog an die Teilnehmer ausgegeben. Donnerstag treffen wir uns im Stadion. Unsere Hunde sind fit, die Hundeführer/innen in Erwartungsspannung zur bevorstehenden Veranstaltung. In der Mannschaftsführerbesprechung werden allgemeine Informationen ausgegeben, die Richter vorgestellt und auch Einzelheiten zur Beurteilungsgrundlage erläutert. Die Auslosung der Mannschaftsreihenfolge war mit der Nr. 2 ja nun schon mal recht ordentlich für Westfalen.

[Bild: Imholt-bsp2013] – images/Imholt-bsp2013.jpgMit dem Probeschutzdienst kommen gleich zwei Westfalen zum Einsatz, und zwar Ersatzteilnehmer Manfred Leifhelm mit seinem Ali vom grauen Ma-Holt und unser Lehrhelfer Andreas Imholt. Unser Daumendrücken hatte Erfolg, denn Andreas kam dann auch zur Auswahl für den 1. Teil im Schutzdienst. Die Auslosung der Starterreihenfolge im überfüllten Festzelt brachte eine erste Überraschung, denn Christina hatte die wenig begehrte Nr. 1 gezogen.

Das westfälische Team traf sich nun nach der Auslosung zum gemeinschaftlichen Abendessen, diskutierte die in der Mannschaftsführerbesprechung ausgegebenen Informationen und war insgesamt mit den gezogenen Losen zufrieden. So endet unser erster Tag in gemütlicher Atmosphäre.

Die Veranstaltung selbst verlief reibungslos, wenn auch Zeitverzögerungen letztlich zur Normalität gehören. Das Fährtengelände war etwa 30 Autominuten entfernt, sehr

gleichmäßig und sehr gut einzusehen für interessierte Zuschauer. Ein besonderes Kompliment geht hier an die Fährtenbeauftragten für eine hervorragende Übersicht und die Fährtenleger, die gleichmäßig und in guter Länge an allen Tagen aktiv waren. Eine nicht nur gute, sondern auch preiswerte Versorgung vor Ort war ebenso präsent wie ein Dixi für die Notfälle. Leider war das Zuschauerinteresse in der Fährte nicht hoch. Die Fährtenarbeiten selbst boten nur wenigen Hunden Probleme.

Am ersten Tag sind wir sehr zufrieden mit unseren Ergebnissen und treffen uns wieder zum gemeinsamen Abendessen. Wir sind sehr gespannt, ob wir unsere sehr guten Leistungen am Samstag fortsetzen können. Also stimmen wir uns auch für den neuen Tag ab, Walter ab in die Fährte, Udo bleibt im Stadion. Ergebnisse sind spontan via Handy ausgetauscht.

Am Samstag setzen unsere Hundeführer/innen die guten Leistungen fort. Es wird mal ein Fährtengegenstand überlaufen oder es unterlaufen kleine Fehler in Unterordnung und Schutzdienst. Insgesamt jedoch sind wir auch an diesem Tag sehr zufrieden mit den Leistungen und machen uns schon Hoffnung auf eine gute Platzierung in der Mannschaftswertung.

Im strömenden Regen ging es dann zum Festabend. Nahezu die ganze Mannschaft war zugegen, wie Udo es letztlich ja auch eingefordert hatte. Leider blieben jedoch ganze Landesgruppen fern, so dass reichlich viele Plätze unbesetzt waren. Der offizielle Beginn hatte sich auch im Hinblick auf die Verzögerungen im Wettkampf verschoben. Letztlich begrüßte dann der Veranstaltungsleiter Georg zum Felde die Gäste, der SV-Präsident nahm die Ehrungen des Veranstaltungsleiters und des Bundessiegers vom Vorjahr vor und Familie Schleuter mit ihrer Band „Fine Time" startete die Tanzmusik. Dieser Aufforderung wurde recht schnell gefolgt. Als wir das Zelt verlassen regnet es immer noch, zum Leidwesen des Veranstalters, denn schon am Vortag mussten einige Autos auf dem Parkplatz aus dem aufgeweichten Boden befreit werden.

Sonntag verfolgen wir freilich gespannt die noch aktiven Leistungen und hoffen auf unser Team. Wenn auch in unserem letzten Schutzdienst letztlich eine Disqualifikation herauskam, waren wir alle sehr zufrieden und voller Freude über einen hervorragenden dritten Platz in der Mannschaftswertung.

Die Siegerehrung beginnt mit dem traditionellen Einmarsch der Hundeführer/innen. An der Seite unseres Agility Teams, das ebenfalls mit einem 3. Platz in der Mannschaftswertung begeisterte. Wir genießen den Applaus der Fans. Vor der Ausgabe der Pokale an die Erstplatzierten wird die Nationalhymne von einem Solisten gesunden.

Es ist für Westfalen ein Novum, dass sich gleich zwei Hundeführer für die Teilnahme an der Weltmeisterschaft, die in diesem Jahr in Philadelphia stattfindet, qualifiziert haben. Wir wünschen Björn Reckmann mit seinem Life vom Fürstentum Kaunitz und Landessieger Sven Viebahn mit seinem Artus vom grauen Ma-Holt viel Erfolg bei dieser hochkarätigen Veranstaltung.

Gern habe ich den großen Pokal für den 3. Platz in der Mannschaftswertung entgegen genommen allerdings wohl wissend, dass es nicht mein Verdienst war, sondern der eines hervorragenden westfälischen Teams.

Walter Hoffmann

(Mannschaftsführer gemeinsam mit Udo Wolters)

Endergebnis SV-BSP 2013 (images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnisbsp2013.pdf)

Endergebnis Agility-Wettbewerb
(images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnisagibsp2013.pdf)
[Bild: bspipomannschaftswertung2013] –
images/stories/Berichte/bspipomannschaftswertung2013.jpg
————————————————————————————

201. SV-Bundessiegerzuchtschau in Kassel

Veröffentlicht: 2013-09-03 16:43:21 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 144

Image-/Dateiverweise: http://www.schaeferhunde.de/bsz/aktuelles/;
http://www.schaeferhunde.de/bsz/ergebnisse/

Herzlichen Glückwunsch allen Ausstellern und Züchtern unserer Landesgruppe zu der erfolgreichen Teilnahme in Kassel. Besonders erfreulich ist die Tatsache zu werten, dass sich einige unserer Zuchtrüden und Zuchthündinnen im TSB Bereich hervorgetan haben und im Stadion hierfür besonders geehrt wurden.

Ein Bericht zur Veranstaltung folgt in Kürze.

Norbert Scharschmidt

Link zur Veranstaltungsseite (http://www.schaeferhunde.de/bsz/aktuelles/)

Link zu den Ergebnissen (http://www.schaeferhunde.de/bsz/ergebnisse/)

————————————————————————————

202. Bericht vom Trainertraing in Gescher

Veröffentlicht: 2013-09-02 19:49:44 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 176

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/agitrainertraining2013.jpg;
images/stories/Berichte/agitrainertraining2013.jpg [Bild: agitrainertraining2013]

[Bild: agitrainertraining2013] – images/stories/Berichte/agitrainertraining2013.jpg

Westfälische Agility-Trainer am 01.09.2013 in Gescher

Die westfälischen Agility-Trainer hatten die Gelegenheit gemeinsam zu trainieren, um sich persönlich weiterzubilden und um dann für eine Weitergabe in den Ortsgruppen zu sorgen. 17 Trainer trafen sich dazu.

Diese Gelegenheit wurde auch zu einem gemeinsamen Training der „Göttingenfahrer" genutzt. Unter der Leitung der LG Trainer Josef Kötting, Mario Weidner und Heinz Elpers kam es nach der theoretischen Einweisung mit viel Videomaterial durch Josef Kötting zur Umsetzung in die Praxis mit dem eigenen Hund. Hier wurde besonders auf die korrekte und „hundgerechte" Führweise geachtet. Wie in Gescher üblich, wurde das gute Training durch die hervorragende Bewirtung abgerundet. In der Mittagspause gab es eine kurze Fragerunde. Ein Kurzprotokoll geht den Sportwarten zu. Zum Abschluss hörte man oft: „Wann wird das nächste Training stattfinden?" Die Antwort: Am 20. 10.2013 – OG Gescher – Beginn 10.00 Uhr.

In der Mittagspause findet eine Besprechung mit den Sportwarten statt.

Monika Bäcker

————————————————————————————

203. Bericht vom Westfalencup in Kamen

Veröffentlicht: 2013-08-30 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 175

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/siegerwcagi2013.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnisagiwc2013.pdf; images/stories/Berichte/siegerwcagi2013.jpg [Bild: siegerwcagi2013]; images/stories/Berichte/siegerwcagi2013.jpgGanz

Westfalen-Cup 2013 spannend bis zum letzten Lauf

[Bild: siegerwcagi2013] – images/stories/Berichte/siegerwcagi2013.jpgGanz kurzfristige Änderung des Veranstaltungsgeländes war kein Hindernis für überragende Ergebnisse in Kamen.

Das der Endlauf anlässlich der LGA in Kamen spannend sein würde, war aufgrund der Vorergebnisse aus Gescher und Gronau allen Teilnehmern klar.

Eine mehr als deutliche Leistungssteigerung gegenüber den Vorjahren war unverkennbar. Mit 188 Punkten nicht für Göttingen qualifiziert? Das hat es bisher noch nicht gegeben. Sieben Teams lagen zwischen 176 und 188 Punkten.

Die Punktzahlen der Teams die für Westfalen in Göttingen startenden:

3 X 200 Punkte (Reihenfolge nur durch unterschiedliche Zeiten und dem Ergebnis in Kamen)

3 X 195 Punkte und je 1X 193 und 190 Punkte.

Mir ist sehr bewusst geworden das wir in diesem Jahr auch überragende Teams nicht mitnehmen können.

Neben den 8 Seniorenteams hatten sich in Riesenbeck vier Jugendliche und Junioren den Startplatz in Göttingen gesichert. Hiervon werden 3 Teams gebrauch machen.

Mit Elf Zwei- und Vierbeinern nach Göttingen. Auf geht's, wir haben ja schließlich etwas zu verteidigen.

Zum Abschluss noch eine Bemerkung. Danke sage ich den Mitgliedern vom SV Kamen. Mit der Hilfe von Euch und von Heiko Göbel war es möglich so schnell eine gute Lösung zu finden. Wenn wir zusammen halten, können wir auch gegen äußere Einflüsse standhaft sein.

Der Ehrenpreis ging in diesem Jahr an Ute Kötting von der OG Gescher. Sie unterstützt die Mannschaften seit vielen Jahren als Kamerafrau und ist so gute Lieferantin von sehr wichtigen Videoaufzeichnungen bei Großveranstaltungen.

Ute steht als Beispiel für viele im „Hintergrund" tätige Mitglieder. Ohne diese „guten Geister" wäre der zeitaufwendige Hundesport nicht möglich.

Herzliche Grüße

Monika Bäcker

LG Sportwartin

Link zum Endergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnisagiwc2013.pdf)

————————————————————————————

204. Bericht zur LGA in Kamen

Veröffentlicht: 2013-08-27 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 133

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/SiegerLGA2013.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnislga2013.pdf; images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnisagiwc2013.pdf; images/stories/Berichte/SiegerLGA2013.jpg [Bild: SiegerLGA2013]; http://www.sv-og-kamen.de/index.php/lga-2013

[Bild: SiegerLGA2013] – images/stories/Berichte/SiegerLGA2013.jpg

Die Landesgruppenausscheidung (LGA) ist der Höhepunkt des Leistungsvergleichs Westfalens im laufenden Jahr und bildet die Grundlage für die Qualifikation zur Bundessiegerprüfung. Die OG Kamen präsentierte unter der Leitung von Heiko Goebel am letzten Augustwochenende die LGA in Verbindung mit dem Agility Westfalen-Cup in bewährt guter Organisation. Austragungsort für die IPO 3 Teilnehmer war wie 2010 das Hemsack-Stadion. Während der Veranstaltung wurden die aktuellen Ergebnisse zeitnah auf der dafür eingerichteten Homepage veröffentlicht.

Erstmals war die Teilnehmerresonanz erheblich geringer als in den Vorjahren. 29 Teilnehmer/innen stellten sich dem Wettkampf um die begehrten Plätze für die Teilnahme an der BSP, die in diesem Jahr in Göttingen stattfinden wird.

Das Fährtengelände in nahen Umkreis zum Stadion bot allen Teilnehmern gleiche Chancen. Das Team der Fährtenleger unter der Leitung von Bodo Jürgens schaffte ein sehr gutes Fundament auf dem mit Stroh oder Saat durchsetzten Acker. So konnte unser Leistungsrichter Uli Rottenberg mit guter Übersicht die insgesamt überzeugenden Leistungen beurteilen. 18 Hunde wurden mit „vorzüglich“, 9 mit „Sehr gut“ und 1 mit „Gut“ bewertet. Ein Teilnehmer erreichte sein Ziel nicht.

Die Unterordnung richtete Walter Hoffmann in Teamarbeit mit Susanne Wachsmut, die als Beirichterin für die Unbefangenheitsüberprüfung, ID-Kontrolle und Kontrolle der Ablage zuständig war. Insgesamt ist festzustellen, dass durchweg freudig arbeitende Hunde vorgeführt wurden und hier nahezu die Hälfte der vorgeführten Hunde die Note „Vorzüglich“ (2) und „Sehr gut“ (11) erhielten.

Udo Wolters war für das Richten des Schutzdienstes zuständig. Seine Beurteilung wurde durch die fehlerfreie, sichere Helferarbeit von unseren Lehrhelfern Andreas Imholt im Teil 1 und Holger Neuenhüskes im Teil 2 unterstützt. Auch hier waren die Ergebnisse insgesamt positiv mit 2 „Vorzüglich“, 6 „Sehr gut“ und 14 „Gut“. Ein Hund musste leider disqualifiziert werden.

Nähere Informationen zu den Leistungsbeurteilungen werden noch von unseren Leistungsrichtern folgen.

Trotz der ungewohnt niedrigen Meldezahl blicken wir auch in diesem Jahr wieder auf eine erfolgreiche LGA zurück. Die gute Zuschauerresonanz und auch die oftmals sehr guten Leistungen spiegeln eine auf hundesportlich hohem Niveau stehende Veranstaltung wider. Mit insgesamt einem „Vorzüglich“, 13 „Sehr gut“ und 10 „Gut“ und einer Ausfallquote von 5 Teilnehmern (17%) endet die Auswertung der Leistungen.

Die Siegerehrung leitet der Veranstaltungsleiter Heiko Goebel ein und wird mit dem Solo von Andrea Neumann mit dem Traditionslied des Ruhrgebiets „Glückauf, der Steiger kommt“ bereichert.

Nach kurzen Ansprachen des Vertreters der Stadt Dortmund und Thomas Leyener für die LG Westfalen beginnt die Siegerehrung mit den Siegern und Platzierten der Agility Teilnehmer. Mit der Übergabe des Ehrenpreises für besondere Leistungen an Andrea

Erpenbeck, die trotz ihrer Behinderung eine eindrucksvolle Leistung ablieferte, leitet Walter Hoffmann dann die Siegerehrung der IPO 3 Teilnehmer ein.

Die 8 Erstplatzierten bilden gemeinsam mit Björn Reckmann und Gerhard Wenzel, die auf der SV-Bundes-FCI eine direkte Qualifikation erringen konnten, das Team Westfalen für die Bundesveranstaltung.

Wir wünschen unseren Vertretern in Göttingen viel Erfolg.

Walter Hoffmann

Die ersten acht Teams sind für die BSP gemeldet. Björn Reckmann und Gerd Wenzel haben sich schon über die SV-Bundesqualifikation einen Startplatz gesichert. Der 9. Manfred Leifhelm ist als Ersatzmann gemeldet.

Link zum IPO Endergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnislga2013.pdf)

Link zum Westfalencup Ergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnisagiwc2013.pdf)

Link zur Veranstaltungsseite (http://www.sv-og-kamen.de/index.php/lga-2013)

————————————————————————————

205. Erfolge bei der VDH-DM-IPO in Riesenbeck

Veröffentlicht: 2013-08-12 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 132

Image-/Dateiverweise: images/stories/vdh-dm-ipo2013.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnisse-vdh-dm-ipo-2013.pdf; images/stories/vdh-dm-ipo2013.jpg [Bild: vdh-dm-ipo2013]; images/stories/vdh-dm-ipo2013.jpgVom; http://www.vdh-dm-ipo-2013.de/

[Bild: vdh-dm-ipo2013] – images/stories/vdh-dm-ipo2013.jpgVom 10.-11.August fand in Riesenbeck/Westfalen die VDH-DM-IPO 2013 statt.

Die Spitzenteams aus den Gebrauchshundeverbänden traten an, um die Teilnehmer für die FCI-WM zu ermitteln.

Für das SV-Team waren in diesem Jahr auch zwei Westfalen gemeldet.

Björn Reckmann mit seinem Life vom Fürstentum Kaunitz erreichte mit 99-90-96 = 285 SG einen hervoragenden 4. Platz.

Das Team hat sich mit dieser Leistung für die FCI-WM in Roudnice nad Labern in der Tschechische Rebublik (19.-22.Sepzember.2013) und die WUSV WM vom 16.-20.10.2013 in Philadelphia in USA qualifiziert.

Gerd Wenzel mit seiner Caya vom Siegerblut erreichte mit 99-92-82 = 273 SG den 23. Platz im starken Teilmehmerfeld.

Endergebnis der VDH-DM-IPO 2013 (images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnisse-vdh-dm-ipo-2013.pdf)

Alle Informationen rund um die VDH-DM-IPO 2013 (http://www.vdh-dm-ipo-2013.de/) finden Sie auf der eigens eingerichteten Homepage.

————————————————————————————

206. Bericht vom Zeltlagerwochende 2013

Veröffentlicht: 2013-08-01 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 139

Image-/Dateiverweise: images/stories/Jugend/zeltlager2013.jpg;
images/stories/Jugend/zeitung-zeltlager2013.gif;
images/stories/Jugend/zeltlager2013.jpg [Bild: zeltlager2013];
images/stories/Jugend/zeitung-zeltlager2013.gif [Bild: zeitung-zeltlager2013]

[Bild: zeltlager2013] – images/stories/Jugend/zeltlager2013.jpg

Zeltlagerwochenende der LG Jugend in der OG Gronau 1923 e.V.

Ein ereignisreiches Jahr für die OG Gronau 1923 e.V. erlebte einen weiteren Höhepunkt. Im 90. Jahr des Bestehens zeigte die Ortsgruppe, dass sie trotz dieser stolzen Zahl noch jung geblieben ist und den Kindern und Jugendlichen unserer Landesgruppe ein guter Gastgeber war.

Die großzügige Platzanlage der OG Gronau bot hervorragende Voraussetzungen, um sowohl einerseits die zahlreichen Zelte, Hundeanhänger und Wohnwagen zu beherbergen aber auch noch ausreichend Platz für die vielen Übungseinheiten im Bereich Agility und IPO zu bieten.

Am Freitagmittag reisten 23 Kinder und Jugendliche mit und ohne ihre vierbeinigen Freunde an. Direkt zu Beginn sorgten lustige Spiele für einen guten Start ins Wochenende. Nach einem zünftigen Abendessen versuchten die vier eingeteilten Gruppen nahe gelegene Schätze beim GeoCaching zu bergen und wanderten ausgestattet mit GPS Geräten rund um den Drilandsee. Mehr oder weniger erfolgreich kehrten alle erschöpft zum Ortsgruppengelände zurück und ließen sich noch für einige gemütliche Stunden mit Marshmallows am Lagerfeuer nieder.

Der Samstagmorgen startete mit einem tollen Frühstück und einer für alle interessanten Seminareinheit im Bereich Fährte. Der Leistungsrichter Gerd van der Haar ließ es sich nicht nehmen sowohl Anfängern wie auch Fortgeschrittenen jugendlichen Hundeführern die Nasenarbeit eines Hundes näher zu bringen. So wurde für Milo dem ruhigen Labrador genauso eine Fährte in einer angrenzenden Wiese gelegt wie auch für den schon erfahrenen schwarzen Schäferhundrüden Aero. Allen Zeltlagerteilnehmern wurde hier deutlich gemacht, wie interessant Fährtenarbeit sein kann und dass dies eine sinnvolle Beschäftigung mit dem Hund darstellt.

Passend zum Mittagessen und einem kräftigen Regenguss versammelten sich alle wieder am Vereinsgelände. Nachdem viele Kinder sich mit dem Gestalten von T-Shirts die Regenzeit vertrieben hatten, stürmten doch alle den regennassen Platz und forderten sich gegenseitig im Wasserweitrutschen heraus. So war es natürlich nicht ungewöhnlich, dass alle in kürzester Zeit tropfnass waren und sich der anschließende Ausflug an den nahegelegenen Badesee erst recht lohnte. Nach amüsanten Stunden und einer intensiven Dusche dort wurde der Grill am Platz angeschmissen und die vorgesehene Fete konnte starten. Tolle Musik und ein liebevoll hergerichtetes Partyambiente ließen den Abend gelingen.

Nach wenig Schlaf und einem guten Frühstück bot sich für alle teilnehmenden Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit mit ihren Hunden intensiv kurze Sequenzen in den Bereichen Unterordnung, Schutzdienst und Agility zu üben. Nach dem kurzfristigen krankheitsbedingten Ausfall von Sven Viebahn standen für den Bereich IPO die erfahrenen Hundeführer Kai Bäcker und Ewald Schlüter den Jugendlichen zur Verfügung. Das Training im Agility Bereich wurde an allen Tagen durch Josef Kötting und Mario Weidner unterstützt.

Nach der getanen Arbeit mit den Hunden, mussten sich zum Abschluss des Zeltlagers im Rahmen einer Spaßolympiade die Betreuer den jugendlichen Teilnehmern stellen.

Klopapier-Revieren, Schubkarren- und Bobbycar-Agility sowie Hetzhosen Wettlauf waren nur einige Disziplinen in denen die „Alten Hasen" gegen die „Jungen Hüpfer" antreten mussten. Der Sieg ging in diesem Jahr auf das Konto der Betreuer, doch eine Runde Eis ließ die Jugendlichen die Niederlage vergessen. Leider war es dann schon Zeit, um voneinander Abschied zu nehmen, doch alle waren sich einig im nächsten Jahr wieder dabei zu sein und viele schöne Stunden miteinander verbringen zu wollen.

Ich danke der Ortsgruppe Gronau 1923 e.V. für die freundliche Aufnahme und allen Helfern, aber vor allen Dingen Heinz und Monika Elpers, für das großartige Engagement. Außerdem möchte ich an dieser Stelle erwähnen, dass sich die zum ersten Mal in diesem Jahr als Co-Betreuer eingesetzten Junioren (Ann van Schleve, Alice Becker, Dani Dierselhuis, Ina Velken, Denise Altenkämper, Michelle Liedtke, und Max Ruhwinkel) mehr als bewährt haben und ihre tollen Ideen und ihr Einsatz zum Gelingen dieses schönen Wochenendes beigetragen haben. Ich würde mich freuen auch im nächsten Jahr viele Kinder und Jugendliche beim Zeltlager der Landesgruppe Westfalen begrüßen zu dürfen. Gerne dürfen sich Ortsgruppen bei mir melden, die diese dann auf ihrem OG Gelände willkommen heißen.

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

[Bild: zeitung-zeltlager2013] – images/stories/Jugend/zeitung-zeltlager2013.gif

———————————————————————————

207. Bericht vom 2. Helferworkshop in Emsdetten

Veröffentlicht: 2013-07-06 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 167

Image-/Dateiverweise: images/stories/Ausbildung_News/Workshop-2-Emsdetten.jpg; images/stories/Ausbildung_News/Workshop-2-Emsdetten.jpg [Bild: Workshop-2-Emsdetten]

[Bild: Workshop-2-Emsdetten] – images/stories/Ausbildung_News/Workshop-2-Emsdetten.jpg

Im Rahmen der „Helferschulung im Stufensystem" trafen wir uns an 6.7.2013 in der Ortsgruppe Emsdetten, in der wir hervorragende Bedingungen und ein sehr gut organisiertes Umfeld vorfanden.

Bei sommerlichen 27 Grad fanden ca. 20 Schutzdiensthelfer den Weg nach Emsdetten um mit den Lehrhelfern Daniel Schnieder, Sven Viebahn, Holger Neuenhüskes und Thorsten Knieps genau da anzuknüpfen wo beim letzten mal aufgehört wurde.

Erfreulich war das 6 neue Helfer mit an Board waren, deren Fähigkeiten dokumentiert werden konnten.

Wie schon bei der ersten Schulung in Olfen wurde in kleinen Gruppen im Rotationsprinzip gearbeitet. Diesmal stand jedoch nicht die Motorik auf dem Programm sondern „Basics im Junghundeaufbau".

Neben dem Einstieg in die Pfahlarbeit wurde auch das Helfertreiben gezeigt und von allen sehr gut angenommen. Um die Teams mit speziellen Problemen kümmerte sich Sven Viebahn intensiv. Es war wieder einmal erstaunlich, mit wie viel Motivation und vor allem Spaß Alle bei der Sache waren.

Erfreulich war dieses mal, dass jedem Helfer mindestens ein Hund zur Verfügung gestellt wurde, was beim ersten Treffen noch als Negativkritik gesehen werden konnte.

Es bleibt nur zu sagen dass sich ein sehr positiver Trend in unserer Landesgruppe abzeichnet. Wenn weiter so gearbeitet wird und jeder mit soviel Spaß und Freude bei der Sache bleibt, geht es an der „Basis" weiter bergauf.

Der 3. Workshop ist in der OG Arnsberg vorgesehen. Termin: 26.10.2013. Einzelheiten dazu werden noch bekannt gegeben.

Holger Neuenhüskes

LG Lehrhelfer

————————————————————————————

208. Berichte aus den Agi-Bereich

Veröffentlicht: 2013-07-03 17:59:49 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 174

Image-/Dateiverweise: images/Lisa_und_Daphne_RL.JPG; images/Ewald_und_Cliff_BL_und_WC.JPG; images/Celina_und_Vita_BL_und_WC.JPG; images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnis2und%20gesamtwc2013.pdf; images/Lisa_und_Daphne_RL.JPG [Bild: Lisa und Daphne RL]; images/Ewald_und_Cliff_BL_und_WC.JPG [Bild: Ewald und Cliff BL und WC]; images/Celina_und_Vita_BL_und_WC.JPG [Bild: Celina und Vita BL und WC]; images/Lisa_und_Daphne_RL.JPGEs; images/Ewald_und_Cliff_BL_und_WC.JPGSchon; http://www.rbreunig.de/bundesliga_2013.htm; images/Celina_und_Vita_BL_und_WC.JPGZur

Der erste Regionalliga-Lauf Nord-West fand in diesem Jahr in Emsdetten statt

[Bild: Lisa und Daphne RL] – images/Lisa_und_Daphne_RL.JPGEs war einer der wenigen heißen Tage, die Emsdettener haben wie immer bestens organisiert, lecker aufgetischt, es lagen rundum beste Rahmenbedingungen vor.

Neben den offenen Läufen kämpften 4 Mannschaften um Punkte für die Gesamttabelle Nord. Sieger dieses ersten Turniers war am Ende Sprockhövel 2 mit 561 Punkten vor dem Gastgeber Emsdetten (552 Punkte), den Gruppen Greffen (521 Punkte) und Gescher 2 (516 Punkte).

Ein herzlicher Dank gilt wieder einmal der Richterin Inge Kurz, die uns beim Parcoursbau schwierige aber nicht unlösbare Aufgaben gestellt hat.

Der zweite Bundesliga-Lauf der Gruppe Nord wurde in Uelsen ausgetragen.

[Bild: Ewald und Cliff BL und WC] – images/Ewald_und_Cliff_BL_und_WC.JPGSchon am Samstag gab es offene Läufe. Herren der Platzanlage waren an diesem Samstag aber nicht die Teams Mensch – Hund sondern hunderte (tausende) von Käfern. Diese krabbeln im Mai aus der Erde, halten sich noch eine Weile brummend tief über dem Boden auf und fliegen dann fort. Dieses „fort“ war leider von Hindernissen gesäumt. Selbst unsere Agility-Richterin Inge Kurz wurde nicht verschont, ihr musste ein frecher Käfer aus dem Ohr entfernt werden.

Am Sonntag, dem BL-Tag gab es nur noch wenige Krabbler, die den Betrieb störten.

Nach spannenden Läufen gelang dem Zusammenschluss aus Schwerte und Freckenhorst ein toller 2. Platz mit 585 Punkten, die OG Gescher belegte Platz 3 mit 575 Punkten.

Weiter Platzierungen: Sprockhövel Platz 10, Gronau Platz 11 und Dülmen Platz 14.

Die Gesamttabelle mit beiden Turniertagen (Gernsheim und Uelsen) ist auf der HP der LG Baden einzusehen: http://www.rbreunig.de/bundesliga_2013.htm

Ziel aller Mannschaften ist es, unter die ersten 10 der Tabelle zu kommen, um den Bundesligaplatz zu halten.

[Bild: Celina und Vita BL und WC] – images/Celina_und_Vita_BL_und_WC.JPGZur Ermittlung der besten DSH als Mannschaft für die BSP in Göttingen fand der Zweite Westfalencup-Lauf in Gronau statt. Vorbildliche Turnierbedingungen und beste Verpflegung gaben dem Turnier einen entsprechenden Rahmen Beim Extra-Lauf für die Westf. Schäferhunde sahen wir tolle Leistungen und auch erforderliche Nervenstärke bei vielen Teilnehmern.

Hier die Ergebnisse von den Läufen zum Westfalencup (images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnis2und%20gesamtwc2013.pdf)

———————————————————————————

209. Bericht von der SV-FCI Qualifikation in Paderborn

Veröffentlicht: 2013-06-30 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 166

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/svfci2013-Sieger.jpg; images/stories/Berichte/SV-FCI2013-Team.jpg; images/stories/Berichte/svfci2013-Sieger.jpg [Bild: svfci2013-Sieger]; images/stories/Berichte/SV-FCI2013-Team.jpg [Bild: SV-FCI2013-Team]; http://www.schaeferhunde.de/bundes-fci/aktuelles/; http://www.schaeferhunde.de/bundes-fci/ergebnisse/

[Bild: svfci2013-Sieger] – images/stories/Berichte/svfci2013-Sieger.jpg

Erfolgreiche Veranstaltung für die Westfalen in Paderborn

Vom 28. – 30. Juni fand in Paderborn die diesjährige SV-FCI Qualifikation statt. Bei wechselhaften Witterungsbedingungen wurde der Wettkampf unter der Regie der LG Ostwestfalen im bestens geeignetem Herman-Löns Stadion durchgeführt. Die eigentliche Veranstaltung war gut organisiert, jedoch fehlte z. B. eine Lautsprecheranlage im zu kleinen Zelt bei der Auslosung. Das Verpflegungsangebot wurde zu günstigen Preisen angeboten.

Das Richteramt hatten in diesem Jahr inne: In der Fährte Ilona Fornal aus der LG 12, in der Unterordnung Dirk Stocks aus der LG 1 und im Schutzdienst Elmar Mannes aus der LG 15. Das Richterteam bewertete nachvollziehbar. In der Unterordnung wurden die Führerfehler und Hilfen stets sehr deutlich angesprochen und in Abzug gebracht. Im Schutzdienst fehlten bei den Übungsbeschreibungen von Herrn Mannes die heute zum Standard gehöhrenden Noten zu den Einzelübungen.

Die Fährtenarbeit war gut organisiert und wurde in dichtem, etwa 15cm hohen Wiesengelände geprüft. Hier hatten doch einige Teams Schwierigkeiten mit den ungewöhnlichen Fährtenformen. Alle Fährten wurden beginnend mit den kurzen Schenkeln gelegt.

Als Schutzdiensthelfer kam im ersten Teil Tobias Blome aus der LG 7 so wie Roman Mesarec aus der LG 8 zum Einsatz.

[Bild: SV-FCI2013-Team] – images/stories/Berichte/SV-FCI2013-Team.jpg

Zum westfälischen Team:

Björn Reckmann mit seinem Life konnte die Leistung unserer LG-Qualifikation am Wochenende mit einer souveränen Vorführung in allen drei Abteilungen bestätigen. Mit 96-96-95 Punkten erkämpften sich die Beiden mit 287 Punkten V den verdienten 2. Platz. Auch Gerd Wenzel mit seiner Caja wusste sich im starken Teilnehmerfeld in Szene zu setzen. Mit 99-94-93 betätigte auch dieses Team die Leistungen unserer Qualifikation. Mit 286 Punkten

V erkämpfte sich das Team den verdienten 4. Platz in der Gesamtwertung. Wo Licht ist, gibt es auch immer wieder Schatten. Sven Viebahn mit seinem Arthus erreichte in der Fährtenarbeit 95 Punkte. Die Gegenstände wurden nicht so exakt verwiesen wie gewohnt. Artus hatte sich leicht verletzt. Bei der konzentrierten Unterordnung war Artus in den Abschlüssen etwas gehandicapt. Durch das unglücklich geworfene Holz an der Kletterwand zeigte Artus hier keinen Hinsprung. Die Beiden verbuchten hier dennoch 88 Punkte. Im Schutzdienst musste dann bei der letzten Abwehr, nach dem dritten vergeblichen Hörzeichen, eine Disqualifikation ausgesprochen werden.

Ein ganz besonderer Dank gebührt der Gothaer Bezirksdirektion Krems in Person von Dagmar Wiemann, die das westfälische Team mit einem einheitlichen Outfit ausgestattet hat.

Insgesamt bleibt festzustellen, dass das gesamte Teilnehmerfeld (56 Starter) in diesem Jahr mit durchweg guter, im Spitzenbereich sogar herausragender Qualität ausgestattet war. Die Leistungsdichte bei dieser Veranstaltung nimmt stetig zu und macht diesen Wettkampf immer sehenswerter.

Die VDH-DM IPO findet vom 9.-11.August in Riesenbeck im Reiterstadion statt. Die sieben Erstplatzierten sind vom SV gemeldet. Wir drücken dem gesamten SV-Team, im Besonderen aber unseren Westfalen Björn mit Life und Gerd mit Caja, für die rasseübergreifende Qualifikation zur FCI Weltmeisterschaft die Daumen.

Mit einer stimmigen Mannschaftsleistung hat das Team der Westfalen unsere Landesgruppe auf der SV-FCI Qualifikation in Paderborn würdig vertreten.

Mein herzlicher Dank gebührt dem gesamten Team und den angereisten Schlachtenbummlern.

Udo Wolters

2. Ausbildungswart der LG Westfalen

Link zur Veranstaltungsseite (http://www.schaeferhunde.de/bundes-fci/aktuelles/)

Link zu den Ergebnissen (http://www.schaeferhunde.de/bundes-fci/ergebnisse/)

———————————————————————————

210. Bericht vom Praxisseminar mit Dr. Esther Schalke in Rorup

Veröffentlicht: 2013-06-19 19:12:07 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 165

Image-/Dateiverweise: images/stories/Ausbildung_News/Rorup-Schalke1.jpg; images/stories/Ausbildung_News/Rorup-Schalke2.jpg; images/stories/Ausbildung_News/Rorup-Schalke1.jpg [Bild: Rorup-Schalke1]; images/stories/Ausbildung_News/Rorup-Schalke2.jpg [Bild: Rorup-Schalke2]

[Bild: Rorup-Schalke1] – images/stories/Ausbildung_News/Rorup-Schalke1.jpg

Fast genau ein Jahr nach dem theoretischen Seminar mit Dr. Esther Schalke in Rorup fand am 16.06.2013 der lang erwartete praktische Teil statt.

Frau Dr. Esther Schalke, die nicht nur als Wissenschaftlerin der Verhaltensforschung geschätzt wird, sonder auch aktive Ausbilderin ist, hat zusammen mit Hans Ebber ist Polizeihauptkommissar, Prüfer, Ausbilder und Hundeführer im Diensthundewesen des Landes NRW tätig ist, gemeinschaftlich ein anspruchsvolles Seminar abgehalten.

Von den etwa achtzig Gästen wurden innerhalb des Seminars etwa 10 Hunde unterschiedlichster Altersstufen von den Teilnehmern in Unterordnung und Schutzdienst

vorgeführt. Bei den praktischen Übungen, jeder hatte seine Probleme und Wunschvorstellungen im Vorfeld artikuliert, analysierten die Referenten die Probleme und halfen direkt mit Tips und Anregungen für die weitere Arbeit. Dabei konnten die Zuschauer direkt verfolgen, wie die sinnvollen Tips und Anregungen für eine stressfreie und zielorientierte Ausbildung fruchteten. Frau Dr. Schalke, begleitet von ihrem viermonatigen Labrador Shakespeare und Hans Ebbers, der seinen fünf jährigen Malinois Clint dabei hatte, erklärten verständlich die strukturierte Umsetzung von aufeinander aufbauender Ausbildung. Mit dem jungen Hund von Esther Schalke wurden einzelne Schritte des Aufbaus von Signalen erläutert und vorgeführt. Hans Ebbers zeigte mit Clint eindrucksvoll Teile aus der IPO. Es ist erstaunlich, wie strukturierte und konsequente Ausbildung zu sicheren Ergebnissen führt.

[Bild: Rorup-Schalke2] – images/stories/Ausbildung_News/Rorup-Schalke2.jpg

Die beiden Referenten erklärten stets verständlich die Umsetzung ihres Weges einer stressfreien Ausbildung. Bei den vorgeführten Hunden war eindrucksvoll in kürzester Zeit zu sehen, welche Veränderungen in der Kommunikation zwischen Hund und Hundeführer zum Erfolg führen kann.

Den Referenten und Paul Pankoke mit seiner OG Rorup gebührt ein herzlicher Dank für einen rundum gelungenen Sonntag.

Rorup war wieder mal eine Reise wert.

Udo Wolters

2. LG Ausbildungswart

————————————————————————————

212. Nachruf Horst Meier

Veröffentlicht: 2013-06-07 18:40:09 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 393

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Richter/HorstMeier.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/HorstMeier.jpg [Bild: HorstMeier]; images/Bilder-Listen/Richter/HorstMeier.jpgDie

[Bild: HorstMeier] – images/Bilder-Listen/Richter/HorstMeier.jpgDie lange, schwere Erkrankung hat nicht seinen Humor, seine freundliche Art und das sympathische Miteinander im Kreise seiner Freunde unterbrochen.

Nun verstarb nach langer, schwerer Krankheit unser Ehrenrichter und Freund

Horst Meier

Der 80- jährige Horst war seit 1976 SV-Mitglied, wurde 1978 SV Leistungsrichter, war 1980-1983 LG-Jugendwart und war überregional als Hundeführer und Leistungsrichter im Einsatz.

Sein Interesse für den Verein war nie unterbrochen. In seiner OG Volmarstein hat er auch seine letzten Jahre mit seinem Freund Hans-Günter Voß sehr wohl die Geschehnisse verfolgt, aktiv im Vorstand mitgearbeitet.

Als ehrgeizigen Hundeführer, als beliebten Leistungsrichter und als engagiertes OG Mitglied werden wir Horst in guter Erinnerung behalten.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Frau Jutta und seiner Familie

SV LG Westfalen

Die Vorstandsmitglieder
Archiv
———————————————————————————

213. Bericht von der LG-Zuchtschau der Jugend in Dreis-Tiefenbach

Veröffentlicht: 2013-06-06 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 150
Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnis-lgzsjj2013.pdf

Mit 66 gemeldeten Hunden gehörte in diesem Jahr die Landesgruppenzuchtschau für jugendliche Hundeführer in der OG Dreis-Tiefenbach am 30.05.2013 sicherlich nicht zu den größten Ausstellungen im Zuchtsektor jedoch sorgten sowohl die Organisation und wie auch die gesamte Durchführung der Veranstaltung dafür, dass dieser Tag für die anwesenden Jugendlichen, Aussteller und Gäste in sehr angenehmer Erinnerung bleiben wird.

In familiärer Atmosphäre konnten die jugendlichen Hundeführer, egal ob groß oder klein, erfahren oder unerfahren, die ausgestellten Hunde dem amtierenden Zuchtrichter Henning Setzer vorführen. Dieser hatte die notwendige Zeit, Geduld und Aufmerksamkeit, um den jungen Hundeführen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Dank der Unterstützung der vor allen Dingen westfälischen Züchter und Eigentümer, die auch zum Teil den Mut hatten hochplatzierte Hunde der letztjährigen Siegerschauen den Jugendlichen zur Präsentation zur Verfügung zu stellen, konnten diese ihr Engagement und Können unter Beweis stellen. Von meiner Stelle noch einmal meinen Glückwunsch zu den tollen erreichten Ergebnissen.

Schon im Vorfeld der Veranstaltung hatte das Team um den 1. Vorsitzenden der OG Dreis-Tiefenbach Thomas Leyener und dem Schauleiter Uwe Sprenger ganze Arbeit geleistet und für hervorragende Bedingungen sowohl für die jugendlichen Hundeführer wie auch für die Aussteller gesorgt. So wurde nicht nur nach all dem Regen im Mai trockenes Wetter bestellt, sondern auch eine Bewirtung mit familienfreundlichen Preisen und tolle Ehrengaben für jeden teilnehmenden Hund organisiert.

Hier gilt mein besonderer Dank der Ortsgruppe und ihren Mitgliedern, die sich ja bereits eine Woche zuvor, wie viele andere Mitglieder der Landesgruppe auch, auf der DJJM in Hörstel-Riesenbeck engagiert hatten und so innerhalb kürzester Zeit eine ganz besondere Bereitschaft zur Förderung der SV Jugend leisteten.

Abschließend möchte ich mich nochmals, auch im Namen der Ortsgruppe, bei allen Förderern und Sponsoren für die tolle und großzügige Unterstützung bedanken und hoffe, dass wir auch zukünftig alle gemeinsam der westfälischen SV Jugend den Rücken stärken.

Ich würde mich freuen, wenn sich die Landesgruppenzuchtschau für jugendliche Hundeführer in den nächsten Jahren wieder durch ihre Meldezahlen und die vorgeführten Hunde als Veranstaltung in der LG Westfalen etabliert und sich nicht hinter anderen Zuchtschauen zu verstecken braucht. Jeder, der schon beobachten konnte, mit welchem Ehrgeiz und Geschick unsere jugendlichen Hundeführer, die ihnen zur Verfügung gestellten Hunde einem Zuchtrichter vorführen, konnte sich davon überzeugen, dass es sich lohnt eine solche Veranstaltung zu unterstützen.

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

Link zu den Ergebnissen (images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnis-lgzsjj2013.pdf)
LG-Info

———————————————————————————

216. DJJM 2013 in Westfalen- Erfolg auf ganzer Linie

Veröffentlicht: 2013-05-21 11:14:30 | Joomla-Kategorie: LG-Info | Import-ID: 394

Pfingsten stand ganz im Zeichen der SV-DJJM auf der herrlichen Reitsportanlage Surenburg in Hörstel-Riesenbeck.

Auch wenn uns das Wetter- bis auf den sonnigen Sonntag- nicht immer hold war, so war die DJJM in Westfalen ein Erfolg auf ganzer Linie.

Die Veranstaltung verlief dank der unzähligen ehrenamtlichen Helfer reibungslos und zur Zufriedenheit aller Besucher, die nicht mit Lob an die Veranstalter sparten.

Solch ein Feedback gab dann wieder neuen Schwung für Helfer und Verantwortliche und entschädigte für wenig Schlaf und viel Arbeit.

Auch sportlich war die DJJM für uns Westfalen ein voller Erfolg.

In der Mannschaftswertung konnten unsere Jugendlichen sowohl im IPO als auch im Agility den 1. Platz erreichen.

Im Schutzhundsport belegte Kira Albers mit ihrer Fame vom dunkelen Zwinger den 1. Platz IPO 1, Lara Marie Sasse mit ihrer Bagira von Grawall den 1. Platz IPO 2 und Anna Lena Waltring mit Ulme vom Nonnenbachtal konnte sich den 2. Platz in IPO3 sichern.

In der Universalwertung erreichte Michelle Liedtke den 2. Platz mit ihrem Hooker vom Grey Power.

Besonders erfolgreich waren auch die Agility- Teilnehmer. Pia Becker mit ihrer Shanaya wurde Zweite im Jumping A1 (Jug.), Rebecca Robielski und Dakota vom Bispingshoff belegten den 3. Platz A1 (Jun). In A3 (Jug) wurde Jana Jansen mit Cliff von der Burg Gemen Jugendsiegerin, Vizesieger wurde Jannik Kötting mit Djunar von der Ottensteiner Festung. Siegerin A3 (Jun) wurde erneut Ina Velken mit Angie von der Schiffslache und Alice Becker konnte sich mit Aero vom Patriot den 3. Platz sichern.

Auch die Zuchtschau war gut besucht und die Leistungen der jugendlichen Hundeführer konnten sich sehen lassen. Insbesondere wurde die faire und gekonnte Vorführweise der Jugendlichen gelobt.

Auch hier waren viele Hunde unserer Landesgruppe auf den vorderen Plätzen zu finden.

Zusammenfassen kann man sagen: „Wir in Westfalen" sind ein tolles Team. Wir können stolz sein auf unsere Jugendlichen aber auch auf alle Eltern, Begleitpersonen, ehrenamtliche Helfer und Organisatoren der Veranstaltung.

Es war für alle anstrengend aber es hat sich mehr als gelohnt.

In diesem Sinne noch mal ganz herzlichen Dank an alle Helfer!

B. Ullrich-Kornadt

(für den Vorstand der LG Westfalen)

Bildmaterial finden Sie unter "Service -- Bilder von Veranstaltungen"

Archiv

———————————————————————————

217. Bericht vom 1. Westfalencuplauf 2013

Veröffentlicht: 2013-05-11 08:18:25 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 173

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/AGIWV2013-1-Gescher-1-3.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnis1-wc2013gescher5-5-13.pdf; images/stories/Berichte/AGIWV2013-1-Gescher-1-3.jpg [Bild: AGIWV2013-1-Gescher-1-3]

Die Qualifikationsläufe für die Agility- Veranstaltung anlässlich der Bundessiegerprüfung haben für 2013 in Gescher begonnen.

Es wurden im Rahmen eines kleinen Turniers die ersten beiden Läufe durchgeführt. In schöner familiärer Atmosphäre, ohne den enormen Zeitdruck einer Großveranstaltung, eine wirklich runde Sache. Nicht nur für die Teilnehmer/innen, auch für die vielen interessierten Zuschauer ein schöner Tag. Neben dem wunderschönen Frühlingswetter hat natürlich auch die gute Veranstaltungsführung der OG Gescher zum Gelingen beigetragen.

Die Parcours waren von der Richterin Inge Kurz anspruchsvoll gestellt und es war wieder einmal spannend zu sehen, mit welchem Eifer dieser Wettbewerb ausgetragen wird.

An diesem Tage waren die ersten 3 Teams auch die einzigen, die ohne Punktverlust heim fahren konnten:[Bild: AGIWV2013-1-Gescher-1-3] – images/stories/Berichte/AGIWV2013-1-Gescher-1-3.jpg

• 1: Platz: Gaby Sandforth mit Wenda von der Mohnwiese, OG Gladbeck-Brauck

• 2.Platz: Mario Weidner mit Ascaya vom Kasseler Himmelsstürmer,OG Freckenhorst

• 3.Platz: Ute Schlebrügge mit „Laika“ (Anhangregister), OG Gescher

Jetzt heißt es schon „Auf nach Gronau“ zum 2. Westfalen-Cup Lauf.

Ich wünsche Allen Teilnehmern für die nächsten Turniere Glück und schöne Läufe, damit es bis zur Landesausscheidung spannend bleibt.

Aber bei den gesehenen Leistungen glaube ich bestimmt, dass wir wieder eine gute Mannschaft mit nach Göttingen nehmen können. Vielleicht werden wir wie im letzten Jahr wieder von Jugendlichen unterstützt, die sich über die DJJM qualifizieren.

Monika Bäcker

Link zum Ergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnis1-wc2013gescher5-5-13.pdf)

————————————————————————————

218. Bericht von der LG FCI Qualifikation in Dülmen

Veröffentlicht: 2013-04-28 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 164

Image-/Dateiverweise: images/stories/Ausbildung_News/LGFCI2013-1.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnislgfci2013.pdf; images/stories/Ausbildung_News/LGFCI2013-2.jpg; images/stories/Ausbildung_News/LGFCI2013-1.jpg [Bild: LGFCI2013-1]; images/stories/Ausbildung_News/LGFCI2013-2.jpg [Bild: LGFCI2013-2]

[Bild: LGFCI2013-1] – images/stories/Ausbildung_News/LGFCI2013-1.jpg

100 Jahre OG Dülmen sind sicher der richtige Anlass für die Durchführung der LG-FCI-Qualifikation. Mit diesem festlichen Anlass verbunden war eine hervorragend organisierte und vor allem hundesportlich sehenswerte Veranstaltung.

33 Hundeführer/innen Westfalens stellten sich dem Wettkampf und boten den Zuschauern bis zum Schluss einen spannenden Leistungsvergleich. Dank eines sehr gut ausgearbeiteten Zeitplans war auch für einen attraktiven Ablauf der Veranstaltung gesorgt.

Das Team der Fährtenleger unter der Aufsicht von Udo Wolters teilte sich das einheitliche Ackergelände sinnvoll ein. Durchweg gute Ergebnisse prägten dann den samstäglichen Wettbewerb, der sicher für die Teilnehmer optimale Voraussetzungen zu bieten hatte. Leistungsrichter (LR) Rainer Zöllner hatte einen insgesamt doch recht langen Wandertag, denn um in Augenhöhe zu bleiben, muss man nun mal bei jedem Teilnehmer die Fährte mitgehen. Es wurden insgesamt immerhin 15 x „V“ und 9 x „SG“ vergeben, nur 3 Teilnehmer erreichten ihr Ziel nicht.

Im Hinblick auf die hohe Teilnehmerzahl wurden auch noch am Samstag 12 Unterordnungen vorgeführt.

Hauptkampftag war dann der Sonntag. Ein schöner, recht kühler Frühlingstag. Unerwartet viele Zuschauer fanden sich ein und bewunderten einige doch herausragende Leistungen auf der für diese Zwecke hervorragend vorbereiteten, sehr schönen Platzanlage der OG Dülmen. Die Teilnehmerzahl war nun auf 31 geschrumpft.

Unser aufmerksamer LR Bodo Jürgens vergab immerhin 3 x die Note „V“, wobei die letzte auch die beste Unterordnung von Gerd Wenzel mit seiner Caya vorgeführt und mit 98 Punkten belohnt wurde. Spannung kommt auf, denn man weiß, dass diese Hündin auch in der noch ausstehenden Sparte punkten kann.

Es passte so richtig gut in dieses Wochenende, dass die beiden Schutzdiensthelfer Sven Leuschner im ersten und Markus Smak im zweiten Teil tadellos und vor allem gleichmäßig ihre Aufgabe meisterten und der junge LR Paul Pankoke für einen sorgfältigen und vor allem gerechten Punktestand sorgen konnte.

Dank eines gut arbeitenden Büros war es möglich kurzfristig nach den letzten Vorführungen die Siegerehrung vorzunehmen. Prüfungsleiter Hermann Schämann dankt allen Mitarbeitern/innen, Richtern und Helfern. Frau Holtrup, die Schirmherrin der Veranstaltung, zeigt sich beeindruckt von den Präsentationen unserer Hundeführer/innen und ist voll des Lobes über den Fleiß der Mitglieder für das Gelingen einer herausragenden hundesportlichen Veranstaltung.

Mit der Herausstellung der Sieger und Platzierten fand dann die LG-FCI Qualifikationsprüfung einen würdigen Abschluss.

Das Team der 4 Erstplatzierten (3 Teilnehmer und eine Ersatzteilnehmerin) wird nun die LG Westfalen auf der Bundes-FCI vertreten. Ein starkes Team, das auch für diese Veranstaltung hohe Erwartungen weckt.

Wir wünschen dem Team dazu viel Erfolg!

Walter Hoffmann

(LG-Ausbildungswart)

Link zum Endergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnislgfci2013.pdf)

[Bild: LGFCI2013-2] – images/stories/Ausbildung_News/LGFCI2013-2.jpg

———————————————————————————

219. Bericht von der WJJM 2013 in Ochtrup

Veröffentlicht: 2013-04-14 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 138

Image-/Dateiverweise: images/stories/Jugend/die-drei-erstplatzierten-ipo.jpg; images/stories/Jugend/agi-starter-platz-1-3.jpg; images/stories/Jugend/die-drei-erstplatzierten-ipo.jpg [Bild: die-drei-erstplatzierten-ipo]; images/stories/Jugend/agi-starter-platz-1-3.jpg [Bild: agi-starter-platz-1-3]

Westfalenmeisterschaft am 21.04.2013 in der OG Ochtrup-Oster

Liebevoll gestaltete Fährtenschilder, eine sehr gut hergerichtete Platzanlage, sowie Service, Qualität und Preise der Bewirtung, wie eine sehr gute Meldezahl, viele Besucher und selbst das Wetter machten die 1. Landesgruppenveranstaltung in diesem Jahr zu einem herausragenden Tag.

17 Starter im Agility Bereich und 16 Teams im Rahmen der IPO Prüfung stellten sich den Richtern Inge Kurz (Agility), Ludger Vortkamp (Abt. A) sowie Hermann Schämann (Abt. B u. C), um ihre Westfalenmeister zu küren.

Pünktlich in den frühen Morgenstunden fand die Auslosung am Veranstaltungsgelände statt. Sowohl die Läufe der Agility Sportler wie auch die Abprüfung der Leistung in der Fährte, Unterordnung und dem Schutzdienst zeigten, dass die Jugendlichen und Junioren sich gut auf diese Meisterschaft vorbereitet hatten.

So konnten in der Fährte

2 x die Note V, 6 x die Note SG, 2 x die Note G, 4 x die Note befriedigend vergeben werden konnten.

2 Teilnehmer konnten trotz gutem Fährtengeländes und gleichmäßig gelegter Fährten leider nicht ihr Ziel erreichen.

In der Unterordnung konnten

1 x die Note V, 8 x die Note SG, 6 x die Note G, 1 x die Note befriedigend vergeben werden.

Im Schutzdienst wurden

1 x die Note V, 8 x die Note SG, 6 x die Note G, 1 x die Note befriedigend vergeben.

Mein Dank gilt an dieser Stelle nochmals im besonderen den beiden eingesetzten Lehrhelfern Michael Pöpping und Sven Viebahn, die bereits im Vorfeld der Veranstaltung den Jugendlichen für Übungsstunden zur Verfügung standen.

Mit 6 Gesamt SG Ergebnissen und 8 guten Gesamtergebnissen müssen unsere Jugendlichen sich sicherlich nicht hinter den Erwachsenen verstecken. Die sportlich faire und schon sehr professionelle Vorführweise begeisterte viele der anwesenden Zuschauer und lassen uns in der Landesgruppe Westfalen zuversichtlich in die Zukunft schauen.

[Bild: die-drei-erstplatzierten-ipo] – images/stories/Jugend/die-drei-erstplatzierten-ipo.jpg

Folgende Platzierungen wurden erreicht:

Platz

Hundeführer

Hund

IPO

A

B

C

Gesamt

1.

Kira Albers
Fame v. dunklen Zwinger
I
93
97
94
284
2.
Lisa Kortehaneberg
Uca v. Sunnenbrink
III
90
95
96
281
3.
Hannah-Luisa Schüring
Ulani v. Haus Vortkamp
III
95
92
94
281
4.
Linda Thesen
Uli v. Haus Vortkamp
III
97
92
89
278
5.
Lennard König
Shari v.d. Bergschlucht
III
95
88
91
274
6.
Nico Liskamm

Cid v.d. Hegge
III
95
92
87
274
7.
Rebecca Rolbieski
Dakota v. Bispinghoff
III
96
83
88
267
8.
Michelle Liedtke
Hooker v. Grey Power
III
80
93
92
265
9.
Jana Wigbels
Piccenini`s Anny
III
70
94
92
256
10.
Lara-Marie Sasse
Bagira v. Gawall
II
73
94
88
255
11.
Anna Lena Waltring
Ulme v. Nonnebachtal

III
71
90
93
254
12.
Denise Altenkämper
Lobo v. Haus Hoengen
III
84
82
88
254
13.
Marius Wolfers
Novum v. Walshagen
III
90
75
88
253
14.
Karin Lösing
Daymi-Jo v. Willoby
III
70
90
92
252
15.
Ann v. Schelve
Mara v.d. Mahler-Meister
III
15
84
92
16.
Nils Kriegeskorte
Jasper v. Wildpferdbruch
III
3

80
76
Auch die Leistungen im Agility Bereich konnten sich wieder einmal sehen lassen. 12 der 17 Teilnehmer konnten ohne Disqualifikationen das Ziel bei beiden Läufen erreichen. Mussten sich jedoch bereits zum 3. Mal durch Anna Unterbusch mit ihrer Xenia geschlagen geben. Trotz der ebenfalls fehlerfreien Läufe von Alice Becker mit ihrer Crazy und Jana Jansen mit Cliff, schaffte Anna es bereits zum 2.Mal seit dem Jahr 2011 ihren Westfalenmeistertitel zu verteidigen.

Doch mit der jüngsten Hundeführerin dieser Westfalenmeisterschaft, Lisa Becker (9 Jahre), steht die Konkurrenz sicherlich schon in den Startlöchern.

[Bild: agi-starter-platz-1-3] – images/stories/Jugend/agi-starter-platz-1-3.jpg

Platz
Hundeführer
Hund
Rasse
Punkte
Zeit
1.
Anna Unterbusch
Xenia
Kl.Münsterländer
300
69,34
2.
Alice Becker
Crazy v. Lippewäldchen
DSH
300
73,07
3.
Jana Jansen
Cliff v.d. Berger Hochburg
DSH
300
77,97
4.
Ann v. Schelve
Mara v.d. Mahler-Meister
DSH
295
69,23
5.

Jannik Kötting
Djunar v.d. Ottensteiner Festung
DSH
291
84,61
6.
Max Ruhwinkel
Fly
Border Collie
285
63,22
7.
Alice Becker
Aero v. Patriot
DSH
285
79,32
8.
Ina Velken
Adele
Mix
281
93,26
9.
Pia Viktoria Becker
Shanaya
DSH
281
96,47
10.
Natalie Bick
Cherry
Jack Russel Terrier
281
99,04
11.
Daniela Dierselhuis
Dana
Malinois
273
85,84

12.
Rebecca Rolbieski
Dakota v. Bispinghoff
DSH
257
109,54
13.
Natalie Bick
Fly
Border Collie
14.
Lisa Bekcer
Daphne
Mix
15.
Ina Velken
Angie v.d. Schiffslache
DSH
16.
Anna-Lena Schibert
Lotta
Flat-Coatet-Retriever
17.
Daniela Dierselhuis
Caja v. Waterfall
DSH

Folgende Teams nehmen in diesem Jahr an der Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaft in Hörstel – Riesenbeck teil:

Kira Albers
Fame v. dunklen Zwinger
Lisa Kortehaneberg
Uca v. Sunnenbrink
Hannah-Luisa Schüring
Ulani v. Haus Vortkamp
Linda Thesen
Uli v. Haus Vortkamp
Lennard König
Shari v.d. Bergschlucht
Rebecca Rolbieski
Dakota v. Bispinghoff
Michelle Liedtke

Hooker v. Grey Power
Jana Wigbels
Piccenini`s Anny
Lara-Marie Sasse
Bagira v. Gawall
Ersatz:
Anna Lena Waltring
Ulme v. Nonnebachtal
Alice Becker
Crazy v. Lippewäldchen
Jana Jansen
Cliff v.d. Berger Hochburg
Ann v. Schelve
Mara v.d. Mahler-Meister
Jannik Kötting
Djunar v.d. Ottensteiner Festung
Pia Viktoria Becker
Shanaya
Rebecca Rolbieski
Dakota v. Bispinghoff
Ina Velken
Angie v.d. Schiffslache
Daniela Dierselhuis
Caja v. Waterfall
Ersatz:
Alice Becker
Aero v. Patriot

Es freut mich besonders, dass wir in diesem Jahr als gastgebende Landesgruppe ein so tolles Team mit einer guten Qualität ins Rennen der DJJM schicken und so gebührend mit den anderen Landesgruppen in den Wettstreit um die Titel der Deutschen Meister gehen zu können.

Mein besonderer Dank gilt der OG Ochtrup-Oster, die mit der erstmaligen Durchführung einer Landesgruppenveranstaltung zeigen konnte, dass auch kleine Ortsgruppen in der Lage sind, einen wichtigen Beitrag zum Landesgruppengeschehen, beisteuern zu können. Die Mitglieder mit ihrem Vorsitzenden Hermann Bahlinghorst haben mit ihrer großen Einsatzbereitschaft diese Veranstaltung zu einem unvergesslichen Ereignis werden lassen.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei den vielen Sponsoren dieser Veranstaltung, die durch ihre Unterstützung die Jugendarbeit lebendig werden lassen. Stellvertretend für die vielen Unterstützer von Kuchenspenden bis hin zur Ehrengabe, möchte ich hier die Firmen Koch-Stark, Nina`s Pokalexpress und BewiDog nennen.

Ich würde mich sehr freuen wenn auch sie zukünftig die Jugend unterstützen würden und ich sie auf einer der vielen Jugendveranstaltungen der Landesgruppe begrüßen dürfte.

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

———————————————————————————

220. Bericht von der Agility–Bundesliga – 1. Lauf der Gruppe Nord

Veröffentlicht: 2013-04-07 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 172

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/agiblgernshein2013.jpg; images/stories/Berichte/agiblgernshein2013.jpg [Bild: agiblgernshein2013]

[Bild: agiblgernshein2013] – images/stories/Berichte/agiblgernshein2013.jpg

Fünf der 15 Mannschaften, die zum ersten Spieltag der Bundesliga-Nord in Gernsheim antraten, kamen aus Westfalen: Gescher, Schwerte/Freckenhorst, Sprockhövel, Dülmen und Gronau.

Am Ende des Tages war vom ersten bis zum letzten Platz alles dabei.

Mit einem sensationellen Ergebnis - 600 von 600 möglichen Punkten - führt die Mannschaft Schwerte/Freckenhorst die Tabelle an. Dicht gefolgt von der OG Gescher, die mit 588 Punkten auf Platz zwei liegt. Die OG Sprockhövel liegt mit 530 noch auf einem guten 6. Platz. Auch die OG Dülmen mit 515 Punkten und Platz 8 ist gut dabei. Die Ortsgruppe Gronau wird kämpfen müssen, mehrere Verletzte bei den Hunden und auch Hundeführen ließ ihnen leider nur den 15. Platz.

Alles in Allem war es wieder ein schöner Bundesliga-Tag, auch die lange Strecke von teilweise über 400 km konnte die gute Laune nicht verschlechtern. Hierzu hat auch das Wetter, wir hatten den ersten Frühlingstag, seinen Teil beigetragen.

Neben den guten Mannschaftsergebnissen gab es noch Aufstiege in höhere Klassen und Einzelplatzierungen zu feiern.

In der Klasse Mini A3 Belegte Wolfgang Schulte Platz 1. Seine Teamkolleginnen Celina Cantus und Alisa Beer (Schwerte/Freckenhorst) den 2. und 3. Platz in Standard A3. Josef Kötting aus Gescher siegte in der Klasse A2 Standard mit seiner jungen Hündin. Sandra von Wantoch aus Sprockhövel gewann den Jumping, Celina Cantus (Schwerte) belegte Platz 3. Lina Bergmann und Kai Bäcker aus Sprockhövel belegten in A1 Standard Platz 2 und 3 und stiegen in die A2 auf.

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer. Der nächste Lauf ist am 09. Juni in Uelsen, Hier wünsche ich Allen aber den Gronauern besonders viel Glück.

Monika Bäcker

———————————————————————————

221. Bericht 1. Helferworkshop in Olfen

Veröffentlicht: 2013-04-05 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 163

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/LHolfen2013-1.gif; images/stories/Berichte/LHolfen2013-1.gif [Bild: LHolfen2013-1]

[Bild: LHolfen2013-1] – images/stories/Berichte/LHolfen2013-1.gif

Die in der OG Olfenam 6.4.2013 durchgeführte „Helferschulung im Stufensystem“ war der Auftakt von drei geplanten Schulungen in 2013 um die Ortsgruppenhelfer der Landesgruppe Westfalen im Bereich Schutzdienst noch mehr zu unterstützen. Die Themen sind so ausgearbeitet, dass sie den Ortsgruppenhelfer bei seiner Tätigkeit im Verein

unterstützen können. Angedacht sind die Bereiche Motorik, Basics Junghundeaufbau sowie das Vorbereiten auf eine Prüfungsstufe.

Die Mannschaft der ausrichtenden Ortsgruppe rund um ihren Vorsitzenden Klaus Buntrock hatte in der von ihm gewohnten Weise mal wieder alles fest im Griff und so wurden optimale Rahmenbedingungen für diese erste Veranstaltung geschaffen.

Bei gutem Wetter fanden 16 Schutzdiensthelfer den Weg nach Olfen. Diese wurden auf die 4 anwesenden Lehrhelfer Daniel Schnieder, Sven Viebahn, Holger Neuenhüskes und Torsten Knieps verteilt. Somit war ein intensives Arbeiten in kleinen Gruppen möglich. Im Rotationsprinzip wechselten die Teilnehmer dann nach jedem Durchgang den Lehrhelfer, dabei wurde für jeden Teilnehmer ganz individuell ein Bewertungsbogen erstellt, um die jeweiligen Stärken und Schwächen zu erfassen. Dadurch soll gewährleistet werden, dass bei einer erneuten Teilnahme direkt an den „Schwächen“ gearbeitet werden kann, selbst wenn der betreuende Lehrhelfer wechselt.

Alle Helfer, ob Anfänger oder Fortgeschrittener, waren hoch motiviert bei der Sache und wurden durch die zur Schulung angereisten Hundeführer tatkräftig unterstützt.

Leider kommt es immer noch dazu, dass interessierte und motivierte Helfer nicht durch ihre OG unterstützt werden und ohne Hunde anreisen, DAS MUSS SICH ÄNDERN!!! Die Landesgruppe hat mit dem gesamten Lehrhelferteam jetzt eine Plattform geschaffen, um den doch vielerorts zu beklagenden Helfermangel in den Ortsgruppen entgegen wirken zu können. Jetzt sind die Ortsgruppen gefordert, ihre Helfer bei den Folgeterminen tatkräftig zu unterstützen.

Ein besonderes Dankeschön gilt der Firma Sporthund, die auch in diesem Jahr wieder unsere Schulungen unterstützt und ausstattet.

Sven Viebahn

———————————————————————————

222. Helferänderung LGA !

Veröffentlicht: 2013-03-29 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 162

Andreas Imholt und Sven Viebahn haben am Karfreitag an der Helfersichtung für die HV-Veranstaltungen teilgenommen. Die Sichtung fand in Kassel-Niederzwehren statt und war gut vorbereitet und sehr gut besucht.

Heinz Gerdes, Klaus Bartnik und Elmar Mannes haben 22 Helfer gesichtet und bewertet und in diesem Kreis für die einzelnen Veranstaltungen zugeordnet.

Andreas Imholt ist mit seiner souveränen Arbeit aufgefallen und für den ersten Teil der SV-Bundessiegerprüfung nominiert worden.

Sven Viebahn hatte das Pech, mit einem gerade im Einholen nur mäßigen Hund, nicht glänzen zu können.

Aufgrund seiner Nominierung für die SV-BSP 2013 in Göttingen wird Andreas Imholt auf der LGA den ersten Teil figurieren.

Udo Wolters

2. LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

223. Bericht vom Agility - Jugendtraining in Freckenhorst

Veröffentlicht: 2013-03-28 11:47:34 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 149

Image-/Dateiverweise:
images/stories/Berichte/FreckenhorstJugendAgiTraining_2013.JPG;
images/stories/Berichte/FreckenhorstJugendAgiTraining_2013.JPG [Bild: FreckenhorstJugendAgiTraining 2013];
images/stories/Berichte/FreckenhorstJugendAgiTraining_2013.JPGDazu

An einem kalten, windigen aber sonnigen Sonntag hat sich die Jugend aus Westfalen zum Agility - Training in der OG Freckenhorst getroffen. Beim gemeinsamen Frühstück zeigte Josef Kötting uns anhand von Videos super Führtechniken und Fehler, die man besser vermeiden sollte. Diese Führtechniken versuchten wir dann bei dem Training auf dem Platz umzusetzten.

[Bild: FreckenhorstJugendAgiTraining 2013] – images/stories/Berichte/FreckenhorstJugendAgiTraining_2013.JPGDazu wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt, um größtmögliche Leistungssteigerungen je nach Trainingsstand des Hundes gewährleisten zu können. So zeigte Mario Weidner, wie man am besten dem Hund neue Wechsel beibringt und dabei die Belastung des Hundes gering hält.

Die Trainer Heinz Elpers und Josef Kötting verfeinerten die Führtechniken der Fortgeschrittenen und Turniergänger. Der Fokus lag hierbei auf das beibringen eines Wechsels namens Remo und die Vorteile des Benutzens innerhalb des Parcoursverlaufes.

Zusätzlich wurde das sinnvolle anwenden der anderen Wechsel erörtert, um die Ideallinie zu finden. Nach der ersten Trainingseinheit wurden die Läufe per Videoaufnahmen analysiert. Nach einer kurzen Aufwärmphase ging es mit einem neuen Parcours weiter, bei dem die Führtechniken weiter verbessert wurden.

Anschließend gab es ein warmes Mittagessen. An dieser Stelle möchten wir uns bei der OG Freckenhorst für die sehr jugendfreundlichen Preise und den gespendeten Kuchen bedanken.

Nach dem Mittagessen bauten wir einen großen Parcours aufgebaut, um die erlernten Fähigkeiten anwenden zu können. Am Ende des Tages wurden bei Kaffee und Kuchen (der von der Ortsgruppe gespendet war) noch einige Termine abgesprochen und das nächste Mannschaftstraining am 26.4.13 in Gescher festgelegt.

Hier werden sowohl Agility- als auch VPG- Teams auf die DJJM in Riesenbeck vorbereitet.

Trotz der Kälte hatten die 15 Teams, die Trainer und die Jugendwartin Daniela Thoring sehr viel Spaß.

Die Jugendlichen bedanken sich ganz herzlich bei den Trainern Heinz, Josef und Mario für das angenehme Klima bei dem Training.

Alice Becker + Pia Becker

————————————————————————————

224. Bericht vom Praxisseminar Obedience

Veröffentlicht: 2013-03-12 07:22:34 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 171

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/SV_Akademie_3.3.13_002.jpg;
images/stories/Berichte/SV_Akademie_3.3.13_005.jpg;
images/stories/Berichte/SV_Akademie_3.3.13_002.jpg [Bild: SV Akademie 3.3.13 002];

images/stories/Berichte/SV_Akademie_3.3.13_005.jpg [Bild: SV Akademie 3.3.13 005]; images/stories/Berichte/SV_Akademie_3.3.13_002.jpgIn

[Bild: SV Akademie 3.3.13 002] – images/stories/Berichte/SV_Akademie_3.3.13_002.jpgIn diesem Jahr fand am 3. März das Obedience-Praxisseminar der LG Westfalen in der OG Hamm-Berge statt. Am Vormittag wurden den Teilnehmern die neue Prüfungsordnung anhand einer Power-Point-Präsentation von der LG-Trainerin Ellen Niggemann vorgestellt.

Aufgrund der Vielfältigkeit der Änderungen zur neuen PO gab es reichlich Diskussionsstoff und Klärungsbedarf. Monika Piazza und Ellen Niggemann konnten trotz der vielen Fragen das neue Fachwissen klar und sicher vermitteln.

Nach der Theorie und der Mittagspause, aber immer noch mit rauchenden Köpfen, ging es dann zum praktischen Teil auf den Übungsplatz. Gott sei Dank hatte es bereits morgens aufgehört zu schneien und die Platzverhältnisse wurden wegen der steigenden Temperaturen wieder besser.

An diesem Übungsleiterpraxisseminar nahmen erstmals auch unsere angehenden Ring-stewarde teil. Die angehenden Übungsleiter und Ringstewarde mussten nun das theoretisch Erlernte in die Praxis umzusetzen. Hierbei ging es nicht nur um die Prüfungsordnung, sondern auch um menschliche Führungsqualitäten.[Bild: SV Akademie 3.3.13 005] – images/stories/Berichte/SV_Akademie_3.3.13_005.jpg

Um 16.30h ging es dann zu einer Kaffeepause wieder ins warme Vereinsheim. Anschließend wurden an die angehenden Übungsleiter Obedience die Prüfungsbögen der SV-Akademie verteilt und die schriftliche Prüfung begann. Die Auswertung der Bögen ergab, dass alle das erstrebte Ziel erreicht haben.

Wir wünschen den neuen Obedience-Übungsleitern/innen in ihren Ortsgruppen viel Erfolg .

Ellen Niggemann

LG-Info

———————————————————————————

227. Ergebnisse des TOP-TEN Wettbewerbs 2012

Veröffentlicht: 2013-02-04 13:52:28 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 148

Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/ergebnisse/liste%20top-ten%202012.pdf

Gewinner TOP 10 Wettbewerb

Der TOP 10 Wettbewerb möchte die aktivsten Jugendlichen und Junioren aus dem gesamten Bundesgebiet ehren. Daher freue ich mich ganz besonders, dass von den 7 Teilnehmern aus der LG Westfalen sich 5 unter den ersten 10 platzieren konnten und sogar drei Jugendliche es unter die besten 3 geschafft haben!

Ich gratuliere alle Teilnehmern des TOP 10 Wettbewerbes.

Macht weiter so und ich freue mich auf ein gemeinsames spannendes und aktives Jahr 2013!

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

Link zur Ergebnisliste (images/stories/pdf/ergebnisse/liste%20top-ten%202012.pdf)

———————————————————————————

228. Jahresbericht der Jugendwartin für 2012

Veröffentlicht: 2013-02-04 13:48:02 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 147

Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/jahresberichte/jahresbericht-jugend-2012.pdf

Link zum bebilderten Bericht (images/stories/pdf/jahresberichte/jahresbericht-jugend-2012.pdf)

Gliederung

1. Allgemeines

2. Landesgruppenveranstaltungen

2.1. Landesgruppenmeisterschaft für Jugendliche und Junioren in der OG Borken

2.2 Landesgruppenzuchtschau für Jugendliche und Junioren in der OG Olfen

3. Überregionale Veranstaltungen

3.1 Deutsche Jugend-und Juniorenmeisterschaft in Hockenheim

3.2 SV Bundessiegerprüfung und SV Bundessiegerhauptzuchtschau 2011

4. Zeltlagerwochenende in der OG Gescher

5. Seminare

6. Jahresberichte der Ortsgruppen

7. Vorschau auf das Jahr 2013

1. Allgemeines

Wenn man im Bereich der Jugend und Junioren auf das Jahr 2012 zurückblickt, schaut man auf ein Jahr voller Ereignisse verbunden mit jeder Menge Action, Spaß und Freude.

In diesem Bericht möchte ich kurz auf die durchgeführten Veranstaltungen, Aktionen und Seminare im vergangen Jahr und die derzeitige Lage hinsichtlich unserer Jugendarbeit in den Ortsgruppen und der Landesgruppe eingehen.

Neben den zahlreichen Ortsgruppenprüfungen, Ortsgruppenzuchtschauen und anderen Wettbewerben an denen unsere Landesgruppenjugend teilgenommen hat, wurde wie in jedem Jahr natürlich wieder eine Vielzahl an Veranstaltungen auf Landesgruppen- und Bundesebene angeboten und durchgeführt.

2. Landesgruppenveranstaltungen

2.1. Landesgruppenmeisterschaft für Jugendliche und Junioren in der OG Borken

Mit 17 Teilnehmern im Leistungsbereich und 20 Startern im Agilityparcour haben wir am 06.05.2012 sicherlich eine tolle Jugendveranstaltung erlebt. Mit Blick auf andere Landesgruppen können wir mit dieser Meldezahl äußerst zufrieden sein. Doch nicht nur die hervorragende Teilnehmerzahl sondern die gesamte Veranstaltung war ein gelungener Auftakt für den Jugendbereich.

Besonders erwähnenswert empfinde ich hier das tolle Miteinander der Jugendlichen aus den verschiedenen Sportbereichen. Respekt und Interesse vor der Leistung des anderen haben dieser Veranstaltung sicherlich ihren ganz eigenen Charakter gegeben.

Bedanken möchte ich mich vor allen Dingen nochmals bei der Ortsgruppe Borken. Hier kann sicherlich stellvertretend für alle fleißigen Helfer Georg Blanke genannt werden, der unermüdlich mit Hilfe des gesamten Teams der Ortsgruppe Borken am Gelingen der Veranstaltung gearbeitet hat.

Des Weiteren bedanke ich mich bei den eingesetzten Richtern Inge Kurz, Susanne Wachsmut und Egon Baumgart für die Übernahme des Amtes und ganz besonders bei den

beiden Lehrhelfern Frank Bronstering und Thorsten Knieps. Diese standen den Jugendlichen auch schon vor der Veranstaltung in zwei Übungsstunden mit Rat und Tat zur Verfügung.

Erfreulich war ebenfalls, dass auch viele Zuschauer, die trotz niedriger Temperaturen und abschließend einsetzenden Regen, der Veranstaltung den besonderen Rahmen gaben.

Westfalenmeisterin im Agilitybereich wurde Anna Unterbusch mit der Münsterländerhündin Xenia, das altbewährte Team, das bereits an der Europameisterschaft und Deutsche Meisterschaft des VDH teilgenommen hat, konnte wie auch zwei weitere Teams mit fehlerfreien Läufen im A-Lauf und Jumping mit einer Top Zeit brillieren.

Die drei Erstplatzierten im Agilitybereich:

1. Anna Unterbusch mit Xenia 300 Punkte

2. Jana Jansen mit Cliff von der Burg Gemen 300 Punkte

3. Jasmin Hanning mit Aisha von Haus Ahnenkamp 300 Punkte

Westfalenmeisterin im Schutzhundbereich wurde Jana Nondorf mit ihrem Rüden Wolf von der Bergschlucht, der sich mit dem besseren Schutzdienst gegen seine Mutter „Shari von der Bergschlucht" durchsetzen konnte.

Die drei Erstplazierten im VPG Bereich:

1. Jana Nondorf mit Wolf von der Bergschlucht 276 Punkte

2. Jana Nondorf mit Shari von der Bergschlucht 276 Punkte

3. Karin Lösing mit Daymi-Jo von Willoby 275 Punkte

Diese drei hatten sich somit auch direkt für die LGA 2012 qualifiziert. Jana nahm dieses auch war und konnte sich dort neben Michelle Liedtke mit ihrem Hooker gut behaupten.

Für die Deutsche Meisterschaft in Meppen konnten sich auf der Westfalenmeisterschaft folgende Teams qualifizieren.

Jana Nondorf mit Wolf von der Bergschlucht

Jana Nondorf mit Shari von der Bergschlucht

Karin Lösing mit Daymi-Jo von Willoby

Linda Thesen mit Buck v. Grencz-Polize

Michelle Liedtke mit Hooker vom Grey Power

Leonard Rehms mit Kara vom Haus Ulko

Corinna Jendritzki mit Apali vom Dreilützower Schloss

Lisa Kortehaneberg mit Uca vom Sunnenbrink

Im Bereich Agility qualifizierten sich für die Deutsche Meisterschaft in Hockenheim:

Jana Jansen mit Cliff von der Burg Gemen

Jasmin Hanning mit Aisha von Haus Ahnenkamp

Ina Velken mit Angie von der Schiffslache

Rebecca Rolbieski mit Romy von der Lohner Heide

Alice Becker mit Aero vom Patriot

Jannik Kötting mit Djunar von der Ottensteiner Festung

Ann van Schelve mit Horror von der Ottensteiner Festung

2.2 Landesgruppenzuchtschau für Jugendliche und Junioren in der OG Olfen

Die Landesgruppenzuchtschau für Jugendliche und Junioren am 17. Mai 2012 auf dem Vereinsgelände der Ortsgruppe Olfen war einmal mehr ein Beleg für die aktive Arbeit der Jugendlichen und Junioren auch im Ausstellungsbereich in unserer Landesgruppe.

Schon im Vorfeld hatte das Team um den 1. Vorsitzenden der OG Olfen Klaus Buntrock ganze Arbeit geleistet und für hervorragende Bedingungen sowohl für die jugendlichen Hundeführer wie auch für die Aussteller gesorgt. So wurde nicht nur sonniges Wetter bestellt, sondern auch eine Bewirtung mit familienfreundlichen Preisen und tolle Ehrengabe für jeden teilnehmenden Hund organisiert.

Mit 77 gemeldeten Hunden bewegte sich die Meldezahl erfreulicherweise in einem guten Rahmen und durch die hohe Zahl an vorgeführten Hunden braucht sich diese Veranstaltung hinter anderen Zuchtschauen nicht zu verstecken. Auch viele Zuschauer fanden den Weg nach Olfen.

Besonders erwähnen möchte ich wieder einmal das Engagement und die Unterstützung der vor allen Dingen westfälischen Züchter und Eigentümer, die den Jugendlichen und Junioren ihre Hunde für diese Veranstaltung zur Verfügung stellten.

Bei hervorragendem Wetter konnten diese den amtierenden Zuchtrichtern, Uwe Sprenger und Norbert Scharschmidt, in äußerst gekonnter Art und Weise auch hochplatzierte Rüden und Hündinnen der letztjährigen Siegerschau präsentieren und somit die Qualität dieser Zuchtschau wie auch ihres Könnens unter Beweis stellen. Besonders wichtig empfinde ich immer wieder das einerseits sehr engagierte aber dennoch sportlich faire Agieren der jugendlichen Teilnehmer.

3. Überregionale Veranstaltungen

3.1 Deutsche Jugend-und Juniorenmeisterschaft in Hockenheim

Besonders herauszustellen ist an dieser Veranstaltung sicherlich in jedem Jahr das besondere Flair und die tolle Atmosphäre. Dies beginnt für die westfälischen Jugendlichen und Junioren immer schon mit der frühen Anreise zu diesem Wettkampf. In dieser Trainingswoche passiert immer weitaus mehr als die notwendigen Übungsstunden für alle Teilnehmer.

Gemeinschaft und Miteinander werden hier ganz groß geschrieben. Rücksichtnahme und Toleranz werden eingeübt und gelebt. So haben sich zumeist am Ende des Pfingstwochenendes neue Freundschaften gebildet. Die Motivation zum Weiterarbeiten mit dem Hund ist sicherlich nach diesem Ereignis gesteigert, denn jeder, der einmal an diesem Erlebnis als Teil der Mannschaft teilnehmen konnte, möchte dies wenn möglich immer wieder wiederholen.

Auch in diesem Jahr unterstützen viele Schlachtenbummler unsere Jugendlichen und gaben dieser Veranstaltung die notwendige Aufmerksamkeit.

Sportlich gesehen konnten wir einige Erfolge verzeichnen.

So konnten folgende besondere Ergebnisse erreicht werden:

Agility Bereich

Deutsche Meisterin Jugend A3 Jana Jansen mit Cliff v. d. Burg Gemen

3. Platzierte Jugend A3 Jasmin Hanning mit Aisha v. Haus Ahnenkamp

Deutsche Meisterin Junioren A3 Ina Velken mit Angie v. d. Schiffslache

Mit diesen hervorragenden Platzierungen konnten sich diese drei zur BSP in Bayreuth qualifizieren. Wurden dann dort noch von Alice Becker und Jannik Kötting, die sich bei den Erwachsen auf dem Westfalencup durchsetzen konnten, in der Mannschaft unterstützt.

VPG Bereich

Linda Thesen mit Buck v. Grencz-Polize 269 Punkte

Karin Lösing mit Daymi-Jo v. Willoby 263 Punkte

Jana Nondorf mit Wolf v.d. Bergschlucht 261 Punkte

Michelle Liedtke mit Hooker v. Grey Power 255 Punkte

Universalwertbewerb

1. Platz Karin Lösing mit Daymin-Jo von Willoby

3. Platz Kat. 0601 Jana Nondorf mit Wolf von der Bergschlucht

4. Platz Kat. 0604 Michelle Liedtke mit Hooker vom Grey Power

Neben vielen westfälischen Ausstellern haben auch Mitglieder der Mannschaft ihre Hunde am Pfingstmontag den Zuchtrichtern zur Bewertung vorgestellt und konnte gute Ergebnisse erringen:

Insgesamt errang Westfalen in der Mannschaftswertung im VPG Bereich einen beachtlichen 7. Platz. Im Agility Bereich verfehlte die Mannschaft nur knapp den 3. Platz.

Ganz herzlich danken möchte ich den Mannschaftsbetreuern Nina Blanke, Dennis Lukaschek, Christina Schmechel, Christian Kühnel und Mario Weidner, die sich mit viel Engagement für die Jugendlichen vor und auf der Veranstaltung eingesetzt haben.

3.2 SV Bundessiegerprüfung und SV Bundessiegerhauptzuchtschau 2011

Erfreulicherweise nahmen wie zuvor schon erwähnt sowohl auf der Bundessiegerprüfung in Bayreuth im Bereich Agility aber auch auf der Bundessiegerhauptzuchtschau Jugendliche aus unserer Landesgruppe teil.

Im Agility bestand die Mannschaft aus 4 Jugendliche / Junioren und 6 Erwachsenen und so konnte sich eine generationsübergreifende Mannschaft am Ende der Veranstaltung erneut über den Titel des Mannschaftssiegers freuen.

Doch nicht nur dort sondern auch im Zuchtbereich werden das Können und die Kompetenzen der LG Jugendlichen geschätzt. So sehr, dass sie mittlerweile selbstverständlich auf Landesgruppenzuchtschauen und für die Siegerhauptzuchtschauen sowohl im In- wie auch im Ausland angefragt und eingesetzt werden.

Ihnen an dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch zur Teilnahme an den höchsten Wettbewerben in unserem Verband und viel Glück für die Zukunft.

4. Zeltlagerwochenende in der OG Gescher

Nachdem trotz intensiver Werbung für das geplante Zeltlager vom 21.-29.07.2012 in der OG Dreis-Tiefenbach vier Wochen vor Beginn dessen lediglich drei Anmeldungen vorlagen, musste dieses aufgrund der zu geringen Anmeldzahl leider ausfallen.

Alternativ dazu wurde dann mit starker Unterstützung der OG Gescher ein Zeltlagerwochenende vom 27. und 29. Juli 2012 auf der Platzanlage der Ortsgruppe angeboten.Alle Jugendlichen und Junioren zwischen 6 und 21 Jahren wurden zu dieser Aktion herzlich eingeladen. Erfreulicherweise folgten 25 Jungen und Mädchen dieser Einladung.

Am Freitag nach einem gemeinsamen Aufbau und Mittagessen wurde direkt mit einem Training in den Bereichen Unterordnung und Agility begonnen, um eine kleine Vorführung einstudieren, die dann am Samstag auf einem Fest in den Niederlanden zum Besten gegeben werden konnte. Dies wurde nicht nur von unseren Jugendlichen sondern auch von vielen Besuchern des Festes begeistert angenommen. Hier wurde deutlich, dass unseren

Jugendlichen die Arbeit mit dem Hund sehr viel Spaß bereitet und ihnen auch im Rahmen eines Zeltlagers wichtig ist. Außenstehenden wiederum konnte vermittelt werden, welche Vielfältigkeit unseres Hobbies gegeben ist und dass Kinder, Jugendliche und Hunde eine gute Einheit bilden können. Wir konnten hier sicherlich für unseren Verein und den Deutschen Schäferhund werben.

Mein Dank gilt für das Wochenende ganz besonders der Ortsgruppe Gescher und den vielen fleißigen Helfern, die es ermöglicht haben, dass unsere LG Jugend ein schönes Wochenende mit ihrem Hund erleben konnten.

Insgesamt gesehen ist es notwendig auch in den Folgejahren ein solches Freizeitangebot zu bieten, jedoch auch den Mut zu haben sich von tradierten Veranstaltungen zu lösen und neue Wege zu gehen.

5. Seminare

Auch in diesem Jahr fanden wieder einmal verschiedene Seminare explizit für jugendliche Hundeführer und Helfer in unserer Landesgruppe statt.

So organisierte die OG Hemer Ende August ein Helfer- und Hundeführerseminar für Jugendliche und Junioren. Das Seminar wurde von den Lehrhelfern Sven Viebahn, Holger Neuenhüskes und Daniel Schnieder vorbereitet und geleitet.

Als Anschlusstermin daran bot die OG Arnsberg auf Wunsch der in Hemer anwesenden jugendlichen Helfern ein reines Helferseminar mit Daniel Schnieder an. Hier wurde an das bisher Erlernte angeknüpft und einige Techniken konnten vertieft werden.

Des Weiteren wurden Agility-Seminare für Jugendliche und Junioren unter der Leitung von Josef Kötting, Mario Weidner und Heinz Elpers in Gescher und Schwerte durchgeführt. Auch hier gab es ein reges Interesse der LG Jugend.

Mein Dank gilt den „Trainern", die schon seit Jahren für diese wichtige Aufgabe ihre Zeit opfern.

Gerne nehmen die Teilnehmenden im Rahmen dieser Seminare den Ratschlag der Erwachsenen und vor allen Dingen erfahren Hundeführer und Helfer an und versuchen somit ihre Möglichkeiten in der Ausbildung der Hunde zu erweitern. Hier erkenne ich als Jugendwartin ein hohes Potenzial für die zukünftige Jugendarbeit und werde mit Hilfe verschiedener Leistungsträger unserer Landesgruppe diesen Bereich ausbauen.

Ich möchte mich an dieser Stelle auch recht herzlich bei den Vorständen und den Mitgliedern der Ortsgruppen und bedanken, die die Jugendlichen super in ihren Ortsgruppen aufgenommen und versorgt haben.

6. Jahresberichte

Neben dem geringen Rücklauf von lediglich 72 eingegangenen Berichten ist, wie bereits in den Vorjahren, bedenklicherweise zu entnehmen, dass nach wie vor viele Ortsgruppen über gar keinen Jugendwart verfügen.

Auf Grundlage dieser eingegangenen Berichte sind mir nun 47 Jugendwarte bekannt. Mit dieser Zahl liegen wir in Westfalen weit unter dem Bundesdurchschnitt von schon geringen 50 % Bestand an Jugendwarten in allen bestehenden Ortsgruppen. Diese Entwicklung ist der Jugendarbeit in der ganzen Landesgruppe weit mehr als abträglich.

Der häufig angegebene Grund „Kein Jugendlicher in der OG" sollte nicht genutzt werden, um dieses Pflichtamt im Vorstand einer Ortsgruppe, nicht zu besetzen.

Nur durch eine klare Zuordnung der Aufgabe „Jugendarbeit" in der OG können Kinder und Jugendliche für das Vereinsleben gewonnen werden. Ich würde mich freuen, wenn sich

mehr Ortsgruppen dazu entschließen könnten dieses Amt zu vergeben und dann, gerne mit meiner Unterstützung, aktiv dafür zu sorgen, dass sich Kinder und Jugendliche in unserem Verein wohl fühlen können.

Die amtierenden OG Jugendwarte beschreiben in ihren Berichten motivierte Kinder und Jugendliche, die viel Engagement in unser gemeinsames Hobby bringen.

So gab es im vergangenen Jahr viele durch die Jugendlichen selbst initiierten Aktionen und Angebote mit und ohne den Deutschen Schäferhund, die für eine Bindung an unseren Verein wichtig sind und Leben in die Ortsgruppen bringen.

So organisierten die Ortsgruppen aber auch die Jugendlichen eigenständig kleine Veranstaltungen, ortsgruppenübergreifende Treffen und Feiern, gründeten eine LG Jugendhomepage (www.lg06-jugend.jimdo.com) und eine Facebook-Gruppe.

Doch bei alledem am herausragendsten war sicherlich im letzten Jahr der

Jugendpokalkampf in der OG Altstätte.

Nach langer Zeit wurde erfreulicherweise wieder einmal eine solche zwanglose Veranstaltung organisiert und durchgeführt. Besonders erwähnenswert ist hier sicherlich das Engagement der Jugendlichen Eliza Terdues zu betrachten, die als Mitglied der OG Alstätte nicht nur die Idee zu dieser Veranstaltung hatte, sondern auch mit dem nötigen Biss diese umsetzte. Mithilfe ihrer Vereinsmitglieder sowie dem Leistungsrichter Ludger Vortkamp und dem Lehrhelfer Frank Bronstering kam es so zu einer gelungen Jugendveranstaltung auf dem Vereinsgelände in Alstätte. Es wurde in den Abteilungen B und C vorgeführt und die Starter hatten die Möglichkeit als Einzelstarter oder im Team an der Veranstaltung teilzunehmen.

Trotz des durchwachsenen Wetters konnten die durchweg weiblichen Hundeführerinnen einer guten Besucherzahl ihre Leistungen vorstellen.

So konnte der Prüfungsleiter und Vorsitzende Heinz Freckmann den zufriedenen Teilnehmerinnen bei der Siegerehrung tolle Pokale und Sachpreise überreichen.

Sowohl die austragende Ortsgruppe wie auch ich hoffen, dass mit dieser Veranstaltung der Anstoß für weitere Jugendpokalkämpfe gegeben wurde.

Die 3 Erstplatzierten waren hier:

1. Linda Thesen Buck von Grencz-Polize 188 Punkte

2. Lisa Kortehaneberg Uca vom Sunnenbrink 184 Punkte

3. Hannah Schüring Ulani vom Haus Vortkamp 180 Punkte

7. Vorschau auf das Jahr 2013

Neben dem sicherlich für die Landesgruppe Westfalen größten Ereignis der Austragung der Deutsche Jugend-und Juniorenmeisterschaft in Hörstel – Riesenbeck vom 18. – 20. Mai 2013 (Infos unter: www.sv-djjm.de) bei der wir auf die Unterstützung aller Mitglieder unserer Landesgruppe hoffen, sind zum jetzigen Zeitpunkt noch folgende Veranstaltung geplant.

· 21. April 2013 Landesgruppenjugendmeisterschaft in den Bereichen Leistung und Agility in der Ortsgruppe Ochtrup - Oster

· 30. Mai Landesgruppenjugendzuchtschau in der Ortsgruppe Dreis-Tiefenbach

Neben diesen feststehenden Terminen sollen natürlich auch wieder verschiedene Seminare in allen Bereichen des SV für die Jugendlichen der Landesgruppe Westfalen und ein Ferienlager angeboten werden. Hierzu gibt es noch genauere Informationen, die in der WN und auf der Homepage der Landesgruppe veröffentlicht werden.

Zum Abschluss meines Jahresberichtes darf ich mich auch bei meinen Vorstandskollegen im Landesgruppenvorstand, die die Jugendarbeit in der Landesgruppe Westfalen immer mehr als wohlwollend unterstützen bedanken.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei allen Ortsgruppen und Mitgliedern der Landesgruppe Westfalen, die sich, in welcher Weise auch immer, für die Jugendarbeit eingesetzt haben und möchte sie ermuntern ihre Aktivitäten auch im kommenden Jahr zum Wohl der Jugendlichen und Junioren in unserer Landesgruppe Westfalen fortzuführen oder nach Möglichkeit noch zu erweitern.

Ein großes Dankeschön gebührt auch wieder allen Sponsoren, die nicht nur in diesem Jahr sondern auch schon in vielen Jahren davor, sich für die Jugendarbeit in der Landesgruppe Westfalen einsetzen und diese durch Geld- und Sachspenden unterstützen.

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

———————————————————————————

230. Anträge zur Landesversammlung

Veröffentlicht: 2013-02-04 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 194

Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/antraege/antrag-2013-lgvs.pdf; images/stories/pdf/antraege/antrag-1-2013-gronau23.pdf; images/stories/pdf/antraege/antrag-2-2013-westerkappeln.pdf; images/stories/pdf/antraege/antrag-3-2013-dreistiefenbach.pdf; images/stories/pdf/antraege/antrag-4-2013-dreistiefenbach.pdf; images/stories/pdf/antraege/antrag-5-2013-dreistiefenbach.pdf; images/stories/pdf/antraege/antrag-7-2013-wanne-nord.pdf; images/stories/pdf/antraege/antrag-6-2013-wanne-nord.pdf; images/stories/pdf/antraege/antrag-8-2013-gronau.pdf; images/stories/pdf/antraege/antrag-10-2013-ottenstein.pdf

Hier finden Sie nachfolgend die bislang eingegangenen Anträge aus den Ortsgruppen zur Beschlussfassung in der Landesversammlung am 24.02.2013.

1. Antrag des LG-Vorstandes (images/stories/pdf/antraege/antrag-2013-lgvs.pdf)

2. Link zum Antrag aus der OG Gronau 23 "Zuchtordnung" (images/stories/pdf/antraege/antrag-1-2013-gronau23.pdf)

3. Link zum Antrag der OG Westerkappeln "Zucht- und Körbuch" (images/stories/pdf/antraege/antrag-2-2013-westerkappeln.pdf)

4. Antrag der OG Dreis-Tiefenbach "Richterordnung" (images/stories/pdf/antraege/antrag-3-2013-dreistiefenbach.pdf)

5. Antrag der OG Dreis-Tiefenbach "Zuchtordnung" (images/stories/pdf/antraege/antrag-4-2013-dreistiefenbach.pdf)

6. Antrag der OG Dreis-Tiefenbach "Zuchtordnung-2" (images/stories/pdf/antraege/antrag-5-2013-dreistiefenbach.pdf)

7. Antrag der OG Wanne-Nord "Zuchtschauordnung" (images/stories/pdf/antraege/antrag-7-2013-wanne-nord.pdf)

8. Antrag der OG Wanne Nord "Satzungsänderung" (images/stories/pdf/antraege/antrag-6-2013-wanne-nord.pdf)

9. Antrag der OG Gronau "SV-internes Forum" (images/stories/pdf/antraege/antrag-8-2013-gronau.pdf)

10. Antrag der OG Ottenstein "2 Richter" (images/stories/pdf/antraege/antrag-10-2013-ottenstein.pdf)

Stand 04.02.013

Wir bitten um Beachtung !

————————————————————————————

231. Jahresbericht der Sportbeauftragten 2012

Veröffentlicht: 2013-02-01 19:07:41 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 170

Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/jahresberichte/bericht-sportbeauftragte-2012.pdf

Link zum bebilderten Bericht (images/stories/pdf/jahresberichte/bericht-sportbeauftragte-2012.pdf)

Gliederung Obedience

1. Allgemeines

2. Trainerausbildung, Schulungen

3. OG-Prüfungen

4. SV-Richter

5. Obedience-Ringstewards

6. Vorschau auf das Jahr 2013

1. Allgemeines

Der Kreis der Ortsgruppen, die in Westfalen Obedience anbieten, ist mittlerweile eine eingeschweißte Gemeinschaft geworden. Was nicht heißt, dass Neulinge unwillkommen sind. Stetig sind die Landesgruppentrainer und Ringstewards bemüht, durch Schulungen und das jährliche Praxisseminar für Trainer den Wissensstand der Ortsgruppentrainer und Hundeführer zu verbessern

Die neue Prüfungsordnung hat einige Änderungen gebracht, hier wird momentan besonders geschult. Aber natürlich darf die Praxis nicht zu kurz kommen. Es sind vielfältig angelegte Teilübungen, die mit viel Sachverstand aufgebaut werden müssen.

Aber wer sich einmal mit diesem Sport auseinandersetzt und dann die ersten Erfolge erlebt, hat in der Regel ein Hobby gefunden, dass auf der einen Seite sehr vielfältig ist und zum anderen ohne zu viele Gerätschaften allein auf dem Übungsplatz trainiert werden kann.

Die Überschneidung vieler Termine hindert mich leider sehr oft daran, Obedience-Veranstaltungen zu besuchen.

Daher gilt mein ganz besonderer Dank, und hier muss ich mich immer wiederholen, der Landesgruppen-Trainerin Ellen Niggemann und den Ringstewards Susanne Wachsmut und Monika Piazza.

2. Trainerausbildung, Schulungen

Die Praxisschulung „Obedience" fand am 11.02.2012 in der OG Herten statt Dort wurde auch auf die neue, für 2012 gültige Prüfungsordnung eingegangen

Vier Obedience- Seminare wurden unter der Leitung von Ellen Niggemann und Monika Piazza

In den Ortsgruppen Freckenhorst, Arnsberg, Wickede-Ruhr und Stadtlohn durchgeführt, ein Trainer-Training wurde gemeinsam mit den Agility-Trainern in der OG Gescher

3. OG- Prüfungen

Im Berichtsjahr veranstalteten die Ortsgruppen Hamm-Berge, Herten und Schwerte sieben Prüfungen

4. SV-Richter

Seit 2011 (2012) haben wir endlich eigene SV-Obedience-Richter:

Gerlinde Dobler, LG Rheinland-Pfalz

Barbara Seckerdieck, LG Hamburg/Schleßwig-Holstein.

5. Obedience-Ringstewards

Der Ringsteward ist zusätzlich zum Prüfungsleiter nötig, um den Ablauf, die Anordnung der Übungen und vieles mehr zu koordinieren und so dem Richter zuzuarbeiten.

Die Steward-Ausbildung ist vom SV vorgeschrieben, es werden Schulungen und Prüfungen abverlangt.

Regelmäßige Einsätze müssen nachgewiesen werden, um den Steward-Ausweis behalten zu können

Unsere 3 Ringstewards können diese Einsätze vorweisen, auch in anderen Verbänden.

6. Vorschau auf das Jahr 2013

Die Praxisschulung „Obedience" ist am 03.03.2013 in der OG Hamm-Berge. Dort wird nochmals intensiv die neue, für 2012 gültige Prüfungsordnung besprochen. Aber auch der Praktische Teil wird intensiv bedacht.

Prüfungstermine werden rechtzeitig bekannt gegeben, wir hoffen weiterhin auf reges Interesse!

Termine der Ortsgruppen Hamm-Berge, Herten, Schwerte, Sassendorf stehen schon fest.

Gliederung Agiliy

1. Allgemeines

2. Landesgruppenveranstaltungen

2.1. Landesgruppenmeisterschaft für Jugendliche und Junioren in Borken

2.2. Westfalencup

3. Ligawettkämpfe

3.1. Regionalliga

3.2. Bundesliga

4. Bundesveranstaltungen

4.1. Deutsche Jugend und Juniorenmeisterschaft in Hockenheim

4.2. Bundessiegerprüfung in Bayreuth

4.3. VDH-DM in Darmstadt

4.4. DSH-Cup in Thalfang

5. Seminare

5.1. Übungsleiter-Praxisseminar

5.2. Agility-Seminare für Jugendliche und Junioren

5.3. Trainer-Training

6. Vorschau auf das Jahr 2013

1. Allgemeines

Ein Agility-Jahr besteht in der Regel aus einem vollen Terminkalender, sind in den Ortsgruppen Regionalliga- und- / oder Bundesliga- Mannschaften, sind die fest stehenden Termine noch zahlreicher.

Drei Liga-Turniere und evtl. noch ein Bundesliga-Play-Off, alles im Umkreis von 100 – 350 km, und die Kosten werden meist von den Teilnehmern selbst bezahlt. Kaum eine Ortsgruppe kann es sich leisten, einen Zuschuss zu geben.

Dabei darf man nicht vergessen, dass die aufgewendete Zeit für das Hobby eigentlich dem Training gewidmet seien sollte. Ein Turnier sollte dazu dienen, das geübte abzufragen und Trainingsfehler aufzuzeigen. Eine Korrektur kann aber immer nur erfolgen, wenn dem Team die nötige Zeit bis zum nächsten Turnier bleibt.

2. Landesgruppenveranstaltungen

2.1. Westf. Jugend- und Junioren-Meisterschaft in Borken

Da Daniela Thoring diese Veranstaltung in ihrem Bericht erwähnt, hier von meiner Seite nur noch ein herzlicher Dank an die OG Borken. Sie hat die Veranstaltung für die jungen Hundeführer, die Zuschauer und alle sonstigen Akteure optimal ausgerichtet.

Jugendarbeit sollte, vor allem in unserer schnelllebigen Zeit, eine wichtige Aufgabe für jeden Verein darstellen. Und wenn es gelingt, Kinder und Jugendliche für Hundesport zu begeistern, so ist das sicherlich ein wertvoller Beitrag.

2.2. Westfalencup

Die Westfalencup-Vorläufe wurden in den Ortsgruppen Gescher und Gronau ausgetragen

Der Westfalencup-Endlauf anlässlich der LGA in Bergkamen-Weddinghofen.

Folgende Teams konnten sich nach spannenden Wettkämpfen für die BSP in Bayreuth qualifizieren:

Beer, Alisa mit Tayn (Anhangregister)

Weidner, Mario mit Ascaya vom Kasseler Himmelsstürmer

Velken, Ina mit Angie von der Schiffslache

Dreyer, Nina mit Hellen vom Hopener Burgwald

Basner, Ewald mit Cliff von der Burg Gemen

Becker, Alice mit Aero vom Patriot

Hanning, Jasmin mit Aisha von Haus Ahnenkamp

Cantus, Celina mit Vitha vom Geefacker

Kötting, Jannik mit Djunar von der Ottensteiner Festung

Elpers, Heinz mit Karolina von Dream Time

3. Ligawettkämpfe

3.1 Regionalliga

Sieger der Regionalliga Gruppe „Nord" mit 1750 von 200 möglichen Punkten wurde die OG Sprockhövel

Sie führten die Tabelle an allen 3 Turniertagen an und stiegen in die Bundesliga auf!

Platz 2 erreichte die OG Freckenhorst mit 1700 Punkten, auch sie wird 2013 in der Bundesliga vertreten sein. Knapp dahinter, Platz 3 mit 1696 Punkten, lag die OG Emsdetten. Ihre Mannschaft wird in der Regionalliga verbleiben. Die Mannschaften Herne 08, Gronau 2 und Hamm belegten die Plätze 9, 22 und 28.

3.2. Bundesliga

Wieder einmal war die OG Gescher, der BL-Meister von 2011, die beste westf. Mannschaft in der Bundesliga 2012. Nach harten Wettkämpfen belegte sie Platz 4. Die OG Schwerte belegte den 6. Platz, sie wird gemeinsam mit der OG Freckenhorst eine Mannschaft für die Bundesliga stellen. Die OG Dülmen erreichte Platz 9, die OG Gronau Platz 10.

4. Bundesveranstaltungen

4.1. Hockenheim

Auch über diese Veranstaltung berichtet unsere Jugendwartin. Ich möchte mich aber an dieser Stelle bei allen bedanken, die eine DJJM erst möglich machen und vor allem bei allen, die als Schlachtenbummler dabei sind. In diesem Jahr sind wir die Ausrichter und ich hoffe, wir schaffen es, an die gelungenen Veranstaltungen in Emsdetten anzuknüpfen.

In Hockenheim hatten sich 3 Jugendliche für die BSP qualifiziert, zwei davon waren letztlich dabei und haben sich hervorragend präsentiert.

4.2.

4.3. Bundessiegerprüfung in Bayreuth

Nach einem Einzelsieg 2010 und einem Mannschaftssieg 2011 hing die „Latte hoch"....

Die Mannschaft setzte sich aus 4 Jugendlichen /Junioren, 3 Jungen Erwachsen und 3 „alte Haasen" zusammen.

Vom ersten Tag an funktionierte die Gruppe hervorragend, jeder bangte mit jedem. Bei der Auslosung waren alle noch recht locker, aber der erste Turniertag brachte dann doch das berühmte Magenflattern.

Am Ende des ersten Tages hatten Alle bis auf ein Team den Parcours geschafft,

Mario, Alisa, Alice, Jannik und Ewald waren alle mit einem „V" unter den ersten 20.

Wir besuchten den Josera-Stand um uns für die Trainingsanzüge zu bedanken.

Leider lief es an den beiden nächsten Tagen nicht für alle gleich gut. Aber die Parcours waren für alle Mannschaften gleich schwer und wir hatten auch einige fehlerfreie Läufe dabei.

Nach drei spannenden Tagen stand dann fest: Die Mannschaftsleistung reichte wieder für einen 1. Platz.

Mit einem tollen 4. Platz in der Einzelwertung rundete Ewald Basner das Endergebnis ab.

Unser Gastwirt, der alle Tage mitgefiebert hatte, war sehr stolz auf uns und füllte den Pokal mit einem Weinschorle.

4.3 SV-Meisterschaft in Darmstadt

Die SV-Meisterschaft in Darmstadt war für die Teams aus Westfalen ein voller Erfolg.

° Sieger der Klasse „Large" wurde Antje Jähn mit Yakima, Sieger in der Klasse „Mini" Wolfgang Schulte mit „Miles" .

Die ersten 3 der SV-Jugendmeisterschaft waren Anna Unterbusch mit „Xenia", Jannik Kötting mit „Djunar" und Jana Jansen mit „Boomer".

4.4. DSH-Cup in Thalfang

Da die geplante WUSV- Agility-WM in Thalfang kurzfristig abgesagt wurde, beschloss der Ausrichter, dennoch einen internationalen DSH-Cup durchzuführen.

Auch hier war Westfalen wieder hervorragend vertreten.

Bester Einzelstarter war Heinz Elpers mit seiner „Karolina von Dream Time", er gewann über beide Tage den A3-Wettbewerb.

Es wäre schön, wenn aus diesem Cup eine WM entstehen könnte. Die Beteiligung der internationalen Starter war nicht so gering, wie zu Anfang befürchtet.

5. Seminare

5.1. Übungsleiter-Praxisseminar

Das Praxisseminar für Agility-Trainer fand im Februar 2012 in der OG Dortmund-Scharnhorst-Werne, unter der Leitung von Christina Geis und Monika Bäcker, statt.

5.2. Agility-Seminare für Jugendliche und Junioren

Wurden unter der Leitung von Josef Kötting, Mario Weidner und Heinz Elpers in Gescher und Schwerte durchgeführt.

5.3. Trainer-Training

Auch in 2012 wurde den Trainern dieses Seminar angeboten, auch um ihren eignen Führstiel und ihre Trainingsmethoden anhand von Video-Analysen zu hinterfragen.

6. Vorschau auf das Jahr 2013

Das Trainer-Praxisseminar wird 2013 am 10. März in der gleichen OG durchgeführt

Alle anderen Termine werden in der Westfalennotiz sowie der Homepage der Landesgruppe veröffentlicht. So bleibt mir noch der Dank an Alle, die mich im Amt unterstützen.

Für alle Weihnachts- und Neujahrsgrüße bedanke ich mich herzlich. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles Gute für das Neue Jahr 2013.

Monika Bäcker

———————————————————————————

232. 1. offizielle Übungsstunde zur WJJM steht fest!

Veröffentlicht: 2013-01-29 08:16:27 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 146

Da wir in diesem Jahr auf dem Sportplatz neben dem Übungsplatz der OG Ochtrup-Oster die Westfalenmeisterschaft durchführen, möchten wir den Jugendlichen die Gelegenheit zu einigen Übungsstunden dort geben.

Am Samstag, den 23.02.2013 ab 14.00 Uhr stehen nicht nur das Gelände sondern auch die Lehrhelfer der Westfalenmeisterschaf,t Michael Pöpping Teil 1 und Sven Viebahn Teil 2, zur Verfügung!

Ich hoffe, mit Blick auf alle, die diese Übungsstunden möglich machen, dass sie zahlreich genutzt wird!

Daniela Thoring

———————————————————————————

233. Bericht 2012 des LG-Zuchtwartes

Veröffentlicht: 2013-01-22 17:55:33 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 142

Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/jahresberichte/zw-bericht2012.pdf

Bericht des Landesgruppen-Zuchtwartes für das Jahr 2012

Hier finden Sie den Link zur ausführlicheren PDF-Version (mit Statistiken) (images/stories/pdf/jahresberichte/zw-bericht2012.pdf)

Das Jahr 2012 hat in meinem Bereich gezeigt, wie in gemeinsamem, harmonischem Wirken gesteckte Ziele in erfreulichem Maße umgesetzt werden können. Das bezieht sich nicht nur auf statistische Auswertungen, sondern ist begründet in meinem positiven Erleben und Wirken mit den Mitgliedern in unserer Landesgruppe. Vieles, was im SV geschieht und Unverständnis hervorruft, werde ich bündeln und dem Zuchtausschuss vortragen. Entscheidungen müssen vermittelbar sein und die Umsetzung ehrlich und transparent. Die Bereitschaft, Entscheidungen zu akzeptieren steigt nur bei effektiver Möglichkeit der Beteiligung. Das mündige SV Mitglied will nicht Abnicken, sondern Mitwirken. Die von mir durchgeführten Praxisseminare Zucht waren hierzu sehr geeignet. Viele sinnvolle Vorschläge und Anregungen habe ich von den dort anwesenden Mitgliedern mitgenommen. Ich sichere Gehör und Umsetzung der Sorgen unserer Mitglieder zu. Pauschale Verunglimpfungen wie sie zuhauf im Internet zu finden sind, sind der Sache keinesfalls dienlich, eher abträglich.

Bereich Zuchtwarte

Eine Steigerung der zur Lizenzierung anstehenden Zuchtwarte ist nicht mehr zu erwarten. Viele Ortsgruppen sind mit einem lizenzierten Zuchtwart besetzt, die über die angebotenen Seminare geschult sind und so ein fachlich hohes Wissen aufweisen. Lediglich in einem Fall bin ich von einem Zuchtwart auf eine nahezu 4-wöchige Decktagverschiebung hingewiesen worden, was seitens des SV mit einer längeren Decksperre für den Rüden und einem kurzfristigen Zuchtverbot der Hündin geahndet wurde. Weitergehende Verfehlungen wurden mir nicht mitgeteilt. Leider habe ich nur von nahezu 60% aller Zuchtwarte einen Bericht erhalten. Besonders herausragende Berichte mit wichtigen Anmerkungen habe ich erhalten von: Hans-Günter Voß, OG Volmarstein, Willy Kampmann, OG Brambauer, Ulrich Stahl, OG Wenden-Hünsborn, Burkhard Frenz, OG Attendorn. Ich danke allen Zuchtwarten, die pflichtgemäß der verantwortungsvollen Aufgabe nachgekommen sind und wünsche mit weiterhin ein harmonisches Miteinander.

Bereich ID-Beauftragte

Das Verfahren hat sich insgesamt bewährt. Damit ein fairer Gleichklang gewährleistet ist, besteht mit allen ID-Beauftragten die akzeptierte Regelung des quartalsweisen Wechsels. Somit verfügen alle ID-Beauftragten über die notwendige Erfahrung. Verfehlungen sind mir nicht gemeldet worden. Der Berichtseingang ist wie bei den Zuchtwarten recht übersichtlich, um es freundlich auszudrücken. Hier bitte ich für das Folgejahr um mehr Aufmerksamkeit bei den Betroffenen. Aber auch hier mein Dank für die geleistete Arbeit und ein weiterhin harmonisches Miteinander.

Bereich Zuchtschauen

Bitte entnehmen Sie die aktuellen Zahlen der folgenden Statistik. Nach wie vor wollen wir die Vergabe der Zuchtschauen im 2-Jahreswechsel Modus beibehalten. Bei der Vergabe zu vieler Veranstaltungen leidet die Meldezahl insgesamt. Die Sonderleitung der VDH Veranstaltungen liegt seit einigen Jahren in der bewährten Hand von Thomas Jankowski und seinem rührigen Team. Herzlichen Dank an Thomas Jankowski und seinem Team für die geleistete Arbeit.

Als herausragend stellen sich wieder die Ergebnisse unserer westfälischen Züchter und Aussteller anlässlich der Siegerschau in Ulm dar. Die entsprechenden Berichte finden Sie in der SV Zeitung 12/2012. Große Anerkennung in Fachkreisen hat die gezeigte

Richterleistung von Henning Setzer gefunden. Ich denke, es ist neidlos anzuerkennen, mit 2 VA Hündinnen, dass Uwe Sprenger mit seinem Zwinger Regina Pacis als erfolgreichster Züchter unserer LG zu benennen ist. Die Vergabe des Züchterpreises für die erfolgreichsten Züchter in unserer LG erfolgt auf der Landestagung.

Bereich Zuchtgeschehen

Hier verweise ich auf die nachfolgende Statistik. Dadurch dass die Welpen- und auch Mitgliederzahlen in unserem Verein rückläufig sind, damit auch einhergehend die Meldezahlen auf Ausstellungen und Körungen stagnieren oder geringer werden, wird der Weg für die Züchter nicht leichter. Ich bleibe dabei, dass auf Qualität und nicht auf Masse gezüchtet werden soll, um den hohen Ansprüchen der Welpenkäufer gerecht werden zu können. Oftmals frage ich mich, ob es zwingend ist, mit dieser oder jener Hündin zu züchten, wenn deutliche Einschränkungen im gesundheitlichen, anatomischen oder TSB Bereich hinreichend bekannt sind. Zumindest wir in Westfalen wollen weiter daran arbeiten, die zwischen Anatomie und Leistung klaffende Schere weit wie möglich zu schließen.

Bereich Körungen

Ich verweise auf die folgende Statistik. Die Abschaffung der Körklasse ist allgemein für gut befunden worden. Die Arbeit der Körorte gab keinerlei Anlass zu Beanstandungen und die der Lehrhelfer schon gar nicht. Hier ist gleichmäßig und korrekt gearbeitet worden. Die Kollegen Henning Setzer und Uwe Sprenger haben nachvollziehbar und korrekt wie gewohnt gearbeitet. Herzlichen Dank an alle Beteiligten für die geleistete Arbeit.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Amtsträgern in 2013 alles Gute und viel Erfolg. Bei allen Problemen sollte die Menschlichkeit, dass Miteinander und gegenseitige Wertschätzung immer vorrangig sein.

Ihr Norbert Scharschmidt

———————————————————————————

234. Die LG-Jugendwartin informiert:

Veröffentlicht: 2013-01-08 11:45:34 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 256

Aufgrund des frühen Pfingstwochenendes und der damit verbundenen DJJM in Hörstel – Riesenbeck wird die

Westfalenmeisterschaft für Jugendliche und Junioren 2013

in der Ortsgruppe Ochtrup – Oster

bereits am Sonntag, den 21.04.2013 stattfinden.

Des Weiteren möchte ich bereits jetzt alle Teilnehmer im Schutzhundbereich darauf hinweisen, dass die Abteilungen B und C auf dem direkt am Vereinsgelände befindlichen Sportplatz stattfinden.

Für eine bestmögliche Vorbereitung werden dort ab Februar mehrere Übungsstunden durchgeführt.

Genauere Termine werden noch über die Homepage der Landesgruppe bekanntgegeben.

Bei Fragen stehe ich gerne unter der Tel.: 0160 96 250 387 zur Verfügung.

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

———————————————————————————

237. Delegiertentagung der Landesgruppe Westfalen 2013

Veröffentlicht: 2012-12-15 07:58:51 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 192

Am 24.02.2013 findet die Delegiertentagung der Landesgruppe Westfalen in der Stadthalle Kamen statt.

Beginn wird um 10.00 Uhr sein.

Bitte merken Sie sich den Termin vor, weitere Details werden in der kommenden Westfalen-Notiz veröffentlicht.

Anträge zur Tagung bitte ich nach Beschlussfassung in der Ortsgruppe bis spätestens 03.02.2013 bei mir einzureichen.

Die Anträge sind zu begründen.

Bitte melden Sie die Delegierten Ihrer Ortsgruppe ebenfalls bis zu diesem Termin beim Landesgruppenschriftwart Uwe Sprenger, Am Hömberg 20, 57250 Netphen oder per Email an uwe.sprenger@ra-billich.de (mailto:uwe.sprenger@ra-billich.de) (Bitte auch nur dort melden !)

Für jeweils zwanzig angefangene Mitglieder einer Ortsgruppe ist ein Delegierter zu wählen.

Maßgeblich ist die Mitgliederzahl der Ortsgruppe am 01.01.2013.

Der oder die Vorsitzende der Ortsgruppe ist nicht geborener Delegierter, sondern muss sich ebenfalls wählen lassen.

Mit freundlichem Gruß

Henning Setzer

Landesgruppenvorsitzender

———————————————————————————

238. Bericht vom Praxisseminar Zucht in der OG Buer- Schaffrath

Veröffentlicht: 2012-11-21 20:19:06 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 265

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/buer_schafrath.jpg; images/stories/Berichte/buer_schafrath.jpg [Bild: buer_schafrath]

Auch das letzte Zuchtwarteseminar in diesem Jahr war wieder gut besucht.

[Bild: buer_schafrath] – images/stories/Berichte/buer_schafrath.jpg

Neben einer Reihe von bereits benannten Zuchtwarten, die Ihre Lizenz verlängern mussten, waren auch einige Neuanwärter auf die Zuchtwartelizenz nach Buer-Schaffrath gekommen.

LG- Zuchtwart Norbert Scharschmidt gestaltete das Seminar sehr praxisnah und suchte den Dialog mit den Seminarteilnehmern und interessierten Besuchern.

So hielten Miriam Schilling und Daniel Schnieder einen Vortrag über die Welpen- und Junghundesozialisation. Sie konnten anschaulich darstellen, wie man bereits in den frühen Entwicklungsphasen positiven Einfluss auf die mentalen und trieblichen Eigenschaften des Hundes nehmen kann. Anhand eines kurzen Videos und der praktischen Demonstration des zielführenden Spiels mit einem Welpen auf dem Übungsplatz untermauerten die Beiden ihren Vortrag auf eindrucksvolle Weise.

Interessant waren auch die Vorträge der erfahrenen Züchterinnen Elke Müller(Zuchtstätte „del Lupo Nero“ und Annegret Schmitz (Zuchstätte „von Haus Anja“). Beide Züchterinnen stellten ihre Zuchtstrategien dar, wobei besonderes Augenmerk auf die Vereinbarkeit von standardgerechtem Gebäude und Leistungseigenschaften gelegt wurde.

Praxisnah war ebenfalls der Vortrag von Barbara Ullrich-Kornadt über das korrekte Melden von Hunden für Körungen, Prüfungen und Ausstellungen. Aus gegebenem Anlass wies sie darauf hin, dass die Hunde für Veranstaltungen besser vorbereitet werden müssen. Auch dies ist Aufgabe der Zuchtwarte, die Vereinsmitglieder dahingehend zu beraten.

Großes Interesse zeigten die Teilnehmer bei der Beurteilung von Hunden aus unterschiedlichen Zuchtlinien und unterschiedlichen Alters, die auf der Platzanlage stattfand. Hier konnte jeder Neuanwärter unter dem kritischen Blick von N. Scharschmidt und anwesenden Züchtern und Zuchtwarten sein Wissen unter Beweis stellen.

Unser Dank gilt den Teilnehmern und OG-Mitgliedern, die ihre Hunde dazu freundlicherweise zur Verfügung gestellt haben.

Bei der am Ende der Veranstaltungen durchgeführten Wissensüberprüfung konnten letztlich alle Teilnehmer den Anforderungen gerecht werden, so dass ein interessantes und von einer guten Diskussion zwischen LG-Zuchtwart, Seminarteilnehmern und interessierten Gästen getragenes Basisseminar Zucht einen erfolgreichen Abschluss fand.

Lobend sei die hervorragende Bewirtung durch die OG Buer-Schaffrath erwähnt, die in bewährter Weise dafür sorgte, dass auch die Rahmenbedingungen des Seminars zu aller Zufriedenheit waren.

Das Praxisseminar Zucht bestanden:

Elke Müller, Wolfgang Schmidt, Michaela Gebhardt, Annegret Schmitz, Anja Schmitz, Kornelia Kropp und Dr. Barbara Ullrich-Kornadt.

Die Lizenzverlängerung erhielten:

Barbara Schött-Wersel, Hermann Jahnel, Miriam Schilling, Daniel Schnieder, Jennifer Kaleske, Denise Kaleske, AndreasLuce, Martina Siebert und Petra Rygiol.

Barbara Ullrich Kornadt

————————————————————————————

239. Abhandlung zum korrekten Melden für Prüfungen, Schauen und Körungen

Veröffentlicht: 2012-11-21 20:16:18 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 141

In der letzten Zeit fällt zunehmend auf, dass die Meldungen für Veranstaltungen wie Körungen, Prüfungen oder Ausstellungen ausgesprochen schlampig gehandhabt werden. Das ist eine Zumutung denjenigen gegenüber, die sich bereit erklärt haben, ehrenamtlichdie Meldestelle für eine Veranstaltung zu übernehmen.Es kann nicht angehen, dass die Meldestellenleitung sich Informationen über Hund und Halter eigenständig heraus suchen muss. Unter diesen Umständen darf es einen nicht wundern, dass immer weniger Mitglieder bereit sind, solch eine Aufgabe zu übernehmen. Es ist eine Selbstverständlichkeit, dass alle notwendigen Angaben über Hund und HF/ Besitzer/ Halter/ Züchter bei der Meldung erbracht werden. Ebenso sollte es selbstverständlich sein, dass die Ahnentafeln und Bewertungshefte nicht erst am Prüfungstag abgegeben werden, es sei denn, es besteht eine gesonderte Absprache. Auffällig ist, dass gerade Neulinge im Schau-, Sport- oder

Zuchtwesen, diese Vorgaben auch gewissenhaft erfüllen. Häufig sind gerade diejenigen besonders nachlässig, die eigentlich genau wissen, wie es geht.

Auf der SV-Homepage stehen alle notwendigen Formulare zum Herunterladen oder Online-Melden zur Verfügung. Sollten Sie nicht über einen Internetzugang verfügen, so findet sich sicher jemand in der OG, der Ihnen helfen kann.

Weiter unten finden Sie noch einmal die entsprechenden Links zu den Formularen.

Eine weitere Unsitte besonders im Ausstellungswesen ist es, Hunde schon mal vorsichtshalber zu melden, um sie dann je nach Konkurrenz am Schautag doch nicht starten zu lassen. Ich kann die Ortsgruppen nur bitten, in diesen Fällen die Startgelder trotzdem zu erheben, denn die Meldung ist ja bereits bearbeitet worden. Ganz abgesehen davon plant die Ortsgruppe die Veranstaltung anhand der Meldezahlen und erfährt so erhebliche finanzielle Verluste.

Auch gegenüber Sportkollegen, deren Meldungen aufgrund ausgelasteter Meldezahlen abgewiesen wurden, ist dieses Verhalten unfair.

Sicher wird es immer auch Situationen geben, bei denen die Hunde aus berechtigten Gründen zurückgezogen werden, dafür hat jede Meldestelle Verständnis.

Das gilt ebenso für Körungen. Ist die Liste der zu körenden Hunde bereits an die HG verschickt worden (1 Woche vor dem Körtermin), so ist ein kostenfreies Abmelden nicht mehr möglich, da die OG für jeden gemeldeten Hund einen bestimmten Betrag an den Hauptverein abführen muss.

Bitte entlasten Sie die Vereinskameraden, die sich bereit erklärt haben, die Meldestelle für eine Veranstaltung zu führen und damit für alle Vereinsmitglieder ehrenamtlich tätig sind.

Noch eine letzte Anmerkung:

Sorgen Sie bitte dafür, dass Ihre Hunde für Körungen und Zuchtschauen entsprechend vorbereitet sind.

Es dürfte jedem klar sein, dass die Zähne gezeigt werden müssen, der Hund muss sich messen und ggf. die Hoden tasten lassen. Ebenso sollte er in der Lage sein, während der Standmusterung einigermaßen still zu stehen und bei der Gangwerksprobe einige Schritte an lockerer Leine zu laufen.

All das kann und muss man üben, um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung und ein bestmögliches Ergebnis für den Hund zu erzielen.

Barbara Ullrich Kornadt

————————————————————————————

240. Antrag TOP-TEN aber wie ?

Veröffentlicht: 2012-11-16 19:44:23 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 255

Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/form_zba_116_antrag_toptenliste.pdf; images/stories/Jugend/Ina.jpg; images/stories/Jugend/Mailin.jpg; images/stories/Jugend/Ina.jpg [Bild: Ina]; images/stories/Jugend/Mailin.jpg [Bild: Mailin]; images/stories/Jugend/Ina.jpgAuch

TOP – TEN – WETTBEWERB - ANTRÄGE JETZT STELLEN

DER TOP-TEN-WETTBEWERB - WAS IST DAS?

Gesucht werden die aktivsten jugendlichen SV-Hundeführer in den einzelnen Sparten:

Zucht, Leistung, Agility und Universal

WIE GEHT DAS?

Jede erfolgreiche Teilnahme, egal in welcher Sparte, gibt entsprechende Punkte. Diese Punkte müssen im laufenden Sportjahr gesammelt und per Top-Ten-Antrag bis zum 31.12. beim LG-Jugendwart eingereicht werden.

Zum Ende der Prüfungs- und Schausaison führt der Jugendliche / Junior alle Aktivitäten des Jahres in dem dafür vorgesehenen Formular (Antrag – TOP TEN-Liste, Antragsformulare können aus dem Internet (Link hier) (images/stories/pdf/form_zba_116_antrag_toptenliste.pdf) heruntergeladen werden und den Sport- und Aktivitätenpässe erhaltet ihr über die SV-Hauptgeschäftsstelle in Augsburg) auf und sendet den Antrag bis zum 31.12., zusammen mit seinem Sport- und Aktivitäten-Paß, an den LG-Jugendwart, die LG Jugendwartin, der die Angaben kontrolliert und bestätigt.

Die Unterlagen werden vom LG Jugendwart; der LG Jugendwartin dem Bundesju-gendwart zugestellt, der dann aus den fristgerecht eingegangen Anträgen die Liste der zehn aktivsten Jugendlichen / Junioren eines Jahres aufstellt.

WICHTIG: Für jede Sparte muss ein gesonderter Antrag erstellt werden.

WAS BRINGT'S? Super Preise warten auf die jeweils drei Erstplatzierten jeder Sparte:

• je eine Eintrittskarte zu einer Bundesveranstaltung eurer Wahl;

• je einen Parkausweis zu dieser Veranstaltung;

• eine VIP-Führung durch diese Veranstaltung mit einem Blick hinter die Kulissen und einem gemeinsamen Streifzug durch die Industrie-Aussteller.

[Bild: Ina] – images/stories/Jugend/Ina.jpgAuch in den letzten Jahren konnten sich Jugendliche unserer Landesgruppe auf die vorderen Plätze punkten. So[Bild: Mailin] – images/stories/Jugend/Mailin.jpg gewann Ina Velken mit 116 Punkten im letzten Jahr die Agility Wertung und Mailin Jürgens konnte mit 187 Punkten den 2. Platz in der Universalwertung erreichen.

Für das Jahr 2012 freue ich mich auf viele Bewerber und wünsche allen viel Erfolg im Wettbewerb.

Daniela Thoring

————————————————————————————

242. Bericht von der SV-BFH in Lathen

Veröffentlicht: 2012-11-03 15:49:31 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 159

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/bfh2012-1.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnisbfh2012.pdf; images/stories/Berichte/bfh2012-1.jpg [Bild: bfh2012-1]; http://www.sv-bundesfh.de

Am 2. und 3.11.2011 fand in Lathen im Emsland die 14. SV-Bundessiegerprüfung für Fährtenhunde statt. Die Veranstaltung wurde von der LG Waterkant ausgerichtet.

[Bild: bfh2012-1] – images/stories/Berichte/bfh2012-1.jpg

Mit der Schützenhalle in Lathen als Standquartier und dem weitläufigen Einsaatgelände in nicht mehr als 5 Km Entfernung waren optimale Bedingungen gegeben. Die Fährtenbeauftragten haben mit ihren Fährtenlegern in durchweg einheitlichem Gelände

gleichmäßige Fährten von ausreichender Länge gelegt. Die stets bemühten Helfer in Lathen haben uns in der Schützenhalle und im Gelände bestens versorgt.

Bei überwiegend trockenem und freundlichem Herbstwetter waren optimale Wetterbedingungen gegeben. Für eine Bundesfährtenhundprüfung stellte jedoch das Einsaatgelände keine allzu anspruchsvollen Aufgaben an die qualifizierten Teams. Dieses spiegelte sich in den erzielten Ergebnissen wieder.

Von den 64 auszuarbeitenden Einzelfährten der angetretenen Teams konnten die Leistungsrichter Werner Rapien aus der LG 7, Reiner Müller aus der LG 18, Dietmar Gebhart aus der LG 13 und Peter Dittmeier aus der LG 14 folgende Bewertungen vergeben:

V SG G B M

18 23 15 3 5

In der Gesamtbewertung ergab sich folgender Bewertungsspiegel:

V SG G B M

7 9 10 1 5

Unsere Westfalen, Fred Purgander und Thomas Rehms bezogen am Freitagnachmittag das Quartier in Lathen. Unser Ersatzmann Karsten Herglotz war gesundheitlich angeschlagen und hatte sich abgemeldet. Wir wünschen "Gute Besserung". Nach der Mannschaftsführerbesprechung, in der unter anderem die Losreihenfolge der Landesgruppen per Los entschieden wird, konnte Udo mit Rang 9 aufwarten.

Bei der Auslosung in der Schützenhalle in Lathen konnten wir gut verteilte Startzeiten losen.

Fred mit seinem Gandi vom Pannenklöpper ging am Samstagvormittag auf der fünften Fährte bei Peter Dittmeier an den Start. Mit einer ruhigen und sachlichen Arbeit erreichten die Beiden 96 Punkte V.

Thomas mit Kauko von der Tillmannsallee erreichte auf der 29, Fährte bei starkem Regen am Samstagnachmittag nach einem etwas faseligen Ansatz, kleinen Einschränkungen in der Konzentration und einem überlaufenen Gegenstand bei Leistungsrichter Peter Dittmeier achtbare 90 Punkte SG.

Zufrieden mit unseren Ergebnissen besuchte die gesamte Mannschaft geschlossen den Festabend in der Schützenhalle.

Am Sonntagmorgen begannen Thomas und Kauko als 3. Team den Tag mit einer souveränen Arbeit. Leistungsrichter Dietmar Gebhart bemängelte kleine Einschränkungen in der Intensität und monierte die Gegenstandsarbeit. Alle Gegenstände müssen gerader verwiesen werden. 2 Gegenstände wurden leider überlaufen. Das westfälische Team erreichte 84 Punkten G. Insgesamt erlangten die Beiden mit 174 Punkten G den 23. Platz in der Gesamtwertung.

Mit Fred und Gandi hatten wir noch ein heißes Eisen im Feuer. Die Beiden arbeiteten am Sonntagnachmittag unter den wachsamen Augen des Leistungsrichters Dietmar Gebhart die fünftletzte Fährte aus. Gandi arbeitete souverän über den gesamten Fährtenverlauf. Minimale Konzentrationseinschränkungen im Fährtenverlauf brachten den Beiden mit 97 Punkten und erreichten 193 Punkten V in der Gesamtbewertung den 5. Platz.

Resümierend ist festzustellen, dass die westfälische Mannschaft bei der SV-BFH in Lathen nicht zuletzt durch die vielen Schlachtenbummler einen guten Eindruck hinterlassen hat. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Sponsor, der Gothaer Bezirksdirektion Krems in Person von Frau Dagmar Wiemann. Sie hat es sich nicht nehmen lassen, das westfälische Team mit

einer warmen Jacke, die am Wochenende gute Dienste geleistet hat, auszustatten. Herzlichen Dank.

Der Vorjahressieger Marco Dreier konnte mit seinem Erk den Vorjahrestitel mit 99 und 98 Punkten insgesamt 197 Punkte „V" verteidigen. Es ist schon beeindruckend, dass dieses Team zum dritten Mal in Folge den Titel SV-FH-Bundessieger erreichte. Der zweite Platz ging an Thomas Thies mit seiner Tara. Mit 100 und 97 Punkten belegten Sie Platz 2. Josef Obermair mit Branca belegte mit 97/97 194 den 3. Platz. Hans Peter Lonhard mit Arthus belegte ebenfalls mit 194 Punkten Platz 4. Diese 4 Teams werden den SV auf der VDH DM FH 2013 vom 22.-24.Februar 2013 in Unna vertreten.

Wir gratulieren den Siegern und Platzierten zu ihren gezeigten Leistungen und wünschen dem SV Team für den rasseübergreifenden Wettkampf, der gleichzeitig die Qualifikation für die FCI FH WM im April in Dänemark ist, den bestmöglichen Erfolg.

Udo Wolters

Mannschaftsführer

Link zur Veranstaltungsseite (http://www.sv-bundesfh.de)

Aktuelles Endergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnisbfh2012.pdf)

————————————————————————————

243. Bericht vom Obedience Übungstag in der SV OG Stadtlohn

Veröffentlicht: 2012-10-24 05:17:59 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 169

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/obistadtlohn2012.jpg; images/stories/Berichte/obistadtlohn2012.jpg [Bild: obistadtlohn2012]

Erneute Obedience Schulung in Stadtlohn zeigte Fortschritte

Obedience Übungstag in der SV OG Stadtlohn am 21.10.2012

[Bild: obistadtlohn2012] – images/stories/Berichte/obistadtlohn2012.jpg

Nachdem wir beim ersten Seminar im März 2011 so begeistert waren und sich in den 1 ½ Jahren nach dem letzten Seminar eine Obedience Gruppe in Stadtlohn zusammengefunden hat, die regelmäßig trainiert, war es an der Zeit Ellen Niggemann und Monika Piazza erneut einzuladen. Erfreut zeigten sich die beiden, dass mittlerweile 3 Teams, die auch am ersten Seminar teilgenommen hatten, auf Turnieren gestartet sind und sogar den Aufstieg in die Klasse 1 geschafft haben.

Bei wunderschönem Herbstwetter fanden 22 Obedienceinteressierte den Weg zur SV OG Stadtlohn. Eine bunte Vielfalt an Hunden unterschiedlicher Rassen bot sich den Teilnehmern und Zuschauern, einige Deutsche Schäferhunde, aber auch Pudel, Briard, Schnauzer, Labrador, Australien Shepherd und Mix Hunde waren vertreten und man konnte beobachten, das Hunde und Menschen sichtlich Spaß an der gemeinsamen Arbeit hatten. Etwa die Hälfte der Teilnehmer hatten bereits Turniererfahrungen, so das es bei dieser Schulung schon spezielle Fragen zu den einzelnen Übungen gab, wie baue ich Hilfen in der Box ab, wie fange ich mit der Gruchsidentifikation und Distanzkontrolle an, was tun, wenn mein Hund „knautscht" od. das Apportel gar nicht halten möchte? auf all diese Fragen hatten Monika und Ellen, aber auch Horst Niggemann, der den beiden unterstützend zur Seite stand, Tipps parat, die dann auch gleich in den einzelnen Übungen ausprobiert und umgesetzt wurden. Auch einige Teilnehmer, für die Obedience noch Neuland war, konnten

schon einige Übungen ausprobieren und wurden durch einen Vortrag von Horst Niggemann in diese Sportart eingewiesen.

Schön zu beobachten war auch, dass Teilnehmer aus verschiedenen Ortsgruppen und Vereinen, gemeinsam über ihr Hobby Obedience fachsimpelten und Erfahrungen austauschten. So hoffen wir, dass der Kreis der Obedience Sportler auch im SV weiter wächst und diese Sportart auch in Zukunft weitere Anhänger findet.

Vielen Dank Ellen und Horst Niggemann sowie Monika Piazza, wir werden uns sicher noch des Öfteren auf Turnieren und Schulungen treffen, es macht immer wieder Spaß mit euch zu trainieren.

SV OG Stadtlohn

Sabine Wenning

————————————————————————————

244. Bericht von der AGI SV-Meisterschaft aus Darmstadt

Veröffentlicht: 2012-10-15 05:49:41 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 216

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/SV-Jugend-Darmstadt.jpg; images/stories/Berichte/SV-Jugend-Darmstadt.jpg [Bild: SV-Jugend-Darmstadt]; images/stories/Berichte/SV-Jugend-Darmstadt.jpgWestfälische

[Bild: SV-Jugend-Darmstadt] – images/stories/Berichte/SV-Jugend-Darmstadt.jpgWestfälische Erfolge bei der SV Meisterschaft in Darmstadt am 06.10.2012

Aus den vielen sehr guten Ergebnissen, die die Westfalen bei der Agility SV Meisterschaft in Darmstadt errungen haben, will ich unbedingt Zwei herausheben.

Sieger in der sehr stark besetzten Mini-Klasse wurde Wolfgang Schulte mit seinem Sheltie „Miles Orlando vom Rindsberg".

Durch einen zweiten Platz im A-Lauf und einem sensationell schnellen Jumpinglauf war er an diesem Tage unschlagbar. Glückwunsch zur SV Meisterschaft in seiner Klasse. Klar, dass dieses Team auch ein wichtiger Punktlieferant für die Schwerter im Bundesligaendkampf war.

Ebenso erfreulich das Ergebnis bei der Standard – Klasse Jugend. Hier kamen nur „Westfalen" auf das Siegertreppchen. Ein weiterer Beweis für unsere gute Jugendarbeit, die dann bei der Siegerehrung auch noch einmal besonders gewürdigt wurde. Hier die Plätze 1 – 3:

Anna Unterbusch mit Xenia, OG Freckenhorst

Jana Jansen mit Boomer, OG Gescher

Jannik Kötting mit Djunar von der Ottensteiner Festung, OG Gescher

Die beiden Sieger in Ihren Klassen, Anna Unterbusch und Wolfgang Schulte, erhalten somit eine Fahrkarte für die VDH-DM in Großefehn.

Monika Bäcker

————————————————————————————

245. Bericht AGI-Bundesliga Endkampf 2012

Veröffentlicht: 2012-10-15 05:46:44 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 215

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/Gescher-BL2012-Playoff.jpg; images/stories/Berichte/Gescher-BL2012-Playoff.jpg [Bild: Gescher-BL2012-Playoff]; images/stories/Berichte/Gescher-BL2012-Playoff.jpgSpannung

[Bild: Gescher-BL2012-Playoff] – images/stories/Berichte/Gescher-BL2012-Playoff.jpgSpannung pur beim Bundesliga – Endkampf in Darmstadt am 07.10.2012

Wie wichtig die Bonus-Punkte aus den Vorläufen sind, wurde in diesem Jahr besonders deutlich.

Die Agility - Mannschaft aus Gescher erreichte die gleiche Punktzahl beim Endkampf wie die Siegermannschaft aus Sennfeld. Nur durch das um fünf Punkte bessere Vorergebnis konnte Sennfeld den Siegerpokal für 2012 mitnehmen. Hierdurch wird der zweite Platz von Gescher sicher noch mehr aufgewertet. Glückwunsch, Ihr seid Klasse.

Das bisher geschilderte gilt auch für die Schwerter Agility-Freunde. In Darmstadt haben sie nach Punkten den dritten Platz belegt. Aber auch hier wurde das Gesamtergebnis durch die Vorpunktzahlen verändert. Schwerte belegte den 5. Platz und ist dadurch die zweitbeste westf. Mannschaft 2012. Besonders bemerkenswert ist sicher, dass Schwerte in 2012 erst aufgestiegen ist und dass durch den Ausfall eines Hundes seit Mitte des Jahres ein noch besseres Ergebnis unmöglich wurde. Auch hier Glückwunsch zu diesem schönen Erfolg.

Die weiteren Ergebnisse:

10. Gronau

15. Dülmen

19. Resser – Mark

Auch diesen Teams ist volle Anerkennung zu zollen. Schon das Erreichen des Endkampfes ist eine große Hürde und wurde von 10 Mannschaften nicht erreicht.

Im Jahr 2013 werden weitere westf. Mannschaften den Kampf in der Bundesliga aufnehmen. Startberechtigt werden dann 8 Mannschaften aus Westfalen sein.

Holen wir den Titel 2013 wieder nach Westfalen?

Monika Bäcker

———————————————————————————

246. Bericht vom Jugendpokalkampf in der OG Alstätte

Veröffentlicht: 2012-10-15 05:34:07 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 254

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/JJalstaette2012.jpg; images/stories/Berichte/JJalstaette2012.jpg [Bild: JJalstaette2012]; images/stories/Berichte/JJalstaette2012.jpgAm

[Bild: JJalstaette2012] – images/stories/Berichte/JJalstaette2012.jpgAm Samstag, den 13.10.2012 fand in der Ortsgruppe Alstätte ein Jugendpokalkampf statt. Nach langer Zeit wurde erfreulicherweise wieder einmal eine solche zwanglose Veranstaltung organisiert und durchgeführt. Besonders herausragend ist hier sicherlich das Engagement der Jugendlichen Eliza Terdues zu betrachten, die als Mitglied der OG Alstätte nicht nur die Idee zu dieser Veranstaltung hatte, sondern auch mit dem nötigen Biss diese umsetzte. Mithilfe ihrer Vereinsmitglieder sowie dem Leistungsrichter Ludger Vortkamp und dem Lehrhelfer Frank Bronstering kam es so zu einer gelungen Jugendveranstaltung auf dem Vereinsgelände in Alstätte. Dank gilt dem amtierenden Leistungsrichter für ein glückliches

Händchen bei der Bewertung der Teams und dem Landesgruppenlehrhelfer, der den Jugendlichen bereits im Vorfeld der Veranstaltung zur Verfügung stand.

Zu einer jugendgerechten Zeit um 11.00 Uhr starteten 8 Teams in den Abteilungen Unterordnung und Schutzdienst. Es war möglich als Einzelstarter anzutreten oder in A und B ein Team zu bilden. Trotz des durchwachsenem Wetter konnten die durchweg weiblichen Hundeführerinnen einer guten Besucherzahl ihre Leistungen vorstellen. Mit diesen ließen sie bereits erahnen, welche sehr gute Qualität uns im nächsten Frühjahr auf der Westfalenmeisterschaft am 21.04.2013 in der OG Ochtrup-Oster erwartet.

In den frühen Nachmittagsstunden konnte der Prüfungsleiter und Vorsitzende Heinz Freckmann den zufriedenen Teilnehmerinnen bei der Siegerehrung tolle Pokale und Sachpreise überreichen. Sowohl die austragende Ortsgruppe wie auch ich hoffen, dass mit dieser Veranstaltung der Anstoß für weitere Jugendpokalkämpfe gegeben wurde.

Ergebnisliste:

1. Linda Thesen Buck von Grencz-Polize 93 / 95 188 Punkte

2. Lisa Kortehaneberg Uca vom Sunnenbrink 90 / 94 184 Punkte

3. Hannah Schüring Ulani vom Haus Vortkamp 84 / 96 180 Punkte

4. Denise Altenkämper Lobo vom Haus Hoengen 70 / -

Michelle Liedtke Hooker vom Grey Power - / 95 165 Punkte

5. Eliza Terdues Karo aus der Eichendorfsiedlung 80 / 82 162 Punkte

6. Vivien Hartung Floh von der Ottensteiner Festung 84 / -

Vanessa Staeck Howy vom Mühlenschlad - / 75 159 Punkte

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

———————————————————————————

249. Bericht von der LG-FH in Kamen

Veröffentlicht: 2012-10-10 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 231

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/lgfh2012.jpg;
images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnislgfh2012.pdf;
images/stories/Berichte/lgfh2012.jpg [Bild: lgfh2012]

[Bild: lgfh2012] – images/stories/Berichte/lgfh2012.jpg

Endergebnis der LG-FH aus Kamen
(images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnislgfh2012.pdf)

Maßgebliche Verantwortung für die Austragung der diesjährigen LG-FH-Prüfung lag bei der OG Kamen. Neben einigen terminlichen Schwierigkeiten und die im Vorfeld nur mäßig bearbeiteten organisatorischen Aufgaben möchte ich mich in meinem Bericht nur auf den Veranstaltungstag beziehen:

Am Samstag, den 06. 10. 2012, starteten insgesamt 14 Teams um den Sieger der diesjährigen LG-FH unter den Augen von LR Paul Pankoke zu ermitteln.

Nach einem ausgiebigen Frühstück, frisch gestärkt, begannen schon morgens um 5:30 Uhr die Fährenleger Friedel Bäumer, Frank Bäumer und Eddi Zittlau unter der Leitung von Walter Hoffmann mit dem Legen der Fährten. Erwin Schmitz sorgte für die jeweiligen Verleitungen. Da die hier im Vorfeld getroffenen Absprachen und Planungen von den

Herren Walter Hoffmann und Paul Pankoke über den gesamten Verlauf der Fährten einschließlich der Lagekarten einfach perfekt waren und das Teilstücke des Gelände durch Herrn Helmut Göbel recht gut gewählt waren, boten sich den Hundeführern mit ihren Vierbeinern lösbare Fährtenverläufe mit machbaren Bedingungen.

Pünktlich um 8.30 Uhr konnte der erste Starter mit der Fährtenarbeit beginnen. Der Schwierigkeitsgrad der Fährten war zweigeteilt. Die ersten Teams suchten auf relativ lockerem gegrubbertem Boden mit leichtem Bewuchs. Die Bodenverletzung beim Legen der Fährten war gut zu erkennen. Nach dem intensiven Regen der Vortage war es morgens relativ trocken. Auch der Wind der Vortage hatte sich gelegt.

Leider kam zum Mittag dann wieder Wind auf und es fing an zu regnen. Zunächst breiteten sich Schauer aus, die dann zu Dauerregen übergingen und die weiteren Fährtenarbeiten begleitete. Hinzu kam, dass das Gelände am Nachmittag im Vergleich zum Vormittag größtenteils wenig augenscheinliche Bodenverletzungen beim Legen der Fährten möglich machte.

Vorgenommen wurde die Siegerehrung in Teamkombination durch den 2. Vorsitzenden der OG Kamen Herrn Mike Hinnerkott, dem Landesausbildungswart Herrn Walter Hoffmann und dem Leistungsrichter Herrn Paul Pankoke.

Erwähnen und beglückwünschen möchte ich hier zunächst nur die beiden Sieger- und das Ersatzteam, welche unsere Landesgruppe bei der Bundesfährtenhundeprüfung vertreten werden: Fred Purgander mit Gandi vom Pannenklöpper, OG Ferndorftal 90 SG und Thomas Rehms mit Kauko zur Tillmannsallee, OG Bocholt 89 G und als Ersatzmann Karsten Herglotz mit Atze vom Salmbreitenbach, OG Nottuln 88 G.

Mein Dank gilt zunächst einmal allen Hundeführern mit ihren Vierbeinern, die an dieser Veranstaltung teilgenommen haben und den Gästen, die auch bei den schwierigen Bedingungen die Teams unterstützt und gestärkt haben. Sie würdigten mit Applaus, Lob und Anerkennung die Leistungen der einzelnen Hundeführen mit ihren Begleitern.

Besonderer Dank gilt selbstverständlich unseren beiden LR Herr Walter Hoffmann und Herr Paul Pankoke für ihre souveräne Vorarbeit und ihre Ruhe und Gelassenheit während des gesamten Veranstaltungstages. Auch die nachvollziehbaren und den Leistungen entsprechenden fachlich sicheren Bewertungen während des gesamten Tages waren beeindruckend.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Helfern, die trotz der widrigen Umstände im Vorfeld Ihr Möglichstes gegeben haben, um zumindest am Veranstaltungstage einen recht reibungslosen Verlauf zu gewährleisten und stets bemüht waren, für das leibliche Wohl aller Gäste bestens zu sorgen. Erwähnt sein hier nur stellvertretend namentlich noch, Klaus Lienert, Vanessa Schmitz, Holger Schön, Siegmund Venner, Uwe Schüttler und Mike Hinnerkott.

Insgesamt war die Veranstaltung unter den Teilnehmern und Gästen von Freundschaft und Kameradschaft geprägt. Diese Herzlichkeit bestärkt mich wiederum, sich an unserem Hobby „der Ausbildung und Zucht des Deutschen Schäferhundes" weiter zu erfreuen und verbleibe mit sportlichem Gruß.

Jörg Remmecke

————————————————————————————

250. Bericht BSP 2012 IPO

Veröffentlicht: 2012-10-01 14:48:55 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 158

Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnis_bsp2012.pdf; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-einmarsch.jpg; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-kubik.jpg; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-boehm.jpg; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-lukaszyk.jpg; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-mueller.jpg; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-jaschinski.jpg; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-wagner.jpg; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-wallrafen.jpg; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-frieshammer.jpg; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-ransmann.jpg; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-einmarsch.jpg [Bild: Bsp2012-einmarsch]; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-kubik.jpg [Bild: Bsp2012-kubik]; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-boehm.jpg [Bild: Bsp2012-boehm]; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-lukaszyk.jpg [Bild: Bsp2012-lukaszyk]; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-mueller.jpg [Bild: Bsp2012-mueller]; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-jaschinski.jpg [Bild: Bsp2012-jaschinski]; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-wagner.jpg [Bild: Bsp2012-wagner]; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-wallrafen.jpg [Bild: Bsp2012-wallrafen]; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-frieshammer.jpg [Bild: Bsp2012-frieshammer]; images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-ransmann.jpg [Bild: Bsp2012-ransmann]

Geschlossene Mannschaftsleistung in Bayreuth Endergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnis_bsp2012.pdf)

[Bild: Bsp2012-einmarsch] – images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-einmarsch.jpg

Vom 14. – 16. September fand in Bayreuth die diesjährige SV-Bundessiegerprüfung statt. Bei spätsommerlichen Witterungsbedingungen wurde der Wettkampf unter der Regie der LG Bayern-Nord im bestens geeignetem Hans Walter Wild Stadion durchgeführt. Die eigentliche Veranstaltung war sehr gut organisiert. Einschränkungen gab es durch das spartanische Verpflegungsangebot und die horrenden Preise.

Das Richteramt hatten in diesem Jahr inne:

In der Fährte Hans Cristian Boll mit dem Färtenbeauftragten Klaus Bartnik, in der Unterordnung Jürgen Hess mit dem Beirichter Heiko Christian Grube und im Schutzdienst „unser Westfale“ Egon Baumgart.

Zum westfälischen Team:

Am Mittwoch trafen die Westfalen einer nach dem anderen ein. Das ausgewählte Quartier in Himmelkron bot für Vier- und Zweibeiner optimale Bedingungen. Bei der ersten Mannschaftsbesprechung am Mittwochabend begrüßte Walter Hoffmann unterstützt von Udo Wolters und Thomas Leyener das westfälische Team und der kommende Trainingstag wurde organisiert. Nach Fährte und Schutzdienst in Himmelkron wurde der Kunstrasenplatz für die Unterordnung im Stadion getestet. Bei der Mannschaftsführerbesprechung, bei der unter anderem auch die Losreihenfolge für die

Auslosung am Abend ausgelost wird, hat es unser Walter geschafft, dass die Westfalen erst als letzte Landesgruppe am Abend in den Lostopf greifen durften.

Während das Team mit Udo Wolters bei der Auslosung war, brachte Thomas Leyener unseren Walter zum Nürnberger Bahnhof, um seinen akuten Bandscheibenvorfall unter Aufsicht seines heimischen Arztes und Charlott `s Pflege behandeln zu lassen. „Das Team wünscht gute Besserung“

[Bild: Bsp2012-kubik] – images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-kubik.jpg

Jürgen Kubik mit seinem Kinski vom Heidhof absolvierte am Freitag die erste Fährte und am späten Nachmittag den letzten Schutzdienst. Mit jeweils 96 Punkten war eine hervorragende Ausgangsposition für die Unterordnung am Samstag geschaffen. Am Samstagnachmittag zeigten die Beiden dann eine konzentrierte und harmonische Arbeit, die vom Leistungsrichter mit 92 Punkten bewertet wurde. Mit 284 Punkten SG erreichte das Gespann zum Abschluss von Kinski’s sehr erfolgreichen Karriere einen tollen 7. Platz.

[Bild: Bsp2012-boehm] – images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-boehm.jpg

Tanja Böhm mit ihrem Luca del Lupo Nero erreichte mit 96 und 85 Punkten in A + B und einem überzeugenden Schutzdienst mit 92 Punkten insgesamt 273 Punkte SG den 34. Platz. Auch auf Luca wartet nun der Ruhestand.

[Bild: Bsp2012-lukaszyk] – images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-lukaszyk.jpg

Dennis Lukaszyk mit seinem Oskar del Lupo Nero folgte mit 90 und 87 Punkten in A + B und einem sehr energischem Schutzdienst mit 95 Punkten. Insgesamt belegt das Gespann mit 272 Punkten SG den 38. Platz.

[Bild: Bsp2012-mueller] – images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-mueller.jpg

Sandra Müller mit Danger von den Caerosen erreichte 95 und 91 Punkte in A + B. Mit einen energischen aber durch Ungehorsam beschatteten Schutzdienst, der mit 83 Punkten bewertet wurde, kommt das Team auf 269 Punkte G und somit auf den 49. Platz.

[Bild: Bsp2012-jaschinski] – images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-jaschinski.jpg

Unsere Landessiegerin Nadine Jaschinski und ihre Emma von der Hundshardt konnten trotz 94 Punkten in der Fährte und einer tollen Unterordnung mit 93 Punkten im anschließenden Schutzdienst mit 78 Punkten nicht an die Leistungen der LGA anschließen. Mit 265 Punkten G erreichten die Beiden den 64. Platz.

[Bild: Bsp2012-wagner] – images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-wagner.jpg

Bei Daniela Wagner mit ihrem Qash del Lupo Nero lief es am Wochenende nicht so ganz rund. Mit 86-85-92-263 Punkten G belegten die Beiden in der Endabrechnung den 69. Platz.

[Bild: Bsp2012-wallrafen] – images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-wallrafen.jpg

Bei ihrem ersten Einsatz auf Bundesebene schlugen sich Kerstin Wallrafen und ihr Aquino vom Erkrather Land tapfer. Mit 95-83-85-263 Punkten G belegten die Beiden den 70. Platz

[Bild: Bsp2012-frieshammer] – images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-frieshammer.jpg

Manuela Frieshammer und ihre Fly von der schwarzen Eule erreichten mit 73-86-81-240 Punkten G den 97. Platz in der Gesamtwertung. Das Ende von Fly’s langjähriger Sportskarriere krönte diese Teilnahme an der BSP.

[Bild: Bsp2012-ransmann] – images/stories/Berichte/BSP2012/Bsp2012-ransmann.jpg

Martin Ransmann mit seinem Schröder vom dunklen Zwinger kam nicht zum Einsatz. Er war aber sehr mannschaftsdienlich und soll deswegen hier nicht fehlen.

In der Mannschaftswertung erreichte das Team der Westfalen mit einem Schnitt von 271 Punkten einen ordentlichen 6. Platz.

Die westfälische Mannschaft wurde von der Fa. Happy-Dog in Person von Frau Aschke mit einem einheitlichen Outfit ausgestattet. Schwarze Shirts und orange Sportjacken kennzeichneten während der BSP das westfälische Team.

Bundessieger wurde Helmut Huber mit Hank vom Weinbergblich mit 96-94-98-288 V. Platz 2 ging an den amtierenden Bundessieger-FH Marco Dreyer mit seinem Erk vom Waliboer Land mit 100-95-93-288 V. Jogi Zank erkämpfte sich mit seinem Moses vom Fluchtweg mit 96-96-95-287 V den 3. Platz. Neben den drei Erstplatzierten hat sich Birgit Diegel mit ihrer Vaja von den Wölfen mit 285 SG für die WUSV Weltmeisterschaft qualifiziert. Sabrina Höfer mit ihrer Quische vom Löwenwappen gehört als bester SV-Teilnehmer der VDH-DM IPO ebenfalls zum Team für die WUSV-WM. Als Ersatzmann wird sich Peter Rohde mit seiner Moana von Peroh bereithalten.

Die WUSV-WM findet vom 3.-8.Oktober in Steyr Österreich statt. Wir drücken dem deutschen Team die Daumen.

Mit einer stimmigen Mannschaftsleistung haben unsere Westfalen unter dem Motto „Einer für Alle – Alle für Einen“ unsere LG auf der BSP in Bayreuth würdig vertreten.

Mein herzlicher Dank gebührt dem gesamten Team und den angereisten Schlachtenbummlern.

Udo Wolters

2. Ausbildungswart der LG Westfalen

————————————————————————————

251. Bericht von der LGA

Veröffentlicht: 2012-08-18 20:19:02 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 157

Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnisselga-06-2012.pdf; images/stories/Berichte/BSP2012/BSP2012-mannschaft.jpg; images/stories/Berichte/BSP2012/BSP2012-mannschaft.jpg [Bild: BSP2012-mannschaft]; images/stories/Berichte/BSP2012/BSP2012-mannschaft.jpgDas

LGA 2012 in Bergkamen-Weddinghofen Endergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnisselga-06-2012.pdf)

[Bild: BSP2012-mannschaft] – images/stories/Berichte/BSP2012/BSP2012-mannschaft.jpgDas modernisierte Nordbergstadion in Bergkamen

war eine für die größte Leistungsveranstaltung Westfalens zentral gelegene und schön angelegte Austragungsstätte. Es ist gelungen, den 54 Teilnehmern der LG-Ausscheidung insgesamt gleichmäßige und faire Wettkampfbedingungen zu präsentieren.

Unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters Roland Schäfer und der Gesamtleiterin Doris Delbederes bemühten sich zahlreiche Helfer/innen um Organisation und Durchführung der landesgrößten Leistungsveranstaltung, traditionell im Zusammenhang mit dem Agility-Westfalencup.

Trotz der doch vielfältigen Probleme des Ausrichters im Vorfeld zu dieser Veranstaltung haben die Helferinnen und Helfer aus der eigenen und aus den benachbarten OG die gesamte Veranstaltung tatkräftig unterstützt.

Eine Woche vorher, anlässlich der Auslosung zur LGA, war es noch so heiß, dass nach kurzer Präsentation die Losreihenfolge am schwülen Abend auf dem Übungsplatz vorgenommen wurde. Das sollte sich ja nun zum Wohle der Hunde und zum Leid der Organisatoren eine Woche später ändern.

Zur Freude der Hundeführer/innen kühlte es sich in der Woche vor der LGA doch drastisch ab. Mit dem pünktlichen Beginn am Samstag war es sehr angenehm. Das sollte sich auch den ganzen Tag über so halten. Zunehmend füllte sich das Stadion und es konnte letztlich doch von einer sehr guten Zuschauerresonanz gesprochen werden. Es begann direkt mit den beiden ersten Hunden ein Highlight und sehr guten Leistungen. Die Start-Nr. 2 war dann gar der spätere Vizesieger der LGA.

Parallel zum Geschehen auf dem Sportplatz begannen auch die Fährtenarbeiten auf dem weichen, sehr gleichmäßigen Gelände mit sichtbarem Bewuchs. Ein Kompliment an Manfred Schramm und das Fährtenlegerteam, die dem Fährtenbeauftragten Uli Rottenberg ein hervorragendes Fundament für gleichmäßige Fährten in verschiedenen Formen ermöglichten. Augenscheinlich leicht! Nun, die Ergebnisse sind doch sehr durchwachsen. Eigentlich zu viele Ausfälle für ein derartiges Gelände. Auch am Sonntag ist das Gelände zwar etwas feiner, aber vom Schwierigkeitsgrad her gleich wie am Vortag. Im Endresultat haben 18 Teams das Ziel nicht erreicht, das entspricht einem Ausfall von rd. 36%.

Schon am frühen Sonntagmorgen begann es zu stürmen und zu regnen. Es wurde letztlich insgesamt ein recht ungemütlicher Tag. Teilweise sehr gute hundesportliche Leistungen entschädigten die an diesem Tag doch deutlich weniger Zuschauer.

Durchweg arbeitsfreudige Hunde wurden in der Unterordnung auf dem gepflegten Sportplatz von den Teilnehmern präsentiert. Leistungsrichter Gerhard von der Haar war voll des Lobes für sportliche und faire Hundeführer/innen und auch die spontanen Umbauarbeiten zwischen Unterordnung und Schutzdienst. Für die Ablage war unser frisch gebackener Richteranwärter Jörg Remmecke zuständig und er hat seine Aufgabe fehlerfrei gemeistert. Insgesamt entsprachen die gezeigten Leistungen der Hunde in der Unterordnung denen der Vorjahre.

Wesentlichen Einfluss auf die Resonanz im Schutzdienst hatten die Schutzdiensthelfer. Andreas Imholt und Sven Viebahn. Sie waren sehr engagierte, faire und sportliche Helfer, arbeiteten vom ersten bis zum letzten Hund gleichmäßig aufgrund hervorragender Kondition. Die Zusammenarbeit mit Beiden war für Egon Baumgart als amtierendem Richter im Schutzdienst vorbildlich. Unser Ersatzhelfer Holger Neuenhüskes kam nicht zum Einsatz.

Um die Spitzenplätze war es dann zum Schluss noch recht spannend geworden Letztlich siegte Nadine Jaschinski mit ihrer Emma von der Hundshardt aufgrund einer hervorragenden Gesamtleistung knapp vor Hans-Jürgen Kubik mit seinem Kinski vom Heidhof (bester Schutzdienst mit 97 Punkten) und Tanja Böhm mit ihrem Luca del Lupo Nero. Die weiteren Platzierungen sind der Gesamtaufstellung zu entnehmen.

Eine zum Abschluss völlig verregnete Siegerehrung rundet eine insgesamt gelungene und vor allem sportlich gesehene traditionell erfolgreiche Landesausscheidung ab.

Doris Delbederis dankt den Helferinnen und Helfern, wobei hier Manfred Schramm namentlich herausgestellt wird. Thomas Leyener lobt das Engagement und die Organisation zur diesjährigen LG-Ausscheidung mit Integration des Agility-Westfalencups. Er nimmt die Siegerehrung zum Anlass, unseren neuen Lehrhelfer Daniel Schnieder offiziell vorzustellen.

Bei unaufhörlichen Regen folgt dann die Ehrung der Sieger und Platzierten. Den Ehrenpreis erhält die beste Juniorin Jana Nondorf mit ihrer Hündin Shari von der Bergschlucht

Die 8 Erstplatzierten und der 9. als Ersatz werden die Teilnehmer Westfalens auf der Bundessiegerprüfung in Bayreuth sein. Ein starkes und vor allem erfahrenes Team das es schaffen sollte, Westfalen in die vorderen Ränge der Bundessiegerprüfung zu bringen.

Wir in Westfalen wünschen dazu ein herzliches „Glückauf".

Walter Hoffmann

.

————————————————————————————

252. Bericht vom Praxisseminar Ausbildung in Dortmund Brechten

Veröffentlicht: 2012-08-11 15:33:15 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 230

Am 11.08.2012 fand in der OG Dortmund Brechten das zweite Praxisseminar im Rahmen der SV-Akademie für den Bereich Ausbildung statt.

Als Referenten fungierten für den Bereich Fährte Karsten Herglotz, für den Bereich Unterordnung Markus Smaak und für den Bereich Schutzdienst und Helferausbildung zum ersten Mal Daniel Schnieder.

Mit 11 Teilnehmern, die einen Auffrischungskurs belegt hatten und 17 Teilnehmern, die im Anschluß des praktischen Teils sich der Prüfung unterzogen haben, war die Veranstaltung gut besucht. Alle Prüflinge haben den Test positiv bestanden.

Ein herzlicher Dank geht an die OG Dortmund Brechten, die mit ihrem Team für einen reibungslosen Ablauf gesorgt hat.

Udo Wolters

2. LG-Ausbildungswart

————————————————————————————

253. Bericht DJJM (Agility)

Veröffentlicht: 2012-08-07 06:23:56 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 253

Image-/Dateiverweise: images/stories/Jugend/djjm-mannschaft.jpg; images/stories/Jugend/djjm-mannschaft.jpg [Bild: djjm-mannschaft]; images/stories/Jugend/djjm-mannschaft.jpgAm

DJJM 2012 in Hockenheim Agility

[Bild: djjm-mannschaft] – images/stories/Jugend/djjm-mannschaft.jpgAm späten Donnerstagabend traf sich die Westfälische Jugend an ihrer Unterkunft zum gemeinsamen Grillen und anschließendem Lagerfeuer. Dabei lernten wir uns alle, egal ob Agility-, VPG-Starter oder Betreuer, gut kennen. Gemütlich und mitten im Wald (ohne Handyempfang, mit wilden Tieren, nur einer einzigen Dusche und vielen Hunden) ließen wir dann unseren ersten gemeinsamen Abend ausklingen.

Freitagmorgen haben wir den Tag erst einmal mit einem gemeinsamen Frühstück begonnen, um uns für das Training zu stärken. Mit Glück konnte unsere Betreuerin Nina aus dem Wald gerettet und mit einem Förster als Chauffeur wieder zurück zu uns gebracht werden. Dann konnte es losgehen zum Platz am Hockenheimer Ring. Als unsere Agility-Truppe endlich auch vollständig war konnte das Training beginnen. Mit Unterstützung von

der gesamten Westfalen-Mannschaft verliefen die letzten Übungen dann auch gut. Schlachtenbummler und Starter konnten dabei die Sonne genießen und sich auf ein schönes Wochenende freuen.

Am Abend sind die Ladies der LG 06 mit schöner Haarpracht, einem riesigen Banner der Teilnehmer und dem Lied „Weil ich ein Mädchen bin" einmarschiert. Die Losnummern wurden gezogen und langsam stieg auch bei uns die Spannung. Der Rest des Abends wurde mit leckerem Essen und Verteilung der Dusche ausgefüllt.

Am nächsten Morgen ging es mit einem Frühstück los und auf ging es zum Platz. Mit guten Ergebnissen und noch besserer Laune konnten wir dann den ersten Tag meistern. Somit war dann auch die Stimmung am Festabend super und wir konnten zusammen feiern gehen.

Weiter ging es dann am Sonntag und die Stimmung unter den Jugendlichen, Schlachtenbummlern und Betreuern wurde durch das Wetter noch unterstützt. Gemeinsames Grillen am Zelt der Fangemeinde von Westfalen stand auf dem Programm, bevor es dann zum Begrüßungsabend ging. Dort haben wir alle noch ein wenig gefeiert, bis wir wieder zurück zu unserer Waldvilla gefahren sind, um noch ein wenig Schlaf für die letzten Läufe zu bekommen.

Und ein letztes Mal ging es am Montag zum Platz am Hockenheimer Ring um zu zeigen, was die Jugend der LG 06 noch leisten kann. Mit spannenden Läufen und vor allem einer Menge Spaß neigte sich die Veranstaltung langsam dem Ende zu.

Unsere Agilitymannschaft konnte in der Mannschaftswertung den 4. Platz erreichen und auch einige gute Einzelergebnisse wurden erzielt.

Dabei erreichte Jasmin in der A3 Jugend den 3.Platz und Jana wurde in derselben Klasse Landesmeisterin. Ina erreichte ebenfalls den 1.Platz in A3 Junioren.

Als Mannschaft liefen wir dann gemeinsam zur Siegerehrung auf und lächelten alle nochmal in die Kameras.

Eins haben wir auf jeden Fall alle gelernt: DJJM leider geil!

Am Dienstagmorgen herrschte Aufbruchstimmung. Koffer wurden gepackt, Zimmer aufgeräumt, Hunde versorgt und auch der Besen wurde geschwungen. Mit einer so großen Truppe war die Waldvilla bald blitzblank. Somit war die DJJM 2012 für uns beendet und es ging auf nach Hause.

Danke an alle Betreuer für die super Unterstützung, Organisation und die großartige Stimmung!

Auch an all die Schlachtenbummler richten wir ein herzliches Dankeschön für die treue Unterstützung (vor allem auch an Denise, die schöne Fotos gemacht und sich für die Fertigung unserer Pullis und des Banners eingesetzt hat!).

Alice Becker, Jana Jansen, Jannik Kötting und Ina Velken.

————————————————————————————

254. Der LG-Zuchtwart informiert:

Veröffentlicht: 2012-08-06 10:27:52 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 267

Im Zuchtausschuss wurde folgende Verfahrensweise für Hunde, die phänotypisch nicht eindeutig einer Haarvariante zuzuordnen sind, festgelegt:

Der amtierende Zuchtrichter hat ein Attest (Genanalyse der Haarvarietät) anzuerkennen, das von einem zugelassenen Labor stammt.

Im Zweifelsfall (ohne vorliegende Genanalyse) wird der Hund auf der Zuchtschau nicht bewertet !

Ansonsten gelten die vorgegebenen Kriterien des Rassestandards für alle Haarvarianten.

Norbert Scharschmidt

LG-Zuchtwart

————————————————————————————

255. Hundeführer und Helferseminar für Jugendliche und Junioren

Veröffentlicht: 2012-07-11 09:56:23 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 251

Image-/Dateiverweise: images/stories/Jugend/lg2345.gif;
images/stories/Jugend/lg2345.gif [Bild: lg2345]

[Bild: lg2345] – images/stories/Jugend/lg2345.gif

Am 18./19. August bietet die OG Hemer einen Workshop für jugendliche Hundeführer in den Bereichen Unterordnung/Schutzdienst und einen Einstieg als Schutzdiensthelfer an. Als Referenten stehen den jugendlichen Sven Viebahn, Holger Neuenhüskes und Daniel Schnieder zur Verfügung.

Es ist geplant, in kleinen Gruppen an beiden Tagen den Trainings- und Prüfungsablauf in Unterordnung und Schutzdienst zu trainieren. Darüber hinaus soll interessierten Jugendlichen ein erster Einstieg in die Tätigkeit als Schutzdiensthelfer gewährt werden sowie bereits vorhandene Kenntnisse als Schutzdiensthelfer ausgebaut werden. (Mitzubringen sind von jedem Schutzdiensthelfer, neben der persönlichen Ausrüstung, Hunde für die praktische Arbeit)

Es besteht die Möglichkeit, dass auf dem Geländer der OG Hemer gezeltet werden kann. Unterbringungsmöglichkeiten für Hunde sind ebenfalls vorhanden!

Gegen eine Essenpauschale von 15 EUR ist mit 3 Mahlzeiten bestens für das leibliche Wohl der jugendlichen Teilnehmer gesorgt.

Alle Daten auf einen Blick:

Datum: 18./19. August 2012

Anmeldeschluss: 11.08.2012

Teilnahmegebühr: 5 €

Essenspauschale 15 €

Beginn: ca. 10 Uhr (Sa.) -- Ende: ca. 16 Uhr (So.)

Ort: OG Hemer, Walesstraße 8, 58675 Hemer

Anmeldungen bitte bis zum 11.08. an: Daniel@urbecke.com (mailto:Daniel@urbecke.com)

————————————————————————————

257. Kurzbericht von der SV-Bundesqualifikation in Marburg

Veröffentlicht: 2012-06-19 16:43:43 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 229

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/Banner_BundesFCI_2012.png;
images/stories/Ausbildung_News/ludgersvfci2012.jpg;
images/stories/Ausbildung_News/juergensvfci2012.jpg;
images/stories/Ausbildung_News/sandrasvfci2012.jpg;

images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnissvfci2012.pdf;
images/stories/Berichte/Banner_BundesFCI_2012.png [Bild: Banner_BundesFCI_2012];
images/stories/Ausbildung_News/ludgersvfci2012.jpg [Bild: ludgersvfci2012];
images/stories/Ausbildung_News/juergensvfci2012.jpg [Bild: juergensvfci2012];
images/stories/Ausbildung_News/sandrasvfci2012.jpg [Bild: sandrasvfci2012];
http://www.sv-bundes-fci.de/

[Bild: Banner_BundesFCI_2012] – images/stories/Berichte/Banner_BundesFCI_2012.png (http://www.sv-bundes-fci.de/)

Vom 22 -24. Juni 2012 fand in Marburg die SV-Bundesqualifikation statt. Bei guten äußeren Bedingungen gingen die Teilnehmer im bestens geeigneten Stadion des FSV Cappel an den Start.

Für den reibungslosen Ablauf sorgte der Veranstaltungsleiter Andreas Bender mit seinem Team. Es ist ihm gelungen, eine für Hundeführer und Gäste tolle Veranstaltung durchzuführen.

Unsere Westfalen konnten leider nicht an die Ergebnisse unserer LG-Qualifikation anknüpfen.

Im Fährtengelände boten die Wiesen mit 20-40cm Höhe augenscheinlich gute Bedingungen. Teilweise heftiger Wind stellte nicht nur unser westfälisches Team vor größere Probleme.

In Unterordnung und Schutzdienst wurde gewohnt straff bewertet. Die eingesetzten Helfer arbeiteten mit ausreichender Belastung gleichmäßig.

[Bild: ludgersvfci2012] – images/stories/Ausbildung_News/ludgersvfci2012.jpg [Bild: juergensvfci2012] – images/stories/Ausbildung_News/juergensvfci2012.jpg [Bild: sandrasvfci2012] – images/stories/Ausbildung_News/sandrasvfci2012.jpg

Ludger hat mit Hunter

86-87-95 268 G

den Platz 21 erreicht Jürgen hat mit Kinski

91-78-87 256 G

den 35. Platz erreicht Sandra hat bei ihrer ersten Teilnahme auf Bundesebene mit Evolet

72-84-84 240 G

einen achtbaren 43. Patz erreicht

Ein herzlicher Glückwunsch geht an die Sieger und Platzierten. Den sieben Erstplatzierten drücken wir die Daumen für die VDH DM IPO Anfang August in Weida.

Ein ganz besonderer Dank gebührt dem Versicherungsbüro Krens in Person von Dagmar Wiemann, die das westfälische Team mit einer einheitlichen Sportbekleidung ausgestattet hat.

Link zum Endergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnissvfci2012.pdf)

Udo Wolters

Mannschaftsführer

————————————————————————————

258. Bericht vom Seminar mit Dr. Esther Schalke in Rorup

Veröffentlicht: 2012-06-18 18:21:45 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 228

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/Rorup2.jpg; images/stories/Berichte/Rorup1.jpg; images/stories/Berichte/Rorup2.jpg [Bild: Rorup2]; images/stories/Berichte/Rorup1.jpg [Bild: Rorup1]; images/stories/Berichte/Rorup2.jpgLernverhalten; images/stories/Berichte/Rorup1.jpgFazit:

Wie lernt mein Hund? [Bild: Rorup2] – images/stories/Berichte/Rorup2.jpgLernverhalten plausible erklärt

Am 17.06.2012 organisierte die OG Rorup in Westfalen ein theoretisches Seminar zum Thema „Lernverhalten und Motivation in der Hundeausbildung".

Als Referentin agierte die Fachtierärztin für Tierverhalten Frau Dr. Esther Schalke. Sie hat es verstanden, den etwa 80 Seminarteilnehmern aus den verschiedensten Betätigungsfeldern rund um die Hundeausbildung das komplexe Thema stets interessant und in engagierter Weise näher zu bringen. Viele der im Vortrag angesprochenen Beispiele wurden den Teilnehmern dann mit kurzen Videosequenzen visualisiert. Die vermittelten Thesen, die auf wissenschaftlichen Erkenntnissen basieren, fanden so den Weg in die Köpfe der aufmerksamen Zuschauer. Die Veranschaulichung des positiven und Stress vermeidenden Lernens fanden beim fachkundigen Publikum großen Anklang.

Ein gangbarer Weg in der Ausbildung unserer Hunde wurde verständlich und nachvollziehbar aufgezeigt.

[Bild: Rorup1] – images/stories/Berichte/Rorup1.jpgFazit: Die Erreichung des Erziehungs-, Ausbildungs- oder Trainingseffekts mit einer hohen Ausstrahlung und Harmonie zwischen Mensch und Hund gelingt mit positiver Verstärkung. Beste Ergebnisse werden durch einen optimalen Trainingsaufbau erreicht. Der Clicker ist ein probates Hilfsmittel auf dem Weg zu einer stressfreieren Ausbildung.

Ein herzlicher Dank gilt dem gesamten Team der OG Rorup. Unter der Leitung von Paul Pankoke haben sie es geschafft, den Seminarteilnehmern einen rundum gelungenen Sonntag zu bescheren.

Das fürs nächste Jahr angekündigte Praxisseminar mit Frau Dr. Esther Schalke in Rorup werde ich sicherlich wieder belegen. ;-)

Udo Wolters stellv. Ausbildungswart LG-Westfalen

———————————————————————————

259. WUSV Universal WM endet mit dem Titel Mannschaftsweltmeister

Veröffentlicht: 2012-06-16 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 227

Image-/Dateiverweise: images/stories/Ausbildung_News/Poepping_mit_Hund.jpg; http://www.kdnos.si/images/dokumenti/US_2012_Rezultati_Razstava.pdf; http://kdnos.si/images/dokumenti/US_2012_Rezultati_IPO.pdf; images/stories/Ausbildung_News/Poepping_mit_Hund.jpg [Bild: Poepping_mit_Hund]; http://www.kdnos.si

[Bild: Poepping_mit_Hund] – images/stories/Ausbildung_News/Poepping_mit_Hund.jpg

Deutschland ist Weltmeister!

Bei dem am letzten Wochenende in Nova Gorica, Slowenien, durchgeführten WUSV-Universalsiegerwettbewerb konnte Deutschland den Mannschaftssieg erreichen. Unser Team unter der Leitung des bewährten Mannschaftsführers Egon Gutknecht hat damit

seinen Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigt. Aber nicht nur die Teamleistung, sondern auch die Einzelleistungen sind sehenswert. So erreichten unsere Starter nachstehende Platzierungen:

Sven Kessel mit "Harro vom Wünschbachtal" Platz 2 (Rüden)

Viola Anders mit „Bonny vom Schwarzmarkt" Platz 3 (Hündinnen)

Horst Kaim mit „Nilo von der Falkenkanzel" Platz 10 (Rüden)

Hans-Dieter Stotzem mit „Tarzan zur Worringer Rheinaue" Platz 18 (Rüden)

Unsere Starter Michael Pöpping mit „Ballack zur Worringer Rheinaue" und Kerstin Quint mit „Wisconsin von Beluga" kamen leider nicht in die Wertung.

Wir gratulieren unserer Mannschaft herzlich zu diesem tollen Erfolg!

Link zu den Schauergebnissen (http://www.kdnos.si/images/dokumenti/US_2012_Rezultati_Razstava.pdf)

Link zu den Ergebnissen IPO (http://kdnos.si/images/dokumenti/US_2012_Rezultati_IPO.pdf)

Link zum Veranstalter (http://www.kdnos.si)

————————————————————————————

261. Bericht von der DJJM am Pfingstwochenende in Hockenheim

Veröffentlicht: 2012-06-07 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 250

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/djjm2012/djjmmannschaft2012.jpg; images/stories/Berichte/djjm2012/djjmmannschaft2012.jpg [Bild: djjmmannschaft2012]; images/stories/Berichte/djjm2012/djjmmannschaft2012.jpgAuf; http://www.sv-djjm.de/ergebnisse/; http://www.sv-djjm.de/

[Bild: djjmmannschaft2012] – images/stories/Berichte/djjm2012/djjmmannschaft2012.jpgAuf der deutschen Meisterschaft für Jugendliche und Junioren, die am 26.- 28. Mai in Hockenheim stattgefunden hat, waren die Teilnehmer unserer Landesgruppe sehr erfolgreich.

Folgende Ergebnisse konnte die Mannschaft der LG Westfalen erreichen:

VPG Bereich

Linda Thesen mit Buck v. Grencz-Polize 88 / 90 / 91 269 Punkte

Karin Lösing mit Daymi-Jo v. Willoby 91 / 84 / 88 263 Punkte

Jana Nondorf mit Wolf v.d. Bergschlucht 91 / 88 / 82 261 Punkte

Michelle Liedtke mit Hooker v. Grey Power 78 / 83 / 94 255 Punkte

Corinna Jendritzki mit Apali, Lisa Kortehanberg mit Uca und Leonard Rehms mit Kara konnten bei dieser Veranstaltung leider das gesteckte Ziel nicht erreichen.

Agility Bereich

Deutsche Meisterin Jugend A3 Jana Jansen mit Cliff v. d. Burg Gemen ohne Fehler in allen Läufen

3. Platzierte Jugend A3 Jasmin Hanning mit Aisha v. Haus Ahnenkamp mit nur 1 Fehler im 1. und 3 Fehlern im 3. Lauf

Deutsche Meisterin Junioren A3 Ina Velken mit Angie v. d. Schiffslache ohne Fehler in allen Läufen

Mit diesen hervorragenden Platzierungen konnten sich diese drei zur BSP in Bayreuth qualifizieren.

Ann van Schelve mit Horror v. d. Ottensteiner Festung leider eine Disqualifikation im 3. Lauf

Alice Becker mit Aero v. Patriot leider eine Disqualifiaktion im 2. Lauf

Jannik Kötting mit Djunar v. d. Ottensteiner Festung leider eine Disqualifikation im 2. Lauf

Rebecca Rolbieski mit Romy v. d. Lohner Heide leider eine Disqualifikation im 2. Lauf

Jana Nondorf mit Wolf v.d. Bergschlucht leider eine Disqualifikationen im 1. und 2. Lauf.

Karin Lösing mit Daymi-Jo v. Willoby Disqualifikation in allen Läufen

Neben vielen westfälischen Ausstellern haben auch Mitglieder der Mannschaft ihre Hunde am Pfingstmontag den Zuchtrichtern zur Bewertung vorgestellt und konnte folgende Ergebnisse erringen:

Zucht

Karin Lösing mit Daymi-Jo v. Willoby Zuchtbewertung V

Alice Becker mit Aero v. Patriot Zuchtbewertung V

Michelle Liedtke mit Hooker v. Grey Power Zuchtbewertung SG

Jana Nondorf mit Wolf v.d. Bergschlucht Zuchtbewertung G

Universalwertbewerb

1. Platz Karin Lösing mit Daymin-Jo von Willoby 340 Punkte

3. Platz Kat. 0601 Jana Nondorf mit Wolf von der Bergschlucht 333 Punkte

4. Platz Kat. 0604 Michelle Liedtke mit Hooker vom Grey Power 328 Punkte

Insgesamt errang Westfalen in der Mannschaftswertung im VPG Bereich einen beachtlichen 7. Platz. Im Agility Bereich verfehlte die Mannschaft nur knapp den 3. Platz.

Ein ausführlicher Bericht wird in der nächsten Ausgabe der Westfalennotiz erscheinen.

D. Thoring

Link zu den Ergebnissen auf der Veranstaltungsseite (http://www.sv-djjm.de/ergebnisse/)

Link zur Veranstaltungsseite (http://www.sv-djjm.de/)

————————————————————————————

262. Bericht von der LG-Zuchtschau für Jugend und Junioren in Olfen

Veröffentlicht: 2012-06-05 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 249

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/lgjjzs2012/P1090069.jpg; images/stories/Berichte/lgjjzs2012/Bundesjugendwart.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/siegerlgjjzs2012olfen.pdf; images/stories/Berichte/lgjjzs2012/P1090069.jpg [Bild: P1090069]; images/stories/Berichte/lgjjzs2012/Bundesjugendwart.jpg [Bild: Bundesjugendwart]; images/stories/Berichte/lgjjzs2012/P1090069.jpgSchon

Die diesjährige Landesgruppenzuchtschau für Jugendliche und Junioren am 17. Mai 2012 auf dem Vereinsgelände der Ortsgruppe Olfen war einmal mehr ein Beleg für die aktive Arbeit der Jugendlichen und Junioren auch im Ausstellungsbereich in unserer Landesgruppe.

[Bild: P1090069] – images/stories/Berichte/lgjjzs2012/P1090069.jpgSchon im Vorfeld hatte das Team um den 1. Vorsitzenden der OG Olfen Klaus Buntrock ganze Arbeit geleistet

und für hervorragende Bedingungen sowohl für die jugendlichen Hundeführer wie auch für die Aussteller gesorgt. So wurde nicht nur sonniges Wetter bestellt, sondern auch eine Bewirtung mit familienfreundlichen Preisen und tolle Ehrengabe für jeden teilnehmenden Hund organisiert.

Mit 77 gemeldeten Hunden bewegte sich die Meldezahl erfreulicherweise in einem guten Rahmen und durch die hohe Zahl an vorgeführten Hunden braucht sich diese Veranstaltung hinter anderen Zuchtschauen nicht zu verstecken. Auch viele Zuschauer fanden den Weg nach Olfen, hierunter auch der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Olfen, Herr Vinnemann, sowie unser Bundesjugendwart, Silvio Grimm. Sie waren wieder einmal begeistert von dem Engagement und der Unterstützung der vor allen Dingen westfälischen Züchter und Eigentümer und lobten das faire Vorführen der jugendlichen Hundeführer.

Bei hervorragendem Wetter konnten diese den amtierenden Zuchtrichtern, Uwe Sprenger und Norbert Scharschmidt, in äußerst gekonnter Art und[Bild: Bundesjugendwart] – images/stories/Berichte/lgjjzs2012/Bundesjugendwart.jpg Weise auch hochplatzierte Rüden und Hündinnen der letztjährigen Siegerschau präsentieren und somit die Qualität dieser Zuchtschau wie auch ihres Könnens unter Beweis stellen.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals ganz besonders bei den beiden Richtern bedanken, denen es mit sehr viel Fingerspitzengefühl gelungen ist, sowohl die Spitzenhunde herauszustellen, aber auch die anatomisch nicht ganz so schönen Hunde positiv zu bewerten.

Hier finden Sie die aktuell einen Link zu den Ergebnissen der LG-Zuchtschau für Jugendliche und Junioren. Ergebnisse (images/stories/pdf/ergebnisse/siegerlgjjzs2012olfen.pdf)

Von dieser Stelle noch einmal meinen Glückwunsch zu den tollen Ergebnissen.

Mein besonderer Dank gilt jedoch vor allen Dingen der Ortsgruppe Olfen und ihren vielen ehrenamtlichen Helfern für die Bereitschaft und den Einsatz diese Veranstaltung durchzuführen.

Für das kommende Jahr haben wir bis zum jetzigen Zeitpunkt noch keinen Ausrichter für die Landesgruppenzuchtschau für Jugendliche und Junioren in Westfalen. Sollten Ortsgruppen Interesse an der Durchführung dieser wunderschönen Veranstaltung haben, können sie sich gerne bei mir melden.

Abschließend möchte ich mich nochmals, auch im Namen der Ortsgruppe Olfen, bei allen Förderern und Sponsoren für die tolle und großzügige Unterstützung bedanken und hoffe, dass wir auch zukünftig alle gemeinsam der westfälischen SV Jugend den Rücken stärken.

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

———————————————————————————

263. Bericht 2. BL-Agilitylauf in Schwerte

Veröffentlicht: 2012-06-04 16:06:02 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 212

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/Agi-Schwerte/Agi-BL-2012.gif; images/stories/Berichte/Agi-Schwerte/Agi-BL-2012.gif [Bild: Agi-BL-2012]; images/stories/Berichte/Agi-Schwerte/Agi-BL-2012.gifUm; http://www.rbreunig.de

2. Bundesliga-Lauf in Schwerte

[Bild: Agi-BL-2012] – images/stories/Berichte/Agi-Schwerte/Agi-BL-2012.gifUm es vorwegzunehmen: Der Wasserstand war für alle teilnehmenden Mannschaften der Bundesliga-Nord gleich, doch nicht alle Teams hatten die gleiche Unterwassertauglichkeit.

Es regnete in Strömen beim zweiten Treffen der Nord-Bundesligisten, und das, obwohl die ausrichtende SV Ortsgruppe Schwerte sich wirklich alle Mühe gegeben hatte, einen perfekten Ablauf zu gewährleisten!

Die Organisation war einwandfrei, der Ablauf zügig. Die Richterin, Inge Kurz, ist bekanntlich Garantin für schnelle Parcours-Umbauten und ihr, die den ganzen Tag „unter Wasser" verbrachte, galt an diesem Tag der besondere Dank aller Starter/-innen und Helfer/-innen.

Ihre Bundesliga-Parcours waren den sehr gefährlichen Bodenverhältnissen durchaus angepasst. Schnelle Wendungen, Winkelschläge und aus hohem Tempo zu vollziehende Richtungswechsel wurden weder im technischen Parcours noch im Jumping gefordert.

Und dennoch blieb viel übrig, woran sich die Teams messen konnten!

14 Mannschaften traten am 3. Juni in der Bundesliga-Nord an. 5 davon kommen aus der Landesgruppe Westfalen. Alle waren angereist, um ihr Ergebnis aus der 1. Staffel zu verbessern oder zumindest zu halten.

Vom 1. Spieltag in Gernsheim zum 2. Spieltag in Schwerte ergeben sich nun für die teilnehmenden Ortsgruppen Westfalens die folgenden Verschiebungen in der BL-Nord-Gesamtliste:

OG Gronau von Platz 3 auf Platz 9

OG Gescher von Platz 7 auf Platz 4

OG Dülmen verteidigt Platz 8

OG Schwerte von Platz 8 auf Platz 5

OG Gelsenkirchen-Resse verteidigt Platz 10

Tagessieger wurde die OG Gescher. Tabellenführer nach 2 Spieltagen der Bundesliga-Nord bleibt in der Gesamtliste die OG Essen-Schonnebeck.

Die Ergebnisse nehmen alle Mannschaften mit nach Heiligenhaus. Dort findet am 9. September 2012 der dritte Spieltag statt. Die Mannschaften, die sich dann im Gesamtergebnis einen Platz unter den „Top Ten" erkämpfen können, haben die Startberechtigung für die BL-Läufe im Jahr 2013 und für das BL-Finale im Oktober, in dem der Deutsche Meister 2012 ermittelt wird. Titelverteidigerin ist die OG Gescher.

Wir setzen auf die westfälischen Mannschaften!

Mit etwas Glück findet die Fortsetzung der Bundesliga „über Wasser" statt. Wir wünschen es allen Beteiligten!

Alle BL-Ergebnisse und -Termine unter www.rbreunig.de (http://www.rbreunig.de)

Monika Bäcker

LG-Sportbeauftragte

————————————————————————————

264. Bericht Agility-Jugendtraining in Schwerte

Veröffentlicht: 2012-06-04 16:01:46 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 211

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/Agi-Schwerte/agijugendtraining.gif; images/stories/Berichte/Agi-Schwerte/agijugendtraining.gif [Bild: agijugendtraining]

[Bild: agijugendtraining] – images/stories/Berichte/Agi-Schwerte/agijugendtraining.gif

Gefühlt war es der heißeste Tag im April, als sich die Agility - Jugend unserer Landesgruppe zum gemeinsamen Training am 29.04.12 in der OG Schwerte traf. Mensch und Hund wurden gefordert. Nicht nur von den Trainern Josef Kötting, Mario Weidner und Heinz Elpers, sondern vor allem von der Sonne, die unerbittlich brannte.

Aber wie wir unsere Jugend kennen, voll motiviert und ausdauernd, waren alle am Ende des Tages um wertvolle Tipps und neue Kontakte reicher.

Mit einem Brainstorming ging es am Morgen los. Die achtjährige Lisa hat in der Schule sicher viel zu erzählen gehabt.

Danach wurden drei Trainingsgruppen gebildet. Hierbei wurde der jeweilige Ausbildungsstand von Hund und Jugendlichen berücksichtigt.

Weil wir dringenden Bedarf sehen, werden diese Trainings für die Jugend und Junioren wichtig. Zukünftig sollten diese Veranstaltungen Pflichttermine für alle sein, die sich für die DJJM qualifizieren wollen.

Ich bedanke mich herzlich für die gute Betreuung von Seiten der OG Schwerte. Stellvertretend für einige Schwerter Mitglieder will ich da unbedingt Sigrid Zwiehoff-Jürgensmann nennen.

Monika Bäcker

LG Sportwartin

————————————————————————————

265. Bericht vom Helfer-Workshop in der OG Hemer

Veröffentlicht: 2012-05-31 13:00:45 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 226

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/IMG_0388.jpg; images/stories/Berichte/IMG_0388.jpg [Bild: IMG_0388]; images/stories/Berichte/IMG_0388.jpgAn

Sommer, Sonne, Schutzhundesport…

Am 26. Mai fand bei herrlichstem Wetter ein weiterer Schutzdienst-Workshop, dieses mal in der OG Hemer, statt.

[Bild: IMG_0388] – images/stories/Berichte/IMG_0388.jpgAn den Start gingen 18 lernwillige Hundeführer, 5 Helfer aus den Ortsgruppen Unna, Neuenrade, Netphen und Hemer sowie Zuschauer aus dem In- und Ausland. In entspannter Atmosphäre wurden die Problemstellungen und Trainingswünsche jedes Teilnehmers besprochen und durch Sven Viebahn und Daniel Schnieder wurden praktische Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt und ausgiebig trainiert. Den Helfern aus unterschiedlichsten Altersklassen konnten genügend Hunde zur Verfügung gestellt werden, sodass nach ein paar Trockenübungen die Bewegungsabläufe im Schutzdienst trainiert und erste Erfolge sehr schnell zu erkennen waren.

Am Ende eines langen, ziemlich sonnigen Trainingstages konnte man in eine Reihe von zufriedenen Gesichtern blicken. Aus diesem Grund halten wir ein gemeinsames Training in lockerer Atmosphäre weiterhin für eine gute Idee zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch.

Sollten weitere Ortsgruppen Interesse an einem Workshop haben, stehen wir als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Daniel Schnieder und Sven Viebahn

———————————————————————————

266. Der LG-Vorstand informiert:

Veröffentlicht: 2012-05-08 16:42:53 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 188

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Westfalenlogo.png; images/Bilder-Listen/Westfalenlogo.png [Bild: Westfalenlogo]

Wichtiger Hinweis für alle Körorte:

Der Landesgruppen-Vorstand hat folgenden Beschluss gefasst:

Ortsgruppen, deren insoweit verpflichtete Vorstandsmitglieder keinen Jahresbericht abgeben, sowie Ortsgruppen, die ab 2013 keinen zertifizierten bzw. einen solchen durch Bestandschutz gleichstehenden Zuchtwart haben, werden darauf hingewiesen, dass dieser Umstand binnen eines Jahres zu beseitigen ist. Sollte vorgenanntes keine Beachtung finden, werden diese Ortsgruppen bei der Vergabe der Körorte nicht mehr berücksichtigt.

———————————————————————————

267. Bericht von der WJJM in Borken

Veröffentlicht: 2012-05-06 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 248

Image-/Dateiverweise: images/stories/Jugend/fotosiegerVPGwjjm2012.jpg; images/stories/Jugend/fotosiegeragiwjjm2012.jpg; images/stories/Jugend/Fotorichteretcwjjm2012.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/endergebniswjjmipo2012.pdf; images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnislistewjjmagi2012.pdf; images/stories/Jugend/IMG_6317.jpg; images/stories/Jugend/fotosiegerVPGwjjm2012.jpg [Bild: fotosiegerVPGwjjm2012]; images/stories/Jugend/fotosiegeragiwjjm2012.jpg [Bild: fotosiegeragiwjjm2012]; images/stories/Jugend/Fotorichteretcwjjm2012.jpg [Bild: Fotorichteretcwjjm2012]; images/stories/Jugend/IMG_6317.jpg [Bild: IMG_6317]; images/stories/Jugend/fotosiegerVPGwjjm2012.jpgMit; images/stories/Jugend/fotosiegeragiwjjm2012.jpgNach; images/stories/Jugend/Fotorichteretcwjjm2012.jpgBedanken

Auch in diesem Jahr fand am ersten Wochenende im Mai die diesjährige Westfalenmeisterschaft der Jugendlichen und Junioren in den Bereichen Leistung und Agility statt. Ausrichter der diesjährigen Meisterschaft war die Ortsgruppe Borken.

Mit 17 Teilnehmern im Leistungsbereich und 20 Startern im Agilityparcour haben wir sicherlich eine tolle Jugendveranstaltung erlebt. Mit Blick auf andere Landesgruppen können wir mit dieser Meldezahl äußerst zufrieden sein. Doch nicht nur die hervorragende Teilnehmerzahl sondern die gesamte Veranstaltung kann als ein gelungener Auftakt ins Hundejahr 2012 gesehen werden

[Bild: fotosiegerVPGwjjm2012] – images/stories/Jugend/fotosiegerVPGwjjm2012.jpgMit der Auslosung um 07.30 Uhr wurde im Vereinsheim der OG Borken die Startreihenfolge der Teilnehmer festgelegt und die Veranstaltung eröffnet.

Im Anschluss daran fuhren zunächst alle VPG-Teilnehmer ins Fährtengelände. Hier fanden alle ein durch die Verantwortlichen der Ortsgruppe vorbildlich ausgewähltes

Fährtengelände vor. Allen Jugendlichen stand ein hervorragendes, gleichmäßiges und sehr gut einsehbares Gelände zur Verfügung.

Insgesamt konnte die für die Fährte zuständige Leistungsrichterin Susanne Wachsmut 7 x die Note "vorzüglich", 4 x die Note "sehr gut" und 4 x die Note "gut" vergeben. 2 Teilnehmer fielen leider in dieser Abteilung durch.

Während sich die Teilnehmer im Schutzhundbereich in der Fährte aufhielten, herrschte auf dem Nebenplatz der Ortsgruppe Borken bereits ein reges Treiben. Frau Inge Kurz zuständige Richterin für den Agilitybereich ließ die Parcoure für die A Läufe aufbauen und viele aufgeregte Jugendliche, Junioren und deren Schlachtenbummler erwarteten den ersten Start. Dieser erfolgte um 08.30 Uhr und begeisterte alle Anwesenden. Leider lagen Glück und Pech nah beieinander, so dass es neben 5 fehlerfreien Läufen auch zu 5 Disqualifikationen kam.

[Bild: fotosiegeragiwjjm2012] – images/stories/Jugend/fotosiegeragiwjjm2012.jpgNach den A-Läufen im Agilitybereich konnte der amtierende Leistungsrichter Egon Baumgart die Unterordnungen auf dem Hauptplatz abnehmen. Hier war gut zu beobachten, dass die jugendlichen Hundeführer ihre Hunde sehr gut auf diese Veranstaltung vorbereitet hatten und äußerst sportlich und korrekt vorführten. Leider verfälschte der ein oder andere „grobe Schnitzer" den insgesamt guten Gesamteindruck.

Es konnten insgesamt, 3 x die Note „sehr gut", 9 x die Note „gut" und 5 x die Note „befriedigend" vergeben werden.

Vor den Schutzdiensten auf dem Hauptplatz erfolgten die Jumpingläufe der Starter im Agilitybereich. Unter großem Interesse der anwesenden Zuschauer fanden die äußerst spannenden Läufe in den einzelnen Klassen statt. Erst mit dem letzten Lauf entschied sich die Teilnahme zur DJJM.

Westfalenmeisterin wurde Anna Unterbusch mit der Münsterländerhündin Xenia, das altbewährte Team, das bereits an der Europameisterschaft und Deutsche Meisterschaft des VDH teilgenommen hat, konnte wie auch zwei weitere Teams mit fehlerfreien Läufen im A-Lauf und Jumping mit einer Top Zeit brillieren.

Die drei Erstplatzierten im Agilitybereich:

1. Anna Unterbusch mit Xenia 300 Punkte

2. Jana Jansen mit Cliff von der Burg Gemen 300 Punkte

3. Jasmin Hanning mit Aisha von Haus Ahnenkamp 300 Punkte

Nachdem der Westfalenmeister im Agility bereits in der Mittagszeit feststand, mussten die Teilnehmer im Schutzhundbereich noch die letzte Abteilung bewältigen. Die Leistungen im Schutzdienst, die ebenfalls von Egon Baumgart mit der Unterstützung der beiden Lehrhelfer Frank Bronstering und Thorsten Knieps bewertet wurden, gaben der Gesamtveranstaltung dann einen guten Abschluss.

Hier wurden 4 x die Note „sehr gut", 8 x die Note „gut" und 2 x die Note „befriedigend" vergeben werden. 3 Hunde erreichten leider nicht das gesteckte Ziel.

Westfalenmeisterin im Schutzhundbereich wurde Jana Nondorf mit ihrem Rüden Wolf von der Bergschlucht, der sich mit dem besseren Schutzdienst gegen seine Mutter „Shari von der Bergschlucht" durchsetzen konnte.

Die drei Erstplazierten im VPG Bereich:

1. Jana Nondorf mit Wolf von der Bergschlucht 276 Punkte

2. Jana Nondorf mit Shari von der Bergschlucht 276 Punkte

3. Karin Lösing mit Daymi-Jo von Willoby 275 Punkte

Diese haben sich somit automatisch zur diesjährigen Landesausscheidung am 25. und 26. August in Bergkamen - Weddinghofen qualifiziert.

[Bild: Fotorichteretcwjjm2012] – images/stories/Jugend/Fotorichteretcwjjm2012.jpgBedanken möchte ich mich vor allen Dingen bei der Ortsgruppe Borken. Hier kann sicherlich stellvertretend für alle fleißigen Helfer Georg Blanke genannt werden, der unermüdlich mit Hilfe des gesamten Teams der Ortsgruppe Borken am Gelingen der Veranstaltung gearbeitet hat. Des Weiteren bedanke ich mich bei den eingesetzten Richtern für die Übernahme des Amtes und ganz besondere bei den beiden Lehrhelfern Frank Bronstering und Thorsten Knieps, die den Jugendlichen auch schon vor der Veranstaltung in mehreren Übungsstunden mit Rat und Tat zur Verfügung standen.

Der Veranstaltung den besonderen Rahmen gaben auch die vielen Zuschauer, die trotz niedriger Temperaturen und abschließend einsetzenden Regen bis zur Siegerehrung die Jugendlichen und Junioren unterstützten und deren faires und sportliches Verhalten mit viel Applaus würdigten.

Für die Deutsche Meisterschaft in Meppen konnten sich nach Abschluss aller Abteilungen

· Jana Nondorf mit Wolf von der Bergschlucht

· Jana Nondorf mit Shari von der Bergschlucht

· Karin Lösing mit Daymi-Jo von Willoby

· Linda Thesen mit Buck v. Grencz-Polize

· Michelle Liedtke mit Hooker vom Grey Power

· Leonard Rehms mit Kara vom Haus Ulko

· Corinna Jendritzki mit Apali vom Dreilützower Schloss

· Lisa Kortehaneberg mit Uca vom Sunnenbrink

qualifizieren.

Lisa mit Uca und Jana mit Shari werden als Ersatzstarterinnen unsere Mannschaft in Hockenheim verstärken.

Im Bereich Agility qualifizierten sich für die Deutsche Meisterschaft in Hockenheim:

· Jana Jansen mit Cliff von der Burg Gemen

· Jasmin Hanning mit Aisha von Haus Ahnenkamp

· Ina Velken mit Angie von der Schiffslache

· Rebecca Rolbieski mit Romy von der Lohner Heide

· Alice Becker mit Aero vom Patriot

· Jannik Kötting mit Djunar von der Ottensteiner Festung

· Ann van Schelve mit Horror von der Ottensteiner Festung

Ein großes Dankeschön gebührt auch wieder allen Sponsoren, die nicht nur in diesem Jahr sondern auch schon in vielen Jahren davor, sich für die Jugendarbeit in der Landesgruppe Westfalen einsetzen und diese durch Geld- und Sachspenden unterstützen.

Ich hoffe, viele Schlachtenbummler aus Westfalen in Hockenheim anzutreffen, um gemeinsam mit ihnen und unserer Mannschaft und der restlichen SV Jugend ein tolles Pfingstwochenende zu verleben.

Daniela Thoring

Endergebnis IPO (images/stories/pdf/ergebnisse/endergebniswjjmipo2012.pdf)
Endergebnis Agility (images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnislistewjjmagi2012.pdf)
[Bild: IMG_6317] – images/stories/Jugend/IMG_6317.jpg
————————————————————————————

268. Bericht von der LG-FCI-Qualifikation in Dortmund Scharnhorst Werne

Veröffentlicht: 2012-04-23 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 225

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/LG-FCI-Siegerfoto.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnislgfci2012.pdf; images/stories/Ausbildung_News/logo-fci-mini.jpg; images/stories/Berichte/LG-FCI-Siegerfoto.jpg [Bild: LG-FCI-Siegerfoto]; images/stories/Ausbildung_News/logo-fci-mini.jpg [Bild: logo-fci-mini]; images/stories/Berichte/LG-FCI-Siegerfoto.jpgAm; http://www.sv-og-scharnhorst-werne.de/lg-fci-2012.html

[Bild: LG-FCI-Siegerfoto] – images/stories/Berichte/LG-FCI-Siegerfoto.jpgAm 21.04 + 22.04.2012 fand, durchgeführt von der OG Dortmund Scharnhorst Werne, die diesjährige Landesgruppen Qualifikation zur SV Bundesqualifikation in Marburg Cappel statt.

20 Teilnehner stellten sich dem Wettbewerb mit ihren Vierbeinern. Bei wechselhaftem Aprilwetter wurde die Fährtenarbeit unter den wachsamen Augen von Leistungsrichter Walter Hoffmann komplett am Samstag abgeleistet. Viele Teams hatten trotz des augenscheinlich einfachen Geländes ("Mutters Frühbeet") große Probleme mit der Konzentration.

Am Sonntag begannen die Vorführungen in Abteilung B + C auf der Platzanlage der OG Dortmung Scharnhorst Werne. Zahlreiche Zuschauer verfolgten den Wettbewerb. In der Unterordnung bewertete Theo Köhler und im Schutzdienst war Bodo Jürgens im Einsatz. Beide Leistungsrichter bewerteten für Hundeführer und Zuschauer nachvollziehbar. Die beiden Lehrhelfer Michael Pöpping im ersten Teil und Frank Kriegeskorte im zweiten Teil arbeiteten bei teilweise schwerem Boden gleichmäßig mit ausreichender Belastung.

LG-FCI Sieger 2012 wurde Jürgen Kubik mit seinem Kinski vom Heidhof mit 96-97-98=291 V knapp gefolgt von Ludger Vortkamp mit seinem Hunter vom Schelmenturm mit 97-95-97=289V. Den dritten Platz erkämpfte sich Sandra Felczykowski mit ihrer Evolet vom Siebenteufelturm mit 92-88-97=277SG.

Die drei Erstplatzierten werden unsere Landesgruppe vom 22.-24.06.2012 auf der SV-Bundesqualifikation im Marburg vertreten.

Abschließend gilt es noch den engagierten Helfern der OG Dortmund Scharnhorst Werne zu danken, die unter der Leitung von Hans-Jürgen Kleps und Christina Geis eine gute Landesgruppenveranstaltung organisiert und durchgeführt haben.

Herzlichen Glückwunsch an die Sieger und Platzierten.

Udo Wolters 2. LG-Ausbildungswart

Auf der eigens eingerichteten Veranstaltungsseite (http://www.sv-og-scharnhorst-werne.de/lg-fci-2012.html) finden Sie ab sofort auch eine Auswahl an Bildern!!!

Hier der Link zu den Endergebniss (images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnislgfci2012.pdf)

[Bild: logo-fci-mini] – images/stories/Ausbildung_News/logo-fci-mini.jpg (http://www.sv-og-scharnhorst-werne.de/lg-fci-2012.html)

———————————————————————————

269. Bericht vom1. Lauf des Westfalen-Cup 2012

Veröffentlicht: 2012-04-22 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 209

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/InaVelken.jpg;
images/stories/pdf/ergebnisse/rangliste1laufwc2012.pdf;
images/stories/Berichte/InaVelken.jpg [Bild: InaVelken];
images/stories/Berichte/InaVelken.jpgDer

[Bild: InaVelken] – images/stories/Berichte/InaVelken.jpgDer 1. Vorlauf des Westfalen-Cup ist geschafft! Manches Team ist sicher ein wenig enttäuscht, manches Team sicher sehr zufrieden. Das amtliche Endergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/rangliste1laufwc2012.pdf)ist hier zu finden.

Zwei Dinge fielen in diesem Jahr auf: Es gingen sehr viele junge Hunde aus dem Level A1 erstmalig zur WC-Teilnahme an den Start. Es liegt in der Natur der Dinge, dass diese Newcomer nicht gleich beim ersten Start die erfahrenere westfälische Konkurrenz haushoch hinter sich lassen können. Und das Gute ist: Darum geht es auch nicht bei den Westfalen-Cup Vorläufen!

Es geht darum, den Nachwuchs im besten Sinne des Wortes "vorzuführen", also zu zeigen, wer in unserem Sport nachrücken möchte und nachrücken wird! Im WC-Cup werden auch Potenziale gezeigt, nicht nur "fertige" Hunde.

Zugleich wurden Hunde geführt, die aus Altersgründen zurückgestuft [A3 > A2] sind. Diese Hunde können sich nicht für die BSP qualifizieren, doch sie können selbstverständlich am Westfalen-Cup teilnehmen. So bleiben die WC-Läufe ein Event für alle DSH-Agility-Sportler/-innen, für manche unabhängig vom Ziel "BSP".

Und irgendwo zwischen den "Grünschnäbeln" und den "Oldies" wetteifern all die, die sich für die BSP qualifizieren wollen und den Westfalen-Meister-Titel auch noch gerne hätten! So muss es sein, denn selbstverständlich geht es um diese beiden Highlights schlechthin. Jedes Jahr aufs Neue.

Wer will nicht gerne mit nach Bayreuth, um ein gutes Einzelergebnis zu erzielen und als Mannschaftsmitglied zur Verteidigung des Titels beitragen?

Auf dem Weg dorthin will niemand etwas verschenken. Und Gleiches dachte sich vielleicht auch die Richterin, Inge Kurz?

Beide WC-Läufe fragten den recht sicheren Umgang mit unterschiedlichen Führtechniken ab; beide Läufe forderten eine hohe "menschliche" Konzentration und eine hohe "tierische" Bereitschaft, die Hörzeichen und körpersprachlich gegebenen Anweisungen schnell und sicher umzusetzen. Das klappt nicht an jedem Tag und in jedem Parcours gleich gut. Das ist Agility! In Gescher, beim ersten Vorlauf wurden von den 29 gestarteten Teams im A-Lauf 8 disqualifiziert, im Jumping 12 Teams.

Es gab auch sehr gute Ergebnisse, mit denen zahlreiche Teams aus der ersten "Staffel" hervorgingen. Siegerin des 1. Vorlaufs wurde die Jugendliche Ina Velken mit Angie von der Schiffslache. Wir gratulieren unserer Ina, die schon viele Erfolge mit ihrer DSH hatte, ganz herzlich.

Wir wünschen der OG Gronau, die den nächsten Vorlauf ausrichtet, einen tollen Turniertag. Allen, die auch dort wieder auf der Liste der WC-Teams stehen, drücken wir die Daumen.

Wir sind gespannt auf die Parcoursaufgaben, die Inge Kurz uns dort stellen wird. Klar, sie müssen selektiv sein. Es geht immerhin um das Highlight der westfälischen Agility-Szene!

Gaby Sandforth

Rangliste Westfalen-Cup (images/stories/pdf/ergebnisse/rangliste1laufwc2012.pdf)

———————————————————————————

270. Bericht vom Helferworkshop in Borken

Veröffentlicht: 2012-04-12 16:48:08 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 224

Gemeinsam bringt's mehr ...

Am Sonntag, den 01. April 2012 hatte die Ortsgruppe Borken zu einem gemeinsamen Schutzdiensttraining eingeladen. Als Helfer und Referenten standen Sven Viebahn und Daniel Schnieder zur Verfügung.

Das Angebot der „Borkener" wurde von mehreren Ortsgruppen dankend angenommen und diente der Ideenfindung für eingefahrene Problemstellungen im Trainingsalltag sowie der gezielten Vorbereitung auf Landesausscheidung, Jugendmeisterschaft und LG-FCI-Ausscheidung. Es hat sich ein bunter Haufen von 17 Hunden, bestehend aus Schäferhunden, Malinois, Bouviers und einem Dobermann zusammengefunden um gemeinsam zu trainieren.

Neben dem direkten Erfahrungsaustausch mit Sven und Daniel wurden außerdem Schutzdienst-Videos von Nina Blanke aufgenommen. Durch die Videoaufnahmen wurde jedem Hundeführer die seltene Möglichkeit eröffnet, sich einmal selbst beim Führen zuzuschauen.

Aus unserer Sicht hat dieser Tag neben einem konstruktiven Training für Anfänger und Profis nicht nur einige interessante Denkanstöße geliefert, sondern auch eine Menge Spaß gemacht.

Daher soll unser Bericht in der Westfalennotiz als Motivation für andere Ortsgruppen dienen, es der OG Borken gleichzutun und die Synergieeffekte durch das gemeinsame Training zu nutzen.

Des Weiteren stehen ebenso die Lehrhelfer unserer Landesgruppe für individuelle Schulungs- und Trainingsveranstaltungen zur Verfügung!

Sven Viebahn und Daniel Schnieder

———————————————————————————

271. Bericht vom Landesgruppentraining in Gescher vom 25.03.2012

Veröffentlicht: 2012-04-03 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 208

Das Wetter war wie bestellt: Nach der Begrüßung aller angereisten Teams durch Monika Bäcker und Josef Kötting hatte sich der ländliche Frühnebel bereits verzogen. Die Sonne eröffnete allerbeste Aussichten auf einen trockenen und warmen westfälischen Trainingstag, an dem – nebenbei erwähnt – mal wieder niemand verhungern musste. Vielen Dank an die erfahrenen Lebensretter aus dem Hause Bäcker und Kötting! Jemanden vergessen?

Westfälisches Landesgruppentraining ist immer eine absolut lockere, gesellige und sättigende Veranstaltung. "Alte Hasen" sind Stammgäste, "neue Hasen" können andere neue

und alte Hasen kennenlernen und sich mit der westfälischen Agi-Szene vertraut machen, die für ihren ganz guten Zusammenhalt bekannt ist!

Bei diesen Treffen sind Trainingsziele zwar gesteckt, doch es bleibt immer genug Raum für spontane Änderungen, die sich durch die Arbeit mit den Teams ergeben.

In 3 Trainingsgruppen ging es ans Werk. Die Trainingsleitung hatten Josef Kötting, Ewald Schlüter und Gaby Sandforth übernommen. Monika Bäcker besuchte alle Gruppen reihum. Karl Wilhelm hatte wie immer die Oberaufsicht vom Vereinsheim aus und war dort zuverlässiger Ansprechpartner für alle, die mal pausieren oder einfach mal plaudern wollten.

Am Ende eines schönen Tages hatte man viel gelernt, gehört, gesehen und gelacht!

Klar, das wird wiederholt!

Wann?

Einfach immer mal auf der Homepage der Landesgruppe nachsehen.

Gaby Sandforth

———————————————————————————

272. Bericht des Landesvorsitzenden zur Delegiertentagung 2012

Veröffentlicht: 2012-03-15 07:49:06 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 186

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

wie in jedem Jahr ist die Delegiertentagung der Landesgruppe Westfalen der Ort und der Anlass zur Berichterstattung des Vorstandes.

Zunächst sage ich herzlich danke die mir und den Vorstandskollegen zugegangenen Weihnachts- und Neujahrswünsche. Ich habe mich darüber sehr gefreut.

Auch Ihnen und Ihren Familien wünsche ich an dieser Stelle von ganzem Herzen ein gutes und gesundes Jahr 2012 und den erhofften Erfolg im sportlichen sowie persönlichen Bereich.

Im letzten Jahr haben Sie den Landesvorstand neu gewählt. Ich kann heute feststellen, dass die Zusammenarbeit im Vorstand sehr harmonisch und von großer Sachlichkeit getragen ist. Mit den neu hinzugekommen Kolleginnen und Kollegen hat sich naturgemäß auch frischer Wind in die Vorstandsarbeit eingebracht. Neue Ideen, andere Erfahrungen und großes Engagement haben die Arbeit sehr positiv beflügelt.

Ich bedanke mich daher bei meinen Vorstandskollegen für die geleistete hervorragende Arbeit. Ein besonderer Dank gilt dem Ehrenvorsitzenden Gregor Wichmann, der nicht nur konstruktiv an allen Vorstandssitzungen teilnimmt sondern auch gemeinsam mit seiner Frau Marianne einige repräsentative Termine für mich wahrgenommen hat. Besonders bedanke ich mich auch für die durch ihn und die Ortsgruppe Olfen jetzt seit Jahren organisierte Durchführung der jährlichen Ehrung der Jubilare in einem sehr würdigen Rahmen.

Die Veranstaltungen der Landesgruppe Westfalen im Jahr 2011 waren durchweg gut besucht, liebevoll vorbereitet und durchgeführt. Allen Ortsgruppen die mit der Ausrichtung einer Landesveranstaltung beauftragt waren sage ich an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die Gastfreundschaft.

Mit einer Vorführzahl von 188 Hunden war die Landesgruppenzuchtschau in Kamen bundesweit die größte Zuchtveranstaltung im letzten Jahr. Heiko Göbel und seinem Team ist es gelungen, diese besondere Herausforderung kompetent zu meistern.

Die Landesgruppenausscheidung in Dortmund Scharnhorst-Werne hatte 53 Teilnehmer. Besonders erfreulich das 4 Hunde mit Vorzüglich und 16 Hunde mit Sehr gut bewertet werden konnten.

Über alle Veranstaltungen wurde wie in den Vorjahren sehr zeitnah sowohl in der WN als auch im Internet berichtet, ebenso haben die Ressortleiter in ihren Jahresberichten nochmals zu den Veranstaltungen berichtet.

An dieser Stelle möchte ich auch besonders Dr. Barbara Ullrich-Kornath und Udo Wolters herzlich danken für die Gestaltung der WN und des stets aktuellen Internetauftritts.

Gerade die Präsenz der Landesgruppe Westfalen im Internet ist auch im Vergleich zu anderen Landesgruppen als sehr hochwertig zu bezeichnen.

Die Westfalennotiz hat mit dieser Entwicklung Schritt gehalten. Die monatliche Erscheinungsweise, ihr Informationsgehalt und die erstklassige neue Aufmachung sind einmalig im Vergleich zu anderen Landesgruppen !

Ich kann Sie daher alle nur bitten, uns mit regelmäßigen Berichten und Fotos über ihre Veranstaltungen aber auch das Geschehen in Ihren Ortsgruppen für die WN und die Homepage zu unterstützen.

II. Mitgliederentwicklung

Insgesamt verzeichnete der SV zum 1. Januar 2012 genau 62.979 Mitglieder, das sind 1.546 weniger als im Vorjahr. Damit ist der Mitgliederschwund im Vergleich zum Vorjahr zwar etwas zurückgegangen, liegt aber immer noch höher als vor zwei Jahren. Mit Ausnahme der Landesgruppe Hessen-Süd, die zumindest eine Stagnation in der Mitgliederentwicklung verbuchen kann, mussten alle Landesgruppen zum Teil erhebliche Mitgliederrückgänge hinnehmen.

Mit 5.107 Mitgliedern hat die Landesgruppe Westfalen einen Rückgang um 102 Mitglieder zu verzeichnen. Der Anteil an der Gesamtmitgliedschaft des SV liegt damit bei 8,1 % und Westfalen ist damit viertstärkste Landesgruppe.

Den Austritten von 492 Mitgliedern stehen Neuaufnahmen von 390 Personen gegenüber.

Immerhin 88 Mitglieder mussten als Zahlungsverweigerer gestrichen werden !

Mit 1506 Mitgliedern die keiner Ortsgruppe angehören liegen wir leicht über dem bundesdeutschen Schnitt von 27 %. Leider setzt sich der Trend zu ortsgruppenungebundenen Mitgliedschaften fort.

Fast unverändert geblieben ist die Anzahl der jugendlichen Mitglieder von 227. Der Anteil jugendlicher Mitglieder bis 18 Jahre an der Gesamtmitgliederzahl des SV hat sich von 4,1% auf 3,9% verringert. Westfalen liegt mit 4,4 % deshalb immer noch deutlich über dem Schnitt.

Mit 1.126 Familienmitgliedern hat Westfalen mit deren Anteil am Gesamtmitgliederbestand mit 22 % den höchsten Stand im bundesweiten Vergleich.

Dies zeigt, dass es uns gelungen ist, die Familien und insbesondere die Jugendlichen in das Vereinsgeschehen einzubinden.

Voraussetzung dafür ist ein entsprechendes Angebot in den Ortsgruppen, ein harmonisches Zusammenleben und eine funktionierende Kameradschaft. Zukünftig wird es - auch

aufgrund der demographischen Entwicklung - verstärkt darauf ankommen allen Altersgruppen eine interessengerechte Plattform in den Ortsgruppen zu bieten.

Es muss einen deutlichen Mehrwert besitzen, Mitglied in einer örtlichen Gemeinschaft zu sein !!!

Ich betone das deshalb so, um Sie zu ermutigen.

Die meisten Ortsgruppen haben mir – wenn auch teilweise verspätet – ihren Jahresbericht übersandt. Es ist für den Vorsitzenden einer Landesgruppe außerordentlich wichtig über die Jahresberichte einen Überblick in der Landesgruppe zu erhalten. Deshalb bedanke ich mich auch bei Ihnen für die ausführlichen Stimmungsberichte, die überwiegend doch positiv waren. Bei den aufgezeigten Problemen ist in der Hauptsache das Fehlen von Helfern oder auch die geringe Anzahl an aktiven Hundeführern beklagt worden.

Die Ursachen vieler Probleme innerhalb der Ortsgruppen liegen nicht selten im zwischenmenschlichen Bereich, beruhen auf Missverständnisse oder entstehen durch Entscheidungen der OG-Vorstände, die nicht den Satzungen und Ordnungen des SV entsprechen.

Das Regelwerk des SV ist inhaltlich sicherlich umfangreich, jedoch ist von allen SV-Mitgliedern darauf zu achten, dass die Vorschriften beachtet werden. Bei einer klaren und transparenten Umsetzung durch die OG-Vorstände würde so manch ein Streit innerhalb der Ortsgruppe vermieden werden können. Zunehmend problematisch gestaltet sich in einigen Ortsgruppen der Übungsbetrieb wegen fehlendem OG- Gelände oder den Anforderungen an den Nachbarschaftsschutz.

Ich habe vor Jahren schon einmal darauf hingewiesen, dass wir konstruktive Lösungen auch über die Fusion von einzeln nicht lebensfähigen Ortsgruppen suchen müssen. Leider scheitert das im konkreten Fall aber auch immer wieder, da man nicht bereit ist aufeinander zuzugehen und vielleicht auch über den Zusammenschluss mit anderen Ortsgruppen eine solide Basis zu schaffen. Es macht keinen Sinn Ortsgruppen die nur noch wenig Mitglieder haben, die über kein Vereinsgelände mehr verfügen oder deren aktive Betätigung mit dem Hund seit Jahren drastisch reduziert ist, künstlich am Leben zu erhalten.

Es geht nicht darum, lieb gewonnene Gewohnheiten bei zu behalten. Wir müssen die Mitglieder behalten und ihnen die sportliche Betätigung mit dem Hund ermöglichen. In einem Jahresbericht wurde die Forderung nach einer Übungsleiterlizenz als überzogen und von langjährigen und sehr erfahrenen Hundeführern ablehnend kritisiert.

Meine sehr geehrten Damen und Herren:

Die Ausbildung von Hunden auch unter Tierschutzaspekten hat in den letzten Jahren eine teilweise rasante Veränderung in der Methodik erfahren. Erkenntnisse aus der Verhaltenslehre sind heute mehr denn je gefragt.

In unserem täglichen Leben werden heutzutage auch an unsere Hunde hohe Ansprüche gestellt, die sich für unsere vierbeinigen Begleiter mitunter als ziemliche Herausforderung erweisen.

Eine "Alltagstauglichkeit" ist für unsere Vierbeiner unentbehrlich, die Verantwortung jedes Hundebesitzers liegt darin, seinen Hund als sicheren und sozialen Zeitgenossen in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Aber auch die Menschen wollen heute anders betreut werden als das noch vor Jahren der Fall war. Sie stellen an einen Verein und dort ganz besonders an die für Ausbildung verantwortlichen Personen andere Anforderungen.

Deshalb sind alle Schulungsmaßnahmen des SV auf diese Anforderungen abgestellt und vermitteln neue Erkenntnisse und Fähigkeiten. Die Übungsleiterlizenz – wie dies in anderen Sportarten seit Jahrzehnten üblich ist , soll die Kompetenz unserer Ausbildungs-, Sport – und Zuchtwarte unterstreichen.

Wer sich auf seinen Lorbeeren ausruht, hat den Zug der Zeit schon verpasst. Auch eine ausschließliche Ausrichtung des Vereins und seiner Ortsgruppen auf den Schutzhundesport wird zu weiteren Mitgliederverlusten führen und nur die privaten Hundeschulen und selbsternannten Kynologen stärken.

Dem gilt es deutlich durch Kompetenz und Sachkunde entgegen zu wirken.

Mit den von der Landesgruppe angebotenen Seminaren und den dort tätigen hochkompetenten Referenten – an erster Stelle Walter Hoffmann – kann modernes Wissen zum Thema Hund erworben werden.

Nutzen Sie dieses Angebot !

Auch die westfälischen Leistungs- und Zuchtrichter sowie die Lehrhelfer stehen Ihnen gerne mit ihrem Fachwissen zur Seite.

In diesem Zusammenhang darf ich Herrn Uwe Sprenger zu seiner Berufung als Körmeister des SV herzlich gratulieren.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Richterkollegen und unseren Landesgruppenlehrhelfern für die geleistete Arbeit und die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Landesvorstand.

III: Finanzielles:

Zur finanziellen Situation der Landesgruppe wird Klaus Nolte Ausführungen in seinem Kassenbericht machen. Aufgrund der deutlich niedrigeren Mitgliederzahlen sind natürlich auch die Einnahmen der LG gesunken. Der Landesgruppenvorstand hat in allen Bereichen Ausgaben zum Teil deutlich gesenkt.

Gleichwohl sind wir nicht in der Lage mit den derzeitigen Einnahmen das strukturelle Defizit aufzufangen,

Wir werden in den kommenden Jahren eine strikte Ausgabendisziplin fortsetzen müssen. Bereits im letzten Jahr habe ich darauf hingewiesen, dass es nicht nur aus sportlichen Gesichtspunkten sondern auch zur Verbesserung der Finanzausstattung der Landesgruppe notwendig ist mindestens eine Hauptvereinsveranstaltung wieder in Westfalen durchzuführen.

Aktuell prüfen wir die Machbarkeit einer Bundessiegerprüfung 2014 in Münster.

IV. Hauptverein

Auf Hauptvereinsebene fanden die üblichen Ausschusssitzungen,(Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss, Zuchtausschuss, Ausbildungsausschuss, Jugendausschuss, Sportbeauftragtenausschuss, Öffentlichkeitsausschuss) sowie die Bundesversammlung statt. Hierüber wurde aktuell sowohl in der Sv Zeitung, in der WN und auf im Internet berichtet.

V. Ausblick:

Bei den Mitgliedern des Landesgruppenvorstandes bedanke ich mich für die vertrauensvolle und sehr konstruktive Zusammenarbeit.

Meine Damen und Herren:

Herzlichen Dank an Sie alle für Ihre Unterstützung, Ihr vielfältiges Wirken in den Ortsgruppen und der Landesgruppe, für viele sehr gute Gespräche und Begegnungen.

In diesem Sinne !

Glück Auf Westfalen

Henning Setzer

———————————————————————————

274. Jugendtraining Agility am 28.04.2012

Veröffentlicht: 2012-02-22 20:30:14 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 247

Einladung zum Jugendtraining „Agility“

Am 28.04.2012 in der OG Schwerte

Beginn: 10:00 Uhr

Leitung: Die Agility - Landesgruppentrainer

Josef Kötting und Mario Weidner

Bitte sendet Euere Anmeldungen an:

Monika Bäcker

Tel.: 02324 – 71322

Mail: fam.baecker@onlinehome.de (mailto:fam.baecker@onlinehome.de)

Bitte mit einem kurzen Hinweis auf den Ausbildungsstand der Hunde

Wir möchten Euch vor der WJJM in Borken ein gemeinsames Training zu ermöglichen.

Aber auch Anfänger sind herzlich eingeladen!

———————————————————————————

275. Bericht vom Übungsleiter Praxisseminar Agility 2012

Veröffentlicht: 2012-02-22 04:44:33 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 207

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/UelPraxisagility2012.jpg; images/stories/Berichte/UelPraxisagility2012.jpg [Bild: UelPraxisagility2012]; images/stories/Berichte/UelPraxisagility2012.jpgDie

Es war wieder an der Zeit den Agility-Trainerstab in der Landesgruppe Westfalen zu erweitern.

Zur diesem Zweck fanden sich am 19.02.2012 unter der Leitung der Landesgruppen Sportwartin Monika Bäcker und der Landesgruppen Agility-Trainerin Christina Geis neun Teilnehmer in der OG Dortmund-Scharnhorst ein.

[Bild: UelPraxisagility2012] – images/stories/Berichte/UelPraxisagility2012.jpgDie angehenden Trainer wurden in Theorie und Praxis auf ihre anspruchsvollen Aufgaben vorbereitet.

Durch starke Hagel- und Schneeschauer musste leider der für den Nachmittag geplante Praxisteil im Freien abgebrochen werden, da die Platzverhältnisse ein Verletzungsrisiko für die Hunde dargestellt hätten.

Aber auch Wetterimprovisationen gehören zur Trainertätigkeit und so wurden die geplanten Trainingssequenzen intensiv im warmen Vereinsheim besprochen und ausgewertet.

In einem abschließenden schriftlichen Test mussten die Teilnehmer dann noch zeigen wie gut ihre Kenntnisse u.a. im Bereich der Prüfungsordnung sind.

Am Ende des Tages lachte wieder die Sonne für das Gruppenfoto. Denn alle hatten sowohl den schriftlichen als auch den praktischen Teil bestanden und können sich nun offiziell Agility-Übungsleiter im SV nennen.

Die Erlangung einer Übungsleiterlizenz ist allerdings keine Auszeichnung, sondern die Übertragung einer Verantwortung.

Verantwortung für die Ausbildung der Mensch-Hunde-Teams und eine Verpflichtung zur ständigen eigenen Weiterentwicklung.

Diese Weiterentwicklung fördern wir in unserer Landesgruppe schon seit einigen Jahren indem wir regelmäßige Treffen speziell für unsere Agility-Übungsleiter anbieten.

In diesem "Trainer-Training", können dann unter der Leitung der Landesgruppen Agility-Trainer aktuelle Probleme besprochen und Lösungen in der Praxis erarbeitet werden.

Monika Bäcker organisiert diese Treffen und informiert die Sportwarte regelmäßig per Email über die anstehenden Termine.

Den neuen Agility-Trainern wünschen wir viel Spaß und Erfolg bei der Ausübung ihres Amtes und auf ein baldiges Wiedersehen beim nächsten Trainer-Training ...

Christina Geis

————————————————————————————

276. Bericht vom Übungsleiter Praxisseminar Obedience 2012

Veröffentlicht: 2012-02-20 19:52:52 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 206

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/UeLParaxisobedience2012.jpg; images/stories/Berichte/UeLParaxisobedience2012.jpg [Bild: UeLParaxisobedience2012]; images/stories/Berichte/UeLParaxisobedience2012.jpgAm

Am 11. Februar 2012 fand in der OG Herten das jährliche Übungsleiterseminar Obedience der Landesgruppe Westfalen statt. Es hatten sich 7 Teilnehmerinnen gemeldet. Für den - im SV immer noch sehr jungen Sport - eine recht ansehnliche Zahl. Zur Erlangung der Übungsleiter-Lizenz waren sogar 2 der Teilnehmerinnen aus Oldenburg angereist.

[Bild: UeLParaxisobedience2012] – images/stories/Berichte/UeLParaxisobedience2012.jpgAm Vormittag vermittelte Susanne Wachsmut das theoretische Wissen. Das Ganze war dieses Mal besonders umfangreich, da sich die PO zum 1.1.2012 in zwei Klassen grundlegend geändert hat. Nach einer kurzen Mittagspause ging's dann zum praktischen Teil mit LG Trainerin, Ellen Niggemann, auf den Platz und alle waren mit Feuereifer bei der Sache. Der Wettergott hat es an diesem Wochenende gut mit uns gemeint. Es war zwar knackig kalt, aber sonnig und dank des gefrorenen Bodens musste man nicht, wie zu dieser Jahreszeit üblich, im Schlamm stehen. Unter der strengen Aufsicht unserer Sportwartin, Monika Bäcker, und Ellen Niggemann wurden anschließend die Prüfungsbögen ausgefüllt. Damit war der Tag aber noch nicht beendet. Nach einer Tasse Kaffe und einem Stück Kuchen ging es noch einmal auf den Platz,

um verschiedene Trainingsmöglichkeiten auszuprobieren. Gegen 17.00 Uhr ging's dann mit einem Sack voller neuer Ideen Richtung Heimat.

Herzlichen Glückwunsch allen Probanten zur bestandenen Prüfung, auf dass Ihr die Schar der Obedience - Sportler weiter vergrößert.

Monika Piazza

———————————————————————————

277. Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren gesucht

Veröffentlicht: 2012-02-03 20:17:31 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 246

Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren gesucht,

die Lust und Interesse haben als Betreuer des diesjährigen Zeltlagers der

LG- Westfalen vom 21. - 29.07.2012 in der OG Dreis Tiefenbach tätig zu werden und zu diesem Zweck

an einer Gruppenleiterschulung

vom 13. - 15.04.2012 in Dorsten teilnehmen.

Nähere Informationen und Vormerkungen bis zum 31.03.2012 unter:

danielathoring@gmx.de (mailto:danielathoring@gmx.de)

oder Handy: 0160 96 250 387

ACHTUNG: Teilnehmerzahl ist begrenzt!!!

Ich freue mich auf Euch !!! ☺

———————————————————————————

278. Jahresbericht LG-Zuchtwart 2011

Veröffentlicht: 2012-01-30 10:33:19 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 266

Das Jahr 2011 hat im Bereich der Zucht, Ausstellung und Körung gezeigt, wie in gemeinsamen, harmonischen Miteinander gesteckte Ziele in erfreulichem Maße umgesetzt werden können. Das bezieht sich nicht nur auf statistische Auswertungen, sondern ist begründet in meinem Erleben und Wirken mit den Mitgliedern unserer Landesgruppe, die auch etwas bewegen wollen. Ich sehe den ungebrochenen Zuspruch unserer Mitglieder als Ansporn, weiterhin die gesteckten Ziele zu verfolgen und zu festigen.

Zuchtwarte

Eine weitere Steigerung der Lizenzierung der Ortsgruppen-Zuchtwarte ist zwar noch möglich, wird aber in hohem Maße von mir nicht mehr erwartet. Die Landesgruppe verfügt nunmehr über 108 lizenzierte Zuchtwarte, was ich als hervorragendes Gesamtergebnis werte. Von wenigen Einzelfällen abgesehen ist die Arbeit der Zuchtwarte als beanstandungsfrei anzusehen. Probleme gibt es nach wie vor mit der Erstbesichtigung des Wurfes innerhalb 5 Tagen und mindestens 2 weiteren Wurfbesichtigungen bei den Züchtern. Problematisch und für mich letztlich nicht nachvollziehbar ist die Betreuung des Wurfes durch einen Zuchtwart, der z.B. um die 40 km vom Züchter entfernt wohnt. Ich betone ausdrücklich, dass diese Handhabung nicht erwünscht ist. Der Züchter möge den Zuchtwart betrauen, der von seinem Wohnort bzw. der Aufzuchtstätte zumutbar entfernt wohnt. Auch hat es sich verfestigt und ist auch nicht erwünscht, dass der zuständige Zuchtwart beim Termin Chippen überhaupt nicht mehr zugegen ist. Das vorgenannt

erwähnte ist in hohem Maße in den Berichten der ID-Beauftragten an mich herangetragen worden. Ich bitte alle Zuchtwarte, diese Hinweise zu beherzigen und entsprechend zu handhaben.

Das Praxisseminar Zucht in der Ortsgruppe Buer-Schaffrath war sehr gut besucht, die Teilnehmer haben ausnahmslos das Seminar bestanden und ich hoffe, dass sich alle bei dem Basisseminar einfinden werden, um die Zertifizierung erlangen zu können. Allen Teilnehmern wünsche ich hierzu viel Erfolg.

Für die erforderliche vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Zuchtwarten möchte ich auf diesem Weg meinen Dank zum Ausdruck bringen.

ID-Beauftragte (Chippen)

Diese eingeführte Maßnahme hat sich in vollem Umfang bewährt. Beanstandungen gleich welcher Art sind mir nicht bekannt geworden. Die den jeweiligen Bezirken zugeteilten ID-Beauftragte arbeiten im 3-Monate Quartalwechsel. So soll ausgeschlossen werden, wie es bei der in früheren Jahren ausgeübten Stellvertreterregelung vorgekommen ist, dass ein Stellvertreter über viele Jahre hinweg nicht zum Einsatz gekommen ist. Nur mit der Ausübung im Quartalswechsel ist ein Erfahrungserhalt beim Chippen gegeben sowie ein gerechter und geregelter Einsatzplan. In lediglich 3 Bezirken wurde diese ansonsten von allen ID-Beauftragten akzeptierte Regelung recht eigensinnig ausgelegt, wodurch es untereinander zu Diskrepanzen gekommen ist. In ausgiebigen Gesprächen mit den beteiligten Personen ist aus meiner Sicht nun Klarheit erreicht worden. Im Ergebnis ist es nun so, dass die Züchter keinen Wunsch ID-Beauftragten auswählen können, wenn dieser entsprechend der Quartalsregelung nicht an der Reihe ist. Die entsprechenden ID-Beauftragte haben eine Einhaltung dieser Regelung zugesagt, die auch von den Züchtern akzeptiert werden muss. Alles andere bringt Unruhe in dieses bewährte Quartalsystem.

Eine Bitte an die Züchter: füllen Sie bitte vor dem Termin Chippen alle erforderlichen Formulare selbst aus und legen diese dann dem zu diesem Termin anwesenden Zuchtwart und dem ID-Beauftragten vor. Es kann nicht deren aufwändige Arbeit sein, diese Formulare selbst auszufüllen. Dieser Hinweis ist mir von Zuchtwarten und ID-Beauftragten so vielfältig zugegangen, dass ich es als erwähnenswert erachte und die Züchter um Beachtung bitte.

Nahezu alle ID-Beauftragte haben mir den erforderlichen Tätigkeitsbericht fristgerecht zugesandt, mit vielen wichtigen Hinweisen und Anmerkungen, die für die weitere Arbeit unentbehrlich sind. Ich danke allen, die mit großem persönlichen Einsatz dieses anspruchsvolle Amt ausüben und wünsche mir eine weitere harmonische, angenehme Zusammenarbeit.

Zuchtschauen

Im Jahr 2011 wurden 14 Zuchtschauen durchgeführt, eingeschlossen 2 VDH Zuchtschauen. Es wurden insgesamt 1041 Hunde vorgeführt. Bemerkenswert die Tatsache, dass unsere LG-Zuchtschau in Kamen mit 188 vorgeführten Hunden die größte Zuchtschau innerhalb des SV war. Lob und Respekt an Heiko Göbel und an sein Team für diesen beachtlichen Erfolg.

Somit war Kamen auch die Veranstaltung innerhalb unserer Landesgruppe mit der höchsten Meldezahl, gefolgt von den Ortsgruppen-Zuchtschauen Ottenstein mit 138 vorgestellten Hunden, gefolgt von den OGen Dreis-Tiefenach und Bergkamen-Weddinghofen. Aus diesen Zahlen ist die Richtigkeit der Vergabe für Zuchtschauen im 2-Jahres Modus erkennbar. Zu viele Veranstaltungen in einem Jahr mindern die Meldezahl

insgesamt . Für die Ausrichtung dieser wichtigen Zuchtveranstaltungen danke ich den jeweiligen Ortsgruppen.

Die Ausrichtung der VDH Veranstaltungen liegt in bewährter Hand der OG Herten mit dem dortigen Vorsitzenden und Sonderleiter Thomas Jankowski. Auch an Thomas Jankowski und an sein rühriges Team herzlichen Dank für die geleistete Arbeit.

Die Siegerschauergebnisse unserer westfälischen Züchter und Aussteller sind wieder als besonders bedeutungsvoll und erfolgsorientiert anzusehen. Mit großer Freude haben wir Westfalen die Zuerkennung der V-Auslese Bewertung für den Rüden Ballack der Familie Pöpping zur Kenntnis genommen. Dieser Rüde verkörpert den Universalgedanken. Der Vereinszuchtwart Reinhardt Meyer hat in beeindruckender Weise die leistungsbezogenen Vorzüge des Rüden mit in sein Urteil einfließen lassen. Mich persönlich stärkt diese Bewertung in meinen weiteren Bemühungen, den Ausstellungs- und leistungsbezogenen Sektor deutlich näher zueinander zu bringen, was zugegeben ein schwieriges Unterfangen ist. Solche Erfolge zeigen aber auf, es geht und es ist möglich.

Mit 2 weiteren V-Auslese Rüden, Paer vom Hasenborn und Lennox von Regina Pacis, sowie der in hohem Vorzüglich Bereich befindlichen Koby von Fidelius, Etoo aus Wattenscheid und Lara von Regina Pacis wird die westfälische Statistik durch die erfolgreiche Züchterarbeit bedeutend aufgewertet. Besondere Beachtung verdienen auch die Spitzenergebnisse aus den Bereichen Jugend- und Junghundklasse sowie die V 1 Bewertung des Langstockhaar-Rüden Xander von Fidelius.

Auch ist es dem Züchter Friedrich Stenner wieder gelungen, eine respektable Zuchtgruppe vorzustellen.

Weitere Einzelheiten zu den westfälischen Ausstellungserfolgen entnehmen Sie bitte der SV Zeitung 12/11.

Wenn unser Vorsitzender Henning Setzer wieder eine Siegerschauberufung erhalten hat, dann noch für die Gebrauchshundklasse Hündinnen, zeigt das die kynologische Anerkennung des SV Vorstand seiner bisherigen Leistungen als Zuchtrichter und Körmeister und die Wertschätzung seiner Person. Wir beglückwünschen Henning zu dieser Berufung, die uns Westfalen mit Stolz erfüllt.

Körungen

Im Jahr 2011 wurden in 8 Körorten 100,142 Hunde angekört, hiervon 87,114 in Körklasse 1 und 12,25 in Körklasse 2. Ab der Körsaison 2012 werden wir in Westfalen nur noch 8 Körungen abhalten. Dieser Schritt ist begründet in der nachlassenden Teilnehmerzahl und in der fehlenden Solidarität einiger bestimmter Mitglieder zu unserer Landesgruppe. Sehen wir uns die Zahlen an, ist davon auszugehen, vielleicht künftig mit 6-7 Körorten gut auszukommen. Wir wir dem entgegensteuern können, wird Thema im Landesgruppenvorstand sein müssen.

Unsere Lehrhelfer haben durchgängig, und ich betone noch einmal durchgängig, beste faire Arbeit abgegeben. Unter ich betone auch noch einmal wie schon im letzten Jahr öffentlich gesagt: wer meint, mit diesen Helfern nicht zurecht zu kommen, sollte überprüfen, ob er in der Sache Deutscher Schäferhund noch den Gebrauchshundgedanken vereint. Hunde, die den Schutzdienst auf Körungen bei unseren westfälischen Lehrhelfern nicht bestehen können, gehören nicht in die Zucht !!!

Herzlichen Glückwunsch an Uwe Sprenger für die Berufung zum Körmeister. Ich freue mich, mit Uwe innerhalb des westfälischen Körmeisterteam eine Bereicherung zu erfahren.

Zuchtgeschehen

In unserer Landesgruppe wurden aus 235 Würfen 1439 Welpen eingetragen. 115 Zuchtstätten sind zu verzeichnen mit bis zu 5 Würfen, 8 Zuchtstätten mit bis zu 10 Würfen. Es stellt sich natürlich die Frage, wo diese Welpen bleiben. Immer wieder werden mir von besorgten Züchtern Absatzprobleme angetragen, die ich natürlich auch nicht aus der Welt schaffen kann. Es kann natürlich auch nicht der Sinn unserer verantwortungsvollen Züchter sein, die Hunde im Schnäppchenmarkt der Tageszeitungen zum Kauf anzubieten. Ich denke auch, dass nicht mit jedem Hund, der gerade eine Schutzhundprüfung oder Ausstellungsbewertung bekommen hat, zwingend gezüchtet werden sollte. Vielleicht wäre ein kritisches in sich gehen oder überhaupt Zurückhaltung mit dem züchterischen Gedanken hier und da angebracht. Aber da sind auch die Zuchtwarte gefordert, beratend einzugreifen und auch einmal unangenehme Wahrheiten zur Sprache zu bringen.

Abschließend noch herzlichen Dank an die Langstockhaar-Beauftragte, Frau Dr. Barbara Kornadt, für dessen umsichtige Arbeit. Sie versteht es sehr, auf die Belange der Interessenten einzugehen. So kann Ihr Wirken um die Varietät Langstockhaar als werbung für den SV angesehen werden.

Ich danke allen Mitgliedern für die über Jahre hinweg andauernde, vertrauensvolle und für mich angenehme Zusammenarbeit.

Ihr

Norbert Scharschmidt

————————————————————————————

280. Richter/Helferbesetzungen der Landesveranstaltungen 2012

Veröffentlicht: 2012-01-20 08:14:29 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 185

21.-22.04.2012

LG-FCI Qualifikation Westfalen in der OG Dortmund Scharnhorst Werne

LR: A. W. Hoffmann, B: T. Köhler, C: B. Jürgens

Helfer: M. Pöpping, F. Kriegeskorte

06.05.2012

Westfalenmeisterschaft Jugend und Junioren in der OG Borken

LR: A: S. Wachsmut, B+C: E. Baumgart

Agility: I. Kurz

Helfer: F. Bronstering, T. Knieps

17.05.2012

LG-Jugend Zuchtschau Westfalen in der OG Olfen

ZR: U. Sprenger, N. Scharschmidt

03.06.2012

LG-Zuchtschau Westfalen in der OG Wanne Nord

ZR: N. Scharschmidt, H. Setzer, J. Stiegler

25.-26.08.2012

LGA-Westfalen in der OG Bergkamen Weddinghofen

LR: A: U. Wolters (U. Rottenberg), B: G. von der Haar (W. Hoffmann), C: E. Baumgart

Helfer: A. Imholt, S. Viebahn

06.-07.10.2012

LG-FH Westfalen in der OG Kamen

LR: P. Pankoke (W. Hoffmann)

———————————————————————————

282. Neuer Lehrhelfer im Team der LG 06

Veröffentlicht: 2012-01-08 07:53:34 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 222

Image-/Dateiverweise: images/stories/Lehrhelfer/holger.jpg; images/stories/Lehrhelfer/holger-2.jpg; images/stories/Lehrhelfer/holger.jpg [Bild: holger]; images/stories/Lehrhelfer/holger-2.jpg [Bild: holger-2]; images/stories/Lehrhelfer/holger.jpgDer

Der LG-Vorstand gibt bekannt:

[Bild: holger] – images/stories/Lehrhelfer/holger.jpgDer durch Zuzug jetzt in Olfen ansässige, ehemalige Lehrhelfer aus der LG-05, Holger Neuenhüskes,wird in Abstimmung beider Landesgruppen ab sofort zum Team der Lehrhelfer der LG Westfalen gehören.

Holger ist Jahrgang 1981 und von Beruf Heizungstechniker. Er ist seit 2002 Mitglied im SV und wurde 2009 Lehrhelfer in Nordrheinland. Er hat im letzten Jahr den 2. Teil der LGA 05 in Dormagen figuriert.

Zur Zeit ist Holger in der OG Olfen aktiv.

Wir freuen uns über die Bereicherung unseres Teams und auf eine gute und harmonische Zusammenarbeit.

Udo Wolters

2. LG-Ausbildungswart

[Bild: holger-2] – images/stories/Lehrhelfer/holger-2.jpg

———————————————————————————

283. Bericht vom Hundeführer- und Helferseminar für Jugendliche und Junioren in Olpe

Veröffentlicht: 2011-12-18 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 244

Nachdem schon im März erfolgreich durchgeführten Jugendseminar fand am Sonntag, den 06.11. zum Abschluss der Saison ein weiteres Seminar für jugendliche Hundeführer und Helfer in der OG Olpe statt.

Das Seminar wurde von den Lehrhelfern Sven Viebahn und Björn Reckmann vorbereitet und geleitet.

Zunächst möchte ich mich recht herzlich beim Vorstand und den Mitgliedern der OG Olpe bedanken, die die Jugendlichen aber auch die begleitenden Erwachsenen hervorragend versorgt haben. Auch Thomas Leyener gebührt mein Dank, der bedingt durch meine Erkrankung, mich in diesem Jahr, nicht nur in der Vorbereitung dieses Seminares, entlastet und gebührend vertreten hat.

Nach einer kurzen Begrüßung aller Anwesenden ging es mit den Jugendlichen direkt zur praktischen Arbeit auf den Übungsplatz. Hier hatten alle HundeführerInnen die Gelegenheit

ihre mitgebrachten Hunde im Bereich der Unterordnung vorzuführen. Bestehende Probleme sowie Fragen zu Teilübungen wurden angeregt mit den Lehrhelfern sowie den anderen Anwesenden diskutiert und über Lösungsansätze nachgedacht, die dann nach einer kurzen Pause praktisch ausprobiert werden konnte. Sven und Björn nahmen sich hierfür in Kleingruppen sehr viel Zeit und legten besonderen Wert auf ein konzentriertes Miteinander zwischen Hund und HundeführerIn sowie der Nachvollziehbarkeit auch für die anderen Jugendlichen.

Nach einem leckeren Mittagessen stand der Nachmittag dann ganz im Zeichen des Schutzdienstes.

Die jungen Helfer hatten die Möglichkeit an verschiedensten Hunden ihr Geschick zu testen und ihre Bewegungsabläufe unter fachkundigem Blick zu optimieren. Hier gilt der Dank allen, die ihre Hunde den Jugendlichen zum Arbeiten zur Verfügung gestellt haben.

Dank der hervorragend Vorbereitung und Bewirtung der OG Olpe, der tollen Arbeit von Sven Viebahn und Björn Reckmann, sowie des hervorragenden Wetters, erlebten Jugendliche wieder einmal eine schöne Veranstaltung und können sicherlich mit vielen neuen Impulsen für ihre Arbeit mit den Deutschen Schäferhund in die Winterpause gehen.

Tolle Fotos zur Veranstaltung können auf der Homepage der OG Olpe unter

www.sv-og-olpe-ev.de eingesehen werden.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr mit vielen Veranstaltungen, Aktionen und Seminaren für die Kinder und Jugendlichen in unserer Landesgruppe. In diesem Sinne ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2012.

Daniela Thoring

———————————————————————————

284. Richterbesetzungen der SV-Hauptvereinsveranstaltungen 2012

Veröffentlicht: 2011-12-12 09:37:02 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 184

Hauptzuchtschau

GHKL-Rüden Reinhard Meyer

GHKL-Hündinnen Henning Setzer

JHKL-Rüden Joachim Stiegler

JHKL-Hündinnen Franz-Peter Knaul

JKL-Rüden Karl-Heinz Zygatho

JKL-Hündinnen Margit van Dorssen

LstH Rüden Wilfried Scheld

LstH Hündinnen Wolfgang Lauber

Schutzdienst Rüden Jürgen Maibüchen

Schutzdienst Hündinnen Peter Arth

Zuchtgruppen Wolfgang Lauber

HGH-Klassen Wilfried Scheld

DJJM (Zuchtschau)

GHKL u. JH-Klassen

Rüden: Reinhard Meyer

Hündinnen: Henning Setzer
Jugend- u. Nachwuchsklassen
Rüden: Karl-H. Zygatho
Hündinnen: Margit van Dorssen
DJJM (Leistung)
A: Roland Franke,
B: Heinz Seitz,
C: Bernd Fornal
Bundes-FCI
A: Rudi Böhmer,
B: Marko Schmidt,
C: Jens-Peter Flügge
Bundessiegerprüfung
A: Hans-Christian Boll,
B: Jürgen Hess / Beir. Heiko Grube
C: Egon Baumgart,
Agility: Inge Haas
Bundes-FH
Werner Rapien,
Dietmar Gebhart,
Peter Dittmeier,
R.Müller

———————————————————————————

286. Nachruf für Adolf Schäfer

Veröffentlicht: 2011-11-11 11:10:48 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 183

Image-/Dateiverweise: images/stories/Kreuz.gif; images/stories/Adolf-Schfer.jpg; images/stories/Henning_Setzer.gif; images/stories/Kreuz.gif [Bild: Kreuz]; images/stories/Adolf-Schfer.jpg [Bild: Adolf-Schfer]; images/stories/Henning_Setzer.gif [Bild: Henning_Setzer]

[Bild: Kreuz] – images/stories/Kreuz.gif Adolf Schäfer[Bild: Adolf-Schfer] – images/stories/Adolf-Schfer.jpg

1940 – 2011

Ein Herz für den Deutschen Schäferhund hörte auf zu schlagen.

Wir erhielten die traurige Mitteilung, dass Adolf Schäfer plötzlich und unerwartet im Alter von nur 71 Jahren am vergangenen Dienstag verstorben ist.

Adolf war 53 Jahre Mitglied im Verein für Deutsche Schäferhunde und hat im Laufe seines Lebens verschiedene Vorstandsfunktionen in seiner Ortsgruppe Castrop-Rauxel-Mitte wahrgenommen. So war er viele Jahre deren Vorsitzender und Zuchtwart.

Als langjähriger Lehrhelfer der Landesgruppe Westfalen hat er vielen Hundesportlern sein Wissen und Können uneigennützig vermittelt. Im Landesgruppenvorstand war er als stellvertretender Ausbildungswart von 1979 bis 1987 tätig.

Die Liebe zum Deutschen Schäferhund hat er auch in seiner Familie gelebt und weitergegeben.

Wir werden ihn vermissen, den gradlinigen, engagierten manchmal knorrigen Adolf Schäfer !

Für die Landesgruppe Westfalen

[Bild: Henning_Setzer] – images/stories/Henning_Setzer.gif

Henning Setzer

Landesvorsitzender

————————————————————————————

287. Bericht von der SV-BFH 2011 in Laupheim

Veröffentlicht: 2011-11-07 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 221

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/BFH2011/BFH2011-1.jpg; images/stories/Sponsoren/koebers.gif; images/stories/Berichte/BFH2011/BFH2011-Sieger.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/ergebniss-bfh2011.pdf; images/stories/Berichte/BFH2011/BFH2011-1.jpg [Bild: BFH2011-1]; images/stories/Sponsoren/koebers.gif [Bild: koebers]; images/stories/Berichte/BFH2011/BFH2011-Sieger.jpg [Bild: BFH2011-Sieger]; images/stories/Berichte/BFH2011/BFH2011-1.jpgBei; http://www.koebers.de/; images/stories/Berichte/BFH2011/BFH2011-Sieger.jpgDer; http://www.bfh2011.de/

Am 5. und 6.11.2011 fand in Laupheim die 13. SV-Bundessiegerprüfung für Fährtenhunde statt. Die Veranstaltung wurde von der LG Württemberg ausgerichtet. Mit der OG Laupheim hatte man vor Ort einen rührigen Ausrichter beauftragt, der schon die 2. SV-BFH im Jahre 2000 hervorragend organisiert und durchgeführt hatte. Die stets freundlichen Helfer in Laupheim werden sicher nicht nur uns mit einer rundum gelungenen Meisterschaft noch lange positiv im Gedächtnis bleiben.

[Bild: BFH2011-1] – images/stories/Berichte/BFH2011/BFH2011-1.jpgBei trockenem und freundlichem Herbstwetter mit teilweise etwas Nebel waren optimale Wetterbedingungen gegeben. Für eine Bundesfährtenhundprüfung stellten jedoch die relativ kurzen, sehr hundeführerfreundlich gelegten Fährten keine allzu anspruchsvollen Aufgaben an die qualifizierten Teams. Dieses spiegelte sich in den erzielten Ergebnissen wieder.

Von den 64 auszuarbeitenden Einzelfährten der angetretenen Teams konnten die Leistungsrichter Astrid Gätje aus der LG 2, Ferdinand Diermayr aus der LG 15, Andre Polok aus der LG 17 und Michael Ritzi aus der LG 12 folgende Bewertungen vergeben:

28x V, 25x SG, 7x G, 1x B, 3x M

In der Gesamtbewertung ergab sich folgender Bewertungsspiegel:

9x V, 17x SG, 2x G, 1x B, 3x M

Unsere Westfalen, Karsten Herglotz, Hermann Prokopetz und der Ersatzmann Andreas Volkenhoff bezogen bereits am Donnerstag das Quartier in Öpfingen und nahmen im Training am Freitagmorgen eine erste württembergischen Bodenprobe.

Nach der Mannschaftsführerbesprechung, in der unter anderem die Losreihenfolge der Landesgruppen per Los entschieden wird, konnte Udo nur mit Rang 18 aufwarten. Gleichzeitig stand dann fest, dass unser Mann für alle Fälle, Andreas mit seinem Connor, nicht aktiv am Wettkampf teilnehmen würde.

Bei der Auslosung in der Sporthalle in Untersulmetingen konnten wir dennoch, auch als vorletzte Mannschaft, gut verteilte Startzeiten losen. Karsten mit seinem Atze ging am Samstagvormittag auf der vierten Fährte der Gruppe 2 bei Ferdinand Diermayr (LG 15) an den Start. Mit einer ruhigen und sachlichen Arbeit erreichten die Beiden 97 Punkte V.

Hermann Prokopetz mit Moses, gerufen Arthur" erreichte bei Gegenwind nach einer etwas faseligen ersten Geraden, kleinen Einschränkungen in der Konzentration und zwei überlaufenen Gegenständen am Samstagnachmittag bei Leistungsrichter Michael Ritzi (LG 12) achtbare 86 Punkte G.

Zufrieden mit unseren Ergebnissen besuchte die gesamte Mannschaft geschlossen den Festabend in der Sporthalle.

Am Sonntagmorgen begannen Hermann und Arthur als Erster den Tag mit einer souveränen Arbeit. Leistungsrichter Andre Polok (LG 17) bemängelte nur minimale Einschränkungen in der Intensität und bewertete die sehr zielorientierte Arbeit des westfälischen Teams mit 96 Punkten V. Insgesamt erreichten die Beiden mit 182 Punkten SG den 24. Platz in der Gesamtwertung.

Mit Karsten und Atze hatten wir noch ein heißes Eisen im Feuer. Die Beiden arbeiteten am Sonntagnachmittag unter den wachsamen Augen der Leistungsrichterin Astrid Gätje (LG 02) die drittletzte Fährte aus. Atze arbeitete gewohnt souverän über den gesamten Fährtenverlauf. Leichte Konzentrationseinschränkungen nach dem zweiten spitzen Winkel bewirkten das Überlaufen des 4. Gegenstandes. Zu dem dezimierte das Überlaufen des sechsten Gegenstandes das Ergebnis auf 91 Punkte SG. Mit 188 Punkte SG erreichten die Beiden in der Gesamtbewertung den 16. Platz.

Resümierend ist festzustellen, dass die geschlossene westfälische Mannschaft bei der SV-BFH in Laupheim einen guten Eindruck hinterlassen hat. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Sponsor, der Firma Köber aus Wattenscheid. Sie hat es sich nicht nehmen lassen, die westfälische Mannschaft mit einer warmen Jacke, die am Wochenende gute Dienste geleistet hat, auszustatten. Herzlichen Dank.[Bild: koebers] – images/stories/Sponsoren/koebers.gif (http://www.koebers.de/)

Dank gilt unserem Mann für alle Fälle, der das Geschehen in und um Laupheim unermüdlich auch im Bild festgehalten hat.

[Bild: BFH2011-Sieger] – images/stories/Berichte/BFH2011/BFH2011-Sieger.jpgDer Vorjahressieger Marco Dreier konnte an seinem 30. Geburtstag mit seinem Erk den Vorjahrestitel mit 100 und 99 Punkten insgesamt 199 Punkte „V" verteidigen. Die mit jeweils 198 Punkten bewerteten 2. Plätze belegten Dietmar Gebhart mit Para und der Ausbildungswart der OG Laupheim Thomas Schmid mit Tabo mit identischen 100 und 98 Punkten. Auf Platz 4 folgte Gerlinde Brönner mit Romi und 196 Punkten. Diese 4 Teams werden den SV auf der VDH DM FH 2012 vom 24.-26.Februar 2012 in Mochau vertreten.

Wir gratulieren den Siegern und Platzierten zu ihren gezeigten Leistungen und wünschen dem SV Team für den rasseübergreifenden Wettkampf, der gleichzeitig die Qualifikation für die FCI FH WM im April in Deutschland ist, den bestmöglichen Erfolg.

Mannschaftsführer

Udo Wolters

Link zum Endergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/ergebniss-bfh2011.pdf)

Link zum Veranstalter (http://www.bfh2011.de/)

————————————————————————————

289. Bericht von der SV-Obedience Meisterschaft 2011 bei der OG Hamm-Berge

Veröffentlicht: 2011-10-31 17:03:47 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 204

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/SV-Obedience-2011/SV-Obedience-Hamm1.jpg; images/stories/Berichte/SV-Obedience-2011/SV-Obedience-Hamm1.jpg [Bild: SV-Obedience-Hamm1]; images/stories/Berichte/SV-Obedience-2011/SV-Obedience-Hamm1.jpgAm

[Bild: SV-Obedience-Hamm1] – images/stories/Berichte/SV-Obedience-2011/SV-Obedience-Hamm1.jpgAm 30.10.2011 fand in der westfälischen OG Hamm-Berge bei tollem Herbstwetter die 5. SV- Obedience- Meisterschaft statt. Es wurde in den Klassen 2 und 3 vorgeführt. Mit 18 Teilnehmern aus ganz Deutschland, darunter 8 Deutsche Schäferhunde, war die Prüfung sehr gut besetzt.

Viele Zuschauer, auch aus dem „Lager der VPG- und/oder Agility- Sportler", konnten harmonische Darbietungen sehen. Übersetzt heißt Obedience "Gehorsam", und das ist auch nötig, wenn Übungen wie Fußarbeit mit Richtungs- und Tempowechseln, Abrufen mit Stehen und Platz, unterschiedliche Bringübungen mit Metall und Holz, Geruchsunterscheidung, Distanzkontrolle und noch einiges mehr verlangt wird.

Damit die Elemente der Prüfungsordnung entsprechend umgesetzt werden können, wird ein Ringsteward benötigt. Dieser weist den Hundeführer durch die einzelnen Übungen, gibt unter anderem das Laufschema der Fußarbeit vor. Am heutigen Tag standen dem Richter John van Hemert aus den Niederlanden für die Klasse 2 Monika Piazza aus der OG Herten und für die Klasse 3 Bianca Hölling aus der OG Hamm-Berge zur Verfügung.

Die Ortsgruppe Hamm-Berge hatte die Veranstaltung hervorragend vorbereitet. Schon am Freitag und Samstag wurden offene Prüfungen durchgeführt, insgesamt waren an allen 3 Tagen 60 Teams zu sehen. Hier gilt mein Dank besonders

Horst und Ellen Niggemann. Beide sind als Vorbereiter des Obedience in Westfalen immer im Einsatz. Nebenher hat Ellen Niggemann auch ihren „Zesann vom Schwarzhorn" erfolgreich vorgeführt und ist mit dem 6. Platz dafür belohnt worden.

Sieger der Klasse 2 war am heutigen Tag Daniela Roberts mit dem Briard „ Ilaiysa le charmeur sauvage, 2. Jürgen Lishek aus der OG Ahlen mit dem DSH Franzi von der Berghofer Heide und 3. Katharina Becker mit dem Labrador Agilo from Fox Moutain.

Sieger der Klasse 3 wurde Traute Beier, OG Braunschweig-West, mit dem Border-Terrier Eddi v. farbigen Haus, 2. Gerlinde Dobler aus der LG Rheinland mit der DSH Gipsy von der Burg Neideck und 3. Belinda Weinacht mit dem Border Collie „Fly".

Mit einer stimmungsvollen Siegerehrung wurde ein spannender Prüfungstag beendet. Ich wünsche diesem schönen Sport in Zukunft noch viele Anhänger.

Name des Hundes

Rasse

Hundeführer

Klasse 2

Punkte

Platz

Franzi v.d. Berghofer Heide

DSH

Jürgen Lishek
281,0
2
Felix
Mix
Elke Schilloks
247,0
5
Agilo from Fox Mountain
Labrador
Katharina Becker
279,0
3
Ilaysa „Noelle“le charmeur sauvage
Briard
Daniela Roberts
295,5
1
Quinsie v. alten Wingertshaus
DSH
Sandra Di Domenico
238,0
6
Isa v.d. Böhmer Mühle
DSH
Heike Simpson
235,5
7
„Merlin“ Eric v.d. Rodberglichtung
Border Collie
Veronika Trapp
217,0
8
Grace „Tessa“ a leader from the tyrestamp
Border Collie
Ruth Schulz
257,0
4
“Franzl” Eros vom Steenfelder Kloster
Rottweiler
Heike Roidl

137,0
Klasse 3
Platz
Keep Smillings Papaya Whip „Silas“
Australian Shepherd
Monika Tacke
235,5
4
Karina v. Mäusespitz
DSH
Barbara Ziegert
203,5
5
Eddi vom farbigen Haus
Border Terrier
Traute Beier
285,0
1
Kira
Mix
Klaus Schumacher
193,5
6
Zesann vom Schwarzhorn
DSH
Ellen Niggemann
193,5
6
Herkules v. Kaiserreich
DSH
Friedhelm Sundermeier
100,5
Gipsy v.d. Burg Neideck
DSH
Gerlinde Dobler
250,0
2
Nick
Labrador
Ruth Schulz
18

Fly

Border Collie

Belinda Weinacht

239,5

3

Monika Bäcker, Sportwartin der SV-LG Westfalen

Mehr Bilder unter "Service/Bilder von Veranstaltungen"

———————————————————————————

290. Sportwartetreffen der LG mit Trainertraing in Gescher

Veröffentlicht: 2011-10-29 17:04:11 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 203

Wie in jedem Jahr möchte ich Euch wieder zurm Ortsgruppen-Sportwarte-Treffen unserer Landesgruppe einladen:

Am Sonntag, den 20.11.2011 um 10:00h in der OG Gescher

Wir möchten den Teil der Besprechung (Jahresrückblich 2011 und Planung 2012) in die Mittagszeit legen und, bei hoffenttich gutem Wetter, in Gruppen mit den LG-Trainern praktisch arbeiten. Besonders freuen wir uns dabei auf neue und angehende Trainer! Aber auch die erfahrenen Trainer werden den Tag sicher bereichern.

Die Landesgruppen-Trainer Ellen Niggemann, Christina Geis, Josef Kötting und Mario Weidner werden das Training übernehmen. Fragen zur neuen Prüfungsordnung wird evtl. Frau Inge Kurz beantworten können.

Bitte teilt mir bis zum 15.11.2011 die Anzahl der teilnehmenden Personen mit.

Für die Planung des paktischen Teils ist es wichtig, mir die Anzahl der von Euch vorgestellten Hunde und deren Ausbildungsstand zu melden. Bitte getrennt nach Agility und Obedience.

Freundliche Grüße

Monika Bäcker

LG Sportwartin

———————————————————————————

291. Die Siegesserie reißt nicht ab……

Veröffentlicht: 2011-10-25 15:52:30 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 202

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/Agi-Schwerte/Agi-schwerte2011.jpg; images/stories/Berichte/Agi-Schwerte/Agi-schwerte2011.jpg [Bild: Agi-schwerte2011]; images/stories/Berichte/Agi-Schwerte/Agi-schwerte2011.jpgZwei

[Bild: Agi-schwerte2011] – images/stories/Berichte/Agi-Schwerte/Agi-schwerte2011.jpgZwei westfälische Mannschaften werden in der kommenden Saison die Bundesliga bereichern.

Herzlichen Glückwunsch an die Ortsgruppen Schwerte und Dülmen.

Die Schwerteraner(innen) waren die Besten aus allen Nord-Regionalligen.

Dülmen wurde Zweiter in der Reginalliga West und Fünfter im gesamten Nordbereich.

Mit den Gruppen aus Gescher und Gronau haben wir 2012 somit vier Bundesligamannschaften aus Westfalen.

Allen viel Glück und auch eine Menge Spaß beim Kampf um die Krone 2012.

Die OG Gescher hat den Titel zu verteidigen.

Monika Bäcker

———————————————————————————

292. EILMELDUNG Gescher ist Agility-Bundesligameister 2011

Veröffentlicht: 2011-10-11 05:31:18 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 201

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/BL-Sieger-Gescher/BL-Sieger-Gescher.jpg; images/stories/Berichte/BL-Sieger-Gescher/BL-Sieger-Gescher.jpg [Bild: BL-Sieger-Gescher]; images/stories/Berichte/BL-Sieger-Gescher/BL-Sieger-Gescher.jpgSV

[Bild: BL-Sieger-Gescher] – images/stories/Berichte/BL-Sieger-Gescher/BL-Sieger-Gescher.jpgSV OG Gescher ist Bundesliga-Meister 2011

In diesem Jahr gehen alle wichtigen Mannschaftstitel nach Westfalen

Die Gescheraner haben am vergangenen Sonntag beim Bundesliga-Play-Off in Gernsheim auf diese Saison noch ein besonders großes I-Tüpfelchen gesetzt. Die Teams aus Gescher waren schon mit die Garanten für den Mannschaftssieg in Meppen. Jetzt haben sie auch noch den Bundesliga- Meistertitel heim geholt.

Im sehr spannenden Wettkampf, besonders gegen die OG Sennfeld, die als Sieger der Südgruppe an den Start ging, aber auch gegen die anderen 18 OG'en setzte man sich mit einer überragenden, noch nie erreichten Punktzahl durch. Von 650 möglichen Punkten sackten sie 647 ein. Für mich bisher unvorstellbar. In acht Einzelläufen ist nicht eine Stange gefallen. Lediglich drei Sekunden Zeitüberschreitung führten zu dem Abzug von 3 Punkten.

Dabei waren: Josef Kötting mit DSH Djunar von der Ottensteiner Festung, Ewald Basner mit DSH Cliff von der Burg Gemen, Klaus Ekrod mit dem Mini-Rüden Hugo Santo, Ina Völker mit DSH Angie von der Schiffslache und mit der Mix-Hündin Adele

Klasse, dass da auch die vielen Schlachtenbummler auf ihre Kosten gekommen sind.

Mehr kann man in einem Jahr an wichtigen Mannschaftstiteln nicht nach Westfalen holen. Herzlichen Glückwunsch an die eingeschworne Truppe aus Gescher.

Pech hatten die Freunde aus Gronau. Einige Disqualifikationen sorgten für eine Platzierung im hinteren Mittelfeld. Aber auch hier herzlichen Glückwunsch. Um nach Gernsheim zu kommen, hat man im Laufe dieses Jahres schon sehr gute Leistungen bringen müssen. Wenn es dann im Endlauf nicht so klappt, muss man das einfach hinnehmen.

Für beide Gruppen gilt für das kommende Jahr 2012. Titelverteidigung bzw. Angriff.

Am gleichen Wochenende fand in Gernsheim die SV- Agility- Meisterschaft statt. Bester Westfale wieder einmal Josef Kötting mit seinem Djunar, der mit dem 7. Platz von 90 Teilnehmern als bester DSH gekürt wurde.

Monika Bäcker

———————————————————————————

293. SV Meisterschaft Obedience am 30.10.2011 in der OG Hamm-Berge

Veröffentlicht: 2011-10-11 05:21:28 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 200

Die OG Hamm–Berge (LG 6) lädt ein zur SV Meisterschaft Obedience am 30.10.2011 in den Klassen 2 und 3 (FCI)

Leistungsrichter: John van Hemert (NL), Ringsteward: wird noch bekannt gegeben

Meldebeginn: sofort, Meldeschluß : bei 30 Einheiten, spätester Termin 22.10.2011

Zulassungskriterien

Zugelassen sind Deutsche Schäferhunde, registrierte Schäferhunde, fremd- und mischrassige Hunde.

Für die Klasse 2: Hund und Hundeführer haben auf einer VDH-geschützten Prüfung ein Ergebnis in der Klasse 2 mit sehr gut (Eintragung auf der SV-Leistungskarte) erreicht;

Qualifikationszeitraum 01.11.2010 bis 22.10.2011.

Für die Klasse 3: Hund und Hundeführer haben auf einer VDH-geschützten Prüfung ein Ergebnis in der Klasse 3 mit gut (Eintragung auf der SV-Leistungskarte) erreicht;

Qualifikationszeitraum 01.11.2010 bis 22.10.2011.

Sollte das Starterkontingent mit Meisterschaftsstartern nicht erfüllt sein, wird mit Startern der Klassen 1 bis 3 im Rahmen einer offenen Prüfung aufgefüllt. Vorrangig werden Starter der höheren Klasse zugelassen.

Gestartet wird in der Reihenfolge; Gruppenübungen gemeinsam mit Startern der Offenen Prüfung; Einzelübungen: SV – Meisterschaft Klasse 2, Klasse 3; übrige Klasse 3, Klasse 2, Klasse 1.

Kleiderordnung: Zur Prüfung auf der Platzanlage und zur Siegerehrung werden alle Teilnehmer der Meisterschaft nur mit weißem Oberteil/T-Shirt und schwarzer Hose/Rock zugelassen.

Ausrichter und Veranstaltungsort

Platzanlage der OG Hamm-Berge, Rottwiese 5, 59069 Hamm

Prüfungsbeginn: 9.00 Uhr (Meldestelle: 8.00 Uhr)

Startgebühr: 15,00 €

Die Startgebühr ist fällig mit der Meldebestätigung ! Bankverbindung wird dann mitgeteilt.

Anmeldung schriftlich (Original SV-Meldeschein) mit Nachweis der Qualifikation (Kopie Leistungsnachweis) : Ellen Niggemann, Kortemühle 1, 59514 Welver

E-Mail für Rückfragen: ellen-niggemann@arcor.de (mailto:ellen-niggemann@arcor.de)

Wir freuen uns auf einen tollen Prüfungstag !

————————————————————————————

294. Bericht von der LG-FH in Bergkamen Weddinghofen

Veröffentlicht: 2011-10-02 17:29:12 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 220

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/FH2020/LG-FH20_Sieger-HP.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/FH2020/Alle-LGFH20-HP.jpg; images/2020/Ausbildung/EndergebnisLGFH2020.pdf; images/Ausbildungs-Beauftragter/FH2020/LG-FH20_Sieger-HP.jpg [Bild: LG FH20 Sieger HP]; images/Ausbildungs-Beauftragter/FH2020/Alle-LGFH20-HP.jpg [Bild: Alle LGFH20 HP]; images/stories/Berichte/lgfh2011/SiegerLGFH2011.jpgDie

[Bild: SiegerLGFH2011] – images/stories/Berichte/lgfh2011/SiegerLGFH2011.jpgDie OG Bergkamen-Weddinghofen war in diesem Jahr Gastgeber für unsere letzte

Leistungsveranstaltung in diesem Jahr, die Westfalenmeisterschaft der Fährtenhunde. Bei herrlichem Herbstwetter in hervorragender Atmosphäre gingen 16 Fährtenhunde an den Start. Das im Vorfeld gemeinsam mit Paul Pankoke als Fährtenbeauftragtem ausgewählte, überwiegend gleichmäßige Gelände mit mehr oder weniger Grasbewuchs stellte keine extremen Anforderungen.

Unter der Leitung der OG-Vorsitzenden Doris Delbederis mit einem immer gute Laune verbreitenden Helferteam verlief die Prüfung reibungslos. Leistungsrichter Bodo Jürgens hatte genügend Zeit für Unbefangenheitsprobe und Auslosung und gab seine mit geschultem Auge gefundenen Beurteilungen vor den interessierten Zuschauern im Gelände bekannt.

Zwischen den Gruppen war auch noch etwas Zeit für eine gemütliche Rast, die im Hinblick auf das wechselnde Gelände mal am Straßenrand, mal im Feld eingeplant worden war. Kaffee, Brötchen und mittags eine schmackhafte Gulaschsuppe waren im Angebot und wurde gern von den Zuschauern und Aktiven angenommen.

Die Tatsache, dass das Gelände von den Zuschauern gut einsehbar war machte diese Spezialprüfung attraktiv.

Ein besonderes Lob gilt auch den Fährtenlegern, die unter der Leitung von Paul Pankoke für einen möglichst gleichmäßigen Anspruch an die Hunde sorgten.

Lange war Hermann Prokopetz, der als 5. mit seinem Rüden Moses als erster ein vorzügliches Ergebnis errang an der Spitze. Er war übrigens auch der 1. Teilnehmer, der keinen Gegenstand überlief. Erst zum Schluss machte ihm der erfahrene Karsten Herglotz mit seinem Atze den Sieg streitig. Spannend war es also auch, bis zum Schluss. Selbst unsere letzte Teilnehmerin Susanne Wachsmut konnte sich bis zur Verleitung noch Hoffnung machen, denn sie hatte bis zu diesem Zeitpunkt eine aus unserer Sicht fehlerfreie Arbeit hingelegt. Aber ihr noch nicht so erfahrener, junger Rüde Sirius machte dann doch einen Strich durch die Rechnung, als er die Verleitung bevorzugte.

Wie über den gesamten Tag alles nach Plan ablief, war auch die Siegerehrung im Zeitplan.

Wir gratulieren unseren Siegern

Karsten Herglotz mit seinem Atze vom Salmbreitenbach (99 Punkte)

Hermann Prokopetz mit seinem Moses vom Loegrund (97 Punkte)

und

Andreas Volkenhoff mit seinem Conner von Gawron (95 Punkte)

Dies ist auch unser Team anlässlich der Bundes-FH am 04. bis 06.11.2011 im württembergischen Laupheim.

Wir in Westfalen wünschen dem Team viel Erfolg mit einem herzlichen „Glückauf"

Walter Hoffmann

Nachfolgend die Ergebnisse im Überblick:

Platz Hund Teilnehmer Punkte Bewertung

1 Atze v. Salmbreitenbach Karsten Herglotz 99 v

2 Moses v. Loegrund Hermann Prokopetz 97 v

3 Conner vom Gawron Andreas Volkenhoff 95 sg

4 Cheyenne von Gawron Andreas Volkenhoff 90 sg

5 Iedda v. Haus Katernberg Susanne Wachsmut 88 gut

6 Kauko zur Tillmannsquelle Thomas Rehms 88 gut

7 Ronja v. d. Schiffslache Winfried Bracke 87 gut

8 Hippe v. Mengederbach Elly Schaarmann 87 gut

9 Don Camillo v.d. kleinen Kiebitzen Manfred Schramm 85 gut

10 Butz v. Salmbreitenbach Jürgen Spors 85 gut

11 Cento vom Haus Lohe Roswitha Nölke 79 befr.

12 Asta v. Dorneburger Bach Thomas Pankoke 72 befr.

13 Sirius v. Struwwelpeter Susanne Wachsmut 67 m

14 Hexe vom Blücherplatz Mechthild Altenkämper 52 m

15 Cosima v. Willoby Tamara Schiffmann 3 m

16 Speedi vom Haus Lohe Jessica Reckmann 2 m

17 Warus von Hacheney Heike Behrendt e.z.

————————————————————————————

295. Bericht von der SV-BSP in Meppen

Veröffentlicht: 2011-09-26 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 199

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/bsp2011/BSP2011-alle.jpg; images/stories/Berichte/bsp2011/BSP2011.jpg; images/stories/Berichte/bsp2011/bsp-sieger2011.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/ergbsp2011.pdf; images/stories/Berichte/bsp2011/BSP2011-alle.jpg [Bild: BSP2011-alle]; images/stories/Berichte/bsp2011/BSP2011.jpg [Bild: BSP2011]; images/stories/Berichte/bsp2011/bsp-sieger2011.jpg [Bild: bsp-sieger2011]; images/stories/Berichte/bsp2011/BSP2011-alle.jpgMeppen; http://www.sv-bsp.de

[Bild: BSP2011-alle] – images/stories/Berichte/bsp2011/BSP2011-alle.jpgMeppen war eine Reise wert

Nun schon zum 4. Mal war Meppen Gastgeber für die Ausrichtung der Bundessiegerprüfung. Unter der routinierten Leitung von Vater und Sohn Gerdes ist es trotz der laufenden Bauarbeiten auf dem Gelände gelungen, eine gastfreundliche und hundesportlich attraktive Atmosphäre zu schaffen.

Westfalen war mit 9 Teilnehmern dabei.

Das Team aus Westfalen reiste am Mittwoch und Donnerstag an und bezog Quartier in dem schon lange bekannten und gerade für Hundesportler beliebten Wohnanlage „Gut Düneburg" in Haren, 20 Autominuten entfernt von der MEP-Arena. Mit Ausnahme von Hans-Jürgen und Agnes, die aufgrund der Nähe zu ihrem Heim auf das Quartier verzichteten, fand das übrige Team diese Unterbringung ideal aufgeteilt und gemütlich vor.

Donnerstag begann die Veranstaltung bereits mit Besprechungen und der Helfersichtung. Offensichtlich stand schon vorher fest, wer als Helfer zum Einsatz kommt, denn die Entscheidung schien nur eine Formsache zu sein. Unser Björn Reckmann, der eine hervorragende Präsentation zeigte, war als Ersatzhelfer eingeteilt.

Die Auslosung im prall gefüllten, großen Festzelt verlief für uns zufriedenstellend, wenn auch abzusehen war, dass für uns Mannschaftsführer zum morgendlichen Ausschlafen keine Chance bestand. Ein Teilnehmer aus unserem Team war täglich frühmorgens am Start. Udo, ausgerüstet mit PC und Drucker scheitert zwar mit dem Versuch, das alles so richtig in die Reihe zu bekommen, zaubert letztlich aber den Zeitplan auf alle Handys, so

dass wir über die Einsätze gut informiert sind. So teilen wir uns dann auch die Zuständigkeiten ein, sitzen noch ein wenig zusammen und bereiten uns auf die kommenden Tage vor.[Bild: BSP2011] – images/stories/Berichte/bsp2011/BSP2011.jpg

Freitag starten wir mit unserer jugendlichen Rabea. Das scheinbar endlos große und sehr gleichmäßige Fährtengelände schien problemlos für alle Teilnehmer zu sein, die Ergebnisse waren jedoch durchwachsen. Arek begann hervorragend und zeigte eine überzeugende Leistung bis zum 3. Winkel. Wie verhext wird er unsicher und Rabea muss gehörig helfen, um Arek wieder auf die Spur zu bringen. Sie schafft es auf Kosten vieler Punkte und erhält am Ende 78.

Michael folgt mit überzeugenden 97 Punkten eine Stunde später. Auch Sandra hatte sicher mehr erwartet als 88 Punkte. Via Handy kamen dann die ersten Ergebnisse aus dem Stadion. Gerd Wenzel zeigte eine tolle Unterordnung, jedoch unterlief Caya an der Kletterwand ein Fehler. Trotzdem blieben noch 93 Punkte übrig.

Dennis und Agnes erreichten zu dieser Zeit in der Unterordnung gute Ergebnisse. Nachmittags gab es dann insgesamt weitere überwiegend gute Ergebnisse, wobei Michael mit seinem Pike im Schutzdienst hervorragende 96 Punkte errang.

Kein Ausfall am heutigen Tag, denn wir haben ja immerhin bereits 8 von 9 Teilnehmern im Wettkampf gehabt und insgesamt bereits 13 Abteilungen absolviert. Am Schluss des Tages sind wir zufrieden und haben sogar einen Spitzenreiter auf der BSP, nämlich Michael mit seinem Pike und 193 Punkte.

Abends treffen wir uns in gemütlicher Runde zur Gartenparty mit schmackhaften Steaks. Udo als Fachmann in Sachen Fleisch versteht auch sein Handwerk als Grillmeister. Im Hinblick auf das morgige Programm brechen alle zeitig auf.

Samstag steigt auch Nadine in den Wettkampf ein, denn sie hatte am Freitag als Einzige Pause. In der Fährte war sie durchaus zufrieden mit ihren 93 Punkten. Auch die anderen Teilnehmer unserer LG warten mit positiven Bewertungen auf. Bis 15:00 Uhr hatten wir am Samstag auch noch ein heißes Eisen im Feuer. Michael startet in der Unterordnung mit vorgelegten 193 Punkten. Wir haben Hoffnung auf ein Gesamt „V". Daraus wurde nun doch nichts, denn Pike zügelt sein Temperament zu wenig und wir müssen uns am Ende mit 83 Punkten zufrieden geben. 276 Punkte „Sehr gut" auf einer BSP ist jedoch ein großartiger Erfolg.

Inzwischen hatte sich auch herumgesprochen, dass Udo Geburtstag hat. Sogar im Internet war dazu dann ein Hinweis hinterlegt, was Udo weniger passte, er aber mit Humor ertragen konnte.

So schließen wir den Samstag am Festabend im Festzelt natürlich mit Ständchen für Udo und reichlich guter Stimmung ab. Wie gewohnt hat unsere Familie Schleuter mit „Fine Time" mal wieder so richtig die Stimmung im Festzelt angeheizt.

Sonntagmorgen beginnt -etwas verzögert wegen der noch dämmerigen Lichtverhältnisse- Hans-Jürgen mit seinem Kinski als erster im Schutzdienst und begeistert mit 96 Punkten. Nadine muss sich mit ihrer arbeitsfreudigen Emma aufgrund einiger Fehler mit 83 Punkten zufrieden geben. Auch unserer anderen Teilnehmer warten mit guten Ergebnissen auf. Bis 11:30 Uhr bestand sogar noch Hoffnung auf einen Platz auf dem „Treppchen", denn 190 Punkte hatte sich Kinski bisher erarbeitet. „98 oder mehr, das schafft der", meint Udo hoffnungsvoll. 85 Punkte waren es dann. Einerseits sicher schade, denn der ganz große Erfolg war zum Greifen nahe, andererseits ist auch sein Gesamtergebnis mit 275 Punkten sehenswert.[Bild: bsp-sieger2011] – images/stories/Berichte/bsp2011/bsp-sieger2011.jpg

Die Siegerehrung rundet eine sowohl organisatorisch als auch hundesportlich attraktive, gelungene Veranstaltung ab. Wir haben in der Mannschaft wieder nur einen Mittelplatz errungen, sind aber zufrieden. Keiner ist ausgefallen und Alle haben wie ein echtes Team zusammengehalten. Wir wollten Sieger werden, Einzeln oder in der Mannschaft oder Beides. Hat nicht geklappt; na gut, machen wir Westfalen das dann eben im nächsten Jahr in Bayreuth.

Als Mannschaftsführer danken wir den Teammitgliedern, die von uns traditionell anlässlich der Landesversammlung noch eine Erinnerungsgabe erhalten werden.

Walter Hoffmann

Endergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/ergbsp2011.pdf)

Link zur Veranstaltungsseite (http://www.sv-bsp.de)

————————————————————————————

296. FCI-WM im westfälischen Rheine

Veröffentlicht: 2011-09-11 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 219

Image-/Dateiverweise: images/stories/Termine/FCIWM2011.gif; images/stories/pdf/ergebnisse/fciwmipo2011ergebnis.pdf; images/stories/Termine/FCIWM2011.gif [Bild: FCIWM2011]; http://www.fci2011.de [Bild: FCIWM2011] – images/stories/Termine/FCIWM2011.gif (http://www.fci2011.de)Vom 8.-11. September wurde im westfälischen Rheine die diesjährige FCI-WM IPO durchgeführt.

131 Teams aus 36 Nationen waren am Start. Die Veranstaltung im Rheiner Jahnstadion fand ein reges Zuschauerintresse und war hervoragend organisiert.

Wir freuen uns besonders für "unseren" Lehrhelfer Björn Reckmann, der bei der Helfersichtung am Mittwoch überzeugen konnte und als Schutzdiensthelfer im 2. Teil bei dieser herausragenden Leistungsveranstaltung aktiv zum Einsatz kam und zu überzeugen wusste.

Der Mannschaftsweltmeistertitel war dem deutschen Team aufgrund der soliden Einzelleistungen mit den Plätzen 1, 2, 4, 10 und 24 nicht zu nehmen. In der Einzelwertung siegte Theo Sporrer mit seiner Dunja mit 291 Punkten vor Edgar Scherkel mit seinem Cayman mit 290 Punkten und der Israelin Sharon Ronen mit ihrem Sam mit 288 Punkten.

Wir gratulieren den Siegern und Platzierten herzlich.

Ergebnisliste (images/stories/pdf/ergebnisse/fciwmipo2011ergebnis.pdf)

————————————————————————————

297. Helferschulung am 1.+2. Oktober in Dülmen

Veröffentlicht: 2011-09-09 08:32:29 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 218

für Anfänger und Fortgeschrittene

Wo: SV- OG Dülmen

Halterner Straße 178

48249 Dülmen

Wann: Sa.: 01.10.2011(Theorie/Praxis/Video) Arbeit nach PO

So.: 02.10.2011(Praxis) Schutzdienstworkshop

Beginn: 09:30Uhr

Lehrhelfer: S.Viebahn, B.Reckmann

Anmeldung an: svenviebahn@yahoo.de (mailto:svenviebahn@yahoo.de)

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Schutzdiensthelfer begrenzt.

Jeder Teilnehmer muss mindestens 2 Hunde für die praktische Arbeit mitbringen!!!

———————————————————————————

298. LG FH am 1.-2. Oktober in Bergkamen Weddinghofen

Veröffentlicht: 2011-09-06 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 217

Image-/Dateiverweise: http://www.svogbergkamen-weddinghofen.de

Am 1.-2. Oktober findet, organisiert durch die OG Bergkamen-Weddinghofen, die diesjährige LG-FH statt.

Leistungsrichter: Bodo Jürgens (Paul Pankoke)

Prüfungsleitung: Doris Delbederis, Töddinghauser Str. 98, 59192 Bergkamen Tel.: 0162-1343177

Meldestellen:

Doris Delbederis Tel.: 0162-1343177, E-Mail: info@svogbergkamen-weddinghofen.de (mailto:info@svogbergkamen-weddinghofen.de)

oder

Brigitte Kortmann, Tel. : 0177 – 6968169, E-Mail: Brigitte-Kortmann@web.de (mailto:Brigitte-Kortmann@web.de)

Die Auslosung der Startreihenfolge wird am 28.09.2011 um 20:00 Uhr auf dem Vereinsgelände der OG Bergkamen-Weddinghofen sein. Der Beginn des Richtens wird am Tag der Auslosung bekannt gegeben.

Startgebühr: 20,00 €, incl. Frühstück und Mittagessen, Meldeschluss: Samstag 24. September 2011, 24.00 Uhr

Adresse Vereinsgelände: Erich-Ollenhauer-Str. gegenüber Haus-Nr.79 (Fiat Waldeck) in 59192 Bergkamen.

Weitere Infos sind auf unserer Homepage: http://www.svogbergkamen-weddinghofen.de zu finden.

Für gute und günstige Bewirtung ist wie immer gesorgt.

Herzlich Willkommen !!!

———————————————————————————

299. Kurzbericht von der Bundessiegerzuchtschau in Nürnberg

Veröffentlicht: 2011-09-06 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 262

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/logo_bsz_2011.jpg; images/stories/Berichte/bszs2011/bszs2011-1.jpg; images/stories/Berichte/logo_bsz_2011.jpg [Bild: logo_bsz_2011]; images/stories/Berichte/bszs2011/bszs2011-1.jpg [Bild: bszs2011-1]; http://www.sv-bszs.de/; images/stories/Berichte/bszs2011/bszs2011-1.jpgGHK-Rüden

[Bild: logo_bsz_2011] – images/stories/Berichte/logo_bsz_2011.jpg (http://www.sv-bszs.de/)

Großer Erfolg für Westfalen auf der Bundessiegerhauptzuchtschau 2011

Auf der diesjährigen Siegerschau, die vom 02.-04. September in Nürnberg statt fand waren Züchter und Besitzer aus Westfalen überaus erfolgreich.

Hier werden zunächst nur die hochplatzierten Hunde benannt.

Eine Aufstellung der weiteren Platzierungen westfälischer Hunde, sowie ein ausführlicher Bericht und Fotos von der Siegerschau folgen.

[Bild: bszs2011-1] – images/stories/Berichte/bszs2011/bszs2011-1.jpgGHK-Rüden Stockhaar:

VA 9 Lennox von Regina Pacis, Z u. B: Uwe Sprenger

VA 12 Ballack von der Worringer Rheinaue, H: Michael Pöpping

V 2 Koby von Fidelius, Z: Henning Setzer

V 4 Etoo aus Wattenscheid, Z: W. Köber

V 11 Chacco von der Freiheit Westerholt, Z u. B: Ralf Lang

GHK-Rüden LSTH:

V 1 Xander von Fidelius (LSTH), Z: Henning Setzer, B: Dr. Barbara Ullrich-Kornadt

V 2 Howy vom Mühlenschlad, B: Vanessa Staeck

GHK-Hündinnen Stockhaar:

V3 Lara von Regina Pacis , Z u. B: Uwe Sprenger

Junghundklasse Rüden Stockhaar:

SG 5 Ixus zur Worringer Rheinaue, B: Wolfgang Krumnack

SG 8 Faruk von der Freiheit Westerholt, Z: Klaus Lang

Jugendklasse Hündinnen Stockhaar:

SG 4 Quenna von Regina Pacis, Z u. B: Uwe Sprenger

TSB-Bestenliste:

Orka von der Urbecke, Z: Friedrich Stenner

Hoogan vom Vorderhain, B: Victoria Pott

Dr. Barbara Ullrich-Kornadt

Extra für die Veranstaltung ist eine informative Homepage eingerichtet worden.

Klicken Sie dazu einfach auf das Logo um zur Veranstaltungsseite zu kommen.

(http://www.sv-bszs.de/)

————————————————————————————

300. Bericht zur LGA 2011 in DO-Scharnhorst-Werne

Veröffentlicht: 2011-08-24 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 197

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/LGA-2011-Logo.png; images/stories/Berichte/sieger_LGA_2011.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnisslga2011.pdf; images/stories/pdf/ergebnisse/endergebniswestfalencup2011.pdf; images/stories/Berichte/LGA-2011-Logo.png [Bild: LGA-2011-Logo];

images/stories/Berichte/sieger_LGA_2011.jpg [Bild: sieger_LGA_2011]; http://www.sv-og-scharnhorst-werne.de/lga2011/; images/stories/Berichte/sieger_LGA_2011.jpgUnter

[Bild: LGA-2011-Logo] – images/stories/Berichte/LGA-2011-Logo.png (http://www.sv-og-scharnhorst-werne.de/lga2011/)Das Bogenschießgelände bot sich als einzige Möglichkeit für die in unserer LG größte Leistungsveranstaltung. Bemühungen des Ausrichters OG Dortmund-Scharnhorst-Werne, einen geeigneten Sportplatz zu finden, scheiterten offensichtlich an den zu hohen monetären Forderungen. Letztlich war das Gelände jedoch geeignet für unsere mit letztlich 53 Teilnehmern besetzte LG-Ausscheidung.

[Bild: sieger_LGA_2011] – images/stories/Berichte/sieger_LGA_2011.jpgUnter der Schirmherrschaft des Bezirksbürgermeisters Rüdiger Schmidt und des Gesamtleiters Hans-Jürgen Kleps bemühten sich zahlreiche Helfer/innen um Organisation und Durchführung der landesgrößten Leistungsveranstaltung, traditionell im Zusammenhang mit dem Westfalencup, unserer LG-Agilityveranstaltung.

Auffällig war im Vorfeld eine sehr liebevoll gestaltete Homepage mit sehr guten Informationen für Teilnehmer und Gäste im Vorfeld. Das Layout deckte sich dann auch mit dem sehr gut gestalteten Katalog für die Veranstaltung.

Udo Wolters als Fährtenbeauftragter war begeistert über die von Siegmund Fenner geleitete Organisation im Fährtengelände und auch die Aktivität von Friedhelm Schüssler als Zuständigem für das Legen der Fährten. Außergewöhnlich gleichmäßig war nicht nur das Gelände am Samstag und am Sonntag, sondern auch die Arbeit der Fährtenleger Carsten Schellberg, Mario Schürmann, Harald Müller und Daniel Schnieder.

Wenn auch insgesamt 11 Hunde die Mindestpunktzahl in der Fährtenarbeit nicht erreichten und ungewöhnlich viele Gegenstände nicht von den Hunden gefunden wurden, gab es keinerlei Klagen von Seiten der Hundeführer/innen. Ein Platzregen am Sonntag veranlasste den Leistungsrichter Hermann Schämann, neue Fährten legen zu lassen. Sicher eine faire Entscheidung. Die unterschiedliche Witterung zwischen Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen und Platzregen mit folglich sehr hoher Luftfeuchtigkeit stellte am Sonntag letztlich auch extreme Anforderungen an die Hunde.

Unterordnung und Schutzdienst fand auf dem noch kurz vor der Veranstaltung geebneten Bogenschießplatz statt. Die Zuschauerresonanz konnte leider bei weitem nicht an die Vorjahre anknüpfen. Vor allem am Sonntag wäre das auch ein noch größeres Problem geworden, denn Parkplätze standen nur sehr begrenzt leider auch für die Teilnehmer zur Verfügung, zumal der Nachbarverein noch ein Fußballspiel ausrichtete. Die Hundeführer/innen beklagten die weiten Wege und führten vor allem am Sonntag die Konditionsprobleme infolge extremer Witterungslage auf diesem Missstand zurück.

Erfreulich arbeitsfreudige Hunde wurden in der Unterordnung auf dem Gelände von 51 Teilnehmern präsentiert (2 Hunde wurden während der Veranstaltung zurückgezogen). Leistungsrichter Rainer Zöllner war voll des Lobes für sportliche und faire Hundeführer/innen und auch die spontanen Umbauarbeiten zwischen Unterordnung und Schutzdienst. Insgesamt entsprachen die gezeigten Leistungen denen der Vorjahre.

Wesentlichen Einfluss auf die Resonanz im Schutzdienst hatten die Schutzdiensthelfer. Frank Bronstering aus Ottenstein und Christoph Borgmann aus Ostbevern. Sie waren sehr faire und sportliche Helfer. Die Zusammenarbeit mit Beiden war für mich als amtierendem Richter im Schutzdienst vorbildlich. Trotz der doch hochsommerlichen Temperaturen war von Konditionsproblemen nichts zu sehen. Unser Ersatzhelfer Sven Viebahn kam nicht zum Einsatz.

Um die Spitzenplätze war es dann noch recht spannend geworden Letztlich siegte Gerhard Wenzel mit seiner Caya vom Siegerblut aufgrund einer mustergültigen Fährtenarbeit am Sonntag, die mit 100 Punkten belohnt wurde vor Hans-Jürgen Kubik mit seinem Kinski vom Heidhof (beste Unterordnung mit 97 Punkten) und Vorjahressiegerin Daniela Wagner mit ihrem Qash del Lupo Nero, die mit 99 Punkten für den besten Schutzdienst sorgte. Die weiteren Platzierungen sind der Gesamtaufstellung zu entnehmen.

Für die Schutzhunde eröffnete der Prüfungsleiter Jürgen Wolff die Siegerehrung. Die 7 Erstplatzierten und der 8. als Ersatz werden neben Nadine Jaschinski (Bestplatzierte Westfalens auf der Bundes-FCI) und Rabea Röckert (Drittplatzierte auf der Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaft) Teilnehmer Westfalens auf der Bundessiegerprüfung in Meppen sein. Ein starkes Team das es schaffen sollte, unsere Westfalen in die vorderen Ränge der Bundessiegerprüfung zu bringen.

Wir in Westfalen wünschen dazu ein herzliches „Glückauf"

Walter Hoffmann

Endergebnis der LGA (images/stories/pdf/ergebnisse/endergebnisslga2011.pdf)
Endergebnis Westfalen-Cup
(images/stories/pdf/ergebnisse/endergebniswestfalencup2011.pdf)

Die OG Dortmund Scharnhorst Werne hat zur LGA-Westfalen eine Homepage mit vielen Informationen online gestellt.

Um auf die Seiten der LGA zu gelangen, klicken Sie einfach auf das Logo.

———————————————————————————

302. Ergebnisse und Bericht von der LG-Zuchtschau in Kamen

Veröffentlicht: 2011-08-10 12:56:15 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 261

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/lgzs2011/LGZS2011-1.jpg;
images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnislgzs2011.pdf;
images/stories/Berichte/lgzs2011/LGZS2011-2.jpg;
images/stories/Berichte/lgzs2011/LGZS2011-1.jpg [Bild: LGZS2011-1];
images/stories/Berichte/lgzs2011/LGZS2011-2.jpg [Bild: LGZS2011-2];
images/stories/Berichte/lgzs2011/LGZS2011-2.jpgZur

[Bild: LGZS2011-1] – images/stories/Berichte/lgzs2011/LGZS2011-1.jpg Link zum Endergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnislgzs2011.pdf)

Nachdem die OG Kamen bereits im Jahr 2010 mit der Austragung der Landesausscheidung beauftragt wurde und im Jahr 2006 bereits die Landesgruppenzuchtschau in Kamen stattfand, konnten sich die Vereinsmitglieder rund um den ersten Vorsitzenden Heiko Göbel in diesem Jahr darüber freuen, die letzte große Landesgruppenzuchtschau vor der Bundessiegerhauptzuchtschau auszurichten. Rund 60 Helfer waren im Einsatz, um das gute Gelingen dieses Großevents zu garantieren. Als Veranstaltungsort wurde das Stadion des BSV Kamen-Heeren gewählt.

Sage und schreibe 279 Meldungen aus Deutschland, Frankreich, Russland, Italien, Kroatien, Niederlande, Schweiz, Österreich, Amerika, Schottland, Dänemark und sogar Indien und Pakistan konnten die Meldestellen entgegennehmen. Viel Arbeit für Holger Schön, da die meisten ausländischen Hunde im Push Programm noch nicht registriert waren und somit

neu „von Hand" eingepflegt werden mussten. Der Bürgermeister der Stadt Kamen, Herr Hermann Hupe, hatte die Schirmherrschaft der Veranstaltung übernommen.

Mit Hans-Peter Rieker, Bernhard Norda und Günter Schwedes waren drei Richter der diesjährigen Bundessiegerhauptzuchtschau in Nürnberg eingeladen worden. Zudem war unser Landesgruppenzuchtwart Norbert Scharschmidt für das Richten in der Gebrauchshundklasse Rüden und der Junghundklasse Rüden zuständig. Mit Wolfgang Haßgall aus der LG Bayern-Nord, Robert Lang aus der LG Baden und Ulrich Hausmann aus der LG Nord-Rheinland legten drei Richteranwärter bei unserem Landesgruppenzuchtwart eine Prüfung ab.

[Bild: LGZS2011-2] – images/stories/Berichte/lgzs2011/LGZS2011-2.jpgZur großen Freude des Veranstalters, unseres Landesgruppenvorsitzenden Henning Setzer und der zahlreich erschienen Besucher waren auch einige Auslesehunde der letzten Siegerschau und viele, im laufenden Ausstellungsjahr bereits hoch platzierte Hunde am Start. Man konnte durchaus von einer „kleinen Siegerschau" sprechen, die am 7.8.11 in Kamen stattfand. Auch der Wettergott war an diesem Tag ein „Hundler" Es blieb bis zum Schluss der Veranstaltung trocken.

Alle amtierenden Richter und Richteranwärter lobten die OG Kamen für die großartige Organisation und den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Die Qualität der vorgeführten Hunde konnte bis weit über das Mittelfeld hinaus als hervorragend bezeichnet werden. So war es nicht verwunderlich, dass die Richter von den Hunden in ihren Klassen begeistert waren.

Martina Siebert

Für die OG Kamen

————————————————————————————

303. Bericht von der Praxisschulung Ausbildung in der OG Oestrich Hagen

Veröffentlicht: 2011-08-08 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 290

Am Samstag den 06.08.2011 fand in der OG Oestrich Hagen ein Praxisseminar mit anschließender Prüfung für angehende Fachwarte Ausbildung statt.

Der 2. LG-Ausbildungswart Udo Wolters moderierte über den Tag. Er wurde dabei von den Referenten Karsten Herglotz (Fährte), Frank Bronstering (Unterordnung) und Sven Viebahn (Schutzdienst) unterstützt.

9 Übungsleiter nahmen zur Auffrischung an der Schulung teil.

9 angehende Übungsleiter stellten sich zum Abschluß der Schulung der Prüfung. Alle zur Prüfung angetretenen Teilnehmer haben bestanden.

Das nächste Übungsleiter Praxisseminar "Ausbildung" findet am 11.02.2012 in der OG Unna 23 statt.

Udo Wolters

————————————————————————————

304. Bericht von der SV-Jugend- und Juniorenmeisterschaft in Eisleben

Veröffentlicht: 2011-07-25 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 243

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/DJJM2011/DJJM2011-Sieger1.jpg; images/stories/Berichte/Plakat_DJJM_2011_web3_540.jpg; images/stories/Berichte/DJJM2011/DJJM2011-Sieger1.jpg [Bild: DJJM2011-Sieger1]; images/stories/Berichte/Plakat_DJJM_2011_web3_540.jpg [Bild: Plakat_DJJM_2011_web3_540]; images/stories/Berichte/DJJM2011/DJJM2011-Sieger1.jpgEin; http://djjm.svlg19.de/

[Bild: DJJM2011-Sieger1] – images/stories/Berichte/DJJM2011/DJJM2011-Sieger1.jpgEin Bericht von Rabea Röckert und Jana Nondorf

Dienstag, 07.06. :

Gemeinsam als Mannschaft traten wir traditionsgemäß am Dienstag vor Veranstaltungsbeginn gegen 11.00 Uhr die Anreise nach Lutherstadt Eisleben an. Nach einer rund 4 ½ stündigen Berg-und Talfahrt erreichen wir unser Ziel und bezogen unsere Häuschen im Feriendorf „Vatteröder Teich" in Mansfeld.

Anschließend wurde erst einmal ein Großeinkauf getätigt und das Stadion besichtigt.

Den Abend ließen wir gemütlich beim Grillen ausklingen.

Mittwoch, 08.06. :

Mittwochmorgen ging es direkt auf einen nahe gelegenen Sportplatz für erste Trainingseinheiten. Michael und Sina standen uns mit Rat und Tat zur Seite.

Nachmittags gingen wir, nach langer Suche eines passenden Geländes, fährten.

Hier zeigten sich bei dem einen oder anderen Team teilweise kleinere Unsicherheiten auf frisch abgemähter Wiese. Zusätzliche Verleitung lieferte hier ein Mofa-Fahrer, welcher spontan die Wiese überquerte oder auch ein riesiger Vogel, der in Sachsen-Anhalt geschützte Rotmilan, welcher kurzerhand die Leckerlies stibitzte.

Auch hier wurde wieder auf das ein oder andere Problem eingegangen.

Abends ging es dann zu einem gemeinsamen Abendessen nach Mansfeld.

Donnerstag, 09.06. :

Morgens folgte eine erneute Trainingseinheit auf dem Sportplatz um letzte Unsicherheiten zu beseitigen. Wiederrum eine gelungene Übungsstunde mit einem sehr hilfsbereiten Team, seien es die Betreuer oder die Mannschaftskollegen.

Darauf folgte eine Stärkung in unserem Restaurant Nr. 1, Mc Donald's, und eine erneute Besichtigung des bereits hergerichteten Stadions.

Frisch gestärkt gingen wir mittags nochmal fährten.

Ein passendes Gelände war bereits gefunden: kurz geschnittene Wiese, abgelegen, kein Mensch weit und breit zu sehen. Doch als wir eintrafen sah alles ganz anders aus. Ein Reiterteam drehte flott seine Runden, Spaziergänger mit Hunden waren unterwegs.

Wir legten dennoch unsere Fährten und hofften auf keine weiteren Spaziergänger.

In eine Fährte wurde kurzerhand eine Verleitung einer Spaziergängerin eingebaut, am Abgang einer anderen Fährte wurde das Fährtenschild genauestens von anderen Spaziergängern samt Hund unter die Lupe genommen, welches sich aber nicht auf das Absuchen auswirkte.

Freitag, 10.06. :

Es stand frühes Aufstehen auf dem Plan um schon um 7 Uhr zum offiziellen Training im Stadion zu sein. Alle waren zufrieden und zuversichtlich. Der Nachmittag verging wie im

Fluge. Im Anschluss an die Besprechungen der Jugendwarte und der Mannschaftsführer folgte zunächst um 18:30 Uhr der Probeschutzdienst.

Um 20:00 Uhr wurde es dann ernst und die Auslosung im Festzelt stand an.

Alle Westfalen-Starter zogen durchweg sehr gute Lose, sodass wir alle bereits am Sonntag fertig waren und uns am Montag zurück lehnen konnten und unsere Universalstarterin Viktoria mit ihrem Hoogan im Ring anfeuern konnten.

Zeitig nach der Auslosung ging es mit Pizza zurück in die Unterkunft zu einer kurzen Besprechung für den kommenden Tag, welche in einer sehr lustigen Runde endete.

Samstag, 11.06. :

Der erste Wettkampftag begann um 8.30 mit der Unterordnung von Rabea und ihrem Arrex. Große Patzer gab es nicht, sodass eine gute Leistung mit 88 Punkten erreicht wurde.

Als nächstes stand die Unterordnung von Nico und Fly an. Hier haben sich die letzten Übungsstunden ausgezahlt und es gab zur Belohnung

stolze 91 Punkte!

Im Schutzdienst zeigte Arrex anschließend was in ihm steckt und holte das höchste sehr gut mit 95 Punkten!

Fly hatte im Schutzdienst doch eher ihren eigenen Kopf und erlangte 85 Punkte.

Gegen Vormittag mussten Fabienne und Jana in die Fährte. Nach einer rund 30 minütigen Fahrt, einschließlich einer Flussüberquerung mit einer Fähre, kam der erste Schock als man das kurze, trockene weitläufige Gelände sah. Jana konnte mit Shari 89 Punkte ergattern und Fabienne mit Jule 84 Punkte.

Nachmittags folgte dann noch bei heftigem Regen Viktorias und Hoogans großer Auftritt in der Unterordnung. Bereits nach dem Angehen herrschte im Stadion komplette Stille- zu Recht! Die beiden lieferten eine harmonische Glanzvorstellung ab und wurden mit hervorragenden 97 Punkten belohnt! Im Schutzdienst hing Hoogan leider zu oft am Helfer fest - 88 Punkte.

Zeitnah fuhren wir zurück in unsere Unterkunft um die Hunde zu versorgen und uns auf den bevorstehenden Discoabend vorzubereiten.

Sonntag, 12.06. :

Der zweite Wettkampftag begann mit der Unterordnung von Jana und Shari. Hier wurde wieder eine super Leistung gezeigt. Auch wenn Shari es vorzog bei „Sitz" stehen zu bleiben, blieben den beiden noch 93 Punkte. Auch ihr Schutzdienst konnte sich mit 91 Punkten sehen lassen.

Unser jüngstes Mannschaftsmitglied, Fabienne, führte ihre Jule überaus professionell in Unterordnung und Schutzdienst vor. Ohne die Vorausübung blieben den beiden in der UO 80 Punkte. Im Schutzdienst hatte Jule ihren eigenen Kopf und konnte sich nur schwer vom Helfer trennen, hier gab es 84 Punkte.

Viktoria, Nico und Rabea mussten im Laufe des Tages noch in die Fährte.

Viktoria und Hoogan erhielten nach ein paar Schwierigkeiten, die nahezu alle mit dem sehr anspruchsvollen Gelände hatten, 81 Punkte, Rabea und Arrex nach leichten Problemen an den Winkeln 91 Punkte und Nico zeigte mit Fly noch einmal wie es richtig geht und holte 94 Punkte!

Somit konnten wir am Sonntagnachmittag glücklich und zufrieden zur Unterkunft fahren. Alle haben bestanden und das sogar mit guten bis vorzüglichen Leistungen, sodass wir mit unserer Mannschaft im Durchschnitt eine Punktzahl von 270,75 erzielten.

Abends ging es zum Festabend, bei dem wir unsere Leistungen feiern konnten.

Montag, 13.06. :

Dies war für uns der ruhigste Tag, da wir im Bereich VPG komplett fertig waren. Nur Viktoria musste an diesem Tag noch ihren Hoogen ausstellen, um bei dem Universalwettkampf teilzunehmen. Hierbei erzielte Hoogen die Bewertung Vorzüglich.

Nach der Schau wurden noch schnell einige Mannschaftsfotos gemacht und dann ging es auch schon zur Siegerehrung, bei der wir gut abräumten:

Rabea Röckert sicherte sich mit ihrem Arrex von RaDa's Diek 274 Punkte und damit den 3. Platz sowie die Fahrkarte zur diesjährigen BSP nach Meppen.

Jana Nondorf mit Shari von der Bergschlucht erzielte 273 Punkte und den 4. Platz.

Nico Liskamp und Fly von der Allgäu Stadt erreichten den 6. Platz mit 270 Punkten.

Viktoria Pott mit ihrem Hoogan vom Vorderhain erreichte im VPG den 11. Platz mit 266 Punkten und in der Schau ein Vorzüglich. Somit erzielte dieses Team den Titel „Universalsieger 2011".

Fabienne Engelage, unsere einzige Starterin im Bereich Jugend, erlangte mit Jule vom Haus Attila 248 Punkte und den 6. Platz.

Durch diese Einzelergebnisse kamen wir mit der westfälischen Mannschaft auf einen Punktedurchschnitt von 270,75 Punkten. Das brachte uns den stolzen 1.Platz in der Mannschaftswertung.

Nach der Siegerehrung fuhren wir alle glücklich und zufrieden mit unseren Ergebnissen nach Hause.

Also alles in allem eine durchaus gelungene Veranstaltung, die ohne das super Team nicht zu solch einem Erfolg hätte werden können.

[Bild: Plakat_DJJM_2011_web3_540] – images/stories/Berichte/Plakat_DJJM_2011_web3_540.jpg (http://djjm.svlg19.de/)

Link zur Veranstaltung (http://djjm.svlg19.de/)

———————————————————————————

305. Bericht von den Vorläufen Westfalencup 2011

Veröffentlicht: 2011-07-08 05:29:51 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 195

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/wc_2011/Sieger_Gescher.jpg; images/stories/Berichte/wc_2011/Sieger_Gronau.jpg; images/stories/Berichte/wc_2011/Sieger_Gescher.jpg [Bild: Sieger_Gescher]; images/stories/Berichte/wc_2011/Sieger_Gronau.jpg [Bild: Sieger_Gronau]; images/stories/Berichte/wc_2011/Sieger_Gescher.jpgSeit; images/stories/Berichte/wc_2011/Sieger_Gronau.jpgAm

Spannende Westfalen-Cup Vorläufe

Nach zwei spannenden Vorläufen in Gescher und Gronau steht die Start-Reihenfolge des Westfalen-Cup-Endlaufs für 2011 fest.

[Bild: Sieger_Gescher] – images/stories/Berichte/wc_2011/Sieger_Gescher.jpgSeit einigen Jahren losen wir diese nicht mehr aus, sondern die Teams starten - analog der BSP - am Tage der LGA nach den Ergebnissen der beiden Vorläufe.

Somit startet der Führende zum Schluss. Die Spannung bleibt hierdurch bis zum Ende erhalten.

Anlässlich der LGA wird wieder guter Agility- Sport geboten. In diesem Jahr gibt es keine großen Turniere an zwei Tagen. Der Endlauf zur Bestimmung der Mannschaft, die Westfalen bei der BSP in Meppen vertritt, findet am Sonntag statt. Ort dieser Veranstaltung ist die Platzanlage des HSV Hostedde - Grevel e. V. (100 Meter Luftlinie zum LGA- Platz).

[Bild: Sieger_Gronau] – images/stories/Berichte/wc_2011/Sieger_Gronau.jpgAm Samstag haben die Teilnehmer die Möglichkeit, auf diesem Gelände zu trainieren. Hier sind interessierte Zuschauer willkommen. Man kann so einen Einblick in die Trainingsarbeit der Agility - Sportler gewinnen.

Die ersten drei Plätze des 1. Vorlaufs in Gescher belegten

Nina Dreyer, OG Freckenhorst, mit Hellen vom Hopener Burgwald, Andrea Rode, OG Gronau, mit Centa von der Killertalschanze, Alisa Beer, OG Raesfeld-Erle, mit „Tayn"

Die ersten fünf Plätze des 2. Vorlaufs in Gronau belegten:

Heinz Elpers, OG Gronau, mit Karolina von Dream Time, Petra Rippers, OG Gescher, mit E.T. von Prevent, Josef Kötting, OG Gescher, mit Djunar von der Ottensteiner Festung, Ina Velken, OG Gescher, mit Angie von der Schiffslache, Alice Becker, OG Sprockhövel, mit Aero vom Patriot.

Die weiteren Platzierungen sind auf der Gesamttabelle der Vorläufe zu sehen.

Name Hundef. Name 1. Lauf 1. Lauf 2. Lauf 2. Lauf 1. +2. 1.+2. Platz

des Gescher Gescher Gronau Gronau Lauf Lauf nach

Hundes Zeit Punkte Zeit Punkte Zeit Punkte 2 Läufen

Blömers, Ute Joy 150,00 0 nicht gestartet 280,00 0

Knüver, Andrea Una 150,00 0 130 0 280,00 0

Latuske, Silvia Andra 150,00 0 abgemeldet 0

Lingemann, Jörg Inka 130,69 2 siehe Langer, Gina 0

Stich, Jürgen Lucy 150,00 0 nicht gemeldet 280,00 0

Unterbusch, Theresa Ando 77,76 80 abgemeldet 0

van Schelve, Andreas Barry 114,53 39 abgemeldet 0

Haynes, Christine Anka 131,75 5 nicht gemeldet 261,75 5 27

Langer, Gina Inka 150,00 0 110,65 11 260,65 11 26

Linke, Barbara Ekani 150,00 0 115,09 23 265,09 23 25

van Schelve, Ann Mara 150,00 0 110,26 28 260,26 28 24

Bögge, Lara Fedor 119,00 29 130 0 249,00 29 23

Zwiehoff-Jürgensmann, Siggi Cita 116,35 30 nicht gemeldet 246,35 30 22

Placek, Annette Romy 124,80 9 116,69 21 241,49 30 21

Brünen, Felicita Vlo 125,06 31 130 0 255,06 31 20

Cantus, Celina Vitha 112,24 43 nicht gemeldet 242,24 43 19

Pirax, Inge Fea 133,44 0 89,03 43 222,47 43 18

Elpers, Andreas Caja 129,15 12 102,09 32 231,24 44 17

Moser, Sophie Jade 118,46 50 nicht gemeldet 248,46 50 16
Basner, Ewald Cliff 150,00 0 97,81 50 247,81 50 15
Marquardt, Monika Zigan 100,67 60 nicht gemeldet 230,67 60 14
van Schelve, Ann Horror 150,00 0 78,29 66 228,29 66 13
Plaschke, Claudia Donna 111,65 45 101,18 50 212,83 95 12
Ribbers, Petra E.T. 150,00 0 61,68 100 221,68 100 11
Lamour, Mona Ascaya 68,67 90 95,46 30 164,15 120 10
Lilienbecker, Annette Britney 115,27 45 68,42 90 183,69 135 9
Elpers, Heinz Karolina 106,78 35 57,48 100 164,24 135 8
Dreyer, Nina Hellen 65,32 100 99,21 50 164,53 150 7
Rybarczyk, Britta Aisha 90,35 63 72,47 95 162,82 158 6
Becker, Alice Aero 84,61 72 65,58 95 150,19 167 5
Velken, Ina Angy 88,92 72 72,03 98 160,95 170 4
Beer, Alisa Tayn 63,73 95 59,41 80 123,14 175 3
Rode, Andrea Centa 78,67 98 73,95 89 152,62 187 2
Kötting, Josef Djunar 74,07 90 63,29 100 137,36 190 1
————————————————————————

307. Bericht zum1. WUSV Universalwettbewerb in Östereich

Veröffentlicht: 2011-07-01 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 260

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/WUSVuniversal2011/Westfalen1.jpg; images/stories/pdf/ergebnisse/ergebniswusvuniversalsieger2011.pdf; images/stories/Berichte/WUSVuniversal2011/Mannschaft1.jpg; images/stories/Berichte/WUSVuniversal2011/Westfalen1.jpg [Bild: Westfalen1]; images/stories/Berichte/WUSVuniversal2011/Mannschaft1.jpg [Bild: Mannschaft1]; images/stories/Berichte/WUSVuniversal2011/Westfalen1.jpgVom

[Bild: Westfalen1] – images/stories/Berichte/WUSVuniversal2011/Westfalen1.jpgVom 24. - 26.06.2011 fand erstmalig der WUSV Universalwettbewerd in Hartkirchen / Östereich statt.

Das deutsche Team mit den zwei Westfalen Carina Wagner und Michael Pöpping wurden souverän Mannschaftsweltmeister.

Veranstaltungsbericht von Michael Pöpping:

Nach der sehr erfolgreichen Bundesqualifikation für Universalteilnehmer in Eschenbach reisten Carina Wagner und ich zur WUSV-WM Universalsieger nach Hartkirchen / Österreich.

Zusammen mit den anderen Mitgliedern der deutschen Mannschaft (Michael Hübner, Friedrich Biehler, Friedhelm Keller, Katharina Oster) bezogen wir unser Mannschaftsquatier.

Als Mannschaftsführer standen uns Egon Gutknecht zusammen mit Erwin Pirtauer zur Seite. Die beiden erfüllten ihre Aufgabe mit sehr viel Engagement und Herzblut. DANKE!

Am Veranstaltungswochenende ließ sich schnell feststellen, dass die Konkurrenz aus 16 Nationen nicht zu unterschätzen war.

Aber wir freuten uns schon auf unsere Einsätze.

In der Fährte stand uns ca. 50 cm hohe Wiese zur Verfügung. Leider erlitt unsere Euphorie hier einen kleinen Dämpfer, da Carina mit Polly del Lupo Nero das Ziel in der Fährte nicht erreichen konnte. Mein Rüde Ballack zur Worringer Rheinaue überzeugte in der Fährte mit einer sehr guten Nasenarbeit jedoch verwies er die Gegenstände nicht ganz korrekt. So kam der Fährtenrichter Igor Lengvarsky / Slowakei auf ein Gesamturteil von 85 Punkten.

Bei der Unterordnung glänzte Polly dann wieder und neutralisierte die Enttäuschung über die Fährte. Polly überzeugte mit ständiger Aufmerksamkeit, Arbeitsfreude sowie korrekter, schneller Ausführung aller Übungen. Diese beeindruckende Unterordnungsleistung belohnte Leistungsrichter Günther Diegel mit 97 Punkten.

Ballack führte die Übungen auch mit viel Arbeitsfreude aus jedoch schlichen sich einige Kleinigkeiten ein sodass der Unterordnungsrichter für die Rüden, Erwin Patzen / Schweiz, 83 Punkte an Ballack und mich vergeben konnte.

Im Schutzdienst konnten dann Polly und Ballack ihren Mut, Belastbarkeit und ihre trieblichen Qualitäten präsentieren. Beide Hunde überzeugten durch mustergültiges Griffverhalten und rasante Angriffe gegen die eingesetzten Helfer. Hierbei führten lediglich kleine Ausreißer in der Führigkeit zur Entwertung. Somit erreichten Carina und Polly bei Leistungsrichter Erwin Patzen 93 Punkte. Ballack und ich erhielten 92 Punkte von Leistungsrichter Günther Diegel.

Nach den drei Abteilungen war noch nicht Schluss. Jetzt mussten die Hunde ihren anatomischen Aufbau und ihr Gangwerk dem Zuchtrichter Rüdiger Mai auf der Zuchtschau unter Beweis stellen. Polly überzeugte durch ihr sehr gutes Gangwerk und ständiger Präsenz im Ring. Mit dieser Leistung erkämpften sich Carina und Polly die Platzierung V3.

Ballack konnte bei den Rüden einen Start und Ziel Sieg verbuchen. Ballack bestach durch seine anatomischen Vorzüge und seine enorme Laufbereitschaft. V1.

Carina und Polly konnten aufgrund der Fährte leider nicht in der Gesamtwertung berücksichtigt werden, dennoch machte die beiden von sich Reden, da sie im Stadion so begeisterten.

Ballack und ich konnten auf einen 5. Platz (punktgleich mit dem 3. + 4.) wirklich stolz sein.

Sehr hervorzuheben ist die sehr gute Stimmung in der Mannschaft. Jedes Mitglied der deutschen Mannschaft fieberte mit den anderen. Es wurde für jeden versucht optimale Bedingungen zu schaffen, Hunde wurden gegenseitig auf der Schau geführt usw.

Dieser Teamgeist der das ganze Veranstaltungswochenende vorherrschte führte meiner Meinung nach dazu, dass die deutsche Mannschaft am Ende der Veranstaltung als MANNSCHAFTSWELTMEISTER geehrt werden konnte.

Am Ende ist zu sagen, dass die erste WUSV-WM Universalsieger sehr gut durch den SVÖ organisiert wurde und die Zusammenführung von Zucht und Leistung auf dieser Veranstaltung sehr gut funktionierte.

Mit sportlichen Grüßen

Michael Pöpping

Endergebnis (images/stories/pdf/ergebnisse/ergebniswusvuniversalsieger2011.pdf)

[Bild: Mannschaft1] – images/stories/Berichte/WUSVuniversal2011/Mannschaft1.jpg

————————————————————————————

309. 2. Agility-Regionalligalauf der LG Westfalen in Emsdetten

Veröffentlicht: 2011-06-18 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 296

Image-/Dateiverweise:
images/stories/Berichte/P1080114__TagessiegerResser_Mark_3.jpg;
images/stories/Berichte/P1080103_Schwerte__1.jpg;
images/stories/Berichte/P1080114__TagessiegerResser_Mark_3.jpg [Bild: P1080114__TagessiegerResser_Mark_3];
images/stories/Berichte/P1080103_Schwerte__1.jpg [Bild: P1080103_Schwerte__1];
images/stories/Berichte/P1080103_Schwerte__1.jpgNach

Am Sonntag, dem 22. Mai 2011, fand auf der Anlage der OG Emsdetten neben einem offenen Agility-Turnier auch der zweite Regionalligalauf der LG Westfalen statt. So waren neben vielen weiteren Turnierteilnehmern auch die neun Mannschaften der Regionalliga mit je fünf Startern angereist.

[Bild: P1080114__TagessiegerResser_Mark_3] – images/stories/Berichte/P1080114__TagessiegerResser_Mark_3.jpg [Bild: P1080103_Schwerte__1] – images/stories/Berichte/P1080103_Schwerte__1.jpgNach den A-Läufen kam es dann zu dem mit Spannung erwarteten Regionalligalauf. In dem von der Richterin Frau Inge Kurz gestellten Parcours konnten sich vor allem die drei Teams der OG Resser Mark, Schwerte und Emsdetten beweisen, die mit je 395 von 400 möglichen Punkten ganz weit vorne lagen. Nach dem Umbau des Parcours und einer kurzen Regenpause ging es für die einzelnen Mannschaften dann wieder um Punkte. Im Jumping konnte die Höchstzahl von 200 Punkten pro Mannschaft erreicht werden, doch dieses Ergebnis gelang keinem Team. Am besten schnitt im Jumping die OG Dülmen mit 158 Punkten ab.

Tagessieger beim zweiten Regionalligalauf wurde die OG Resser Mark aufgrund des besseren ersten Laufs vor dem punktgleichen zweiten Sieger, der OG Dülmen. Den dritten Platz erreichte die OG Schwerte, auf dem vierten Platz landete die OG Emsdetten, auch hier wieder aufgrund des besseren ersten Laufs vor dem punktgleichen Fünften, der OG Balve. Danach folgten die OG aus Delbrück, Greffen, Freckenhorst und Uelsen.

Andrea Nitsche

Die Ergebnisse aus dem ersten und zweiten Regionalligalauf noch einmal zur Übersicht:

Ergebnisse nach 2 Regionalliga-Läufen

Rang

Mannschaft/OG

LG

Punkte

1. Lauf

Punkte

2. Lauf

Gesamt

1

OG Schwerte

06

582

540

1122
2
OG Dülmen
06
556
543
1099
3
OG Delbrück
07
572
510
1082
4
OG Resser Mark
06
523
543
1066
5
OG Greffen
07
564
488
1052
6
OG Emsdetten
06
526
525
1051
7
OG Balve
06
506
525
1031
8
OG Freckenhorst
06
485

470
955
9
OG Uelsen
04
534
391
925
————————————————————————————

310. Bericht zur SV-FCI Bundesqualifikation in Goslar

Veröffentlicht: 2011-06-06 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 289

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/SiegerSC-FCI2011.jpg; images/stories/Berichte/BelcandoOriginal.jpg; images/stories/Termine/svfci2011.jpg; images/stories/Berichte/SiegerSC-FCI2011.jpg [Bild: SiegerSC-FCI2011]; images/stories/Berichte/BelcandoOriginal.jpg [Bild: BelcandoOriginal]; images/stories/Termine/svfci2011.jpg [Bild: svfci2011]; images/stories/Berichte/SiegerSC-FCI2011.jpgBei; http://www.pickerspezialtiernahrung.de/; http://www.sv-bundes-fci.de/

[Bild: SiegerSC-FCI2011] – images/stories/Berichte/SiegerSC-FCI2011.jpgBei hochsommerlichen Temperaturen wurde in Goslar hervorragender Hundesport geboten.

Die LG Niedersachsen hatte mit der OG Goslar einen tollen Veranstalter für die diesjährige Bundesqualifikation beauftragt. Die vielen freundlichen und hilfsbereiten Helfer vor Ort haben den Aktiven und Zuschauern bei zivilen Preisen ein schönes Wochenende bereitet. Sie hätten es verdient gehabt, dass sich deutlich mehr Zuschauer den Wettkampf vor Ort angesehen hätten.

Die eingesetzten Leistungsrichter gaben durchweg nachvollziehbare Bewertungen ab.

Das hügelige etwa 30cm hoch gewachsene Wiesengelände in der Fährte stellte neben dem steilen Auf und Ab keine allzu großen Anforderungen an die Teams. Als Leistungsrichter war hier Dieter Wacker aus der LG 10 im Einsatz.

Im bestens geeigneten Stadion geriet die Veranstaltung zur Hitzeschlacht. Jürgen Klein aus der LG 11 hatte die Unterordnungsleistungen zu bewerten. Erfreulich war die Tatsache, dass fast ausnahmslos Hunde mit einer guten Arbeitsbereitschaft am Start waren.

Egon Gutknecht aus der LG 14 war für die Bewertungen im Schutzdienst zuständig. Ihm zur Seite standen Silvio Lehmann und Frank Aeffner, die als Helfer im Schutzdienst fungierten. Beide haben eine gleichmäßige Arbeit mit guter Belastung gezeigt. Gewöhnungsbedürftig war die Bewertung des Abstandes im Rückentransport. Der Transport wurde beim Überschreiten der 5 Schritte Abstand zum Helfer mit der Note „Mangelhaft“ bewertet.

Unsere Westfalen schlugen sich wacker und konnten alle die Prüfung mit einem positiven Ergebnis beenden, mehr war an diesem Wochenende leider nicht drin. Nadine erreichte mit Emma mit 97-94-89=280P SG den 16. Platz, Peter Krüger mit Amon erkämpfte sich mit 96-91-86=273P SG den 26. Platz und Ludger erreichte mit seinem Hunter mit 85-91-85=261 P G den 41. Platz.

Die ersten fünf Teams (+2 Ersatz) werden den SV auf der VDH-DM IPO in Herne vertreten. Die am Wochenende gezeigten Leistungen der qualifizierten Teams haben begeistert. Ich freue mich schon auf den rasseübergreifenden Wettkampf.

Im Schnitt erreichten die 55 Teilnehmer in der Fährte 91,81 Punkte, in der Unterordnung 88,27 Punkte und im Schutzdienst 84,32 Punkte. Ohne die 3 disqualifizierten Hunde ergibt sich ein Punkteschnitt von 269,34 Punkten.

[Bild: BelcandoOriginal] – images/stories/Berichte/BelcandoOriginal.jpg (http://www.pickerspezialtiernahrung.de/)Ein ganz besonderes Dankeschön gilt der Firma Bewital in Person von Herrn Heinrich Picker, der es sich nicht hat nehmen lassen, das LG-Team mit einem schicken Belcando Anzug und einem T-Shirt auszustatten.

Udo Wolters

Weitere Bilder vom der Veranstaltung finden Sie unter Service

Alle Informationen rund um den Wettkampf sind auf der Veranstaltungs-Homepage zu finden.

Um zur Veranstaltungsseite zu gelangen Klicken Sie auf dem Logo.

[Bild: svfci2011] – images/stories/Termine/svfci2011.jpg (http://www.sv-bundes-fci.de/)

———————————————————————————

311. Erste Ergebnisse der SV Bundesversammlung

Veröffentlicht: 2011-05-30 09:39:55 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 272

Am 28.+29.05.2011 fand in Bad Arolsen die diesjährige SV Bundesversammlung statt.

Auf der Tagesordnung stand unter anderem die Absegnung der neuen FCI Prüfungsordnung und ein Antrag zur Einführung der neuen IPO-ZTP als Zucht- und Körvoraussetzung.

In sachlicher Atmosphäre wurde die Tagesordnung abgearbeitet. Erfreulich war, dass es in dieser Tagung wirklich um unseren Hund ging.

Die wichtigsten Beschlüsse in Kürze:

• Der SV Vorstand wurde einstimmig entlastet.

• Die Herren Leyener und Flender wurden zu Kassenprüfern gewählt.

• Bei der Wahl zur Besetzung des Verbandsgerichtes Ost konnte sich die Versammlung nicht auf die vorgeschlagenen Personen einigen. Das Verbandsgericht ist somit aktuell nicht besetzt.

• Die Bundesversammlung hat beschlossen, dass aus dem Gebrauchshundregister ein Anhangregister wird. Innerhalb dieses Anhangregister können die dort aufgenommenen LSTH DSH, unter Einhaltung der Zuchtvoraussetzungen (HD, ED, Prüfung) zur Zucht eingesetzt werden. Erst in der vierten Generation werden dann diese Nachkommen im SV-Zuchtbuch Aufnahme finden.

• Ab dem vollendeten 10. Lebenjahr dürfen Hündinnen nicht mehr zur Zucht verwendet werden.

• Die Anträge unserer Züchter auf Ausstellung von Ahnentafeln für einen Wurf sind müssen spätestens 4 Wochen nach Kennzeichnung der Welpen mit Mikrochip lückenlos in der SV-HG vorliegen.

• Die Versammlung hat den Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss Beschluss zur Kenntnis genommen, dass ab 2012 für jeden vorgeführten Hund im Bereich Prüfung, Schau und

Agility eine Berarbeitungsgebühr in Höhe von 2,00 € fällig wird. Die HG wird die Ortsgruppen mit den fälligen Gebühren belasten.

• Ab der Körsaison 2012 werden die Körklassen abgeschaft.

• Nach reiflicher Diskussion hat die Versammlung der FCI Prüfungsordnung mit Gültigkeit ab dem 01.01.2012 bei einer Enthaltung zugestimmt.

• Eine rege Diskussion gab es um einen Antrag in dem die IPO-ZTP (Bestandteil der neuen FCI PO) als Zucht und Körzulassung beschlossen werden sollte. Die Bundesversammlung hat sich einstimmig für die Einführung einer SV eigenen SV-ZTP entschieden, wobei die Versammlung als minimal Anforderung und Grundlage die IPO 1 Prüfung (Fassung 01.01.2012) festgelegt hat. Änderungen an der SV-ZTP werden somit ausschließlich durch unsere Bundesversammlung mit 2/3 Mehrheit möglich sein. Ein Arbeitsauftrag der Versammlung an den SV-Vorstand besagt, dass nach Möglichkeiten gesucht werden soll um die SV-ZTP noch effektiver zu machen.

Alles in Allem kann man sagen, dass an diesem Wochenende viele richtungsweisende Entscheidungen gefällt wurden, die von den Delegierten allesamt zum Wohle unseres Hundes einer Entscheidung zugeführt wurden.

Udo Wolters

———————————————————————————

312. Bericht vom Obedience Seminar bei der OG Herten

Veröffentlicht: 2011-05-22 17:27:36 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 295

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/IMG_6664_1.jpg; images/stories/Berichte/IMG_6664_1.jpg [Bild: Herten]; images/stories/Berichte/IMG_6664_1.jpgAm

[Bild: Herten] – images/stories/Berichte/IMG_6664_1.jpgAm 14./15. Mai 2011 traf sich ein kleiner Kreis von 11 Obediencesportlern und 8 Hunden zum einem Individualseminar mit Uwe Wehner (Mitglied im FCI Fachaus-schuss Obedience und Internationaler Leistungsrichter). Wir hatten großes Glück einen solch versierten Fachmann mit einem stets vollen Terminkalender für dieses Wochenende zu gewinnen. Wir waren alle sehr gut vorbereitet und hatten einen Sack voller Fragen und Wünsche mitgebracht. Nach einer kurzen Vorbesprechung ging's dann auch gleich auf den Parcours.

Wir hatten Hunde vom Azubi bis hin zur Klasse III und Uwe konnte uns zu all unseren kleinen und großen Problemen tolle Tipps und Hilfen geben. Für den Azubi wurde der korrekte Aufbau der Fußarbeit erarbeitet. Auch dem langsamen Hund konnte er auf die Sprünge helfen und nach gründlicher Überarbeitung waren die Probleme beim Richtungsapport gar nicht mehr so schlimm. Geduldig und kompetent wurden von ihm an diesen beiden Tagen all unsere Fragen beantwortet und viele Hilfen geben, um Trainingsfehler abzustellen.

Am Sonntag ging es dann nach dem Mittagessen an die graue Theorie. Wir bekamen einen Vorgeschmack auf die anstehenden Änderungen der Prüfungsordnung für die Klassen 0, 1 und 2, hoffentlich ab 2012. Es wird sich viel ändern im Obediencesport – packen wir es an.

Monika Piazza

Mehr Bilder siehe unter Service/Bilder von Veranstaltungen (index.php?option=com_phocagallery&view=categories&Itemid=50)

———————————————————————————

314. Bericht zur Westfalenmeisterschaft für Jugend und Junioren in der OG Schwerte 2011

Veröffentlicht: 2011-05-11 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 242

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/landesjugendmeisterschaft-f.jpg; images/stories/Berichte/landesjugendmeisterschaft-f.jpg [Bild: landesjugendmeisterschaft-f]

Auch in diesem Jahr fand am zweiten Wochenende im Mai die diesjährige Westfalenmeisterschaft der Jugendlichen und Junioren in den Bereichen Leistung und Agility in der Ortsgruppe Schwerte statt.

Mit 9 Teilnehmern im Leistungsbereich und 21 Startern im Agilityparkur war die Veranstaltung in diesem Jahr leider nicht ganz so gut besetzt wie in den vergangenen Jahren. Es zeigt sich hier doch sehr deutlich, dass wir in Sachen Jugendarbeit und Mitgliederwerbung im Jugendbereich in den kommenden Jahren einiges tun müssen.

Pünktlich um 07.30 Uhr wurde im Vereinsheim der OG Schwerte die Startreihenfolge ausgelost.

Im Anschluss daran fuhren zunächst alle Teilnehmer ins Fährtengelände.

Bedingt durch die lang anhaltende Trockenheit herrschten im Fährtengelände in diesem Jahr doch sehr schwierige Bedingungen und alle Teilnehmer hatten mit ihren Hunden zu kämpfen. Ich darf mich an dieser Stelle ganz herzlich bei den beiden Fährtenlegern bedanken, die eine sehr gute Arbeit im Sinne der Jugendlichen geleistet haben.

Insgesamt konnte unser Leistungsrichter Uli Rottenberg 1 x die Note "sehr gut" und 4 x die Note "gut" und 3 x die Note befriedigend vergeben. Leider gab es auch einen Ausfall.

Die Unterordnungsleistungen auf der großzügigen Platzanlage der Ortsgruppe Schwerte waren auch in diesem Jahr wiederum sehr ansehnlich.

Reimund Klöpper als amtierender Leistungsrichter konnte insgesamt, 1 x die Note „sehr gut", 5 x die Note „gut“ und 3 x die Note „befriedigend" vergeben.

Herausheben möchte ich an dieser Stelle, dass alle Hundeführerinnen und Hundeführer ihre Hunde äußerst sportlich und korrekt vorgeführt haben.

Die Leistungen im Schutzdienst die ebenfalls von Reimund Klöpper mit der Unterstützung der beiden Lehrhelfer Björn Reckmann und Markus Smak bewertet wurden, zeigten erneut, dass unsere Jugendlichen und Junioren unter entsprechender Anleitung auch einen triebstarken Hund problemlos im Schutzdienst führen können.

Hier konnte Reimund Klöpper 2 x die Note „vorzüglich, 3 x die Note „sehr gut“, 3 x die Note „gut“ und 1 x die Note „befriedigend“ vergeben.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle ganz besondere bei den beiden Lehrhelfern Björn Reckmann und Markus Smak, die den Jugendlichen vor der Veranstaltung in mehreren Übungsstunden mit Rat und Tat zur Verfügung standen.

Für die Deutsche Meisterschaft in Eisleben haben sich nach Abschluss aller Abteilungen qualifiziert:

- Rabea Röckert mit Arrex von RaDa`s Diek
- Jana Nondorf mit Shari von der Bergschlucht

• Fabienne Engelage mit Jule vom Haus Attila
• Nico Liskamm mit Fly von der Allgäu Stadt
• Viktoria Pott mit Hoogan vom Vorderhain
Als Ersatzstarter fährt
• Manuel Hasenau mit Dido von der Sigisliebe
mit zur DJJM nach Eisleben.
Darüber hinaus sind die drei Erstplazierten
• Rabea Röckert mit Arrex von RaDa`s Diek
• Jana Nondorf mit Shari von der Bergschlucht
• Fabienne Engelage mit Jule vom Haus Attila
automatisch zur diesjährigen Landesausscheidung am 20. und 21. August in Dortmund Scharnhorst qualifiziert.
Aber auch die Freunde des Agilitysports kamen in Schwerte nicht zu kurz.
Parallel zu den jeweiligen Abteilungen im Leistungsbereich fanden unter großem Interesse der anwesenden Zuschauer äußerst spannende Läufe in den einzelnen Klassen statt.
Für die Deutsche Meisterschaft in Eisleben qualifizierten sich
• Jannik Kötting mit Djunar von der Ottensteiner Festung
• Andreas Elpers mit Karolina von Dream Time
• Ina Velken mit Angie von der Schiffslache
• Alice Becker mit Aero vom Patriot
• Lara Bögge mit Fedor vom Rhyner Taifun
• Ann van Schelve mit Horror von der Ottensteiner Festung
Besonders bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei der Ortsgruppe Schwerte für die hervorragende Ausrichtung der diesjährigen Landesgruppenmeisterschaft für Jugendliche und Junioren. Nicht zu vergessen, die vielen Zuschauer aus der gesamten Landesgruppe, die der Veranstaltung damit einen entsprechenden Rahmen gegeben haben.
Ein großes Dankeschön gebührt auch wieder der Fa. Hundesportartikel Koch – Stark, die in diesem Jahr einmal mehr die Fährtengegenstände gesponsert hat.
Ich hoffe, einen Teil der Zuschauer am Pfingstwochenende in Eisleben wiederzusehen, damit die westfälische Mannschaft eine ähnliche Unterstützung wie im vergangenen Jahr in Meppen erfährt.
[Bild: landesjugendmeisterschaft-f] – images/stories/Berichte/landesjugendmeisterschaft-f.jpg
————————————————————————————

315. Bericht Fährtenseminar OG Wenden-Hünsborn

Veröffentlicht: 2011-05-05 05:43:15 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 288
Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/FaehrteHunsborn2011.jpg; images/stories/Berichte/FaehrteHunsborn2011.jpg [Bild: FaehrteHunsborn2011]; images/stories/Berichte/FaehrteHunsborn2011.jpgAm

[Bild: FaehrteHunsborn2011] – images/stories/Berichte/FaehrteHunsborn2011.jpgAm vergangenen Wochenende fand bei der OG Wenden -Hünsborn ein Fährtenseminar mit Karsten Herglotz statt.

Der Experte Karsten Herglotz ist mehrfacher Deutscher Meister und wurde 2008 bei der FCI FH-Weltmeisterschaft Vizeweltmeister. Es fehlte ihm nur ein Punkt zum Titelgewinn. Auch bei der WM 2010 in Slowenien stand er wieder auf dem Treppchen. Schnell sprang die Begeisterung des "alten Hasen" auf alle über, so dass die Fährtenschüler nach einer fundierten Theorieeinführung im Vereinsheim zum Ausprobieren auf das Fährtengelände drängten. Jeder stellte seinen Hund in einer ersten Fährte vor.

Herglotz zeigte anschaulich, wie man einen jungen Hund behutsam über Leckerchenfährten aufbaut, wie man erste Winkel und das Verweisen von Gegenständen einführt. Alle konnten mit ihren Hunden an mehreren Fährten versuchen, seine Tipps umzusetzen und es zeigten sich schöne Erfolge. Erstaunlich, wie begeistert die Hunde sich bemühten. Trotz des unterschiedlichen Niveaus konnte man einige Hauptprobleme sehen, wie Ziehen zum Abgang, hastige, unkonzentrierte Suche, Schwierigkeiten in den Winkeln, Überlaufen von Gegenständen. Karstens genaue Analyse legte die Stärken und Schwächen jedes Teams offen, und er hatte für Alle wertvolle Ratschläge, die in den nächsten Übungsstunden umzusetzen sind. Bei allen Teams konnte man deutliche Verbesserungen im Verlauf des Tages sehen. Karsten korrigierte nicht nur die Sucharbeit der Hunde, sondern auch die Führweise der Hundeführer.

Dann konnten alle Teilnehmer als Höhepunkt des Seminars eine Fährte von Karsten und seinem Atze vom Salmbreitenbach begleiten. Diese Perfektion werden die Teilnehmer mit ihren Fährtenhunden wohl nicht erreichen, dennoch wird die Fährtenarbeit der Beiden als Ansporn für alle in bester Erinnerung bleiben.

Vorsitzender Günther Kniep dankte allen für die angenehme Zusammenarbeit.

OG Wenden-Hünsborn

————————————————————————————

316. Bericht zur LG-FCI in Wanne-Nord

Veröffentlicht: 2011-05-02 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 287

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/FCI-06-2011.jpg; images/stories/Berichte/FCI-06-2011.jpg [Bild: FCI-06-2011 Die Sieger]; images/stories/Berichte/FCI-06-2011.jpgZwei; http://og-wanne-nord.de/joomla/; http://og-wanne-nord.de/joomla/index.php?option=com_content&view=article&id=128&Itemid=118

[Bild: FCI-06-2011 Die Sieger] – images/stories/Berichte/FCI-06-2011.jpgZwei Tage sportlicher Wettkampf im Rahmen einer großartigen Hundesportveranstaltung erlebten zahlreiche Zuschauer auf der Hundesportanlage der OG Wanne-Nord.

Bei sonnigem Frühlingswetter präsentierten 26 Teilnehmer aus der Landesgruppe Westfalen ihre Hunde in Fährtenarbeit, Unterordnung und Schutzdienst. Sie kämpften um die begehrte Fahrkarte zur nächsten, dann allerdings bundesweiten weiteren Qualifikation mit dem Ziel, Teilnehmer der international besetzten FCI-Weltmeisterschaft zu werden. Gleichzeitig gilt diese überregionale Prüfung als Vorprüfung für die Landesmeisterschaft.

Die Fährtenarbeit auf den Ackerflächen im Bereich des Flughafens Lohmühle wurden am Samstag absolviert. Das ausgewählt Gelände bot gleichmäßige Bedingungen für alle Teilnehmer. Otto Grasekamp vergab 12-mal die Note „Vorzüglich“. Leider haben allerdings auch drei Hunde ihr Ziel nicht erreicht.

Unterordnung und Schutzdienst wurden am Sonntag auf der großzügigen Hundesportanlage durchgeführt. Leistungsrichter Gerhard von der Haar vergab in der Unterordnung 2 mal die Note „Vorzüglich“ und 8 mal die Note „Sehr Gut“. Durchweg arbeitsfreudige Hunde in der Unterordnung begeisterten die zahlreichen Zuschauer.

Mit den Lehrhelfern Andreas Imholt für den 1. Teil und Sven Leuschner für den 2. Teil standen der Leistungsrichterin Susanne Wachsmut ein hervorragendes, gleichmäßig für alle Hunde arbeitendes Team zur Verfügung. Auch hier konnten hervorragende Leistungen die Zuschauer begeistern. Es wurden 4 mal die Note „Vorzüglich“ und 7 mal die Note „Sehr gut“ vergeben werden.

Die Siegerehrung in den späten Nachmittagstunden rundete eine insgesamt sehr harmonische Veranstaltung ab. Sieger wurde mit überzeugenden 290ß Punkten Peter Krüger mit seinem Amon vom Patriot vor Nadine Jaschinski mit ihrer jungen Emma von der Hundshardt (288 Punkte) und Ludger Vortkamp mit seinem Hunter vom Schelmenturm.

Die Nächstplatzierten sind der nachfolgenden Liste zu entnehmen.

Die drei Erstplatzierten werden die Landesgruppe Westfalen anlässlich der SV-Bundesqualifikation 2011 in Goslar vertreten. Wir wünschen diesem Team eine ebenso begeisternde Präsentation, wie bei dieser Prüfung.

Link zur Veranstaltung (http://og-wanne-nord.de/joomla/) Link zu den Ergebnissen (http://og-wanne-nord.de/joomla/index.php?option=com_content&view=article&id=128&Itemid=118)

———————————————————————————

317. Wichtige Mitteilung zur PO

Veröffentlicht: 2011-04-22 12:50:23 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 286

Die neue VDH-/FCI-Prüfungsordnung tritt erst zum 1.1.2012 in Kraft. Bis zu diesem Zeitpunkt sind sämtliche Prüfungen gemäß der derzeit gültigen Prüfungsordnung abzuleisten.

Dies betrifft insbesondere folgende Prüfungen:

FH2 -Prüfungen:

Die FH2 kann nur abgelegt werden, wenn eine bestandene FH1 nachgewiesen wird.

SchH-Prüfungen:

Die SchH-Prüfungen sind mit jeweils 70 Punkten in jeder Abteilung bestanden. Für das Vorführen in der nächst höheren Prüfungsstufe sind jedoch 80 Punkte in Abteilung C erforderlich!

Unglücklicherweise ist es in den letzten Monaten zu anderslautenden Aussagen gekommen. Innerhalb des VDH gibt es jedoch keine Beschlussfasssung, von der derzeitigen Prüfungsordnung abzuweichen.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie darauf hinweisen, dass ein Richter, zusätzlich zur BH- und AD-Prüfung, auch die Unterordnungsprüfung (B1-3) sowie die Fährtenprüfung (FPr1–3) in seiner eigenen Ortsgruppen abnehmen darf.

Walter Hoffmann
LG-Ausbildungswart
———————————————————————————

318. Bericht vom 2. LG-Agility Jugendtraining vom 17.04.2011

Veröffentlicht: 2011-04-19 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 280

Am 17.4.2011 drehte sich in der OG Dortmund-Scharnhorst-Werne wieder einmal alles um Agility.

Das zweite Jugendtraining der Saison stand auf der Tagesordnung und 18 Jugendliche und ihre sportlichen Vierbeiner waren gekommen.

Strahlender Sonnenschein begleitete den Trainingstag und das unterstrich damit auch visuell die Freude, die alle mit dem Sport verbindet.

Anwesend waren auch die Sportwartin der Landesgruppe Westfalen Monika Bäcker und die neugewählte Jugendwartin Daniela Thoring.

Als Trainerteam standen die drei Agility-Landesgruppentrainer Christina Geis, Josef Kötting und Mario Weidner zur Verfügung. So konnte man sich in drei Gruppen gezielt um die verschiedenen Ausbildungsstände der Teams kümmern.

Schließlich steht auch für einige die Jugendwestfalenmeisterschaft auf der Agenda und so konnte auch daraufhin noch einmal gezielt trainiert werden.

Josef Kötting kümmerte sich um die fortgeschrittenen Teams. Da hier ein hohes Tempo gelaufen wird, muss man als Hundeführer in der Lage sein dies auch gut kontrollieren zu können.

Da aber der Hund jedes Wettrennen mit dem Menschen gewinnen würde, ist es hier wichtig das mit guter Führtechnik auszugleichen und so auch das Tempo des Hundes zu kontrollieren.

So lernten die Teilnehmer die richtigen Wechsel an den richtigen Stellen einzusetzen und insgesamt viel vor dem Hund zu arbeiten.

Dies führte zu spektakulären Läufen was mit Applaus von den interessierten Zuschauern honoriert wurde.

In Mario Weidners Gruppe waren die schon etwas erfahreneren Teams versammelt. Auch hier ging es natürlich um die richtige Führtechnik, denn der Hund orientiert sich in allererste Linie optisch am Hundeführer, interpretiert seine Zeichen und setzt sie in einem Bruchteil einer Sekunde um.

Das macht deutlich, dass nur die richtige Führtechnik zu harmonischen Läufen und letztlich auch zum Erfolg führen wird.

Die Jugendlichen konnten sich nun in wechselnden Trainingssequenzen die passende Führtechnik erarbeiten. Welchen Führarm sollte man nutzen, wo welchen Wechsel einsetzen um den Hund effizient durch den Parcours zu leiten. Ebenfalls wurde ein besonderes Augenmerk auf den Arbeitsabstand des Hundes gelegt.

So konnten die Jugendlichen sicher eine Menge neue Erkenntnisse mit ins heimische Training nehmen.

Natürlich gab es unter den Jugendlichen auch Anfänger und noch ganz kleine Teilnehmer. Diese Gruppe wurde von Christina Geis geleitet und auf deren Bedürfnisse abgestimmt.

Hier ging es noch nicht um Geschwindigkeit. Gerade jüngere Hunde müssen erst einmal auf die Belastungen vorbereitet und langsam aufgebaut werden. Muskelaufbau, Koordination des eigenen Körpers und die Technik an den verschiedenen Geräten zu erlernen ist hier wichtig.

Aber auch die jungen Hundeführer lernten dabei ihren eigenen Körper zu kontrollieren, welchen Arm wo zu nutzen, welche Führposition in den kleinen Sequenzen einzunehmen und bei allem auch noch den Hund im Auge zu behalten und an den richtigen Stellen zu bestätigen.

Alle waren schier unermüdlich bei der Sache, lernten schnell und hatten viel Spaß an den gestellten Aufgaben.

Es war ein erfolgreicher und schöner Tag und die Frage nach einer schnellen Wiederholung kam schon direkt nach Ende des Trainings auf.

Die Jugendlichen zeigten insgesamt eine schnelle Auffassungsgabe, hohe Motivation und auch einen natürlichen Umgang mit dem vierbeinigen Freund wodurch ein Training einfach richtig Spaß macht.

Sicher wird es bald einen neuen Termin geben.

Christina Geis

OG Dortmund-Scharnhorst-Werne

———————————————————————————

319. Bericht vom 1. LG-Agility-Jugendtraining vom 27.03.2011

Veröffentlicht: 2011-04-04 17:15:43 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 279

Das erste Jugendtraining der LG Westfalen fand am 27.03.2011 in der Ortsgruppe Gescher statt.

Bei ganz tollem Wetter waren dieser Einlandung ca. zwei Dutzend Jugendliche und Junioren aus den verschiedenen Ortsgruppen gefolgt. Im Alter zwischen 7 und 20 Jahren, mit kleinen und großen Vierbeinern aller Ausbildungsstufen.

Um der großen Teilnehmerzahl gerecht zu werden wurden die Teams zu Beginn in drei Gruppen aufgeteilt. Unter der Anleitung von Mario Weidner und Joseph Kötting erarbeiteten sich die Jugendlichen die verschiedenen Sequenzen, die anschließend mit den Vierbeinern gelaufen wurden.

Auch die Kleinsten, die in den Agility-Sport reinschnuppern wollten (und nicht weniger motiviert waren), kamen nicht zu kurz. Mit der Hilfe von Ewald Schlüter lernten sie die ersten Führtechniken kennen und umzusetzen.

Nach gelungenem Training ließen die Teilnehmer den Tag noch bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Das nächste Jugendtraining ist am 10.04.2011 in der OG Dortmund-Scharnhorst-Werne geplant. Hoffentlich findet auch dieses Training einen so großen Anklang, damit die westfälische Jugend zur WJJM 2011 bestens vorbereitet ist.

Theresa Unterbusch, OG Freckenhorst

Link zu den Bildern der Veranstaltung (index.php?option=com_phocagallery&view=category&id=2:landesgruppen-agility-jugendtraining-27032011&Itemid=50)

———————————————————————————

320. Bericht vom Agility - Trainer -Training in der OG Raesfeld - Erle

Veröffentlicht: 2011-03-22 12:23:12 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 294

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/AgilitytrainertrainingRaesfeld.jpg; images/stories/Berichte/AgilitytrainertrainingRaesfeld.jpg [Bild: AgilitytrainertrainingRaesfeld]

[Bild: AgilitytrainertrainingRaesfeld] – images/stories/Berichte/AgilitytrainertrainingRaesfeld.jpg

Neben der Übungsleiter-Praxisschulung Agility hatten sich die OG- Sportbeauftragten bei Ihrer letzten Zusammenkunft ein Trainer-Training gewünscht. Dieses war noch vor einigen Jahren fester Bestandteil der Trainerausbildung in unserer Landesgruppe. Es soll allen Agility- Trainern die Möglichkeit geben, sich untereinander auszutauschen und mit Ihren eigenen Hunden zu arbeiten.

Die Leitung hatte Josef Kötting, der neu bestellte LG-Trainer. Mit einer Videoanalyse der Läufe der letzten Bundessiegerprüfung zeigte er Führfehler auf. Große Aufmerksamkeit richtete er dabei den Parcoursstellen, die einen Wechsel verlangen. Mit guter Führtechnik sollte die Möglichkeit genutzt werden, vor den Hund zu kommen. Ansonsten verschenkt der Hundeführer Boden, bei einem schnellen Hund ist er dann im Hintertreffen.

Im Außentraining baute Josef den A-Parcours der BSP 2010 auf und ließ ihn zunächst von den Teams laufen. Anhand der vorher besprochenen Sequenzen zeigte er den Hundeführern dann, wo sie sich die Möglichkeit verschaffen konnten, vor den Hund zu gelangen. Einen besonderen Schwerpunkt legte er dabei auf den „Französischen Wechsel“. Aber auch das „Ausrichten vor dem Sprung“, um dem Hund eine günstige Landung für eine Richtungsänderung zu ermöglichen, spielte eine große Rolle.

Am Ende des Trainingstages sah man Fortschritte bei allen Teilnehmern.

Mein herzlicher Dank gilt neben Josef Kötting auch Christina Geis und Gaby Sandforth, die ihn an diesem Tag unterstützten. Ebenso den Mitgliedern der Ortsgruppe Raesfeld-Erle, die für gute Bewirtung und eine gemütliche Atmosphäre gesorgt haben.

Monika Bäcker

———————————————————————————

321. Der LG-Zuchtwart informiert

Veröffentlicht: 2011-03-22 10:01:51 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 257

Die Regelung bei Prüfungen, wonach die Hündinnen ab dem 21. Tag nach dem Belegen nicht mehr vorgeführt werden dürfen, greift nicht bei Zuchtschauen und Körungen. Dort können die Hündinnen bis zum 42. Tag der Trächtigkeit vorgeführt werden. Säugende Hündinnen können vorgeführt werden, wenn zwischen Wurftag und Veranstaltungstermin mehr als 42 Tage liegen.

———————————————————————————

322. Bericht von der Obedience Schulung bei der OG Stadtlohn am 20.03.2011

Veröffentlicht: 2011-03-22 06:38:42 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 293

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/obschulungstadtlohn1.jpg; images/stories/Berichte/obschulungstadtlohn1.jpg [Bild: obschulungstadtlohn1]

[Bild: obschulungstadtlohn1] – images/stories/Berichte/obschulungstadtlohn1.jpg

Schönes Wetter, allerbeste Laune und viele gute Trainingstipps

Bei wunderschönem Vorfrühlingswetter fanden 28 Obedience interessierte den Weg zur SV OG Stadtlohn. Bereits um 9.00 Uhr war das Vereinsheim bis auf den letzten Platz gefüllt. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde erklärte unsere LG-Trainerin Ellen Niggemann den Teilnehmern mit einem kurzen Dia-Vortrag die einzelnen Übungen der Klasse Beginner und der Klasse 1 sowie die Richtweise nach aktueller Prüfungsordnung.

Dann ging es hinaus zum praktischen Teil, in 2 Gruppen konnten 14 Hunden mit ihren Führern die Sportart Obedience näher gebracht werden, auch die Teilnehmer ohne Hund schauten und hörten interessiert zu, Langeweile kam gar nicht erst auf. Vom korrekten bei Fuß laufen, bis hin zum schicken in die Box, Distanzkontrolle und Apportieren wurden die einzelnen Übungen direkt auf dem Platz erklärt und vorgeführt, erfreulich auch die vielen verschiedenen Rassen, die vertreten waren, vom Deutschen Schäferhund, Dobermann, Dalmatiner, Münsterländer, Briard, Australian Shepherd bis hin zum Schnauzer, alle Teams fanden Gefallen an dieser noch relativ neuen Sportart, bei der es vor allem auf eine präzise Ausführung und auf eine gute Mensch-Hund-Beziehung ankommt. Mann konnte beobachten, dass mit viel Lob, Leckerli und Spiel, aber auch durch klare Kommandos und Bestätigung zum richtigen Zeitpunkt bereits nach kurzer Zeit Erfolge erzielt wurden. Beim Obedience erfolgt die Ausbildung der Hunde ausschließlich über Motivation und positive Verstärkung, denn Hund und Hundeführer sollen Freude am gemeinsamen arbeiten haben. Die Seminarleiterinnen Ellen Niggemann und Monika Piazza verstanden es, alle Teams zu motivieren und bei Laune zu halten, so dass wir eine Menge Spaß an diesem gemeinsamen Übungstag hatten. Nun gilt es, die erhaltenen Tipps im Training umzusetzen.

Einige Teilnehmer waren vom Seminar so begeistert, dass eine Wiederholung, spätestens im nächsten Jahr angeregt wurde.

Vielen Dank Ellen Niggemann und Monika Piazza!

SV OG Stadtlohn

Sabine Wenning

————————————————————————————

323. Die LG-Beauftragte für LSTH stellt sich vor

Veröffentlicht: 2011-03-21 11:29:37 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 276

Image-/Dateiverweise: images/stories/Vorstand/barbara1.jpg; images/stories/Vorstand/barbara1.jpg [Bild: barbara1]; images/stories/Vorstand/barbara1.jpgLangstockhaarige

[Bild: barbara1] – images/stories/Vorstand/barbara1.jpgLangstockhaarige Hunde im SV

Seit Januar 2011 ist es nun endlich soweit, die Varietät „Langstockhaar“ (LSTH) wurde von der FCI in den Standard für den Deutschen Schäferhund aufgenommen.

Viele Liebhaber des langstockhaarigen Deutschen Schäferhundes haben lange auf diese Entscheidung gewartet.

Die LG 06 hat nun erfreulicherweise die Initiative ergriffen, die Integration des LSTH im SV zu fördern.

Ich habe mit großer Freude die Aufgabe übernommen, dies als Beauftragte für die Integration der langstockhaarigen Hunde zu koordinieren.

Sollten Fragen rund um den LSTH im SV bestehen, können Sie sich gerne an mich wenden.

Bitte helfen Sie mir, den LSTH im SV zu fördern, indem Sie Ihre LSTH-Hunde ausstellen und kören lassen, bzw. die Besitzer der von Ihnen gezüchteten LSTH darauf hinweisen, dass diese Haarvarietät nun im SV der stockhaarigen Variante gleichgestellt ist.

Ich freue mich über Anregungen und Ideen von Ihnen, wie das Ansehen und die Präsenz des LSTH in Zucht und Leistung gefördert werden können.

Ihre/ Eure

Barbara Ullrich-Kornadt

Fragen und Anregungen rund um das Thema LSTH im SV bitte an:

Dr. Barbara Ullrich-Kornadt

Klostermannstr. 7a

44809 Bochum

Mobil: 160 94436154 Fax: 0234 578077 E-Mail: barbara@kornadt.de (mailto:barbara@kornadt.de)

———————————————————————————

324. Bericht vom Seminar für jugendliche Hundeführer und Helfer in Olfen

Veröffentlicht: 2011-03-19 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 278

Image-/Dateiverweise: images/stories/Berichte/jugend-olfen1.jpg; images/stories/Berichte/jugend-olfen3.jpg; images/stories/Berichte/jugend-olfen2.jpg; images/stories/Berichte/jugend-olfen1.jpg [Bild: jugend-olfen1]; images/stories/Berichte/jugend-olfen3.jpg [Bild: jugend-olfen3]; images/stories/Berichte/jugend-olfen2.jpg [Bild: jugend-olfen2]

[Bild: jugend-olfen1] – images/stories/Berichte/jugend-olfen1.jpg

Am 13. März diesen Jahres fand erneut ein Seminar für jugendliche Hundeführer und Helfer in der OG Olfen statt.

Das Seminar wurde von den Lehrhelfern Sven Viebahn und Björn Reckmann vorbereitet und geleitet.

Ich darf mich zunächst recht herzlich bei dem Vorstand und den Mitgliedern der OG Olfen bedanken, die die Jugendlichen aber auch die Erwachsenen super versorgt haben. Ganz besonders möchte ich in diesem Zusammenhang erwähnen, dass die Verpflegung für die jugendlichen SeminarteilnehmerInnen wieder einmal von der OG Olfen gesponsert wurde.

Nach einer kurzen Begrüßung aller Anwesenden ging es mit den Jugendlichen direkt zur praktischen Arbeit auf den Übungsplatz. Hier hatten alle HundeführerInnen die Gelegenheit ihre mitgebrachten Hunde im Bereich der Unterordnung vorzuführen. Bestehende Probleme sowie Fragen zu Teilübungen wurden angeregt mit den Lehrhelfern sowie den anderen Anwesenden diskutiert und über Lösungsansätze nachgedacht, die dann nach einer

kurzen Pause praktisch ausprobiert werden konnte. Sven und Björn nahmen sich hierfür in Kleingruppen sehr viel Zeit und legten besonderen Wert auf ein konzentriertes miteinander zwischen Hund und HundeführerIn sowie der Nachvollziehbarkeit auch für die anderen Jugendlichen.

Nach einem leckeren Mittagessen stand der Nachmittag dann ganz im Zeichen des Schutzdienstes.

Zunächst wurde hier auf die richtige Ausrüstung sowie das Aufwärmen der Helfer wert gelegt. Dann konnten sich alle jungen Helfer an verschiedensten Hunden probieren, um ihre Bewegungsabläufe unter fachkundigem Blick zu optimieren. Hier gilt der Dank allen, die ihre Hunde den Jugendlichen zum Arbeiten zur Verfügung gestellt haben.

Dank der hervorragend Vorbereitung und Bewirtung der OG Olfen der tollen Arbeit von Sven Viebahn und Björn Reckmann, sowie des trockenen Wetters, erlebten 14 Jugendliche eine schöne Veranstaltung und können sicherlich mit einigen neuen Impulsen für ihre Arbeit mit den Deutschen Schäferhund in die Saison 2011 starten.

[Bild: jugend-olfen3] – images/stories/Berichte/jugend-olfen3.jpg [Bild: jugend-olfen2] – images/stories/Berichte/jugend-olfen2.jpg

Wir freuen uns schon auf die nächsten Seminare und bedanken uns nochmals recht herzlich bei der OG Olfen sowie den Lehrhelfern Sven Viebahn und Björn Reckmann.

Allgemein

————————————————————————————

325. LG-Beauftragte für LSTH

Veröffentlicht: 2011-03-17 06:30:37 | Joomla-Kategorie: Allgemein | Import-ID: 117

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/barbara1.jpg; images/Bilder-Listen/Vorstand/barbara1.jpg [Bild: barbara1]

[Bild: barbara1] – images/Bilder-Listen/Vorstand/barbara1.jpg

LG-Beauftragte

für die Varietät Langstockhaar

Dr. Barbara Ullrich-Kornadt

Klostermannstr. 7a

44809 Bochum

Mobil: 0160 94436154

Fax: 0234 578077

E-Mail: barbara@kornadt.de (mailto:barbara@kornadt.de)

Die Landesgruppe Westfalen ist Ihnen bei der Vermittlung eines Langstockhaar- Welpen gerne behilflich.

Bitte wenden Sie sich an unsere Beauftragte.

Die Vermittlung erfolgt selbstverständlich unentgeldlich!

Archiv

————————————————————————————

326. Bericht von der Agility-Übungsleiter-Schulung in Dortmund

Veröffentlicht: 2011-03-01 17:39:52 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 292

Image-/Dateiverweise: images/stories/sport_aktuell/03.jpg; images/stories/sport_aktuell/03.jpg [Bild: 03]; http://www.sv-og-scharnhorst-werne.de

Am 20.02.2011 fand in der OG Dortmund-Scharnhorst-Werne die Übungsleiter-Praxisschulung der Landesgruppe Westfalen statt.

Monika Bäcker (LG Sportbeauftragte) und Christina Geis (LG Agility-Trainerin) hatten dazu eingeladen und führten die Teilnehmer durch den Tag.

Die Schulung mit angeschlossener Prüfung ist gedacht für angehende Agility-Übungsleiter und schon bestehende Trainer, die ihre Übungsleiterlizenz hiermit verlängern können.

Insgesamt 24 Teilnehmer aus 10 verschiedenen westfälischen Ortsgruppen hatten sich zum Seminar eingefunden. Das zeigt, dass Agility eine sehr beliebte Sportart innerhalb der Landesgruppe ist.[Bild: 03] – images/stories/sport_aktuell/03.jpg

Unter den Anwesenden gab es eine gute Mischung aus 9 schon erfahrenen Agility-Trainern, die durch dieses Seminar ihre für 4 Jahre gültige Lizenz verlängern konnten und 15 angehenden Agility-Trainern, die sich lizensiert als Agility-Übungsleiter in ihren Ortsgruppen einbringen möchten.

So konnten die angehenden Trainer über den Tag auch zusätzlich vom Können der erfahrenen Trainer profitieren.

Der Tag begann mit einer theoretischen Schulung, die die Teilnehmer sensibel machen sollte für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit. Die rege Beteiligung an den angesprochen Themen zeigte das große Interesse am Agility und besonders an den damit zusammenhängenden Herausforderungen als Trainer.

So wurde in der Schulung unter anderem viel Augenmerk auf die körperliche Belastung unseres Sportpartners und vierbeinigen Freundes gelegt.

Denn so viel Spaß der Sport mit dem Hund auch macht, genauso wichtig ist es zu beachten, dass ein Training dem Hund niemals schaden darf.

Durch hohe Geschwindigkeiten (und das nicht nur im Agility-Sport) wirken auch große Kräfte auf den gesamten Hundekörper.

Um nachhaltig viel Freude am gemeinsamen Sport zu haben, ist ein gut durchdachtes Training, das sinnvoll auf diese Belastungen vorbereitet eine Grundvoraussetzung.

So ist Agility dann zu Recht eine Sportart, die durch Harmonie von Hund und Hundeführer bei hohem Tempo im Parcours sicherlich jeden fasziniert!

Im Praxisteil am Nachmittag, durften dann die angehenden Trainer mit Unterstützung der schon trainererfahrenen Teilnehmer passende Trainingssequenzen für ein Mensch-Hund Team entwickeln.

Diese Trainingseinheit führten die angehenden Übungsleiter dann unter den wachsamen Augen von Christina Geis und Monika Bäcker vor.

Dabei war die passende Definition eines Trainingsziels, die verständliche Anleitung des Trainingsteilnehmers, aber auch die Flexibilität im Training wichtig.

Das eisige Winterwetter stellte alle auf eine harte Probe. Aber jeder Teilnehmer trotzte den Bedingungen und hatte sichtlich viel Spaß im Training.

Sehr erfreulich war es zu sehen, dass die Teilnehmer sehr engagiert waren und ihre Aufgaben mit Freude und Verantwortungsbewusstsein angegangen sind, was sicher eine Basis jeder Trainertätigkeit darstellt.

Doch damit war der Tag noch nicht zu Ende. Es folgte im Anschluss noch die schriftliche Prüfung in der die Teilnehmer (endlich wieder vor dem warmen Ofen) ihre Kenntnisse der Prüfungsordnung beweisen konnten.

Zusammenfassend hat der Tag gezeigt welch gutes Agility-Trainerpotential unsere Landesgruppe hat.

Es ist noch kein Trainer einfach so vom Himmel gefallen, aber die Bereitschaft in der Aufgabe zu wachsen und sich zu einer eigenen Trainerpersönlichkeit zu entwickeln war überall vorhanden.

Den neuen und neu bestätigten Agility-Übungsleitern viel Spaß bei der Ausübung ihrer Tätigkeit und bei der stetigen Weiterentwicklung!

Ein ganz besonderer Dank an dieser Stelle noch an Monika Bäcker, die sich seit vielen Jahren mit viel Energie für den Agility-Sport und die Übungsleiterausbildung in Westfalen einsetzt und die sich stets dafür engagiert, alle Agility-Sportler in Westfalen zu einem starken Team zusammenwachsen zu lassen!

Christina Geis

(LG Agility-Trainerin)

mehr Bilder des Tages unter

www.sv-og-scharnhorst-werne.de (http://www.sv-og-scharnhorst-werne.de)

———————————————————————————

328. VDH DM FH 2011 mit westfälischer Beteiligung

Veröffentlicht: 2011-02-28 10:42:09 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 285

Image-/Dateiverweise: images/stories/Ausbildung_News/Karsten-Herglotz.jpg; images/stories/pdf/ergebnisvdhdmfh2011.pdf; images/stories/Ausbildung_News/Karsten-Herglotz.jpg [Bild: Karsten-Herglotz]; http://www.vdh-fh-2011.de/

Von 25. -27.02.2011 fand in Oberdorla die diesjährige VDH Deutsche Meisterschaft für Fährtenhunde statt. Aus 13 Verbänden stellten sich 27 Teilnehmer dem Wettkampf. Alle 9 Gebrauchshundrassen waren vertreten.

Aus unserer Landesgruppe war Karsten Herglotz mit seinem Atze vom Salmbreitenbach vertreten. Mit 92 und 91 Punkten erkämpften sich das Team einen tollen 6. Platz.

[Bild: Karsten-Herglotz] – images/stories/Ausbildung_News/Karsten-Herglotz.jpg

Herzlichen Glückwunsch

Endergebnis (images/stories/pdf/ergebnisvdhdmfh2011.pdf) Link zur Veranstaltung (http://www.vdh-fh-2011.de/)

———————————————————————————

329. Neuer Beschluss des VDH Vorstands, alle Prüfungsordnungen betreffend (02/11)

Veröffentlicht: 2011-02-16 17:20:13 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 275

Image-/Dateiverweise: http://www.schaeferhund.de/site/clear.gif

Neuer Beschluss des VDH Vorstands, alle Prüfungsordnungen betreffend (02/11)

Überarbeitung des Beschlusses aus 2010, gültig ab 01.01.2011

der VDH-Vorstand hat sich in seiner Sitzung am 28./29. Januar 2011 erneut mit der o.a. Thematik befasst und mit Datum 14.02.2011 folgende Überarbeitung veröffentlicht:

Der seinerzeitige Beschluss aus der Vorstandssitzung am 18. Juni 2010 wurde wie folgt abgeändert:

Der Vorstand beschließt:

Nicht zugelassen sind Hündinnen in der Zeitspanne 21 Tage nach dem Belegen (Decktag) bis drei Monate nach dem Werfen (Wurftag).

In der Zeitspanne nach obiger Definition gilt ein Zulassungsverbot der Mutterhündin zu Prüfungen.

[Bild] – http://www.schaeferhund.de/site/clear.gif

————————————————————————————

331. Übungsleiter-Praxisseminar \"Obedience\" und \"Agility\"

Veröffentlicht: 2011-01-19 10:44:49 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 304

Aufgrund der Terminänderung Übungsleiter - Praxiseminar "VPG" vom 12.02.2011 auf den 13.02.2011

wird der Praxisteil "Obedience" vom 13.02.2011 auf den 12.02.2011 vorverlegt.

Das Übungsleiter-Praxisseminar "Obedience" findet in der OG Hamm-Berge statt.

Beginn 10:00h, Ende ca. 16:00h

Anmeldungen sowie Fragen zum Seminar bitte an:

Monika Bäcker

Tel.: 02324 - 71322

fam.baecker@onlinehome.de

Das Übungsleiter-Praxisseminar "Agility" findet in der OG Dortmund-Scharnhorst-Werne statt

Beginn 10:00h, Ende ca. 16:00h

Anmeldungen sowie Fragen zum Seminar bitte an:

Monika Bäcker

Tel.: 02324 - 71322

fam.baecker@onlinehome.de

Am Samstag, den 26.02.2011 bieten wir in der OG Raesfeld-Erle ein Trainer-Trainig an!

Am Sonntag, den 20.03.2011 eine Obedience-Schulung in der OG Stadtlohn!

Am Sonntag, den 27.03.2011 ein Agility-Jugendtraining in der OG Gescher

Am Sonntag, den 10.04.2011 ein Agility-Jugendtraining in der OG Dortmund-Scharnhorst-Werne

Agility-Praxisseminar 20.02.2011 (Do.-Scharnhorst-Werne)
————————————————————————————

332. LR. und LH-Einsatz LG Veranstaltungen 2011

Veröffentlicht: 2011-01-17 16:17:04 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 284
LH-Einsatz LG Veranstaltungen 2011
LG FCI- Qualifikationsprüfung: 30.04./01.05.2011
A: Otto Grasekamp
B: Gerhard von der Haar
C: Susanne Wachsmut 1. Imholt 2. Leuschner Ersatz : Viebahn
LG- Ausscheidung 20/21.08.2011
A: Hermann Schähmann (Udo Wolters)
B: Rainer Zöllner (Gerhard von der Haar)
C: Walter Hoffmann 1. Knieps 2.Borgmann Ersatz : Bronstering
Westf.-Meisterschaft Jugend 08.05. 2011
A: Ulrich Rottenberg
B: Reimund Klöpper
C: Reimund Klöpper 1.Reckmann 2, Smak Ersatz : Pöpping
LG FH in Bergkamen Weddinghofen am 02/02.10.2011
Bodo Jürgens (Fährtenbeauftragter Paul Pankoke)
LH-Einsatz LG Körungen 2011
Körplan 2011 der Landesgruppe Westfalen
26. März Ahaus, Körm. Scharschmidt
KH:Borgmann
30. April Iserlohn, Körm. Setzer
KH:Bronstering
21. Mai Recklinghausen-Hochlarmark, Körm. Scharschmidt
KH:Leuschner
18. Juni Coesfeld, Körm. Setzer
KH:Smak
23. Juli Dortmund-Scharnhorst, Körm. Scharschmidt
KH:Viebahn
27. Aug. Neunkirchen, Körm. Setzer
KH:Pöpping
08. Okt. Telgte, Körm. Scharschmidt
KH:Kriegeskorte
26. Nov. Recklinghausen 1921, Körm. (noch nicht benannt)
KH: Reckmann (Ersatz: Imholt - Knieps)
Helfersichtung und Absprache für Einsätze auf Bundesebene. (Neue Vorgabe - Helfer - Pool usw.)
1. Viebahn 2. Pöpping Ersatz : Reckmann

Einteilung für Übungsleiterschulungen Praxis

In dem Jahr 2011 ist vorgesehen:

Fährtenreferent wird wiederum Karsten Herglotz sein .

Unterordnung : Bronstering

für den Bereich Schutzdienst : Knieps

Ersatz : Smak

————————————————————————————

333. Bericht des Landesgruppen-Zuchtwartes 2010

Veröffentlicht: 2011-01-15 17:46:52 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 308

Image-/Dateiverweise: images/stories/ZW_Bericht_2010.pdf

Bericht des Landesgruppen-Zuchtwartes 2010 als PDF Datei (images/stories/ZW_Bericht_2010.pdf)

Bericht des Landesgruppen-Zuchtwartes 2010

Das Jahr 2010 hat im Bereich der Zucht, Ausstellung und der Körungen gezeigt, wie wir in gemeinsamer, harmonischer Arbeit gesteckte Ziele in erfreulichem Maße umsetzen können. Das bezieht sich nicht nur auf statistische Auswertungen, sondern ist begründet in meinem Erleben und Wirken mit den Mitgliedern unserer Landesgruppe, die selbst auch etwas bewegen wollen. So ist es nicht verwunderlich, in diesen Bereichen weiterhin auf Erfolgskurs zu sein, wie die in Folge aufgezeigten Zahlen belegen werden.

Während meiner bisherigen Tätigkeit im Landesgruppen-Vorstand stelle ich nach wie vor mit Freude fest, dass der Zuspruch der Mitgliedschaft vor Ort ungebrochen ist und somit in hohem Maße zu den Erfolgen beiträgt. Diese Identifikation und Anerkennung der Mitglieder zu dem LG-Vorstand ist Ansporn, die gesteckten Ziele weiterhin zu verfolgen und zu festigen.

Zuchtwarte der Ortsgruppen

Die Zertifizierung der Zuchtwarte befindet sich nach anfänglichen Anlaufschwierigkeiten in den Vorjahren mittlerweile auf einem stabilen Fundament. Es ist der feste Wille einer jeden Ortsgruppe, dieses wichtige Amt mit einem lizenzierten Zuchtwart zu besetzen. Die Zertifizierung zum Zuchtwart ist ein Gütesiegel und hebt die Stellung der Zuchtwarte in den Ortsgruppen ungemein. Die Arbeit der Zuchtwarte vor Ort war nahezu beanstandungsfrei. Allen, die dieses Amt nach den Vorgaben der Zuchtordnung ordnungsgemäß ausgeführt haben, sage ich meinen herzlichen Dank und wünsche mir weiterhin diese vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Bereich ID - Beauftragte

Mittlerweile ist das Thema Chippen ab dem 01.01.2010 zum festen Bestandteil des züchterischen Geschehen geworden. Die ID-Beauftragten sind fachkundig eingewiesen worden. Die Durchführung des Chippen mit gleichzeitiger Blutentnahme für DNA hat sich in vollem Umfang bewährt. Die anfängliche Skepsis bei einigen Züchtern und auch der seinerzeit noch tätigen Tätowierer hat sich ins Gegenteil gewandelt. Beanstandungen sind keine bekannt geworden. Ich habe alle ID-Beauftragten ersucht, im rotierenden etwa 3-monatigen Wechsel das Amt auszuüben, zur Verhinderung, nur in den jeweiligen Bezirken einen ID-Beauftragten zu betätigen und den anderen nur auf dem Papier zu haben. Von wenigen Einzelfällen abgesehen wird es so praktiziert und hat sich auch bewährt. Dort, wo

es noch nicht so gehandhabt wird, habe ich entsprechend eingewirkt und ich gehe davon aus, dass künftig nach diesen Vorgaben gehandhabt wird. Mein Dank gilt allen tätigen Beauftragten für die tadellose Umsetzung des Thema Chippen, für die Bereitschaft und für die Übernahme der Verantwortung.

Zuchtschauen

Im Jahr 2010 wurden in unserer LG 15 (16) Zuchtschauen durchgeführt, eingeschlossen 2 (2) VDH Zuchtschauen. Es wurden insgesamt 946 (1195) Hunde vorgeführt. Die größte westfälische Zuchtschau war die Landesgruppen- Zuchtschau in Olfen mit 147 (162) vorgestellten Hunden, folgend die Ortsgruppen-Zuchtschauen in Hamm (91) , Telgte (76) und Hemer (74, LG-Jugend). Die Vergabe im 2-Jahres Modus an eine OG hat sich bewährt. Bei Vergabe zu vieler Veranstaltungen leidet die Meldezahl insgesamt.

Thomas Jankowski als Leiter der VDH Zuchtschauen hat sich mit seinem rührigen Team voll etabliert. Diese Veranstaltung ist seit vielen Jahren fester Bestandteil unserer Ausstellungsaktivität bzw. der Darstellung unserer Rasse in der Öffentlichkeit. Es wird wohl Wunschtraum bleiben, höhere Meldezahlen zu erzielen. Die Rassepräsentation vor großem Publikum und der Informationsstand, zugegeben etwas schlicht eingerichtet und sicherlich verbesserungsbedürftig, sollen den interessierten Besuchern beratend zur Seite stehen. Thomas Jankowski hat es mit seinem Team verstanden, der hohen Anforderung, die diese Veranstaltung mit sich bringt, in vollem Umfang gerecht zu werden. Herzlichen Dank für die Einbringung in dieses wichtige Thema.

Die Ergebnisse unserer westfälischen Züchter auf der Siegerschau in Nürnberg sprechen für sich. Neben VA Bewertungen, Junghundsieg und vielen Spitzenplatzierungen unter den Top 30, Zuchtgruppenwettstreit und Nachkommengruppen, ist es die züchterische Bedeutung, die uns Westfalen zukommt. Ich denke, in dieser Qualitätsdichte standen wir nie zuvor. Das gilt auch für die Leistungsbezogen gezüchteten Tiere der LGA und Siegerprüfung. In dieser anatomischen Qualitätsdichte habe ich es nie so beeindruckend empfunden, wie es jetzt zu sehen ist. Respekt und Anerkennung für die züchterische Leistung. Besonders gefreut hat es mich, dass Henning Setzer erneut eine Berufung für das Richteramt auf der kommenden Siegerschau erhalten hat. Anders als mit so einer Berufung kann der SV Vorstand die Wertschätzung und den Sachverstand eines Zuchtrichters nicht zum Ausdruck bringen.

Körungen

Im Jahr 2010 wurden in 9 Körorten 98,164 Hunde angekört, hiervon 82,133 in Körklasse 1 und 16,26 in Körklasse 2, nahezu konstant mit dem Vorjahr. Das Ergebnis ist in hohem Maße zufriedenstellend. Die Durchführung bzw. Organisation der Körungen ist nach wie vor vorbildlich. Den entsprechenden Körstellenleitern mit dem Team im Hintergrund sage ich meinen herzlichen Dank für die verantwortungsvolle Tätigkeit. Auch die Arbeit unserer Lehrhelfer gibt nach wie vor keinerlei Anlass zu Beanstandungen. Die gezeigte Arbeit ist fair und der Sache gerecht. Herzlichen Dank. Im Jahresverlauf wird Uwe Sprenger die erforderlichen Körmeisterübungen absolvieren. Er wird dann zum Jahresende, spätestens aber ab 2011, als weiterer Körmeister der Landesgruppe zur Verfügung stehen. Für den Einsatz der Körmeisterkollegen Henning Setzer und Wolfgang Babilon auch meinen Dank. Mit großem kynologischen Sachverstand waren sie der Sache vollends dienlich.

Zuchtgeschehen

Die Welpeneintragungen sind immer noch leicht rückläufig. Aus unserer LG wurden aus 237 (256) Würfen 1429 (1559) Welpen eingetragen. 130 (125) Zuchtstätten sind zu verzeichnen mit bis zu 5 Würfen, 1 (9) mit bis zum 10 Würfen. Immer noch klagen die

Züchter über schleppenden Welpenabsatz. Der Schnäppchenmarkt der Tageszeitungen und das Internet sind voll mit günstigen Verkaufsangeboten, sicherlich nicht die Zielsetzung eines jeden ernsthaften Züchters. Ich rufe alle Mitglieder auf, Vorschläge einzubringen, wie dem entgegenzuwirken ist. Sicherlich für manchen nervig, komme ich aber doch darauf zurück. Die VDH Veranstaltungen sind eine große Chance, den Deutschen Schäferhund werbeträchtig der breiten Öffentlichkeit zu präsentieren, eine Chance, die von vielen vertan wird. Denn viele unserer Absatzklagenden Züchter habe ich dort noch nicht gesehen !!!! Sicherlich kein Allheilmittel, aber eine Möglichkeit. Für weitere Gedanken bin ich offen.

Die klaffende Schere zwischen Leistung und Zucht hat sich in Westfalen weiter geschlossen. Meine Zusammenarbeit mit den Züchtern der entsprechenden Bereiche sieht eine positive Annäherung. Das ist auch begründet in der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit Walter Hoffmann und Gerhard von der Haar sowie unserer Lehrhelfer mit deren förderlichen Arbeit der Schulungen in den OGen. Das Leistung und Anatomie sehr wohl zu verbinden sind, beweist eindrucksvoll der auf der Siegerschau mit V 10 bewertete Ballack von der Worringer Rheinaue, Eigentümer Michael Pöpping (siehe Bericht SV Zeitung Dezember).

Allgemein

Bezüglich der Jahresberichte ist ein schleppender Eingang zu verzeichnen. Bisher sind etwa 2/3 der Berichte bei mir eingegangen. Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang zu sehen, dass jene, die gerne die Arbeit der Amtsträger kritisieren, bislang noch keinen Bericht abgegeben haben. So danke ich allen, die gewissenhaft und korrekt den Bericht erstellt haben und somit meine Arbeit erleichtern. Bisher habe ich drei besonders herausragende Berichte mit wertvollen Hinweisen und Anmerkungen zu verzeichnen, deren Inhalt ich in meine weitere Arbeit einfließen lassen möchte. Es sind die von Elisabeth Röckert, OG Olfen, Willy Kampmann, OG Brambauer und Erwin Dribusch, OG Raesfeld. Das soll auch ein Signal für alle Zuchtwarte sein, scheuen Sie sich nicht, bringen Sie zu Papier, was Sie bedrückt oder bewegt, um Änderungen herbeiführen zu können.

Zum Ende 2010 ist Wolfgang Babilon bedingt durch die Altersregelung 70 Jahre aus dem Richteramt ausgeschieden. Einfach Dank für seine Arbeit zu sagen, reicht nach meinem Ermessen nicht aus. Es tritt ein großer Kynologe, ein Idealist, ein Streiter für die Sache ab, der in den Jahren seines Wirkens viel für den Deutschen Schäferhund getan hat. Viele bereits altgediente Zuchtrichter und Körmeister haben die entsprechenden Übungen bei ihm abgeleistet, in vielen Ausschüssen, auch beim VDH, hat er gewirkt und wo notwendig, auch gestritten. Manchen Funktionär wird er in den Wahnsinn getrieben haben, wenn er penetrant und stur, aber immer den gerechten Weg vor Augen, seinen Weg ging. Wem Ungerechtigkeit widerfuhr, für den ging er durchs Feuer. Ich selbst habe es erlebt, bei meiner Anwartschaft zum Zuchtrichter. Er war mein Mentor. Ich freue mich, dass Gustl Stephan zur Schau in Telgte Wolfgang Babilon berufen hat, seine Abschiedsschau. Es war schon ergreifend, wie sich die Aussteller per Handschlag bei Wolfgang bedankten und ihn so würdig verabschiedeten. Die Ansprache von Henning Setzer und die Übergabe eines kleinen Präsent rundeten den Tag in Telgte würdig ab.

Es würde den Rahmen sprengen, eine Vita über Wolfgang zu erstellen, ich hoffe, er steht noch viele Jahre mit Rat und Tat unseren Mitgliedern zur Verfügung. So bleibt es doch bei dem, was mir zunächst als nicht ausreichend erschien, Danke zu sagen. Danke, Wolfgang !!

Ich möchte weiterhin die züchterisch erfolgreich begonnene Arbeit mit unseren Züchtern und Ausstellern, mit unseren westfälischen Mitgliedern fortsetzen, im Interesse unserer

gemeinsamen Ziele und bitte daher schon jetzt für das Vertrauen auf eine weitere Zusammenarbeit.
Ihr
Norbert Scharschmidt
————————————————————————————

334. Nachfolgende Ortsgruppen begehen im Vereinsjahr 2011 ein Jubiläum

Veröffentlicht: 2011-01-04 15:27:06 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 306
Image-/Dateiverweise: images/stories/Ehrungen_Ortsgruppen_2011.pdf
Nachfolgende Ortsgruppen begehen im Vereinsjahr 2011 ein
Jubiläum PDF Datei (images/stories/Ehrungen_Ortsgruppen_2011.pdf)
Landesgruppe Westfalen
25 Jahre OG Brechte , OG Rheine-Hauenhorst
40 Jahre OG Werries
50 Jahre OG Halver ,OG Wattenscheid-Süd
60 Jahre OG Dortmund-Brechten ,OG Kamen/Westfalen
70 Jahre OG Heessen/Westfalen
80 Jahre OG Sassenberg
90 Jahre OG Bocholt , OG Bottrop/Westfalen ,OG Castrop-Rauxel-Mitte ,OG Datteln/Westfalen
OG Hagen-Haspe , OG Lüdenscheid , OG Recklinghausen 1921
Die Ehrung der Ortsgruppen wird anlässlich der Landestagung am 27.02.2011 in Kamen stattfinden. Ich würde mich sehr freuen, wenn die Vorsitzenden der Ortsgruppen ihre Ehrung dort in Empfang nehmen würden.
1. Landesgruppenvorsitzender
Henning Setzer
Kolbestraße 21, 57234 Wilnsdorf
Tel. 02739 – 4464 Fax 02739 - 4579
Fidelius@t-online.de
————————————————————————————

335. Terminkalender aus dem Bereich \"Sport\".

Veröffentlicht: 2010-12-31 16:19:34 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 303
Termine
der LG (06) -
Westfalen 2011
Sperrtermine
Datum
Veranstaltung

OG
Agility/
Obedience
23.01.11
Fortbildung Trainer/Ringstewards Obedience
Schwelm (Wuppertal)
nein
05./06.02.11
Übungsleiter-Basisseminar
Herne 08
nein
12.02.2011
Übungsleiter-Praxisseminar VPG
Herne 08
nein
13.02.2011
Übungsleiter-Praxisseminar Obedience
Hamm-Berge
nein
20.02.2011
Übungsleiter-Praxisseminar Agility
Dortmund-Scharnhorst.Werne
nein
26.02.2011
Trainer-Training Agility
Raesfeld-Erle
nein
27.02.2011
Delegierten-Tagung
Kamen
ja
20.03.2011
Schulung Obedience
Stadtlohn
nein
27.03.2011
Jungendtrainig Agility
Gescher
nein
03.04.11
1. BL-Lauf

Gernsheim
nur Agility
10.04.11
Jugendtraining Agility
Dortmund-Scharnhorst-Werne
nein
22.04.11
Karfreitag
ja
24.04.11
Obedience-Prüfung
Herten
nein
30.04.11
LG-FCI-Qualifikation
Wanne-Nord
nein
01.05.11
LG-FCI-Qualifikation
Wanne-Nord
ja
08.05.2011
WJJM
Schwerte
ja
14./15.05.11
Agility-Turnier
Gescher / I. Kurz
nein
21./22.05.11
Agility-Turnier
Emsdetten / I. Kurz
nein
28./29.05.11
Agility-Turnier
Bamenohl
nein
02.06.11
Agility-Turnier
Dülmen / I. Kurz
nein

05.06.11
2. BL-Lauf
Heiligenhaus
nur Agility
10.-13.06.11
DJJM
Eisleben (LG 19)
ja
25.06.2011
Agility-Turnier
Schwerte
nein
26.06.2011
Agility-Turnier
Gronau / I. Kurz
nein
03.07.2011
Agility-Turnier
Resser-Mark / I. Zinn
nein
09./10.07.11
Agility-Turnier
Sprockhövel / I. Kurz
nein
23./24.07.11
Agility-Turnier
Raesfeld-Erle
nein
23./24.07.11
Übungsleiter-Basisseminar
Oestrich - Hagen
nein
30.07.11
Übungsleiter-Praxisseminar VPG
Oesrtich - Hagen
nein
13.od.14.8.08
Auslosung LGA, evtl, Westf.-Cup
Dortmund-Scharnhorst-Werne
nein
20./21.08.11

LGA
Dortmund-Scharnhorst-Werne
ja
03./04.09.10
Bundessiegerzuchtschau
ja
11.09.2011
3. BL-Lauf
Uerdingen
nur Agility
23-25.09.11
BSP
Meppen
ja
02.10.11
LG-FH
OG Bergkamen-Weddinghofen
???
08.10.2011
SV-Agility-Meisterschaft
Gernsheim / R. Voltz
nur Agility
09.10.2011
BL-Finale
Gernsheim / R. Voltz
nur Agility
08./09.10.2011
Obedience-Prüfung (Ruhrtalcup)
Schwerte - T. Hoffmann, J. Kurzbauer
nein
16.10.2011
RL-Finale
ja
29./30.10.2011
SV-Obedience-Meisterschaft/-Prüfung
Hamm-Berge / J. Van Hemert
nein
05./06.11.11
Bundes-FH
in Laupheim (LG13) ???
04.12.11

VDH-DM Agility VDH-Jugend-DM
???
————————————————————————————

337. Ortsgruppen mit Agility - Aktivitäten/Interesse in Westflen

Veröffentlicht: 2010-11-23 16:50:58 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 301

Ortsgruppen mit Agility - Aktivitäten/Interesse in Westflen

Ortsgruppen mit Agility - Aktivitäten/Interesse in
Westfalen Stand Febr. 2010

OG Nr. Name der OG Name d. AGI-Beauftr. Telefon E-Mail

LG 06 LG-Beauftragte Monika Bäcker 02324-71322
(mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20var%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20addy29452%20=%20%27fam.baecker%27%20+%20%27@%27;%20addy29452%20=%20addy29452%20+%20%27onlinehome%27%20+%20%27.%27%20+%20%27de%27;%20document.write%28%20%27%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy29452%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20addy29452%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--
%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20damit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27span%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)fam.baecker@onlinehome.de (mailto:fam.baecker@onlinehome.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

LG 06 LG-Trainerin Christina Geis
(mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20var%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20addy151%20=%20%27agility-joy%27%20+%20%27@%27;%20addy151%20=%20addy151%20+%20%27gmx%27%20+%20%27.%27%20+%20%27de%27;%20document.write%28%20%27%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy151%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20addy151%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--
%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27

text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27
%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-
Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-
Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20d
amit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaSc
ript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27s
pan%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)agility-joy@gmx.de
(mailto:agility-joy@gmx.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie
müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

Arnsberg Tanja Arkenau terrierpower@hotmail.de (mailto:terrierpower@hotmail.de)Diese
E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie
es sehen können

568 Balve Hans-Günter Ahrendt 02373 - 77541
(mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%2
7%3E%20%3C%21--
%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20v
ar%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20a
ddy33234%20=%20%27ha-
ah%27%20+%20%27@%27;%20addy33234%20=%20addy33234%20+%20%27web%2
7%20+%20%27.%27%20+%20%27de%27;%20document.write%28%20%27%3Ca%20
%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20
+%20addy33234%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20
addy33234%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20
//--
%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27
text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27
%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-
Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-
Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20d
amit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaSc
ript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27s
pan%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)ha-ah@web.de (mailto:ha-
ah@web.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript
aktivieren, damit Sie es sehen können

569 Bamenohl Elmar Schäfers 02722 - 53074
(mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%2
7%3E%20%3C%21--
%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20v
ar%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20a
ddy23139%20=%20%27elmarundmicha%27%20+%20%27@%27;%20addy23139%20=
%20addy23139%20+%20%27t-
online%27%20+%20%27.%27%20+%20%27de%27;%20document.write%28%20%27%

3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy23139%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20addy23139%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20damit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27span%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)elmarundmicha@t-online.de (mailto:elmarundmicha@t-online.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

Borken Georg Blanke 02861 - 61771 connyblanke@web.de (mailto:connyblanke@web.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

704 Do.-Scharnh.-Werne Claudia Schlutter

605 Dülmen Hans David 02594-82601 (mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20var%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20addy865%20=%20%27H_H_David%27%20+%20%27@%27;%20addy865%20=%20addy865%20+%20%27hotmail%27%20+%20%27.%27%20+%20%27com%27;%20document.write%28%20%27%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy865%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20addy865%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20damit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27span%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)H_H_David@hotmail.com (mailto:H_H_David@hotmail.com)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

607 Emsdetten Annette Lilienbecker 05971-3775 (mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--

%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20var%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20addy25009%20=%20%27lilienbecker%27%20+%20%27@%27;%20addy25009%20=%20addy25009%20+%20%27versanet%27%20+%20%27.%27%20+%20%27de%27;%20document.write%28%20%27%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy25009%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20addy25009%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--
%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20damit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27span%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)lilienbecker@versanet.de (mailto:lilienbecker@versanet.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

613 Freckenhorst Mario Weidner (mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20var%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20addy13673%20=%20%27marioweidner%27%20+%20%27@%27;%20addy13673%20=%20addy13673%20+%20%27arcor%27%20+%20%27.%27%20+%20%27de%27;%20document.write%28%20%27%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy13673%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20addy13673%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--
%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20damit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27span%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)marioweidner@arcor.de (mailto:marioweidner@arcor.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

622 Gescher Josef Kötting 02542 - 4241 (mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--

%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20var%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20addy25842%20=%20%27josefkoetting%27%20+%20%27@%27;%20addy25842%20=%20addy25842%20+%20%27aol%27%20+%20%27.%27%20+%20%27com%27;%20document.write%28%20%27%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy25842%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20addy25842%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--
%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20damit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27span%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)josefkoetting@aol.com (mailto:josefkoetting@aol.com)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

631 Gronau Heinz Elpers 02562 - 26800 (mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20var%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20addy21596%20=%20%27h.elpers%27%20+%20%27@%27;%20addy21596%20=%20addy21596%20+%20%27web%27%20+%20%27.%27%20+%20%27de%27;%20document.write%28%20%27%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy21596%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20addy21596%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--
%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20damit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27span%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)h.elpers@web.de (mailto:h.elpers@web.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

Haltern-Lippramsdorf Marcus Nolte (mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--

%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20var%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20addy63494%20=%20%27aussiespike%27%20+%20%27@%27;%20addy63494%20=%20addy63494%20+%20%27arcor%27%20+%20%27.%27%20+%20%27de%27;%20document.write%28%20%27%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy63494%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20addy63494%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--
%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20damit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27span%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)aussiespike@arcor.de (mailto:aussiespike@arcor.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

644 Hamm-Heesen Cornelia Mielke 02381 - 61762 (mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20var%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20addy23699%20=%20%27cornelia.mielke%27%20+%20%27@%27;%20addy23699%20=%20addy23699%20+%20%27saint-gobain%27%20+%20%27.%27%20+%20%27com%27;%20document.write%28%20%27%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy23699%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20addy23699%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--
%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20damit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27span%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)cornelia.mielke@saint-gobain.com (mailto:cornelia.mielke@saint-gobain.com)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

640 Hamm/Westf. Kerstin Barthel 15773751750 (mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%2

7%3E%20%3C%21--
%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20v
ar%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20a
ddy21263%20=%20%27scooby79%27%20+%20%27@%27;%20addy21263%20=%20ad
dy21263%20+%20%27arcor%27%20+%20%27.%27%20+%20%27de%27;%20documen
t.write%28%20%27%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20
prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy21263%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%2
9;%20document.write%28%20addy21263%20%29;%20document.write%28%20%27%3
C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--
%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27
text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27
%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-
Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-
Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20d
amit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaSc
ript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27s
pan%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)scooby79@arcor.de
(mailto:scooby79@arcor.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie
müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

Herne - Mark Carsten Heumann 0234 - 3886438
(mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%2
7%3E%20%3C%21--
%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20v
ar%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20a
ddy49379%20=%20%27c-
heumann%27%20+%20%27@%27;%20addy49379%20=%20addy49379%20+%20%27v
ersanet%27%20+%20%27.%27%20+%20%27de%27;%20document.write%28%20%27
%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27
:%27%20+%20addy49379%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.writ
e%28%20addy49379%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%2
0%29;%20//--
%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27
text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27
%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-
Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-
Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20d
amit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaSc
ript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--
%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27s
pan%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)c-heumann@versanet.de
(mailto:c-heumann@versanet.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie
müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

Herne 08 Falko Feld 02323 - 39196
(mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20var%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20addy47783%20=%20%27sv-og-herne08-agility%27%20+%20%27@%27;%20addy47783%20=%20addy47783%20+%20%27online%27%20+%20%27.%27%20+%20%27de%27;%20document.write%28%20%27%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy47783%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20addy47783%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20damit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27span%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)sv-og-herne08-agility@online.de (mailto:sv-og-herne08-agility@online.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

Raesfeld-Erle Alexandra Bick 0163 - 76344151
(mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20var%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20addy61679%20=%20%27andreas.bick%27%20+%20%27@%27;%20addy61679%20=%20addy61679%20+%20%27t-online%27%20+%20%27.%27%20+%20%27de%27;%20document.write%28%20%27%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy61679%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20addy61679%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20damit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27span%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)andreas.bick@t-online.de

(mailto:andreas.bick@t-online.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

699 Resser Mark Ulrich Bilowski 0209-772771 ulrich.bilowski@gelsenkirchen.de (mailto:ulrich.bilowski@gelsenkirchen.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

708 Schwerte Kornelia Henning 02304- 44036 (mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20var%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20addy55202%20=%20%27kkhenning%27%20+%20%27@%27;%20addy55202%20=%20addy55202%20+%20%27versanet%27%20+%20%27.%27%20+%20%27de%27;%20document.write%28%20%27%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy55202%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20addy55202%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20damit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27span%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)kkhenning@versanet.de (mailto:kkhenning@versanet.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

711 Sprockhövel Monika Bäcker 02324 - 71322 fam.baecker@onlinehome.de (mailto:fam.baecker@onlinehome.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

721 Wanne-Nord Heike Laskowski (mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20var%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20addy52121%20=%20%271.agilityfan%27%20+%20%27@%27;%20addy52121%20=%20addy52121%20+%20%27web%27%20+%20%27.%27%20+%20%27de%27;%20document.write%28%20%27%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy52121%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20addy52121%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-

Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20damit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27span%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)1.agilityfan@web.de (mailto:1.agilityfan@web.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

Winterberg Petra Förster 02983 - 727 (mailto:%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20var%20prefix%20=%20%27ma%27%20+%20%27il%27%20+%20%27to%27;%20var%20path%20=%20%27hr%27%20+%20%27ef%27%20+%20%27=%27;%20var%20addy40775%20=%20%27foerster.winterberg%27%20+%20%27@%27;%20addy40775%20=%20addy40775%20+%20%27freenet%27%20+%20%27.%27%20+%20%27de%27;%20document.write%28%20%27%3Ca%20%27%20+%20path%20+%20%27%5C%27%27%20+%20prefix%20+%20%27:%27%20+%20addy40775%20+%20%27%5C%27%3E%27%20%29;%20document.write%28%20addy40775%20%29;%20document.write%28%20%27%3C%5C/a%3E%27%20%29;%20//--%3E%5Cn%20%3C/script%3E%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20document.write%28%20%27%3Cspan%20style=%5C%27display:%20none;%5C%27%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3EDiese%20E-Mail%20Adresse%20ist%20gegen%20Spam-Bots%20gesch%C3%BCtzt,%20Sie%20m%C3%BCssen%20Javascript%20aktivieren,%20damit%20Sie%20es%20sehen%20k%C3%B6nnen%20%3Cscript%20language=%27JavaScript%27%20type=%27text/javascript%27%3E%20%3C%21--%20document.write%28%20%27%3C/%27%20%29;%20document.write%28%20%27span%3E%27%20%29;%20//--%3E%20%3C/script%3E)foerster.winterberg@freenet.de (mailto:foerster.winterberg@freenet.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

735 Wulfen Annette Wenke

———————————————————————————

338. Der SV-OG Wenden-Hünsborn geht neue Wege!

Veröffentlicht: 2010-11-23 16:49:24 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 300

Image-/Dateiverweise: http://www.sv-lg-westfalen.de/images/stories/der_sv-og_wenden-hnsborn_geht_neue_wege.pdf; http://portale.web.de/Auto/Routenplaner/?tocity=Wenden-H%C3%BCnsborn&toplz=57482&tostreet=Westf%C3%A4lische%20Str.%2051; http://www.sv-lg-westfalen.de/index.php?option=com_sobi&task=view&catid=47&id=183

Der SV-OG Wenden-Hünsborn geht neue Wege!

>>> der_sv-og_wenden-hnsborn_geht_neue_wege <<<

(http://www.sv-lg-westfalen.de/images/stories/der_sv-og_wenden-hnsborn_geht_neue_wege.pdf)

OG Wenden-Hünsborn

Westfälische Str. 51

57482 Wenden-Hünsborn

Anfahrt (http://portale.web.de/Auto/Routenplaner/?tocity=Wenden-H%C3%BCnsborn&toplz=57482&tostreet=Westf%C3%A4lische%20Str.%2051)

Kontaktperson: Günther Kniep

Telefon: 02762/8330

stuhue@t-online.de (mailto:stuhue@t-online.de)Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

Website besuchen (http://www.sv-lg-westfalen.de/index.php?option=com_sobi&task=view&catid=47&id=183)

————————————————————————————

339. Westfalencup 2010

Veröffentlicht: 2010-11-23 16:46:55 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 299

Image-/Dateiverweise: https://fotoalbum.web.de/gast/gerhard-von.der.haar/LGA_Kamen_2010; http://www.sv-lg-westfalen.de/mambots/editors/jce/jscripts/tiny_mce/plugins/filemanager/images/ext/pdf_small.gif; http://www.sv-lg-westfalen.de/images/stories/westfalen_cup_zwei_tolle_tage_in_kamen.pdf

>>> Bilder <<< (https://fotoalbum.web.de/gast/gerhard-von.der.haar/LGA_Kamen_2010)

[Bild: pdf] – http://www.sv-lg-westfalen.de/mambots/editors/jce/jscripts/tiny_mce/plugins/filemanager/images/ext/pdf_small.gif westfalen_cup_zwei_tolle_tage_in_kamen 04/09/2010,12:33 659.45 Kb (http://www.sv-lg-westfalen.de/images/stories/westfalen_cup_zwei_tolle_tage_in_kamen.pdf)

Westfalencup 2010 Endstand nach 3 Läufen

Name Hundef. Name Gescher Gescher Emsd. Punkte Punkte Punkte Punktz. Platz

des 16.06.10 Punkte A-Lauf Jumping A-Lauf Jump. Kamen WC 3010

Hundes PUNKTE Jumping Punkte Punkte Kamen Kamen Gesamt

A-Lauf

Rolbieski, Rebecca Romy 0 0 0 0 0 0 0 0

Plaschke, Claudia Donna 0 0 0 0 0 40 40 40 13

Pirax, Inge Fea 0 0 0 0 0 37 37 37 14

Marquardt, Monika Zigan 0 0 0 0 11 22 33 33 15

Linke, Barbara Ekani 0 0 0 0 0 0 0 11 17

Hülstrunk, Jana Aero 0 0 0 0 0 0 0 0

Bögge, Lara Fedor 0 0 0 0 0 3 3 3 18

Barthel, Kerstin Caspar 0 0 0 0 0 0 0 0

Haynes, Christine Rick 0 0 14 0 0 0 0 14 16

Zwiehoff-Jürgensmann Cita 0 0 20 22 0 0 0 42 12

Stich, Jürgen Lucy 37 0 5 0 0 36 36 78 11

Weidner, Mario Ascaya 45 0 0 0 0 45 45 90 9 ME

van Schelve, Andreas Barry 0 0 45 0 0 39 39 84 10 ME

Moser, Sophie Axel 0 40 36 28 0 0 0 verletzt

Rybarczyk, Britta Aisha X 36 X 30 X 48 0 X 50 28 78 X 164 8 M

Elpers, Heinz Karolina 0 40 45 40 50 0 50 175 7 M

Müller, Tobias Jade 39 43 50 0 0 46 46 180 5 M

Basner, Ewald Cliff 0 X 50 X 50 X 37 32 X 50 82 X 187 2 M

Kötting, Josef Djunar X 50 45 X 50 0 X 50 X 50 100 X 200 1 M

Rode, Andrea Centa X 50 X 43 37 X 44 0 X 50 50 187 3 M

Ribbers, Petra Fiete 40 45 50 45 0 0 0 180 6 M

Unterbusch, Theresa Ando 41 50 45 50 0 0 0 186 4 M

Erklärung; X = 4 Ergebnisse kommen in die Wertung / M = fahren zur BSP/ ME Ersatz für BSP

————————————————————————————

340. SV - Meisterschaft Obedience 2010

Veröffentlicht: 2010-11-16 11:35:11 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 298

Image-/Dateiverweise: images/stories/SV-Meisterschaft_Obedience.pdf; images/stories/ellen und zesann.jpg; images/stories/ellen

SV - Meisterschaft Obedience 2010

Am 31.10.2010 fand in der OG Rhein-Ahr-Sinzig (LG10) die 4. SV Meisterschaft Obedience statt. 11 Hundeführer hatten in der Klasse 3 gemeldet, 9 traten an.

Sieger wurde Helmut Schlagmann (LG Nordrheinland) mit seiner Malinois-Hündin Emma mit 270,5 Punkten und V, den 2. Platz belegte Susanne Tauer mit ihrer DSH - Hündin Emma vom Andi aus der Landesgruppe Berlin und wurde hiermit auch bester DSH mit 261 Punkten und einem V, den 3. Platz Marie-Therese Czyzewski aus der LG Baden mit ihrer weißen Schäferhündin Chili und 232,5 Punkten und einem SG.

Aus der LG Westfalen ging Ellen Niggemann , OG Hamm-Berge, mit ihrem DSH Rüden Zesann vom Schwarzhorn an den Start. Der Rüde, der noch nicht lange in der Klasse 3 geführt wird, erreichte leider keine Platzierung, da er eine Übung vollständig verpatzte. Das Team zeigte insgesamt jedoch eine tolle Leistung in diesem Spitzenfeld.

Die Klasse 3 beinhaltet Übungen, die in mehrere Einheiten aufgeteilt und für den Hund dann als Gesamtheit sehr schwierig sind. Obedience ist ein feiner, aber sehr arbeitsintensiver Sport. Allein die Berechtigung, in der Klasse 3 starten zu können, ist schon ein riesiger Erfolg. Man nennt sie wirklich zu Recht die „Meisterklasse“.

Für das kommende Jahr wünsche ich allen Hundeführern, die sich diesen schwierigen Prüfungen stellen, viel Glück und vor allem Ausdauer.

PDF Datei (images/stories/SV-Meisterschaft_Obedience.pdf)

[Bild] – images/stories/ellen und zesann.jpg

————————————————————————————

341. Ergebnisse der Bundesfährtenhundprüfung, am 6. und 7. November 2010 in Falkenrehde

Veröffentlicht: 2010-10-22 16:49:20 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 309

Image-/Dateiverweise: images/stories/img_0181-.jpg; images/stories/pdf/zwei_tage_landes.pdf; images/stories/pdf/siegerliste-lg-fh-2010.pdf; https://fotoalbum.web.de/gast/gerhard-von.der.haar/Bundesfaehrtenhund_2010

Bundesfährtenhundprüfung 2010 im Havelland

Herzlich willkommen im Havelland

Unter diesem Motto stand die diesjährige Bundesfährtenhundprüfung, die am 6. und 7. November 2010 in Falkenrehde (Havelland) ausgetragen wurde.

33 Hundeführer mit ihren Deutschen Schäferhunden kämpften an diesen beiden Tagen um den begehrten Bundessiegertitel der Fährtenhunde.

Die drei Westfalen Karsten Herglotz mit seinem Atze vom Salmbreitenbach, Heike Behrendt mit ihrem Warus von Hacheney und Jessica Reckmann mit ihrer Speedie vom Haus Lohe vertraten an diesem Wochenende die Fahnen. Die Mannschaftsführung übernahm Gerhard von der Haar.

Vielen Dank an dieser Stelle an die Firma Josera für die Trainingsanzüge und die Firma Köber für die Winterjacken!!

Am Donnerstag beziehungsweise Freitag wurde das Quartier im Gasthaus Havelland bezogen. Schön hierbei war, dass alle Teilnehmer hier einquartiert worden sind und somit ein großes Hallo bei den mehrmaligen Teilnehmern zu beobachten war.

Nachdem am Freitag die letzten Übungsfährten absolviert worden waren, fand um 19.00 Uhr die Auslosung im Saal des Gasthauses statt.

Das erste Losglück konnte Heike Behrendt verzeichnen, dass sie zum Startfeld mit ihrem Warus hinzugelost worden war. Für jeden Teilnehmer gab es zur Beruhigung einen Birnen Likör. Der Abend klang in gemütlicher Runde aus.

Der Samstag begann regnerisch. Nach einer ca. 20 minütigen Fahrt kam man in das Fährtengelände. Das Fährtengelände bestand aus Sandboden, der mit Jung Saat oder Jung Raps bewachsen war. Sehr gut organisiert im Fährtengelände war die Verpflegung und das Toilettenproblem, das durch Dixi Klos gelöst wurde.

Heike Behrendt und ihr Warus waren als Erstes von den Westfalen am Morgen an der Reihe. Unter dem Leistungsrichter Peter Rohde konnte das Team sehr gute 94 Punkte erreichen.

Am Nachmittag waren dann Karsten Herglotz und sein Atze unter dem Leistungsrichter Dirk Stocks an der Reihe, die beiden konnten gute 88 Punkte erreichen.

Fast zeitgleich gingen Jessica Reckmann und ihre Speedie ebenfalls ins Gelände. Unter dem Leistungsrichter Holger Pecho konnten die beiden gute 85 Punkte erreichen.

Im Quartier wieder angekommen hieß es sich fertigmachen für den Begrüßungsabend. Nach dem die Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Andreas Ebel und den Präsidenten Wolfgang Henke erfolgt war, bot das Gasthaus Havelland gegen einen Aufpreis ein reichhaltiges Buffet an. Mit Musik und Gemütlichkeit wurde dieser Abend abgerundet und erst spät in der Nacht beendet.

Der Sonntag begann nebelig wurde aber zu einem trockenen Tag. Karsten und sein Atze sowie Jessica und ihre Speedie waren an diesem Tag am Vormittag an der Reihe. Unter dem

Leistungsrichter Peter Rohde suchte Atze vorzügliche 98 Punkte. Speedie konnte unter dem Leistungsrichter Heiko Grube gute 86 Punkte erreichen. Am Nachmittag waren Heike und Warus am Start, ebenfalls unter dem Leistungsrichter Heiko Grube konnten die beiden gute 83 Punkte erreichen. Somit hatten alle drei Westfalen ihr Ziel erreicht!

Die Siegerehrung fand wieder im Festsaal des Gasthauses statt und wurde durch den Landrat Dr. Burkhard Schröder, Friedrich von Ribbeck, Andreas Ebel und dem SV-Präsidenten Wolfgang Henke durchgeführt.

Bundessieger 2010 wurde Marco Dreyer mit seinem Erk vom Waliboer Land mit 99/ 100 Punkten.

Karsten Herglotz mit Atze vom Salmbreitenbach belegten mit 186 Punkten den 12. Platz. Heike Behrendt mit ihrem Warus von Hacheney mit 177 Punkten den 16. Platz und Jessica Reckmann mit ihrer Speedie vom Haus Lohe mit 171 Punkten den 18. Platz

Der SV-Mannschaft drücken wir für die VDH-DM ganz fest die Daumen.

[Bild] – images/stories/img_0181-.jpg

Bilder (https://fotoalbum.web.de/gast/gerhard-von.der.haar/Bundesfaehrtenhund_2010)

Bundesfährtenhundprüfung 2010

Platz LG Hundeführer Name des Hundes Punkte Punkte Gesamt

Samstag Sonntag

1 LG07 Marco Dreyer Erk vom Waliboer Land 99 100 199

2 LG07 Friedrich Dreyer Greg vom Haus Endrikat 99 98 197

3 LG01 Peter Maaß Kiran vom Schmiedegarten 93 100 193

4 LG04 Franz Dutz Ulf vom Cap Arkona 97 96 193

5 LG05 Josef Krosch Gorbi von den Wannaer Höhen 99 94 193

6 LG02 Sylvia Stabenow Franzi vom Team Tollhaus 92 100 192

7 LG08 Reiner Beitel Olly vom Dunklen Zwinger 100 90 190

8 LG13 Dietmar Gebhart Mona von der Mohnwiese 91 98 189

9 LG12 Roland Weber Elisa vom Braunschweiger Wappen 94 95 189

10 LG04 Katharina Raab Jacon von den Wannaer Höhen 97 92 189

11 LG06 Karsten Herglotz Atze vom Salmbreitenbach 88 98 186

12 LG17 Peggy Wollmann Otto von der Sperlingsbucht 88 97 185

13 LG14 Kurt Popp Omana vom Leipheimer Moor 90 93 183

14 LG08 Gabi Zimpel-Sachse Disney von der Körrlache 84 98 182

15 LG15 Robert Paul Luna von der Adelegg 92 87 179

16 LG06 Heike Behrendt Warus von Hacheney 94 83 177

17 LG05 Ulrich Braun Bruno vom Treidelbrunnen 87 87 174

18 LG06 Jessica Reckmann Speedie vom Haus Lohe 85 86 171

19 LG20 Roland Focke Susi vom Nebenryck 91 77 168

20 LG14 Alfred Seiler Champ vom Fesselhain 85 77 162

21 LG01 Roswita Dannenberg Tessa vom Liegnitzer Hof 76 70 146

LG02 Petra Kube Grisha vom Bernsteintal 60 90 150

LG18 Daniela Apitz Golo von der Waldesruh 94 55 149

LG03 Sabine Bruggebors Zigan vom Haus Cismar 57 91 148

LG15 Marianne Erlwein Candy vom Kerschbaumer Weg 35 98 133
LG11 Thomas Ehre Hondo vom Wellental 67 50 117
LG12 Ernst Hecht Clint vom Welfensteig 24 85 109
LG19 Eberhard Schneider Ed z Tramtarie 21 85 106
LG10 Willi Mohr Amigo von der Holzinger Au 88 14 102
LG11 Evelin Jung Aik von der Ziegelbornschneise 90 12 102
LG09 Heinz Neuhaus Apoll vom Berleburgerland 15 86 101
LG13 Thomas Brausam Ironja vom Reiterles Kapelle 12 88 100
LG02 Bernd Schatzschneider Lasco von der Mohnwiese 90 0 90
Bericht download pdf (images/stories/pdf/zwei_tage_landes.pdf)
Siegerliste download pdf (images/stories/pdf/siegerliste-lg-fh-2010.pdf)
Verzeichnise
————————————————————————————

342. Formulare

Veröffentlicht: 2010-10-05 13:37:35 | Joomla-Kategorie: Verzeichnise | Import-ID: 408
Image-/Dateiverweise: images/2025/Ausbildung/IGP-de-2032025.pdf;
images/2025/Ausbildung/PO_Hinweise_de_20325.pdf;
images/Formulare/Meldeschein_LG-Veranstaltung.docx;
images/Formulare/Meldeschein_LG-Veranstaltung.pdf;
http://www.schaeferhund.de/site/fileadmin/images/dl_pdf.gif;
images/Formulare/form_zba_316_tieraerztlicheBescheinigung.pdf;
images/Formulare/Antrag_an_die_Landesversammlung.pdf;
images/Formulare/Antrag_an_die_Landesversammlung_Satzungsänderung2019.pdf;
images/Formulare/Antrag_Koerortwechsel.pdf; images/Formulare/Antrag_Züchterpreis-2019.pdf; images/Formulare/Anmeldungen_Helferworkshop.pdf;
images/stories/pdf/form_zba_116_antrag_toptenliste.pdf;
https://www.schaeferhunde.de/fileadmin/SV/Documents/Formulare/form_mw_106_og_vvm.pdf;
https://www.schaeferhunde.de/fileadmin/SV/Documents/Formulare/form_mw_106_og_vvm.doc; images/stories/pdf/anmeldung_pruefung.pdf;
images/Formulare/form_zba_240_Meldeschein_Wesensbeurteilung.pdf;
images/stories/pdf/form_zba_266_Sondergenehmigung_fuer_aeltere_Hunde.pdf;
images/2026/Sport/Ausbildungsseminar_Hoopers_Formular_2026.pdf;
images/2026/Sport/Seminaranmeldung_Obedience_Formular_2026.pdf;
images/2026/Sport/Uebungsleiter-Seminar_Agility-Neuerwerb_Formular_2026.pdf;
images/2026/Sport/Uebungsleiter-Seminar_Agility-Verlaengerung_Formular_2026.pdf;
images/2026/Sport/Uebungsleiter-Seminar_RO-Neuerwerb_Formular_2026.pdf;
images/2026/Sport/Uebungsleiter-Seminar_RO-Verlaengerung_Formular_2026.pdf;
images/2026/Sport/Sportuebergreifendes_Wochenende_Formular_2026.pdf;
http://www.schaeferhund.de/site/fileadmin/images/dl_pdf.gif [Bild: PDF-Datei];
https://www.schaeferhunde.de/service/formulare-info-broschueren-verzeichnisse/amtstraeger/#pdf-formulare-panel
Auswahl an Formularen

Ihr gewünschtes Formular ist nicht nicht dabei. Hier der Link zu den Formularen auf der SV-Homepage (https://www.schaeferhunde.de/service/formulare-info-broschueren-verzeichnisse/amtstraeger/#pdf-formulare-panel).

neue Prüfungsordnung ab 01.01.2025 PDF-Datei (images/2025/Ausbildung/IGP-de-2032025.pdf)

Hinwiese zur neuen Prüfungsordnung ab 01.01.2025 PDF-Datei (images/2025/Ausbildung/PO_Hinweise_de_20325.pdf)

Neu!!! Meldeschein für LG Veranstaltungen

Bitte nutzen Sie zur Meldung ihres Hundes ausschließlich dieses Formular.

Word-Datei (images/Formulare/Meldeschein_LG-Veranstaltung.docx) [Bild: PDF-Datei] – http://www.schaeferhund.de/site/fileadmin/images/dl_pdf.gif (images/Formulare/Meldeschein_LG-Veranstaltung.pdf)

NEU!!! SV Formular "Tierärztliche Bescheinigung" [Bild: PDF-Datei] – http://www.schaeferhund.de/site/fileadmin/images/dl_pdf.gif (images/Formulare/form_zba_316_tieraerztlicheBescheinigung.pdf)

Antrag an die Landesversammlung

[Bild: PDF-Datei] – http://www.schaeferhund.de/site/fileadmin/images/dl_pdf.gif (images/Formulare/Antrag_an_die_Landesversammlung.pdf)

Antrag zur Satzungsänderung an die Landesversammlung

[Bild: PDF-Datei] – http://www.schaeferhund.de/site/fileadmin/images/dl_pdf.gif (images/Formulare/Antrag_an_die_Landesversammlung_Satzungsänderung2019.pdf)

Antrag zur Genehmigung zum Körortwechsel

Bitte nutzen Sie ausschließlich dieses Formular

[Bild: PDF-Datei] – http://www.schaeferhund.de/site/fileadmin/images/dl_pdf.gif (images/Formulare/Antrag_Koerortwechsel.pdf)

Antragsformular zum Züchterpreis der LG

Bitte nutzen Sie ausschließlich dieses Formular [Bild: PDF-Datei] – http://www.schaeferhund.de/site/fileadmin/images/dl_pdf.gif (images/Formulare/Antrag_Züchterpreis-2019.pdf)

Anmeldung zum LG-Helferworkshop

Bitte nutzen Sie ausschließlich dieses Formular

[Bild: PDF-Datei] – http://www.schaeferhund.de/site/fileadmin/images/dl_pdf.gif (images/Formulare/Anmeldungen_Helferworkshop.pdf)

Antragsformular TOP-TEN Jugend

Bitte nutzen Sie ausschließlich dieses Formular

[Bild: PDF Datei] – http://www.schaeferhund.de/site/fileadmin/images/dl_pdf.gif (images/stories/pdf/form_zba_116_antrag_toptenliste.pdf)

OG-Vorstandsmeldung

[Bild: PDF Datei] – http://www.schaeferhund.de/site/fileadmin/images/dl_pdf.gif (https://www.schaeferhunde.de/fileadmin/SV/Documents/Formulare/form_mw_106_og_vvm.pdf)

Link zur Word-Datei (https://www.schaeferhunde.de/fileadmin/SV/Documents/Formulare/form_mw_106_og_vvm.doc)

Anmeldung eines Hundes zur Prüfung (auch für LGM Spezialhund) PDF Datei (images/stories/pdf/anmeldung_pruefung.pdf)

Anmeldung eines Hundes zur Wesensbeurteilung PDF Datei (images/Formulare/form_zba_240_Meldeschein_Wesensbeurteilung.pdf)

Antrag Sondergenehmigung eines älteren Hundes zur Wesensbeurteilung PDF Datei (images/stories/pdf/form_zba_266_Sondergenehmigung_fuer_aeltere_Hunde.pdf)

Anmeldung Ausbildungsseminar Hoopers Stand 2026 PDF Datei (images/2026/Sport/Ausbildungsseminar_Hoopers_Formular_2026.pdf)

Anmeldung Seminar Obedience Stand 2026 PDF Datei (images/2026/Sport/Seminaranmeldung_Obedience_Formular_2026.pdf)

Anmeldung Praxis Seminar Agility *Neuerwerb* Stand 2026 PDF Datei (images/2026/Sport/Uebungsleiter-Seminar_Agility-Neuerwerb_Formular_2026.pdf)

Anmeldung Praxis Seminar Agility *Verlängerung* Stand 2026 PDF Datei (images/2026/Sport/Uebungsleiter-Seminar_Agility-Verlaengerung_Formular_2026.pdf)

Anmeldung Praxis Seminar Rally Obedience *Neuerwerb* Stand 2026 PDF Datei (images/2026/Sport/Uebungsleiter-Seminar_RO-Neuerwerb_Formular_2026.pdf)

Anmeldung Praxis Seminar Rally Obedience *Verlängerung* Stand 2026 PDF Datei (images/2026/Sport/Uebungsleiter-Seminar_RO-Verlaengerung_Formular_2026.pdf)

Anmeldung Sportübergreifendes Training Stand 2026 PDF Datei (images/2026/Sport/Sportuebergreifendes_Wochenende_Formular_2026.pdf)

Allgemein

————————————————————————————

344. Landesgruppenzuchtschau der LG 06

Veröffentlicht: 2010-10-05 13:15:10 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 316

Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/lgz_olfen__2010-1.pdf; images/stories/zucht_aktuell/lgzuchtschau.jpg; images/stories/zucht_aktuell/lgzuchtschau.jpg [Bild: lgzuchtschau]

Bericht download pdf (images/stories/pdf/lgz_olfen__2010-1.pdf)

Die diesjährige Landesgruppenzuchtschau fand bei „tropischem Hundewetter“ auf der Vereinsanlage der OG Olfen vor den Toren des schönen Münsterlandes statt. Zahlreiche Aussteller hatten sich eingefunden, um im Vorfeld der Siegerhauptzuchtschau in Nürnberg den Richtern ihre Tiere zu präsentieren und um den Titel des Landesmeisters in den jeweiligen Klassen an den Start zu gehen. Mit Reinhardt Meyer, Helmut König und Norbert Scharschmidt konnten drei Richter der diesjährigen Siegerhauptzuchtschau verpflichtet werden. Abgerundet wurde das Richterteam durch unseren Landesgruppenvorsitzenden Henning Setzer.

[Bild: lgzuchtschau] – images/stories/zucht_aktuell/lgzuchtschau.jpg

Allgemein

————————————————————————————

346. Landesgruppenzuchtschau für Jugendliche und Junioren

Veröffentlicht: 2010-10-05 12:29:02 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 307

Image-/Dateiverweise: images/stories/Jugend/Hemer1.jpg; images/stories/Jugend/Hemer2.jpg; images/stories/Jugend/Hemer3.jpg; images/stories/Jugend/Hemer1.jpg [Bild: Hemer1]; images/stories/Jugend/Hemer2.jpg [Bild: Hemer2]; images/stories/Jugend/Hemer3.jpg [Bild: Hemer3]

Eine tolle Veranstaltung in der OG Hemer

Die diesjährige Landesgruppenzuchtschau für Jugendliche und Junioren am 03. Juni 2010 in der Ortsgruppe Hemer war einmal mehr ein Beleg für die aktive Arbeit der Jugendlichen und Junioren auch im Ausstellungsbereich in unserer Landesgruppe Westfalen.

Schon im Vorfeld hatte die Jugendwartin aus Hemer, Sandra Mielchen, ganze Arbeit geleistet und die Jugendlichen mit ihren Hunden in zahlreichen Übungsstunden auf die Schau vorbereitet.

Mit 98 gemeldeten Hunden bewegte sich Meldezahl erfreulicherweise in der gleichen Größenordnung wie im Vorjahr und braucht sich hinter der Landesgruppenzuchtschau der Erwachsenen nicht zu verstecken.

Besonders erwähnenswert ist in diesem Zusammenhang auch, dass nahezu alle gemeldeten Hunde auch tatsächlich vorgeführt wurden.

Bei hervorragendem Wetter präsentierten die Jugendlichen und Junioren dem amtierenden Zuchtrichter, unserem Landesgruppenschriftwart Uwe Sprenger, ihre Hunde in äußerst gekonnter Art und Weise.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders bei Uwe Sprenger bedanken, der es mit sehr viel Fingerspitzengefühl verstanden hat, sowohl die Spitzenhunde herauszustellen, aber auch die anatomisch nicht ganz so schönen Hunde positiv zu bewerten.

Ich darf mich an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei der Ortsgruppe Hemer mit ihrer Schauleiterin Sandra Mielchen sowie bei dem gesamten Team für die Bereitschaft bedanken, eine solche Veranstaltung durchzuführen.

Im kommenden Jahr wird die Landesgruppenzuchtschau für Jugendliche und Junioren, am 23. Juni 2011, auf der Platzanlage der Ortsgruppe Dreis-Tiefenbach im Siegerland durchgeführt.

Ich möchte bereits jetzt alle westfälischen Züchter und Aussteller bitten, sich diesen Termin vorzumerken und wie in den vergangenen Jahren auch die Jugendarbeit in der Landesgruppe Westfalendipsy_030 zu unterstützen.

[Bild: Hemer1] – images/stories/Jugend/Hemer1.jpg

[Bild: Hemer2] – images/stories/Jugend/Hemer2.jpg

[Bild: Hemer3] – images/stories/Jugend/Hemer3.jpg

Verzeichnise

———————————————————————————

347. Partner der Landesgruppe

Veröffentlicht: 2010-10-05 11:15:32 | Joomla-Kategorie: Verzeichnise | Import-ID: 407

Image-/Dateiverweise: images/banners/Hebrue-Banner-800.png; https://www.hebrue-hundesport.de/de/; images/stories/Sponsoren/BelcandoLogo.png;

https://pickerspezialtiernahrung.de/; images/stories/Sponsoren/logokrens.jpg; http://www.markus-krems.gothaer.de/sadhp/de/zg/10015/sad_10015/hunde_op/hunde_op.htm; images/Bilder-Listen/Sponsoren/caninaimage001.png; http://www.canina.de; images/stories/Sponsoren/koebers.gif; http://www.koebers.de/; images/Linke-Seite/Logo_Bellfor.jpg; http://www.bellfor.info

Hier finden Sie die Links der Partner und Sponsoren der Landegruppe Westfalen

[Bild: Hebrue Banner 800] – images/banners/Hebrue-Banner-800.png (https://www.hebrue-hundesport.de/de/)

[Bild: BelcandoLogo] – images/stories/Sponsoren/BelcandoLogo.png (https://pickerspezialtiernahrung.de/)

[Bild: logokrens] – images/stories/Sponsoren/logokrens.jpg (http://www.markus-krems.gothaer.de/sadhp/de/zg/10015/sad_10015/hunde_op/hunde_op.htm)

[Bild: Canina Banner neu] – images/Bilder-Listen/Sponsoren/caninaimage001.png (http://www.canina.de)

[Bild: koebers] – images/stories/Sponsoren/koebers.gif (http://www.koebers.de/)

[Bild: Logo Bellfor] – images/Linke-Seite/Logo_Bellfor.jpg (http://www.bellfor.info)

Archiv

————————————————————————————

348. Siegertitel im Agility-Wettbewerb anlässlich der Bundessiegerprüfung 2010 geht nach Westfalen

Veröffentlicht: 2010-10-05 10:13:28 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 313

Image-/Dateiverweise: images/stories/sport_aktuell/BSP1.jpg; images/stories/sport_aktuell/BSP2.jpg; images/stories/sport_aktuell/BSP3.jpg; images/stories/sport_aktuell/BSP1.jpg [Bild: BSP1]; images/stories/sport_aktuell/BSP2.jpg [Bild: BSP2]; images/stories/sport_aktuell/BSP3.jpg [Bild: BSP3]; images/stories/sport_aktuell/BSP1.jpgJosef

[Bild: BSP1] – images/stories/sport_aktuell/BSP1.jpgJosef Kötting (Gescher) mit seinen Rüden Djunar von der Ottensteiner Festung strahlender Gewinner in Meppen.

Nach 3., 4. und 7. Plätzen in den vergangenen Jahren war ihm diesmal der Titel nicht zu nehmen. Das einzige Team das an allen drei Prüfungstagen fehlerfrei die Parcours absolvieren konnte.

Einige Tage nach der Siegerehrung überlegt man dann: „ Wie war diese Leistung möglich?“ Hier steht sicher ein großes Trainingsprogramm über viele Monate auf der Tagesordnung.

Das alleine reicht aber sicher nicht. Gerade die Veranstaltung in Meppen hat gezeigt, dass auch das Nervenkostüm von Hund und Führer stabil sein muss. Da am letzten Tag immer die bis dahin besten Teams zum Schluss starten bleibt die Spannung bis zum Ende erhalten. Bezeichnend ist doch sicher die Tatsache, dass die 3 Erstplatzierten am 3. Tag nicht, oder mit einem schlechten Ergebnis ins Ziel kamen und Jupp mit Dunjar als bis dahin Viertplazierter den Sieg erringen konnte.

Es muss aber unbedingt erwähnt werden, dass auch die mannschaftliche Geschlossenheit der Westfalen hier zum Erfolg beigetragen hat. Der Ersatzstarter war zum Beispiel eine

wertvolle Hilfe bei der Parcoursbesichtigung und bei den vielen Erledigungen rund um das Turniergeschehen. Hier kann ich nur ein Dankeschön an Mario Weidner sagen.

Auffällig war auch, dass nicht nur die Westfalen herzlich gratuliert haben. Josef ist in der ganzen Agility-Szene so beliebt, dass sich auch Teilnehmer aus den anderen Landesgruppen mit ihm gefreut haben. Und der Empfang abends in seiner Ortsgruppe war bestimmt feuchtfröhlich.

Das die Stimmung bei den Westfalen einzigartig war versteht sich von selbst. Im letzten Jahr in der Mannschaftstabelle auf hinterem Rang, stand jetzt in Meppen der gute 5. Platz zu Buche. Leider war der Turniersamstag nicht der Westfalen-Tag. Mit einem anderen „Samstagergebnis“ wäre ein Platz auf dem Treppchen möglich gewesen.

Hier die Ergebnisse der restlichen westf. Teilnehmer:

Theresa Unterbusch (Jugend) aus Freckenhorst

mit „Ando vom Haus Ahnenkamp“:

Freitag V, Samstag SG, Sonntag V gesamt Platz 12

Britta Rybarczyk aus Dülmen mit „Aisha vom Haus Ahnenkamp“:

Freitag G, Samstag SG, Sonntag V gesamt Platz 27

Heinz Elpers aus Gronau mit „Karolina von Dream Time“:

Freitag SG, Samstag SG, Sonntag SG gesamt Platz 34

Andrea Rode aus Gronau mit „Centa von der Killertalschanze“:

Freitag V, Samstag dis., Sonntag V gesamt Platz 38

Petra Ribbers aus Gescher mit „E-T. von Prevent“:

Freitag dis., Samstag V, Sonntag V gesamt Platz 46

Tobias Müller (Jugend) aus Dülmen mit „Jade von der Geißheide“:

Freitag V, Samstag dis., Sonntag SG gesamt Platz 47

Ewald Basner aus Gescher mit „Cliff von der Burg Gemen“:

Freitag V, Samstag dis., Sonntag konnte er leider nicht mehr antreten, da er selbst sich verletzt hatte. Gesamt Platz 60

Die vielen vorzüglichen und sehr-guten Einzelergebnisse zeigen den guten Leistungsstand der westf. Mannschaft. Hierdurch wird deutlich, dass das Auswahlverfahren mit den 3 Westfalen-Cup-Läufen sicherlich richtig ist.

Herzlichen Glückwunsch und Danke

an die gesamte Mannschaft mit Anhang

Monika Bäcker

LG Sportbeauftragte

[Bild: BSP2] – images/stories/sport_aktuell/BSP2.jpg

[Bild: BSP3] – images/stories/sport_aktuell/BSP3.jpg

———————————————————————————

349. Balve ganz oben.....

Veröffentlicht: 2010-10-05 10:01:19 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 297

Image-/Dateiverweise: images/stories/sport_aktuell/Balve.jpg; images/stories/sport_aktuell/Balve2.jpg; images/stories/sport_aktuell/Balve3.jpg;

images/stories/sport_aktuell/Balve.jpg [Bild: Balve];
images/stories/sport_aktuell/Balve2.jpg [Bild: Balve2];
images/stories/sport_aktuell/Balve3.jpg [Bild: Balve3];
images/stories/sport_aktuell/Balve.jpgWer;
images/stories/sport_aktuell/Balve2.jpgEhrenpreis

[Bild: Balve] – images/stories/sport_aktuell/Balve.jpgWer sich nach 3 Veranstaltungen mit insgesamt 30 Starts, zum Sieg in der Regionalliga Nord/West gratulieren lassen darf, der hat Besonderes geleistet. Herzlichen Glückwunsch den Sportsfreunden in Balve.

Nach hartem Kampf stand der Sieger am Samstag in Kamen fest. Im Laufe des Jahres hat Balve sich immer mehr, von Veranstaltung zu Veranstaltung gesteigert und stetig bessere Ergebnisse erzielt. Diese Konstanz hat letztendlich auch zum verdienten Sieg geführt.

Ich wünsche Balve, wie auch allen anderen westf. Mannschaften, viel Glück und Erfolg beim Play off in Taunusstein am 19.10.2010. Hier geht es schließlich um den Einzug in die Bundesliga.

[Bild: Balve2] – images/stories/sport_aktuell/Balve2.jpgEhrenpreis an Christina Geis

Mit besonderer Freude habe ich in Kamen den Ehrenpreis an die LG Agility-Trainerin Christina Geis übergeben. Hiermit will ich unbedingt Danke sagen für die Hilfe die sie neben der Tätigkeit als Trainerin, oft im Hintergrund von LG-Veranstaltungen, leistet. Ohne die Hilfe von ihr würde mir die Durchführung dieser Turniere noch schwerer fallen. Ich war mir sicher und das habe ich nachträglich auch in einem Gespräch von ihr erfahren, sie hat den Ehrenpreis auch in Stellvertretung für die vielen anderen Helfer aus den verschie- denen westf. Ortsgruppen angenommen. Hoffentlich stellt sie ihre Erfahrung und ihr Fachwissen weiter für die Landesgruppe Westfalen zur Verfügung. Auch ihre Kompetenz bei der Trainerausbildung ist für uns sehr wichtig. Nur mit gut ausgebildeten Trainern werden wir weiter erfolgreich sein können.

[Bild: Balve3] – images/stories/sport_aktuell/Balve3.jpg

———————————————————————————

350. LG FH 2010 Jessica Reckmann mit Speedie vom Haus Lohe

Veröffentlicht: 2010-10-05 09:45:50 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 318

Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/zwei_tage_landes.pdf;
images/stories/pdf/siegerliste-lg-fh-2010.pdf;
images/stories/Ausbildung_News/LGFH1.jpg;
images/stories/Ausbildung_News/LGFH2.jpg;
images/stories/Ausbildung_News/LGFH3.jpg;
images/stories/Ausbildung_News/LGFH4.jpg;
images/stories/Ausbildung_News/LGFH5.jpg;
images/stories/Ausbildung_News/LGFH1.jpg [Bild: LGFH1];
images/stories/Ausbildung_News/LGFH2.jpg [Bild: LGFH2];
images/stories/Ausbildung_News/LGFH3.jpg [Bild: LGFH3];
images/stories/Ausbildung_News/LGFH4.jpg [Bild: LGFH4];
images/stories/Ausbildung_News/LGFH5.jpg [Bild: LGFH5]

Bei sonnigem Wetter und anspruchsvollem Fährtengelände konnte mit einer vorzüglichen Leistung (99 P.), Jessica Reckmann mit Speedie vom Haus Lohe den Sieg erringen.

Platz zwei errang Karsten Herglotz mit Atze vom Salmbreitenbach (98 P.)

Heike Behrendt mit Warus von Hacheney erreichte mit einem vorzüglich (97 P.) den dritten Platz.

Es werden die ersten zwei mit dem Ersatzhund (Platz drei) unsere LG-Westfalen auf der Bundesfährtenhundprüfung in Falkenrehde am 06.-07. November vertreten.

Bericht download pdf (images/stories/pdf/zwei_tage_landes.pdf)

Siegerliste download pdf (images/stories/pdf/siegerliste-lg-fh-2010.pdf)

[Bild: LGFH1] – images/stories/Ausbildung_News/LGFH1.jpg

[Bild: LGFH2] – images/stories/Ausbildung_News/LGFH2.jpg

[Bild: LGFH3] – images/stories/Ausbildung_News/LGFH3.jpg

[Bild: LGFH4] – images/stories/Ausbildung_News/LGFH4.jpg

[Bild: LGFH5] – images/stories/Ausbildung_News/LGFH5.jpg

(v.l.n.r. Jessica Reckmann mit Speedie von Haus Lohe, Karsten Herglotz mit Atze vom Salbreitenbach, Heike Behrend mit Warus von Hacheney)

Verzeichnise

————————————————————————————

352. Ansprechpartner Sport

Veröffentlicht: 2010-10-04 13:25:18 | Joomla-Kategorie: Verzeichnise | Import-ID: 409

Ansprechpartner Sport in Westfalen

LG-Sportbeauftragte

Ina Velken

(mailto:inavelken@yahoo.de)inavelken@yahoo.de

LG Trainer Agility

Ann Kathrin Schmees

(mailto:annk.schmees@gmx.de)annk.schmees@gmx.de

LG Trainer Agility

Mario Weidner

(mailto:marioweidner@gmail.com)marioweidner@gmail.com

LG Trainer Agility

Andreas van Schelve

(mailto:andreasvanschelve@t-online.de)andreasvanschelve@t-online.de

LG Trainer Hoopers

Ina Velken

(mailto:inavelken@yahoo.de)inavelken@yahoo.de

LG Trainer Obedience

Tanja Petrowitsch

(mailto:obi@svog-hagen-vorhalle.de)obi@svog-hagen-vorhalle.de

LG Trainer Rally-Obedience

Wolfgang Schlief

(mailto:wolfgangschlief@aol.com)wolfgangschlief@aol.com

Ortsgruppe
OG-Sportbeauftragte/r
Mailadresse
Arnsberg
Mohnja Mielich
mohnja.m@icloud.com (mailto:mohnja.m@icloud.com)
Bamenohl
Christine Wasgien
(mailto:Elisabeth_12_64@web.de)Elisabeth_12_64@web.de
Bochum-Hordel-Heide
Markus Milles
(mailto:svhordel-agility@online.de)svhordel-agility@online.de
Dülmen
Hans David
(mailto:H-H-David@hotmail.com)H-H-David@hotmail.com
Freckenhorst
Corinna Kunze
kunze.Corinna@t-online.de (mailto:kunze.Corinna@t-online.de)
Gelsenkirchen Hessler
Nadine Lummer
NadineLummer@web.de (mailto:NadineLummer@web.de)
Gescher
Jana Jansen
(mailto:jana-jansen@directbox.com)jana-jansen@directbox.com
Gevelsberg
Iris Doerr
irisdoerr@online.de (mailto:irisdoerr@online.de)
Gronau
Daniela Dierselhuis
(mailto:Dani-Dierselhuis@web.de)Dani-Dierselhuis@web.de
Hamm Westf.
Monika Marquardt
(mailto:moni_marquardt@yahoo.de)moni_marquardt@yahoo.de
Herne-Mark
Reinhard Swoboda
reinhardSwoboda@web.de (mailto:reinhardSwoboda@web.de)
Herne 08
Stefanie Moritz
(mailto:80maxi@gmail.com)80maxi@gmail.com
Herten
Sandra Müller

(mailto:s.mueller8684@gmail.com)s.mueller8684@gmail.com
Raesfeld-Erle
Alexandra Bick
(mailto:fly-alex@t-online.de)fly-alex@t-online.de
Resser Mark
Thomas Plocharzik
(mailto:thomas.plocharzik@gmail.com)thomas.plocharzik@gmail.com
Sassenberg
Ute Koch
utekoch@web.de (mailto:utekoch@web.de)
Schwerte
Annette Milbradt
(mailto:annette.milbradt@t-online.de)annette.milbradt@t-online.de
Sprockhövel
Monika Bäcker
(mailto:fam.baecker@onlinehome.de)fam.baecker@onlinehome.de
Stadtlohn
Lilli Wübbeling
l.wuebbeling@freenet.de (mailto:l.wuebbeling@freenet.de)
Wanne-Nord
Heike Laskowski
(mailto:1.agilityfan@web.de)1.agilityfan@web.de
Wettringen
Ann Kathrin Schmees
Annk.schmees@gmx.de (mailto:Annk.schmees@gmx.de)
Wickede Ruhr
Wolfgang Schlief
(mailto:wolfgangschlief@aol.com)wolfgangschlief@aol.com
Wulfen
Cindy Wulf
(mailto:info@ogwulfen.de)info@ogwulfen.de
Ortsgruppe
Übungsleiter/in Obedience
Mailadresse
Arnsberg
Bernd Padberg
(mailto:bernd.padberg4@freenet.de)bernd.padberg4@freenet.de
Hagen-Vorhalle
Tanja Petrowitsch
(mailto:mail@svog-hagen-vorhalle.de)mail@svog-hagen-vorhalle.de
Herten

Monika Piazza
i (mailto:hundesport@sv-og-herten.de) (mailto:nfo@hundesportverein-herten.de)nfo@hundesportverein-herten.de
Kaan-Marienborn
Monika Münker
(mailto:monikamuenker@t-online.de)monikamuenker@t-online.de
Resser Mark
Thomas Plocharzik
(mailto:thomas.plocharzik@gmail.com)thomas.plocharzik@gmail.com
Stadtlohn
Sabine Wenning
(mailto:Sabine_Wenning@web.de)Sabine_Wenning@web.de
Werl
Johanna Neuhaus-Drees
(mailto:mail.nd@web.de)mail.nd@web.de
Ringsteward der LG 06
Tanja Petrowitsch
Ortsgruppe
Übungsleiter/in Rally-Obedience
Mailadresse
Arnsberg
Mohnja Mielich
(mailto:mohnja-m@web.de)mohnja-m@web.de
Celine Härtel
(mailto:c.haertel01@gmail.com)c.haertel01@gmail.com
Bamenohl
Christine Wasgie
(mailto:Elisabeth_12_64@web.de)Elisabeth_12_64@web.de
Sassenberg
Karin Himmel
(mailto:Karin.Himmel63@gmail.com)Karin.Himmel63@gmail.com
Ute Koch
utekoch@web.de (mailto:utekoch@web.de)
Wickede (Ruhr)
Wolfgang Schlief
(mailto:wolfgangschlief@aol.com)wolfgangschlief@aol.com
Silke Heckmann
(mailto:silke@team-heckmann.net)silke@team-heckmann.net
Herne-Mark
Tanja Schulz
(mailto:schulz.tanja77@outlook.de)schulz.tanja77@outlook.de

Corinna Zyche
(mailto:corinna@zyche.net)corinna@zyche.net
Stephanie Heide-Speckenbach
(mailto:Heide.herne@freenet.de)Heide.herne@freenet.de
Herten
Stefanie Barciaga
(mailto:barcii@web.de)barcii@web.de
Gelsenkirchen-Hessler
Anja Puzicha
(mailto:gelsensurfline@aol.com)gelsensurfline@aol.com
Nadine Lummer
(mailto:nadinelummer@web.de)nadinelummer@web.de
Alina Kullik
(mailto:alina.kullik@web.de)alina.kullik@web.de
Freckenhorst
Ann-Christin Thiel
(mailto:ann-christin-reinker@web.de)ann-christin-reinker@web.de
Melanie Börner
(mailto:Boerner-m@web.de)Boerner-m@web.de
Hamm-Berge
Ellen Niggemann
(mailto:ellen-niggemann@arcor.de)ellen-niggemann@arcor.de
Resser-Mark
Hermann-Josef Werner
(mailto:hermann-josefwerner@alice-dsl.net)hermann-josefwerner@alice-dsl.net
Ansprechpartner Sport in Westfalen
LG-Sportbeauftragte
Ina Velken
(mailto:inavelken@yahoo.de)inavelken@yahoo.de
LG Trainer Agility
Ann Kathrin Schmees
(mailto:annk.schmees@gmx.de)annk.schmees@gmx.de
LG Trainer Agility
Mario Weidner
(mailto:marioweidner@gmail.com)marioweidner@gmail.com
LG Trainer Agility
Andreas van Schelve
(mailto:andreasvanschelve@t-online.de)andreasvanschelve@t-online.de
LG Trainer Hoopers
Ina Velken
(mailto:inavelken@yahoo.de)inavelken@yahoo.de

LG Trainer Obedience
Tanja Petrowitsch
(mailto:obi@svog-hagen-vorhalle.de)obi@svog-hagen-vorhalle.de
LG Trainer Rally-Obedience
Wolfgang Schlief
(mailto:wolfgangschlief@aol.com)wolfgangschlief@aol.com
Ortsgruppe
OG-Sportbeauftragte/r
Mailadresse
Arnsberg
Mohnja Mielich
mohnja.m@icloud.com (mailto:mohnja.m@icloud.com)
Bamenohl
Christine Wasgien
(mailto:Elisabeth_12_64@web.de)Elisabeth_12_64@web.de
Bochum-Hordel-Heide
Markus Milles
(mailto:svhordel-agility@online.de)svhordel-agility@online.de
Dülmen
Hans David
(mailto:H-H-David@hotmail.com)H-H-David@hotmail.com
Freckenhorst
Corinna Kunze
kunze.Corinna@t-online.de (mailto:kunze.Corinna@t-online.de)
Gelsenkirchen Hessler
Nadine Lummer
NadineLummer@web.de (mailto:NadineLummer@web.de)
Gescher
Jana Jansen
(mailto:jana-jansen@directbox.com)jana-jansen@directbox.com
Gevelsberg
Iris Doerr
irisdoerr@online.de (mailto:irisdoerr@online.de)
Gronau
Daniela Dierselhuis
(mailto:Dani-Dierselhuis@web.de)Dani-Dierselhuis@web.de
Hamm Westf.
Monika Marquardt
(mailto:moni_marquardt@yahoo.de)moni_marquardt@yahoo.de
Herne-Mark
Reinhard Swoboda

reinhardSwoboda@web.de (mailto:reinhardSwoboda@web.de)
Herne 08
Stefanie Moritz
(mailto:80maxi@gmail.com)80maxi@gmail.com
Herten
Sandra Müller
(mailto:s.mueller8684@gmail.com)s.mueller8684@gmail.com
Raesfeld-Erle
Alexandra Bick
(mailto:fly-alex@t-online.de)fly-alex@t-online.de
Resser Mark
Thomas Plocharzik
(mailto:thomas.plocharzik@gmail.com)thomas.plocharzik@gmail.com
Sassenberg
Ute Koch
utekoch@web.de (mailto:utekoch@web.de)
Schwerte
Annette Milbradt
(mailto:annette.milbradt@t-online.de)annette.milbradt@t-online.de
Sprockhövel
Monika Bäcker
(mailto:fam.baecker@onlinehome.de)fam.baecker@onlinehome.de
Stadtlohn
Lilli Wübbeling
l.wuebbeling@freenet.de (mailto:l.wuebbeling@freenet.de)
Wanne-Nord
Heike Laskowski
(mailto:1.agilityfan@web.de)1.agilityfan@web.de
Wettringen
Ann Kathrin Schmees
Annk.schmees@gmx.de (mailto:Annk.schmees@gmx.de)
Wickede Ruhr
Wolfgang Schlief
(mailto:wolfgangschlief@aol.com)wolfgangschlief@aol.com
Wulfen
Cindy Wulf
(mailto:info@ogwulfen.de)info@ogwulfen.de
Ortsgruppe
Übungsleiter/in Obedience
Mailadresse
Arnsberg

Bernd Padberg
(mailto:bernd.padberg4@freenet.de)bernd.padberg4@freenet.de
Hagen-Vorhalle
Tanja Petrowitsch
(mailto:mail@svog-hagen-vorhalle.de)mail@svog-hagen-vorhalle.de
Herten
Monika Piazza
i (mailto:hundesport@sv-og-herten.de) (mailto:nfo@hundesportverein-herten.de)nfo@hundesportverein-herten.de
Kaan-Marienborn
Monika Münker
(mailto:monikamuenker@t-online.de)monikamuenker@t-online.de
Resser Mark
Thomas Plocharzik
(mailto:thomas.plocharzik@gmail.com)thomas.plocharzik@gmail.com
Stadtlohn
Sabine Wenning
(mailto:Sabine_Wenning@web.de)Sabine_Wenning@web.de
Werl
Johanna Neuhaus-Drees
(mailto:mail.nd@web.de)mail.nd@web.de
Ringsteward der LG 06
Tanja Petrowitsch
Ortsgruppe
Übungsleiter/in Rally-Obedience
Mailadresse
Arnsberg
Mohnja Mielich
(mailto:mohnja-m@web.de)mohnja-m@web.de
Celine Härtel
(mailto:c.haertel01@gmail.com)c.haertel01@gmail.com
Bamenohl
Christine Wasgie
(mailto:Elisabeth_12_64@web.de)Elisabeth_12_64@web.de
Sassenberg
Karin Himmel
(mailto:Karin.Himmel63@gmail.com)Karin.Himmel63@gmail.com
Ute Koch
utekoch@web.de (mailto:utekoch@web.de)
Wickede (Ruhr)
Wolfgang Schlief

(mailto:wolfgangschlief@aol.com)wolfgangschlief@aol.com
Silke Heckmann
(mailto:silke@team-heckmann.net)silke@team-heckmann.net
Herne-Mark
Tanja Schulz
(mailto:schulz.tanja77@outlook.de)schulz.tanja77@outlook.de
Corinna Zyche
(mailto:corinna@zyche.net)corinna@zyche.net
Stephanie Heide-Speckenbach
(mailto:Heide.herne@freenet.de)Heide.herne@freenet.de
Herten
Stefanie Barciaga
(mailto:barcii@web.de)barcii@web.de
Gelsenkirchen-Hessler
Anja Puzicha
(mailto:gelsensurfline@aol.com)gelsensurfline@aol.com
Nadine Lummer
(mailto:nadinelummer@web.de)nadinelummer@web.de
Alina Kullik
(mailto:alina.kullik@web.de)alina.kullik@web.de
Freckenhorst
Ann-Christin Thiel
(mailto:ann-christin-reinker@web.de)ann-christin-reinker@web.de
Melanie Börner
(mailto:Boerner-m@web.de)Boerner-m@web.de
Hamm-Berge
Ellen Niggemann
(mailto:ellen-niggemann@arcor.de)ellen-niggemann@arcor.de
Resser-Mark
Hermann-Josef Werner
(mailto:hermann-josefwerner@alice-dsl.net)hermann-josefwerner@alice-dsl.net
Ortsgruppe
Übungsleiter/in Hoopers
Mailadresse
Bottrop
Martina Maluty-Czempiel
Karin Schultka
Gescher
Jana Jansen
Ina Velken
(mailto:jana-jansen@directbox.com)jana-jansen@directbox.com

inavelken@yahoo.de (mailto:inavelken@yahoo.de)
Herne-Mark
Anne Meier
Sassenberg
Rudolf Himmel
Allgemein
————————————————————————————

353. Wir in Westfalen

Veröffentlicht: 2010-10-03 22:04:45 | Joomla-Kategorie: Allgemein | Import-ID: 120

Image-/Dateiverweise: images/stories/OG_Verzeichnis29-12-2010-1.pdf; images/stories/food/WirinWestfalen.png; images/stories/food/WirinWestfalen2.png; images/stories/food/WirinWestfalen.png [Bild: WirinWestfalen]; images/stories/food/WirinWestfalen2.png [Bild: WirinWestfalen2]

Der Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. mit seinen rund 55.000 Mitgliedern teilt sich auf in 19 Landesgruppen, die die ehrenamtliche Arbeit für die jeweilige Region übernehmen.

"Wir in Westfalen" (LG 06) sind die zweitgrößte Landesgruppe im SV. Unsere ca. 4.500 Mitglieder teilen sich auf in 152 einzelne Ortsgruppen, die im Münsterland, Ruhrgebiet, Sauerland und Siegerland ihre Heimat finden. Von Rheine bis Siegen und von Bocholt bis Warendorf erstreckt sich das Betreuungsgebiet unserer LG.

(images/stories/OG_Verzeichnis29-12-2010-1.pdf)

[Bild: WirinWestfalen] – images/stories/food/WirinWestfalen.png

[Bild: WirinWestfalen2] – images/stories/food/WirinWestfalen2.png

Innerhalb unserer Ortsgruppen (OG) wird Zucht und Ausbildung des nicht erst seit "Rin Tin Tin" und "Kommissar Rex" beliebtesten Gebrauchshundes der Welt, dem Deutschen Schäferhund, großgeschrieben. Auf zahlreiche Schauen kommen unsere Zuchtrichter jährlich mehrfach zum Einsatz, um den vorgegebenen Rassestandard unserer Hunde entsprechend zu bewerten. Alljährlich findet bei uns - wie in den anderen Landesgruppen - eine Landesgruppenzuchtschau statt.Auf entsprechenden Körungen werden unsere Hunde von den westfälischen Körmeistern auf Zuchttauglichkeit bzw. Zuchtempfehlung überprüft und beurteilt.

In der Leistung findet neben den ca. 250 OG-Prüfungen jährlich eine FCI-Landesgruppenqualifikation, eine Landesgruppenausscheidungprüfung sowie eine Landesgruppen-Fährtenhundprüfung statt, wo sich die Besten der LG in ihrem Ausbildungsstand messen können.

In der Jugendarbeit finden jährlich LG-Wettkämpfe in den Bereichen Zucht und Ausbildung statt.

Westfalen ist im SV bislang die einzige Landesgruppe, die seit Jahren monatlich eine LG-Zeitschrift herausbringt. Mit einer Auflage von ca. 800 Stück ist unsere "Westfalen Notiz" ein wichtiges Instrument für die schnelle und aktuelle Information unserer Mitglieder zu wichtigen Themen und Terminen in unserer Landesgruppe.

Mit dem neuen Auftritt im Internet möchte die LG Westfalen Informationen aus unserer Landesgruppe an alle Schäferhundfreunde rund um die Welt anbieten.

Archiv

———————————————————————————

354. Waldemar Köber

Veröffentlicht: 2010-10-03 21:40:52 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 305

Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/nachruf_waldemar__k_ber_.pdf; images/stories/food/Koerber.jpg; images/stories/food/Koerber.jpg [Bild: Koerber]

Waldemar Köber ist am Donnerstag, den 09.09.2010 im Alter von 82 Jahren verstorben.

Nachruf pdf (images/stories/pdf/nachruf_waldemar__k_ber_.pdf)

[Bild: Koerber] – images/stories/food/Koerber.jpg

Danke für alle Zeichen der Anteilnahme und des Trostes.

Die persönlichen Briefe, Kränze, tröstlichen Worte und alle menschliche Wärme , die uns in diesen schweren Tagen geschenkt wurde, haben uns tief bewegt.

Mathilde Köber

Waldemar und Susanne

mit Nicolas und Romy

———————————————————————————

355. Boxweltmeister George Foreman ein Hundefreund

Veröffentlicht: 2010-10-03 19:46:46 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 341

Image-/Dateiverweise: images/stories/food/Foreman.jpg; images/stories/food/Foreman.jpg [Bild: Foreman]; images/stories/food/Foreman.jpgMeppen

[Bild: Foreman] – images/stories/food/Foreman.jpgMeppen.

Die deutschen Meisterschaften für Schäferhunde vom 17. bis 19. September in der Meppener „Vivaris-Arena“ können in diesem Jahr einen ganz besonderen Ehrengast begrüßen. Der Verein für Deutsche Schäferhunde rechnet mit rund 30000 Besuchern aus dem In- und Ausland. Mit großer Freude teilen die Organisatoren Heinz und Michael Gerdes aus Haren mit, dass sich ein ganz prominenter Gast aus Houston (Texas/USA) angesagt hat: der Ex-Schwergewichts-Boxweltmeister George Foreman.

Der Linksausleger hat in Deutschland viele Fans, unvergessen ist der legendäre WM-Titelkampf gegen Joe Frazier in Kingston (Jamaika). Foreman besiegte damals Frazier in zwei Runden mit einem K.-o.-Sieg.

„Big George“ kaufte kürzlich in Norddeutschland als bekennender Freund der Hunderasse zwei Deutsche Schäferhunde. Im Rahmen eines Interviews mit der Vereinszeitung der Schäferhundefreunde zeigte George Foreman sein großes Interesse an der Ausbildung und dem Training mit den gelehrigen Schäferhunden. Auch wenn der in den USA sehr beliebte und sympathische Sportler zurzeit noch nicht viel von Meppen weiß, wird er sicherlich als Fan der Veranstaltung in die USA zurückreisen. „Wir werden alles unternehmen, dass sich Mr. Foreman in Meppen wohlfühlt“, so Gerdes.

An den deutschen Meisterschaften nehmen die besten 120 deutschen Teams in den Prüfungsabteilungen Fährtenarbeit, Gehorsam und Schutzdienst teil. Parallel findet im Stadion ein hochkarätiger Agility-Wettbewerb mit über 60 Teams statt. Insgesamt werden neben professionellen Diensten über 200 ehrenamtliche Helfer der SV-Landesgruppe „Waterkant“ für die Gäste im Einsatz sein.

————————————————————————————

356. 100 Jahre OG Hamm

Veröffentlicht: 2010-10-03 19:24:13 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 340

Image-/Dateiverweise: images/stories/food/100JahreHamm.jpg; images/stories/food/hamm2.jpg; images/stories/food/hamm3.jpg; images/stories/food/hamm4.jpg; images/stories/food/100JahreHamm.jpg [Bild: 100JahreHamm]; images/stories/food/hamm2.jpg [Bild: hamm2]; images/stories/food/hamm3.jpg [Bild: hamm3]; images/stories/food/hamm4.jpg [Bild: hamm4]; http://www.hundesport-fotografie.de/index.php?action=showgal&cat=356

Bei allerschönstem Sommerwetter konnte die lang geplante Jubiläumsfeier der OG Hamm in der festlich geschmückten Sachsenhalle in Hamm stattfinden. Der erste Vorsitzende Wolfgang Schmidt konnte die ca. 90 geladenen Gäste zu einem Festabend begrüßen, der dem 100. jährigen Vereinsjubiläum den entsprechenden würdigen Rahmen gab. Unter den Gästen befanden sich nicht nur die Delegierten der Nachbarortsgruppen in Hamm, sondern auch der Oberbürgermeister der Stadt Hamm, Herr Thomas Hunsteger-Petermann, MdL Herr Marc Herter sowie der Ehrenvorsitzende der LG Westfalen, Herr Gregor Wichmann nebst Gattin.

Wolfgang faste die Vereinsgeschichte mit beeindruckenden Zahlen zusammen. Über 1000 ausgebildete Hunde weit mehr als 100 Prüfungen etliche durchgeführte Zuchtschauen, über viele Jahre Körort der LG, LG Ausscheidung und LG Zuchtschau. Die Ortsgruppe Hamm war und ist immer noch in allen Bereichen des SV aktiv.

OB Hunsteger-Petermann bewies in seiner Rede an die Festgesellschaft überraschend Fachkenntnis in Sachen Hund und versprach den anwesenden Vereinsmitgliedern die wohlwollende Unterstützung der Stadt Hamm bei dem nun in naher Zukunft anstehenden Umzug des Vereinsgeländes. Gregor Wichmann nahm in seiner Ansprache exakt diese für den Verein so wichtigen Worte des Oberbürgermeisters dankend auf und erinnerte in einer Retrospektive an die vergangenen 100 Jahre mit dem Deutschen Schäferhund. Ergreifend schilderte er den zweimaligen fast kompletten Verlust einer Population des Deutschen Schäferhunds bedingt durch die Weltkriege und führte die interessiert lauschenden Hundefreunde in enger Verbundenheit zur OG Hamm durch die vergangenen Jahre.

Mit einem Lächeln erinnerte Gregor Wichmann an die erste Weltmeisterschaft 1989 in Münster und die Unterstützung durch den damaligen Vorsitzenden Theo Bäumer, den er gern wiedergesehen hätte.

Leider konnte Theo Bäumer, einer der beiden Ehrenvorsitzenden der OG Hamm, bedingt durch Krankheit nicht an diesem Festabend teilnehmen. Von dieser Stelle aus die besten Grüße und unser aller Dank an ihn.

Wolfgang Schmidt nahm die wunderbare Gelegenheit an diesem Abend wahr und konnte folgende Ehrungen des SV an seine Mitglieder weiterreichen:

Von links

Andreas Volkenhoff 10 Jahre Amtsausübung

Kerstin Barthel 6 Jahre Amtsausübung

Elke Mueller Goldenes Züchterabzeichen

Monika Marquardt 10 Jahre Amtsausübung

Elimar Pirax 10 Jahre Amtsausübung

Michael Zamzow 6 Jahre Amtsausübung

Heribert Kaupmannsennecke 40 Jahre Amtsausübung

Wolfgang Schmidt 1. Vorsitzende

nicht im Bild

Jens Westermann 10 Jahre Amtsausübung

Willi Gawronski-Siebert 10 Jahre Amtsausübung

[Bild: 100JahreHamm] – images/stories/food/100JahreHamm.jpg

Ein besonderer musikalischer Leckerbissen wartete mit dem Auftritt des Gospelchors „Voices of Joy“ auf die Abendgesellschaft, der in seinem Repertoire „Sister Act“ Songs bis zu Kassikern wie „Amazing Grace“ bot und vor allem das ältere Publikum in seinen Bann zog.

Das reichhaltige Buffet ließ ebenfalls keine Wünsche offen und die um Mitternacht unter großem Applaus dargebotene riesige Buttercremetorte mit Schäferhundkonterfei ließ so manchen Sportfreund sprachlos werden.

Kalorien zählen musste jedoch niemand, hatte die OG Hamm doch weder Kosten noch Mühen gescheut und die Hammer Band „Local Heros“ verpflichtet, welche nicht nur unseren Ehrenvorsitzenden Heribert Kaupmannsennecke auf der Tanzfläche hielt sondern geradezu ganze Schwärme von Frauen immer wieder mit heißen Rhythmen in ihren Bann zog.

Leicht und locker verging dieser bunte Abend. Viel zu schnell war dieses Highlight auch schon wieder vorbei, aber unsere schönen Erinnerungen sind wieder etwas reicher geworden.

Vielen Dank an alle Gäste, die uns mit ihrer Anwesenheit eine große Freude gemacht haben und dieses besondere Jubiläum mit dieser für uns Hundesportler so besonderen Zahl 100 bis in die frühen Morgenstunden gefeiert haben.

Bilder der Feier im Netz unter:

http://www.hundesport-fotografie.de/index.php?action=showgal&cat=356

[Bild: hamm2] – images/stories/food/hamm2.jpg

[Bild: hamm3] – images/stories/food/hamm3.jpg

[Bild: hamm4] – images/stories/food/hamm4.jpg

OG Hamm Elke Müller

————————————————————————————

358. SV-Bundesversammlung 2010

Veröffentlicht: 2010-10-03 18:41:16 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 338

Die erste Bundesversammlung des Jahres 2010 fand am 29. und 30. Mai 2010 in Paderborn statt.

Unsere Landesgruppe war vertreten durch die Delegierten Henning Setzer, Gregor Wichmann, Walter Hoffmann, Norbert Scharschmidt, Udo Wolters und Uwe Sprenger.

Nach der Entgegennahme der Jahresberichte des Vorstandes, des Hauptgeschäftsführers und der Ressortleiter, der Bekanntgabe des Geschäftsabschlusses für 2009, und dem Bericht der Rechnungsprüfer wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Klarstellend wurde ausgeführt, dass der Bundeszuchtwart Reinhardt Meyer entgegen kursierenden Gerüchten nach wie von im Amt ist.

Sodann beschäftigte sich das Gremium mit den zu dieser Versammlung eingegangenen Anträgen, wobei die wesentlichen Entscheidungen waren:

• Mitglieder des SV dürfen keinem rassegleichen Konkurrenzverein angehören, gleichgültig, ob dieser Mitglied des VDH ist, oder vom VDH anerkannt wird.

• Die turnusgemäßen Wahlen finden ab dem 01.01.2011 wieder anlässlich einer regulären Bundesversammlung statt, so dass – wie beispielsweise in diesem Jahr – nicht zwei Versammlungen in einem Jahr stattfinden müssen.

• Der Wahlschlüssel für die Bundesdelegierten wurde dahin geändert, dass zukünftig auf jeweils 900 (bisher 1000) angefangene SV-Mitglieder einer LG ein Delegierter entfällt.

• Durch die Einführung des Richterehrenrates erforderliche, redaktionelle Änderungen der Satzung und Ordnungen wurden beschlossen.

• Die Altersgrenze für Richter bleibt mit 70 Jahren bestehen.

• Richteranwärter kann wie bisher werden wer das 30. Lebensjahr vollendet hat. Das Höchstalter für die Zulassung bleibt beim 50. Lebensjahr.

• Ein Vorschlag des Vorstandes zum Wahlmodus der Mitglieder dieses Ehrenrates begegnete in der Diskussion durchgreifenden, juristischen Bedenken, so dass der Vorstand diesen Antrag zurücknahm, und auf der diesjährigen Dezemberversammlung einen neuen Vorschlag präsentieren wird.

• Die bisher bestehende Möglichkeit für eine hochtragende Hündin eine Körverlängerung von einem Jahr zu erhalten, besteht nicht mehr.

• Es erfolgten umfassende Änderungen der Ausbildungs – und Berufungsgrundsätze für Agility- und Obediencerichter, die im Wesentlichen eine Anpassung dieser Regelungen an die diesbezüglichen VDH-Ausbildungsgrundsätze darstellen.

• Alle inländischen SV-Richter werden mit Chip-Lesegeräten ausgestattet, wobei der SV 50% der Kosten trägt.

• Rüden bis zu einem Alter von vier Jahren können anlässlich der Bundessiegerzuchtschau am Nachkommengruppenwettbewerb teilnehmen, wenn mindestens zehn Nachkommen vorgestellt werden können.

• Der erst in 2009 gefasste Beschluss über das Teilnehmerkontingent zur Bundessiegerprüfung über den Universalsiegerwettbewerb wurde ausgesetzt, und zur weiteren Bearbeitung in den Ausbildungsausschuss verwiesen.

Alle vorgenommenen Änderungen der Satzung und Ordnungen werden nochmals detailliert in der SV-Zeitung veröffentlicht.

Bedauerlicherweise konnten die FCI-Gremien die den Langstockhaarhund betreffende Änderung des Rasse - Standard noch nicht beschließen, da entsprechende Tagungen aufgrund der “Vulkanaschewolke“ verlegt werden mussten.

Voraussichtlich können daher unsere Langstockhaarhunde erst mit Beginn des neuen Jahres auf Zuchtschauen ausgestellt und zur Zucht zugelassen werden.

Nach zwei interessanten, aber auch sehr viel Konzentration fordernden und arbeitsreichen Tagen, endete die Versammlung am Sonntag gegen 14.30 Uhr.

Uwe Sprenger, LG-Schriftwart

———————————————————————————

359. Nachruf Richard Dexel

Veröffentlicht: 2010-10-02 19:27:58 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 337

Image-/Dateiverweise: images/stories/Richter/RichardDexel.jpg; images/stories/Richter/RichardDexel.jpg [Bild: RichardDexel]; images/stories/Richter/RichardDexel.jpgDie

[Bild: RichardDexel] – images/stories/Richter/RichardDexel.jpgDie Landesgruppe Westfalen trauert um ihren verstorbenen

Ehrenrichter Richard Dexel aus Hemer.

Im Alter von 84 Jahren verstarb er im Kreise seiner Familie nach langer, mit großer Geduld ertragener Krankheit.

Richard Dexel trat am 01.01.1962 in den Verein für Deutsche Schäferhunde ein. Seit dem Jahr 1965 gehörte er ununterbrochen bis 1991 dem Landesgruppenvorstand Westfalen an, zunächst zehn Jahre als Jugendwart und danach als Landesgruppenzuchtwart. Seit 1969 war er als Zuchtrichter und später als Körmeister zum Wohl des Vereins und der Rasse tätig.

Richard Dexel genoss dabei weltweites Ansehen, sein Rat war gerne gefragt und er war immer ein guter Botschafter für den Deutschen Schäferhund. Seine Richtereinsätze führten ihn im Laufe der Jahre auf alle Kontinente dieser Erde. Dabei gewann er viele Freunde im In- und Ausland.

Züchterisch überaus erfolgreich mit seinem Zwinger vom Haus Dexel lag ihm auch besonders die Förderung junger Züchter und Aussteller am Herzen. Mir selbst war er über viele Jahrzehnte väterlicher Freund und Mentor.

Richard Dexel hat mit seinem Wirken Spuren im Verein für deutsche Schäferhunde und in unseren Herzen hinterlassen.

Sein Lebenswerk und seine Persönlichkeit werden immer in unserer Erinnerung bleiben.

Henning Setzer

Landegruppenvorsitzender

Allgemein

———————————————————————————

362. Wichtige Information des Vorsitzenden der AZG

Veröffentlicht: 2010-09-29 14:45:34 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 333

Der Beschluss der AZG vom 2. März 2007 (veröffentlicht in der Ausgabe der SVZeitung Juli 2007),wonach ab 1.1.2008 zu termingeschützten Prüfungen nur noch Hundeführer zugelassen sind, die den Nachweis erbringen, bereits bei einem prüfungsberechtigten VDH-Mitgliedsverband (AZG-Verein) selbst eine Begleithundprüfung abgelegt zu haben, wird zunächst ausgesetzt, bis entsprechende nähere Auslegungen /

Veröffentlichungen durch die AZG erfolgen.
Verzeichnise
————————————————————————————

363. Sieger LG-FCI

Veröffentlicht: 2010-09-11 18:25:40 | Joomla-Kategorie: Verzeichnise | Import-ID: 411

Jahr Ort Hundeführer, Hund Punkte Leistungsrichter

2025 Olfen Klaus Gedicke, Anton von der lichten Tanne

(Deutscher Meister VDH) 284 SG Viebahn, Remmecke, Redlich

2024 Bamenohl Klaus Gedicke, Anton von der lichten Tanne

(Deutscher Meister VDH) 287 V Redlich, Wolters. von der Haar

2023 Bergkamen-Weddinghofen Klaus Gedicke, Anton von der lichten Tanne 294 V Remmecke, Wachsmut, Pankoke

2022 OG Herne 08 Klaus Gedicke, Anton von der lichten Tanne 291 V Jürgens, Pankoke, Wolters

2021 OG Hopsten Ausgefallen wg. Corona

2020 OG Herne 08 Ausgefallen wg. Corona

2019 OG Wanne.Nord Ortwin Kroll, Primo del Camino Duro 290 V Redlich, Wolters, Vortkamp

2018 OG Olfen Agnes Brockhues, Ouzo vom Heidhof

Björn Reckmann, Jack vom Metterursprung 287 V Baumgart, Jürgens, Wachsmut

2017 OG Bergkamen-Weddinghofen Tanja Böhm, Xorro del Lupo Nero 289 V Wolters, Remmecke, Vortkamp

2016 OG Ochtrup Oster Annette Lilienbecker, Xavi del Lupo Nero 288 V Zöllner, Leyener, Wolters

2015 OG Emsdetten Annette Lilienbecker, Xavi del Lupo Nero 285 SG von der Haar, Wachsmut, Pankoke

2014 OG Herne 08 Oliver Ulbrich, Amy von Haus Pekermann 289 V Schämann, Vortkamp, Wolters

2013 OG Dülmen Björn Reckmann, Life vom Fürstentum Kaunitz 291 V Zöllner, Jürgens, Pankoke

2012

Dortmund Scharnhorst-Werne Jürgen Kubik, Kinski vom Heidhof 291 V Hoffmann, Köhler, Jürgens

2011 Wanne Nord Peter Krüger, Amon vom Patriot 290 V Grasekamp, von der Haar, Wachsmut

2010 Borken Heinz Sieverding , Furby vom Luberg 287 V Hoffmann-Vortkamp-Klöpper

2009 Olpe e.V. Hans-Jürgen Kubik , Kinski vom Heidhof 296 V von der Haar - Giek - Jürgens

2008 Raesfeld Erle Henrik Sielaff , Pargo vom Haus Vortkamp 293 V Baumgart - Grasekamp - Lanfer

2007 Groß – Marl K. Peter Oesemann , Ike von der Mohnwiese 290 V Köhler - Wolters - Baumgart

2006 Wanne Nord Ute Kreher, Atze von Grey Möpp 290 V Hoffmann - Dietrichkeit - Baumgart

2005 Ostbevern Bernhard Becker, Wismo vom Herding Brook 284 SG Köhler - Wolters - Klöpper

2004 Borken Oliver Jankowiak, Ciro von der Kreuzwiese 288 V Rottenberg - Klöpper - Hoffmann

2003 Heek Christel Leist, Eddy vom Adelmannsfelderland 288 V Lanfer - Schämann - Wolters

2002 Wanne Nord Gerhard Wenzel, Eike vom Goldboel 290 V

2001 Raesfeld Erle Michael Kötters, Whisky vom Höllbachgrund 285 SG

2000 Winterberg Gerhard Fuhr, Bonny von Alten Sundern 285 SG

1999 Ennepetal Meininghausen Herman Josef Wilkes, Iwo von der Heidestrasse 284 SG

1998 Haltern Herbert Metz, Pancho von Villa Duria 289 V

1997 Alstätte Jürgen Kubik, Kevin vom Körner Platz 286 V

1996 Suderwick Michael Kötters, Beschick von Eicken Bruche 288 V

1995 Neuenrade Küntrop Werner Mantke, Arek vom Kirchweihtal 289 V

————————————————————————————

364. Sieger LG-FH

Veröffentlicht: 2010-09-11 18:19:44 | Joomla-Kategorie: Verzeichnise | Import-ID: 410

Jahr Ort Richter HF, OG, Hund Punkte

2025 OG Rorup Remmecke Paul Pankoke / Boston vom Haus Vortkamp

Matthias Tuinte / Eastwind vom Gut Hamicolt 98 V

2024 OG Rheine-Schotthock Leyener Fred Purgander / Alpha vom Flusstein 96 V

2023 OG Hörstel Baumgart Nina Blanke / Xabu vom Sternbusch 97 V

2022 OG Ahlen Zöllner Paul Pankoke / Boston vom Haus Vortkamp 97 V

2021 OG Ahlen Leyener Paul Pankoke / Boston vom Haus Vortkamp 98 V

2020 OG Bergkamen Weddinghofen Wachsmut Karsten Herglotz / Cliff vom Salmbreitenbach 99 V

2019 OG Rorup von der Haar Jens Reher / Cella von Gondor 99 V

2018 OG Lünen Brambauer Remmecke Karsten Herglotz / Cliff vom Salmbreitenbach

Anette Liliebecker / Xavi del Lupo Nero 99 V

99 V

2017 OG Emsdetten Schämann Susanne Wachsmut / Beamer ad hominem 99 V

2016 OG Ahlen von der Haar Karsten Herglotz / Cliff vom Salmbreitenbach 97 V

2015 OG Ostbevern Schämann

Susanne von den Bergen / Aron vom Erkrather Land

Susanne Wachsmut / Beamer ad hominem

99 V

2014 OG Rheine Hauenhorst Köhler Susanne Wachsmut / Beamer ad hominem 100 V

2013 OG Rorup Hoffmann Karsten Herglotz / Atze vom SalmbreitenbachÂ 98 V

2012 OG Kamen Pankoke Fred Purgander / Gandi vom Pannenklöpper 90 SG

2011 OG Bergkamen-Weddinghofen Jürgens Karsten Herglotz / Atze vom Salmbreitenbach 99 V

2010 Dortmund-Scharnhorst Köhler Jessica Reckmann / Speedie vom Haus Lohe 99 V

2009 Wulfen von der Haar Susanne Wachsmut - Ledda von Haus Katernberg 95 SG

2008 Kamen Vortkamp Karsten Herglotz (Nottuln) Atze vom Salmbreitenbach 97 V

2008 Kamen Vortkamp Heike Behrendt Warus von Hacheney 97 V

2007 Rorup von der Haar Karsten Herglotz (Nottuln) Carry von der Wöste 97 V

2006 Hopsten Rottenberg Milena Jarosova Gembrries (Freckenhorst) Jerry von der Sintherner Kirchgasse 100 V

2005 Hamm Berge Jürgens Karsten Herglotz (Nottuln) Carry von der Wöste 100 V

2004 Haltern an See Kriegeskorte Paul Pankoke (Rorup) York vom Briloner Eck 97 V

2003 Borghorst Zöllner Karsten Herglotz (Nottuln) Carry von der Wöste 98 V

2002 Rheine Wolters Karsten Herglotz (Nottuln) Carry von der Wöste 98 V

2001 Kamen Koch Volker Arendt (Littfetal) Felix vom Haus Babilon 96 V

2000 Dortmund-Nord Hoffmann Heike Behrendt (Bo.-Werne) Rodahn von Hacheney 99 V

1999 Oer- Erkenschwick Schmale Eckhard Schliebs (Littfetal) Falco von der Springer Au 97 V

1998 Brambauer Voß Franz-Josef Rehr (Rorup) Dearn (Rehr) 96 V

1997 Ickern- Ost Hoffmann Heike Behrendt (Bo.-Werne) Rodahn von Hacheney 98 V

1996 Borken Klöpper Hugo Diecks (SV) Lanzo vom Arolser Schloß 96 V

1995 Freckenhorst Sieberg Dieter Wolf (SV) Eros (Wolf) 97 V

1994 Olfen Blawath Roger Landgrebe (Iserlohn) Jasmin vom Haus Babilon 99 V

1993 Leer Wichmann Dieter Wolf (SV) Eros (Wolf) 99 V

1992 Rorup Müller Johannes Kubik (Gladbeck) Hein vom Dorneburger Bach 95 SG

1991 Ostbevern Rottenberg Michael Tomczak (Bo.-Werne) Zorn vom Karlmitblick 96 V

1990 Vreden Schneider Bernhard Leuker (Vreden) Zanto vom Vredener Land 96 V

1989 Reken Klöpper Gerhard von der Haar (Emsdetten) Dago von den Bülträubern 98 V

1988 Altschermbeck-Üfte Meier Wolfgang Albers (Emsdetten) Jim vom Fernsdorfer Haar 98 V

1987 Lette Lanfer Walter Dieckmann (Horstmar) Quax vom Piusberg 99 V

1986 Borken Baumgart Rudolf Czasch (Bocholt) Eik von Burg Liebenstein 97 V

————————————————————————————

365. Sieger LGA

Veröffentlicht: 2010-09-11 18:18:11 | Joomla-Kategorie: Verzeichnise | Import-ID: 412

Jahr Ort Landessieger / Hund Leistungsrichter

2025 Borken-Burlo Timo Rodine / Wiggel vom bösen Bruderblick Wolters, Reckmann, Jürgens

2024 Hörstel Julian Asselmeyer / Wacca vom Grenzlager Viebahn, Vortkamp, Pankoke

2023 Ahlen Sabine Heubeck / Hanuta vom schwarzen Rubin von der Haar, Viebahn, Baumgart

2022 Rorup Klaus Gedicke / Anton von der lichten Tanne Redlich, Wolters, Vortkamp

2021 Bergkamen-Weddinghofen Kira Albers / Ultra vom bösen Bruderblick (Bundessiegerin) Wachsmut, Köhler, Wolters

2020 Rorup Coronabedingt ausgefallen

2019 Ahlen Agnes Brockhues / Ouzo vom Heidhof Remmecke, Zöllner, Wolters

2018 Emsdetten Sven Viebahn / Gina vom Spektefeld Pankoke, Wolters, Schämann

2017 Ahlen Christel Leist / Orkan vom Heidhof Redlich, von der Haar, Pankoke

2016 Rheine Sven Viebahn / Gina vom Spektefeld Köhler, Pankoke, Jürgens

2015 OG Kamen Tanja Böhm / Xorro del Lupo Nero Vortkamp, Baumgart, Wolters

2014 OG Rorup Sandra Müller / Yukon del Lupo Nero Jürgens, Wachsmut, Hoffmann

2013 OG Kamen Sven Viebahn / Arthus vom grauen Maholt Rottenberg, Hoffmann, Wolters

2012 OG Bergkamen Nadine Jaschinski / Emma von der Hundshard Wolters, von der Haar, Baumgart

2011 DO-Scharnhorst-Werne Gerd Wenzel / Caya vom Siegerblut Schämann, Zöllner, Hoffmann

2010 Kamen Daniela Wagner /Qash del Lupo Nero von der Haar, Baumgart, Wolters

2009 Rorup Nadine Jaschinski / Asko vom Black Power Wachsmut,Schämann,Hoffmann

2008 Hopsten David Pohl / Ginger vom Grauen Teufel Sieberg. Wolters, von der Haar

2007 Hamm Berge Ursula Kubik / Irma v Heidhof Klöpper,Jürgens,Hoffmann

2006 Haltern am See Franz Jankowiak / Hascan vom Adelmannsfelder Land Schämann, Lanfer, Klöpper

2005 Borghorst Ortwin Kroll / Gringo del Lupo Nero Wolters, Sieberg, Hoffmann

2004 Rorup Claudia Koch / Gandalf vom Oberhausener Kreuz Diedrichkeit, Baumgart, Hoffmann

2003 Raesfeld Erle Jasmin Bartholome / Holli vom Baumberg Klöpper, Kriegeskorte, Jürgens

2002 Marl Christel Leist / Eddy vom Adelmannsfelder Land Sieberg, Koch, Lanfer

2001 Reken Gerhard Fuhr / Bonny v. alten Sundern Schaemann, Kloepper, Hoffmann

2000 Emsdetten Gerlinde Leben / Jack v. Rahbusch Juergens, Wichmann, Voss

1999 Reckenfeld Gerlinde Leben / Jack v. Rahbusch Koch, Grasekamp, Kloepper

1998 Rorup Peter Diedrichkeit / Chawum v. Grey Power Wolters, Zoeller, Hoffmann

1997 Suderwick Werner Mantke / Arek v. Kirchweihtal Voss, Schaemann, Baumgart

1996 Haltern Werner Mantke / Arek v. Kirchweihtal Kloepper, Sieberg, Hoffmann

1995 Rheine Siegfried Hohn / Aly v. Haus Goetting Baumgart,Rottenberg,Wichmann

1994 Reckenfeld Andreas Lohmann / Crok v. Erlenbusch Stenner, Grasekamp, Schmale

1993 Coesfeld Ursula Kubik / Fritz v. Machiavelli Rottenberg, Hoffmann, Hyser

1992 Alstaette Ortwin Kroll / Cliff v.d. Stocky Schmiede Hoffmann, Wichmann, Buening

1991 Marl Hubert Wigbels / Athos v. Auderdoerfl Kriegeskorte, Lanfer, Sieberg

1990 Olfen Hubert Wigbels / Athos v. Auderdoerfl Voss, Buening, Kloepper

1989 Haltern Dieter Michalski / Cliff v. Heidhof Sieberg, Stenner, Hoffmann

1988 Coesfeld Bernhard Blawath / Boy v. Haus Basti Wichmann, Hyser, Lanfer
1987 Reckenfeld Petra Rygiol / Arno v. Schwelmetal Schneider, Hoffmann, Menschel
1986 Oifen Klaus Thiel / Karlo v. Pantholz Grasekamp, Stenner, Voss
1985 Gladbeck Franz Jankowiak / Minett v. Haus Anja Mueller, Blawath, Menschel
1984 Freckenhorst Rainer Domnik / Bill v.d. Gladbecker Wiesen Buening, Bischoff, Voss
1983 Coesfeld Werner Johannsmann / Condor v. Adelheide Hof Sieberg, Voss, Menschel
1982 Hervest-Dorsten Hubert Mayk / Agent v. Dorneburger Bach Meier, Voss, Menschel
1981 Hamm Petra Rygiol / Boy v. Grawenhof (Bundessiegerin) Hyser, Voss, Menschel
1980 Marl Josef Jacubczak / Alf v. Mexico Blawath, Voss, Menschel
1979 Rheine Josef Jacubczak / Alf v. Mexico Stenner, Buening, Voss
1978 Herne Walter Hoffmann / Cora v.d. Hindenburg (Europasieger) Bischoff, Hyser, Menschel
1977 Hervest-Dorsten Bernhard Blawath / Arry v. Haardblick Grewe, Voss, Hyser
1976 Kamen Walter Koch / Dago v. Stellenbach Hyser, Menschel, Koester
1975 Hattingen Friedel Glaubrecht / Xaver v. Godewind Bichoff, Hyser, Krauss

———————————————————————————

366. Linkliste / Züchtertafel der LG

Veröffentlicht: 2010-08-31 14:10:21 | Joomla-Kategorie: Verzeichnise | Import-ID: 406

Image-/Dateiverweise: images/2023/Zucht/Haus_Anja.JPG; http://www.dvg-hundesport.de; http://fci.be/de/; http://www.iro-dogs.org/iro_wm11_d.htm; http://www.schaeferhund.de/; http://www.vdh.de/; http://www.svlg1.de/; http://www.schaeferhunde-berlin-brandenburg.de/; http://www.svlg-niedersachsen.de/; http://www.lg-waterkant.de/; http://www.sv-lg05.de/; http://www.sv-lg-westfalen.de; http://www.svlg07.de/; http://sv-lg08.de/; http://www.svlg09.de/; http://www.sv-lg10.com; http://www.sv-lg-saarland.de/; http://www.lgbaden.de/; http://www.sv-lg13.de/; http://www.lg-bayern-nord.de/; http://www.lg-bayern-sued.de/; http://www.svlg-thueringen.de/; https://www.svlg18.de/; http://www.svlg19.de/; http://www.schaeferhunde-mv.de/; http://www.zwinger-aus-alt-bodelschwingh.de/; http://www.eichendorffsiedlung.de/; http://www.auswattenscheid.com/; http://www.luponero.de/; http://www.intercania.de/; http://www.altenberger-land.de/; http://www.koetters.de/; http://www.vom-batenbrocker-park.de; http://www.vom-braeuker-bach.de/; http://www.hoffmannswelt.de/; http://www.vom-friedenspark.de/index.htm; https://www.vom-fuendlingsweg.de; http://www.zwinger-vom-haus-bernhart-mader.de/; http://www.vom-haus-lohe.de/; http://www.haus-tepferd.de/index.html; http://www.vom-heidhof.de/; https://dsh-sportagility.jimdofree.com/; http://www.vomklausenergrund.de/; http://www.vom-klinkenhagen.de/; http://www.vom-malberg.de/; http://www.vom-roxeler-bahndamm.de/; http://www.vom-schoenen-blick.de; http://www.schaeferhunde-vom-sternbusch.de/; http://www.winnloh.com/; http://www.athaba.de/; http://www.wensings-hundezentrum.de/; http://www.vonderboehmermuehle.de/; https://www.graueschaeferhunde.de; http://www.vonderbueltenstiege.de/; http://www.burg-gemen.de/; http://www.von-der-dunklen-eiche.de/; http://www.freiheit-westerholt.de/; http://www.vondergeissheide.de/; http://www.von-

der-hundewiese.de/; http://www.von-der-schiffslache.de/; http://www.gutkorten.de; http://www.mareno.4mg.com/; http://www.baghiro.de; http://www.von-sharazan.de/; http://www.t-koe.de/; http://www.walshagen.de/; http://www.zur-vosskuhle.de/start.htm; http://www.vom-alten-flakturm.de; http://www.friedrichskluft.de/; https://waltroperhirschkamp.jimdo.com/; http://www.vom-hexenblut.jimdo.com

Hier finden Sie die Links der Landesgruppe Westfalen

Verbände

DVG (http://www.dvg-hundesport.de)

FCI (http://fci.be/de/)

IRO (http://www.iro-dogs.org/iro_wm11_d.htm)

SV (http://www.schaeferhund.de/)

VDH (http://www.vdh.de/)

Landesgruppen

LG 01 Schleswig-Hostein (http://www.svlg1.de/)

LG 02 Berlin-Brandenburg (http://www.schaeferhunde-berlin-brandenburg.de/)

LG 03 Niedersachsen (http://www.svlg-niedersachsen.de/)

LG 04 Waterkant (http://www.lg-waterkant.de/)

LG 05 Nordrheinland (http://www.sv-lg05.de/)

LG 06 Westfalen (http://www.sv-lg-westfalen.de)

LG 07 Ostwestfalen-Lippe (http://www.svlg07.de/)

LG 08 Hessen-Süd (http://sv-lg08.de/)

LG 09 Hessen-Nord (http://www.svlg09.de/)

LG 10 Rheinland-Pfalz (http://www.sv-lg10.com)

LG 11 Saarland (http://www.sv-lg-saarland.de/)

LG 12 Baden (http://www.lgbaden.de/)

LG 13 Württemberg (http://www.sv-lg13.de/)

LG 14 Bayern-Nord (http://www.lg-bayern-nord.de/)

LG 15 Bayern-Süd (http://www.lg-bayern-sued.de/)

LG 17 Thüringen (http://www.svlg-thueringen.de/)

LG 18 Sachsen (https://www.svlg18.de/)

LG 19 Sachsen-Anhalt (http://www.svlg19.de/)

LG 20 Mecklenburg-Vorpommern (http://www.schaeferhunde-mv.de/)

Züchter der LG

aus Alt-Bodelschwingh (http://www.zwinger-aus-alt-bodelschwingh.de/)

aus der Eichendorffsiedlung (http://www.eichendorffsiedlung.de/)

aus Wattenscheid (http://www.auswattenscheid.com/)

del Lupo Nero (http://www.luponero.de/)

Falan's (http://www.intercania.de/)

vom Altenberger Land (http://www.altenberger-land.de/)

vom Amur (http://www.koetters.de/)

vom Batenbrocker Park (http://www.vom-batenbrocker-park.de)

vom Bräuker Bach (http://www.vom-braeuker-bach.de/)
vom Dorneburger Bach (http://www.hoffmannswelt.de/)
vom Friedenspark (http://www.vom-friedenspark.de/index.htm)
vom Fündlingsweg (https://www.vom-fuendlingsweg.de)
vom Haus Anja (images/2023/Zucht/Haus_Anja.JPG)
vom Haus Bernhart-Mader (http://www.zwinger-vom-haus-bernhart-mader.de/)
vom Haus Lohe (http://www.vom-haus-lohe.de/)
vom Haus Tepferd (http://www.haus-tepferd.de/index.html)
vom Heidhof (http://www.vom-heidhof.de/)
vom Herdeckerbach (https://dsh-sportagility.jimdofree.com/)
vom Klausener Grund (http://www.vomklausenergrund.de/)
vom Klinkenhagen (http://www.vom-klinkenhagen.de/)
vom Malberg (http://www.vom-malberg.de/)
vom Roxeler Bahndamm (http://www.vom-roxeler-bahndamm.de/)
vom schönen Blick (http://www.vom-schoenen-blick.de)
vom Sternbusch (http://www.schaeferhunde-vom-sternbusch.de/)
vom Winnloh (http://www.winnloh.com/)
von Athaba (http://www.athaba.de/)
von der Aaburg (http://www.wensings-hundezentrum.de/)
von der Boehmemuehle (http://www.vonderboehmermuehle.de/)
von der Brechtener Niederung (https://www.graueschaeferhunde.de)
von der Bueltenstiege (http://www.vonderbueltenstiege.de/)
von der Burg Gemen (http://www.burg-gemen.de/)
von der dunklen Eiche (http://www.von-der-dunklen-eiche.de/)
von der Freiheit Westerholt (http://www.freiheit-westerholt.de/)
von der Geißheide (http://www.vondergeissheide.de/)
von der Hundewiese (http://www.von-der-hundewiese.de/)
von der Schiffslache (http://www.von-der-schiffslache.de/)
von Gut Korten (http://www.gutkorten.de)
von Mareno (http://www.mareno.4mg.com/)
vom schwarzen Baghiro (http://www.baghiro.de)
von Sharazan (http://www.von-sharazan.de/)
von T-Kö (http://www.t-koe.de/)
von Walshagen (http://www.walshagen.de/)
zur Vosskuhle (http://www.zur-vosskuhle.de/start.htm)
vom alten Flakturm (http://www.vom-alten-flakturm.de)
von der Friedrichskluft (http://www.friedrichskluft.de/)
vom Waltroper Hirschkamp (https://waltroperhirschkamp.jimdo.com/)
vom Hexenblut (http://www.vom-hexenblut.jimdo.com)
von Chagall (mailto:b-or-s@web.de)
Allgemein

———————————————————————————

369. ID-Beauftragte

Veröffentlicht: 2010-08-31 10:44:40 | Joomla-Kategorie: Verzeichnise | Import-ID: 415

Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/id_beauftragte.pdf

Stand 09.01.2017 (images/stories/pdf/id_beauftragte.pdf)

Bezirk ID-Beauftragter Zuständig für OG:

Bezirk A

Ludger Vortkamp, Am Esch 13,48703 Stadtlohn

(02563) 969 48 35, (0170) 4167360 vortkamp.ludger@t-online.de (mailto:vortkamp.ludger@t-online.de)

Melanie Peiler, Brinkhahnweg 7, 48691 Vreden 0151-70892193 melanie-peiler@gmx.de Bocholt, Borken, Borken-Burlo,Reken, Stadtlohn, Suderwick, Velen, Vreden

Bezirk B

Ludger Vortkamp, Am Esch 13,48703 Stadtlohn

(02563) 969 48 35, (0170) 4167360

vortkamp.ludger@t-online.de

Andre Joost, Grüner Grund 33, 48308 Senden

(0175) 5140777 a-joost@gmx.de Ahaus,Alstätte, Coesfeld, Dülmen, Epe, Gescher, Gronau, Gronau-Buterland, Horstmar, Metelen, Nienborg-Heek, Rorup, Nottuln

Bezirk C

Klaus Bürhaus, Berghofer Heide 70, 44805 Bochum, Tel: 0234-4143851

Thomas Jankowski, Hiltroper Landwehr 145, 44805 Bochum, Tel: 0234-864168 zurvosskuhle@arcor.de

alle Bochumer Ortsgruppen, Donnerbecke-Rauendahl, Herbede, Wattenscheid, Witten

Bezirk D

Heinrich Meyer, Händelstr. 35, 44359 Dortmund, 0231-354630 und 0172-2415794

Thomas Jankowski, Hiltroper Landwehr 145, 44805 Bochum, Tel: 0234-864168

zurvosskuhle@arcor.de

alle Dortmunder OGn, Brambauer, Ickern-Ost, Lünen

Bezirk E

Egon Baumgart, Hegestr. 142, 45966 Gladbeck, Tel: 02043-45036 egon-baumgart@mail.de (mailto:egon-baumgart@mail.de)

Thomas Jankowski, Hiltroper Landwehr 145, 44805 Bochum, Tel: 0234-864168

zurvosskuhle@arcor.de alle OGn in Bottrop, Gelsenkirchen, Gladbeck und Wanne-Eickel, Dorsten, Feldhausen, Scholven-Zweckel, Raesfeld

Bezirk F

Herbert Thiele, Riegerbusch. 3, 58091 Hagen, Tel: 02331-76167 und 0171/3575038

herti44@t-online.de

Felix Hense, Hohe Straße 16, 58739 Wickede, Tel: 01573/5509443; felixhense95@googlemail.com

alle OG n in: Hagen, Ennepetal, Gevelsberg, Schwelm, Bürenbruch-Ergste, Hattingen, Haßlinghausen,Hohenlimburg, Letmathe, Oestrich, Schwerte

Bezirk G

Heike Kross, An der Schlage 11, 59077 Hamm, Tel: 0171/7835395

Felix Hense, Hohe Straße 16, 58739 Wickede

Tel: 0178-4846282

felixhense95@googlemail.com

alle OGn in Hamm, Kamen,Unna, Ahlen, Bockum-Hövel, Bönen, Heeren, Heessen,Pelkum, Welver, Werl,Werries

Bezirk H

Andre Joost, Grüner Grund 33, 48308 Senden

(0175) 5140777 a-joost@gmx.de

Münster, Freckenhorst, Greven, Ostbevern

Bezirk I

Antonius Richter, Borkenweg 2, 48496 Hopsten, Tel: 0151-41266987

Andreas Hagemann, Kanalstr.55, 48496 Hopsten, Tel: 05458-1281

Brechten, Emsdetten, Hopsten, Ibbenbüren, Lengerich, Rheine, Westerkappeln

Bezirk K

Heike Kross, An der Schlage 11, 59077 Hamm, Tel: 0171/7835395

Felix Hense, Hohe Straße 16, 58739 Wickede

Tel: 0178-4846282

felixhense95@googlemail.com

alle OGn in :Neheim, Iserlohn, Fröndenberg, Hemer, Menden, Wickede

Bezirk L

Herbert Thiele, Riegerbusch. 3, 58091 Hagen, Tel: 02331-76167 und 0171/3575038

herti44@t-online.de (mailto:herti44@t-online.de)

Felix Hense, Hohe Straße 16, 58739 Wickede, Tel: 0178-4846282; felixhense95@googlemail.com

Arnsberg, Attendorn, Balve, Bamenohl, Eversberg, Freienohl, Halver, Kierspe, Lüdenscheid,Meschede, Plettenberg, Sundern, Werdohl

Bezirk M

Susanne Wachsmut, Heidestr. 60, 44581 Castrop-Rauxel, Tel: 02367-8450 sr.wachsmut@freenet.de

Egon Baumgart, Hegestr. 142, 45966 Gladbeck, Tel: 02043-45036 egon-baumgart@mail.de

alle OGn in: Castrop ,Marl,Haltern, Herten, Wulfen, Coesfeld-Brink

Bezirk N

Thomas Jankowski, Hiltroper Landwehr 145, 44805 Bochum, Tel: 0234-864168

zurvosskuhle@arcor.de

Susanne Wachsmut, Heidestr. 60, 44581 Castrop-Rauxel, Tel: 02367-8450

sr.wachsmut@freenet.de

All OGn in :Recklinghausen , Herne, Datteln, Oer-Erkenschwick, Olfen, Selm

Bezirk R

Thomas Haas, Flammersbacherstr. 50, 57299 Burbach 0171-1757443
dog.scout@me.com Büschergrund, Dreis-Tiefenbach, Ferndorftal, Gerlingen, Hickengrund, Kreuztal, Netphen, Neunkirchen, Kaan-Marienborn, Siegen
————————————————————————————

370. Ehrenrichter der Landesgruppe

Veröffentlicht: 2010-08-31 10:34:37 | Joomla-Kategorie: Verzeichnise | Import-ID: 401

Image-/Dateiverweise: images/stories/Babilon.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/EgonBaumgart.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/WalterHoffmann.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/WDKriegeskorte.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/HermannSchaemann.jpg; images/Bilder-Listen/Vorstand/Scharschmidt-neu.jpg; images/Bilder-Listen/Vorstand/henning-setzer.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/von_der_Haar_2025.jpg; images/2024/Info/Zöllner.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/OttoGrasekamp.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/kreuz.gif; images/Bilder-Listen/Richter/GregorWichmann.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/JosefBuenning.jpg; images/stories/BernhardBlawath.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/RichardDexel.jpg; images/stories/pdf/nachruf_dexel.pdf; images/Bilder-Listen/Richter/HeinzHyser.jpg; images/stories/pdf/nachruf_hyser.pdf; images/Bilder-Listen/Richter/GuenterLanfer.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/KlausPeterSiebert.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/FritzStenner.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/HorstMeier.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/HansGVoss.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/UlrichRottenberg.jpg; images/stories/Babilon.jpg [Bild: Babilon]; images/Bilder-Listen/Richter/EgonBaumgart.jpg [Bild: EgonBaumgart]; images/Bilder-Listen/Richter/WalterHoffmann.jpg [Bild: WalterHoffmann]; images/Bilder-Listen/Richter/WDKriegeskorte.jpg [Bild: WDKriegeskorte]; images/Bilder-Listen/Richter/HermannSchaemann.jpg [Bild: HermannSchaemann]; images/Bilder-Listen/Vorstand/Scharschmidt-neu.jpg [Bild: Scharschmidt neu]; images/Bilder-Listen/Vorstand/henning-setzer.jpg [Bild: henning setzer]; images/Bilder-Listen/Richter/von_der_Haar_2025.jpg [Bild: von der Haar 2025]; images/2024/Info/Zöllner.jpg [Bild: Zöllner]; images/Bilder-Listen/Richter/OttoGrasekamp.jpg [Bild: OttoGrasekamp]; images/Bilder-Listen/Richter/kreuz.gif [Bild: kreuz]; images/Bilder-Listen/Richter/GregorWichmann.jpg [Bild: GregorWichmann]; images/Bilder-Listen/Richter/JosefBuenning.jpg [Bild: JosefBuenning]; images/stories/BernhardBlawath.jpg [Bild: BernhardBlawath]; images/Bilder-Listen/Richter/RichardDexel.jpg [Bild: RichardDexel]; images/Bilder-Listen/Richter/HeinzHyser.jpg [Bild: HeinzHyser]; images/Bilder-Listen/Richter/GuenterLanfer.jpg [Bild: GuenterLanfer]; images/Bilder-Listen/Richter/KlausPeterSiebert.jpg [Bild: KlausPeterSiebert]; images/Bilder-Listen/Richter/FritzStenner.jpg [Bild: FritzStenner]; images/Bilder-Listen/Richter/HorstMeier.jpg [Bild: HorstMeier]; images/Bilder-Listen/Richter/HansGVoss.jpg [Bild: HansGVoss]; images/Bilder-Listen/Richter/UlrichRottenberg.jpg [Bild: UlrichRottenberg]

Unsere "Altgedienten" Ehrenrichter

[Bild: Babilon] – images/stories/Babilon.jpg

Wolfgang Babilon

Kesbernerstr. 36
58644 Iserlohn
Tel: (02371) 60 290
[Bild: EgonBaumgart] – images/Bilder-Listen/Richter/EgonBaumgart.jpg Egon Baumgart
Voßbrinkstr. 28
45966 Gladbeck
Tel: (02043) 45 036
[Bild: WalterHoffmann] – images/Bilder-Listen/Richter/WalterHoffmann.jpg
Walter Hoffmann
Schlachthofstr. 41
44649 Herne
Tel: (02325) 52503
[Bild: WDKriegeskorte] – images/Bilder-Listen/Richter/WDKriegeskorte.jpg
Wolf-Dieter Kriegeskorte
Hombergstr. 69
45549 Sprockhövel
[Bild: HermannSchaemann] – images/Bilder-Listen/Richter/HermannSchaemann.jpg
Hermann Schämann
Kohlbrink 15
48249 Dülmen
Tel: (02594) 7382
[Bild: Scharschmidt neu] – images/Bilder-Listen/Vorstand/Scharschmidt-neu.jpg Norbert Scharschmidt
Auf dem Streifchen 20
44892 Bochum
Mobil: (0163) 6662335
[Bild: henning setzer] – images/Bilder-Listen/Vorstand/henning-setzer.jpg Henning Setzer
[Bild: von der Haar 2025] – images/Bilder-Listen/Richter/von_der_Haar_2025.jpg Gerhard von der Haar
Friedrich Bültenstr. 42
48485 Neunkirchen
Tel: : 015238426662
[Bild: Zöllner] – images/2024/Info/Zöllner.jpg Rainer Zöllner
Zwinger "von der Magistrale"
Unvergessen
[Bild: OttoGrasekamp] – images/Bilder-Listen/Richter/OttoGrasekamp.jpg [Bild: kreuz] – images/Bilder-Listen/Richter/kreuz.gif
Otto Grasekamp
Nachruf (index.php?option=com_content&view=article&id=1191:nachruf-otto-grasekamp&catid=21:lg-info&Itemid=121)
[Bild: GregorWichmann] – images/Bilder-Listen/Richter/GregorWichmann.jpg
[Bild: kreuz] – images/Bilder-Listen/Richter/kreuz.gif

Gregor Wichmann

Nachruf (index.php?option=com_content&view=article&id=1064:nachruf-gregor-wichmann&catid=21:lg-info&Itemid=121)

[Bild: JosefBuenning] – images/Bilder-Listen/Richter/JosefBuenning.jpg

[Bild: kreuz] – images/Bilder-Listen/Richter/kreuz.gif

Josef Bünning

Nachruf (index.php?option=com_content&view=article&id=515:nachruf-josef-buenning&catid=2:uncategorised&Itemid=101)

[Bild: BernhardBlawath] – images/stories/BernhardBlawath.jpg [Bild: kreuz] – images/Bilder-Listen/Richter/kreuz.gif

Bernhard Blawath

Nachruf (index.php?option=com_content&view=article&id=1170:nachruf-bernhard-blawath&catid=33:herzlich-willkommen-bei-uns-in-westfalen)

[Bild: RichardDexel] – images/Bilder-Listen/Richter/RichardDexel.jpg [Bild: kreuz] – images/Bilder-Listen/Richter/kreuz.gif

Richard Dexel

Nachruf (images/stories/pdf/nachruf_dexel.pdf)

[Bild: HeinzHyser] – images/Bilder-Listen/Richter/HeinzHyser.jpg

[Bild: kreuz] – images/Bilder-Listen/Richter/kreuz.gif

Heinz Hyser

Nachruf (images/stories/pdf/nachruf_hyser.pdf)

[Bild: GuenterLanfer] – images/Bilder-Listen/Richter/GuenterLanfer.jpg [Bild: kreuz] – images/Bilder-Listen/Richter/kreuz.gif

Günter Lanfer

Nachruf (lg-info-aktuell/581-nachruf-fuer-guenter-lanfer.html)

[Bild: KlausPeterSiebert] – images/Bilder-Listen/Richter/KlausPeterSiebert.jpg [Bild: kreuz] – images/Bilder-Listen/Richter/kreuz.gif

Peter Sieberg

Nachruf (index.php?option=com_content&view=article&id=727:nachruf-peter-sieberg&catid=21:lg-info&Itemid=121)

[Bild: FritzStenner] – images/Bilder-Listen/Richter/FritzStenner.jpg [Bild: kreuz] – images/Bilder-Listen/Richter/kreuz.gif

Fritz Stenner

Nachruf (index.php?option=com_content&view=article&id=730:nachruf-fritz-stenner&catid=21:lg-info&Itemid=121)

[Bild: HorstMeier] – images/Bilder-Listen/Richter/HorstMeier.jpg

[Bild: kreuz] – images/Bilder-Listen/Richter/kreuz.gif

Horst Meier

Nachruf (index.php?option=com_content&view=article&id=516:nachruf-horst-meier&catid=2:uncategorised&Itemid=101)

[Bild: HansGVoss] – images/Bilder-Listen/Richter/HansGVoss.jpg [Bild: kreuz] – images/Bilder-Listen/Richter/kreuz.gif

Hans-Günter Voß

Nachruf (index.php?option=com_content&view=article&id=841:nachruf-hans-guenter-voss&catid=21:lg-info&Itemid=121)

[Bild: UlrichRottenberg] – images/Bilder-Listen/Richter/UlrichRottenberg.jpg [Bild: kreuz] – images/Bilder-Listen/Richter/kreuz.gif

Uli Rottenberg

Nachruf (die-lg-06/lg-info-aktuell/957-die-landesgruppe-westfalen-trauert-um-uli-rottenberg.html)

————————————————————————————

372. Feuertaufe bestanden, zum ersten Mal Körung in der OG Olpe

Veröffentlicht: 2010-06-05 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 319

Zwar war die Anzahl der zur Körung gemeldeten Hunde mit nur 12 Hunden nicht gerade herausragend, aber unser Landesgruppenvorsitzender und Körmeister Henning Setzer war bezüglich der organisatorischen Abwicklung dieser Veranstaltung, die am 15.05.2010 zum ersten Mal in der OG Olpe ausgerichtet wurde, sehr zufrieden.

Von den zwölf gemeldeten Hunden wurden letztlich nur zehn Hunde vorgeführt, wobei vier Hunde zur Wiederankörung auf Lebenszeit und sechs Hunde zur Erstankörung antraten. Alle erschienenen Hunde wurden angekört. Die Beurteilung der Hunde wurde durch Herrn Setzer sehr transparent und für Hundeführer und Besucher gleichermaßen nachvollziehbar gestaltet.

Die geringe Meldezahl ließ unseren Lehrhelfer Wolfgang Paß, der seine aktive Laufbahn in diesem Jahr beenden wird, bei der Überprüfung im Schutzdienst nicht allzu sehr ins Schwitzen kommen. Alle Hunde wurden durch ihn einheitlich überprüft, ohne einen zu übervorteilen oder zu benachteiligen.

Die Körung für das südliche Sauerland und Siegerland findet wechselweise in Dreis-Tiefenbach, Neunkirchen und Olpe und somit in unserer Ortsgruppe erst wieder im Jahr 2013 statt.

Zum Ende der Veranstaltung bescheinigte unser Körmeister Henning Setzer der Ortsgruppe, die Feuertaufe zu seiner vollsten Zufriedenheit bestanden zu haben. Danken möchten wir in diesem Zusammenhang Thomas Leyener und seiner Tochter Sina Leyener, die uns bei unserer ersten Körung mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben. Ihre Hilfe und der vorbildliche Einsatz der OG Mitglieder, trugen dazu bei, dass diese Körung eine gelungenen Veranstaltung wurde

Die zentrale Lage unseres Vereinsgeländes in unmittelbarer Autobahnnähe lässt uns hoffen, dass bei der nächsten Körung die Meldezahlen nach oben gehen.

————————————————————————————

373. Antrag auf Schutz eines Zwingernamens...

Veröffentlicht: 2010-05-05 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 320

Image-/Dateiverweise:
http://www.schaeferhunde.de/site/index.php?id=248&L=%22onfocus%3D%22blurLink%28this

Wichtige Änderungen zum

Antrag auf Schutz eines Zwingernamens

Antrag auf Übertragung eines Zwingernamens

Ab dem 01.01.2010 ist für den Schutz eines Zwingernamens sowie auch bei der Übertragung eines Zwingernamens Voraussetzung, dass die Sachkunde des Bewerbers sowie die Eignung der Zuchtstätte vom zuständigen Ortsgruppen-Zuchtwart geprüft und bestätigt wurde.

Eignung der Zuchtstätte

Die Eignung der Zuchtstätte ist vom OG-Zuchtwart anhand der VDH-Mindestanforderung an die Haltung von Hunden zu überprüfen. Die VDH-Mindestanforderung finden Sie auf unserer Homepage im Bereich Service/Download-Informationen-Verschiedene als PDF-Datei.

Sachkunde des Bewerbers

Die Sachkunde eines Bewerbers ist vom OG-Zuchtwart zu prüfen. Besitzt ein Bewerber bereits eine gültige Zuchtwartelizenz, so muss die Sachkunde nicht mehr überprüft werden.

Bei Bewerbern, die keine gültige Zuchtwartelizenz besitzen, muss der OG-Zuchtwart die Sachkunde anhand des Fragenkataloges zur Züchterprüfung überprüfen. Hierzu werden vom OG-Zuchtwart beliebig 35 Fragen ausgesucht und abgefragt. Um die Züchterprüfung zu bestehen, müssen mindestens 70 % der 35 Fragen richtig beantwortet werden.

Den Bewerbern steht die Sachkundeprüfung für Züchter zur Vorbereitung auf unserer Homepage unter www.schaeferhunde.de in der Rubrik “SV-Akademie / Prüfungen” zur Verfügung.

Hier der Link:
http://www.schaeferhunde.de/site/index.php?id=248&L=%22onfocus%3D%22blurLink%28this

Dem Antrag auf Schutz eines Zwingernamens sowie dem Antrag auf Zwingernamenübertragung kann nur stattgegeben werden, wenn dieser vom OG-Zuchtwart unterschriftlich bestätigt worden ist.

Bei Bewerbern, die keiner SV-Ortsgruppe angehören, muss sowohl die Eignung der Zuchtstätte als auch die Überprüfung der Sachkunde durch den LG-Zuchtwart bzw. einer vom LG-Zuchtwart beauftragten Person erfolgen. Die Bestätigung auf dem Antrag muss ebenso durch den LG-Zuchtwart bzw. einer vom LG-Zuchtwart beauftragten Person erfolgen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne unter der Telefonnummer: 0821 74002-77 zur Verfügung.

————————————————————————————

374. Seminar für jugendliche Hundeführer und Helfer in der OG Olfen

Veröffentlicht: 2010-03-01 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 328

Image-/Dateiverweise: images/stories/Jugend/olfen0210a.jpg; images/stories/Jugend/olfen0210b.jpg; images/stories/Jugend/olfen0210c.jpg; images/stories/Jugend/olfen0210a.jpg [Bild: olfen0210a]; images/stories/Jugend/olfen0210b.jpg [Bild: olfen0210b]; images/stories/Jugend/olfen0210c.jpg [Bild: olfen0210c]

Am 28. Februar diesen Jahres fand erneut ein Seminar für jugendliche Hundeführer und Helfer in der OG Olfen statt.

Das Seminar wurde von den Lehrhelfern Michael Pöpping, Sven Viebahn und Björn Reckmann vorbereitet und geleitet.

Ich darf mich zunächst recht herzlich bei dem Vorstand und den Mitgliedern der OG Olfen bedanken, die die Jugendlichen aber auch die Erwachsenen super versorgt haben. Ganz besonders möchte ich in diesem Zusammenhang erwähnen, dass die Verpflegung für die jugendlichen Seminarteilnehmerinnen und Teilnehmer wieder von der OG Olfen gesponsert wurde.

Nach einer kurzen Begrüßung referierte zunächst Sven Viebahn zum Themenbereich Unterordnung. Er hatte eine sehr anschauliche Powerpoint Präsentation vorbereitet, die zum einen grundsätzliche Dinge zur Unterordnung darstellte und zum anderen den Seminarteilnehmern die Prüfungsordnung noch einmal verdeutlichte.

Im Anschluss an den Vortrag ging es mit den Jugendlichen zum praktischen Teil auf den Übungsplatz. Hier wurden als erstes die Grundbegriffe zur Unterordnung mit den jeweiligen Hundeführern diskutiert. Sven, Michael und Björn nahmen sich hierfür sehr viel Zeit und legten besonderen Wert auf ein konzentriertes miteinander zwischen Hund und Hundeführer.

Nach einem leckeren Mittagessen stand der Nachmittag dann ganz im Zeichen des Schutzdienstes.

Zu diesen Themenbereich hatte Michael Pöpping eine entsprechende Powerpoint Präsentation vorbereitet. Auch Michael sprach zunächst einige grundsätzliche Dinge zum Schutzdienst an. Insbesondere erklärte er sehr anschaulich Begriffe wie Wehrverhalten, Beuteverhalten, Wesen des Hundes und Ähnliches. Großen Wert legte er auch auf die Ausstattung und Ausrüstung des Helfers.

Nachdem auch die Prüfungsordnung besprochen war, ging es trotz der widrigen Witterungsbedingungen zur praktischen Arbeit auf den Ausbildungsplatz.

Zunächst wurde hier auf die Aufbauarbeit eines Junghundes eingegangen und sowohl das richtige Helferverhalten aber auch das richtige Hundeführerverhalten trainiert.

Darüber hinaus konnten alle Seminarteilnehmerinnen und Teilnehmer ihre eigenen Hunde von den Lehrhelfern arbeiten lassen und erhielten auch hier manchen wertvollen Tipp für die weitere Arbeit mit ihrem Hund.

Zum Abschluss des Seminars wurde noch ein großes Gruppenfoto gemacht und alle waren sich einig, dass es wieder eine sehr gelungene Veranstaltung war.

Wir freuen uns schon auf die nächsten Seminare.

Noch mal ein Großes Dankeschön an die OG Olfen.

[Bild: olfen0210a] – images/stories/Jugend/olfen0210a.jpg

[Bild: olfen0210b] – images/stories/Jugend/olfen0210b.jpg

[Bild: olfen0210c] – images/stories/Jugend/olfen0210c.jpg

———————————————————————————

375. Info zu den Langstockhaarigen Hunden mit Unterwolle

Veröffentlicht: 2010-01-27 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Archiv | Import-ID: 325

Der Landesgruppen-Zuchtwart informiert:

In der diesjährigen Bundesversammlung wurde beschlossen, ab 1.1.2010 die Langstockhaarigen Hunden mit Unterwolle in die Zucht zu integrieren sowie für diese Varietät eigene Klassen auf den Zuchtschauen zu schaffen. Hierzu wurde Antrag auf Änderung des Rassestandards bei der FCI gestellt.

Wir wurden nun darüber informiert, dass der Antrag auf Änderung des Rassestandards in der nächsten Sitzung der FCI-Standardkommission, die im April 2010 stattfindet, behandelt wird. Bei Zustimmung der Standardkommission erfolgt anschließend die Beschlussfassung im FCI-Vorstand.

Demzufolge kann die Umsetzung des Beschlusses der Bundesversammlung nicht wie geplant zum 1.1.2010 erfolgen. Sobald wir die Entscheidung der FCI vorliegen haben, was wohl nicht vor Mitte des Jahres sein wird, können wir mit der Umsetzung des Beschlusses beginnen

Wir haben in der Dezember-SV-Zeitung für unsere Mitglieder einen entsprechenden Hinweis veröffentlicht.

————————————————————————————

376. Bericht von der LG-FH in Bergkamen-Weddinghofen

Veröffentlicht: 2020-09-27 17:22:24 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 891

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/FH2020/LG-FH20_Sieger-HP.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/FH2020/Alle-LGFH20-HP.jpg; images/2020/Ausbildung/EndergebnisLGFH2020.pdf

Am letzten Septemberwochenende fand in der OG Bergkamen-Weddinghofen die LG-FH statt.

Unter strikter Einhaltung der Parameter der aktuellen Coronaschutzverordnung ist der OG die Wiederaufnahme der Landesveranstaltungen überzeugend gelungen. Selbst der Wettergott hatte ein Einsehen und bescherte den zahlreichen Gästen und den 16 Teilnehmern ein optimales Fährtenwetter ohne die befürchteten Regenfälle.

[Bild: LG FH20 Sieger HP] – images/Ausbildungs-Beauftragter/FH2020/LG-FH20_Sieger-HP.jpg

Thomas Leyener ließ sich aufgrund einer Vollsperrung der A45 am Sonntag entschuldigen und so dankte im Rahmen der Siegerehrung Udo Wolters allen Helfern der OG Bergkamen-Weddinghofen, die es unter der Leitung von Hans Hermann Stienen als kom. Vorsitzenden der OG und Manfred Schramm als Prüfungsleiter geschafft haben, eine für Hundeführer und Gäste rundum gelungene Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Gleichwertiges Gelände für alle und eine schmackhafte Verpflegung in den Mittagspausen am Vereinsheim zu sehr zivilen Preisen haben das Übrige dazu beigetragen.

[Bild: Alle LGFH20 HP] – images/Ausbildungs-Beauftragter/FH2020/Alle-LGFH20-HP.jpg

Udo Wolters hat mit Leif Artkämper, Andreas Volkenhof, Erwin Schmitz und Markus Smak als Fährtenleger das legen der Fährten koordiniert und beaufsichtigt. Dem geschulten Fährtenlegerteam kann nur eine exzellente Arbeit bescheinigt werden. Susanne Wachsmut bewertete die gezeigten Fährtenarbeiten souverän und beschrieb die gezeigten Leistungen

durchgehend nachvollziehbar. Susanne hat 4 x V, 4 x SG, 6 x G, 1 x B und 1 x Disq. wg. sozialer Unverträglichkeit in der Gesamtbewertung vergeben.

Ein herzlicher Dank geht an die Hundeführerinnen und Hundeführer für das sportlich faire Vorführen.

Als Landessieger hat Karsten Herglotz mit seinem Cliff vom Salmbreitenbach mit 99 Punkten Vorzüglich die Konkurrenz hinter sich gelassen. Karsten erreicht damit zum zehnten Mal den Titel „Landessieger". Einfach beeindruckend. Der stellvertretende LG-Ausbildungswart Paul Pankoke wurde mit seinem Boston vom Haus Vortkamp souverän mit 98 Punkten V Vizelandessieger. Platz Drei ging mit jeweils 97 Punkte V an Urda Tomberg mit Terror von Cap Arkona und Bernhard Rommeswinkel mit seiner Daja von der grauen Schlucht.

Im Rahmen der Siegerehrung hatte Bernhard Rommeswinkel das Losglück auf seiner Seite und wird von der LG als Ersatzmann neben den beiden Siegern zur SV-Bundesfährtenhundprüfung, die vom 23.-25.10.2020 in Fürstenwalde in der LG Ostwestfalen stattfindet, gemeldet.

Wir drücken dem Team Westfalen die Daumen für die anstehende Aufgabe.

Link zum Endergebnis. (images/2020/Ausbildung/EndergebnisLGFH2020.pdf)

Bergkamen-Weddinghofen war wieder eine Reise wert und hat gezeigt, wie wir mit den neuen Herausforderungen in Bezug auf Corona umzugehen haben. Dank an alle, die mit viel Fleiß und Herzblut zum Gelingen beigetragen haben.

Wir freuen uns jetzt schon auf eine tolle LGA, die vom 14.-15.08.2021 im Stadion von Bergkamen stattfinden wird.

Die nächste LG-FH findet am 25.-26.09.2021 bei der OG Ahlen statt.

Udo Wolters

LG Ausbildungswart

————————————————————————————

378. Bericht zur SV-BFH 2019 in Untersiemau-Weißenbrunn

Veröffentlicht: 2019-11-11 17:20:48 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 802

Image-/Dateiverweise: images/2019/BFH2019/Jens1.jpeg; images/2019/BFH2019/Karsten2.jpeg; images/2019/BFH2019/1-3.jpeg; images/2019/BFH2019/ergebnislisteSVBFH2019.pdf; images/2019/BFH2019/Jens1.jpeg [Bild: Jens1]; images/2019/BFH2019/Karsten2.jpeg [Bild: Karsten2]; images/2019/BFH2019/1-3.jpeg [Bild: 1 3]; images/2019/BFH2019/Jens1.jpegJens; images/2019/BFH2019/Karsten2.jpegGanz; images/2019/BFH2019/1-3.jpegSiegerin

Am 9.+ 10.11.2019 fand in Untersiemau die SV-Bundessiegerprüfung für Fährtenhunde statt. Die Veranstaltung wurde von der LG Bayern-Nord ausgerichtet.

Dem Gesamtleiter Marco Oßmann ist es mit seinen zahlreichen Helfern gelungen, einen Wettkampf zu organisieren, der entgegen der Prognosen bei bestem Fährtenwetter durchgeführt werden konnte. Die freundlichen Helfer der OG Untersiemau werden sicher nicht nur dem Team der Westfalen positiv im Gedächtnis bleiben.

Bei meist trockenem und freundlichem Herbstwetter mit etwas Wind und teilweise Nebel waren gute Wetterbedingungen gegeben. Das Gelände, Einsaat, war für die Teilnehmer in

Höhe und Dichte nicht immer gleichmäßig. Positiv war es, dass jeweils 4 Hunde zeitgleich die Fährten aufgenommen haben. Die doch horrenden Preise für die angebotenen Speisen und Getränke sowie der kaum geheizte Saal beim Festabend trübten den Gesamteindruck etwas.

Von den 64 auszuarbeitenden Einzelfährten der angetretenen Teams konnten die Leistungsrichter Helmut Nießen aus der LG 05, Gerd von der Haar aus der unserer LG Westfalen, Thorsten Holzkämper aus der LG 07 und Gerd Wesche aus der LG 19 folgende Bewertungen vergeben:

V SG G B M

25 17 16 1 5

In der Gesamtbewertung ergab sich folgender Bewertungsspiegel:

V SG G B M

8 12 7 0 5

Unsere Westfalen, Jens Rehers, Karsten Herglotz und Ersatzmann Bernhard Rommeswinkel bezogen am Freitag das Quartier in Bayern.

Nach der Mannschaftsführerbesprechung, in der unter anderem die Losreihenfolge der Landesgruppen per Los entschieden wird, konnte Udo mit Rang 5 aufwarten. Gleichzeitig stand dann fest, dass unserer Ersatzmann Bernhard Rommeswinkel mit seiner Daya von der grauen Schlucht nicht aktiv am Wettkampf teilnehmen würde.

[Bild: Jens1] – images/2019/BFH2019/Jens1.jpegJens Rehers mit seiner ersten ausgebildetem Hündin Cella von Gondor, mit der er sich im Rahmen unserer LH-FH in Rorup direkt zur Bundes FH qualifizierte, konnte mit Losnummer 22 am Samstagnachmittag und am Sonntagvormittag mit zwei hochmotivierten aktiven Arbeiten, die mit 94 von Helmut Nießen und 97 Punkten von Gerd von der Haar bewertet wurden, präsentieren. Das Team erreichte einen respektablen 10. Platz im starken Teilnehmerfeld.

[Bild: Karsten2] – images/2019/BFH2019/Karsten2.jpegGanz das Gegenteil, im Bereich von Erfahrung mit Großveranstaltungen, präsentierte unser Fährtenspezialist Karsten Herglotz seinen Cliff vom Salmbreitenbach mit Losnummer 29 ebenfalls, sehr mannschaftsführerfreundlich, am Samstagnachmittag und am Sonntagvormittag mit zwei routinierten Arbeiten, die mit 95 von Gerd Wesche und 94 Punkten von Thorsten Holzkämper bewertet wurden. Das Team erreichte in der Endabrechnung den 12. Platz im Teilnehmerfeld.

Resümierend ist festzustellen, dass sich die westfälische Mannschaft bei der SV-BFH in Untersiemau-Weißenbrunn mit gutem Teamgeist als Einheit hervorragend präsentiert hat.

Ein ganz besonderer Dank gilt dem Sponsor, dem Gothaer Versicherungsbüro Krems in Person von Dagmar Isselhorst. Sie hat es sich nicht nehmen lassen, die westfälische Mannschaft mit einer warmen Jacke, die am Wochenende gute Dienste geleistet hat, auszustatten. Herzlichen Dank.

[Bild: 1 3] – images/2019/BFH2019/1-3.jpegSiegerin wurde Ulrike Sammet mit Ron vom Guzzi Stall mit 99/99 Punkten vor Thomas Thies mit Tara von den Wannaer Höhen mit 96/100 Punkten gefolgt von Marco Dreyer mit Barrack von den Bleicheröder Bergen mit 98/98 Punkten.

Die Drei werden den SV schon am kommenden Wochenende auf der VDH DM FH 2019 vom 15.-17.November 2019 in Stemmwede vertreten.

Wir gratulieren den Siegern und Platzierten zu ihren gezeigten Leistungen und wünschen dem SV- Team für den rasseübergreifenden Wettkampf den bestmöglichen Erfolg.

Zur allgemeinen Info steht dann jetzt auch fest, dass die nächste Bundesfährtenhundprüfung vom 23.10 - 25.10.2020 in der LG Ostwestfalen stattfindet.

Udo Wolters

Mannschaftsführer

Das Endergebnis (images/2019/BFH2019/ergebnislisteSVBFH2019.pdf)

———————————————————————————

379. Meldungen für den WUSV-Universal-Wettbewerb erbeten!

Veröffentlicht: 2019-10-25 13:23:52 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 579

Image-/Dateiverweise: images/WUSV-WM.jpgDer

[Bild: WUSV WM] – images/WUSV-WM.jpgDer SV meldet 5 Hunde auf die Universal WUSV WM vom 11.-14.6.2020 in Straßburg (Frankreich).

Die LG Westfalen hat die Möglichkeit, einen Rüden und eine Hündin in das Auswahlverfahren zu melden.

Meldeschluss dazu ist der 15.12.2019.

Hier finden Sie die Meldevorraussetzungen. (index.php?option=com_content&view=article&id=473:vorraussetzungen-zur-meldung-zur-universal-wusv-wm&catid=30:allgemein)

Grundlage der Meldung sind Ergebnisse, die der Hund in 2019 erlangt hat.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Meldungen zur o.a. Veranstaltung bitte mit allen Angaben bis zum 15.12.2019 an:

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

E-Mail: udo.wolters@t-online.de (mailto:udo.wolters@t-online.de)

———————————————————————————

380. Bericht von der LG-FH in Rorup

Veröffentlicht: 2019-10-03 08:10:58 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 798

Image-/Dateiverweise: images/2019/SiegerLGFH2019.jpg; images/2019/zeitplanFH19.jpg; images/2019/SiegerLGFH2019.jpg [Bild: SiegerLGFH2019]; images/2019/zeitplanFH19.jpg [Bild: zeitplanFH19]

[Bild: SiegerLGFH2019] – images/2019/SiegerLGFH2019.jpg

Am ersten Oktoberwochenende fand in der OG Rorup die LG-FH statt.

Selbst der Wettergott hatte ein Einsehen und bescherte den zahlreichen Gästen und den 19 Teilnehmern ein optimales wenn auch kühles Fährtenwetter ohne die angesagten Regenfälle.

Thomas Leyener dankte im Rahmen der Siegerehrung allen Helfern der OG Rorup, die es unter der Leitung von Paul Pankoke als Vorsitzenden der OG geschafft haben, eine für

Hundeführer und Gäste rundum gelungene Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Gleichmäßig anspruchsvolles Gelände für alle und eine schmackhafte Verpflegung aus der „Feldküche“ zu zivilen Preisen haben neben Planwagenfahrten und Lagerfeuer das Übrige dazu beigetragen.

Reiner Zöllner hat mit Leif Artkämper, Andreas Volkenhof, Erwin Schmitz und Markus Smak als Fährtenleger das Fährtenlegen koordiniert und beaufsichtigt. Dem geschulten Fährtenlegerteam kann nur eine exzellente Arbeit bescheinigt werden. Gerd von der Haar bewertete die gezeigten Fährtenarbeiten und beschrieb die gezeigten Leistungen. Gerd hat 5 x V, 5 x SG, 6 x G, 1 x B und 2 x M in der Gesamtbewertung vergeben.

Ein herzlicher Dank geht an die Hundeführerinnen und Hundeführer für das sportlich faire vorführen.

Als Landessieger hat Jens Reher als Neuling im Fährtenbereich mir seiner Cella von Gondor mit 99 Punkten Vorzüglich die alten Hasen hinter sich gelassen. Karsten Herglotz wurde mit seinem Cliff vom Salmbreitenbach souverän mit 98 Punkten V Vizelandessieger. Platz Drei ging mit jeweils 97 Punkte V an Hermann Josef Wilkes mit seinem Aik von der Ofdener Schlucht und Bernhard Rommeswinkel mit seiner Daja von der grauen Schlucht.

Im Rahmen der Siegerehrung hatte Bernhard Rommeswinkel das Losglück auf seiner Seite und wird von der LG als Ersatzmann neben den beiden Siegern zur SV-Bundesfährtenhundprüfung, die vom 8.-10.11.2019 in Untersiemau-Weißenbrunn in der LG Bayern Nord stattfindet, gemeldet.

Wir drücken dem Team Westfalen die Daumen für die anstehende Aufgabe.

Rorup war wieder eine Reise wert, Dank an alle, die mit viel Fleiß und Herzblut zum Gelingen beigetragen haben.

Wir freuen uns jetzt schon auf die tolle LGA vom 29.-30.08.2020 im Stadion von Rorup.

Udo Wolters

LG Ausbildungswart

Endergebnis:

Platz Ergebnis Name des Hundeführers Name des Hundes Startet für die OG

1 99 Jens Rehers Cella von Gondor Wettringen

2 98 Karsten Herglotz Cliff vom Salmbreitenbach Nottuln

3 97 Bernhard Rommeswinkel Daya von der grauen Schlucht Dülmen

3 97 Hermann-Josef Wilkes Aik von der Ofdener Schlucht Coesfeld

5 96 Nina Blanke Vayt vom Sternbusch Borken

6 95 Beate Vortkamp Zarjo vom Haus Vortkamp Ottenstein

7 94 Wilhelm Rehbein Bond von den Reeser Rheinwiesen Werl

8 93 Susanne Wachsmut Beamer ad hominem Ickern-Ost

9 91 Mathias Tuinte Onka von der Geißheide Rorup

9 91 Sonja Pankoke Diego von Gut Hamicolt Rorup

11 87 Sandra Kollmuß Hinnerk vom Döllenwiesestamm Hagen-Vorhalle

11 87 Kerstin Vedder Cirokee vom Schützenbruch Scherlebeck

11 87 Norbert Hüntemann Dax von Gondor Ochtrup-Oster

14 86 Günter Schüttendiebel Quantos von Haus Heldmann Wanne-Nord

15 83 Jörg Remmecke Ypsilon von der Schiffslache Scherlebeck

16 82 Thomas Pankoke Bira vom Haus Vortkamp Rorup

17 78 Sonja Pankoke Boston vom Haus Vortkamp Rorup

18 Dr. Urda Tomberg Terror vom Cap Arkona Iserlohn-Letmathe

0 Sabine Rademacher Teddy Hamm-Berge

[Bild: zeitplanFH19] – images/2019/zeitplanFH19.jpg

————————————————————————————

381. Bericht von der SV-BSP 2019 in Halle

Veröffentlicht: 2019-09-23 10:23:23 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 795

Image-/Dateiverweise: images/2019/BSP2019/PokalBSP2019.jpg; images/2019/BSP2019/Team_Westfalen_BSP2019.jpg; images/2019/BSP2019/BelcandoLogo.png; images/2019/BSP2019/Ergebnis-Pruefung-mit-Mannschaftswertung.pdf; images/2019/BSP2019/PokalBSP2019.jpg [Bild: PokalBSP2019]; images/2019/BSP2019/Team_Westfalen_BSP2019.jpg [Bild: Team Westfalen BSP2019]; images/2019/BSP2019/BelcandoLogo.png [Bild: BelcandoLogo]; images/2019/BSP2019/BelcandoLogo.pngAbschließend

Halle war eine Reise wert / Mannschaftssieg für das Team Westfalen

[Bild: PokalBSP2019] – images/2019/BSP2019/PokalBSP2019.jpg

Bei bestem Hundesportwetter fand am Wochenende vom 20.-22. September 2019 die SV-BSP erstmalig in der LG 19 Sachsen Anhalt in Halle an der Saale statt.

Die gesamte Veranstaltung war top organisiert. Die vielen Helfern aus der LG 19 haben alles daran gesetzt, den Gästen und Hundeführern ein schönes Wochenende zu bereiten. Die engagierten ehrenamtlichen Helfer der LG Sachsen-Anhalt haben einen guten Job gemacht.

Für die Zuschauer war es eine BSP der wirklich kurzen Wege.

Erstmalig im Rahmen einer BSP gab es geordnete Parkplätze für alle Hundeführer und ein nach Landesgruppen geregeltes Training mit festen Zeiten auf dem Unterordnungsplatz.

In der Fährte, bei der Unterordnung und im Schutzdienst gab es für die Hundeführer einen geregelten Ablauf. Gerd Beck als Fährtenbeauftragter hat mit seinem Team im Gelände für suchbare Bedingungen gesorgt. Die Bewertungen der eingesetzten Leistungsrichter, Christian Boll (LG04) in der Fährte waren nachvollziehbar, Hans Peter Feldmann (LG08) in der Unterordnung und Robert Schädler (LG10) im Schutzdienst bewerteten exakt und gleichmäßig.

Für uns Westfalen lief es am Wochenende in Halle rund.

[Bild: Team Westfalen BSP2019] – images/2019/BSP2019/Team_Westfalen_BSP2019.jpg

In der Mannschaftsführerbesprechung wurde unsere Ersatzfrau Christel Leist als aktive Starterin zugelost. Beim Probeschutzdienst am Donnerstag hat sich Fabian Uebbing überzeugend dargestellt. Somit kam Fabian zum aktiven Einsatz im ersten Teil.

Unser westfälisches IGP Team erkämpfte sich mit einem Schnitt von 274,00 Punkten den 1. Platz der Mannschaftswertung.

Im Einzelnen belegten:

Frank Berten mit seinem Flash vom Eisernen Kreuz platzierte sich als bester Westfale mit 96-90-93=279 SG punktgleich mit Jogi Zank auf den 5. Platz. Frank wurde per Losentscheid

während der Siegerehrung die Fahrkarte als Ersatzmann für das deutsche Team der WUSV-WM in Italien zugesprochen.

Wir freuen uns riesig und wünschen schon jetzt viel Spaß und Erfolg auf der WUSV-WM in Modena Italien.

Christel Leist, unsere zugeloste Ersatzfrau mit Orkan vom Heidhof belegte mit 95-93-89=277 SG den 15. Platz in der Gesamtwertung. Agnes Brockhues mit Ouzo vom Heidhof erkämpfte sich den 24. Platz mit 95-91-89=275 SG. Agnes Albers erkämpfte sich, qualifiziert als beste Westfalin der Bundes FCI, mit ihrer Tawa vom bösen Bruderblick mit 93-85-95= 273 SG den 28. Platz. Petra Mahnke erreichte mit ihrem Steiner vom Padberg mit 94-84-92=270 SG den 36. Platz. Martin Ransmann erkämpfte sich mit seinem Taro vom bösen Bruderblick mit 96-92-82= 270 SG den 40. Platz. Ludger Vortkamp belegte mit seinem Buffalo vom Haus Vortkamp 92-89-88=269 G den 43. Platz. Gerd Wenzel mit Emy vom Dahlhauser Schlosspark erreichte mit 92-87-86=268 G den Platz 57.

Insgesamt hat sich das Team der Westfalen wie immer gut verkauft. Hervorzuheben ist der gute Teamgeist und der kameradschaftliche Umgang miteinander. „Ihr wart Spitze“.

[Bild: BelcandoLogo] – images/2019/BSP2019/BelcandoLogo.pngAbschließend gebührt der Firma Bewital/Belcando in Person von Heinrich Picker ein herzlicher Dank für die einheitliche und unkomplizierte Ausstattung mit Sportbekleidung für das IGP-Team der Westfalen.

Die SV-BSP im nächsten Jahr findet wieder in Meppen statt. Ein Datum steht zur Zeit noch nicht fest.

Udo Wolters / Paul Pankoke

Mannschaftsführer

Link zum Endergebnis IGP (images/2019/BSP2019/Ergebnis-Pruefung-mit-Mannschaftswertung.pdf)

————————————————————————————

382. Richterberichte zur LGA

Veröffentlicht: 2019-08-26 20:29:24 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 792

Kurzbericht Fährte

Zunächst möchte ich mich bei dem Vorstand der Landesgruppe Westfalen; insbesondere natürlich bei unserem Ausbildungswart Udo, für das in mich gesetzte Vertrauen, wiederum im Bereich der Fährtenarbeit auf einer Landesveranstaltung eingesetzt zu werden, bedanken und diesmal wie folgt kommentieren:

Allen Menschen, welche zum Gelingen der hervorragenden Situation und der Organisation im Fährtengelände beteiligt waren, danke ich für ihre Mühen und Arbeiten während der beiden Tage der Veranstaltung und selbstverständlich für die im Vorfeld geleisteten Stunden; ohne Euch wäre dies alles nicht machbar. Namentlich möchte ich hier Juliane für die tolle Betreuung mit ihren Mitgliedern der OG Ostbevern erwähnen.

Aber die gesamte Veranstaltung wäre ohne die HF/innen mit ihren/euren Hunden; eurem Engagement während des gesamten Jahres; überhaupt nicht möglich. Einfach toll wie sportlich und unkompliziert die zwei Tage mit euch waren. Bei fairem Umgang miteinander hatte ich sehr viel Freude eure Leistungen bewerten zu dürfen.

Trotz der Hitze und des recht trockenen Bodens zeigten die Hunde zum größten Teil überdurchschnittliche Leistungen, waren sehr gut vorbereitet, die meisten Punkte blieben bei der Gegenstandsarbeit, neben individuellen Fehlverhalten, liegen.

Mein Dank gilt selbstverständlich auch meiner Richterkollegin Susanne als Fährtenbeauftragte, mit ihren drei Fährtenlegern David Albers, Leif Artkämper und Timo Rodine. Alle haben ihre Aufgaben zu meiner vollen Zufriedenheit erfüllt, es den Teams ermöglicht ihren Leistungsstand abzurufen und somit super zu diesen tollen Leistungen beigetragen.

Insgesamt waren 30 Hundeführer/innen mit ihrem Teampartner gemeldet, davon wurde 27 vorgeführt.

Ich konnte folgende Prädikate vergeben:

10 x Vorzüglich, 7 x Sehr Gut, 5 x Gut, 2 x Befriedigend, 3 x Mangelhaft.

Ich wünsche den Vertretern/innen der Landesgruppe Westfalen alles erdenklich Gute und viel Erfolg auf der BSP in Halle und werde euch selbstverständlich nicht nur mental, sondern auch persönlich unterstützen.

Jörg Remmecke

Kurzbericht Unterordnung

Als Leistungsrichter der Unterordnung anlässlich der LGA möchte ich mich auf diesem Wege sehr herzlich für die entsprechende Berufung beim Vorstand der LG 06 bedanken.

Oft wegen Ortsgruppen-Prüfungen unterwegs, ist es immer etwas Besonderes, auch auf Landesebene zu agieren. Ausgedehnt wird dieser Dank auf meinen „Beirichter in der Ablage“ Theo Köhler für die äußerst angenehme Zusammenarbeit.

M. E. suchen Veranstaltungen dieser Art atmosphärisch etwas den Glanz vergangener Tage, denn immerhin treffen sich hier die Besten der Besten Westfalens einer Saison. Das gilt vielleicht auch hinsichtlich des Beifalls für gute bis sehr gute Leistungen der Teilnehmer; oft beschränkt er sich auf den der jeweiligen Schlachtenbummler eines Teilnehmers.

Das Stadion, der Sportpark-Nord in Ahlen bot in jedem Fall eine großartige Kulisse für dieses Event, dem ich mehr Zuschauer gegönnt hätte. Die ausrichtende OG Ahlen hat in jedem Fall großartige Arbeit geleistet, um den Anwesenden organisatorisch und den Richtern betreuungsmäßig den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Vielleicht haben aber auch die hochsommerlichen Temperaturen den Einen oder Anderen eher ans Wasser gezogen, anstatt in ein „Stadion“.

Zur Unterordnung im Einzelnen:

Besonderes Augenmerk habe ich bei den vorgeführten Hunden auf anhaltende Arbeitsfreudigkeit und Aufmerksamkeit, auf durchgehende zielgerichtete Dynamik in den Zuläufen und Bringübungen sowie auf sichere freie Sprünge, verbunden mit ruhigem Bringholzverhalten, gelegt. Diese Voraussetzungen zu erfüllen, war sicher nicht für alle Teams einfach, zumal an beiden Tagen extreme Hitze herrschte. Ich war stets bemüht, die positiven Elemente der Teams herauszustellen, die überwiegend auch durch positive Ausstrahlung erkennbar waren.

Aufgefallen sind mir Schwächen in der Sitzübung dadurch, dass zum Teil die Hunde nach Hörzeichen stehen; das verzögerte Positionieren nach Hörzeichen in den entsprechenden Übungen, zu unruhiges Bringholzverhalten nach Aufnahme und Herankommen zum Hundeführer. Bei der Vorausübung wurde oft das Hörzeichen „Platz“ nach

Richteranweisung zu spät gegeben; die Hunde hatten überwiegend Probleme beim Stoppen und direktem Legen auf erstes Hörzeichen.

Folgende Bewertung konnte ich vergeben:

11 x Sehr Gut, 11 x Gut, 6 x Befriedigend

Ein großes Dankeschön gilt allen Hundeführerinnen und Hundeführern für ihr sportlich faires und korrektes Vorführen. Den qualifizierten Teams und unserer LG wünsche ich auf der diesjährigen Bundessiegerprüfung in Halle an der Saale gutes Gelingen und den gewünschten Erfolg.

Rainer Zöllner

Kurzbericht Schutzdienst:

Mein Dank und meine Anerkennung gilt der Gesamtleiterin Gudrun Pöpsel und dem Vorsitzenden der OG Ahlen Ralf Meyningmann mit Ihrem gesamten Helferteam für die hervorragend durchgeführte Veranstaltung.

Großen Respekt gebührt meinem Schutzdiensthelferteam Fabian Uebbing (Teil 1) und Michael Pöpping (Teil 2). Ein dickes Lob für die sehr gute, faire und gleichmäßige Arbeit. Sie waren für mich eine große Hilfe in der Bewertungsfindung für jeden vorgeführten Hund. Nicht unerwähnt soll auch Daniel Schnieder sein, der als Ersatzhelfer immer parat stand. Es hat Spaß gemacht und es war für mich eine Freude mit diesem Team über zwei Tage zusammenzuarbeiten.

Ein großer Teil der vorgeführten Hunde konnte durch hervorragendes Triebverhalten überzeugen. Oft mussten Mängel im Gehorsam zum Hundeführer, im Griffverhalten und in den Bewachungsphasen festgestellt werden.

Den Hundeführerinnen und Hundeführern danke ich für die faire Vorführweise und dem sachkundigen Publikum für das gezeigte Interesse und Unterstützung für die Vorführenden, wodurch eine sehr positive Atmosphäre im Sportpark-Nord entstand.

Meine vergebene Bewertung

4 x Vorzüglich, 13 x Sehr Gut, 10 x Gut, 1 x Disqualifikation

Ich wünsche den Qualifizierten der Landesgruppe Westfalen viel Erfolg auf der SV-BSP 2019 in Halle an der Saale (LG 19). Sie werden unsere LG würdig vertreten!

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

383. Bericht zur LG-Ausscheidung in Ahlen

Veröffentlicht: 2019-08-26 19:50:18 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 790

Image-/Dateiverweise: images/2019/Ausbildung/LGA/IMGL7336.jpg; images/2019/Ausbildung/LGA/IMGL6870.jpgIn; images/2019/Ausbildung/LGA/IMGL6865.jpgAuch; images/2019/Ausbildung/LGA/IMGL7184.jpg; images/LGA_Endergebnis.jpg

[Bild: IMGL7336] – images/2019/Ausbildung/LGA/IMGL7336.jpg

Die Ortsgruppe Ahlen bot hervorragende Bedingungen

Die LGA Westfalen wurde am 24. und 25. August im Sportpark Nord von der Ortsgruppe Ahlen organisiert und hervorragend durchgeführt.

Fachlich versiert ausgesuchtes Fährtengelände mit Grünanteilen sorgte für gute Geruchs-Entwicklung und so waren die Ergebnisse auch insgesamt gesehen sehr gut. Für gleichmäßige Fährten sorgten die Fährtenleger Timo Rodine, Leif Artkämper und David Albers, die unter der Fährtenbeauftragten Susanne Wachsmut eine hervorragende Arbeit ableisteten. So konnte der Leistungsrichter Jörg Remmecke in viele gut gelaunte Starterinnen und Starter bei der Anmeldung schauen, die sich alle auf diese tollen Bedingungen gefreut haben.

[Bild: IMGL6870] – images/2019/Ausbildung/LGA/IMGL6870.jpgIn der Unterordnung hatten alle Verantwortlichen dafür gesorgt, dass es für den in der Ablage liegenden Hund einen schattenspendenden Pavillon gab. Theo Köhler hat die Bewertung der Hunde in der Ablage vorgenommen und Rainer Zöllner war Richter in Abteilung B. In der Unterordnung waren viele sehr gut veranlagte Hunde zu sehen die überzeugend freudig und motiviert agierten. Bei einigen Hunden konnte man die doch plötzlich aufgetretene Wärme durchaus erkennen und auch bei den gezeigten Leistungen spüren. In einigen Fällen waren es auch ganze Übungen, die zu deutlicher Entwertung führten. Auch in Abteilung B waren die Bedingungen für alle Starter insofern hervorragend, dass der Rasenplatz in einem sehr guten Zustand war und die Zuschauer doch recht weit weg vom Geschehen diesem folgten. Auch die Gruppe und auch der verantwortliche fürs Schießen waren immer passend zur Stelle und sorgten dafür, dass kein Hundeführer in dem Rhythmus unterbrochen wurde.

[Bild: IMGL6865] – images/2019/Ausbildung/LGA/IMGL6865.jpgAuch im Schutzdienst konnten alle Zuschauer Höchstleistungen bestaunen. Sehr viele gut veranlagte Hunde, die auch bestens auf den Wettbewerb vorbereitet wurden, präsentierten sich dem Leistungsrichter Udo Wolters. Die ihm zur Seite stehenden Helfer Fabian Uebbing im Teil eins und Michael Pöpping arbeiteten alle Hunde gleichmäßig und wurden dafür mit besonderem Applaus belohnt. Ersatzhelfer Daniel Schnieder musste nicht aushelfen. Udo Wolters konnte in vielen Fällen eine hervorragende Arbeitsmotivation bei den Hunden bestätigen, die sich gerade beim nach schicken durch Zielstrebigkeit und Unerschrockenheit ausdrücken.

[Bild: IMGL7184] – images/2019/Ausbildung/LGA/IMGL7184.jpg

Ein besonderes Lob gebührt der Ortsgruppe Ahlen mit all seinen Helferinnen und Helfern auch aus den benachbarten Ortsgruppen. Perfekt koordiniert von Ralf Meyningmann und Gudrun Pöpsel. Sehr schön zu sehen, wie sich diese Gruppen alle reibungslos unterstützten, gegenseitig Hilfestellung anboten und so allen Zuschauern eine perfekte Veranstaltung boten. Hundeführerparkplätze gab es auf dem SV Übungsplatz, dort wo die Hunde etwas weg vom Geschehen Erholungsphasen hatten, ein Agility-Platz direkt neben dem Hauptstadion, ein wunderschönes Stadion mit Tribüne und Schattenplätzen und nicht zuletzt einer Verpflegung mit Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen. Sehr begehrt war auch das Wasser an den Getränkeständen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser gelungenen Veranstaltung und Dankeschön für die viele Arbeit im Vorfeld und an den Veranstaltungstagen.

Paul Pankoke

2. LG Ausbildungswart

Am Ende der Veranstaltung ergaben sich folgende Sieger- und Platzierte:

[Bild: LGA Endergebnis] – images/LGA_Endergebnis.jpg

Herzlichen Glückwunsch den Teilnehmern und Plazierten!

Ortwin Kroll verzichtete zum Wohle seines Hundes auf eine Teilnahme an der BSP.

Christel Leist wird als Ersatzstarter mit zur BSP fahren.

———————————————————————————

384. Bericht vom Fährtenworkshop in Rorup

Veröffentlicht: 2019-08-04 08:45:32 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 778

Image-/Dateiverweise: images/2019/Ausbildung/Foto-Teilnehmer.jpg; images/2019/Ausbildung/FotoZelt.jpgZiel; images/2019/Ausbildung/FotoGelaende.jpg

Herausragende Beteiligung am Fährtenworkshop!

[Bild: Foto Teilnehmer] – images/2019/Ausbildung/Foto-Teilnehmer.jpg

Am 03.08.2019 trafen sich bei der OG Rorup zahlreiche Interessierte, um am Workshop für Fährtenleger teilzunehmen.

Die OG-Rorup hat alles getan, um den 70 Teilnehmern einen rund um gelungenen Workshop zu ermöglichen.

Bei bestem Sommerwetter referierte Paul Pankoke zunächst mit einer kurzweiligen Powerpoint Präsentation die Theorie und anschließend ging es dann unterstützt von Karsten Herglotz auf den Acker für die Praxis.

[Bild: FotoZelt] – images/2019/Ausbildung/FotoZelt.jpgZiel des Workshops ist es, die Grundlagen der Fährtenarbeit zu vermitteln und für die Landesgruppe einen Pool von Fährtenlegern aufzubauen, die bei Bedarf auf den Landesgruppenveranstaltungen nachvollziehbare, vom Schwierigkeitsgrad her gleichmäßige Fährten treten können.

Ansätze, Schrittweiten, Winkel, Gegenstände, spitze Winkel, Bögen und die Verleitung wurden auf Grundlage der gültigen PO besprochen und für die Anwendung auf unseren LG-Veranstaltungen konkret festgelegt. Alle Details wurden klar angesprochen und für jeden verständlich dargestellt. Die Teilnehmer wurden sensibilisiert auf unsere Vorgaben zu achten. Es wurde deutlich gemacht, wie wichtig es ist, eine optimale Fährte für unsere Veranstaltungen zu legen.

Die Vorgaben wurden anschließend anschaulich im Gelände praktiziert.

Spätestens im Gelände kamen einige ins Staunen, wie groß ein Bogen bei der FH2 sein muss.[Bild: FotoGelaende] – images/2019/Ausbildung/FotoGelaende.jpg

Mein Dank gilt den fleißigen Helfern der OG Rorup für die Rundumversorgung dieses Workshops und den beiden Fährtenspezialisten Paul Pankoke und Karsten Herglotz, die uns wichtige Erfahrungswerte mit auf den Weg gegeben haben.

Besonders gefreut habe ich mich über die rege Teilnahme aus dem Kreis unserer LG-Mitglieder. Ich bin mir sicher, dass das nicht der letzte Workshop für Fährtenleger war.

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

385. Bericht zum Helferworkshop in der OG Bergkamen-Weddinghofen

Veröffentlicht: 2019-07-15 07:59:24 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 771

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/HWS2-2019klein.jpg; images/Janickkoetting.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/HWS2-2019klein.jpg [Bild: HWS2 2019klein]; images/Janickkoetting.jpg [Bild: Janickkoetting]; images/Janickkoetting.jpgFür

[Bild: HWS2 2019klein] – images/Ausbildungs-Beauftragter/HWS2-2019klein.jpg

14 Teilnehmer fanden den Weg in die OG Bergkamen-Weddinghofen, bei bestem Wetter und hervorragender Verpflegung waren alle hoch motiviert bei der Sache. Jeder Teilnehmer wurde von seinen Vereinskameraden unterstützt, die ihre Hunde für die Schulung zahlreich zur Verfügung stellten - Vielen Dank an alle!

Hauptsächlich ging es um die Thematik „Basics beim Junghundaufbau“. Die Teilnehmer wurden in drei Gruppen aufgeteilt und konnten so durch den Lehrhelfer Sven Viebahn und die beiden Lehrhelferanwärter Leif Artkämper und Jannick Urlaub ganz individuell betreut und gefördert werden. Besonders gefreut haben wir uns dabei über die enormen Fortschritte einiger Teilnehmer, die bereits in den vergangenen Jahren an einigen unserer Schulungen teilgenommen haben. Aber auch die „Neulinge“ zeigten Biss und auch wenn die Arme mit zunehmender Dauer immer länger wurden war man mit viel Spaß und Engagement bei der Sache…

[Bild: Janickkoetting] – images/Janickkoetting.jpgFür den dritten Workshops haben wir das Thema „Probleme erkennen und Lösungsansätze finden“ geplant.

Nach erfolgreicher Teilnahme an allen drei Workshops besteht in der LG Westfalen für die Nachwuchshelfer die Möglichkeit, eine kleine Prüfung in Theorie und Praxis zum „Zertifizierten OG-Helfer“ abzulegen. Jannik Kötting hat das am Samstag souverän gemeistert. Zudem konnten die Lizenzen von Benjamin Lauber und Kai Röse erfolgreich verlängert werden.

Zwischen den Schulungsterminen besteht für die Teilnehmer außerdem die Möglichkeit, sich einen Lehrhelfer in die eigene Ortsgruppe einzuladen um das Erlernte weiter zu vertiefen.

Wir haben uns in der LG Westfalen entschieden mit diesen Helferworkshops den Übungsbetrieb „Schutzdienst“ in den Ortsgruppen modern und tierschutzgerecht sicherzustellen.

Wir freuen uns auf die dritte Schulung am 19.10.2019 in der SV OG Nottuln.

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

————————————————————————————

386. Bericht von der SV-FCI Qualifikation in Baltringen

Veröffentlicht: 2019-06-23 14:41:59 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 766

Image-/Dateiverweise: images/2019/sv-fci/Team2019svfci.JPG; images/2019/sv-fci/EndergebnisSVFCI2019.pdf; images/2019/sv-fci/Otti0601.JPG; images/2019/sv-fci/Agnes0602.JPG; images/2019/sv-fci/Stefan0603.JPG; images/2019/sv-

fci/Frank0604.JPG; images/2019/sv-fci/Team2019svfci.JPG [Bild: Team2019svfci]; images/2019/sv-fci/Otti0601.JPG [Bild: Otti0601]; images/2019/sv-fci/Agnes0602.JPG [Bild: Agnes0602]; images/2019/sv-fci/Stefan0603.JPG [Bild: Stefan0603]; images/2019/sv-fci/Frank0604.JPG [Bild: Frank0604]; images/2019/sv-fci/Team2019svfci.JPGVom; images/2019/sv-fci/Otti0601.JPGUnser; images/2019/sv-fci/Agnes0602.JPGAgnes; images/2019/sv-fci/Stefan0603.JPGStefan; images/2019/sv-fci/Frank0604.JPGFrank

[Bild: Team2019svfci] – images/2019/sv-fci/Team2019svfci.JPGVom 21. – 23. Juni fand in Baltringen (LG 13) die diesjährige SV-FCI Qualifikation statt. Bei sommerlichen Witterungsbedingungen wurde der Wettkampf unter der Regie von Daniele Strazzeri Ausbildungswart der LG Württemberg und der OG Laupheim an der Spitze Heike und Thomas Schmidt durchgeführt. Die Veranstaltung war gut organisiert. Das Verpflegungsangebot an sich und das überwältigende Angebot an hausgemachten Torten im Besonderen, wurde zu zivilen Preisen angeboten.

Das Richteramt hatten in diesem Jahr inne, in der Fährte Norbert Schulz aus der LG 15, in der Unterordnung Jens-Peter Flügge aus der LG 1 und im Schutzdienst Christine Lasser aus der LG 13. Das Richterteam bewertete nachvollziehbar.

Als Schutzdiensthelfer kam im ersten Teil Alexander Liegl und im zweiten Teil Steffen Straub zum Einsatz. Beide Helfer arbeiteten durchgängig fair mit guter Belastung.

Nach dem in der Mannschaftsführerbesprechung klar war, dass alle anwesenden Ersatzstarter führen, fehlten noch Hunde für den Probeschutzdienst. Kira Albers mit ihrem Sid vom Team bösen Bruderblick stellten sich unproblematisch zur Verfügung und zeigten, wie aus der Vergangenheit gewohnt, einen tollen Einsatz.

Das Fährtengelände in unmittelbarer Nähe zum Stadion war nach Anlaufschwierigkeiten am Samstag in Bezug auf An- und Abfahrt gut organisiert. Die Fährten wurden in hohem Wiesengelände gleichmäßig gelegt. Die hohen Ergebnisse zeigen, dass die Teams mit den gestellten Anforderungen durchweg gut zu recht kamen.

Link zum Endergebnis (images/2019/sv-fci/EndergebnisSVFCI2019.pdf)

Zum westfälischen Team:

[Bild: Otti0601] – images/2019/sv-fci/Otti0601.JPGUnser Landessieger Ortwin Kroll erreichte am Samstag mit seinem Primo del Camino Duro 95 Punkte in der Fährte und mit einer sehr schönen Vorführung am Sonntagmittag 93 Punkte in der Unterordnung. Der druckvolle Schutzdienst endete nach dem 3. Hörzeichen bei der letzten Abwehr mit einer Disqualifikation. Schade.

[Bild: Agnes0602] – images/2019/sv-fci/Agnes0602.JPGAgnes Albers mit ihrer Tawa vom bösen Bruderblick erschnüffelte sich am Sonntag trotz Hase und Maus 94 Punkte in der Fährte. Das Team zeigte am Samstag eine harmonische Unterordnung, die mit 91 Punkten, trotz kleiner Einschränkungen beim Voraus, belohnt wurde. Im energischen Schutzdienst erkämpften die Beiden dann 93 Punkte. Platz 16 im 59 köpfigen Teilnehmerfeld. Als beste westfälische Teilnehmerin hat Agnes schon einen Startplatz auf der diesjährigen SV-BSP in Halle/Saale aus dem Kontingent der LG 06 sicher.

[Bild: Stefan0603] – images/2019/sv-fci/Stefan0603.JPGStefan Volbert und Elio von Haus Mink fährtete am Sonntag gewohnt drangvoll und intensiv, musste aber an zwei Gegenständen (Elio hat die Gegenständen 1 + 2 intensiv auf Bußfertigkeit getestet) deutliche Abzüge hinnehmen. 94 Punkte blieben den Beiden im Gelände. Am Samstag

konnte das Team in der hoch motivierten, etwas lauten Unterordnung 86 Punkte für sich verbuchen. Im gewohnt energischen Schutzdienst führte hauptsächlich lässiges Bewachen zu einer Bewertung von 88 Punkten. Insgesamt 268 Punkte G, Platz 38.

[Bild: Frank0604] – images/2019/sv-fci/Frank0604.JPGFrank Berten mit seinem Flash vom Eisernen Kreuz hatte das Glück als Ersatzstarter aktiv seinen Hund zu präsentieren. Mit jeweils 90 Punkten, am Samstag in der Fährte (ein Gegenstand fehlte) und am Sonntag mit einer überzeugenden Vorstellung in Abteilung B + C erreichte das Team 270 Punkte SG, Platz 34 von 59 Startern.

Ein ganz besonderer Dank gebührt natürlich der Gothaer Bezirksdirektion Krems, in Person von Dagmar Isselhorst, die unsere Mannschaft, das westfälische Team, mit einem einheitlichen Outfit ausgestattet hat.

Insgesamt bleibt festzustellen, dass das gesamte Teilnehmerfeld (59 Starter) in diesem Jahr qualitativ hochwertigen Hundesport vorführte. Die Leistungsdichte bei dieser Veranstaltung nimmt stetig zu und macht diesen Wettkampf immer sehenswerter.

Die VDH-DM IPO findet vom 09.-11. August ausgerichtet vom DMC in Hechingen in Württemberg statt. Die acht Erstplatzierten sind vom SV gemeldet. Wir drücken dem SV-Team für die rasseübergreifende Qualifikation zur FCI Weltmeisterschaft ganz fest die Daumen.

Mit einer stimmigen Mannschaftsleistung hat das Team der Westfalen unsere Landesgruppe auf der SV-FCI Qualifikation in Baltringen würdig vertreten.

Mein herzlicher Dank gebührt dem gesamten Team, den Unterstützern und den leider nur wenigen Schlachtenbummlern, die vor Ort waren.

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

Mannschaftsführer

———————————————————————————

388. Mannschaftssieg bei der WUSV Universal WM für Manfred Leifhelm

Veröffentlicht: 2019-06-10 06:11:40 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 759

Image-/Dateiverweise: images/2019/WUSV-Mannschaftssieger2019.jpg; images/image00001.JPG; images/image00006.JPG; images/image00007.JPG

[Bild: WUSV Mannschaftssieger2019] – images/2019/WUSV-Mannschaftssieger2019.jpg

Manfred Leifhelm hat mit "Balu vom Beverland" an der WUSV Universalsieger Weltmeisterschaft vom 07.-09.06. in Nantwich (Großbritannien) erfolgreich teilgenommen.

Die beiden erreichten bei den Rüden in der IGP den 17. Platz mit 91/88/82=261. In der Schau belegte Balu einen fantastischen 2. Platz. Somit konnten die beiden in der Gesamtwertung (Kombi aus IGP und Schau) einen hervorragenden 8. Platz in der Einzelwertung erzielen!

In der Teamwertung sind die beiden mit der deutschen Mannschaft Weltmeister geworden!

[Bild: image00001] – images/image00001.JPG [Bild: image00006] – images/image00006.JPG [Bild: image00007] – images/image00007.JPG

Die Landesgruppe gratuliert herzlichst zum erneuten Erfolg

Ein ausführlicher Bericht folgt nach der Heimkehr.

———————————————————————————

389. Bericht vom ersten Helferworkshop in Gronau-Buterland

Veröffentlicht: 2019-05-10 15:56:06 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 751

Image-/Dateiverweise: images/2019/HWS/HWS-2019-1-Gronau-Buterland.JPG; images/2019/HWS/HWS-2019-2-Gronau-Buterland.JPGMit

[Bild: HWS 2019 1 Gronau Buterland] – images/2019/HWS/HWS-2019-1-Gronau-Buterland.JPG

Bei bestem Wetter fand am 11.05.2019 in der OG Gronau Buterland der erste LG-Helferworkshop statt. Die OG Gronau Buterland hatte dazu ihre Platzanlage und das geräumige Vereinsheim zur Verfügung gestellt. Beste Voraussetzungen waren somit gegeben.

Ein besonderer Dank gebührt auf alle Fälle den mitgereisten Hundeführern. Nur durch dieses Engagement ist es möglich, die Workshop's zur Helfernachwuchsförderung auf Ortsgruppenbasis anzubieten.

[Bild: HWS 2019 2 Gronau Buterland] – images/2019/HWS/HWS-2019-2-Gronau-Buterland.JPGMit 14 Teilnehmern wurde auch dieser Workshop wieder gut angenommen. Unser Lehrhelfer Björn Reckmann, der für den verhinderten Sven Viebahn kurzfristig eingesprungen ist, wurde vom Lehrhelferanwärter Jannik Urlaub aller bestens Unterstützt. Die Referenten begleiteten die engagierten Teilnehmer mit Anregungen und Ratschlägen für die zukünftige Arbeit mit unseren Hunden gekonnt durch den Tag.

Es bleibt festzustellen, dass diese Art der Schulungen in der Landesgruppe gut angenommen wird. Die gemachten Erfahrungen der letzten Jahre zeigen auf, dass bei den Teilnehmern kontinuierlich deutliche Verbesserungen festzustellen sind.

Die nächsten Termine in diesem Jahr sind der 13.07.19 in der Bergkamen Weddinghofen sowie der 19.10.19 in der OG Nottuln und dürfen gerne vorgemerkt werden.

Abschließend gebührt allen sicht- und unsichtbaren Geistern, die zum Gelingen des Workshop's beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön.

Udo Wolters

LG Ausbildungswart

———————————————————————————

390. Richterkurzberichte zur LG-FCI

Veröffentlicht: 2019-05-02 05:53:50 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 747

Image-/Dateiverweise: images/Westfalenlogo.png; images/Bilder-Listen/Vorstand/redlich.jpg; images/Bilder-Listen/Vorstand/UdoWolters-klein.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/LudgerVortkamp.jpg

[Bild: Westfalenlogo] – images/Westfalenlogo.png Nachfolgend finden Sie die Kurzberichte der Leistungsrichter der LG-FCI in Wanne-Nord.

[Bild: redlich] – images/Bilder-Listen/Vorstand/redlich.jpg Richterbericht Fährte:

Der Ortsgruppe gebührt ein großes Lob für die Vorbereitung und Organisation des Fährtengeländes. Es stand ein gleichmäßiges zusammen liegendes Fährtengelände zur Verfügung. Leichter Sandboden mit Mais eingesät und der Regen in den Vortagen ließen gute Ergebnisse erwarten.

Die Einteilung des Geländes und die Einweisung der Fährtenleger hat mein Richterkollege Bodo Jürgens vorgenommen. Ihm zur Seite stand mit Timo Rodine, Rolf Küper und Erwin Schmitz ein erfahrenes und gut eingespieltes Team zur Verfügung. Alle Fährten wurden gleichmäßig gelegt. Es war eine gute Grundlage für die Bewertungen. Herzlichen Dank an das Team.

Die Ergebnisse im Fährtengelände sind überdurchschnittlich und spiegeln das gute Gelände wieder. Die Hundeführerin und Hundeführer hatten Ihre Hunde sehr gut vorbereitet. Wir sahen hoch motivierte, mit gutem Finderwillen suchende Hunde. Einige Hunde konnten Ihre Konzentration und Intensität nicht konstant bis zum Ende halten. Andere Hunde hatten Probleme bei den direkten und überzeugenden Verweisen der Gegenstände.

Ich möchte mich bei allen Teilnehmern für das faire und sportliche Vorführen bedanken. Es hat mir Spaß gemacht, Eure Hund zu bewerten.

Bedanken möchte ich mich natürlich auch bei unserem Landesgruppenausbildungswart Udo Wolters, der die ID-Kontrolle und die Auslosung der Gruppen übernahm. Dadurch war ein reibungsloser Ablauf im Gelände möglich.

Von mir wurden folgende Bewertungen vergeben: 17 x Vorzüglich, 7 x Sehr Gut, 2 x Gut, 3 x Befriedigend, 1 x Mangelhaft.

Ich wünsche den Platzierten viel Erfolg auf der Bundes FCI in Baltringen LG13.

Günther Redlich

[Bild: UdoWolters klein] – images/Bilder-Listen/Vorstand/UdoWolters-klein.jpg

Richterbericht Unterordnung:

Die diesjährige LG-FCI-Qualifikation fand am 27. und 28. April 2019 in der Ortsgruppe Wanne-Nord statt. Den ehrenamtlichen Helfern der OG, namentlich dem Vorsitzenden Walter Hoffmann, sei Dank für eine hervorragend organisierte Gesamtveranstaltung, mit all den Aktivitäten im Vorfeld, als auch an den Veranstaltungstagen.

Im Rahmen dieser Leistungsveranstaltung der LG Westfalen hatte ich die Aufgabe die Unterordnung zu bewerten. Auch bei unserem noch im Ausbildungsgang befindlichen Richteranwärter Sven Viebahn, mit dem ich eine harmonische und zielführende Teamarbeit erleben durfte, möchte ich mich besonders bedanken. Er ist kurzfristig und unkompliziert für den aus familiären Gründen verhinderten Paul Pankoke eingesprungen.

Die wichtigsten Akteure waren selbstverständlich die Hundeführer/innen, die sich mit Ihren Hunden im Team an diesem Wochenende präsentierten. Vielen Dank an alle Teilnehmer, dass ihr euch sportlich fair der Herausforderung gestellt habt.

Somit durften wir in Wanne-Nord hervorragend vorbereitete Hunde sehen, deren Vorführung ein harmonisches Miteinander zwischen Hund und Mensch widerspiegelte. Auch den Teams, die leider nicht ihre gewohnten Leistungen zeigen konnten, sei Dank für euer Engagement.

Mit der erstmals zu Grunde liegenden PO nach IGP 3 hat sich die Bewertungsgewichtung geändert. Neben guten Positionen und flottem Agieren der Hunde liegt der Fokkus für die Bewertungen jetzt deutlicher auf dem Ausdruck bei der Vorführung. Es sind Hunde gefragt, die aktiv, unbelastet, konzentriert und aufmerksam mit dem Hundeführer agieren. Hier

möchte ich die Unterordnung von Jessica Kleemann mit ihrer Ronda von der Liedbachquelle besonders herausstellen. Abgesehen von den technischen Fehlern eine tolles Beispiel für eine gelungene, aktive und unbelastete Teamarbeit.

Insgesamt konnte ich 8 x die Bewertung „Sehr Gut", 14 x die Bewertung „Gut" , 6 x die Bewertung „Befriedigend" und 1x die Bewertung „Mangelhaft“ vergeben.

Ich wünsche den drei Erstplatzierten, Ortwin Kroll mit Primo del Camino Duro, Agnes Albers mit Tawa vom bösen Bruderblick und Stefan Volbert mit Elio vom Haus Mink und dem Ersatzstarter Frank Berten mit Flash vom eisernen Kreuz, viel Erfolg auf der Bundes FCI in Baltringen und bin überzeugt, dass Ihr die Landesgruppe Westfalen dort hervorragend vertreten werdet.

Udo Wolters

[Bild: LudgerVortkamp] – images/Bilder-Listen/Richter/LudgerVortkamp.jpg
Richterbericht Schutzdienst

Zuerst danke ich den LG Vorstand für das Vertrauen, mir das Richteramt in der Abteilung C nach 2017 wieder zu übertragen.

Meinen Glückwunsch an Walter Hoffmann, der mit seinem Team eine perfekt organisierte Veranstaltung durchgeführt hat.

Die beiden Lehrhelfer Michael Pöpping (Teil 1) und Fabian Uebbing (Teil 2) figurierten auf einem hohen Niveau. Gleichbleibend vom ersten bis zum letzten Hund arbeiteten sie sportlich fair mit sehr guter Belastung auf den Hund. So war es einfach für mich die richtigen Bewertungen zu ermitteln.

Die Qualität der Hunde hat sich gesteigert, so überzeugten viele Hunde mit sehr druckvollen Einstiegen, mit vollen wirksamen Griffen und dominanten Bewachungsphasen.

Meinen Glückwunsch an allen Teilnehmer mit ihren Hunden für die hier gezeigten Leistungen.

Insgesamt die Bewertungen in C: 4 mal die Note Vorzüglich, 11 mal die Note Sehr Gut, 12 mal die Note Gut, 1 mal die Note Befriedigend und eine Disqualifikation

Ich wünsche dem Westfälischen Team auf der Bundes FCI in Baltringen viel Erfolg.

Ludger Vortkamp

————————————————————————————

391. Bericht von der LG-FCI in Wanne-Nord

Veröffentlicht: 2019-04-26 15:54:31 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 746

Image-/Dateiverweise: images/2019/SiegerFCI2019.png; images/2019/wannefci.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/Endstand2019.jpg;
images/2019/SiegerFCI2019.png [Bild: SiegerFCI2019]; images/2019/wannefci.jpg [Bild: wannefci]

[Bild: SiegerFCI2019] – images/2019/SiegerFCI2019.png

„Im Herzen des Ruhrgebiets“, auf der Hundesportanlage des Schäferhundevereins Wanne-Nord an der Thiesstraße, stellten sich Hundeführer/innen mit ihren Deutschen Schäferhunde zu einem Leistungsvergleich. Ziel war das Erreichen der besten Platzierungen für die erste Qualifikation zur diesjährigen FCI-Weltmeisterschaft.

Die 30 besten Hundeführer/innen Westfalens boten den Zuschauern in Fährtenarbeit, Unterordnung und Schutzdienst bis zum Schluss einen spannenden Leistungsvergleich. Dank einer sehr guten Organisation war auch für einen attraktiven Ablauf der Veranstaltung gesorgt.

Die Anforderungen an die Teams begannen am Samstag bereits sehr früh mit der Fährtensuche. Um hierzu ein geeignetes Gelände zu finden musste der Verein bis nach Werne ausweichen. Die weite Anreise lohnte sich für die Teilnehmer, denn dort fanden sie gleichmäßige Bedingungen vor. „Das ist hier ja toll organisiert" schwärmt eine Teilnehmerin, während sich ihr Partner mit seinem Hund vorbereitet für die nächste Fährtensuche. Insgesamt lobte Leistungsrichter Günter Redlich (Marl) die sehr guten, hundesportlichen Leistungen mit hohen Bewertungen in dieser Sparte.

Im Hinblick auf die hohe Teilnehmerzahl wurden auch noch am Samstag sechs Unterordnungen und sechs Schutzdienste vorgeführt. Der verregnete Nachmittag trübte dabei nicht die gute Stimmung. Auch die Teilnehmer mit ihren Vierbeinern trugen es mit Fassung und ließen sich nicht daran hindern, teilweise sehr gute Leistungen mit hohen Punktzahlen zu erringen.

[Bild: wannefci] – images/2019/wannefci.jpg

Hauptkampftag war dann der Sonntag. Ein schöner, recht kühler und zum Glück trockener Frühlingstag. Unerwartet viele Zuschauer fanden sich ein und bewunderten einige doch herausragende Leistungen auf der für diese Zwecke hervorragend vorbereiteten, sehr schönen Sportanlage der OG Wanne-Nord.

Auf der Grundlage eines nahezu korrekt eingehaltenen Zeitplans sorgte der Wechsel zwischen den Sparten Unterordnung und Schutzdienst für attraktiven Ablauf der hundesportlichen Veranstaltung. Der aufmerksame Leistungsrichter Udo Wolters (Lear) beurteilte die Wettkampfteilnehmer in der Unterordnung. Arbeitsfreude des Hundes und Korrektheit in der Ausführung der Übungen stehen dabei im Vordergrund.

Es passte so richtig gut in dieses Wochenende, dass die beiden Schutzdiensthelfer Michael Pöpping im ersten und Fabian Uebbing im zweiten Teil tadellos und vor allem gleichmäßig ihre Aufgabe meisterten. Damit gelang es dem Leistungsrichter Ludger Vortkamp (Stadtlohn) eine sorgfältige und vor allem gerechte Punktvergabe vergeben zu können.

Dank einer gut arbeitenden Administration des Veranstalters gelang es kurz nach der letzten Vorführung die Abschlusszeremonie zu beginnen.

Im Schatten des Förderturms der ehemaligen Zeche „Pluto-Wilhelm" passte das „Steigerlied" für den Einmarsch der Hundeführer/innen mit ihren Hunden.

Prüfungsleiter Walter Hoffmann dankt allen Teilnehmern/innen, Mitarbeitern/innen, Richtern und Helfern für ihr Engagement. Der Landesgruppenvorsitzende Thomas Leyener lobt anschließend den Fleiß der Vereinsmitglieder für das Gelingen eines herausragenden, hundesportlichen Wettkampfes.

Die abschließende Siegerehrung leitet der Landesgruppenausbildungswart Udo Wolters. Mit der Herausstellung der Sieger und Platzierten fand dann die LG-FCI Qualifikationsprüfung einen würdigen Abschluss.

Das Team der 4 Erstplatzierten wird nun die LG Westfalen auf nächst höheren Bundesveranstaltung vertreten. Ein starkes Team, das auch für diese Veranstaltung hohe Erwartungen weckt.

Walter Hoffmann

Link zum Endergebnis

(images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/Endstand2019.jpg)

————————————————————————————

392. Erfolgreiche Helfersichtung für Fabian Uebbing

Veröffentlicht: 2019-04-19 16:56:51 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 744

Image-/Dateiverweise: images/2019/Helfersichtung.png; images/2019/Helfersichtung.png [Bild: Helfersichtung]; images/2019/Helfersichtung.pngAm

[Bild: Helfersichtung] – images/2019/Helfersichtung.pngAm Karfreitag konnte sich unser Lehrhelfer Fabian Uebbing mit überzeugender Leistung bei der Sichtung der Schutzdienshelfer für die Hauptvereinsveranstaltungen für die SV-Bundessiegerprüfung durchsetzen.

Die Landesgruppe gratuliert herzlichst.

Gleichzeitig gibt der LG-Vorstand bekannt, dass aufgrund der Nominierung zur SV-BSP in Halle, Fabian im Rahmen unserer LGA in Ahlen im zweiten Teil, nach Rücksprache mit dem zunächst eingeteilten Lehrhelfer Markus Smak, zum Einsatz kommt.

Für den LG-Vorstand

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

————————————————————————————

393. Bericht zur VDH DM - FH 2019

Veröffentlicht: 2019-03-09 19:48:18 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 735

Image-/Dateiverweise: images/2019/Allgemein/VDH_DM_FH_1.jpg; images/2019/Allgemein/VDH_DM_FH_2.jpg; images/2019/Allgemein/VDH_DM_FH_1.jpg [Bild: VDH DM FH 1]; images/2019/Allgemein/VDH_DM_FH_2.jpg [Bild: VDH DM FH 2]

Bericht zur VDH FH 2019

Zusammen mit Thomas x 3 (Lapp, Zehnle und Thies) durfte ich in diesem Jahr erneut auf der VDH DM FH in der Hildesheimer Börde starten. Ausrichter war die KfT Ortsgruppe Hildesheimer Börde & ARG Hannover e.V. unter der technischen Leitung von Herrn Heinz-Erich Löhr. Eine insgesamt sehr gut organisierte Veranstaltung mit kaltem windigem Wetter am Freitag und traumhaftem Vorfrühlingswetter am Samstag und Sonntag. 30 Hunde wurden von den beiden amtierenden LR Uwe Horst und Ingolf Zygmanoski verständlich und detailliert beurteilt. Das Gelände war weiträumig und vor allem für alle gleich. Der neue VDH Obmann für das Gebrauchshundewesen Wilfried Tautz nahm bereits bei der Auslosung die Nervosität der Teilnehmer, indem er Kund tat, dass die Art des Legens dieses Mal den Gelände- und Witterungsbedingungen angepasst werden sollte, damit sich das Debakel des letzten Jahres nicht wiederholte. Dass es trotzdem zu Ausfällen kam, hatte dann auch andere Gründe.

Thomas, Thomas und Thomas schafften es, sich in eine Gruppe zu losen, die Freitag und Sonntag dran war, ich loste als Katalog Nr. 25 auch die Start Nr. 25 und musste Samstag und

Sonntag dran. Thomas Zehnle und sein Mika holten auf der ersten Fährte 80 Punkte, der Bundessieger Xioux mit Thomas Lapp hatte Pech und ließ sich verleiten, so blieben nur 44 Punkte. Tara von Thomas Thies fährtete routiniert und bekam 93 Punkte. Dass Shit happens und die A-Karte reihum geht, musste ich leider am Samstag erfahren. Ein unbedarft agierender Fotograf nahm Beamer aus der Konzentration am letzten Winkel und der letzten Geraden, so dass er trotz hervorragender Sucharbeit „nur“ ein mittleres Gut bekam.

Sonntag zeigten Mika (97 Punkte) und Xioux (96 Punkte) vorzügliche Arbeiten, Tara 94 Punkte und Beamer 90 Punkte.

Wir hatten ein paar tolle Tage da unten! Die OG hat es den Teilnehmern wirklich so angenehm wie möglich gemacht, und auch wenn die Versorgung im Gelände am Anfang nicht optimal lief, so ist keiner verhungert oder verdurstet. Konstruktive Kritik wurde gerne angenommen.

Wie immer ist auf diesen Veranstaltungen die Kameradschaft unter den Teilnehmern der einzelnen Verbände hervor zu heben. Publikumsliebling war eindeutig „Amigo“, der Cockerspaniel vom Sportskollegen Martin Rodzoch. Auch wenn der SV dieses Jahr leider keinen Vertreter zur Weltmeisterschaft schicken kann, so hat doch ein DSH den zweiten Platz erreicht mit der besten Fährte der Veranstaltung (99 Punkte).- und der ist knapp 12 Jahre! Michael Tomczak und sein Aik sind schon seit vielen Jahren dabei. Den Qualifizierten wünschen wir natürlich viel Erfolg!

Susanne Wachsmut

[Bild: VDH DM FH 1] – images/2019/Allgemein/VDH_DM_FH_1.jpg [Bild: VDH DM FH 2] – images/2019/Allgemein/VDH_DM_FH_2.jpg

————————————————————————

394. Bericht und Ergebnis der LG FH Westfalen

Veröffentlicht: 2018-09-26 07:04:38 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 694

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Siegerlgfh2018.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/EndergebnisLGFH2018.pdf; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Siegerlgfh2018.jpg [Bild: Siegerlgfh2018]

[Bild: Siegerlgfh2018] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Siegerlgfh2018.jpg

Endergebnis (images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/EndergebnisLGFH2018.pdf)

Landesmeisterschaft der Fährtenhunde in Westfalen 2018

Am letzten Septemberwochenende führte die OG Brambauer bei herrlichem Herbstwetter die LG-FH 2018 durch. In Zusammenarbeit mit der OG Wanne-Nord, die für die administrative Organisation zuständig war, gelang eine hervorragend organisierte Veranstaltung.

Als Fährtengelände dieser Meisterschaft standen landwirtschaftlich genutzte Flächen in Waltrop zur Verfügung. Genutzt wurde nur geeggter Acker ohne Bewuchs. Leider konnten nur 50% der Teilnehmer das Prüfungsziel erreichen.

Im Rahmen der Siegerehrung galt der Dank allen Helfern der OG´n Brambauer und Wanne-Nord, die es unter der Leitung von Karl-Heinz Friedrichs und Walter Hoffmann geschafft haben, eine rundum gelungene Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

LR Jörg Remmecke, der kurzfristig für den erkrankten Ludger Vortkamp eingesetzt wurde, hat in Zusammenarbeit mit dem Fährtenbeauftragten Rainer Zöllner und mit dem erfahrenen Team der Fährtenleger folgende Bewertung abgegeben:

2 x V, 3 x SG, 1 x G, 1 x B und 7 x M.

Die zwei Erstplatzierten, Karsten Herglolz mit Cliff vom Salmbreitenbach und Annette Lilienbecker mit ihrem Xavi del Lupo Nero, haben sich mit 99 Punkten einen gemeinsamen Sieg und damit die Fahrkarte zur SV-Bundesfährtenhundprüfung Anfang November in Paderborn erarbeitet. Zusätzlich wird die noch amtierende Bundessiegerin FH Susanne Wachsmut mit ihrem Beamer ad hominem ohne Kontingentbelastung für Paderborn gemeldet. Das Team wird ergänzt durch Jens Küther mit seinem Carlo vom Hause Schöntag, der als Ersatzmann das Team-Westfalen komplettiert.

Wir Westfalen drücken die Daumen für die anstehende Aufgabe.

Walter Hoffmann

———————————————————————————

395. Bericht und Ergebnisse der SV-BSP 2018 in Verden

Veröffentlicht: 2018-09-24 11:42:53 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 693

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/TeamBSP2018hp.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/BSP_Leistung_2018.pdf; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/TeamBSP2018hp.jpg [Bild: TeamBSP2018hp]

[Bild: TeamBSP2018hp] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/TeamBSP2018hp.jpg

Endergebnis der SV-BSP in Verden (images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/BSP_Leistung_2018.pdf)

Bei durchwachsenem Hundesportwetter fand am Wochenende vom 21.-23. September 2018 die SV-BSP in Verden an der Aller statt.

Die Hauptgeschäftsstelle hat in Verbindung mit den vielen Helfern aus der LG Niedersachsen alles gut vorbereitet, um den zahlreichen Gästen und Hundeführern ein schönes Wochenende zu bereiten.

Die engagierten ehrenamtlichen Helfer der LG Niedersachsen haben einen guten Job gemacht. Im Fährtengelände war das bewährte Team aus der LG Waterkant im Einsatz. Ein großer Wehrmutstropfen war der einer BSP nicht würdige Unterordnungsplatz. Zu klein, zu schmal, die Zuschauer zu eng am Geschehen, diese Einwände hörte man von allen Seiten. Letztendlich war auf einem Teilstück der Rennbahn nur ein beengter Ablauf zur Unterordnung gegeben.

In der Fährte, bei der Unterordnung und im Schutzdienst gab es für die Hundeführer einen geregelten Ablauf.Christian Boll als Fährtenbeauftragter hat mit seinem Waterkant-Team im Gelände zum wiederholten Male für hervorragende, suchbare Bedingungen gesorgt. Die Bewertungen der eingesetzten Leistungsrichter, Paul Pankoke (LG06) in der Fährte waren nachvollziehbar, Jens Fischbach (LG10)in der Unterordnung bewertete exakt und gleichmäßig mit toller Beschreibung und Markus Schmitt (LG12) im Schutzdienst bewertete nicht durchgängig nachvollziehbar.

Für die Zuschauer war es eine BSP der wirklich kurzen Wege. Für die Kapriolen des Wetters waren die Organisatoren der LG Niedersachsen und Waterkant natürlich nicht

verantwortlich. Die horrenden Preise für die angebotenen Speisen und Getränke müssen von den Verantwortlichen zukünftig überdacht werden.

Unser westfälisches IPO Team erkämpfte sich, obwohl es bei vielen am Wochenende einfach nicht rund lief, mit einem Schnitt von 263,71 Punkten einen ausgezeichneten sechsten Platz in der Mannschaftswertung.

Im Einzelnen belegte Kira Albers mit Sid vom bösen Bruderblick, zum dritten Male in Folge als beste Westfälin, den 11. Platz mit 97-88-91=276 SG. Agnes Brockhues erkämpfte sich in Sturm und Regen beim Schutzdienst mit ihrem Ouzo vom Heidhof mit 92-93-86= 271 SG den 24. Platz. Sabine Heubeck erreichte mit ihrem Bushido von Hund & Sport mit 87-90-91=268G den 29. Platz. Christel Leist mit Orkan vom Heidhof belegte mit 96-87-85=268 G den 33. Platz. Unsere Juniorin Maria Lagiewski mit Fame vom dunklen Zwinger belegte den achtbaren 46. Platz mit 84-90-90=264 G. Gerd Wenzel mit Emy vom Dahlhauser Schlosspark erreichte mit 87-88-80=255 G den Platz 73. Ludger Vortkamp mit seinem Buffalo vom Haus Vortkamp belegte mit 81-80-83=244 G den 87. Platz. Sven Viebahn erreichte mit Gina vom Spektefeld den 102. Platz mit 93-59-88=M und Ramona Kubik mit Onja vom Heidhof belegte mit 41-83-86=M den 108. Platz. Unsere erste Ersatzfrau hatte das Glück, in der Mannschaftsführerbesprechung zumindest für den Probeschutzdienst gelost zu werden. Unser Ersatzmann Björn Reckmann hatte kein Losglück und konnte das Wochenende entspannt genießen.

Insgesamt hat sich das Team der Westfalen wie immer gut verkauft. Hervorzuheben ist der gute Teamgeist und der kameradschaftliche Umgang miteinander. „Ihr seid Spitze“.

Abschließend gebührt der Firma Happy Dog ein herzlicher Dank für die einheitliche Ausstattung mit Sportbekleidung für das IPO-Team der Westfalen.

Die SV-BSP im nächsten Jahr findet vom 20.-22.09.2019 in Halle an der Saale statt.

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

———————————————————————

396. Helferworkshop in der OG Castrop-Rauxel

Veröffentlicht: 2018-09-09 18:59:42 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 684

Image-/Dateiverweise: images/Helferworkshop_Castrop.jpg; images/Helferworkshop_Castrop.jpg [Bild: Helferworkshop Castrop]

Erste Rezertifizierung der lizenzierten OG Schutzdiensthelfer

„Full House“ in der OG Castrop-Rauxel-Mitte: Der erste Workshop fürlizenzierte OG Schutzdiensthelfer (Rezertifizierung) war ein voller Erfolg.

13Schutzdiensthelfer und zahlreiche Besucher, Hundeführer und Unterstützerfanden den Weg nach Castrop-Rauxel. Eröffnet wurde die Veranstaltungdurch den LG Ausbildungswart U. Wolters, der über das Helferverhaltennach neuer PO ab 2019, sowie über das Lehrhelferauswahlverfahrenreferierte. Danach ging es zum praktischen Teil auf den Platz. Hier lag das Hauptaugenmerk auf einer PO gerechten Arbeit.

Das anwesendeLehrhelferteam Westfalen stand mit Rat und Tat zur Seite und war positiv überrascht wie gut sich alle anwesenden OG Helfer von Ihren ersten Schritten bis jetzt

entwickelt haben. Alle Helfer zeigten eine gute Arbeit die lediglich kleinerer konstruktiver Kritik bedurfte.

Es ging an diesem Tag nicht nur um die Rezertifizierung, sondern auch umeine erste Talentsichtung möglicher Lehrhelferanwärter. Und wieder mal wurde klar: „in Westfalen läuft`s einfach“. Aber der LG-Ausbildungswart U.Wolters wies nochmals explizit darauf hin,das gutes hetzen alleine nicht reicht um Lehrhelfer in Westfalen werden zukönnen. Begeisterung für die Tätigkeit sollte im Vordergrund stehen, sowie das Interesse sich für andere engagieren zu wollen. Die Auswahl der „Neuen“ wurde auf Januar terminiert, im Rahmen der Lehrhelfertagung werden voraussichtlich zwei neue Lehrhelferanwärter ins Patensystem übernommen.

[Bild: Helferworkshop Castrop] – images/Helferworkshop_Castrop.jpg

———————————————————————————

397. Richterberichte der LGA in Emsdetten

Veröffentlicht: 2018-09-09 18:51:18 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 683

Image-/Dateiverweise: images/LGA_IPO_2018.jpg; images/LGA_Kurzbericht_A_2018.pdf; images/LGA_Kurzbericht_Unterordnung_LGA_2018.pdf; images/LGA_Kurzbericht_C.pdf; images/LGA_IPO_2018.jpg [Bild: LGA IPO 2018]

[Bild: LGA IPO 2018] – images/LGA_IPO_2018.jpg

Hier kommen nun die Richterberichte zur LGA in Emsdetten:

Bericht zur Fährtenarbeit (images/LGA_Kurzbericht_A_2018.pdf)

Der Ortsgruppe Emsdetten gebührt für die Organisation und Vorbereitung des Fährtengeländes ein großes Lob. Für alle Fährten nahezu gleichmäßiges Fährtengelände zu besorgen und dazu noch von einer Beschaffenheit, die für Hundeführer als angenehm eingestuft werden musste, gelingt nicht immer. Leichter Sandboden mit leichtem Bewuchs und in einem Fall geeggter Acker waren die rein geländetechnischen Anforderungen im Rahmen der LG Westfalen 2018. Positiv kam hinzu, dass es in der Nacht vorher geregnet hatte und der trockene Sandboden am Tag des ersten Veranstaltungstages nicht staubte.

Fährtenlegen

Die Fährtenleger Timo Rodine, David Albers und Rolf Küpper haben eine gute faire Grundlage für alle Teilnehmer geschaffen. Gleichmäßig haben sie die Fährten gelegt, die Winkel identisch ausgearbeitet und auch die Gegenstände für alle gleich abgelegt. Die Einteilung des Geländes und die Einweisung der Fährtenleger hat Jörg Remmecke fachkundig vorgenommen. Alle Teilnehmer hatten die Möglichkeit, vom Feldrand aus in die Fährte zu starten. Bei diesem gesamten Team bedanke ich mich recht herzlich für die tolle Unterstützung und die sehr gute Grundlage für die Bewertungen.

Organisation und Durchführung

Frühmorgens standen alle bereit, in die Fährte zu starten. Alle Fährtenleger waren zugegen, Fährtenbeauftragter und auch ich hatte meine Begleitung mit Klaus Entrup über die gesamte Zeit der Veranstaltung, der sich auch der Lautsprecheranlage annahm und diese reparierte. Herzlichen Dank in diesem Zusammenhang bei Wolfgang Albers, der sich um das Fährtengelände gekümmert hat und auch Jörg Remmecke über beide Veranstaltungstage begleitet hat. Nadine Dopheide unterstützte Wolfgang Albers im Fährtengelände. Die

Teilnehmer waren alle zur passenden Zeit am richtigen Ort; der Fährtenlotse Dirk Aupke sorgte ebenfalls dafür, dass alle schnell ihren Ansatz gefunden haben. So war es einfach möglich, auch dem Zeitplan gerecht zu werden.

Fährtenarbeit

Die Ergebnisse im Fährtengelände waren sicherlich überdurchschnittlich, was die guten Bedingungen unterstreicht und auch die gute Vorbereitung der Teilnehmer auf diese Veranstaltung. Viele Hunde haben engagiert gearbeitet, sind mit hoher Motivation dem Fährtenverlauf gefolgt und haben die Gegenstände überzeugend verwiesen. Arbeitseifer und Intensität sollten sich lohnen. Ein Drittel der Hunde erhielten in der Fährte ein Vorzüglich, weitere 42 % ein Sehr Gut. Damit lagen am Ende dreiviertel aller Teilnehmer im Bereich V oder SG. Auffällig war die doch gute Gegenstandsarbeit; nur ganz wenige Hunde haben einen Gegenstand überlaufen. Bei einigen Hunden konnte man sehen, dass es bei direktem Kopf-Wind für einige Hunde etwas schwieriger war. Andere Teilnehmer haben dann wegen etwas fehlender Konzentration Punkte verloren. Am Ende konnten wir auch sehen, wenn die Motivation und der Arbeitseifer nicht so gegeben war, wie sich die Prüfungsordnung das vorstellt.

Die Ergebnisse im Überblick:

Noten

Anzahl HF

Anzahl von Name Hund

Durchschnitts-Punktzahl

V

11

34,38%

97

SG

14

43,75%

94

G

3

9,38%

88

B

2

6,25%

74

M

2

6,25%

20

Paul Pankoke

Kurzbericht zur Unterordnung (images/LGA_Kurzbericht_Unterordnung_LGA_2018.pdf)

Mein Dank und meine Anerkennung gilt der OG Emsdetten unter der Leitung der Vorsitzenden Birte Wegner mit Ihrem gesamten Helferteam, für die hervorragend vorbereitete und durchgeführte Veranstaltung im Walter Steinkühler Stadion.

Ein besonderer Dank gebührt meinem Helferteam im Bereich Unterordnung. Hier möchte ich die angenehme Zusammenarbeit mit Reiner Zöllner, der als Beirichter für mich die Ablage beobachtet hat, herausstellen.

Insgesamt ist mir aufgefallen, dass viele Hunde, auch wenn sie aktiv arbeiten, doch teilweise große Defizite im Halten einer konstanten Position in der Freifolge haben. Hier gilt es in der Ausbildung nachzusteuern.

Positiv hat mich persönlich überrascht, dass eine deutlich geringere Fehlerquote beim Freisprung an der Meterhürde zu verzeichnen war.

Bei den Hundeführerinnen und Hundeführern bedanke ich mich für das disziplinierte Vorführen. Genauso geht mein Dank an die vielen Gäste, Zuschauer und Schlachtenbummler. Ihr Alle habt unserer LGA einen würdigen Rahmen gegeben.

Meine vergebene Bewertung

1 x V, 14 x SG, 16 x G, 1 x B, 1 x M

Ich wünsche dem Team Westfalen viel Erfolg auf der Bundessiegerprüfung 2018 in Verden/Aller.

Udo Wolters

Kurzbericht zum Schutzdienst (images/LGA_Kurzbericht_C.pdf)

Mit Freude habe ich die von der Landesgruppe Westfalen übertragene Aufgabe, das Richteramt

für den Schutzdienst, anlässlich der LGA 2018 in Emsdetten zu übernehmen, angenommen. Für das mir ausgesprochene Vertrauen möchte ich mich recht herzlich bedanken. Mein Dank und meine Anerkennung gilt der Gesamtleiterin Birte Wegener mit Ihrem gesamten Helferteam, für die hervorragend durchgeführte Veranstaltung.

Ebenso gebührt meinem Schutzdiensthelferteam Markus Smak (Teil 1) und Holger Neuenhüskes (Teil 2) ein dickes Lob für die sehr gute, faire und gleichmäßige Arbeit. Sie waren für mich eine große Hilfe in der Bewertungsfindung für jeden vorgeführten Hund. Nicht unerwähnt soll auch Fabian Übbing sein, der als Ersatzhelfer immer parat stand. Es hat Spaß gemacht und es war für mich eine Freude mit diesem Team über zwei Tage zusammenzuarbeiten.

Der Großteil der vorgeführten Hunde konnte durch hervorragendes Triebverhalten überzeugen. Oft mussten Mängel im Gehorsam zum Hundeführer festgestellt werden (bei der Abrufübung, im Rückentransport und in der Lauerstellung). In Zukunft muss neben Triebstärke auch verstärkt auf die natürliche Führigkeit geachtet werden. Den Hundeführerinnen und Hundeführern danke ich für die faire Vorführweise und dem sachkundigen Publikum für das gezeigte Interesse und Unterstützung für die Vorführenden, wodurch eine sehr positive Atmosphäre im Walter Steinkühler Stadion entstand.

Meine vergebene Bewertung

8 x Vorzüglich

13 x Sehr Gut

8 x Gut

1 x Befriedigend

1 x Mangelhaft

1 x disqualifiziert

1 x entschuldigt zurückgezogen

Ich wünsche den Qualifizierten der Landesgruppe Westfalen viel Erfolg auf der

Bundessiegerprüfung 2018 in Verden/Aller (LG 03). Sie werden unsere LG sicherlich würdig

vertreten!

Hermann Schämann

————————————————————————————

398. Bericht zur LGA 2018 in Emsdetten

Veröffentlicht: 2018-08-27 18:19:46 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 678

Image-/Dateiverweise: images/LGA_IPO_2018.jpg; images/LGA_IPO_2018.jpg [Bild: LGA IPO 2018]

„Petrus muss Hundesportler sein“

Top Organisation in Emsdetten

Der glanzvolle Höhepunkt des Jahres, die LGA mit angegliedertem Westfalen-Cup, fand am 25. + 26. August im Walter Steinkühler Stadion in Emsdetten statt.

Im tollen Ambiente des Stadions in Emsdetten wurde am Wochenende hervorragender Hundesport präsentiert.

Das Richterteam war mit Paul Pankoke in der Fährte, Udo Wolters in der Unterordnung und Hermann Schämann im Schutzdienst besetzt. Inge Kurz war im Bereich Agility verantwortlich. Als Fährtenbeauftragter war erneut Jörg Remmecke unterstützt von den Fährtenlegern Timo Rodine, Rolf Küper und David Albers aktiv. Als Helfer im Schutzdienst waren im ersten Teil Markus Smak und im zweiten Teil Holger Neuenhüskes im Einsatz.

Ein ganz besonderer Dank, Respekt und Anerkennung für die geleistete Arbeit gebührt der OG Emsdetten. Mit Birte Wegner an der Spitze haben die vielen fleißigen Helfer der OG Emsdetten eine bis ins letzte Detail rundum gelungene LGA auf die Beine gestellt. Die vielen fleißigen Hände werden uns positiv im Gedächtnis bleiben.

Die gute Organisation im Fährtengelände, die gleichmäßige Arbeit der Fährtenleger, das perfekt geeignete Stadion mit seiner guten Infrastruktur, die Verpflegung zu zivilen Preisen und vieles mehr hat unserer LGA einen würdigen Rahmen gegeben.

Ein besonderer Dank gilt den 33 Hundeführerinnen und Hundeführern, die bei bestem Hundesportwetter ihre Hunde sportlich fair vorgeführt haben. Ohne euch gäbe es die größte Leistungsveranstaltung innerhalb der Landesgruppe nicht.

Den eingesetzten Leistungsrichtern ist es gelungen, mit ihren Beurteilungen am Ende der Veranstaltung unsere Topteams zu ermitteln.

Für die BSP in Verden sind im Team Westfalen gemeldet:

Sven Viebahn mit Gina vom Spektefeld, Kira Albers mit Sid vom bösen Bruderblick, Ludger Vortkamp mit Buffalo von Haus Vortkamp, Sabine Heubeck mit Bushido von Hund & Sport, Christel Leist mit Orkan vom Heidhof, Ramona Kubik mit Onja vom Heidhof, Gerd Wenzel mit Emy vom Dahlhauser Schlosspark. Neben den Erstgenannten ist Agnes Brockhues mit

Ouzo vom Heidhof über die VDH-DM und Maria Lagiewski mit Fame von dunklen Zwinger über die DJJM zur BSP qualifiziert.

Als Ersatzfrau /Ersatzmann begleiten uns zur SV-BSP nach Verden Agnes Albers mit Tawa vom bösen Bruderblick und Björn Reckmann mit Jack vom Metterursprung.

Wir drücken unserem Team-Westfalen, geführt von Udo Wolters und Thomas Leyener (Paul Pankoke ist als Fährtenrichter der BSP anderweitig im Einsatz), für die anstehenden Aufgaben in Verden ganz fest die Daumen.

Wir gratulieren den Siegern und allen Platzierten und freuen uns auf eine tolle LGA im kommenden Jahr, am 24.-25.08.2019 auf der Windhunderennbahn in Gelsenkirchen Resse ausgerichtet von der OG Wanne-Nord.

Udo Wolters

[Bild: LGA IPO 2018] – images/LGA_IPO_2018.jpg

———————————————————————

399. VDH DM IPO in Velten

Veröffentlicht: 2018-08-11 19:07:03 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 670

Image-/Dateiverweise: images/Flyer_VDH-DM-IPO-2018.jpg; images/Ouzo_VDH_Sprung.jpg; images/Ergebnis_VDH_DM_2018.pdf; images/VDH_IPO_sieger1.jpg; images/Flyer_VDH-DM-IPO-2018.jpg [Bild: Flyer VDH DM IPO 2018]; images/Ouzo_VDH_Sprung.jpg [Bild: Ouzo VDH Sprung]; images/VDH_IPO_sieger1.jpg [Bild: VDH IPO sieger1]

[Bild: Flyer VDH DM IPO 2018] – images/Flyer_VDH-DM-IPO-2018.jpg

Die VDH DM Gebrauchshundsport 2018 wurde vom 03.- 05. Ausgust 2018 vom Klub für Terrier (KfT) in Velten ausgerichtet.

Bei brütender Hitze konnte sich unsere Westfälin und Siegerin der Bundes FCI Agnes Brockhues mit ihrem Ouzo vom Heidhof eine hervorragenden 18. Platz ergattern.

[Bild: Ouzo VDH Sprung] – images/Ouzo_VDH_Sprung.jpg

Die Ergebnisliste findet ihr hier. (images/Ergebnis_VDH_DM_2018.pdf)

Auch die anderen SVler konnten auf ganzer Linie überzeugen und neben Helmut Huber der als bester Starter für den SV ein Ticket zu WUSV WM erhält und als Ersatzstarter zur FCI WM gemeldet wird, konnte sich auch Peter Rhode als VDH Starter wieder einen Ticket zur FCI WM sichern.

[Bild: VDH IPO sieger1] – images/VDH_IPO_sieger1.jpg

Mein Respekt und Glückwunsch den Siegern und Platzierten, die auch bei diesem Witterungsbedingungen herausragende Leistungen gezeigt haben.

———————————————————————

400. WUSV Universal WM 2018 in Diest - Belgien

Veröffentlicht: 2018-06-27 20:02:14 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 652

Image-/Dateiverweise: images/UniWmDeutsche_Mannschaft.JPG; images/UniWMWestfalen.jpg; images/UniWMSieger.JPG;

images/UniWmMannschaftssieger.jpg; images/UniWmDeutsche_Mannschaft.JPG [Bild: UniWmDeutsche Mannschaft]; images/UniWMWestfalen.jpg [Bild: UniWMWestfalen]; images/UniWMSieger.JPG [Bild: UniWMSieger]; images/UniWmMannschaftssieger.jpg [Bild: UniWmMannschaftssieger]

[Bild: UniWmDeutsche Mannschaft] – images/UniWmDeutsche_Mannschaft.JPG

WUSV Universal WM 2018 in Diest, Belgien

57 Teams aus 15 Nationen starteten auf der diesjährigen Universal WM in Belgien.

Beurteilt wurden wurde in den Abteilungen A durch BA Wilfried Tautz, als Fährtenbeauftragter fungierte Wolfgang Rook, Abteilung B richtete Raino Flügge aus Kanada, Beirichterin war Diana Segers aus Belgien. Abteilung C wurde beurteilt von dem Schweizer Richter Josef Vonarburg.

Die Beurteilungen waren durchweg gleichmäßig und nachvollziehbar.

Die Bewertung in Zuchtschau wurde von KM Helmut Wehinger aus Österreich vorgenommen.

Der VVDH Belgien hatte unter der Leitung von Johan Van Looy mit Hilfe unzähliger ehrenamtlicher Mitarbeiter für einen reibungslosen Ablauf in allen Abteilungen gesorgt, sodass Oberrichter Egon Gutknecht keinerlei Einsprüche entgegennehmen musste. Es wurden insgesamt recht gute und einige überdurchschnittlich gute Hunde im IPO- Bereich vorgeführt.

Herr Wehinger achtete bei der Platzierung der Hunde auf der Zuchtschau besonders auf anatomische Mängel, die die Gebrauchsfähigkeit der Hunde langfristig beeinträchtigen könnten, wie z.B. inkorrekte Fronten, kurze, abfallende Kruppen. Jeder einzelne Hund wurde ausführlich besprochen, und die vorgenommene Platzierung begründet.

Am späten Sonntagnachmittag beendete die feierliche Siegerehrung eine rundum gelungene Veranstaltung, die von einem sehr kameradschaftlichen und fröhlichen Miteinander geprägt war.

Mannschaftswertung:

Belgien wurde Mannschaftssieger, gefolgt von Deutschland auf dem 2. Platz und der Schweiz auf Platz 3.

Einzelsieger Hündinnen:

- 1. Tanja Lutz, SUI mit Mindy vom Ratsenheim, 272 P, SG- Platz 5
- 2. Tommy Carrieri, BEL mit Lana du Triangle Magique, 270 P, SG- Platz 9
- 3. Denise Scelsi, USA mit Oshi van Blutsenhof, 257 P, G- Platz 6
-

Einzelsieger- Rüden:

- Ronny Van den Berghe, BEL mit Korky vom Barbatus, 292 P, V – Platz 4
- Katrin Renner, AUT mit Inuk vom Weinbergblick, 272 P, SG- Platz 7
- Angelo Taddei, ITA mit Sartoris Inco, 282 P, SG- Platz 16

Die Einzelsieger Hündinnen und Rüden erhielten eine Wildcard zur WUSV WM in Randers, Dänemark.

Den von der WUSV ausgelobten Preis für den besten Schutzdienst erhielt ebenfalls Ronny van den Berghe.

Unsere Westfalen, Sven Viebahn mit seiner Gina vom Specktefeld, auf Platz 12 der Gesamtwertung (275 P, Schau- Platz 18) und Manfred Leifhelm mit seinem Balu vom

Beverland, Gesamtwertung Platz 13 (255 P, Schau Platz 6) haben sich sehr gut dargestellt und ihren Teil zur Platzierung der Deutschen Mannschaft beigetragen.

Fazit: Es war eine tolle Universal WM auf der man sich daheim im Kreise Gleichgesinnter gefühlt hat.

Mich persönlich würde es sehr freuen, wenn der Universalgedanke weiter ausgebaut würde und im nächsten Jahr vom 6.-7. Juni 2018 in Nantwich, GBR wieder eine Universal WM mit reger deutscher Beteiligung stattfindet.

stellvtr. LG-Vorsitzende

Barbara Ulrich-Kornadt

[Bild: UniWMWestfalen] – images/UniWMWestfalen.jpg

unsere Westfalen Manfred Leifhelm und Sven Viebahn

[Bild: UniWMSieger] – images/UniWMSieger.JPG

[Bild: UniWmMannschaftssieger] – images/UniWmMannschaftssieger.jpg

————————————————————————————

401. Bericht zur ersten Wesensbeurteilung in Horstmar

Veröffentlicht: 2018-06-17 11:43:20 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 648

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/wbhorstmar/IMG_4277.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/wbhorstmar/Dirty_WP_0618_1.JPG[Bild:; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/wbhorstmar/Dirty_WP_0618_5.JPG[Bild:; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/wbhorstmar/Dirty_WP_0618_7.JPG

Am Samstag, den 16.06.2018 fand in der OG Horstmar erstmals eine Wesensbeurteilung statt. Um 9:00 morgens, nach einer kurzen Einführung und Abnahme des Parcours, wurde der erste Hund dem Beurteiler Paul Pankoke vorgeführt. Heute mit von der Partie Gerd von der Haar als Beurteileranwärter.

[Bild: IMG 4277] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/wbhorstmar/IMG_4277.JPG

Tatkräftig unterstützt wurden die beiden von Dennis Lukaszyk, Lehrhelfer der LG Westfalen, und heute der Mann fürs Grobe. Dennis führte Hund und Hundeführer gekonnt durchs Programm. So konnten die beiden Beurteiler ihrer Arbeit ungestört nachgehen und sich ganz auf das Beobachten konzentrieren. Insgesamt gingen elf Hunde an den Start.

Angesichts der Tatsache, das die Teilnahme an dieser Veranstaltung für alle SV-Welpen, die nach dem 01. Juli 2017 geboren wurden und zukünftig in der Zucht eingesetzt werden sollen, verpflichtend ist, gibt es bei den Meldezahlen sicherlich noch Luft nach oben.

Aber wir wollen nicht klagen, bei bestem Wetter, wenngleich auch etwas warmen Temperaturen, begaben sich ein Team nach dem anderen in die Prüfung. Der Beginn war die Chipkontrolle, das Prüfen des Zahnstatus und der Größe, im Anschluss gab es einige Übungen z.B. zur Bindung zum Hundeführer, zur Bewegung und dem Verhalten in einer Gruppe von fremden Menschen, den motorischen Fähigkeiten, dem Verhalten bei lauten Geräuschen (Schußgleichgültigkeit, Motorengeräusch etc.), zum so genannten Spieltrieb, dem Finderwillen, der Bewegung auf glatten Böden usw. zu guter letzt wurde noch das Verhalten geprüft, wenn der Hund ohne Hundeführer angebunden warten muss, bis der Hundeführer wieder herantritt und ihn abholt.

Alles das wurde entsprechend schriftlich zusammengefasst und vermerkt und jeder Hund wurde einmal persönlich besprochen. So konnten alle Anwesenden verstehen, welches Verhalten, welche Beurteilung nach sich ziehen kann und warum.

Die Ortsgruppe kümmerte sich derweilen um die Bewirtung der Gäste. Unserer Schriftwartin Heike Rodine, qualmten die Finger. Sie hämmerte alle Ergebnisse direkt in den PC. In diesem Zuge wird einem auch durchaus bewusst, wie umfangreich eine solche Bewertung ist, im Vergleich zu einer "normalen" Prüfung. Nichts desto trotz war diese Veranstaltung in unseren Augen eine runde Sache - kurz es hat Spaß gemacht.

Unsere Ortsgruppe gratuliert allen Startern zu ihrer bestandenen Wesensprüfung. Wir bedanken uns auch bei Paul, Gerd und Dennis für ihr Engagement. Es war eine sehr angenehme Zusammenarbeit.

Vanessa Kölking

OG Horstmar

[Bild: Dirty WP 0618 1] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/wbhorstmar/Dirty_WP_0618_1.JPG[Bild: Dirty WP 0618 5] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/wbhorstmar/Dirty_WP_0618_5.JPG[Bild: Dirty WP 0618 7] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/wbhorstmar/Dirty_WP_0618_7.JPG

———————————————————————————

402. Bericht zur Wesensbeurteilung in der OG Borken

Veröffentlicht: 2018-05-15 08:23:26 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 636

Image-/Dateiverweise: images/WB_Borken_2.JPG; images/WB_Borken_1.JPG; images/WB_Borken_3.jpg; images/WB_Borken_2.JPG [Bild: WB Borken 2]; images/WB_Borken_1.JPG [Bild: WB Borken 1]; images/WB_Borken_3.jpg [Bild: WB Borken 3]

[Bild: WB Borken 2] – images/WB_Borken_2.JPG

Am Samstag, dem 12.05.2018, fand im Schäferhundeverein Borken eine Wesensbeurteilung statt. Diese Wesensbeurteilung wurde in 2017 vom Hauptverband der Deutschen Schäferhunde eingeführt. Alle Schäferhunde die zukünftig in der Zucht eingesetzt werden sollen, müssen nun diese Prüfung im Alter von 9 bis 13 Monaten durchlaufen. Die Beurteilung der Hunde wurde von dem Leistungsrichter

Wolfgang Barth aus Nordrheinland vorgenommen. Die Hunde wurden bei der Beurteilung auf Unbefangenheit, Sozialverhalten, Geräuschempfindlichkeit, Bewegungssicherheit, Spiel- und Beutetrieb und auf Ihr Grundwesen geprüft. Bei der Veranstaltung gab es die Besonderheit, dass nicht nur die Hunde geprüft wurden, auch der Leistungsrichter Ludger Vortkamp absolvierte seine Abschlussprüfung zum Wesensbeurteiler. Ludger Vortkamp stand unter der Beobachtung des Leistungsrichters Egon Baumgart. Bei den sieben teilnehmenden Hunden verschafften sich die Richter zuerst einen allgemeinen Eindruck, in dem die Haltung, die Haarart und der Pflegezustand der Tiere begutachtet wurde. Bei dieser ersten Begutachtung wurde auch schon darauf geachtet, wie der Hund sich verhält. Danach durchliefen der Hund und sein Hundeführer mehrere Stationen. Hier zeigte sich, wie sich die Hunde auf einem wackeligen oder glatten Untergrund verhalten, wie sie auf Geräusche einer Motorsäge, einer klirrenden Kette oder eines Schusses reagieren und wie ihr

Sozialverhalten gegenüber einer Personengruppe und eines fremden Hundes ist. Bei all diesen Übungen, wurde auch beurteilt, wie die Beziehung von Hund und Hundeführer ist. Besonderen Spaß hatten die Hunde bei der Überprüfung des Spieltriebes. Hier spielten sowohl der Hundeführer als auch eine andere, fremde Person mit dem Hund mit einem Ball. Dieser Ball wurde anschließend unter einer Kiste versteckt, so dass auch noch der Finderwille der Hunde überprüft und beurteilt werden konnte. Zum Ende der Veranstaltung erhielten alle sieben Teilnehmer eine Urkunde über die Teilnahme an der Wesensbeurteilung und einen Bericht, in dem das Wesen des Hundes kurz geschildert wird. Diese Beurteilung wird ebenfalls bei der Hauptverwaltung des Vereines für Deutsche Schäferhunde in Augsburg hinterlegt. Die Ortsgruppe Borken bedankt sich bei allen Teilnehmern, Richtern, Zuschauern und Helfern für den gelungen Tag!

Bericht von Jana Nondorf

[Bild: WB Borken 1] – images/WB_Borken_1.JPG

[Bild: WB Borken 3] – images/WB_Borken_3.jpg

————————————————————————————

403. Bericht zum ersten Workshop zum „Lizenzierten OG-Helfer“ 2018

Veröffentlicht: 2018-05-06 06:57:44 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 634

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/1DX_5201.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Workshop/1DX_4472-2.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Workshop/1DX_4619.jpg; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12204165-Luft-Helge.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/1DX_5201.JPG [Bild: 1DX 5201]; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Workshop/1DX_4472-2.jpg [Bild: 1DX 4472 2]; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Workshop/1DX_4619.jpg [Bild: 1DX 4619]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12204165-Luft-Helge.jpg [Bild: 12204165 Luft Helge]; images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12204165-Luft-Helge.jpgNach

[Bild: 1DX 5201] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/1DX_5201.JPG

8 aktive Ortsgruppenhelfer, im Status vom blutigen Anfänger bis hin zum Spitzenhelfer, begleitet von zahlreichen Hundeführern fanden am 05.05.2018 den Weg in die OG Dorsten 23. Bei bestem Hundesportwetter und angenehmen Temperaturen waren alle hoch motiviert bei der Sache. Jeder Teilnehmer wurde von seinen Vereinskameraden unterstützt, die ihre Hunde für die Schulung zahlreich zur Verfügung stellten - Vielen Dank an alle!

[Bild: 1DX 4472 2] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Workshop/1DX_4472-2.jpg
[Bild: 1DX 4619] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Workshop/1DX_4619.jpg

Der erste Workshop diesen Jahres in Dorsten begann mit einem kurzen theoretischen Teil. Die Teilnehmer wurden dann in Gruppen aufgeteilt. Unsere Lehrhelfer Sven Viebahn und Patrick Altemöller agierten den Tag über souverän mit dem nötigen Einfühlungsvermögen für die Aktiven. Die Helfer wurden in den Gruppen individuell betreut und gefördert. Besonders gefreut haben wir uns über die enormen Fortschritte einiger Teilnehmer, die bereits in den vergangenen Jahren an einigen unserer Schulungen teilgenommen haben. Aber auch die „Neulinge“ zeigten Biss und, auch wenn die Arme mit zunehmender Dauer immer länger wurden, war man mit viel Spaß und Engagement bei der Sache.

Wir, die LG Westfalen, sind stolz darauf, dass schon mehr als 100 verschiedene Helfer aus unseren Ortsgruppen die Möglichkeit genutzt haben, sich aktiv an einem Workshop zu beteiligen. Die LG Westfalen hat sich entschieden, mit diesem Projekt den Übungsbetrieb „Schutzdienst“ in den Ortsgruppen modern und tierschutzgerecht sicherzustellen.

Für den nächsten Workshops haben wir das Thema „Junghundaufbau“ geplant. Als Termin merken Sie sich bitte den 21.07.2018 in der OG Ochtrup-Oster vor.

[Bild: 12204165 Luft Helge] – images/Bilder-Listen/OG-Helfer/12204165-Luft-Helge.jpgNach erfolgreicher Teilnahme an drei Workshops besteht in der LG Westfalen für die Nachwuchshelfer die Möglichkeit, eine Prüfung in Theorie und Praxis zum „Lizensierten OG-Helfer“ abzulegen. Zwischen den Schulungsterminen besteht für die Teilnehmer außerdem die Möglichkeit, sich einen Lehrhelfer in die eigene Ortsgruppe einzuladen, um das Erlernte weiter zu vertiefen.

Helge Luft aus der OG Dorsten 23 stellte sich in Dorsten der Prüfung in Theorie und Praxis und absolvierte die Anforderungen überzeugend.

Wir gratulieren herzlichst.

Abschließend gebührt der Dank natürlich allen Aktiven und Unterstützern, hier im Besonderen aber der OG Dorsten 23 für ihr Engagement und die Bereitschaft, diesen Workshop auszurichten.

Udo Wolters LG-Ausbildungswart

————————————————————————————

404. Nachkommengruppe einmal anders...

Veröffentlicht: 2018-05-02 20:11:07 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 628

Image-/Dateiverweise: images/2018/Kinski_1.jpgAm; images/2018/Kinski_2.jpg

[Bild: Kinski 1] – images/2018/Kinski_1.jpgAm Rande der LG-FCI in Olfen gab es noch eine Besonderheit zu bestaunen. Hans-Jürgen Kubik hatte seinen 12,5 Jahre alten Kinski vom Heidhof mitgebracht und so konnte er ein Bild seiner „Nachkommengruppe“ machen.

Kinski war selbst 5x auf der BSP und konnte die LG-FCI in den Jahren 2009 und 2012 gewinnen.

Es ist schon etwas Besonderes wenn ein Rüde es noch miterlebt, dass von den 30 Teilnehmern der LG-FCI insgesamt 9 seine direkten Nachkommen sind. Sie stammen aus 5 verschiedenen Müttern. Alle konnten mit Trieb und Leistungsbereitschaft überzeugen. Bei dem ein oder anderen gab es da noch Fehler oder Ungehorsamkeiten aber auch das könnte im Blut liegen…

Familie Kubik ist allen Züchtern für das Vertrauen in diesen Rüden und vor allem allen Hundeführern dankbar die Ihre Hunde mit viel Sachverstand und Freude ausgebildet haben. Nur so ist so ein fantastischer Moment möglich

Hoffentlich kann Kinski noch einige seiner Enkel bestaunen, immerhin ist der ein oder andere seiner Nachkommen bereits erfolgreich in der Zucht eingesetzt worden.

Auf dem Bild sind neben Kinski der im Vordergrund liegt, seine 9 startenden Nachkommen vertreten und zusätzlich noch Andreas Imholt der heute im 1. Teil als Helfer eingesetzt war und seit heute auch Eigentümer von Kinski-Sohn Ortwin vom Heidhof ist !

[Bild: Kinski 2] – images/2018/Kinski_2.jpg

———————————————————————————

405. Kurzbericht zur LG-FCI 2018 in Olfen

Veröffentlicht: 2018-05-01 20:32:09 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 625

Image-/Dateiverweise: images/d50b502f-f379-4358-b137-7112cfbb56ca.JPG; images/2018/LG-FCI-2018Endergebnis.pdf; images/d50b502f-f379-4358-b137-7112cfbb56ca.JPG [Bild: d50b502f f379 4358 b137 7112cfbb56ca]

[Bild: d50b502f f379 4358 b137 7112cfbb56ca] – images/d50b502f-f379-4358-b137-7112cfbb56ca.JPG

Erfolgreiche LG-FCI in Olfen

Udo Wolters, LG-Ausbildungswart

Optimale Bedingungen in der Fährte, eine tolle hergerichtete Platzanlage in Olfen, ein quantitativ wie qualitativ hochwertiges Starterfeld. Eigentlich kann man sich eine Veranstaltung nicht schöner wünschen. Wir haben uns in Olfen wohlgefühlt und eine gut durchorganisierte Veranstaltung mit zivilen Preisen erlebt. Die Leistungsrichter haben ausgeglichene faire Bewertungen gefunden.

So begann dann die Fährtenarbeit pünktlich um 7.30 am Samstag. Günter Redlich als Fährtenbeauftragter hatte mit seinen drei Fährtenlegern Timo Rodine, David Schnatmann und Erwin Schmitz erfahrende Hundesportler zur Seite, die alle Fährten gleichmäßig und fair gelegt und somit auf dem einheitlichen Gelände für gleiche Startbedingungen gesorgt haben. Beste Voraussetzungen für den Leistungsrichter Egon Baumgart, um seine Bewertungen für die einzelnen Arbeiten zu finden. Souverän und nachvollziehbar bewertete er alle Hunde. Es bot sich ihm ein vielfältiges Suchverhalten der Hunde, die größtenteils offen und zielgerichtet arbeiteten und die Fährten dann auch noch nahezu fehlerfrei suchten.

In der Unterordnung hatte Bodo Jürgens ein Auge auf die Vorführungen. Gleichmäßig und mit Übersicht bewertete er die vorgeführten Hunde in den Übungen. Die viel besprochene Handhaltung, als Hilfe ausgelegt, ist am Ende mit in die Bewertung eingeflossen, war aber dann nicht das alles entscheidende Kriterium.

Besonders in der Unterordnung macht es den Zuschauern Spaß, freudig arbeitende Hunde zu sehen, die dem Hundeführer aktiv und frei folgen. Udo Wolters unterstützte den LR in der Organisation und beobachtete die Ablage. Die OG Olfen hatte dafür gesorgt, dass die Teams keine große Ablenkung durch die Zuschauer hatten. Der Zuschauerbereich war sehr gut getrennt vom Übungsplatz.

Der Schutzdienst ist auf jeder Veranstaltung für viele Zuschauer die interessanteste Abteilung. Hohes Triebverhalten, Durchsetzungsvermögen, Belastbarkeit und auch Führigkeit lassen das Herz des Sportlers höherschlagen. Viele Hunde konnten die Erwartungen der Hundeführer in dieser Disziplin erfüllen; einige hingegen mussten Abstriche bei der Führigkeit hinnehmen. Die Leistungen der eingesetzten Helfer, im ersten Teil Andreas Imholt und im zweiten Teil Denis Lukazcyk, würdigte die Leistungsrichterin Susanne Wachsmut treffend. Die Belastungen waren gut. Susanne hatte ein gutes Auge für die Leistungen und sie hat die vergebenen Bewertungen nachvollziehbar beschreiben.

Die hohe Zahl der Zuschauer hat der Veranstaltung einen sehr schönen Rahmen verliehen.

Die OG Olfen hat sich im Vorfeld viel Mühe mit der Vorbereitung gegeben. Die Verstecke auf dem Platz wurden umgebaut, so dass beste Voraussetzungen für die startenden Teams gegeben waren und eine ständig aktuell gepflegte Homepage ließ keine Wünsche offen.

Der OG Olfen ist diese Veranstaltung gut gelungen. Die Vorsitzende Elisabeth Röckert hatte mit ihrem Team um die Prüfungsleiterin Rabea Röckert jederzeit alles fest im Griff. Die Gruppe in der Unterordnung, Helfer für den Auf- und Abbau der Geräte und alle Helfer an den Ständen waren jederzeit zur Stelle.

Zur Siegerehrung nutzte der LG-Vorsitzende Thomas Leyener die Gelegenheit und dankte der OG Olfen für die Durchführung der Veranstaltung und gratulierte den Siegern und Platzierten.

Die eigentliche Ehrung der Sieger nahm der LG-Ausbildungswart Udo Wolters vor. Er bedankte sich bei den Hundeführerinnen und Hundeführern für die Teilnahme und bei allen sicht- und unsichtbaren Helfern, die so eine Veranstaltung erst möglich machen.

Am Ende standen die drei Teilnehmer und eine Ersatzstarterin für die Bundes-FCI in Siegen vom 08. bis 10. Juni 2018 fest.

Landessieger wurden in diesem Jahr gleich zwei Teams. Absolut punktgleich erreichten Agnes Brockhues mit ihrem Ouzo vom Heidhof und Björn Reckmann mit Jack vom Meterursprung mit jeweils 94-97-96 = 287 V den Titel Landesmeister. Platz drei ging an Agnes Albers mit ihrer Tawa vom bösen Bruderblick vor Angelika Schweiger mit ihrem Atze del Lupo Nero mit jeweils 285 Punkten.

Die vier Erstplatzierten sind als Team Westfalen zur SV FCI Bundesqualifikation bei uns in Siegen gemeldet.

Unserem Team wünschen wir „bei uns in Siegen“ viel Glück und Erfolg!

Wir freuen uns auf eine schöne SV FCI Bundesqualifikation in Siegerland und hoffen unsere Mitglieder dort auch wieder so zahlreich begrüßen zu können.

hier noch einmal die Ergebnisse in der Übersicht (images/2018/LG-FCI-2018Endergebnis.pdf)

Kurzbericht aus der Fährte von Egon Baumgart:

Die OG Olfen hat in allen Bereichen eine ausgezeichnete Veranstaltung vorbereitet und durchgeführt.

Die tolle Platzanlage und das gleichmäßige, allerdings anspruchsvolle Fährtengelände haben dazu beigetragen.Mein Dank an erster Stelle gilt meinen Richterkollegen Günter Redlich, der das Gelände einteilte und die Beaufsichtigung des Legen der Fährten übernahm.Den drei eingesetzten Fährtenlegern, Timo Rodine, David Schnatmann, Erwin Schmitz für die gleichmäßig gelegten Fährten meine hohe Anerkennung.Auch hier zeigt sich schon eine positive Entwicklung durch die angebotenen Fährtenleger Seminare der Landesgruppe ab.

Die Hundeführerinnen und Hundeführer stellten zum größten Teil hervorragend ausgebildete Hunde vor.Sehr intensiv und positiv suchende Hunde. Die Gegenstandsarbeit ist weitgehend auch mit wenig Fehlerquellen behaftet.

Zuletzt möchte ich mich allerdings auch noch beim Landesgruppenausbildungswart Udo Wolters bedanken. Er zeigte immer wieder viel Einsatz und Bereitschaft für unsere Landesgruppe. Er war auch am Samstag bereits wieder ab 06.00 Uhr im Einsatz, Übernahm im Fährtengelände die ID Kontrollen und die Auslosung der Gruppen, sodass ein

reibungsloser Ablauf im Fährtengelände gewährleistet war. Das sind dann schon mal 12 bis 14 Einsatzstunden am Tag.

Von mir wurden folgende Bewertungen vergeben:

10 X Vorzüglich

7X Sehr gut

5X Gut

4X Befriedigend

4X Mangelhaft

Jetzt auf zur Bundesqualifikation nach Siegen und unsere westfälische Mannschaft unterstützen. Unsere Landesgruppe auch durch viele Zuschauer positiv darstellen.

Ich bin überzeugt wir werden eine tolle Veranstaltung durchführen.

Glück Auf. Mit dem festen Ziel. SIEGEN IST EINE REISE WERT.

Egon Baumgart

Kurzbericht aus dem Bereich Unterordnung von Bodo Jürgens:

Auf der LG-Qualifikation in Olfen wurden mir 28 Hunde zur Unterordnung vorgeführt.Alle Hunde zeigten gutes Triebverhalten und Arbeitsfreude, zu beanstanden waren überwiegen die Fußposition (schräg, bedrängend…) und die Abschlüsse.Die Hundeführerinnen und Hundeführer führten überwiegend ohne Hilfen, sportlich fair ihre Hunde vor. Dafür darf ich mich noch einmal herzlich bedanken.

Folgende Gesamtprädikate konnte ich vergeben:

2 x Vorzüglich

15 x Sehr Gut

6 x Gut

5 x Befriedigend

Mein ganz besonderer Dank gilt der OG Olfen mit ihren vielen Helfern für die sehr gute Organisation und die herzliche Betreuung während der gesamten Veranstaltung.

Ich wünsche unserer Mannschaft viel Erfolg auf der Bundes-FCI in Siegen!

Bodo Jürgens

Kurzbericht von Susanne Wachsmut über die Schutzdienstarbeit:

Dieses Jahr durfte ich schon zum 2. Mal den Schutzdienst auf einer LG FCI richten, was mir eine große Ehre war und auch ein Vergnügen. In der Ausrichtung von Großveranstaltungen erprobt, hat die OG Olfen mit ihren Mitgliedern eine gut organisierte Prüfung in angenehmer Atmosphäre geboten. Mein Dank gilt auch den HundeführerInnen für ihre sportlichen Vorführweisen. Alle Hunde waren triebig und belastbar, Punktabzüge gab es für Unführigkeit, erkennbare Führerhilfen und deutliche Einschränkungen im Griffverhalten und den Bewachungsphasen der Hunde. Die Helfer wussten die Hunde gut zu belasten und bei etlichen rasanten Einsätzen gab es zum Glück auch keine Ausfälle durch Verletzung. Lediglich ein Hund musste wegen Ungehorsams disqualifiziert werden, ansonsten haben alle die Abteilung C im Bereich von Vorzüglich bis Befriedigend mit ausgeprägtem TSB bestanden. Die beiden eingesetzten Lehrhelfer- Andreas Imholt und Dennis Lukaszyk- wurden als Figuranten für die Bundes-FCI im Siegerland nominiert und ich wünsche den qualifizierten HundeführerInnen, dass sie ihre hier gezeigten Leistungen auch dort abrufen können.

Susanne Wachsmut

————————————————————————————

406. Ergebnisse der LG -FCI in Olfen

Veröffentlicht: 2018-04-29 19:34:30 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 624

Image-/Dateiverweise: images/d50b502f-f379-4358-b137-7112cfbb56ca.JPG; images/Ergebnisse_LG_FCI.jpg; images/d50b502f-f379-4358-b137-7112cfbb56ca.JPG [Bild: d50b502f f379 4358 b137 7112cfbb56ca]; images/Ergebnisse_LG_FCI.jpg [Bild: Ergebnisse LG FCI]; images/d50b502f-f379-4358-b137-7112cfbb56ca.JPGVorab

[Bild: d50b502f f379 4358 b137 7112cfbb56ca] – images/d50b502f-f379-4358-b137-7112cfbb56ca.JPGVorab schon einmal die Ergebnisse der LG-FCI in Olfen. Wir gratulieren den beiden Siegern und den Plazierten. Auf der Bundes-FCI werden uns Björn Reckmann mit Jack vom Metterursprung, Agens Brockhues mit Ouzo vom Heidhof und Agnes Albers mit Tawa vom bösen Bruderblick sowie als Ersatz Angelika Schweiger mit Atze del Lupo Nero vertreten.

[Bild: Ergebnisse LG FCI] – images/Ergebnisse_LG_FCI.jpg

————————————————————————————

407. Wesensbeurteilung am 12.05.2018 in der OG Borken

Veröffentlicht: 2018-04-29 19:26:20 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 623

Image-/Dateiverweise: images/772b7d19-96d4-488a-92ec-b277420c02d8.JPG

[Bild: 772b7d19 96d4 488a 92ec b277420c02d8] – images/772b7d19-96d4-488a-92ec-b277420c02d8.JPG

Am 12.05.2018 findet in der SV OG Borken die nächste Wesensbeurteilung der LG Westfalen statt. Als Beurteiler werden Herr Barth und Herr Baumgart erwartet. Wie man sieht hat die Ortsgruppe die Vorbereitungen schon sehr gut im Griff.

Für alle Hunde, die nach dem 01.07.2017 geboren wurden ist für die Zuchttauglichkeit unerlässlich dass die Hunde im Alter zwischen 9 und 13 Monaten an einer Wesensbeurteilung teilzunehmen. Hier könnten also schon die ersten "Muss"-Kandidaten antreten.

Übrigens dürfen auch ältere Hunde gemeldet werden und eine Wesensbeurteilung machen, wer dies aus Interesse einmal mitmachen möchte.

Die OG Borken ist dafür bekannt in alle Sparten des SV vertreten zu sein, so dass sich hier sicherlich jeder zu Hause fühlt.

Es werden gern noch Meldungen (mailto:connyblanke@web.de) entgegen genommen und die OG freut sich sicherlich auch über jeden interessierten Zuschauer.

————————————————————————————

408. Auslosung LG-FCI in Olfen - Achtung Änderung im Zeitplan

Veröffentlicht: 2018-04-21 19:54:02 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 619

Image-/Dateiverweise: images/OG_Olfen.jpg

[Bild: OG Olfen] – images/OG_Olfen.jpg

Bei schönstem Wetter fand heute die Auslosung der LG-FCI im Vereinsheim der OG Olfen unter Leitung des LG-Ausbildungswartes Udo Wolters statt.

Achtung an alle Starter!!!!

Leider hat sich kurz nach der Auslosung herausgestellt dass doch eine Hündin läufig ist und so musste kurzfristig der Zeitplan angepasst werden. Bitte daher noch einmal die eigenen Startzeiten abgleichen.

hier also der neue Rahmenzeitplan :

Rahmenzeitplan LG-FCI 2018

Samstag 28.04.2018

ab 6:00 Uhr Meldestelle besetzt

ab 7:30 Uhr 1. Ansatz in der Fährtenarbeit

14:30 Uhr Probeschutzdienst

15:00 Uhr Vorführungen in B & C im Wechsel

Sonntag 29.04.2018

ab 6:00 Uhr Meldestelle besetzt

6:30 Uhr Vorführungen in B & C im Wechsel

18:00 Uhr Siegerehrung

direkt nach der Siegerehrung:

Besprechung mit den zur SV-FCI qualifizierten Teilnehmern

und die aktuelle Startreiehnfolge mit Startzeiten:

Nr Los Hundeführer/in Name Hund OG Ansatz A Startzeit UO Startzeit SD

31 1 Stefan Volbert Bosco vom Wolfsbankring Nienborg-Heek SA 13:00 SO 06:30 SO 07:50

1 2 Sabine Heubeck Bushido von Hund & Sport Nottuln SA 13:00 SO 06:30 SO 08:00

15 3 Petra Mahnke Steiner vom Padberg Rheine SA 13:00 SO 06:55 SO 08:10

2 4 Karsten Herglotz Cliff vom Salmbreitenbach Nottuln SA 13:00 SO 06:55 SO 08:20

3 5 Jürgen Lurbiecki Elio vom Haus Mink Gladbeck-Feldhausen SA 13:00 SO 07:20 SO 08:30

27 6 Thomas Kühlen Daik vom Eragon Unna 23 SA 13:00 SO 07:20 SO 08:40

12 7 Frank Berten Flash vom Eisernen Kreuz Schwerte SA 11:15 SO 08:55 SO 10:15

28 8 Hermann Prokopetz Pluto von Karthago Borken SA 11:15 SO 08:55 SO 10:25

13 9 Andreas Ruf O'Skull vom Heidhof Brambauer SA 11:15 SO 09:20 SO 10:35

19 10 Beate Vortkamp Zarjo vom Haus Vortkamp Ottenstein SA 11:15 SO 09:20 SO 10:45

4 11 Manfred Leifhelm Balu vom Beverland Castrop-Rauxel-Mitte SA 11:15 SO 09:45 SO 10:55

23 12 Peter Meisel Anthrax von der Shailo Ranch Bergkamen-Weddinghofen SA 11:15 SO 09:45 SO 11:05

10 13 Jessica Kleemann Ronda von der Liedbachquelle Unna 23 SA 10:00 SO 11:20 SO 12:40

11 14 Leif Artkämper Sally von Avenir Unna 23 SA 10:00 SO 11:20 SO 12:50

16 15 Agnes Brockhues Ouzo vom Heidhof Nienborg-Heek SA 10:00 SO 11:45 SO 13:00

18 16 Björn Giesen Kenzo von Barbatus Wanne-Nord SA 10:00 SO 11:45 SO 13:10

32 17 Angelika Schweiger Atze del Lupo Nero Epe SA 10:00 SO 12:10 SO 13:20

25 18 Brigitte Säck Duncan von der tiefen Quelle Halver SA 10:00 SO 12:10 SO 13:30

9 19 Heike Behrendt Evaristo vom Dahlhauser Schloßpark Unna 23 SA 08:45 SO 13:45 SA 17:35

8 20 Kathrin Gerdes Mumpitz von Bödefeld Unna 23 SA 08:45 SO 13:45 SA 17:25

21 21 Ute Kreher Primo del Camino Duro Unna 23 SA 08:45 SO 14:10 SA 17:15

26 22 Jana Bathe Qu vom Haus Lohe Fröndenberg SA 08:45 SO 14:10 SA 17:05

7 23 Björn Reckmann Jack vom Mettersprung Unna 23 SA 08:45 SO 14:35 SA 16:55

24 24 Ewald Schlüter Agila vom Ribbelland Gescher SA 08:45 SO 14:35 SA 16:45

5 25 Manfred Leifhelm Aslan vom Wällerhorst Castrop-Rauxel-Mitte SA 07:30 SA 16:15 SO 15:05

17 26 Franz Theobald Ulme von T-Kö Wanne-Nord SA 07:30 SA 16:15 SO 15:15

14 27 Christel Leist Orkan vom Heidhof Brambauer SA 07:30 SA 15:50 SO 15:25

22 28 Nina Blanke Xabu vom Sternbusch Borken SA 07:30 SA 15:50 SO 15:35

20 29 Ramona Kubik Onja vom Heidhof Nienborg-Heek SA 07:30 SA 15:25 SO 15:45

29 30 Agnes Albers Tawa vom bösen Bruderblick Ostbevern SA 07:30 SA 15:25 SO 15:55

30 31 Nicole Underberg Uschi-Bärbel vom Argatos Dorsten 23 SA 07:30 SA 15:00 SO 16:05

6 32 Gerhard Wenzel Emy vom Dahlhauser Schloßpark Oer-Erkenschwick SA 07:30 SO 16:20 SO 17:30

———————————————————————————

409. Wesensbeurteilung in der OG Ahlen am 17.03.2018

Veröffentlicht: 2018-03-19 21:36:27 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 612

Image-/Dateiverweise: images/2018/Foto_18.03.18_23_27_24_1.jpgAm; images/2018/WB_Ahlen_2018-2.jpg; images/2018/WB_Ahlen_2018-3.jpg; images/2018/WB_Ahlen_2018-4.jpg; images/2018/Foto_18.03.18_23_27_24_1.jpg

[Bild: Foto 18.03.18 23 27 24 1] – images/2018/Foto_18.03.18_23_27_24_1.jpgAm 17.03.2018 fand in der OG Ahlen eine weitere erfolgreiche Wesenbeurteilung der Landesgruppe Westfalen statt.

Bei wirklich kaltem eisigen Wetter haben die 8 Teams den anwesenden Beurteiler Udo Wolters mit seinem Assistenten Ortwin Kroll sowie dem Beobachter Marco Oßmann ihre Hunde vorgestellt. Marco Oßmann begleitete unsere drei westfälischen Anwärter durch die Wesensbeurteilung. Susanne Wachsmut und Thomas Leyener absolvierten erfolgreich ihre Abschlußübung. Ludger Vortkamp hat in Ahlen seine 2. Anwartschaft gemacht.

Dieser Umstand (so viele Richter) machte einige der Hundeführer etwas nervös, dies legte sich aber schnell.

Bei jedem Team freute man sich besonders auf die Übungen die im Vereinsheim absolviert wurden, denn dort war es gegenüber draussen gemütlich warm.

Gudrun Pöpsel

[Bild: WB Ahlen 2018 2] – images/2018/WB_Ahlen_2018-2.jpg

[Bild: WB Ahlen 2018 3] – images/2018/WB_Ahlen_2018-3.jpg

[Bild: WB Ahlen 2018 4] – images/2018/WB_Ahlen_2018-4.jpg

[Bild: Foto 18.03.18 23 27 24 1] – images/2018/Foto_18.03.18_23_27_24_1.jpg

———————————————————————————

410. LG-FL-Workshop in der OG Rorup am 18.03.2018

Veröffentlicht: 2018-03-19 19:55:17 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 611

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/FL-Team-BFCI-2018-online.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/f-F-Gelaende-BFCI-Siegen-2018-1.jpg

Die diesjährige Bundes-FCI in Siegen wird von der LG-Westfalen vorbereitet und durchgeführt. Thomas Leyener hat schon im letzten Jahr das Fährtengelände in der Nähe von Burbach organisiert. Es wird auf Wiesenflächen rund um den Siegerland Flugplatz gefährtet.

Wir haben das Gelände im Juni des vergangenen Jahres besichtigt und dort sehr gute Bedingungen vorgefunden. Die Fotos des Geländes stammen aus dem vergangenen Jahr. Zur Vorbereitung auf diese Veranstaltung haben sich die Fährtenleger in der OG Rorup zum Gedankenaustausch und Vorbesprechung getroffen.

Ziel ist es, gleichmäßige Fährten mit nahezu identischem Schwierigkeitsgrad für alle Teilnehmer zu stellen. Dazu ist es notwendig, dass die Ansätze, das Legen der Geraden und Winkel, wie auch das Ablegen der Gegenstände identisch ist.

Zusammen mit Udo Wolters, Karsten Herglotz und den zum Einsatz kommenden Fährtenlegern Jürgen Hanning, Rolf Küper, Timo Rodine haben Wolfgang Albers und Paul Pankoke den Ablauf abgestimmt. Sobald das Video von Sonja Pankoke fertiggestellt ist, werden wir es auf den Internetseiten zur Veranstaltung veröffentlichen. Ersatz-Fährtenleger ist Erwin Schmitz. David Schnatmann hat sich beim Workshop als talentierter Fährtenleger gezeigt, der in Zukunft viele gute Fährten für die LG Westfalen legen wird.

Wir haben uns darauf verständigt, dass die Fährten eine Länge von 500 Schritt haben werden, wobei die Schrittlänge rund 60 cm betragen wird. Die Gegenstände werden aus der Bewegung in den Fußabtritt gelegt. Die Winkel werden in bekannter Form so gelegt, dass kein Abriss entsteht und ein deutliches Signal für die veränderte Richtung gegeben wird.

Der Fährtenbeauftragte Paul Pankoke wird von Wolfgang Albers dahingehend unterstützt, dass die Fährtenleger immer eine gute Orientierung in dem unübersichtlichen Wiesengelände halten. Die Fährten sollen so gelegt werden, dass die Abstände in jedem Fall passen und die Fährten die gleichen Längen bekommen.

[Bild] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/FL-Team-BFCI-2018-online.JPG

[Bild] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/f-F-Gelaende-BFCI-Siegen-2018-1.jpg

System (administrator/index.php?option=com_media&folder=Ausbildungs-Beauftragter/bilder)

———————————————————————————

411. Bericht von der VDH-DM FH 2018

Veröffentlicht: 2018-02-27 18:00:51 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 607

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Richter/SusanneWachsmut.jpgHier; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/vdhdmfh2018/Bild_VDH_1.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/Endergebnisvdhdmfh2018.pdf

[Bild: SusanneWachsmut] – images/Bilder-Listen/Richter/SusanneWachsmut.jpgHier finden Sie eine kurzen Bericht unserer SV-Bundessiegerin Susanne Wachsmut von der VDH DM FH 2018 sowie das Endergebnis der Veranstaltung.

[Bild: Bild VDH 1] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/vdhdmfh2018/Bild_VDH_1.JPG

Link zum Endergebnis (images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/Endergebnisvdhdmfh2018.pdf)

Dieses Jahr fand die Deutsche Meisterschaft der Fährtenhunde vom 23.-25. Februar erneut in Edingen statt. Wie bereits im letzten Jahr haben die beiden Vereine Edingen und Neckarhausen diese Großveranstaltung gestemmt und die vielen Helfer bereiteten den Teilnehmern angenehme Tage mit vorbildlicher Gastfreundschaft und Versorgung. Am Abend der Ankunft trafen sich die SV-ler mit Petra Aschoff, Ulrike Sammert, Susanne Wachsmut, Thomas Thies und Marco Apitz und ihren Begleitungen sowie dem Mannschaftsführer Gerald Claus in dem Hotel in Schriesheim. Unsere Pressereferentin Roswitha Dannenberg stieß auch dazu und so haben wir uns ausgiebig beschnuppert und festgestellt, dass wir uns auch gut riechen konnten. Marco und Thomas sind für die VDH-Mannschaft an den Start gegangen, wir Mädels waren über die BFH qualifiziert. Wie bereits in der Woche vorher gab es knackigen Frost und auch der trockene Sandboden ließ bereits erahnen, dass es hier nicht einfach werden würde. Bei der Auslosung am Freitag Morgen wurde fest gelegt, dass Thomas, Marco, Petra und Ulrike bereits Samstag fertig werden würden und ich Samstag und am Sonntag starten musste.

Schon die ersten Hunde kamen am Freitag kaum weiter als bis zur Wegüberquerung. Fast alle scheiterten an den grobscholligen Äckern. Auch nicht alltäglich sind Bögen in Baumschulen oder über die Wege und dass der Fährtenbeauftragte die Fährtenleger ausdrücklich angewiesen hat, möglichst wenig Geruchsbilder für die Hunde zu hinterlassen. Für Petra, Ulrike und mich war es die erste Teilnahme an einer VDH-Fährtenhundmeisterschaft, aber auch die alten Hasen konnten nur die Köpfe schütteln. Fährten im Frost ist möglich, aber der Beauftragte hatte das Talent, durch Legeart und manchmal auch unfaire Einteilung des Geländes das Mögliche unmöglich zu machen. So waren dann auch am Ende die Ergebnisse. Fast alle guten Fährten waren auf Acker mit Bewuchs, die in der Mittagszeit gelegt worden waren. Selbst der Hund des amtierenden Weltmeisters konnte trotz intensiver Bemühung dem Verlauf seiner ersten Fährte nicht mehr bis zum Ende folgen und den amtierenden Richtern war das Entsetzen über die hohe Ausfallquote bei vielen guten Hunden anzusehen. Die Richter waren Franz Schwan vom DVG und Frank Heindorf vom RZVH. Die beiden haben einen tollen Job geleistet mit positiven und nachvollziehbaren Bewertungen. Letztendlich konnten wir alle stolz auf unsere Hunde sein, die hart für ihre Punkte gekämpft haben und glücklich, dass der Zusammenhalt und die Stimmung unter den FH-Leuten trotz widriger Bedingungen immer gut ist.

Dennoch wäre meine Bitte an den VDH Vorstand als Ausrichter dieser Großveranstaltung auch bei der Wahl der Fährtenbeauftragten mehr auf charakterliche und fachliche Eignung zu achten so wie es bei den hervorragenden Leistungsrichtern der Fall war.

Susanne Wachsmut

————————————————————————————

412. Basis- und Praxisseminar in Hamm-Berge Februar 2018

Veröffentlicht: 2018-02-25 16:59:48 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 603

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Akademie/fi-Praxis-2018-A-Img_3962.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Akademie/fi-Praxis-2018-B-Img_3960.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Akademie/fi-Praxis-2018-C-Img_3958.jpg

[Bild] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Akademie/fi-Praxis-2018-A-Img_3962.jpg

Tolle Stimmung, hohe Teilnehmerzahlen und eine perfekte Betreuung in Hamm-Berge.

Die Teilnehmer des Basis- und Praxisseminars haben sich in der OG Hamm-Berge sichtlich wohl gefühlt. Die OG hat alles bestens vorbereitet und für eine sehr gute Grundlage gesorgt. Vielen Dank an Ellen und Horst Niggemeyer und alle Mitglieder der OG.

Mit 46 Teilnehmern war der Versammlungsraum der OG Hamm-Berge auch bis auf den letzten Platz gefüllt. Wir haben uns mit allen Themen rund um den Hund und den Verein beschäftigt.

Struktur des SV und VDH, SV-Sportversicherung, Rechtliche Grundlagen, das Wesen des Hundes, Gesundheit und Ernährung, Zucht-und Aufzucht, Erste Hilfe am Hund, Anatomie des DSH, der Übungsleiter im SV und psychologische Grundlagen standen auf dem Programm. Die Abschluss-Prüfung konnten alle Teilnehmer erfolgreich abschließen.

Das eine Woche später folgende Praxisseminar war ebenfalls gut besucht. Nach einer theoretischen Einführung über die Aufgaben des Übungsleiters, ethischen und ethologischen Grundlagen bis hin zur neuesten Interpretation von Trieb ging es auf den Platz zu praktischen Übungen in der Fährte, Unterordnung und Schutzdienst.

Hier wurde vermittelt, was der Übungsleiter in der Praxis beherrschen muss und auf welche Fragen er wie eingehen kann.

Paul Pankoke

[Bild] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Akademie/fi-Praxis-2018-B-Img_3960.jpg

[Bild] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Akademie/fi-Praxis-2018-C-Img_3958.jpg

————————————————————————————

413. SV-Bundessiegerin FH 2017 \"Susanne Wachsmut\"

Veröffentlicht: 2017-10-29 05:43:57 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 575

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/bfh2017/fk-IMG_3510.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/bfh2017/fk-IMG_3474.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/bfh2017/fk-IMG_3465.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/bfh2017/BFH2017Team.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/bfh2017/fk-IMG_3460.JPG; images/Ausbildungs-

Beauftragter/bilder/bfh2017/fk-IMG_3482.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/bfh2017/fk-IMG_4536.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/Endergebnisse_Bundes_FH_2017.pdf; http://www.schaeferhunde.de/bfh/

[Bild] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/bfh2017/fk-IMG_3510.JPG

[Bild] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/bfh2017/fk-IMG_3474.JPG

Karsten Herglotz mit seinem Cliff vom Salmbreitenbach erreicht mit 96/95 191 Punkten den 8. Platz in der Konkurenz.

[Bild] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/bfh2017/fk-IMG_3465.JPG

Susanne Wachsmut mit ihrem Beamer ad hominem wird mit 98/97 195 Vorzüglich SV Bundessiegerin FH 2017.

Souverän und mit Ruhe meisterte Beamer die schwierigen Wetterbedingungen und wurde verdient Deutschlands bester Fährtenhund.

Die westfälische Mannschaft reiste zur Meisterschaft mit Startern und Ersatz am 27. Oktober nach Bietigheim in Baden. Eine kurze Trainingseinheit auf dem vom Veranstalter zugewiesenen Gelände reichte, um die Hunde auf die Bodenverhältnisse einzustimmen. Die Stimmung war gut, die Hunde bestens vorbereitet und so freuten wir uns auf die Auslosung der Startreihenfolge am Freitag.

Die Mannschaftsführerbesprechung am Nachmittag ergab keine neuen Erkenntnisse. Altbekanntes wurde noch einmal deutlich gemacht und mit einem kleinen Unterschied zu den bisherigen Veranstaltungen durften die Teilnehmer die Fährtenskizzen vorher einsehen. Während der Mannschaftsführerbesprechung wurde die Reihenfolge der Landesgruppen ausgelost, in der dann abends die Teilnehmer das entscheidende Los ziehen. Wir hatten mit der Losnummer sechs nicht das schlechteste Los gezogen. Im Vorfeld hatte die Hauptgeschäftsstelle bereits zwei Ersatzstarter zugelost, weitere Ausfälle am Tag der Veranstaltung waren nicht zu verzeichnen und somit konnte Bernhard Rommeswinkel leider kein Startticket bekommen.

Mit Spannung erwarteten wir nach der Begrüßung durch den Landesgruppenvorsitzenden Harald Hohmann, den weiteren Hinweisen zur Veranstaltung von Wilfried Tautz und Markus Schmitt, die eigentliche Auslosung. Zunächst wurden die Leistungsrichter den unterschiedlichen Gruppen zugelost. Gruppe eins Grün wurde gezogen von Dietmar Gebhardt aus der Landesgruppe 13, Gruppe zwei gelb von Dennis Große-Wietfeld aus der Landesgruppe 7, Gruppe drei blau wurde gezogen von Günter-Heinz Funke aus Bayern und Gruppe vier rot von Christine Lasser, die den erkrankten Klaus Bartnik vertrat.

Mit der Katalognummer 0601 zog Susanne Wachsmut die Losnummer 21 und mit der Katalognummer 0602 Karsten Herglotz die Losnummer 31. Damit hatten beide die erste Fährte am Samstagnachmittag und auch beide die erste Fährtengruppe am Sonntag. Da die Gruppen nicht alle räumlich in der Nähe zusammen lagen, mussten wir hoffen, dass Susanne und Karsten in den jeweiligen Gruppen dann auch die unterschiedlichen Fährten-Nummern zogen.

Am Samstag zog Susanne zog die Nummer 1 in der Nachmittagsgruppe und Karsten die Nummer 4. Es blieb uns somit genügend Zeit, zwischen den beiden Gruppen zu wechseln. Susanne startete mit ihrem Beamer ad hominem souverän. Der Rüde suchte mit tiefer Nase und hoher Konzentration. Alle Winkel wurden perfekt gemeistert, die Gegenstände überzeugend verwiesen. Bei uns stieg die Freude über die tolle Arbeit. Lediglich zwei

Kleinigkeiten brachten am Ende 98 Punkte vorzüglich: Nach einem Gegenstand prüfte Beamer eine direkt nebenanliegende Spur und den letzten Winkel hätte er etwas direkter nehmen können.

Gut gelaunt wechselten wir die Gruppe und suchten Karsten in der Roten Gruppe auf. Die Fährten-Formen waren auf der gesamten Veranstaltung recht ähnlich, bis auf die von Karsten. Das Team startete überzeugend sicher. Mit dem Verlauf der Fährte stieg auch die Geschwindigkeit von Cliff vom Salmbreitenbach leicht an. Am Ende des dritten Schenkels musste er etwas ruhiger suchen, was sich dann auf den nächsten Schenkeln ebenfalls zeigte. Das Gesamtergebnis mit 96 Punkte vorzüglich war ein toller Abschluss am Ende des ersten Tages. Für uns war noch alles offen. Der Wetterbericht am Abend verhieß ein zwei geteiltes Wetter am Sonntag. Angekündigt war morgens starker Wind und Dauerregen. Für den Nachmittag sollte sich das Wetter beruhigen und trocken werden.

Genauso kam es dann auch am Sonntag. Während in Norddeutschland die Bahn ihren Verkehr eingestellt hatte musste der erste Starter der blauen Gruppe, in der auch Susanne starten musste, morgens um 10:00 Uhr in die Fährte. Susanne hatte die Fährte-Nummer 3 gezogen und wartete gespannt auf die Ergebnisse der ersten beiden in ihrer Gruppe. Starker Wind und einsetzender Regen ließen nicht viel erwarten. Die ersten beiden Starter in ihrer Gruppe taten sich schwer: 76 und 63 Punkte machten nicht gerade viel Mut. Susanne bereitete ihren Beamer gut vor. Mittlerweile hatte sich der Regen verstärkt und die Kleidung war durch nass. Bei Dauerregen setzte Susanne Beamer an, der wie an der Schnur gezogen, hochkonzentriert den ersten Schenkel anging. Respekt bei den Zuschauern! Am ersten Winkel kurz die Richtung geprüft, ging es dann sicher über die nächsten Schenkel. Beamer verwies alle Gegenstände überzeugend. Eindrucksvoll die Winkelarbeit an den beiden spitzen Winkeln. Lediglich am letzten Winkel orientierte sich der Rüde kurz und wurde mit 97 Punkten für diese Topleistung belohnt. Die Freude war groß, aber wir wussten, dass noch einige gute Starter hinter uns ins Feld gingen und das Wetter sich bessern sollte.

Wir wechselten schnell die Gruppe und fuhren zu grünen Gruppe um Karsten mit der Nummer 4 zu sehen. Als Kasten zum Ansatz ging waren wir vor Ort und konnten miterleben wie der Rüde sicher in die Fährte startete. Gewohnt ruhig und überzeugend meisterte er den ersten Schenkel. Auch hier nahm sich der Hund bald Geschwindigkeit heraus und suchte zielsicher über die beiden spitzen Winkel. Leichte Fehler durch die etwas zu hohe Geschwindigkeit gerade auch nach dem Wiederansätzen führten am Ende zum Ergebnis mit 95 Punkten sehr gut. Damit hatten wir beide westfälischen Starter mit einem hervorragenden Ergebnis über beide Fährten gesehen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung und zu diesem überzeugenden Ergebnis wünschten alle Anwesenden aus Westfalen.

Langsam aber sicher war der Nachmittag kommen und wir mussten sehen, dass nicht alle hochbewerteten Hunde des ersten Tages ihre gute Leistung am zweiten Tag wiederholen konnten. Es schärfte sich der Gedanke, dass Susanne auf dem Treppchen landen musste. Die Spannung blieb bis zum letzten Starter des Tages aufrechterhalten. Doch dann war die Freude groß: Susanne Wachsmut siegte auf der Bundesfährtenhund-Prüfung 2017 und wurde Bundessieger! Karsten Herglotz erreichte am Ende einen tollen achten Platz.

Ein herzlicher Dank gilt der Landesgruppe Baden, die im Vorfeld alles getan hat, um dieses gleichmäßige Gelände für alle Starter zu bekommen. Die Fährtenbeauftragten und Fährtenleger waren bestens eingestellt und machten einen wirklich guten Job. Einen

Verpflegungswagen gab es mit jeder Gruppe im Gelände und auch in der großen Veranstaltungshalle gab es jederzeit alles, was man sich an Verpflegung wünschen konnte. Zum Begrüßungsabend am Samstag hatten sich leider nicht so viele Sportler eingefunden, wie wir das aus den letzten Jahren gewohnt waren. Gratulation nach Baden für diese organisatorische Leistung.

[Bild] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/bfh2017/BFH2017Team.jpg

Vorbereitung am Freitag im Trainingsgelände.

[Bild] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/bfh2017/fk-IMG_3460.JPG

Auslosung am Freitag. Gepannt wurde ausgearbeitet, wer mit wem wann startet.

[Bild] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/bfh2017/fk-IMG_3482.JPG

Ein toller Teamgeist herrschte in Baden.

[Bild] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/bfh2017/fk-IMG_4536.JPG

Link zum Endergebnis (images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/Endergebnisse_Bundes_FH_2017.pdf)

Link zur Veranstaltungsseite (http://www.schaeferhunde.de/bfh/)

———————————————————————————

414. Großartige Erfolge auf der WUSV WM in Tilburg

Veröffentlicht: 2017-10-10 20:05:01 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 567

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/IMG_8775.JPG; http://wusv2017.de/

[Bild: IMG 8775] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/IMG_8775.JPG

Die deutsche IPO Mannschaft, die mit Reiner Naschke mit seiner Debby vom Eisernen Kreuz den WUSV Weltmeister 2017

stellt und auch den Mannschaftssieg überzeugend erreichte ging eine bis ins Detail durchorganisierte Veranstaltung ging die WM mit einer stimmungsvollen Siegerehrung zu Ende.

Hier der Link zur Veranstaltungsseite (http://wusv2017.de/) mit den Ergebnissen.

Wir freuen uns auf die kommende WUSV-WM vom 03.-07.10.2018 in Randers Dänemark.

———————————————————————————

415. Bericht von der LG FH in Emsdetten

Veröffentlicht: 2017-10-01 03:55:58 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 563

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/SiegerLGFH2017.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/Endergebnis_LGFH_2017.pdf

[Bild: SiegerLGFH2017] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/SiegerLGFH2017.jpg

Petrus kann nur FH-Sportler sein

Am 01.10.2017 fand in der OG Emsdetten die LG-FH statt.

Nach nicht optimalen Witterungsbedingungen bis zum Samstag hatte Petrus ein Einsehen und bescherte den zahlreichen Gästen und den 13 Teilnehmern ein spätsommerliches Fährtenwetter mit für die Jahreszeit angenehmen Temperaturen.

Udo Wolters dankte im Rahmen der Siegerehrung allen Helfern der OG Emsdetten, die es unter der Leitung von Manfred Krühler als Vorsitzenden der OG und Wolfgang Albers als technischen Leiter geschafft haben, eine für Hundeführer und Gäste rundum gelungene Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Gleichmäßig anspruchsvolles Gelände für alle und eine schmackhafte Verpflegung aus der Feldküche zu zivilen Preisen haben das Übrige dazu beigetragen.

Ludger Vortkamp hat mit Patrick Altemöller, Sven Viebahn und Rolf Kuiper als Fährtenleger und Nadine Döpheide als Verleitungslegerin das Fährtenlegen koordiniert und beaufsichtigt. Dem geschulten Team kann nur eine exzellente Arbeit bescheinigt werden. Hermann Schämann bewertete die gezeigten Fährtenarbeiten und beschrieb die gezeigten Leistungen nachvollziehbar. Hermann konnte 4 x V, 3 x SG, 4 x G und 2 x M in der Gesamtbewertung vergeben.

Die Fährten auf den Sandböden mit teilweise aufkeimender Saat stellten die Teams am Wochenende vor lösbare Aufgaben. Hier ist sicherlich jeder einzelne Hundeführer gefordert, seine Schlüsse aus diesen gezeigten Leistungen zu ziehen.

Ein herzlicher Dank geht an die Hundeführerinnen und Hundeführer für das sportlich faire Vorführen.

Die Sieger waren allesamt ausgewiesene Fährtenprofis. Susanne Wachsmut mit ihrem Beamer ad Hominem sicherte sich mit 99 Punken „V“ nun schon zum dritten Male den Titel „Landessieger“. Karsten Herglotz wurde mit seinem Cliff vom Salmbreitenbach mit Bernhard Rommeswinkel mit seiner Daya von der grauen Schlucht souverän mit jeweils 98 Punkten „V“ Vicesieger. Während der Siegerehrung losten unsere Vicesieger dann den Startplatz bei der SV-Bundesfährtenhundprüfung aus.

Wir werden in Bietigheim (LG Baden) bei der SV-BFH von Susanne und Karsten vertreten sein. Bernhard ist als Ersatzstarter gemeldet. Als Mannschaftsführer fungiert Paul Pankoke.

Emsdetten war eine Reise wert! Dank an alle, die mit viel Fleiß und Herzblut zum Gelingen beigetragen haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf die LGA in Emsdetten, die vom 25.-26.08.2018 im tollen Stadion Teekotten stattfinden wird.

Udo Wolters

LG Ausbildungswart

Hier finden Sie den Link zum Endergebnis (images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/Endergebnis_LGFH_2017.pdf) der LG FH aus Emsdetten.

———————————————————————————

416. Bericht von der BSP in Oberhausen

Veröffentlicht: 2017-09-24 19:44:53 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 561

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/Teamalleklein.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/BSP-SiegerIPO17.jpg; http://www.schaeferhunde.de/bsp/; images/Ausbildungs-Beauftragter/Ergebnis-

Pruefung-mit-Mannschaftswertungbsp17.pdf; images/Ausbildungs-Beauftragter/Ergebnis-Agility-mit-Mannschaftswertungbsp17.pdf

Eine tolle Veranstaltung ging am Sonntag mit der Siegerehrung zu Ende.

[Bild: Teamalleklein] – images/Ausbildungs-Beauftragter/Teamalleklein.jpg

Nach 2016 war das Niederrheinstadion erneut Austragungsort der diesjährigen SV-BSP.

Ein herzlicher Dank gebührt dem Team der Westfalen für eine geschlossene Mannschaftsleistung. Nachdem in der Mannschaftsführerbesprechung unsere erste Ersatzfrau Ramona Kubik einen der begehrten Startplätze zugelost bekommen hat, durfte auch Ersatzfrau 2 Sabine Heubeck, zumindest beim Probeschutzdienst, mit ihrem Hund ihr Können zeigen.

Die Veranstaltung lief ohne größere Probleme reibungslos. Ein herzlicher Dank gebührt allen engagierten ehrenamtlichen Mitarbeitern. IHR habt einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

Als Leistungsrichter waren in Abteilung A Johann Soßalla (LG 05) mit seinem Fährtenbeauftragten Paul Pankoke (LG 06), in der Unterordnung Reiner Beitel (LG 08) mit seinem Beirichter Jens Fischbach 8lg 10) und im Schutzdienst Dirk Stocks (LG 01) eingesetzt.

Die Bewertungen und das Gesamtpaket der Fährte im etwa 45 Km entfernten Raesfeld waren einwandfrei. In der Unterordnung waren die Urteile für Hundeführer und Zuschauer nicht immer nachvollziehbar. Auch im Schutzdienst gab es in der engagierten Beschreibung der Einzelübungen vom Leistungsrichter nicht nur PO-konforme Bewertungen.

Die eingesetzten Helfer im Schutzdienst Teil1 Patrick Pipiorski und im Teil2 Matthias Roscheck zeigten über die Tage eine gleichmäßige und faire Arbeit.

Nun zu unserem Team der Westfalen.

Jeder einzelne hat sich selbstlos eingebracht und somit konnten wir uns als Einheit positiv darstellen. Ein besonderer Dank gebührt Thomas Leyener, der mich als Mannschaftsführer sehr unterstützt hat.

Kira Albers mit Sid vom bösen Bruderblick erreichte mit 94-91-95 280 SG den 13. Platz, Tanja Böhm erreichte auf der letzten Großveranstaltung in Xorro del Lupo Nero Karriere 98-90-91 279 SG den 15. Platz, Sven Viebahn mit seiner Gina von Spektefeld erreichte mit 99-92 88 279 SG den 16. Platz, Angelika Schweiger erreichte mit Atze del Lupo Nero 99-89-88 276 SG den 20. Platz, Christel Leist und Orkan vom Heidhof erreichten beim ersten BSP-Einsatz 99-88-86 273 SG und Platz 31,Joachim Beer mit seinem Terror von Cap Arkona sicherten sich mit 99-88-85 272 den 34. Platz, Nadine Jaschinski mit Pancho vom Marksbachtal erkämpften sich mit 88-85-90 263 G den 54. Platz, Ramona Kubik mit Onja vom Heidhof konnte mit 90-87-80 257 G ihre erste BSP erfolgreich mit Platz 79 meistern .

Drei Pechvögel die das Prüfungsziel nicht erreichen konnten waren zu verzeichnen. Stefan Volbert konnte mit Bosco vom Wolfbankring nicht die Leistungen der LGA abrufen und musste sich mit Platz 122 zufrieden geben. Unsere Jugendliche Laura Hanning mit Jack vom Vorpark und Frank Berten mit Flash vom Eisernen Kreuz rangieren auf Platz 130. Wussten beide in der Fährte zu überzeugen, wurden sie aber am Sonntag in der Früh im Schutzdienst leider disqualifiziert.

[Bild: BSP SiegerIPO17] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/BSP-SiegerIPO17.jpg

Insgesamt konnte die elfköpfige Mannschaft Westfalen den 5. Platz in der Mannschaftswertung erreichen.

Abschließend gebührt ein herzlichen Dank dem LG Sponsor Happy Dog für die einheitliche Teambekleidung und Sepp Grüters für die tollen Fotos..

Getreu dem Motto: Nach er Prüfung ist vor der Prüfung freuen wir uns auf die nächste SV-BSP die vom 21.-23.09.2017in Verden an der Aller stattfinden wird.

Udo Wolters

Link zur Veranstaltungsseite (http://www.schaeferhunde.de/bsp/)

Link zum Endergebnis IPO (images/Ausbildungs-Beauftragter/Ergebnis-Pruefung-mit-Mannschaftswertungbsp17.pdf)

Link zum Endergebnis Agility (images/Ausbildungs-Beauftragter/Ergebnis-Agility-mit-Mannschaftswertungbsp17.pdf)

——————————————————————————

417. Bericht vom Workshop „Lizenzierter OG-Helfer“ aus Castrop-Rauxel Mitte

Veröffentlicht: 2017-08-13 08:24:47 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 551

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/Teilnehmer_HWS2017-2.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/12224547_Artkaemper_Leif.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/HWS2017-2.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/Teilnehmer_HWS2017-2.jpg [Bild: Teilnehmer HWS2017 2]; images/Ausbildungs-Beauftragter/12224547_Artkaemper_Leif.jpg [Bild: 12224547 Artkaemper Leif]; images/Ausbildungs-Beauftragter/HWS2017-2.jpg [Bild: HWS2017 2]

15 Aktive begleitet von zahlreichen Hundeführern fanden am 12.08.2017 den Weg in die OG Castrop-Rauxel Mitte. Bei teils regnerischem Wetter waren alle hoch motiviert bei der Sache. Jeder Teilnehmer wurde von seinen Vereinskameraden unterstützt, die ihre Hunde für die Schulung zahlreich zur Verfügung stellten - Vielen Dank an alle!

[Bild: Teilnehmer HWS2017 2] – images/Ausbildungs-Beauftragter/Teilnehmer_HWS2017-2.jpg

Leif Artkemper aus der OG Unna absolvierte bei seiner dritten Teilnahme seine Prüfung in Theorie und Praxis souverän. Wir gratulieren herzlichst.

[Bild: 12224547 Artkaemper Leif] – images/Ausbildungs-Beauftragter/12224547_Artkaemper_Leif.jpg

Hauptsächlich ging es in Castrop-Rauxel Mitte um die Thematik „Junghundaufbau“. Mit einem von Sven Viebahn klar strukturierten und für jeden verständlich theoretischen Teil begann der Tag unter dem überdachten Vorbau des Vereinsheims. Die Teilnehmer wurden dann in Gruppen aufgeteilt. Unsere Lehrhelfer Sven Viebahn und Patrick Altemöller wurden dabei erstmalig von Ilja Fritsche, Lehrhelfer der LG Ostwestfalen, unterstützt. Die Helfer wurden in den Gruppen ganz individuell betreut und gefördert.

Besonders gefreut haben wir uns über die enormen Fortschritte einiger Teilnehmer, die bereits in den vergangenen Jahren an einigen unserer Schulungen teilgenommen haben. Aber auch die „Neulinge“ zeigten Biss und auch, wenn die Arme mit zunehmender Dauer immer länger wurden, war man mit viel Spaß und Engagement bei der Sache.

[Bild: HWS2017 2] – images/Ausbildungs-Beauftragter/HWS2017-2.jpg

Für den nächsten Workshops haben wir das Thema „Probleme erkennen und Lösungsansätze finden“ geplant.

Nach erfolgreicher Teilnahme an drei Workshops besteht in der LG Westfalen für die Nachwuchshelfer die Möglichkeit, eine Prüfung in Theorie und Praxis zum „Lizenzierten OG-Helfer“ abzulegen. Zwischen den Schulungsterminen besteht für die Teilnehmer außerdem die Möglichkeit, sich einen Lehrhelfer in die eigene Ortsgruppe einzuladen, um das Erlernte weiter zu vertiefen.

Die LG Westfalen hat sich entschieden, mit diesem Projekt den Übungsbetrieb „Schutzdienst“ in den Ortsgruppen modern und tierschutzgerecht sicherzustellen.

Der nächste Termin für den Workshop ist in diesem Jahr der 14.10.2017 in der OG Arnsberg

Abschließend gebührt der Dank natürlich allen Aktiven und Unterstützern hier im Besonderen aber der OG Castrop-Rauxel Mitte für ihr Engagement und die Bereitschaft diesen Workshop auszurichten.

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

418. Bericht von der Bundes FCI 2017 in Taucha

Veröffentlicht: 2017-07-17 08:49:31 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 529

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Sieger.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/ergebnislistesvfci2017.pdf; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Team.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Sieger.jpg [Bild: Sieger]; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Team.jpg [Bild: Team]

Westfalen erfolgreich auf der Bundes FCI 2017 in Taucha - Sven Viebahn auf Platz 2

[Bild: Sieger] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Sieger.jpg

Das Endergebnis aus Taucha hier (images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/ergebnislistesvfci2017.pdf)

Vom 23. – 25. Juni fand in Taucha (LG Sachsen) die diesjährige SV-FCI Qualifikation statt. Bei sommerlichen Witterungsbedingungen wurde der Wettkampf unter der Regie der LG Sachsen im bestens geeigneten Stadion durchgeführt. Die Veranstaltung war gut organisiert. Das Verpflegungsangebot wurde zu normalen Preisen angeboten.

Das Richteramt hatten in diesem Jahr inne, in der Fährte Jürgen Klein aus der LG 11, in der Unterordnung Andreas Bender aus der LG 9 und im Schutzdienst Bernd Fornal aus der LG 12. Das Richterteam bewertete nachvollziehbar. Die ausführlichen Besprechungen in B und C waren etwas langatmig.

Der Ablauf im Fährtengelände (55 Km vom Stadion entfernt) war gut organisiert. Es wurde in hohem Wiesengelände geprüft. Hier hatten doch einige Teams Schwierigkeiten mit dem teils starken Wind und den deutlich verkürzten Fährten.

Als Schutzdiensthelfer kam im ersten Teil Alexander Meyer und im zweiten Teil Rico Gliniorz zum Einsatz. Beide Helfer arbeiteten durchgängig fair mit wenig Belastung.

Zum westfälischen Team:

Sven Viebahn mit seiner Gina vom Spektefeld konnte seine Leistung unserer LG-Qualifikation am Wochenende mit einer soliden Vorführung in allen drei Abteilungen bestätigen. Das Team erreichte 97-95-95 = 287 V den zweiten Platz und qualifizierte sich mit diesem Ergebnis für die VDH DM IPO am letzten Wochenende im Juli in Gelsenkirchen.

Unsere Landessiegerin Tanja Böhm mit ihrem Xorro del Lupo Nero erreichte in der Fährtenarbeit 98 Punkte. In der Unterordnung, mit einer verpatzten Sitzübung, 89 Punkte und im Schutzdienst konnte das Team mit einer überzeugenden Arbeit 93 Punkte für sich verbuchen. Mit 280 Punkten SG erreichten die Beiden den 7.Platz und sind damit ebenfalls für die VDH DM IPO im Juli qualifiziert.

Einhergehend mit der Teilnahme an der VDH DM IPO im Juli bedeutet das für die Beiden Westfalen auch die Startberechtigung bei der diesjährigen SV-Bundessiegerprüfung in Oberhausen ohne unser LG-Kontingent zu belasten.

Angelika Schweiger mit ihrem Rüden Atze del Lupo Nero zeigte beim 3. Start auf Bundesebene endlich eine positive Gesamtleistung in allen Abteilungen. Mit 93-84-86 = 263 Gut erreichten die Beiden den Platz 29.

Unser Ersatzmann Björn Reckmann mit seinem Bexter vom Tapferen Krieger kam leider nicht zum Einsatz. Die Beiden wurden für den Probeschutzdienst gelost und zeigten eine souveräne Arbeit und unterstützten das Team über das Wochenende tatkräftig.

Ein ganz besonderer Dank gebührt natürlich auch den zahlreichen Sponsoren des westfälischen Teams. Die Gönner für unser einheitliches Outfit waren die Firmen: „Köber“, „Sporthund“, „Praxis Pfote“, „Junkers & Meves“ und „Laienreanimation kann jeder“. Auch die Gothaer Bezirksdirektion Krems, in Person von Dagmar Isselhorst, die die erste Mannschaftssitzung des westfälischen Teams, mit einem hervorragenden Abendessen unterstützt hat möchte ich hier nicht vergessen.

Insgesamt bleibt festzustellen, dass das gesamte Teilnehmerfeld (57 Starter) in diesem Jahr qualitativ hochwertigen Hundesport vorführte. Die Leistungsdichte bei dieser Veranstaltung nimmt stetig zu und macht diesen Wettkampf immer sehenswerter.

Die VDH-DM IPO findet vom 28.-30. Juli ausgerichtet vom DVG in unserer Landesgruppe auf der Windhunderennbahn in Gelsenkirchen statt. Die sieben Erstplatzierten sind vom SV gemeldet. Wir drücken dem gesamten SV-Team für die rasseübergreifende Qualifikation zur FCI Weltmeisterschaft ganz fest die Daumen.

Mit einer stimmigen Mannschaftsleistung hat das Team der Westfalen unsere Landesgruppe auf der SV-FCI Qualifikation in Taucha würdig vertreten.

Mein herzlicher Dank gebührt dem gesamten Team und den leider nur wenigen Schlachtenbummlern die vor Ort waren.

Die nächste SV-FCI Bundesqualifikation findet 2018 in unserer LG in Siegen statt. Viele helfende Hände sind nötig um Hundeführern und Gästen ein spannendes Wochenende in Siegen zu bieten. Die erste Besprechung zur SV-FCI in Westfalen findet am 14.07.2017 um 19:00 Uhr in der OG Olpe statt. Wir hoffen auf rege Teilnahme aus nah und fern.

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

[Bild: Team] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/Team.jpg

————————————————————————————

419. Workshop zum „Zertifizierter OG-Helfer“ startet auch 2017 erfolgreich!

Veröffentlicht: 2017-07-17 08:30:54 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 524

Image-/Dateiverweise: images/HWS2017-1.jpg; images/Kreitschinski-Sven.jpg; images/HWS2017-1.jpg [Bild: HWS2017-1]; images/Kreitschinski-Sven.jpg [Bild: Kreitschinski-Sven]

15 Aktive begleitet von zahlreichen Hundeführern fanden am 27.05.2017 den Weg in die OG Hopsten. Bei bestem Wetter und hervorragender Verpflegung waren alle hoch motiviert bei der Sache. Jeder Teilnehmer wurde von seinen Vereinskameraden unterstützt, die ihre Hunde für die Schulung zahlreich zur Verfügung stellten - Vielen Dank an alle!

[Bild: HWS2017-1] – images/HWS2017-1.jpg

Sven Kreitschinski aus der OG Ochtrup Oster absolvierte bei seiner dritten Teilnahme seine Prüfung in Theorie und Praxis souverän. Wir gratulieren herzlichst.

[Bild: Kreitschinski-Sven] – images/Kreitschinski-Sven.jpg

Hauptsächlich ging es in Hopsten um die Thematik „Motorik u. Bewegungsabläufe". Die Teilnehmer wurden aufgeteilt und konnten so durch die Lehrhelfer Sven Viebahn und Patrick Altemöller ganz individuell betreut und gefördert werden. Besonders gefreut haben wir uns über die enormen Fortschritte einiger Teilnehmer, die bereits in den vergangenen Jahren an einigen unserer Schulungen teilgenommen haben. Aber auch die „Neulinge" zeigten Biss und auch wenn die Arme mit zunehmender Dauer immer länger wurden, war man mit viel Spaß und Engagement bei der Sache.

Für die nächsten beiden Workshops haben wir die Themen „ Basics beim Junghundaufbau" und „Probleme erkennen und Lösungsansätze finden" geplant.

Nach erfolgreicher Teilnahme an drei Workshops besteht in der LG Westfalen für die Nachwuchshelfer die Möglichkeit, eine Prüfung in Theorie und Praxis zum „Zertifizierten OG-Helfer" abzulegen. Zwischen den Schulungsterminen besteht für die Teilnehmer außerdem die Möglichkeit, sich einen Lehrhelfer in die eigene Ortsgruppe einzuladen, um das Erlernte weiter zu vertiefen.

Die LG Westfalen hat sich entschieden, mit diesem Projekt den Übungsbetrieb „Schutzdienst" in den Ortsgruppen modern und tierschutzgerecht sicherzustellen.

Die nächsten Termine für den Workshop sind in diesem Jahr:

12.08.2017 in der OG Castrop Rauxel Mitte und 14.10.2017 in der OG Arnsberg

Abschließend gebührt der Dank natürlich allen Aktiven und im Besonderen der OG Hopsten für ihr Engagement und die Bereitschaft diesen Workshop auszurichten.

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

————————————————————————————

420. Umfrage-Ergebnisse-LG-FCI Bergkamen-Weddinghofen 2017

Veröffentlicht: 2017-07-17 08:12:54 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 520

Image-/Dateiverweise: images/2017/ausbildung/grafik-umfrage-ergebnisselgfci17.jpg

Paul Pankoke, stellv. LG-Ausbildungswart

26 Einsendungen mit 2 leeren Fragebögen bringen eine Beteiligung von 89% der Teilnehmer.

Beste Noten gab es für die durchführende Ortsgruppe Bergkamen-Weddinghofen. In allen Bereichen waren die Teilnehmer mit der Organisation und Durchführung der Veranstaltung bestens zufrieden. Egal, ob es die Trainingstage betraf, die Auslosung oder auch die FCI selbst. Die Gesamtbewertung nach dem Schulnotensystem ergab eine Note von 1,4.

[Bild] – images/2017/ausbildung/grafik-umfrage-ergebnisselgfci17.jpg

72% der Teilnehmer gaben an, alle Informationen im Vorfeld der Veranstaltung zur Verfügung gehabt zu haben. Die Quote ist nicht schlecht, zeigt aber auf der anderen Seite, dass an diesem Punkt gearbeitet werden muss. Denn 8% haben angegeben, dass eben nicht alle Infos zur Verfügung standen. Informiert haben sich die Teilnehmer in erster Linie über Internetseiten und Infos des Veranstalters.

Informationen zur Veranstaltung nach der Anmeldung erwarten die Teilnehmer im Internet und per E-Mail.

Das Fährtengelände war für alle Teilnehmer gleich beschaffen, haben 96% der Teilnehmer mit den Punkten 1 oder 2 auf der Skala von 1 bis 9 angegeben. Damit konnte die Ortsgruppe Bergkamen-Weddinghofen die Kritik der vergangenen Jahre perfekt aufarbeiten. Auch das gleichmäßige Legen der Fährten bekam sehr gute Noten. 83% vergaben hier die Punkte 1 oder 2. Ähnliches gilt für die Einteilung des Geländes in der Fährte.

Mit den Bewertungen der Leistungsrichter sind die Teilnehmer kritischer umgegangen. In der Fährte vergaben 54% die Punkte 1 oder 2, 21% in der Unterordnung und 38% im Schutzdienst.

Auch die Organisation und Durchführung im Bereich der Unterordnung und Schutzdienst fanden nicht ganz so hohe Bewertungen der Teilnehmer. Das lag möglicherweise auch an der erfreulich hohen Besucherzahl, die das Gelände komplett füllte. Der Eingang zum Schutzdienst gestaltete sich eng und führte durch die Zuschauer.

Sehr gut bewertet wurde ebenfalls das Preis-Leistungsverhältnis.

Die Helferarbeit hat sehr gute Bewertungen erfahren. 71% bzw. 63% haben diese Arbeiten als hervorragend mit den Punkten 1 oder 2 bewertet.

Erstaunlich ist, dass nur 50% die Veranstaltung weiterempfehlen würden, wo doch durchweg sehr gute Bewertungen im Bereich der Punkte 1 oder 2 vergeben wurden.

Auf die Frage, was verbessert werden sollte, gab es einzelne verschiedene Meinungen wie: fortlaufende Ergebnislisten, gleichmäßigere Bewertungen an beiden Tagen, gefordert wurde die strikte Auslegung der PO und auch Stimmen zur Parkplatzsituation.

Textlich hervorgehoben haben einige Teilnehmer noch einmal das gleichmäßige Fährtengelände, Bedienung und Betreuung durch die OG Bergkamen-Weddinghofen.

67% der Teilnehmer der Befragung haben mehr als 5 x an einer LG-Veranstaltung teilgenommen.

Mit Schulnoten gerechnet wurden alle Frage mit befriedigend oder besser eingestuft. Über die kritischen Punkte werden wir nachdenken und daran arbeiten.

Erfreulich hoch war die Beteiligung an der Umfrage, die webbasiert erfolgte und der Link per E-Mail verschickt worden ist. Vielen Dank allen Teilnehmern.

Zur Umfrage wurden alle Teilnehmer der LG-FCI am 01.05. per E-Mail eingeladen. In der E-Mail befand sich ein Link zur Webseite mit dem Fragebogen. Die Ergebnisse wurden unabhängig vom Einsender in eine Datenbank gespeichert. Eine Erinnerung an den Fragebogen wurde am 03.05. verschickt.

———————————————————————————

421. Bericht zur Wesensbeurteilung in Ostbevern

Veröffentlicht: 2017-04-13 06:40:17 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 512

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/DSC_0205.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/DSC_0205.JPG [Bild: DSC 0205]; images/Ausbildungs-Beauftragter/DSC_0205.JPGBei

[Bild: DSC 0205] – images/Ausbildungs-Beauftragter/DSC_0205.JPGBei strahlendem Frühlingswetter fand in der Ortsgruppe Ostbevern am 11.3.2017 die erste Wesensbeurteilung in 2017 statt.

Die Veranstaltung war von der OG akribisch vorbereitet und mit sieben Teilnehmern gut besetzt.

Die beiden eingesetzten Beurteiler Egon Baumgart und Jens-Peter Flügge agierten über den Tag gekonnt und mit der nötigen Übersicht. Die beiden wurden vom Assistenten Otto Reichwein aktiv unterstützt. Die von den Beurteilern gemachten Feststellungen waren treffend. Während der Beurteilung in Ostbevern zeigte sich eindrucksvoll ein kleiner Ausschnitt aus der gesamten Bandbreite an Wesenseigenschaften unserer Rasse. Die nachvollziehbaren Ergebnisse wurden direkt nach der Vorführung öffentlich bekannt gegeben. Wir gratulieren allen Teams zur erfolgreich bestandenen Wesensbeurteilung.

Noch während der Veranstaltung wurden die gemachten Feststellungen mittels EDV Bearbeitung erfasst. Bis auf kleine Kinderkrankheiten arbeitet das EDV Programm ordnungsgemäß und jeder Teilnehmer konnte sein Ergebnis als Anlage zur Ahnentafel direkt mit nach Hause nehmen. Zudem wurde das Ergebnis in die Ahnentafel eingetragen und mit Stempel dokumentiert, dass die Teilnehmer ihre Hunde zur Wesensbeurteilung erfolgreich vorgeführt haben.

Die Ergebnisse sind in Kürze beim SV in der Datenbank DOCX öffentlich einsehbar.

Bleibt zu hoffen, dass die Bundesversammlung im Mai die Wesensbeurteilung als Teil der Zuchtzulassung beschließt. Nur so ist sichergestellt, dass zukünftig dem Hund zugeordnet die mentalen Eigenschaften festgehalten sind und so auf Dauer sicherlich eine Zuchtwertschätzung möglich sein wird.

Die Landesgruppe bedankt sich bei der Ortsgruppe Ostbevern rund um den Vorsitzenden Christoph Borgmann für ihr Engagement, die Bereitstellung der bestens geeigneten Platzanlage und nicht zuletzt für die hervorragende, preisgünstige Verpflegung.

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

422. Hinweise zur Unterordnung LG-FCI

Veröffentlicht: 2017-04-13 06:37:30 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 511

Hinweise zur Unterordnung von der Richtertagung

zusammengetragen von Jörg Remmecke, LR Abt. B LG-FCI

Unter anderen wurden folgende Punkte während der Richtertagung zu Bewertungen in der Unterordnung genannt:

Für die Höchstbewertung in der Unterordnung stehen neben der korrekten Ausführung die Arbeitsfreude und die Ausstrahlung des Hundes im Vordergrund. Hunde, die während der Unterordnung in den Übungen gedrückt und nicht frei arbeiten, können nicht voll bewertet werden. Hunde die in der Freifolge/ in den Entwicklungen eine unnatürliche Gangart (z.B. „Froschgang“) zeigen, erhalten einen Abzug bis zu zwei Wertnoten.

Grundsätzlich steht der Hundeführer/in in allen Grundstellungen, auch im „Halt“, in sportlicher Haltung (Arme werden nach unten am Körper, weder nach außen, noch unnatürlich an der Hosennaht, gehalten).

Springt der Hund den Hundeführer/in beim „Herankommen/Bringen“ so stark an, dass dieser das Gleichgewicht verliert und dann Schritte nach hinten geht, um den Hund aktiv in eine entsprechende Position zu bringen, wird die jeweilige Übung mit 0 Punkten bewertet. Falls der Hundeführer ein nicht passend liegendes Apportierholz zurückholt, der Hund dabei seine Position nicht einhält und der Hundeführer hier ein HZ gibt, wird die Übung mit 0 Punkte bewertet.

Lässt sich der Hund bei der Übung „Voraussenden mit Hinlegen“ nicht stoppen, bleibt aber auf dem Vorführplatz, wird diese Übung mit 0 Punkten bewertet. Lässt er sich nicht stoppen und verlässt den Vorführplatz, hat der Hundeführer/in 3 x die Möglichkeit, den Hund zurückzurufen. Kommt dieser dann nach dem dritten Hörzeichen nicht, erfolgt eine Disqualifikation wegen Ungehorsam.

Bleibt die Entfernung bei der Übung „Voraussenden mit Hinlegen“ unter 30 Schritt wird die Übung mit mangelhaft (mindestens -3,5 Punkten Abzug) bewertet (zusätzliche Fehler führen zu zusätzlichen Abzügen). Steht der Hund nach dem Liegen/ Sitzen bei der Übung „Voraussenden mit Hinlegen“ selbstständig wieder auf oder verlässt er seine Position, wird die Übung mit 0 Punkten bewertet.

Allgemein

————————————————————————————

423. Qualifikationsvoraussetzungen zur WJJM und DJJM

Veröffentlicht: 2016-02-16 17:31:41 | Joomla-Kategorie: Allgemein | Import-ID: 1

Zulassungsbedingungen für die WJJM

An der WJJM können

• alle Jugendlichen (Mädchen und Jungen, die im Jahr der Veranstaltung max.16 Jahre alt werden)

• alle Junioren (Mädchen und Jungen, die im Jahr der Veranstaltung min. 17 und max. 21 Jahre alt werden)

• die zum 01.01.2025 Mitglied der LG Westfalen sind,

• mit einem Deutschen Schäferhund oder auch einem anders- oder mischrassigen Hund teilnehmen.

Geführt werden kann in allen Prüfungsstufen in den Bereichen Agility und IGP! Auch zurückgestufte Hunde sind zugelassen, werden jedoch bei der Wertung hintenangestellt.

Im IGP-Bereich kann ein Jugendlicher zwei, im Agilitybereich 4 Hunde vorführen.

Qualifikation zur DJJM

Auf der WJJM werden neben den Westfalenmeistern auch die Teilnehmer und somit die Mannschaft der LG Westfalen für die „Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft“ am Pfingstwochenende in Heek (LG Westfalen) ermittelt.

Hierzu beträgt das Grundkontingent der LG Westfalen in diesem Jahr 5 Starter.

Darüber hinaus kann das Kontingent unter den folgenden Voraussetzungen um weitere drei Starter erhöht werden:

• ab 11 IGP-Teilnehmer ein zusätzlicher Starter zur DJJM

• ab 16 IGP-Teilnehmer zwei zusätzliche Starter zur DJJM

• ab 21 IGP-Teilnehmer drei zusätzliche Starter zur DJJM

Die beschriebene Regelung wird analog im Agilitybereich angewendet.

ACHTUNG - ACHTUNG - ACHTUNG - ACHTUNG

Sollte das Kontingent einer LG auf der LGJJM nicht ausgeschöpft werden, kann die LG Mannschaft mit jugendlichen Hundeführern aufgefüllt werden, die die LGJJM nicht erfolgreich oder nicht mit einer ausgeprägten TSB-Bewertung beenden konnten. Diese müssen jedoch im Zeitraum von Januar bis zum Meldeschluss der DJJM des aktuellen Veranstaltungsjahres mit demselben Hund erfolgreich (mit ausgeprägter TSB-Bewertung) an einer Prüfung teilgenommen haben. Die erreichten Platzierungen der Teilnehmer der LG Jugend- und Juniorenmeisterschaft haben vorrangigen Bestand und dürfen nicht durch z.B. bessere Ergebnisse der Nachnominierten ersetzt werden. Bei mehreren in Frage kommenden jugendlichen Hundeführern liegt es in der Verantwortung des LG Vorstandes, welche jugendlichen Hundeführer die LG Mannschaft zur DJJM komplettieren dürfen. Das Team muss in der Prüfungsstufe auf der DJJM gemeldet und vorgeführt werden, in der der Hund auf der genutzten Qualifikationsprüfung vorgeführt wurde. Detaillierte Zulassungsbestimmungen sind in den Landesgruppen zu schaffen. (Ersatzstarterplätze bleiben von der Regelung unberührt.)

Der Vorstand der LG Westfalen hat folgendes beschlossen:

Sollte die oben genannte Sachlage zutreffen, wird das Team nachnominiert, welches die meisten erfolgreich absolvierten IGP-Prüfungen (mit TSB „a“) in dem o.g. Zeitraum vorweisen kann. Ist die Anzahl dieser Prüfungen gleich, dann wird das Team mit der höheren erreichten Gesamtpunktzahl gemeldet.

————————————————————————————

424. Richtlinien zur Tätigkeit als Lehrhelfer

Veröffentlicht: 2015-10-22 07:31:14 | Joomla-Kategorie: Allgemein | Import-ID: 2

Allgemeines

Der Einsatz von Lehrhelfern ist ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit in den Landesgruppen und dient zur Erfüllung der Zwecke und der Aufgaben, die in den jeweils

gültigen Satzungen des Hauptvereins und der Landesgruppen sowie den gültigen Ordnun¬gen des Vereins festgelegt sind.

Um eine Einheitlichkeit im Lehrhelferwesen im SV zu erlangen und zu gewährleisten, haben sich die Landesgruppen auf folgende Richtlinie verbindlich verständigt.

1. Voraussetzungen zur Berufung:

• Interessenten für die Tätigkeit als Lehrhelfer der Landesgruppe müssen volljährig sein.

• Interessenten richten eine schriftliche Bewerbung an LG-Ausbildungswart bzw. an den LG–Vorstand.

Den Bewerbungsunterlagen ist beizufügen:

- eine schriftliche Empfehlung durch eine Ortsgruppe oder durch ein Mitglied des LG-Vorstandes;

- der Nachweis über die Mitgliedschaft in einer Ortsgruppe;

- der Nachweis einer gültigen Übungsleiterlizenz (sollte diese zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht vorliegen, so muss diese innerhalb des ersten Jahres der Berufung zum Lehrhelfer nachgeholt werden);

- der Nachweis über das erfolgreiche Ausbilden und Vorführen von mind. einem Deutschen Schäferhund bis zur IPO 1 (es zählen ausschließlich selbst ausgebildete Hunde);

- die schriftliche Erklärung über die Anerkennung der Richtlinie „Tätigkeit als Lehrhelfer";

• Der Bewerber hat seine körperliche Fitness und gute Motorik im Rahmen einer Überprüfung durch den Landesgruppen-Ausbildungswart oder eine, von der Landesgruppe, beauftragte Person nachzuweisen.

• Die charakterliche Eignung des Bewerbers ist zwingende Voraussetzung. Der Bewerber hat ein aktuelles Führungszeugnis vorzulegen.

2. Berufung durch den Landesgruppenvorstand

• Bei Vorliegen der formalen Voraussetzungen unter 1. entscheidet der Vorstand der Landesgruppe über die Berufung zum Lehrhelfer der Landesgruppe.

• Die Berufung erfolgt zunächst für die Dauer von mindestens einem Jahr als „Lehrhelferanwärter" und wird in dieser Zeit von einem LG-Ressortverantwortlichen bzw. aktiven Lehrhelfer begleitet.

Während dieser Zeit muss der Lehrhelferanwärter

• an mindestens einer Schulung zum Erwerb der Übungsleiterlizenz teilgenommen haben und dort im praktischen Schutzdienst-teil als Helfer eingesetzt worden sein;

• bei den von der LG angebotenen Schulungen für LH-Anwärter mitarbeiten.

• Bei Erfüllung der Voraussetzungen und bei entsprechender Eignung kann der Bewerber durch den Vorstand der Landesgruppe zum „Lehrhelfer" ernannt werden.

• Die Berufung zum Lehrhelfer ist jeweils auf ein Jahr befristet und wird vom Vorstand der Landesgruppe durch den LG–Ausbildungswart jeweils jährlich verlängert. Eine Verlängerung wird im Lehrhelferausweis durch Sichtvermerk dokumentiert.

• Die Berufung zum Lehrhelfer kann jederzeit, ohne Angabe von Gründen, durch Beschluss des Landesgruppenvorstandes mit sofortiger Wirkung widerrufen werden.

3. Tätigkeitsbereich:

• Der Lehrhelfer unterstützt die Arbeit der Ressortverantwortlichen des Landesgruppenvorstandes insbesondere durch folgende Tätigkeiten:

- als Referent oder als Helfer im Schutzdienst bei Schulungsmaßnahmen der Landesgruppe;
- als Helfer im Schutzdienst bei Leistungsveranstaltungen der Landesgruppe;
- als Helfer im Schutzdienst bei Körungen.

• Bei besonderer Eignung kann ein Lehrhelfer als Helfer im Schutzdienst für
- Veranstaltungen des Hauptvereins
- Leistungsveranstaltungen angeschlossener WUSV-/ VDH-Mitgliedsvereine
eingesetzt werden

• Für mögliche Auslandseinsätze finden die Regelungen analog der Freigabe für SV-Richter Anwendung.

4. Schlussbestimmung

• Im Sinne der Einheitlichkeit sollte für bereits berufene Lehrhelfer der Landesgruppen zum Zeitpunkt der Verlängerung auf eine schriftliche Zustimmung zu dieser Richtlinie hingewirkt werden.

• Änderungen dieser Richtlinie können nur durch Beschlussfassung des Ausbildungsausschusses und mit Zustimmung durch den Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss erfolgen. Es besteht kein Rechtsanspruch auf den Einsatz und/oder die Freigabe bei oben genannten Veranstaltungen. Jeder Lehrhelfer hat grundsätzlich analog zu den Erläuterungen über das Helferverhalten in der gültigen IPO-Prüfungsordnung, bzw. Richteranweisung bei seinen Einsätzen zu arbeiten.

5. Vergütung und Unvereinbarkeiten:

• Die Ausübung der Tätigkeit als Lehrhelfer erfolgt ehrenamtlich.

• Lehrhelfer haben für die offiziellen Einsätze Anspruch auf Vergütung der Helfertätigkeit. Sie erhalten: Fahrtkosten, evtl. Übernachtung und Tagegeld nach gültigem Spesensatz.

• Dem Lehrhelfer ist es untersagt,

• einer entgeltlichen Tätigkeit im Zusammenhang mit der Vermittlung von Hunden nachzugehen;

• einer gewinnorientierten Tätigkeit im An-und Verkauf von Hunden, ausgenommen hiervon sind Hunde aus der eigenen Zucht und Hunde, die länger als 12 Monate im Eigentum des Lehrhelfers standen, nachzugehen;

• bei einem Einsatz als Schutzdiensthelfer auf überregionalen Veranstaltungen, auch als Hundeführer in dem Wettbewerb tätig zu sein;

• Hunde, die er selbst ausgebildet hat, auf einer Körung im Schutzdienst zu arbeiten.

Stand 2014

Ausbildung aktuell

————————————————————————————

425. Jahresbericht der Ausbildungswarte

Veröffentlicht: 2015-01-16 19:43:47 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 52

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/ABJaber2014_A5.pdf

Link zur bebilderten PDF-Version (images/Ausbildungs-Beauftragter/pdf/ABJaber2014_A5.pdf)

Gliederung:

• 1.Allgemeines
• 2.OG-Leistungsveranstaltungen
2.1. Prüfungen
2.2. Pokalwettkämpfe
• 3.LG-Leistungsveranstaltungen
3.1. FCI-Qualifikationsprüfung
3.2. Landesausscheidung
3.3. FH-Prüfung
• 4.SV-Bundesveranstaltungen
4.1. SV FCI-Bundesqualifikation
4.2. Bundessiegerprüfung
4.3. Bundes-FH-Prüfung
• 5.Lehrhelfer
• 6.Tagungen und Schulungen
6.1. Tagung in Kamen
6.2. Übungsleiter
• 7.Jahresberichte der OG
• 8.Leistungsrichter
• 9.Tätigkeit im Ausbildungsausschuss
• 10.Hundeführer- Sportabzeichen
• 11.Ausblick auf 2015

Anm.: Bei Angaben von statistischen Zahlen handelt es sich bei den Klammerwerten um die Angaben des Vorjahres

Im Anhang:

Voraussetzungen für die Teilnahme an LG-Veranstaltungen

1. Allgemeines

Der Jahresbericht beinhaltet zunächst die bis zum 31.12.2014 vorliegenden Daten. Dadurch können noch keine statistischen Zusammenstellungen analysiert werden. Dies werden wir in der nächsten WN und im Kurzvortrag anlässlich der Landesversammlung nachholen.

Die LG Westfalen konnte sich auf überregionalen Veranstaltungen hervorragend platzieren und hat sich auch in diesem Berichtsjahr wiederum positiv dargestellt.

Die Ausrichtung der BSP 2015 durch die LG Westfalen ist leider gescheitert. In den letzten WN ist darüber berichtet worden. Danke für das Engagement derer, die sich in die Organisation eingebunden und tatkräftig mitgewirkt haben.

2. OG-Leistungsveranstaltungen

2.1 Prüfungen

Die derzeit noch nicht vorliegende Auswertung wird in der nächsten WN veröffentlicht, wenn die Daten der HG vorliegen.

2.2 Pokalwettkämpfe

Beantragt und genehmigt wurden 5 (9) Veranstaltungen. Alle OG haben von den beantragten Pokalwettkämpfen berichtet. Die Ergebnisse wurden in der WN veröffentlicht.

Insgesamt ist das Interesse an Pokalwettkämpfen stetig gefallen. In Zeiten der Begeisterung für den Wettstreit stand der Vergleich von Prüfungshunden meist auch im Zusammenhang mit einer kameradschaftlichen Förderung der Gemeinschaft.

• 3.LG-Leistungsveranstaltungen

Unsere LG-Leistungsveranstaltungen werden nach wie vor gut angenommen. Unsere Teilnahmebedingungen bleiben weiterhin unverändert. Wir danken allen aktiven Helferinnen und Helfern der ausrichtenden OG für ihren aktiven und engagierten Einsatz.

Es wurde von allen Veranstaltungen sowohl in der WN, als auch in der LG Homepage berichtet. Auch die hervorragende Aufmachung der Fachberichte in der inzwischen Dank der Initiative von Barbara Ullrich-Kornadt deutlich verbesserten WN verdient eine besondere Anerkennung.

3.1 FCI- Qualifikation in Herne

(Bericht von Walter Hoffmann und Richterberichte von Hermann Schämann, Ludger Vortkamp und Udo Wolters in der WN 5-2014)

Die OG Herne bot die Grundlage für den sportlichen Wettkampf mit 22 (33) Teilnehmern auf der schön gelegenen, gepflegten Hundesportanlage der OG. Die Ergebnisse mit 1 „V“, 7 "SG", 10 "G und 4 „M“ ließen für die Qualifikation zur SV-Bundesveranstaltung hoffen. Sieger wurde Dr. Oliver Ulbrich mit seiner Amy vom Haus Pekermann mit überzeugenden 289 Punkten „V“, vor Manfred Leifhelm mit Ali vom grauen Ma-Holt (285 Punkte) und Sandra Müller mit Yukon del Lupo Nero (279 Punkte).

Unsere nächste LG-FCI-Qualifikation ist in der OG Emsdetten auf der hervorragend angelegten, neuen Platzanlage. Wie erwarten wieder eine gute Resonanz.

3.2 LG- Ausscheidung in Rorup

(Bericht von Udo Wolters in der WN 9-2014; Richterberichte von Bodo Jürgens, Susanne Wachsmut und Walter Hoffmann in der WN 10-2014)

Die OG Rorup war nun schon mehrfach Austragungsort von überregionalen Veranstaltungen. Auch im Berichtsjahr wurden den Hundesportlern optimale Bedingungen für die in unserer LG größte Leistungsveranstaltung geboten. Vielen Dank allen Helferinnen und Helfern für den hervorragenden Einsatz.

Im Klassefeld der Besten siegte Sandra Müller mit Yukon del Lupo Nero mit 292 Punkten „V“ vor Joachim Beer mit Terror vom Cap Arkona (285) und Nina Blanke mit Vayt vom Sternbusch (284).

Unter der Leitung von Paul Pankoke lief diese LG-Leistungsveranstaltung reibungslos ab, sowohl im Fährtengelände, als auch auf dem Sportgelände. ab,

Es gingen diesmal 34 (29) Teilnehmer an den Start. Die Leistungen waren insgesamt überzeugend und ließen für die BSP in Meppen (LG Waterkant) hoffen.

Im neuen Jahr wird die LG- Ausscheidung in Kamen sein. Das Hemsack-Stadion steht uns dort letztmalig vor seinem Abbruch zur Verfügung. Der erfahrenen OG Kamen wird es sicher gelingen wieder eine ereignisreiche LGA zu präsentieren. Die Zulassungsbestimmungen sind zum Vorjahr nicht verändert. Eine Übersicht der Zulassungsbestimmungen findet ihr wieder am Ende dieses Berichtes.

3.3 LG- Fährtenhundprüfung in Rheine-Hauenhorst

(Bericht von Udo Wolters in der WN 10-2014)

Es haben 21 (13) Teilnehmer an der LG-FH-Prüfung teilgenommen. Das Team der OG Rheine-Hauenhorst in Zusammenarbeit mit der ARGE Hundesport-Rheine hatte die zweitägige Veranstaltung erfolgreich organisiert und durchgeführt.

Das großzügige Fährtengelände in der Nähe des Vereinsheims bot gute Voraussetzungen für alle Teilnehmer. Das Gelände war sehr gut einsehbar und bot den Teilnehmern und Zuschauern hervorragende Bedingungen. Gelobt wurde die überwiegend gute Atmosphäre während der Veranstaltung.

Die drei Erstplatzierten waren:

1. Susanne Wachsmut mit Beamer ad hominem 100 Punkte

2. Annette Lilienbecker mit Britney von Rammelon 99 Punkte

3. Horst Rudolph mit Jana von der Schiffslache 97 Punkte

Die Erst- und Zeitplatzierten sind für die Bundes-FH gesetzt. Ersatz ist der Drittplatzierte auf der Bundes-FH in Bobitz (LG Mecklenburg-Vorpommern).

An dieser Stelle danken wir allen Aktiven für ihr fleißiges Training und das sportliche Auftreten.

Die nächste LG- Fährtenhundprüfung findet in der OG Ostbevern statt.

4. SV-Bundesveranstaltungen

4.1 SV FCI- Bundesqualifikation in Viernheim (LG 12)

(Bericht von Udo Wolters in der WN 7-2014)

Von den 3 gemeldeten Teilnehmern Westfalens, die von Udo Wolters als Mannschaftsführer betreut worden sind, schnitten solide ab. Oliver Ulbrich erreichte mit seiner Amy den 12. Platz mit 277 Punkten (SG), Manfred Leifhelm wurde mit seinem Ali 25. mit 264 Punkten „G“ und Sandra Müller mit ihrem Yukon 29. mit 264 Punkten "G". Oliver erreichte mit seinem Ergebnis die direkte Nominierung zur BSP.

4.2 SV- Bundessiegerprüfung in Meppen (LG 04)

(Bericht von Udo Wolters in der WN 10-2014)

Mit 8 Teilnehmern, haben sich die Westfalen als Team mit einem glanzvollen Mannschaftssieg im Feld der besten Teams Deutschlands auf dem Siegerpodest platzieren können.

Die schon auf der LGA herausragenden Leistungen konnten nun auch hier umgesetzt werden. Das Lob und de Anerkennung gebührt den so vielfältig im Einsatz stehenden Hundeführer/innen.

Der erstmalige Mannschaftssieg war ein herausragender Erfolg und sicher auch ein Highlight zum Abschluss der Amtstätigkeit als LG-Ausbildungswart und Mannschaftsführer über all die vergangenen Jahre.

Traditionell werden die Teilnehmer anlässlich der Landesversammlung in Kamen geehrt.

2015 wird die Bundessiegerprüfung wiederum in Meppen (Waterkant) sein. Über die Ursachen dazu wurde bereits mehrfach berichtet.

4.3 SV- Bundes- FH in Bobitz (LG Mecklenburg-Vorpommern)

(Bericht von Udo Wolters in der WN 11-2014)

Im Rahmen einer lobenswerten Organisation bei außergewöhnlich guten Witterungsbedingungen gelang wiederum eine hervorragende Atmosphäre. Zuschauer und Hundeführer/innen sprachen von einem anspruchsvollen Gelände. Auch in diesem Jahr wurde unser Ersatzteilnehmer, der Drittplatzierte unserer LG-FH nicht zugelost.

Leider haben Susanne Wachsmut mit Beamer und Annette Lilienbecker mit Britney an je einem Tag das Fährtenziel nicht erreicht. So mussten wir uns, wie im Vorjahr, auch in diesem Jahr mit den hinteren Platzierungen begnügen.

5. Lehrhelfer (LH)

(diverse Berichte in der WN)

Der Einsatz unserer LH hat sich im Berichtsjahr weiterhin aktiviert zu den Vorjahren. Ein erfreulich aufsteigender Trend. Dies erfolgt oftmals auch auf lobenswerte Initiative der LH selbst. So wurden auch im Zusammenhang mit der Jugendarbeit wie im Vorjahr drei hoch gelobte Helferworkshops durchgeführt.

Die Einbindung unserer Lehrhelfer in die Praxisschulungen für angehende Übungsleiter hat sich weiterhin bewährt und soll auch in den Folgejahren weitergeführt werden.

An dieser Stelle danken wir den LH für die geleistete Arbeit bei Schulungen, auf überregionalen Veranstaltungen und bei den Körungen.

6 Tagungen/ Schulungen

6.1 Tagung in Kamen

Im Rahmen der Landesversammlung wurden die Belange der OG-Ausbildungswarte vorgetragen. Gebündelte Informationen und Jahresübersichten prägten den wesentlichen Verlauf der Tagung.

6.2 Übungsleiterschulungen und -prüfungen

Inzwischen ist ein guter Level von Übungsleitern in den OG´n erreicht; dadurch wird freilich der Zulauf zu den Basisseminaren kontinuierlich weiter abnehmen. Trotzdem finden die immer wieder aktualisierten Themen guten Anklang. Seit Einführung der Übungsleiterschulungen und –Prüfungen im Jahre 2001 ist das große Interesse an Fortbildung und Information geblieben. Vielen Dank an unsere Referenten und ausrichtenden OG´n für die Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Schulungen.

Das Seminar Physiotherapie „warm-up and cool-down“ wird in Westfalen professionell von Susanne Wachsmut und Dr. Barbara Ullrich-Kornadt präsentiert. Das findet hervorragenden Anklang, zumal dieses Seminar einmalig die Anerkennung als Auffrischkurs für alle Fachbereiche erfüllt.

Das EDV-geprägte System unseres Übungsleitersystems betreut nun seit Jahren Rolf Wachsmut. Damit haben wir ein modernes, übersichtliches Systems für die Lehrgänge und Prüfungen geschaffen.

Die Termine und Austragungsorte werden jeweils in der WN bekannt gegeben. Erster Termin für das Basisseminar ist am 07. und 08.02.2015 in der OG Dortmund-Scharnhorst-Werne. Das Praxisseminar „Ausbildung“ ist am 14.02.2015 an gleicher Stelle. Alle weiteren Termine werden in der WN bekanntgegeben.

7. Jahresberichte der OG

Die Abgabe der Jahresberichte ist unverändert zu den Vorjahren. Über Jahre führen wir nun die Statistik aus und stellen fest, dass es immer die gleichen OG sind, die nicht ihrem Berichtswesen nachzukommen. Umso erfreulicher ist es, wenn einige Ausbildungswarte ihren Bericht detaillierten, so dass eine statistische EDV- Auswertung möglich ist und Anregungen an die Entscheidungsgremien weitergegeben werden können. Einige OG`n geben einen vollständigen Überblick zum Jahresgeschehen und zeigen auch Probleme auf.

Leider liegen mir (wie in den Vorjahren) bisher weniger als 50% der Berichte vor. Damit ist es zu früh, statistische Durchschnittszahlen auszuführen. Auch dazu werden wir in der Landesversammlung nach dem Eingang der Berichte bis zum 22.02.2015 vortragen können.

Sollte also der Bericht vergessen worden sein, bitte ich, wenn auch verspätet, um Übersendung an meine bekannte Adresse via Mail, Fax oder Post.

8. Leistungsrichter/ in (LR)

Unsere LG verfügt derzeit über 16 LR. Innerhalb der Saison schied Reimund Klöpper als LR temporär aus, Jörg Remmecke ist nach bestandener Prüfung im Dezember als LR berufen worden.

Zum Jahresende scheiden Otto Grasekamp und Walter Hoffmann im Hinblick auf die Altersregelung im SV aus dem aktiven SV-Richteramt aus.

Eine Aufstockung des Richterteams wird voraussichtlich ab 2015 durch den Richteranwärter Günter Redlich erreicht.

Damit decken wir aus unserer Sicht die derzeitigen Prüfungsanfragen mit eigenen LR´n ab, zumal der Rückgang der Einsätze weiterhin anhält.

9. Tätigkeit im Ausbildungsausschuss (AA)

Nach wie vor ist die Aufwertung der Gebrauchstüchtigkeit des Deutschen Schäferhundes ein Hauptthema für das Fachgremium. Gleichfalls ist der SV darum bemüht, die bedauerlichen Prüfungsmanipulationen durch Prüfungsaufsichten zu reduzieren oder gar auszuschalten. Auch muss das Gremium den OG´n eine gesunde Basis für die Arbeit bieten.

Inzwischen werden auch erste Ansätze gemacht zur Reform der neuen IPO ab 2017. Eine langfristige Vorbereitung ist schon deshalb positiv, weil damit auch Vorschläge aus der Basis umgesetzt werden können. Aus unserer Sicht ist eine deutlichere Differenzierung der Schwierigkeitsgrade zwischen den Stufen 1, 2 und 3 anzustreben. Der jetzige Standard findet immer weniger Resonanz in der Basis. Aus meiner Sicht muss auch das Problem der unerlaubten, aber durchgängig praktizierten Anwendung von Elektro-Reizgeräten angegangen werden.

Die Installation einer Zuchttauglichkeitsprüfung im SV ist wieder in Bewegung geraten und wird weiterhin verfolgt.

10. Hundeführer- Sportabzeichen

Die Entwicklung der Antragstellungen hat weiter zugenommen. Beim LG-Ausbildungswart eingehende Anträge werden umgehend bearbeitet und auch an die HG weitergeleitet. Der Service der LG und der SV-HG ist kostenlos.

VDH-Hundeführersportabzeichen wurden nicht beantragt. Neben den SV-Prüfungen werden hier alle innerhalb des VDH abgeleisteten Prüfungen für die Wertung herangezogen.

11. Ausblick auf 2015

Die permanenten Wechsel in der Besetzung der Position als OG-Ausbildungswart/in sind weiterhin zurückgegangen. Das ist eine positive Entwicklung, da wir eine Fluktuation in diesem Bereich oftmals nicht konstruktiv für das OG Geschehen ansehen. Die langjährig stabile Besetzung der wichtigsten Position ist ein wesentliches Fundament für eine gute Zukunft der OG´n.

Schon deshalb gebührt den Übungsleitern/innen ein großes Lob, die mit Engagement und fundamentiertem Fachwissen die Hundeausbildung aktivieren. Hinzu kommen viele Helfer in den OG, die sich für das Wohl ihres Vereins einsetzen.

Das Bemühen um die positive Darstellung unserer Hunde in der Öffentlichkeit gelingt nur teilweise. Tierschutzgerechte und vor allem eine für Jedermann verständliche Hundeausbildung in den OG´n ist Grundvoraussetzung für eine gute Zukunft. Ausbildungsteams mit Mitgliedern ohne OG-Zugehörigkeit schaden den OG´n. Auch die rapide Zunahme professioneller Hundeschulen entziehen aus unserer Sicht den OG Neuzugänge.

Unerlässlich und von höchstem Wert ist nach wie vor die Förderung der Gebrauchstüchtigkeit, Vitalität und Gesundheit unserer Deutschen Schäferhunde.

Mit der Beendigung aus dem SV-Richteramt und im Hinblick auf die außergewöhnlich langjährige Tätigkeit als LG-Ausbildungswart habe ich mich entschlossen, mit dieser Legislaturperiode aus dem Amt auszuscheiden. Freilich werde ich auch weiterhin für unsere gute Sache einstehen und unsere LG durch aktive, kameradschaftliche und harmonische Arbeit unterstützen.

Zum Abschluss des Jahresberichtes 2014 danke ich für die aktive und konstruktive Mitarbeit dem 2. LG-Ausbildungswart Udo Wolters, der mich -wie schon in den Vorjahren- auch im Berichtsjahr mit Fleiß und Engagement unterstützt hat.

Walter Hoffmann

LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

426. Bericht von der FCI WM FH 2014 aus Oberdorla

Veröffentlicht: 2014-05-07 19:55:44 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 61

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/DSCN1042.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/DSCN0880.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/DSCN0908.JPG; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/DSCN1042.JPG [Bild: DSCN1042]; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/DSCN0880.JPG [Bild: DSCN0880]; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/DSCN0908.JPG [Bild: DSCN0908]; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/DSCN1042.JPGEin; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/DSCN0880.JPGAm; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/DSCN0908.JPGAm; http://www.fci-wm-fh2014.de/de/ergebnisse-398.html; http://www.fci-wm-fh2014.de/de/mannschaftswertung.html

[Bild: DSCN1042] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/DSCN1042.JPGEin Erfolg für Deutschland

Einmal mehr war Deutschland Ausrichter der Weltmeisterschaft der Fährtenhunde. Von 23 gemeldeten Ländern waren letztendlich 22 Länder angereist um in Oberdorla ihr Können unter den Augen der Leistungsrichter aus Frankreich „Bernhard Roser" und aus Tschechien „Theodor Kraijci zu zeigen und bewerten zu lassen.

Unsere fünf Teilnehmer und eine Reservistin waren gut angekommen und machten sich auch gleich mit dem Gelände vertraut, es war hügelig und grün. Aber eine Überraschung erwartete uns dann bei der Auslosung. Unsere Reservistin „Dorit Rhode" mit ihrem Malinois „Xalana des Teutones" kam nicht zum Einsatz, so dass wir mit fünf Startern in den Wettkampf gingen. Die erste Fährte wurde auf schwarzem Acker gesucht, eine gerechte Entscheidung der Prüfungsleitung, für alle gleich. Die zweite Fährte wurde im Getreide,

unterschiedlich hoch, der Jahreszeit entsprechend gesucht. Also eine Voraussetzung für das Kollektiv der Fährtenleger gleichmäßige Fährten zu legen, was auch hervorragend geschah. Die Bedingungen für die Sucharbeit der Hunde waren gegeben, nun lag es an die Hunde ihr Können unter Beweis zu stellen.

Am Donnerstag konnten unsere Frauen schon mit der Arbeit beginnen. Astrid Nessler mit ihrem Hovawart „Ninjo Ex Mercator" erreichte eine gute Leistung mit 88 Punkten. Marion Bräucker mit ihrem Deutschen Boxer „ Franka von der Hohen Warte" erreichte das Ende Fährte nicht, Franka fand einfach keine Faden zur Fährte, es erfolgte ein Abbruch mit 24 Punkten. Gerlinde Brönner mit ihrem Deutschen Schäferhund „Romi vom Leipheimer Moor" erreichte eine vorzügliche Arbeit mit leichten Unterbrechungen 96 Punkte.

[Bild: DSCN0880] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/DSCN0880.JPGAm Freitag starteten die Männer, der Titelverteidiger Marco Dreyer mit seinem Deutschen Schäferhund „Erk vom Waliboer Land" suchten vorzüglich, aber Erk ließ ein Gegenstand liegen, somit ein sehr gut mit 95 Punkten. Michael Tomczak mit seinem Deutschen Schäferhund „Aik vom Rio Negro" war als letzter unserer Teilnehmer mit 94 Punkten, einer sehr guten Arbeit die wir kaum einsehen konnten, den Abschluss der ersten Fährten. Es ist zu sagen, alle Fährten auf dem schwarzen Acker hatten es in sich, dazu noch die Sonne.

Nun kam die zweite Fährte, Romi mit Gerlinde Brönner kamen vorzüglich mit dem Grün zu Recht 98 Punkte, das erste hohe Gesamtergebnis stand fest. Dann kamen Ninjo mit Astrid Nessler zur zweiten Fährte, Ninjo konnte die gute Leistung nicht bestätigen und erreichte 74 Punkte. Zur Leistung von Franke mit Marion Bräucker kann man das Unverständnis der Sportfreunde verstehen, aber der Leistungsrichter hat nun mal Recht aufs Recht, die 64 Punkte sind das Ergebnis.

[Bild: DSCN0908] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/DSCN0908.JPGAm Sonntag musste die Entscheidung fallen. Aik mit Michael Tomczak begannen mit einer vorzüglichen Arbeit, 98 Punkte und somit der Sicherung des Mannschaftsweltmeister. Erk mit Marco Dreyer hatten noch Chancen den Titel zu verteidigen, eine vorzügliche Arbeit und 99 Punkte war das Ergebnis, am Ende der 2. Platz. Der kroatische Sportfreund Klicek, welcher in seiner ersten Fährte 98 Punkte vorlegte und am zweiten Tag noch einmal 98 Punkte erreichte wurde Weltmeister, noch mal unseren herzlichen Glückwunsch.

Ich möchte mich noch einmal bei allen bedanken, welche eine WM wie diese mit ihrer Arbeit zu einem Erfolg führten. Durch euch gibt es unseren Sport in dieser Qualität. Besonders möchte ich mich bedanken bei unserer Mannschaft, es war eine tolle Woche mit euch.

Karl-Heinz Wolfram

VDH-Mannschaftsführer

Link zum Endergebnis Einzelwertung (http://www.fci-wm-fh2014.de/de/ergebnisse-398.html)

Link zum Mannschaftsergebnis (http://www.fci-wm-fh2014.de/de/mannschaftswertung.html)

————————————————————————————

427. Projekt \"lizenzierte OG-Helfer\"

Veröffentlicht: 2014-05-03 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 62

Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/Anmeldung-LG-Helferworkshop.pdf

Projekt „Lizenzierter Ortsgruppenhelfer

Engagierte Ortsgruppenhelfer oder diejenigen, die es werden wollen, sollen im Rahmen der erstmalig 2013 von den Lehrhelfern angebotenen drei LG-Helferworkshops im Stufensystem die Möglichkeit bekommen, mit einem Ausweis analog zu den Übungsleiterlizenzen belohnt und ausgezeichnet zu werden. Diese qualifizierten Ortsgruppenhelfer werden auf der Homepage der LG ständig aktuell veröffentlicht.

Voraussetzungen:

• Anmeldung zu den LG-Helferworkshops mit SV-Mitgliedsnummer und Ortsgruppenzugehörigkeit

• Um den Ausweis zu erlangen, muss der Helfer das 18. Lebensjahr erreicht haben. Die Teilnahme von jüngeren Helfern ohne Prüfungsambition ist ausdrücklich gewünscht.

• Aktive Teilnahme an den drei LG-Helferworkshops des Jahres

• Nach positiver Bewertung durch die amtierenden Lehrhelfer nach dem dritten LG-Helferworkshop in Motorik und Arbeit am Hund, können die Helfer die schriftliche Prüfung analog zum Praxisteil Ausbildung ablegen.

• Die Helfer erhalten dann von der LG Ihren personalisierten OG-Helferausweis mit einer Gültigkeit von 2 Jahren.

Regularien

• In jedem Jahr finden drei LG-Helferworkshops im Stufensystem statt, die verteilt über die LG jeweils im Mai, Juli und Oktober terminiert werden.

• Die aktiven Helfer haben jeweils mindestens 2 Hunde für das gegenseitige gemeinschaftliche Arbeiten unter fachkundiger Anleitung mitzubringen.

• Zur Erstellung eines LG-Helferausweises hat der Helfer ein Lichtbild zur schriftlichen Prüfung mitzubringen.

• Zur Wiederauffrischung reicht die einmalige Teilnahme an einem der 3 LG-Helferworkshops im Jahr ohne Prüfung.

• Der LG-Helferworkshop kann beliebig oft wiederholt werden.

• Eine nicht bestandene schriftliche Prüfung kann bei einmaliger aktiver Teilnahme an einem LG-Helferworkshop im Anschluss wiederholt werden.

Termine in 2014:

17.05.14 OG Ostbevern

19.07.14 OG Ochtrup-Oster

25.10.14 OG (Olpe)

Anmeldungen jeweils mit dem Meldeformular (images/stories/pdf/Anmeldung-LG-Helferworkshop.pdf) von der LG-Homepage per Mail an: svenviebahn@yahoo.de (mailto:svenviebahn@yahoo.de)

Stand 1-2014. Zweckmäßige Modifizierungen bleiben dem LG-Vorstand vorbehalten.

————————————————————————————

428. Richter-Kurzberichte zur LG-FCI in Herne

Veröffentlicht: 2014-05-02 03:51:13 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 64

Kurzbericht Fährtenarbeit

Vom Landesgruppenvorstand wurde ich beauftragt, anlässlich der Landegruppen FCI-Qualifikation 2014, die Beurteilung der Fährtenarbeiten vorzunehmen. Für das mir entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich zu Beginn meines Kurzberichtes sehr herzlich bedanken.

Ein Dankeschön an meinen Richterkollegen und Landesgruppenausbildungswart Herrn Walter Hoffmann. Mit gekonnter Fährteneinteilung hatte er den Fährtenverlauf nach der IPO 3 Prüfungsordnung, in seiner ganzen Formenvielfalt, durch seine Fährtenleger legen lassen.

Bedanken möchte ich mich bei den erfahrenen Fährtenlegern Carsten Schellberg, Markus Klukas, Rüdiger Stöckert und Harry Müller für die geleistete, gleichmäßige Arbeit.

Die ausrichtende Ortsgruppe Herne 08 hatte für die Veranstaltung zur Aussaat vorbereitete Ackerflächen, in ausreichender Größe, zur Verfügung gestellt. Ein Teilbereich war bereits eingesät. Der sandige Boden bot allen Teilnehmern einen einheitlichen Schwierigkeitsgrad.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Teilnehmern für ihr sportliches und faires Vorführen bedanken.

Ein Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der OG Herne 08, die durch ihre Hilfe zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Unserem Team, Dr. Oliver Ulbrich, Manfred Leifheim und Sandra Müller wünsche ich bei der SV FCI –Bundesqualifikation, Ende Juni in Viernheim, viel Erfolg.

Folgende Bewertungen wurden von mir vergeben:

V SG G M

6 10 5 1

Hermann Schämann

SV-Leistungsrichter Abt.: A

Kurzbericht Unterordnung

Nach 2010 wurde mir in diesem Jahr zum zweiten Mal die Aufgabe übertragen, die UO der LG-FCI Qualifikation zu bewerten. Für das entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich beim LG-Vorstand bedanken.

Trotz des durchwachsenen Wetters war es, sportlich gesehen, eine sehr schöne Veranstaltung.

Insgesamt traten in diesem Jahr 22 Teams an. In der Abteilung UO haben alle Teilnehmer das Ziel erreicht. Überwiegend sahen die Zuschauer sehr temperamentvolle, konzentrierte und freudige Arbeiten. Die Hundeführer führten sportlich fair und ohne großartige Hilfen vor.

Bewertungsübersicht Unterordnung:

V SG G B

1 10 9 1

Dem Team der LG 06 wünsche ich auf der Bundes-FCI in Viernheim viel Erfolg.

Ludger Vortkamp

SV-Leistungsrichter Abt.: B

Kurzbericht Schutzdienst

Vorweg gesagt, gebührt allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, Lob und Anerkennung für die Tage in Lüdinghausen und Herne. Der Prüfungsleiter Sebastian Krumnack, 2. Vorsitzende der OG Herne 08, hat mit seinen Helfern trotz der teils widrigen

Wetterverhältnisse eine gute Landesveranstaltung durchgeführt. Der jeweils schnelle und reibungslose Platzumbau hat es ermöglicht, den Zeitplan am Sonntag einzuhalten.

Was wäre eine solche Veranstaltung aber ohne die Hundeführerinnen und Hundeführer. Ich bedanke mich bei ihnen für das sportlich faire Vorführen. Mit 22 letztendlich vorgeführten Hunden bleibt der Trend zu rückläufigen Teilnehmerzahlen ungebrochen.

Ein besonderer Dank gilt den beiden Schutzdiensthelfern. Im ersten Teil, Björn Reckmann und im zweiten Teil, Thorsten Knieps, die eine gleichmässige faire Arbeit abgeliefert haben. Nicht vergessen darf man an dieser Stelle den nicht zum Einsatz gekommenen Ersatzmann Sven Leuschner. Ebenso möchte ich mich bei Walter Hoffmann bedanken, der dankenswerter Weise die Schutzdienstbeurteilung meiner Frau übernommen hat.

Die insgesamt gezeigten Leistungen blieben in diesem Jahr aber hinter meinen Erwartungen zurück. Neben den vielen Einschränkungen in den Stell- und Bewachungsphasen, hier im Besonderen, wenn sich die Hundeführer näherten, spielten Griffprobleme und Einschränkungen in der Führigkeit zu Entwertungen.

Bewertungsübersicht der LG-FCI Qualifikation 2014 im Schutzdienst:

V SG G B M disq.

2 4 10 2 1 3

Den drei erstplatzierten Teams wünsche ich für die SV-FCI Qualifikation Ende Juni in Viernheim viel Erfolg.

Udo Wolters

SV-Leistungsrichter Abt: C

————————————————————————————

429. Bericht zur LG-FCI Qualifikation in der OG Herne 08

Veröffentlicht: 2014-04-26 15:35:50 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 63

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/lgfcisieger2014.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/ergebnise/EndergebnisLGFCI06-2014.pdf; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/lgfcisieger2014.jpg [Bild: lgfcisieger2014]

Die sehr schöne Hundesportanlage der OG Herne 08 am Rande des Naturschutzgebietes „Voßnacken" bot sehr gute Bedingungen für die Durchführung der LG-FCI-Qualifikation. Prüfungsleiter Sebastian Krumnack war mit seinem Team vor allem am Sonntag im unermüdlichen Einsatz. Im Hinblick auf die gleichzeitig stattgefundene DVG-Bundessiegerprüfung im Herne-Wanner Windhundrennstadion wurde nicht nur die Teilnehmerzahl geschmälert, sondern es wurde auch nicht mit einer großen Resonanz gerechnet. Am Sonntag fanden sich trotz strömenden Regens dann unerwartet viele Zuschauer ein, die mit einem spannenden, hundesportlichen Wettkampf belohnt wurden.

22 (Vorjahr 33) Hundeführer/innen Westfalens stellten sich dem Wettkampf. Wie schon in den Vorjahren lag am Samstag die Konzentration auf der Fährtenarbeit in Lüdinghausen auf einem eingesäten trockenen Ackergelände. Das Fährtenlegerteam mit Harry Müller, Markus Klukas und Rüdiger Stöckert arbeitete gleichmäßig, so dass sich für jede/n Teilnehmer/in faire und gleiche Chancen boten.

Durchweg gute Ergebnisse prägten dann den samstäglichen Wettbewerb, der sicher für die Teilnehmer optimale Voraussetzungen zu bieten hatte. Leistungsrichter (LR) Hermann

Schämann vergab in der Fährtenarbeit insgesamt immerhin 6 x „V" und 10 x „SG", nur 1 Teilnehmer erreichte sein Ziel nicht.

Hauptkampftag war dann der Sonntag. Ein verregneter, recht kühler Frühlingstag. Durchweg gute Leistungen wurden auf der für diese Zwecke hervorragend vorbereiteten Platzanlage der OG Herne 08 geboten.

Aufmerksam und gleichmäßig beurteilte LR Ludger Vortkamp die durchweg freudig und konzentriert arbeitenden Hunde in der Unterordnung. Herausragend war die Vorstellung von Sven Viebahn mit seinem Artus mit 98 Punkten.

Es passte so richtig gut in dieses Wochenende, dass die beiden erfahrenen Schutzdiensthelfer Björn Reckmann im ersten und Thorsten Knieps im zweiten Teil tadellos und vor allem gleichmäßig ihre Aufgabe meisterten und LR Udo Wolters für einen sorgfältigen und vor allem gerechten Punktestand im Schutzdienst sorgen konnte. Leider musste bei 3 Hunden der Schutzdienst wegen Unführigkeit abgebrochen werden. Ein Teilnehmer erreichte die Mindestpunktzahl nicht.

Spannung gab es bis zum letzen Teilnehmer, denn mit einer soliden Leistung lag Oliver Ulbrich mit seiner Amy vom Haus Pekerman in hervorragender Ausgangsposition. Ein beeindruckender Schutzdienst wurde dann mit 98 Punkten belohnt und brachte ihm den Sieg.

Dank eines gut arbeitenden Büros war es möglich, kurzfristig nach den letzten Vorführungen die Siegerehrung vorzunehmen. Prüfungsleiter Sebastian Krumnack dankt allen Mitarbeitern/innen, Richtern und Helfern. Mit der Herausstellung der Sieger und Platzierten fand dann die LG-FCI Qualifikationsprüfung einen würdigen Abschluss.

Das Team der 3 Erstplatzierten wird nun die LG Westfalen auf der Bundes-FCI Ende Juni in Viernheim vertreten. Wie im Vorjahr haben wir wieder ein starkes Team, das auch für diese Veranstaltung hohe Erwartungen weckt.

Wir wünschen dem Team dazu viel Erfolg!

Walter Hoffmann

(LG-Ausbildungswart)

[Bild: lgfcisieger2014] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/lgfcisieger2014.jpg

Die Sieger / Das Team der LG-Westfalen für dier SV-FCI Qualifikation in Viernheim

Hier finden Sie das Endergebnis. (images/Ausbildungs-Beauftragter/ergebnise/EndergebnisLGFCI06-2014.pdf)

Udo Wolters

———————————————————————————

430. Meldeformular zum LG Helferworkshop ist online

Veröffentlicht: 2014-02-25 16:36:49 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 65

Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/Anmeldung-LG-Helferworkshop.pdf

Das Anmeldeformular für das Projekt "Zertifizierter Ortsgruppenhelfer" im Rahmen der LG-Helferworkshop's ist jetzt unter Service / Formulare verfügbar.

Anmeldungen bitte nur mit dem Meldeformular direkt an: svenviebahn@yahoo.de (mailto:svenviebahn@yahoo.de)

Termine in 2014:

17.05.14 OG Ostbevern

19.07.14 OG Ochtrup-Oster

25.10.14 OG Olpe

Link zum Formular (images/stories/pdf/Anmeldung-LG-Helferworkshop.pdf)

Udo Wolters

————————————————————————————

432. Helferseminar OG Borken

Veröffentlicht: 2014-01-04 08:29:50 | Joomla-Kategorie: Ausbildung aktuell | Import-ID: 67

Helferseminar für Jugendliche und Junggebliebene in der OG Borken am 16.03.2014

Die OG Borken bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die ihre Fähigkeiten als Schutzdiensthelfer aufbauen wollen, ein Seminar auf ihrer Platzanlage in 46325 Borken, Heidener Straße 141a, an.

Am 16.03.2014 ab 10.00 Uhr stehen allen Teilnehmern die LG Lehrhelfer Michael Pöpping, Sven Viebahn und Holger Neuenhueskes mit Rat und Tat zur Seite.

Vom Aufbau eines Junghundes bis zum Einsatz im Rahmen einer Prüfung, ganz individuell auf die Bedürfnisse der jeweiligen Teilnehmer und Hunde, sind die Inhalte dieses Seminars abgestimmt.

Mitzubringen sind 10,00 Euro Teilnahmegebühr und Hunde mit denen trainiert werden kann.

Anmeldungen richtet bitte an:

Familie Blanke per Email: connyblanke@web.de (mailto:connyblanke@web.de) oder telefonisch unter der Durchwahl: 02861-61771 ab 20:00 Uhr

Anmeldeschluss: 08.03.2014

————————————————————————————

434. TopTen Wettbewerb 2019

Veröffentlicht: 2020-02-12 20:23:35 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 839

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/Daniele_Thoring.jpg; images/Bilder-Listen/Vorstand/Daniele_Thoring.jpg [Bild: Daniele Thoring]; http://www.schaeferhunde.de/jugend/top-ten-wettbewerb/

TopTen Wettbewerb 2019

Im Rahmen des letztjährigen TopTen Wettbewerbes konnten die jugendlichen Hundeführerinnen und Hundeführer der Landesgruppe Westfalen wieder einmal ihr außergewöhnliches Engagement des vergangenen Jahres deutlich machen.

Für das Jahr 2019 nahmen aus Westfalen 11 Jugendliche am TopTen Wettbewerb teil! Durch die Teilnahme dieser jungen aktiven SV Mitglieder an unseren Veranstaltungen sowohl im IGP, Agilitybereich und Schauwesen bereichern sie diese ungemein. Sie sind Teil unserer Gemeinschaft und gestalten sie aktiv mit! Dafür danke ich nicht nur den Jugendlichen selbst sondern auch den Eltern, Jugendwarten, Betreuern und Ortsgruppen, die diese möglich machen!

Bei insgesamt 125 bundesweit eingegangenen Anträgen von 75 Jugendlichen konnten sich gleich 8 der westfälischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den verschiedenen Bereichen unter den TopTen Deutschlands platzieren. Und das in verschiedenen Sparten.

Unsere Jugend zeigt uns das, was vielen Erwachsenen in unserem Verein fehlt. Sie betätigen sich ungeachtet dieses Wettbewerbes spartenübergreifend in den Bereichen Agility, IGP und Schau! Sie agieren in unserem Verein ohne Berührungsängste und Lagerdenken. Sie haben einfach Spaß daran sich mit dem Deutschen Schäferhund zu beschäftigen und ihn so vielseitig einzusetzen, wie er auch als Rasse zu verstehen ist. So vielseitig wie unser Gebrauchshund veranlagt ist, so vielfältig ist unsere Jugend interessiert. Im Jugendbereich gibt es keine konkurrierenden Lager. Jeder gönnt dem anderen das Beste! Die Jugend stellt sich in einen sportlich fairen Wettbewerb und feiert anschließend gemeinsam miteinander! Nicht als Hundeführer einer Sparte sondern als Mitglied des Vereins für Deutsche Schäferhunde! Dieses Handeln macht mich stolz auf unsere Jugend!

TopTen Platzierungen LG Westfalen

Universal

Platz LG Vorname, Name Punkte

5 6 Jannik Kötting 168

9 6 Luisa Pankoke 127

Sport

Platz LG Vorname, Name Punkte

1 6 Paula Korte 210

3 6 Lisa Becker 115

5 6 Paul Hövener 96

7 6 Laura Becker 75

8 6 Luisa Pankoke 75

11 6 Luca Becker 64

13 6 Jannik Kötting 54

15 6 Sophia Schülting 37

20 6 Helena Vennes 2

15 6 Celine Kurapkat 76

Prüfung

Platz LG Vorname, Name Punkte

9 6 Linus Clemens 84

11 6 Jannik Kötting 83

20 6 Celine Kurapkat 59

23 6 Luisa Pankoke 53

30 6 Paula Korte 47

38 6 Laura Becker 19

Zuchtschau

Platz LG Vorname, Name Punkte

20 6 Jannik Kötting 61

30 6 Luisa Pankoke 29

35 6 Celine Kurapkat 17

Ich gratuliere euch zu euren kleinen und großen Erfolgen aber vor allem zu dieser tollen Gemeinschaft! Macht weiter so!

Mir ist bekannt, dass noch viel mehr Jugendliche aktiv an unseren Veranstaltungen teilnehmen. Deshalb rufe ich hiermit alle westfälischen Jugendlichen dazu auf am Ende dieses Jahres am TopTen Wettbewerb teilzunehmen!

Denn mitmachen lohnt sich: Neben der Vorstellung der TopTen der einzelnen Bereiche IGP, Agility, Schau und Universal in der SV Zeitung können nicht nur die ersten drei Platzierten jeder Sparte eine Eintrittskarte einer Hauptvereinsveranstaltung ihrer Wahl, einen dazugehörigen kostenlosen TOP TEN WETTBEWERB Parkplatz und eine VIP Führung hinter die Kulissen und durch die Stände dieser Veranstaltung gewinnen, sondern es werden noch weitere vier Gewinner unter allen Teilnehmern auf der Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaft zugelost. Auch diese können dann schlussendlich mit prall gefüllten Taschen die Bundessiegerprüfung oder Bundessiegerhauptzuchtschau verlassen.

Genaue Informationen zum TopTen Wettbewerb findet ihr auf der Homepage des SV`s unter https:// www.schaeferhunde.de/jugend/top-ten-wettbewerb/ (http://www.schaeferhunde.de/jugend/top-ten-wettbewerb/) .

Ihr dürft Euch natürlich bei Fragen auch jederzeit an mich wenden, ich helfe gerne weiter!

Daniela Thoring; LG Jugendwartin

[Bild: Daniele Thoring] – images/Bilder-Listen/Vorstand/Daniele_Thoring.jpg

———————————————————————————

435. TOPTEN WETTBEWERB - ANTRÄGE JETZT STELLEN

Veröffentlicht: 2019-11-12 20:49:05 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 803

Image-/Dateiverweise: images/2019/Jugend/WJJM_ImpressionAgi_002.jpg; images/2019/Jugend/WJJM_ImpressionAgi_002.jpg [Bild: WJJM ImpressionAgi 002]; https://www.schaeferhunde.de/service/formulare-info-broschueren-verzeichnisse/jugendjunioren

[Bild: WJJM ImpressionAgi 002] – images/2019/Jugend/WJJM_ImpressionAgi_002.jpg

TOPTEN WETTBEWERB - ANTRÄGE JETZT STELLEN

DER TOPTEN-WETTBEWERB – WAS IST DAS?

Gesucht werden die aktivsten jugendlichen SV-Hundeführer in den einzelnen Sparten:

Zuchtschau/Austellung, Prüfung, Agility und Universal

WIE GEHT DAS?

Jede erfolgreiche Teilnahme, egal in welcher Sparte, gibt entsprechende Punkte. Diese Punkte müssen im laufenden Sportjahr gesammelt und per TopTen-Antrag bis zum 31.12. inklusive Sport- und Aktivitätenpass (oder Kopie dessen) bei der LG - Jugendwartin eingereicht werden.

Für jede Sparte muss ein gesonderter Antrag erstellt werden!

Am Universalwettbewerb können alle Jugendlichen und Junioren teilnehmen, die mindestens im Bereich Zuchtschau/Ausstellung und Prüfung teilnehmen und dort mindestens 3 Zuchtschauen und 3 zuchtrelevante Prüfungen erfolgreich abgelegt haben.

Die neuen Antragsformulare findet ihr unter

https://www.schaeferhunde.de/service/formulare-info-broschueren-verzeichnisse/jugendjunioren

Dieser kann sogar direkt am Rechner ausgefüllt und dann ausgedruckt werden!

Wie viele Punkte es für die Teilnahme an den jeweiligen Veranstaltungen gibt, steht in der Vergabeordnung des SV Fassung 2019 (§ 9a "Sportabzeichen und Wettbewerbe für Jugend- und Juniorenmitglieder").

WAS BRINGT'S?

Super Preise warten auf die jeweils drei Erstplatzierten jeder Sparte:

• je eine Eintrittskarte zu einer Bundesveranstaltung eurer Wahl;

• je einen Parkausweis zu dieser Veranstaltung;

• eine VIP-Führung mit der Vereinsjugendwartin durch die Veranstaltung mit einem Blick hinter die Kulissen und einem gemeinsamen Streifzug durch die Industrie-Aussteller

Zudem werden auf der DJJM dann noch aus jeder einzelnen Sparte als Anerkennung für die Leistungen des Vorjahres ein weiterer TopTen Teilnehmer ausgelost, der dieselben Preise wie die drei Erstplatzierten erhält. Also ihr seht, teilnehmen lohnt sich!

Auch in den letzten Jahren konnten sich Jugendliche unserer Landesgruppe auf die vorderen Plätze punkten.

So konnte die LG Westfalen im letzten Wettbewerb im Bereich Agility die ersten drei Plätze belegen. Jasmin Hanning Platz 1, Paula Korte Platz 2 und Jana Jansen Platz 3! Zudem konnte Jannik Kötting im Bereich Agility den 6. Platz und Lisa Becker den 10. Platz erzielen.

Im Bereich IPO platzierte sich Maria Lagiewski auf Platz 9.

Sophie Kaltenmorgen erreichte im Bereich Schau den 8. Platz!

Jannik Kötting überzeugte im besonderen Maße durch seine spartenübergreifenden Aktivitäten im Bereich Universal mit einem hervorragenden 4 Platz!

Für das Jahr 2019 freue ich mich auf viele Bewerber und wünsche allen viel Erfolg im Wettbewerb.

Bei Fragen stehe ich natürlich gerne unter 0160 96 250 387 oder danielathoring@gmx.de (mailto:danielathoring@gmx.de) zur Verfügung.

Daniela Thoring

———————————————————————————

436. Ferienspaßaktion in der OG Metelen

Veröffentlicht: 2019-08-15 14:37:18 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 780

Image-/Dateiverweise: images/FerienspaßaktionMetelen1.jpg; images/Ferienspaßaktion2.jpg; images/Ferienspaßaktion3.jpg; images/FerienspaßaktionMetelen1.jpg [Bild: FerienspaßaktionMetelen1]; images/Ferienspaßaktion2.jpg [Bild: Ferienspaßaktion2]; images/Ferienspaßaktion3.jpg [Bild: Ferienspaßaktion3]

Schnupperstunde in der SV OG Metelen

im Rahmen der Ferienspaßaktion der Gemeinde!

Am Samstag, den 27.07.2019, stellte die OG Metelen interessierten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen unser beliebtes Hobby, den Hundesport, vor. Zu dieser Aktion im Rahmen des Ferienprogrammes der Gemeinde Metelen hatten sich 10 Kinder im Alter zwischen 7

und 12 Jahren angemeldet. Einige brachten direkt ihre eigenen Hunde mit und für alle anderen wurden Hunde von den Vereinsmitgliedern zum Üben zur Verfügung gestellt.

Nach einem kurzen Empfang und einleitenden Worten durch den 1. Vorsitzenden Nico Heufert sowie der Jugendwartin Esther Vortkamp wurde zunächst ein bisschen die Unterordnung mit ihren verschiedenen einzelnen Teilübungen (z.B. "Fuß", Sitz, Platz, Steh, Bringübungen) vorgeführt. Auch ein kleiner Ausschnitt des Schutzdienstes mit einem Hund, der bereits ausgebildet ist, sowie einem Junghund wurde den Anwesenden näher gebracht. Wichtig war der Ortsgruppe dabei den Kindern zu zeigen, dass es dabei um Beutespiele und nicht um "Aggressionen" geht, was leider manchmal in den Medien falsch dargestellt wird.

Nach diesen Vorführungen gab es eine erste kühle Erfrischung sowie Kuchen und Quark mit frischen Erdbeeren.

Frisch gestärkt teilten sich die Teilnehmer dann in zwei Gruppen auf. Eine Gruppe lernte dann auf einem angrenzendem Feld kennen, was die Fährtenarbeit mit dem Hund bedeutet. Jeder durfte eine kleine Fährte legen, die im Anschluss von einem Hund abgesucht wurde. Danach galt es noch ein kleines Quiz von einigen Fragen zu beantworten.

Die andere Gruppe ging auf den Hundeplatz und absolvierte mit Unterstützung der OG Mitglieder mit den eigenen Hunden oder den zugeteilten Hunden verschiedene Stationen. Es gab reichlich Tipps sowie Erläuterungen zu den Übungen. Die einzelnen Stationen bestanden aus: „Bei-Fuß-Laufen“ mittels "Futtertreiben", „Slalom-Laufen“, „Sitz und Platz“, „Springen über eine Hürde“ und „Überqueren einer Kletterwand“ sowie dem „Überqueren einer ausgelegten Folie“ und wenn möglich dem „Durchlaufen eines Tunnels“! Den Kindern bereiteten diese kleinen Übungen viel Spaß und zuletzt stand die Station „Abkühlung im Planschbecken und unter dem Rasensprenger“ auf dem Programm.

Nach einer weiteren Pause wurden die Gruppen gewechselt, so dass jedes Kind alle Angebote einmal erleben konnte.

Alle Kinder, die teilgenommen haben, waren motiviert und begeistert dabei. Die Ortsgruppe hofft so Vorurteile gegenüber unserem Hobby und unserer Rasse abgebaut und sich mit ihrem Angebot noch ein wenig bekannter gemacht zu haben und würde sich natürlich sehr darüber freuen, wenn die Kinder, die teilgenommen haben, zukünftig zu den Übungszeiten vorbeikommen würden.

Esther Vortkamp; Jugendwartin der OG Metelen

Unterstützung der Jugendarbeit des SV

Die oben beschriebene tolle Aktion der Ortsgruppe Metelen steht beispielhaft für viele Angebote und Aktionen für Kinder und Jugendliche in unseren Ortsgruppen! Gerne möchte ich noch einmal darauf hinweisen, dass es seit Januar dieses Jahres genau für solche Angebote und vieles mehr eine neue finanzielle Fördermöglichkeit im SV gibt. Hiermit wurde erstmalig im SV eine strukturelle und verlässliche finanzielle Förderung der Jugendarbeit eingeführt.

Gemeinsam mit dem Jugendausschuss des SVs wurden „Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V.“ erarbeitet. Diese Richtlinien sollen zukünftig als Grundlage zur Ausschüttung von Fördergeldern, die die SV-eigene Stiftung „Jugend, Integration und Innovation“ bereitstellt, für Orts- und Landesgruppen dienen.

Im Rahmen dieser Förderrichtlinien können nun Orts- und Landesgruppen, die über einen gewählten Jugendwart verfügen, für Materialien für die Jugendarbeit (Sportgeräte und

Zubehör wie Verstecke, Agilitygeräte, Hetzanzüge, Sportbekleidung etc. sind nicht förderfähig) sowie Zeltlager, Ferienspiele, Projekte und Seminare innerhalb der Jugendarbeit einen Zuschuss beantragen. Auch die Qualifizierung von Ehrenamtlichen sowie Modellprojekte und innovative Maßnahmen können bezuschusst werden.

Detaillierte Informationen sowie die notwendigen Antragsformulare findet ihr auf der Homepage des Vereins für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. unter folgendem Link:

www.schaeferhunde.de/jugend/sv-foerderstiftung/

Darüber hinaus ist es natürlich auch möglich bei der HG Flyer, Give Aways oder Schulungsmaterial für solche Aktionen zu erhalten!

Gerne stehe ich Euch dafür als Jugendwartin bei Fragen oder der Antragstellung unterstützend beiseite!

Daniela Thoring

[Bild: FerienspaßaktionMetelen1] – images/FerienspaßaktionMetelen1.jpg

[Bild: Ferienspaßaktion2] – images/Ferienspaßaktion2.jpg

[Bild: Ferienspaßaktion3] – images/Ferienspaßaktion3.jpg

————————————————————————————

437. Landesgruppenzuchtschau für jugendliche Hundeführer in der OG Herne 08

Veröffentlicht: 2019-07-18 18:50:02 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 772

Image-/Dateiverweise: images/2019/Jugend/LGJZS_Ergebnisse.pdf; images/2019/Jugend/LG_JZS_1.jpg; images/2019/Jugend/LGJZS_2.jpg; images/2019/Jugend/LGJZS_3.jpg; images/2019/Jugend/LGJZS_4.jpg; images/2019/Jugend/LGJZS_5.jpg; images/2019/Jugend/LGJZS_6.jpg; images/2019/Jugend/LGJZS_7.jpg; images/2019/Jugend/LGJZS_8.jpg; images/2019/Jugend/LGJZS_9.jpg; images/2019/Jugend/LG_JZS_1.jpg [Bild: LG JZS 1]; images/2019/Jugend/LGJZS_2.jpg [Bild: LGJZS 2]; images/2019/Jugend/LGJZS_3.jpg [Bild: LGJZS 3]; images/2019/Jugend/LGJZS_4.jpg [Bild: LGJZS 4]; images/2019/Jugend/LGJZS_5.jpg [Bild: LGJZS 5]; images/2019/Jugend/LGJZS_6.jpg [Bild: LGJZS 6]; images/2019/Jugend/LGJZS_7.jpg [Bild: LGJZS 7]; images/2019/Jugend/LGJZS_8.jpg [Bild: LGJZS 8]; images/2019/Jugend/LGJZS_9.jpg [Bild: LGJZS 9]

Landesgruppenzuchtschau für jugendliche Hundeführer

in der OG Herne 08

Die diesjährige Landesgruppenzuchtschau für jugendliche Hundeführer am 20. Juni 2019 auf dem Vereinsgelände der Ortsgruppe Herne 08 konnte durch eine schöne Atmosphäre und eine gute Organisation überzeugen.

Dafür und für die schon im Vorfeld geleistete Arbeit möchte ich mich gerne bei dem Team um den 1. Vorsitzenden der OG Herne 08, Klaus Hase, herzlich bedanken. Sie haben eine tolle Arbeit geleistet und für bestmögliche Bedingungen sowohl für die jugendlichen Hundeführer wie auch für die Aussteller gesorgt. So wurde nicht nur sonniges Wetter bestellt sondern auch eine Bewirtung mit familienfreundlichen Preisen sowie tolle Ehrengaben für jeden teilnehmenden Hund organisiert.

Mit 55 vorgeführten Hunden bewegte sich die Vorführzahl erfreulicherweise in einem guten Rahmen und damit braucht sich diese Veranstaltung hinter anderen Zuchtschauen nicht zu verstecken. Auch viele Zuschauer fanden den Weg nach Herne.

Ich war wieder einmal begeistert von der Unterstützung der vor allem Dingen westfälischen Züchter und Eigentümer, die den jugendlichen Hundeführern ihre Hunde zur Verfügung gestellt haben.

Bei hervorragendem Wetter konnten diese dem amtierenden Zuchtrichtern, Uwe Sprenger, in äußerst gekonnter Art und Weise auch hochplatzierte Hunde der letztjährigen Siegerschau präsentieren und somit die Qualität dieser Zuchtschau wie auch ihres Könnens unter Beweis stellen. Allesamt lobten das faire und gekonnte Vorführen der jugendlichen Hundeführer.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals ganz besonders bei Uwe Sprenger bedanken, dem es mit sehr viel Fingerspitzengefühl gelungen ist, sowohl die Spitzenhunde herauszustellen, aber auch die anatomisch nicht ganz so schönen Hunde positiv zu bewerten.

Folgende Hunde konnten wie folgt platziert werden:

Ergebnislisten (images/2019/Jugend/LGJZS_Ergebnisse.pdf)

Von dieser Stelle noch einmal meinen Glückwunsch zu den tollen Ergebnissen.

Mein besonderer Dank gilt jedoch vor allen Dingen der Ortsgruppe Herne 08 und ihren vielen ehrenamtlichen Helfern für die Bereitschaft und den Einsatz diese Veranstaltung durchzuführen.

Für das kommende Jahr lade ich alle ganz herzlich zur Landesgruppenzuchtschau für Jugendliche und Junioren am Fronleichnamstag in die OG Arnsberg ein.

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

[Bild: LG JZS 1] – images/2019/Jugend/LG_JZS_1.jpg

[Bild: LGJZS 2] – images/2019/Jugend/LGJZS_2.jpg

[Bild: LGJZS 3] – images/2019/Jugend/LGJZS_3.jpg

[Bild: LGJZS 4] – images/2019/Jugend/LGJZS_4.jpg

[Bild: LGJZS 5] – images/2019/Jugend/LGJZS_5.jpg

[Bild: LGJZS 6] – images/2019/Jugend/LGJZS_6.jpg

[Bild: LGJZS 7] – images/2019/Jugend/LGJZS_7.jpg

[Bild: LGJZS 8] – images/2019/Jugend/LGJZS_8.jpg

[Bild: LGJZS 9] – images/2019/Jugend/LGJZS_9.jpg

———————————————————————————

438. Bericht zur DJJM 2019

Veröffentlicht: 2019-06-17 06:56:46 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 763

Image-/Dateiverweise: images/2019/Jugend/DJJMMannschaftDJJM2019.jpg; images/2019/Jugend/DJJMIGPLinus.jpg; images/2019/Jugend/AgiLisa2.jpg; images/2019/Jugend/DJJMAgiLuisa.jpg; images/2019/Jugend/DJJMAgiSieger.jpg; images/2019/Jugend/DJJMMannschaftsvizeAgi.jpg; images/2019/Jugend/DJJMMannschaftDJJM2019.jpg [Bild: DJJMMannschaftDJJM2019];

images/2019/Jugend/DJJMIGPLinus.jpg [Bild: DJJMIGPLinus]; images/2019/Jugend/AgiLisa2.jpg [Bild: AgiLisa2]; images/2019/Jugend/DJJMAgiLuisa.jpg [Bild: DJJMAgiLuisa]; images/2019/Jugend/DJJMAgiSieger.jpg [Bild: DJJMAgiSieger]; images/2019/Jugend/DJJMMannschaftsvizeAgi.jpg [Bild: DJJMMannschaftsvizeAgi] [Bild: DJJMMannschaftDJJM2019] – images/2019/Jugend/DJJMMannschaftDJJM2019.jpg

DJJM 2019

Am diesjährigen Pfingstwochenende konnten zwölf Teilnehmer unserer Landesgruppe auf der Deutschen Jungend- und Juniorenmeisterschaft in Philippsthal ihr Können beweisen.

Angereist sind wir am Dienstag vor der Meisterschaft. Freundlicherweise stellte uns die OG Hohenroda ihr Vereinsheim zur Verfügung. Dies kam uns sehr gelegen, da wir den anliegenden Hundeplatz für Trainingseinheiten und Fußballspiele nutzten durften. Die Anlage lag sehr ländlich, so dass wir unseren Hunden viel Auslauf bieten konnten.

Nach dem gemeinsamen Frühstück, welches immer großzügig von den Betreuern zubereitet wurde, fuhren wir in das uns zur Verfügung gestellte Fährtengelände. So konnten wir die örtlichen Gegebenheiten erkunden und in einem wettkampfähnlichen Umfeld trainieren. Dabei bekamen wir viel Unterstützung von unseren Betreuern beim Fährten legen und absuchen.

Auch bei den Trainingseinheiten auf dem Sportplatz konnten wir uns gegenseitig unterstützen und annähernd unter Wettkampfbedingungen trainieren.

Die Tage klangen mit dem gemeinsamen Abendessen aus. Nachdem wir noch ein wenig zusammensaßen und das ein oder andere Spiel gespielt haben, fielen alle müde auf ihre Luftmatratzen.

Durch das Zusammenleben und das gemeinsame Training lernten wir uns alle gut kennen und wuchsen als Team zusammen. Dabei waren Alter, Disziplin im Wettkampf oder die Heimat-OG vollkommen egal.

Am Freitagnachmittag nutzen wir unsere Freizeit zu einem Ausflug nach Fulda. Dort lieferten wir uns einen lustigen Wettkampf auf der Kartbahn.

Am Samstag wurde es dann zum ersten Mal ernst. Gegen Mittag wurde uns Zeit für das offizielle Training im Stadion des VfL Philippsthal gewährt. Trotz des straffen Zeitplans konnten alle Teilnehmer ein gutes Training absolvieren. Zur Unterstützung waren bereits Familien und Freunde aus ganz Westfalen angereist. Der westfälische Fanblock auf der Tribüne war durch einheitliche T-Shirts schnell auszumachen.

Ein Highlight der Veranstaltung war die Auslosung am Samstagabend. Mit dem Lied „Herzbeben“ von Helene Fischer zogen wir in den gesponserten Trainingsjacken und mit Luftballons in Herzform bestückt in den Festsaal ein. Unsere Fans zündeten Konfettikanonen.

Am Pfingstsonntag wurde es Ernst. Die ersten Teilnehmer durften im IGP und im Agility an den Start. Mannschaft und Fans feuerten die westfälischen Teilnehmer lautstark an. So konnten am Festabend die ersten Erfolge gefeiert werden.

Am Montag begann der Tag sehr früh. Die ersten Teilnehmer fuhren um 6:45 Uhr in die Fährte oder begannen um 7:00 Uhr mit der ersten Unterordnung. Auch zu dieser frühen Stunde waren die komplette Mannschaft und auch die Mitgereisten vor Ort.

Am späten Nachmittag liefen alle Mannschaften zur Siegerehrung ein. Nach verschiedenen Gruß- und Dankesworten wurden die erfolgreichsten Hundeführer und Hunde geehrt. In der Disziplin IGP3 konnte Linus Clemens, der jüngste IGP-Teilnehmer unserer Mannschaft,

als Jugendlicher den Vizetitel nach Westfalen holen. Paul Hövener wurde Jugendmeister im Agility A1. Den Vizetitel in dieser Sparte holte Sophia Schülting, die jüngste Teilnehmerin unserer Mannschaft. Deutsche Juniorenmeisterin im Agility A2 wurde Luisa Pankoke. Einen weiteren Meistertitel der Jugendlichen in der Kategorie A3 konnte sich Lisa Becker sichern. Diese tollen Erfolge sicherten uns den zweiten Platz in der Mannschaftswertung Agility.

Auch wenn sich der ein oder andere von uns eine erfolgreichere Teilnahme gewünscht hätte, können wir alle auf eine tolle Zeit und viel Spaß zurückblicken. Ein Dank geht an das tolle Betreuerteam und an alle, die diese Woche zu einem unvergesslichem Erlebnis gemacht haben.

[Bild: DJJMIGPLinus] – images/2019/Jugend/DJJMIGPLinus.jpg

[Bild: AgiLisa2] – images/2019/Jugend/AgiLisa2.jpg

[Bild: DJJMAgiLuisa] – images/2019/Jugend/DJJMAgiLuisa.jpg

[Bild: DJJMAgiSieger] – images/2019/Jugend/DJJMAgiSieger.jpg

[Bild: DJJMMannschaftsvizeAgi] – images/2019/Jugend/DJJMMannschaftsvizeAgi.jpg

———————————————————————————

439. DJJM 2018 in Phillipstal

Veröffentlicht: 2019-06-10 19:38:59 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 761

Image-/Dateiverweise: images/2019/Jugend/DJJMMannschaftDJJM2019.jpg; images/2019/Jugend/DJJMAgiSieger.jpg; images/2019/Jugend/AgiLisa2.jpg; images/2019/Jugend/DJJMAgiLuisa.jpg; images/2019/Jugend/DJJMIGPLinus.jpg; images/2019/Jugend/ZuchtschauDJJM2019.jpg; images/2019/Jugend/DJJMMannschaftsvizeAgi.jpg; images/2019/Jugend/DJJMMannschaftDJJM2019.jpg [Bild: DJJMMannschaftDJJM2019]; images/2019/Jugend/DJJMAgiSieger.jpg [Bild: DJJMAgiSieger]; images/2019/Jugend/AgiLisa2.jpg [Bild: AgiLisa2]; images/2019/Jugend/DJJMAgiLuisa.jpg [Bild: DJJMAgiLuisa]; images/2019/Jugend/DJJMIGPLinus.jpg [Bild: DJJMIGPLinus]; images/2019/Jugend/ZuchtschauDJJM2019.jpg [Bild: ZuchtschauDJJM2019]; images/2019/Jugend/DJJMMannschaftsvizeAgi.jpg [Bild: DJJMMannschaftsvizeAgi]

[Bild: DJJMMannschaftDJJM2019] – images/2019/Jugend/DJJMMannschaftDJJM2019.jpg

Ergebnisse DJJM 2019

Agility A 1 Jugend

Platz

Hundeführer*in

Hund

1

Paul Hövener

Juno vom Vorpark

2

Sophia Schülting

Agila vom Ribbelland

4

Luca Becker

X-Man vom Sternbusch
[Bild: DJJMAgiSieger] – images/2019/Jugend/DJJMAgiSieger.jpg
Agility A 3 Jugend
Platz
Hundeführer*in
Hund
1
Lisa Becker
Jenga vom Cap Arkona
Damit qualifiziert zur BSP!!!
[Bild: AgiLisa2] – images/2019/Jugend/AgiLisa2.jpg
Agility A 2 Junioren
Platz
Hundeführer*in
Hund
1
Luisa Pankoke
Quiesel von der Friesenklippe
Damit qualifiziert zur BSP!!!
[Bild: DJJMAgiLuisa] – images/2019/Jugend/DJJMAgiLuisa.jpg
Agility A 3 Junioren
Platz
Hundeführer*in
Hund
6
Laura Becker
Duke vom Hasper Hammer
Leider disqualifiziert
Paula Korte mit Hailey vom aufsteigenden Phönix und Emma vom Wulfs Wurf
Paul Hövener mit Florett von Bispinghoff
Jannik Kötting mit Lynn von der Königin
IGP 3 Jugend
Platz
Hundeführer*in
Hund
Ergebnis
2
Linus Clemens
Bea vom Great Digger
A 86 / B 86 / C 91 / Gesamt: 263 Punkte
[Bild: DJJMIGPLinus] – images/2019/Jugend/DJJMIGPLinus.jpg

IGP 3 Junioren
Platz
Hundeführer*in
Hund
Ergebnis
8
Jannik Kötting
Jimmi vom Cap Arkona
A 92 / B 89 / C 93
Gesamt: 274 Punkte
16
Paula Korte
Emma vom Wulfs Wurf
A 85 / B 77 / 80
Gesamt: 242
Leider durchgefallen oder Abbruch wegen Ungehorsam
Anna Lena Waltring mit Xara vom Nonnenbachtal
Daniel Hoffschlag mit Franka vom schwarzen Ninja
Franziska Jasper mit Falk vom Gawall
Zuchtschau
[Bild: ZuchtschauDJJM2019] – images/2019/Jugend/ZuchtschauDJJM2019.jpg
Rene Gutbier
GHKL Rüden LSTH V 10 mit Raul aus Mecklenburg
GHKL Hündinnen LSTH V 11 mit Maxi aus Mecklenburg
Theresa Paschedag
GHKL Hündinnen LSTH V 16 mit Nelke von Gut Korten
In der Mannschaftswertung konnten wir im Agility einen hervorragenden 2. Platz und im IGP den 11. Platz erreichen!
[Bild: DJJMMannschaftsvizeAgi] – images/2019/Jugend/DJJMMannschaftsvizeAgi.jpg
Ich gratuliere alle Siegern und Platzierten!
Daniela Thoring; LG Jugendwartin
————————————————————————————

440. Ankündigung LG-Jugendzuchtschau

Veröffentlicht: 2019-05-14 05:21:24 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 753
Image-/Dateiverweise: images/2018/LGJZS_9.jpg; images/2018/LGJZS_9.jpg [Bild: LGJZS 9]
[Bild: LGJZS 9] – images/2018/LGJZS_9.jpg
Auf nach Herne zur Landesgruppenzuchtschau für Jugendliche und Junioren!!!
Die diesjährige Landesgruppenzuchtschau für jugendliche Hundeführer findet am
Donnerstag, dem 20. Juni 2019 (Fronleichnam)
auf der Platzanlage der Ortsgruppe Herne statt.

Die OG Herne richtet anlässlich ihres 111 jährigem Bestehen die Landesgruppenschau für jugendliche Hundeführer aus und es freut mich ganz besonders, dass wir in diesem Jahr in dieser so traditionsreichen Ortsgruppe zu Gast sein und die wunderschöne Platzanlage nutzen dürfen.

Mein Appell richtet sich an alle westfälischen Züchter und Hundeeigentümer die Landesgruppenjugendschau zu nutzen, ihre Hunde dem diesjährig amtierenden Zuchtrichter Uwe Sprenger vorzustellen und damit zeitgleich unsere SV Jugend aktiv zu unterstützen.

Wer in den letzten Jahren die Ausstellungen auf OG-, LG- und Bundesebene beobachtet hat, kann mir sicherlich zustimmen, wenn ich sage, dass wir nicht nur in Westfalen versierte und motivierte jugendliche Hundeführer haben, die es verstehen, die ihnen anvertrauten Hunde bestmöglich vorzuführen und mit ihnen um eine gute Bewertung und Platzierung kämpfen.

Also nutzen Sie diese Zuchtschau, um Ihren Hund zu präsentieren und gleichzeitig die Jugendarbeit in der Landesgruppe Westfalen zu fördern.

Sollte Ihnen kein jugendlicher Hundeführer zur Verfügung stehen, melden Sie sich bei mir unter Tel.: 0160 96 250 387 oder danielathoring@gmx.de. (mailto:danielathoring@gmx.de.) Wir finden sicherlich gemeinsam eine Lösung, so dass auch ihr Hund ausgestellt werden kann.

Zuchtrichter:

Uwe Sprenger

alle Klassen

Schauleiter und Meldestelle

Thomas Jankowski, Tel. 0172 2824436

zurvosskuhle@arcor.de

oder

info@herne08.de

oder schriftliche Meldung an:

SV OG Herne 08, Dorfstraße 81, 44628 Herne

Meldegebühr:

Nachwuchsklassen 8,00 Euro

(es können auch Hunde im Alter von 6-9 Monaten ausgestellt werden / der Hundeführer muss kein SV Mitglied sein)

alle anderen Klassen 15,00 Euro

Natürlich sind Sie auch als Zuschauer gern gesehene Gäste. Also statten Sie der OG Herne am Fronleichnamstag einen Besuch ab und geben Sie dieser wichtigen Veranstaltung den angemessenen Rahmen.

Ich darf mich bereits im Voraus für Ihre Unterstützung bedanken.

Daniela Thoring

LG Jugendwartin

——————————————————————————

441. Bericht zur WJJM in Rorup

Veröffentlicht: 2019-05-14 05:19:22 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 752

Image-/Dateiverweise: images/WJJMImpressionIGP_002.jpg;
images/2019/Jugend/WJJM_ErstplatzierteIGP_002.jpg;
images/2019/Jugend/WJJM_Erstplatzierte_AGI_002.jpg;
images/2019/Jugend/WJJM_Wanderpokal1_002.jpg;
images/2019/Jugend/WJJM_ImpressionAgi_002.jpg;
images/2019/Jugend/WJJM_Impression_002.jpg;
images/2019/Jugend/WJJM_ImpressionIGP2_002.jpg; images/WJJMImpressionIGP_002.jpg [Bild: WJJMImpressionIGP 002]; images/2019/Jugend/WJJM_ErstplatzierteIGP_002.jpg [Bild: WJJM ErstplatzierteIGP 002]; images/2019/Jugend/WJJM_Erstplatzierte_AGI_002.jpg [Bild: WJJM Erstplatzierte AGI 002]; images/2019/Jugend/WJJM_Wanderpokal1_002.jpg [Bild: WJJM Wanderpokal1 002]; images/2019/Jugend/WJJM_ImpressionAgi_002.jpg [Bild: WJJM ImpressionAgi 002]; images/2019/Jugend/WJJM_Impression_002.jpg [Bild: WJJM Impression 002]; images/2019/Jugend/WJJM_ImpressionIGP2_002.jpg [Bild: WJJM ImpressionIGP2 002]; http://www.pfotografie-and-more.de

[Bild: WJJMImpressionIGP 002] – images/WJJMImpressionIGP_002.jpg

Sunday for Future

Westfalenmeisterschaft der Jugend in der OG Rorup

Wie sagte eine Besucherin so schön "Sunday for future"! Ich glaube, dass beschreibt sehr schön die Atmosphäre, die auf der Jugendmeisterschaft in der OG Rorup in diesem Jahr herrschte! Insgesamt gingen 14 Starter im IGP und 28 Teams im Agilitybereich an den Start und nicht nur die vielen jugendlichen Hundeführer sondern auch die zahlreichen Gäste haben zu der hervorragenden Stimmung am diesem Sonntag im Mai beigetragen!

Es traf sich die Jugend Westfalens zur ihrer Westfalenmeisterschaft. Doch neben der Ermittlung der diesjährigen Westfalenmeister in den Bereichen Agility und IGP ging es auf dieser Veranstaltung vor allem um das freundschaftliche Miteinander im Sinne unseres gemeinsamen Hobbys rund um den Deutschen Schäferhund.

Aus meiner Sicht stellt allein die Teilnahme an dieser Landesgruppenveranstaltung einen persönlichen Erfolg für jeden jugendlichen Hundeführer dar. Seinen Hund auf diese überregionale Veranstaltung vorzubereiten und ihn dann auch dort zu präsentieren, erfordert Mühe und Mut. Und ich bin besonders stolz darauf, dass unsere Mitglieder in Westfalen dies ebenfalls zu würdigen wissen, indem sie Jahr für Jahr diese Veranstaltung mit ihrem Besuch bereichern und die jugendlichen Hundeführer als Zuschauer und Schlachtenbummler unterstützen.

Die vielen fleißigen Helfer auf dem Platz und im Fährtengelände der OG Rorup überzeugten durch eine beispiellose Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltung. Zahlreiche Trainingsangebote im Vorfeld, ein liebevoll gestalteter Katalog, das hervorragend vorbereitete Veranstaltungsgelände, beste Bedingungen für jeden Teilnehmer sowie familiengerechten Preise sorgten dafür, dass sich Groß und Klein auch trotz kühler Temperaturen und einiger Hagelschauer auf der Jugendmeisterschaft wohl fühlen konnten.

Darüber hinaus machten es die jugendlichen Hundeführer den amtierenden Richtern, Herman Schämann und Inge Kurz, durch ihr sportlich faires Vorführen leicht, das richtige Urteil zu finden und zeigten in schönen Teamleistungen den Besuchern sehenswerten Hundesport.

Auch den amtierenden Lehrhelfern, den Fährtenlegern sowie den Parcourshelfern, möchte ich meinen Dank für ihren Einsatz aussprechen!

Es hat mir mit Euch allen sehr viel Spaß gemacht! Eine solche Veranstaltung macht Mut und Lust für die Zukunft!

Im Folgenden nun die Starter und ihre Ergebnisse:

IGP:

• Platz: Linus Clemens mit Bea vom Great Digger IGP 3 OG Wenden / Hünsborn

A: 95 B: 91 C: 95 Gesamt: 281 SG

• Platz: Franziska Jasper mit Falk von Gawall IGP 3 OG Rorup

A: 88 B: 91 C: 98 Gesamt: 277 SG

• Platz: Jannik Kötting mit Flash de Lupo IGP 3 OG Gescher

A: 88 B: 96 C: 92 Gesamt: 276 SG

• Platz: Paula Korte mit Emma vom Wulfs Wurf IGP 3 OG Gronau 1923

A: 97 B: 92 C: 87 Gesamt: 276 SG

• Platz: Anna Lena Waltring mit Xara vom Nonnenbachtal IGP 3 OG Coesfeld

A: 100 B: 90 C: 86 Gesamt: 276 SG

• Platz: Daniel Hoffschlag mit Franka vom schwarzen Ninja IGP 1 OG Vreden

A: 95 B: 83 C: 97 Gesamt: 275 SG

• Platz: Jannik Kötting mit Jimmi vom Cap Arkona IGP 3 OG Gescher

A: 90 B: 91 C: 91 Gesamt: 272 SG

• Platz: Celine Kurapkat mit Ironhide von der black Pearl IGP 3 OG Ostbevern

A: 81 B: 91 C: 94 Gesamt: 266 G

• Platz: Nadine Suppa mit Enya vom Tuniberg IGP 3 OG Olfen

A: 88 B: 78 C: 96 Gesamt: 252 G

• Platz: Pia Becker mit Raul Hunter von der Schiffslache IGP 3 OG Reken

A: 83 B: 85 C: 86 Gesamt: 254 G

• Platz: Fenja Brzezinski mit Beast vom Olfetal IGP 2 OG Bönen-Wilhelmshöhe

A: 86 B: 60 C: 86

• Platz: Fenja Brzezinski mit Odin von Schloss Berge IGP 3 OG Bönen-Wilhelmshöhe

A: 5 B: 81 C: 92

[Bild: WJJM ErstplatzierteIGP 002] – images/2019/Jugend/WJJM_ErstplatzierteIGP_002.jpg

BH

Julian Asselmeyer mit Callo von der starken Bande bestanden OG Westerkappeln

Spr 1

Sophie Kaltenmorgen mit Falan's Gyronimo Abbruch OG Olfen

Agility:

• Platz: Jannik Kötting mit Lynn von der Königin (A3) OG Gescher

• Platz: Lisa Becker mit Zicke (A2) OG Sprockhövel

• Platz: Paula Korte mit Emma vom Wulfs Wurf (A3) OG Gronau 1923

• Platz: Paul Hövener mit Florett vom Bispinghoff (A2) OG Dülmen

• Platz: Paul Hövener mit Juno vom Vorpark (A1) OG Dülmen

• Platz: Laura Becker mit Duke vom Hasper Hammer (A3) OG Sprockhövel
• Platz: Luisa Pankoke mit Quiesel von der Friesenklippe (A2) OG Rorup
• Platz: Lynn Hinsenhofen mit Lucy (A2) OG Raesfeld-Erle
• Platz: Lara Szymkowiak mit Django (A1) OG Raesfeld-Erle
• Platz: Lisa Becker mit Jenga vom Cap Arkona (A3) OG Sprockhövel
• Platz: Luca Becker mit X Man vom Sternbusch (A1) OG Sprockhövel
• Platz: Paula Korte mit Hailey vom Aufsteigenden Phönix (A1) OG Gronau 1923
• Platz: Sophia Schülting mit Agila vom Ribbeland (A1) OG Gescher
• Platz: Luka Peeters mit Cleo (A1) OG Raesfeld-Erle
• Platz: Lia Trockel mit Tika (A1) OG Raesfeld-Erle
• Platz: Lina Sandkamp mit Jule (A3) OG Gronau 1923
• Platz: Hanna Lindemann mit Only One vom Haus Hoengen (A2) OG Sprockhövel
• Platz: Lynn Kerkeling mit Gaja vom Ossenliet (A2) OG Gescher
• Platz: Lina Sandkamp mit Ondra aus der Eichendorffsiedlung (A3) OG Gronau 1923
• Platz: Johanna Lehmkuhl mit Pit (A1) OG Raesfeld-Erle
• Platz: Hellena Vennes mit Ben (A1) OG Gescher
• Platz: Luisa Pankoke mit Sky-Rider vom Klinkenhagen (A3) OG Rorup

A0-Starter:

Hellena Vennes mit Theo OG Gescher

Sophia Schülting mit Maja OG Gescher

Paul Hövener mit Xeno von der Prinzenbrücke OG Dülmen

Lynn Kerkeling mit Berry OG Gescher

Johanna Lehmkuhl mit Quincy OG Raesfeld - Erle

Laura Becker mit I-Cookie vom Schloss Varla OG Sprockhövel

[Bild: WJJM Erstplatzierte AGI 002] – images/2019/Jugend/WJJM_Erstplatzierte_AGI_002.jpg

Gewinner der Koch & Stark Wanderpokale

Beste Fährte Anna Lena Waltring mit Xara v. Nonnebachtal 100 Punkte

Beste Unterordnung Jannik Kötting mit Flash de Lupo 96 Punkte

Bester Schutzdienst Franziska Jasper mit Falk v. Gawall 98 Punkte

Schnellster fehlerfreier A Lauf Jannik Kötting mit Lynn v. d. Königin

Schnellster fehlerfreier Jumping Lauf Jannik Kötting mit Lynn v. d. Königin

[Bild: WJJM Wanderpokal1 002] – images/2019/Jugend/WJJM_Wanderpokal1_002.jpg

Für die DJJM 2019 in Philippsthal (Werra) qualifizierten sich folgende jugendliche Hundeführer

Linus Clemens, Franziska Jasper, Jannik Kötting, Paula Korte, Anna Lena Waltring, Daniel Hoffschlag, Lisa Becker, Laura Becker, Luca Becker, Luisa Pankoke, Paul Hövener, Sophia Schülting

Ich wünsche dem gesamten Team ein ereignisreiches Pfingstwochenende und viel Erfolg! Und würde mich freuen, wenn viele Gäste den Weg in die Landesgruppe Hessen-Nord finden würden!

Daniela Thoring

LG Jugendwartin
P.S.: Fotos zu allen Startern finden Sie unter www.pfotografie-and-more.de
[Bild: WJJM ImpressionAgi 002] – images/2019/Jugend/WJJM_ImpressionAgi_002.jpg
[Bild: WJJM Impression 002] – images/2019/Jugend/WJJM_Impression_002.jpg
[Bild: WJJM ImpressionIGP2 002] – images/2019/Jugend/WJJM_ImpressionIGP2_002.jpg
(http://www.pfotografie-and-more.de)
————————————————————————————

442. Trainingstage zur WJJM 2019 in Rorup

Veröffentlicht: 2019-04-17 18:20:49 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 742
Image-/Dateiverweise: images/bildershows/Jugend3.jpg
[Bild: Jugend3] – images/bildershows/Jugend3.jpg
Training zur diesjährigen Jugendmeisterschaft
in der OG Rorup
Auch in diesem Jahr werden wieder offizielle Übungsstunden für die Jugendmeisterschaft angeboten.
Samstag, 20.04.2019
(ab 10 Uhr Fährte und Unterordnung, ab 14 Uhr Schutzdienst)
Dienstag, 30.04.2019
(ab 17 Uhr Unterordnung und Schutzdienst)
Samstag, 04.05.2019
(Agilitytraining)
Alle relevanten Informationen zur WJJM erhaltet ihr unter:
www.rorup.net/hundeverein
Bei Fragen stehe ich gerne unter Tel.: 0160 96 250 387 zur Verfügung!
Daniela Thoring;
Landesgruppenjugendwartin
————————————————————————————

443. NEU Finanzielle Förderung der Jugendarbeit in den OGn

Veröffentlicht: 2019-01-16 20:45:25 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 718
Image-/Dateiverweise: https://www.schaeferhunde.de/jugend/sv-foerderstiftung/
Finanzielle Förderung der Jugendarbeit im SV ab 01.01.2019 möglich!
Gemeinsam mit dem Jugendausschuss des SVs wurden „Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V.“ erarbeitet. Diese Richtlinien sollen zukünftig als Grundlage zur Ausschüttung von Fördergeldern, die die SV-eigene Stiftung „Jugend, Integration und Innovation“ bereitstellt, für Orts- und Landesgruppen dienen.
Hiermit wird erstmalig im SV eine strukturelle und verlässliche Förderung der Jugendarbeit eingeführt.

Im Rahmen dieser Förderrichtlinien können nun Orts- und Landesgruppen, die über einen gewählten Jugendwart verfügen, für Materialien für die Jugendarbeit (Sportgeräte und Zubehör wie Verstecke, Agilitygeräte, Hetzanzüge, Sportbekleidung etc. sind nicht förderfähig) sowie Zeltlager, Ferienspiele, Projekte und Seminare innerhalb der Jugendarbeit einen Zuschuss beantragen. Auch die Qualifizierung von Ehrenamtlichen sowie Modellprojekte und innovative Maßnahmen können bezuschusst werden.

Detaillierte Informationen sowie die notwendigen Antragsformulare findet ihr auf der Homepage des Vereins für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. unter folgendem Link:

schaeferhunde.de/jugend/sv-foerderstiftung/ (https://www.schaeferhunde.de/jugend/sv-foerderstiftung/)

Gerne stehe ich Euch als Jugendwartin bei Fragen unterstützend beiseite!

Die erste Antragsfrist ist der 31.03.2019!

Dies ist keine Ausschlussfrist jedoch werden Anträge, die bis zu diesem Datum bei der HG eingehen vorrangig bearbeitet!

Daniela Thoring

———————————————————————————

444. Kinder- und Jugendtraining unter Turnierbedingungen in Raesfeld-Erle

Veröffentlicht: 2018-12-11 11:07:14 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 709

Image-/Dateiverweise: images/GroßerSpaßZeltlager_002.jpg; images/GroßerSpaßZeltlager_002.jpg [Bild: GroßerSpaßZeltlager 002]

[Bild: GroßerSpaßZeltlager 002] – images/GroßerSpaßZeltlager_002.jpg

Die OG Raesfeld-Erle e.V. lädt ein zum

Kinder- und Jugendtraining unter Turnierbedingungen

Wann : Samstag, den 16.03.2019 um 10 00 Uhr , Ende ca. 16.00 Uhr

Wer : Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren

Startgeld : 8,00 €

Es wird in 3 Gruppen gestartet!

• Gruppe ist für die Beginner

Höhe der Hürden 30 cm und 40 cm.

Motivationshilfen erlaubt. Nur Hürden und Tunnel.

• Gruppe ist für Fortgeschrittene ohne Turniererfahrung

Ältere Hunde können auch in dieser Gruppe starten.

Höhe der Hürden 30 cm und 40 cm.

Motivationshilfen erlaubt. Keine Wippe und keinen Slalom.

• Gruppe ist für Fortgeschrittene mit Turniererfahrung

Höhe der Hürden 30 / 40 und 60 cm.

Keine Motivationshilfen erlaubt. Alle Geräte können gestellt werden.

Meldungen ab sofort:

• Bitte die Gruppe 1, 2 oder 3 und die Sprunghöhe angeben.

• Name, Anschrift und E-Mail Adresse des Hundeführers.

• Name und Anschrift des Hundehalters.

• Name, Alter und Impfdatum des Hundes angeben.

Die Meldungen können per Mail oder Post geschickt werden:

E-Mail Adresse: helgajansen51@gmx.de (mailto:helgajansen51@gmx.de)

Postanschrift: Helga Jansen, Marcq-en-Baroeulstr. 4, 45966 Gladbeck

Telefon : 01575 – 1125454

(Die Startplatzzusage und die Kontodaten folgen per Mail.)

Austragungsort: Ramsdorfer Postweg 12c, 46325 Borken

Die Veranstaltung findet wieder in der Halle von Thorsten & Stephanie Tiemann statt.

Da die Halle etwas versteckt liegt, eine kleine Hilfe:

Beim Autoservice Lüdiger / Transporte Bellen in die Sackgasse abbiegen, nach ca. 100 m auf der linken Seite erreicht ihr das Ziel.

————————————————————————————

445. Bericht zur DJJM in Dingolfing

Veröffentlicht: 2018-07-29 20:57:01 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 659

Image-/Dateiverweise: images/DJJMMannschaft2018Dingolfing.jpg; images/DJJMFreizeitpark.jpg; images/DJJMFreizeitpark2.jpg; images/DJJM_Auslosung.jpg; images/DJJMwestf.Zuschauer.jpg; images/DJJMIPO-AGI-Cup.jpg; images/DJJMDaniAgi.jpg; images/DJJMIPO-Agi-Cup2.jpg; images/DJJMMannschaft2018Dingolfing.jpg [Bild: DJJMMannschaft2018Dingolfing]; images/DJJMFreizeitpark.jpg [Bild: DJJMFreizeitpark]; images/DJJMFreizeitpark2.jpg [Bild: DJJMFreizeitpark2]; images/DJJM_Auslosung.jpg [Bild: DJJM Auslosung]; images/DJJMwestf.Zuschauer.jpg [Bild: DJJMwestf.Zuschauer]; images/DJJMIPO-AGI-Cup.jpg [Bild: DJJMIPO AGI Cup]; images/DJJMDaniAgi.jpg [Bild: DJJMDaniAgi]; images/DJJMIPO-Agi-Cup2.jpg [Bild: DJJMIPO Agi Cup2]

[Bild: DJJMMannschaft2018Dingolfing] – images/DJJMMannschaft2018Dingolfing.jpg

DJJM 2018 in Dingolfing

ein kurzer Bericht von Lisa Becker

Die DJJM 2018 ist vorbei und war für Westfalen wieder eine tolle Veranstaltung. Stattgefunden hat sie dieses Jahr in Bayern.

Nach einer langen Anreise am Donnerstag hat die Mannschaft zunächst ihr neues Zuhause erkundet und war zusammen einkaufen. Außerdem wurden Fährten und Trainingsgelände gesichtet. Manche waren noch Fährten und danach endete der lange Tag mit einem gemeinsamen Abendessen.

Nach einem morgendlichen Training auf dem nahegelegenen Sportplatz und im Fährtengelände besuchte die Mannschaft freitags den Bayern Park. Mit viel Spaß und Freude hatten wir in diesem Freizeitpark zusammen ein paar schöne Stunden.

[Bild: DJJMFreizeitpark] – images/DJJMFreizeitpark.jpg

[Bild: DJJMFreizeitpark2] – images/DJJMFreizeitpark2.jpg

Am Samstag ging es dann los mit dem offiziellen Training. Die Agis haben den IPO Startern geholfen und die IPOs den Agi Startern. Gemeinsam starteten wir abends in die Auslosung. Es sind sehr viele Schlachtenbummler mitgefahren um die Mannschaft zu unterstützen. Das war sehr schön.

[Bild: DJJM Auslosung] – images/DJJM_Auslosung.jpg

Sonntag waren dann die ersten Agi Läufe und die ersten Unterordnungen und Schutzdienste sowie die ersten Fährten. Die Westfalen hatten alle super Ergebnisse und konnten bereits am ersten Wettkampftag alle sehr zufrieden sein. Im Anschluss an alle Starts war dann der Festabend. Es war super Stimmung und alle hatten ihren Spaß.

Montag ging es weiter mit den restlichen Unterordnungen, Schutzdiensten, Fährten und Agi Läufen. Auch da waren sehr viele gute Ergebnisse. Nachdem alle Hundeführer und Hundeführerinnen ihre Hunde vorgeführt haben fand die Siegerehrung statt. Die Mannschaft sowie die Schlachtenbummler hatten sehr gute Laune, die nicht zu überhören war.

[Bild: DJJMwestf.Zuschauer] – images/DJJMwestf.Zuschauer.jpg

Die Mannschaft lief gemeinsam ins Stadion ein und sehr viele unserer Starter wurden aufs Treppchen gerufen. Im Anschluss feierten wir gemeinsam mit einem guten Essen uns und unsere Erfolge.

Dienstags war dann die Abreise, alle fuhren wieder nach Hause.

Lisa Becker

Am 23. und 24.06. fand dann in der OG Gescher unsere Mannschaftsfeier statt. Hierzu hatten Nina Blanke und Ina Velken herzlich alle Betreuer, Starter sowie einige Schlachtenbummler eingeladen. Nicht nur für Grillfleisch und Getränke sondern auch für Public Viewing war vorbildlich gesorgt worden. Gemeinsam machten wir uns einen wirklich netten Abend. Wir schwelgten in Erinnerungen der DJJM und hatten viel Spaß, gute Gesprächen und verfolgten ein spannendes WM Spiel. Einige Anwesende nutzten die Gelegenheit im Vereinsheim zu übernachten und sich am nächsten Tag einem wichtigen Wettbewerb zu stellen. Beim „AGI-IPO-Cup“ auf dem Hundeplatz der OG Gescher stellten sich dann am nächsten Morgen nach einem ausgiebigen Frühstück alle der gnadenlosen Wertung und kämpften um jede Sekunde im Agilityparcours.

[Bild: DJJMIPO AGI Cup] – images/DJJMIPO-AGI-Cup.jpg

[Bild: DJJMDaniAgi] – images/DJJMDaniAgi.jpg

Ausgelassene Stimmung und herzliches Gelächter waren der Lohn!

[Bild: DJJMIPO Agi Cup2] – images/DJJMIPO-Agi-Cup2.jpg

Hier zeigte es sich wieder ganz deutlich, die Jugend der LG Westfalen ist für alles zu haben, lebt den Teamgedanken und macht unheimlich viel Spaß!

Weiter so! Und danke an die OG Gescher und Nina sowie Ina für die Organisation!

Daniela Thoring

———————————————————————————

446. Änderung im Top Ten Wettbewerb!!!

Veröffentlicht: 2018-06-21 08:19:09 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 649

ACHTUNG !!!

Seit dem 01. Januar 2018 gilt die überarbeitete Vergabeordnung für jugendliche Hundeführer*innen. Dies hat Auswirkungen auf den TopTen Wettbewerb sowie das Hundeführersportabzeichen!

Die neue Vergabeordnung ist auf der Homepage des Vereins für Deutsche Schäferhunde unter:

„Mein SV“ → Satzungen und Ordnungen → Vergabeordnung

zu finden.

Die zugehörigen Antragsformulare könnt ihr unter:

Service → Formulare, Info-Broschüren, Verzeichnisse → Jugend/Junioren → PDF/Word-Formulare → Antrag – TOP-TEN-Liste

herunterladen.

Die Punkte für den TOP TEN Wettbewerb sowie alle Leistungen des Hundeführersportabzeichens, die ab diesem Veranstaltungsjahr erworben werden, sind dem §9a der Vergabeordnung zu entnehmen. (Alle Leistungen für das Sportabzeichen, die vor dem 01.01.18 erbracht wurden, werden gemäß der Anlage zu §9a, die im Anschluss an die Vergabeordnung aufgeführt ist, bepunktet.)

Eine sicherlich wesentliche Änderung ist die Regelung zur Universalwertung innerhalb des TopTen Wettbewerbes. Seit dem 01.01.2018 können alle Jugendlichen und Junioren am Universalwettbewerb teilnehmen, die mindestens im Bereich Zuchtschau/Ausstellung und Prüfung teilnehmen und dort mindestens 3 zuchtrelevante Prüfungen erfolgreich abgelegt haben.

DER TOP-TEN-WETTBEWERB – WAS IST DAS?

Gesucht werden die aktivsten jugendlichen SV-Hundeführer in den einzelnen Sparten:

Zucht, Leistung, Agility und Universal

WIE GEHT DAS?

Jede erfolgreiche Teilnahme, egal in welcher Sparte, gibt entsprechende Punkte. Diese Punkte müssen im laufenden Sportjahr gesammelt und per Top-Ten-Antrag bis zum 31.12. bei der LG - Jugendwartin eingereicht werden.

Es ist zwingend erforderlich, dass jede*r jugendliche Hundeführer*in für die Teilnahme am Top Ten Wettbewerb sowie für die Beantragung des Hundeführersportabzeichens einen Sport- und Aktivitätenpass führt. In diesen wird die Teilnahme an jeder Veranstaltung (auch mit misch- oder andersrassigen Hunden) eingetragen und vom Richter bzw. der Landesgruppenjugendwartin unterschrieben.

Für jede Sparte muss ein gesonderter Antrag erstellt werden. Wie viel Punkte es für die Teilnahme an den jeweiligen Veranstaltungen gibt, steht in der Vergabeordnung des SV (§ 10 a "Sportabzeichen und Wettbewerbe für Jugend- und Juniorenmitglieder").

UND DANN?

Eure LG-Jugendwartin prüft die einzelnen Anträge und leitet diese dann an die Vereinsjugendwartin weiter. Diese erstellt aus den fristgerecht eingegangenen Anträgen eine Ranking-Liste für jede Sparte.

WAS BRINGT’S?

Super Preise warten auf die jeweils drei Erstplatzierten jeder Sparte:

- • je eine Eintrittskarte zu einer Bundesveranstaltung eurer Wahl;
- • je einen Parkausweis zu dieser Veranstaltung;
- • eine VIP-Führung mit dem Vereinsjugendwart durch die Veranstaltung mit einem Blick hinter die Kulissen und einem gemeinsamen Streifzug durch die Industrie-Aussteller
-

Zudem werden auf der DJJM dann noch aus jeder einzelnen Sparte als Anerkennung für die Leistungen des Vorjahres ein weiterer TopTen Teilnehmer ausgelost, der dieselben Preise wie die drei Erstplatzierten erhält. Also ihr seht, teilnehmen lohnt sich!

Bei Fragen stehe ich Euch jederzeit gerne zur Verfügung. Solltet ihr einen Sport- und Aktivitätenpass benötigen, könnt ihr euch ebenfalls gerne unter Tel.: 0160 96250387 an mich wenden!

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

————————————————————————————

447. Der LG Nachwuchs

Veröffentlicht: 2018-06-03 15:06:35 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 643

Image-/Dateiverweise: images/banners/koch.jpg; images/2018/LGJZS_BenRomy.jpg; images/banners/koch.jpg [Bild: koch]; images/2018/LGJZS_BenRomy.jpg [Bild: LGJZS BenRomy]

Der LG Nachwuchs

Ben Pöpping (7 Jahre) und Romy Köber (10 Jahre) waren die beiden jüngsten Hundeführer auf der LG Jugendschau in der OG Wanne-Nord und führten dort erstmals erfolgreich einen Hund vor. Sie konnten beide gleich einen Platz auf dem Treppchen erringen.

Hierzu gratulierte vor allem herzlich die Firma Hundesportartikel Koch & Stark, die Ihnen zur Erinnerung an dieses tolle Ereignis ein kleines Schmuckstück durch die LG Jugendwartin überreichen ließ.

[Bild: koch] – images/banners/koch.jpg

[Bild: LGJZS BenRomy] – images/2018/LGJZS_BenRomy.jpg

————————————————————————————

448. Landesgruppenzuchtschau für jugendliche Hundeführer in der OG Wanne – Nord

Veröffentlicht: 2018-06-03 15:00:57 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 642

Image-/Dateiverweise: images/LGJZS_9.jpg; images/2018/LGJZS_1.jpg; images/2018/LGJZS_2.jpg; images/2018/LGJZS_3.jpg; images/2018/LGJZS_5.jpg; images/2018/LGJZS_8.jpeg; images/2018/LGJZS_9.jpg; images/2018/LGJZS_10.jpg; images/2018/LGJZS_4.jpg; images/2018/LGJZS_6.jpg; images/LGJZS_9.jpg [Bild: LGJZS 9]; images/2018/LGJZS_1.jpg [Bild: LGJZS 1]; images/2018/LGJZS_2.jpg [Bild: LGJZS 2]; images/2018/LGJZS_3.jpg [Bild: LGJZS 3]; images/2018/LGJZS_5.jpg [Bild: LGJZS 5]; images/2018/LGJZS_8.jpeg [Bild: LGJZS 8]; images/2018/LGJZS_9.jpg [Bild: LGJZS 9]; images/2018/LGJZS_10.jpg [Bild: LGJZS 10]; images/2018/LGJZS_4.jpg [Bild: LGJZS 4]; images/2018/LGJZS_6.jpg [Bild: LGJZS 6]

[Bild: LGJZS 9] – images/LGJZS_9.jpg

Traditionell am Fronleichnamstag fand auch in diesem Jahr die Jugendschau in der Landesgruppe Westfalen statt. Mit der Ortsgruppe Wanne – Nord konnte ich einen Ausrichter gewinnen, der durch seine großen Erfahrungen in der Durchführung von

Veranstaltungen, ein Garant für eine bestens organisierte, auf die Teilnehmer und Gäste fokussierte Zuchtschau, darstellte.

Und genau so kam es auch. Alle Zuschauer, Aussteller und jugendlichen Hundeführerinnen und Hundeführer erlebten ein großzügiges und bestens für eine Ausstellung geeignetes Ortsgruppengelände, eine tolle Verpflegung, eine super Meldezahl mit 112 Meldungen und sogar den Wettergott hatte die OG passend instruiert, damit dieser uns mit den angekündigten Gewittern verschonte. Für die wirklich hervorragend organisierte Veranstaltung danke ich, auch im Namen unserer LG Jugend, stellvertretend für alle fleißigen Helfer, Walter Hoffmann als OG Vorsitzenden und Barbara Ullrich-Kornadt für die Schauleitung.

Als amtierenden Richter konnten wir in diesem Jahr Henning Setzer gewinnen. Durch die überwiegend sehr gute Qualität und Vorbereitung der vorgestellten Hunde und die engagierten jugendlichen Hundeführerinnen und Hundeführer viel es ihm sichtlich leicht, seine Aufgabe an diesem Tag wahrzunehmen. Er hatte stets ein offenes Ohr, Tipps und an passender Stelle Lob für unseren jugendlichen Nachwuchs im Schauring und schaffte es zugleich, in seiner unnachahmlichen Art die anwesenden Zuschauer zu unterhalten.

Die Aussteller und Züchter, die ihre Hunde den jugendlichen Hundeführern anvertrauten, danke ich ganz besonders. Nur mit ihnen ist eine, schon seit Jahren bundesweit so bedeutende Jugendzuchtschau in Westfalen erst möglich. Ich würde mich freuen, wenn die SV Jugend die Erwachsenen mit ihren Leistungen und ihrer Motivation auf dieser Veranstaltung überzeugen konnten und sie weiterhin diese zahlreich so unterstützen.

Unsere Hauptakteure, die zahlreichen jugendlichen Hundeführerinnen und Hundeführer, haben wirklich einen guten Job gemacht. Sie haben all ihr Wissen und ihre Fertigkeiten genutzt, um im sportlich fairen Wettbewerb, die ihnen zur Verfügung gestellten Hunde, optimal vorzustellen.

Macht weiter so, bleibt neugierig, offen und engagiert! Gerne möchten wir als Landesgruppe, mit Hilfe unserer Ortsgruppen, euch auch zukünftig so schöne Veranstaltungen, wie die Jugendschau in der OG Wanne-Nord, bieten. Ihr sollt weiterhin mit viel Freude unser gemeinsames Hobby ausführen können und die Gelegenheit haben Gleichgesinnte zu treffen und miteinander Spaß zu haben!

In diesem Sinne, hoffe ich, dass wir uns schon bald wiedersehen! Bis dahin wünsche ich Euch viel Freude an unserem Deutschen Schäferhund!

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

[Bild: LGJZS 1] – images/2018/LGJZS_1.jpg

[Bild: LGJZS 2] – images/2018/LGJZS_2.jpg

[Bild: LGJZS 3] – images/2018/LGJZS_3.jpg

[Bild: LGJZS 5] – images/2018/LGJZS_5.jpg

[Bild: LGJZS 8] – images/2018/LGJZS_8.jpeg

[Bild: LGJZS 9] – images/2018/LGJZS_9.jpg

[Bild: LGJZS 10] – images/2018/LGJZS_10.jpg

[Bild: LGJZS 4] – images/2018/LGJZS_4.jpg [Bild: LGJZS 6] – images/2018/LGJZS_6.jpg

————————————————————————————————

449. DJJM 2018 in Dingolfing - ein voller Erfolg !

Veröffentlicht: 2018-05-23 20:20:29 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 640

Image-/Dateiverweise: images/TorteDingolfing.jpg; images/Mannschaft2018DJJM.jpg; images/FansDJJM.jpg; images/Fans2DJJM.jpg; images/Betreuer_DJJM.jpg; images/KöberDJJM.jpg; images/PaulHövener.jpg; images/TorteDingolfing.jpg [Bild: TorteDingolfing]; images/Mannschaft2018DJJM.jpg [Bild: Mannschaft2018DJJM]; images/FansDJJM.jpg [Bild: FansDJJM]; images/Fans2DJJM.jpg [Bild: Fans2DJJM]; images/Betreuer_DJJM.jpg [Bild: Betreuer DJJM]; images/KöberDJJM.jpg [Bild: KöberDJJM]; images/PaulHövener.jpg [Bild: PaulHövener]; http://lg06-jugend.jimdo.com/events/2016/djjm-2018/

DJJM 2018 in der LG Bayern-Süd

[Bild: TorteDingolfing] – images/TorteDingolfing.jpg

Das diesjährige Pfingstwochenende verbrachte die westfälische Jugend in Dingolfing in der Landesgruppe Bayern-Süd!

[Bild: Mannschaft2018DJJM] – images/Mannschaft2018DJJM.jpg

Nicht nur die Jugendmannschaft, die sich im April auf der Westfalenmeisterschaft in Gescher für die Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft (DJJM) qualifiziert hatte, war in den Süden Deutschlands gereist. Sondern auch über 40 Schlachtenbummler hatten den weiten Anfahrtsweg nicht gescheut, um bei der wohl schönsten Hauptvereinsveranstaltung, der DJJM, dabei zu sein und das westfälische Team zu unterstützen.

Lautstark und motiviert feierten sie jeden einzelnen Start unserer Jugendlichen und zeigten auf beeindruckende Weise, was wir in Westfalen unter Teamgeist verstehen! Schon im Vorfeld hatten sie ein eigenes Jugendlogo kreiert, T-Shirts und Pullis anfertigen lassen und sich auch auf den 700 km weiten Weg gemacht! Selbst frühe Vorführzeiten scheuten sie nicht, um jede einzelne Übung mit einem tosenden Applaus zu honorieren. Von der Auslosung bis hin zur Siegerehrung war die LG Westfalen weder zu übersehen noch zu überhören! Es war einfach beeindruckend, wie unsere Landesgruppe sich nicht nur in sportlicher Hinsicht sondern in ihrer Gesamtheit positiv präsentierte!

[Bild: FansDJJM] – images/FansDJJM.jpg

[Bild: Fans2DJJM] – images/Fans2DJJM.jpg

Neben diesen tollen Fans möchte ich mich bei den diesjährigen Betreuern (Ina Velken, Kira Albers, Fabian Uebbing, Nina Blanke und Christian Kühnel) der Mannschaft bedanken. Sie haben sich die Zeit genommen, um unseren Haufen zusammen zu halten und in stressigen Situationen den Überblick zu behalten.

[Bild: Betreuer DJJM] – images/Betreuer_DJJM.jpg

Zudem möchte sich das gesamte Team auch beim Landesgruppenvorstand und der Firma Köber für die jährliche finanzielle Unterstützung bedanken!

[Bild: KöberDJJM] – images/KöberDJJM.jpg

Auch ein großer Dank gilt dem diesjährigen Ausrichter! Es war eine rundum gelungene Veranstaltung, top organisiert und durchgeführt.

Neben dem vielen Spaß im Team kam der Erfolg auf der DJJM in diesem Jahr nicht zu kurz. Hier die Ergebnisse im Überblick:

Agility

Mannschaftswertung

2.Platz LG Westfalen

Einzelwertung

A 1 Jugend

• 3. Platz Paul Hövener mit Florett von Bispinghoff

A 3 Jugend

• 2. Platz Luca Becker mit Crazy vom Lippewäldchen (qualifiziert zur BSP)

• 6. Platz Lisa Becker mit Jenga vom Cap Arkona

A 3 Junioren

1.Platz Jannik Kötting mit Lynn von der Königin (qualifiziert zur BSP)

• 2. Platz Laura Becker mit Kiara (qualifiziert zur BSP)

• 6. Platz Jana Jansen mit Emy von der Dorstener Grenze

• 7. Platz Paula Korte mit Emma vom Wulfs Wurf

leider Disqualifiziert

Jasmin Hanning mit Sky-Rider vom Klinkenhagen

IPO

Mannschaftswertung

• 1. Platz LG Westfalen

Einzelwertung

Junioren IPO 1

1.Platz Steffen Sicking mit Little Sue vom Midlicher Land 292 Punkte

Junioren IPO 3

1.Platz Maria Lagiewski mit Fame vom dunklen Zwinger 284 Punkte (qualifiziert zur BSP)

9.Platz Laura Hanning mit Jack vom Vorpark 274 Punkte

Ausstellung

Sophie Kaltenmorgen:

Gaja vom Sitting Bull VV 6, Gaitano vom Sitting Bull VV 4, Accio vom Ellewicker Feld VV3, Unay vom Tönsbrock SG 5, Frieda vom Waserloder Adler SG 5 und Xarah von der Freiheit Westerholt V 13

Fotos zur Veranstaltung sind auf der Homepage der Jugendlichen der LG Westfalen unter http://lg06-jugend.jimdo.com/events/2016/djjm-2018/ einzusehen!

Ich beglückwünsche alle Mannschaftsmitglieder und wünsche allen Startern, die sich für die Bundessiegerprüfung in Verden qualifiziert haben, viel Spaß und Erfolg auf dieser wichtigen Veranstaltung!

Ein detaillierter Bericht über die DJJM und das Trainingslager folgt noch durch die Jugendmannschaft!

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

[Bild: PaulHövener] – images/PaulHövener.jpg

Im Rahmen der Siegerehrung auf der westfälischen Jugend- und Juniorenmeisterschaft hatte ich die Ehre Paul Hövener mit dem Hundeführersportabzeichen „Jugend“ in Bronze und Silber auszuzeichnen.

Ich gratuliere Paul ganz herzlich und wünsche ihm weiterhin viel Spaß und Erfolg in unserem Verein!

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

———————————————————————————

450. Training zur LG-jugendschau in der OG Westerkappeln

Veröffentlicht: 2018-05-06 15:26:20 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 635

Image-/Dateiverweise: images/SinaLeyener/bilder/lgjugendschau2.jpgDie

[Bild: lgjugendschau2] – images/SinaLeyener/bilder/lgjugendschau2.jpgDie OG Westerkappeln bietet die Möglichkeit eines Schautrainings in Vorbereitung auf die LG-Jugendschau.

Für das Vorbeireitungstraining sind der 12.05.2018 und der 26.05.2018 vorgesehen.Wer Interesse hat seine Hunde und jugendlichen Hundeführer dort gut auf die Jugendschau vorzubereiten ist ab 14.30 Uhr auf der Platzanlage der OG Westerkappeln herzlich willkommen!

———————————————————————————

451. WJJM 2018 in Gescher

Veröffentlicht: 2018-04-23 20:39:39 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 620

Image-/Dateiverweise: images/WJJM_18_Teilnehmer.jpg; images/wjjm_manschaft_2018.jpg; images/Siegerliste_Westfalenmeisterschaft.jpg; images/WJJm_18_IPO_Sieger.jpg; images/WJJM.jpg; images/WJJM-2.jpg; images/WJJM_18_Agi_Sieger.jpg; images/Wanderpokale.jpg; images/JüngsteStarter.jpg; images/WJJM_18_Teilnehmer.jpg [Bild: WJJM 18 Teilnehmer]; images/wjjm_manschaft_2018.jpg [Bild: wjjm manschaft 2018]; images/Siegerliste_Westfalenmeisterschaft.jpg [Bild: Siegerliste Westfalenmeisterschaft]; images/WJJm_18_IPO_Sieger.jpg [Bild: WJJm 18 IPO Sieger]; images/WJJM.jpg [Bild: WJJM]; images/WJJM-2.jpg [Bild: WJJM 2]; images/WJJM_18_Agi_Sieger.jpg [Bild: WJJM 18 Agi Sieger]; images/Wanderpokale.jpg [Bild: Wanderpokale]; images/JüngsteStarter.jpg [Bild: JüngsteStarter]; https://www.pfotografie-and-more.de/webalben/

[Bild: WJJM 18 Teilnehmer] – images/WJJM_18_Teilnehmer.jpg

Bericht zur westfälischen Jugend- und Juniorenmeisterschaft in der OG Gescher

Am 22. April 2018 traf sich die Jugend Westfalens in Gescher zur Westfalenmeisterschaft. Diese Veranstaltung steht jährlich im Zeichen des freundschaftlichen Miteinanders und des fairen Wettstreites unserer jugendlichen Hundeführerinnen und Hundeführer.

29 Jugendliche mit 44 Hunden im Agility oder IPO Bereich starteten, um ihre Westfalenmeister zu küren. Viele Gäste erlebten eine perfekt organisierte Veranstaltung und konnten bei traumhaftem Sonnenschein die westfälische Jugend unterstützen. Herzlichen Dank möchte ich hier vor allem dem Vorsitzenden Josef Kötting, der OG Jugendwartin Ina Velken und den vielen engagierten Mitgliedern der OG Gescher für die Ausrichtung der Veranstaltung sagen.

Im Fährtengelände und auf der großzügigen Platzanlage gab es in der Unterordnung, im Schutzdienst und im Agilityparcour tolle Leistungen zu bestaunen, aber leider konnten auch manche ihr selbstgestecktes Ziel nicht erreichen. Erfolg und Enttäuschung liegen so manches Mal eng beieinander. Das erlebten auf der westfälischen Jugendmeisterschaft leider auch viele unserer jugendlichen Teilnehmer*innen!

Ich bin jedoch stolz auf jeden Einzelnen! Ihr habt Euch dem Wettbewerb und dem Urteil der Richter gestellt! Ihr ward dabei und habt diese schöne Veranstaltung bereichert!

Ich danke den amtierenden Richtern Inge Kurz, Günter Redlich und Thomas Leyener für ihren Einsatz. Ein großes Lob geht auch an die eingesetzten Lehrhelfer, Dennis Lukaszyk, der kurzfristig für den verletzten Patrick Altemöller eingesprungen ist, und Andreas Imholt. Patrick und Andreas hatten sich schon im Vorfeld auf den angesetzten Übungsstunden für unsere westfälische Jugend engagiert. Vielen Dank dafür!

Am Ende der Veranstaltung konnten wir mit Paul Hövener und Laura Hanning unsere Westfalenmeister 2018 ehren und schicken mit besten Wünschen für eine erfolgreiche Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft in Dingolfing eine große Mannschaft auf die Reise.

Eure LG Jugendwartin

Daniela Thoring

Die Landesgruppe Westfalen werden bei der DJJM in Dingolfing folgende Teilnehmer vertreten:

IPO

Laura Hanning mit Jack vom Vorpark

Maria Lagiewski mit Fame vom dunklen Zwinger

Steffen Sicking mit Little Sue vom Midlicher Land

AGILITY

Paul Hövener mit Florett vom Bispinghof

Laura Becker mit „Kiara“

Jana Jansen mit Emy von der Dorstener Grenze

Paula Korte mit Emma vom Wulfs Wurf

Luca Becker mit Crazy vom Lippewäldchen

Lisa Becker mit Jenga vom Cap Arkona

Jannik Kötting mit Lynn von der Königin

Jasmin Hanning mit Sky Rider vom Klinkenhagen

[Bild: wjjm manschaft 2018] – images/wjjm_manschaft_2018.jpg

Hier die Ergebnisliste aus dem Bereich IPO und ein Foto der Erstplazierten:

[Bild: Siegerliste Westfalenmeisterschaft] – images/Siegerliste_Westfalenmeisterschaft.jpg

[Bild: WJJm 18 IPO Sieger] – images/WJJm_18_IPO_Sieger.jpg

und hier auch die Ergebnisliste und ein Foto der Erstplatzierten aus dem Agility:

[Bild: WJJM] – images/WJJM.jpg

[Bild: WJJM 2] – images/WJJM-2.jpg

[Bild: WJJM 18 Agi Sieger] – images/WJJM_18_Agi_Sieger.jpg

Denise Altenklämper hat viele weitere schöne Bilder gemacht die ihr euch HIER (https://www.pfotografie-and-more.de/webalben/)anschauen könnt.

[Bild: Wanderpokale] – images/Wanderpokale.jpg

Erstmalig wurden auf der WJJM Wanderpokale, um die in jedem Jahr auf's Neue gekämpft werden muss, vergeben:

Schnellster fehlerfreier Jumpinglauf 2018

Jana Jansen mit Emy von der Dorstener Grenze (V1 28,23 Sekunden)

Schnellster fehlerfreier A-Lauf 2018

Lisa Becker mit Jenga vom Cap Arkona (V1 41,47 Sekunden)

Beste Fährte 2018

Maria Lagiewski mit Fame vom dunklen Zwinger (A: 97 Punkte)

Beste Unterordnung 2018 sowie Bester Schutzdienst 2018

Laura Hanning mit Jack vom Vorpark (B: 94 Punkte / C: 93 Punkte)

Die Landesgruppenjugend dankt den Firmen Koch & Stark sowie Nina`s Pokalexpress, die die wunderschönen Wanderpokale gestiftet haben!

[Bild: JüngsteStarter] – images/JüngsteStarter.jpg

Ebenfalls ausgezeichnet wurden unsere jüngsten Starter:

Helena Vennes mit Adele (10 Jahre), Luca Becker mit Crazy (11 Jahre) und Sophia Schülting mit Chiwa (7 Jahre)

————————————————————————————

452. Informationen zur WJJM in der OG Gescher

Veröffentlicht: 2018-03-27 11:26:56 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 616

Image-/Dateiverweise: images/SinaLeyener/WJJM_18.jpg; images/SinaLeyener/WJJM_18.jpg [Bild: WJJM 18]; images/SinaLeyener/WJJM_18.jpgLetzte

[Bild: WJJM 18] – images/SinaLeyener/WJJM_18.jpgLetzte Informationen zur WJJM in der OG Gescher

Offizielle Trainingsstunden

07.04.2018 ab 13 Uhr Der amtierende Lehrhelfer Patrick Altemöller sowie erfahrene Agilitytrainer stehen Euch zur Verfügung.

14.04.2018 ab 13 Uhr Die amtierenden Lehrhelfer Patrick Altemöller und Andreas Imholt sowie erfahrene Agilitytrainer stehen Euch zur Verfügung.

Trainingszeiten in der OG

Anfang

Ende

Dienstags

18:00 Uhr

ca. 20:00 Uhr

Donnerstags

18:00 Uhr

ca. 20:00 Uhr

Samstags

15:00 Uhr

offen

Anmeldung zum Training und zur WJJM an den OG Vorsitzenden Josef Kötting unter josefkoetting@aol.com (mailto:josefkoetting@aol.com)

Es darf in allen Prüfungsstufen geführt werden! Teilnehmen dürfen Jugendliche und Junioren, die im Veranstaltungsjahr maximal 21 Jahre alt werden, nach unten sind keine Grenzen gesetzt! Es ist möglich mit allen Rassen an der WJJM teilzunehmen.

————————————————————————————

453. Informationen zur LG-Zuchtschau für jugendliche Hundeführer

Veröffentlicht: 2018-03-27 11:11:48 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 614

Image-/Dateiverweise: images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2151.JPG

[Bild: IMG 2151] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2151.JPG

Auf nach Wanne-Nord

zur Landesgruppenzuchtschau

für jugendliche Hundeführer!

Die diesjährige Landesgruppenzuchtschau für Jugendliche und Junioren findet am

Donnerstag, dem 31. Mai 2018

(Christi Himmelfahrt)

auf der großzügigen Platzanlage der Ortsgruppe Wanne-Nord statt.

Die OG Wanne-Nord ist sicherlich vielen Hundefreunden durch die hervorragende Organisation und professionelle Durchführung verschiedenster Veranstaltungen (OG und LG Zuchtschauen, Jugendseminare, RH Meisterschaften, FCI Qualifikationen, etc.) in der gesamten Landesgruppe bekannt.

Daher bin ich sicher, dass sich auch diese wichtige Jugendveranstaltung beim Vorstand und den Mitgliedern der OG Wanne-Nord in den besten Händen befindet und alle jugendlichen Hundeführer, Austeller und Gäste sich auf einen schönen Tag mitten im Herzen des Ruhrgebietes freuen können.

Das Zuchtrichteramt wird in diesem Jahr Henning Setzer für alle Klassen übernehmen. Auf der Jugendschau können auch Hunde im Alter von 6 – 9 Monaten ausgestellt werden. Hundeführer, die diese Hunde vorführen, müssen kein Mitglied im Verein für Deutsche Schäferhunde sein.

Sollten Austeller noch jugendliche Hundeführer benötigen, sind wir gerne bei der Vermittlung behilflich. Zu diesem Zweck bitte direkt unter Tel.: 0160 96250387 Kontakt zu mir aufnehmen.

Nutzen Sie diese Veranstaltung, um Ihren Hund zu präsentieren und gleichzeitig die Jugendarbeit in der Landesgruppe Westfalen zu fördern.

Schauleitung: Dr. Barbara Ullrich-Kornadt

Meldestellen:

Dr. Barbara Ullrich-Kornadt

Klostermannstr. 7a; 44609 Bochum

Tel.: 0234 578078 Mobil: 0160 94436154

Email: barbara@kornadt.de (mailto:barbara@kornadt.de)

und

Walter Hoffmann

Schlachthofstr. 41, 44649 Herne

Tel.: 02325 52503 Mobil: 0172 2305314

Email: walter@hoffmannswelt.de

(mailto:walter@hoffmannswelt.de)

Meldeschluss: Montag, 28.05.2018

Die OG Wanne-Nord bietet einen ganz besonderen Service für die jugendlichen Hundeführer. Wenn der Meldung ein Bild von Hundeführer beigefügt wird, wird dieses in der Meldeliste veröffentlicht und erscheint, wenn gewollt, auch im Katalog!

Schaugelände:

Vereinsgelände der OG Wanne-Nord

Thiesstrasse 61, 44649 Herne

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.og-wanne-nord.de

Ich darf mich bereits im Voraus für Ihre Unterstützung bedanken und freue mich auf einen schönen Austellungstag!

Daniela Thoring

LG-Jugendwartin

————————————————————————————

454. TopTen Wettbewerb 2017

Veröffentlicht: 2018-02-25 15:04:57 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 601

Image-/Dateiverweise: images/Jugend-Beauftragter/TopTen.jpg; images/Jugend-Beauftragter/TopTen.jpg [Bild: TopTen]; http://www.schaeferhunde.de/jugend/top-ten-wettbewerb/

Im Rahmen des letztjährigen TopTen Wettbewerbes konnten die jugendlichen Hundeführerinnen und Hundeführer der Landesgruppe Westfalen wieder einmal ihr Können und ihre Aktivitäten des vergangenen Jahres deutlich machen.

Für das Jahr 2017 nahmen aus Westfalen 12 Jugendliche am TopTen Wettbewerb teil! Sie zeigen somit, dass sie nicht nur unsere Zukunft sondern bereits unsere Gegenwart sind. Sie bereichern unsere Ortsgruppen und unsere Veranstaltungen mit ihrer Mitgliedschaft und ihrem Tun.

Bei insgesamt 131 bundesweit eingegangenen Anträgen konnten sich gleich 8 der westfälischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den verschiedenen Bereichen unter den TopTen Deutschlands platzieren. Und das in verschiedenen Sparten.

Unsere Jugend zeigt uns das, was vielen Erwachsenen in unserem Verein fehlt. Sie betätigen sich ungeachtet dieses Wettbewerbes spartenübergreifend in den Bereichen Agility, IPO und Schau! Sie agieren in unserem Verein ohne Berührungsängste und Lagerdenken. Sie haben einfach Spaß daran sich mit dem Deutschen Schäferhund zu beschäftigen und ihn so vielseitig einzusetzen, wie er auch als Rasse zu verstehen ist. So vielseitig wie unser Gebrauchshund veranlagt ist, so vielfältig ist unsere Jugend interessiert. Im Jugendbereich gibt es keine konkurrierenden Lager. Jeder gönnt dem anderen das Beste! Die Jugend stellt sich in einen sportlich fairen Wettbewerb und feiert anschließend gemeinsam miteinander!

Nicht als Hundeführer einer Sparte sondern als Mitglied des Vereins für Deutsche Schäferhunde! Dieses Handeln macht mich stolz auf unsere Jugend!

Ich gratuliere euch zu euren kleinen und großen Erfolgen aber vor allem zu dieser tollen Gemeinschaft! Macht weiter so!

Unsere diesjährigen TopTen Teilnehmer*innen aus Westfalen:

[Bild: TopTen] – images/Jugend-Beauftragter/TopTen.jpg

Ich weiß, dass noch viel mehr Jugendliche aktiv an unseren Veranstaltungen teilnehmen. Deshalb rufe ich hiermit dazu auf am Ende diesen Jahres am TopTen Wettbewerb teilzunehmen!

Denn Mitmachen lohnt sich: Neben der Vorstellung der TopTen der einzelnen Bereiche IPO, Agility, Schau und Universal in der SV Zeitung können nicht nur die ersten drei Platzierten jeder Sparte eine Eintrittskarte einer Hauptvereinsveranstaltung ihrer Wahl, einen dazugehörigen kostenlosen TOP TEN WETTBEWERB Parkplatz und eine VIP Führung hinter die Kulissen und durch die Stände dieser Veranstaltung gewinnen, sondern es werden noch weitere vier Gewinner unter allen Teilnehmern auf der Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaft zugelost. Auch diese können dann schlussendlich mit prall gefüllten Taschen die Bundessiegerprüfung oder Bundessiegerhauptzuchtschau verlassen.

Genaue Informationen zum TopTen Wettbewerb findet ihr auf der Homepage des SV`s unter https:// www.schaeferhunde.de/jugend/top-ten-wettbewerb/ (http://www.schaeferhunde.de/jugend/top-ten-wettbewerb/) .

Ihr dürft Euch natürlich bei Fragen auch jederzeit an mich wenden, ich helfe gerne weiter!

Daniela Thoring

———————————————————————————

455. Jugendmeisterschaft in der OG Gescher

Veröffentlicht: 2018-01-19 22:30:53 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 591

Image-/Dateiverweise: http://www.sv-lg-westfalen.de

Westfalenmeisterschaft für Jugendliche und Junioren

2018 in der Ortsgruppe Gescher

In diesem Jahr ermitteln die Jugendlichen und Junioren auf der großzügigen Platzanlage der OG Gescher ihre Westfalenmeister.

Die Veranstaltung für die Bereiche IPO und Agility findet am Sonntag, den 22. April 2018statt.

Informationen zum IPO Bereich:

Leistungsrichter: Herr Günter Redlich

Schutzdiensthelfer: Herr Patrick Altemöller (IPO 2 und IPO 3 Teil 1) und Herr Andreas Imholt (IPO 1 und IPO 3 Teil 2)

Für die Fährtenarbeit wird voraussichtlich Acker zur Verfügung stehen. Als Fährtengegenstände werden die nach der Prüfungsordnung üblichen Gegenstände (Holz-, Leder- und Filzstück) eingesetzt. (Abbildungen und weitere Informationen findet ihr zeitnah auf der Homepage der LG Westfalen www.sv-lg-westfalen.de (http://www.sv-lg-westfalen.de)).

Informationen zum Agility Bereich:

Leistungsrichterin: Frau Inge Kurz

Meldestelle

Josef Kötting Mozartstraße 548712 Gescher Tel. 02542 21 20 josefkoetting@aol.com (mailto:josefkoetting@aol.com)

(mailto:josefkoetting@aol.com)WICHTIG:

Auf der Westfalenmeisterschaft kann in allen Prüfungsstufen geführt werden!Es werden offizielle Übungsstunden mit den eingesetzten Lehrhelfern sowie Agilitytrainern auf dem OG Gelände angeboten.

IPO & Agi 07.04.`18 ab 15:00 Uhr OG Gescher Patrick Altemöller & Josef Kötting

IPO & Agi 14.04.`18 ab 15:00 Uhr OG Gescher Andreas Imholt & Patrick Altemöller

Des Weiteren besteht selbstverständlich auch die Möglichkeit während der regulären Übungsstunden der OG Gescher zu trainieren.Trainingszeiten

Anfang Ende

Dienstag 18:00 Uhr ca. 20:00 Uhr

Donnerstag 18:00 Uhr ca. 20:00 Uhr

Samstag 15:00 Uhr offen

Anfahrt SV OG Gescher:A 31 Richtung Emden bzw. Oberhausen bis Ausfahrt Gescher weiter Richtung Industriegebiet Gescher-Nord!Die Anfahrt ist am Veranstaltungstag ausgeschildert.

Ich darf alle Mitglieder der Landesgruppe Westfalen recht herzlich in die OG Gescher einladen. Bitte unterstützen sie die Landesgruppenjugend durch ihre Anwesenheit. Sie werden sicherlich wie auch schon in den letzten Jahren fairen und spannenden Hundesport mit begeisterten Hundeführern erleben.

Daniela Thoring; Landesgruppenjugendwartin

———————————————————————————

456. Einladung zum Kinder- und Jugendtraining unter Turnierbedingungen

Veröffentlicht: 2018-01-19 22:24:51 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 590

Wo : SV OG Raesfeld-Erle e.V.

Austragungsort

Ramsdorfer Postweg 12c

46325 Borken

Wann : Sonntag, den 18.03.2018 um 10 00 Uhr , Ende ca. 16.00 Uhr

Wer : Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren

Startgeld : 8,00 €

Es wird in 3 Gruppen gestartet

Die erste Gruppe ist für die Beginner

Höhe der Hürden 30 cm und 40 cm

Motivationshilfen erlaubt Nur Hürden und Tunnel

Die zweite Gruppe ist für Fortgeschrittene ohne Turniererfahrung

Ältere Hunde können auch in dieser Gruppe starten

Höhe der Hürden 30 cm und 40 cm

Motivationshilfen erlaubt Keine Wippe und keinen Slalom
Die dritte Gruppe ist für Fortgeschrittene mit Turniererfahrung
Höhe der Hürden 30 / 40 und 60 cm
Keine Motivationshilfen erlaubt Alle Geräte können gestellt werden
Meldungen ab sofort bis 15.03.2018
Bitte die Gruppe 1, 2 oder 3 und die Sprunghöhe ,
Name , Anschrift und E-Mail Adresse des Hundeführers ,
Name und Anschrift des Hundehalters ,
Name, Alter und Impfdatum des Hundes angeben.
Die Meldungen können per Mail oder Post geschickt werden.
Die Startplatzzusage, die Kontodaten und der Ablaufplan folgen per Mail
E-Mail Adresse: kids-turnier@sv-og-raesfeld-erle-ev.de (mailto:kids-turnier@sv-og-raesfeld-erle-ev.de)
Postanschrift: Helga Jansen
Marcq-en-Baroeulstr. 4
45966 Gladbeck
Telefon : 01575 – 1125454
Die Veranstaltung findet wieder in der Halle
Thorsten und Stephanie Tiemann
Ramsdorfer Postweg 12c
46325 Borken
statt.
Da die Halle etwas versteckt liegt, eine kleine Hilfe
Beim Autoservice Lüdiger / Transporte Bellen in die Sackgasse abbiegen
Nach ca. 100 m auf der linken Seite erreicht ihr das Ziel
Wir freuen uns auf euch
————————————————————————————

457. Jugendzeltlager in der OG Rorup

Veröffentlicht: 2017-08-24 06:23:53 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 554

Image-/Dateiverweise: images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_2093.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_2094.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_2164.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_2183.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_2222.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_2355.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_3915.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_2260.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_2093.jpg [Bild: Begrüßung und Kennenlernen]

Vom 17.08.2017 bis 20.08.2017 fand in der OG Rorup das Zeltlager der LG Westfalen statt. 35 Jugendliche waren mit ihren Betreuern angereist, die unter Leitung der LG-Jugendwartin Daniela Thoring ein hervorragend vorbereitetes und durchgeführtes Zeltlager mit vielen

Programmpunkten erlebten. Klare Regeln, gute Kommunikation, engagierte Betreuer sorgten selbst bei dem durchwachsenen Wetter für gute Stimmung und abwechselungsreiche Tage. Der Hund stand immer im Mittelpunkt der Aktivitäten. Trainingseinheiten in Fährte, Unterordnung, Schutzdienst und Agility kamen nicht zu kurz. Sven Viebahn referierte am Freitag in Theorie und Praxis. Josef Kötting stand mit seinem gesamten Material permanent bereit und sorgte bei den Jugendlichen für unterhaltsame Tage. Jeder hatte die Chance, die Geräte zu probieren. Neben Tretbootfahren, Freizeitpark und Nachtwandertung stand am Sonntag das Hunderennen auf dem Programm. Alles in allem ein gelungenes Wochenende für die Jugend in Westfalen.

[Bild: Begrüßung und Kennenlernen] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_2093.jpg

Kennenlernen und Begrüßung im aufgebauten Zelt auf dem Übungsplatz.

[Bild] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_2094.jpg

Daniela Thoring präsentierte das Programm, die Regeln und motierte die Jugend. An jedem Abend gab es bis 21.30 Uhr Beschäftigung mit dem Hund und anschließend Spiele und Unterhaltung.

[Bild] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_2164.jpg

Gelegenheit, sich auszutauschen, gab es grnügend und die Jugend hat sich gut verstanden.

[Bild] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_2183.jpg

Das Betreuerteam: Ute, Jana, Anna Lena, Daniela, Christian, Jana, Josef.

[Bild] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_2222.jpg

Nachtwanderung mit Überraschungen...

[Bild] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_2355.jpg

Hunderennen, ein Spaß für Hund, HF und Publikum.

[Bild] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_3915.jpg

Aktivitäten mit Hund an jedem Tag.

[Bild] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/Zeltlager2017/F-img_2260.jpg

Hier zeigt sich, dass die Hunde permanent bewegt wurden...

Bericht von Anna Lena Waltring vom Jugendzeltlager der LG Westfalen in der OG Rorup

Endlich war es soweit! Das Jugendzeltlager der LG Westfalen stand vor der Tür. Am Donnerstag, den 17.08.2017 ging es um 14 Uhr los. Nachdem alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen ihre Zelte aufgestellt und sich ihren Schlafplatz eingerichtet hatten, ging es mit dem Kennenlernen los. Durch die Spiele stellte sich heraus, dass unsere Landesgruppe Westfalen doch größer als vermutet ist. Die Kinder und Jugendlichen kamen aus allen Richtungen der Landesgruppe ins schöne Rorup, um tolle Tage mit ihren Hunden gemeinsam zu verbringen. Nach dem lustigen und interessanten Kennenlernen folgte das erste Training mit den Hunden in den unterschiedlichsten Bereichen. Die einen gingen in den Agilityparcour zum Training währenddessen die anderen sich in Fährte, Unterordnung oder Schutzdienst versuchten. Am Abend, nachdem alle Hunde bewegt und versorgt waren und die fleißigen Teilnehmer sich dank der Mitglieder der OG Rorup durch ein leckeres Abendessen gestärkt hatten, begann der erste Abend des Zeltlagers mit dem schon traditionellen Spiel „Werwölfe vom Düsterwald“. Stundenlang wüteten die mordlüstigen Werwölfe auch wieder in diesem Zeltlager.

Am Freitagmorgen, nachdem natürlich alle Hunde versorgt waren, nutzten wir die trockene Wetterlage und fuhren nach Haltern an den Stausee zum Tretboot fahren.

Im Anschluss dessen folgte ein informatives und auf alle Teilnehmer abgestimmtes Seminar mit Sven Viebahn. Dieser brachte viel Geduld und Zeit für die Fragen der Kinder und Jugendlichen mit, so dass sich die intensiven Trainingseinheiten bis in den Abend zogen.

Nach einer leckeren Stärkung ging es dann wieder los mit unserem allseits geliebten Gesellschafsspiel. Trotz Regen wollte so recht keiner in sein Bett sondern alle genossen die gemeinschaftliche Runde im großen Zelt.

Samstagmorgen standen zunächst wieder die Hunde im Mittelpunkt. Nachdem alle fleißig waren fuhren wir wieder nach Haltern in den Mitmach- Erlebnispark Kettelerhof. Während sich alle Teilnehmer köstlich auf diesem riesen großen Spielplatz amüsierten, hatten wir mit Josef und Ute Kötting einen perfekten „Gassi-geh-Service“ für unsere vierbeinigen Freunde, so dass wir ganz beruhigt die Stunden im Kettelerhof genießen konnten.

Am späten Nachmittag fuhren dann alle Teilnehmer mit ihren Betreuern glücklich und ausgepowert zurück ins Zeltlager nach Rorup, um sich dann nach einer kurzen Pause wieder den Hunden und dem Training mit ihnen zu widmen. Am Abend gab es dann ein großes Grillbuffet mit tollen Salaten, die die Frauen der OG gezaubert hatten und vielen gesponserten Würstchen und Steaks von Thomas Leyener und Udo Wolters. Vielen Dank dafür!

Als dann die Dunkelheit endlich da war, gingen wir in Kleingruppen und einem Hund pro Gruppe los auf Nachtwanderung. Hier erwarteten uns mehrere gruseligen Stationen und auch ein "Überfall" auf den Hund.

Noch ganz aufgedreht von dieser super Aktion ging es mit dem Gruseln im Zeltlager gleich weiter. Denn die Werwölfe und spannende Blackstories durften einfach nicht fehlen.

Am Sonntagmorgen hieß es erneut, ran an die Arbeit mit den Hunden und es wurden, wie schon das ganze Wochenende, die Trainingsangebote ausgiebig genutzt. Parallel bauten die ersten ihre Zelte schon einmal ab, denn das Zeltlager neigte sich dem Ende zu. Zum Abschluss des schönen Wochenendes war ein Hunderennen geplant. Eine Rennstrecke wurde abgesteckt, die Hunde vorbereitet und mit einem harten Kopf an Kopfrennen und sehr guten Zeiten in den drei Größeneinteilungen Mini, Midi und Standard, konnten sich drei Teilnehmer die Siege erkämpfen und ihre verdienten Pokale entgegen nehmen.

Nach dem die Sieger feststanden waren auch schon die Eltern da, um ihre Schützlinge abzuholen. Nachdem gemeinsam aufgeräumt wurde, fuhren alle zufrieden nach Hause.

Also ich freue mich jetzt schon auf das nächste Jahr und damit die Zeit bis dahin nicht allzu lang wird, findet am ersten Novemberwochenende in der OG Gescher ein großes Nachtreffen statt! Hierzu sind alle herzlich eingeladen!

Anna Lena Waltring

————————————————————————————

458. Bericht von der LG Jugendzuchtschau

Veröffentlicht: 2017-07-17 08:56:54 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 530

Image-/Dateiverweise: images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2151.JPG; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2045.JPG; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2117.JPG; images/Jugend-

Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2262.JPG; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2274.JPG; images/Jugend-Beauftragter/pdf/Siegerliste2017lgjzs.pdf; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2151.JPG [Bild: IMG 2151]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2045.JPG [Bild: IMG 2045]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2117.JPG [Bild: IMG 2117]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2262.JPG [Bild: IMG 2262]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2274.JPG [Bild: IMG 2274]; http://www.sv-hamm.de/

[Bild: IMG 2151] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2151.JPG

Die LGJZS konnte sich in diesem Jahr durch 107 Meldungen wiederum als Topveranstaltung Westfalens positionieren und unterstrich die Relevanz durch den Einsatz zweier Zuchtrichter, Ulrich Hausmann und Norbert Scharschmidt, die beide ebenfalls auf der größten Hauptveranstaltung des SV, der BSZS, zum Einsatz kommen werden.

Die Vorbereitungen auf unserem OG Gelände liefen seit Wochen, um diesem Großereignis würdig zu begegnen und wir haben uns über die vielen Komplimente, sei es über unsere Platzanlage oder auch die detailverliebte Organisation gefreut.

Die Qualität der gemeldeten Hunde war hoch und die jugendlichen Hundeführer führten diese gekonnt sportlich und fair vor. Hochdekorierte Teilnehmer aus dem Hochzuchtbereich wie auch anatomisch ansprechende Hunde aus Leistungslinien konnten dem bewährten Richterteam präsentiert werden.

Der Schauleiter und 1. Vorsitzende Wolfgang Schmidt war mit dem Verlauf dieser Veranstaltung sehr zufrieden, konnte man sich kein besseres Sommerwetter wünschen und auch die zahlreichen und fachkundigen Zuschauer und Funktionäre trugen zur guten Stimmung bei.

[Bild: IMG 2045] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2045.JPG [Bild: IMG 2117] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2117.JPG

[Bild: IMG 2262] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2262.JPG [Bild: IMG 2274] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJZS2017/IMG_2274.JPG

Bedanken möchten wir uns bei allen Unterstützern und Freunden der OG, die einfach mit angepackt haben, wenn wir sie brauchten. Eine gelungene Veranstaltung, die sicherlich für die meisten Aussteller und Besucher in guter Erinnerung bleiben wird.

Ergebnisse hier (images/Jugend-Beauftragter/pdf/Siegerliste2017lgjzs.pdf)

Weitere Bilder unter www.sv-hamm.de (http://www.sv-hamm.de/)

Elke Müller

OG Hamm

———————————————————————————

459. Jugendschautraining in der OG-Westerkappeln

Veröffentlicht: 2017-07-17 08:44:47 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 528

Image-/Dateiverweise: images/Jugend-Beauftragter/Schautraining2017.jpg; images/Jugend-Beauftragter/Schautraining2017.jpg [Bild: Schautraining2017]

Am 10.06.2017 fand das offizielle Jugendschautraining der LG Westfalen für die Landesgruppenjugendzuchtschau in der Ortsgruppe Westerkappeln statt. Unter fachlicher Anleitung von Dr. Barbara Ullrich-Kornadt und Markus Lantermann haben wir viel geübt

und gelernt. Zu Beginn gab es erst einmal eine Runde Theorie, in der die beiden uns zeigten, worauf wir alles bei der Schau oder bei einer Körung achten müssen. Von der Chipkontrolle über Zahnkontrolle bis hin zum Laufen.

Der Schäferhund ist ein „Traber“ und wird so auch auf den Schauen präsentiert. Gangarten wie „Galopp“ und „Pass“ will der Richter nicht sehen. Die beiden haben anhand von Bildern ihrer Hunde viel erklärt, wie der Hund stehen muss, wie die Winkelungen sein müssen und vieles mehr. Als der theoretische Teil dann abgeschlossen war, ging es auf den Platz zum praktischen Teil, bei dem alle jugendlichen Hundeführer selber einen oder mehrere Hunde im Ring führen konnten. Genau wie bei einer Schau, fingen wir erst mit der Standmusterung an. Messen, Stellen, Zahnkontrolle usw. wurde für alle noch einmal genau erklärt, bis dann alle in den Ring gingen. Die erste Gruppe waren die Rüden, die zweite die Hündinnen. Was ein großer Teil dieser Übung war, war das Stellen des Hundes aus der Leine. Markus hat jedem Einzelnen erklärt, wie man den betreffenden Hund am besten präsentiert ohne ihn großartig viel zu verstellen.

[Bild: Schautraining2017] – images/Jugend-Beauftragter/Schautraining2017.jpg

Nicht nur die Jugendlichen haben dabei etwas gelernt, auch die Erwachsenen, die ihren Hund anrufen müssen haben viele Tricks und Tipps bekommen. Daniela Thoring, unsere Landesgruppenjugendwartin war zur Unterstützung der Jugendlichen natürlich auch da und hat selber einen ihrer Hunde zum Üben zur Verfügung gestellt. Nebenbei gab es auch Mittagessen und selbstgemachten Kuchen zur Stärkung. Für eine Wurst vom Grill oder ein Stück leckeren Erdbeerkuchen hatte jeder Zeit. Auch an diesem Tag sind von unserem Ortsgruppen-Fotografen Georgi wieder viele tolle Fotos entstanden. Von den Jugendlichen aber auch von den Hunden. Und so ging unser Schautrainingstag auch schon vorüber.

Vielen lieben Dank noch einmal an Barbara und Markus für die super Vorbereitung auf die LGJZS in Hamm. Es hat viel Spaß gemacht. Natürlich auch ein Dankeschön an die Erwachsenen, die mit ihren Hunden gekommen sind und den Jugendlichen ermöglicht haben mit diesen zu üben.

Franka Schwabe, OG Westerkappeln

———————————————————————————

460. Bericht von der DJJM

Veröffentlicht: 2017-07-17 08:41:25 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 527

Image-/Dateiverweise: images/MannschaftLG_Westfalen2017.jpg; images/MannschaftLG_Westfalen2017.jpg [Bild: MannschaftLG Westfalen2017]; http://www.schaeferhunde.de/djjm/ergebnisse/

[Bild: MannschaftLG Westfalen2017] – images/MannschaftLG_Westfalen2017.jpg

Am Dienstag, 30.05, startete die IPO – Gruppe der Landesgruppe Westfalen ihre Reise zur diesjährigen Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaft in Philippsthal. Nach der Ankunft und dem Beziehen der Unterkunft, die den meisten Teilnehmern noch vom letzten Jahr in Erinnerung war, ging es gemeinsam zum ersten Großeinkauf, um für die Verpflegung der ersten Tage zu sorgen. Abends gab es noch ein gemütliches Beisammensitzen, bei dem der nächste Tag und vor allem die anstehenden Trainingseinheiten geplant wurden.

Der Mittwoch startete mit einer Trainingseinheit im Fährtengelände. Anschließend ging es auf unser Trainingsgelände, wo wir intensiv für die Unterordnung und den Schutzdienst trainierten.

Auch der Donnerstag begann für die, die wollten, mit einer Trainingseinheit Fährte. Beim Sportplatztraining waren dann aber alle wieder motiviert dabei! Nachdem die ersten Nachzügler angekommen waren, ging es in die 50km entfernte Stadt Fulda zum Kart fahren. Nach mehreren Runden mit einigen lustigen Vorfällen, die allen Beteiligten bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben werden, ging es mit einem kleinen Zwischenstopp zur Stärkung wieder Richtung Unterkunft.

Auch der Freitag startete mit Fährte, Unterordnung und Schutzdienst. Nachmittags war die Landesgruppe Westfalen dann endlich komplett und beim Grillen wurde der nächste Tag geplant.

Der Samstag startete schon früh, da das offizielle Training für uns um 8.40 Uhr begann. Mithilfe aller aus der Mannschaft, gab es keine Komplikationen und das Training lief problemlos bei allen ab. Nach dem Training gab es noch eine kleine Trainingsfährte, bis abends endlich die Veranstaltung richtig begann. Nach dem Einmarsch aller Landesgruppen durften alle Teilnehmer ihre Lose ziehen und erfuhren so endlich, um wieviel Uhr sie an den Start treten mussten.

Am ersten Wettkampftag machte Anna Lena mit ihrer Ulme den Anfang im Fährtengelände. In dem schwierigen Fährtengelände konnte sie trotzdem noch 74 Punkte holen. Weiter ging es um 10 Uhr mit dem ersten Jumping Lauf der Agility Gruppe. Hier lief es bei jedem Teilnehmer unserer Mannschaft super und Westfalen hatte sich somit schon mal eine sehr gute Ausgangslage erarbeitet. Nach dem gemeinsamen Mittagessen der Mannschaft, kam dann der A – Lauf der Agilitys an die Reihe. Hier lief es leider nicht mehr ganz so gut und so endete der Lauf mit zwei Disqualifikationen für Westfalen. Am Nachmittag starteten dann endlich die Unterordnungen für uns. Ich machte mit Qu den Anfang und holte 88 Punkte. Danach holten Laura und Jack 90 Punkte und Jannik und Bille 81 Punkte. Im anschließenden Schutzdienst konnten die Hunde ihre Leistungen aus dem Training überwiegend abrufen, so dass Jana und Qu und Laura und Jack sehr gute 92 Punkte erreichten. Jannik und Bille waren mit 75 Punkten ausgeprägt nicht ganz zufrieden aber manchmal läuft es halt anders als man denkt.

Nach dem der erste Wettkampftag geschafft war, ging es zum Festabend, auf dem auf die doch im Gesamtblick guten Leistungen des Tages angestoßen und ausgiebig gefeiert wurde.

Der zweite Wettkampftag begann für das Team sehr früh. Für Laura und Jannik hieß es um 7 Uhr Abfahrt zur Fährte. Hier wurde das Training mit 95 Punkten für Bille und 88 Punkten für Jack belohnt. Eine Stunde später hieß es dann für mich mit meinem Qu ab ins Fährtengelände. Das Training bis zum letzten Tag wurde auch hier mit 94 Punkten belohnt. Zeitgleich mussten Anna Lena und ihre Ulme Unterordnung machen und bekamen für ihre Leistung 76 Punkte. Im anschließenden Schutzdienst konnten die beiden dann noch wichtige mit einer Bewertung 83 Gut wichtige Punkte für die Mannschaftswertung holen.

Abschließend kam noch für die Agility Truppe der letzte Lauf im Jumping. Hier konnten wieder alle Westfalen ihre super Leistungen vom ersten Lauf abrufen, so dass in der Sparte A3 Junioren, die fünf Teilnehmer aus Westfalen die ersten fünf Plätze belegen konnten!

Auch Max, der in diesem Jahr nicht zum Einsatz kam, überzeugte mit seiner Liz als Blindenhund gleich an zwei Tagen in der Unterordnung. Max und Liz zeigten vor voll besetzten Rängen, dass sie bereit wären sich einer solchen Veranstaltung zu stellen.

Montagsnachmittag kam endlich die Siegerehrung. Westfalen räumte ganz schön ab. Im Agility wurde Lina mit ihrer Ondra Vizejugendmeisterin in A3. Jana und Emy wurden Vizejuniorenmeisterin in A3 und Pia und Shanaya wurden Deutsche Juniorenmeisterin in A3. Alle drei dürfen mit ihren Platzierungen auf der Bundessiegerprüfung in Oberhausen in diesem Jahr starten.

Laura und Jack belegten einen fabelhaften 3. Platz in IPO 3 Junioren und lösten damit ebenfalls eine Fahrkarte zur Bundessiegerprüfung. Im IPO – Bereich konnte ich mir mit meinem Qu den Titel als Deutsche Juniorenmeisterin in IPO 1 sichern.

Aber das wichtigste an allem ist, dass wir mit unseren Mannschaften sowohl im Agility als auch im IPO Bereich den Sieg erringen konnten!

Ich möchte mich im Namen des Teams der Landesgruppe Westfalen bei allen bedanken, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben. Bei den Betreuern, die im Training mit Rat und Tat zur Seite standen und natürlich bei den mitgereisten Fans, die einen vor Ort angefeuert und motiviert haben.

Jana Bathe

Ich danke allen Förderern und Betreuern sowie mitgereisten Fans für die vielfältige Unterstützung! Es war wieder einmal eine super Woche mit der westfälischen Jugend, die zudem noch von kleinen und großen Erfolgen gekrönt wurde! So macht Jugendarbeit immer wieder Spaß!

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

Die Landesgruppe gratuliert ganz herzlich !

Hier der Link zu den Ergebnissen (http://www.schaeferhunde.de/djjm/ergebnisse/)

————————————————————————————

461. Übungsstunden zur Westfalenmeisterschaft

Veröffentlicht: 2017-04-13 06:43:39 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 513

01.04.2017 ab 16:00 Uhr mit dem LG Lehrhelfer Michael Pöpping

15.04.2017 ab 14:00 Uhr mit dem LG Lehrhelfer Björn Reckmann

23.04.2017 ab 11:00 Uhr mit dem LG Lehrhelfer Daniel Schnieder

und dem LG Trainer im Agilitybereich Heinz Elpers

Über eine vorherige Anmeldung würden wir uns sehr freuen.

Kontakt:

Daniela Thoring;

0160 96 250 387

danielathoring@gmx.de

Darüber hinaus kann natürlich auch während des regelmäßigen Übungsbetriebes der OG Borken trainiert werden.

Mittwoch und Samstag 16:00 – 20:00 Uhr und Sonntag 10:30 – 13:30 Uhr

Da das Vereinsgelände an ein Wohngebiet grenzt bitten wir darum nicht außerhalb dieser Zeiten zu trainieren!

————————————————————————————

462. Bericht zur LG Zuchtschau für Jugend und Junioren

Veröffentlicht: 2016-05-27 19:04:46 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 83

Image-/Dateiverweise: images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJugendschauOlfen2.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJugendschauOlfen.jpg; images/Jugend-Beauftragter/ergebnise/Ergebnis-LGJJZS2016.pdf; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJugendschauOlfen2.jpg [Bild: LGJugendschauOlfen2]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJugendschauOlfen.jpg [Bild: LGJugendschauOlfen]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJugendschauOlfen2.jpgFronleichnam; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJugendschauOlfen.jpgGenauso

[Bild: LGJugendschauOlfen2] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJugendschauOlfen2.jpgFronleichnam steht wie in jedem Jahr in der LG Westfalen ganz im Zeichen der Jugend. Traditionell findet an diesem Feiertag die Landesgruppenzuchtschau für jugendliche Hundeführer in Westfalen statt!

Bereits im dritten Jahr in Folge können wir mit 110 Meldungen für die diesjährige Jugendschau in der OG Olfen eine dreistellige Meldezahl verzeichnen. Dies kann man ganz deutlich als Erfolg betiteln. Bei immer kleiner werdenden OG- und LG-Zuchtschauen ist eine so konstant hohe Meldezahl auf einer Jugendveranstaltung schon sehr bemerkenswert.

Ich danke hierzu allen Eigentümern und Züchtern, die den jugendlichen Hundeführern ihr Vertrauen immer wieder entgegenbringen und ihnen ihre Hunde zur Verfügung stellen.

Diese zeigten auch in diesem Jahr, dass sie diesen Vertrauensvorschuss voll und ganz verdient haben. Denn sie gehen engagiert und motiviert und häufig auch schon mit hoher Kompetenz an die Sache. Es ist eine Freude zu beobachten, wie gekonnt und gleichzeitig sportlich fair sie die Hunde dem amtierenden Zuchtrichter vorstellen.

[Bild: LGJugendschauOlfen] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJugendschauOlfen.jpgGenauso professionell wie so manch jugendlicher Hundeführer hat die Ortsgruppe Olfen unter der Leitung der Vorsitzenden Elisabeth Röckert diese Veranstaltung in diesem Jahr organisiert und vorbereitet. Schon viele Male waren wir zu Gast in Olfen und wieder einmal kann man rückblickend sagen, zu Recht. Die OG mit ihren Mitgliedern sind ein Garant für eine tolle Durchführung. Die zahlreichen Gäste, Aussteller und Hundeführer konnten sich hier wohl fühlen. Ich danke allen für ihr geleistetes Engagement und ihren Einsatz!

Im Nachgang zu einer solch tollen Veranstaltung bleibt es mir nur noch auch dem amtierenden Zuchtrichter Uwe Sprenger, der die Hunde fair bewertet und den Jugendlichen viel Wertschätzung entgegen gebracht hat, zu danken und den Siegern zu gratulieren. (Die Ergebnisliste hängt diesem Bericht an!)

Ich freue mich schon jetzt auf das nächste Jahr, wo uns die OG Hamm für die Landesgruppenjugendschau willkommen heißt.

Daniela Thoring

LG Jugendwartin

Wer sich für diese oder auch eine der anderen Jugendveranstaltungen (Westfalenmeisterschaft, Zeltlager, etc.) als Ausrichter bewerben möchte, darf sich gerne an mich unter 0160 96 250 387 oder danielathoring@gmx.de (mailto:danielathoring@gmx.de) wenden!

Hier im Link finden Sie die Ergebnisse vom 26.05.2016 (images/Jugend-Beauftragter/ergebnise/Ergebnis-LGJJZS2016.pdf) aus Olfen.

Herzlichen Glückwunsch

———————————————————————————

463. Bericht zur DJJM

Veröffentlicht: 2016-05-21 11:42:15 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 84

Image-/Dateiverweise: images/Jugend-Beauftragter/bilder/FotoMannschaftDJJM2016.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/FotoMannschaftDJJM2016.jpg [Bild: FotoMannschaftDJJM2016]

DJJM Philippsthal

[Bild: FotoMannschaftDJJM2016] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/FotoMannschaftDJJM2016.jpg

Am 17. April fand in diesem Jahr zu einem ungewöhnlich frühen Zeitpunkt die westfälische Jugendmeisterschaft für die Bereiche IPO und Agility in der Ortsgruppe Arnsberg statt. Aufgrund der Meldefrist für die Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft mussten wir von unserem üblichen Termin, dem 1. Sonntag im Mai, abweichen.

Mit 7 Startern im IPO Bereich und 23 Teilnehmern am Agility-Wettbewerb durften wir an diesem Sonntag erleben, wie engagiert und motiviert unsere LG Jugend mit ihren vierbeinigen Partnern an den Start eines solchen Wettkampfes gehen.

Nach anfänglichen Regenschauern meinte der Wettergott es im Laufe der Veranstaltung noch gut mit uns, so dass die zahlreichen Zuschauer die durch die Mitglieder der Ortsgruppe Arnsberg hervorragend organisierte Veranstaltung genießen konnten.

Sowohl im Fährtengelände wie auch auf der Platzanlage wurden dem amtierenden Leistungsrichter Egon Baumgart gut ausgebildete Hunde vorgestellt, so dass ihm die zu treffenden Bewertungen nicht schwer fielen.

Insgesamt konnten in Abteilung A einmal die Bewertung „Vorzüglich“ und viermal die Note „Sehr gut“ vergeben werden.

Besonders habe ich mich über die Teilnahme von Fabienne Will mit Hexe vom Dorneburger Bach als FH 2 Starterin gefreut. Sie stellte sich dieser sicherlich nicht leichten Aufgabe und erreichte mit 72 Punkten das Prüfungsziel. Ich gratuliere ihr hierzu ganz herzlich und wünsche ihr für den weiteren hundesportlichen Weg alles Gute.

Ich möchte an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen, dass auf der Westfalenmeisterschaft in sämtlichen Prüfungsstufen geführt werden darf. Ich würde mich freuen, wenn die Jugendlichen, die in unserer Landesgruppe Jahr für Jahr in verschiedensten Prüfungsstufen starten auf dieser Veranstaltung antreten und damit diese bereichern würden. Mein Apell geht an Eltern und OG Jugendwarte diese Jugendlichen zur Teilnahme zu motivieren und sie dabei zu unterstützen.

Auch in der Unterordnung und im Schutzdienst konnten wir durchweg gute Leistungen sehen, so dass es zu folgenden Bewertungen und Platzierungen kam.

Platz

Hundeführerin

Hund

Stufe

A

B
C
Gesamt
1
Nadine Suppa
Donna v.d. grauen Schlucht
IPO 3
98
85
96
279
2
Kira Albers
Sid v. Team bösen Bruderblick
IPO 3
92
93
88
273
3
Anna Lena Waltring
Ulme v. Nonnenbachtal
IPO 3
90
86
266
4
Dunja Rose
April v. Hause Hero
IPO 3
90
80
87
5
Jana Bathe
Nika v. Haus Lohe
IPO 3
94
76
80
257

6
Kira Albers
Fame v. dunklen Zwinger
IPO 3
dis
Fabienne Will
Hexe v. Dorneburger Bach
FH 2
72
72
Im Agilitybereich nahmen wieder einmal erfreulich viele Starter teil. 23 Hunde davon 14 Deutsche Schäferhunde stellten sich in diesem Jahr dem Wettbewerb. Inge Kurz, die schon seit vielen Jahren durch ihre Richtertätigkeit die Westfalenmeisterschaft unterstützt, forderte die Hunde in den aufgestellten Parcouren ganz nach ihrem Ausbildungsstand. Von ganz jungen Teams bis hin zu sehr erfahrenen alten Hasen war alles am Start. Im Rahmen zweier Läufe kürten die teilnehmenden Teams ihren Westfalenmeister.
Ergebnisliste
Platz
Name
Hund
Rasse
1
Paula Korte
Maya
Australien Shepherd
2
Pia-Victoria Becker
Shanaya
DSH
3
Jana Jansen
Emy v.d. Dorstener Grenze
DSH
4
Laura Becker
Kiara
DSH
5
Lisa Becker
Zicke
Mix
6

Lisa Becker
Samantha
DSH
7
Laura Hanning
Isy v.d. Teufelskehle
DSH
8
Paula Korte
Amik v. Great Digger
DSH
9
Pia-Victoria Becker
Basco v.d. Hegifarm
DSH
10
Celine Härtel
Sam
Mix
11
Jasmin Hanning
Sky-Rider v. Klinkenhagen
DSH
12
Laura Becker
Emma
Border Collie
13
Kim Glinka
Shila
Mix
14
Luca Becker
Elvis
Chihuahua
Ohne Platzierung
Dunja Rose
Bea v. Hause Hero
DSH
Lisa Dirselhuis
Florence v. Waterfall

DSH

Gracy Termast

Filou v. Warmetal

Schipperke

Jannik Kötting

Flash de Lupo

DSH

Jannik Kötting

Lynn v.d. Königin

DSH

Lina Sandkamp

Ondra a.d. Eichendorfsiedlung

DSH

Lina Sandkamp

Jule

Mix

Luca Becker

Crazy v. Lippewäldchen

DSH

Celine Härtel

Hexe Bosorka Hanno Veto

Riesenschnauzer

Daniela Thoring

Anmerkungen von Dunja Rose zur DJJM

Philippstal Werra ? Wo ist das ? Das war mein erster Gedanke aber das hatte ich dann schnell raus. Ich war gespannt, denn ich war ja noch nie dabei. Die anderen Mädels kannte ich ja schon von der WJJM , aber eine Woche Training und eine andere Umgebung und dann noch der Wettkampf.

Kein Problem, sie waren alle super nett und sehr hilfsbereit. Zusammen hatten wir sehr viel Spaß und Alle hatten auch viele Tipps fürs Training. Der Teamgeist wurde gefördert indem wir fast alles zusammen machten. Sehr schön fand ich das gemeinsame Kochen/Essen, die Freizeitgestaltung und das Training. Die super Organisation durch die Betreuer machte es mir leicht immer pünktlich und gut vorbereitet an den einzelnen Prüfungen teilzunehmen. Als jüngste im IPO Team hatte ich sehr viel Spaß. Ich danke allen, die mich super unterstützt haben. Besonderen Dank, geht an Christina, Dennis, Nina, Christian und Daniela. Danken möchte ich, Denise Neumann, die bei Wind und Wetter mit mir auf dem Sportplatz übte und mir kilometerlange Fährten trat. Geduldig, wie sie ist. Danke !

Danke an alle für die super Erfahrung die ich machen konnte.

Dunja Rose

Anmerkungen von Kira Albers zur DJJM

Die diesjährige deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft in Philippsthal sollte unter einem guten Stern für die westfälische Jugend stehen. Nicht nur auf Grund der super

vorbereiteten Veranstaltung durch die ausrichtende Landesgruppe Hessen Nord, sondern auch durch einige Siege, die wir mit nach Westfalen bringen konnten.

Aber mal von Anfang an. Nach einer ca dreistündigen Fahrt, konnten wir schon dienstags bei der Ankunft erkennen, dass Susi und ihr Mann Udo alles im Griff hatten. Die bereitgestellte Unterkunft, eine Schule, war perfekt vorbereitet und lag nah am Veranstaltungsort, lediglich fünf Minuten Fußweg durch den schönen Park trennten uns vom Stadion. Nachdem alle ihren Schlafplatz eingerichtet haben und schnarchende Personen Einzelzimmer bekamen, wurde zuerst mit Spannung das Veranstaltungsgelände besichtigt.

In den darauffolgenden Tagen trainierten wir fleißig mit unseren Hunden. Durch die gegenseitige Unterstützung und die großartige Hilfe der Betreuer konnten wir unsere Hunde bestmöglich auf die deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft vorbereiten. Auch hatten wir viele gesellige Stunden miteinander, die den Zusammenhalt der Mannschaft noch einmal stärkten.

Am Freitag wurde es dann spannend: Die Auslosung stand an. Schon beim Einmarsch wurde jede einzelne Landesgruppe mit großem Beifall begrüßt und auch durch die Reden der Verantwortlichen, vor allem des Bürgermeisters, fühlte man sich in Philippsthal sehr willkommen. Auf der Bühne waren Taschen vorbereitet, welche die Losnummern beinhalteten. Mit großer Neugier gingen wir nach vorne. Jeder hatte im voraus seine bevorzugten Zeiten und Losnummern geäußert und hoffte diese zu bekommen. Zum Glück konnte ich meine gewünschten Zeiten erhalten: Am Samstag stand Unterordnung und Schutzdienst am Nachmittag an und Sonntags ging es mit der ersten Gruppe morgens in die Fährte.

Der erste Wettkampftag begann für mich damit unsere Agilitymannschaft bei ihren Läufen anzufeuern. Als Nadine am frühen Nachmittag ihre Hündin vorführte, wurde mir schon ganz mulmig, denn in derselben Gruppe waren auch Sid und ich dran. Kurz bevor ich an der Reihe war, bereitete ich Sid auf die Unterordnung vor. Dann war es endlich soweit und wir starteten. Ich war von seiner routinierten und sehr guten Arbeit überrascht, da wir erst im November die IPO 1 abgelegt hatten und es seine zweite IPO3 Prüfung war. Dieses spiegelte sich auch im Schutzdienst wieder. In den letzten drei Jahren führte ich meine erfahrene Hündin auf dieser Meisterschaft, sodass die Herausforderung in diesem Jahr noch größer und die Anspannung noch stärker war. Mit einer sehr guten Unterordnung und einem vorzüglichen Schutzdienst nahm dieser Tag ein gutes Ende. Auch meine Mannschaftskollegen hatten einen erfolgreichen Tag. Abends wurde ausgelassen zu guter Musik mit allen Teilnehmern gefeiert.

Am nächsten Morgen fuhren wir dann frühzeitig in die Fährte. Auf halber Strecke hielten wir auf einer Nebenstraße an und waren zunächst verwundert, denn es war weit und breit kein Fährtengelände zu sehen und der Fährtenlotse fuhr ohne uns weg. Ratlos stiegen wir aus dem Auto und erfuhren, dass der Richter vergessen wurde. Dieses lockerte die Stimmung auf. Nach Eintreffen des Fährtenlotsen mitsamt Richter ging es nun ins Fährtengelände. Direkt wurde die Startreihenfolge ausgelost und da ich die zweite Fährte gezogen hatte, blieb nicht viel Zeit für Nervosität – zum Glück! Nach einem kurzen Spaziergang konnte ich meinen Hund schon für die Fährtenarbeit vorbereiten. Die Übungsfährten in Philippsthal waren so bescheiden, dass man das Gefühl hatte, dass Sid sein Fährtentalent scheinbar in Emsdetten vergessen hat. Überraschenderweise zeigte er dann doch, dass er fährten kann. So fuhren wir mit 99 Punkten im Gepäck zurück zum

Stadion. Dort freuten sich die Westfalen mit mir und ich fieberte bei meinen Mannschaftskollegen mit. Abends feierten wir unsere bisherigen Erfolge.

Am Montag morgen feuerten wir unsere jüngste Teilnehmerin im Stadion an. Dunja führte ihre April (man achte auf die richtige Aussprache) sehr gekonnt vor und erhielt einen großen Applaus. Doch für mich war es bis zum vorletzten Hund spannend, da er noch die Möglichkeit hatte mir den Titel zu streitig zu machen, was ihm aber nicht gelang.

Auch die anderen westfälischen Starter konnten mehrere Titel mit nach Hause nehmen: Nadine Suppa wurde mit ihrer Donna Universalsiegerin, Laura Becker mit Klara Vizesiegerin in A1 Jugend, ihre Schwester Lisa belegte den dritten Platz in A1 Jugend, in A2 Jugend konnte Paula Korte den dritten Platz erlaufen und hat sich somit für die Bundessiegerprüfung qualifiziert. In A3 Jugend stand Laura Hanning oben auf dem Treppchen und in A2 Junioren Pia Victoria Becker, sodass sich beides Teams ebenfalls für die BSP qualifiziert haben.

Für mich endete es, wie es 2013 angefangen hat: Ich konnte mit einem Sieg nach Hause fahren. Anders als 2013, denn dort habe ich in IPO 1 geführt, erwartet mich nun eine neue Herausforderung: Die Bundessiegerprüfung.

Insgesamt waren es vier tolle Jahre mit vielen neuen Eindrücken. Der Zusammenhalt der westfälischen Mannschaft war faszinierend und die Betreuer waren stets an unserer Seite und unterstützten uns zu jeder Zeit.

Kira Albers

———————————————————————————

464. Erste Ergebnisse der WJJM aus Arnsberg

Veröffentlicht: 2016-04-17 15:28:56 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 85

Image-/Dateiverweise: images/Jugend-Beauftragter/ergebnise/ErgebnisWJJM2016-IPO.pdf; images/Jugend-Beauftragter/bilder/WJJM2016.JPG; images/Jugend-Beauftragter/bilder/WJJM2016.JPG [Bild: WJJM2016]

Hier der Link zum Ergebnis IPO (images/Jugend-Beauftragter/ergebnise/ErgebnisWJJM2016-IPO.pdf)

[Bild: WJJM2016] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/WJJM2016.JPG

Am 17. April fand in diesem Jahr zu einem ungewöhnlich frühen Zeitpunkt die westfälische Jugendmeisterschaft für die Bereiche IPO und Agility in der Ortsgruppe Arnsberg statt. Aufgrund der Meldefrist für die Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft mussten wir von unserem üblichen Termin, dem 1. Sonntag im Mai, abweichen.

Mit 7 Startern im IPO Bereich und 23 Teilnehmern am Agility-Wettbewerb durften wir an diesem Sonntag erleben, wie engagiert und motiviert unsere LG Jugend mit ihren vierbeinigen Partnern an den Start eines solchen Wettkampfes gehen.

Nach anfänglichen Regenschauern meinte der Wettergott es im Laufe der Veranstaltung noch gut mit uns, so dass die zahlreichen Zuschauer die durch die Mitglieder der Ortsgruppe Arnsberg hervorragend organisierte Veranstaltung genießen konnten.

Sowohl im Fährtengelände wie auch auf der Platzanlage wurden dem amtierenden Leistungsrichter Egon Baumgart gut ausgebildete Hunde vorgestellt, so dass ihm die zu treffenden Bewertungen nicht schwer fielen.

Insgesamt konnten in Abteilung A einmal die Bewertung „Vorzüglich“ und viermal die Note „Sehr gut“ vergeben werden.

Besonders habe ich mich über die Teilnahme von Fabienne Will mit Hexe vom Dorneburger Bach als FH 2 Starterin gefreut. Sie stellte sich dieser sicherlich nicht leichten Aufgabe und erreichte mit 72 Punkten das Prüfungsziel. Ich gratuliere ihr hierzu ganz herzlich und wünsche ihr für den weiteren hundesportlichen Weg alles Gute.

Ich möchte an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen, dass auf der Westfalenmeisterschaft in sämtlichen Prüfungsstufen geführt werden darf. Ich würde mich freuen, wenn die Jugendlichen, die in unserer Landesgruppe Jahr für Jahr in verschiedensten Prüfungsstufen starten auf dieser Veranstaltung antreten und damit diese bereichern würden. Mein Apell geht an Eltern und OG Jugendwarte diese Jugendlichen zur Teilnahme zu motivieren und sie dabei zu unterstützen.

Auch in der Unterordnung und im Schutzdienst konnten wir durchweg gute Leistungen sehen, so dass es zu folgenden Bewertungen und Platzierungen kam.

Platz

Hundeführerin

Hund

Stufe

A

B

C

Gesamt

1

Nadine Suppa

Donna v.d. grauen Schlucht

IPO 3

98

85

96

279

2

Kira Albers

Sid v. Team bösen Bruderblick

IPO 3

92

93

88

273

3

Anna Lena Waltring

Ulme v. Nonnenbachtal

IPO 3

90
86
266
4
Dunja Rose
April v. Hause Hero
IPO 3
90
80
87
5
Jana Bathe
Nika v. Haus Lohe
IPO 3
94
76
80
257
6
Kira Albers
Fame v. dunklen Zwinger
IPO 3
dis
Fabienne Will
Hexe v. Dorneburger Bach
FH 2
72
72
Im Agilitybereich nahmen wieder einmal erfreulich viele Starter teil. 23 Hunde davon 14 Deutsche Schäferhunde stellten sich in diesem Jahr dem Wettbewerb. Inge Kurz, die schon seit vielen Jahren durch ihre Richtertätigkeit die Westfalenmeisterschaft unterstützt, forderte die Hunde in den aufgestellten Parcouren ganz nach ihrem Ausbildungsstand. Von ganz jungen Teams bis hin zu sehr erfahrenen alten Hasen war alles am Start. Im Rahmen zweier Läufe kürten die teilnehmenden Teams ihren Westfalenmeister.
Ergebnisliste
Platz
Name
Hund
Rasse
1
Paula Korte
Maya

Australien Shepherd
2
Pia-Victoria Becker
Shanaya
DSH
3
Jana Jansen
Emy v.d. Dorstener Grenze
DSH
4
Laura Becker
Kiara
DSH
5
Lisa Becker
Zicke
Mix
6
Lisa Becker
Samantha
DSH
7
Laura Hanning
Isy v.d. Teufelskehle
DSH
8
Paula Korte
Amik v. Great Digger
DSH
9
Pia-Victoria Becker
Basco v.d. Hegifarm
DSH
10
Celine Härtel
Sam
Mix
11
Jasmin Hanning
Sky-Rider v. Klinkenhagen
DSH

12
Laura Becker
Emma
Border Collie
13
Kim Glinka
Shila
Mix
14
Luca Becker
Elvis
Chihuahua
Ohne Platzierung
Dunja Rose
Bea v. Hause Hero
DSH
Lisa Dirselhuis
Florence v. Waterfall
DSH
Gracy Termast
Filou v. Warmetal
Schipperke
Jannik Kötting
Flash de Lupo
DSH
Jannik Kötting
Lynn v.d. Königin
DSH
Lina Sandkamp
Ondra a.d. Eichendorfsiedlung
DSH
Lina Sandkamp
Jule
Mix
Luca Becker
Crazy v. Lippewäldchen
DSH
Celine Härtel
Hexe Bosorka Hanno Veto
Riesenschnauzer
——————————————————————————

465. Top TEN Wettbewerb 2015

Veröffentlicht: 2016-03-10 17:58:42 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 88

Auch im Jahr 2015 haben wieder einige jugendliche Hundeführer aus unserer Landesgruppe am TOP TEN Wettbewerb teilgenommen. Einige konnten sich unter die TOP TEN platzieren und werden in den nächsten Ausgaben der SV Zeitung unseren Mitgliedern näher vorgestellt.

Jana Jansen konnte sich im Bereich Agility den 3. Platz erringen!

Auf sie wartet nun:

• eine Eintrittskarte zu einer SV-Hauptvereinsveranstaltung ihrer Wahl;

• ein Parkausweis zu dieser Veranstaltung;

• eine VIP-Führung durch die Veranstaltung mit einem Blick hinter die Kulissen und einem gemeinsamen Streifzug durch die Stände der Industrie-Aussteller.

Wer in diesem Jahr am TOP TEN Wettbewerb teilnehmen möchte, muss jede Aktivität in seinen Sport- und Aktivitätenpass eintragen und vom amtierenden Richter unterschreiben lassen und am Ende des Jahres diesen gemeinsam mit dem ausgefüllten TOP TEN Antrag an mich senden. Es können nur Anträge mit Vorlage des Passes berücksichtigt werden. Diesen Pass könnt ihr kostenlos bei mir erhalten. Schreibt mir einfach eine kurze Mail mit Angabe eurer Adresse und ich sende Euch diesen gerne zu.

Daniela Thoring

LG Jugendwartin

IPO

Agility

Ausstellung

Universal

Platz 4

Kira Albers

Platz 3

Jana Jansen

Sophie Kaltenmorgen

Lara Sasse

Jana Wigbels

Platz 4

Pia Victoria Becker

Lara Sasse

Sophie Kaltenmorgen

Lara Sasse

Platz 8

Jannik Kötting

Pia Victoria Becker

Sophie Kaltenmorgen

Platz 9

Jasmin Hanning

———————————————————————————

466. Einladung zum Training für jugendliche Hundeführer und Schutzdiensthelfer

Veröffentlicht: 2016-02-16 17:17:36 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 89

Einladung zum Training für jugendliche Hundeführer und Schutzdiensthelfer in den Bereichen Agility und IPO

am Sonntag, den 06.03.2016 in der OG Schwerte!

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Wir wollen in Vorbereitung auf die kommende Saison auf dem großzügigen Übungsgelände der Ortsgruppe ein Jugendtraining mit bundesweit sehr erfolgreichen Hundesportlern aus unserer Landesgruppe anbieten.

Uns stehen Vizebundessieger und Weltmeisterschaftsteilnehmer Sven Viebahn für den Bereich IPO sowie Josef Kötting als Weltmeister, Bundessieger und mehrfacher Bundesmannschaftssieger zur Verfügung.

An diesem Tag können alle Jugendliche und Junioren ihren Methodenkoffer hinsichtlich der Ausbildung ihres Hundes erweitern und in einem praktischen Training umsetzen. Es sind Jugendliche mit und ohne Hund willkommen!

Ich würde mich sehr über Euer Kommen freuen! Die Teilnahme ist kostenlos! Ich bitte lediglich um eine kurze Rückmeldung mit der Angabe in welchem Bereich man trainieren möchte unter:

danielathoring@gmx.de oder Tel.: 0160 96250387

Eine kostengünstige Verpflegung wird von der OG Schwerte angeboten.

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

———————————————————————————

467. Einladung zum Jugendschautraining der LG

Veröffentlicht: 2016-02-16 17:12:37 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 90

Endlich ist es wieder soweit!!! Die Schausaison ist schon längst eröffnet und wir wollen allen Jugendlichen und Junioren, die sich im Ausstellungssektor oder auf Körungen betätigen oder dies zukünftig gerne tun wollen, eine tolle Möglichkeit bieten, sich hierfür fit zu machen!

Barbara Ullrich- Kornadt und Markus Lantermann stehen Euch als erfahrene Aussteller und Züchter am

Samstag, den 30.04.2016 ab 15:00 Uhr

auf dem Vereinsgelände der OG Brambauer zur Verfügung.

Fachwissen rund um den anatomischen Aufbau eines Deutschen Schäferhundes sowie die wesentlichen Merkmale einer Standmusterung und der Gangwerksprobe werden Euch an diesem Samstag vermittelt und aktiv eingeübt.

Und das Schöne daran ist, dies ist nur ein Auftakt! Weitere Trainingstage werden folgen, um eure Fertigkeiten in diesem Bereich auszubauen und den Kontakt zu Gleichgesinnten zu halten.

Gerne dürft ihre eigene Hunde zum Training mitbringen, es werden Euch aber auch mehrere schauerfahrene Tiere zur Verfügung gestellt.

Anmeldungen bitte an barbara@kornadt.de, 0160 94436154 oder lantermann@intercania.de

Wichtig: Bequeme Sportkleidung und Turnschuhe nicht vergessen, denn hier werdet ihr hautnah erleben, warum unser Hobby „HundeSPORT" heißt!!!

Natürlich besteht hier schon eine besondere Möglichkeit sich auf die Landesgruppenzuchtschau für jugendliche Hundeführer am 26.05.2016 in der OG Olfen vorzubereiten.

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

———————————————————————————

468. Jahresbericht der LG-Jugendwartin 2015

Veröffentlicht: 2016-01-17 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 91

Image-/Dateiverweise: images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/ipo20zuschauer.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/WJJM1.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/WJJM2.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/djjmkevelaer.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/jasmin.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Laura.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Jannikk.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/LGJJS2015-2.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Jana.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Ina.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Alice.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Jannik.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/LauraS.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/ZeltlagerArnsberg.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/ipo20zuschauer.jpg [Bild: ipo20zuschauer]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/WJJM1.jpg [Bild: WJJM1]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/WJJM2.jpg [Bild: WJJM2]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/djjmkevelaer.jpg [Bild: djjmkevelaer]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/jasmin.jpg [Bild: jasmin]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Laura.jpg [Bild: Laura]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Jannikk.jpg [Bild: Jannikk]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/LGJJS2015-2.jpg [Bild: LGJJS2015-2]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Jana.jpg [Bild: Jana]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Ina.jpg [Bild: Ina]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Alice.jpg [Bild: Alice]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Jannik.jpg [Bild: Jannik]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/LauraS.jpg [Bild: LauraS]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/ZeltlagerArnsberg.jpg [Bild: ZeltlagerArnsberg]

Jahresbericht für das Jahr 2015 der Landesgruppenjugendwartin

1. Einleitung
2. Veranstaltungen
a) Westfalenmeisterschaft in der OG Iserlohn Letmathe
b) DJJM Kevelaer
c) Landesgruppenzuchtschau f. jugendliche Hundeführer in der OG Hamm
3. Trainings und Seminare
a) Jugendwarteinfotagung
b) Schauseminar
c) LG Helferworkshops
d) Jugendwarteseminare
4. TOP TEN Wettbewerb
5. Zeltlager
6. Situationsanalyse und Entwicklungen
7. Planungen 2016

1. Einleitung

Zunächst einmal möchte ich mich für das im Jahr 2015 entgegengebrachte Vertrauen anlässlich meiner Wiederwahl zur Landesgruppenjugendwartin auf der Delegiertentagung im Februar bedanken. Ich habe mich sehr gefreut so viel positive Resonanz auf meine bisherige Arbeit erhalten zu haben.

Dies machte mir die Entscheidung leicht, auch als Vereinsjugendwartin auf der Bundesversammlung zu kandidieren. Nicht nur die gute Zusammenarbeit mit meinen Vorstandskollegen sondern vor allem das Engagement vieler OG Jugendwarte, Lehrhelfer, Richter und Vereinskollegen aus unterschiedlichsten Ortsgruppen unserer LG, unterstützten meine Idee und mein Ziel, die in Westfalen klar erkennbare Motivation für unsere Jugendarbeit, auch in die restliche Republik zu tragen und diese konstruktiv weiterzuentwickeln.

Ich danke an dieser Stelle allen, die mich als Landesgruppenjugendwartin und unsere Jugendlichen unterstützen. Allen, die im letzten Jahr viele Kilometer für diese gefahren sind, viele Stunden ihrer kostbaren Freizeit geopfert haben und damit all ihr Know How und Herz unseren jungen Mitgliedern schenken.

An dieser Stelle möchte ich besonders Josef und Ute Kötting, Dennis Lukascyk, Christina Schmechel, Nina Blanke, Ina Velken, Thomas Kleinert, Michelle Liedtke, Marcel Grisson und Max Ruhwinkel erwähnen.

2. Veranstaltungen

Mit meinem diesjährigen Jahresbericht möchte ich nur kurz auf alle Jugendveranstaltungen eingehen, die im Jahr 2015 stattgefunden haben. Ausführliche Berichte sind bereits nach den Veranstaltungen in der WN und auf der Landesgruppenhomepage veröffentlicht worden.

a) Westfalenmeisterschaft

Wie in jedem Jahr startete die Veranstaltungssaison im Jugendbereich mit der Westfalenmeisterschaft. Diese fand in der OG Iserlohn und damit seit langer Zeit mal wieder im südlichen Westfalen, im Sauerland, statt. Leider starteten nur 7 jugendliche Hundeführer im IPO Bereich. Eine nicht zufriedenstellende, aber auch aus der Vergangenheit nicht

unbekannte, geringe Meldezahl. Ich möchte gerne einen Appell an unsere OG Jugendwarte und OG Ausbildungswarte richten, ihre jugendlichen Hundeführer zu motivieren und zu unterstützen an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Nicht um diese zahlenmäßig zu bereichern, sondern um den Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, Erfahrungen zu sammeln und sich im Hundesport weiterzuentwickeln. Nicht nur der Sieg oder die Qualifikation zur Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaft sollten das Ziel der Teilnahme an der Westfalenmeisterschaft sein, vor allem der olympische Gedanke „Dabei sein ist alles!" sollte diese Entscheidung leiten.

[Bild: ipo20zuschauer] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/ipo20zuschauer.jpg

Trotz des kleinen Starterfelds sahen wir ein sehr gutes Leistungsniveau mit gut ausgebildeten und freudig arbeitenden Hunden.

Erfreulicherweise meldeten sich 21 Jugendliche und Junioren für den Agilitywettkampf auf der Westfalenmeisterschaft 2015 an. Über 50 % starteten mit einem Deutschen Schäferhund und zeigten anschaulich, dass sich unsere Rasse nicht mehr im Vergleich mit anderen Hunden zu verstecken braucht. Ich freue mich aber auch in jedem Jahr über die zahlreichen jugendlichen Teilnehmer mit anders- oder mischrassigen Hunden, die gerade kleineren Kindern den Einstieg in unser schönes Hobby erleichtern. Und wer einmal die Freude dieser Teilnehmer im Umgang mit ihrem Hund gesehen hat, weiß wofür sich das Engagement in der Arbeit mit unseren Kindern und Jugendlichen lohnt.

Wie in jedem sorgten zahlreiche Besucher für eine tolle Atmosphäre auf der Jugendmeisterschaft. Sie bieten den würdigen Rahmen für diese Veranstaltung. Ich freue mich, dass sich diese Meisterschaft einer so guten Resonanz erfreut.

Die 3 Erstplatzierten IPO

[Bild: WJJM1] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/WJJM1.jpg

Platz HundeführerIn Name d. Hundes Stufe OG Punkte

1 Kira Albers Fame v.dunklen Zwinger IPO III Ostbevern 285

2 Lara-Marie Sasse Bagira v. Gawall IPO III Greven 283

3 Nadine Suppa Raffi v.d. Staatsmacht IPO III Olfen 272

Die 3 Erstplatzierten Agility

[Bild: WJJM2] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/WJJM2.jpg

Platz HundeführerIn Name d. Hundes OG Rasse

1 Jana Jansen Emy v.d. Dorstener Grenze Gescher DSH

2 Laura Hanning Daya v. d. grauen Schlucht Dülmen DSH

3 Jannik Kötting Flash de Lupo Gescher DSH

b) DJJM Kevelaer

Kira Albers, Jana Wigbels, Lara Marie Sasse, Nadine Suppa, Karin Lösing, Allegra Kunze, Jasmin und Laura Hanning, Jannik Kötting, Kim Nadine Glinka, Pia Victoria Becker und Jana Jansen bildeten die Mannschaft der Landesgruppe, die die westfälische Jugend auf der Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaft (DJJM) am Pfingstwochenende vertreten durften.

[Bild: djjmkevelaer] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/djjmkevelaer.jpg

Gut vorbereitet unter anderem durch ein gemeinsames Training auf einem Sportplatz in Hamm, auf der Platzanlage der OG Gescher sowie der schon traditionellen Trainingswoche

in Kevelaer selbst, traten wir optimistisch in den Wettkampf und konnten ihn erfreulicherweise mit mehreren Meistertiteln und hohen Platzierungen beschließen.

Deutsche Juniorenmeisterin IPO I

Allegra Kunzer mit Chillie v.d. tiefen Quelle

Weiter Erfolge

IPO III Junioren

4. Platz Kira Albers mit Fame v. dunklen Zwinger

5. Platz Jana Wigbels mit Piccenini's Anny

7. Platz Lara Marie Sasse mit Baghira v. Gawall

10. Platz Nadine Suppa mit Raffi v.d. Staatsmacht

[Bild: jasmin] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/jasmin.jpg

Deutsche Juniorenmeisterin A1

Jasmin Hanning mit Sky-Rider v. Klinkenhagen

[Bild: Laura] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Laura.jpg

Deutsche Jugendmeisterin A1

Laura Hanning mit Daya v.d. grauen Schlucht

[Bild: Jannikk] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Jannikk.jpg

Deutscher Vize-Jugendmeister A1

Jannik Kötting mit Flash de Lupo

Jedoch viel wertvoller als diese sportlichen Erfolge waren sicherlich der tolle Zusammenhalt in der Mannschaft und die vielen lustigen gemeinsamen Momente, die Lust auf mehr gemacht haben und unser Vereinsleben ausmachen.

c) Landesgruppenzuchtschau für jugendliche Hundeführer

Dies konnte man auch auf der letztjährigen Landesgruppenzuchtschau für jugendliche Hundeführer in der OG Hamm erleben. Die Mitglieder der OG vermittelten den Besuchern und Ausstellern durch ihren Teamgeist, ihre Gastfreundschaft und gute Organisation ein Gefühl des Willkommenseins. Die vor allem westfälischen Züchter und Eigentümer sorgten durch die vielzähligen Meldungen (107 Meldungen) für eine tolle Veranstaltung für die jugendlichen Hundeführer und diese stellten ein weiteres Mal ihr Können und ihr Geschick im Umgang mit unseren Hunden unter Beweis. Man kann nur sagen, es war eine wirklich tolle Ausstellung, die sich mit jeder anderen Zuchtschau messen konnte.

[Bild: LGJJS2015-2] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/LGJJS2015-2.jpg

Gerne möchte ich mich bei allen Leistungs- und Zuchtrichtern sowie den eingesetzten Lehrhelfern der zuvor benannten Veranstaltungen für ihren Einsatz und den sensiblen Umgang mit den jugendlichen Hundeführern bedanken.

3. Trainings und Seminare

a) Jugendwarteinfotagung

Neben diesen Veranstaltungen wurden den Jugendlichen im letzten Jahr verschieden Trainings und Seminare angeboten. So fand ein Jugendtraining sowohl im Agility- wie auch im IPO Bereich anlässlich der im letzten Jahr erstmalig veranstalteten Jugendwarteinfotagung in der OG Wanne Nord statt. Hieran nahmen ca. 20 Jugendliche und Junioren und 10 OG Jugendwarte teil. Mit Sven Viebahn und Josef Kötting standen erfahrene und bereits erfolgreiche Hundeführer den Teilnehmern zur Verfügung. Den erwachsenen

Gästen stand ich gerne mit Rat zu verschiedenen Fragestellungen beiseite und auch der Austausch untereinander war sicherlich sehr förderlich.

b) Schauseminar für jugendliche Hundeführer

Ebenfalls erstmalig konnte durch die Initiative von Markus Lantermann und Barbara Ullrich-Kornadt ein Schauseminar für jugendliche Hundeführer in der OG Brambauer angeboten werden. Theoretische Grundlagen zur Anatomie, dem Rassestandard und dem Bewegungsablauf des Deutschen Schäferhundes sowie dem praktischem Einüben von Standmusterung und Gangwerksprobe schulten die anwesenden interessierten jungen Hundeführer. Mit dem Bereitstellen von ausstellungserfahrenen Hunden für teilweise unerfahrene Jugendliche steigerte sicherlich die Motivation dieser für den Ausstellungsbereich. Wenn wir unseren Jugendlichen nicht immer nur unerfahrene und teilweise untrainierte Hunde an die Leine geben, dann können sie erkennen, wieviel Spaß das Vorführen eines Hundes auf der Schau machen kann.

c) LG Helferworkshops

Auch bei den LG Helferworkshops der Landesgruppenlehrhelfer und der LG Ausbildungswarte gab es jedes Mal Jugendliche und Junioren, die an den Seminareinheiten in den Ortsgruppen teilnahmen. Mit viel Engagement und Wissbegierde versuchten sie ihr Können als Schutzdiensthelfer stetig zu erweitern. Es wurde deutlich, dass es nicht unbedingt notwendig ist ein gesondertes Angebot für jugendliche Schutzdiensthelfer vorzuhalten. Die vorwiegend jungen Männer waren voll in die Gruppe der Teilnehmer integriert.

d) Jugendwarteseminare

Aber nicht nur für unsere Jugendlichen direkt sind im letzten Jahr mit meiner Unterstützung Seminare und Veranstaltung durchgeführt worden, sondern auch für OG Jugendwarte und an der Jugendarbeit interessierte Mitglieder. Was im Januar noch als Pilotprojekt in der OG Arnsberg startete wurde dann im November erfolgreich in der OG Bad Boll fortgesetzt, das Jugendwarteseminar zum Erwerb der Jugendwartelizenz. An beiden Terminen fungierte ich als eine von vier Referenten, die Fragen unter anderem zu den Themen „Aufsichtspflicht", „Was brauchen Kinder- und Jugendliche", „Erste Hilfe am Kind" und „Veranstaltungsorganisation" beantworteten. An beiden Seminaren nahmen westfälische Mitglieder teil und erwarben nach abschließendem Test erfolgreich die neue Jugendwartelizenz und gingen motiviert aus diesen Veranstaltungen zurück in ihre Ortsgruppen.

4. TOP TEN Wettbewerb

Denn trotz aller Schwierigkeiten und der geringen prozentualen Zahl an jugendlichen Mitgliedern in unserem Verein haben wir auf unseren Hundeplätzen noch sehr engagierte, motivierte und aktive Jugendliche und Junioren deren Freude an der Arbeit mit dem Hund unsere Übungsbetriebe bereichern.

Gerade diese wollen wir fördern und in ihrem Tun unterstützen, damit sie uns noch lange als Mitglieder erhalten bleiben und sich im besten Fall noch mehr junge Leute zu ihnen gesellen. Hierzu wurde unter anderem vor einigen Jahren der TopTen Wettbewerb auf Bundesebene eingeführt. Jährlich können Jugendliche und Junioren daran teilnehmen. Mit der abschließenden Ehrung wollen wir ihnen die notwendige Wertschätzung und Aufmerksamkeit zu Teil werden lassen und sie damit auffordern „Mach weiter so! Bleib dabei!"

Auf der DJJM 2015 wurden aus der Landesgruppe Westfalen folgende Jugendliche und Junioren für ihren aktiven Einsatz mit ihren Hunden geehrt:

[Bild: Jana] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Jana.jpg

Agility Platz 3

Jana Jansen; OG Gescher

[Bild: Ina] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Ina.jpg

Agility Platz 5

Ina Velken, OG Gescher

[Bild: Alice] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Alice.jpg

Agility Platz 6

Alice Becker, OG Sprockhövel

[Bild: Jannik] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/Jannik.jpg

Agility Platz 8

Jannik Kötting, OG Gescher

[Bild: LauraS] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/LauraS.jpg

Schau Platz 1

Laura Schmidtke

Auch von meiner Stelle noch einmal Herzlichen Glückwunsch!

5. Zeltlager

Leider sind einige dieser Junioren im letzten Jahr bereits aus unserer Jugendgruppe altersbedingt herausgefallen, jedoch freue ich mich, dass sie der westfälischen Jugend anderweitig verbunden bleiben. Zum Beispiel indem sie aktiv unsere Jugendtrainings begleiten und gerade den jüngeren Teilnehmern helfend zur Seite stehen oder aber auch sich als Betreuer im Zeltlager zur Verfügung stellen. Gerade im Zeltlager des letzten Jahres in der OG Arnsberg, das vom 16.-19.07. mit 20 Kindern und Jugendlichen stattfand, zeigte sich wieviel Spaß alle am gemeinschaftlichen Training mit ihren Hunden hatten und wie gerne die Teilnehmer von den jungen Betreuern Tipps und Tricks bei der Ausbildung ihrer Hunde entgegen genommen haben. Hier braucht es nicht immer große Experten sondern häufig macht es mehr Sinn sich gegenseitig Hilfestellungen zu geben und den geringen Altersabstand und die damit verbundene Nähe wirken zu lassen.

[Bild: ZeltlagerArnsberg] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/JB2015/ZeltlagerArnsberg.jpg

Es wurde im Zeltlager viel trainiert, viel gelernt aber mindestens genauso viel gelacht! Danke an alle Betreuer für euren Einsatz und an alle Mitglieder der OG Arnsberg für die Organisation dieser wunderbaren Aktion.

6. Situationsanalyse und Entwicklungen

Leider sind auch in diesem Jahr bis zum jetzigen Zeitpunkt nur sehr wenige Jugendwarteberichte eingegangen. Auch liegen mir momentan noch keine gesicherten Zahlen und Fakten aus der HG hinsichtlich unserer jugendlichen Mitglieder vor, so dass ich diese Punkte gerne mit in die Delegiertentagung in Kamen nehmen werde aber in diesem Bericht dazu keine Aussagen machen möchte.

Ich möchte meinen Jahresbericht mit dem Ausblick auf das Jahr 2016 im Jugendbereich abschließen und fordere sie gerne dazu auf, bei Fragen und Wünschen Kontakt zu mir aufzunehmen und das Gespräch mit mir zu suchen! Ich stehe Ihnen gerne zur Verfügung!

7. Planungen 2016

Folgende Veranstaltungen sind bis zum jetzigen Zeitpunkt geplant:

Training für jugendliche Hundeführer & Schutzdiensthelfer in den Bereichen Agility und IPO

06.03.2016 10 – 16 Uhr OG Schwerte

Offizielle Übungsstunde anlässlich der WJJM

19.03.2016 ab 13:00 Uhr OG Arnsberg

Offizielle Übungsstunde anlässlich der WJJM

02.04.2016 ab 13:00 Uhr OG Arnsberg

WJJM im IPO- und Agilitybereich

17.04.2016 OG Arnsberg

Schautraining für jugendliche Hundeführer

30.04.2016 ab 15:00 Uhr OG Brambauer

Trainingslager DJJM

10.-13.05.2016 Philippstahl/Werra LG Hessen Nord

DJJM

14.-16.05.2016 Philippstahl/Werra LG Hessen Nord

Landesgruppenzuchtschau für jugendliche Hundeführer

26.05.2016 OG Olfen

Jugendzeltlager

18.-21.08.2016 OG Dülmen

Daniela Thoring

LG-Jugendwartin

———————————————————————————

469. Vorankündigung Zeltlagerwochenende

Veröffentlicht: 2016-01-15 13:28:58 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 94

Vorankündigung

Zeltlagerwochenende für Jugendliche und Junioren der LG Westfalen

Vom Nachmittag des 18.August bis zum 21. August 2016 findet in diesem Jahr auf dem Vereinsgelände der OG Dülmen das Jugendzeltlager statt.

Wir wollen ein verlängertes Wochenende mit und ohne Hund verbringen.

Es erwarten Euch jede Menge Spaß und Action!

Zudem stehen Euch erfahrene Hundeführer und Züchter für Trainingseinheiten zur Verfügung.

Nähere Infos erwarten Euch in der nächsten Ausgabe der WN !!!

Daniela Thoring

LG-Jugendwartin

———————————————————————————

470. Einladung zur WJJM nach Arnsberg

Veröffentlicht: 2016-01-15 13:19:00 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 95

Image-/Dateiverweise: images/Jugend-Beauftragter/pdf/Qualifikations_Modus_zur_DJJM-2016.pdf; http://www.sv-arnsberg.de

Westfalenmeisterschaft für Jugendliche und Junioren 2016 in der Ortsgruppe Arnsberg

In diesem Jahr ermitteln die Jugendlichen und Junioren auf der Platzanlage der OG Arnsberg ihre Westfalenmeister.

Die Veranstaltung für die Bereiche IPO und Agility findet am Sonntag, den 17. April 2016 statt.

Der Tag startet mit der Auslosung im IPO Bereich, welche für 07:30 Uhr vorgesehen ist.

Leistungsrichter: Abteilung A Herr Theo Köhler

Abteilung B Herr Egon Baumgart

Abteilung C Herr Egon Baumgart

Schutzdiensthelfer: Herr Thorsten Knieps und Herr Sven Viebahn

Für die Fährtenarbeit wird Wiese zur Verfügung stehen.

Als Fährtengegenstände werden die nach der Prüfungsordnung üblichen Gegenstände (Holz-, Leder- und Filzstück) eingesetzt. (Abbildungen findet ihr auf der Homepage der OG Arnsberg www.sv-arnsberg.de).

Die Starter im Bereich Agility treffen sich um 08:30 Uhr zum ersten Start am Vereinsheim der OG Arnsberg.

Die weiteren Läufe finden nach der Unterordnung der Schutzhundsportler statt.

Leistungsrichterin: Frau Inge Kurz

Meldestelle für den IPO Bereich

Tanja Arkenau

Alter Weg 4

59872 Meschede

E-Mail: terrierpower@hotmail.de (mailto:terrierpower@hotmail.de) o. persönlich während der Übungsstunden an Tanja Arkenau

Meldestelle für den Agilitybereich nimmt die LG-Sportbeauftragte entgegen:

Monika Bäcker

Bochumer Str. 115

45549 Sprockhövel

Tel: +49 (0) 2324 713 22

E-Mail: fam.baecker@onlinehome.de (mailto:fam.baecker@onlinehome.de)

Link zu den Qualifikationsgrundsätzen zur DJJM (images/Jugend-Beauftragter/pdf/Qualifikations_Modus_zur_DJJM-2016.pdf)

Das Vereinsgelände der Ortsgruppe Arnsberg befindet sich

Zu den Werkstätten 31

in 59821 Arnsberg.

Die Anfahrt ist am Veranstaltungstag ausgeschildert.

Bei Fragen könnt ihr euch telefonisch unter der Tel.Nr. 02375 / 939 225 mit Kirsten Rose in Verbindung setzen. Oder ihr schaut auf der Homepage der OG Arnsberg unter www.sv-arnsberg.de (http://www.sv-arnsberg.de) nach.

Ich darf alle Mitglieder der Landesgruppe Westfalen recht herzlich nach Arnsberg einladen. Bitte unterstützen sie die Landesgruppenjugend durch ihre Anwesenheit. Sie werden sicherlich wie auch schon in den letzten Jahren fairen und spannenden Hundesport mit begeisterten Hundeführern erleben.

Auf der WJJM werden neben den diesjährigen Westfalenmeistern auch die Teilnehmer und somit die Mannschaft der LG Westfalen für die „Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft" am Pfingstwochenende in Philippsthal/Werra (LG Hessen Nord) ermittelt.

Hierzu beträgt das Grundkontingent der LG Westfalen in diesem Jahr fünf Starter (3 plus 2 Ersatz).

Darüber hinaus kann das Kontingent unter den folgenden Voraussetzungen um weitere drei Starter erhöht werden:

• Ab 11 Teilnehmer im IPO Bereich ein zusätzlicher Starter zur DJJM.

• Ab 16 Teilnehmer im IPO Bereich zwei zusätzliche Starter zur DJJM.

• Ab 21 Teilnehmer im IPO Bereich drei zusätzliche Starter zur DJJM.

Vorgeführt werden können die Hunde in allen Prüfungsstufen (BH, BH 1-3, IPO 1-3, FH 1 und 2).

Für die DJJM können sich jedoch nur Starter aus dem IPO - und Agilitybereich qualifizieren.

Darüber hinaus sind die drei Erstplatzierten der Jugendwestfalenmeisterschaft, sofern sie in IPO 3 starten, automatisch für die Landesgruppenausscheidung am 27./28.08.2016 in Rheine qualifiziert.

Daniela Thoring; Landesgruppenjugendwartin

———————————————————————————

472. Bericht DJJM 2015 in Kevelaer / LG 05

Veröffentlicht: 2015-06-18 18:20:52 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 98

Image-/Dateiverweise: images/SinaLeyener/bilder/img_1950.jpg; images/SinaLeyener/bilder/2003.jpg; images/SinaLeyener/bilder/xj1y0kwl.jpg; images/SinaLeyener/bilder/2206.jpg; images/SinaLeyener/bilder/dq3273nk.jpg; images/SinaLeyener/bilder/img_1950.jpg [Bild: img 1950]; images/SinaLeyener/bilder/2003.jpg [Bild: 2003]; images/SinaLeyener/bilder/xj1y0kwl.jpg [Bild: xj1y0kwl]; images/SinaLeyener/bilder/2206.jpg [Bild: 2206]; images/SinaLeyener/bilder/dq3273nk.jpg [Bild: dq3273nk]

Vom 23.-25. Mai 2015 fand in Kevelaer, vielen als Wallfahrtsort bekannt, die Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft statt. Zu dieser Veranstaltung waren ca. 250 Jugendliche und Junioren aus ganz Deutschland mit Ihren Familien, Betreuern sowie Schlachtenbummlern und natürlich ihrem Sportpartner, dem Deutschen Schäferhund, angereist.

In einer absoluten Rekordzeit stellte die das Team der LG Nordrheinland unter der Leitung von Wolfgang Velten und Dirk Fassbaender dieses Event auf die Beine. Knapp fünf Monate

mussten dieses Mal für die Organisation der sicherlich aufwendigsten Hauptvereinsveranstaltung ausreichen. An dieser Stelle ein großes Lob und Dankeschön an die ambitionierten und engagierten Sportfreunde aus der LG Nordrheinland, auch wenn nicht alles reibungslos verlief, eine stetige Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit begleitete uns durch die gesamte Veranstaltung. Allen Menschen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, gebührt großer Dank für ihren unermüdlichen Einsatz.

Die DJJM ist das jährliche Highlight für unsere jugendlichen Mitglieder im SV. In drei unterschiedlichen Sparten können sie ihren Teampartner den Deutschen Schäferhund präsentieren und gemeinsam mit ihm ihr Können unter Beweis stellen. Viele Trainingsstunden im Vorfeld waren erforderlich, damit sie sich in den Sparten IPO und Agility über ihre jeweilige Landesjugendmeisterschaft für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren konnten. Auch im Ausstellungssektor ist ein intensives Training im Vorhinein notwendig, um den Richtern alle Vorzüge des vorgestellten Hundes präsentieren zu können.

Es war wieder wunderschön zu beobachten, für Jugendlichen und Junioren, Eltern und Begleiter ist die DJJM der absolute Höhepunkt des Jahres. Mit Zuchtschau, Agility und IPO, alle drei Bereiche unter einem Dach! Hier konnte sich auch in diesem Jahr wieder jeder von der Vielseitigkeit unseres Deutschen Schäferhundes überzeugen.

Mit viel Herzlichkeit wurden wir auf dem Veranstaltungsgelände des Hülsparkstadions und auch in der Stadt Kevelaer von allen Helfern, Einheimischen und den ortsansässigen Hundesportlern aufgenommen.

An den Anreisetagen, die IPO Mannschaft reiste bereits für eine gute Vorbereitung am Dienstag, die Agi Mannschaft dann am Donnerstag an, richteten wir uns zunächst in unseren Ferienwohnungen ein und erkundeten die Gegend, um nach dem passenden Übungsgelände für Fährte, Unterordnung und Schutzdienst zu suchen. Schnell waren die benötigten Maisacker und auch nach einiger Orientierung der passende Sportplatz für die Trainingseinheiten gefunden.

Die Stimmung Untereinander war von Beginn an von Offenheit, Spaß und einem guten Teamgeist geprägt. Dies wurde durch nette gemeinsame Stunden, einem Ausflug in die Innenstadt sowie einem ausgiebigen Grillabend verstärkt.

Bereits während unserer täglichen Trainingseinheiten bestätigte sich das Bild der diesjährigen Westfalenmeisterschaft. Wir waren sowohl im Agility- wie auch im IPO-Bereich mit einer wirklich qualitativ hochwertigen Mannschaft angereist. Dies ließ uns alle für die vor uns liegenden Wettkämpfe hoffen.

Nach einer etwas konfusen Auslosung am Freitagabend, starteten wir dann dennoch am Samstag voller Optimismus in den Wettbewerb.

Unser Agi Team, unter der in diesem Jahr erstmaligen Mannschaftsführung von Ina Velken, ging wieder einmal voll motiviert an die Sache. Erfahrene Hundeführer mit jungen Hunden aber auch unsere Jüngste, Kim mit erst 12 Jahren, versuchten mit viel Ehrgeiz die Erfolge der letzten Jahre zu wiederholen. Leider lagen Erfolg und Misserfolg gerade beim Agi an diesem Wochenende nahe beieinander und wir mussten bereits am ersten Tage einige Disqualifikationen hinnehmen.

Insgesamt konnten wir jedoch mit einem 4. Platz in der Mannschaftswertung und zwei Deutschen Titeln wie auch einem Vizesieger im Agility Bereich sehr zufrieden sein und ich bin mir sicher, dass unsere neue junge Mannschaftsführung mit viel Kompetenz und Einfühlungsvermögen in den nächsten Jahren noch weitere Erfolge mit unseren Jugendlichen einheimsen wird.

Deutsche Juniorenmeisterin A1

Jasmin Hanning mit Sky-Rider v. Klinkenhagen

[Bild: img 1950] – images/SinaLeyener/bilder/img_1950.jpg

Leider disqualifiziert:

Pia-Victoria Becker mit Shanaya

Pia Victoria Becker mit Jenga v. Cap Arkona

Jana Jansen mit Emy v.d. Dorstener Grenze

Deutsche Jugendmeisterin A1

Laura Hanning mit Daya v.d. grauen Schlucht

[Bild: 2003] – images/SinaLeyener/bilder/2003.jpg

Deutscher Vize-Jugendmeister A1

Jannik Kötting mit Flash de Lupo

[Bild: xj1y0kwl] – images/SinaLeyener/bilder/xj1y0kwl.jpg

Leider disqualifiziert:

Kim Nadine Glinka mit Kiara

Jannik Kötting mit Obi Wan v.d. Lohdeburg

Im IPO Bereich war es das gesamte Wochenende spannend, unsere Hunde lieferten tolle Leistungen und selbst Allegra mit ihrer Chillie als unser unerfahrenstes Team schlug sich super und meisterte ihre erst zweite Prüfung in so einer für beide besonderen und ungewohnten Atmosphäre mit Erfolg. Bis Montagmittag mussten wir uns mit dem Start unserer heißen Hündin gedulden, ob es für den Mannschaftssieg reichen würde. Alle unsere Starter zeigten mit ihren Hunden schöne Arbeiten, die mit ein wenig Glück auch für ganz oben und damit für die Qualifikation zur BSP in Meppen hätte reichen können, doch fehlten leider bei jedem der ein oder andere Punkt. Das größte Pech ereilte jedoch unsere Karin, die leider disqualifiziert wurde.

Doch auch sie freute sich am Ende dann über einen 3. Platz in der Mannschaftswertung und über den von Allegra errungen Vizetitel.

Deutsche Juniorenmeisterin IPO I

1.Platz Allegra Kunzer Chillie v.d. tiefen Quelle 74 / 76 / 88 238 B

[Bild: 2206] – images/SinaLeyener/bilder/2206.jpg

Ergebnisse IPO III Junioren

4. Platz Kira Albers Fame v. dunklen Zwinger 93 / 93 / 93 279 SG

5. Platz Jana Wigbels Piccenini`s Anny 99 / 82 / 94 275 SG

7. Platz Lara Marie Sasse Baghira v. Gawall 95 / 91 / 87 273 SG

10. Platz Nadine Suppa Raffi v.d. Staatsmacht 95 / 82 / 88 265 G

Leider disqualifiziert:

Karin Lösing Daymi-Jo v. Willoby

Auch im Ausstellungssektor war die Landesgruppe Westfalen vertreten. Hier möchte ich beispielhaft für alle Aussteller und jugendlichen Hundeführer unserer LG

den Eigentümern von

Hannah v. Heidknapp

1.Platz Gebrauchshundklasse Hündin Langstockhaar

Sam v. Chickhoff

1.Platz Nachwuchsklasse Rüden 9-12 Monate Langstockhaar

gratulieren.

Besonders viel im Einsatz als jugendliche Hundeführerin war in diesem Jahr aus unserer Landesgruppe Fabienne Will. Sie führte gleich mehrere Hunde in verschiedenen Klassen auf der DJJM. Ich wünsche ihr weiterhin viel Spaß und viel Erfolg auf unseren Zuchtschauen.

Abschließend möchte ich die Gelegenheit nutzen mich bei allen Eltern, den Schlachtenbummlern aber vor allem bei meinen Betreuern für die großartige Unterstützung in diesem Jahr zu bedanken.

Ina Velken, Nina Blanke, Christina Schmechel, Thomas Kleinert und Dennis Lukaszyk! Vielen Dank! Ohne Euch wäre das alles nicht möglich!

Ein weiterer Dank gilt natürlich darüber hinaus auch noch unseren jahrelangen Unterstützern. Vor allem der Firma Köbers, die auch in diesem Jahr unsere Mannschaft mit Trainingsanzügen ausgestattet hat und der Firma Koch & Stark als treue Begleiter und Förderer unserer LG Jugend.

[Bild: dq3273nk] – images/SinaLeyener/bilder/dq3273nk.jpg

Auch möchte ich Denise Altenkämper für die schönen Fotos herzlich danken!

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

————————————————————————————

473. Bericht von der LG-Jugendschau

Veröffentlicht: 2015-06-10 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 99

Image-/Dateiverweise: images/Jugend-Beauftragter/bilder/Siegerliste_LGJJS2015.pdf; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJJS2015-1.JPG; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJJS2015-2.JPG; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJJS2015-1.JPG [Bild: LGJJS2015-1]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJJS2015-2.JPG [Bild: LGJJS2015-2]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJJS2015-1.JPGBegnadetes

Link zu den Ergebnissen (images/Jugend-Beauftragter/bilder/Siegerliste_LGJJS2015.pdf)

Um es vorab zu sagen, es konnte kaum besser werden.

[Bild: LGJJS2015-1] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJJS2015-1.JPGBegnadetes Sommerwetter, hohe Meldezahlen, motivierte Hundeführer und Aussteller, sowie ein gut gelaunter Zuchtrichter, machten diesen speziellen Tag für alle Teilnehmer und Zuschauer zu einem unvergesslichem Erlebnis.

Sage und schreibe 107 Hunde waren in den einzelnen Klassen gemeldet und nur die wenigsten Aussteller fanden nicht den Weg zu uns.

Für uns als OG Hamm war es das erste Großereignis dieser Art auf der neuen Platzanlage und die Vorbereitungen durch unser Team begannen schon vor Wochen.

Durch die großzügigen Flächen und geschickt platzierten Zelte und Verkaufsstände verteilten sich die ca. 400 Besucher auf dem weitläufigen Vereinsgelände und auch die umliegenden Parkflächen waren ausreichend und gut ausgewiesen. Unser Dank gilt dem benachbarten Schützenverein, der seine Flächen zur Verfügung stellte und so die Anzahl der Schattenparkplätze erheblich erhöhte.

Für uns war es eine Freude, einen Richter des SVÖ, Herrn Thomas Fritsche, als Gast zu haben, der unseren Landesvater und Zuchtrichter des Tages, Henning Setzer, besuchte und sich vor Ort einen Eindruck über unsere herausragende SV-Jugend machen konnte.

Begrüßen durften wir den fast komplett erschienenen LG-Vorstand Westfalens, u.a. die frisch zur Bundesjugendwartin gewählte Daniela Thoring, der wir an dieser Stelle nochmals herzlich zur Wahl gratulieren möchten.

Ebenfalls frisch gewählt und prompt erschienen war der neue SV-Präsident, Prof. Dr. Heinrich Meßler, der diese besondere Veranstaltung unserer Landesgruppe nutzte, um an die zahlreichen fachkundigen Zuschauer erste Worte in dieser Funktion zu richten. Auch ihm gratulieren wir herzlich und wünschen eine glückliche Hand bei der Führung unseres Rassezuchtvereins.[Bild: LGJJS2015-2] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/LGJJS2015-2.JPG

Die Qualität der gemeldeten Hunde war hoch und die jugendlichen Hundeführer führten diese gekonnt sportlich und fair vor. Hochdekorierte Teilnehmer der letzten Bundessiegerhauptzuchtschau, wie auch anatomisch ansprechende Hunde aus Leistungslinien, konnten präsentiert werden.

Der 1. Vorsitzende, Wolfgang Schmidt, schätzte sich ein weiteres Mal glücklich, eine derart leistungsstarke Mannschaft führen zu können und empfahl die OG Hamm mit einem reibungslosen Ablauf für weitere Veranstaltungen dieser Größenordnung.

Wir möchten uns bei allen Teilnehmern, Zuschauern und Funktionären bedanken, die diesen Tag mit uns gestaltet haben und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Weitere Bilder unter www.sv-hamm.de

OG Hamm

Elke Müller

Ein großes Dankeschön auch von meiner Seite an die Mitglieder der OG Hamm für die engagierte Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung, an die Aussteller für die Unterstützung der Landesgruppenjugend, an Henning Setzer für seine faire und jugendliche Richtweise und auch an die jugendlichen Hundeführer für das sportlich faire Vorführen! Veranstaltungen dieser Art lassen mich zuversichtlich in die Zukunft unseres Vereins schauen.

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin &

Vereinsjugendwartin

———————————————————————————

474. Ein großer Dank der Firma Hundesportartikel Koch & Stark!!!

Veröffentlicht: 2015-05-12 17:40:03 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 100

Image-/Dateiverweise: images/SinaLeyener/bilder/dankeschn koch.jpg; images/SinaLeyener/bilder/gruppenfoto.jpg; images/SinaLeyener/bilder/dankeschn

Seit 50 Jahren findet man sie bereits in der zweiten Generation auf den Veranstaltungen des Vereins für Deutsche Schäferhunde.

Seit nicht mehr zählbaren vielen Jahren unterstützen sie im Rahmen ihrer Arbeit gerade die jungen Hundesportler mit Geld- und Sachspenden, Rabattaktionen und einfach ihrer Anwesenheit auf den Jugendveranstaltungen sowie ihrer herzlichen Art!

[Bild] – images/SinaLeyener/bilder/dankeschn koch.jpg

Sie sind ein treuer Begleiter, Förderer und Unterstützer der westfälischen Jugendmeisterschaften und der Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaft. Dies hat die westfälische Jugend zum Anlass genommen, um auf der diesjährigen WJJM in Iserlohn-Letmathe ein kleines Dankeschön zu überreichen und sich einmal persönlich zu bedanken!

[Bild] – images/SinaLeyener/bilder/gruppenfoto.jpg

Bitte bleibt noch lange gesund und aktiv!!! Und danke für Alles!!!

Daniela Thoring

LG-Jugendwartin

———————————————————————————

475. Westfälische Jugend in Iserlohn-Letmathe

Veröffentlicht: 2015-05-12 17:16:39 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 101

Image-/Dateiverweise: images/SinaLeyener/bilder/agi zuschauer.jpg; images/SinaLeyener/bilder/ipo zuschauer.jpg; images/SinaLeyener/bilder/richter.jpg; images/SinaLeyener/bilder/platz 1-3.jpg; images/SinaLeyener/bilder/platz 1-3 agi.jpg; images/SinaLeyener/bilder/agi; images/SinaLeyener/bilder/ipo; images/SinaLeyener/bilder/platz

Am 3.05.2015 traf sich die westfälische Jugend in der Ortsgruppe Iserlohn-Letmathe, um unter sich die Westfalenmeisterschaften des Jahres 2015 auszutragen.

21 Starter im Bereich Agility und 7 Teams im IPO Bereich stellten sich diesem Wettkampf.

Um 08:00 Uhr ging es los. Die IPO Starter losten ihre Reihenfolge aus und fuhren gemeinsam ins Fährtengelände. Die ein oder andere blasse Nase reckte sich in den Morgenhimmel. Dies lag sicherlich nicht nur an der frühen Startzeit sondern bestimmt auch daran, dass die Teams im IPO Bereich Wiese als Fährtengelände erwartete. Doch schon hier konnte man die tolle Organisation der ausrichtenden Ortsgruppe, rund um ihren Vorsitzenden Wolfgang Plum, erkennen. Die verantwortlichen Mitglieder hatten dafür gesorgt, dass die Jugendlichen nicht nur ausreichend sondern wirklich gut lösbares Gelände vorfanden.

Mit drei sehr guten, drei guten sowie einem befriedigendem Ergebnis wurde die erste Abteilung zufriedenstellend unter den Augen des amtierenden Leistungsrichters Thomas Leyener gelöst.

Um 09:00 Uhr öffnete die Meldestelle für den Agilitybereich und sowohl Teilnehmer wie auch mitreisende Schlachtenbummler bewunderten das großzügige Gelände, das die Ortsgruppe für den Agilitybereich im direkt an der Platzanlage angrenzenden Hembergstadion organisiert hatte. Ein großer Dank gilt hier dem Fußballverein und der Stadt Iserlohn für die Überlassung dessen.

Inge Kurz als Richterin für unsere Agi Kids baute mit ihren fleißigen Helfern tolle Parcoure auf und zeigte viel Geduld beim Start jedes einzelnen. Auch wenn es mal nicht ganz so reibungslos verlief hatten alle Teams die Chance durch die Strecke zu kommen. Nach der Parcourbegehung startete dann der 1. Lauf vor vielen interessierten Zuschauern auf der großen Tribüne. Freud und Leid lagen schon hier oft knapp beieinander, so dass es leider auch schon im ersten Durchgang zu Disqualifikationen kam.

[Bild] – images/SinaLeyener/bilder/agi zuschauer.jpg

Nach Abschluss des 1. Laufs begannen die Unterordnungen. Die angereisten Besucher durften sich über eine vorzügliche, zwei sehr gute und 4 gute Bewertungen in der Abteilung B freuen. Sicherlich sahen wir einige Leistungen bei denen viele erwachsene Zuschauer neidisch wurden.

[Bild] – images/SinaLeyener/bilder/ipo zuschauer.jpg

Nach den wirklich sehr schön anzusehen Unterordnungen ging es im Stadion mit den zweiten und alles entscheidenden Läufen im Agility weiter. Die Aufregung bei den Teilnehmern und Mitgereisten stieg, denn es ging ja nicht nur um den diesjährigen Westfalenmeister sondern auch um eines der heiß begehrten Tickets zur Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaft (DJJM). Hier muss man sagen, dass wir uns in Westfalen deutlich gegenüber anderen Landesgruppen hervorheben. Nicht nur, die große Anzahl an Startern sondern auch die gekonnten Läufe erlebt man nur in wenig anderen LGèn. Es freut mich immer wieder, dass wir in Westfalen viele begeisterte junge Teams im Agility haben, die sich nicht nur im Wettbewerb messen wollen sondern auch jede Menge Teamgeist in unser aller Vereinsleben bringen.

Besonders hervorzuheben ist, dass von den 21 Startern in diesem Jahr 11 einen Deutschen Schäferhund vorführten und sich davon neun unter den 11 besten wiederfanden.

Dies ist sicherlich der jahrelangen guten Arbeit unserer LG Sportbeauftragten Monika Bäcker und ihrem tollem Trainerteam zu verdanken. Besonders die Jugendarbeit wird von ihnen tatkräftig unterstützt.

Der Schutzdienst auf der OG Platzanlage gestaltete sich dann ebenso erfreulich wie bereits die gesamte Veranstaltung. Die eingesetzten Lehrhelfer Frank Bronstering und Holger Neuenhüskes zeigten eine gewohnt gute Arbeit, so dass zum Ende zwei Vorzüglich, vier Sehr gut und ein Gut vergeben werden konnten. Damit war klar, es gab in diesem Jahr nicht nur keinen durchgefallen Hund im IPO Bereich sondern mit vier Gesamt SG, zwei G und einem befriedigendem Gesamtergebnis eine tolle Leistung.

Als ich im letzten Jahr von der Ortsgruppe zur Ausrichtung der Jugendmeisterschaft angefragt wurde, habe ich mich gerne dazu entschlossen, diese Veranstaltung in das schöne Sauerland zu vergeben. Nach Ablauf der gesamten Veranstaltung sehe ich mich darin auch bestätigt. Nach drei hintereinander folgenden Jahren im Münsterland ging dieser Wettbewerb erstmalig wieder in diese Region unserer Landesgruppe. Abschließend kann man sagen, mit der OG Iserlohn-Letmathe und ihren Mitgliedern hatten wir hervorragende Gastgeber, die bereits viele Wochen im Voraus sich aktiv dafür eingesetzt haben, dass die jugendlichen Hundeführer hier optimale Voraussetzungen vorfinden und sich bestmöglich auf den bevorstehenden Wettkampf vorbereiten können. Alle Zuschauer konnten sich willkommen fühlen und trotz der in diesem Jahr ungewöhnlich niedrigen Meldezahlen haben alle einen schönen und angenehmen Tag in der Ortsgruppe Iserlohn-Letmathe verlebt.

[Bild] – images/SinaLeyener/bilder/richter.jpg

Ich würde mich freuen, wenn alle die auch in diesem Jahr spürbare positive Atmosphäre dieser Veranstaltung mit auf ihre Hundeplätze nehmen und damit in der Zukunft für eine größere Beteiligung werben würden, denn all die glücklichen und zufriedenen Gesichter der Teilnehmer, Eltern und auch Besucher ließen den leider bei der Siegerehrung einsetzenden Regen vergessen und motivieren für das nächste Jahr!

Platz

HundeführerIn
Name d. Hundes
Stufe
OG
Punkte
1
Kira Albers
Fame v.dunklen Zwinger
IPO III
Ostbevern
285
2
Lara-Marie Sasse
Bagira v. Gawall
IPO III
Greven
283
3
Nadine Suppa
Raffi v.d. Staatsmacht
IPO III
Olfen
272
4
Karin Lösing
Daymi-Jo v. Willoby
IPO III
Borken
270
5
Jana Wigbels
Piccenini`s Anny
IPO III
Gronau 1923
261
6
Allegra Kunzer
Chillie v.d. tiefen Quelle
IPO I
Iserlohn-Letmathe
261

7
Jannik Urlaub
Askan v. Hexenblut
IPO III
Bergkamen-Weddinghofen
235
Platz
HundeführerIn
Name d. Hundes
OG
Rasse
1
Jana Jansen
Emy v.d. Dorstener Grenze
Gescher
DSH
2
Laura Hanning
Daya v. d. grauen Schlucht
Dülmen
DSH
3
Jannik Kötting
Flash de Lupo
Gescher
DSH
4
Laura Becker
Emma
Sprockhövel
Border Collie
5
Pia Victoria Becker
Jenga v. Cap Arkona
Sprockhövel
DSH
6
Pia Victoria Becker
Shanaya
Sprockhövel
DSH

7
Kim Glinka
Kiara
Sprockhövel
DSH
8
Jasmin Hanning
Sky-Rider v. Klinkenhagen
Dülmen
DSH
9
Jannik Kötting
Oby Wan v. d. Lobdeburg
Gescher
DSH
10
Leonie Materlik
Pearl
Raesfeld-Erle
Border Collie
11
Paula Korte
Amik v. Great Digger
Gronau 1923
DSH
12
Christina Gerdes
Spike
Raesfeld-Erle
Jack Russel
13
Leonie Materlik
Henry
Raesfeld-Erle
Labrador
Paula Korte
Maya
Gronau 1923
AustralienSh.
Anna-Lena Schobert
Panita

Raefeld-Erle
Mix
Alice Becker
Crazy v. Lippewäldchen
Sprockhövel
DSH
Rebecca Olbing
Kimba
Raesfeld-Erle
Tibet Terrier
Lisa Becker
Samantha
Sprockhövel
DSH
Christina Gerdes
Luna
Raesfeld-Erle
Mix
Luca Becker
Elvis
Sprockhövel
Chihuahua
Lina Sandkamp
Jule
Gronau 1923
Mix
[Bild] – images/SinaLeyener/bilder/platz 1-3.jpg
[Bild] – images/SinaLeyener/bilder/platz 1-3 agi.jpg
Die Mannschaft der diesjährigen DJJM in Kevelaer besteht aus folgenden Teilnehmern:
IPO Bereich
Kira Albers mit Fame v.dunklen Zwinger
Lara-Marie Sasse mit Bagira v. Gawall
Nadine Suppa Raffi v.d. Staatsmacht
Karin Lösing mit Daymi-Jo v. Willoby
Ersatz:
Jana Wigbels mit Piccenini`s Anny
Allegra Kunzer mit Chillie v.d. tiefen Quelle
Agility Bereich
Jana Jansen mit Emy v.d. Dorstener Grenze
Laura Hanning mit Daya v. d. grauen Schlucht
Jannik Kötting mit Flash de Lupo

Pia Victoria Becker mit Jenga v. Cap Arkona

Pia Victoria Becker mit Shanaya

Kim Glinka mit Kiara

Jasmin Hanning mit Sky-Rider v. Klinkenhagen

Jannik Kötting mit Oby Wan v. d. Lobdeburg

Ich wünsche allen Startern auf dieser Meisterschaft alles Gute und würde mich freuen wenn viele Schlachtenbummler die Reise an den Niederrhein nach Kevelaer antreten würden, um die westfälische Mannschaft zu unterstützen!

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

———————————————————————————

476. Erste Ergebnisse der Jugendmeisterschaft aus Iserlohn

Veröffentlicht: 2015-05-04 15:50:52 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 102

Super schöne Veranstaltung mit tollen Ergebnissen in der OG Iserlohn-Letmathe!

Selbst der Wettergott hatte ein Einsehen mit uns und hat bis kurz vor der Siegerehrung die Sonne geschickt.

Hier die Ergebnisse der WJJM :

IPO 7 Starter

1. Kira Albers mit Fame 285
2. Lara Sasse mit Baghira 283
3. Nadine Suppa mit Raffi 272
4. Karin Lösing mit Daymi-Jo 270
5. Jana Wigbels mit Anny 261
6. Allegra Kunzer mit Chillie 261
7. Jannik Urlaub mit Askan 235

Agility 21 Starter

1. Jana Jansen mit Emy
2. Laura Hanning mit Daya
3. Jannik Kötting mit Flash
4. Laura Becker mit Emma
5. Pia Becker mit Jenga
6. Pia Becker mit Shanaya
7. Kim Glinka mit Kiara
8. Jasmin Hanning mit Sky-Rider
9. Jannik Kötting mit Obi Wan
10. Leonie Materlik mit Pearl
11. Paula Korte mit Amik
12. Christina Gerdes mit Spike
13. Leonie Materlik mit Henry

Paula Korte mit Maya

Anna-Lena Schobert mit Panita
Alice Becker mit Crazy
Rebecca Olbing mit Kimba
Lisa Becker mit Samantha
Christina Gerdes mit Luna
Luca Becker mit Elvis
Lina Sandkamp mit Jule
Einen umfassenderer Bericht erscheint in Kürze!
Daniela Thoring
————————————————————————————

477. Kinder- und Jugendtraining unter Turnierbedingungen

Veröffentlicht: 2015-04-10 15:10:34 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 104
Image-/Dateiverweise: http://www.borio.tv/aktuelles/raesfeld/agility-fun-turnier-in-raesfeld_28404; images/SinaLeyener/bilder/rasefeld
Die OG Raesfeld-Erle hat mal wieder ihr jährliches Kinder- und Jugendtraining unter Turnierbedingungen durchgeführt!
Das Wetter war zwar nicht so schön, dafür war der Fernsehbericht im TV Borio umso netter!!!
http://www.borio.tv/aktuelles/raesfeld/agility-fun-turnier-in-raesfeld_28404
[Bild] – images/SinaLeyener/bilder/rasefeld 1.jpg
————————————————————————————

478. Jugendzuchtschau 2015 in Hamm

Veröffentlicht: 2015-03-15 18:41:37 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 105
Image-/Dateiverweise: images/SinaLeyener/bilder/theresa mit hanka vom friedenspark.jpg; images/SinaLeyener/bilder/lgjugendschau2.jpg; images/SinaLeyener/bilder/theresa
Auf nach Hamm zur Landesgruppenzuchtschau für Jugendliche und Junioren!!!
Die diesjährige Landesgruppenzuchtschau für jugendliche Hundeführer findet am
Donnerstag, dem 04. Juni 2015 (Fronleichnam)
auf der neuen Platzanlage der Ortsgruppe Hamm statt.
Es freut mich ganz besonders in diesem Jahr für unsere Jugendzuchtschau mit der Ortsgruppe Hamm einen Ausrichter in unserer Landesgruppe gewonnen zu haben, der mit seinem weit über 100 jährigem Bestehen zu einer der ältesten Ortsgruppen unserer Landesgruppe zählt.
Die OG Hamm zeichnet sich durch ihre vielfältigen Erfahrungen und Kompetenzen in den Bereichen IPO, Agility und Zucht aus und allein der Blick auf die im letzten Jahr fertiggestellte neue Vereinsanlage lässt erkennen, mit welchem großen ehrenamtlichen Engagement die Mitglieder rund um den 1. Vorsitzenden Wolfgang Schmidt bei der Sache sind.

Mit der Ausrichtung der Landesgruppenzuchtschau für jugendliche Hundeführer setzt die Ortsgruppe ein weiteres Highlight in ihrer erfolgreichen Jugendarbeit. Jugendliche zu fördern gehört zur alltäglichen Vereinsarbeit der Mitglieder der OG Hamm und so ist es auch kein Wunder, dass sie gerne bereit sind für alle Interessierten zur Vorbereitung auf diese Zuchtveranstaltung ein

Schautraining am Sonntag, den 10.05.2015 ab 10:00 Uhr

anzubieten.

[Bild] – images/SinaLeyener/bilder/theresa mit hanka vom friedenspark.jpg

Mein Appell richtet sich auch an alle westfälischen Züchter und Hundeeigentümer die Landesgruppenjugendschau zu nutzen, ihre Hunde dem diesjährig amtierenden Zuchtrichter Henning Setzer vorzustellen und damit zeitgleich unsere SV Jugend aktiv zu unterstützen.

Wer in den letzten Jahren die Ausstellungen auf OG-, LG- und Bundesebene beobachtet hat, kann mir sicherlich zustimmen, wenn ich sage, dass wir in Westfalen versierte und motivierte jugendliche Hundeführer haben, die es verstehen, die ihnen anvertrauten Hunde bestmöglich vorzuführen und mit ihnen um eine gute Bewertung und Platzierung kämpfen.

Also nutzen Sie diese Zuchtschau, um Ihren Hund zu präsentieren und gleichzeitig die Jugendarbeit in der Landesgruppe Westfalen zu fördern.

[Bild] – images/SinaLeyener/bilder/lgjugendschau2.jpg

Sollte Ihnen kein jugendlicher Hundeführer zur Verfügung stehen, melden Sie sich bei mir unter Tel.: 0160 96 250 387 oder danielathoring@gmx.de (mailto:danielathoring@gmx.de) .

Wir finden sicherlich gemeinsam eine Lösung, so dass auch ihr Hund ausgestellt werden kann.

Zuchtrichter:

Henning Setzer

alle Klassen

Schauleiter:

Wolfgang Schmidt

Meldestellen:

Elke Müller

Wiescherhöfener Str. 23

59077 Hamm

Tel.: 0 23 81 / 40 50 25

Wolfgang Schmidt

Soester Str. 432

59071 Hamm

Tel.: 0173 / 7903661

E-Mail: Meldung@sv-hamm.de (mailto:Meldung@sv-hamm.de)

Veranstaltungsgelände:

Neues Vereinsgelände der Ortsgruppe Hamm

Langewanneweg 254

59069 Hamm

Meldegebühr:

alle Nachwuchsklassen frei (es können auch Hunde im Alter von 6-9 Monaten ausgestellt werden / der Hundeführer muss kein SV Mitglied sein) alle anderen Klassen 12,00 Euro

Natürlich sind Sie auch als Zuschauer gern gesehene Gäste. Also statten Sie der OG Hamm am Fronleichnamstag einen Besuch ab und geben Sie dieser wichtigen Veranstaltung den angemessenen Rahmen.

Ich darf mich bereits im Voraus für Ihre Unterstützung bedanken.

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

———————————————————————————

479. Jugendschautraining der Landesgruppe Westfalen

Veröffentlicht: 2015-03-15 18:35:58 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 86

Endlich ist es soweit!!! Auch für alle Jugendlichen und Junioren, die sich gerne im Ausstellungssektor oder auf Körungen betätigen oder dies zukünftig gerne tun wollen, gibt es eine tolle Möglichkeit sich hierfür fit zu machen!

Mit Barbara Ullrich – Kornadt und Markus Lantermann stehen Euch neben unseren Zuchtrichtern erfahrene Züchter und Aussteller am

Samstag, den 11.04.2015 ab 15:00 Uhr auf dem Vereinsgelände der OG Brambauer

zur Verfügung.

Das Fachwissen rund um den anatomischen Aufbau eines Deutschen Schäferhundes sowie die wesentlichen Merkmale einer Standmusterung und der Gangwerksprobe werden Euch an diesem Samstag vermittelt und aktiv eingeübt.

Und das Schöne daran ist, dies ist nur ein Auftakt! Weitere Trainingstage werden folgen, um eure Fertigkeiten in diesem Bereich auszubauen.

Gerne dürft ihre eigene Hunde zum Training mitbringen aber es werden Euch auch mehrere schauerfahrene Tiere zur Verfügung gestellt.

Wichtig, bequeme Sportkleidung und Turnschuhe nicht vergessen, denn hier werdet ihr hautnah erleben, warum unser Hobby „HundeSPORT“ heißt!!!

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

———————————————————————————

480. 1. Jugendwarteinfotagung

Veröffentlicht: 2015-02-09 19:56:48 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 106

Liebe Jugendwartin, lieber Jugendwart,

um gemeinsam die Jugendarbeit der Landesgruppe Westfalen positiv zu gestalten, lade ich Dich zur

1. Jugendwarteinfotagung

inclusive Jugendtraining (IPO & AGILITY)

am Sonntag, den 08. März 2015

ab 10:00 Uhr

in die OG Wanne Nord

ein.

Leider bieten die jährlichen Jugendwarteberichte nur begrenzt die Möglichkeit sich einen Überblick über die aktuelle Situation in den Ortsgruppen zu verschaffen.

Deswegen würde ich mich über einen regen Meinungsaustausch über die Jugendarbeit in den Ortsgruppen freuen.

Wo drückt der Schuh?

Was läuft erfolgreich?

Welche Unterstützung kann ich Dir als Landesgruppenjugendwartin bieten und welche Akzente können wir gemeinsam setzen, um Kinder und Jugendliche mit und ohne Hund zu erreichen und an unseren Verein zu binden?

Darüber hinaus findet im Rahmen dieser Infotagung auf dem großzügigen Übungsgelände der Ortsgruppe ein Jugendtraining mit bundesweit sehr erfolgreichen Hundesportlern aus unserer Landesgruppe für alle jugendlichen Hundeführer statt.

Der letztjährige Vizebundessieger und Weltmeisterschaftsteilnehmer Sven Viebahn steht uns für den Bereich IPO zur Verfügung.

Josef Kötting als Bundessieger und mehrfacher Bundesmannschaftssieger leitet das Training im Bereich Agility.

Hier können alle Jugendliche und Junioren ihren Methodenkoffer hinsichtlich der Ausbildung ihres Hundes erweitern und in einem praktischen Training umsetzen. Es sind Jugendliche mit und ohne Hund willkommen!

Ich würde mich sehr über Dein Kommen freuen! Die Teilnahme ist kostenlos! Ich bitte lediglich um eine kurze Rückmeldung unter:

danielathoring@gmx.de (mailto:danielathoring@gmx.de) oder Tel.: 0160 96250387

Eine kostengünstige Verpflegung wird von der OG Wanne Nord angeboten.

Daniela Thoring

Verein für Deutsche Schäferhunde

Landesgruppe Westfalen

Jugendwartin

———————————————————————————

481. Bericht vom Seminar \"Jugendwartelizenz\"

Veröffentlicht: 2015-01-15 17:41:10 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 108

Jugendwartelizenz ein Pilotprojekt startet erfolgreich

OG Arnsberg vorbildlicher Gastgeber

Immer auf der Suche und mit der Motivation die Jugendarbeit in unserem Verein voranzutreiben, befasste sich im letzten Jahr der Jugendausschuss des SV's mit der Frage wie man Angebote zur Unterstützung und zur Qualifikation von Jugendwarten, Jugendbetreuern und Interessierten der Jugendarbeit besser vorhalten kann.

Im Spätsommer traf sich dann ein kleiner Arbeitskreis bestehend aus Günter Oehmig (stellv. Geschäftsführer SV), Sylvio Grimm (Vereinjugendwart), Marcus Schäfer (LG Jugendwart Niedersachsen) und mir, um ein Ideen zu sammeln und ein Konzept für eine Veranstaltung auszuarbeiten.

So entstand die Idee analog zum Ausbildungs- und Zuchtwart ein Seminar anzubieten, mit dem man dann eine Jugendwartelizenz erlangen kann.

Aus der Erfahrung heraus hielten wir folgende Inhalte für notwendig und von Bedeutung:

• Aufgaben und Funktionen eines Jugendwartes Referentin: D. Thoring

o Motivation und Rollenverständnis

• Rechtsfragen in der Kinder- und Jugendarbeit Referent: Herr Luder

o Aufsichtspflicht

o Jugendschutzgesetz

o Sexualstrafrecht

• Entwicklungspsychologie Referentin: D. Thoring

• Veranstaltungsorganisation Referent: S. Grimm

• Erste Hilfe am Kind DRK

Nachdem dieses neue Seminar der SV Akademie in der SV Zeitung erstmalig beworben wurde, war es auch schon innerhalb kürzester Zeit ausgebucht.

Am 10.01.2015 war es nun soweit, und wir erwarteten in der OG Arnsberg, dem ersten Austragungsort für diese Veranstaltung, 30 Teilnehmer aus ganz Deutschland.

Um 08:00 Uhr begrüßte Günter Oehmig, auch im Namen von unserem Vereinspräsidenten Herrn Henke, die Anwesenden und gab somit den Startschuss für dieses Pilotprojekt.

Alle Teilnehmer waren interessiert und engagiert bei der Sache, wenn Sie sich über ihre eigenen Motivationsgründe Gedanken machten oder Attribute für einen „idealen Gruppenleiter" finden sollten. Neben fachlichen Kompetenzen und organisatorischem Talent wurden hier besonders viele Softskills wie Team- und Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität und Kreativität sowie Durchsetzungsvermögen genannt. Doch keiner ließ sich von der Fülle der aufgeführten Anforderungen abschrecken, denn bei allen steht der Spaß mit den Kindern und Jugendlichen und unserem Deutschen Schäferhund als Antrieb für ihn Tun im Vordergrund.

Besondere Aufmerksamkeit und viele spezielle Einzelfallfragen kamen gerade bei den Rechtsfragen auf. Herr Luder versuchte den Seminarteilnehmern mehr Rechts- und damit auch Handlungssicherheit innerhalb ihrer Tätigkeiten zu geben. Denn niemand steht „mit einem Bein im Knast" wenn er Jugendarbeit macht. Es ist lediglich wichtig einige Grundsätze zu beachten und, so wissen nun alle Teilnehmer, ist auch eine gute Versicherung von Vorteil. Hier informierte Herr Oehmig kurz und knapp über die Sportversicherung des SV.

Sylvio Grimm gab allen Anwesenden einen Überblick über wichtige Dinge, die man bei der Organisation einer Jugendveranstaltung beachten muss. Auch spezifische Besonderheiten, die beispielsweise bei Badeausflügen zu beachten sind, wurden den Teilnehmern vermittelt. Nicht nur Muster für Eltern- und Einverständniserklärungen sondern auch Checklisten zur Durchführung von Jugendschauen, Prüfungen, Zeltlagern, etc. stellte er den Teilnehmern zur Verfügung.

Eine Dozentin des DRK Arnsberg ging abschließend auf spezielle Fragen bei Notfällen mit Kindern dar. Vom Hundebiss, zum Schockzustand durch z.B. Insektenstiche bis hin zur Vergiftung kamen zahlreiche Fragen aus der Teilnehmerrunde. Praktische Übungen und auch Hinweise zur idealen Ausstattung eines Notfallkoffers wurden durch das DRK vermittelt.

Das gesamte Seminar schloss um 17:00 Uhr natürlich nicht ohne die Übergabe der Jugendwartelizenzen, die alle Teilnehmer nach dem erfolgreichen Bestehen der kleinen Abschlussprüfung erhielten.

Alle Teilnehmer und Organisatoren fuhren zufrieden nach Hause. Viele offene Fragen konnten im Laufe des Tages beantwortet werden. Eine Tagungsmappe mit Informationen zu den behandelten Themen gibt hoffentlich auch in Zukunft die notwendige Unterstützung, so dass man insgesamt von einem erfolgreichen Pilotprojekt sprechen kann, das sicherlich seine Fortführung in der Zukunft findet.

Ein ganz besonderer Dank von meiner Seite, aber auch von der HG, gilt der OG Arnsberg und ihren Mitgliedern. Es war uns, den Teilnehmern und Referenten, eine Freude dort anwesend sein zu dürfen. Mit viel Engagement und Vereinsgeist halfen sie im Vorfeld der Organisation und bei der Durchführung des Seminars. Sie stellten nicht nur die Räumlichkeiten zur Verfügung sondern sorgten auch für eine hervorragende Verpflegung aller Anwesenden und die Jugendwartin überreichte allen Teilnehmern im Namen der Jugendlichen der OG kleine selbstgebastelte Andenken. Vielen Dank dafür, wir kommen gerne wieder!

Folgende westfälischen Teilnehmer nahmen erfolgreich am Seminar teil und erhielten abschließend ihre Jugendwartelizenz durch Günter Oehmig und Sylvio Grimm.

Stefanie Gambalat OG Haßlinghausen/Westf.

Mario Weidner OG Freckenhorst

Kirsten Rose OG Arnsberg

Christina Schmechel OG Dülmen

Jennifer Ashoff OG Kaan-Marienborn

Ina Velken OG Gescher

Dennis Lukaszyk OG Hamm/Westf.

Daniela Thoring

LG-Jugendwartin

———————————————————————————

482. Offenes Training in Gescher

Veröffentlicht: 2014-11-12 21:53:11 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 435

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/Training_2014_Alle.JPG

Zum letzten Mal in diesem Jahr fand ein gemeinsames Agility- Training statt. Eingeladen waren alle Agility-Sportler unserer Landesgruppe. Viele Jugendliche nahmen das Angebot wahr, aber auch einige Trainer genossen es noch einmal, selbst mit dem eigenen Hund unter kompetenter Anleitung zu arbeiten. In drei Gruppen und unter der Leitung von Josef Kötting, Heinz Elpers und Ina Velken kamen sicherlich Alle auf ihre Kosten. Die Verpflegung in der OG Gescher war wie immer super. Diese gemeinschaftlichen Trainingseinheiten sorgen auch immer wieder dafür, dass ein Austausch unter den Aktiven entsteht. Neu erlerntes kann so in die Ortsgruppen gebracht werden. Der OG Gescher und den LG-Trainern gilt mein besonderer Dank, die engagierte Arbeit Einzelner führt so zu einem guten Leistungsstand in der Landesgruppe.

Monika Bäcker

[Bild: Trainingateilnehmer] – Training_2014_Alle[Bild: Training 2014 Alle] – images/Sport-Beauftragter/bilder/Training_2014_Alle.JPG

———————————————————————————

483. LG-Zuchtschau für Jugendliche und Junioren

Veröffentlicht: 2014-05-30 16:29:21 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 110

Image-/Dateiverweise: images/Jugend-Beauftragter/bilder/lgjugendschau2.jpg; images/Jugend-Beauftragter/bilder/lgjugendschau2.jpg [Bild: lgjugendschau2]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/lgjugendschau2.jpgEs

Auf nach Herten zur Landesgruppenzuchtschau für Jugendliche und Junioren

Die diesjährige Landesgruppenzuchtschau für jugendliche Hundeführer findet am Donnerstag, dem 19. Juni 2014 (Fronleichnam) auf der Platzanlage der Ortsgruppe Herten statt.

[Bild: lgjugendschau2] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/lgjugendschau2.jpgEs freut mich ganz besonders in diesem Jahr für unsere Jugendzuchtschau mit der OG Herten einen Ausrichter in unserer Landesgruppe gewonnen zu haben, der schon über Jahrzehnte stark mit dem Zuchtgeschehen und dem Ausstellungsbereich verbunden ist. Zahlreiche erfolgreiche westfälische Züchter, Zuchtrichter und Körmeister sind und waren mit der Ortsgruppe Herten eng verbunden.

Schon mehrfach hat die OG Herten mit ihren engagierten Mitgliedern erfolgreich Zuchtschauen ausgerichtet. So wird unter anderem seit 2009 unter der Regie des jetzigen Vorsitzenden und Zuchtwarts der Ortsgruppe, Thomas Jankowski, die VDH Zuchtschau in Dortmund organisiert und durchgeführt.

Die Ortsgruppe ist mit ihren Mitgliedern sicherlich ein Garant für eine tolle Jugendveranstaltung in der Landesgruppe Westfalen. Kompetenz, Erfahrung und Engagement in einer Ortsgruppe vereint, sprechen dafür, dass sich hier unsere Jugendzuchtschau in den besten Händen befindet.

Mein Appell richtet sich an alle westfälischen Züchter und Eigentümer diese Veranstaltung zu nutzen, ihre Hunde dem diesjährig amtierenden Zuchtrichter Norbert Scharschmidt vorzustellen und damit zeitgleich unsere SV Jugend aktiv zu unterstützen.

Wer in den letzten Jahren die Ausstellungen auf OG-, LG- und Bundesebene beobachtet hat, kann mir sicherlich zustimmen, wenn ich sage, dass wir in Westfalen versierte und motivierte jugendliche Hundeführer haben, die es verstehen, die ihnen anvertrauten Hunde bestmöglich vorzuführen und mit ihnen um eine gute Bewertung und Platzierung kämpfen.

Also nutzen Sie diese Zuchtschau, um Ihren Hund zu präsentieren und gleichzeitig die Jugendarbeit in der Landesgruppe Westfalen zu fördern.

Sollte Ihnen kein jugendlicher Hundeführer zur Verfügung stehen, melden Sie sich bei mir unter Tel.: 0160 96 250 387 oder danielathoring@gmx.de . Wir finden sicherlich gemeinsam eine Lösung, so dass auch ihr Hund ausgestellt werden kann.

Zuchtrichter: Norbert Scharschmidt alle Klassen

Schauleiter: Thomas Jankowski

Meldestellen: Thomas Jankowski Tel. & Fax: 0234 / 864168 oder Handy Nr.: 0172 282 44 36

E-Mail: zurvosskuhle@arcor.de

Susanne Rockholt Handy Nr.: 0176 811 786 44

E-Mail: bernhardrockholt@alice.de

Veranstaltungsgelände: Platzanlage der OG Herten, Herner Str. 130, 45699 Herten

Natürlich sind Sie auch als Zuschauer gern gesehene Gäste. Also statten Sie der OG Herten am Fronleichnamstag einen Besuch ab und geben Sie dieser wichtigen Veranstaltung den angemessenen Rahmen.

Ich darf mich bereits im Voraus für Ihre Unterstützung bedanken.

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

———————————————————————————

484. Bericht zur WJJM in der OG Gescher

Veröffentlicht: 2014-05-04 17:35:24 | Joomla-Kategorie: Jugend aktuell | Import-ID: 111

Image-/Dateiverweise: images/Jugend-Beauftragter/bilder/WestfalenmeisterinIPO2014.JPG; images/Jugend-Beauftragter/bilder/WestfalenmeisterAGI2014.JPG; images/Jugend-Beauftragter/ergebnise/ErgebnisseWJJM2014x.pdf; images/Jugend-Beauftragter/bilder/WestfalenmeisterinIPO2014.JPG [Bild: WestfalenmeisterinIPO2014]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/WestfalenmeisterAGI2014.JPG [Bild: WestfalenmeisterAGI2014]; images/Jugend-Beauftragter/bilder/WestfalenmeisterinIPO2014.JPGEs; images/Jugend-Beauftragter/bilder/WestfalenmeisterAGI2014.JPGWieder

Am Sonntag, den 04.Mai 2014 fand in der OG Gescher in einer hervorragenden Atmosphäre die Westfalenmeisterschaften in den Bereichen Agility und IPO statt.

Für die Ausrichtung der ersten Jugendveranstaltung in diesem Jahr hatte sich mit der OG Gescher eine Ortsgruppe mit einer langen Tradition und einer großen Vielfältigkeit in ihrem Wirken zur Durchführung der Meisterschaft bereit erklärt. Den Teilnehmern stand eine tolle Platzanlage, auf der bereits die verschiedensten Veranstaltungen wie Ortsgruppenprüfungen, OG- und LG-Zuchtschauen, Agilityturniere und das Jugendzeltlager der LG 06 erfolgreich durchgeführt wurden, zur Verfügung.

Dies lässt die Vielfältigkeit dieser Ortsgruppe und ihr überaus hohes Engagement in unserer Landesgruppe erkennen.

Große Erfolge der Mitglieder im Agilitybereich, im Zuchtgeschehen sowie auch im IPO Bereich zeigen, dass die Mitglieder dieser Ortsgruppe sich gegenseitig in ihren Sparten akzeptieren, bereichern und unterstützen. Gerne bin ich gerade deswegen mit der Jugendmeisterschaft genau in diese Ortsgruppe gegangen, um den Jugendlichen und Junioren unserer Landesgruppe zu zeigen, dass sie sich dies zum Vorbild eines erfolgreichen Miteinanders unter dem einem alles verbindenden Glied, der Freude an unserem Deutschen Schäferhund, nehmen sollen.

Für die Übernahme der Ausrichtung dieser Veranstaltung bedanke ich mich nochmals auf diesem Wege recht herzlich beim Vorsitzenden Josef Kötting.

Bei den eingesetzten Leistungsrichtern, Herrn Paul Pankoke in der Fährte, Herrn Rainer Zöllner in der Unterordnung und im Schutzdienst sowie Frau Inge Kurz im Bereich Agility, darf ich mich an dieser Stelle ebenfalls für ihr Engagement im Jugendbereich bedanken.

Die 14 Starter im IPO Bereich sowie die 21 Teams im Agility fanden hervorragende Bedingungen vor. Sowohl das Fährten-, das Ortsgruppengelände wie auch die gesamte Organisation ließen keine Wünsche offen.

IPO

[Bild: WestfalenmeisterinIPO2014] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/WestfalenmeisterinIPO2014.JPGEs wurden ein IPO II und 13 IPO III Hunde den amtierenden Leistungsrichtern vorgeführt.

In der Fährte stand den Teilnehmern sehr gutes Gelände in Form von Maisacker zur Verfügung, was leider dennoch nicht zu den erwünschten hohen Ergebnissen führte. Paul Pankoke konnte lediglich dreimal die Note „Sehr gut", fünfmal die Note „Gut" und fünfmal die Note „Befriedigend" vergeben. Ein Team konnte das Ziel hier leider nicht erreichen.

Auf der Platzanlage konnten die zahlreich erschienen Zuschauer sehr schöne Unterordnungsleistungen erleben, die jedoch durch einzelne grobe Fehler zu starken Punktabstrichen führten. Hier konnte der amtierende Leistungsrichter Rainer Zöllner zweimal die Note „Sehr gut", achtmal die Note „Gut" und viermal „Befriedigend" vergeben.

Im Schutzdienst vollbrachten die Hunde bei sehr guter Helferleistung von Markus Smak und Daniel Schnieder solide Arbeiten.

Die durch Rainer Zöllner fünfmal mit „Sehr gut", fünfmal mit „Gut" und dreimal mit „Befriedigend" benotet wurden. Auch hier führte eine Disqualifikation aufgrund von Ungehorsam leider dazu, dass eine Teilnehmerin das Prüfungsziel nicht erreichen konnte.

Mir ist es wichtig noch einmal besonders herauszustellen, dass beide Lehrhelfer sich auch schon im Vorfeld für die jugendlichen Hundeführer und diese Veranstaltung eingesetzt haben und den Teilnehmern in mehreren Übungsstunden auf dem OG Gelände zur Verfügung standen. Vielen Dank noch einmal hierfür.

Die ersten drei Platzierten haben sich mit ihrer an dieser Veranstaltung erbrachten Leistung direkt zur Landesgruppenausscheidung in Rorup in diesem Jahr qualifiziert. Die ersten sechs bilden die Mannschaft für die Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft in Steinhagen.

Agility

[Bild: WestfalenmeisterAGI2014] – images/Jugend-Beauftragter/bilder/WestfalenmeisterAGI2014.JPGWieder einmal stand uns Inge Kurz aus der Landesgruppe Nordrheinland als Richterin im Bereich Agility zur Verfügung. Ich danke Ihr hiermit ganz herzlich für die regelmäßige Übernahme dieses Richteramtes auf der Jugendmeisterschaft. Ich habe mittlerweile das Gefühl, dass wir mit ihr eine treue Begleiterin der westfälische Agilityjugend gefunden habe und freue mich weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

21 Teams hatten zur Westfalenmeisterschaft gemeldet. In den Klassen A1 bis A3 Mini, Midi und Maxi stellten diese sich Inge Kurz, um ihren diesjährigen Westfalenmeister zu küren. Auf unserer Meisterschaft dürfen auch gerne Jugendliche und Junioren mit anders- und mischrassigen Hunden im Agilitybereich starten. Umso mehr freut es mich, dass in diesem Jahr von 21 Teams 14 jugendliche Hundeführer mit einem Deutschen Schäferhund in Gescher an den Start gingen.

Insgesamt sahen wir hier tolle Leistungen. Das Starterfeld war bunt gemischt. Erfahrene und unerfahrene Hundeführer, altbewährte und junge Hunde zeigten den ca. 250 Zuschauern ihr Können. Im A Lauf zeichneten sich schon die ersten Favoriten ab, welche

dann im Jumping weiterhin die Nase vorne hatten und sich die begehrten Plätze zur Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaft sicherten.

Die hohe Meldezahl in diesem Bereich vor allen Dingen mit Deutschen Schäferhunden zeigt deutlich, Agility ist mittlerweile im SV angekommen und ein Sport, der Jugendliche begeistert. Die Jugendarbeit in diesem Bereich ist in Westfalen, gestützt unter anderem durch Monika Bäcker, Josef Kötting, Mario Weidner und Heinz Elpers, auf einem sehr guten Weg und sicherlich für viele andere Landesgruppen wegweisend. Diesen engagierten Menschen gilt mein besonderer Dank, da auch sie im Vorfeld dieser Veranstaltung den Startern für mehrere Trainings auf dem Vereinsgelände der OG Gescher zur Verfügung standen.

So kam es zu folgenden Ergebnissen (images/Jugend-Beauftragter/ergebnise/ErgebnisseWJJM2014x.pdf)

Die ersten sechs Platzierten mit einem Deutschen Schäferhund vertreten die westfälische Jugend im Agilitybereich auf der DJJM.

Abschließend kann man sagen, dass wir alle einen angenehmen und spannenden Tag mit unserem Deutschen Schäferhund in der Ortsgruppe Gescher verbringen durften und wir schönen Hundesport erleben konnten.

Bitte kommen Sie am Pfingstwochenende nach Ostwestfalen und unterstützen mit ihrer Anwesenheit unsere Mannschaft im Rahmen der Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaft. Ihr steht eine große Aufgabe mit der Titelverteidigung sowohl im Bereich Agility wie auch IPO bevor. Die Jugendlichen und Junioren haben sich ihre Unterstützung mit ihrem Engagement in unserem Verein und unserem gemeinsamen Hobby verdient!

Mein letzter Dank gilt auch den Firmen Koch-Stark und Nina's Pokalexpress, die sich bereits seit Jahren für die Jugendarbeit unserer Landesgruppe einsetzen und auch diese Westfalenmeisterschaft mit großzügigen Sachspenden in Form von Fährtengegenständen sowie Pokalen und Ehrenpreisen unterstützt haben. Auch der Firma Josera gilt mein Dank für die Unterstützung und das Bereitstellen von Futterspenden für die Teilnehmer dieser Veranstaltung.

Daniela Thoring

Landesgruppenjugendwartin

———————————————————————————

486. Jahresbericht des Sportbeauftragten

Veröffentlicht: 2020-01-15 20:28:45 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 815

Image-/Dateiverweise: images/bildershows/Agility3.jpg; images/2020/Sport/Jahresbericht_Landesgruppen_Sportwart_neu.pdf; images/bildershows/Agility3.jpg [Bild: Agility3]

[Bild: Agility3] – images/bildershows/Agility3.jpg

Jahresbericht Landesgruppen Sportbeauftragter

Bevor ich jetzt mit den Zahlen und Ereignissen des Jahres 2019 loslege, möchte ich mich erst einmal recht herzlich bei allen bedanken die mich im ersten

Jahr als Sportbeauftragter unterstützt haben.

Durch die Unterstützung meines Beraterteams ist mir der Einstieg in meiner Aufgabe als Sportbeauftragter erheblich einfacher gemacht worden,

vielen Dank dafür.

Aber auch die konstruktive Zusammenarbeit mit den OG Sportbeauftragten und Landesgruppen-Trainern hat mir die Arbeit in der Landesgruppe erleichtert.

Der Schäferhund ist längst nicht mehr nur der Gebrauchshund in IGP und Schau, sondern auch in vielen anderen Bereichen und Sportarten unterwegs.

Besonders die Sportarten Agility, Rally Obedience, Obedience und jetzt neu Hoopers bieten viele Möglichkeiten mit dem Deutschen Schäferhund zu arbeiten.

Die vielen Angebote und daraus entstandenen Meisterschaften bieten jedem Hundeführer die Möglichkeit den Hund zu beschäftigen, aber auch sich mit anderen zu messen.

Im Agility gibt es für Deutsche Schäferhunde schon seit Jahren:

-Landesausscheidung

-Bundessiegerprüfung

-WUSV Meisterschaft

-Verbandsmeisterschaften für alle Rassen die im SV starten

-Mannschaftswettbewerbe bestehend aus anders rassigen und Schäferhunde

in Regionalliga und Bundesliga

-Westfälische Meisterschaft für Jugend und Junioren in IGP und Agility

-Hooper wird gerade neu eingeführt.

Obedience Meisterschaft für alle Rassen die im SV starten.

Obedience Bundessiegerprüfung

Rally Obedience Meisterschaft für alle Rassen die im SV starten.

Rally Obedience Meisterschaft

In allen diesen Meisterschaften sind Jugendliche vertreten, die sich direkt qualifiziert haben, oder über Jugendmeisterschaften dazugekommen sind.

Und was will der Autor damit sagen.

Ganz einfach:

Wenn der SV weiter bestehen soll, dann müssen wir toleranter gegenüber anderen Sportarten und Rassen sein.

Wir sollten bereit für neue Wege sein und dem positiv gegenüberstehen.

Gerade die jüngste Vergangenheit zeigt und dass das der richtige Weg sein kann.

Hier einige Beispiele aus den Ortsgruppen.

z.B. OG Gescher, OG Gronau, OG Sprockhövel, OG Dülmen, Hamm Berge

Gerade die Ortsgruppen, die sich zeitig geöffnet haben, profitieren heute davon.

Viele sind mit anders rassigen Hunden angefangen und auf einen Schäferhund umgestiegen.

Darüber hinaus wurden so auch neue Amtsträger gewonnen, die zum Bestehen der Ortsgruppen, Landesgruppen und des Hauptvereins beitragen.

Hier in der Vollversion des Berichtes einige Beispiel, aber es gibt viel viel mehr Aktive die diesen Weg gegangen sind!!
(images/2020/Sport/Jahresbericht_Landesgruppen_Sportwart_neu.pdf)

——————————————————————————

487. 1. Agility European Championship

Veröffentlicht: 2019-11-22 19:40:03 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 808

Image-/Dateiverweise: images/2019/Sport/AGi_EUCH_2.jpg; images/2019/Sport/AGI_EUCH_Lisa.jpg; images/2019/Sport/AGi_EUCH_2.jpg [Bild: AGi EUCH 2]; images/2019/Sport/AGI_EUCH_Lisa.jpg [Bild: AGI EUCH Lisa]

• Agility European Championship 2019 (AEC)

die Jungen zeigen es den alten Hasen

dritter Platz für Paula Korte mit Emma vom Wulfs Wurf

Lisa Becker mit Jenga vom Cap Arkona wird Neunte

Zur 1. AEC, vormals kleine DSH WM reisten 10 Westfalen mit ihren Deutschen Schäferhunden nach Saarburg. Die Teilnehmer waren:

Thomas Weidenbach mit Ine vom Krausenberg, A0, Laura Becker mit I-Cookie vom Schloss Varla, A1, Kai Becker mit Clementine zu Hammertal, A3, Lisa Becker mit Jenga vom Cap Arkona, A3, alle OG Sprockhövel

Paula Korte mit Hailey vom aufsteigenden Phönix, A1 und Emma vom Wulfs Wurf, A3, Daniela Dierselhuis mit Florence vom Waterfall, A3 und Andreas van Schelve mit Figo vom Waterfall, A3, alle OG Gronau 23.

Josef Kötting mit Lynn von der Königin, A3, Heinz Elpers mit Ondra von der Eichendorffsiedlung, alle OG Gescher

Iris Doerr mit Grace von der tiefen Quelle, A3, OG Gevelsberg Schnellmark

Die AEC fand vom 16. -17.11. in der Agility-Halle in Saarburg statt. Der Wettbewerb wurde wie auch schon der Vorläufer-Wettbewerb wieder hervorragend von der OG Hermeskeil ausgerichtet. Die Meldezahl von 81 DSH zeigt, dass auch der neue Wettbewerb von den Agisportlern angenommen wird.

Um das Finale zu erreichen musste man zu den besten 20% der jeweiligen Klasse gehören, also möglichst fehlerfrei und schnell im A-Lauf und Jumping unterwegs zu sein. Die Westfalen hatten einige gute Läufe, aber bei einigen Startern fehlt die Konstanz und auch das notwendige Quäntchen Glück. Ausnahme bildeten hier die jüngsten Westfalen, Lisa Becker mit Jenga und Paula Korte mit Emma erreichten das Finale. Beide blieben in diesem Lauf fehlerfrei. Für Lisa, auf der diesjährigen BSP in Halle a. d. Saale mit Sturz im letzten Lauf noch der Pechvogel, reichte es für die beiden zum neunten Platz. Mit dieser ausgezeichneten Platzierung verabschiedet sich Jenga in die Rente. Paula erreichten den dritten Platz, des Finallaufes. In der Gesamtwertung der Jumpings kam sie ebenfalls mit Emma auf sehr guten zweiten Platz.

[Bild: AGi EUCH 2] – images/2019/Sport/AGi_EUCH_2.jpg

[Bild: AGI EUCH Lisa] – images/2019/Sport/AGI_EUCH_Lisa.jpg

————————————————————————————

488. WUSV Agility WM 2019 in Modena - Weltmeister Jupp Kötting

Veröffentlicht: 2019-10-13 19:59:45 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 799

Image-/Dateiverweise: images/WUSV_WM_Agi_Mannschaft.jpeg; images/WUSV_WM_Agi_Jupp.jpeg; images/WUSV_WM_Agi_Paula.jpg; images/WUSV_WM_Agi_Mannschaft.jpeg [Bild: WUSV WM Agi Mannschaft];

images/WUSV_WM_Agi_Jupp.jpeg [Bild: WUSV WM Agi Jupp];
images/WUSV_WM_Agi_Paula.jpg [Bild: WUSV WM Agi Paula]

WUSV Agility WM 2019 in Modena

Josef Kötting mit Lynn von der Königin wird zum 2. Male Weltmeister

Vom 3. – 5. Oktober fanden in Modena (Italien) die Weltmeisterschaften der WUSV im Agility statt.

Wir Westfalen nahmen mit sieben Startern und acht Hunden an dem Wettbewerb teil.

Paula Korte mit Hailey vom Aufsteigenden Phönix, OG Gronau, A1

Lina Bergmann mit Clementine zum Hammertal, OG Sprockhövel, A3

Susanne Constatin mit Kiara, OG Sprockhövel, A3

Bernd Bellmann mit Ironja vom Sharazan, OG Dülmen A3

Heinz Elpers mit Ondra aus der Eichendorffsiedlung, OG Gescher, A3

Josef (Jupp) Kötting mit Lynn von der Königin, OG Gescher, A3

Andreas van Schelve mit Figo vom Waterfall, OG Gronau, A3

Pala Korte mit Emma vom Wulfs Wurf, OG Gronau, A3

Mit ihren Platzierungen auf der BSP gehörten Bernd Bellmann und Jupp Kötting zur deutschen National-Mannschaft.

Der Großteil der Starter reiste am Montag an, war man doch am vorherigen Wochenende in Bad Soden. Dort war am Samstag die SV-Verbandsmeisterschaft und am Sonntag das Bundesliga Finale. So hatte man schon 350 Km auf dem Weg nach Bella Italia hinter sich gebracht. Italien begrüßte die Starter mit strahlenden Sonnenschein und 29 Grad.

Am Mittwoch wurde im Stadion die Anmeldung und der Tierarztcheck am Morgen hinter sich gebracht. In der Mittagszeit trafen sich die Deutschen zum Training. Mit 42 Startern waren wir zahlenmäßig die stärkste Nation.

Am Donnerstag, Freitag und Samstag waren jeweils ein A-Lauf und ein Jumping zu laufen. Die beiden eingesetzten Richter, Francesco Luigi Bircolotti aus Italien und der Niederländer Ben Gräfe, stellten sehr schöne, flüssige, dabei technisch zu laufende Parcoure die auf dem Deutschen Schäferhund zugeschnitten waren.

Am Samstagnachmittag wurde dann das mit Spannung erwartete Finale ausgetragen. Jeweils die besten 10 Teams aus den Leistungsklassen A1, A2 und A3 waren hierzu startberechtigt.

Für die Westfalen waren es Lina Bergmann, Paula Korte, Bernd Bellmann und Jupp Kötting.

Als erste für Westfalen ging Lina Bergmann mit Clementine am Start, mit absoluter Bestzeit und einem Fehler am Stegaufgang kamen sie ins Ziel.

Bernd Bellmann mit Ironja musste eine Disqualifikation hinnehmen. Josef Kötting gelang mit Lynn ein fehlerfreier schneller Lauf, zu diesem Zeitpunkt Platz eins. Paula Korte mit Emma wurde eine Verweigerung am Slalom angezeigt. Nachdem das letzte Team gelaufen ist stand fest: Josef Kötting mit Lynn von der Königin ist der neue WUSV Weltmeister im Agility. Den Titel holten die beiden sich schon 2016 bei der ersten WUSV Weltmeisterschaft in Meppen.

Platz vier ging an Lina Bergmann und Platz acht an Paula Korte.

Mit der Mannschaft wurden Bernd Bellmann und Jupp Kötting dritte der Nationenwertung.

Die Gesamtwertung der sechs Läufe in der A3 wurde souverän von unserer Jugendlichen Paula Korte mit Emma vom Wulfs Wurf gewonnen, Platz eins in der Jumping Kombi und Platz zwei in der A-Lauf Kombi.

Auch die übrigen Westfalen hatten schöne Läufe und Platzierungen.

Am Donnerstag

Platz zwei im Jumping 1 für Paula Korte mit Hailey vom aufsteigenden Phönix

Platz drei im A3 für Jupp Kötting mit Lynn von der Königin

Platz zwei im Jumping 3 für Lina Bergmann mit Clementine zum Hammertal

Am Freitag

Platz zwei im A3 für Susanne Constatin mit Kiara

Platz drei im Jumping 3 für Andreas van Schelve mit Figo vom Waterfall

Am Samstag

Platz drei im A3 für Paula Korte mit Emma vom Wulfs Wurf

Platz eins im Jumping 3 für Jupp Kötting mit Lynn von der Königin

Platz drei im Jumping 3 für Paula Korte mit Emma vom Wulfs Wurf

[Bild: WUSV WM Agi Mannschaft] – images/WUSV_WM_Agi_Mannschaft.jpeg

[Bild: WUSV WM Agi Jupp] – images/WUSV_WM_Agi_Jupp.jpeg

[Bild: WUSV WM Agi Paula] – images/WUSV_WM_Agi_Paula.jpg

————————————————————————————

489. Rally-Obedience Turniere in Hamm

Veröffentlicht: 2019-08-17 05:19:11 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 783

Image-/Dateiverweise: images/Rally_OBI_Hamm.jpg; images/2019/Sport/Rally_OBI_.jpg; images/Rally_OBI_Hamm.jpg [Bild: Rally OBI Hamm]; images/2019/Sport/Rally_OBI_.jpg [Bild: Rally OBI]

[Bild: Rally OBI Hamm] – images/Rally_OBI_Hamm.jpg

Herausragende Ergebnisse bei den Rally-Obedience-Turnieren beim Verein für Deutsche Schäferhunde in Hamm-Berge am 20. und 21.Juli.

Am vorgenannten Wochenende trafen sich 120 Mensch/Hund Teams in der Ortsgruppe Hamm-Berge um sich in 5 verschiedenen Leistungs-Klassen zu messen.

(Senioren-Klasse, Beginner-Klasse und die Klassen 1-3)

Beurteilt wurden die Teams am Samstag durch die Wertungsrichterin Petra Lauer aus Idar-Oberstein und der Anwärterin Tanja Golla aus Recken und am Sonntag nur von Petra Lauer. Die Schirmherrschaft übernahm die Bezirksvertretung Rhynern, vertreten durch Herrn W. Spilker.

Die Kinder und Jugendlichen waren stark vertreten und ließen manchen Erwachsenen hinter sich!

Unsere Jugendgruppe, die mit den von den Mitgliedern zur Verfügung gestellten Hunden starteten, erreichten bei ihren allerersten Starts in der Beginner-Klasse sofort jeweils vorzügliche Ergebnisse und können dadurch in der nächst höheren Klasse starten. In der Gesamtwertung belegten sie die Plätze 1+2.

Insgesamt kann sich der Schäferhundeverein Hamm-Berge über seine Trainingsgruppe freuen, die bei 15 Starts 11 Mal das Wertungsurteil vorzüglich erlangten. Für 4 Mitglieder des Vereins ist es die Qualifikation zur Teilnahme an der 4. Deutschen Meisterschaft des Schäferhundeverbandes in Aubachtal (Rheinland/Pfalz) am 24. und 25. August.

Ellen Niggemann für die Ortsgruppe Hamm-Berge

[Bild: Rally OBI] – images/2019/Sport/Rally_OBI_.jpg

————————————————————————————

490. Zweiter Lauf zur Regionalliga Nord

Veröffentlicht: 2019-08-15 14:42:37 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 781

Image-/Dateiverweise: images/RL_Mannschaften_002.jpg;
images/RL_Mannschaften_002.jpg [Bild: RL Mannschaften 002]

[Bild: RL Mannschaften 002] – images/RL_Mannschaften_002.jpg

Zweiter Lauf zur Regionalliga Nord

fand in Gronau statt

Am Sonntag 11.08.2019, bei besten Hundesportwetter, fand in der OG Gronau 23 e.V. der 2. Lauf zur Regionalliga Nord statt. Ausgerichtet wurde das Turnier von der OG Wettringen und der OG Gronau 23 e.V. auf der Platzanlage in Gronau, Brechter Weg. Richterin war Inge Kurz.

Die drei westfälischen Mannschaften erreichten beim 1. Lauf in der OG Sprockhövel folgende Punktzahl, pro Mannschaft sind maximal 600 Punkte möglich.

OG Wettringen 1: 566 Punkte

OG Dülmen: 520 Punkte

OG Wettringen 2: 400 Punkte

Nach dem Agility Lauf wo es für die Teams maximal 100 Punkte, also 400 Punkte für die Mannschaft zu erreichen gilt gab es folgende Reihenfolge:

OG Wettringen 1: 395 Punkte

OG Dülmen: 270 Punkte

OG Wettringen 2: 155 Punkte

Der abschließende Jumping, der mit max. 50 Punkte pro Team bewertet wird also 200 Punkte für die Mannschaft, musste die Entscheidung über den Sieg bringen.

OG Wettringen 1: 200 Punkte

OG Dülmen: 182 Punkte

OG Wettringen 2: 162 Punkte

In der Tageswertung gibt es die Reihung

OG Wettringen 1: 595 Punkte

OG Dülmen: 452 Punkte

OG Wettringen 2: 317 Punkte

In der Gesamtwertung führt die OG Wettringen 1 mit 1161 Punkten vor OG Dülmen mit 972 Punkten dritter ist die OG Wettringen 2 mit 717 Punkten

Der 3. und letzte Spieltag findet am 15.09. in der OG Wettringen statt

————————————————————————————

491. Start des Westfalencup 2019

Veröffentlicht: 2019-06-22 08:32:15 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 765

Image-/Dateiverweise: images/2019/Sport/Westfalencup_1.jpg;
images/2019/Sport/Westfalencup_1.jpg [Bild: Westfalencup 1];
images/2019/Sport/Westfalencup_1.jpgWestfalen

[Bild: Westfalencup 1] – images/2019/Sport/Westfalencup_1.jpgWestfalen Cup 2019

Am 16.06.2019 ist der erste Lauf zum Westfalencup in der SV OG Gescher durchgeführt worden

Bei herrlichem Wetter und gut gelaunten Startern sind die ersten beiden Läufe absolviert worden

Frau Inge Kurz hat angemessene Parcoure gestellt und am Ende des Tages konnte die vorläufige Tabelle erstellt werden.

Auf Platz 3 steht im Moment Jannik Kötting mit Flash de Lupo, auf Platz 2 Bernd Bellmann mit Ironia von Sharazan und auf Platz 1 Nina Bergmann mit Clementine zu Hammertal.

Es sind die ersten 2 von 6 Läufen durch die der Westfalenmeister ermittelt wird.

Nach dem letzten Lauf in der SV OG Ahlen werden die besten 4 Läufe gewertet, und der Westfalenmeister seht dann fest.

Die ersten 7 Platzierten stellen dann die Mannschaft ,die zur Bundessiegerprüfung darf..

Zu der Mannschaft kommen dann noch die Platzierten der WUSV , der DJJM und den startern der WM Qualifikationslüfen vom VDH

Ich wünsche allen Startern das nötige Glück und den erhofften Erfolg

Danke Gruß Josef

————————————————————————————

492. Bericht zur AGility WUSV WM 2018

Veröffentlicht: 2018-10-10 19:07:49 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 697

Image-/Dateiverweise: images/AGI_Sieger_WUSV_2019_002.jpg

[Bild: AGI Sieger WUSV 2019 002] – images/AGI_Sieger_WUSV_2019_002.jpg

WUSV WM 2018 !!!

Am 05.10.2018 und 06.10.2018 fand die Weltmeisterschaft für deutsche Schäferhund in Randers, Dänemark statt.

Für unsere Landesgruppe Westfalen sind im Agility 12 Teams gestartet.

Josef Kötting mit Lynn von der Königin,

Jasmin Hanning mit Gaja vom Ossenliet und Sky-Rider vom Klinkenhagen,

Jannik Kötting mit Flash de Lupo,

Ina Velken mit Duke vom Hasper Hammer

Heinz Elpers mit Ondra von der Eichendorfsiedlung,

Andreas van Schelve mit Figo vom Waterfall,

Paula Korte mit Emma vom Wulfs Wurf,

Iris Doerr mit Grace von der tiefen Quelle,

Susanne Constantin mit Kiara und Clementine zum Hammertal und Thomas Weidenbach mit Basko von der Hegiefarm.

Nach 6 spannenden Vorläufen, indem 4 Läufe für die Wertung für das Finale am Samstag Mittag zählten haben es 6 Teams geschafft sich zu qualifizieren.

Unter den besten 10 Starter der jeweiligen Klassen haben es folgende Teams geschafft:

In der Klasse A2 haben es Jasmin Hanning mit Gaja und Thomas Weidenbach mit Basko geschafft und in der Klasse A3 haben Paula Korte mit Emma, Josef Kötting mit Lynn, Heinz Elpers mit Ondra und Ina Velken mit Duke das Finale erreicht!

Die drei Richter Per Vestergaard, Thomas Ammitzbøll und Hans Peter Dinesen hatten schöne, aber auch anspruchsvolle Parcours gestellt, welche Ihnen von allen Startern bestätigt wurden.

Am Ende setze sich unsere deutsche Einzelstarterin Sabine Matz mit ihrer Quinda vom Lusenpark in einem fehlerfreien Lauf durch und wurde Weltmeister 2018! Unsere herzlichsten Glückwunsch dazu.

Unsere gerade 18 jährige Paula Korte schaffte es mit ihrer Emma ebenfalls mit einem fehlerfreien Lauf aufs Treppchen und belegte den 3.Platz.

Jasmin Hanning konnte den 7 Platz mit ihrer Gaja belegen, Ina Velken belegte mir ihrem Duke den 12 Platz und Heinz Elpers belegte mit seiner Ondra den 22 Platz.

Zusätzlich gab es die Mannschaftswertung, welches aus 6 Teams bestand, in dem unser Jupp mit seiner Lynn der einzige Westfalen war. Das deutsche Team gewann den Titel Mannschaftsweltmeister!

Meine herzlichsten Glückwünsche an alle Westfalen und an alle deutschen Teilnehmer. Es waren schöne Tage hier in Randers mit euch! :-)

————————————————————————————

493. BSP Agility in Verden an der Aller

Veröffentlicht: 2018-10-10 19:03:16 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 696

Image-/Dateiverweise: images/BSP_AGI_Mannschaft.jpg; images/BSP_AGI_Jüngster.jpg; images/BSP_AGI_Bester.jpg; images/BSP_AGI_Mannschaft.jpg [Bild: BSP AGI Mannschaft]; images/BSP_AGI_Jüngster.jpg [Bild: BSP AGI Jüngster]; images/BSP_AGI_Bester.jpg [Bild: BSP AGI Bester]

[Bild: BSP AGI Mannschaft] – images/BSP_AGI_Mannschaft.jpg

BSP - Agility in Verden an der Aller

Die in Emsdetten ermittelte Mannschaft traf donnerstags gut gelaunt zur Auslosung zusammen. Sicherlich auch mit einer gehörigen Portion Aufregung, die bei einem solchen Wettbewerb aber berechtigt ist.

Das Quartier wurde aufgesucht und für gemütlich befunden. Am Freitag ging es schon um 7:45h mit der Parcoursbegehung los. Die amtierende Richterin Inge Kurz stellte die Hundeführer vor lösbare Aufgaben, wenn auch die ein- oder andere Stelle besorgter abgelaufen wurde. Für die Westfalen lief der erste Tag recht gut. Vor allem Stangenabwürfe verhinderten 0-Fehler-Läufe. Bester war am Ende unser „letzter Mann“, der als Ersatz erst bei der Besprechung der Mannschaftsführer zugelost wurde.

Andreas van Schelve blieb mit seinem Figgo vom Waterfall fehlerfrei mit der drittbesten Zeit. Ebenso ohne Fehler auf dem vorerst fünften Rang schaffte es Daniel Koslowski mit Dabba vom Struwwelpeter. Nur einen Fehler und somit noch Hoffnung auf ein gutes Gesamtergebnis hatten Josef Kötting mit Lynn von der Königin, Jana Jansen mit Emy von der

Dorstener Grenze, Jannik Kötting mit Flash de Lupo und der jüngste Teilnehmer der Veranstaltung – Luca Becker mit Crazy vom Lippewäldchen.

[Bild: BSP AGI Jüngster] – images/BSP_AGI_Jüngster.jpg

Zwei Fehler passierten Ina Velken mit Duke vom Hasper Hammer und Susi Constantin mit „Kiara“. Mit drei Fehlern beendeten Paula Korte mit Emma von Wulfs Wurf und Heinz Elpers mit Ondra aus der Eichendorffsiedlung den ersten Tag. Besonders hart erwischte es unseren Sieger der LGA, Kai Bäcker mit Clementine zum Hammertal. 4 Fehler kamen auf sein Konto. Die gute Nachricht – keine Disqualifikation am ersten Tag. Also noch gute Chancen für die Mannschaftswertung.

Am zweiten Tag blieben Josef, Paula und Jannik fehlerfrei, mit einem Fehler gut dabei waren Luca, Kai und Susi, zwei Fehler waren es bei Andreas, Jana und Ina. Drei Fehler bei Heinz, Daniel passierte leider das erste Dis. Der Mannschaft.

Auch am dritten Tag blieben Josef, Jannik, Susi und Paula fehlerfrei. Ebenso Luca, leider verlor er am letzten Hindernis Zeit, die ihm Zeitfehler einbrachten. Mit einem Fehler beendeten Kai und Daniel den letzten Turniertag, Jana mit zwei und Heinz mit drei abwürfen. Andreas und Ina wurden leider disqualifiziert.

Bester Westfale und einen hervorragenden 4. Platz belegte am Ende Josef Kötting.

[Bild: BSP AGI Bester] – images/BSP_AGI_Bester.jpg

Platz 15 Jannik Kötting, Platz 29 Susi Constantin, Platz 30 Paula Korte, Platz 34 Jana Jansen, Platz 37 Luca Becker, Platz 46 Kai Bäcker, Platz 50 Heiz Elpers, Platz 58 Daniel Koslowski, Platz 62 Andreas van Schelve und Platz 65 Ina Velken.

Über den 4. Platz in der Mannschaftswertung freuten wir uns sehr. Die Durchschnittszeit war die schnellste aller Landesgruppen. Schnell können wir also, wenn auch noch nicht fehlerfrei.

Der Wettergott hatte beim Agility ein Einsehen. Regen und starker Sturm traf vor allem die IPO-Sportler. Mein großer Respekt geht hier vor allem an Agnes Brockhues, die die Abteilung „C“ in größtem Unwetter sportlich und unerschrocken gemeistert hat!

Unser herzlicher Dank für die Sportjacken geht an die Firma „Josera“!

Mein persönlicher Dank für den Zusammenhalt und die gute Stimmung gilt der Mannschaft und den westfälischen Schlachtenbummlern!

Monika Bäcker

Sportbeauftragte der LG Westfalen.

———————————————————————————

494. Bericht zum Westfalencup in Emsdetten

Veröffentlicht: 2018-09-04 20:19:33 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 681

Image-/Dateiverweise: images/LGA_AGI_Sieger.jpg; images/LGA_AGI_Sieger.jpg [Bild: LGA AGI Sieger]

[Bild: LGA AGI Sieger] – images/LGA_AGI_Sieger.jpg

Sportliche Tage in Emsdetten - Super Wetter und gute Leistungen….

erlebten Hundefreunde der LG Westfalen bei der LGA mit angegliedertem Westfalen-Cup am 25. + 26. August im Walter Steinkühler Stadion in Emsdetten. Es war für die

Veranstaltung optimal geeignet, und Birte Wegner hat uns mit ihrem Team tolle Tage beschert. Herzlichen Dank dafür!

Die OG Gronau lieferte den Parcours, auch ihr gilt mein Dank. Ebenso Allen, die geholfen haben, diese Wettkämpfe an beiden Tagen durchzuführen. Und nicht zuletzt der Richterin Inge Kurz, die wieder einmal anspruchsvolle Parcours gebaut hat. Sie wird auch in Verden das Richteramt ausüben.

Die Hundeführer haben ihr Bestes gegeben. Im Agility entscheiden oft kurze Augenblicke über Sieg oder Niederlage. Bei der LGA qualifizierten sich für die BSP in Verden an der Aller:

Kai Bäcker mit Clementine zum Hammertal, Ina Velken mit Duke vom Hasper Hammer, Susanne Constantin mit Kiara, Jannik Kötting mit Flash de Lupo, Daniel Koslowski mit Dabba vom Struwwelpeter, Jana Jansen mit Emy von der Dorstener Grenze und Heinz Elpers mit Ondra aus der Eichendorffsiedlung. Als Ersatzteam ist Andreas van Schelve mit Figgo vom Waterfall dabei.

Schon im Vorfeld nominiert durch die FCI-Qualifikation zur WM war Josef Kötting mit Lynn von der Königin. Nominiert über die Teilnahme an der FCI-Jugend-EO war Paula Korte mit Emma von Wulfs Wurf. Die beiden belegten auch in Emsdetten einen vorderen Platz! Der Jüngste in der Mannschaft ist der 11-Jährige Luca Becker. Mit Crazy vom Lippewäldchen führt er den ältesten Hund. Er qualifizierte sich über die DJJM 2018.

Ich wünsche Allen Westfalen aus beiden Bereichen Glück und Erfolg!

Monika Bäcker

————————————————————————————

495. Ergebnisse Westfalencup Vorlauf Gronau

Veröffentlicht: 2018-08-14 19:07:37 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 671

Gronau A Lauf 30.06.2018

HF Hund Fehler gesamt Zeit Punkte

Bäcker, Kai Clementine zum Hammertal 0 38,39 30

Velken, Ina Duke vom Hasper Hammer 0 41,35 28

van Schelve, Andreas Figo vom Waterfall 0 42,17 26

Bellmann, Bernd Ironja von Sharazan 0 43,69 25

Becker, Luca Crazy vom Lippewäldchen 0 46,82 24

Koslowski, Daniel Phoebe, Dabba vom Stuwwelpeter 0 49,02 23

Kötting, Josef Lynn von der Königin 5 37,11 22

Schweiger, Maren Boo vom Schloß Teich 5 40,59 21

Dierselhuis, Daniela Florence vom Waterfall 5 41,17 20

Doerr, Iris Grace von der tiefen Quelle 5 42,31 19

Hanning, Jasmin Sky Rider vom Klinkenhagen 5 42,88 18

Constantin, Susanne Kiara 5 47,83 17

Kötting, Jannik Flash de Lupo 5,09 50,09 16

Bergmann, Lina Only One vom Hause Hoengen 7,92 52,92 15

Lingemann, Jörg Ed von Zons 10 40,17 14

Sandforth, Gaby Eva vom Tjackleger Fährweg 10 47,88 13

Jansen, Jana Emy von der Dorstener Grenze 10 48,68 12
Hanning, Jasmin Gaja vom Ossenliet 10 49,28 11
Altenkämper, Denise Jamie vom Blücherplatz 10 49,91 10
Korte, Paula Emma vom Wulfs Wurf 15 39,05 9
Jürgensmann, Ingo Ole vom Steenflage 15 45,78 8
Pankoke, Louisa Quiesel von der Friesenklippe 15 46,96 7
Becker, Lisa Jenga vom Cap Arkona 15 49,68 6
Hövener, Paul Florett vom Bispinghoff 19,78 54,78 5
Weidenbach, Thomas Basko von der Hegi Farm 20 42,06 4
Bergmann, Lina Clara zum Hammertal 50 100
Constantin, Susanne Captain Arax von Pike's Spirit 50 100
Hövener, Paul Juna vom Vorpark 50 100
Bilowski, Uli Aska vom Haus Kasfeld 50 100
Elpers, Heinz Ondra aus der Eichendorfsiedlung 50 100
Gronau Jumping 30.06.2018
HF Hund Fehler gesamt Zeit Punkte
Kötting, Josef Lynn von der Königin 0 29,63 30
Jansen, Jana Emy von der Dorstener Grenze 0 30,43 28
Velken, Ina Duke vom Hasper Hammer 0 32,66 26
Korte, Paula Emma vom Wulfs Wurf 0 32,89 25
Sandforth, Gaby Eva vom Tjackleger Fährweg 0 34,07 24
Constantin, Susanne Kiara 0 35,39 23
Hanning, Jasmin Sky Rider vom Klinkenhagen 0 35,56 22
Kötting, Jannik Flash de Lupo 0 37,52 21
Koslowski, Daniel Phoebe, Dabba vom Stuwwelpeter 1,14 38,64 20
Pankoke, Louisa Quiesel von der Friesenklippe 1,99 39,49 19
Bäcker, Kai Clementine zum Hammertal 5 33,26 18
Hövener, Paul Florett vom Bispinghoff 5,37 37,87 17
Becker, Luca Crazy vom Lippewäldchen 5,38 37,88 16
Doerr, Iris Grace von der tiefen Quelle 5,63 38,13 15
Dierselhuis, Daniela Florence vom Waterfall 6,37 38,87 14
Hövener, Paul Juna vom Vorpark 7,71 45,21 13
Bellmann, Bernd Ironja von Sharazan 11,78 44,28 12
Bergmann, Lina Only One vom Hause Hoengen 23,62 56,12 11
Altenkämper, Denise Jamie vom Blücherplatz 50 100
Bergmann, Lina Clara zum Hammertal 50 100
Constantin, Susanne Captain Arax von Pike's Spirit 50 100
Jürgensmann, Ingo Ole vom Steenflage 50 100
Schweiger, Maren Boo vom Schloß Teich 50 100
Hanning, Jasmin Gaja vom Ossenliet 50 100
Weidenbach, Thomas Basko von der Hegi Farm 50 100

Becker, Lisa Jenga vom Cap Arkona 50 100
Bilowski, Uli Aska vom Haus Kasfeld 50 100
Elpers, Heinz Ondra aus der Eichendorfsiedlung 50 100
Lingemann, Jörg Ed von Zons 50 100
van Schelve, Andreas Figo vom Waterfall 50 100
Sport
————————————————————————————

496. Sieger Westfalencup

Veröffentlicht: 2018-08-11 18:36:31 | Joomla-Kategorie: Sport | Import-ID: 669
Jahr OG Hundeführer Hund
2017 Ahlen Jana Jansen Emy von der Dorstener Grenze
2016 Rheine Kai Bäcker Crazy vom Lippewäldchen
2015 Kamen Ewald Basner Isy von der Teufelskehle
2014 Rorup Alice Becker Crazy vom Lippewäldchen
2013 Kamen Juan Bunuel Vlo vom Sunnenbrink
2012 Bergkamen Alisa Beer "Tayn"
2011 Dortmund Petra Ribbers E.T. von Prevent
2010 Kamen Josef Kötting Djunar v.d. Ottensteiner Festung
2009 Rorup Ewald Basner Cliff von der Burg Gemen
2008 Hopsten Ewald Basner Cliff von der Burg Gemen
2007 Hamm-Berge Ute Kemmna Eleisa von Haus Anja
2006 Haltern am See Sylvia Lendering Amber von der Kievietsheide
2005 Borghorst Volker Meyer Babs aus Famkes Zauberwald
2004 Rorup Sylvia Lendering Amber von der Kievietsheide
2003 Raesfeld-Erle Sylvia Lendering Amber von der Kievietsheide
2002 Bamenohl Thomas Gödde Hein von Haus Tepferd
2001 Sprockhövel Kai Bäcker Fox aus Gildehaus
Sport aktuell
————————————————————————————

497. Rally-Obedience Treffen in Hamm-Berge

Veröffentlicht: 2018-07-26 10:51:48 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 657
Image-/Dateiverweise: images/ROBI3.JPG; images/ROBI2.JPG; images/ROBI4.JPG; images/ROBI5.JPG; images/ROBI1.JPG; images/ROBI3.JPG [Bild: ROBI3]; images/ROBI2.JPG [Bild: ROBI2]; images/ROBI4.JPG [Bild: ROBI4]; images/ROBI5.JPG [Bild: ROBI5]; images/ROBI1.JPG [Bild: ROBI1]
[Bild: ROBI3] – images/ROBI3.JPG
Rally-Obedience
RO-eine Sportart die sich immer mehr großer Beliebtheit erfreut. Es fehlen aber leider immer noch qualifizierte Trainer bzw. Übungsleiter.

Deshalb trafen sich erstmalig in der OG Hamm-Berge immerhin 12 Trainer, Anwärter und Sportinteressierte zu einem Erfahrungsaustausch und gemeinschaftlichen Training.

Vertreten waren die OG´en aus Do.-Scharnhorst, Freckenhorst, Hamm-Berge, Herten und Stadtlohn.

Zu Beginn fand in lockerer Atmosphäre eine rege Diskussion mit anschließendem Wissensaustausch statt.

Es wurden Inhalte zu Regelwerk und zum Trainingsaufbau besprochen. Dann ging es in die Praxis. Zuerst wurde ein Beginner- Parcours aufgebaut und abgearbeitet, der bereits erste Schwierigkeiten enthielt.

Der folgende Parcours für die nächst höhere Klasse (RO1) war dann schon anspruchsvoller. Dementsprechend aufwendig waren die Erklärungen und das anschließende Erarbeiten.

Nach der Mittagspause ging es wieder mit der Praxis in der prallen Sonne weiter, was für alle Teilnehmer einschließlich ihren 4beinern eine große Herausforderung darstellte.

Hier sollten in Einzelübungen Schilderkombinationen erkannt und in der richtigen Reihenfolge möglichst schnell und fehlerfrei absolviert werden.

Abschließend wurde bei Kaffee und Kuchen der Tag nochmals reflektiert. Alle Teilnehmer waren begeistert und freuen sich auf eine Wiederholung.

Sportbeauftrage der OG Hamm-Berge

Ellen Niggemann

[Bild: ROBI2] – images/ROBI2.JPG

[Bild: ROBI4] – images/ROBI4.JPG

[Bild: ROBI5] – images/ROBI5.JPG

[Bild: ROBI1] – images/ROBI1.JPG

————————————————————————————

498. Bericht von der Rally-Obedience Tunier in Stadtlohn

Veröffentlicht: 2017-11-06 18:03:26 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 578

Image-/Dateiverweise: images/MaikeSunny.jpg; images/MaikeSunny.jpg [Bild: MaikeSunny]; images/MaikeSunny.jpgAm

• Rally Obedience Turnier beim SV OG Stadtlohn

[Bild: MaikeSunny] – images/MaikeSunny.jpgAm Sonntag, den 08.10.2017 richtete unsere OG ihr erstes Rally Obedience Turnier aus, seit gut zwei Jahren trainieren wir in Stadtlohn regelmäßig und haben dabei eine Menge Spaß. Nachdem wir einige Turniere im Umkreis besucht hatten, wuchs im letzten Jahr bei uns der Gedanke ein eigenes Turnier auszurichten.Am 8. Oktober war es dann soweit, nachdem der Samstag verregnet war, hatte der Wettergott am Sonntag doch ein Einsehen mit uns, es war ein gelungener Tag und wir haben großen Zuspruch erhalten. Prüfungsleiterin Gerda Kropp und Richterin Marion Runte vom KfT Dorsten konnten 48 Teams begrüßen. Die Richterin hatte viele Punkte mitgebracht und so konnten wir in allen Klassen viele schöne Läufe sehen, das zeigten auch die Ergebnislisten, 20 x konnte das Werturteil vorzüglich vergeben werden. Unser jüngstes Vereinsmitglied Maike Westermann konnte mit ihrer Australian Shepherd Hündin Sunny in der Jugendklasse 97 Punkte und damit den 1. Platz erreichen. Die älteste Teilnehmerin, Gerda Müller mit Asko, ebenfalls aus unserer OG belegte in Klasse 2 den 2. Platz. Auch die 5

anderen Stadtlohner Teams konnten mit ihren Leistungen zufrieden sein. Die OG Stadtlohn wird sicherlich bald wieder ein Rally Obedience Turnier ausrichten.

Sabine Wenning und Gerda Kropp

SV OG Stadtlohn

————————————————————————————

499. Bericht von der SV-Meisterschaft Obedience aus Hamm Berge

Veröffentlicht: 2017-10-27 20:12:28 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 576

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/IMG_8921.JPGAn; images/Sport-Beauftragter/bilder/IMG_8919.jpgAus

[Bild: IMG 8921] – images/Sport-Beauftragter/bilder/IMG_8921.JPGAn zwei Tagen konnten wir Obedience vom Feinsten sehen!

Die OG Hamm-Berge führte am Samstag die SV-DM-Obedience durch und am Sonntag die erste Bundessiegerprüfung in dieser Sparte.

Schon am Freitag wurde der Wettkampf mit der Auslosung eingeleitet. Selbst die Teilnehmer aus Bayern –Nord waren schon angereist und auch unseren Bundessportbeauftragten Björn Bröker konnten wir schon begrüßen. In gemütlicher Atmosphäre wurde ausgelost.

Samstag gingen in allen 4 Klassen verschiedene Rassehunde und Mischlinge auf der SV-Meisterschaft an den Start.

Sieger in der Meisterklasse Obedience 3 wurde Gerlinde Dobler mit ihrer Deutschen Schäferhündin Dory Princess Ynis Avalach.

Auf der Bundessiegerprüfung am Sonntag bestand das Teilnehmerfeld nur aus DSH.

[Bild: IMG 8919] – images/Sport-Beauftragter/bilder/IMG_8919.jpgAus Westfalen war Ellen Niggemann mit ihrer temperamentvollen DSH-Hündin Scary vom Grubenländer Schupo in Klasse 3 dabei und bei den Beginnern stellte Sandra Kolmuss mit Hinnerk vom Döllenwiesenstamm und Tamme von Haus Lohe gleich zwei Hunde vor.

Bundessiegerin Obedience 2017 wurde Gerlinde Dobler mit Dory Princess Ynis Avalach vor Angelika Borkhart mit Ypsilon Arabrab und Jennifer Reuß mit Ravonne von Pritoria

Mein ganz herzlicher Dank gilt Ellen und Horst Niggemann. Beide haben diese Veranstaltung bis ins Kleinste geplant und durchgeführt. Die Stewards haben einen tollen Job gemacht und auch die Richterurteile von John van Hemert aus den Niederlanden und Gerlinde Dobler aus Rheinland Pfalz waren fair und nachvollziehbar. Am Ende hatten sie für jeden Hundeführer noch erklärende Worte. Und selbst das Wetter spielte mit, geregnet hat es fast nur in den Pausen!

Der Deutsche Schäferhund ist im Obedience angekommen und hat wieder einmal seine vielseitigen Talente unter Beweis gestellt!

Monika Bäcker

————————————————————————————

500. Bericht von der SV Meisterschaft 2017- Agility

Veröffentlicht: 2017-10-17 19:44:18 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 571

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/2017-10-03-PHOTO-00000008.jpg; images/Sport-Beauftragter/2017-10-03-PHOTO-00000008.jpg [Bild: 2017 10 03 PHOTO 00000008]; images/Sport-Beauftragter/2017-10-03-PHOTO-00000008.jpgAgility

[Bild: 2017 10 03 PHOTO 00000008] – images/Sport-Beauftragter/2017-10-03-PHOTO-00000008.jpgAgility Sportler aus ganz Deutschland trafen sich in Bad Soden. Vom Dackel bis zum Schäferhund waren alle Rassen vertreten und wollten um den Titel des Deutschen Verbandsmeister des SV´s kämpfen. An der Meisterschaft konnten ausschließlich Teams teilnehmen die in der höchsten Leistungsklasse A3 starten und sich dort schon mit vorzüglichen Läufen (zweimal V0 oder V5) beweisen konnten. Neben dem Titel ging es auch darum die letzte Hürde für die Teilnahme an der VDH DM in Leipzig zu meistern.

Um 10 Uhr starteten dann die Läufe, 67 Large Starter konnten in anspruchsvollen, aber sehr schönen Parcouren von Leistungsrichter Fritz Heuman, zeigen was sie können. Hier konnte Svenja Häuser sich mit ihrem Malinois Blizz an die Spitze setzen. Jannik Kötting aus Westfalen konnte seinen Hund Flash als bis dahin besten Schäferhund vorstellen und sicherte sich damit auch den ersten Platz in der Jugendwertung.

Nun folgte ein Umbau für die Smalls und Midis. Hier gewann Inge Pössnecker mit ihrer Pixel den Small Bereich und Maria Abratis mit ihrem Sheltie Danu den Midi Bereich.

Nach einer kurzen Pause ging es dann am Mittag spannend weiter, es wurde nach umgekehrter Platzierung gestartet. Zuerst also die Starter die leider am Morgen schon disqualifiziert wurden, aber nun noch mal zeigen konnten was sie und ihre Hunde können.

Diesmal startete die Small Klasse, hier konnte Bärbel Wübbeling aus Dorsten mit ihrem Mischling Luna gewinnen. Bei den Midis blieb Maria Abratis die Nummer eins und konnte so die gute Leistung vom Morgen bestätigen. Bei den Large Hunden konnte Svenja Häuser zwar einen fehlerfreien Lauf zeigen, erreichte aber nur Platz fünf. Josef Kötting landete mit einem rasanten Lauf mit seiner Lynn auf Platz drei musste sich allerdings gegen Nicole Schlunk mit ihrem Border Collie geschlagen geben. Auch sein Sohn Jannik Kötting musste leider eine Disqualifikation hinnehmen.

So standen die Sieger fest:

Large Klasse:

- 1. Platz Svenja Häuser mit Blizz
- 2. Platz Linda Köhler mit Phoebe
- 3. Platz Dorothee Kehrer mit Ginger

Medium Klasse:

- 1. Platz Maria Abratis mit Danu
- 2. Platz Petra Kurowski mit Eddie
- 3. Platz Regina Roland mit Hannes

Small Klasse:

- 1. Platz Petra Kurowski mit Lucky
- 2. Platz Bärbel Wübbeling mit Luna
- 3. Platz Heinz Wastlhuber mit Manolo

Jugendbereich:

- 1. Platz Paula Korte mit Maya
- 2. Platz Paula Korte mit Emma
- 3. Platz Jannik Kötting mit Flash

Alle Platzierten zeigten großartige Leistungen mit ihren Hunden. Die Erstplatzierten der Small, Medium und Jugendklasse vertreten unseren Verband auf der VDH DM, so wie auch alle anderen die die Qualifikationsbedingungen erfüllt haben. Aus Westfalen sind das Josef Kötting mit seiner Lynn (DSH) und Paula Korte mit Emma (DSH) und Maya (Australien Shepherd). Außerdem wurde die Landesgruppe von Jana Jansen mit Emy, Heinz Elpers mit Ondra, Jörg Lingemann mit Ed, Ina Velken mit Adele und Jasmin Hanning mit Sky Gaby Tyukodi mit Bator, Claudia Steffens mit Kimba und Sarah Wolf mit Tyson vertreten. Die Teams zeigten auch wenn sie etwas Pech hatten, wie hoch der Ausbildungsstand der Hunde ist und konnten sich fast alle vor zwei Wochen auf der BSP beweisen.

Paula Korte

————————————————————————————

501. Klasse Leistung bei der WUSV WM Agility

Veröffentlicht: 2017-10-11 16:14:20 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 568

Image-/Dateiverweise: images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/IMG_8769.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/IMG_8771.jpgDie

Kai Bäcker mit Cracy vom Lippewädchen ist Weltmeister

[Bild: IMG 8769] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/IMG_8769.jpg

Vom 06.10. bis zum 08.10.2017 fand die Weltmeisterschaft im IPO und Agility in Tilburg statt.(Niederlande)

In einem hervorragenden Stadion und einem gut organisiertem Turnier hatten alle Beteiligten viel Spaß.

Vielen Dank an unsere Holländischen Freunde für diese tolle Veranstaltung.

Für die Landesgruppe Westfalen gingen 14 Teams an den Start.

Kai Bäcker mit Clementine vom Hammertal, Luisa Pankoke mit Quiesel von der Friesenklippe, Andreas van Schelve mit Figo vom Waterfall, Iris Doerr mit Grace von der tiefen Quelle, Uli Bilowski mit Aska vom Haus Kasfeld, Josef Kötting mit Lynn von der Königin, Jannik Kötting mit Flash de Lupo, Jasmin Hanning mit Sky Rider vom Klinkenhagen, Andreas van Schelve mit Emma vom Wulfs Wurf, Heinz Elper mit Ondra von der Eichendorffsiedlung, Susanne Constantien mit Kiara und Samantha, Jörg Lingemann mit Ed von Zons und Kai Bäcker mit Cracy vom Lippewäldchen.

[Bild: IMG 8771] – images/Ausbildungs-Beauftragter/bilder/IMG_8771.jpgDie Teams der Landesgruppe 06 zeigten hervorragende Läufe, aber leider reichte es nicht für alle ins Finale einzuziehen.

Es haben sich die besten 20 Prozent jeder Klasse für den Endlauf qualifiziert. Nach 6 spannenden Vorläufen am Freitag und Samstag standen am Sonntag 7 Teams aus der Landesgruppe Westfalen im Finale.

Kai Bäcker mit Cracy und Clementiene, Jannik Kötting mit Flash, Josef Kötting mit Lynn, Luisa Pankoke mit Quisel, Susanne Constantien mit Samantha und Andreas van Schelve mit Emma.

Die beiden Richter Ben Gräf und Mark Fonteijn hatten schöne, aber auch anspruchsvolle Parcours gestellt, welche ihnen von allen Startern bestätigt wurden.

Unter den Augen von mehreren Tausend Zuschauern wurde der Finallauf im Stadion ausgetragen.

Am Ende setze sich Kai Bäcker mit Cracy vom Lippewäldchen, in einem fehlerfreien Lauf durch und wurde Weltmeister.

Schon in den Vorläufen hatten die beiden eine beeindruckende gute und konstante Leistung gezeigt., und zogen als bester Vorrundenstarter ins Finale ein.

Sie setzten sich souverän unter den 20 Finalteilnehmer durch ,und dürfen sich nun für mindestens ein Jahr Weltmeister im Agility für Deutsche Schäferhunde nennen .

Einen tollen 2 Platz belegte der 17 Jährige Jannik Kötting mit seinen Flash de Lupo

Susanne Contantien mit Samanth erreichte den 4 Platz, Josef Kötting mit Lynn von der Königin den 8 Platz.

Vier Westfalen unter den ersten Acht , eine beeidruckende Leistung.

——————————————————————————

502. Bericht vom AGI Trainer-Training in Gescher

Veröffentlicht: 2016-12-08 17:15:06 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 436

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/IMG-20161204-WA0006.jpg; images/Sport-Beauftragter/bilder/IMG-20161204-WA0006.jpg [Bild: IMG-20161204-WA0006]; images/Sport-Beauftragter/bilder/IMG-20161204-WA0006.jpgMit

[Bild: IMG-20161204-WA0006] – images/Sport-Beauftragter/bilder/IMG-20161204-WA0006.jpgMit über 30 Teilnehmern war das letzte Trainer-Training in diesem Jahr sehr gut besucht. Und auch das Wetter spielte mit! Diese Veranstaltungen sind bei den Trainern sehr beliebt. Sie können sich hier einmal nur um sich selbst und ihren eigenen Hund kümmern.

Bei vier Trainern war eine Trainerscheinverlängerung nötig. Ihnen wurden am Vormittag Trainingsgruppen zugeteilt. Unter den Augen unseres LG-Trainers Josef Kötting stellten sie Sequenzen auf und arbeiteten mit den ihnen unbekannten Teams.

Alle vier zeigten hohen Sachverstand und gingen gut auf die unterschiedlichen Probleme der Hundeführer ein. Am Nachmittag konnten die „Verlängerer“ dann unter der Leitung der von der Landesgruppe gestellten Trainer selbst mit ihren Hunden arbeiten. Hier gilt mein Dank Heinz Elpers, Ina Velken, Jana Jansen und Kai Bäcker.

Bei der in der Pause durchgeführten Besprechung mit den Sportbeauftragten konnten Fragen geklärt und Termine abgestimmt werden. Das Protokoll wird den Agility-Beauftragten und dem Landesgruppenvorstand zugehen.

Ein Herzliches Dankeschön an die OG Gescher und hier vor allem an Ute Kötting. Die Verpflegung war wieder super, wir haben uns wohl gefühlt.

Das nächste Trainer-Training wird voraussichtlich am 19. Februar 2017 in der OG Raesfeld-Erle statt finden.

Monika Bäcker

——————————————————————————

503. Heinz Elpers aus Gronau Sieger der kleinen Agility- WM

Veröffentlicht: 2016-11-26 19:19:13 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 437

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/AGIminiWM2016.jpg; images/Sport-Beauftragter/AGIminiWM2016.jpg [Bild: AGIminiWM2016]; http://www.svog-hermeskeil.de/Kleine-DSH-WM-2016

[Bild: AGIminiWM2016] – images/Sport-Beauftragter/AGIminiWM2016.jpg

Zum bereits 5. Mal trafen sich die Agility- Sportler aus verschiedenen Ländern, um an dem DSH- Hallen-Wettkampf in Saarburg teil zu nehmen, dem letzten großen Wettkampf des SV im Bereich Agility 2016. Die Veranstaltung war von der Ortsgruppe Hermeskeil prima organisiert

Beim Festabend war die Stimmung hervorragend, die sportlichen Ergebnisse zeigten dann, dass die Westfalen nicht nur feiern können.

Aus unserer Landesgruppe gingen 10 Hundesportler mit 11 Hunden an den Start.

Hier der Link zur Veranstaltung: http://www.svog-hermeskeil.de/Kleine-DSH-WM-2016

Ermittelt wurden die Sieger in den A-Läufen und den Jumpings beider Tage sowie in einem Finale

Bester in den A-Läufen war wieder einmal unser Jupp (Josef Köttig) mit Lynn von der Königin, gefolgt von seinem Sohn Jannik mit Flash de Lupo auf Platz 2. Der zweite Platz in den Jmpings ging an Kai Bäcker mit Crazy vom Lippewäldchen aus Sprockhövel.

Von den 11 Westf. DSH konnten sich 9 für das Finale qualifizieren. Hier siegte Heinz Elpers aus Gronau mit seiner Ondra aus der Eichendorfsiedlung vor Josef Kötting. Von beiden kann man künftig noch viele schöne Läufe erwarten.

Vor der Veranstaltung wurden Stimmen laut, die die Berechtigung dieser Veranstaltung als (Kleine) WM in Frage stellten. Haben wir doch in Meppen auch mit dem Worldcup an der WUSV-WM teil nehmen können. Das wird sicherlich auch im nächsten Jahr wieder der Fall sein, wenn die WM in den Niederlanden durchgeführt wird. Aber danach ist ungewiss, ob das Veranstaltungsland im Jahr 2018 Agiltiy selbst überhaupt anbietet. Für mich bedeutet das: „ Die kleine WM sollte weiter fest im Veranstaltungskalender bleiben“ Gründe: Die kleine WM hat Tradition und kann neben dem evtl. stattfindenden Worldcup (siehe 2018) durchgeführt werden.

Monika Bäcker

————————————————————————————

504. Bericht Bundesliga- Play- Off und SV-Meisterschaft

Veröffentlicht: 2016-11-01 17:43:42 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 439

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/IMG-20161021.jpg; images/Sport-Beauftragter/IMG-20161021.jpg [Bild: IMG-20161021]

Bundesliga-Meistertitel verteidigt!

Die Ortsgruppe Sprockhövel hat beim Bundesliga Play Off in Ketsch (LG Baden) den Sieg vom Vorjahr verteidigt.

Nach vielen Rückschlägen im Vorfeld (eine Hundeführerin im Urlaub, zwei Mannschaftshunde erkrankt, das Auto musste auf dem Hinweg noch ausgetauscht werden) fuhr man mit nur drei Hundeführern und fünf Hunden nicht sehr erwartungsvoll ins Badener Land.

Hier ein buckliger Platz und die Kontaktzonengeräte nicht auf dem neusten Stand. Aber die Bedingungen waren für Alle gleich. Sprockhövel führte nach den A-Läufen mit nur zwei

Punkten vor der Ortsgruppe Bretten. Gescher 1 lag in der Halbzeit auf dem 6. Rang, Gronau und Gescher 2 auf Platz 16 und 19.

[Bild: IMG-20161021] – images/Sport-Beauftragter/IMG-20161021.jpg

Der Jumping war sehr spannend. Crazy von Kai Bäcker musste als „heiße" Hündin zum Schluss starten, bei der Leistungsdichte konnte noch viel passieren. Aber Sprockhövel blieb im Jumping fehlerfrei.

Die „Gescheraner" kämpften ebenfalls bis zum Schluss. Mit nur einem Zeitfehler holten sie in der Gesamtwertung auf.

Am Ende siegte Sprockhövel doch recht sicher mit 634 Punkten.

Einen tollen 2. Platz schaffte das Team aus Gescher mit 606 Punkten vor Heilbronn (605 Punkte) und Sennfeld ((604 Punkte). Gronau (431 Punkte) und Gescher 2 (301 Punkte) konnten sich nicht mehr verbessern. Sie werden im nächsten Jahr wieder angreifen!

Ausgezeichnet als bester DSH des Turniers wurde Crazy vom Lippewäldchen mit Kai Bäcker aus Sprockhövel.

Die SV-Meisterschaft findet immer am Tag vor dem Play Off statt.150 A-3 Starter in allen Größenklassen zeigten hervorragenden Hundesport. Gaby Sandforth aus der OG Gladbeck mit Wenda von der Mohnwiese belegte in der Klasse „Standard" einen hervorragenden 4. Platz.

Wieder einmal ein spannendes Turnierwochenende. Aber die äußeren Bedingungen können sicherlich verbessert werden. Für eine Meisterschaft muss man ein besseres Gelände finden. Agility ist so schnell geworden und mit vorsichtigen Sicherheitsläufen kommt man nicht mehr an die Spitze. Wenn dann noch ein Start für die Mannschaft im Spiel ist, läuft der Ein- oder Andere mit erhöhtem Risiko.

Der Spielort im nächsten Jahr ist die OG Gernsheim. Dort werden die Bedingungen hoffentlich besser sein!

Monika Bäcker

———————————————————————————

505. Erneuter großartiger Erfolg für Josef Kötting

Veröffentlicht: 2016-10-11 14:00:40 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 441

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/WCMeppen.jpg; images/Sport-Beauftragter/bilder/Westfalen_in_Meppen_WM_Cup_2016.jpg; images/Sport-Beauftragter/bilder/WCMeppen.jpg [Bild: WCMeppen]; images/Sport-Beauftragter/bilder/Westfalen_in_Meppen_WM_Cup_2016.jpg [Bild: Westfalen in Meppen WM Cup 2016]

Josef Kötting wird nach seinem Bundessieg Agility 2016 jetzt auch Worldcupsieger Agility bei der WUSV-WM in Meppen.

[Bild: WCMeppen] – images/Sport-Beauftragter/bilder/WCMeppen.jpg

Am letzten Wochenende hat Josef Kötting mit seiner Lynn sein Agility Jahr 2016 abgerundet, erst Westfalencup zweiter in Rheine, dann Bundessieger in Oberhausen und jetzt auch noch World-Cup Sieger auf der WUSV Weltmeisterschaft in Meppen.

Im Rahmen der WUSV Weltmeisterschaft 2016 in Meppen wurde auch zum ersten Mal der Agility World-Cup ausgetragen.

12 Teams aus der Lg Westfalen gingen an den Start und stellten sich einem Teilnehmerfeld von 112 Teams aus 8 verschiedenen Ländern.

[Bild: Westfalen in Meppen WM Cup 2016] – images/Sport-Beauftragter/bilder/Westfalen_in_Meppen_WM_Cup_2016.jpg

Es starteten für die Landesgruppe Westfalen : Uli Bilowski,Juan Bunuel,Susanne Constantin,Heinz Elpers,Jasmin Hanning,Jana Jansen,Jannik Kötting, Josef Kötting, Jörg Lingemann,Gaby Sandforth,Paulina Tiemeshen und Andreas van Schelve.

Josef Kötting , Juan Bunuel, Gaby Sandforth und Paulina Tiemeshen haben sich im Laufe der fünf Vorläufe für das Finale am Sonntag qualifiziert.

Damit waren insgesamt 30 Teams im Finale.

In einem tollen gestellten Pacours, von der Richterin Irmgard Zinn, lieferten sich die Teams einen spanenden Wettkampf. Begleitet von zahlreichen Zuschauern unter großem Applaus.

Josef Kötting mit Lynn von der Königin wurde mit einer halben Sekunde Vorsprung , vor Sonia Götz mit Garia, Wold Cup Sieger.

Gaby Sandforth mit Wenda von der Mohnwiese belegte Platz 4 und Juan Bunuel mit Vlo vom Sunnenbrink wurde 24.

Wir gratulieren ganz herzlich zum erneuten Erfolg.

Ina Velken

———————————————————————————

506. Bericht von der Agi BSP in Oberhausen

Veröffentlicht: 2016-09-18 18:44:41 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 442

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/Team-Agi2016.jpg; images/Sport-Beauftragter/Ergebnis-AgilityBSP2016.pdf; images/Sport-Beauftragter/Team-Agi2016.jpg [Bild: Team-Agi2016]

[Bild: Team-Agi2016] – images/Sport-Beauftragter/Team-Agi2016.jpg

Das Siegerteam im Agility - Wettbewerb anlässlich der

Bundessiegerprüfung in Oberhausen kommt aus Westfalen

Wir wussten schon vorher: „Kommt das Team Josef Kötting mit seiner Lynn von der Königin ohne Fehler durch die Dreitagesveranstaltung“ dann stehen die Sieger fest.

Wie die Beiden diese Leistungen in Oberhausen einer großen Zuschauerzahl, angeführt von unserem Vereinspräsidenten Prof. Dr. Heinrich Meßler vorgeführt haben, war einfach grandios.

Ich kann mich nicht erinnern, dass zwischen dem Sieger und dem Zweiten schon einmal mehr als 22 Sekunden Vorsprung herausgelaufen wurden.

Nun gehört Josef zu den Agility- Sportlern, die mit zwei verschiedenen Hunden diese Hauptvereinsveranstaltung gewonnen haben. Für uns Alle bleibt ja auch sein Sieg mit Djunar von der Ottensteiner Festung (Joy) in Meppen im Jahr 2010 unvergessen.

Unsere Westfalen-Mannschaft hat sich tapfer geschlagen. Ich war schon vorher sehr gespannt wie sich diese Riesenmannschaft zeigt. Wenn ich am ersten Tag gefragt worden wäre, meine Antwort: Klasse, überraschend gut. Am zweiten Tag: wir sind noch Zweite in der Mannschaftswertung. Die Sonntagsläufe entsprachen in keiner Weise meinem

Vorstellungsvermögen. Tolle Null-Fehlerläufe, schöne Läufe mit kleinen Fehlern, aber viel zu viele Disqualifikationen.

Nie zuvor war die Ausfallquote bei einer BSP Agility so hoch. Fast 2/3 aller Teams hatte mindestens eine Disqualifikation. Alle Westf. Teilnehmer haben ihre bestandenen Läufe wenigstens mit einem SG, meist aber mit einem 0-Fehler-V bestanden.

Hier die weiteren Ergebnisse der Westfalen:

19. Platz: Paulina Tiemeshen mit Quicky vom Ritterland: SG, V0, V6,

25. Platz: Andreas van Schelve mit Emma von Wulfs Wurf: SG, V5, V5

35. Platz: Juan Bunuel mit Vlo vom Sunnenbrink: V0; Dis,, V0

40. Platz: Gaby Sandforth mit Wenda von der Mohnwiese: V5, V0, Dis.

44. Platz: Kai Bäcker mit Crazy vom Lippewäldchen; Dis, V0, V0

51. Platz; Sandra Asmus mit Jenga vom Cap Arkona: V0, SG, Dis

52, Platz: Maren Schweiger mit Amik vom Great Digger: V0, SG, Dis.

53. Platz: Pia-Victoria Becker mit „Shanaya“: SG, V0, Dis.

57. Platz: Jasmin Hanning mit Sky-Rider vom Klinkenhagen: V0, SG, Dis.

64. Platz: Jana Jansen mit Amy von der Dorstener Grenze: Dis, V0, SG

79. Platz: Laura Becker mit „Kiara“: SG, Dis, Dis

87. Platz: Alisa Beer mit Beast von der Burg Bilstein: Dis, Dis, SG

Damit war die Mannschaftswertung geplatzt. Natürlich sehr schade, aber wir hatten ja einen großen „Jubelgrund“ Lynn mit Josef Kötting hat uns mit diesem Riesenergebnis herausgehauen. In seiner OG Gescher sind sicher noch am Sonntagabend einige kleine und größere Getränke geflossen.

Beim SV-DSH-World-Cup-Agility in Meppen wird er die Mannschaft Deutschland 1 anführen. Daumendrücken ist hier angesagt.

Bei der Firma „JOSERA“ bedanke ich mich herzlich für die Bereitstellung der Trainingsanzüge!

Bei unserer Mannschaft und ihren Schlachtenbummlern für erlebnisreiche Tage mit und um den Hundesport.

Monika Bäcker

Link zum Endergebnis (images/Sport-Beauftragter/Ergebnis-AgilityBSP2016.pdf)

————————————————————————————

507. Bericht zum Westfalencup auf der LGA in Rheine

Veröffentlicht: 2016-08-31 20:25:43 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 445

Image-/Dateiverweise: images/RH-Beauftragter/AgiSiegerRheine2016.JPG; images/Sport-Beauftragter/WC12Lauf_2016LGA.pdf; images/RH-Beauftragter/AgiSiegerRheine2016.JPG [Bild: AgiSiegerRheine2016]

Westfalen-Cup im Rahmen der LGA Rheine 2016

Dritter und entscheidender Lauf zur Qualifikation für die BSP in

Oberhausen

Lange habe ich überlegt wie ich meinen Bericht beginnen will. Ich teile nur kurz mit, dass mich viele Teilnehmer angesprochen haben. Was war zu hören? Klasse Gelände, besser geht

es nicht. Großer Baumbestand sorgte für viel Schatten. An diesem Sonnensonntag besonders gerne angenommen.

Da war ja noch nicht bekannt, das wir nur mit überaus freundlichen Helfern und Helferinnen zu tun bekommen. Diese überall zu findende Hilfsbereitschaft soll erwähnt werden und ist für andere Veranstaltungen als Vorbild nutzbar.

Ich kann die vielen Hilfen nicht aufzählen. Auch möchte ich die Ausführungen des LG Übungswartes nicht wiederholen, aber Sandra Landua muss von mir auch besonders genannt werden. Bei der Organisation im Vorfeld der Veranstaltung und dann am Turniertag. Sie stand immer hilfreich zur Verfügung. Danke an dieser Stelle. Kleine Probleme waren ruck zuck erledigt.

Zum sportlichen Teil:

Der Westfalen-Cup wird ja im Rahmen von drei Turnieren durchgeführt. Somit kamen die Teilnehmer mit einem mehr oder weniger hohen Punktekonto nach Rheine. Da aber von insgesamt sechs Einzelläufen zwei Schlechtere gestrichen werden, ist auch am letzten Turniertag oft eine totale Veränderung noch möglich.

Sieger mit 200 von 200 möglichen Punkten: Kai Bäcker mit Crazy vom Lippewäldchen

Platz Zwei, mit ebenfalls 200 Punkten: Josef Kötting mit Lynn von der Königin

Platz Drei: Juan Bunuel mit Vlo vom Sunnenbrink, 198 Punkte.

[Bild: AgiSiegerRheine2016] – images/RH-Beauftragter/AgiSiegerRheine2016.JPG

Das wir in Westfalen 2016 sehr erfolgreich, auf verschiedenen Ebenen unterwegs waren, kann aus der in Oberhausen startenden Mannschaftsstärke abgeleitet werden.

Im Westfalen-Cup qualifizierten sich 7 Teams.

Bei der FCI Weltmeisterschaft (Josef Kötting aus Gescher)

Die 2015 siegreiche Bundesligamannschaft aus Sprockhövel bekam 3 zusätzliche Startplätze; (Alisa Beer, Sandra Asmus und Kai Bäcker)

Die DJJM wurde von 2 Jugendlichen (Laura Becker und Pia Victoria Becker aus Sprockhövel) erfolgreich absolviert.

Hier der Link zur Ergebnisübersicht (images/Sport-Beauftragter/WC12Lauf_2016LGA.pdf)

Abschließend nochmals mein Dank an alle Rheiner aus der dortigen Arbeitsgemeinschaft. Ihr Engagement hat uns einen unvergesslichen Tag geschenkt.

Und Danke an Inge Kurz, sie ist nicht nur Richterin sondern hilft auch am Rande, um eine Veranstaltung zu unterstützen.

Allen westfälischen Teams, VPG und Agility, wünsche ich viel Glück. Ich persönlich bin sehr gespannt, wie das mit der Riesenmannschaft wohl laufen wird. Vor noch gar nicht so langer Zeit haben wir bei der BSP in Lübeck eine einzige Starterin gestellt. Sicher eine rasante Entwicklung im Agility-Bereich in Westfalen.

Gruß und „Glückauf“

Monika Bäcker

Sportwartin

———————————————————————————

508. Bericht vom 1. Lauf Westfalencup

Veröffentlicht: 2016-05-27 14:10:46 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 446

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/ergebnise/Ergebnisse_WC_Lauf1__2016_Gladbeck.pdf; images/Sport-Beauftragter/bilder/WC_Vorlauf1_WEB.jpg; images/Sport-Beauftragter/bilder/WC_Vorlauf1_WEB.jpg [Bild: WC Vorlauf1 WEB]

Link zur Ergebnisliste (images/Sport-Beauftragter/ergebnise/Ergebnisse_WC_Lauf1__2016_Gladbeck.pdf)

Wir können auch anders!

Unter diesem Motto richtete die SV OG Gladbeck, eine reine IPO-Ortsgruppe, erstmalig ein Agility-Turnier aus. Im Mittelpunkt stand die Austragung des 1. Westfalen-CUP Vorlaufes für die DSH-Teams unserer Landesgruppe.

Die WC-Vorläufe sind alljährlich ein ganz besonderes Ereignis. Immerhin geht es um den Titel „Westfalen-Meister/-in“ und die Nominierung zur BSP 2016.

25 Teams stellten sich in Gladbeck diesem sportlichen Armdrücken. Die richterliche Oberaufsicht hatte Bärbel Graf-Thomassen, deren Parcoursanforderungen bei allerbestem Wetter Hund und Mensch ins Schwitzen brachten.

Am Ende eines spannenden Tages ehrte Monika Bäcker, unsere Landesgruppenbeauftragte, die Leistungen der ersten 7 Ränge. Dieser Moment wurde natürlich für die Ewigkeit festgehalten:

[Bild: WC Vorlauf1 WEB] – images/Sport-Beauftragter/bilder/WC_Vorlauf1_WEB.jpg

Platz 1: Juan Bunuel mit Vlo vom Sunnenbrink (98 Punkte)

Platz 2: Paulina Tiemeshen mit Quicky vom Ritterland (95 Punkte)

Platz 3: Kai Bäcker mit Crazy vom Lippewäldchen (95 Punkte)

Platz 4: Gaby Sandforth mit Wenda von der Mohnwiese (95 Punkte)

Platz 5: Ewald Basner mit Isy von der Teufelskehle (93 Punkte)

Platz 6: Maren Schweiger mit Amik vom Great Digger (86 Punkte)

Platz 7: Alisa Beer mit Beast von der Burg Bilstein (75 Punkte)

Herzliche Gratulationen an alle, die die gestellten Aufgaben im 1. Vorlauf prächtig gelöst haben.

Vielen Dank allen, die die Durchführung des Turniers ermöglicht haben:

• das Team um den 1. Vorsitzenden der OG Gladbeck, Roland Jendritzki,

• Monika und Karl-Wilhelm Bäcker, die – wie immer – die Auswertung des Westfalen-Cup-Geschehens übernommen haben und – wie immer – dort waren, wo sie gebraucht wurden,

• die befreundeten Ortsgruppen, die Gerätschaften und viele helfende Hände mitgebracht haben,

• Sponsor Royal Canin, der die ausrichtende OG mit Flatterband, Hinweisschildern und einer großzügigen Futterspende für die Siegerehrung unterstützt hat.

Die nächste Etappe ist Gescher. Dort kämpfen alle DSH-Teams im 2. Westfalen-CUP Vorlauf erneut um jeden Punkt. Viele, die beim 1. Vorlauf nicht so viele Punkte einsammeln konnten, können nämlich auch anders! Abgerechnet wird am Ende.

Wir wünschen viel Erfolg, das notwendige Schüppchen Glück und den dazu passenden Parcours J.

Gaby Sandforth

[für die ausrichtende OG]

———————————————————————————

509. Bericht vom 1. Agi Bundesligalauf aus Kassel

Veröffentlicht: 2016-04-10 17:10:52 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 447

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/Mannschaft_Susi_Thomas_2016.JPG; images/Sport-Beauftragter/bilder/Mannschaft_Susi_Thomas_2016.JPG [Bild: Mannschaft Susi Thomas 2016]; images/Sport-Beauftragter/bilder/Mannschaft_Susi_Thomas_2016.JPGErster [Bild: Mannschaft Susi Thomas 2016] – images/Sport-Beauftragter/bilder/Mannschaft_Susi_Thomas_2016.JPGErster Bundesligalauf 2016 am ersten April-Wochenende in Kassel

Spannend ist der erste Lauf in jedem Jahr bzgl. der Frage: „Wie sind die Teams trotz der schwierigen Wintertrainingszeiten vorbereitet?"

Für die Westfalen kann ich melden: Hervorragend, nichts verlernt.

Der Meister des vergangenen Jahres führt die Nordtabelle sehr knapp wieder an. Somit ist für Spannung auch 2016 gesorgt.

Hier die Ergebnisse der Westfalen

1. Sprockhövel mit 590 Punkten

3. Gescher 2 mit 577 Punkten

4. Gescher 1 mit 575 Punkten

7. Wanne-Nord mit 568 Punkten

10. Gronau 23 mit 500 Punkten

13. Schwerte mit 485 Punkten

14. Resser-Mark mit 455 Punkten

Weiter geht es am 05. Juni in Wanne Nord. Hier hoffe ich auf viele westf. Schlachtenbummler. Sicher eine Gelegenheit für alle Hundesportler eine Agility Spitzenveranstaltung zu besuchen.

Monika Bäcker

———————————————————————————

510. Jahresbericht der Sportwartin für 2015

Veröffentlicht: 2016-01-18 16:57:47 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 448

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/SWJB2015/SWJBObi.jpg; images/Sport-Beauftragter/bilder/SWJB2015/SWJBRallyobi.JPG; images/Sport-Beauftragter/bilder/SWJB2015/SWJBAgi.jpg; images/Sport-Beauftragter/bilder/SWJB2015/SWJBObi.jpg [Bild: SWJBObi]; images/Sport-Beauftragter/bilder/SWJB2015/SWJBRallyobi.JPG [Bild: SWJBRallyobi]; images/Sport-Beauftragter/bilder/SWJB2015/SWJBAgi.jpg [Bild: SWJBAgi]

Jahresbericht „Sport“

Zu meinem Zuständigkeitsbereich gehören Agility, Obedience und seit diesem Jahr auch Ralley – Obedience.

Da es viele Terminüberschneidungen gibt und man oft nur „auf einer Hochzeit tanzen“ kann, habe ich mir die Hilfe von Landesgruppen-Trainern geholt.

Im Obedience unterstützt mich Ellen Niggemann aus der Ortsgruppe Hamm-Berge seit 2009 und nimmt mir dabei fast alle Aufgaben ab. Obedience ist in meinen Augen ein kleines Schmuckstück, leider nicht für Jeden gemacht. Zu schwer sind die Anforderungen in den höheren Klassen. Um Ihnen diesen schönen Hundesport etwas näher zu bringen, habe ich Ellen Niggemann einige Fragen gestellt.

Zunächst zu Deiner Person:

Ich bin seit 1989 im Hundesport und seit ca. 20 Jahren Übungsleiter im Bereich IPO.

2004 wurde im Rahmen der LGA in Rorup erstmals einige wichtige und

interessante Sequenzen aus dem Obedience-Bereich vorgestellt. Dadurch wurde mein Interesse an dieser Sportart geweckt. Im Jahre 2007 veranstalteten wir in unserer OG Hamm-Berge in der LG 06 die erste Obedience-Prüfung, die mit großem Zuspruch angenommen wurde. Es folgten schnell die Ortsgruppen Schwerte und Herten.

Zur Unterstützung von Monika Bäcker wurde ich 2009 zur LG-Trainerin berufen.

Seit 2010 übe ich auch die Funktion des Ring-Stewards aus.

Es wurden von mir bisher 3 DSH erfolgreich im Bereich Obedience ausgebildet und geführt. 2 Mal war ich Teilnehmer der SV-Meisterschaft.

Ellen, was versteht man unter „Obedience“?

Obedience ist eine Hundesportart, bei der es besonders auf die harmonische, schnelle und exakte Ausführung der einzelnen Übungen ankommt. Es wird auch als "Hohe Schule" der Unterordnung bezeichnet. Ein eingespieltes gutes Mensch-Hund-Team ist Grundvoraussetzung. Bei den Prüfungen geht es nicht allein um den Gehorsam des Hundes, es spielt auch sein Sozialverhalten gegenüber Hund/Mensch eine große Rolle.

Seinen Ursprung hat es in England und wurde 1951 erstmals auf der britischen "Hundeshow Crufts" vorgestellt. Die erste offizielle PO in

Deutschland gibt es seit 2002.

Für wen ist Obedience geeignet?

Vom Grundsatz her ist Obedience für jeden Hund, unabhängig von Größe, Rasse und Alter geeignet. Voraussetzung ist eine im VDH bestandene Begleithund-Prüfung. Das Mindestalter beträgt also 15 Monate.

Wie beurteilst Du die Situation im SV?

Aus meiner Sicht hat Obedience in vielen Landesgruppen langsam Fuß gefaßt. Es muß nun nicht mehr zwingend auf die ausländischen Leistungsrichter zurückgriffen werden, da auch hier Leistungsrichter

ausgebildet wurden und werden. Die SV-Meisterschaft hat mittlerweile an Wertigkeit gewonnen.

Wie siehst Du die Situation in unserer Landesgruppe?

Es entsteht der Eindruck, dass es in unserer LG stagniert, weil bei Vielen die Ernsthaftigkeit für diesen Sport fehlt. "Mach ich mal eben" - geht nicht. Es gibt leider mittlerweile viele Obedience- Sportler, die an den höheren Klassen scheiterten und deshalb zum Rally-Obedience wechselten und glauben, beim Rally- Obedience erfolgreicher zu sein. Aber auch hier werden die höheren Klassen erheblich anspruchsvoller. Man kann diese beiden Sportarten auch nicht miteinander vergleichen.

Seit dem 1.1.2016 haben wir wiederum eine neue Obedience-Prüfungsordnung, die viele Neuerungen enthält und den Sport noch interessanter und anspruchsvoller macht.

Danke Ellen für Deine Ausführungen und Danke für die sehr wichtige Hilfe auf diesem Gebiet.

[Bild: SWJBObi] – images/Sport-Beauftragter/bilder/SWJB2015/SWJBObi.jpg

Die Aktivitäten in unserer Landesgruppe 2015 waren vielseitig.

Im März haben wir in der OG Hamm-Berge ein Praxisseminar durchgeführt. Geschult und geprüft wurden Trainer, Ringstewards und Ringhelfer.

Seminare über die neue Prüfungsordnung (tritt ab dem 01.01.2016 in Kraft) wurden besucht.

In 2015 wurden einige Prüfungen durchgeführt. Leider kann ich keine genauen Angaben machen, da mir noch nicht alle Ortsgruppen, die Obedience anbieten, Jahresberichte geschickt haben.

Am 12. März führen wir das Praxisseminar zur Lizenzverlängerung für Trainer, Stewards und Ringheofer in der OG Hamm-Berge durch.

Am 7. und 8. Mai findet, wieder in Hamm-Berge, ein Seminar statt, Thema: „Die neue PO, habe ich alles richtig umgesetzt“.

Ralley-Obedience

[Bild: SWJBRallyobi] – images/Sport-Beauftragter/bilder/SWJB2015/SWJBRallyobi.JPG

Der SV hat 2015 einen Probelauf beschlossen. Das Interesse an Ralley-Obedience soll auf den Prüfstand gestellt und evtl.. eingeführt werden. Jugendliche unserer Landesgruppe gaben anlässlich der DJJM 2015 eine Vorführung, die von der Obedience- Richterin Gerlinde Dobler kommentiert wurde. Die Zuschauer waren interessiert und viele gleich bereit, selbst mit dem eigenen Hund mitzumachen.

Ralley-Obedience ist in 4 Schwierigkeitsgrade eingeteilt. Prüfungsordnung. Lern- und Prüfungsvideos können beim VDH angesehen werden. Die leichten Stufen sind mit gut ausgebildetem Hund schnell zu führen. Für Kinder und Jugendliche sicherlich geeignet,

Natürlich steigen die Anforderungen. Auf Karten stehen die geforderten Übungen. Nach Zahlen wird ein Parcours gesteckt, der in einer bestimmten Zeit abgearbeitet werden muß. Die einzelnen Übungen verlangen neben der Fußarbeit rückwärts oder seitwärts gehen, Drehungen des Hundes und vieles mehr. Kleine Hilfen sind erlaubt. Einige unserer Ortsgruppen haben Ralley-Obedience eingeführt.

Agility

[Bild: SWJBAgi] – images/Sport-Beauftragter/bilder/SWJB2015/SWJBAgi.jpg

Auch hier fehlen mir einige Jahresberichte; ich werde keine Zahlen nennen. Berichte von Ortsgruppen dagegen, die mir nur Fehlanzeigen melden können, habe ich aber seit Jahren pünktlich in meinem Briefkasten. Bei den Vorständen dieser Gruppen möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Mittlerweile erkenne ich schon viele Handschriften und ich freue mich über diese Post. Zeigt es mir doch, dass Sie ihr Ehrenamt mit Verantwortung und Zuverlässigkeit ausüben.

Wir haben wieder Trainer ausgebildet und im Amt bestätigt. Gut ausgebildete Trainer sind auch im Agility-Sport sehr wichtig. Falsches Training schadet vor allen Dingen unseren Hunden, die dann unnötigen Belastungen ausgesetzt sind

Viele Wettkämpfe wurden ausgetragen. Allen voran die Bundessiegerprüfung. Sie war in den letzten Jahren immer krönender Höhepunkt für uns. In 2015 waren die Leistungen leider so schlecht wie nie. Lediglich zwei Jugendliche und ein Senior blieben an allen 3 Tagen ohne Disqualifikation. Ich habe darüber, wie über allen anderen Veranstaltungen, berichtet.

Herausstellen möchte ich aber die Leistung unserer Jugendlichen. Beim Westfalen-Cup. Neben dem Senior Ewald Basner, dem Sieger 2015, belegten die Jugendlichen Jannik Kötting, Pia-Victoria Becker und Jana Jansen die Plätze 2 – 5, Pia schaffte es mit 2 Hunden auf Platz 3 und 4. Das soll die Leistung der Erwachsenen nicht schmälern, zeigt aber, dass Agility von Agilität lebt, und junge Menschen für diesen Sport besonders geeignet sind.

Die Regionalligakämpfe waren spannend, die OG Schwerte hat den Sprung in die Bundesliga geschafft!

Die Bundesliga hat uns mit dem schlechten Ergebnis bei der BSP ausgesöhnt. Waren doch fast alle Teilnehmer der BSP auch in den Mannschaften vertreten, die in 2015 sehr gut abgeschnitten haben. Neben der Siegerortsgruppe Sprockhövel belegte die OG Gescher Platz 3, Resser-Mark Platz 10 und Emsdetten Platz 12.

Die „kleine Agility-WM“ bescherte uns die Plätze 1 und 2. Josef Kötting und Paulina Tiemeshen blieben im Finale fehlerfrei, aber auch alle anderen Starter zeigten, dass die Leistungen der Westfalen überall mithalten können. Das betraf nicht nur die sportliche Seite, nein auch im Bereich des freundschaftlichen Miteinander waren die Westfälinnen und Westfalen führend. Wie übrigens immer wenn wir zusammen auftreten.

Am Jahresende ist die VDH-DM der letzte sportliche Höhepunkt. Nur wenige SV-Starter schaffen es, sich für diese Meisterschaft zu qualifizieren. Josef Kötting aus Gescher mit Lynn von der Königin gelang ein toller 23. Platz in einem Teilnehmerfeld von 81 Startern, mit nur einem Fehler in allen Läufen.

Aus Dorsten war Barbara Wübbeling dabei, sie belegte mit ihrem Mix „Luna“ Platz 30 von 55 Startern. Auch im Jugendbereich hatten wir eine Teilnehmerin. Jule Ullrich mit ihrem Sheltie „Dorie-Lee“ aus Bamenohl gewann die Klasse „Mini“ – herzlichen Glückwunsch.

Seit diesem Jahr haben wir auch wieder einen Agility- Richteranwärter. Ewald Schlüter ist seit 1996 Mitglied im SV, in der Ortsgruppe Gescher.

Nach dem ersten Hund, einem Golden- Retriver, bildete er 3 DSH aus. Er war Teilnehmer der LGA im VPG Bereich, Teilnehmer der BSP im Bereich Agility und mehrfach Teil der Bundesligamannschaft seiner Ortsgruppe. Ewald Schlüter hat einen Wurf gezüchtet, sein Zwingername lautet „vom Ribbeland“.

Ewald Schlüter ist an allen Bereichen des SV interessiert, als Agility-Richter für unsere Landesgruppe somit ein Gewinn und würdiger Nachfolger von Wolf-Dieter Kriegeskorte, unserem letzten und bisher einzigen westfälischen Agility- Richter.

Allen Mitgliedern unserer Landesgruppe und ihren Familien wünsche ich ein gesundes, friedliches neues Jahr 2016! Beim LG-Vorstand und den vielen Mitgliedern, die mir 2015 hilfreich zur Seite standen, bedanke ich mich herzlich und hoffe auf weitere gute Zusammenarbeit im gerade begonnen Jahr. Danke auch für die Weihnachts- und Neu-Jahr-Wünsche die mich und meine Familie erreicht haben.

Monika Bäcker

LG-Sportwartin

——————————————————————————

511. Josef Kötting aus Gescher mit Lynn von der Königin gewinnt die kleine Agility- WM in Trier!

Veröffentlicht: 2015-11-16 16:14:40 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 449

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/Agi-Mannschaft_Trier_2015.jpg; images/Sport-Beauftragter/bilder/Agi-Mannschaft_Trier_2015.jpg [Bild: Agi-Mannschaft Trier 2015]; images/Sport-Beauftragter/bilder/Agi-Mannschaft_Trier_2015.jpgAls; http://www.svog-hermeskeil.de/

Und auch der 2. Platz ist unser! Er ging an Paulina Tiemeshen mit Quicky vom Ritterland.

[Bild: Agi-Mannschaft Trier 2015] – images/Sport-Beauftragter/bilder/Agi-Mannschaft_Trier_2015.jpgAls es vor ein paar Jahren nicht zu einer Beteiligung von Agility bei der DSH-WM kam, rief die OG Hermeskeil in Rheinland-Pfalz als Ersatzveranstaltung die „kleine Agility- WM“ ins Leben. Zum 4. Mal lud die OG nun ein. Eine Agility -Halle in Trier-Saarburg wurde Austragungsort. Schön gelegen, Campingplatz und Ferienpark direkt nebenan. Eine „kleine“ Veranstaltung ist sicherlich nicht ganz richtig, waren doch über 120 Teams am Start, ca. 700 Läufe wurden von den Richtern Frank Held und Ursula Hubertus beurteilt. 8 Nationen waren vertreten, die Deutsche Mannschaft bestand aus den ersten Teams der BSP 2015. Neben der Mannschaftswertung gingen am Sonntag die besten Teams der beiden Tage in ein Finale. Westfalen war mit 16 Teams dabei. Hier die besten Ergebnisse einiger Teilnehmer, alle Ergebnislisten können unter http://www.svog-hermeskeil.de/ angesehen werden.

Samstag, 14.11.2015 – A3:

Andreas van Schelve mit Emma von Wulfs Wurf A-Lauf V0, Jumping V0, gesamt Platz 2

Jana Jansen mit Emy von der Dorstener Grenze A-Lauf V0, Jumping V, gesamt Platz 8

Lynn von der Königin, A-Lauf V, Jumping V0, gesamt Platz 9

A2:

Jörg Lingemann mit Ed von Zons, A-Lauf V0, Jumping V, gesamt Platz 6

Sonntag, 15.11.2015 – A3:

Kai Bäcker mit Crazy vom Lippewäldchen, A-Lauf V0, Jumping V0, gesamt Platz 2

Paulina Tiemeshen mit Quicky vom Riterland, A-Lauf V0, Jumping V0, gesamt Platz 3

Ewald Schlüter mit Holly vom Schwarzen Eddy, A-Lauf SG, Jumping V, gesamt Platz 11

A1:

Lina Bergmann mit Only One vom Haus Hoengen, A-Lauf V, Jumping SG, gesamt Platz 9

Â

5 Teams schafften den Einzug ins Finale:

Josef Kötting mit Lynn, Platz 1

Paulina Tiemeshen mit Quicky, Platz 2

Andreas van Schelve mit Emma, Platz 7.

Kai Bäcker mit Crazy und Jana Jansen mit Emy wurden leider disqualifiziert.

Zweitbestes Team im Jumping2 an allen Tagen wurde Jannik Kötting mit seinem Flash de Lupo.

Vom feierlichen Einmarsch der Nationen bis hin zur Siegerehrung war es eine gelungene Veranstaltung der noch viele folgen sollten. Westfalen ist sicherlich immer mit dabei!

Auch wenn die schrecklichen Ereignisse in Paris einen großen Schatten geworfen haben. Mit einer Schweigeminute am Samstag wurde der Opfer der Anschläge gedacht.

Monika Bäcker

———————————————————————————

512. Agility Mannschaftsmeisterschaft 2015

Veröffentlicht: 2015-10-17 08:57:11 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 450

Auftrag: Endlich den Titel wieder nach Westfalen holen!

Die abschließende Play-off Veranstaltung in Darmstadt muss die Siegermannschaft ermitteln. Hier trafen die besten Bundesligamannschaften aus dem Norden und dem Süden aufeinander.

Nach drei Veranstaltungen im Nordbereich qualifizierten sich für uns Westfalen die Gruppen aus Emsdetten, Resser Mark, Gescher und Sprockhövel. Die meisten Bonuspunkte aus diesen Turnieren hatten die OGn Sprockhövel (50 Punkte) und Gescher (40 Punkte) gesammelt. Sie fuhren mit großen Siegeshoffnungen nach Darmstadt.

Aber auch zwei Mannschaften aus dem Süden hatten hohe Bonuspunkte im Gepäck. Bretten Ricklingen (50 Punkte) und Sennfeld (40 Punkte) starteten sicher mit den gleichen Hoffnungen auf den Sieg.

In den ersten Läufen wurde die Leistungsdichte überdeutlich. Sprockhövel und Gescher erreichten 395 Punkte, Bretten Ricklingen knapp dahinter mit 390 Zählern. Nur die Sennfelder hatten kein Glück und fielen weit zurück. Gute Leistungen hier auch von Emsdetten und Resser Mark. Sie blieben für eine gute Patzierung im Rennen ohne wirklich im Spitzenduell eingreifen zu können.

Die letzten Läufe dieser Mammutserie mussten die Entscheidung bringen. Um das Ganze auf die Spitze zu treiben, war der letzte Lauf bei der Darmstadt-Veranstaltung der alles Entscheidende. Sandra Asmus mit ihrer DSH-Hündin Jenga von Cap Arkona hatte als Vorgabe einen fehlerfreien Parcours hinzulegen. Die Sprockhöveler Schlachtenbummler und Mannschaftskollegen haben stellenweise die Augen zugehalten. Aber Sandra und Jenga behielten die Nerven. Souverän wurde der Sieg für Sprockhövel und Westfalen eingefahren.

Die Siegermannschaft:

Crazy vom Lippewäldchen mit Kai Bäcker,

Beast von der Burg Bilstein mit Alisa Beer

Jenga von Cap Arkona mit Sandra Asmus

Greteful Mini mit Lina Bergmann

Jona Hillhorsestapler mit Lina Bergmann

Die Ergebnisse der Westfalen:

1. SV OG Sprockhövel 645 Punkte

3. SV OG Gescher 625 Punkte

10. SV OG Resser Mark 497 Punkte

12. SV OG Emsdetten 472 Punkte

Herzlichen Glückwunsch an die Sprockhöveler. Schöner Nebeneffekt Crazy, Beast und Jenga haben sich mit Kai Bäcker, Alisa Beer und Sandra Asmus schon für den Agility-Wettbewerb anlässlich der BSP im Jahre 2016 qualifiziert.

Abschließende Beurteilung: Ziel erreicht. Der Titel ist in Westfalen!!!!!

————————————————————————————

513. Bericht vom 3. Bundesligalauf

Veröffentlicht: 2015-09-26 06:54:20 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 451

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/Mannschaftsbid.jpeg; images/Sport-Beauftragter/bilder/Mannschaftsbid.jpeg [Bild: Mannschaftsbid]; images/Sport-Beauftragter/bilder/Mannschaftsbid.jpegHatten

SV Sprockhövel

Sieger im Norden – Agility-Bundesliga

[Bild: Mannschaftsbid] – images/Sport-Beauftragter/bilder/Mannschaftsbid.jpegHatten wir Westfalen noch sehr lange Gesichter bei der BSP in Meppen, konnten wir anlässlich des Endlaufs in Bad Soden am 13.09.2015 zeigen, dass Meppen ein Ausrutscher war.

In einem sehr spannenden Kampf über drei Veranstaltungen in Uerdingen, Gronau und Bad Soden, haben letztendlich fünf Punkte zum Sieg des SV Sprockhövel den Ausschlag gegeben. In Bad Soden mussten sie sich Sprockhöveler aber mächtig ins Zeug legen. Die erreichten höchstmöglichen 600 Punkte machten den Sieg möglich.

In Darmstadt werden die Westfalen versuchen den Gesamtsiegertitel zu erringen.

Hier die Ergebnisse der westf. Ortsgruppen

1. SV Sprockhövel 1780 Punkte

2. SV Gescher 1775 Punkte

5. SV Resser Mark 1603 Punkte

7. SV Emsdetten 1577 Punkte

10. SV Wanne Nord 1495 Punkte

Leider müssen die Sportsfreunde aus Gronau den Weg im Jahr 2016 in die Regional-Liga nehmen. Aber 2017 greifen die sicher wieder an.

Karl Bäcker

————————————————————————————

514. Bericht zum Agility bei der BSP 2015 in Meppen

Veröffentlicht: 2015-08-31 06:55:00 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 452

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/AGI-BSP-Team2015.jpg; images/Ausbildungs-Beauftragter/ergebnise/ErgebnisIPOBSP2015.pdf; images/Ausbildungs-Beauftragter/ergebnise/ErgebnisAGIBSP2015.pdf; images/Sport-Beauftragter/bilder/AGI-BSP-Team2015.jpg [Bild: AGI-BSP-Team2015]

[Bild: AGI-BSP-Team2015] – images/Sport-Beauftragter/bilder/AGI-BSP-Team2015.jpg

Meppen 2015 - Agiliy Meisterschaft im Rahmen der BSP

Dieser Wettbewerb stand von Anfang an unter einem unglücklichen Stern. Es war mir klar, dass wir mit der sehr jungen Mannschaft (Mensch und/oder Hund) Schwierigkeiten bekommen konnten. Aber das bedeutete auch die Chance für die Zukunft Erfahrungen zu sammeln.

Mit den dann aufgetretenen Problemen konnte man aber nicht rechnen. Die Hündin Obi Wan von Birgit Schlüter verstarb ganz plötzlich kurz vor Meppen. Dann meldete Alisa Beer ihren Tayn krankheitsbedingt ab. Zwei ganz erfahrene Teams fielen damit aus. Das dann Jannik Kötting das Bild abrundete, indem er sich in der Woche vor Meppen mit einem Bänderriss am Sprunggelenk meldete, passte genau ins Bild. Mit einer Spezialschiene sollte es klappen.

Dann kam nach einem sehr durchwachsenen A-Lauf-Ergebnis am Freitag ein rabenschwarzer Samstag. Wir holten uns reihenweise das Ergebnis „ohne Bewertung“ ab. Der Hammer war aber, dass die erfahrenen Teams disqualifiziert wurden. Da wurde der Parcours vergessen, man verlief sich, der Hund wurde aus den Augen gelassen. Freitag – Abend war Bettruhe um 11.00 Uhr. An fehlender Nachtruhe kann es nicht gelegen haben. Zwischenergebnis von den acht Teams waren noch drei in der Wertung. Ein Erwachsener und zwei Juniorinnen.

Bester Westfale war Juan Bunuel mit seiner Vlo vom Sunnebrink mit 10 Fehlerpunkten auf dem 16. Platz. Die 10 Fehlerpunkte holten sie sich am Samstag, wo wir uns insgesamt von einem guten Mannschaftsergebnis verabschieden konnten.

Dann kamen die beiden Juniorinnen. An 25. Stelle Jana Jansen mit ihrer Emy von der Dorstener Grenze mit 15 Fehlerpunkten. Ärgerlich war hier das das junge Team am letzten Tag an einem Hindernis 10 Fehlerpunkte einheimste. Ein Ergebnis um Platz 5 herum war vorher möglich. Ein ganz junges Team. Hier werden wir in den kommenden Jahren noch viel Spaß haben. Pia Victoria Becker kam mit ihrer Hündin Shanaya mit 19 Fehlerpunkten auf den 36. Platz. Die Beiden haben die vorher erwartete Leistung, trotz zu erkennender großer Nervosität und grippalem Infekt, gebracht.

Wer alle Ergebnisse einsehen will, geht bitte auf die HG Homepage. Hier kann man auch sehen, dass einige Westfalen vorzügliche Läufe hatten. Am Sonntag blieben Z.B fünf Teams fehlerfrei. Dabei konnteJosef Kötting mit seiner Hündin Lynn von der Königin den zweitschnellsten fehlerfreien Lauf zeigen.

Im Auftrag der erkrankten LG-Sportwartin:

Der Ehemann Karl-W. Bäcker

Link zum Endergebnis der BSP IPO (images/Ausbildungs-Beauftragter/ergebnise/ErgebnisIPOBSP2015.pdf)

Link zum Endergebnis der BSP Agility (images/Ausbildungs-Beauftragter/ergebnise/ErgebnisAGIBSP2015.pdf)

——————————————————————————

515. Westfalencup 1. Lauf OG Hamm/Westf.

Veröffentlicht: 2015-05-20 21:09:58 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 454

Westfalencup 2015

1. Lauf 2015 Hamm/Westf.

Richterin

Frau Inge

Kurz

A-Lauf 156 Meter

Sollzeit 44,00 Sek Max.-Zeit

66 Sek
Jumping
150 m
Sollzeit
37 Sek.
Max.-Zeit
55 Sek.
Name Hundef.
Name
A-Lauf
Zeit
Jumping
Zeit
Punkte
Platz
des
Fehler
A-Lauf
Fehler
Jumping
Hundes
Verw.
Punkte
Verw.
Punkte
Gesamt
Basner, Ewald
Isy von der Teufelskehle
0
33,21
50
0
33,51
50
66,72
100
1
Kötting, Josef
Lynn von der Königin
0
30,91

50
1
31,05
45
61,96
95
2
Bunuel, Juan
Vlo vom Sunnenbrink
2
36,52
40
0
35,89
50
72,41
90
3
Becker, Pia-Viktoria
Jenga von Cap Arkona
0
35,36
50
2
37,08
40
72,44
90
4
Sandforth, Gaby
Wenda von der Mohnwiese
1
35,52
45
1
38,10
43
73,62
88
5
Schweiger, Maren

Amik vom Great Digger
2
46,14
36
0
37,52
50
83,66
86
6
Beer, Alisa
Tayn (Anhangregister)
1
35,00
45
2
35,20
40
70,20
85
7
Hanning, Laura
Daya von der Grauen Schlucht
0
38,58
50
1
42,74
35
81,32
85
8
Becker, Pia-Viktoria
Shanaya (Anhangregister)
1
41,74
45
0
42,14
40
83,88

85
9
Hanning, Jasmin
Sky - Rider vom Klinkenhagen
2
36,54
40
1
39,35
41
75,89
81
10
Roswora, Alina
Biggi von der Dellwiger-Grenze
1
44,12
45
0
45,86
34
89,98
79
11
Jansen, Jana
Emy von der Dorstener Grenze
1
30,84
45
4
33,52
30
64,36
75
12
Lingemann, Jörg
Ed von Zons
4
39,08
30
1

33,00
45
72,08
75
13
Beer, Alisa
Beast von der Burg Bilstein
3
41,32
35
4
34,95
30
76,27
65
14
Elpers, Heinz
Ondra von der Eichendorfsiedlung
2
35,62
40
6
36,45
20
72,07
60
15
Schlüter, Birgit
Obi Wan von der Lobdeburg
0
39,09
50
dis
55,00
0
94,09
50
16
Bäcker, Kai
Crazy vom Lippewäldchen
1

34,74
45
dis
55,00
0
89,74
45
17
Velken, Ina
Holly vom schwarzen Eddy
1
35,72
45
dis
55,00
0
90,72
45
18
Tiemesten, Paulina
Quick vom Ritterland
1
37,45
45
dis
55,00
0
92,45
45
19
Pirax, Inge
Fea vom Jürgenshof
1
45,78
43
4
51,45
2
97,23
45
20

Plaschke, Claudia
Donna vom Sieben-Teufelsturm
4
42,72
30
5
41,40
12
84,12
42
21
Ribbers, Petra
Rex (Anhangregister)
2
49,50
30
dis
55,00
0
104,50
30
22
Bilowski, Uli
Aska vom Haus Kasfeld
dis
66,00
0
2
42,04
30
108,04
30
23
Bergmann, Lina
Only One vom Haus Hoengen
5
46,24
21
6
46,00
2

92,24
23
24
Kötting, Jannik
Flash de Lupo
dis
66,00
0
dis
55,00
0
121,00
0
25
Plaschke, Claudia
Karo vom Plantanenhof
5
66,00
0
dis
55,00
0
121,00
0
26
————————————————————————————

516. Erster Westfalencup-Lauf in der OG Hamm/Westf. (Tabelle)

Veröffentlicht: 2015-05-20 21:04:17 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 455
Westfalencup 2015
1. Lauf 2015 Hamm/Westf.
Richterin
Frau Inge
Kurz
A-Lauf 156 Meter
Sollzeit 44,00 Sek Max.-Zeit
66 Sek
Jumping
150 m
Sollzeit
37 Sek.

Maxim.-Zeit
55 Sek.
Name Hundef.
Name
A-Lauf
Zeit
Jumping
Zeit
Punkte
Platz
des
Fehler
A-Lauf
Fehler
Jumping
Hundes
Verw.
Punkte
Verw.
Punkte
Gesamt
Basner, Ewald
Isy von der Teufelskehle
0
33,21
50
0
33,51
50
66,72
100
1
Kötting, Josef
Lynn von der Königin
0
30,91
50
1
31,05
45
61,96

95
2
Bunuel, Juan
Vlo vom Sunnenbrink
2
36,52
40
0
35,89
50
72,41
90
3
Becker, Pia-Viktoria
Jenga von Cap Arkona
0
35,36
50
2
37,08
40
72,44
90
4
Sandforth, Gaby
Wenda von der Mohnwiese
1
35,52
45
1
38,10
43
73,62
88
5
Schweiger, Maren
Amik vom Great Digger
2
46,14
36
0

37,52
50
83,66
86
6
Beer, Alisa
Tayn (Anhangregister)
1
35,00
45
2
35,20
40
70,20
85
7
Hanning, Laura
Daya von der Grauen Schlucht
0
38,58
50
1
42,74
35
81,32
85
8
Becker, Pia-Viktoria
Shanaya (Anhangregister)
1
41,74
45
0
42,14
40
83,88
85
9
Hanning, Jasmin
Sky - Rider vom Klinkenhagen
2

36,54
40
1
39,35
41
75,89
81
10
Roswora, Alina
Biggi von der Dellwiger-Grenze
1
44,12
45
0
45,86
34
89,98
79
11
Jansen, Jana
Emy von der Dorstener Grenze
1
30,84
45
4
33,52
30
64,36
75
12
Lingemann, Jörg
Ed von Zons
4
39,08
30
1
33,00
45
72,08
75
13

Beer, Alisa
Beast von der Burg Bilstein
3
41,32
35
4
34,95
30
76,27
65
14
Elpers, Heinz
Ondra von der Eichendorfsiedlung
2
35,62
40
6
36,45
20
72,07
60
15
Schlüter, Birgit
Obi Wan von der Lobdeburg
0
39,09
50
dis
55,00
0
94,09
50
16
Bäcker, Kai
Crazy vom Lippewäldchen
1
34,74
45
dis
55,00
0

89,74
45
17
Velken, Ina
Holly vom schwarzen Eddy
1
35,72
45
dis
55,00
0
90,72
45
18
Tiemesten, Paulina
Quick vom Ritterland
1
37,45
45
dis
55,00
0
92,45
45
19
Pirax, Inge
Fea vom Jürgenshof
1
45,78
43
4
51,45
2
97,23
45
20
Plaschke, Claudia
Donna vom Sieben-Teufelsturm
4
42,72
30

5
41,40
12
84,12
42
21
Ribbers, Petra
Rex (Anhangregister)
2
49,50
30
dis
55,00
0
104,50
30
22
Bilowski, Uli
Aska vom Haus Kasfeld
dis
66,00
0
2
42,04
30
108,04
30
23
Bergmann, Lina
Only One vom Haus Hoengen
5
46,24
21
6
46,00
2
92,24
23
24
Kötting, Jannik
Flash de Lupo

dis
66,00
0
dis
55,00
0
121,00
0
25
Plaschke, Claudia
Karo vom Plantanenhof
5
66,00
0
dis
55,00
0
121,00
0
26
————————————————————————————

517. Einladung zum offnen Agility-Training mit unseren LG-Trainern

Veröffentlicht: 2015-03-16 20:37:54 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 456

Am 29.05.15 in der OG Bochum Hordel-Heide
Beginn 10:00h, Ende ca. 16:00h
Aufteilung in Gruppen:
Anfänger, Fortgeschrittene, Turniergänger
(Trainer und Jugendliche erwünscht!)
In der Mittagspause Besprechung mir den LG-Sportwarten
Anmeldungen
(Ausbildungsstand, Größe des Hundes und OG angeben)
bitte bis zum 25.03.15 an:
Monika Bäcker
fam.baecker@onlinehome.de
02324 - 71322
————————————————————————————

518. Kleine-Agility-WM in Hermeskeil

Veröffentlicht: 2014-12-15 18:40:18 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 459

Image-/Dateiverweise: images/Kleine_WM_2014.JPG; images/Kleine_WM_2014.JPG [Bild: Kleine WM 2014]; images/Kleine_WM_2014.JPGVom

Schon seit 3 Jahren richtet die OG Hermeskeil in der LG Rheinland-Pfalz diese kleine WM aus. Für die Hundeführer ist es wie ein Kurzurlaub, der Ferienpark ist schön gelegen und somit für Spaziergänge gut geeignet. Eine reine Agility- Halle entsprach 2014 allen Anforderungen. Zuvor fand dieser Wettbewerb immer in einer Tennishalle statt, der Teppich oft gewellt und somit nicht gut zu laufen.

Insgesamt kämpften über 100 Starter um den WM-Titel, Teilnehmer aus Italien, Niederlande, Belgien, Polen und Luxemburg machten den Wettbewerb zu einem internationalen Ereignis. Richter Dennis Breunig aus der LG Baden stellte anspruchsvolle Parcours

Aus Westfalen waren 14 Teams angereist:

Aus der OG Gescher

Josef Kötting mit Lynn von der Königin, Jannik Kötting mit Inka vom Blücherplatz,

Birgit Schlüter mit Obi Wan von der Lobdeburg, Ewald Basner mit Isy von der Teufelskehle

Ute Schlebrügge mit „Laika“

Aus der OG Gronau:

Andreas van Schelve mit Emma von Wulfs Wurf, Andrea Rode mit Mara von der Mahler-Meister

Aus er OG Raesfeld-Erle:

Alisa Beer mit „Tayn“ und Beast von der Burg Bilstein

Aus der OG Resser-Mark:

Claudia Plaschke mit Donna vom Sieben-Teufelsturm, Uli Bilowski mit Aska vom Haus Kasfeld

Michael Adlerhorst mit Yagger del Lupo Nero

Aus der OG Schwelm-Nord

Jörg Lingemann mit Ed von Zons

Aus der OG Schwerte:

Celina Cantus mit Dara Aanis Avalach

Die Besten Ergebnisse in der Summe beider Läufe vom Samstag:

A1: Alisa Beer mit Beast Platz 10

A3 Josef Kötting mit Lynn Platz 1

Celina Cantus mit Dara Platz 2

Birgit Schlüter mit Obi Platz 4

Alisa Beer mit Tayn Platz 10

[Bild: Kleine WM 2014] – images/Kleine_WM_2014.JPGVom Sonntag:

A1: Jörg Lingemann mit Ed Platz 6

A3: Andreas van Schelve Platz 4

Birgit Schlüter mit Obi Platz 6

Ute Schlebrügge mit Laika Platz 11

Von meiner Seite herzliche Glückwünsche an alle Teilnehmer – Monika Bäcker

————————————————————————————

519. VDH-DM Agility in Wülfrath

Veröffentlicht: 2014-12-15 18:30:55 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 460

Image-/Dateiverweise: images/VDH-DM_2014.JPG; images/VDH-DM_2014.JPG [Bild: VDH-DM 2014]; images/VDH-DM_2014.JPGMonika

Wer den Nikolaus in diesem Jahr nicht zuhause begrüßen wollte und Spaß an Agility hat, konnte in Wülfrath anspruchsvollen Hundesport sehen. Die VDH-DM war gut besucht und bestens organisiert.

Aus Westfalen vertraten uns:

Die Jugendliche Jana Jansen aus der OG Gescher mit Cliff von der Burg Gemen. Sie hatte sich als Siegerin der Jugend- SV- Meisterschaft für diese DM qualifiziert und in Wülfrath einen beachtlichen 4. Platz erreicht.

Aus der OG Dorsten Ulla Oppenberg mit ihrem Mischling „Panita“. Sie erreichte in der Midi-Klasse und einem Starterfeld von 61 Teams einen schönen 26. Platz.

Und Josef Kötting aus Gescher mit Lynn von der Königin Platz 28 in einem Starterfeld von 78 Teams, welches zu 90 % aus Border-Collies bestand. Die Laufzeit der Beiden zeigte, dass sie dort mithalten konnten.

Ich beglückwünsche alle Drei zu diesen schönen Ergebnissen, vor allem weil ich weiß, wie schwer es ist, die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft zu erreichen.

[Bild: VDH-DM 2014] – images/VDH-DM_2014.JPGMonika Bäcker

———————————————————————————

520. Kleine-Agility-WM 2014 in Hermeskeil

Veröffentlicht: 2014-12-15 18:15:28 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 461

Image-/Dateiverweise: Kleine_WM_2014 [Bild: alt]; Kleine%20WM%202014 [Bild: Kleine WM 2014]

Schon seit 3 Jahren richtet die OG Hermeskeil in der LG Rheinland-Pfalz diese kleine WM aus. Für die Hundeführer ist es wie ein Kurzurlaub, der Ferienpark ist schön gelegen und somit für Spaziergänge gut geeignet. Eine reine Agility- Halle entsprach 2014 allen Anforderungen. Zuvor fand dieser Wettbewerb immer in einer Tennishalle statt, der Teppich oft gewellt und somit nicht gut zu laufen.

Insgesamt kämpften über 100 Starter um den WM-Titel, Teilnehmer aus Italien, Niederlande, Belgien, Polen und Luxemburg machten den Wettbewerb zu einem internationalen Ereignis. Richter Dennis Breunig aus der LG Baden stellte anspruchsvolle Parcours

Aus Westfalen waren 14 Teams angereist:

Aus der OG Gescher

Josef Kötting mit Lynn von der Königin

Jannik Kötting mit Inka vom Blücherplatz

Birgit Schlüter mit Obi Wan von der Lobdeburg

Ewald Basner mit Isy von der Teufelskehle

Ute Schlebrügge mit „Laika“

Aus der OG Gronau:

Andreas van Schelve mit Emma von Wulfs Wurf

Andrea Rode mit Mara von der Mahler-Meister
Aus er OG Raesfeld-Erle:
Alisa Beer mit „Tayn“
Und Beast von der Burg Bilstein
Aus der OG Resser-Mark:
Claudia Plaschke mit Donna vom Sieben-Teufelsturm
Uli Bilowski mit Aska vom Haus Kasfeld
Michael Adlerhorst mit Yagger del Lupo Nero
Aus der OG Schwelm-Nord
Jörg Lingemann mit Ed von Zons
Aus der OG Schwerte:
Celina Cantus mit Dara Aanis Avalach
Die Besten Ergebnisse in der Summe beider Läufe vom Samstag:
A1: Alisa Beer mit Beast Platz 10
A3 Josef Kötting mit Lynn Platz 1
Celina Cantus mit Dara Platz 2
Birgit Schlüter mit Obi Platz 4
Alisa Beer mit Tayn Platz 10
[Bild: alt] – Kleine_WM_2014[Bild: Kleine WM 2014] – Kleine%20WM%202014Vom Sonntag:
A1: Jörg Lingemann mit Ed Platz 6
A3: Andreas van Schelve Platz 4
Birgit Schlüter mit Obi Platz 6
Ute Schlebrügge mit Laika Platz 11
Von meiner Seite herzliche Glückwünsche an alle Teilnehmer – Monika Bäcker
————————————————————————————

521. Bundesliga-Finale in Gernsheim

Veröffentlicht: 2014-10-26 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 463

Image-/Dateiverweise: images/Playoff_2014_Alle.JPG; images/Playoff_2014_Alle.JPG [Bild: Playoff 2014 Alle]

Die sechzehn besten Mannschaften aus Deutschland ermittelten den SV-Mannschaftsmeister„Agility“. 4 Teams aus Westfalen waren dabei.

Das BL-Finale war spannend wie selten. Nur einmal im Jahr trifft der Norden auf den Süden. Aus beiden Gruppen brachten die Mannschaften Bonuspunkte entsprechend der bisherigen Platzierungen mit in den Endkampf. Gescher 1 50 Punkte (Sieger der Nordtabelle), Sprockhövel 40 Punkte (Vizesieger im Norden), Emsdetten 30 Punkte und Gescher 2 20 Punkte. I der Tageswertung erreichte Sprockhövel Platz 2 mit 585 Punkten hinter den Siegern aus dem Süden, der OG Sennfeld mit 590 Punkten. Gescher 1 lag mit 582 Punkten an diesem Tag auf Platz 3. Somit kommen die Sieger des Finales (mit Anrechnung der Bonuspunkte) aus Sennfeld mit 640 Punkten, Die Gescheraner konnten sich mit 632 Punkten knapp vor Sprockhövel (625) einreihen.

Die OG Emsdetten belegte mit 593 Punkten einen tollen 6. Platz und die OG Gescher 2 den 12 Rang mit 475 Punkten. Es war insgesamt eine schöne Veranstaltung, die von der OG Gernsheim nicht zum ersten Mal ausgerichtet wurde. Die Agility-Teams aus Westfalen freuen sich auf das Jahr 2015, dann evtl. mit den Mannschaften, die sich aus der Regionalliga qualifiziert haben.

Monika Bäcker

[Bild: Playoff 2014 Alle] – images/Playoff_2014_Alle.JPG

————————————————————————————

522. Jana Jansen gewinnt die SV- Agility- Jugendmeisterschaft in Darmstadt

Veröffentlicht: 2014-10-25 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 466

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/Jana_Jugendmeisterin_2014.JPG; images/Sport-Beauftragter/bilder/Jana_Jugendmeisterin_2014.JPG [Bild: Jana Jugendmeisterin 2014]; images/Sport-Beauftragter/bilder/Jana_Jugendmeisterin_2014.JPGDie

[Bild: Jana Jugendmeisterin 2014] – images/Sport-Beauftragter/bilder/Jana_Jugendmeisterin_2014.JPGDie SV-Meisterschaft findet immer am Samstag vor dem Bundesliga-Finale statt. Nur A3-Hunde, gemeldet über eine Ortsgruppe, können teil nehmen Um zur VDH-Meisterschaft zu kommen benötigt das Team einige hervorragende Einzelergebnisse im Vorfeld. Oder man ist Sieger der Klasse Mini oder Midi. Für Standard gilt im SV die Regelung, dass der Sieger der Budesiegerprüfung vorrangig ist.

Angegliedert ist die Jugendmeisterschaft für Teilnehmer bis 18 Jahre. Hier gewann Jana Jansen aus der OG Gescher mit Cliff von der Burg Gemen. Ebenfalls mit zur VDH-DM gehen Josef Kötting mit Lynn von der Königin, OG Gescher sowie Ulla Oppenberg aus der OG Dorsten. Der Beste DSH der Veranstaltung kam auch aus Westfalen: Gaby Sandforth, OG Gladbeck-Brauck mit Wenda von der Mohnwiese.

Monika Bäcker

————————————————————————————

523. 3. Regionalligalauf in Emsdetten

Veröffentlicht: 2014-10-18 12:21:46 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 467

Image-/Dateiverweise: http://www.a-und-o-info.de/A-O-Info/Chronik/SV-Liga/index_sv_liga.htm

Der dritte Lauf in der SV-Regionalliga entscheidet darüber, welche Mannschaften in die BL aufsteigen. Es werden 2 Tabellen geführt, eine im Norden und eine im Süden. Die jeweils ersten 5 Mannschaften können aufsteigen, wenn sie es nicht wollen, rücken die Absteiger der Bundesliga nach und der Regionalliga-Platz verfällt. In Emsdetten schafften es die Ortsgruppe Wanne-Nord, Platz 3 und Resser-Mark (hier die Männermannschaft), Platz 4 unter die ersten 5 zu kommen.

Die Mannschaften Resser-Mark Sunshine (die Damen der OG), Platz 8, Sprockhövel, Platz 9, Gronau 1, Platz 27 und Gronau 2, Platz 34 verbleiben in der Regionalliga. Unter folgender Adresse kann die Gesamttabelle eingesehen werden:

http://www.a-und-o-info.de/A-O-Info/Chronik/SV-Liga/index_sv_liga.htm

Die junge Mannschaft Gronau 2 besteht aus Jugendlichen, zum Teil noch mit Anfängerhunden. Sie haben in Emsdetten mit 518 Punkten gezeigt, dass sie sich im Jahresverlauf extrem steigern konnten. Ich bin nun gespannt auf 2015! Allen Mannschaften wünsche ich neben guten Trainingsbedingungen das nötige Quäntchen Glück!

Die Emsdettener beglückwünsche ich zu ihrer neuen Platzanlage und hoffe, dort noch viele schöne Wettkämpfe sehen zu können

Monika Bäcker

————————————————————————————

524. Bericht von der SV Agility Meisterschaft in Meppen

Veröffentlicht: 2014-09-26 09:19:43 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 464

Image-/Dateiverweise: images/DSC_0079.JPG; images/DSC_0079.JPG [Bild: DSC 0079]

Von Himmel hoch jauchzend, zu Tode betrübt

[Bild: DSC 0079] – images/DSC_0079.JPG

Himmel hoch jauchzend stimmte bis zum Sonntag. Die Agility- Mannschaft wurde nicht nur vom Ehrenvorsitzenden der Landesgruppe Gregor Wichmann und von seiner Gattin sehr gelobt. Zu Tode betrübt waren wir am Sonntag natürlich nicht. Da gibt es Dinge die sicher wesentlich wichtiger sind und eher zu Tode betrüben.

Wenn man freitags und samstags bei insgesamt 18 Läufen keinen Ausfall hatte, sind vier Disqualifikationen hintereinander am Sonntag nur schwer zu ertragen. Der vierte Mannschaftsplatz zeigt eigentlich nur die vorhandenen Möglichkeiten bei einem halbwegs normalen Turnierverlauf.

Die erzielten guten Einzelergebnisse sollen und müssen hier aber besonders gewürdigt werden.

7. Platz Alisa Beer mit Tayn

8. Platz Birgit Schlüter mit Oby Wan von der Lobdeburg

11 Platz Alice Becker mit Crazy vom Lippewäldchen

23. Platz Gaby Sandforth mit Wenda von der Mohnwiese

31. Platz Ina Velken mit Holly vom schwarzen Eddy

Unsere „Pechvögel“ rangierten noch zwischen dem 47. und 54. Platz.

Das sind Mario Weidner mit Ascaya vom Kasseler Himmelsstürmer, Ute Schlebrügge mit Laika, Jannik Kötting mit Inka vom Blücherplatz und Jana Jansen mit Cliff von der Burg Gemen.

Getröstet haben uns die Ergebnisse der VPG- Mannschaft. Hier geht unser großer Glückwunsch zum Mannschaftssieg und zu den erzielten überragenden Einzelergebnissen.

Fest steht. 2015 greifen wir in Hörstel-Riesenbeck wieder an.

In diesem Jahr stehen noch der Endkampf in der Bundesliga und die Mini WM an. Hier haben westf. Mannschaften /Teams noch große Chancen auf den BL- Sieg bzw. auf eine gute Einzelplatzierung Mehr Glück kann man da nur wünschen.

Hier sollte der Bericht jetzt enden. Aber es gibt noch etwas hinzuzufügen. Meine Frau hatte die Unterlagen in Ruhe überarbeitet und dabei einen Berechnungsfehler festgestellt. Dieser Fehler wurde zwischenzeitlich auch vom Bundessportwart bestätigt und an die HG zur

Richtigstellung gemeldet.Obwohl die Mannschaftsergebnisse vor der Veröffentlichung (Siegerehrung) vom exponierten Fachmann, dem Bundessportwart Bernd Pape überprüft und freigegeben werden, ist die Berechnung fehlerhaft gewesen.

Die LG Westfalen hat wie im Vorjahr den dritten Platz belegt. Schade, dass durch eine oberflächliche Bearbeitungsweise die Siegerehrung falsch abgelaufen ist. Aber abschließend: Trotz des widrigen Sonntags Glückwunsch zum dritten Platz, aber wir haben noch reichlich Platz nach oben für 2015.

Karl-W. Bäcker

———————————————————————————

525. Bericht 1. Regionalligalauf

Veröffentlicht: 2014-06-14 17:09:19 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 468

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/SiegermannschaftResse1RL-Lauf2014.JPG; images/Sport-Beauftragter/bilder/SiegermannschaftResse1RL-Lauf2014.JPG [Bild: SiegermannschaftResse1RL-Lauf2014]; images/Sport-Beauftragter/bilder/SiegermannschaftResse1RL-Lauf2014.JPGNach

[Bild: SiegermannschaftResse1RL-Lauf2014] – images/Sport-Beauftragter/bilder/SiegermannschaftResse1RL-Lauf2014.JPGNach einer kleinen Flaute in unserer Region hat sich in diesem Jahr wieder einiges in der Regionalliga Nord-West getan. Die Landesgruppen 04, 06 und 07 schickten insgesamt 9 Mannschaften ins Rennen.

Leider war das Wetter durchwachsen, dennoch konnten sich die Leistungen sehen lassen. Am Ende des Turniers gewann die „Männer-Mannschaft“ der Gastgeber Resser-Mark mit 580 von 600 Punkten vor Sprockhövel, 577 Punkte. Dritte wurde die OG Wanne-Nord, 560 Punkte. Auf den 4. Rang gelangte die „Frauenmannschaft“ der OG Resse mit 545 Punkten, Gronau 1 belegte mit 425 Punkten Platz 8 und Gronau 2 mit 373 Punkten Platz 9.

———————————————————————————

526. Bericht 2. Lauf Bundesliga Nord

Veröffentlicht: 2014-06-14 06:54:18 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 469

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/AgiBLlauf2.JPG; images/Sport-Beauftragter/bilder/AgiBLlauf2.JPG [Bild: AgiBLlauf2]; images/Sport-Beauftragter/bilder/AgiBLlauf2.JPGNach

[Bild: AgiBLlauf2] – images/Sport-Beauftragter/bilder/AgiBLlauf2.JPGNach einem spannenden 2. Bundesligalauf, ausgerichtet von der OG Kassel Ost, führt die Mannschaft der OG Sprockhövel mit 1170 Punkten mehr als nur knapp vor Gescher 1 (1167 Punkte).

Die OG Emsdetten ist mit dem 5. Rang auch noch gut dabei. Gescher 2 (7. Platz), Gronau (9. Platz) und Dülmen (10. Platz) sind leider schon etwas abgeschlagen.

Bundesliga - Nord - 2014 -

Rang Mannschaften 1. Lauf 2. Lauf 3. Lauf Gesamt

1 Sprockhövel (06) 585 585 1170

2 Gescher 1 (06) 582 585 1167

3 Kassel-Ost (09) 586 556 1142

4 Uerdingen (05) 541 549 1090

5 Emsdetten (06) 525 563 1088
6 Idstein (08) 467 585 1052
7 Gescher 2 (06) 475 559 1034
8 Darmstadt (08) 535 467 1002
9 Gronau (06) 434 519 953
10 Dülmen (06) 420 454 874
11 Kaufungen (09) 408 444 852
————————————————————————————

527. Bericht 1. Lauf Westfalencup

Veröffentlicht: 2014-05-30 15:52:28 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 465

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/ergebnise/wc1-2014duelmen.jpg; images/Sport-Beauftragter/ergebnise/Ergebnis-WC1-2014Duelmen.pdf; images/Sport-Beauftragter/ergebnise/wc1-2014duelmen.jpg [Bild: wc1-2014duelmen]; images/Sport-Beauftragter/ergebnise/wc1-2014duelmen.jpgErster

[Bild: wc1-2014duelmen] – images/Sport-Beauftragter/ergebnise/wc1-2014duelmen.jpgErster Westfalen-Cup Lauf am 25.05.2014 in Dülmen

Die Dülmener Sportfreunde haben 2014 das erste Turnier für die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft im Agility – Bereich anlässlich der BSP durchgeführt.

Die gute Organisation der Veranstaltung wurde mit wunderschönem Wetter belohnt.

Von den insgesamt 70 startenden Teams nahmen 25 Schäferhunde an der ersten Ausscheidung teil.

Wer beim ersten Wettkampf schon gut „punktet", der kann den Läufen zwei und drei in Sprockhövel und Rorup beruhigter entgegen sehen.

An dieser Stelle auch Dank an die Richterin Frau Inge Kurz aus Oberhausen für die selektiven aber gut zu laufenden Parcours.

Siegerin: Alisa Beer mit Tayn

Zweite: Alice Becker mit Crazy vom Lippewäldchen

Dritter: Josef Kötting mit Lynn von der Königin

Die Ergebnisse (images/Sport-Beauftragter/ergebnise/Ergebnis-WC1-2014Duelmen.pdf)

Monika Bäcker

————————————————————————————

528. Bericht 1. Obedience Prüfung der OG Attendorn

Veröffentlicht: 2014-05-14 20:20:47 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 470

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/OB-Attendorn2014.jpg; images/Sport-Beauftragter/bilder/OB-Attendorn2014.jpg [Bild: OB-Attendorn2014]

Trotz Regen ein Erfolg

Vor etwas über einem Jahr begann die Ortsgruppe Attendorn damit, mit der Sportart Obedience ihr Hundesportangebot zu erweitern. Jetzt war es auch an der Zeit, dass man in dieser Sportart auch eine eigene Prüfung ausrichten wollte. Nach intensiver Vorbereitung war es dann am 10.05.2014 soweit. Insgesamt konnte die OG Attendorn sich über 25

Anmeldungen zur Prüfung freuen. Am Prüfungstag erschienen dann insgesamt 23 Starter, leider mussten 2 Starter kurzfristig absagen.

[Bild: OB-Attendorn2014] – images/Sport-Beauftragter/bilder/OB-Attendorn2014.jpg

Vertreten waren 8 Starter in der Klasse Beginner, 9 Starter in der Klasse 1, 4 Starter in der Klasse 2 und 2 Starter in der Klasse 3. Im Starterfeld traten vom Zwergpinscher, verschiedenen Mischlingen über Border Collies bis hin zum Malinois, Bouvier und Beauceron ein bunt gemischtes Feld zur Prüfung an. Ellen Niggemann aus der OG Hamm-Berge führte als Ringsteward alle Teams durch die einzelnen Übungen. Die SV-Leistungsrichterin Gerlinde Dobler bewertete die einzelnen Teams und ihren strengen Augen entging dabei nichts.

Leider meinte es das Wetter nicht sehr gut mit der 1. Obedience-Prüfung in der OG Attendorn. Nach den Gruppenübungen kam leider der Dauerregen, der nur selten eine kurze Pause machte. Die erschwerten Bedingungen durch das schlechte Wetter machten vielen Teams zu schaffen, doch alle Hunde und Hundeführer haben tapfer dem Wetter getrotzt.

Besonders gespannt waren natürlich die Mitglieder der OG Attendorn auf ihre Starter aus den eigenen Reihen. Zuerst startete die OG-Sportbeauftragte Nicole Grewe mit ihrem kleinen Mischlingsrüden Merlin in der Klasse Beginner zu ihrer ersten Prüfung nach der BH überhaupt. Beide waren sichtlich nervös, meisterten aber dennoch die meisten Übungen mit durchweg hohen Noten. Lediglich zwei Übungen misslangen durch etwas Pech, was Nicole und Merlin aber trotzdem noch ein hohes „gut" als Wertnote einbrachte. Als zweiter Vertreter für die OG Attendorn ging der 1. Vorsitzende Andreas Grewe mit seiner Schäferhund-Collie-Mix-Dame Govana an den Start. In ihrer insgesamt 5. Obedience-Prüfung starteten Andreas und die 8jährige Govana bereits in der Klasse 1. Auch die beiden konnten bei ihren Übungen überwiegend hohe Noten erzielen und holten sich schließlich die Wertnote „vorzüglich" ab, was die 2 nun zum Start in der Obedience-Klasse 2 berechtigt. Die gesamte OG Attendorn ist sehr stolz auf ihre beiden Obedience-Starter und ihre erreichten Ergebnisse.

Das Regenwetter und die damit verbundenen Platzverhältnisse hatten aber leider deutlichen Einfluss auf die Prüfungsleistungen. So erzielten insgesamt nur 3 der 23 gestarteten Teams die Wertnote „vorzüglich" und 5 Teams haben leider das Prüfungsziel nicht erreicht. Dennoch konnte das schlechte Wetter nicht die gute Laune aller Teilnehmer und Mitwirkenden beeinflussen. Vor dem warmen Ofen im Vereinsheim wurde noch viel gelacht und auch nach der Siegerehrung blieben noch Teilnehmer, Ringsteward und Richter und hatten gemeinsam mit den Mitgliedern der OG Attendorn noch viel Spaß.

Gefreut hat sich die Ortsgruppe vor allem über das positive Feedback. Gelobt wurde vor allem die sehr gute Organisation und das gute Essen. Viele konnten nicht glauben, dass dies tatsächlich die erste Obedience-Prüfung der OG Attendorn war. Viele fragten direkt nach dem nächsten Prüfungstermin der OG Attendorn. Wann dieser sein wird, steht derzeit noch nicht fest, aber dass es nicht die einzigste Prüfung bleibt, stand nach dieser erfolgreichen Prüfung außer Frage. Die OG Attendorn freut sich schon jetzt auf die 2. Obedience-Prüfung der OG Attendorn und sagt DANKE an alle Teilnehmer, an Ellen Niggemann und ihren Mann Horst Niggemann, die bei der Vorbereitung der OG Attendorn immer zur Seite gestanden haben und natürlich auch an die Leistungsrichterin Gerlinde Dobler, die kurzfristig als Richter eingesprungen ist und ihren Urlaub früher beendet hatte. Wir hoffen alle auf der nächsten Obedience-Prüfung der Ortsgruppe Attendorn wiederzusehen!

Andreas Grewe

———————————————————————————

529. Westfalen dominiert die Bundesliga 2014

Veröffentlicht: 2014-04-14 17:55:02 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 471

Image-/Dateiverweise: images/Sport-Beauftragter/bilder/BL-Uerdingen.jpg; images/Sport-Beauftragter/bilder/BL-Uerdingen.jpg [Bild: BL-Uerdingen]

[Bild: BL-Uerdingen] – images/Sport-Beauftragter/bilder/BL-Uerdingen.jpg

In Uerdingen fand der erste Bundesliga-Lauf der Gruppe „Nord" statt. Es sollten 15 Mannschaften antreten, leider ist es bei 11 geblieben. Von diesen 11 Mannschaften kamen 6 aus Westfalen. Zwei DSH sind in der Bundesliga Pflicht. Diese Anforderung kann von vielen Ortsgruppen nicht erfüllt werden.

Mit 585 von 600 möglichen Punkten und nur einem Punkt Rückstand zum Tabellenführer Kassel-Ost belegte die OG Sprockhövel den zweiten Platz.

Dicht gefolgt von der Ortsgruppe Gescher1, Platz drei mit 582 Punkten.

Platz sechs belegte die Ortsgruppe Emsdetten mit 525 Punkten.

Platz 7 ging an die OG Gescher2 mit 475 Punkten.

Die OG Gronau belegte Platz neun mit 434 Punkten und

Die OG Dülmen mit 420 Punkten Platz 10.

Es ist noch alles offen und die Bundesliga wird wie immer bis zum Schluss spannend bleiben.

Ich wünsche allen Mannschaften für die nächsten Turniere viel Glück.

Monika Bäcker

———————————————————————————

530. Jahresbericht der Sportwartin

Veröffentlicht: 2014-02-07 15:56:54 | Joomla-Kategorie: Sport aktuell | Import-ID: 457

Jahresbericht der Sportbeauftragten der SV Landesgruppe Westfalen für das Jahr 2013

Gliederung Obedience

1. Allgemeines
2. Trainerausbildung, Schulungen
3. OG-Prüfungen
4. SV-Richter
5. Obedience-Ringstewards
6. Vorschau auf das Jahr 2014

1. Allgemeines

Bundesweit ist die Zahl der Hunde, die zu einer Obedience –Prüfung vorgestellt wurden, von 539 im Vorjahr auf 731 im Berichtsjahr angestiegen. Das ist im Verhältnis um Einiges mehr als in den Jahren davor.

Die Statistik dieser Veranstaltungen zeigt, dass immer noch ca. 16 % ihr Prüfungsziel nicht erreichen. Bei den höheren Prüfungen OB 2 und OB 3 fällt auf, dass ein gutes Ergebnis schwieriger zu erreichen ist als in den Prüfungen Beginner und OB 1.

Auch ein guter Ausbilder wird im Obedience oft an seine Grenzen gebracht, wenn die Übungen immer komplexer werden und sich aus mehreren Übungsteilen zusammen setzen.

Die Sportwarte in unserer Landesgruppe haben mich in ihren Jahresberichten um mehr und intensivere Schulungen für Trainer, Ringhelfer und Ringstewards gebeten. Ortsgruppen sollen beim Aufbau einer Obedience- Abteilung besser gefördert werden und um mehr Info-Material wird gebeten.

In Westfalen ist die Zahl der Obedience- Sportler angestiegen, die Anzahl der DSH dagegen ist leicht rückläufig. Das ist bedauerlich, da gerade der DSH hierfür sehr gute Voraussetzungen mitbringt.

2. Trainerausbildung, Schulungen

Das Obedience- Praxisseminar fand am 03. März 2013 in der OG Hamm-Berge statt

In 2014 werden wir neben dieser Praxisschulung ein Trainer-Training anbieten, damit die Trainer sich austauschen und unter der Leitung der LG-Trainerin Ellen Niggemann selbst aktiv mit dem eigenen Hund arbeiten können. Auch die Arbeit des Ringhelfers und der Ringstewards wird Thema sein.

Über ein Obedience- Einsteiger- Seminar in Attendorn ist in der WN-Ausgabe August 2013 berichtet worden.

3. OG- Prüfungen

Im Berichtsjahr wurden 11 Obedience- Prüfungen durchgeführt, die allesamt ausgebucht waren.

Einen schönen Bericht über ihre erste Prüfung hat die OG Sassenberg in der WN- Ausgabe November 2013 geschrieben.

Für das Jahr 2014 sind schon einige Prüfungen geplant. Sie werden in der WN und auf der Landesgruppen-Homepage veröffentlicht.

4. SV-Richter

Seitdem wir mit

Gerlinde Dobler, LG Rheinland-Pfalz und

Barbara Seckerdieck, LG Hamburg/Schleßwig-Holstein

eigene SV-Obedience- Richter haben, ist es den Ortsgruppen leichter geworden, Prüfungen durchzuführen.

5. Obedience-Ringstewards

Für 2014 ist unsere LG-Trainerin Ellen Niggemann schon für einige Prüfungen als Ringsteward gebucht, auch hier haben wir noch Bedarf. Der Ringsteward koordiniert den Ablauf der Prüfung und die Anordnung der Übungen. Er ist für den Leistungsrichter von großer Wichtigkeit und seine Schulung sollte so gewissenhaft wie möglich erfolgen.

6. Vorschau auf das Jahr 2014

Die Praxisschulung „Obedience" findet am 02.03.2014 in der OG Hamm-Berge mit der LG-Trainerin Ellen Niggemann und mir statt.

Ein Obedience-Seminar ist in der OG Arnsberg geplant.

Prüfungstermine der Ortsgruppen Attendorn, Hamm-Berge, Herten und Sassenberg stehen schon fest und werden in der SV-Zeitung, unserer LG-Homepage und der Westfalennotiz veröffentlicht.

Die SV-Meisterschaft „Obedience" findet am 25. und 26. Oktober in Coburg (LG 14) statt.

Gliederung Agiliy

1. Allgemeines

2. „Kleine" SV Agility- WM in Hermeskeil

3. Landesgruppenveranstaltungen

3.1. Landesgruppenmeisterschaft für Jugendliche und Junioren in Ochtrup-Oster

3.2. Westfalencup

4. Ligawettkämpfe

4.1. Regionalliga

4.2. Bundesliga und BL-Play-Off

5. Bundesveranstaltungen

5.1. Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft in Hörstel-Riesenbeck

5.2. Bundessiegerprüfung in Göttingen

5.3. SV-Meisterschaft in Ketsch

6. Agility-Seminare

7. Vorschau auf das Jahr 2014

1. Allgemeines

Agility ist im SV mittlerweile angekommen. Das belegen die Zahlen und auch die Rückmeldungen der Ortsgruppen.

Einige Kritikpunkte möchte ich aber anführen:

Zuerst einmal, warum beschließt eine SV-Ortsgruppe, sich zu öffnen und neben Zucht und Leistung einem Sportbereich, Agility oder Obedience, Raum zu geben?

Hier sind verschiedene Gründe möglich:

1. Der Sport findet Anhänger in der OG, sie können sich mit ihm identifizieren und stehen inhaltlich dahinter.

2. Die Ortsgruppe hat finanzielle Probleme und erhofft sich Besserung durch einen Trendsport. Seine Inhalte sind erst einmal nebensächlich.

3. Durch Mitgliederwerbung (die der SV sehr unterstützt hat) sind Hundesportler mit Anders- oder Mischrassigen Hunden zur Ortsgruppe gestoßen, die nicht immer nur mit BH-Prüfungen zufrieden zu stellen sind.

Sicherlich sind diese drei Punkte nicht immer zutreffend, aber meine Erfahrung in der Vergangenheit hat mich gelehrt, dass dies die Hauptgründe sind, eine Sportart einzuführen.

Zum unter 1 genannten Grund: Ist die Ortsgruppe gesund im Sinne Leistung- und Zuchtaktivität? Ist das der Fall, ist eine Sport-Abteilung eine Bereicherung und die Ortsgruppen haben in der Regel ein gutes Miteinander. Es wird über den Tellerrand geschaut und man unterstützt sich gegenseitig. Diese Ortsgruppen verfügen in der Regel auch in dieser Sportabteilung über einen Anteil an DSH, die dann auch oft zweigleisig geführt werden.

Zu Grund 2: Hat die OG finanzielle Probleme, ist es auch mit Einführung von Agility oder Obedience nicht immer möglich, diese Probleme zu beseitigen. Es sind Trainer nötig, Geräte

müssen angeschafft werden und die nötigen Sportler wachsen nicht auf Bäumen. Alles muss gut durchdacht sein. Die Ortsgruppe tut gut daran, sich im Vorfeld genau zu informieren.

Zu Grund 3: Ist der Anteil der Sportler mit Anders- oder Mischrassigen Hunden groß, ist zu befürchten, dass z.B. Zuchtziele nicht mehr genug Beachtung finden.

Ich bin immer gerne bereit, die Ortsgruppen, die sich mit Agility oder Obedience erweitern möchten, im Vorfeld zu beraten.

2. „Kleine" SV Agility- WM in Hermeskeil

Schon im letzten Jahr kamen einige der Teilnehmer dieser kleinen WM aus unserer Landesgruppe. Da das Ausland noch Probleme hat, Teilnehmer zu entsenden, ist diese Meisterschaft noch nicht offiziell vom SV als WM deklariert. Dennoch konnte der SV zwei Mannschaften je 6 Teams entsenden, darunter unser Jugendlicher Jannik Kötting.

12 Teams aus Westfalen stellten sich an zwei Tagen den hohen Anforderungen.

Die besten Ergebnisse der Westf. Teilnehmer:

Celina Cantus aus Schwerte mit Vitha vom Geefacker: Kombiwertung am Samstag Platz 2 und am Sonntag Platz 3

Kai Bäcker aus Sprockhövel mit Crazy vom Lippewäldchen: Kombiwertung am Samstag Platz 3 und am Sonntag Platz 15

Ina Velken aus Gescher mit Angie von der Schiffslache: Kombiwertung am Samstag Platz 9 und am Sonntag Platz 11

Alisa Beer aus Raesfeld-Erle mit Tayn: Kombiwertung am Samstag Platz 12 und am Sonntag Platz 8

Ich hoffe, diese Veranstaltung findet auch im Ausland mehr Anhänger. Aber die hohen Kosten halten viele Mannschaften von einer Teilnahme ab.

3. Landesgruppenveranstaltungen

3.1. Westf. Jugend- und Junioren-Meisterschaft in Ochtrup-Oster

(Bericht der Jugendwartin in der WN Mai 2013)

Hierzu geht von mir noch einmal ein herzlicher Dank an die OG Ochtrup-Oster. Ich weiß es zu schätzen, dass sich die ausrichtenden Ortsgruppen in den letzten Jahren immer darum bemühen, die Bereiche Leistung und Agility in einer gemeinsamen Veranstaltung zu präsentieren! Und in Ochtrup haben wir unter besten Bedingungen auf beiden Seiten guten Hundesport gesehen.

In der Jugendarbeit ist Westfalen auf einem guten Weg, hier gilt mein Dank vor allem Daniela Thoring für ihren unermüdlichen Einsatz!

3.2. Westfalencup

(Berichte in den WN-Ausgaben Mai und September 2013)

Unsere Landesgruppe ist die einzige, die für die Bestimmung der BSP-Mannschaft insgesamt 3 Turniere ausrichtet. Der Endlauf war immer anlässlich der LGA und ein Pflichtlauf. Alle Läufe dienen zur Punktesammlung.

Anders als in den übrigen Landesgruppen ist die Wertigkeit der Zeitfehler höher. Gilt bei jedem anderen Turnier eine Sekunde über der angesetzten Zeit als ein Fehler, so sind es bei den Westfalencup-Läufen Zwei. Die Vorgegebenen Zeiten entsprechen in m/sek. den Vorgaben der BSP. Das führt dazu, dass die westfälischen Starter bei der BSP in den seltensten Fällen Zeitfehler bekommen.

4. Ligawettkämpfe

4.1 Regionalliga

(Berichte in den WN-Ausgaben Juli und Oktober 2013)

Jede Ortsgruppe kann eine oder mehr Regionalliga-Mannschaft/en melden. Sie besteht immer aus 5 Teams. Zwingend nötig ist dazu mindestens ein DSH. Die Punkte aller 3 Läufe gehen in eine Tabelle, bundesweit in Nord und Süd unterteilt. Die ersten fünf Mannschaften aus dem Norden (Süden) steigen in die Bundesliga auf.

Im Berichtsjahr haben das die 2. Mannschaft der OG Gescher und die Mannschaft der OG Emsdetten geschafft.

4.2. Bundesliga und BL-Play-Off

(Berichte in den WN-Ausgaben April und November 2013)

Neben den 3 Bundesliga-Turnieren der Gruppe Nord (Süd) gibt es im Oktober ein Play-Off der besten 20 Mannschaften, je 10 aus dem Norden und dem Süden. In einer Bundesligamannschaft sind 2 DSH von 5 Teams Pflicht. Wieder einmal war die OG Gescher als Vizesieger beste Westf. Mannschaft, hauchdünn war der Rückstand zum Meister- OG Stadtallendorf.

5. Bundesveranstaltungen

5.1. Hörstel-Riesenbeck

(Berichte der J+J- Mannschaften in der WN-Ausgabe Juli 2013)

Von allen Seiten bekam die Landesgruppe Westfalen nur Lob. Austragungsort, Organisation und Versorgung waren vorbildlich. Hier gilt mein Dank allen Helfern und stellvertretend besonders Daniela Thoring und Thomas Leyener.

Von 8 Westfälischen Teilnehmern im Agility waren 6 auf dem Treppchen, 3 Jugendliche / Junioren haben sich auf direktem Weg für die BSP in Göttingen qualifiziert.

5.2. Bundessiegerprüfung in Göttingen

(Bericht in der WN-Ausgabe November 2013)

Nachdem wir 2011 und 2012 Sieger der BSP – Agility waren, sind wir mit gemischten Gefühlen nach Göttingen gereist. Nachdem am 1. und 2. Tag nicht alles glatt gelaufen war, schrumpften unsere Erwartungen zusammen. Wir nahmen uns vor, nicht die Besten sondern Die mit dem meisten Spaß zu sein. Das hat uns am 3. Tag gute Läufe gebracht und am Ende noch den dritten Platz in der Mannschaftswertung.

Jannik Kötting mit Djunar von der Ottensteiner Festung, der Jüngste Teilnehmer der Veranstaltung, schaffte es als bester Westfale auf Platz 6.)

5.3. SV-Meisterschaft in Ketsch

(Bericht in der WN-Ausgabe November 2013)

Es waren nicht wenige westf. Teams, die an dieser Meisterschaft teil nahmen. Neben der BSP ist sie der Höhepunkt der bundesweiten SV-Agility-Wettbewerbe. Nur hier können sich Hundeführer mit Anders- oder Mischrassigen Hunden im SV für eine Deutschen Meisterschaft qualifizieren. Alle Rassehundverbände im VDH können immer nur Teilnehmer ihrer eigenen Rasse zu Meisterschaften entsenden. Nur dem DVG und dem DHV als reine Sportvereine ist es gestattet, alle Rassen zu entsenden.

6. Agility-Seminare

Auch über die verschiedensten Agility- Seminare ist in den WN-Ausgaben 2013 berichtet worden.

Am wichtigsten für die Traineranwärter ist das Praxisseminar. Es findet jährlich Anfang März statt, unter der Leitung der LG-Trainerin Christina Geis und mir. Wie in den Abteilungen Zucht, Leistung und Obedience auch ist die Praxis Teil der Trainerausbildung. Beim Agility kommt es uns neben der Schulung der Prüfungsordnung und der Führstiele besonders darauf an, bei den Anwärtern ein Gefühl für gesundheitlichen Aspekt im Sport zu wecken. Die körperliche Belastung für den Hund ist im Agility groß und Trainer und Hundeführer sollten sich darüber immer im Klaren sein.

Ist ein Trainer geprüft und im Amt, bekommt er in Westfalen die Möglichkeit, sich bei einem mehrmals im Jahr angebotenen Trainer-Training weiter zu entwickeln. Hier stehen uns mit Josef Kötting, Mario Weidner und Heinz Elpers Landesgruppen-Trainer zur Verfügung, die ihr Handwerk verstehen.

Gemeinsam mit der Jugendwartin wird ebenfalls mehrmals im Jahr ein Jugendtraining mit den LG-Trainern durchgeführt. Gemeinsames Training verbindet und Freundschaften können gepflegt werden.

Die OG Raesfeld-Erle führte in 2013 ein Training unter Turnierbedingungen durch, auch 2014 ist diese Veranstaltung geplant.

7. Vorschau auf das Jahr 2014

Das Trainer-Praxisseminar wird 2014 am 23. März in der OG Dortmund-Scharnhorst-Werne durchgeführt, unter der Leitung von Christina Geis (LG-Trainerin) und mir.

Alle anderen Termine werden in der Westfalennotiz sowie der Homepage der Landesgruppe veröffentlicht.

Am Ende seines Jahresberichtes wünscht sich Walter Hoffmann die Förderung der Gebrauchstüchtigkeit des DSH. Auch im Agility sind wir auf den gesunden, sportlichen und vor allem nervenstarken Hund angewiesen. Nur dann können wir unseren Sport mit dem nötigen Ehrgeiz ausüben.

Allen, die mich in meinem Amt unterstützt haben, gilt mein herzlicher Dank.

Monika Bäcker

Spezialhunde aktuell

72 Beiträge

Bericht zur BSP-Spezialhunde 2025 in der LG Niedersachsen

Spezialhund aktuell

———————————————————————————

531. Bericht zur BSP-Spezialhunde 2025 in der LG Niedersachsen

Veröffentlicht: 2025-10-20 15:51:07 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1561

Image-/Dateiverweise: images/2025/Spezialhund/BSP_SPH_Edith_mit_Gazman.jpg; images/2025/Spezialhund/BSP_SPH_Martin_mit_Kiri.jpg; images/2025/Spezialhund/BSP_SPH_die_Mannschaft.jpg

BSP-Spezialhunde 2025 in der LG Niedersachsen

Bericht

Herzlichen Dank der OG Celle mit ihren fleißigen Helfern für die Vorbereitung und Ausführung der außergewöhnlichen Veranstaltung im Hundesport. Die Fährten, die Trails,

das Flächenareal, das Trümmergelände, Anlagen für die Spürhunde oder die Platzanlage für die Unterordnung und Gewandtheit, alles war bestens organisiert und sportlich fair abzuarbeiten. Dank auch an das Richterteam für emphatisches und faires Richten. Ihr wart stets mit und bei den Teams. Besonders erwähnt seien die Versteckpersonen, die auch bei Starkregen stundenlang im Verborgenen ausharren mussten. Ohne sie wären die von den Teams zu bewältigenden Aufgaben nicht möglich gewesen. Es war eine anstrengende aber mit viel Spaß verbundene Veranstaltung unter Freunden des Spezialhundesports.

Unsere Landesgruppe war mit 10 Teilnehmern und einem starken Unterstützerteam angereist. Wir waren in den Sparten Fläche, Trümmer und Spüren vertreten. In der höchsten Stufe der Fläche-B hatten sich 8 Teams den neuen Herausforderungen der IRO-Prüfungsordnung gestellt. Mit 2-mal SG und 2-mal G konnten nur 4 Teams das Ziel erreichen. Unsere beiden waren leider nicht darunter. In den Trümmern viel das Ergebnis noch schlechter aus. Von den gestarteten 4 Teams konnte keines das Ziel erreichen. Kerstin Gerhard mit ihrer Jule zeigte bei starkem Regen eine sehr gute Beweglichkeit in den Trümmern und konnte bei überzeugender Nasenarbeit 176 Punkte mit der Note „Gut“ erreichen. Leider verpatzte sie in der Unterordnung und Gewandtheit. In der Sparte Spüren Stufe B waren 3 aus dem Westfalenteam am Start. In einzelnen Anlagen zeigten sie tolle Nasenarbeiten, jedoch durch Fehlanzeigen, unterschiedlich in den insgesamt 4 Anlagen, konnten sie das Ziel leider nicht erreichen.

Erfreulich die Leistungen unserer erstmalig startenden Teams in der Fläche-A. Edith Rosendahl mit ihrem R-Simba vom Herdeckerbach (Gazman) erreichte 191 Punkte in der Nasenarbeit, 80 in U/G, und schaffte es damit auf den 2. Platz. Ebenso stolz sind wir auf Martin Schmidt mit seiner Mali-Hündin Kiri de Coes´i (Prinzessin). Das Team startete in der Parallelveranstaltung SV-DM-Rettungshunde ebenfalls in Sparte Fläche-A und erreichte auch hier einen 2. Platz mit 180/80/260 „Gut“.

Dabei sein ist alles, mitfiebern und Daumen drücken sind den Westfalen ein wichtiges Anliegen. Wenn auch die Ergebnisse schon mal deutlich besser ausgefallen waren, so freuen wir uns dennoch auf die nächsten überregionalen Veranstaltungen im kommenden Jahr. Wir sind mit Sicherheit wieder dabei. Bis dahin habt eine gute Zeit, erfolgreiche und effiziente Übungsstunden und auf jeden Fall den Spaß mit euren Vierbeinern.

Werner Schlinkert

LG-Beauftragter für Spezialhunde

[Bild: BSP SPH Edith mit Gazman] – images/2025/Spezialhund/BSP_SPH_Edith_mit_Gazman.jpg [Bild: BSP SPH Martin mit Kiri] – images/2025/Spezialhund/BSP_SPH_Martin_mit_Kiri.jpg

[Bild: BSP SPH die Mannschaft] – images/2025/Spezialhund/BSP_SPH_die_Mannschaft.jpg

————————————————————————————

532. Landesmeisterschaft der Spezialhunde

Veröffentlicht: 2025-09-01 15:50:44 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1548

Image-/Dateiverweise: images/2025/Spezialhund/LM_1_Sieger_FL-B.jpg; images/2025/Spezialhund/LM_2_Sieger_SGP.jpg; images/2025/Spezialhund/LM_4_Sieger_Pokalkampf.jpg; images/2025/Spezialhund/LM_Auto1.jpg; images/2025/Spezialhund/LM_Auto2.jpg[Bild:;

images/2025/Spezialhund/LM_Auto3.jpg[Bild:;
images/2025/Spezialhund/LM_Trecker.jpg;
images/2025/Spezialhund/LM_Vogelscheuche.jpg

21. Landesmeisterschaft der Spezialisten in Westfalen

Ein einladendes Ambiente, ein herzliches Willkommen, so präsentierte sich die OG Wulfen als Ausrichter der diesjährigen Landesmeisterschaft der Spezialhunde. Mit viel Liebe zum Detail und einer ideenreichen Kulisse waren Vereinsheim und der traditionelle Pokalkampf als Highlight am Sonntag vorbereitet. Eine Veranstaltung der kurzen Wege. Die Flächensuche im angrenzenden Wald, die Erdanlagen für die Spürhunde als besondere Herausforderung im Buchenwald gleich um die Ecke, die Raumanlage in einem Lieferwagen und ganz besonders der für die Unterordnung und Gewandtheit mit einem gemähten Rasen hergerichtete Übungsplatz, der mit einem Fußballstadion konkurrieren konnte. Alles zuschauerfreundlich nah beieinander, der erfreulichen Anzahl begeisterter Hundefreunde gerecht. Ein ganz dickes Lob an die OG Wulfen.

Stattliche Teilnehmerzahlen, aufgeteilt in den Sparten Fläche-A mit 7 Teams, Fläche-B mit 3 Teams und Spürgebrauchshund-B 6 Teams boten dem fachlich interessierten Publikum Hundesport der Extraklasse. Einer Landesmeisterschaft gerecht werdend war die Messlatte entsprechend hoch angesetzt. Richter Ludger Vortkamp nutzte besonders in der Fläche Stufe B die gemäß Prüfungsordnung vollen 40.000 m^2 um hier den erfolgreichsten Retter auf vier Pfoten in Westfalen zu ermitteln. In der Erdanlage für die Spürhunde in der Stufe B galt es ebenfalls die maximal möglichen 1.000 m^2 eines Waldbodens nach den Präparaten wie Geld oder Tabak abzusuchen. Besonderer Schwierigkeitsgrad, den Teams war nicht bekannt, wie viele Präparate gefunden werden mussten.

Landesmeisterin in der Fläche B wurde

[Bild: LM 1 Sieger FL B] – images/2025/Spezialhund/LM_1_Sieger_FL-B.jpg

Marion Scheidner mit Effendra sang de loups

gefolgt von

2. Natascha Angermund mit U-Shadow von der Bergschlucht

3. Claudia Koch mit Gimli vom Haus Lohe

Landesmeisterin in Spüren B wurde

[Bild: LM 2 Sieger SGP] – images/2025/Spezialhund/LM_2_Sieger_SGP.jpg

Celina Hortlik mit Meyra aus der Soester Börde

gefolgt von

Ilona Knoblich mit Aria vom Diersfordter Wald

Der Sonntag war wiedermal das Highlight der bereits 21. Landesmeisterschaft Westfalens. Ganz herzlichen Dank an Paul Pankoke, der es sich als Landesgruppen Vorsitzender nicht hat nehmen lassen diese extravagante Show der Spezialisten zu beurteilen. Mit viel Fantasie und Witz unter dem Motto „Willkommen auf dem Land“ war der ansonsten den Hunden bekannte Übungsplatz ablenkungsreich hergerichtet. Ein Paar vergessene Stiefel am Tunnelausgang, Schaf- und Kuh- Attrappen, Pferdekutsche oder die sehr beliebte Wassermuschel, um nur einige zu nennen, haben doch manches Mal die Aufmerksamkeit des Hundes geweckt und den Gehorsam vorübergehend hinten angestellt. Sehr schön anzusehen, wie die Teams dennoch ihre abverlangten Aufgaben gemeistert haben.

Der Mannschaftssieg ging an das

[Bild: LM 4 Sieger Pokalkampf] – images/2025/Spezialhund/LM_4_Sieger_Pokalkampf.jpg
Team Flamingo
Bärbel Merkentrup und Okelanie (Fläche)
Meira Zimmerling und Lisha (Unterordnung/Gewandtheit)
gefolgt von
2. Die Turbo-Tatzen
Natascha Angermund mit Shadow (Fläche)
Lara Schild mit Abby (U/G)
3. Wüstenflitzer & Herdenjäger
Johanna Lammers mit Esca (Fläche)
Heide Eiling mit Düwelkes (U/G)
Wulfen und die Landesmeisterschaft der Spezialhunde waren das Sommer-Highlight. Freuen wir uns auf die Bundessiegerprüfung für Spezialhunde, das Internationale Championat und die SV-Deutsche Meisterschaft der Rettungshunde in der Landesgruppe Niedersachsen (Celle) vom 02. – 05. Oktober 2025.
Fotos: @peanut_and_his_shepherdfriends
Werner Schlinkert
LG-Beauftragter für Spezialhunde
[Bild: LM Auto1] – images/2025/Spezialhund/LM_Auto1.jpg
[Bild: LM Auto2] – images/2025/Spezialhund/LM_Auto2.jpg[Bild: LM Auto3] – images/2025/Spezialhund/LM_Auto3.jpg[Bild: LM Trecker] – images/2025/Spezialhund/LM_Trecker.jpg
750[Bild: LM Vogelscheuche] – images/2025/Spezialhund/LM_Vogelscheuche.jpg
————————————————————————————

533. Info zur SpürGebrauchshundePrüfung

Veröffentlicht: 2025-07-21 18:39:57 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1524
Image-/Dateiverweise: images/2025/Spezialhund/Malchin_3.jpg
Info zur SpürGebrauchshundePrüfung
Die Revision der SV-PO-SGP wurde von der BV 2025 angenommen. Da alle Landesmeisterschaften für die Bundessiegerprüfung der Spezialhunde nach alter PO erfolgten, haben wir in Abstimmung mit der SV-HG das Einführungsdatum auf die 41. KW verlängern können.
Somit wird die BSP der Spezialhunde noch nach alter SV-PO-SGP ausgerichtet und ab dem 06. Oktober 2025 ist die neue PO gültig. Formal wird die SV-PO-SGP von der SV-HG auf der SV-HP veröffentlicht, dass sollte in dieser Woche (30. KW) der Fall sein.
Ich bitte um Beachtung bei der Planung und Durchführung von SGP-Prüfungen ab dem 06. Oktober 2025. Am 14. September 2025 wird es hierzu nochmal eine Info-Veranstaltung in der OG Bamenohl geben.
Anmeldungen dazu bitte an werner.schlinkert@t-online.de (mailto:werner.schlinkert@t-online.de) Werner Schlinkert LG-Beauftragter für Spezialhunde in Westfalen

[Bild: Malchin 3] – images/2025/Spezialhund/Malchin_3.jpg

———————————————————————————

534. Bericht zum Praxis-Seminar neue SGP

Veröffentlicht: 2025-06-24 14:15:12 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1511

Image-/Dateiverweise: images/2025/Spezialhund/SPG_neu_5.jpeg; images/2025/Spezialhund/SPG_neu_4.jpeg; images/2025/Spezialhund/SPG_neu_2.jpeg; images/2025/Spezialhund/SPG_neu_.jpeg; images/2025/Spezialhund/SPG_neuu_3.jpeg

SGP neu in der Praxis

14.09.2025 OG Bamenohl

Nachdem die Bundesversammlung des SV die Revision der SpürGebrauchshundePrüfung beschlossen hat, gab es eine erste Vorstellung in der OG Wulfen. Hier ging es zunächst darum, den Teilnehmern den theoretischen Teil zu vermitteln. Besonders die Anpassung an die IPO-R 2025 wurde mit geteilter Meinung aufgenommen. Auf der einen Seite fällt der Schuss weg, was viele Hundeführer mit andersrassigen, schussempfindlichen Hunden begrüßen, auf der anderen Seite wurde die Lenkbarkeit auf Distanz aufgenommen, welches für einige Hunde (z.B. mit zunehmenden Alter) doch schwieriger ist. Dass die Anmeldung mit der Überprüfung des Sozialverhaltens an die RH Prüfungsordnung angepasst wurde, begrüßen besonders die Veranstalter, die nunmehr keine Hunde als Gruppenhunde zur Verfügung stellen müssen.

Das nächste LG Seminar mit Vorstellung der SGP Prüfungsordnung findet am 14.09.2025 um 10 Uhr statt. Dann werden wir gemeinsam die neue SGP 2026 in praktischen Übungen vorführen und den stetig wachsenden Sportbegeisterten nahebringen. Hierzu seid Ihr alle herzlichst eingeladen. Nähere Infos dazu erhaltet Ihr von unserem Spezialhundeverantwortlichen Werner Schlinkert Eure Anmeldungen bitte an werner.schlinkert@t-online.de (mailto:werner.schlinkert@t-online.de)

Ein herzliches Dankeschön geht an die OG Wulfen für die freundliche Unterstützung und die Gastfreundschaft an diesem schönen Tag. Die OG Wulfen steckt bereits in den Vorbereitungen für die Ausrichtung der 21. LG-Meisterschaft der Spezialhunde vom 08. – 10. August. An diesem Tag erhielten die Gäste die Möglichkeit bereits für die LG Veranstaltung zu trainieren, was wie immer gut ankam.

[Bild: SPG neu 5] – images/2025/Spezialhund/SPG_neu_5.jpeg

[Bild: SPG neu 4] – images/2025/Spezialhund/SPG_neu_4.jpeg

[Bild: SPG neu 2] – images/2025/Spezialhund/SPG_neu_2.jpeg

[Bild: SPG neu] – images/2025/Spezialhund/SPG_neu_.jpeg

[Bild: SPG neuu 3] – images/2025/Spezialhund/SPG_neuu_3.jpeg

———————————————————————————

535. LG Spürhund-Treff mit Carsten Oje

Veröffentlicht: 2025-06-15 13:07:33 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1507

Image-/Dateiverweise: images/2025/Spezialhund/SpH_Treff1.jpg; images/2025/Spezialhund/SpH_Treff2.jpg; images/2025/Spezialhund/SpH_Treff3.jpg; images/2025/Spezialhund/SpH_Treff4.jpg

LG Spürhund-Treff mit Carsten Oje

Pfingsten wird zur festen Institution

Zum zweiten Mal besuchte Carsten Oje die Landesgruppe Westfalen zum Spürhunde-Trainingstreff. Bereits bei der Ausschreibung war die Resonanz riesig.

Der Fortgeschrittenen Workshop mit Hund war binnen 24 Stunden voll, so dass die Anzahl der Plätze noch erhöht wurde. Aber auch der Anfänger Workshop erfreute sich einer großen Anzahl an Teilnehmern. Das Modell der Multiplikatoren ist in der LG Westfalen gut umgesetzt worden. Neben dem Spürhund-Treff in der OG Bamenohl, bei dem Carsten Oje als Koryphäe immer neuen Input vermittelt, gibt es auch andere Trainingsgruppen zu denen unsere LG-Instruktoren hinfahren und Ihr Wissen weitergeben. So kommen inzwischen Teilnehmer aus ganz Deutschland angereist, um sich in Westfalen weiterbilden zu lassen. Einige Weithergereiste, die das Angebot der Ortsgruppe zum Camping nutzen, reisten sogar schon Donnerstagsabends an. Viele freuten sich über ein Wiedersehen mit Carsten Oje.

Freitagmorgen ging das Anfänger-Seminar dann endlich los. Gestartet wurde mit einem gemeinsamen Frühstücksbüffet, bei dem schon viel Fachwissen ausgetauscht wurde. Der Einstieg erfolgte anschließend mit fachlich kompetenter Theorie, bei der allen Teilnehmern die Grundlagen des Spürhundesports vermittelt wurden. „Was ist eigentlich Geruch?“, „Was nimmt der Hund eigentlich wahr?“ Alles Fragen, die wir Hundeführer nicht beantworten können. Aber dass die Hunde einen konditionierten Geruch finden – und wie – das konnten alle Teilnehmer in dem anschließenden Praxisteil sehen und zeigen. Bereits im Vorfeld hatte Carsten Oje die Gruppe schon mit Videos zur Vorbereitung „gefüttert“. Die Hundeführer hatten sich daher schon vorher mit dem Thema befassen können, so dass die Hunde bereits die ersten Schritte erlernt hatten. Nun ging es ins Detail. In der ersten Praxisrunde schaute sich Carsten Oje den Ausbildungsstand der einzelnen Teams an. Manche hatten den Geruchsstoff schon konditioniert, andere waren noch in den Anfängen. Da es sich besser in Kleingruppen arbeitet, wurden die Teilnehmer in Gruppen aufgeteilt.

Das Team der LG Spürhund-Instruktoren, Antje Neuser, Clara Rodriguez-Borrego und Werner Schlinkert, arbeitete mit den Anfängern weiter an der Konditionierung. Die altbekannte Grab Vase kam hierbei wieder zum Einsatz. Carsten Oje festigte mit den etwas fortgeschnitteneren Anfängern die Anzeige. Dabei wurden die kreativen Selbstbauten eingesetzt, die Rene Riedel aus der OG Bamenohl über Monate hinweg gebaut hatte. Ob nun Grabvasenhalterungen in horizontaler oder vertikaler Ausführung oder auch Abflussrohrhalterungen, -aufbauten u.v.m., je unterschiedlicher das Bild für die Hunde im Aufbau aussieht, desto weiter kann sich der Hund entwickeln.

Direkt am zweiten Tag wurde festgestellt, was die Hunde, aber auch die Hundeführer in so kurzer Zeit gelernt hatten. Wichtige Punkte wurden bei dem Resümee besonders unterstrichen, z.B. ist das Reden während der Arbeit am Hund („eine Frauensache“ laut den Männern) möglichst zu vermeiden. Ruhe und ganz viel Fokusarbeit ist beim Spüren enorm wichtig. Die Resonanz der Teilnehmer war grandios. Viele Lehrvideos sind in den beiden Tagen entstanden, mit welchen die Teilnehmer auch zuhause noch den ganzen Input nachvollziehen können.

Am Sonntag ging es dann weiter mit den Fortgeschrittenen. Die Ortsgruppe hatte sich wieder ganz besondere „Anlagen“ überlegt. So hatte die Spezialhundeausbilderin Antje

Neuser bereits eine Woche vorher schon Präparate in einer nicht gemähten Wiese ausgelegt. Nicht nur die höhere Wiese war schwierig auszuarbeiten, auch die Präparate, die der Witterung bzw. dem Wetter, vor allem dem Regen, ausgesetzt waren, waren eine Herausforderung. Viele Hundeführer waren der Meinung, dass Ihr Hund mit dieser Schwierigkeit noch nicht klarkommen würde, aber der Nase eines Hundes sollte man vertrauern. Carsten Oje dazu mit passendem T-Shirt und Aufdruck: „In dog we trust“. Als weitere interessante Suchanlage hatte die OG Bamenohl erneut den Werkstattwagen vorbereitet; aber auch die zwei Rasenmäher, der Unterstand mit den Hochverstecken, Bierkästen mit Restgeruch und Präparaten in den Flaschen und vieles mehr waren für die Fortgeschrittenen eine tolle Erfahrung. Damit aber auch die „alten Hasen“ mal etwas Neues ausprobieren und gleichzeitig an der Festigung der Anzeige arbeiten konnten, hatte Carsten Oje das Thema „Line-up“ mitgebracht. Er erklärte in einer Theorieeinheit, wie man den Hund darauf trainieren kann, an dem Geruch weiter zu verharren, wenn man als Hundeführer weitergeht oder sogar den Hund vom Geruch wegziehen wollte. Kurzerhand wurde aus den Dosen der „Dicken Sauerländer“ Bockwürstchen ein Line-up gezaubert. Erstaunt wie schwierig es doch für Hunde ist, wenn der Hundeführer mit seiner Bewegung den Hund vom Geruch wegnehmen möchte. Die meisten Hunde lösten sich vom Präparat, obwohl sie vorher korrekt angezeigt hatten. Nun steckt der Teufel im Detail, wie bringt man dem Hund bei, stehen zu bleiben und weiter zu verharren, obwohl der Hundeführer weitergeht. Aber es wären nicht unsere Top Spürhunde Teams, wenn sie sich der Herausforderung nicht angenommen hätten. Nach kurzer Zeit haben alle die Aufgabe erfolgreich umgesetzt. Diese Ausbildung hilft jedem Hundeführer auch in Prüfungssituationen.

Und spätestens zur Landesmeisterschaft der Spezialhunde in der OG Wulfen vom 08. -10. August werden wir die meisten der Seminarteilnehmer sicherlich wiedersehen. Dann wird sich zeigen, wie gut sie ihre Hausaufgaben umsetzen konnten.

[Bild: SpH Treff1] – images/2025/Spezialhund/SpH_Treff1.jpg

[Bild: SpH Treff2] – images/2025/Spezialhund/SpH_Treff2.jpg

[Bild: SpH Treff3] – images/2025/Spezialhund/SpH_Treff3.jpg

[Bild: SpH Treff4] – images/2025/Spezialhund/SpH_Treff4.jpg

————————————————————————————

536. SV Spezialhunde beim Trümmertraining im TCRH Malchin

Veröffentlicht: 2025-06-15 12:52:33 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1505

Image-/Dateiverweise: images/2025/Spezialhund/Malchin_1.jpeg; images/2025/Spezialhund/Malchin_2.jpeg; images/2025/Spezialhund/Malchin_3.jpg; images/2025/Spezialhund/Malchin_4.jpeg

SV Spezialhunde beim Trümmertraining im TCRH Malchin

Nachdem einige der Spezialhunde aus der LG Westfalen im letzten Jahr von dem Trümmergelände des TCRH Malchin so begeistert waren, ging es in diesem Jahr erneut nach Mecklenburg- Vorpommern. In diesem Jahr waren 20 Hundeteams mit dabei und trainierten 4 Tage auf dem recht anspruchsvollem Gelände.

Der jüngste Hund war erst 13 Wochen alt und eroberte die Trümmer bereits im Sturm. Aber auch alle anderen Hunde haben ihren Erfahrungsschatz vergrößern können. In den vier Tagen war der Wind recht wechselhaft, aber kontinuierlich vorhanden. Dies führte bei vielen Verstecken zu einer diffusen Witterungssituation, welche die RH-Teams hervorragend ausgearbeitet haben. Oft wehte der Wind die Witterung an die gegenüberliegende Wand oder sogar ein Stockwerk höher. In diesen Situationen war die Taktik der Hundeführer ganz besonders wichtig. Alle lernten dabei ihren Hund noch besser zu lesen und das Verhalten des Hundes mit dem Wind abzugleichen, um den Hund schlussendlich in die richtige Richtung zu lenken. Dabei machte es auch einen Unterschied, ob im Gebäude, u.a. dem „T-Haus“, oder auf dem Trümmerkegel, z.B. dem „Andyversum“ gesucht wurde. In diesem Jahr war ein weiterer Bereich des TCRH Geländes geöffnet worden. Ganz früher noch mit Dach, ist es inzwischen ein Trümmergelände in zweiter Etage. Darunter verlaufen noch Tunnel ehemaliger Loren. Die Hunde mussten daher erst einmal einen Aufgang in die obere Etage finden. Je nachdem wie der Ausbildungsgrad des Hundes war, eroberten Hundeführer mit Hund gemeinsam den Aufgang, über das schwierige Abbruchmaterial, oder der Hundeführer lenkte seinen Hund über dutzende Meter hinweg nach oben.

Nachdem bei der letzten IRO WM die größte Herausforderung bei der Lenkbarkeit der Hunde bestand, wurde daher genau an diesem Punkt gearbeitet. Außerhalb des Trümmergeländes stehen bleiben und seinen Hund nicht nur eigenständig arbeiten zu lassen, sondern auch zu speziellen Verstecken hinzulenken, erforderte viel Geschick und Konzentration vom Hund und Hundeführer. Interessant war auch der Aspekt, dass viele Hunde ihren Hundeführer damit überraschten, dass sie sich teils „unsichtbare“ Wege zu den Versteckpersonen suchten, während der Hundeführer selbst nicht damit rechnete, dass der Hund zum Ziel gelangte.

Für den letzten Tag hatte der Spezialhundebeauftragte der LG 06, Werner Schlinkert, die großartige Idee, eine Trümmerprüfung auf dem TCRH Gelände durchzuführen. Sandra Maasjost, die gemeinsam mit ihm das Training organisiert hatte, war in dem Fall als RH2 Richterin natürlich hellauf begeistert. Sie konnte ihre erste reine Trümmerprüfung auf einem wahren Trümmergelände richten. Für sie eine ganz neue Erfahrung. Für die Prüfungsteilnehmer selbst war es auch eine interessante Prüfung. Die Nasenarbeit der B-Prüfung erstreckte sich über 3 verschiedene Areas, die von vorne nicht komplett einsehbar waren. Der Hundeführer durfte keinen Trümmerkegel betreten und musste seinem Hund vertrauen, die Rückseite des Kegels eigenständig abzuarbeiten. Die schwierigste Situation war das Versteck in der „Area 38“, bei der die Versteckperson in der zweiten Etage versteckt war. Der Hund musste in das Gebäude geschickt werden, vorbei an einem Autowrack und etlichen Betonröhren, hinauf über eine Stiege in die zweite Etage, alles abseits des Blickes des Hundeführers. Bei der Anzeige hatte dann der Hundeführer noch die Aufgabe zu seinem Hund zu klettern, auch hier über die Stiege, um den Hund dort abzurufen. Die Hunde mussten beim drangvollen Verbellen ihre volle Ausdauer über mehrere Minuten zeigen.

Die Unterordnung wurde auch auf dem TCRH Gelände präsentiert. Statt auf der Wiese eines Hundeplatzes wurde auf den harten Betonplatten der Teil B vorgeführt. Für die Hunde allerdings kein Problem.

Leider wird es immer schwieriger ein geeignetes Trümmergelände für Prüfungen zu finden. Viele weichen auf kleinere Trümmergelände aus, auf denen eine B-Prüfung kaum möglich

ist, oder auf Bau- bzw. Recyclinghöfe, welche allerdings nicht immer nutzbar sind. Daher ist die Idee, während des Intensivtrainings auch eine Prüfung zu organisieren, sicherlich auch Zukunftsmusik.

Zufrieden ging es zurück ins schöne Westfalen – Malchin wir kommen 2026 wieder!

[Bild: Malchin 1] – images/2025/Spezialhund/Malchin_1.jpeg

[Bild: Malchin 2] – images/2025/Spezialhund/Malchin_2.jpeg

[Bild: Malchin 3] – images/2025/Spezialhund/Malchin_3.jpg

[Bild: Malchin 4] – images/2025/Spezialhund/Malchin_4.jpeg

————————————————————————————

537. Einladung zur LM der Spezialhunde

Veröffentlicht: 2025-04-18 09:39:22 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1483

Image-/Dateiverweise: images/2025/Spezialhund/Plakat_LM_RH.jpeg

[Bild: Plakat LM RH] – images/2025/Spezialhund/Plakat_LM_RH.jpeg

Die 21. Landesmeisterschaft der Spezialhunde

LG Westfalen 2025

Termin: 08. – 10. August 2025

Ort: OG Wulfen, Gerlicher Heide 16 in 46286 Dorsten

Meldeschluss: 18. Juli 2025 (mailto:werner.schlinkert@t-online.de)werner.schlinkert@t-online.de

Prüfungsgebühr: 25,-€ je Starter /Prüfung; 10,-€ je Starter/Pokalkampf

Startbedingungen: Mitgliedschaft im SV, Zugehörigkeit zur LG 06

Richter: Paul Pankoke

Freitag / Samstag, 08.08+9.08.25: Fläche, Spürhunde, U/G

(genauer Terminplan folgt nach Meldeschluss)

Sonntag, 10.08.25: offener Pokalkampf

POKALKAMPF

Eine Mannschaft besteht aus 2 HF/H

1. HF / H UO

2. HF/H Suche oder Spüren

· Freifolge

(ohne Gruppe)

(ohne Schuss)

· Positionswechsel (V)

· Tragen (A)

· Ablage

· Tunnel

· Fassbrücke (A)

· Leiter (A)

· 1 VP

ca. 3.000 m²
oder
· 2 Präparate
in einer Anlage
auf dem Übungsplatz
————————————————————————————

538. Bericht zum LG Seminar zur neuen IPO-R

Veröffentlicht: 2025-03-12 06:58:45 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1465

Image-/Dateiverweise: https://www.fci.be/medias/SAU-REG-IPO-2025-de-19754.pdf; images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.25.41.jpeg; images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.25.41_1.jpeg; images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.25.41_2.jpeg; images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.25.41_4.jpeg; images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.25.41_5.jpeg; images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.25.41_9.jpeg; images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.25.41_14.jpeg; images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.26.32.jpeg

Die neue PO der Spezialhunde

Seit dem 01. Januar 2025 ist die neue Prüfungsordnung der Spezialhunde gültig. Tatsächlich hat sich Einiges geändert, z.B. haben die Mantrailer jetzt die gleichen Übungen der Unterordnung und Gewandtheit auszuführen. Werner Schlinkert hat zu diesem LG Seminar eingeladen, um die neue Prüfungsordnung in der Theorie und Praxis genauer zu erklären.

Der Einladung zur OG Bamenohl waren einige Hundesportler gefolgt. Im Vereinsheim wurden ab 10 Uhr in der Theorie alle Änderungen erläutert und diskutiert, denn an manchen Textpassagen fehlten präzise Aussagen; an anderen Stellen gab es dafür bei Wertnoten keinen Spielraum für Auslegungen.

Besonders die erste Übung, „Anmeldung und Sozialverhalten“ ist ganz neu aufgestellt. Erst wurde diese in der Theorie durchgesprochen und im Anschluss bei sonnigem Wetter auch in der Praxis trainiert. Einen Teil dieser Übung beinhaltet die Gruppe. Alle Hunde sind angeleint. Es gibt nur noch einen Gruppenhund, der durch das 2. Team im Wechsel gestellt wird. Diese Übung gilt für alle Sparten und Stufen gleichermaßen. In der Stufe V entfällt das unangenehme Material, dafür wurde auch hier bereits die Übung „Lenken und Leiten“ eingeführt. Für manches Team im Rettungshundesport erfreulich - der Schuss ist gänzlich weggefallen.

In allen Sparten und Stufen mit Ausnahme der V ist vorweg eine Anzeigeübung zu zeigen. In der Sparte Fläche sind die Teams in der Stufe B gefordert. Es gilt in einer Wegesuche über 400 m 3 Versteckpersonen aufzufinden. Die Mantrailer haben eine vorgeschaltete Geruchsdifferenzierung abzuleisten.

Viele nutzten dann auch noch die Gelegenheit, Geräte und Unterordnung zu trainieren. So verging der Tag wie im Fluge. Natürlich gab es auch reichlich Zeit, über Erfahrungen und die Geschehnisse der letzten Wochen im RH Sport zu quatschen. Ein Tag im Zuge des RH Sports, einfach nur schön.

Herzlichen Dank an das Team der OG Bamenohl, das mal wieder keine Mühe gescheut hat den Tag kulinarisch abzurunden.

Die Prüfungsordnung findet ihr hier:

https://www.fci.be/medias/SAU-REG-IPO-2025-de-19754.pdf

[Bild: WhatsApp Image 2025 02 25 at 20.25.41] – images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.25.41.jpeg [Bild: WhatsApp Image 2025 02 25 at 20.25.41 1] – images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.25.41_1.jpeg

[Bild: WhatsApp Image 2025 02 25 at 20.25.41 2] – images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.25.41_2.jpeg

[Bild: WhatsApp Image 2025 02 25 at 20.25.41 4] – images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.25.41_4.jpeg

[Bild: WhatsApp Image 2025 02 25 at 20.25.41 5] – images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.25.41_5.jpeg

[Bild: WhatsApp Image 2025 02 25 at 20.25.41 9] – images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.25.41_9.jpeg

[Bild: WhatsApp Image 2025 02 25 at 20.25.41 14] – images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.25.41_14.jpeg

[Bild: WhatsApp Image 2025 02 25 at 20.26.32] – images/2025/Spezialhund/WhatsApp_Image_2025-02-25_at_20.26.32.jpeg

———————————————————————————

539. 20. Landesmeisterschaft der Spezialhunde 2024 bei der OG Bamenohl

Veröffentlicht: 2024-11-17 09:43:29 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1423

Image-/Dateiverweise: images/2024/Spezialhund/LGM_1.jpg; images/2024/Spezialhund/LGM_2.jpg; images/2024/Spezialhund/LGM_3.jpg; images/2024/Spezialhund/LGM_4.jpg; images/2024/Spezialhund/LGM_5.jpg; images/2024/Spezialhund/LGM_6.jpg; images/2024/Spezialhund/LGM_8.jpg; images/2024/Spezialhund/LGM_9.jpg; images/2024/Spezialhund/LGM_10.jpg; images/2024/Spezialhund/LGM_11.jpg; images/2024/Spezialhund/LGM_12.jpg

20. Landesmeisterschaft der Spezialhunde 2024 bei der OG Bamenohl 09. und 10. November

In diesem Jahr fand die Landesmeisterschaft im südlichen Westfalen, im schönen Sauerland bei der OG Bamenohl statt. In dem vielfältigen, nicht allzu steilem Sauerländer Waldgebiet konnte die Flächensuche hervorragend stattfinden und auch das große Veranstaltungsgelände war für die Spürhunde bestens ausgestattet.

Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl, u.a. durch kurzfristig erkrankte Hunde, konnte die Landesmeisterschaft an nur einem Tag ausgerichtet werden. Der erste Prüfungstag startete somit am Samstagmorgen bei einem gemeinsamen Frühstück. Anschließend ging es in das 15 Minuten entfernte Waldgebiet, eine Mischung aus Fichtenschonung, Hochwald, dichtem Bewuchs und abgeholzter Fläche. Trotz des Hochnebels war die Witterung durch den leichten Wind bestens, um alle Versteckpersonen zu finden. Die Besonderheit des Geländes

ist der Mittelweg, der hervorragend geeignet war, um den Zuschauern die Möglichkeit zu geben, hinter den Hundeführern herzugehen und sich die Prüfung anzuschauen. Alle Flächenhunde konnten hier überzeugen. Die Teamarbeit konnten die Hundeführenden mit der guten Lenkbarkeit, aber auch der selbstständigen und weitläufigen Arbeit der Hunde, sehr gut vorzeigen. Alle Hunde in Fläche A und Fläche B überzeugten nicht nur die Zuschauer. Auch Prüfungsrichter Paul Pankoke war begeistert und bewertete die präsentierten Leistungen mit guten bis vorzüglichen Punkten. Im Anschluss ging es zurück zum Vereinsgelände. Nach einer kurzen Mittagspause mit deftigem Eintopf zum Aufwärmen wurde die Prüfung mit den Spürhunden in der SGP 2 B fortgesetzt. Gestartet wurde mit der Kleider- und Kofferanlage sowie der Raumanlage. Erst als alle Teilnehmer diese Anlagen freigegeben hatten, ging es zu der Erdanlage auf dem hinteren Teil des Geländes. Eine 1.000 m^2 große Wiese war sowohl mit Tabak als auch mit Geld präpariert. Durch jeweils eine Fehlanzeige rutschen die Ergebnisse leider in befriedigende bis gute Wertnoten ab. Diese Ergebnisse spiegeln allerdings nicht die überzeugende Leistung der restlichen Arbeit der Hunde wider. Die Restlichen Anzeigen wurden schön und deutlich gezeigt.

Im Anschluss fanden die Unterordnungen von beiden Sparten statt. Hier präsentierten sich die Teams überzeugend, so dass alle Ihr Ziel erreichen konnten. Im Detail

Fläche A

Platz 1

Denise Middelmann mit Icebreaker von der Bruderschaft

U/O 85 Punkte

Nasenarbeit 178 Punkte

Gesamtergebnis 263 Punkte

Platz 2

Philipp Schulze mit Abu

U/O 82 Punkte

Nasenarbeit 182 Punkte

Gesamtergebnis 262 Punkte

[Bild: LGM 1] – images/2024/Spezialhund/LGM_1.jpg

Fläche B

Landessieger

Claudia Koch mit Gimli von Haus Lohe

U/O 95 Punkte

Nasenarbeit 191 Punkte

Gesamtergebnis 286 Punkte

Platz 2

Marion Scheidner mit Effendra sang de loups

U/O 88 Punkte

Nasenarbeit 193 Punkte

Gesamtergebnis 281 Punkte

[Bild: LGM 2] – images/2024/Spezialhund/LGM_2.jpg

Spürhund

Landessieger

Clara Rodriguez Borrego mit Zeta vom Haus Lohe
U/O 96 Punkte
Nasenarbeit 165 Punkte
Gesamtergebnis 261 Punkte
2. Platz
Katja Daniel mit Bea von der deutschen Heide
U/O 70 Punkte
Nasenarbeit 154 Punkte
Gesamtergebnis 224 Punkte
3. Platz
Celina Hortlik mit Meyra von der Soester Börde
U/O 71 Punkte
Nasenarbeit 148 Punkte
Gesamtergebnis 219 Punkte
[Bild: LGM 3] – images/2024/Spezialhund/LGM_3.jpg
Am Sonntag fand der traditionelle Pokalkampf der Spezialhunde statt. Dazu hatte sich die OG Bamenohl etwas Besonderes einfallen lassen. Unter dem RHW Motto „Suchen – Helfen – Retten“ haben sie zusammen mit der freiwilligen Feuerwehr Rönkhausen ein Szenario der Verwüstung geschaffen. Es war eine imaginäre Windhose über das Vereinsgelände gezogen, ein Hundeanhänger „brannte“. Der Qualm (aus der Nebelmaschine) zog über den gesamten Platz. Feuerwehrleute liefen kreuz und quer zwischen den Paletten, Anhängern, Autoreifen, Zelten usw. hin und her. Doch um die Versteckperson zu finden, brauchten sie einfach Westfalens Rettungshunde. Die Zuschauer sahen ein gelungenes Spektakel sowie jede Menge Rettungshunde, die ihre Arbeit beherrschten.
[Bild: LGM 4] – images/2024/Spezialhund/LGM_4.jpg [Bild: LGM 5] – images/2024/Spezialhund/LGM_5.jpg
[Bild: LGM 6] – images/2024/Spezialhund/LGM_6.jpg
[Bild: LGM 8] – images/2024/Spezialhund/LGM_8.jpg
[Bild: LGM 9] – images/2024/Spezialhund/LGM_9.jpg
Trotz der ganzen Ablenkung fanden alle Vierbeiner die Versteckpersonen und konnten sie retten. Manche suchten selbst im Sacktunnel, denn man kann ja nie wissen. Für die Spürhunde stand das Feuerwehrauto parat. Richtig klasse, was die Zuschauer zu sehen bekamen, denn die Präparate waren zwischen den Schläuchen bzw. Aggregaten und auch zwischen den Helmen in der Mannschaftskabine versteckt. Selten kann man die präzise Arbeit der Spürhunde in der Raumanlage so gut verfolgen, wie an einem offenen Feuerwehrauto. Werner Schlinkert moderierte den Pokalkampf und erklärte den Besuchern die Arbeit der Spezialhunde. Und bei all dieser kurzweiligen Präsentationen, gab es natürlich auch ein Ziel. Die Mannschaften, bestehend aus 2 Hundeführenden mit ihren Hunden, wollten natürlich den schönen Pokal gewinnen. Paul Pankoke richtete fair und nachvollziehbar alle Leistungen an diesem Tag. Präsente und Urkunden gab es für jeden Teilnehmer. Aber die Erstplatzierten konnten sich zusätzlich über einen wunderschönen Pokal in Form eines Deutschen Schäferhundes erfreuen.
Gewonnen haben:
Platz 1

Denise Middelmann mit Icebreaker

und Katja Daniel mit Bea

aus der OG Bochum Querenburg

[Bild: LGM 10] – images/2024/Spezialhund/LGM_10.jpg

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer der Landesmeisterschaft und des Pokalkampfes

Vielen Dank an unseren Landesgruppenvorsitzenden und Prüfungsrichter Paul Pankoke für seine Unterstützung und das faire und nachvollziehbare Richten an diesen zwei Tagen.

[Bild: LGM 11] – images/2024/Spezialhund/LGM_11.jpg

Mit dieser letzten LG Veranstaltung der Spezialhunde verabschieden wir uns für das Jahr 2024, wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit, in der das „Helfen“ aus dem RHW Motto bedacht wird, und freuen uns auf ein Wiedersehen in 2025

i.A. Werner Schlinkert (LG Beauftragter der Spezialhunde)

Das Team der SV Spezialhunde sagt Danke schön allen Teilnehmer, Helfer, Jagdpächter und an die LG stellvertretend Paul und Werner

Ein besonderer Dank geht an die freiwillige Feuerwehr Rönkhausen! Ihr seid Mega!

[Bild: LGM 12] – images/2024/Spezialhund/LGM_12.jpg

———————————————————————————

540. Bericht zum LG Spezialhunde Seminar in Pelkum

Veröffentlicht: 2024-11-17 09:27:12 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1422

Image-/Dateiverweise: https://www.fci.be/medias/SAU-REG-IPO-2025-de-19754.pdf;
images/2024/Spezialhund/WS_pelkum_1.jpg;
images/2024/Spezialhund/WS_pelkum_2.jpg;
images/2024/Spezialhund/WS_pelkum_3.jpg;
images/2024/Spezialhund/WS_pelkum_4.jpg;
images/2024/Spezialhund/WS_pelkum_5.jpg

LG Spezialhunde Praxis Seminar 19. Und 20. Oktober 2024

Das zweite Praxis-Seminar 2024 in der OG Pelkum fand reichlich Resonanz in der Spezialhundesparte Westfalens. Neben der Möglichkeit die Bundessiegerprüfung Revue passieren zu lassen, gab es auch ein sehr aktuelles Thema zu besprechen. Die neue IRO-Prüfungsordnung wurde vom FCI Vorstand erst im September beschlossen und ist ab 2025 gültig. In dieser PO gibt es einige sehr relevante Änderungen, die teilweise sehr gravierend sind. Allen voran wird es ab 2025 keine Bewertung der Schussempfindlichkeit mehr geben. Der Schuss fällt komplett weg. Dies erleichtert vielen, andersrassigen Rettungshunden den Einstieg in den Rettungshundesport. Dafür wird es einen neuen bzw. anderen Fokus auf das Sozialverhalten der Hunde gegenüber Artgenossen und Personen geben. Zukünftig wird es nur einen Hund in der Gruppe geben, und zwar der Hund, mit dem zusammen geführt wird. Dies erfolgt direkt nach der Anmeldung, bevor mit der Freifolge bzw. Leinenführigkeit begonnen wird. Besonders diese neue Art der Anmeldung warf einige Fragen zur Durchführung auf, welche nach dem 2-stündigen Theorieteil in einigen Praxisübungen auf dem Trainingsplatz beseitigt wurden. Auch in der Nasenarbeit der Flächensuche hat sich einiges geändert. So wird es in der Fläche B zukünftig eine Vorabanzeige geben. Außerdem

wird die Suche als 400m lange Wegesuche festgelegt. Der Hundeführer darf den Weg nicht mehr verlassen und auch nicht mehr Rückwärts gehen.

Am Nachmittag ging es in den Schlosswald zum Flächentraining. Die Gelegenheit wurde von einigen Seminarteilnehmern genutzt, um das Suchverhalten oder die Anzeigen zu verbessern oder zu festigen.

Am zweiten Seminartag stand morgens wieder die Unterordnung und Gewandtheit auf dem Programm. Der Übungsplatz in Pelkum ist dafür wie geschaffen. Parallel durften die Spürhunde zeigen, was sie können. Der zweite Übungsplatz wurde für die Erdanlage genutzt. Die Ablenkung durch die Unterordnung nebenan, war ein sehr gutes Training und machte den Spürhunden überhaupt nichts aus. In der Raumanlage wurde an der verharrenden Anzeige trainiert und auch viele Erfahrungen ausgetauscht.

Insgesamt nahmen über 20 Teilnehmer an dem Seminar teil. Ein voller Erfolg. Zwei Trainer konnten Ihre Übungsleiter Lizenz verlängern und zwei Teilnehmer haben den Praxisteil für die Lizenz erlangen können. Dazu gratulieren wir ganz herzlich.

Ein besonderes Dankeschön geht an das Küchenteam der OG Pelkum, welches kulinarisch wieder voll überzeugt hat.

Die neue Prüfungsordnung findet Ihr auf der Homepage der IRO unter:

https://www.fci.be/medias/SAU-REG-IPO-2025-de-19754.pdf

[Bild: WS pelkum 1] – images/2024/Spezialhund/WS_pelkum_1.jpg

[Bild: WS pelkum 2] – images/2024/Spezialhund/WS_pelkum_2.jpg

[Bild: WS pelkum 3] – images/2024/Spezialhund/WS_pelkum_3.jpg

[Bild: WS pelkum 4] – images/2024/Spezialhund/WS_pelkum_4.jpg

[Bild: WS pelkum 5] – images/2024/Spezialhund/WS_pelkum_5.jpg

(https://www.fci.be/medias/SAU-REG-IPO-2025-de-19754.pdf)

————————————————————————————

541. Bericht zur BSP-Spezialhunde in Leipheim

Veröffentlicht: 2024-10-16 10:09:22 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1414

Image-/Dateiverweise: images/2024/Spezialhund/BSP_SP_Claudia.JPG; images/2024/Spezialhund/BSP_SP_1.jpg; images/2024/Spezialhund/BSP_SP_2.jpg; images/2024/Spezialhund/BSP_SP_3.jpg; images/2024/Spezialhund/BSP_SP_4.jpg

Westfalens Spezialhunde mit großem Erfolg auf der Bundessiegerprüfung und SV-DM-Meisterschaft in der LG Bayern-Süd.

Der sonst immer gern gepriesene blauweiße Himmel über Bayern hatte öfter mal einen Aussetzer und behinderte die Teams bei der Bewältigung ihrer anspruchsvollen Aufgaben. Gut vorbereitet und dank der Unterstützung der mitgereisten Daumendrücker und Mutmacher konnten wieder hervorragende Ergebnisse erzielt werden.

In einem großen Teilnehmerfeld freuten sich ganz besonders in der Sparte SV-DM Trümmer-A Philipp Schulze mit Abu, in Sparte Fläche-B Marion Scheidner mit Effendra und der SV-BSP-RH Sparte Fläche-B Birgit Diedrich mit Happy Jilay auf einen 2. Platz. Punktgleich, aber mit einer besseren Nasenarbeit verpasste sie knapp den Sieg. Celina

Hortlik mit Meyra verpasste nur knapp einen Platz auf dem Treppchen und musste sich mit dem undankbaren 4. Platz begnügen.

Die Krönung schaffte Claudia Koch mit Gimli vom Haus Lohe. Sie dürfen sich Bundessieger in der Sparte Trümmer nennen. Claudia mit Gimli und Stefanie Wies mit Diva von der Prinzenbrücke schafften es zusätzlich in der Sparte Fläche auf die Plätze 8 und 9. In der Mannschaftswertung musste sich Westfalen nach drei aufeinander folgenden Jahren erstmals knapp geschlagen geben und den Sieg an die LG Berlin-Brandenburg abtreten.

Die OG Leipheim, zum wiederholten mal Ausrichter, hatte hervorragend organisiert und der Veranstaltung einen würdigen Rahmen verliehen. Unterstützt wurde sie durch ein Helferteam aus unserer LG. Eine familiäre Atmosphäre, zu Gast bei Freunden, das macht diese Veranstaltung aus. Freuen wir uns in großer Runde auf ein Wiedersehen in der LG Niedersachen 2025. Doch zunächst geht's auf ins Sauerland zur OG Bamenohl. Dort ist bereits die Planung und Vorbereitung der LG Meisterschaft für Spezialhunde in vollem Gang. Vom 08. - 10. November präsentieren unsere geliebten Vierbeiner ihr können.

[Bild: BSP SP Claudia] – images/2024/Spezialhund/BSP_SP_Claudia.JPG [Bild: BSP SP 1] – images/2024/Spezialhund/BSP_SP_1.jpg

[Bild: BSP SP 2] – images/2024/Spezialhund/BSP_SP_2.jpg

[Bild: BSP SP 3] – images/2024/Spezialhund/BSP_SP_3.jpg

[Bild: BSP SP 4] – images/2024/Spezialhund/BSP_SP_4.jpg

————————————————————————————

542. Bericht zum LG Praxis Seminar Spezialhunde in der OG Bamenohl 27.-28. Juli 2024

Veröffentlicht: 2024-08-10 13:01:35 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1387

Image-/Dateiverweise: https://forms.gle/t5G6ALv9y8gUiHgf7;
images/2024/Spezialhund/PS_BAmneohl_1.jpg;
images/2024/Spezialhund/PS_BAmneohl_2.jpg;
images/2024/Spezialhund/PS_BAmneohl_3.jpg;
images/2024/Spezialhund/PS_BAmneohl_4.jpg

LG Praxis Seminar Spezialhunde in der OG Bamenohl 27.-28. Juli 2024

Viele SV Mitglieder nahmen an unserem Praxis Seminar teil, da es, neben der Möglichkeit seine Übungsleiter Lizenz zu erwerben bzw. zu verlängern, für die Teilnehmer die Möglichkeit gab, für die Landesmeisterschaft, welche im November in Bamenohl stattfindet, zu trainieren.

Die weiteste Anreise hatte Sirisara Chiangwongpaet aus Thailand, die derzeit in Deutschland verweilt und den Praxisteil ihrer Spezialhunde Lizenz an diesem Wochenende erwerben konnte. Aber auch aus Luxemburg oder dem Schwarzwald waren Teilnehmer angereist. Insgesamt haben 4 Personen den Praxisteil der Lizenz erwerben können und 2 Personen verlängerten ihre Lizenz um weitere 4 Jahre. Dies sieht Werner Schlinkert sehr positiv, da so immer mehr Ortsgruppen spezialhundebegeisterten Zuwachs erhalten. Hinzukommt, dass die Trainer sich ständig weiterbilden und ihr Wissen austauschen. Das Fachwissen unserer Trainer steigt somit kontinuierlich.

Am Samstagmorgen wurde das schöne Wetter ausgenutzt, um auf dem Hauptplatz alle prüfungsrelevanten Geräte ausführlich zu erklären und anschließend mit seinem Hund zu trainieren.

Erfahrende Hundeführer nutzten die Gelegenheit, um für die Prüfung zu trainieren. Neulingen wurde der Aufbau der Gewandtheit und die Ausbildung der Unterordnung an praktischen Beispielen gezeigt. Dabei wurde auf die Besonderheiten der Geräte ausführlich eingegangen.

Parallel haben sich die Hundeführer der Spürhunde auf dem RH Platz gesammelt und dort sowohl eine Erdanlage, als auch die Koffer- und Kleideranlagen mit Tabak bestückt. Als Raumanlage wurde der RH Container genutzt. So konnten alle Hundeführer sämtliche Prüfungsschwerpunkte sehen und trainieren. Die Ausbildung und der Aufbau der Spürhunde wurde an verschiedenen anderen Aufbauten ausführlich erklärt und trainiert.

Am Nachmittag, pünktlich zum Sauerländer Regen, ging es in das gemütliche Vereinsheim zur Theorie. Werner Schlinkert erklärte in einer umfangreichen Präsentation den Entwurf zur neuen Prüfungsordnung sowie die PO der Spürhunde. Er ging dabei auf sämtliche Fragen ein, so dass im Anschluss die schriftliche Prüfung der Lizenzerwerber stattfinden konnte. Abends wurde der Tag gemütlich am Lagerfeuer mit Gesprächen über den Rettungshundesport und eigener Erfahrungen beendet. Ein schöner Abend in der RH-Familie.

Der Sonntag galt komplett der Flächensuche. Bereits morgens sind alle in das benachbarte Flächengebiet gefahren, um ausgiebig zu trainieren. Das Gelände bietet alles, um die Flächensuche mit all ihren Facetten zu erklären. Hochwald, Fichtenschonung, dichter Bewuchs, wechselnde Thermik (Schatten/Sonne), Bachlauf, steiles Gelände u.v.m. In der Praxis konnten die Hunde dann ihre Fähigkeiten in diesem doch recht anspruchsvollen Gelände unter Beweis stellen. Die meisten Hunde zeigten durch klassisches Verbellen an. Aber auch das Bringseln z.B. mit einem Norweger Bringsel ist laut PO erlaubt. Dank unseres Bringslers Raffi konnte diese Anzeigeart und deren Aufbau erklärt und in der Praxis beobachtet werden.

Es war ein rundum gelungenes Wochenende. Die Gastfreundschaft der Ortsgruppe Bamenohl war wie immer hervorragend.

Das nächste Praxisseminar findet am 19. + 20. Oktober in der OG Pelkum statt. Anmelden könnt Ihr Euch hier ganz einfach online (https://forms.gle/t5G6ALv9y8gUiHgf7)!

[Bild: PS BAmneohl 1] – images/2024/Spezialhund/PS_BAmneohl_1.jpg

[Bild: PS BAmneohl 2] – images/2024/Spezialhund/PS_BAmneohl_2.jpg

[Bild: PS BAmneohl 3] – images/2024/Spezialhund/PS_BAmneohl_3.jpg

[Bild: PS BAmneohl 4] – images/2024/Spezialhund/PS_BAmneohl_4.jpg

———————————————————————————

543. SV Spezialhunde beim Trümmertraining im TCRH Malchin

Veröffentlicht: 2024-07-03 14:42:53 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1375

Image-/Dateiverweise: images/2024/Spezialhund/2024-06-09_15-31-08-0.png; images/2024/Spezialhund/IMG_3616.jpg; images/2024/Spezialhund/IMG_3701.jpg; images/2024/Spezialhund/IMG_3810.jpg; images/2024/Spezialhund/IMG_3818.jpg

SV Spezialhunde beim Trümmertraining im TCRH Malchin

Einmal im Jahr treffen sich Westfalens Spezialhunde der Sparte Trümmer zum gemeinsamen 5-Tages-Intensiv-Training auf einem der größten Trümmergeländen Deutschlands, organisiert durch RH Leistungsrichterin Sandra Maasjost und LG Spezialhundebeauftragter Werner Schlinkert.

Nachdem es letztes Jahr in den Süden zum TCRH Mosbach ging, steuerten die Spezialhunde in diesem Jahr den Norden von Mecklenburg-Vorpommern an. Auf dem Gelände des Trainingscenters Retten und Helfen in Malchin gibt es zahlreiche Möglichkeiten die Rettungshunde Teams herauszufordern. Dieser anspruchsvollen Aufgabe stellen sich 17 Hundeführer aus verschiedenen SV Ortsgruppen.

Darunter auch die beiden zur IRO WM qualifizierten Teams aus der LG 06. Jan Koch ist mit Credence vom Haus Lohe ist für die IRO WM in Finnland gemeldet. Auch Bärbel Merkentrup hat mit Okelani von Haus-Klönne die nötige Qualifikation für die IRO WM nach Finnland zu reisen. Zur Vorbereitung einer internationalen Prüfung im Bereich Trümmer war es die perfekte Kulisse, um sich und den Hund vorzubereiten. Aber auch alle anderen mitgereisten RH Teams wollten ihren Erfahrungsschatz und Wissenshorizont erweitern.

Nachdem am Anreisetag alle organisatorischen Formalitäten geklärt waren, wurde das vom BRH aufwendig gestaltete Trümmergelände mit diversen Trainingsmöglichkeiten besichtigt. Auf rund 25.000 Quadratmetern sind zahlreiche Übungsobjekte eingerichtet. Das ehemalige Betonwerk eignet sich hervorragend für umfangreiche Trainings Szenarien.

Es gibt mehrere Gebäude und hohe Hallen mit Indoor-Trümmergeländen, z.B. einer Holztrümmerlandschaft mit diversen Verstecken. Mit dem „Andyversum“ und der „Area 38“ sowie dem „Tempelberg“ hat man die Möglichkeit auf freiliegenden Trümmerlandschaften zu arbeiten. In diesen klassischen Trümmern gibt es vielfältige Hoch- und Tiefverstecken.

Nach der Begehung konnten es die Teams kaum erwarten, mit dem ersten Training zu beginnen. Eingeteilt in drei Gruppen ging es in die unterschiedlichen Sektionen. Bei den Neulingen standen teilweise gezogene Anzeigen und vorallem die Trittsicherheit auf den Trümmern auf dem Übungsplan. Für Fortgeschrittene galt es die eigenständige Arbeit zu fördern. Die Schwierigkeiten waren die unterschiedlichen Gegebenheiten sowie Witterungsverhältnisse, welche sich in, an und zwischen Trümmern bedingt durch Wind, Temperatur und direkter Sonneneinstrahlung ständig verändern. Seinen Hund weiter zu schicken, ohne selbst den Trümmerkegel zu betreten oder wenn er noch keine ausreichende Witterung hat, fördert das Vertrauen zwischen Hund und Mensch und ist enorm wichtig in dieser Sparte. Verstecke, die zwei Meter unter der abzusuchenden Fläche liegen, oder so zugebaut sind, dass der Hund sich hinarbeiten muss, müssen schon trainiert sein, wenn man eine internationale Prüfung anstrebt. Bei allen Hunden konnte man den Trainingserfolg während der fünf intensiven Tage erkennen. Schließlich schreibt man Fortschritt bei den Spezialhunden in Westfalen groß. Als Trainingspartner oder Versteckperson dem Hund in seiner Entwicklung zu helfen, z.B. beim Überqueren von Treppenstiegen, Holzbalken oder Betonpfosten, aber auch die Erfahrungen und das Wissen an die Gemeinschaft weiterzugeben, ist sicherlich eine der großen Stärken, die wir Verein für Deutsche Schäferhunde besitzen.

Die andere ist höchstwahrscheinlich der Spaß, der auch in diesen Tagen nicht zu kurz kam. Die Spezialhunde machen jeden Blödsinn mit, haben Humor und können selbst über „Butter“ lachen.

Fazit nach einer Woche Intensivtraining: Die Spezialhunde im SV haben großes Potenzial auch in den nächsten Jahren, überregional und international mitzuspielen.

[Bild: 2024 06 09 15 31 08 0] – images/2024/Spezialhund/2024-06-09_15-31-08-0.png

[Bild: IMG 3616] – images/2024/Spezialhund/IMG_3616.jpg

[Bild: IMG 3701] – images/2024/Spezialhund/IMG_3701.jpg

[Bild: IMG 3810] – images/2024/Spezialhund/IMG_3810.jpg

[Bild: IMG 3818] – images/2024/Spezialhund/IMG_3818.jpg

————————————————————————————

544. Bericht zum Spürhund-Wochenende in Bamenohl

Veröffentlicht: 2024-06-30 14:51:09 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1373

Image-/Dateiverweise: images/2024/Spezialhund/Fortgeschrittene_4.JPG; images/2024/Spezialhund/Fortgeschrittene_5.JPG; images/2024/Spezialhund/Fortgeschritten_im_Transporter.JPG; images/2024/Spezialhund/Anfänger_2.jpg

Der Spürhundesport findet auch in Westfalen immer mehr Zulauf

Aus diesem Grund hat die OG Bamenohl den Referenten Spürhund- Koryphäe Carsten Oje aus der OG Wedel (hoch im echten Norden) am Pfingstwochenende zum Spürhunde Hardcore eingeladen. Am Freitag und Samstag gab es ein Einsteiger Seminar und am Sonntag und Montag ein Fortgeschrittenen Spürhunde Trainingstreff.

Am Freitagmorgen stand für die Anfänger erst einmal Theorie auf dem Trainingsplan. Carsten Oje informierte die Teilnehmer über die Grundlagen des Spürhundesports im SV sowie über das Ziel und die Ausbildung zum Spürhund anhand von Beispielen und der SV-Prüfungsordnung 2021. Danach galt es, die Theorie in die Praxis zu übertragen. Dazu standen auch Westfalens Spürhund Instruktoren, Clara Rodriquez, Antje Neuser, Celina Hortlik und Werner Schlinkert sowie Rene Riedel zur Verfügung, um in Kleingruppen an der praktischen Umsetzung zu arbeiten. Es gibt verschiedene Wege, um die Spürhunde auszubilden. Die Vase hat sich jedoch als gutes Instrument für Neulinge bewährt. Um für die Konditionierung des Geruchs eine Basis zu erarbeiten und dabei mit einem reinen Geruchscocktail zu arbeiten, wurde die Kong-Vase-Methode als Einstieg ausgewählt. Wenn der Hund das Prinzip des Suchens nach dem Geruchstoff verstanden hat, kann man den Hund entsprechend auf das gewünschte Präparat gemäß Prüfungsordnung umstellen. Bereits nach den ersten kurzen Übungseinheiten, konnten die Hundeführenden schon die ersten Erfolge erkennen. Die Hunde haben erkannt, dass die Nase in der Vase ein Klick auslöst und es im Anschluss ein Leckerchen gibt. Am Abend waren die meisten Hunde schon in der Lage den Geruchsstoff aus mehreren Vasen herauszufinden. Bei einem gemütlichen Ausklingen des Tages wurden die bereits gemachten Erfahrungen besprochen und Pläne für den zweiten Tag geschmiedet. Am nächsten Tag wurde die Vase mit dem Geruchsstoff in ein ganz anderes Bild gebracht. Da befanden sich die Vasen zwischen Kartons oder in selbst geschreinerten Vorrichtungen. Auch hier lernten die Hunde schnell, dass die Nase am richtigen Geruch den Klick auslöst und die leckere Belohnung folgte. Resümee der beiden Tage war durchweg positiv. Die Hunde fanden es herrlich mit ihrer guten Nase arbeiten zu können und die Hundeführenden waren direkt begeistert über den SV Spürhundesport.

Nun folgte Teil 2 der Veranstaltung, der Fortgeschrittene Trainingstreff. Sonntagmorgen kamen die Fortgeschrittenen zusammen und sprachen beim gemeinsamen Frühstück über ihre Erfahrungen im Spürhundebereich und überlegten sich interessante Suchanlagen für die kommenden zwei Tage. Selbst der wirklich schreckliche Regen am ersten Tag konnte die Euphorie nicht bremsen. Die Ortsgruppe hatte mehrere überdachte Möglichkeiten eine Raumanlage zu trainieren. Neben dem RH Container, der mit Möbeln und weiteren interessanten Versteckmöglichkeiten bestückt war, wurden der IGP Unterstand bis unters Dach oder die Rasenmäher als potenzielles Versteck genutzt. Zwar war bei allen der Geruch fest konditioniert, trotzdem konnte der Wissenshorizont um weitere Bilder erweitert werden. Auch die Frage, ob nassgeregneter Tabak genauso riecht, wie trockener, brachte die Mensch-Hund Teams auf neue Trainingsideen.

Am Ende des Tages wurde zufrieden über die gemachten Fortschritte gesprochen und auch gemeinsam Ideen zur Neuordnung der PO entwickelt. Mit Clara Rodriguez, Celina Hortlik und Claudia Koch waren Teilnehmer der Bundessiegerprüfung 2023 anwesend, welche ihre Erfahrungen sehr gut an Carsten Oje und Werner Schlinkert LG Beauftragter weitergeben konnten. Sehr interessant war an diesem Tag auch der Einfluss von Witterung auf die Erdanlage. Wenn ein Hund aufgrund aufsteigender Thermik einen Baum anzeigt, statt den Geruchspool am Boden, bringt es auch erfahrene Hundeführer zu einer neuen Herausforderung. Am zweiten Tag des Trainingstreffs war das Wetter wesentlich besser, so dass weitere dreidimensionale Suchanlagen aufgebaut werden konnten. Neben einem Windspiel war auch ein Werkstattwagen eine interessante Raumanlage. Trotz den speziellen Gerüchen des KFZ Service Sprinters konnten die Präparate gut innen und außen versteckt und abgesucht werden. Für manche Hunde war dieses Bild vollkommen neu. Trotzdem zeigten sie sich alle mit einem hohen Finderwillen und arbeiteten die Anlagen wunderbar aus.

Alle waren rundum zufrieden, so dass man sich direkt auf eine Wiederholung nächstes Jahr Pfingsten freut.

[Bild: Fortgeschrittene 4] – images/2024/Spezialhund/Fortgeschrittene_4.JPG [Bild: Fortgeschrittene 5] – images/2024/Spezialhund/Fortgeschrittene_5.JPG

[Bild: Fortgeschritten im Transporter] – images/2024/Spezialhund/Fortgeschritten_im_Transporter.JPG [Bild: Anfänger 2] – images/2024/Spezialhund/Anfänger_2.jpg

———————————————————————————

545. Bericht zur LM Spezialhunde

Veröffentlicht: 2023-11-22 17:20:45 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1283

Image-/Dateiverweise: images/2023/Spezialhund/LM_SP_1.jpg; images/2023/Spezialhund/LM_sp_2.jpg; images/2023/Spezialhund/LM_SP_3.jpg; images/2023/Spezialhund/LM_SP_4.jpg; images/2023/Spezialhund/LM_SP_5.jpg; images/2023/Spezialhund/LM_SP_6.jpg; images/2023/Spezialhund/LM_SP_Sieger_Fläche.jpg; images/2023/Spezialhund/LM_SP_Sieger_Stöbern.jpg; images/2023/Spezialhund/LM_SP_Sieger_Trümmer.jpg

19. erfolgreiche Landesmeisterschaft der Spezialhunde

Einmal über die Landesgrenzen hinaus - so fand die diesjährige LGM für Spezialhunde als gemeinschaftliche Veranstaltung mit der LG Ostwestfalen-Lippe statt. Ideal war die Nähe der für diese Veranstaltung nötigen Areale und so war die Wahl auf die OG Holtkamp gefallen. Nebenan ein Waldstück für die Flächensuche und dem Vereinsgelände vorgelagert eine große brachliegende Wiese für die Stöberhunde waren ideale Voraussetzungen für eine Veranstaltung der kurzen Wege. Das Trümmergelände ebenfalls in nur 11 Autominuten erreichbar. Neben Startern und Schlachtenbummlern aus Westfalen hatten sich auch zahlreiche interessierte Hundefreunde aus der mitveranstaltenden Landesgruppe eingefunden. Die Ortsgruppe hatte keine Mühen gescheut der Veranstaltung einen würdigen Rahmen zu bereiten. Damit die Unterordnungs- und Gewandtheitsübungen prüfungskomform abgeleistet werden konnten, wurde sogar ein auf dem Übungsplatz im Wege stehender Baum gefällt. Den Auftakt bildeten am Freitag die Spezialisten in der Trümmersuche. 8 Teams kämpften hier um den Meistertitel. Andreas Heß, kurzfristig für den erkrankten Egon Baumgart eingesprungen, hatte das Richteramt inne. In der Nasenarbeit konnte er 1 x die Note V, 3 x SG, 3 x G und 1 x B vergeben. 1 x musste leider eine Disqualifikation wegen des Ungehorsams ausgesprochen werden. Das Richten der Flächensucher übernahm Paul Pankoke am darauffolgenden Samstag. Bei 6 Startern konnte er 4 x SG, 1 x M vergeben. Ebenfalls in seinen Aufgabenbereich fiel die Bewertung der erstmals vorgeführten 3 Stöberhunde. In der höchsten Stufe 3 galt es eine Brachfläche von 1.500 m^2 abzusuchen, in der 5 Gegenstände unterschiedlichen Materials in einer Größe von 5 cm eingebracht waren. Suchzeit 15 Minuten. Mit 1 x G und 1x B konnten 2 Hunde bei einer bewundernswerten Suchintensität das Ziel erreichen. Der Sonntag war wieder dem traditionellen Pokalkampf gewidmet. Auf einem an Halloween erinnernden Vereinsgelände mit Kürbissen und allerlei gruseligen Attrappen ausgelegten Übungsplatz zeigten sich alle vorgeführten Hunde unbeeindruckt und lieferten ab. Nicht der Kürbis war das Ziel. Irgendwo dazwischen ist mein Platz für die Positionswechsel, so wird mancher Hund gedacht haben. In dem kleinen Waldstück neben dem Hundeplatz konnten die Zuschauer die Nasenarbeit der Flächensucher beobachten. 2 vermisste Personen galt es rechtzeitig vor dem Kältetod oder den Attacken übler Gestalten, die um diese Jahreszeit ihr Unwesen treiben, zu finden. Eine Person hatte sich angesichts schwindender Kräfte unter Strohballen auf einem Anhänger schutzsuchend versteckt. Auch hier kein Problem für einen Retter auf vier Pfoten. Dank an die vielen Helfer in Küche, Wald und den Trümmern, stellvertretend an Jörg Niedergassel als Vorsitzender der OG Holtkamp.

3 sportliche Veranstaltungstage waren ein gelungener Abschluss in der Saison für die Spezialisten des Hundesports. Die Startplätze für die in 2024 stattfindende Bundessigerprüfung sind für einige Teilnehmer damit gesichert. Diese findet in der LG Bayern-Süd, OG Leipheim statt. Die 20. LGM-Spezial wird im kommenden Jahr von der OG Sassenberg vom 08.-10. November ausgerichtet.

Landesmeister 2023 wurde in der Sparte:

Trümmer Jan Koch mit Credence vom Haus Lohe

2. Berbel Merkentrup mit Okelani von Haus Klönne

Flächensuche Claudia Koch mit Gimli vom Haus Lohe

2. Birgit Diedrich mit Happy Jilay vom Haus Walther

3. Marion Scheidner mit Effendra sang de loups

Stöberprüfung Anja Isselhorst mit Attaque du Baudet Rouge

2. Claudia Koch mit Tigga vom Haus Lohe

Mannschaftssieg Die Rettungsköche

Claudia und Jan Koch mit Gimli und Credence vom Haus Lohe

Allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes und frohes Wiedersehen in 2024.

Werner Schlinkert

LG-Beauftragter für Spezialhunde in Westfalen

[Bild: LM SP 1] – images/2023/Spezialhund/LM_SP_1.jpg [Bild: LM sp 2] – images/2023/Spezialhund/LM_sp_2.jpg

[Bild: LM SP 3] – images/2023/Spezialhund/LM_SP_3.jpg [Bild: LM SP 4] – images/2023/Spezialhund/LM_SP_4.jpg

[Bild: LM SP 5] – images/2023/Spezialhund/LM_SP_5.jpg [Bild: LM SP 6] – images/2023/Spezialhund/LM_SP_6.jpg

[Bild: LM SP Sieger Fläche] – images/2023/Spezialhund/LM_SP_Sieger_Fläche.jpg

Sieger Fläche

[Bild: LM SP Sieger Stöbern] – images/2023/Spezialhund/LM_SP_Sieger_Stöbern.jpg

Sieger Stöbern

[Bild: LM SP Sieger Trümmer] – images/2023/Spezialhund/LM_SP_Sieger_Trümmer.jpg

Sieger Trümmer

————————————————————————————

546. Goldene SV Verdienst-Spange für Werner Schlinkert

Veröffentlicht: 2023-09-08 08:53:44 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1253

Image-/Dateiverweise: images/2023/Allgemein/Werner_1.jpg; images/2023/Allgemein/Werner_2.jpg

Goldene SV Verdienst-Spange für Werner Schlinkert

Anlässlich der BSP Spezialhunde in Geislingen wurde Werner Schlinkert am 30.08.2023 vom Bundes-Beauftragten Andreas Quint die Goldene Verdienstspange des SV im Namen der SV-Präsidentin Roswitha Dannenberg übergeben. Werner Schlinkert wurde geehrt für die vielen Verdienste um das Spezialhundewesen im SV und insbesondere für die Ausrichtung der BSP-Spezialhunde 2023 in Bamenohl.

Die LG Westfalen freut sich über die Auszeichnung und gratuliert Werner Schlinkert zu dieser Ehrung. Wir danken Werner Schlinkert ebenfalls für die vielen Jahre, die er uns als Beauftragter für das Spezialhundewesen in der LG Westfalen zur Verfügung steht. Die nächsten Veranstaltungen sind von ihm bereits in Planung…

Paul Pankoke

[Bild: Werner 1] – images/2023/Allgemein/Werner_1.jpg

[Bild: Werner 2] – images/2023/Allgemein/Werner_2.jpg

————————————————————————————

547. Westfalen mit 14 Startern ist Spitzenreiter !

Veröffentlicht: 2023-09-05 08:48:42 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1250

Image-/Dateiverweise: images/2023/Spezialhund/ergebnisliste_bsp_rh_-_Kopie.pdf;
images/2023/Spezialhund/BSP_RH_2023_1.jpg;
images/2023/Spezialhund/BSP_SpH_2023_1.jpg;
images/2023/Spezialhund/BSP_SpH_2023_2.jpg;
images/2023/Spezialhund/BSP_SpH_2023_3.jpg;
images/2023/Spezialhund/BSP_SpH_2023_4.jpg;
images/2023/Spezialhund/BSP_SpH_2023_5.jpg

Westfalen mit 14 Startern ist Spitzenreiter !

Bei der BSP-Spezialhunde waren die Westfalen am Wochenende in der LG Württemberg mit Spitzenleistungen erfolgreich und konnten den Mannschaftspokal in Folge zum dritten Mal gewinnen. In der Einzelwertung stellte Jan Koch mit Credence vom Haus Lohe den Bundessieger in der Sparte Trümmer. Das Team vertritt den SV auf der Weltmeisterschaft in Österreich. In der Sparte 'Spürhund' waren alle unsere Teams erfolgreich und belegten die ersten vier Plätze. An der Spitze Claudia Koch mit Tigga vom Haus Lohe, gefolgt von Celina Hortlik mit Meyra, Petra Lerche mit Zenjo und Clara Becks-Rodriguez mit Zeta. In der Fläche waren Birgit Diederich mit Happy Jilay (Platz 3) und Stefanie Wies mit Diva (Platz7) in einem großen Starterfeld erfolgreich. Allen Teilnehmern ein herzliches Dankeschön für ihre sportlich fairen Darbietungen und den Helfern und Daumendrückern ganz besonderen Dank für die Unterstützung. Ohne Euch läuft es nicht. Dank an die OG Geislingen für eine gelungene Veranstaltung.

hier zur Ergebnisliste (images/2023/Spezialhund/ergebnisliste_bsp_rh_-_Kopie.pdf)

[Bild: BSP RH 2023 1] – images/2023/Spezialhund/BSP_RH_2023_1.jpg

[Bild: BSP SpH 2023 1] – images/2023/Spezialhund/BSP_SpH_2023_1.jpg [Bild: BSP SpH 2023 2] – images/2023/Spezialhund/BSP_SpH_2023_2.jpg

[Bild: BSP SpH 2023 3] – images/2023/Spezialhund/BSP_SpH_2023_3.jpg [Bild: BSP SpH 2023 4] – images/2023/Spezialhund/BSP_SpH_2023_4.jpg

[Bild: BSP SpH 2023 5] – images/2023/Spezialhund/BSP_SpH_2023_5.jpg

———————————————————————————

548. Bericht zum Mantrailer Workshop in Siegen

Veröffentlicht: 2023-07-25 14:25:27 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1229

Image-/Dateiverweise: images/2023/Spezialhund/WS_Mantrailing2.jpg;
images/2023/Spezialhund/WS_Mantrailing3.jpg;
images/2023/Spezialhund/WS_Mantrailing4.jpg;
images/2023/Spezialhund/Bericht_Ostern_5.jpg

Erfolgreicher Mantrailer Workshop in Siegen

Ein Workshop der Landesgruppe 06 für Mantrailer fand Anfang Juli in der OG Kaan-Marienborn in Siegen statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen trafen sich 15 Mensch-Hund-Teams und erlebten ein lehrreiches Wochenende mit viel Spaß rund um das spannende Suchen mit Hunden in der Stadt und – dem Wetter geschuldet – im umliegenden Wald.

Beim Mantrailing folgt der Hund der Geruchsspur eines bestimmten Menschen, den er zuvor über einen Geruchsgegenstand identifiziert hat. Dabei kann der Hund die Spur auf

verschiedenen Untergründen verfolgen, da er sich nicht wie beim Fährten an Bodenverletzungen orientiert, sondern an Hautschuppen und anderen Partikeln, die jeder Mensch beim Gehen verliert. Diese Art des Suchens wird von Einsatzkräften schon lange praktiziert und hat nun auch den Weg in den Hundesport gefunden.

Erfahrene Mantrailer, die ihre Hunde auch für den Einsatz in einer Rettungshundestaffel trainieren, konnten an beiden Tagen viel Wissenswertes rund um den Geruchssinn des Hundes, das Verhalten von Geruchspartikeln und die Schwierigkeiten, die beim Mantrailing auftreten können, erklären. Auch die aktuelle IRO-Prüfungsordnung wurde besprochen und Fragen beantwortet.

In 3 kleine Gruppen aufgeteilt konnte jeder Hund nach seinem Ausbildungsstand trainieren, immer in Begleitung erfahrener Mantrailer, die viele gute Tipps geben konnten. Auch für das leibliche Wohl hatte die Ortsgruppe natürlich bestens gesorgt, so dass man beim gemeinsamen Essen ins Gespräch kam. Motiviert und mit viel neuem Wissen im Gepäck konnten die Teilnehmer schließlich nach 2 buchstäblich heißen Tagen zufrieden nach Hause fahren.

Text/Fotos: OG Kaan-Marienborn

[Bild: WS Mantrailing2] – images/2023/Spezialhund/WS_Mantrailing2.jpg [Bild: WS Mantrailing3] – images/2023/Spezialhund/WS_Mantrailing3.jpg

[Bild: WS Mantrailing4] – images/2023/Spezialhund/WS_Mantrailing4.jpg

[Bild: Bericht Ostern 5] – images/2023/Spezialhund/Bericht_Ostern_5.jpg

————————————————————————————

549. Informationen zur SV-Bundessiegerprüfung für Spezialhunde & Internationales Championat & SV-Deutsche Meisterschaft Spezialhunde

Veröffentlicht: 2023-05-16 08:19:52 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1194

Image-/Dateiverweise: https://www.geislingen.de/de/gaeste/tourismus-freizeit/ipunkt-im-alten-zoll

SV-Bundessiegerprüfung für Spezialhunde & Internationales Championat & SV-Deutsche Meisterschaft Spezialhunde

Geislingen 31.08. - 03.09.2023

Liebe Sportfreunde,

die diesjährige Bundessiegerprüfung der Spezialhunde nähert sich. An Donnerstag dem 31.08. geht’s los. Hier einige Informationen zu den Arbeitsplätzen und allem Drumherum.

Geislingen an der Steige ist eine Stadt in Baden-Württemberg, im Südosten der Region Stuttgart etwa 15 km südöstlich von Göppingen bzw. 27 km nordwestlich von Ulm.

Der Austragungsort befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Ostlandkreuz auf der Schildwacht, direkt in einem Naturerholungsgebiet.

Gehorsam und Gewandtheit:

Findet auf dem Trainingsgelände der OG statt, ein weiträumiges Wiesengelände, dass von Laubbäumen umringt ist.

Die Platzgestaltung erfolgt analog der letzten BSP.

Flächensuchgelände

Befindet sich in unmittelbarer Nähe zum OG-Gelände.

Überwiegend ebenerdiger Mischwald mit Unterbewuchs.

Fährtengelände

Naturbelassenes Wiesengelände

Trümmergelände

Ca. 30 Minuten Fahrzeit von Geislingen, an der B 297.

Das Gelände gehört dem BRH und wir können es für 100,00 € pro Tag anmieten

Spüren

Erdanlage: großflächigem Wiesegelände direkt am Vereinsheim erlaubt das Anlegen von mindestens drei parallelen Anlagen für Tabak, Geld und Datenträger.

Raumanlage: es stehen drei Anlagen für Tabak, Geld und Datenträger zur Verfügung.

Koffer und Kleideranlage: werden im Bereich der Erdanlagen angeboten, auch hier parallelen Anlagen für Tabak, Geld und Datenträger.

Aus organisatorischen Gründen werden die jeweiligen Anlagen zunächst mit allen Teilnehmern abgesucht.

Also als erstes die Erdanlage, dann die Raumanlage und zum Schluss die Kleider- und Kofferanlage.

Das ist notwendig, weil wir die Kleider- und Kofferanlage erst nach der Erdanlage aufbauen und präparieren können.

Die Raumanlage wird schon vorher präpariert, so dass sich hier keine Zeitverzögerung durch die Liegezeit der Präparate ergibt.

Parkplätze

Die Anzahl der Parkplätze direkt am Vereinsgelände ist begrenzt und steht nur den Teilnehmern zur Verfügung.

Es werden teilnehmerbezogene Zufahrtsmarken ausgegeben.

Für Besucher stehen jedoch am Zugang zu dem Naturerholungsgebiet ausreichende Parkplätze zur Verfügung.

Hotel / Camping

Camping ist im Naturerholungsgebiet nicht möglich.

Informationen zu Übernachtungsmöglichkeiten:

(https://www.geislingen.de/de/gaeste/tourismus-freizeit/ipunkt-im-alten-zoll)https://www.geislingen.de/de/gaeste/tourismus-freizeit/ipunkt-im-alten-zoll

Zeitplan

Rahmenzeitplan analog der letzten BSP

Donnerstag ab 12 Uhr öffnet die Meldestelle, um 14:00 Uhr Richterbesprechung, 16:00 Uhr Information der Mannschaftsführer, 18:00 Uhr Auslosung

Meldescheine:

Die Meldescheine werden in Kürze auf unserer Veranstaltungsseite eingestellt.

Infoportal

Wie in jedem Jahr wird auch wieder über WhatsApp als auch FB eine Informationsseite freigeschaltet.

Bitte gebt mir dazu eure Daten an, damit Ihr die aktuellen -informationen erhaltet.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Meldungen bis 03. August 2023 an Werner.Schlinkert@t-online.de (mailto:Werner.Schlinkert@t-online.de)

———————————————————————————

550. Spürhund-Instruktoren vertiefen ihr Wissen

Veröffentlicht: 2023-04-10 08:45:26 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1185

Image-/Dateiverweise: images/2023/Spezialhund/Bericht_Ostern_1.jpg; images/2023/Spezialhund/Bericht_Ostern_2.jpg; images/2023/Spezialhund/Bericht_Ostern3.jpg; images/2023/Spezialhund/Bericht_Ostern_4.jpg; images/2023/Spezialhund/Bericht_Ostern_5.jpg

Spürhund-Instruktoren vertiefen ihr Wissen

Die Instruktoren aus unserer Landesgruppe in Sachen Spürhund trafen sich vor Ostern an zwei Tagen um ihr Wissen in Bezug auf den Spür-Gebrauchshunde-Sport zu vertiefen. Als Referent war Carsten Oje aus dem hohen Norden auf Einladung gerne angereist um sein Wissen und seine Erkenntnisse näher zu bringen. Wie wird der Hund an die Spürhund-Arbeit herangeführt, wie verfeinert man die Ausbildung und welche Medien, Präparate und Träger setzt man wie ein. Die sehr anspruchsvolle Nasenarbeit will in den Trainingsstunden äußerst sorgfältig vorbereitet sein. Ein gut ausgebildeter Spürhund kann bereits feinste Partikel eines Mediums anzeigen. Die menschliche Nase ist da restlos überfordert. Laut PO werden Tabak, Datenträger oder Geldscheine (Euro) als Medium zugelassen. Welche Präparate setzt man wie am besten ein. Schon feinste Tabakkrümel kann die Hundenase riechen. Daher müssen entsprechende Behältnisse genutzt werden, in denen das Präparat eingebracht wird um es dann in den Trägern (Koffer, Kleidung etc.) zu verstecken. Denn verstreute Krümel konterminieren das Suchgebiet und führen aus unserer Sicht zu Fehlanzeigen. Träger müssen nach dem Einsatz gereinigt, gelüftet oder besser entsorgt werden. Wie bereitet man eine Koffer- oder Kleideranlage vor. Wie legt man eine Erdanlage an. Ausführliche Infos dazu konnte Carsten Oje mit seinem ihm eigen Charme verständlich rüberbringen. Die Ortsgruppe Bochum-Querenburg hatte ihr großzügiges Gelände, und weil sich der April am ersten Tag von seiner nasses Seite zeigte, den überdachten Vorbau hervorragend vorbereitet. „Ohne Mampf kein Kampf“, so rundete das Küchenpersonal die beiden Tage mit leckeren Speisen ab. Alle sind nun wieder ein bisschen schlauer und konnten ihr bisheriges Wissen vertiefen. Mancher wollte noch schnell seinen Hund auf Eier konditionieren damit es an den bevorstehenden Festtagen mit der Ostereiersuche klappt. Was daraus geworden ist werden wir irgendwann mal erfahren.

Ansprechpartner*Innen Spürhundesport in der LG Westfalen

Isselhorst, Heiner Tel. 0163-2476680 oder (mailto:hisselhorst@t-online.de)hisselhorst@t-online.de

OG Recklinghausen-Hochlarmark

Koch, Claudia Tel. 0171-3424678 oder (mailto:claudiakoch-gandalf@web.de)claudiakoch-gandalf@web.de

OG Pelkum

Lerche, Petra Tel. 0176-64399253 oder (mailto:lerchepetra@googlemail.com)lerchepetra@googlemail.com

OG Sassenberg

Neuser, Antje Tel. 0160-8032856 oder (mailto:neuser-antje@t-online.de)neuser-antje@t-online.de

OG Bamenohl

Rosendahl, Edith Tel. 0160-96371135 oder (mailto:edi3-ros@t-online.de)edi3-ros@t-online.de

OG Bergkamen-Weddinghofen

Schlaak, Peter Tel. 0152-02044557 oder (mailto:pschlaak@web.de)pschlaak@web.de

OG Bochum-Querenburg

Wachsmut, Susanne Tel. 02367-8450 oder (mailto:sr.wachsmut@freenet.de)sr.wachsmut@freenet.de

(mailto:sr.wachsmut@freenet.de)

Werner Schlinkert

LG-Beauftragter für Spezialhunde

[Bild: Bericht Ostern 1] – images/2023/Spezialhund/Bericht_Ostern_1.jpg [Bild: Bericht Ostern 2] – images/2023/Spezialhund/Bericht_Ostern_2.jpg

[Bild: Bericht Ostern3] – images/2023/Spezialhund/Bericht_Ostern3.jpg [Bild: Bericht Ostern 4] – images/2023/Spezialhund/Bericht_Ostern_4.jpg

[Bild: Bericht Ostern 5] – images/2023/Spezialhund/Bericht_Ostern_5.jpg

———————————————————————————

551. Aktive SV-Sportler*Innen im Dienste der Feuerwehr

Veröffentlicht: 2022-12-05 08:29:34 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1139

Image-/Dateiverweise: images/2022/RH/Feuerwehr.jpg

Aktive SV-Sportler*Innen im Dienste der Feuerwehr

[Bild: Feuerwehr] – images/2022/RH/Feuerwehr.jpg

Claudia Koch (2.v.r) aus der OG Pelkum und ihr Tigga vom Haus Lohe, mehrfach in sportlichen überregionalen Veranstaltungen äußerst erfolgreich, haben sich neben ihrem Hobby für den Dienst in der Feuerwehr entschieden. Die Ehepaare Petra und Andreas Bartsch (1.v.l.) sowie Lydia und Axel Fündling, ebenfalls begeisterte SV-Hundesportler*Innen, haben gemeinsam mit Claudia die Truppmann-Ausbildung abgeschlossen und sind damit in der Rettungshundestaffel für Feuerwehren NRW e.V. integriert. Andreas durchläuft zurzeit die Ausbildung zum Richter für Spezialhunde im SV. In dem bereits absolvierten Basisseminar konnte er als einziger Teilnehmer gerade im praktischen Teil den vorgeführten Hund gekonnt und sehr souverän besprechen.

Allen Teilnehmer*Innen herzlichen Glückwunsch zu ihrer ehrenamtlichen Entscheidung, ihr Hobby in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen.

———————————————————————————

552. Bericht zur 18. Landesmeisterschaft der Spezialhunde

Veröffentlicht: 2022-12-05 08:27:03 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1138

Image-/Dateiverweise: images/2022/RH/Foto1.JPG; images/2022/RH/Foto2.JPG; images/2022/RH/Foto3.JPG; images/2022/RH/Foto4.JPG; images/2022/RH/Foto11.JPG

18. Landesmeisterschaft der Spezialhunde

eine Veranstaltung der kurzen Wege

Die OG Bochum-Querenburg war bereits zum wiederholten Mal Ausrichter, wenn es darum ging die Qualifikation für die nächste Bundessiegerprüfung zu erreichen. Mit Ludger Vortkamp war ein sachkundiger und fairer Richter bestellt, der es auf seine lockere Art sehr gut verstanden hatte, die erbrachten Leistungen zu bewerten. An seiner Seite Andreas Bartsch, der eine der vorgegebenen Übungen als Richteranwärter souverän absolvierte. Wir wünschen ihm auf seinem weiteren Weg viel Glück.

Alte und neue Landesmeisterin in der Sparte Fläche B wurde:

Claudia Koch mit Tigga vom Haus Lohe (271 sg)

gefolgt von ihrem Neffen Jan Koch mit Credence vom Haus Lohe (267 g)

den dritten Platz belegte Bärbel Merkentrup mit Okelanie von Haus Klönne (252 g)

Claudia hat mit ihrem Tigga bereits dreimal den Titel Landesmeisterin in der Fläche B und zweimal in Trümmer B errungen. Jan führte seinen Credence bereits zum zweiten Mal auf der LGM und konnte sich vom vierten auf den zweiten Platz verbessern. Credence ist übrigens ein Sohn von Tigga.

In den Sparten Fährte und Spürhund hatten sich keine Teilnehmer*innen um den Landestitel beworben. Für die Trümmer-Sparte konnte die OG leider kein geeignetes Gelände zur Verfügung stellen. Im Sommer waren wir noch sehr euphorisch was eine Teilnahme in der neuen Sparte „Spürhund“ anging. Unsere Hundesportler*Innen fühlen sich noch nicht sicher genug um ihre Spezialisten zu präsentieren.

Der obligatorische Pokalkampf, dem der Sonntag vorbehalten war, bereitete den Teilnehmenden und den interessierten Zuschauern viel Spaß.

Den Pokal konnten Captain Ragnar & seine Chicks (Patricia Blum mit Ragnar, Bärbel Merkentrup mit Okelanie und Birgit Diederich mit Jilay) in der Mannschaftswertung für sich reklamieren.

Hier wurde der Nachwuchs mit zum Teil beachtlichen Leistungen in der Nasenarbeit vorgestellt. Das lässt auf gut besuchte kommende Prüfungen und überregionale Veranstaltungen hoffen.

Nutzen wir die ruhigen Wintermonate um uns mit unseren geliebten Spezialisten auf die kommende Saison vorzubereiten. Kommt gut durch die Zeit auf das wir uns im nächsten Jahr gesund wieder sehen.

Werner Schlinkert

LG Beauftragter für Spezialhunde

[Bild: Foto1] – images/2022/RH/Foto1.JPG

[Bild: Foto2] – images/2022/RH/Foto2.JPG

[Bild: Foto3] – images/2022/RH/Foto3.JPG

[Bild: Foto4] – images/2022/RH/Foto4.JPG

[Bild: Foto11] – images/2022/RH/Foto11.JPG

————————————————————————————————

553. Bericht zum Stöberseminar in Recklinghausen-Hochlarmark

Veröffentlicht: 2022-11-30 08:15:10 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1137

Image-/Dateiverweise: images/2022/RH/IMG-20221129-WA0006.jpg

Am 19.11. fand in der OG Recklinghausen-Hochlarmark das 1. Stöberseminar statt. Nachdem das Seminar ausgeschrieben war, war auch die begrenzte Teilnehmerzahl von 20 sehr schnell erreicht. Am Tage des Seminars wurde zu Beginn (wie soll es auch anders sein ;-) ein theoretischer Teil abgehalten.

Hier wurde u.a der Unterschied zwischen dem Stöbern und der Fährte, die Unterschiede zwischen den einzelnen Stöberprüfungen 1-3, der Beschaffenheit des Stöberfeldes usw. erläutert. Um auch noch einmal den Unterschied zwischen einem Spürgebrauchshund und dem Stöbern zu zeigen, wurde dies im Vereinsheim durch einen Hund der OG vorgeführt.

Anschließend ging es nach kurzer Gruppeneinteilung dann auch schon an den praktischen Teil. Auch hier standen zwei Hunde zur Veranschaulichung zur Verfügung. Susanne Wachsmut erklärte mit ihrer Didy die Gegenstandsarbeit bzw. den Grundaufbau, während Anja Isselhorst mit ihrer Alma das Lenken und Leiten demonstrierte. In vielen kleinen Einzelgruppen wurde dann mit jedem mitgebrachten Hund fleißig geübt. Zwischendurch war es zwar etwas wuselig auf dem Platz, aber die Resonanz war durchweg positiv.

Im Anschluss haben sich alle Beteiligten noch einmal zusammen gesetzt und man ist überein gekommen, sich im neuen Jahr erneut zu treffen. Ziel ist es dann im kommenden Jahr auch einen kleinen Stöberpokalkampf auszurichten.

In diesem Sinne wünscht die OG Recklinghausen-Hochlarmark ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr

[Bild: IMG 20221129 WA0006] – images/2022/RH/IMG-20221129-WA0006.jpg

————————————————————————————————

554. Team der LG Westfalen wird Mannschaftssieger auf der BSP für Spezialhunde

Veröffentlicht: 2022-10-04 08:05:57 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1125

Image-/Dateiverweise: https://www.schaeferhunde.de/bsp-rh/ergebnisse; images/2022/RH/Claudia_Koch.jpg; images/2022/RH/FlcheB.jpg; images/2022/RH/Richter.jpg; images/2022/RH/Siegerehrung.jpg; images/2022/RH/Gnther_Scheid.jpg; images/2022/RH/Trmmer_B.jpg

Team der LG Westfalen wird Mannschaftssieger auf der BSP für Spezialhunde

Endlich konnte die eigentlich schon im Vorjahr in der OG Bamenohl geplante BSP für Spezialhunde mit internationalem Championat RH und DM für Spezialhunde stattfinden.

Vielen Dank an die zahlreichen fleißigen Helfer, die im Vorfeld und während der Veranstaltung eine hervorragende Arbeit geleistet haben.

Besonderer Dank gilt aber den motivierten Teams, die trotz des doch leider sehr launischen Wetters unter den Augen der amtierenden Richter (A. Hess, H.C. Grube, P. Pankoke) eine super Arbeit gezeigt haben.

Glückwünsch den erfolgreichen Westfalen!

Günter Scheid mit Gloria vom Prinzenrain 1. Platz Trümmer B

Claudia Koch mit Credence vom Haus Lohe 3. Platz Fläche B

Petra Lerche mit Zenjo v.d. Schiffslache 5. Platz Fläche B

Die gesamten Ergebnisse sind folgendem Link zu entnehmen:

(https://www.schaeferhunde.de/bsp-rh/ergebnisse)https://www.schaeferhunde.de/bsp-rh/ergebnisse

Ein ausführlicher Bericht der Pressewartin der OG Bamenohl folgt, da ich persönlich coronabedingt leider nicht anwesend sein konnte. Danke nochmal für die tolle Pressearbeit vor Ort an Kathrin Schöttler und als Fotografin an Susanne Otlinghaus.

B. Ullrich Kornadt

[Bild: Claudia Koch] – images/2022/RH/Claudia_Koch.jpg

[Bild: FlcheB] – images/2022/RH/FlcheB.jpg

[Bild: Richter] – images/2022/RH/Richter.jpg

[Bild: Siegerehrung] – images/2022/RH/Siegerehrung.jpg

[Bild: Gnther Scheid] – images/2022/RH/Gnther_Scheid.jpg

[Bild: Trmmer B] – images/2022/RH/Trmmer_B.jpg

———————————————————————————

555. Westfalens Spezialhunde-Sportler zu Gast in der OG Bochum-Querenburg

Veröffentlicht: 2022-09-12 19:40:06 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1112

Image-/Dateiverweise: images/2022/RH/Spezialhund_September_01.JPG;
images/2022/RH/Spezialhund_September_04.JPG;
images/2022/RH/Spezialhund_September_02.JPG;
images/2022/RH/Spezialhund_September_03.JPG;
images/2022/RH/Spezialhund_September_05.JPG;
images/2022/RH/Spezialhund_September_06.JPG;
images/2022/RH/Spezialhund_September_07.JPG;
images/2022/RH/Spezialhund_September_08.JPG

Westfalens Spezialhunde-Sportler zu Gast in der OG Bochum-Querenburg

Zahlreiche Interessierte nutzten das Wochenende, um sich über Neues im Spezialhundesport zu informieren, ihre Erfahrungen und Erkenntnisse auszutauschen. Lizenzverlängerungen wurden vergeben, sechs besonders interessierte und engagierte Hundesportler*Innen haben sich eingehend mit der Ausbildung von Spezialhunden beschäftigt und die Grundlagen für ihre Ausbilderlizenz in einem abschließenden Fachfragentest unter Beweis gestellt. Das Anliegen, den Spezialhundesport in ihren angestammten Ortsgruppen aufzubauen oder unterstützend mitzuwirken, ist ihr Ziel.

Der großzügige Übungsplatz der OG Bochum-Querenburg mit dem interessanten angrenzenden Flächensuchgelände ermöglicht nicht nur ein vielschichtiges Training, sondern bietet auch ideale Voraussetzungen, für die in diesem Jahr vom 04. bis zum 06. November stattfinde Landesgruppenmeisterschaft für Spezialhunde. Das Wochenende wurde genutzt, um die Hunde an die Geräte zu gewöhnen und eine Orientierung für das sehr hügelige mit unterschiedlichem Bewuchs bestückte Flächensuchgelände zu bekommen. Angeleitet und unterstützt von den erfahrenen Hundesportlern Tobias Schnieder und Uwe Ücker konnte an beiden Tagen ausgiebig trainiert werden.

Ein besonderes Interesse galt der noch recht neuen Sparte im Spezialhundesport. Hier haben die beiden Instruktorinnen Antje Neuser und Clara Becks-Rodriguez ihr Wissen um die Spürhundearbeitet vermittelt und praktisch vorgeführt. Den Neulingen wurde das Konditionieren auf das Medium, vorzugsweise Tabak, mit dem eigenen Hund antrainiert. Auch die bereits fortgeschrittenen zeigten sehr beeindruckende Suchleistungen in den Erdanlagen. Es ist schon eine besondere Anforderung an die Hundenase, kleine geschredderte Euro-Scheine, in einem Röhrchen mit einem Durchmesser von knapp einem 2-Cent Stück, abgedeckt mit einer Gummikappe, in der ein kleines Loch gestochen war, in der Erde versenkt, auf einer Fläche von 300 m^2 zu finden. Mayra von der Soester Boerde schafft so etwas überzeugend. Spürhundesport braucht kein besonderes Gelände, man kann ihn praktisch überall ausüben. Auch ein Wohnwagen auf dem Campingplatz kann eine interessante Anlage sein.

Herzlichen Dank an die Ortsgruppe um ihren Vorsitzenden Peter Schlaak für die tolle Vorbereitung und das leibliche Wohl.

Freuen wir uns auf das besondere Highlight im Spezialhundesport, die diesjährige BSP, das International Championat und die SV-Deutsche Meisterschaft in Westfalen, ausgetragen von der OG Bamenohl vom 29. September bis zum 02. Oktober.

Werner Schlinkert

LG-Beauftragter für Spezialhunde in Westfalen

[Bild: Spezialhund September 01] – images/2022/RH/Spezialhund_September_01.JPG [Bild: Spezialhund September 04] – images/2022/RH/Spezialhund_September_04.JPG

[Bild: Spezialhund September 02] – images/2022/RH/Spezialhund_September_02.JPG [Bild: Spezialhund September 03] – images/2022/RH/Spezialhund_September_03.JPG

[Bild: Spezialhund September 05] – images/2022/RH/Spezialhund_September_05.JPG

[Bild: Spezialhund September 06] – images/2022/RH/Spezialhund_September_06.JPG [Bild: Spezialhund September 07] – images/2022/RH/Spezialhund_September_07.JPG

[Bild: Spezialhund September 08] – images/2022/RH/Spezialhund_September_08.JPG

————————————————————————————

556. BSP-SPH und SV-DM-SPH 2022

Veröffentlicht: 2022-07-25 15:14:52 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1095

Image-/Dateiverweise: images/2022/RH/Jacke_Front_002.jpg; images/2022/RH/Jacke_Rücken_002.jpg; images/2022/RH/Polo_Front_002.jpg; images/2022/RH/Polo_Rücken_002.jpg; images/2022/RH/Durchfhrungsbestimmung_BSP-RH.pdf

BSP-SPH und SV-DM-SPH 2022

Westfalens Spezialhunde-Sportler*Innen präsentieren sich einheitlich. Schon in den vergangenen Jahren haben wir uns stets mit einer starken Mannschaft auf den Siegerprüfungen durch einheitliche Bekleidung als Team hervorgetan. Da wir in diesem Jahr Ausrichter sind, möchten wir dies noch einmal toppen. Alle Westfalen, die sich mit dem Spezialhundesport verbunden fühlen, laden wir hierzu herzlichst ein. Ausgewählt haben wir eine Kapuzenjacke (65,-€) und ein Poloshirt (32,-€) in olivgrün, hochwertiger Qualität. Embleme sind aufgestickt. Die Front ist personalisiert verfügbar. Wir würden uns über deine Teilnahme freuen.

Bestellungen sind bis Ende August möglich bei werner.schlinkert@t-online.de (mailto:werner.schlinkert@t-online.de)

[Bild: Jacke Front 002] – images/2022/RH/Jacke_Front_002.jpg [Bild: Jacke Rücken 002] – images/2022/RH/Jacke_Rücken_002.jpg

[Bild: Polo Front 002] – images/2022/RH/Polo_Front_002.jpg [Bild: Polo Rücken 002] – images/2022/RH/Polo_Rücken_002.jpg

BSP-SPH und SV-DM-SPH

Durchführungsbestimmung und Meldescheine findet Ihr ab 02.08.2022 auf der SV-Homepage unter Hauptvereinsveranstaltungen.

Die Durchführungsbestimmungen haben wir auch noch einmal HIER. (images/2022/RH/Durchfhrungsbestimmung_BSP-RH.pdf)

Corona hat uns leider in vielen Bereichen zugesetzt, so auch bei Erlangung der Teilnahmebedingungen. Abweichungen bezüglich der Voraussetzungen werden zurzeit geprüft. Infos dazu folgen in Kürze.

————————————————————————————

557. Bericht zum Spürhund Workshop in Bochum-Querenburg

Veröffentlicht: 2022-05-03 07:30:06 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1072

Image-/Dateiverweise: images/2022/RH/Spürhund_2.jpg; images/2022/RH/Spürhund_5.jpg; images/2022/RH/Spürhund_3.jpg; images/2022/RH/Spürhund_4.jpg

Spürhunde in der OG Bochum-Querenburg

Das großzügige Vereinsgelände in der Ortsgruppe Bochum-Querenburg hat sich schon für so manche Veranstaltung im Spezialhundesport als ideal erwiesen. Ganz ohne ein gewisses Equipment für die Nasenarbeit und ein paar Geräte, wie sie im RH-Sport bekannt sind, geht es nicht. Alles war gut vorbereitet. Was sind Geruchsartikel (z.B.Tabak), Präparate, und wie geht man damit um? Wie bereitet man eine Koffer-/Kleideranlage, eine Raumanlage oder eine Erdanlage vor? Nach kurzer Einführung in die noch recht junge Sparte „Spürhund“ konnten sich die zahlreich interessierten Hundesportler*innen, aufgeteilt in kleinere Gruppen, intensiv mit dem Thema beschäftigen. Wie es in unseren Workshops üblich ist, treffen sich erfahrene und neugierige Hundesport Begeisterte und pflegen einen aktiven Austausch. Dank der Unterstützung der bereits in 2021 speziell geschulten Instruktoren Antje Neuser, Clara Becks-Rodriguez, Petra Lerche und Peter Schlaak konnte die Sportart in allen Anlagen, die es laut der Prüfungsordnung gilt zu meistern, vorgeführt und mit dem

eigenen Hund selbst trainiert werden. Den Neueinsteigern wurde die Konditionierung auf den Geruchsartikel vermittelt und wie im Workshop gewünscht, natürlich auch selbst erlernt. Der Hund lernt schnell, welches Verhalten wir ihm abverlangen, allein Frauchen oder Herrchen brauchen die Unterstützung durch die Ausbilder*innen im Umgang mit Präparat, Klicker und Belohnung. Nasenarbeit fordert den Hunden doch einiges ab und so waren sie nach mehreren Durchgängen, wobei sie stets mit Freude dabei waren, rundum zufrieden und träumen nun sicherlich vom „Duft der großen weiten Welt“ (Ein Slogan an aus der Tabakwerbung).

Ganz herzlichen Dank an das Team der OG-Bochum-Querenburg für die Bereitstellung ihrer Anlage und die gute Bewirtung.

Hinweise auf die nächsten Veranstaltungen:

03. - 04. September findet ein Workshop für den gesamten Bereich des Spezialhunde-Sports statt

04. - 06. November findet die Landesmeisterschaft im Spezialhunde-Sport statt

An beiden Veranstaltungen sind wir zu Gast in der OG Bochum-Querenburg

Bis dahin habt eine gute Zeit und bleibt gesund

Werner Schlinkert

LG-Beauftragter für den Spezialhunde-Sport

[Bild: Spürhund 2] – images/2022/RH/Spürhund_2.jpg [Bild: Spürhund 5] – images/2022/RH/Spürhund_5.jpg

[Bild: Spürhund 3] – images/2022/RH/Spürhund_3.jpg [Bild: Spürhund 4] – images/2022/RH/Spürhund_4.jpg

————————————————————————————

558. Bericht zur LGM Spezialhund

Veröffentlicht: 2021-12-05 20:25:20 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1027

Image-/Dateiverweise: images/2021/Spezialhund/LGM_Siegerliste_Pruef.pdf; images/2021/Spezialhund/LGM_Landesmeisterin_FL-B_und_Siegerin_SGP_A_002.jpg; images/2021/Spezialhund/LGM_Landesmeisterin_SGP_B_002.jpg; images/2021/Spezialhund/LGM_Siegerinnen_FL-A_002.jpg; images/2021/Spezialhund/LGM_Siegerinnen_RNFL-B__002.jpg; images/2021/Spezialhund/LGM_Mannschaftssieg_002.jpg; images/2021/Spezialhund/LGM_Platzierte_FL-B_002.jpg; images/2021/Spezialhund/LGM_Siegerin_T_A_002.jpg; images/2021/Spezialhund/LGM_Siegerin_T_1_002.jpg

17. Landesmeisterschaft für Rettungshunde (Spezialhunde), Ausrichter war die OG Arnsberg

33 Teams (HundeführerInnen und Hunde) aus ganz NRW gingen an den Start und hatten sich in den verschiedenen Sparten des Rettungshundesports den dafür qualifizierten Richtern Egon Baumgart aus Gladbeck und Paul Pankoke aus Dülmen-Rorup gestellt. Darunter einige Teams, die nicht nur sportlich sondern auch in den Rettungshunde führenden Hilfsorganisationen des Landes aktiv für die Suche nach Vermissten eingesetzt

werden. Gestartet wurde in den Sparten MT-V, StPr3, T-V und A, FL-V, A und B sowie SGP-A und B.

13 Teams konnten sich für die im kommenden Jahr stattfindende Bundessiegerprüfung qualifizieren. Damit wird Westfalen wieder eine starke Mannschaft entsenden können.

Die Sieger

RH-FL-B

• Claudia Koch mit Tigga vom Haus Lohe 284 Pkt. „SG“

• Julia Welz mit Xara Invicta gigas Damia 280 Pkt. „SG“

• Edith Rosendahl mit Nya von Haus Klönne 273 Pkt. „SG“

SGP-B (Spürgebrauchshund)

• Petra Lerche mit Zenjo von der Schiffslache 276 Pkt. „SG“

Alle Bewertungen siehe Siegerliste (images/2021/Spezialhund/LGM_Siegerliste_Pruef.pdf).

Der Sonntag stand ganz im Zeichen von „Mannschaftseinsetzten“. Jeweils drei Teams mussten sich durch einen Parcours arbeiten, der nachgestellte Aufgaben an einen Rettungshund simulierte. Geschicklichkeit, Ausdauer, Finderwillen und natürlich eine gute Nase brachten auch hier die gewünschten Erfolge.

Den ersten Platz teilte sich die Mannschaft „Balu & seine tollkühne Crew“ Kerstin Gerhard mit Balu und Günter Scheid mit Gloria

gefolgt von den „Turbo-Schnecken“ Bärbel Merkentrup mit Okelani, Claudia Koch mit Tigga und Petra Lerche mit Zenjo

den dritten Platz belegten die „Feuerhunde“ Moslyne Widdra mit Mia, Petra Bartsch mit Dark und Marion Scheidner mit Mira

Rundum eine gelungene Veranstaltung. Dank galt der OG Arnsberg für die aufwendige Gestaltung und Herrichtung der Suchgelände innerhalb der unterschiedlichen Sparten, den vielen Helfern um eine solche vielseitige Sportart. Besonders hervorgehoben sei die sehr gute Bewirtung. Den Unternehmen aus Forstwirtschaft und Tiefbau ein ganz herzlicher Dank für die Bereitstellung geeigneten Trainingsgeländes.

Die Vorbereitungen für die kommenden Veranstaltungen laufen bereits. Freuen wir uns auf die kommende Saison und ein Wiedersehen spätestens auf der Siegerprüfung für Spezialhunde und der angegliederten SV-Deutschen Meisterschaft für Rettungshunde in der OG Bamenohl.

Werner Schlinkert

LG-Beauftragter für die Spezialhundeausbildung

[Bild: LGM Landesmeisterin FL B und Siegerin SGP A 002] – images/2021/Spezialhund/LGM_Landesmeisterin_FL-B_und_Siegerin_SGP_A_002.jpg

[Bild: LGM Landesmeisterin SGP B 002] – images/2021/Spezialhund/LGM_Landesmeisterin_SGP_B_002.jpg

[Bild: LGM Siegerinnen FL A 002] – images/2021/Spezialhund/LGM_Siegerinnen_FL-A_002.jpg

[Bild: LGM Siegerinnen RNFL B 002] – images/2021/Spezialhund/LGM_Siegerinnen_RNFL-B__002.jpg

[Bild: LGM Mannschaftssieg 002] – images/2021/Spezialhund/LGM_Mannschaftssieg_002.jpg

[Bild: LGM Platzierte FL B 002] – images/2021/Spezialhund/LGM_Platzierte_FL-B_002.jpg

[Bild: LGM Siegerin T A 002] – images/2021/Spezialhund/LGM_Siegerin_T_A_002.jpg
[Bild: LGM Siegerin T 1 002] – images/2021/Spezialhund/LGM_Siegerin_T_1_002.jpg
————————————————————————————

559. Bundessiegerprüfung für Spezialhunde 2021 – Nachlese

Veröffentlicht: 2021-10-14 19:47:48 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1006

Image-/Dateiverweise: images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Alois_Balog-Andreas_Quint_002.jpg; images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Der_Wanderpokal_002.jpg; images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Edith_mit_Nya_Fassbrücke_002_-_Kopie_-_Kopie.jpg; images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Edith_mit_Nya_Gruppe_3_-_Kopie.jpg; images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Edith_Sieger_T-A_002.jpg; images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Emily_mit_Daphne_002.jpg; images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Emily_mit_Egon_002.jpg; images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Günter_mit_Gloria_Gruppe_002.jpg; images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Maria_SGP2B_Leipheim_002.jpg; images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Petra_mit_Zenjo_002.jpg; images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Ralf_mit_Xallie_002.jpg; images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Ralf_mit_Xallie_Leiter_002.jpg; images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Siegerehrung_SGP2B_002.jpg; images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Siegerehrung_StPr2_002.jpg; images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Siegerehrung_T-B_002.jpg; images/2021/Spezialhund/Champion_Travail.jpg; images/2021/Spezialhund/Erfolgreiche_Mannschaft_BSP_RH.jpg

Bundessiegerprüfung für Spezialhunde 2021 – Nachlese -

Westfalens Mannschaft mit großem Erfolg dabei

Eine tolle Veranstaltung, die mit ihrer Vielfalt für spannende Unterhaltung sorgte. In fast allen Sparten, die der Spezialhundesport bietet, waren die Westfalen stark vertreten. Ein herzlicher Empfang durch die Organisatoren der OG Leipheim in Bayerns südlichster Landesgruppe bei traumhaften Herbstwetter lieferte die notwendige Stimmung zu einem Wettstreit der besonderen Art. Das OG-Gelände, die Fährten-, Flächen- und Trümmer-Suchgebiete waren hervorragend ausgewählt und boten so allen Beteiligten sportlich faire Bedingungen. Das spiegelte sich dann auch in den Leistungen wider. Nach zwei Jahren der Abstinenz – Corona-Bedingt vielen die Veranstaltungen aus - freute man sich auf ein Wiedersehen Gleichgesinnter. Am Rande und in den Abendstunden tauschte man sich über vergangene Erfolge, die Überwindung der Einschränkungen während der Pandemie und über neu gesteckte Ziele aus. Eine besondere Atmosphäre war zu beobachten. Bei allen Vorführungen wurde mitgefiebert und wenn es dann mal nicht so wie gewünscht ausging, analysiert und getröstet. Alle waren sich einig – ein tolles fachlich versiertes Richterkollegium – unter der Leitung von Oberrichter Andreas Quint, Friederich Reichert für den Bereich Fährte, Trümmer und Mantrailing, Egon Baumgart für die Fläche, Spür-und Stöber-Sparten, Gerald Clauß für die Unterordnung und Gewandtheit. Da es sich um eine FCI-Veranstaltung mit internationalem Flair handelte, galt dem österreichischen Richter Klaus Herzog ein besonderer Dank für seine charmante Art auf die Teams vor ihrem Einsatz und der anschließenden Beurteilung einzugehen. Alois Balog, Präsident der IRO war ein

willkommener Gast, der sich von dem hohen Leistungsstand der Spezialhunde-Teams überzeugen konnte. Seine Bitte an den SV, vielleicht eine der nächsten IRO-Weltmeisterschaften in Deutschland auszutragen, stieß auf offene Ohren.

Doch nun zu den Leistungen dieser fantastischen Hauptvereinsveranstaltung. Westfalen, als zahlenmäßig stärkstes Team vertreten, konnte den Mannschaftsieg erfolgreich verteidigen.

Claudia Koch mit Tigga vom Haus Lohe Siegerin Trümmer B und trägt den Titel „Champion International de Travail“

5. Platz Fläche B

Günter Scheid mit Gloria vom Prinzenrain 2. Platz Trümmer B

Edith Rosendahl mit Nya von Haus-Klönne Siegerin Trümmer A

6. Platz Fläche B

Petra Lerche mit Zenjo von der Schiffslache 2. Platz Spürgebrauchshund (SGP2B)

11. Platz Fläche B

Ralf Schröder mit Xallie vom Holtkämper Hof 2. Platz Fläche A

Jan Koch mit Credence vom Haus Lohe 4. Platz Fläche A

Denise Neumann mit Sharia vom Fluchtweg Siegerin Stöberprüfung 3

Denise Neumann mit Ampere vom Tribunal 2. Platz Stöberprüfung 3

Emily Neumann mit Daphne Z-Dorky 2. Platz Stöberprüfung 2

Dirk Neumann mit Armageddon vom Tribunal 3. Platz Stöberprüfung 2

An Hand der Teilnahme einiger Teams in den unterschiedlichen Sparten lässt sich die Vielseitigkeit

Westfalens Spezialhunde gut ablesen.

Die nächsten Herausforderungen warten bereits. Vom 05. – 07. November finden in der OG Arnsberg

die 17. Landesmeisterschaften für Spezialhunde statt. Hier können bereits die Qualifikationen für die

nächste BSP-Spezialhund 2022 in der OG Bamenohl LG Westfalen erlangt werden.

Werner Schlinkert

LG-Beauftragter für Spezialhunde

[Bild: BSP RH Alois Balog Andreas Quint 002] – images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Alois_Balog-Andreas_Quint_002.jpg

[Bild: BSP RH Der Wanderpokal 002] – images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Der_Wanderpokal_002.jpg

[Bild: BSP RH Edith mit Nya Fassbrücke 002 Kopie Kopie] – images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Edith_mit_Nya_Fassbrücke_002_-_Kopie_-_Kopie.jpg

[Bild: BSP RH Edith mit Nya Gruppe 3 Kopie] – images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Edith_mit_Nya_Gruppe_3_-_Kopie.jpg

[Bild: BSP RH Edith Sieger T A 002] – images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Edith_Sieger_T-A_002.jpg

[Bild: BSP RH Emily mit Daphne 002] – images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Emily_mit_Daphne_002.jpg

[Bild: BSP RH Emily mit Egon 002] – images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Emily_mit_Egon_002.jpg

[Bild: BSP RH Günter mit Gloria Gruppe 002] – images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Günter_mit_Gloria_Gruppe_002.jpg

[Bild: BSP RH Maria SGP2B Leipheim 002] – images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Maria_SGP2B_Leipheim_002.jpg

[Bild: BSP RH Petra mit Zenjo 002] – images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Petra_mit_Zenjo_002.jpg

[Bild: BSP RH Ralf mit Xallie 002] – images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Ralf_mit_Xallie_002.jpg

[Bild: BSP RH Ralf mit Xallie Leiter 002] – images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Ralf_mit_Xallie_Leiter_002.jpg

[Bild: BSP RH Siegerehrung SGP2B 002] – images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Siegerehrung_SGP2B_002.jpg

[Bild: BSP RH Siegerehrung StPr2 002] – images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Siegerehrung_StPr2_002.jpg

[Bild: BSP RH Siegerehrung T B 002] – images/2021/Spezialhund/BSP_RH_Siegerehrung_T-B_002.jpg

[Bild: Champion Travail] – images/2021/Spezialhund/Champion_Travail.jpg

[Bild: Erfolgreiche Mannschaft BSP RH] – images/2021/Spezialhund/Erfolgreiche_Mannschaft_BSP_RH.jpg

———————————————————————————

560. Ankündigung Landesmeisterschaft für Spezialhunde

Veröffentlicht: 2021-09-30 19:46:58 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 1001

Image-/Dateiverweise: images/2021/Spezialhund/allg-bestimmungen_Seite1.jpg; images/2021/Spezialhund/Allgem_Bestimmungen.pdf; images/2021/Spezialhund/allg-bestimmungen_Seite2.jpg

Hallo liebe Sportsfreundinnen,

Hallo liebe Sportsfreunde,

endlich, wir dürfen mal wieder unserem geliebten Sport auf Landesebene nachkommen. Vom 05.-07. November 2021 findet unsere diesjährige Landesmeisterschaft für die Spezialhunde in Westfalen in der OG Arnsberg statt. Näheres dazu entnehmt Ihr bitte den Anlagen oder auch auf der Homepage unserer Landesgruppe.

Die Landesgruppe und die OG Arnsberg freuen sich, wenn auch weiterhin noch unter Corona-Bestimmungen, Euch begrüßen zu dürfen.

Liebe Grüße

Werner Schlinkert

LG-Beauftragter für Spezialhunde in der LG Westfalen

[Bild: allg bestimmungen Seite1] – images/2021/Spezialhund/allg-bestimmungen_Seite1.jpg (images/2021/Spezialhund/Allgem_Bestimmungen.pdf)

[Bild: allg bestimmungen Seite2] – images/2021/Spezialhund/allg-bestimmungen_Seite2.jpg (images/2021/Spezialhund/Allgem_Bestimmungen.pdf)

———————————————————————————

561. Bericht vom Spezialhund-Workshop in Arnsberg

Veröffentlicht: 2021-09-10 19:15:48 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 994

Image-/Dateiverweise: images/2021/Spezialhund/RH_Workshop_1.jpg;
images/2021/Spezialhund/RH_Workshop_2.jpg;
images/2021/Spezialhund/RH_Workshop_3.jpg;
images/2021/Spezialhund/RH_Workshop_4.jpg;
images/2021/Spezialhund/RH_Workshop_5.jpg

Westfalens Spezialhunde zu Gast in der OG Arnsberg.

Ein gelungener Workshop für die Sportlerinnen und Sportler fand am ersten September-Wochenende in der OG Arnsberg statt. Sich austauschen, kennenlernen und einfach miteinander trainieren. In kleinen Gruppen aufgeteilt, standen den 32 Aktiven auf dem weitläufigen Vereinsgelände in jeder Sparte des Spezialhundesports abwechslungsreiche Übungsmöglichkeiten zur Verfügung. Ob Flächensuche mit Schwerpunkt Gewässerrand, Hochverstecken oder dichtem Bewuchs, einem eigenen Platz um das Lenken und Leiten zu trainieren, auch für die Gewandtheitsübungen standen alle Gerätschaften bereit, das Stöbern und die interessanten Aufgaben der Spürhunde konnten separat geübt oder verfeinert werden, die Unterordnung unter den Vorgaben der Corona-Schutzverordnung gehörten natürlich auch zum Repertoire, ebenso wie das Eindringverhalten an der Verbell-Box oder ganz besonders beliebt ein kleines Trümmergelände mit einigen Herausforderungen für die Hundenase, kurz gesagt, für jeden war etwas dabei. Alles angeleitet, hauptsächlich aber organisatorisch vorbereitet von der Rettungshundegruppe der OG. Die OG Arnsberg steht bereit, die dieses Jahr zum 17. Mal stattfindende Landesmeisterschaft vom 05.-07. November auszurichten.

Besonders genossen haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gastfreundlichkeit und die ausgezeichnete Küche. Das leibliche Wohl trägt entscheidend zum Gelingen einer solchen Veranstaltung bei. Der Applaus war der Küchencrew dann auch gewiss.

In einem angeschlossenen Seminar konnten 8 besonders engagierte Hunde-Sportlerinnen und -Sportler ihre Ausbilderlizenz für Spezialhunde erwerben. Gleichzeitig nutzten 9 Ausbilder die Gelegenheit, ihre Lizenzen verlängern zu lassen.

Weitere Workshops werden folgen. Achtet auf die Terminangaben auf unserer LG-Webseite. Für den noch recht neuen Spürhundesport findet Ihr auf der Webseite unter RH besonders geschulte Instruktoren, die gerne unterstützen und Hilfestellung geben.

Jetzt bereitet sich Westfalen aber erst einmal auf die bevorstehende Bundessiegerprüfung für Spezialhunde und internationales Championat für DSH im Rettungshundesport mit angeschlossener SV-Deutsche-Meisterschaft und internationale Prüfung im Rettungshundesport der FCI in der LG Bayern-Süd, OG Leipheim vor. Wir wünschen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine großartige Veranstaltung und viel Erfolg.

Bleibt gesund und geniest unseren herrlichen Outdoor-Sport

Werner Schlinkert

LG Beauftragter für die Spezialhundeausbildung

[Bild: RH Workshop 1] – images/2021/Spezialhund/RH_Workshop_1.jpg

[Bild: RH Workshop 2] – images/2021/Spezialhund/RH_Workshop_2.jpg

[Bild: RH Workshop 3] – images/2021/Spezialhund/RH_Workshop_3.jpg

[Bild: RH Workshop 4] – images/2021/Spezialhund/RH_Workshop_4.jpg

[Bild: RH Workshop 5] – images/2021/Spezialhund/RH_Workshop_5.jpg

———————————————————————————

562. Instruktoren Schulung im Bereich Spürhundesport

Veröffentlicht: 2021-08-16 19:48:29 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 982

Image-/Dateiverweise: images/2021/Spezialhund/SGP_Instruktoren_1.jpg; images/2021/Spezialhund/SGP_Instruktoren_2.jpg; images/2021/Spezialhund/SGP_Instruktoren_3.jpg; images/2021/Spezialhund/SGP_Instruktoren_4.jpg

Spürhunde-Sport,

von großem Interesse im SV und ganz besonders in unserer LG. Erstaunlich, zu welcher Leistung die Nase unserer geliebten Vierbeiner fähig ist. Mitzuerleben wie die Hunde mit Begeisterung an ihre gestellten Aufgaben gehen macht Spaß und fördert die Mensch-Hund-Beziehung. Der klassische Diensthund wird beispielsweise für das Auffinden von Sprengstoff oder Rauschgift eingesetzt. Auch das Aufspüren von Datenträgen, wie in dem Missbrauchsfall von Lügde geschehen, schafft die Hundenase problemlos. Er braucht dafür lediglich die entsprechende Konditionierung und Motivation. Im sportlichen Bereich haben wir uns verständlicherweise vorwiegend auf das Aufspüren von Tabak oder geschredderten Geldscheinen verständigt.

Instruktoren-Schulung

In den zurückliegenden Seminaren waren die unter Corona-Bedingungen eingeschränkten Teilnehmerzahlen sehr schnell erreicht. Leider konnten daher nicht alle erreicht und zufriedenstellend informiert werden. Wir haben in unserer LG daher folgenden Weg gewählt diesen Sport näher zu bringen. In einem speziellen Seminar haben wir über die LG verteilt gezielt Ausbilder und Diensthundeführer geschult. Nutzen wir ihre Bereitschaft, sich als Instruktoren einzubringen. Als Ausbilder-Spürhund stehen sie nun für die Ortsgruppen und deren Übungsleiter im Spezialhundebereich zur Verfügung. Nachfolgend stehen zur Verfügung:

Isselhorst, Heiner:

OG Recklinghausen-Hochlarmark

Tel. 0163-2476680 oder (mailto:hisselhorst@t-online.de)hisselhorst@t-online.de

Koch, Claudia:

OG Pelkum

Tel. 0171-3424678 oder (mailto:claudiakoch-gandalf@web.de)claudiakoch-gandalf@web.de

Lerche, Petra:

OG Sassenberg

Tel. 0157-5437421 oder (mailto:lerchepetra@googlemail.com)lerchepetra@googlemail.com

Neumann, Denise:

Sundern

Tel. 02934-245531 oder (mailto:medien@firma-neumann.com)medien@firma-neumann.com

Neuser, Antje:

OG Bamenohl

Tel. 0160-8032856 oder (mailto:neuser-antje@t-online.de)neuser-antje@t-online.de

Rosendahl, Edith:

OG Bergkamen-Weddinghofen

0160-96371135 oder (mailto:edi3-ros@t-online.de)edi3-ros@t-online.de

Schlaak, Peter:

OG Bochum-Querenburg

Tel. 0152-02044557 oder (mailto:pschlaak@web.de)pschlaak@web.de

Wachsmut, Susanne:

OG Marl-Steinernkreuz

Tel. 02367-8450 oder (mailto:sr.wachsmut@freenet.de)sr.wachsmut@freenet.de

Wulf, Cindy:

OG Wulfen

Tel. 0151-50486032 oder (mailto:zora1985@gmx.net)zora1985@gmx.net

Langeweile war gestern, Spürhund ist heute. Viel Spaß bei der Entdeckung der bei den Hunden sehr beliebten Nasenarbeit.

Werner Schlinkert

LG-Beauftragter für das Spezialhundewesen

[Bild: SGP Instruktoren 1] – images/2021/Spezialhund/SGP_Instruktoren_1.jpg

[Bild: SGP Instruktoren 2] – images/2021/Spezialhund/SGP_Instruktoren_2.jpg

[Bild: SGP Instruktoren 3] – images/2021/Spezialhund/SGP_Instruktoren_3.jpg

[Bild: SGP Instruktoren 4] – images/2021/Spezialhund/SGP_Instruktoren_4.jpg

———————————————————————————

563. Bericht vom Spürhundseminar mit Egon Baumgart am 2.+3.. Juli 2021

Veröffentlicht: 2021-07-05 20:11:25 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 975

Image-/Dateiverweise: images/bildershows/Allgemein1.jpg; images/2021/Spezialhund/Resmee_Sprhundseminar_mit_Egon_Baumgart.pdf

Am ersten Juli Wochenende fand bei der OG Bamenohl das 2-Tages Spürhundseminar mit Egon Baumgart statt. Corona geschuldet mussten wir lange auf eine Fortsetzung des ersten Seminars in Bottrop warten. Bereits dort war das Interesse an dieser neuen Sparte im Bereich der Rettungshunde groß..... bitte hier klicken zum vollständigen Bericht

[Bild: Allgemein1] – images/bildershows/Allgemein1.jpg

(images/2021/Spezialhund/Resmee_Sprhundseminar_mit_Egon_Baumgart.pdf)

———————————————————————————

564. Sichtung zur BSP Spezialhunde und SV -Deutsche Meisterschaft RH

Veröffentlicht: 2021-06-05 19:34:30 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 965

Image-/Dateiverweise: images/bildershows/Rettungshund1.jpg

[Bild: Rettungshund1] – images/bildershows/Rettungshund1.jpg

Bundessiegerprüfung für Spezialhunde & Internationales Championat für DSH im Rettungshundesport

SV-Deutsche Meisterschaft & Internationale Prüfung im Rettungshundesport der FCI mit Vergabe des CACIT

Vom 30.09. bis 03.10.2021 in Leipheim (Landesgruppe Bayern-Süd)

Vorbereitung auf die Bundessiegerprüfung für die Spezialhunde aus Westfalen

Die neuen Durchführungsbestimmungen haben dazu geführt, dass die Teilnehmer nur noch über die Landesgruppe gemeldet werden können. Eine Landesmeisterschaft ist als entsprechende Qualifikation vorgeschaltet. Aber in Corona-Zeiten läuft eben alles anders. Eine Landesmeisterschaft konnte dazu bisher nicht stattfinden. Daher hat sich der LG-Vorstand entschlossen, unter der Leitung von Werner Schlinkert, LG-Beauftragter Spezialhunde, und Egon Baumgart, Richter für Spezialhunde, in einer Sichtung die Teilnehmer aus Westfalen zu benennen. Teilnehmen kann jeder, der min. eine bestandene RH-2 A in entsprechender Sparte vorweisen kann. Bevorzugt werden die Teilnehmer der Stufe B. Außerdem ist eine SV-Mitgliedschaft in unserer LG zwingend nachzuweisen. An der BSP kann nur mit einem DSH teilgenommen werden. An der SV-DM können alle andersrassigen Hunde teilnehmen.

Veranstaltung: 06. – 07. August 2021 in der OG Bochum-Querenburg

Meldungen: (mailto:werner.schlinkert@t-online.de)werner.schlinkert@t-online.de bis 30.07.2021

(nur über das Formular „Anmeldung zur LGM-Spezialhunde“; auf LG-Homepage)

Gültiger Impfausweis und Leistungsnachweis mitbringen

Wünschen wir uns die Normalität zurück. Unsere traditionelle LG-Meisterschaft findet immer im November statt, also nach der BSP. D.h., auf der LGM-Spezial vom 05.-07. November 2021 in der OG Arnsberg werden sich die Teilnehmer zur BSP 2022 qualifizieren.

Bleibt gesund und unserem schönen Hobby verbunden.

Werner Schlinkert

LG-Beauftragter für Spezialhunde

————————————————————————————

565. Bericht des LG-Beauftragten Spezialhundewesen für das Jahr 2020

Veröffentlicht: 2021-01-31 10:00:20 | Joomla-Kategorie: Spezialhund aktuell | Import-ID: 933

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/WernerSchlinkert.jpg

Bericht des LG-Beauftragten Spezialhundewesen für das Jahr 2020

Ein bisher für die meisten von uns noch nie dagewesenes ungewöhnliches Jahr ist zu Ende und die dazu geführten Umstände werden uns auch noch weit im neuen Jahr beeinträchtigen. Dennoch, dass wenige was wir auf die Beine stellen konnten verdient den

Dank und Respekt der Akteure in unserem Verein. Ganz herzlichen Dank für die vielen Glückwünsche zur Jahreswende. Geduld, Rücksichtnahme, die Einhaltung der AHA-Regeln und das notwendige Glück, gesund diese Pandemie zu überstehen bleiben unser aller Wunsch. Kurz gesagt, bleibt gesund und vor allem unserem Hobby, dem Deutschen Schäferhund treu.

Rückblick auf die wenigen stattgefundenen Veranstaltungen im Spezialhundebereich.

02.02.2020 Spürhund-Seminar in der OG Bottrop bei großer Teilnehmerzahl

Ganz herzlichen Dank an die OG und den Fachreferenten Egon Baumgart

25.-26.06. Bundesseminar Spürhund in Hannover mit den Referenten Andreas Quint, Egon Baumgart und Helmut Hecker

01.08.2020 Als Vorbereitung für die BSP-RH ein Trainingswochenende in der OG Bamenohl

Eine gute Vorbereitung zeichnet das Team der OG aus. Ganz herzlichen Dank dafür

07.08.2020 Fachseminar für Richteranwärter in der Sparte Spürhund

08.08.2020 Fachseminar für Richteranwärter in der Sparte Rettungshund

09.08.2020 Angleichübungen im Rahmen einer OG-Prüfung

Ganz herzlichen Dank an die OG Wulfen und die Referenten Andreas Quint und Egon Baumgart für die organisatorisch und fachlich gut vorbereiteten drei Tage.

Alle Veranstaltungen waren bei regem Interesse unter den bereits verordneten AHA-Regeln vorbildlich durchgeführt. Unser Outdoor-Sport lies dies bei begrenzter Teilnehmerzahl zu. Leider nicht die größeren Veranstaltungen wie unsere LG-Meisterschaft, unsere BSP-RH und auch die Workshops. Unsere für November angedachte Landesmeisterschaft wurde zu Gunsten der verschobenen BSP-RH geopfert. Aber auch das hatte nichts genutzt. Ganz herzlichen Dank an das Team der OG Bamenohl und den zahlreichen Helfern aus unserer LG die bis zuletzt organisiert, vorbereitet und sich zur Verfügung gehalten hatten.

Info aus der Ausschusssitzung

SV-BSP-SPH

Geplant in der LG Beyern-Süd / OG Leipheim vom 06.-09.05.2021; alternativ vom 30.09.-03.10.2021 an den SV-Vorstand empfohlen

Durchführungsbestimmungen sind hierzu seit dem 01.01.2021 gültig und auf der SV-Homepage hinterlegt. Teilnehmer werden 3 Wochen vor dem Termin über die LG an die HG gemeldet. Jede LG verfügt über ein Teilnehmerkontingent, angelehnt an die Mitgliederzahl. Sollte dies nicht ausgeschöpft werden, können andere nachrücken. Interessenten können sich unter Nachweis bestandener RH-B (auch A kann noch möglich sein) Prüfungen bis 4 Wochen vor Start bei mir melden. Eine Qualifizierung über eine vorgeschaltete LG-Meisterschaft war nicht möglich und die diesjährige findet erst nach der BSP-RH statt.

SV-DM-SPH

Parallel findet diese Veranstaltung für alle SV-Mitglieder statt. Die Teilnahme ist nicht von der Rasse abhängig. Das Verfahren zur Meldung wird noch mit der HG abgestimmt und rechtzeitig kommuniziert.

VDH-DM-RH und FCI-WM-RH, hierzu gibt es noch keine Angaben seitens der Organisationen

Bericht aus der Richtertagung zur FCI IPO-R

RH-V Positionsarbeit, falsches Verhalten nach Aufspringen hat keinen Abzug zur Folge, wenn danach alle Positionen gezeigt werden

MT-V Abgang und Richtung werden bekannt gegeben

MT-A Es werden zwei Optionen vorgegeben

MT-B Es wird nur der letzte Aufenthaltsort angegeben

Leiter Beim Abstellen alle Positionen erlaubt, anschließend hinter dem Gerät in die Grundstellung

Tragen Der Ausschuss empfiehlt nicht nur in der Pandemie ein Visier als Schutz, überregional soll dies verbindlich werden

Schaukel Bei OG-Prüfungen mit eingeschränkter Bewegung; überregional FCI konform

Richterangelegenheiten

Leider sind die in 2020 geschulten Richter noch nicht Berufen, wir gehen davon aus, dass dies auf der anstehenden Bundesversammlung geschieht

der Einsatz von Richtern aus anderen Verbänden ist noch ein Thema im SV-Vorstand

Ausbildung

Zurzeit ist es schwierig entsprechende Veranstaltungen zu planen, ich gehe aber davon aus, dass wir ab der zweiten Jahreshälfte wieder Seminare anbieten können.

Ein Film über die SPH-Ausbildung wird es seitens des SV nicht geben da zu kostenintensiv, stattdessen werden Ausbildungs-Tutorielles über den YouTube-Kanal des SV avisiert

Geplante Seminare in den Landesgruppen werden an den Bundesbeauftragten gemeldet, der diese dann öffentlich macht

Auffällig ist ein mangelhaftes Abschneiden in den RH-A und B Stufen. Nach den Ursachen wird noch geforscht

Projekte

Folgende sind in der Planung und werden bei nächster Gelegenheit in einer VWA-Sitzung vorgestellt

- zuchtrelevante Prüfung für SPH
- Besuchshunde
- Spürhund Prüfung in die BSP einbinden
- Stöberprüfung bisher im IGP-Bereich angesiedelt, könnte in den SPH-Bereich eingebunden werden

Termine

06.-09.05.2021 BSP-SPH und SV DM SPH; alternativ vom 30.09.-03.10.2021

Beantragt Bundesseminar für die Sparte Spürhund in Westfalen

05. – 07.11.2021 LG-Meisterschaft für SPH in der OG Arnsberg

29.09. – 02.10.2022 BSP-SPH 2022 in Westfalen (OG Bamenohl)

Schlußbemerkung

Ich möchte mich bei den wenigen Ortsgruppen bedanken, die ihrer Berichtspflicht nachgekommen sind. Anregungen und Vorschläge sind immer willkommen und ich werde versuchen diese einzubinden oder umzusetzen, sofern das auf Landesgruppenebene möglich ist. Der Bereich Spezialhunde ist immer umfangreicher geworden. Daher hatte ich bereits in 2019 diesbezüglich im Bereich Mantrailing einen Ansatz gewagt. Leider steht der sachkundige und aktive Referent nicht mehr zur Verfügung. Für den Spürhunde- und Stöberbereich haben wir einen kompetenten Referenten in unserer LG, der aber auch in anderen Hundesportbereichen sehr stark eingebunden ist. Wann immer es möglich wird,

werde ich mit ihm entsprechende Seminare einplanen. Für die anderen Sparten wünsche ich mir weiterhin Unterstützung.

Bleibt gesund und freuen wir uns auf bessere Zeiten wieder mit Euch und unseren Vierbeinern

LG-Beauftragter für das Spezialhundewesen im SV

Werner Schlinkert

[Bild: WernerSchlinkert] – images/Bilder-Listen/Vorstand/WernerSchlinkert.jpg

E-Mail: werner.schlinkert@t-online.de (mailto:werner.schlinkert@t-online.de)

————————————————————————————

602. Bundessiegerzuchtschau 2019: Ergebnisse der LG 06

Veröffentlicht: 2019-09-11 19:53:29 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 794

Image-/Dateiverweise: images/2019/Zucht/LGZS_4.JPG; images/2019/Zucht/BSZS_LG06.JPG; images/2019/Zucht/LGZS_4.JPG [Bild: LGZS 4]; images/2019/Zucht/BSZS_LG06.JPG [Bild: BSZS LG06]; images/2019/Zucht/LGZS_4.JPGIch

[Bild: LGZS 4] – images/2019/Zucht/LGZS_4.JPGIch gratuliere allen Ausstellern zum erreichten Erfolg!

Es ist immer etwas besonderes, in einem anspruchsvollen Wettbewerb mit seinem Hund teilzunehmen. Umso höher ist das Erreichte einzuschätzen und kann jeden Züchter und Eigentümer mit Stolz erfüllen.

Norbert Scharschmidt

LG Zuchtwart

hier eine Übersicht der Erfolge aus unserer Landesgruppe:

[Bild: BSZS LG06] – images/2019/Zucht/BSZS_LG06.JPG

————————————————————————————

603. LG Zuchtschau 2019 in der OG Hamm war ein voller Erfolg

Veröffentlicht: 2019-08-21 19:42:48 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 788

Image-/Dateiverweise: images/2019/Zucht/LGZS_Zeitung.JPG; images/2019/Zucht/LGZS_1.JPG; images/2019/Zucht/LGZS_4.JPG; images/2019/Zucht/LGZS_5.JPG; images/2019/Zucht/LGZS_3.JPG; images/2019/Zucht/LGZS_Zeitung.JPG [Bild: LGZS Zeitung]; images/2019/Zucht/LGZS_1.JPG [Bild: LGZS 1]; images/2019/Zucht/LGZS_4.JPG [Bild: LGZS 4]; images/2019/Zucht/LGZS_5.JPG [Bild: LGZS 5]; images/2019/Zucht/LGZS_3.JPG [Bild: LGZS 3]; http://www.sv-hamm.de/media.html

LG Zuchtschau 2019 in der OG Hamm war ein voller Erfolg

Bei strahlendem Sonnenschein wurden 187 Hunde 3 amtierenden Siegerschaurichtern, Helmut Buß, Joachim Stiegler, Jürgen Maibüchen, Marco Oßmann und unserem LG-Zuchtwart Norbert Scharschmidt vorgestellt. Eine wirklich tolle Vorführzahl, die sicherlich auch daher resultiert, dass die OG Hamm dafür bekannt ist, immer bestens organisierte Veranstaltungen durchzuführen. So haben auch in diesem Jahr Wolfgang Schmidt und Elke Müller mit ihrem großen Team von fleißigen Helfern wieder eine hervorragende Veranstaltung auf die Beine gestellt. Die Schau war bestens besucht und Aussteller, Richter

und Besucher haben sich rundum wohl gefühlt. Diesen würdigen Rahmen nutzten Bundeszuchtwart Bernd Weber, Bundesjugendwartin Daniela Thoring und Landesgruppenzuchtwart Norbert Scharschmidt, um Klaus Lang für 65 Jahre SV Mitgliedschaft und 60 jähriges Bestehen der Zuchstätte „von der Freiheit Westerholt“ zu ehren.

Auch die lokale Presse ließ es sich nicht nehmen, einen schönen Bericht über die Landesgruppenzuchtschau zu veröffentlichen.

[Bild: LGZS Zeitung] – images/2019/Zucht/LGZS_Zeitung.JPG

Weitere Fotos und ein Video von der LG Zuchtschau findet Ihr auf der Website der OG Hamm unter folgendem Link: http://www.sv-hamm.de/media.html

Barbara Ullrich- Kornadt

[Bild: LGZS 1] – images/2019/Zucht/LGZS_1.JPG

[Bild: LGZS 4] – images/2019/Zucht/LGZS_4.JPG

[Bild: LGZS 5] – images/2019/Zucht/LGZS_5.JPG

[Bild: LGZS 3] – images/2019/Zucht/LGZS_3.JPG

———————————————————————————

604. Meldeportal zur LGZS in der OG Hamm

Veröffentlicht: 2019-05-21 08:32:50 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 755

Image-/Dateiverweise: images/2019/Zucht/fleyer-fur-hamm-lgzs-2019.jpg; images/2019/Zucht/fleyer-fur-hamm-lgzs-2019.jpg [Bild: fleyer fur hamm lgzs 2019]; https://www.sv-doxs.net/meldeportal/teilnehmermeldung/03786724-fd99-4755-bbe5-69fa752cbb32

Die Meldungen zur LG-Zuchtschau in der OG Hamm

Langewanneweg 254, 59069 Hamm,

R: Norbert Scharschmidt, Helmut Buß, Joachim Stiegler, Jürgen Maibüchen, Marco Oßmann,

am 28.07.2019

können seit diesem Jahr auch online unter SV-DOxS (https://www.sv-doxs.net/meldeportal/teilnehmermeldung/03786724-fd99-4755-bbe5-69fa752cbb32) (klick) getätigt werden. Dies vereinfacht sowohl die Meldung als auch die Bearbeitung. Also einfach mal ausprobieren...

[Bild: fleyer fur hamm lgzs 2019] – images/2019/Zucht/fleyer-fur-hamm-lgzs-2019.jpg

———————————————————————————

605. Vorabbericht über die BSZS 2018 in Nürnberg

Veröffentlicht: 2018-09-14 18:55:17 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 686

Image-/Dateiverweise: images/Zampano_vom_Heerbusch_002.jpg; images/VA1-3_Rüden_002.jpg; images/Zampano_vom_Heerbusch_002.jpg [Bild: Zampano vom Heerbusch 002]; images/VA1-3_Rüden_002.jpg [Bild: VA1 3 Rüden 002]

Vorabbericht über die BSZS 2018 in Nürnberg

Vom 6.- 9. September fand die diesjährige Bundessiegerzuchtschau erneut im Max Morlock Stadion in Nürnberg statt. Anders als im letzten Jahr, war den Ausstellern und Gästen der Wettergott hold. Es herrschten angenehme Temperaturen für Mensch und Hund.

Auch aus unserer Landesgruppe wurden Hunde mit gutem Erfolg ausgestellt.

Besonders erwähnt sei hier Zampano vom Heerbusch, der Hund unseres LG- Zuchtwartes, Norbert Scharschmidt, der sich mit dem Miteigentümer Herbert König über ein hervorragendes SG 7 in der JHK- Rüden STH freuen konnte.

Einen ausführlichen Bericht und eine Auflistung der Platzierungen der Teilnehmer der LG Westfalen folgt.

[Bild: Zampano vom Heerbusch 002] – images/Zampano_vom_Heerbusch_002.jpg

hier die Sieger VA in der GHKL Rüden STH

[Bild: VA1 3 Rüden 002] – images/VA1-3_Rüden_002.jpg

hier eine Auflistung der westfälischen Teilnehmer:

Kat.-Nr. Name des Hundes Eigentümer LG Ort Note Platz

1043 Lucka v. Buchenland Alfons Roerkohl LG06 Castrop-Rauxel V 8

1113 Ben vom Anrachtal Wolfgang Krumnack LG06 Herten V 22

1099 Maylo v. Tiroler Unterland Budiman Salihin LG06 Wetter V 34

1046 Mika vom Friedenspark Sandra Mielchen LG06 Werl V 70

1175 Keen von Athaba Lisa Schulte LG06 Dortmund V 78

1166 Eusebio aus Wattenscheid Waldemar Köber jr. LG06 Bochum EZ

2168 Chichi Bella vom Peristyl Davor Sucur LG06 Moers V 54

2016 Xarah von der Freiheit Westerholt Annette Eilebrecht LG06 Ascheberg EZ

2025 Vixy av Quantos Thomas Maiworm LG06 Drolshagen EZ

3035 Zampano vom Heerbusch Norbert Scharschmidt LG06 Bochum SG 7

3032 Dago zur Vosskuhle Thomas Jankowski LG06 Bochum SG 72

3084 Garry von der Bärenschlucht Wolfgang Krumnack LG06 Herten SG 74

4176 Nirvana des Collines du Boischaut Uwe Arnold LG06 Velen SG 42

4051 Hailey aus Wattenscheid Waldemar Köber jr. LG06 Bochum SG 112

4002 Vinaya vom Amur Angelika Kötters LG06 Oeding EZ

4223 Nara von der Plassenburg Sarah Wolff LG06 Witten EZ

5130 Pancho vom Altenberger Land Melanie Leuschner LG06 Ladbergen SG 29

5042 Isco aus Wattenscheid Waldemar Köber jr. LG06 Bochum SG 60

5109 Grando vom Sitting Bull Annette Eilebrecht LG06 Ascheberg SG 111

6273 Skeyla von Regina Pacis Uwe Sprenger LG06 Netphen SG 30

6047 Kailie vom Winnloh Anton Tepling LG06 Recklinghausen SG 39

6177 Jule von der Bärenschlucht Wolfgang Krumnack LG06 Herten EZ

1532 Sharkan vom Wierlings Hook Karin Harkebusch LG06 Telgte V 9

1530 Eros vom Helfer Land Bernd Werner LG06 Hagen V 13

3538 Ronaldo vom Golzheimerland Sarah Wolff LG06 Witten SG 4

4536 Ulana vom Wierlings Hook Josef Wieskötter LG06 Münster SG 21

————————————————————————

606. Ankündigung Praxisseminar Zucht

Veröffentlicht: 2018-08-20 19:07:10 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 674

Image-/Dateiverweise: images/bildershows/Zucht3.jpg

Praxisseminar Zucht:

Samstag 01. Dezember, 14.00 Uhr,

OG Wanne-Nord

Anmeldung für angehende Zuchtwarte und Lizenzverlängerung an: info@e-scharschmid (mailto:info@e-scharschmidt.de)t

Ab 19.00 Uhr Info Abend des LG Zuchtwartes. Infos und Diskussionen über alles, was den Schäferhundliebhaber bezüglich Zucht und Allgemein bewegt.

[Bild: Zucht3] – images/bildershows/Zucht3.jpg

————————————————————————————

607. Info zur Körung in Arnsberg

Veröffentlicht: 2018-07-31 20:41:22 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 666

Die Ortsgruppe Arnsberg richtet am 04.08.2018 die nächste Körung unserer Landesgruppe aus.

Für alle Teilnehmer hier noch eine Info:

Die Veranstaltung beginnt um 9 Uhr mit dem Schutzdienst aller Hunde und danach folgen dei Vorstellungen und Bewertungen der einzelnen Hunde und Gruppen-

Die OG Arnsberg wünscht eine gute Anreise und freut sich auch viele Teilnehmer und Zuschauer!

————————————————————————————

608. Bericht zur Landesgruppenzuchtschau

Veröffentlicht: 2018-07-31 20:32:46 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 665

Image-/Dateiverweise: images/LGZS418.jpg; images/TerminZuchtschau_20155262.pdf; images/LGZS218.jpg; images/LGZS418.jpg [Bild: LGZS418]; images/LGZS218.jpg [Bild: LGZS218]

[Bild: LGZS418] – images/LGZS418.jpg

Erfolgreiche Landesgruppenzuchtschau in der OG Westerkappeln

Auch in diesem Jahr hat die Ortsgruppe Westerkappeln wieder eine hervorragende LG-Zuchtschau organisiert. Angefangen vom Schaugelände, das mit dem Schulzentrum in Westerkappeln hervorragende Bedingungen bot, über die naheliegenden Parkplätze bis hin zur Verköstigung der Teilnehmer und Besucher, alles war perfekt und trug zur guten Stimmung bei.

Der OG Vorsitzende Bernhard Schulte und sein Zucht- und Ausbildungswart Detlef Birke hatte mit ihrem großen, stets freundlichen und kompetenten Team alles gut im Griff. Überall waren die guten Geister im hellgrünen T- Shirt zur Stelle.

Bei einer recht hohen Meldezahl von 160 Meldungen und letztlich 133 vorgeführten Hunden hatten die amtierenden Zuchtrichter Lothar Quoll, Uwe Sprenger, Dr. Wolfgang Lauber, Ulrich Hausmann und Frank Goldlust Hunde von guter Qualität zu beurteilen. Trotz

der doch sehr hohen Temperaturen waren reichlich Zuschauer aus dem In- und Ausland gekommen, um die Präsentation der Hunde und die Gastfreundschaft der OG Westerkappeln zu genießen.Hausmann, Frank Goldlust und Hausm

Der LG- Vorstand bedankt sich herzlich für die gelungene Ausrichtung der LG- Zuchtschau.

Die Ergebnisliste findet man hier (images/TerminZuchtschau_20155262.pdf)

Barbara Ullrich- Kornadt

[Bild: LGZS218] – images/LGZS218.jpg

———————————————————————————

609. Bewerbungen um Zuchtschauen und Körungen

Veröffentlicht: 2018-05-02 20:21:01 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 630

Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Vorstand/Scharschmidt-neu.jpg; images/Bilder-Listen/Vorstand/Scharschmidt-neu.jpg [Bild: Scharschmidt neu]

Der LG- Zuchtwart informiert:

Ortsgruppen, die im Jahr 2019 eine Zuchtschau oder eine Körung ausrichten wollen, mögen sich bitte bis zum 30.Juni 2018 bei Norbert Scharschmidt melden.

[Bild: Scharschmidt neu] – images/Bilder-Listen/Vorstand/Scharschmidt-neu.jpg

Norbert Scharschmidt

Auf dem Streifchen 20

44892 Bochum

Tel: (0234) 280870

mobil: (0163) 6662335

info@e-scharschmidt.de

———————————————————————————

610. Bericht vom Praxisseminar Zucht in der OG Herne 08

Veröffentlicht: 2018-03-09 13:42:52 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 609

Image-/Dateiverweise: images/Praxisseminar_2.jpg; images/Praxisseminar_2.jpg [Bild: Praxisseminar 2]

[Bild: Praxisseminar 2] – images/Praxisseminar_2.jpg

Erfolgreiches Praxisseminar Zucht in der Ortsgruppe Herne 08 am 03.03.2018

Unter der Leitung des LG-Zuchtwartes Herrn Norbert Scharschmidt hat am 03.03.2018 die Landesgruppe Westfalen mit Unterstützung durch Herrn Herbert Thiele und Herrn Markus Lantermann das Praxisseminar Zucht im Vereinsheim der Ortsgruppe SV Herne 08 e.V. durchgeführt.

In einer gemütlichen Atmosphäre und mit guter Beköstigung haben insgesamt 18 Teilnehmer das Praxisseminar Zucht besucht. Von den 21 Teilnehmern haben 6 erstmals das Seminar besucht und 15 ihre Kenntnisse aufgefrischt. Nach einleitenden Worten hat Herr Scharschmidt über die Zuchtordnung referiert und hierzu den Teilnehmern Fragen gestellt. Im Anschluss hat Herr Lantermann mittels einer anschaulichen Präsentation wesentliche Kenntnisse über die Anatomie des Deutschen Schäferhundes vermittelt.

Es wurden zu allen Vorträgen und auch darüber hinaus viele Fragen, die Zucht betreffend gestellt, sodass sich eine sehr fruchtbare Diskussion ergab. Der LG- Vorstand, vertreten durch Herrn Scharschmidt und Frau Ullrich- Kornadt versicherten, die Anregungen aus dem Plenum gerne anzunehmen und soweit möglich zu verfolgen.

In einer kurzen Mittagspause ist für das leibliche Wohl gesorgt worden, so dass die Teilnehmer gut gestärkt den Außenteil des Seminars angegangen sind.

Hier ist im Wesentlichen die Bewertung des Deutschen Schäferhundes am Schäferhund selbst praxisnah demonstriert worden. Von den Teilnehmern wurden die Hunde in ihrer anatomischen Struktur beschrieben, der Zahnstatus erhoben und das korrekte Messen demonstriert.

Abschließend haben die 6 neuen Teilnehmer sich einer schriftlichen Prüfung unterzogen, die sie alle erfolgreich bestanden haben. Herzlichen Glückwunsch![Bild: Praxisseminar 2] – images/Praxisseminar_2.jpg

———————————————————————————

611. Probeschutzdienst für die Körung in der OG Ottenstein

Veröffentlicht: 2017-11-04 19:01:00 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 549

Die OG ottenstein bietet für die Körung am 25.11.2017 beim Körmeister Norbert Scharschmidt zwei Übungstermine mit dem eingesetzten Lehrhelfer Holger Neuenhüskes an.

Die Übungsmöglichkeiten auf dem OG-Gelände mit dem Körhelfer ist wie folgt vereinbart:

Samstag, den 11.11.2017, ab 15:00 Uhr

Samstag, den 18.11.2017, ab 15:00 Uhr

Ort:

Platzanlage der OG Ottgenstein

Kontakt: Ludger Vortkamp : vortkamp.ludger@t-online.de (mailto:vortkamp.ludger@t-online.de)

———————————————————————————

612. Bericht von der Wesensbeurteilung in Hamm

Veröffentlicht: 2016-11-12 18:00:06 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 477

Image-/Dateiverweise: images/Zuchtbeauftragter/WBHamm2016-1.JPG; images/Zuchtbeauftragter/WBHamm2016-2.jpg; images/Zuchtbeauftragter/WBHamm2016-1.JPG [Bild: WBHamm2016-1]; images/Zuchtbeauftragter/WBHamm2016-2.jpg [Bild: WBHamm2016-2]; images/Zuchtbeauftragter/WBHamm2016-1.JPGEs; images/Zuchtbeauftragter/WBHamm2016-2.jpgDie

Die letzte Wesensbeurteilung der LG-Westfalen in 2016 fand am 12. November auf der Platzanlage der OG Hamm statt.

[Bild: WBHamm2016-1] – images/Zuchtbeauftragter/WBHamm2016-1.JPGEs wurden 9 Hunde vorgeführt. Die Beurteilung wurde von Egon Baumgart und Marco Oßmann vorgenommen, die unterstützt durch Egons Beauftragten Otto Reichwein im Parcours agierten.

Alle vorgeführten Hunde meisterten den Parcours souverän. Die große Bandbreite in der Veranlagung unserer Hunde wurde offen dargestellt, im Bewertungsbogen erfasst und anschließend direkt offen besprochen. Die Details der Bewertungen wurden von den beiden aktiven Wesensbeurteilern verständlich und nachvollziehbar vorgetragen.

Zahlreiche Gäste folgten interessiert dem Geschehen und lauschten aufmerksam den Bewertungen der Beurteiler.

Ein besonderer Dank gebührt der OG Hamm, unter der Leitung des Vorsitzenden Wolfgang Schmidt, der diese Wesensbeurteilung vorbildlich vorbereitet und mit seinem Team durchgeführt hat. Die tolle Platzanlage und die schmackhafte Verpflegung und letztendlich auch das glücklicherweise gute Wetter rundeten die Veranstaltung ab.

[Bild: WBHamm2016-2] – images/Zuchtbeauftragter/WBHamm2016-2.jpgDie Stimmung im Kreise der Hundeführer und der Zuschauer während der Veranstaltung war gut. Auch positive Rückmeldungen von den Hundeführern im Nachgang zu den Veranstaltungen dieser Art in 2016 lassen mich hoffen, dass diese neue Wesensbeurteilung im SV ein richtiger und wichtiger Schritt ist, den wir zum Wohle unserer deutschen Schäferhunde gehen müssen.

Die Termine für die Wesensbeurteilungen in 2017 in der LG-Westfalen sind wie folgt festgelegt:

11.03.2017 Ostbevern

06.05.2017 Ickern-Ost

05.08.2017 Dreis-Tiefenbach

18.11.2017 RE-Hochlarmark

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

————————————————————————————

613. Bericht von der Hauptzuchtschau in Nürnberg

Veröffentlicht: 2016-09-05 10:53:18 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 479

Image-/Dateiverweise: images/Zuchtbeauftragter/pdf/LGWestfalenBSZS2016.pdf; images/Zuchtbeauftragter/pdf/ErgebnisBSZS2016.pdf

Bei sommerlichen Temperaturen stellte sich eine große Anzahl von Ausstellern dem alljährlichen Wettbewerb der Besten. Auch eine große Anzahl westfälischer Züchter und Aussteller haben bewiesen, dass Westfalen im Ausstellungsbereich bestens aufgestellt ist. So ist es nicht verwunderlich, dass zielorientierte züchterische Tätigkeit zu beachtlichen Erfolgen führt. Speziell hervorgehoben die große Anzahl von VA Bewertungen, der Jugendsieg bei den Hündinnen und zahlreiche Spitzenplatzierungen. Besonders gefreut hat mich, dass einige unserer leistungsbezogen gezüchteten Rüden ebenfalls mit Vorzüglich bewertet wurden, ein Zeichen, dass es möglich ist, Leistung und Anatomie in harmonischen Einklang zu bringen. Der LG Vorstand gratuliert alle Züchter und Aussteller zu den erbrachten Erfolgen.

Die Veranstaltung selbst war von bester Stimmung geprägt. Kleinere Unstimmigkeiten, die aber im Ergebnis unbegründet sind, gab es im Bereich der Schutzdiensthelfertätigkeit und der Schutzdienstbewertung eines hochplatzierten Rüden. Der Einsatz der Messkommission hat für die richtige Größenfindung der vorgestellten Hunde gesorgt. Die wichtige und

allgemein auf großes Interesse gestoßene Vorstellung der Wesensüberprüfung hat große Beachtung gefunden. Udo Wolters, Egon Baumgart und Heinz Gerdes haben diesen Part der Vorstellung übernommen.

Im kommenden Jahr findet die Siegerschau vom 01.09 – 03.09. in Ulm statt.

Norbert Scharschmidt

-LG Zuchtwart-

Link zu den Ergebnissen der Westfalen (images/Zuchtbeauftragter/pdf/LGWestfalenBSZS2016.pdf)

Link zum Endergebnis (images/Zuchtbeauftragter/pdf/ErgebnisBSZS2016.pdf)

Die LG gratuliert den Siegern und Platzierten ganz herzlich.

———————————————————————————

614. Wichtiger Hinweis des LG-Zuchtwartes

Veröffentlicht: 2016-01-25 08:03:49 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 481

Hinweis des Landesgruppen-Zuchtwartes an alle Züchter und Zuchtwarte:

Aus gegebenem Anlass weise ich darauf hin, dass sich die Zuständigkeit des Zuchtwartes aus der jeweiligen OG-Zugehörigkeit des Züchters/Aufzüchters ergibt.

Das bedeutet, wer in der Ortsgruppe X Mitglied ist, muss auch den Zuchtwart dieser Ortsgruppe zur Wurfabnahme bestellen. Verfügt die Ortsgruppe über keinen eigenen Zuchtwart, ist der nächstgelegene Zuchtwart der Nachbarortsgruppe zu bestellen. Das gilt auch für SV Mitglieder, die keiner Ortsgruppe angehören. Auch sie bestellen einen Zuchtwart in nächster Wohnortnähe des Züchters/Aufzüchters.

Ausnahmen sind nur nach vorheriger Zustimmung mit dem LG Zuchtwart möglich.

Norbert Scharschmidt

LG-Zuchtwart

———————————————————————————

615. Jahresbericht des LG-Zuchtwartes für 2015

Veröffentlicht: 2016-01-17 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 482

Bericht des Landesgruppen-Zuchtwartes für das Jahr 2015

Seit Anbeginn meiner Tätigkeit konnte ich die gegenseitige Wertschätzung in den jeweiligen Bereichen feststellen. Nur in harmonischem Miteinander, ohne Neid und Missgunst, können gesteckte Ziele umgesetzt werden. Ein positiv wirkender und arbeitender Landesgruppen-Vorstand ist hierfür das wichtige Zeichen. Das Wirken innerhalb der Landesgruppe wird allgemein als positiv und angenehm angesehen und ist so wichtiger Garant für die starke Stellung, die unsere Landesgruppe innerhalb des SV inne hat.

Zuchtwarte

Die Lizenzierung unserer Zuchtwarte dürfte nahezu abgeschlossen sein. Lediglich bei Neuwahlen finden sich Interessenten, die den Weg der Lizenzierung einschlagen und so zu wichtigem Bestand innerhalb der Ortsgruppe werden. Die Lizenzierung der Zuchtwarte ist ein Gütesiegel und hebt die Stellung der Zuchtwarte innerhalb der Ortsgruppe.

Das nächste Praxisseminar Zucht ist in der OG Dortmund 07 vorgesehen. Es findet statt am 19. März, Beginn: 10.00 Uhr. Auch zuchtinteressierte Gäste sind herzlich Willkommen.

Es haben mir einige Zuchtwarte geschrieben, die besorgt sind über aus ihrer Sicht unverständliche Beschlüsse und Vorgaben. So schreibt mir Willy Kampmann, Zuchtwart der OG Brambauer, wofür der Deutsche Schäferhund eine zusätzliche Wesensprüfung (ZTP)benötigt. Die Außenwirkung sei stärker, wenn unsere Rasse einer breiten Öffentlichkeit präsentiert würde, z.B. Kindergärten und Schulen im Beisein der Presse. Hier könnte auch das Interesse der Jugend für unsere Rasse geweckt werden. Ähnlich schreibt mir Elisabeth Röckert, Zuchtwartin der OG Olfen, dass deren Jugendliche Sophie und Rabea ein Interview zu ihrem Hobby für die Presse gegeben haben und das im Internet ein Onlinestream hierzu zu sehen ist.

Ich werde zum Thema ZTP eingehend beim Praxisseminar Zucht am 19. März in Dortmund 07 erläutern.

Viele Zuchtwarte haben zum Thema Größenfaktor geschrieben. So möchten unter anderem Dr. Barbara Kornadt, OG Wanne-Nord, Wolfgang Albers, OG Emsdetten und Karl-Heinz Thesing, OG Coesfeld wissen, wie es mit diesem Thema vorangeht. Hierzu verweise ich auf die interessanten Ausführungen des Vereinszuchtwartes, Lothar Quoll, in der Dezember Ausgabe der SV Zeitung, Seite 14. Diese Ausführungen sind nachvollziehbar und erklären vieles, was bisher nicht verständlich vermittelt wurde.

Der Zuchtwart Michael Zamzow, OG Hamm fordert den Einsatz ausländischer Populationen zur Erweiterung des Genpool für die leistungsorientierte Zucht. Dr. Barbara Kornadt, OG Wanne-Nord, wünscht eine eigenständige Zuchtwartetagung und möchte etwas über die Möglichkeiten der Blutbasisverbreiterung hören.

Auch hierzu werde ich am 19. März in Dortmund 07 erläutern, wie auch zu allen weiteren Themenwünsche, die bei mir eingegangen sind.

Von einigen Zuchtwarten habe ich bisher keinen Bericht erhalten. Auffällig, dass viele OGen darunter sind, die Veranstaltungen wie Körungen oder Zuchtschauen innerhalb der Landesgruppe ausrichten, aber die pflichtgemäße Berichterstattung vernachlässigen. Es wird zu überlegen sein, ob z.B. die Vergabe der Körorte oder die Vergabe von Zuchtveranstaltungen von der Abgabe der Berichte abhängig gemacht wird.

ID-Beauftragte

Auch dieses verantwortungsvolle Amt wird beanstandungsfrei ausgeführt. Das Prozedere hat sich über die Jahre hinweg bewährt und ist wichtiger Bestandteil zur Identifizierung unserer Hunde geworden. Ich weise noch einmal darauf hin, dass sich die Züchter aus dem zugewiesenen Bezirk selbst einen der beiden ID-Beauftragten aussuchen können. Eine Vorgabe oder ein rotierendes System gibt es nicht mehr. Bedauerlicherweise wird auch bei einem Teil der ID-Beauftragten die pflichtgemäße Berichterstattung vernachlässigt. So ist mir eine Statistik zum Tätigkeitsverlauf nicht möglich. Es sind 4 ID-Beauftragte, von denen ich noch nie einen Bericht bekommen habe. Ob diese ärgerliche Ignoranz weiter hingenommen werden kann, bedarf einer Klärung im LG-Vorstand.

Zuchtschauen

Im Berichtsjahr wurden in unserer Landesgruppe 9 Zuchtschauen ausgerichtet mit insgesamt 673 vorgestellten Hunden, eine erfreuliche Entwicklung, denn die Meldezahl liegt 16,4% über der des Vorjahres.

Die größten Zuchtschauen unserer Landesgruppe waren die der OG Hattingen mit 95 vorgeführten Hunden, gefolgt von der LG Zuchtschau in Gescher mit 93 vorgeführten Hunden und die LG Jugendschau in Hamm mit 90 vorgeführten Hunden.

Unsere Aussteller der Siegerschau in Nürnberg waren durchgängig erfolgreich. Zwei Vorzüglich-Auslese Bewertungen konnten verbucht werden, Fred vom Rumbachtal und Meggy von Wierlings Hook, und viele weitere Spitzenplatzierungen, die ja schon auf der LG Homepage veröffentlicht wurden.

Die VDH Zuchtschauen sind mittlerweile wichtiger Bestandteil des Ausstellungsgeschehen geworden. So ist eine steigende Tendenz der Meldezahlen feststellbar. Sicherlich ein Verdienst von Thomas Jankowski, der mit seinem bewährten Team bemerkenswerte Arbeit leistet. Das was das Team Jankowski leistet, ist eine wichtige Werbung für den SV. Bei den VDH Veranstaltungen besteht die einmalige Möglichkeit, unsere Rasse einem breiten Publikum vorzustellen.

Die Vorgabe, dass jede OG nur alle 2 Jahre eine Zuchtschau abhalten kann, ist vom LG Vorstand aufgehoben worden. Folglich kann jede OG jährlich eine Zuchtschau ausrichten. Die entsprechenden Anträge müssen bis zum 30. Juni des Vorjahres bei mir eingegangen sein.

Körungen

In unserer Landesgruppe wurden bei 6 Körungen insgesamt 82,119 Hunde vorgestellt, durchschnittlich 33,5 Hunde pro Körung. Die Ausfallquote ist sehr gering, was auf eine gute Vorbereitung der Hunde schließen lässt. Die Körstellenleitung hat beanstandungsfreie Arbeit geleistet und die Schutzdiensthelfer waren fair und korrekt gegenüber jedem Hund. Einige Zuchtwarte haben mir geschrieben, dass sie die Wiedereinführung des Körklassensystem wünschen. Die Begründungen hierfür waren nachvollziehbar und sind nachdenkenswert. Ein entsprechender Antrag für die Bundesversammlung wurde mir angekündigt.

Zuchtgeschehen

Die Zahl der aktiven Zuchtstätten beträgt 104 (4), hiervon Zuchtstätten mit 1-5 Würfen 92 (4), mit 6-10 Würfen 6 (0) (Langstockharr in ( ) gesetzt)

So haben wir eine breite Basis und viele Hobbyzüchter, die Grundlage für eine gute Aufzucht und Prägung der Welpen sind.

Allgemein

Für die einmalige Verlängerung der Zuchtwartelizenz wird der Besuch des Seminar „Physiotherapie und Ernährung des Hundes" anerkannt, abgehalten von Susanne Wachsmut und Dr. Barbara Kornadt, die tiefergehende Kenntnisse der Anatomie und der Physiologie des Bewegungsapparates, physiotherapeutische Maßnahmen und gesundheitlich bedingte Störungen des Bewegungsablaufes in Theorie und Praxis am Hund vermitteln werden.

Es ist nach wie vor unverkennbar, dass unsere Hunde aus der sogenannten leistungsbezogenen Zucht über die letzten Jahre hinweg eine deutliche Verbesserung im anatomischen Bereich erfahren haben. Das ist erkennbar auf unseren Zuchtschauen , wo höchste Bewertungen vergeben werden. Das wirkungsvolle Miteinander unserer leistungsbezogen züchtenden Züchter gemeinsam mit den Zuchtverantwortlichen zeigt eindrucksvoll auf, dass gemeinsamen Wirken zum Erfolg führen wird.

Ich danke allen, die ich in meinem Bericht erwähnt habe, aber auch allen, die in den Ortsgruppen für ein Gelingen und für einen festen Halt sorgen, für die geleistete Arbeit.

Ihnen ist es zu verdanken, dass wir mit Freude unserem Hobby nachgehen können. Ich wünsche allen Mitgliedern ein erfolgreiches Jahr, alles Gute, vor allem aber Gesundheit.

Ihr

Norbert Scharschmidt

LG-Zuchtwart

———————————————————————————

616. Bericht von der BSZS in Nürnberg

Veröffentlicht: 2015-09-16 19:45:35 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 483

Image-/Dateiverweise: images/Zuchtbeauftragter/Meggy.jpg; images/Zuchtbeauftragter/pdf/BSZS_06_Westfalen.pdf; images/Zuchtbeauftragter/Meggy.jpg [Bild: Meggy]

Zweimal VA auf der Bundessiegerzuchtschau 2015 für Westfalen

[Bild: Meggy] – images/Zuchtbeauftragter/Meggy.jpg

Bei für die Hunde angenehmen Temperaturen fand die diesjährige BSZS unter reger Beteiligung westfälischer Züchter und Aussteller erneut in Nürnberg statt.

Auch in diesem Jahr konnten die Westfalen wieder zahlreiche gute Platzierungen erreichen.

Allen voran genannt seien da die beiden Auslesetitel von Fred vom Rumbachtal, Edith Zielinski und Meggy vom Wierlingshook (LSTH), Karl- Heinz Wälter.

Wir gratulieren allen Platzierten ganz herzlich. So hat sich doch die mühevolle Vorbereitung auf die Bundessiegerzuchtschau ausgezahlt.

Zudem soll nicht unerwähnt bleiben, dass unser Norbert Scharschmidt in diesem Jahr die Ehre hatte, das Amt des leider kürzlich verstorbenen Wilfried Scheld zu übernehmen und die LSTH- Klassen Rüden, sowie die HGH- Klassen zu richten.

Barbara Ulrick-Kornadt

Ergebnisübersicht der westfälischen Starter (images/Zuchtbeauftragter/pdf/BSZS_06_Westfalen.pdf)

———————————————————————————

617. Bericht und Ergebnis der LG-Zuchtschau

Veröffentlicht: 2015-07-05 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 484

Image-/Dateiverweise: images/Zuchtbeauftragter/IMG_3077.jpg; images/Zuchtbeauftragter/pdf/SiegerlisteLGZS2015-Gescher.pdf; images/Zuchtbeauftragter/pdf/IMG_0367.JPG; images/Zuchtbeauftragter/pdf/IMG_0374.JPG; images/Zuchtbeauftragter/IMG_3077.jpg [Bild: Das Team aus Gescher]; images/Zuchtbeauftragter/pdf/IMG_0367.JPG [Bild: IMG 0367]; images/Zuchtbeauftragter/pdf/IMG_0374.JPG [Bild: IMG 0374]

[Bild: Das Team aus Gescher] – images/Zuchtbeauftragter/IMG_3077.jpg

Diese Veranstaltung war ein Highlight besonderer Art und wird jedem, der zugegen war, in angenehmer Erinnerung bleiben. Die Organisation war bis ins Kleinste durchdacht, perfekt, und sorgte so für einen reibungslosen Ablauf. Der rührigen Ortsgruppe Gescher gebührt Dank und Anerkennung für das, was nicht nur am Veranstaltungstag, sondern auch schon

im Vorfeld an Leistung erbracht wurde. Gescher war eine Werbung für den SV und für seine positive Außenwirkung.

Die Witterungsbedingungen waren anspruchsvoll, dennoch waren zahlreiche Zuschauer zugegen und die Zahl der vorgeführten Hunde bewegte sich in ansehnlicher Form. Die Qualität der vorgeführten Hunde war herausragend. Die Aussteller zeigten den drei verpflichteten Siegerschaurichtern Richard Brauch, Erich Bösl und Norbert Scharschmidt bemerkenswert qualitätsvolle Hunde, die sicherlich bei der anstehenden Großveranstaltung in Nürnberg ihren Weg gehen werden.

Unserem aus gesundheitlichen Gründen verhinderten LG Vorsitzenden Henning Setzer wünschen wir auf diesem Wege alles Gute und alsbaldige vollständige Genesung. Auch sein Ersatzrichter Uwe Sprenger fühlte sich witterungsbedingt etwas unpässlich und hat um Freistellung von seiner Richterzusage gebeten. Auch ihm wünschen wir alles Gute.

So wurde Richard Brauch zum Ersatzrichter des Ersatzrichters und übernahm das Richteramt für die entsprechenden Klassen. Hierfür vielen Dank.

Herauszustellen ist die hohe Qualität unserer westfälischen Hunde, was sich in den Platzierungen und Bewertungen positiv niederschlug, in mehreren Klassen belohnt mit dem Landesgruppensieg.

So wünsche ich allen Beteiligten auf dem weiteren Weg alles Gute und weiterhin viel Freude mit dem Deutschen Schäferhund.

Norbert Scharschmidt

LG-Zuchtwart

Hier finden Sie den Link zum Endergebnis
(images/Zuchtbeauftragter/pdf/SiegerlisteLGZS2015-Gescher.pdf)

Gratulation an die Sieger und Platzierten.

[Bild: IMG 0367] – images/Zuchtbeauftragter/pdf/IMG_0367.JPG

[Bild: IMG 0374] – images/Zuchtbeauftragter/pdf/IMG_0374.JPG

———————————————————————————

618. Bericht vom Praxisseminar Zucht in Hamm

Veröffentlicht: 2015-05-03 18:41:24 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 486

Image-/Dateiverweise: images/Zuchtbeauftragter/ZW_Hamm.jpg;
images/Zuchtbeauftragter/ZW_Hamm.jpg [Bild: ZW Hamm];
images/Zuchtbeauftragter/ZW_Hamm.jpgAm

[Bild: ZW Hamm] – images/Zuchtbeauftragter/ZW_Hamm.jpgAm 01. Mai fand auf dem neu errichteten Gelände der OG das erste Praxisseminar Zucht statt. Die Ortsgruppe ist zu dieser Platzanlage mit dem repräsentativen Vereinsheim zu beglückwünschen. Alles entspricht hohen Anforderungen und ich denke, die OG wird noch durch zahlreichen Veranstaltungen auf sich aufmerksam machen.

Das Seminar war überdurchschnittlich gut besucht und bis auf den letzten Platz gefüllt. Für die Vorbereitung ist dem Vorsitzenden Wolfgang Schmidt und seiner rührigen Mannschaft Dank zu sagen.

Die Thematik war umfangreich und die daraus resultierenden Diskussionen sachlich, aber lebhaft.

Zunächst wurden die an den LG Zuchtwart gesandten Jahresberichte der Amtsträger bearbeitet. Hieraus ergab sich eine Fülle an Fragen und Antworten. Eine lebhafte Diskussion wurde durch den Bericht von Marion Klaas, OG Dortmund-Dorstfeld, entfacht. Sie hat ausgiebig ihren Frust über die Größenthematik vorgetragen, was auch allgemein Anklang fand. Der LG Zuchtwart erläuterte die Beweggründe, die sich durch die Aussetzung der Größenfestschreibung ergeben haben und verwies auf die geplante Zuchtwertschätzung für die Größe.

Weiterhin stellte der LG Zuchtwart die umfangreiche Tagesordnung zur zurückliegenden Zuchtauschusssitzung und die sich daraus ergebene Situation im Zuchtgeschehen vor. Auch hier wurde über zahlreiche Punkte lebhaft diskutiert. Manches, was auf den ersten Blick als nicht nachvollziehbar erschien, konnte dann mit anderen Augen gesehen werden und wurde auch verstanden.

Höhepunkt des Tages war der umfangreiche Vortrag von Elke Müller zu dem Thema," leistungsbezogene Zucht mit Wertlegung auf korrekte Anatomie". Elke Müller hat mit umfangreichem Bildmaterial und aussagekräftigen Daten den Aufbau einer solchen Zucht erläutert. Es war höchstinteressant und kurzweilig, diesen Vortrag zu verfolgen. Herzlichen Dank an Elke Müller für den in der Vorbereitung eingebrachten Arbeitsaufwand.

17 Zuchwarte bzw. Anwärter waren zugegen und haben durch rege Beteiligung diesen Tag abgerundet. Sie wurden unter anderem vom LG Zuchtwart gebeten, sich nicht nur im theoretischen Bereich zu schulen, sondern auch praxisnah Zuchtveranstaltungen wie Körungen und Zuchtschauen zu besuchen.

Von allen wurde das Seminar bestanden. Die erfolgreichen Teilnehmer waren:

Reinhard Kleine, OG Sassenberg

Daniela Thoring, OG Epe

Ute Schmidt, OG Schwerte,

Gabriele Sandforth, OG Gladbeck-Brauck

Ralf Hohagen, OG Schwelm

Stefanie Gambalat, OG Haßlinghausen

Melanie Memmen, OG Haßlinghausen

Stefan Nabbefeld, OG

Markus Gerhards, OG Plettenberg

Dimitrios Delbederis, OG Kamen

Fritz Bonkhoff, OG Recklinghausen 1921

Ludger Roters, OG Hemer

Kirsten Rose, OG Arnsberg

Markus Brinksdorf, OG Heeren

Jörg Herschenröder, OG Plettenberg

Elke Dörholt, OG Werl

Karl-Heinz Thesing, OG Coesfeld

Norbert Scharschmidt

Landesgruppen-Zuchtwart

Allgemein

————————————————————————————

619. Meldevoraussetzungen für die offene Qualifikation zur Universal WUSV WM 2022

Veröffentlicht: 2015-02-06 14:05:29 | Joomla-Kategorie: Allgemein | Import-ID: 473

Image-/Dateiverweise: images/2022/BQDuelmen/form_zba_306_Meldeschein_BQ_WUSV-Universalsieger.pdf;
https://www.schaeferhunde.de/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=23274&token=2ede23eb73e6e4098625481c5f1465fe4a3f89a9

Teilnahmevoraussetzungen:

Die gemeldeten Hunde müssen folgende Voraussetzungen nachweisen:

• Eigentümer und Führer müssen ihren Hauptwohnsitz in Deutschland haben und Mitglied im SV sein.

• Der Hund muss im Zuchtbuch des SV eingetragen sein.

• IGP3 Prüfung mit mind. 270 Punkten, TSB ausgeprägt

(Zeitraum 01.04.2021 bis zum Meldeschluss) unter einem SV-Leistungsrichter in einer SV-termingeschützten Veranstaltung. Die Qualifikationsprüfung für diesen Wettbewerb muss vom selben Team (Hundeführer & Hund) absolviert worden sein.

• Zuchtbewertung „Sehr gut“

von einem SV-Zuchtrichter (Zeitraum 01.04.2021 bis zum Meldeschluss).

• HD-Befund normal, fast normal, noch zugelassen

(SV anerkannte Auswertung)

• ED-Befund normal, fast normal, noch zugelassen

(SV anerkannte Auswertung)

• Hunde über 3 ½ Jahre müssen angekört sein.

• Nachweis einer erfolgreich abgelegten SV-Wesensbeurteilung oder einer als gleichwertig anerkannten Wesensbeurteilung (gilt für Hunde ab Wurftag 1.7.2017)

• Nachweis einer AD-Prüfung nach SV- oder Internationaler Gebrauchshunde-Prüfungsordnung unter einem SV–Richter

(https://www.schaeferhunde.de/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=23274&token=2ede23eb73e6e4098625481c5f1465fe4a3f89a9)Die Anmeldungen bitte mit Bild von Hund und Hundeführer direkt an: bewertungen@schaeferhunde.de (mailto:bewertungen@schaeferhunde.de)

Hier der Link zum Meldeschein zur Veranstaltung (images/2022/BQDuelmen/form_zba_306_Meldeschein_BQ_WUSV-Universalsieger.pdf)

Zucht aktuell

————————————————————————————

620. Der LG-Zuchtwart informiert über folgende Änderung:

Veröffentlicht: 2015-01-03 07:50:23 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 489

Jeder Züchter hat im Bezirk seines Wohnortes die freie Wahl des für seinen Bezirk zuständigen ID-Beauftragten.

Der bislang bestehende rotierende Wechsel der ID-Beauftragten innerhalb eines Bezirkes findet nicht mehr statt.

Wichtig ist lediglich, dass der dem Züchter zugewiesene Bezirk eingehalten wird!

Die Regelung tritt ab sofort in Kraft.

Stand 02.01.2015

Norbert Scharschmidt

LG-Zuchtwart

————————————————————————————

621. Westfälische Ergebnisse der BSZS 2014

Veröffentlicht: 2014-09-11 16:16:07 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 490

Image-/Dateiverweise: http://www.schaeferhunde.de/bsz/aktuelles/

Hier finden Sie eine Aufstellung der westfälischen Ergebnisse der Siegerhauptzuchtschau aus Nürnberg.

Ein herzlicher Glückwunsch geht an alle Aussteller.

Ein Bericht folgt in Kürze.

Kat.-Nr. Name des Hundes Eigentümer LG Straße PLZ Ort Note Platz

1016 Fred vom Rumbachtal Edith Zielinski LG06 Pohlweg 30 46348 Raesfeld VA

1136 Kinan v. Yarek Budiman Salihin LG06 Eilper Höhe 11 58300 Wetter V 13

1052 Luka von der Achimer Vahr Karl-Heinz Friedrichs LG06 Böttcher Str. 13 45731 Waltrop V 49

1096 Conner aus Westenfeld Roland Klimmek LG06 Lohackerstr. 56 44867 Bochum V 55

1037 Athos aus Alt-Bodelschwingh Jörg Remmecke LG06 Am Kirchenfeld 12 44357 Dortmund V 60

1021 Xento von der Bergschlucht Anja Arnold LG06 Bellenstegge 5 46342 Velen V 91

1083 Whisper von der Bergschlucht Susanne Rockholt LG06 Wrangelstr. 34 A 46284 Dorsten G 1

1014 Bennett vom Westervenn Bärbel Bonkhoff LG06 Howeg 10 45896 Gelsenkirchen EZ

1022 Ulk vom Schloß Weitmar Wilhelm Kepper LG06 Kemnader Str. 351 44797 Bochum EZ

1113 Tim von Fidelius Henning Setzer LG06 Kolbestr. 21 57234 Wilnsdorf EZ

2106 Ulzana vom Heinrichplatz Budiman Salihin LG06 Eilper Höhe 11 58300 Wetter V 7

2021 Kuma von der Bärenschlucht Wolfgang Krumnack LG06 Auf dem Aspei 59 44801 Bochum V 17

2058 Ayla von der Wapel Thomas Jankowski LG06 Hiltroper Landwehr 145 44805 Bochum V 75

2122 Glee von der Urbecke Friedrich Stenner LG06 Heppingserbach 39 58675 Hemer V 76

2126 Pinie vom Haus Salihin Budiman Salihin LG06 Eilper Höhe 11 58300 Wetter EZ

3014 Heracles vom Christinen Brunnen Alfred Kathöver LG06 Weiner 157 48607 Ochtrup SG 20

3121 Quirin vom Altenberger Land Norbert Schleuter LG06 Oststr. 26 48341 Altenberge SG 21

3126 Lämmes vom Haus Tepferd Helmut Tepferd LG06 Birkhahnweg 9 48712 Gescher-Hochmoor SG 82

4024 Jamma von der Bärenschlucht Luciano Foresti LG 06 SG 7

4103 Utah vom Winnloh Anton Tepling LG06 Winnlohstr. 56 45663 Recklinghausen SG 93

4040 Divna v. Platanshof Raffaello Cairone LG06 Schottlandstr. 11 58675 Hemer SG 98

4147 Ocean von der Berghofer-Heide Petra Bürhaus LG06 Berghofer Heide 70 44805 Bochum SG 101

4051 Xandy zur Vosskuhle Thomas Jankowski LG06 Hiltroper Landwehr 145 44805 Bochum SG 113

4003 Ck's Boogie Woogie Edith Zielinski LG06 Pohlweg 30 46348 Raesfeld SG 115

4042 Vanta av Quantos Thomas Maiworm LG06 Lüttjenhan 8 57489 Drolshagen U

4145 Lou vom Haus Tepferd Helmut Tepferd LG06 Birkhahnweg 9 48712 Gescher-Hochmoor U

6046 Misery von der Bärenschlucht Wolfgang Krumnack LG06 Auf dem Aspei 59 44801 Bochum SG 50

6182 Madra vom Haus Tepferd Helmut Tepferd LG06 Birkhahnweg 9 48712 Gescher-Hochmoor SG 62

6042 Sira aus Wattenscheid Waldemar Köber jr. LG06 Blücherstr. 9 44866 Bochum SG 77

6153 Magie von der Urbecke Friedrich Stenner LG06 Heppingserbach 39 58675 Hemer SG 107

6166 Mia vom Haus Tepferd Helmut Tepferd LG06 Birkhahnweg 9 48712 Gescher-Hochmoor SG 126

6055 Pretty-Woman vom Heerbusch Gisela Stöve LG06 Bönninghauser Str. 10 44329 Dortmund SG 133

6300 Mandira von Godalis Reinhard Kaß LG06 Gerhart-Hauptmann-Str. 5 46359 Heiden EZ

1503 Hitch von Gut Korten Marvin Klöpper LG06 Brink 32 A 48653 Coesfeld V 20

1529 Victor von Regina Pacis Dr. Barbara Ullrich-Kornadt LG06 Klostermannstr. 7 A 44809 Bochum EZ

2514 Venja vom Haus Trojahn Julia Gutbier LG06 Bogenweg 32 44627 Herne V 7

2518 Norana vom Haus Derrek Hans-Peter Theobald LG06 Hauptstr. 9 A 48619 Heek-Nienborg EZ

4503 Meggy vom Wierlings Hook Karl-Heinz Wälter LG06 Wierlings Hook 23 48249 Dülmen SG 1

4518 Hannah vom Heidknapp Karin Harkebusch LG06 Einerner Str. 6 48291 Telgte SG 4

Das komplette Endergebnis finden Sie auf der Veranstaltungsseite (http://www.schaeferhunde.de/bsz/aktuelles/)

———————————————————————————

622. Körortplanung 2025

Veröffentlicht: 2014-07-20 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 491

Körortplanung für 2025

22.03.25 Körung Iserlohn KM: Sprenger LH: Vietinghoff Sophie Kickermann 0159/01241424 (mailto:sophie.kickermann@gmx.de)sophie.kickermann@gmx.de

17.05.25 Körung Hemer KM: Hausmann LH: Urlaub Doris Schwarzpaul 0151/12890591 (mailto:doris.schwarzpaul@gmx.de)doris.schwarzpaul@gmx.de

09.08.25 Körung Brambauer KM: Sprenger LH: Lukaszyk Karl-Heinz Friedrichs 0160/5409586 (mailto:gabriel-friedrichs@gmx.de)gabriele-friedrichs@gmx.de (mailto:gabriele-friedrichs@gmx.de)

11.10.25 Körung Olfen KM: Sprenger LH: Lackmann Nadine Suppa 0159/06136808 (mailto:Joerg.Remmecke@gmail.com)nadinesuppa9@gmail.com (mailto:nadinesuppa9@gmail.com)

29.11.25 Körung Herne 08 KM: Hausmann LH: Kamp Sascha Frömberg 01575/2530837 (mailto:info@herne08.de)info@herne08.de

Mit besten Grüßen

Norbert Scharschmidt

LG-Zuchtwart

————————————————————————————

623. Bericht von der LG-Zuchtschau

Veröffentlicht: 2014-06-30 17:01:19 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 492

Image-/Dateiverweise: images/Presse-Beauftragter/bilder/RichterLGZS06.jpg; images/Presse-Beauftragter/bilder/RichterLGZS06.jpg [Bild: RichterLGZS06]; images/Presse-Beauftragter/bilder/RichterLGZS06.jpgAm

LG-Zuchtschau 2014 in der OG Bergkamen- Weddinghofen

[Bild: RichterLGZS06] – images/Presse-Beauftragter/bilder/RichterLGZS06.jpgAm 29.06.2014 fand die diesjährige LG- Zuchtschau in der OG Bergkamen- Weddinghofen statt.

Leider war das Wetter nicht ganz so schön, wie man es Ende Juni erwarten dürfte, aber letztlich konnten die Hunde noch trockenen Fußes beurteilt werden.

Das Team um den 1. Vorsitzenden Arno und die Schauleiterin Doris Klatt haben es verstanden, Ausstellern, Richtern und Besuchern eine gelungene Veranstaltung zu bieten.

Bei einer Meldezahl von 65 Hunden, wurden letztlich 51 Hunde den Zuchtrichtern Lothar Quoll, Dr. Lauber und Norbert Scharschmidt vorgestellt. Insgesamt hätte die Meldezahl für eine LG-Schau sicher größer sein dürfen. Ob das nun einem allgemeinen Trend geschuldet war, oder vielleicht doch daran lag, dass die holländische Siegerschau am nächsten Wochenende anstand, bleibt spekulativ.

Unter den vorgeführten Hunden konnten erfreulich viele Tiere aus unserer Landesgruppe gute Platzierungen machen.

Stockhaarklassen:

GHK-R: V3 Nemo vom Winnloh, V6 Luka von der Achimer Vahr, V7 Kinan vom Yarek

GHK-H: V1 Pinie vom Haus Salihin, V3 Wanka vom Ickerner Schlößle, V5 Ulana vom Grimberger Schloß

JHK-R: SG4 Viggo vom Haus Salihin, SG 5 Lämmes vom Haus Tepferd, SG6 Vandor vom Niemberger Eck

JHK-H: SG1 Vixen av Quantos, SG4 Ocean von der Berghofer Heide

JK-H : SG3 Sira aus Wattenscheid, SG2 Bonny vom Horneburger Land, SG7 Madra vom Haus Tepferd

NWK-R: VV2 Xabo vom Altenberger Land

NWK-H: VV1 Kaija vom Friedenspark

Langstockhaarklassen:

GHK-R: V1 Victor von Regina Pacis

JHK-H: SG1 Meggy vom Wierlings Hook

JK-H : SG1 Bella vom Moyländer See

NWK-H: VV1 Dana von Regina Pacis

Pünktlich zum Ende der Siegerehrung der GHK-Rüden setzte dann der große Schauer ein. Das tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch, so dass noch so manche Teilnehmer, Richter oder Zuschauer länger in gemütlicher Runde beieinander saßen.

Barbara Ullrich-Kornadt

————————————————————————————

624. Der LG-Zuchtwart informiert

Veröffentlicht: 2014-06-05 15:52:08 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 476

An alle ausrichtenden Ortsgruppen, die eine Körung oder Zuchtschau abhalten:

ich bitte die jeweiligen Veranstalter dafür zu sorgen, dass ab sofort eine ca. 2,5 X 1,5 Meter große Platte mit rutschfestem Untergrund für das Messen der Hunde zur Verfügung steht.

Diese Vorgabe ist zwingender Bundesversammlungsbeschluss und unbedingt einzuhalten.

Norbert Scharschmidt

LG-Zuchtwart

05.06.2014

————————————————————————————

626. Bericht von der LG-Zuchtschau in Westerkappeln

Veröffentlicht: 2013-06-19 00:00:00 | Joomla-Kategorie: Zucht aktuell | Import-ID: 495

Image-/Dateiverweise: images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnislgzs2013.pdf

Folgen Sie diesem Link zu den Ergebnissen
(images/stories/pdf/ergebnisse/ergebnislgzs2013.pdf)

Landesgruppenzuchtschau in Westerkappeln

Gebell überlagerte den Parkplatz vor der Realschule. Das Areal war randvoll mit Fahrzeugen aus aller Herren Länder, denn inländische wie ausländische Teilnehmer hatten zur Landesgruppenzuchtschau Westfalen ihre Hunde gemeldet. Hunde aus sieben Nationen wurden den Zuchtrichtern Thomas Teubert, Rüdiger Mai und Uwe Sprenger am Sonntag in Westerkappeln vorgeführt.

Ein besonderer Dank geht an alle Aussteller, Zuchtrichter sowie den Mitgliedern und Helfern der OG-Westerkappeln, welche zum Gelingen der Schau beigetragen haben.

Detlef Birke

Zuchtwart der OG Westerkappeln

Die Landesgruppe bedankt sich sehr herzlich bei dem rührigen Team der OG Westerkappeln für die Ausrichtung der gelungenen Landesgruppen-Zuchtschau. Es war ein harmonischer Tag, der vielen in angenehmer Erinnerung bleiben wird. Nicht nur durch die Ausrichtung dieser Veranstaltung hat die OG Westerkappeln einen positiven Eindruck

hinterlassen, sondern auch schon durch die Organisation und Ausrichtung der Schau im Rahmen der DJJM in Hörstel-Riesenbeck, was schon von höchsten Stellen gewürdigt wurde.

Die Mitglieder und Helfer der OG Westerkappeln haben sich mit dem bisher geleisteten mehr als empfohlen und dürfen sich sicher sein, bei Veranstaltungen gleich welcher Art innerhalb der Landesgruppe im Focus zu stehen, nach dem Motto: Gut, Besser, Westerkappeln!

Norbert Scharschmidt

Landesgruppen-Zuchtwart

Zuchtempfehlungen

————————————————————————————

628. Vererbung der Haarlaenge beim DSH

Veröffentlicht: 2011-05-23 15:56:16 | Joomla-Kategorie: Allgemein | Import-ID: 475

Seit der Wiederaufnahme der LSTH-Varietät in den Standard des DSH wird unter Schäferhundefreunden und Züchtern wieder vermehrt über die Haarlängenvererbung beim DSH gesprochen.

Da kann man teilweise abenteuerliche Theorien hören und es werden die unterschiedlichsten Fragen aufgeworfen. So hört man zum Beispiel immer wieder: „Was passiert denn, wenn aus einer LSTH-Verpaarung stockhaarige Welpen fallen?“ Es wird dabei deutlich, wie wenig die meisten Sportkollegen von der Vererbung der Haarlänge beim DSH wissen. Damit das nicht so bleibt, möchte ich versuchen an dieser Stelle, die Vererbung der Haarlänge darzulegen. Leider geht das nicht, ohne vorher einige genetische Grundbegriffe in vereinfachter Form zu erklären.

Chromosomen: enthalten die gesamte Erbinformation (Gene) einer Spezies. Der Hund hat 39 Chromosomenpaare, inklusive der Geschlechtschromosomen

Gen: Erbanlage oder Erbfaktor, der für die Ausprägung eines bestimmten Merkmales entscheidend ist

Allele: unterschiedliche Varianten eines Gens (das Tier erhält jeweils eine Variante von jedem Elternteil)

Dominantes Gen: setzt sich immer durch, egal welchen Genpartner es hat

Rezessives Gen: können sich erst durchsetzen, wenn sie keinen dominanten Genpartner haben. Schlummern also im Verborgenen, wenn ein dominanter Partner vorhanden ist

Monogene Vererbung: ein Merkmal wird nur durch ein Gen bestimm (Beispiel: Vererbung der Haarlänge beim DSH)

Polygene Vererbung: mehrere Gene bestimmen ein Merkmal (Beispiel: HD-Vererbung)

Genotyp: Gesamtheit der Gene eines Tieres

Phänotyp: äußere Erscheinung eines Tieres (entsteht durch Genotyp und Umwelteinflüsse)

Die Haarlänge beim DSH wird von nur einem Gen gesteuert (monogene Vererbung). Man weiß deshalb, welche Genvariante (Allel) für Langstockhaar und Stockhaar verantwortlich ist.

Es ist weiterhin bekannt, dass die Anlage für das Kurzhaargen (K) dominant gegenüber der Anlage für das Langhaargen (L) ist. Ein Allel für die Langstockhaarigkeit kommt im

Aussehen des Hundes (Phänotyp) erst dann zum Vorschein, wenn das Tier sowohl von der Mutter als auch vom Vater den „Langstockhaarfaktor“ (LL) geerbt hat.

Es ist als gut möglich, dass ein Tier den Langstockhaarfaktor in sich trägt, ohne selbst langstockhaarig zu sein. Man nennt so etwas einen „Anlageträger“, bzw. mischerbig für das Merkmal Haarlänge (KL). Dieses Tier kann dann den Langstockhaarfaktor an seine Nachkommen weitergeben. Ein langstockhaariger Hund (LL) kann folglich auch nur den Langstockhaarfaktor weitervererben. Bei reinen LSTH Verpaarungen können also nur LSTH-Welpen fallen!

Es ist heute relativ einfach über Labortests die Reinerbigkeit von Hunden bezüglich der Haarvarietät feststellen zu lassen, so dass man auch sicher reinerbig kurzstockhaarige Hunde verpaaren und züchten kann. Manche Züchter, vor allem aus dem Leistungsbereich handhaben das bereits so. Man muss aber immer wieder bedenken, dass jede Einengung auf bestimmte Zuchttiere eine weitere Reduzierung der genetischen Vielfalt bedeutet und damit eine erhöhte Wahrscheinlichkeit für das Auftreten von Erbkrankheiten. Ob man dieses Risiko aufgrund eines rein äußerlichen Faktors wie der Haarlänge eingehen sollte, muss jeder Züchter für sich selbst entscheiden.

Noch ein letztes Wort bezüglich der immer wieder erwähnten „Grenzfälle“.

Es gibt keine genetischen Grenzfälle!

Sicherlich gibt es aber bei den langstockhaarigen genau wie bei den stockhaarigen Hunden Tiere mit mehr oder weniger Fell. Aber langstockhaarige Hunde mit weniger Fell sind auch in solch einem Fall anhand der charakteristischen Haarbüschel an den Ohren und den Fahnen an Läufen und Rute zu erkennen.

Dr. B. Ullrich-Kornadt

Schematische Darstellung der Haarlängenvererbung beim DSH

LL x LL = LL

Es können nur langstockhaarige Welpen fallen.

KK x KK = KK

Es können nur kurzstockhaarige (reinerbige) Welpen fallen.

KK x LL = KL

Es können nur kurzstockhaarige (mischerbige) Welpen fallen.

KL x LL = KL und LL

Es können kurzstockhaarige (mischerbige) und langstockhaarige Welpen fallen.

KL x KL = KK, KL und LL

Es können kurzstockhaarige (rein- u. mischerbig) und langstockhaarige Welpen fallen.

KL x KK = KK und KL

Es können nur kurzstockhaarige (rein- u. mischerbige) Welpen fallen.

Legende:

KK = reinerbig Kurzstockhaar

KL = mischerbig Kurzstockhaar

LL = Langstockhaar

DJJM 2025 Heek

4 Beiträge

DJJM 2025 – Mehr als nur eine Meisterschaft

DJJM 2025 Heek

———————————————————————————

629. Terminänderung der Körung in Buer-Schaffrath

Veröffentlicht: 2019-08-21 19:53:36 | Joomla-Kategorie: Uncategorised | Import-ID: 789

Leider muss der Termin für die Körung in der OG Buer-Schaffrath auf den 28.09.2019 verschoben werden!

Als Körmeister wird nun Uwe Sprenger fungieren. Dennis Lukasczyk bleibt der eingesetzte Lehrhelfer!

Die OG Buer-Schaffrath würde sich über zahlreiche Meldungen und Besucher freuen.

Meldestelle: sandrahoelting@hotmail.com

———————————————————————————

630. VDH- Schau Hund und Pferd vom 11.- 13. Oktober 2019

Veröffentlicht: 2019-08-17 05:21:42 | Joomla-Kategorie: Uncategorised | Import-ID: 784

Image-/Dateiverweise: images/2019/Allgemein/HUP-XL.jpg; images/2019/Allgemein/HUP-XL.jpg [Bild: HUP XL]; https://portal.vdh.de/online/list

VDH- Schau Hund und Pferd vom 11.- 13. Oktober 2019

in der Westfalenhalle Dortmund

Die Meldungen gehen direkt an den VDH, https://portal.vdh.de/online/list

Die Sonderschau für DSH richtet Herr Ulrich Hausmann im Rahmen der Bundessieger-Ausstellung am Sonntag, den 13.10.19.

Erster Meldeschluss war der 14.August, der 2. Meldeschluss ist am 04.September 2019.

Für den 1. Hund

60,00 €

55,00 €

105,00 €

Für jeden weiteren Hund **

55,00 €

50,00 €

95,00 €

Jüngsten Klasse

30,00 €

20,00 €

45,00 €

Bundessieger-Ausstellung

Freitag, 11.10.2019

FCI-Gruppen: 3, 7, 8, 10

Samstag, 12.10.2019

FCI-Gruppen: 2, 4, 5

Sonntag, 13.10.2019

FCI-Gruppen: 1, 6, 9

Herbstsieger-Ausstellung

Freitag, 11.10.2019

FCI-Gruppen: 1, 6, 9

Samstag, 12.10.2019

FCI-Gruppen: 3, 7, 8, 10

Sonntag, 13.10.2019

FCI-Gruppen: 2, 4, 5Einlass der Hunde

Freitag, Samstag & Sonntag:

8.30 Uhr: Einlass der Hunde

10.00 Uhr: Beginn des Richtens

Die Differenz zur Meldegebühr wird bei Erscheinen des Hundes im Ring vom Schauleiter zurückgezahlt.

Wir würden uns freuen, wenn viele Aussteller diese Bühne nutzen würden, um unsere tollen Hunde der breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Ebenso würde ich mich freuen, auch dieses Mal wieder Unterstützung am Stand des Vereins für Deutsche Schäferhunde und vor allem bei den täglich stattfindenden Rassepräsentationen zu bekommen. Bei Interesse, schickt mir bitte eine Mail, barbara@kornadt.de (mailto:barbara@kornadt.de)

Barbara Ullrich- Kornadt

[Bild: HUP XL] – images/2019/Allgemein/HUP-XL.jpg

———————————————————————————

633. Ergebnisse

Veröffentlicht: 2018-05-19 06:55:22 | Joomla-Kategorie: Uncategorised | Import-ID: 639

Los Kat-Nr. Hundeführer/in Name Hund A B C Gesamt

0101 Dirk Stocks Eric von der kleinen Birke 85 G 90 SG 94 SG 269 G

0102 Silke Marquardt Bakira von Ontario 85 G 85 G 100 V 270 SG

0103 Selina Bartels Finia von den Wannaer Höhen 85 G 85 G 100 V 270 SG

0201 Sabrina Höfer Duke vom Spektefeld 85 G 85 G 100 V 270 SG

0202 Dirk Schimank Granit vom Spektefeld 85 G 85 G 100 V 270 SG

0203 Carsten Rütz Champ vom Lupus Alpha 85 G 85 G 100 V 270 SG

0301 Reiner Naschke Debby vom Eisernen Kreuz 85 G 85 G 100 V 270 SG

0302 Laura Gallus Mathilda vom Waldhäuser Schloß 85 G 85 G 100 V 270 SG

0303 Birgit Grimm Farello vom Hilsblick 85 G 85 G 100 V 270 SG

0304 Marcus Walter Aron von den Bunten 85 G 85 G 100 V 270 SG

0401 Heike Stegemann Okka vom Heidhof 85 G 85 G 100 V 270 SG

0402 Egon Panitzke Hanka von der Teufelskehle 85 G 85 G 100 V 270 SG

0403 Uwe Bühning Akim vom Clauser Tal 85 G 85 G 100 V 270 SG

0404 Hans-Jürgen Becker Yuma vom Pendel Bach 85 G 85 G 100 V 270 SG

0501 Kristina Spönlein Xilver vom Grenzgänger 85 G 85 G 100 V 270 SG

0502 Friedrich Müller Lasko vom Klüttenplatz 85 G 85 G 100 V 270 SG
0503 Anja Böker Deep Purple von der Eifgenburg 85 G 85 G 100 V 270 SG
0504 Leonardo Di Tuccio Leska vom Mühlenknapp 85 G 85 G 100 V 270 SG
0601 Björn Reckmann Jack vom Metterursprung 85 G 85 G 100 V 270 SG
0602 Agnes Brockhues Ouzo vom Heidhof 85 G 85 G 100 V 270 SG
0603 Agnes Albers Tawa vom bösen Bruderblick 85 G 85 G 100 V 270 SG
0604 Angelika Schweiger Atze del Lupo Nero 85 G 85 G 100 V 270 SG
0701 Ingo Endrikat Hajo vom alten Laibach-Teich 85 G 85 G 100 V 270 SG
0702 Jana Krane Piccenini's (INT) Blade 85 G 85 G 100 V 270 SG
0703 Marco Dreyer Barack von den Bleicheröder Bergen 85 G 85 G 100 V 270 SG
0704 Manfred Laumann Athos vom Modderloch 85 G 85 G 100 V 270 SG
0801 Siegfried Heldenberger Tyson von Burg Tiersperg 85 G 85 G 100 V 270 SG
0802 Thomas Kantyba Bruno vom Wolfsstolz 85 G 85 G 100 V 270 SG
0803 Markus Horch Titus z Kraje Karla IV. 85 G 85 G 100 V 270 SG
0901 Daniela Baumgarten Kodex von der Hube 85 G 85 G 100 V 270 SG
0902 Stephan Löwenstein Ustin von der Germanenquelle (INT) 85 G 85 G 100 V 270 SG
0903 Werner Stanger IX von der Mooreiche 85 G 85 G 100 V 270 SG
0904 Kristin Reuter Paplo-Picasso vom Fürstentum Kaunitz 85 G 85 G 100 V 270 SG
1001 Jens Fischbach Keyla von Trogida 85 G 85 G 100 V 270 SG
1002 Lothar Fandel Dinoso vom Eisernen Kreuz 85 G 85 G 100 V 270 SG
1003 Thomas Schrupp Rasko von den Wölfen (INT) 85 G 85 G 100 V 270 SG
1004 Lena Kopplin King vom Tim Thaler 85 G 85 G 100 V 270 SG
1101 Thomas Ehre Kody vom Wolfsfriede 85 G 85 G 100 V 270 SG
1102 Hans-Jörg Schmitt Dario von der Dinkelberger Höhe 85 G 85 G 100 V 270 SG
1103 Manuel Keidel Bexter vom tapferen Krieger (INT) 85 G 85 G 100 V 270 SG
1104 Alexander Wark Ilay vom Merchweilerland 85 G 85 G 100 V 270 SG
1201 Alexander Köpsel Clou de Lupis Fidis 85 G 85 G 100 V 270 SG
1202 Sandra Schmidt Xoltan von Peroh 85 G 85 G 100 V 270 SG
1203 Helmar Ortlieb Atos v. Alpaland 85 G 85 G 100 V 270 SG
1204 Thomas Zehnle Mika vom Siebenbannstein 85 G 85 G 100 V 270 SG
1301 Sascha Dietrich Whisky vom Cap Arkona 85 G 85 G 100 V 270 SG
1302 Ralf Egenberger Madox v. Drumlin Wolf 85 G 85 G 100 V 270 SG
1303 Jacqueline Klamert Checker von der Gerenklinge 85 G 85 G 100 V 270 SG
1401 Ingrid Bartelmes Honda von der kleinen Birke 85 G 85 G 100 V 270 SG
1402 Thomas Beck Zorro von Peroh 85 G 85 G 100 V 270 SG
1501 Helmut Huber Rex vom Weinbergblick (INT) 85 G 85 G 100 V 270 SG
1502 Thomas Mittermayr HotShot vom Hessenstein 85 G 85 G 100 V 270 SG
1503 Andreas Weigl Hiro vom grauen Bandit 85 G 85 G 100 V 270 SG
1701 Knut Langer Xisco vom Österfeld 85 G 85 G 100 V 270 SG
1702 Björn Matern Hohenburg Baki 85 G 85 G 100 V 270 SG
1703 Klaus Künkel Franko vom schönen Kyffhäuser 85 G 85 G 100 V 270 SG

1801 Lars Borrmann Quinn vom Wieratal 85 G 85 G 100 V 270 SG

1802 David Buss Henrik vom Wolfsheim 85 G 85 G 100 V 270 SG

1803 Romy Meyer Molly vom Kretzschauer Land 85 G 85 G 100 V 270 SG

1804 Peter Kaspereit Yustav-Wilhelm vom Gleisdreieck 85 G 85 G 100 V 270 SG

1901 Harry Kretzschmar Max vom Mochauer Land (RSV) 85 G 85 G 100 V 270 SG

1902 Lutz Wolf Tiger vom Andi 85 G 85 G 100 V 270 SG

1903 Sylvia Pannier Champ vom Rischebachtal 85 G 85 G 100 V 270 SG

1904 Thomas Jacob Ziggo vom Sickinger Moorwerk 85 G 85 G 100 V 270 SG

2001 Michael Bathke Enno von Schloß Bothmer 85 G 85 G 100 V 270 SG

2002 Sven Lieckfeldt Kapuze vom Wolfsweiher 85 G 85 G 100 V 270 SG

2003 Rolf Jäger Eros von Schloß Bothmer 85 G 85 G 100 V 270 SG

————————————————————————————

635. Info zur Veranstaltung

Veröffentlicht: 2017-05-13 06:01:23 | Joomla-Kategorie: Uncategorised | Import-ID: 519

Image-/Dateiverweise: images/sv-fci2018/Plakatsvfci2018.png; images/sv-fci2018/Plakatsvfci2018.png [Bild: Plakatsvfci2018];
https://de.wikipedia.org/wiki/Sportfreunde_Siegen;
https://de.wikipedia.org/wiki/Leimbachstadion;
https://de.wikipedia.org/wiki/Fu%C3%9Fball-Regionalliga;
https://de.wikipedia.org/wiki/2._Fu%C3%9Fball-Bundesliga

Willkommen zur Bundes FCI Qualifikation 2018 in der Universitätsstadt Siegen

In diesem Jahr richtet die Landesgruppe Westfalen im Verein für Deutsche Schäferhunde erstmals die Bundes FCI Qualifikation aus.

Viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer haben im Vorfeld der Veranstaltung alle Vorbereitungen getroffen um Sie in der Universitätsstadt Siegen willkommen zu heißen und Ihnen eine familienfreundlichen Aufenthalt zu bieten.

Die Universitätsstadt Siegen mit rund 105.000 Einwohnern liegt im südlichen Nordrhein-Westfalen direkt an der Autobahn A 45 und grenzt an die Bundesländer Hessen und Rheinland-Pfalz. Durch das Stadtgebiet fließt die Sieg als ein Nebenfluss des Rheins. Bis vor wenigen Jahren war die Sieg im Bereich der Innenstadt fast gänzlich überbaut und bot ein wenig einladendes Umfeld. Im Rahmen des großen Städtebauförderprojektes „Siegen -– Zu neuen Ufern“ wurde der Fluss geöffnet, renaturiert und hier ein Bereich mit hoher Aufenthaltsqualität geschaffen.

Auch auf dem kulturellen Sektor ist Siegen gut aufgestellt und bietet mit der Siegerlandhalle sowie dem Apollo Theater hochwertige und überregional bedeutende Veranstaltungsorte.

Darüber hinaus bietet die Stadt Siegen mit der City Galerie, der Bahnhofsstraße und der Oberstadt allen Besucherinnen und Besuchern vielfältige Einkaufsangebote.

Der Stadtsportverband Siegen umfasst etwa 160 Sportvereine mit insgesamt rund 35.000 Mitgliedern. Überregionale Bedeutung erlangte die Herrenfußballmannschaft der Sportfreunde Siegen (https://de.wikipedia.org/wiki/Sportfreunde_Siegen) im Leimbachstadion (https://de.wikipedia.org/wiki/Leimbachstadion), die 2005 aus der Regionalliga Süd (https://de.wikipedia.org/wiki/Fu%C3%9Fball-Regionalliga) in die 2.

Bundesliga (https://de.wikipedia.org/wiki/2._Fu%C3%9Fball-Bundesliga) aufstieg. Leider sind die Sportfreunde heute nicht mehr ganz so erfolgreich und spielen derzeit in der Oberliga Westfalen.

Das Leimbachstadion selbst bietet aber für die SV Bundes FCI Qualifikation hervorragende Bedingungen. Nach dem letzten Ausbau im Jahr 2005 hat es eine Kapazität von rund 18.000 Plätzen, davon 2.108 überdachte Sitzplätze auf der Tribüne. Darüber hinaus ist das Stadion verkehrstechnisch hervorragend angebunden, liegt es doch lediglich 3 km entfernt von der Autobahnabfahrt Siegen Süd an der Autobahn A 45. Im direkten Umfeld stehen rund 400 Parkplätze zur Verfügung.

Die Hundeführerinnen und Hundeführer haben die Möglichkeit direkt unterhalb des Stadions auf einem gesonderten Parkplatz sowohl Auto, als auch Hundeanhänger zu parken. Der Zuweg zum Stadion erfolgt dann direkt durch das Marathontor. Hier besteht auch die Möglichkeit den Hund ungestört auf die Veranstaltung vorzubereiten.

Trainingsmöglichkeiten bestehen am 08. Juni 2018 ab 08:00 Uhr im Stadion. Bezüglich aller anderen Termine wird auf den Rahmenzeitplan verwiesen.

Wir dürfen uns in diesem Zusammenhang ganz herzlich bei der Stadt Siegen mit Herrn Bürgermeister Steffen Mues und dem Leiter der Sport- und Bäderabteilung, Herrn Klaus Roskamm bedanken ohne deren wohlwollende Unterstützung und deren Verständnis die Durchführung einer solchen Veranstaltung gar nicht möglich wäre.

Ein ganz besonderer Dank gilt auch dem stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Siegen, Herrn Jens Kamieth (MdL), der die Schirmherrschaft über die Veranstaltung übernommen hat.

Die Landesgruppe Westfalen im Verein für Deutsche Schäferhunde wünscht allen Besucherinnen und Besuchern einen angenehmen und erlebnisreichen Aufenthalt in Siegen. Den Hauptakteuren an diesem Wochenende, den Hundeführerinnen und Hundeführern mit ihren Deutschen Schäferhunden wünsche ich viel Glück, damit ihre Arbeit aus vielen Trainingseinheiten mit Erfolg gekrönt wird und jeder sein gestecktes Ziel auch erreicht.

Campinginformationen

SV OG Kaan Marienborn

Frankfurter Straße 261 (Restaurant Pfeffermühle)

57074 Siegen

Günther Scheid

Tel.: 0173/9311945

Das Anmeldeformular zum Camping sowie die Campingordnung entnehmen Sie bitte der Homepage für die Bundes FCI 2018.

Hotels / Ferienwohnungen

Stadt Siegen, Gesellschaft für Stadtmarketing

Frau Anneliese Junge

Markt 2

57072 Siegen

Tel.: 0271/404-1316

E-Mail: A.Junge@siegen.de

(mailto:A.Junge@siegen.de)

Frau Astrid Schneider

(Geschäftsführerin)
Tel.: 0271/404-1529
E-Mail: A.Schneider@siegen.de (mailto:A.Schneider@siegen.de)
[Bild: Plakatsvfci2018] – images/sv-fci2018/Plakatsvfci2018.png
————————————————————————————

636. Nachruf Josef Bünning

Veröffentlicht: 2017-04-13 07:24:28 | Joomla-Kategorie: Uncategorised | Import-ID: 515
Image-/Dateiverweise: images/Bilder-Listen/Richter/Josef_Buenning2013.jpg; images/Bilder-Listen/Richter/Josef_Buenning2013.jpg [Bild: Josef Bünning2013]
[Bild: Josef Bünning2013] – images/Bilder-Listen/Richter/Josef_Buenning2013.jpg
Es verstarb nach schwerer Krankheit unser Ehrenrichter und Freund
Josef Bünning
Der 83- jährige Josef war seit 1968 SV-Mitglied, wurde 1974 SV Leistungsrichter, war 1985-1992 OG-Vorsitzender der OG Ahaus und war überregional als Hundeführer und Leistungsrichter im Einsatz.
Die Auszeichnung mit dem WUSV Sportabzeichen Stufe I spiegelt seine sehr aktive und erfolgreiche Zeit als Hundeführer wider. Sein Vereinsinteresse galt gleichermaßen auch dem Ausstellungswesen. Viele Jahre Schau- und Körstellenleiter prägte er mit Fachwissen und Erfahrung.
Mit seinen Rüden Max von der Aaburg endeten 2002 seine hunde-sportlichen Aktivitäten. Danach hat er sich vom aktiven Vereinsge-schehen zurückgezogen und widmete sich seinem neuen Hobby, der Ahnenforschung.
Trotzdem ist sein Name weithin bekannt geblieben innerhalb der SV Familie. Als ehrgeizigen Hundeführer, als beliebten Leistungsrichter werden wir Josef in guter Erinnerung behalten.
Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Frau und seiner Familie
SV LG Westfalen
Die Vorstandsmitglieder
VDH-DM 2024
6 Beiträge
VDH Vet-Check
VDH-DM 2024
————————————————————————————

637. 02563

02563
Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt
/ 4593
Sabine_Wenning@web.de Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können
Ringstewards der LG Westfalen

Ellen Niggemann

02381 / 405724

ellen-niggemann@arcor.de Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

Monika Piazza

02325 / 71303

m.e.piazza@freenet.de Diese E-Mail Adresse ist gegen Spam-Bots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie es sehen können

Susanne Wachsmut

02367 / 8450

sr.wachsmut@freenet.de

————————————————————————————

638. 2. Helferworkshop im Projekt ""Lizenzierter OG-Helfer

2. Helferworkshop im Projekt ""Lizenzierter OG-Helfer

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Am 19.07.2014 fand in der OG Ochtrup-Oster der zweite Workshop zum lizenzierten OG-Helfer statt.

Die von der OG hervoragend organisierte Veranstaltung war ausgebucht. Die etwa 25 hochmotivierten Helfer aggierten unter Anleitung der Lehrhelfer Sven Viebahn, Holger Neuenhüskes und Daniel Schnieder trotz hochsommerlicher Temperaturen sehr engagiert.

Alle Hundeführereinnen und Hundeführer die den Helfern zur Verfügung stellten konnten wertvolle Tipps für die weitere Ausbildung ihrer Hunde mit nach Hause nehmen.

Alle Anwesenden freuen sich schon auf den dritten Termin am 25.10.2014 in der OG Olpe.

Udo Wolters

————————————————————————————

639. Aufgabenverteilung unter den Ausbildungswarten

Aufgabenverteilung unter den Ausbildungswarten

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

LG-Ausbildungswart

Udo Wolters

Kapellenweg 11 48366 Laer

Tel: 02554-940888 Mob: 0171-6841215

E-Mail

2. LG-Ausbildungswart

Sven Viebahn

An Haferkamp 38 59199 Bönen

Mob: 0151-68155996

E-Mail

Aufgaben/Zuständigkeiten beim LG-Ausbildungswart

Vertretung der LG in Ausbildungsfragen innerhalb des SV Der LG-Ausbildungswart ist der Sprecher der LG Westfalen in Fragen der Ausbildung innerhalb des SV. Er nimmt an den Sitzungen des Ausbildungsausschusses teil. Jährlicher Tätigkeitsbericht an die Mitglieder der Landesversammlung Der LG-Ausbildungswart gibt der Landesversammlung den Tätigkeitsbericht ab. Dazu zählen die Ergebnisse der Veranstaltungen, Aktivitäten in den Ortsgruppen und Vermittlung von neuesten Erkenntnissen zur Ausbildung unserer Hunde. Betreuung der Leistungsrichter-Anwärter Leistungsrichter-Bewerbungen werden nach positivem Bescheid vom LG-Vorstand an die HG gegeben. Diese prüft die Voraussetzungen und leitet den Vorschlag an den Bundesvorstand. Der SV-Vorstand entscheidet über die Zulassung zur Ausbildung. Sobald die Zulassung erfolgt ist, startet die LG-interne Ausbildung, die vom LG-Ausbildungswart koordiniert wird. Richterverpflichtung für die LG-Leistungsveranstaltungen Die LG-Ausbildungswarte machen Vorschläge für die Berufung der Leistungsrichter für die LG-Veranstaltungen die im LG-Vorstand diskutiert und dann entscheiden werden. Organisation und Durchführung der LG-FCI, LGA und der LG-FH Die durchführenden OG werden vom Ausbildungswart betreut und können auf eine Unterstützung in allen Fragestellungen zählen.

Mannschaftsführung SV-FCI und BSP-IGP

Die Teilnahme an der SV-FCI und SV-BSP als Mannschaftsführer zählt dann zu den Aufgaben des Ausbildungswartes. Bei der BSP-IGP wird er vom 2. LG-Ausbildungswart unterstützt. Beauftragter für Wesensbeurteilungen

Der LG-Ausbildungswart ist für die Koordination von ausreichend durchführenden Wesensbeurteilungen innerhalb der LG verantwortlich. Dazu gehört, die Vergabe der WB-Veranstaltungen an die Ortsgruppen, die Terminvergabe und Einteilung von Beurteilern. Die Veranstaltungen für das Folgejahr müssen vom Beauftragten im November an die HG übermittelt. Die durchführenden OG werden vom Ausbildungswart betreut und können auf eine Unterstützung in allen Fragestellungen zählen.

Abwicklung des Basis-Seminars für Übungsleiter Die LG-Ausbildungswarte sind für die Organisation und Durchführung des Basis-Seminars verantwortlich.

Aufgaben/Zuständigkeiten beim 2. LG-Ausbildungswart Vertretung des LG-Ausbildungswartes wenn erforderlich

Ausbildung und Betreuung der Lehrhelfer Der Einsatz der Lehrhelfer wird durch den LG-Vorstand geregelt. Es ist vorgesehen, die Einsätze der LH für LG-interne Veranstaltungen auszulosen. Für Sichtungen überregionaler Veranstaltungen werden die aussichtsreichsten Kandidaten vom LG-Vorstand benannt.

Mannschaftsführung SV-BSP-FH und SV-BSP-IGP

Die Teilnahme an der SV-BSP-FH als Mannschaftsführer zählt zu den Aufgaben des 2. Ausbildungswartes. Bei der SV-BSP-IGP unterstützt er den LG-Ausbildungswart als 2. Mannschaftsführer.

Abwicklung des Übungsleiterseminars Praxis-Ausbildung Die Praxistage des Seminars werden vom 2. LG-Ausbildungswart betreut. Nach einem Eingangsvortrag werden die Teilnehmer in den Abteilungen von Experten in der Praxis geschult. Der 2. Ausbildungswart koordiniert die Anmeldungen und Weiterleitung an die HG zur Ausstellung der Nachweise. Workshops zum Lizensierten OG-Helfer Für die Abwicklung ist der 2. LG-Ausbildungswart zuständig. Die Organisation und Durchführung wird vom Lehrhelferteam übernommen, dass Fabian Uebbing mit der Aufgabe betraut hat.

Koordination der Pokalkämpfe in der Landesgruppe Für Pokalkämpfe ist ein Terminschutzantrag formlos an die LG zu stellen. Die Gebühren betragen 20 € und sind an die LG- Kasse nach der Bestätigung zu zahlen. Alle Anträge bitte an den 2. LG-Ausbildungswart senden. Das kann per Brief oder E-Mail geschehen. Abwicklung der Anträge zum Hundeführer-Sportabzeichen Die Anträge zum Sportabzeichen sind an den . LG-Ausbildungswart zu schicken. Er verständigt sich bei Agility- Veranstaltungen mit der Sportwartin.

Stand: 1.3.2023

———————————————————————————

640. Bericht und Richterberichte zur LG-FCI in Ochtrup-Oster

Bericht und Richterberichte zur LG-FCI in Ochtrup-Oster

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Annette Lilienbecker siegte souverän mit Xavi del Lupo Nero.

Mit 288 Punkte und der Note vorzüglich sicherte sich die Vorjahressiegerin aus der OG Ochtrup-Oster erneut den Titel vor Joachim Beer mit seinem Terror vom Cap Arkona (283 Punkte, OG Ickern-Ost) und Angelika Schweiger mit Atze del Lupo Nero (278 Punkte, OG Gronau 1923). Die drei Erstplatzierten werden die Landesgruppe Westfalen am 4. und 5. Juni in Balingen auf der Bundes- FCI vertreten.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung.

Die Ortsgruppe Ochtrup-Oster hat eine hervorra-gende Veranstaltung organisiert und durchgeführt. Hundeführer und Interessierte konnten sich im Vorfeld der Veranstaltung alle notwendigen Informationen über die Internetseite der Ortsgruppe beschaffen. Hermann Bahlinghorst hatte viele fachkundige Helfer im Einsatz, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Das galt für die Arbeiten im Gelände, auf dem Platz, wie auch bei der gesamten Verpflegung.

Am Samstag ging es um 9:00 Uhr ins naheliegende Fährtengelände. Aufgrund der noch guten Witterung und der angedrohten schlechten Wetterlage waren alle Landwirte in der Umgebung in den Tagen vor der Veranstaltung damit beschäftigt, den Maisacker für die Saat vorzubereiten. Damit stand relativ frisch bearbeiteter Acker als Fährtengelände zur Verfügung, das augenscheinlich gut machbar aussah. Mit den Windverhältnissen hatten die Hunde ebenfalls zu kämpfen. Gelegt wurden die Fährten nach dem vorher gemeinsam im Workshop am Karsamstag festgelegten Schema. Hubert Wigbels und Christian Lindenschmidt leisteten perfekte Arbeit ab.

Die relativ hohe Ausfallquote in der Fährte ist im Wesentlichen zurückzuführen auf eine Kombination mehrerer Faktoren, wie frisches Gelände und mangelnde Motivation. Einige Hunde ließen am Ansatz erkennen, dass sie keine Veranlassung sahen, sich intensiv auf die Ausarbeitung zu begeben. Leistungsrichter Reiner Zöllner hatte viel Geduld und lies die Hunde in Ruhe arbeiten. Anders bei denen, die die Prüfung in der Fährte erfolgreich abschließen und teilweise brillieren konnten. Für diese Hunde mit hoher Arbeitsmotivation, Zielsicherheit und Finderwillen war die Fährte gut zu meistern.

In der Unterordnung auf dem schön gelegenen Sportplatz mit sehr guter Einteilung sahen wir dann motivierte freudige Arbeiten, die teilweise mit keinen Fehlern bestückt waren. Faire und gute Leistungen der Hundeführer waren zu beobachten. Leistungsrichter Thomas

Leyener fand ausgewogene Bewertungen und beobachtete aufmerksam. Er beschrieb die einzelnen Übungen nachvollziehbar.

Im Schutzdienst starteten wir mit den LG-Lehrhelfern Sven Viebahn und Andreas Imholt. Aufgrund einer Verletzung musste Daniel Schnieder für Sven Viehbahn einspringen. Alle drei Helfer leisteten eine souveräne Arbeit ab, nahmen alle Hunde gleich und vermittelten dem Leistungsrichter Udo Wolters ein klares Bild. Udo Wolters beschrieb die Fehler bis ins Detail und fand für alle Teilnehmer eine gleichmäßige Benotung.

Die Landesgruppe sagt ""DANKE"" für Alles.

Paul Pankoke

Stellv. LG-Ausbildungswart

Link zum Endergebnis

Link zur Veranstaltungsseite

Richterbericht A:

Zunächst einmal möchte ich mich für die Übertragung des Richteramtes in der Abteilung A (Fährte) anlässlich der Landesgruppen-FCI-Qualifikation Westfalen in Ochtrup-Oster am 23./24.04.2016 beim Landesgruppen-Vorstand bedanken. Nach wie vor ist es etwas Besonderes, das Richteramt im Rahmen einer Landesgruppen-Veranstaltung zu übernehmen – und so soll es auch sein. Die Erwartungen sind stets hoch, denn die vermeintlich Besten der Besten treffen sich zu einem fairen Wettstreit.

Leider wurden die Erwartungen anl. der diesjährigen „LG-FCI-Quali"" in der Fährte nicht ganz erfüllt, denn von 25 Starterinnen und Startern ergaben sich folgende von mir vergebene Bewertungen

5 x V,7 x SG.1 x G.1 x B.11 x M

Das Fährtengelände bestand überwiegend aus Ackerboden, der mit Mais eingesät worden war bzw. sich in der Vorbereitung dazu befand. Wie wichtig ein fundierter Ausbildungsstand mit der Zielsetzung ist, eine ruhige vom Ansatz bis zum Ende gleichmäßige konzentrierte und intensive Fährtenarbeit herauszuarbeiten, lässt sich damit belegen, dass auf gleichem Geländestück hohe vorzügliche und mangelhafte Beurteilungen zustande kamen. Die Hunde, die ihre Fährten nicht erfolgreich bewältigen konnten, waren in ihrer Arbeit zu flott und unkonzentriert; sie zeigten oft schon am Abgang eine Flüchtigkeit in der Aufnahme der Fährte.

Ich gratuliere den Siegern und Platzierten, wünsche den an diesem Tag nicht Erfolgreichen in der Zukunft mehr Erfolg und bedanke mich abschließend auch sehr herzlich bei der OG Ochtrup – Oster für die freundliche Aufnahme. Den mir in meinem Bereich zur Verfügung stehenden Organisatoren Rolf Küper, Ralf Rohe sowie dem LG-Ausbildungswart Udo Wolters und seinem Fährtenleger-Team Christoph Lindenschmidt und Hubert Wigbels sage ich auch auf diesem Wege noch einmal „Dankeschön für die gute Zusammenarbeit"". Es hat Spaß gemacht.

Arnsberg, den 25.04.2016 gez. Rainer Zöllner

Richterbericht B:

Die diesjährige Landesgruppen FCI Qualifikation fand am 23. und 24. April 2016 in der Ortsgruppe Ochtrup-Oster statt.

Im Rahmen dieser ersten großen Leistungsveranstaltung in der LG Westfalen kam mir die ehrenvolle Aufgabe zu, die Unterordnung bewerten zu dürfen. Ich darf mich an dieser Stelle bei den beiden Landesgruppenausbildungswarten Udo Wolters und Paul Pankoke ganz

herzlich bedanken, mich, als eigentlich noch sehr jungen Leistungsrichter mit einer solch verantwortungsvollen Aufgabe zu betrauen.

Bedanken möchte ich mich in diesem Zusammenhang auch bei meinem Leistungsrichterkollegen Jörg Remmecke, der die Ablage bewertet hat.

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt natürlich den Hundeführerinnen und Hundeführern, die Ihre Hunde an diesem Wochenende präsentiert haben.

Wir haben in Ochtrup einmal mehr hervorragend vorbereitete Hunde gesehen, bei deren Ausbildung der Focus auf ein harmonisches Miteinander zwischen Hund und Mensch gelegt wurde. Herausstellen möchte ich in diesem Zusammenhang die Unterordnung von Sandra Werth mit ihrem Yucon del Lupo Nero, die als Einzige die Bewertung Vorzüglich erreichen konnte und deren Unterordnung mit einem fast blinden Verständnis zwischen Hund und Hundeführerin geprägt war.

Insgesamt konnte ich 1x die Bewertung „Vorzüglich"", 7 x die Bewertung „Sehr Gut"", 14 x die Bewertung „Gut"" und 2 x die Bewertung „Befriedigend"" vergeben.

Erfreulicherweise konnten, bis auf einen Hundeführer, alle Teilnehmer das Prüfungsziel erreichen. Leider musste bei dem einen Ausfall die Unterordnung abgebrochen werden, da sich der Hund beim Hürdensprung verletzt hat.

Ich wünsche den drei Erstplatzierten Anette Lilienbecker mit Xavi del Lupo Nero, Joachim Beer mit Terror vom Cap Arcona und Angelika Schweiger mit Atze del Lupo Nero viel Erfolg auf der Bundes FCI in Bahlingen und bin mir sicher, dass sie die Landesgruppe Westfalen dort hervorragend vertreten werden.

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Leyener

Richterbericht C:

Vorweg gesagt, gebührt allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, ein dickes Lob und Anerkennung für die Tage in Ochtrup-Oster. Der Gesamtleiter, Hermann Bahlinghorst, hat es verstanden, mit seiner Mannschaft eine rundum gelungene Landesveranstaltung auf die Beine zu stellen.

Was wäre eine solche Veranstaltung aber ohne die Hundeführerinnen und Hundeführer. Ich bedanke mich bei ihnen für das sportlich faire Vorführen über die beiden Tage. Mit 25 vorgeführten Hunden lag die Meldezahl für unsere LG-Qualifikation im erwarteten Rahmen. Die zukünftige Entwicklung bleibt abzuwarten.

Ein besonderer Dank und Anerkennung gebührt den drei eingesetzten Lehrhelfern für die exzellente druckvolle Arbeit. Im ersten Teil war das zunächst Sven Viebahn, der sich dann ernsthaft verletzte. Er wurde ersetzt durch Daniel Schnieder. Im zweiten Teil agierte Andreas Imholt. Unsere Lehrhelfer haben durchgängig eine sehr flotte, ernsthafte und faire Arbeit mit überzeugender Belastung gezeigt.

Die insgesamt gezeigten Leistungen der vorgeführten Hunde waren in diesem Jahr auf einem guten Niveau. Neben den vielen Einschränkungen in den Stell- und Bewachungsphasen, waren verbreitet teilweise deutliche Einschränkungen im Griffverhalten, hier im Besonderen vor dem Trennen zu verzeichnen.

Folgende Schutzdienstbewertungen konnten von mir auf der LG-FCI 2016 vergeben werden:

4 x vorzüglich,8 x sehr gut,11 x gut,1 x Disq. Ungehorsam

Die drei Erstplatzierten bilden um den Mannschaftsführer Paul Pankoke das Team der LG-Westfalen für die SV-Bundesqualifikation in Balingen (LG13). Ich wünsche unserer Mannschaft für Balingen natürlich das nötige Quäntchen Glück und viel Erfolg.

Udo Wolters Leistungsrichter

———————————————————————————

641. Bericht und Richterberichte zur LG-FCI Qualifikation in Emsdetten

Bericht und Richterberichte zur LG-FCI Qualifikation in Emsdetten

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Hier finden Sie den Link zu den Richterberichten

Die neue Hundesportanlage der OG Emsdetten im Münsterland bot sehr gute Bedingungen für die Durchführung der LG-FCI-Qualifikation. Prü-fungsleiterin Felicitas Brünen hat mit ihrem Team eine bis ins Detail geplante Veranstaltung vorbereitet und mit den vielen fleißigen Helfern überzeugend umgesetzt. Am Sonntag fanden sich trotz Aprilwetter dann viele Zuschauer ein, die mit einem spannenden, hundesportlichen Wettkampf belohnt wurden.

23 (Vorjahr 22) Hundeführer/innen Westfalens stellten sich dem Wettkampf. Wie schon in den Vorjahren lag am Samstag die Konzentration auf der Fährtenarbeit. Die beiden Fährtenleger Andreas Hagemann und Rolf Küper arbeiteten gleichmäßig, so dass sich für jede/n Teilnehmer/in faire und gleiche Chancen boten.

Durchwachsene Ergebnisse vergab der leistungsrichter (LR) Gerd von der Haar für die Arbeiten auf dem augenscheinlich einfachen Ackergelände am Samstag. Hauptwettkampftag war dann der Sonntag. Ein anfangs leicht verregneter Frühlingstag. Durchweg gute Leistungen wurden auf der für diese Zwecke hervorragend vorbereiteten neuen Platzanlage der OG Emsdetten geboten.

Aufmerksam und gleichmäßig beurteilte LR Susanne Wachsmuth die durchweg freudig und konzentriert arbeitenden Hunde in der Unterordnung.

Die beiden Schutzdiensthelfer Daniel Schnieder im ersten und Sven Leuschner im zweiten Teil arbeiteten mit guter Belastung tadellos und gleichmäßig. LR Paul Pankoke sorgte mit wachsamem Auge für einen nachvollziehbaren und vor allem gerechten Punktestand im Schutzdienst. Eine Teilnehmerin erreichte die Mindestpunktzahl für ein positives Ergebnis nicht. Leider musste, bei 4 Hunden der Schutzdienst abgebrochen werden, bei 3 Teams musste wegen Ungehorsam disqualifiziert werden.

Mit einer soliden Leistung errang die Lokalmatadorin Annette Lielienbecker aus der OG Emsdetten mit ihrem Xavi del Lupo Nero den Landessieg. Oliver Jankowiak mit Fax vom Schloß Hochhausen aus der OG Wanne Nord und Stefan Volbert mit Bosco vom Wolfsbankring aus der OG Nienborg-Heek belegten die Plätze 2 und 3 im Gesamtklassement.

Dank eines gut arbeitenden Büros war es möglich, kurzfristig nach den letzten Vorführungen die Siegerehrung vorzunehmen. Thomas Leyener, der über den Tag hin die Teilnehmer nett anmoderierte, dankte im Namen der LG der Veranstaltungsleiterin Felicitas Brünen mit all ihren sicht- und unsichtbaren Mitarbeitern/innen für die rundum gelungene Veranstaltung. Der LG-Ausbildungswart Udo Wolters bedankte sich bei den Richtern, Helfern und dem Fährtenteam.

Mit der Herausstellung der Sieger und Platzierten fand dann die LG-FCI Qualifikationsprüfung 2015 in Emsdetten einen würdigen Abschluss.

Das Team der 3 Erstplatzierten wird nun die LG Westfalen auf der Bundes-FCI Mitte Juni in Vöhringen (LG15) vertreten.

Wir wünschen dem Team dazu viel Erfolg!

Udo Wolters (LG-Ausbildungswart)

Hier finden Sie das Endergebnis der LG-FCI Qualifikation aus Emsdetten.

Link zur Homepage der OG Emsdetten

———————————————————————————

642. Bericht vom 1. Helferworkshop in Dreis Tiefenbach

Bericht vom 1. Helferworkshop in Dreis Tiefenbach

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Mangel an Schutzdiensthelfern?..... aber nicht bei uns!!!

Der erste LG-Helferworkshop für lizensierte OG Schutzdiensthelfer in diesem Jahr wurde hervorragend angenommen. 16 angehende Schutzdiensthelfer fanden den Weg in die OG Dreis-Tiefenbach.

Das Team der OG hatte alles fest im Griff, angefangen beim Wetter bis zur Verpflegung blieben keine Wünsche offen.

4 Schutzdiensthelfer konnten im Verlauf des Workshops ihre Prüfung erfolgreich ablegen. GLÜCKWUNSCH!!!

Ich hoffe, wir sehen uns alle in der OG Emsdetten am 18.7.2015 zum 2. Workshop wieder...

Sven Viebahn & Frank Bronstering

Link zum Verzeichnis der lizensierten OG-Helfer der LG-Westfalen

———————————————————————————

643. Bericht vom 2. Helferworkshop aus Emsdetten

Bericht vom 2. Helferworkshop aus Emsdetten

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: 06.07.2013

Der2.LG-Helferworkshop rund um das Thema ""Junghundaufbau"" wurde erfolgreich beendet.

Ziel ist es bei diesen Workshops, den Teilnehmern auf ihrem Weg zum lizensierten OG Helfer ein paar Grundlagen mit an die Hand zu geben.

Mehr als 100 Gäste konnte die OG Emsdetten auf ihrer neuen Platzanlage begrüßen.

Bei bestem Wetter nahmen 24 hoch motivierte Schutzdiensthelfer teil, die mit ihren Trainingspartnern den Weg nach Emsdetten gefunden haben.

Unter Anleitung der Lehrhelfer Sven Viebahn und Frank Bronstering gab es viele Tips und Anleitungen für die Teilnehmer.

Fabian Birke aus der OG Westerkappeln absolvierte am Wochenende seine Prüfung erfolgreich.

Ein herzlicher Dank gebührt der OG Emsdetten.

Auf der tollen Vereinsanlage haben sich alle Gäste bei gekühlten Getränken und leckerer Verpflegung wohl gefühlt.

Wir kommen gerne wieder

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

644. Bericht vom 2. Workshop für Fährtenleger

Bericht vom 2. Workshop für Fährtenleger

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Zünftig ins Gelände

Am 14.08.2016 fand in der OG Rorup der von der Landesgruppe zum zweiten Mal durchgeführte Workshop für Fährtenleger statt.

Mit 48 Teilnehmern war das Vereinsheim der OG stramm gefüllt, als die Ausbildungswarte erläuterten, dass es ihnen darum geht, auf den Landesveranstaltungen gleiche Bedingungen für alle Teilnehmer sicherzustellen.

Karsten Herglotz referierte im theoretischen Teil und stellte mit einer Präsentation das Ergebnis des ersten Workshops für Fährtenleger von Anfang des Jahres vor.

Nach der kurzen theoretischen Einführung wurden die Teilnehmer dann zünftig mit einem großen Anhänger gemeinschaftlich ins Fährtengelände verbracht. Hier wurden dann Fährten nach den Vorgaben gelegt. Erstaunt waren eigentlich alle Zuschauer von den Ausmaßen einer 600 Schritt langen Fährte. Das Treten der Ansätze, das Legen der Winkel und des Bogens für die FH 2 und das geleichmäßige Ablegen der Gegenstände aus der Bewegung wurden anschaulich vorgeführt.

Der ein oder andere Hund konnte sich dann an den Fährten versuchen.

Ein ganz herzlicher Dank gebührt der OG Rorup mit ihren vielen fleißigen Mitgliedern, die uns mit perfekter Organisation und toller Gastfreundschaft empfangen hat. Bestes Wetter und schmackhafte Verpflegung zu zivilen Preisen ließen keine Wünsche offen.

Aufgrund des enormen Interesses am Workshop sind wir sicher, dass wir den Workshop wiederholen werden. Achten Sie hierzu bitte auf die Termine der LG.

LG-Ausbildungswart

Udo Wolters

———————————————————————————

645. Bericht vom 3. Helferworkshop 2015

Bericht vom 3. Helferworkshop 2015

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Helferworkshop in der OG Recklinghausen-Hochlarmark am 17.10.2015

Die OG Recklinghausen hatte alles bestens für den Helferworkshop vorbereitet. Und sie wurden nicht enttäuscht. Mehr als 50 Teilnehmer, Gäste und OG-Helfer fanden sich um 10 Uhr zum Workshop ein. Ausbildungswart Udo Wolters ließ sich entschuldigen, da er an einem Bundes-Sichtungstreffen für WM-Helfer teilnehmen musste.

Sven Viebahn konnt wieder in vollem Umfang die Erwartungen erfüllen. Seine Fachkenntnis und Vermittlungsgabe überzeugen die Zuschauer und OG-Helfer. Schnell setzten die Helfer die Hinweise und Tipps um und sorgten so für ein verbessertes Übungsergebnis. Sicher auch sehr hilfreich für die Hundeführer, die mit ihren Helfern angereist waren.

Den Ortsgruppen mit den viel diskutierten Helferproblemen wird dadurch sicher sehr geholfen. Die Kenntnisse werden verbessert, vertieft und Erfahrungen ausgetauscht.

Nach dreimaliger Teilnahme kann dann die Prüfung zum lizensierten OG-Helfer abgelegt werden. Patrick Altemöller, Christian Gregrowski, Marcel Grisson, Benjamin Lauber, Jens Rehers und Ralf Röse konnten die Prüfung erfolgreich abschließen.

Herzlichen Glückwunsch und gutes Gelingen für die Zukunft. Die Glückwünsche von Sven Viebahn wurden mit dem Hinweis verbunden, weiter an sich zu arbeiten, die nächsten Workshops zu besuchen, um sich permanent zu entwickeln.

Link zur Übersicht der lizensierten OG-Helfer

Paul Pankoke, stellv. Ausbildungswart

———————————————————————————

646. Bericht vom ersten Fährtenleger Workshop

Bericht vom ersten Fährtenleger Workshop

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Gleichmäßig soll es sein!

Am Karsamstag trafen sich bei der OG Nottuln zahlreiche Interessierte, um am ersten Workshop für Fährtenleger teilzunehmen.

Bei bestem Wetter und strahlendem Sonnenschein referierten Udo Wolters und Karsten Herglotz zunächst mit einer Powerpoint Präsentation in Theorie und anschließend in der Praxis.

32 motivierte Hundler folgten der Einladung der Landesgruppenausbildungswarte ins Münsterland.

Ziel des Workshops ist es, für die Landesgruppe einen Pool von Fährtenlegern aufzubauen, die bei Bedarf auf den Landesgruppenveranstaltungen nachvollziehbare, vom Schwierigkeitsgrad her gleichmäßige Fährten treten können.

Ansätze, Schrittweiten, Winkel, Gegenstände, spitze Winkel, Bögen und die Verleitung wurden auf Grundlage der gültigen PO besprochen und für die Anwendung auf unseren LG-Veranstaltungen konkret festgelegt. Alle Details wurden klar angesprochen und für jeden verständlich dargestellt. Die Teilnehmer wurden sensibilisiert, auf unsere Vorgaben zu achten. Es wurde deutlich gemacht, wie wichtig es ist, eine optimale Fährte für unsere Veranstaltungen zu legen.

Die Vorgaben wurden anschließend anschaulich im Gelände praktiziert.

Spätestens im Gelände kamen einige ins Staunen, was es zum Beispiel für die Sucharbeit eines Hundes bedeutet, wenn etwa ein Schenkel etwas kurz gerät oder wie groß ein Bogen bei der FH2 sein muss.

Mein Dank gilt den fleißigen Helfern der OG Nottuln für die Rundumversorgung dieses Workshops und dem Referenten Karsten Herglotz, der uns wichtige Erfahrungswerte mit auf den Weg gegeben hat.

Besonders gefreut habe ich mich über die rege Teilnahme aus dem Kreis unserer LG-Mitglieder. Ich bin mir sicher, dass wir mit dem Workshop für Fährtenleger wieder einen ersten Schritt in die richtige Richtung für unsere gemeinsame Sache gegangen sind.

Udo Wolters LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

647. Bericht vom LG-Helferworkshop in Horstmar

Bericht vom LG-Helferworkshop in Horstmar

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: 02.07.2022

Bei bestem Hundlerwetter trafen sich am 16.04.2016 überaus zahlreiche Schutzdiensthelfer aus den Ortsgruppen, um sich unter fachlicher Anleitung weiterzubilden. Die praktische Arbeit wurde wieder souverän von Sven Viebahn, der von unseren drei Lehrhelferanwärten unterstützt wurde, abgedeckt.

22 motivierte Ortsgruppenhelfer, die jeweils ihre Trainingspartner mitgebracht hatten, wurden von den Referenten angeleitet. Verbesserungsmöglichkeiten wurden aufgezeigt und direkt aktiv umgesetzt.

Vier Teilnehmer konnten nach dreimaliger Teilnahme auch in der Prüfung im praktischen Teil überzeugen und den obligatorischen theoretischen Test mittels Fragebogen erfolgreich absolvieren.

Die neuen lisensierten Ortsgruppenhelfer sind:

Alina Kraski, Roy Heuting, Fabian Übbing und Janik Urlaub. Herzlichen Glückwunsch dazu.

Ein besonderer Dank gebührt der OG Horstmar mit ihren vielen unermüdlichen Helfern. Das üppige Speisenangebot zu sehr moderaten Preisen und die tolle Platzanlage war eine Reise ins Münsterland wert.

Ein herzlichen Dank an alle Engagierten.

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

648. Bericht vom LG-Helferworkshop und dem 2.Arbeitstag der Lehrhelfer in Ahlen

Bericht vom LG-Helferworkshop und dem 2.Arbeitstag der Lehrhelfer in Ahlen

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Bundesausbildungswart Wilfried Tautz besuchte den OG-Helferworskhop und auch den Arbeitstag der Lehrhelfer in der LG Westfalen.

Einen rundum gelungenen Tag erlebten die OG-Helfer, die LG-Lehrhelfer und Besucher in der OG Ahlen am 9. Juli. Im ersten Teil des Tages stand der OG-Helferworkshop auf dem Programm und im zweiten Teil arbeiteten die Lehrhelfer der LG Westfalen Hunde und diskutierten darüber.

Nach der Begrüßung durch LG-Ausbildungswart Udo Wolters hielt Sven Viebahn für die OG-Helfer wie gewohnt und gekonnt seinen Vortrag in der Theorie über die Ausbildung unserer

Hunde im Schutzdienst. Anschaulich argumentativ nachvollziehbar schilderte er den OG-Helfern alltägliche Situationen, auf die dann gekonnt und überlegt reagiert werden musste.

Ganz besonders ging er auf die Grundsätze unserer Ausbildung und den Umgang mit den Hunden ein. Lernphasen kann der Hund nicht in Stresssituationen durchleben, auch fühlt der Hund sich möglicherweise in Situationen unwohl, in denen wir uns nichts dabei denken. Die tierschutzgerechte Ausbildung steht als oberstes Prinzip in unserem Verein über alles. Jeder hat sich daran zu halten und dafür zu sorgen, dass der SV sich in diesem Zusammenhang vorbildlich in der Öffentlichkeit darstellt.

Unser Bundesausbildungswart Wilfried Tautz brachte sich durch ergänzende hilfreiche Hinweise sehr gut in den Workhop ein. Er informierte sich in allen eingerichteten der drei Teilgruppen, die von den Lehrhelfer-Anwärtern Dennis Lukaszyk, Fabian Uebbing und Patrick Altemöller geleitet wurden. Die Arbeit am Hetzpfahl, Junghundaufbau an der Leine, Helfertreiben und die Vorbereitung der Prüflinge für die mittags angesetzte Prüfung waren die Themen. Engagiert und motiviert arbeiteten die 26 angereisten OG-Helfer mit den Lehrhelfern ihre aus der eigenen OG mitgebrachten Hunde zusammen.

Im zweiten Teil des Tages starteten die LG-Lehrhelfer in eine simulierte Helfersichtung für eine Bundesveranstaltung. Wilfried Tautz informierte die Lehrhelfer über die Anforderungen und führte durch die praktische Arbeit, wie er das bei einer Sichtung auch macht. Die Lehrhelfer arbeiteten die ihnen zugelosten Hunde nacheinander. Wilfried Tautz machte sich Notizen und konnte den Lehrhelfern in der anschließenden Diskussion, in der auch die Videoaufzeichnungen gesichtet wurden, Hinweise zur weiteren Arbeit geben. Konstruktiv zeigte er den Helfern auf, warum der eine oder andere an dem Tag den Vorzug bekommen hätte und begründete das nachvollziehbar. Auf die Frage nach der in der öffentlichen Diskussion um den Einsatz verschiedener Halsbänder in der Ausbildung unserer Hunde antwortete Wilfried Tautz eindeutig und klar: Der Einsatz der Mittel muss tierschutzgerecht sein. Im Herbst gibt es seitens des SV eine Diskussion mit unseren österreichischen und schweizerischen Partnerverbänden über deren Erfahrungen in der Ausbildung. Er hält nichts davon, voreilig und schnell Maßnahmen zu ergreifen, die dann alle diejenigen treffen, die heute schon vernünftig damit umgehen – und das ist die große Masse.

Diskutiert wurde die Einführung eines Bundes-Lehrhelfer-Teams. Wilfried Tautz konnte die Hinweise der LG verstehen, die Groß-Veranstaltungen durchführen und dann auch den Einsatz der eigenen LG-Lehrhelfer erwarten. In der Diskussion festigte sich die Meinung, dass die besten Lehrhelfer zum Einsatz kommen müssen. Wenn denn gleiche Leistungen geboten werden, müssen selbstverständlich die Lehrhelfer der durchführenden LG zum Einsatz kommen, summierte Udo Wolters. Ein Ausschuss der LG-Ausbildungswarte beschäftigt sich mit dem Thema und wird einen Vorschlag erarbeiten.

Zu den Sichtungen der Helfer für Bundesveranstaltungen wird es auch eine neue Regelung geben. Ein Vorschlag von Thomas Leyener in der Diskussion, den Karfreitag beizubehalten und dann die Helfer für alle Veranstaltungen festzulegen, fand Zustimmung. Nicht nur einen, sondern von jedem Helfer zwei Hunde zu arbeiten, fand ebenfalls Zustimmung.

Wilfried Tautz bedankte sich bei der LG Westfalen für diesen Workshop, an dem er viele positive Eindrücke auch als Beispiel für andere LGs mitgenommen habe. Auch die Lehrhelfer, die nicht nur arbeiten, sondern auch gut lehren können, lobte er für die gute Arbeit. Den Anwärtern bescheinigte er einen guten Ausbildungsstand.

Neue lizensierte OG-Helfer dürfen sich Nico Liskamm, Matthias Tuinte und Peter Gregrowski nennen. Herzlichen Glückwunsch dazu.

Zum Abschluss bedankte sich Udo Wolters bei allen Akteuren, insbesondere bei der OG Ahlen für die perfekte Vorbereitung und Begleitung dieses sehr guten Workshops. Reichhaltiges Frühstück, Mittagsbuffet mit vielerlei Salate, Fleisch und zum Kaffee variantenreiche Kuchen war deutlich mehr, als man erwarten konnte. Das alles zu fairen Preisen!

Wir freuen uns auf die LG-FH im Oktober in Ahlen.

Udo Wolters bedankte sich bei Wilfried Tautz, der sich den ganzen Tag Zeit genommen hat und auch aktiv in den Tag eingebracht hat. Er konnte uns viele Hinweise geben. Der Dank galt auch den Hundeführern/innen, die ihre Helfer begleitet haben.

Paul Pankoke

2. LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

649. Bericht vom Ortsgruppenhelferworkshop in Ostbevern

Bericht vom Ortsgruppenhelferworkshop in Ostbevern

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Pilotprojekt „Zertifizierter OG-Helfer"" startet mit vollem Erfolg!

22 Teilnehmer fanden den Weg in die OG Ostbevern, bei bestem Wetter und hervorragender Verpflegung waren alle hoch motiviert bei der Sache. Jeder Teilnehmer wurde von seinen Vereinskameraden unterstützt, die ihre Hunde für die Schulung zahlreich zur Verfügung stellten - Vielen Dank an alle!

Hauptsächlich ging es in Ostbevern um die Thematik „Motorik u. Bewegungsabläufe"". Die Teilnehmer wurden in Fortgeschrittene und Anfänger aufgeteilt und konnte so durch die Lehrhelfer Sven Viebahn und Holger Neuenhüskes ganz individuell betreut und gefördert werden. Besonders gefreut haben wir uns dabei über die enormen Fortschritte einiger Teilnehmer, die bereits in den vergangenen Jahren an einigen unserer Schulungen teilgenommen haben. Aber auch die „Neulinge"" zeigten Biss und auch wenn die Arme mit zunehmender Dauer immer länger wurden war man mit viel Spaß und Engagement bei der Sache...

Für die nächsten beiden Workshops haben wir die Themen „ Basics beim Junghundaufbau"" und „Probleme erkennen und Lösungsansätze finden"" geplant.

Nach erfolgreicher Teilnahme an allen drei Workshops besteht für die Nachwuchshelfer die Möglichkeit, eine kleine Prüfung in Theorie und Praxis zum „Zertifizierten OG-Helfer"" abzulegen. Zwischen den Schulungsterminen besteht für die Teilnehmer außerdem die Möglichkeit, sich einen Lehrhelfer in die eigene Ortsgruppe einzuladen um das Erlernte weiter zu vertiefen. Wir haben uns für dieses Pilotprojekt in der LG Westfalen entschieden weil wir beabsichtigen, den Übungsbetrieb „Schutzdienst"" in den Ortsgruppen modern und tierschutzgerecht sicherzustellen.

Nachdem diese erste Schulung auf so offene Ohren gestoßen ist und alle absolut engagiert bei der Sache waren, scheinen wir auf dem richtigen Weg zu sein. Wir freuen uns auf die zweite Schulung am 19.07.2014 in der SV OG Ochtrup-Oster

Sven Viebahn (Lehrhelfer LG-Westfalen)

———————————————————————————

650. Bericht von der 1. Wesensbeurteilung in Westfalen

Bericht von der 1. Wesensbeurteilung in Westfalen

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Am 20.06.15 fand in der OG Recklinghausen Hochlarmark eine Wesensbeurteilung von Deutschen Schäferhunden im Alter von 9 bis 12 Monaten statt.

Unter der Leitung von Bundeszuchtwart Lothar Quoll mit seinem Team der Arbeitsgruppe „Zuchtanlagenprüfung“ wurden 9 Hunde den anwesenden Beurteilern vorgeführt.

Neben einem großen Fachpublikum, waren auch noch zahlreiche Wesensbeurteiler-Anwärter zwecks Schulung zugegen. Auch der neue SV- Präsident, Prof. Meßler, ließ es sich nicht nehmen, den Stand des Projektes in Augenschein zu nehmen. Lothar Quoll eröffnete die Veranstaltung mit einer theoretischen Einführung, in der die Grundlagen der Wesensbeurteilung und ihre Durchführung anhand eines im Video dargestellten Probelaufs aufgezeigt wurden.

Beurteilt wird in folgenden Kategorien: Unbefangenheit, Sozialverhalten, Geräuschempfindlichkeit, Bewegungssicherheit, Spieltrieb, Beutetrieb und Grundwesen unserer Hunde.

Der Bundeszuchtwart wies besonders auf die Notwendigkeit einer guten Reproduzierbarkeit der Wesensbeurteilung hin. Wichtig sind möglichst gleiche Bedingungen der Testsituationen auf den unterschiedlichen Veranstaltungen

Im Anschluss an die theoretische Einführung wurde jeder Hund anhand eines standardisierten Beurteilungsbogens von allen Beurteilern bewertet. Jeder Beurteiler hatte am Ende die Bewertung des gezeigten Verhaltens eines Hundes öffentlich zu beschrieben. Vor den einzelnen Testsequenzen wurden die Hundeführer über wichtige Eckdaten wie z.B. Alter, Haltungs- und Aufzuchtbedingungen des zu überprüfenden Hundes befragt.

Bis auf einen bestanden alle vorgeführten Hunde die Wesensüberprüfung mit gutem, nachvollziehbarem Ergebnis.

Die erfolgreichen Hunde erhielten eine Urkunde über die Teilnahme, sowie einen Eintrag in die Ahnentafel.

Als Teilnehmerin mit einem Hund, der in keiner Weise speziell auf diese Überprüfung vorbereitet wurde, kann ich sagen, dass im Test keine Aufgaben gestellt werden, die ein gut sozialisierter Hund mit ausreichendem Trieb und Bindung zum Hundeführer nicht lösen könnte. Sicherlich muss man sich mit dem Hund im Rahmen der Aufzucht vorher beschäftigt haben, damit er entsprechende Reize kennt und Umweltsicherheit gewinnt. Das allein ist für mich schon ein gewichtiger Grund, die Wesensbeurteilung als Vorstufe zu der geplanten Zuchtanlagenprüfungim Sinne eines positiven Schrittes in die richtige Richtung zu etablieren und öffentlich zu machen.

Letztlich erhofft man sich, reproduzierbare Daten mit dem Ziel der Zuchtlenkung im Bereich der Wesenseigenschaften zu gewinnen. Derzeit findet die Beurteilung noch auf freiwilliger Basis statt, sie soll aber ein fester Bestandteil der Zuchtzulassung werden.

Die nächste Wesensüberprüfung findet am 12.09.2015 in der OG Winsen (LG 01) statt! Sie sind herzlich eingeladen sich vor Ort über das Projekt zu informieren.

In Kooperation mit der Firma Reivision wird zurzeit ein Dokumentationsfilm über die Wesensbeurteilung hergestellt.

Barbara Ulrich Kornadt

———————————————————————————

651. Bericht von der ersten Testveranstaltung Wesensbeurteilung

Bericht von der ersten Testveranstaltung Wesensbeurteilung

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Am 15.03.2015 fand in der Ortsgruppe Kassel-Niederzwehren eine Testveranstaltung der Wesensbeurteilung für Hunde im Alter von 9 bis 12 Monaten statt.

Bereits am 14.03.2015 hatte sich die Arbeitsgruppe ZAP unter der Leitung des Vereinszuchtwartes Herrn Quoll und des Vereinsausbildungswartes Herrn Gerdes unterstützt durch den Hauptgeschäftsführer des SV Herrn Setecki, zur Vorbereitung der Veranstaltung getroffen. Aus der LG Westfalen waren Herr Wolters und Herr Baumgart vor Ort.

Zur Vorbesprechung war ebenfalls die Firma Reivision, Herr Marco Reichel eingeladen worden. Es wurden über die Abläufe der Veranstaltung, Filmaufnahmen gemacht um diese später zur Information für alle Mitglieder zu veröffentlichen.

Am Sonntag fand dann die Testveranstaltung statt. Sieben Hundeführerinnen und Hundeführer mit ihren Hunden nahmen an der Wesensbeurteilung teil.

Die im Ablauf gestellten Aufgaben wurden durchweg von den Hunden gut bewältigt und gelöst.

Zum Ende der Veranstaltung wurden die Leistungen aller Hunde durch den Vereinszuchtwart besprochen und beurteilt. Die teilnehmenden Hunde erhalten einen Eintrag in ihre Ahnentafel.

WICHTIG, BITTE VORMERKEN !!!!!!

Am 20.06.2015 findet eine weitere Testveranstaltung in der OG WANNE-NORD statt.

Sie sind alle recht herzlich eingeladen. Hundebesitzer die aktiv mit ihrem Hund an der Veranstaltung teilnehmen möchten (Alter mind. 9 Monate bis zum vollendeten 13 Monat) können sich beim LG Ausbildungswart Herrn Wolters oder bei mir melden.

Egon Baumgart

———————————————————————————

652. Bericht von der FCI-WM FH aus Moskau

Bericht von der FCI-WM FH aus Moskau

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Weltmeisterschaft der Fährtenhunde vom 14. – 17.05.2015 in Dmitrov oder Abenteuer Russland

Knapp drei Monate nach der VDH-DM IPO FH in Mochau war es endlich soweit: das Abenteuer FCI WM in Russland konnte beginnen. Team Germany, bestehend aus dem WM-erfahrenen Michael Tomczak mit Aik vom Rio Negro (DVG), Sandra Aschenbrandt mit Gala vom Abendstern (RSV 2000) und Yvonne Bader mit Tita vom Kirchberghof (SV), trat seine Flugreise nach Moskau an. Vom Flughafen aus ging es mit dem Mietwagen durch den

beeindruckenden Moskauer Verkehr auf vier- und fünfspurigen Straßen, die gern auch mal ohne Fahrbahnmarkierungen auskommen, sechs- oder siebenspurig benutzt werden oder bei Tempo 100 durchaus noch Zebrastreifen mit Fußgängerampeln aufweisen, in den knapp zwei Autostunden entfernt gelegenen Park Volen. Hier waren alle WM-Teilnehmer im Hotel oder den urigen russischen Häusern, Holzblockhütten, untergebracht.

Gleich am nächsten Tag ging es um 5 Uhr Ortszeit raus ins Trainingsgelände. Hier stellten die Bewässerungsgräben aus Beton für viele Teams eine große Herausforderung dar. Etwa 1m breit und 1m tief, teils mit stehendem Wasser oder Pflanzenbewuchs, ganz oder nur teilweise in einer Ebene mit dem umliegenden Gelände, standen vor allem die älteren Hunde hier doch zunächst vor einem vollkommen unbekannten Hindernis, das ihnen so einiges an Mut und Überwindung abverlangte. Doch wie die nächsten Wettkampftage zeigen sollten, war dies nur eine der Schwierigkeiten für die Vierbeiner.

Die 33 WM-Teilnehmer sollten in den nächsten vier Veranstaltungstagen jeweils eine Fährte auf Ackerboden mit zwei Überquerungen der Bewässerungsgräben und eine auf unterschiedlich hoher Wiese absuchen. Die Arbeit der Teams wurde von den erfahrenen Richtern Michael Greub (Schweiz) und Toshihiko Mochizuki (Japan) beurteilt.

Die ersten beiden deutschen Teams gingen am Donnerstag Mittag an den Start: Michael Tomczak mit seinem Aik zeigte auf Wiese mit 96 Punkten bereits sein Können. Nicht ganz so viel Glück hatte die Starterin des SV, Yvonne Bader mit Tita: Was von außen wie ein wunderbarer Acker aussah, hatte es in sich; Hitze, Wind, Staub und Trockenheit machten der 10-jährigen Hündin deutlich zu schaffen und so freute sich das Team am Ende sichtlich über die mit 72 Punkten bestandene Fährte.

In der Nacht auf Freitag kippte dann das Wetter, von 26 Grad trockener, windiger Hitze auf Dauerregen bei maximal 10 Grad und stellte die Teilnehmer vor ganz neue Herausforderungen. Michael und Aik meisterten auch dies souverän und konnten auf Acker wieder 96 Punkte nach Hause bringen, was dem erfahrenen Team bei ihrer bereits 5. WM-Teilnahme zum Sieg reichte. Sandra Aschenbrandt erreichte mit ihrer Gala 90 Punkte auf Wiese und am Sonntag nochmal 84 Punkte auf Acker und konnte sich so Platz 11 in der Gesamtwertung sichern. Yvonne Bader mit Tita fehlte auch bei der 2. Fährte das nötige Quäntchen Glück, sodass sie sich mit 78 Punkten und Platz 19 in der Gesamtwertung zufrieden geben mussten.

Dennoch war Team Germany sehr stolz darauf, dass alle drei Hunde die Herausforderungen beider Fährten erfolgreich meistern und die Prüfung bestehen konnten. In der Gesamtwertung reichte dieses tolle Ergebnis zur Mannschaftsweltmeisterschaft!!!

Zugegeben hatten wir alle gewisse Vorbehalte bezüglich der Organisation und Sicherheit in Russland. Wir wurden jedoch absolut positiv überrascht von einer durchweg fast perfekten Organisation, unglaublich gastfreundlichen, hilfsbereiten Menschen und der wunderbar entspannten, freundschaftlichen Atmosphäre zwischen den Teilnehmern, Richtern und allen Mitgliedern des Organisationsteams. Die Weltmeisterschaft war ein ganz besonderes Erlebnis, an das wir uns noch sehr lange gerne erinnern werden!

So bleibt uns nur zu sagen: ??????? ? ?? ????????! (Vielen Dank und Auf Wiedersehen)

Yvonne Baader

Team Germany

Link zu den Ergebnissen

————————————————————————————

653. Bericht von der LG-FH aus Rheine Hauenhorst

Bericht von der LG-FH aus Rheine Hauenhorst

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Am ersten Oktoberwochenende fand in Rheine Hauenhorst die LG-FH statt.

Selbst der Wettergott hatte ein Einsehen und bescherte den zahlreichen Gästen und den 21 Teilnehmern am Samstagspätsommerliches Wetter mit blauem Himmel und angenehmen Temperaturen. Auch am Sonntag blieb es bei Herbstwetter bis zum Ende trocken.

Walter Hoffmann dankte im Rahmen der Siegerehrung allen Helfern der OG Rheine Hauenhorst, die es unter der Leitung von Gerd von der Haar geschafft haben, eine rundum gelungene Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Nicht unerwähnt blieb hier auch die Unterstützung der engagierten Arbeitsgemeinschaft der Rheiner Hundevereine.

Hermann Schämann hat mit seinem erfahrenen Team der Fährtenleger das Fährtenlegen koordiniert und beaufsichtigt. Theo Köhler bewertete die gezeigten Fährtenarbeiten und beschrieb die gezeigten Leistungen nachvollziehbar. Theo Köhler konnte 5 x V, 6 x SG, 4 x G, 1 x B und 5 x M in der Gesamtbewertung vergeben.

Von plangeeggten Äckern über Einsaat bis hin zu abgeernteten Maisäckern gab es eine große Bandbreite an Geländen.

Ein herzlicher Dank geht an die Hundeführerinnen und Hundeführer für das sportlich faire vorführen.

Die zwei Erstplatzierten, Susanne Wachsmut mit ihrem Beamer ad hominem und Annette Lilienbecker mit ihrer Britney von Rammelon, haben sich mit ihren Platzierungen die Fahrkarte zur SV-Bundesfährtenhundprüfung Anfang November in Bobitz, Mecklenburg Vorpommern gelöst. Das Team wird ergänzt durch Horst Rudolph mit seiner Jana von der Schiffslache, der als Ersatzmann das Team-Westfalen komplettiert.

Wir Westfalen drücken die Daumen für die anstehende Aufgabe.

Udo Wolters 2. LG Ausbildungswart

Endergebnis als Link

————————————————————————————

654. Bericht von der LG-FH in Ostbevern.

Bericht von der LG-FH in Ostbevern.

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Die doppelte Susanne.....

Am ersten Oktoberwochenende fand in der OG Ostbevern die LG-FH statt.

Selbst der Wettergott hatte ein Einsehen und bescherte den zahlreichen Gästen und den 26 Teilnehmern ein spätsommerliches Kaiserwetter mit meist blauem Himmel und für die Jahreszeit noch angenehmen Temperaturen.

Udo Wolters dankte im Rahmen der Siegerehrung allen Helfern der OG Ostbevern, die es unter der Leitung von Christoph Borgmann als Vorsitzenden der OG und Andreas Imholt als Prüfungsleiter geschafft haben, eine für Hundeführer und Gäste rundum gelungene Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Gleichmäßiges Gelände für alle und eine schmackhafte Verpflegung zu zivilen Preisen haben das Übrige dazu beigetragen.

Gerhard von der Haar hat mit Oliver Jankowiak, Dennis Lukaszyk, Martin Ransmann und Björn Reckmann als Fährtenlegerteam und Markus Felczykowski als Verleitungsleger das Fährtenlegen koordiniert und beaufsichtigt. Hermann Schämann bewertete die gezeigten Fährtenarbeiten und beschrieb die gezeigten Leistungen nachvollziehbar. Hermann Schämann konnte 3 x V, 9 x SG, 4 x G, 2 x B und 8 x M in der Gesamtbewertung vergeben.

Die augenscheinlich einfachen Fährten auf eingesäten Äckern mit teilweise aufkeimender Saat stellten einige Teams am Wochenende vor unlösbare Aufgaben. Hier ist sicherlich jeder einzelne Hundeführer gefordert seine Schlüsse aus diesen gezeigten Leistungen zu ziehen.

Ein herzlicher Dank geht an die Hundeführerinnen und Hundeführer für das sportlich faire vorführen.

Ein Novum ist es, dass wir in Ostbevern gleich 2 Landessieger ehren durften. Susanne von den Bergen mit ihrem Aron und Susanne Wachsmut mit ihrem Beamer teilen sich punktgleich mit 99 Punkten den begehrten Titel. Die zwei Landessiegerinnen haben mit ihrer Platzierung die Fahrkarte zur SV-Bundesfährtenhundprüfung Anfang November in Veringenstadt, Württemberg gelöst. Das Team wird ergänzt durch unsern zweiten LG-Ausbildungswart Paul Pankoke, der mit seinem Diego als Ersatzmann das Team-Westfalen komplettiert.

Ostbevern war eine Reise wert, Dank an alle die zum Gelingen beigetragen haben.

Udo Wolters LG Ausbildungswart

Hier finden Sie den Link zum Endergebnis der LG-FH aus Ostbevern.

———————————————————————————

655. Bericht von der LGA Westfalen

Bericht von der LGA Westfalen

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Tanja Böhm siegte souverän

Tanja Böhm zeigte auf der Landesgruppenausscheidung 2015 in Kamen mit ihrem Xorro del Lupu Nero eine Glanzvorstellung in allen drei Abteilungen. In der Fährte eine intensive konzentrierte hochmotivierte Arbeit, die zu Recht von Ludger Vortkamp mit 99 Punkten bedacht wurde. Auch in der Unterordnung eine Vorführung geprägt von hoher Motivation des Hundes, durchgängige Arbeitsbereitschaft und Exaktheit in allen technischen Übungen. Leistungsrichter Egon Baumgart vergab auch hier ein hohes V mit 98 Punkten. Das Traumergebnis auf einer LGA im Schutzdienst mit 100 Punkten vorzüglich abzuschließen, rundet diese insgesamt perfekte Leistung ab. Herzlichen Glückwunsch !

Für alle Starter begann die Landesausscheidung auf den Wiesenflächen in der Nähe der Ortsgruppe Dreis-Tiefenbach. Thomas Leyener hatte mit seiner Ortsgruppe alles bestens vorbereitet und dafür gesorgt, dass Theo Köhler für das Legen der Fährten ausreichend gleichmäßiges Wiesengelände zur Verfügung stand. Somit stellten sich insgesamt in der Fährte auch etliche Vorzüglich, sehr gute und gute Noten ein. Lediglich drei Starter konnten das Ziel nicht erreichen. Auch die Verpflegung im Fährtengelände war vorbildlich.

Die beiden im Schutzdienst eingesetzten Helfer, im ersten Teil Andreas Imholt und im zweiten Teil Björn Reckmann zeigten eine tadellose souveräne Leistung und arbeiteten alle Hunde gleichmäßig, es gab auch hier lediglich zwei Ausfälle. Dem Leistungsrichter Udo Wolters wurde eine gute Grundlage für die Bewertungen gelegt.

Die Ortsgruppe hatte letztmalig die Möglichkeit das Stadion zu nutzen. Zur Unterstützung während der Ferienmonate, in denen der OG Kamen wenige Helfer zur Verfügung standen, haben die Ortsgruppen Gladbeck und Castrop-Rauxel mitgeholfen, diese Veranstaltung zu stemmen. Vorsitzender Heiko Göbel bedankte sich bei allen Helfern und Teilnehmern.

Paul Pankoke

Hier der Link zum Endergebnis IPO

Hier der Link zum Endergebnis im Westfalencup

————————————————————————————

656. Bericht von der SV BSP FH 2015

Bericht von der SV BSP FH 2015

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Halloween im Nebel

Vom 30. Oktober bis zum 1. November 2015 fand in Veringenstadt in der LG Württemberg die 17. SV-Bundessiegerprüfung für Fährtenhunde statt. Mit der Ortsgruppe Veringenstadt hatte man vor Ort rührige Ausrichter beauftragt, die die gesamte Prüfung hervorragend vorbereitet, organisiert und durchgeführt haben.

Dem Gesamtleiter Danielle Strazzieri ist es gelungen, einen tollen Wettkampf zu organisieren, der leider entgegen der Prognosen bei überwiegend starkem Nebel durchgeführt wurde. Die optimale Ausschilderung in die 4 Gelände, die umsichtig agierenden Fährtenbeauftragten, die qualifizierten Fährtenleger und nicht zuletzt die nachvollziehbaren Beurteilungen der 4 Leistungsrichter sorgten für eine insgesamt vorbildliche Veranstaltung.

Die vielen stets freundlichen Helfer in Veringenstadt werden sicher nicht nur uns mit dieser Bundesfährtenhundprüfung stets positiv in Erinnerung bleiben.

Dichter Nebel mit nur vereinzelten Aufheiterungen prägten das Wetter des Wochenendes. Das für alle Teilnehmer sehr gleichmäßige Gelände botdurch die umsichtige Arbeit der Fährtenbeauftragten mit ihren erfahrenen Fährtenlegern einheitliche Bedingungen. Kurzgewachsene Einsaat und zahlreiche Steine auf den Äckern stellte die meisten Teams vor lösbare Aufgaben.

Von den 64 auszuarbeitenden Einzelfährten der angetretenen Teams konnten die Leistungsrichter Wolfgang Drescher aus der LG 15, Horst Prellwitz aus der LG 5, Roswitha Dannenberg aus der LG 1 und unser Hermann Schämann aus der LG 6 folgende Bewertungen vergeben:

28x V, 25x SG, 4x G, 2x B, 5x M

In der Gesamtbewertung ergab sich folgender Bewertungsspiegel:

11x V, 15 x SG, 2x G und 4x M

Unsere beiden westfälischen Starter Susanne von den Bergen und der Ersatzmann Paul Pankokebezogen am Freitag das Quartier in Sigmaringendorf.

Der aus gesundheitlichen Gründen nicht mit angereisten Susanne Wachsmut wünschen wir eine schnelle Genesung.

Nach der Mannschaftsführerbesprechung, in der unter anderem die Losreihenfolge der Landesgruppen per Los entschieden wird, konnte Udo nur mit Rang 17 aufwarten.

Bei der Auslosung im Standquartier konnten wir dennoch, auch als vorletzte Mannschaft, gut verteilte Startzeiten losen.

Paul Pankoke mit seinem Diego von Gut Hamicolt ging am Samstagvormittag auf der zweiten Fährte der gelben Gruppe bei Manfred Drescher an den Start. Die zahlreichen Zuschauer konnten aber nur den ersten Teil der ersten Gerade und das Ende der Fährte miterleben, da Paul, Diego, der Leistungsrichter und der folgende Fährtenleger vom Nebel verschluckt wurden. Gespannt lauschten wir der Beurteilung und freuten uns über 96 Pkt. V.

Ihren ersten Einsatz auf Bundesebene absolvierte Susanne von den Bergen mit ihrem Aron vom Erkrather Land sehr souverän. Die erste Fährte der roten Gruppe am Samstagnachmittag bewertete Roswitha Dannenberg mit 96 Pkt. V.

Geschlossen besuchten wir Westfalen am Samstag den gemütlichen Festabendund freuten sich auf den weiteren Verlauf des kommenden Tages. Da Diego und Aron nicht die einzigen Vierbeiner waren, deren tolle Arbeit mit der Note „Vorzüglich“ bewertet wurde, versprach der Sonntag spannend zu werden.

Am Sonntagvormittag durfte zunächst Susanne in der blauen Gruppe beim LR Horst Prellwitz ihren Aron vorführen. Der sich lichtende Nebel ließ auch die Zuschauer an der intensiven Arbeit teilhaben. 2 überlaufene Gegegenstände und Abzüge beim unkorrekten verweisen der anderen Gegenstände ergaben 88 Punkte. Insgesamt 184 Punkte SG und Platz 24.

Am Sonntagnachmittag hatte Paul mit seinem Diego seinen zweiten Einsatz in der grünen Gruppe.Eine absolut überzeugende Leistung des Teams wurde von Hermann Schämann mit 99 Punkten belohnt. Mit 195 Punkten und der Gesamtbewertung V belegten die Beiden den 4. Platz in der Gesamtwertung.

Resümierend ist festzustellen, dass sich die westfälische Mannschaft bei der SV-BFH in Veringenstadt im wahrsten Sinne sich nicht hat verleiten lassen.

Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Sponsor, dem Gothaer Versicherungsbüro Krems in Person von Dagmar Isselhorst.Sie hat es sich nicht nehmen lassen, die westfälische Mannschaft mit einer warmen Jacke, die am Wochenende gute Dienste geleistet hat, auszustatten. Herzlichen Dank.

Sieger wurde Herbert Bucher mit Delia vom Speedteam Bodensee 98/99 V. Der Platz 2 ging an Andrea Piccinini mit Conni vom Steinteich97/99 V gefolgt von Harald Mürdel mit Aellex von der Bärenreute 98/98 V.

Herbert Bucher, Andrea Piccinini und Harald Mürdel und die SV-Teilnehmerin der diesjährigen FCI WM FH 2015 in Russland, Ivonne Bader bilden das SV-Team für die VDH DM FH 2016 vom 26.-28.Februar 2015 in Zülpich.

Herbert Bucher, Andrea Piccinini und Harald Mürdel haben zu dem die Ehre, als SV-Team zur erstmals durchzuführenden WUSV WM FH 2016 in Belgien (24.-27.03.2016) gemeldet zu werden.

Wir gratulieren den Siegern und Platzierten zu ihren gezeigten Leistungen und wünschen dem SV Team für die beiden Wettkämpfe den bestmöglichen Erfolg.

Udo Wolters

Mannschaftsführer

Link zum Endergebnis

————————————————————————————

657. Bericht von der SV-BSP IPO aus Oberhausen

Bericht von der SV-BSP IPO aus Oberhausen

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: 24.09.2017

Bei bestem Hundesportwetter fand am Wochenende vom 15.-18. September 2016 die SV-BSP in Oberhausen statt.

Die Hauptgeschäftsstelle hat in Verbindung mit den vielen Helfern aus der LG Nordrheinland alles gut vorbereitet, um den zahlreichen Gästen und Hundeführern ein schönes Wochenende zu bereiten.

In dem erstmals bei einer SV-BSP so durchgeführten Organisationskonzept gab es aber auch noch deutlich Luft nach oben. Die leidliche Parkplatzproblematik an allen Tagen rund ums Stadion, die teils vorherrschende Enge auf dem Gelände und nicht zuletzt die horrenden Preise für die angebotenen Speisen und Getränke müssen von den Verantwortlichen zukünftig überdacht werden.

In der Fährte, bei der Unterordnung und im Schutzdienst gab es für die Hundeführer einen geregelten Ablauf. Paul Pankoke als Fährtenbeauftragter hat mit seinem Team im Gelände für hervorragende, suchbare Bedingungen gesorgt. Die Bewertungen der eingesetzten Leistungsrichter Stephan Benz in der Fährte, Daniele Strazzeri in der Unterordnung und Horst-Dieter Träger waren nachvollziehbar.

Unser westfälisches IPO Team erkämpfte sich, obwohl es bei vielen am Wochenende einfach nicht rund lief, mit einem Schnitt von 270,29 Punkten einen ausgezeichneten vierten Platzin der Mannschaftswertung.

Im einzelnen belegte Kira Albers mit Sid als beste Westfälin den 16. Platz mit 97-91-90=278 SG, Joachim Beer erkämpfte sich mit 97-90-90= 277 SG den 19. Platz, Nadine Jaschinski mit Pansche belegte mit 92-89-92=273 SG den 28. Platz, Tanja Böhm mit Xorro belegte den 32. Platz mit 97-80-94= 271 SG, Carina Wagner und ihr Eros erreichten 91-81-96=268 G Platz 42, Annette Lilienbecker mit Xavi erreichte mit 98-82-83=263 G den 58. Platz, Sven Viebahn erreichte mit Gina den 61. Platz mit 97-78-87=262 G. Unser Ersatzmann hatte das Glück, in der Mannschaftsführerbesprechung in das aktive Kontingent gelost zu werden. Erwin Schmitz erreichte mit seiner Bea am Wochenende mit 84-80-86=250 G einen respektablen 87. Platz. Unser Pechvogel war, wie schon auf der SV-FCI diesen Jahres in Balingen, Angelika Schweiger mit ihrem Atze. Die Beiden ereilte im Schutzdienst schon bei der Flucht eine Disqualifikation.

Insgesamt hat sich das Team der Westfalen gut verkauft. Hervorzuheben ist der gute Teamgeist und der kameradschaftliche Umgang miteinander. Ihr seid Spitze.

Abschließend gebührt der Firma Happy Dog ein herzlicher Dank für die einheitliche Ausstattung mit Sportbekleidung für das IPO-Team der Westfalen.

Für die SV-BSP im nächsten Jahr gibt es leider noch keinen Ausrichter und somit auch noch keinen Termin.

Link zum Endergebnis

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

————————————————————————————

658. Bericht von der SV Bundesfährtenhund in Thale

Bericht von der SV Bundesfährtenhund in Thale

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: 04.11.2013

Am 5.+ 6.11.2016 fand zum zweiten Male in Thale die SV-Bundessiegerprüfung für Fährtenhunde statt. Die Veranstaltung wurde von der LG Sachsen-Anhalt ausgerichtet. Mit den Ortsgruppen Nachterstedt, Weddersleben und Westerhausen hatte man vor Ort rührige Ausrichter beauftragt, die nun schon zum wiederholten Male die Meisterschaft hervorragend organisiert und durchgeführt haben.

Dem Gesamtleiter Klaus Bartnik ist es mit seinen zahlreichen Helfern gelungen, einen tollen Wettkampf zu organisieren, der zudem entgegen der Prognosen bei bestem Fährtenwetter durchgeführt werden konnte. Der sensationelle Begrüßungsabend im ausverkauften Standquartier und die sehr zivilen Preise während der Veranstaltung (Kaffee 0,50 €, Gulasch mit Nudeln 3,50 €) müssen hier besonders erwähnt werden. Die vielen stets freundlichen Helfer in Thale werden sicher nicht nur dem Team der Westfalen mit einer rundum gelungenen Meisterschaft noch lange positiv im Gedächtnis bleiben.

Bei meist trockenem und freundlichem Herbstwetter mit teilweise recht starkem Wind waren gute Wetterbedingungen gegeben. Das Gelände, Einsaat, war für alle Teilnehmer gleichmäßig.Die Fährtenbeauftragten haben es mit den Fährtenlegern verstanden, einheitliche Bedingungen für alle zu schaffen.

Von den 64 auszuarbeitenden Einzelfährten der angetretenen Teams konnten die Leistungsrichter Gerald Claus aus der LG 18, Horst Kaim aus der LG 14, Markus Schmitt aus der LG 12 und Jörg Schridde aus der LG 03 folgende Bewertungen vergeben:

25 V, 28 SG, 8 G, 1 B, 1 M

In der Gesamtbewertung ergab sich folgender Bewertungsspiegel: 10 V, 14 SG, 6 G, 1 B, 1 M

Unsere Westfalen, Karsten Herglotz, Paul Pankoke und die Ersatzfrau Sandra Schmitt bezogen am Freitag das Quartier in Warnstedt und nahmen im Training am Freitagnachmitttag eine erste Bodenprobe.

Nach der Mannschaftsführerbesprechung, in der unter anderem die Losreihenfolge der Landesgruppen per Los entschieden wird, konnte Udo mit Rang 3 aufwarten. Gleichzeitig stand dann fest, dass unsere Frau für alle Fälle, Sandra Schmitt mit ihrem Cash, nicht aktiv am Wettkampf teilnehmen würde.

Bei der Auslosung im Standquartier konnten wir dennoch gut verteilte Startzeiten losen.

Paul Pankoke mit Diego von Gut Hamicolt erreichte mit einer sehr drangvollen Arbeit und einem nicht gefundenen Gegenstand am Samstagvormittag in der roten Gruppe bei Markus Schmitt achtbare 94 Punkte SG.

Karsten Herglotz mit seinem Cliff ging am Samstagnachmittag auf der dritten Fährte der roten Gruppe an den Start. Eine sichere Arbeit mit massiven Problemen zu Beginn des Bogens brachten 87 Punkte G.

Bedingt zufrieden mit unseren Ergebnissen besuchte die gesamte Mannschaft geschlossen den grandiosen Festabend mit kurzweiligem Programm und Tombola im Standquartier.

Am Sonntagmorgen begann Karsten mit Cliff in der grünen Gruppe mit einer souveränen Arbeit beim Leistungsrichter Jörg Schridde, die mit 96 V bewertet wurde.

Paul und Diego arbeiteten am Sonntagnachmittag ebenfalls in der grünen Gruppe. Diego arbeitete stabil über den gesamten Fährtenverlauf. Konzentrationseinschränkungen und ein nicht gefundener Gegenstand brachten erneut 94 SG für die gezeigte Arbeit.

Im Gesamtergebnis belegte Paul den 17. Platz und Karsten den 22. Platz. Resümierend ist festzustellen, dass sich die westfälische Mannschaft bei der SV-BFH in Thale mit gutem Teamgeist als Einheit hervorragend präsentiert hat.

Ein ganz besonderer Dank gilt dem Sponsor, dem Gothaer Versicherungsbüro Krems in Person von Dagmar Isselhorst. Sie hat es sich nicht nehmen lassen, die westfälische Mannschaft mit einer warmen Jacke, die am Wochenende gute Dienste geleistet hat, auszustatten. Herzlichen Dank.

Sieger wurden punktgleich mit jeweils 100/99 Punkten V Brigitte Beck mit Onawa und Dieter Wieland mit Falk vom Urdorf. Der Platz 3 ging an Thomas Thies mit Tara von den Wannaer Höhen mit 98/99 V.

Brigitte Beck, Dieter Wieland, Thomas Thies und Marco Apitz werden den SV, mit etwas Wehmut erstmals nach 18 Jahren konstanter Betreuung durch mich, unter neuer, noch zu benennender Mannschaftsführung auf der VDH DM FH 2017 vom 24.-26.Februar 2017 in Edingen-Nekarhausen vertreten.

Wir bedanken uns bei den zahlreich mitgereisten Unterstützern aus Westfalen und gratulieren den Siegern und Platzierten zu ihren gezeigten Leistungen und wünschen dem SV Team für den rasseübergreifenden Wettkampf den bestmöglichen Erfolg.

Udo Wolters LG-Ausbildungswart

Hier der Link zum Endergebnis.

———————————————————————————

659. Bericht von der SV-Bundesfährtenhundprüfung in Bobitz MV

Bericht von der SV-Bundesfährtenhundprüfung in Bobitz MV

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: 04.11.2013

Bei außergewöhnlich guten Witterungsbedingungen fand erstmals ausgerichtet von der LG Mecklenburg-Vorpommern die diesjährige Bundesfährtenhundprüfung in Bobitz statt.

Vom 31.Oktober bis zum 2.November trafen sich die besten Fährtenhunde aus dem ganzen Land in Nordwest Mecklenburg, um den Besten der Besten zu ermitteln.

Die vielen, stets freundlichen ehrenamtlichen Helfer um die Organisationsleiterin Katja Peters haben das ausgegebene Motto „Wir sind BFH 2014“ gelebt und gut umgesetzt.

Das Fährtengelände war für alle Teilnehmer gleichmäßig. So wurde am Samstag für alle auf augenscheinlich einfachem schwarzem, trockenem und festen Acker gefährtet, am Sonntag hatten alle Teilnehmer ihre Fährtenarbeit in einer Einsaat zu bewältigen.

Die eingesetzten Leistungsrichter Stefan Bentz LG 11, Gerald Marthold LG 17, Uwe Loch LG 09 und Horst Seger LG 12 bewerteten nachvollziehbar. Jeweils vier Hunde arbeiteten gleichzeitig, so dass es für die Zuschauer möglich war, mehrere Teams parallel zu beobachten. Lobenswert war sicherlich auch die Tatsache, dass die Zuschauer und Schlachtenbummler die Möglichkeit hatten, in Korridoren immer nah dran zu sein.

Einige der 16 eingesetzten Fährtenleger waren allerdings etwas überfordert. Ihnen fehlte es ein wenig an Erfahrung, so dass es beim Absuchen der Fährte zu einigen Ungereimtheiten kam. Einige Fährtenleger konnten beim Absuchen den exakten Fährtenverlauf nicht mehr

anzeigen oder die ausgelegten Gegenstände wurden von den Fährtenlegern nicht gefunden. Somit mussten an beiden Tagen berechtigt einige Ersatzfährten in Anspruch genommen werden.

Die Verpflegung im Gelände, teilweise mit Bollerwagen bis zum Ansatz gebracht oder das obligatorische DIXI-Klo, es war von den Organisatoren an alles gedacht worden. Ein netter Begrüßungsabend mit einem reichhaltigen warmen Mecklenburger Büffet und einer Tombola rundete das Rahmenprogram ab.

Nun zu unseren Westfalen:

Annette Lilienbecker mit ihrer Britney kam am Samstag nicht über die erste Verleitung hinaus. Auch Susanne Wachsmut mit Beamer verloren den Faden am 2. Winkel, so dass für beide Teams der Samstag mit einem negativen Ergebnis zu Ende ging.

Am Sonntagvormittag erreichte Susanne mit Beamer mit einer engagierten zielgerichteten sehr intensiven Arbeit verdiente 96 Punkte V. Am Sonntagnachmittag zeigte Annette mit Britney mit einer ruhigen Arbeit nach kleinen Problemen im Bogen und an einigen Winkeln mit 85 Punkten, das es doch geht.

Auch unser Ersatzmann im Team der Westfalen, Horst Rudolph soll nicht unerwähnt bleiben. Er hat sich stets eingebracht und das Team kräftig unterstützt.

Ein ganz besonderer Dank gebührt an dieser Stelle dem Gothaer Versicherungsbüro M. Krens in Person von Dagmar Isselhorst. Sie hat das Team mit einer einheitlichen warmen Jacke ausgestattet.

Als erster SV-Bundessieger aus dem ehemaligen Osten des Landes hat sich Marco Apitz mit seiner Khadryze von Haus Lohre aus der LG 18 in die Geschichtsbücher eingetragen, den zweite Platz ging an Yvonne Bader mit ihrer Tita vom Kirchberghof aus der LG 15. Der 3. Platz ging an die Jugendliche Jessica Binder mit ihrer Lana von der Glücksgrube aus der LG 12. Den 4. Platz belegte die noch amtierende VDH Deutsche Meisterin FH Gerlinde Brönner mit ihrer Romy vom Leiheimer Moor aus der LG 14.

Diese vier Teams werden zur VDH DM FH 2015 gemeldet. Die Veranstaltung wird vom 20.-22 Februar 2015 in Mochau vom SGSV bei Wittenberg ausgerichtet. Wir drücken schon jetzt die Daumen.

Ein herzlicher Dank an Alle, die zum Gelingen der SV-Bundesfährtenhundprüfung beigetragen haben.

Udo Wolters

2. LG Ausbildungswart

———————————————————————————

660. Bericht von der SV-FCI Bundesqualifikation

Bericht von der SV-FCI Bundesqualifikation

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Überdurchschnittlich gute Ergebnisse auf der B-FCI

Die vier Erstplatzierten erreichten alle 290 Punkte. Mit 10 Vorzüglich, 20 Sehr gut im Gesamtergebnis liegt die B-FCI über dem Durchschnitt der letzten Jahre.

Die Stimmung in Balingen auf der Bundes-FCI-Qualifikationsprüfung zur VDH DM war hervorragend. Ein schönes Stadion, freundliche Auskünfte von den Organisationen und Helfern vor Ort waren eine sehr gute Grundlage für die gute Atmosphäre.

Alle Westfalen waren am Donnerstag vor Ort, bis auf Annette, die noch nicht fahren konnte und uns dann am Freitagmorgen per WhatsApp um 2:49 mitteilte, dass sie auch unterwegs ist. Am Freitag verabredeten wir uns um 8:30 zum Training im Station. Auf Beschluss der LG-Ausbildungswarte gab es kein planbares Training; jeder kommt wann er will und die HF müssen sich im Stadion verständigen, wann wer dran ist und wann zwischen Unterordnung und Schutzdienst gewechselt wird. Das hat in Balingen reibungslos funktioniert, ist aber nicht das, was man sich wünscht.

Unsere Starter trainierten einzelne wichtige Elemente. Es blieb also Zeit, ins bereitgestellte Fährten-Trainingsgelände zu fahren. Alle konfrontierten die Hunde im Training auf kurzen Fährten mit dem Gelände. Wir fühlten uns für den Wettkampf sehr gut vorbereitet.

Bei der Mannschaftsführerbesprechung wurde die Reihenfolge der Landesgruppen bei der Auslosung gelost. Mit der Nummer sieben konnten wir relativ früh selbst unser Glück entscheiden. Alle gemeldeten Ersatzteilnehmer konnten starten; das Kontingent konnte nicht ausgeschöpft werden.

Wichtiger für die Hundeführer waren die Anmerkungen der LR in den Sparten. Astrid Gätje in Abt. A: Meldung mit ausgelegter Leine, Ansatz am Hund, sobald der Hund den Winkel ausgearbeitet hat, darf der Hundeführer aus der Fährte gehen. Das war sicher für niemanden überraschend. Adolf Glaser in Abt. B: Pausen nach den Übungen sollen eingehalten werden, in den Grundstellungen muss die Hand am Körper gehalten werden, das Hörzeichen „Fuß"" bedingt auch das direkte Angehen, Handhilfen werden strikt geahndet. Bis auf die Handhaltung sicher allen bekannte Hinweise. Udo Wolters in Abt. C: Hörzeichen „Fuß"" bedeutet direktes Angehen, Handhilfen führen in jedem Fall zur Entwertung, auf direktem Weg muss der HF zum Hund. Auch das waren normale Anforderungen. Bei den Bewertungen hat Udo Wolters die PO konsequent umgesetzt.

Der Probeschutzdienst entschied dann am Freitag über den Einsatz der Helfer. Yener Yüksel im ersten Teil und Steffen Straub im zweiten Teil leisteten eine weitgehend gleichmäßige Arbeit. Kennzeichnend für die beiden war, dass beim Überfall auf den Hund aus dem Rückentransport kein großer Druck auf die Hunde gebracht wurde und im zweiten Teil viele Hunde den Ärmel nur knapp bekamen. Der Überfall erfolgte dann auch direkt, ohne dass die Hunde eine Bewachungsphase zeigen konnten.

Spannend war dann auch die Auslosung am Freitagabend. Annette Lilienbecker sorgte auch für den frühen Start am Samstag in der ersten Gruppe. Xavi war wie immer gut motiviert und zeigte seine Arbeitsfreude. Die Konzentration auf die Übungen waren an dem Tag nicht ganz so hoch. Bei der Sitzübung stand er leider, musste die Übungen Platz, Steh und Voraus direkter umsetzen. Im Schutzdienst zeigte Xavi seine Stärken. Im Versteck signalisierte er erst einmal, dass er es auch ernst meint und stieß kurz an. Rückentransport leicht vor und andere kleinere Fehler brachten ihn auf 92 Sehr gut.

10:30 sollte dann Atze de Lupo Nero in der Fährte erscheinen. Gespannt waren wir darauf, wie Atze diese schöne Blumen- und Kräuterwiese im Na-turschutzgebiet annehmen würde. Angelika Schweiger führte souverän und gekonnt vor – 98V.

Schön verteilt auf den Tag freuten wir uns dann Joachim Beer um 16:30 in der Unterordnung zu sehen. Die zusätzliche Wartezeit durch eine nicht angekündigte Pause konnte das Team nicht aus dem Konzept bringen. Fast fehlerfrei ging es bis zum Apportieren. Im Moment der Hörzeichenabgabe schaute Terror vom Cap Arkona ins Publikum, und lief erst zum Apportierständer. Das zweite Hörzeichen beim Voraus brachte das Paar dann auf 92 SG.

Im Schutzdienst war Terror stark. Energisch und ohne zu zögern ging er in allen Übungen zu Werke, war führig und verlor die Punkte zum Ende beim Stellen und Verbellen und den Bewachungsphasen – 92SG.

Am Sonntag startete dann Angelika mit Atze in der Unterordnung. Hohe Aufmerksamkeit und eine positive Ausstrahlung während der Arbeit; leichte Einschränkungen in der Exaktheit brachten die beiden auf gute 89 Punkte. Wir waren mit dem Ergebnis gut zufrieden und warteten gespannt auf den Schutzdienst. Wir sahen ein gutes Revieren, Stellen und Verbellen. Beim Nachlegen war er nicht ganz führig. Bei der Flucht konterte er sehr gut und der Helfer brachte Atze nicht in die Grundposition, was er bei vielen Hunden betont gemacht hat. Atze konterte und in dieser Phase war er durch Hörzeichen nicht zum Ablassen zu bewegen.

Fast zeitgleich leistete Terror seine Fährte ab und erreichte ein vorzügliches Ergebnis mit 98 Punkten. Über 282 Punkte konnte sich Joachim Beer freuen, der damit die Fahrkarte zur Bundessiegerprüfung als bester Starter der LG Westfalen bekam.

Den Abschluss unserer Arbeiten auf der B-FCI setzte Annette mit Xavi am Sonntag in der Fährte. Es hatte ausgiebig in dem 900 m hoch gelegenen Gelände geregnet. Gewohnt intensiv arbeitete der Rüde und blieb an zwei Mauselöchern stehen, an denen er ein kurzes Signal benötigte. Mit 95 Punkten erreichte Annette mit ihrem Rüden insgesamt 270 SG.

Zur Siegerehrung gab es die üblichen Dankesworte, die alle aus einer guten Überzeugung vorgetragen wurden. Besonders der Oberbürgermeister vermittelte seine besondere Freude über die Vergabe der Veranstaltung nach Balingen und lud für die nächsten Jahre ein, die Austragung einer Veranstaltung nach Balingen zu vergeben. Herzlichen Glückwunsch an alle westfälischen Starter.

Paul Pankoke

Link zum Endergebnis

———————————————————————————

661. Bericht von der SV-FCI Bundesqualifikation in Viernheim

Bericht von der SV-FCI Bundesqualifikation in Viernheim

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: 27.06.2022

Erfolgreiche Veranstaltung für die Westfalen in Viernheim

Vom 27. – 29. Juni fand in Viernheim die diesjährige SV-FCI Qualifikation statt. Bei wechselhaften Witterungsbedingungen wurde der Wettkampf unter der Regie der LG Baden im bestens geeigneten Waldstadion durchgeführt. Die Veranstaltung war gut organisiert. Das Verpflegungsangebot wurde zu günstigen Preisen angeboten.

Das Richteramt hatten in diesem Jahr inne: In der Fährte Karl Heinz Lang aus der LG 13, in der Unterordnung Reiner Beitel aus der LG 8 und im Schutzdienst Bärbel Biernath aus der LG 5. Das Richterteam bewertete nicht immer nachvollziehbar. Die ausführlichen Besprechungen in B und C waren etwas monoton und zu langatmig. In der Unterordnung wurden die Führerfehler und Hilfen sehr deutlich angesprochen und in Abzug gebracht.

Die Fährtenarbeit war gut organisiert und wurde in kniehohem Wiesengelände geprüft. Hier hatten doch einige Teams Schwierigkeiten mit den deutlich verkürzten Fährten so wie mit den Gegenständen.

Als Schutzdiensthelfer kam im ersten Teil Jochen Seufert und im zweiten Teil Dirk Wernet zum Einsatz. Beide Helfer arbeiteten durchgängig tadellos mit guter Belastung.

Zum westfälischen Team:

Oliver Ulbrich mit seiner Amy vom Haus Pekerman konnte seine Leistung unserer LG-Qualifikation am Wochenende mit einer soliden Vorführung in allen drei Abteilungen bestätigen. Mit einem fehlenden Gegenstand in der Fährte erreichte das Team mit 92-89-96 277 SG (Platz 12) und qualifizierte sich mit diesem Ergebnis schon vorzeitig für das westfälische Team zur diesjährigen BSP in Meppen.

Manfred Leifhelm mit seinem Ali von grauen Maholt erreichte in der Fährtenarbeit 88 Punkte. In der Unterordnung die ohne grobe Fehler gezeigt wurde erhielten die beiden 84 Punkte. Im Schutzdienst konnte das Team nach flotter Streife und einem nicht ganz optimalem Stellen und Verbellen mit einer energischen Arbeit 92 Punkte für sich verbuchen. Mit 264 Punkten erreichen die Beiden den 25 Platz.

Sandra Müller mit ihrem jungen Rüden Yukon del Lupo Nero zeigte in allen Abteilungen durchweg eine solide Arbeit. Mit 86-87-88 Gesamt 261 Punkten erreichten die Beiden den Platz 29.

Ein ganz besonderer Dank gebührt der Gothaer Bezirksdirektion Krems in Person von Dagmar Wiemann, die das westfälische Team wieder mit einem einheitlichen Outfit ausgestattet hat.

Insgesamt bleibt festzustellen, dass das gesamte Teilnehmerfeld (56 Starter) in diesem Jahr qualitativ hochwertigen Hundesport vorführte. Die Leistungsdichte bei dieser Veranstaltung nimmt stetig zu und macht diesen Wettkampf immer sehenswerter.

Die VDH-DM IPO findet vom 1.-3.August ausgerichtet von der LG 03 in Göttingen statt. Die sieben Erstplatzierten sind vom SV gemeldet. Wir drücken dem gesamten SV-Team für die rasseübergreifende Qualifikation zur FCI Weltmeisterschaft die Daumen.

Mit einer stimmigen Mannschaftsleistung hat das Team der Westfalen unsere Landesgruppe auf der SV-FCI Qualifikation in Viernheim würdig vertreten.

Mein herzlicher Dank gebührt dem gesamten Team und den angereisten Schlachtenbummlern.

Udo Wolters 2. Ausbildungswart der LG Westfalen

Link zur Veranstaltungsseite

Link zum Endergebnis

———————————————————————————

662. Bericht von der SV-FCI Qualifikation in Vöhringen

Bericht von der SV-FCI Qualifikation in Vöhringen

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: 23.06.2019

Link zum Endergebnis

FCI-Bundesqualifikation 2015 Vöhringen

Vom 12. bis zum 14. Juni fand in der LG-Bayern-Süd bei hochsommerlichen Temperaturen die SV FCI-Bundesqualifikation statt.

Die Ortsgruppe Vöhringen e.V. als Ausrichter hat alles richtig gemacht. Bestes Wetter, tolles Stadion, kalte Getränke mit einer top Organisation. Vor Ort haben die vielen freundlichen Helfer der Veranstaltung einen positiven Eindruck hinterlassen.

Die eingesetzten Leistungsrichter: „Unser"" Paul Pankoke in der Fährte, Dennis Große-Wittfeldt (LG07) in der Unterordnung und Karl Deisenroth (LG 09) im Schutzdienst haben mit ihren nachvollziehbaren Leistungsbeschreibungen den guten Eindruck vom Wochenende abgerundet.

Udo Wolters LG Ausbildungswart

Nun aber zu den Insider Informationen der Teilnehmer und der nicht so zahlreichen Fans der LG Westfalen.

Am Donnerstag reiste das Team bestehend aus Stefan Volbert mit Bosco vom Wolfsbankring und Anette Lilienbecker mit Xavi del Lupo Nero mit dem Mannschaftsführer Udo Wolters und Gefolge im schönen Bayern an.

Die erste wichtige Mannschaftsbesprechung fand im wunderschön gelegenen Biergarten unserer Unterkunft statt. Nachdem klar war wie das Fährtengelände aussehen würde (Wiese 30cm hoch), ging es für die beiden Teilnehmer zur spannenden, aber gut abgelaufen Probefährte.

Der mitgereiste Schlachtenbummler Jürgen K. aus A. motivierte das Team mit seinen „sensiblen"" Kommentaren. Am Abend wurde euphorisch getrunken und sachlich diskutiert.

Nach einem ausgiebigen Frühstück fuhren wir ins Stadion um die reservierten, „großzügigen"" Trainingsmöglichkeiten von jeweils 4 Minuten Unterordnung und Schutzdienst für jeden Teilnehmer sinnvoll zu nutzen.

Für die Lösung pfadfinderischer Probleme an diesem Wochenende hatte Erwin Schmitz, genannt Google-Öhrvin, dank seines Handys auf alle Fragen stets eine Antwort.

Nach dem Probeschutzdienst kam es zur Auslosung. Chef Udo war fand es nicht lustig, dass das Team es wieder mal geschafft hatte, zeitgleich an den Start zu gehen. Mit der Startnummer 17 startet Anette Samstag in B und C und Stefan mit der Startnummer 37 „High Noon"" (12.30 Uhr) in der Fährte.

Abends wurde bei super Stimmung im gemütlichen Biergarten der erste Wettkampftag geplant. Der Motivationskönig Jürgen K. aus A. zeigte sich wieder von seiner sensiblen Seite, sodass die Bauchmuskeln Aller beansprucht wurden. Nach einer kurzen Nacht waren wir am ersten Wettkampftag pünktlich im Stadion.

Annette zeigte mit Ausnahme der Sitzübung eine hochkonzentrierte und triebbeständige Unterordnung mit minimalen Abzügen. 88 Punkte standen am Ende der Vorführung auf dem Zettel des Leistungsrichters. Im anschließenden Schutzdienst präsentierte sich „Xavi"" bis zur letzten Übung auf hohem Niveau, dass mehr als drei „Aus...Aus...Aus..."" (Zitat: Jürgen K. aus A.) nötig waren, führte unweigerlich zur Disqualifikation des übermotivierten Teams.

Super Nachrichten aus dem Fährtengelände hebten die Stimmung der Gruppe wieder. Stefan erreichte mit seinem „Onkelchen"" (Bosco vom Wolfsbankring) , mit einer sehenswerten Fährtenarbeit im 30cm hohen Gras 99 Punkte Vorzüglich.

Bei schönstem Sonnenschein verfolgten wir das weitere Geschehen im Stadion. Nach der letzten Vorführung fuhren wieder zurück ins Hotel und haben den Tag gemeinsam bei gekühlten Getränken Revue passieren lassen.

Sonntagmorgen haben wir dank der „tollen"" Losnummer von Stefan um 6 Uhr gefrühstückt.Lisa, wieder mit Verspätung zum Frühstück gekommen, hatte aber wieder eine tolle Föhnfrisur.

Im Stadion angekommen ging es schnell zur Sache. Stefan zeigte mit Bosco eine triebbeständige Unterordnung mit herausragenden Abschlüssen. Wenn da nicht die Vorausübung gewesen wäre... oder hat der Hund die Kommandos einfach nicht gehört?Doch! Nach dem 3. Kommando legte er sich dann Gott sei Dank hin.

Auch Stefan und Bosco erreichten am Ende 88 Punkte in B. Der sehr energische und druckvolle Schutzdienst, bei seiner Erstteilnahme an einer Bundesveranstaltung war äußerst sehenswert.

Die deutlichen Einschränkungen beim Nachlegen zur Flucht (Bosco rückte dem Helfer bis auf einen Meter nach), ergab die Endwertung 90 Punkte „a"".

Mit den Gesamtergebnis von 277 Punkten erreichte das Team Platz 10 und aufgrund der LG internen Regelung haben die Beiden sich die Fahrkarte zur Bundessiegerprüfung 2015 aus dem Kontingent der LG gesichert.

Wir hatten viel Spaß, haben viel gelacht und waren ein tolles Team. Nochmal ""Danke"" an Ursel und Beate (unsere Gruppen Mami's) die sich super um das Team und Ihre Begleiter gekümmert haben.

Lieschen (Lisa Rohde) und Annette Lilienbecker (XS)

Link zur Veranstaltung

———————————————————————————

663. Bericht von der VDH DM IPO in Mettingen

Bericht von der VDH DM IPO in Mettingen

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Spitzensport im Münsterland

Link zum Endergebnis der VDH DM IPO

Vom 05.-07.08.2016 fand in Mettingen zum ersten Mal über drei Tage, die VDH Deutsche Meisterschaft IPO statt. Die vom DVG organisierte Veranstaltung lag beim MV Mettingen in bewährten Händen. Ludger Stelthove hat mit seinem Team eine sehr stimmige Veranstaltung durchgeführt. 63 Teams aus 12 Verbänden haben im sportlichen Wettstreit die sechs Teilnehmer für die FCI-WM-IPO vom 15. - 18.09 2016 in Nova Gorica (Slowenien) ermittelt.

Am Mittwochabend kamen die Teilnehmer und Offiziellen aus allen Teilen Deutschlands im Münsterland an.

Als Leistungsrichter waren Uwe Petersen vom BK in der Fährte, Edgar Scherkel vom DMC in der Unterordnung und Günter Diegel vom SV im Schutzdienst eingesetzt.

Als Helfer im Schutzdienst waren Heiko Frey (dhv) und Ilja Fritsche (BK) sowie als Ersatzhelfer Matthias Mylius (DMC) und Andreas Imholt (SV) eingeteilt. Wie wichtig die Ersatzhelfer sind, hat das Wochenende gezeigt. Wir wünschen dem verletzten Heiko Frey eine schnelle Genesung und „Gute Besserung“.

Gute Fährtenlängen in zum Teil ungewöhnlichen Formen im lösbarem Fährtengelände und sehr gleichmäßige Beurteilungen der eingesetzten Leistungsrichter in A, B + C sorgten zum

Ende der Veranstaltung für eine Reihung, die dem Leistungsvermögen der Teams gerecht wurde.

Die sieben Erstplatzierten der SV-FCI Qualifikation in Balingen waren für den Wettstreit gemeldet.

Das SV-Team war wie folgt besetzt: Winfried Schuster mit Uriah von MaKeRa (99-87-92 Platz 10), Arno Stiefvater mit X vom Hessenstein (94-84-93 Platz 19), Kristina Spönlein mit Jenky von der Schiffslache (99-93-86 Platz 12), Peter Rohde mit Vucan von Peroh (100-86-90 Platz 14), Bernhard Flinks mit Zeus Vikar (99-78-92 Platz 22), Rainer Naschke mit Debby vom Eisernen Kreuz (92-82-94 Platz 21) und Mike Uferkamp mit Arek von Pentavita (39-93-86).

Das SV-Team hat am Wochenende mit gutem Teamgeist unseren Verein würdig vertreten. Das Team hat sich mit Höhen und Tiefen sehr achtbar geschlagen und es war mir eine Freude, jeden Einzelnen durch den Wettkampf zu begleiten.

Winfried Schuster hat sich mit seinem 10. Platz in der Gesamtwertung als bestes Team der SV-Mannschaft die begehrte Fahrkarte für die WUSV-WM in Meppen gesichert.

Die zahlreichen Zuschauer im Stadion freuten sich über die gezeigten Spitzenleistungen und ärgerten sich über jeden Ausfall.

Die Sieger und Platzierten waren allesamt keine Unbekannten.

Platz 1 ging an Petra Sporrer mit Erec (100-92-94), den Vizesieg sicherte sich Petra Reichmann mit dem Riesenschnauzer Hataro (100-90-95) gefolgt von Sue Chandraratne mit Peaches (99-92-93), Theo Sporrer mit Arkana (92-93-98) und Günter Hydra mit Athos (100-87-95).

Die ersten sechs werden Deutschland auf der FCI WM IPO in Nova Gorica vertreten.

Bleibt zu hoffen, dass die qualifizierten Teams in Slowenien ihre tollen Vorführungen wiederholen können. Wir drücken dazu die Daumen.

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt der Firma Mera-Dog in Person von Herrn Alexander Fries, der es sich nicht hat nehmen lassen, das SV-Team mit einer einheitlichen Teambekleidung auszustatten.

Fazit:

Eine tolle Veranstaltung, die sich seit einigen Jahren stetig weiterentwickelt und immer beliebter wird. Eindrucksvoll ist der verbandübergreifende, kameradschaftliche Umgang miteinander.

Auf der VDH DM IPO 2016 wurde eindrucksvoll gezeigt, zu welchen Leistungen unsere Hunde in der Lage sind.

Im August 2016

Udo Wolters

SV-Mannschaftsführer

————————————————————————————

664. Bericht von der Wesensbeurteilung in Emsdetten

Bericht von der Wesensbeurteilung in Emsdetten

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: 12.11.2016

Die erste Wesensbeurteilung in 2016 fand am 5.-6. März auf der Platzanlage der OG Emsdetten statt.

Es wurden 11 Hunde vorgeführt. Die Beurteilung wurde von Udo Wolters vorgenommen, der unterstützt durch seinen Beauftragten Ortwin Kroll agierte.

Jens Peter Flügge aus der LG 01 hatte die Aufgabe, die Wesensbeurteilung offiziell zu begleiten.

Alle vorgeführten Hunde meisterten den Parcours souverän. Die große Bandbreite in der Veranlagung unserer Hunde wurde offen dargestellt, im Bewertungsbogen erfasst und anschließend direkt offen besprochen. Zahlreiche Gäste folgten interessiert dem Geschehen und lauschten aufmerksam den Bewertungen der Beurteiler.

Ein besonderer Dank gebührt der OG Emsdetten, unter der Leitung der Vorsitzenden Felicitas Brünnen, die diese Wesensbeurteilung vorbildlich vorbereitet und mit ihrem Team durchgeführt hat. Die tolle Platzanlage und die schmackhafte Verpflegung und letztendlich auch das glücklicherweise gute Wetter rundeten die Veranstaltung ab.

Die Stimmung im Kreise der Hundeführer und der Zuschauer während der Veranstaltung war gut. Auch positive Rückmeldungen von den Hundeführern im Nachgang zur Veranstaltung lassen mich hoffen, dass diese „neue"" Art der Wesensbeurteilung im SV ein richtiger und wichtiger Schritt ist, den wir zum Wohle unserer deutschen Schäferhunde gehen müssen.

Udo Wolters LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

665. Bericht zur BSP 2015 in Meppen

Bericht zur BSP 2015 in Meppen

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Vom 28. - 30. 08.2015 fand nun schon zum sechsten Mal die SV-Bundessiegerprüfung in Meppen statt. Heinz und Michael Gerdes haben es mit den vielen freundlichen Helfern der LG Waterkant auch in diesem Jahr wieder geschafft, eine für Hundeführer und Gäste tolle Veranstaltung durchzuführen. Angefangen vom Wetter, der Verpflegung, dem tollen Festabend im Zelt, dem eingespielten Ablauf für die Hundeführer und dem beispielhaften Ablauf im Fähtengelände - kurz gesagt ""Die BSP in Meppen war wieder eine Reise wert"".

Unser Team-Westfalen präsentierten sich in der Woche in Meppen stets als ein harmonisches Team. Ein herzliches Dankeschön geht an unsere 7 Hundeführer/innen mit allen mitgereisten Fans und Betreuern. Ein ganz besonderer Dank gebührt auch Paul Pankoke und Thomas Leyener für die Unterstützung bei der Mannschaftsführung.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Tanja Böhm mit Xorro erreichte mit 95-94-97=286 den 8. Platz, Sandra Werth mit Yukon erkämpfte sich mit 99-90-93=282 den 11. Platz, Thomas Haas mit Hancook überzeugte auf dem 44. Platz mit 87-91-90=268, Platz 58 ging an Manfrred Leifhehm mit Ali, die sich mit 91-90-84=265 im Feld behaupteten konnten, Annette Lielenbecker mit Xavi erkämpfte sich mit 98-82-84=264 den 61. Platz, bei Stefan Volbert und Bosco reichte es mit der nicht optimalen Fährtenarbeit mit 71-90-94=255 noch zu Platz 82, gefolgt von Joachim Beer mit Terror, der mit 96-88-70=254 den 86. Platz belegte.

In der Mannschaftswertung erreichte unser Team mit einem Schnitt von 94,0 Punkten in der Fährte, 89,4 Punkten in der Unterordnung und 89,6 Punkten im Schutzdienst mit 273 Punkten den 3. Platz.

Ein besonderer Dank gebührt dem ungenannt bleiben wollenden Sponsor unseres Teams. Mit der einheitlichen Teambekleidung haben wir uns auch nach außen hin als Team Westfalen optimal präsentieren können.

Mannschaftsführer

Udo Wolters

Link zum Endergebnis der BSP IPO

Link zum Endergebnis der BSP Agility

———————————————————————————

666. Bericht zur LGA in Rorup

Bericht zur LGA in Rorup

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Der glanzvolle Höhepunkt des Jahres, die LGA mit angegliedertem Westfalen-Cup, fand am 23.-24. August in der OG Rorup statt.

Bei tollem Hundesportwetter wurde am Wochenende hervorragender Hundesport gezeigt. Das Richterteam mit Bodo Jürgens, Susanne Wachsmut, Walter Hoffmann und Inge Kurz bewerteten nachvollziehbar.

Ein ganz besonderer Dank, Respekt und Anerkennung gebührt aber der OG Rorup.

Tolles Fährtengelände, perfektes Stadion, schmackhafte Verpflegung zu zivilen Preisen und und und.

Mit Paul Pankoke und Hubertus Jasper an der Spitze haben die vielen fleißigen Helfer der OG eine bis ins letzte Detail rundum gelungeneLGA auf die Beine gestellt.

Henning Setzer nutzte die tolle Kulisse vor der Siegerehrung um im besonderen Walter Hoffmann für sein Jahrzehnte langes Engagement zu Danken. Für Walter, der durch Erreichen der Altersgrenze sein Richteramt zum Jahresende abgibt, war das seine letzte LGA als Leistungsrichter. Man hörte aber schon Munkeln, dass Walter die nächsten 20 Jahre dann eben als aktiver Hundeführer ins Geschehen der LGA eingreifen wolle.

Wir gratulieren den Siegern und allen Platzierten.

Für die BSP in Meppen sind gemeldet:

Sandra Müller mit Yukon, Joachim Beer mit Terror, Nina Blanke mit Vayt, Manfred Leifhelm mit Ali, Kerstin Wallrafen mit Aquino, Christina Schmechel mit Vinja, Oliver Ulbrich mit Amy, Sven Viebahn mit Artus und als Ersatzfrau Christina Tillmann mit Bella.

Wir drücken unserem Team-Westfalen für die anstehenden Aufgaben in Meppen ganz fest die Daumen.

Udo Wolters

Hier finden Sie das Endergebnis IPO der LGA aus Rorup.

Hier finden Sie das Endergebnis vom Westfalencup

Link zur Veranstaltungsseite mit allen aktuellen Informationen zur LGA und Westfalencup

———————————————————————————

667. Die ersten ""lizenzierten OG Helfer"" haben ihre Prüfung abgelegt

Die ersten ""lizenzierten OG Helfer"" haben ihre Prüfung abgelegt

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Bei herbstlichem Wetter fand am 25.10.2014 in der OG Olpe der dritte LG-Helferworkshop statt. Die OG Olpe hatte dazu ihre Platzanlage und das geräumige Vereinsheim zur Verfügung gestellt. Beste Voraussetzungen waren somit gegeben.

Mit 14 Teilnehmern wurde auch dieser Workshop gut angenommen. 9 Teilnehmer, alle nahmen zum dritten Mal an der Veranstaltung teil, stellten sich zunächst einer praktischen Prüfung mit prüfungskonformer Helferarbeit und anschließender Junghundarbeitden beiden Lehrhelfern Sven Viebahn und Holger Neuenhüskes vor. Im praktischen Teil überzeugten alle Prüflinge (1 Frau, 8 Männer) durchweg. Nach der Mittagspause kümmerten sich die Lehrhelfer mit Tips und Ratschlägen um die restlichen anwesenden Nachwuchshelfer, die noch nicht an der Prüfung teilnehmen konnten, gewohnt intensiv.

Im Vereinsheim wurde dann im theoretischen Teil der Prüfung das Fachwissen aus dem Bereich Übungsleiter-Ausbildung geprüft. Alle neun Aspiranten konnten letztendlich das Prüfungsziel erreichen.

Sie sind deutschlandweit die ersten „Lizenzierten Ortsgruppenhelfer“. Die Ausweise sind gültig für 2015-2016 und werden im Rahmen der Delegiertenversammlung am 22.02.205 feierlich übergeben.

Bestanden haben: Gaby Dieckmeyer, OG Osnabrück, Michael Adlerhorst, OG Resser-Mark, Mirko Birkholz, OG Wulfen, Lars Jahnel, OG Hopsten, David Muchow, OG Gevelsberg, Marvin Ortelt. OG Castrop Rauxel-Mitte, Michael Schlinkert, OG Arnsberg, Tobias Selig, OG Dortmund 07, Sven Thierfelder, OG Dortmund 07.

Es bleibt festzustellen, dass diese Art der Schulungen in der Landesgruppe gut angenommen wird und die gemachten Erfahrungen der letzten zwei Jahre zeigen schon jetzt auf, dass bei allen Helfern deutliche Verbesserungen festzustellen sind.

Aus diesem Grund wird es auch im nächsten Jahr in Westfalen wieder 3 LG-Helferworkshops geben.

Der erste Termin wird am 16.05.2015 in der OG Dreis-Tiefenbach angeboten. Die Folgetermine in 2015 in Emsdetten und Recklinghausen-Hochlarmark müssen noch terminiert werden.

Abschließend gebührt allen, die zum Gelingen des Workshops beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön.

Udo Wolters 2. LG Ausbildungswart

———————————————————————————

668. Die Landesgruppe sucht:

Die Landesgruppe sucht:

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Die Landesruppe Westfalen wird Anfang 2016 Lehrhelfer-Anwärter berufen

Wir wollen in der LG-Westfalen für die anfallenden Aufgaben genügend Lehrhelfer zur Verfügung halten. Entsprechend den Regularien des SV findet in den folgenden Wochen ein Bewerbungsverfahren statt. Die anschließende Berufung nimmt dann der LG-Vorstand vor.

Link zu den ""Richtlinien zur Tätigkeit als Lehrhelfer

Für die Tätigkeit als Lehrhelfer in der LG-Westfalen gilt zusätzlich, dass die Lehrhelferanwärter erfolgreich an den LG-Workshops für lizensierte OG-Helfer teilgenommen haben. Die Prüfung dazu kann auch während der Patenschaft nachgeholt werden.

Bitte die schriftlichen Bewerbungen (formloses Anschreiben, Lebenslauf, Aktivitäten im Hundesport) bis zum 15.12.2015 an den LG-Ausbildungswart Udo Wolters oder an den stellv. LG-Ausbildungswart Paul Pankoke senden.

Im Januar/Februar 2016 wird es dann eine Gesprächsrunde geben, nach der dem LG-Vorstand eine Empfehlung gegeben wird. Zur Saison 2016 werden die Lehrhelfer-Anwärter berufen und nehmen ihre Aufgaben unmittelbar auf. Ende des Jahres 2016 wird der LG-Vorstand dann über eine endgültige Berufung zum Lehrhelfer entscheiden.

Die LG Ausbildungswarte

———————————————————————————

669. Die LG-Ausbildungswarte informieren:

Die LG-Ausbildungswarte informieren:

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Die im LG-Vorstand abgestimmten Zulassungsbedingungen für die LG-Veranstaltungen sind überarbeitet und jetzt online.

Aktueller Datenstand ist Oktober 2015

Die Zulassungsbedingungen kommen ab der Saison 2016 zur Anwendung.

Link zu den LG-FCI Zulassungsbedingungen

Link zu den LGA Zulassungsbedingungen

Link zu den LG-FH Zulassungsbedingungen

Die LG-Ausbildungswarte

———————————————————————————

670. Ein Starter aus Westfalen auf der WUSV Universal WM

Ein Starter aus Westfalen auf der WUSV Universal WM

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Für die deutsche Mannschaft der WUSV Universal Weltmeisterschaft, die vom 16. bis 19. Juni 2016 in Paderborn stattfindet, ist die Sportfreundin Annette Lilienbecker mit ihrem Xavi de Lupe Nero in das SV-Team nominiert worden.

Hier die nominierten Hundeführer im SV-Team:

Petra Aschhof, LG7, mit der Hündin Erna vom Westerloh,

Frank Schawe, LG18, mit der Hündin Zenia vom Felsenschloß,

Ingo Recker, LG7, mit dem Rüden Yendrick vom Hohner Berg,

Elisabeth Speil, LG15, mit dem Rüden Perro von der schwarzen Natter

und

Annette Lilienbecker, LG6, mit dem Rüden Xavi del Lupo Nero.

Wir gratulieren zur Nominierung wünschen viel Glück bei der anstehenden Aufgabe

Udo Wolters
LG-Ausbildungswart
———————————————————————————

671. Einladung des LG-Vorstandes

Einladung des LG-Vorstandes

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Liebe Freundinnen und Freunde in unserer Landesgruppe Westfalen

Zunächst darf ich euch allen ein gutes, glückliches und vor allem gesundes neues Jahr wünschen und mich ganz herzlich für die mir zugegangenen guten Wünsche zum Weihnachtsfest und für das neue Jahr bedanken.

Mit großem Interesse habe ich auf Facebook die Anregungen zur Arbeit des Landesgruppenvorstandes gelesen. Aus meiner Sicht sind die angesprochenen Punkte zumindest in Teilen durchaus nachvollziehbar und schlüssig.

Ich hätte mir aber gewünscht, dass der oder die Verfasser auch den einen oder anderen Lösungsansatz formuliert hätten. Gerne nehmen wir als Landesgruppenvorstand, soweit wir euer Vertrauen anlässlich der Wahlen im Rahmen der Delegiertentagung am 24. Februar 2019 in Kamen wieder bekommen sollten, die Anregungen aber auf und laden euch am

17. März 2019, 10:00 Uhr

In das Vereinsheim der OG Wanne-Nord

zu einem Diskussionsmorgen ein.

Es wäre schön, wenn hier möglichst viele Westfalen anwesend sein könnten um mit uns gemeinsam Lösungsvorschläge zu erarbeiten, die unsere Landesgruppe und unseren Verein weiterentwickeln und zukunftsfähig aufstellen.

Ich halte es für dringend geboten, dass wir uns nicht in sinnlosen Grabenkämpfen verlieren sondern unsere Kräfte bündeln und gemeinsam, mit allen Facetten rund um unseren Deutschen Schäferhund, die Zukunft unseres Vereins gestalten.

Bis bald

Euer

Thomas Leyener

———————————————————————————

672. Einladung zur Diskussion am 17.03.2019 in der OG Wanne-Nord

Einladung zur Diskussion am 17.03.2019 in der OG Wanne-Nord

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Der LG-Vorstand lädt zu einer Diskussionsrunde ein:

Am 17. März 2019, 10:00 Uhr

in das Vereinsheim der OG Wanne-Nord

Es wäre schön, wenn hier möglichst viele Westfalen anwesend sein würden, um mit uns bestehende Probleme zu diskutieren und gemeinsame Lösungsvorschläge zu erarbeiten, die unsere Landesgruppe und unseren Verein weiterentwickeln und zukunftsfähig aufstellen.

Es ist dringend geboten, dass wir uns nicht in sinnlosen Grabenkämpfen verlieren, sondern unsere Kräfte bündeln und gemeinsam, mit allen Facetten rund um unseren Deutschen Schäferhund, die Zukunft unseres Vereins gestalten.

Euer LG- Vorstand

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung an barbara@kornadt.de oder 016094 436154

———————————————————————————

673. Einladung zur LG-FCI Qualifikation

Einladung zur LG-FCI Qualifikation

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Einladung zur

FCI-LG Qualifikation derLG 06 Westfalen

am 23.04. + 24.04.2016

Wir freuen uns,im Jahr unseres 20 jährigen Bestehens Ausrichter der FCI-LG Qualifikation sein zu dürfen.

Leistungsrichter:

Abt. A: Rainer Zöllner,Abt. B: Thomas Leyener (Beirichter: Jörg Remmecke),Abt. C Udo Wolters

Helfer: S. Viebahn - A. Imholt

Meldeschluss: 15.04.2016 (Posteingang)

Trainingsmöglichkeit auf dem Sportplatz am: 09.04 und 16.04.2016 (Bitte vorher anmelden)Anmeldungen zum Training

Die OG Ochtrup-Oster wird keine Mühen scheuen, allen Beteiligten und Zuschauern beste Rahmenbedingungen zu bieten.

Alle weiteren Informationen zur Veranstaltung findet Ihr auf unserer Home-Page: www.svog-ochtrup-oster.de

Adresse: Oster 238 48607 Ochtrup (Ausflugslokal Happens Hof)

Die OG Ochtrup-Oster freut sich mit Euch auf ein tolles Hundesport-Wochenende

———————————————————————————

674. Einladung zur Vorbesprechung der DJJM 2020 nach Heek

Einladung zur Vorbesprechung der DJJM 2020 nach Heek

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Durchführung der Deutschen Jugend und Juniorenmesterschaft 2020 in Heek

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

die Landesgruppe Westfalen hat sich kurzfristig bereit erklärt, die Ausrichtung der Deutschen Jugend und Juniorenmeisterschaft 2020 zu übernehmen. Nach 2002, 2007 und 2013 wird diese schöne Veranstaltung zum vierten mal in unserer Landesgruppe stattfinden

Mit dem Sportverein Heek und auch mit der Gemeinde Heek konnte die Nutzung des Dinkelstadions für den Zeitraum vom 30. Mai – 01. Juni 2020 abgestimmt werden.

Die Organisation und die Durchführung einer solchen Großveranstaltung ist jedoch ohne Eure tatkräftige Mithilfe nicht leistbar, insbesondere vor dem Hintergrund, dass wir unserern Gästen aus der gesamten SV Familie wieder optimale Bedingungen und eine Veranstaltung mit familienfreundlichen Preisen bieten möchten.

Ich darf euch daher für den

09. Februar 2020, 10:00 Uhr, in das Jugendhaus „ZaK-der Treff“

Am Dinkelstadion 1, 48619 Heek

zu einer ersten Vorbesprechung zur Ausrichtung der Veranstaltung einladen.

Soweit schon im Vorfeld Fragen oder Anregungen bestehen, bitte ich euch Kontakt zu Daniela Thoring, Tel.: 0160/96250387 oder zu mir Tel.: 0175/9253838, aufzunehmen.

Ich hoffe, wir können, wie auch schon bei vielen Veranstaltungen in der Vergangenheit, wieder auf eure Hilfe und eure Unterstützung hoffen und verbleibe

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Leyener

———————————————————————————

675. Erfolgreiches Praxisseminar Ausbildung in DO-Scharnhorst Werne

Erfolgreiches Praxisseminar Ausbildung in DO-Scharnhorst Werne

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Am Samstag, den 14.02.2015 fand bei strahlendem Wetter das erste Praxisseminar Ausbildung 2015 statt. Gastgeber war die OG Dortmund Scharnhorst Werne. Ein herzlicher Dank geht hier an Jürgen Kleps und Christina Geis für die Vorbereitung und die Unterstützung bei den schriftlichen Arbeiten.

Als Referenten waren für den Bereich Fährte Karsten Herglotz, für den Part Unterordnung Björn Reckmann und für den Schutzdienstteil Andreas Imholt im Einsatz.

32 Teilnehmer, 16 Neuerlangungen mit Prüfung und 16 Verlängerungen der Übungsleiterlizens Ausbildung waren vor Ort.Erfreulich ist, dass alle Teilnehmer das Ziel erreicht haben.

Die nächste Möglichkeit an einem Praxisseminar Ausbildung teilzunehmen besteht am:

15.08.2015 in der OG Recklinghausen Hochlarmark

Udo Wolters 2. LG Ausbildungswart

———————————————————————————

676. Ergebnis der Helfersichtung für die BSP in Oberhausen

Ergebnis der Helfersichtung für die BSP in Oberhausen

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Am Samstag den 25.06.2016 fand im Niederrheinstadion in Oberhausen die Helfersichtung für die SV-BSP statt.

Dieter Träger und Wilfried Tautz führten die Sichtung durch.

Folgende Helfer wurden für den Einsatz anlässlich der Bundessiegerprüfung ausgewählt:

Herr Matthias Roscheck (LG 05) Herr Sascha Matten (LG 05) Herr Sascha Kempf (LG 05) Herr Andreas Imholt (LG 06)

Eine endgültige Auswahl/Einteilung der Schutzdiensthelfer erfolgt im Rahmen des „Probeschutzdienstes"" bei der Bundessiegerprüfung.

Für den Fall, dass einer der ausgewählten Schutzdiensthelfer bis zur Bundessiegerprüfung ausfällt, wurde Herr Patrick Leisten (LG 05) aus Ersatzhelfer benannt.

Die LG gratuliert herzlich zur Benennung!

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

677. Erste Ergebnisse aus der Lehrhelfertagung 2016

Erste Ergebnisse aus der Lehrhelfertagung 2016

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Am 10.01.2016 fand als erste Tagung oligatorisch die Lehrhelfertagung in der OG Wanne Nord statt.

Es waren 9 Lehrhelfer anwesend, Sven Leuschner und Michael Pöpping fehlten entschuldigt.

Es wurden ausgiebig Statistiken erörtert und zielführend in Vorbereitung auf das anstehende Jahr diskutiert.

In der Sitzung wurden die Einsätze auf den Landesveranstaltungen und Körungen unter den Lehrhelfern mit folgendem Ergebnis ausgelost:

Link zur Richter / Helferbesetzung 2016

Ein herzlicher Dank gebührt der OG Wanne Nord mit ihren fleißigen Helfern für die Bewirtung und Verköstigung während der Tagung.

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

———————————————————————————

678. Gleich 3 Jugendwarteseminare im nächsten Jahr!

Gleich 3 Jugendwarteseminare im nächsten Jahr!

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Image-/Dateiverweise: https://www.schaeferhunde.de/navigation/service/der-verein/akademie/lizenzen/jugendwartelizenz/

Im nächsten Jahr bietet die SV Akademie gleich 3 Jugendwarteseminare zur Schulung von Jugendwarten und allen in der Jugendarbeit tätigen/interessierten Personen ab 18 Jahren an. Hier werden im Rahmen einer 1 Tages Veranstaltung wichtige Inhalte für die Betreuung von Kindern und Jugendlichen sowie die Organisiation und Durchführung von Jugendveranstaltungen von erfahrenen Referenten vermittelt. Inhalte:-Funktionen und Aufgaben des Jugendbetreuers-Rechtsfragen in der Jugendarbeit (Aufsichtspflicht, Jugendschutz, etc.) -Sportversicherung des SV (Leistungen und Umfang bei Haftpflicht- und Unfallschäden) -Entwicklungspsychologie - ein spannendes Thema! (Wie verhalten sich Kinder und Jugendliche? Wer kann was?) -Planung, Organisation und Durchführung von Jugendveranstaltungen -Spezifische Erste-Hilfe-Maßnahmen am Kind (Unfallerstversorgung

bei Beißverletzungen, Insektenstiche, etc.)Bei Interesse schnellstmöglich für eines der Seminare anmelden. Die Teilnehmerzahlen sind begrenzt!

24.03.2018: OG Schwandorf, (LG Bayern-Nord)

06.10.2018: OG Biesdorf-Mahlsdorf (LG Berlin-Brandenburg)

20.10.2018: OG Hannover-Engelbostel von 1903 e.V. (LG Niedersachsen)

Auf der SV-Homepage stehen die Anmeldeformulare ab sofort unter folgendem Link zur Verfügung:https://www.schaeferhunde.de/navigation/service/der-verein/akademie/lizenzen/jugendwartelizenz/ D aniela Thoring

———————————————————————————

679. Hinweis

Hinweis

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Delegiertentagung

LG-Westfalen am

26.02.2017

in der Stadthalle

Kamen

Beginn: 10:00 Uhr

Delegiertenmeldung

Link zu Tagesordnung

Link zum Antrag 13.1

Link zum Antrag 13.2

Link zum Antrag 13.3

Link zum Antrag 13.4

Anlage zum Antrag 13.4

Link zum Antrag 13.5

Link zum Antrag 13.6

Noch eingehende Anträge werden

hierauf der Homepage

publiziert!!!

———————————————————————————

680. Jahresbericht des LG-Ausbildungswartes für 2015

Jahresbericht des LG-Ausbildungswartes für 2015

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Jahresbericht der LG-Ausbildungswarte für 2015

Gliederung:

1.Allgemeines

2.OG-Leistungsveranstaltungen

2.1.Prüfungen

2.2.Pokalwettkämpfe

3. LG-Leistungsveranstaltungen

3.1.FCI-Qualifikationsprüfung

3.2.Landesausscheidung

3.3.FH-Prüfung

4 4.SV-Bundesveranstaltungen

4.1.SV FCI-Bundesqualifikation

4.2.Bundessiegerprüfung

4.3.Bundes-FH-Prüfung

5.Lehrhelfer

6.Lizensierte OG-Schutzdiensthelfer

7.Tagungen und Schulungen

7.1.Tagung in Kamen

7.2.LG-Akademie

8.Jahresberichte der OG

9.Leistungsrichter

10.Tätigkeit im Ausbildungsausschuss

11.Wesensbeurteilung

12.Hundeführer- Sportabzeichen

13.Ausblick auf 2016

Anm.: Bei Angaben von statistischen Zahlen handelt es sich bei den Klammerwerten um die Angaben des Vorjahres

1. Allgemeines

Hier finden Sie nun meinen ersten Jahresbericht als LG-Ausbildungswart. Mit Fleiß und Engagement bin ich mit meinem Stellvertreter Paul Pankoke in die uns übertragende Aufgabe innerhalb unserer Landesgruppe gestartet. Vielfältige Veränderungen haben sich zum Beispiel mit der Neubesetzung unseres Bundesvorstandes während des Berichtsjahres ergeben. Unser Ziel ist es, stets den Focus auf dem Wesentlichen zu haben und etwas Gutes für unsere Rasse, den Deutschen Schäferhund oder für unsere Mitglieder zu tun. Mit dem Einzug und der Verbreitung der modernen Ausbildungsmethodik in unsere Ortsgruppen hat sich schon einiges zum Besseren geändert. Unsere Lehrhelfer stehen jeder Ortsgruppe zum Tagessatz von 30 € zum Workshop zur Verfügung.Den Trend wollen wir verstärken. Anstehende Veränderungen müssen immer aus dem Blickwinkel – Geht es um eine Verbesserung unserer Hunde – betrachtet werden, persönliche Interessen müssen hier untergeordnet bleiben.

Die in 2016 geplante Einführung einer Wesensbeurteilung für Deutsche Schäferhunde ist solch eine Entscheidung. Als einer der Sprecher der Kommission, die die Wesensbeurteilung erarbeitet hat, bin ich mir sicher, dass unabhängig von den erfassten Daten zu unseren Hunden im Minimum die Aufzuchtbedingungen für unsere Hunde in der Breite deutlich verbessert werden.

Der folgende Jahresbericht beinhaltet zunächst nur die bis zum 15.01.2016 vorliegenden Daten. Dadurch können noch keine statistischen Zusammenstellungen analysiert werden. Von den 153 erwarteten Berichten aus den Ortsgruppen liegen 63 Berichte (44%) vor. Die

Auswertungen werden wir in der nächsten WN oder im Kurzvortrag anlässlich der Landesversammlung nachholen.

Unsere LG Westfalen hat sich im Berichtsjahr auf den überregionalen Leistungsveranstaltungen auch in der Saison 2015 wieder hervorragend präsentiert und positiv dargestellt.

2.OG-Leistungsveranstaltungen

2.1Prüfungen

Eine Übersicht aus den Daten der SV-HG vermittelt einen Überblick über das Prüfungsgeschehen in unserer Landesgruppe. Diese Betrachtungsweise kann aber nur ein quantitativer Überblick sein.

Bei der Anzahl der tatsächlichen Prüfungsteilnahmen in unserer LG in 2015 festigt sich erneut der abnehmende Trend. Positiv entwickelt sich nur der Bereich FH 2.

2.2Pokalwettkämpfe

Beantragt und genehmigt wurden 9 (6) Veranstaltungen. Alle OG haben von den beantragten Pokalwettkämpfen berichtet. Die Ergebnisse wurden in der WN veröffentlicht.

Insgesamt bewegt sich das Interesse an Pokalwettkämpfen auf niedrigem Niveau. Aktuell, so scheint es, gibt es nur einige traditionelle Veranstaltungen, die mit immer weniger Teilnehmern durchgeführt werden. In den guten alten Zeiten der Begeisterung für diese Art von Wettstreit lag die Motivation bei Ausrichtern und Teilnehmern wohl eher in der Förderung des kameradschaftlichen Miteinanders begründet. Dieser Faktor geht in der heutigen Zeit leider immer mehr verloren.

3. LG-Leistungsveranstaltungen

Unsere LG-Leistungsveranstaltungen werden nach wie vor gut angenommen. Unsere Teilnahmebedingungen sind moderat angepasst worden. Wir danken allen aktiven Helferinnen und Helfern der ausrichtenden OG für ihren aktiven und engagierten Einsatz.

Es wurde von allen Veranstaltungen zeitnah sowohl in der WN als auch auf der LG Homepage berichtet.

3.1 LG-F CI- Qualifikation in Emsdetten

Die OG Emsdetten bot die Grundlage für den sportlichen Wettkampf mit 23 (22) Teilnehmern auf der großzügigen Hundesportanlage der OG. Die Ergebnisse mit 7 ""SG"", 6 ""G“, 1 „B“, 5 „M“ und 3 „Disq.“ waren solide und ließen für die SV-FCI-Qualifikation hoffen. Siegerin wurde Annette Lilienbecker mit ihrem Xavi del Lupo Nero mit überzeugenden 285 Punkten „SG“, vor Oliver Jankowiak mit seinem Fax von Schloß Hochhausen (278 Punkte) und Stefan Volbert mit Bosco vom Wolfbankring (277 Punkte).

Unsere nächste LG-FCI-Qualifikation ist am 23.-24.04.2016 bei der OG Ochtrup Oster auf einem Sportplatz in unmittelbarer Nähe der Platzanlage. Die OG Ochtrup-Oster wird beste Wettkampfbedingungen bieten und aus Erfahrung eine sehr gute Organisation sicherstellen. Wir erwarten wieder eine gute Resonanz.

Nachfolgend ein Diagramm zur Teilnehmerentwicklung der LG-FCI Qualifikation seit 2002:

3.2LG- Ausscheidung in Kamen

Die OG Kamen war nun schon mehrfach Austragungsort von überregionalen Veranstaltungen. Im Berichtsjahr fand die LGA letztmalig im Hemsackstadion statt. Die Fährtenarbeit wurde durch die OG Dreis Tiefenbach hervorragend vorbereitet und abgewickelt. Optimale Bedingungen im Wiesengelände im Siegerland lassen uns zu dem

Schluss kommen, dass unsere Entscheidung, im Siegerland die Fährtenarbeit abzuwickeln, die Richtige war. Die Möglichkeiten im Stadion für die größte Leistungsveranstaltung waren gegeben. Vielen Dank allen Helferinnen und Helfern für den ehrenamtlichen Einsatz.

Im Feld unserer Besten siegte Tanja Böhm mit Xorro del Lupo Nero mit herausragenden 297 Punkten „V“ vor Joachim Beer mit Terror vom Cap Arkona (282) und Thomas Haas mit Hancook von der Hundshardt (280).

Es gingen diesmal 28 (34) Teilnehmer an den Start. Die Leistungen waren insgesamt überzeugend und ließen für die BSP in Meppen (LG Waterkant) hoffen.

Nachfolgend ein Diagramm zur Teilnehmerentwicklung der LGA seit 2002:

Im neuen Jahr wird die LG- Ausscheidung am 27.-28.08.2016 in Rheine stattfinden. Die ARGE Rheine ist schon in den Vorbereitungen und freut sich auf eine ereignisreiche LGA.

Die Zulassungsbestimmungen sind zum Vorjahr leicht verändert und angepasst. Eine Übersicht der Zulassungsbestimmungen findet ihr wieder am Ende dieses Berichtes.

3.3LG- Fährtenhundprüfung in Ostbevern

Es haben 24 (21) Teilnehmer an der LG-FH-Prüfung teilgenommen. Das kurzfristig eingesprungene Team der OG Ostbevern hatte die zweitägige Veranstaltung erfolgreich organisiert und optimal durchgeführt.

Das großzügige Fährtengelände garantierte gleichmäßige Voraussetzungen für alle Teilnehmer. Das Gelände war sehr gut einsehbar und bot den Teilnehmern und Zuschauern hervorragende Bedingungen. Gelobt wurde, erstmalig vom LG-Vorstand bei den Teilnehmern mittels Fragebogen abgefragt, die Gesamtveranstaltung. Dafür gebührt der OG Ostbevern ein herzlicher Dank.

Im Teilnehmerfeld unserer Besten setzten sich Susanne von den Bergen mit ihrem Aron vom Erkrather Land und Susanne Wachsmut mit ihrem Beamer ad hominem Punktgleich mit jeweils 99 Punkten „V“ durch gefolgt von Paul Pankoke mit seinem Diego von Gut Hamicolt (98).

Die beiden Landessiegerinnen waren für die SV-Bundes-FH gesetzt. Als Ersatzmann wurde der Drittplatzierter Paul Pankoke für die SV-Bundes-FH in Veringenstadt (LG 13) gemeldet.

An dieser Stelle danken wir allen Aktiven für die Teilnahme an unserer Umfrage zur Veranstaltung.

Nachfolgend ein Diagramm zur Teilnehmerentwicklung der LG-FH seit 2002:

Die nächste LG- Fährtenhundprüfung findet am 01.-02.10.2016 bei der OG Ahlen statt.

4. SV-Bundesveranstaltungen

4.1SV FCI- Bundesqualifikation in Vöhringen (LG 15)

Von den 3 gemeldeten Teilnehmern unserer LG, die von Udo Wolters als Mannschaftsführer betreut wurden, gingen letztendlich Stefan Volbert mit seinem Bosco vom Wolfbankring und Annette Lilienbecker mit ihrem Xavi del Lupo Nero in der LG Bayern Süd an den Start. Oliver Jankowiak zog seinen Hund im Vorfeld der Veranstaltung verletzungsbedingt zurück. Stefan Volbert erreichte im starken Teilnehmerfeld den 10. Platz mit 277 Punkten (SG), Annette Lilienbecker wurde leider wegen Ungehorsam disqualifiziert. Stefan erlangte mit seinem sehr guten Ergebnis die direkte Nominierung für das Team Westfalen zur SV-BSP 2015.

Traditionell werden die Teilnehmer der SV-FCI Qualifikation des Teams Westfalen anlässlich der Landesversammlung in Kamen geehrt.

4.2 SV- Bundessiegerprüfung in Meppen (LG 04)

Die Mannschaftsführung wurde von Udo Wolters und Paul Pankoke übernommen. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung haben sich unsere 7 Teilnehmer mit einem 3. Platz in der Mannschaftswertung wieder auf dem Siegerpodest platzieren können. Respekt, Lob und Anerkennung gebührt den Hundeführern/innen für ihr Engagement.

Die soliden Leistungen auf unserer LGA konnten auch in Meppen recht gut umgesetzt werden. Tanja Böhm mit Xorro erreichte mit 95-94-97=286 den 8. Platz, Sandra Werth mit Yukon erkämpfte sich mit 99-90-93=282 den 11. Platz, Thomas Haas mit Hancook überzeugte auf dem 44. Platz mit 87-91-90=268, Platz 58 ging an Manfred Leifhelm mit Ali, die sich mit 91-90-4=265 im Feld behaupteten konnten, Annette Lillienbecker mit Xavi erkämpfte sich mit 98-82-84=264 den 61. Platz, bei Stefan Volbert und Boscoreichte es mit der nicht optimalen Fährtenarbeit mit 71-90-94=255 noch zu Platz 82, gefolgt von Joachim Beer mit Terror, der mit 96-88-70=254 den 86. Platz belegte.

Traditionell werden die SV-BSP Teilnehmer des Teams Westfalen anlässlich der Landesversammlung in Kamen geehrt.

Die SV-Bundessiegerprüfung 2016 findet vom 16.-18.09.2016 in Oberhausen statt.

4.2SV- Bundes- FH in Veringenstadt (LG 13)

Im Rahmen einer tollen Organisation fand bei nebeliger Witterung und hervorragender Atmosphäre ein toller Wettbewerb statt. Die Mannschaftsführung wurde von Udo Wolters übernommen.

In diesem Jahr kam durch den Ausfall von Susanne Wachsmuth der Drittplatzierte unserer LG-FH zum Einsatz. Paul Pankoke erkämpfte sich mit seinem Diego von Gut Hamicolt mit 96-99=195 V einen hervorragenden 4.Platz. Susanne von den Bergen sicherte sich mit ihrem Aron vom Erkrather Land mit 96-88=174 SG den Platz 24.

Traditionell werden die Teilnehmer der SV-BFH des Teams Westfalen anlässlich der Landesversammlung in Kamen geehrt.

Für 2016 ist für die SV-Bundesfährtenhundprüfung noch kein Veranstalter gefunden.

5. Lehrhelfer (LH)

Der Einsatz einiger LH ist auf hohem Niveau stabil. Ein erfreulich aufsteigender Trend. Die Einbindung unserer Lehrhelfer in die Praxisschulungen für angehende Übungsleiter hat sich weiterhin bewährt und soll auch in den Folgejahren weitergeführt werden. Bei Seminaren und nicht zu letzt bei den bundesweit gelobten LG-Helferworkshops für Ortsgruppenhelfer vermitteln unsere Lehrhelfer gekonnt ihr Wissen um moderne Ausbildung.

Hier noch mal der Hinweis an unsere Ortsgruppen. Sie können unsere Lehrhelfer zu sich in die OG einladen. Hierbei kann das Training innerhalb der OG mit Tips und Hilfestellungen optimiert und verbessert werden. Für nicht kommerzielle Seminare (es werden keine Plätze mit oder ohne Hund vermarktet) kommt hier lediglich der Tagessatz von 30€ plus die Fahrtkosten von 0,30€/km an Kosten auf Sie zu. In nächsten Schritt könnte dann in einem zweiten Termin eine Erfolgskontrolle stattfinden. Nutzen Sie die Möglichkeiten unseres erfahrenen Lehrhelferteams. Kontaktadressen finden Sie aktuell stets online auf derLG-Homepage.

Mit Ablauf der Saison scheiden auf eigenen Wunsch Frank Bronstering (8 Jahre mit 106 Einsatztagen im Amt) und Sven Leuschner (13 Jahre mit 70 Einsatztagen im Amt) aus dem aktiven Dienst aus. Beiden gebührt Lob und Anerkennung für die geleistete Arbeit.

Anlässlich der Landesversammlung werden die beiden ausscheidenden Lehrhelfer im gebührenden Rahmen offiziell verabschiedet.

An dieser Stelle danken wir dem gesamten Lehrhelferteam für die geleistete Arbeit bei Schulungen, auf überregionalen Veranstaltungen und bei den Körungen.

6.Lizenzierte OG-Schutzdiensthelfer

Die von der LG angebotenen Helferworkshops für OG-Schutzdiensthelfer werden nach wie vor sehr gut angenommen. Das in Westfalen gestartete Projekt trifft bundesweit auf positive Resonanz. Wir sind stolz darauf In unserer Landesgruppe aktuell schon 20 lizenzierte OG-Schutzdiensthelfer zu haben, die sich an mindestens 3 LG-Helferworkshops aktiv beteiligt haben und sich einer theoretischen Abschlussprüfung analog zu den Übungsleitern Ausbildung unterzogen haben. Eine Aufstellung der OG-Helfer finden Sie auf der LG-Homepage.

Ein herzlicher Dank an alle, die sich für unsere Sache einbringen.

Ein besonderer Dank gebührt an dieser Stelle auch unseren Lehrhelfern, hier möchte ich Sven Viebahn namentlich erwähnen, die das Projekt tragend unterstützen.

Die Termine für die Helferworkshop in 2016 sind wie folgt festgelegt:

16.04.2016 OG Horstmar, 09.07.2016 OG Ahlen, 15.10.2016 OG Iserlohn-Letmathe

7Tagungen/ Schulungen

7.1Tagung in Kamen

Im Rahmen der Landesversammlung wurde der im Vorfeld veröffentlichte Bericht der LG-Ausbildungswarte zur Diskussion gestellt. Gebündelte Informationen und Jahresübersichten prägten den wesentlichen Teil der Ausarbeitung.

7.2LG-Akademie

Inzwischen ist ein guter Level von Übungsleitern in den OG´n erreicht; dadurch wird freilich der Zulauf zu den Basisseminaren kontinuierlich weiter abnehmen. Trotzdem finden die immer wieder aktualisierten Themen guten Anklang. Seit Einführung der Übungsleiterschulungen und –Prüfungen im Jahre 2001 ist das große Interesse an Fortbildung und Information geblieben. Vielen Dank an unsere Referenten und ausrichtenden OG´n für die Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Schulungen.

Die Koordination der Basisseminare hat dankenswerterweise weiterhin Walter Hoffmann übernommen. Das Praxisseminar „Ausbildung“ wird verantwortlich von Paul Pankoke geleitet. Das EDV-geprägte System unserer LG-Akademie betreut nun seit Jahren Rolf Wachsmut. Damit haben wir ein modernes, übersichtlichesSystem für die Lehrgänge und Prüfungen geschaffen.

Die Termine und Austragungsorte werden jeweils auf der Homepage und in der WN bekannt gegeben.

Erster Termin für das Basisseminar ist am 05. und 06.03.2016 in der OG Iserlohn-Letmathe . Das Praxisseminar „Ausbildung“ ist am 12.03.2016 an gleicher Stelle.

Als weiterer Termin ist der 30.-31.07.2016 (2. Basisseminar) und der 06.08.2016 (2. Praxisseminar „Ausbildung“) in der OG Hamm-Berge terminiert.

8. Jahresberichte der OG

Die Abgabe der Jahresberichte ist unverändert zu den Vorjahren. Über Jahre führen wir nun die Statistik aus und stellen fest, dass es immer die gleichen OG sind, die ihrem Berichtswesen nicht nachkommen. Umso erfreulicher ist es, wenn einige Ausbildungswarte

ihren Bericht wenn auch nicht immer pünktlich abgeben, so dass eine statistische EDV-Auswertung möglich ist und Anregungen an die Entscheidungsgremien weitergegeben werden können. Einige OG`n geben einen vollständigen Überblick zum Jahresgeschehen und zeigen auch Probleme auf.

Leider liegen mir (wie in den Vorjahren) bisher nur etwa 450% der Berichte vor. Damit ist es zu früh, statistische Durchschnittszahlen auszuführen. Es ist schon erstaunlich wie viele Ortsgruppen ihrer Berichtspflicht nicht nachkommen. Auch dazu werden wir in der Landesversammlung nach dem Eingang der Berichte bis zum 22.02.2015 vortragen können.

Sollte also der Bericht vergessen worden sein, bitte ich, wenn auch verspätet, um Übersendung an meine bekannte Adresse via Mail, Fax oder Post. 9. Leistungsrichter/ in (LR)

Unsere LG verfügt derzeit über 16 LR. Günter Redlich ist nach bestandener Prüfung als LR berufen worden.

Damit decken wir aus Sicht des LG-Vorstands die derzeitigen Prüfungsanfragen mit eigenen LR´n ab, zumal der Rückgang der Einsätze weiterhin anhält.

Einsatztage unserer Leistungsrichter 2015

10. Tätigkeit im Ausbildungsausschuss (AA)

Nach wie vor ist die Aufwertung der Gebrauchstüchtigkeit des Deutschen Schäferhundes ein Hauptthema für das Fachgremium. Mit der Neuwahl von Wilfried Tautz zum Bundesausbildungswart gilt es den eingeschlagenen Weg beizubehalten. In einer zweitägigen Sitzung und an zwei Arbeitstagen wurde einiges auf den Weg gebracht. Gleichfalls ist der SV stets bemüht, die bedauerlichen Prüfungsmanipulationen weiterhin durch Prüfungsaufsichten zu reduzieren.

Inzwischen werden die Ansätze zur Reform der neuen IPO ab 2017 sichtbar. Eine bundesweite Richtertagung zum Ende des Jahres soll zur gleichmäßigen Schulung aller SV-Richter dienen.

11. Wesensbeurteilung im SV

Die Installation einer Zuchttauglichkeitsprüfung im SV ist wieder in Bewegung geraten und wird weiterhin von der eingesetzten Kommission verfolgt. Als erster Baustein zum angedachten vereinfachten Zuchteinstieg ist die Wesensbeurteilung zu sehen. Nach den sechs Pilotveranstaltungen in 2015 wird es zur kommenden Bundesversammlung eine Beschlussvorlage geben, die vorsieht, die Wesensbeurteilung verbindlich für alle in Deutschland gezogenen Deutschen Schäferhunde im Alter von 9 - <13 Monaten einzuführen.

Für unsere Landesgruppe haben sich Egon Baumgart, Paul Pankoke und Udo Wolters sehr engagiert und sich in diese für den SV neues Betätigungsfeld Schulen lassen und aktiv eingebracht. Für Fragen rund um die Wesensbeurteilung stehen Ihnen die westfälischen Wesensbeurteiler gerne zur Verfügung.

Wesensbeurteilungen 2016 in Westfalen:

5.-6.03.2016 OG Emsdetten, 28.-29.05.2016 OG Wanne Nord, 13.-14.08.2016 OG Arnsberg, 12.-13.11.2016 OG Hamm

12. Hundeführer- Sportabzeichen

Die Entwicklung der Antragstellungen stagniert. Beim stellvertretenden LG-Ausbildungswart Paul Pankoke eingehende Anträge werden umgehend bearbeitet und an die HG weitergeleitet.

Der Service der LG und der SV-HG ist kostenlos.

VDH-Hundeführersportabzeichen wurden nicht beantragt. Neben den SV-Prüfungen werden hier alle innerhalb des VDH abgeleisteten Prüfungen für die Wertung herangezogen.

13. Ausblick auf 2016

Die permanenten Wechsel in der Besetzung der Position als OG-Ausbildungswart/in halten sich in Grenzen. Das ist eine positive Entwicklung, da eine Fluktuation in diesem Bereich oftmals nicht konstruktiv für das OG Geschehen ist. Die langjährig stabile Besetzung der wichtigsten Position ist ein wesentliches Fundament für eine gute Zukunft der Ortsgruppen. Gleichzeitig muss aber auch festgestellt werden, dass es noch zahlreiche Ausbildungswarte in den Ortsgruppen gibt, die keine bzw. noch keine gültige Ausbilderlizenz vorweisen können.

Deshalb gebührt den engagierten Übungsleitern/innen ein großes Lob, die mit geschultem Fachwissen die Hundeausbildung in den Ortsgruppen aktivieren. und den vielen Helfern in den OG, die sich für das Wohl ihres Vereins einsetzen.

Das Bemühen um die positive Darstellung unserer Hunde in der Öffentlichkeit gelingt nur teilweise. Tierschutzgerechte und vor allem eine für Jedermann verständliche Hundeausbildung in den OG´n ist Grundvoraussetzung für eine gute Zukunft. Die rapide Zunahme professioneller Hundeschulen entzieht aus unserer Sicht den Ortsgruppen Neuzugänge.

Unerlässlich und von höchstem Wert ist nach wie vor die Förderung der Gebrauchstüchtigkeit, Vitalität und Gesundheit unserer Deutschen Schäferhunde.

Wir wollen auch 2016 nach allen LG-Veranstaltungen Fragebögen an an die Teilnehmer zur Evaluation geben, damit wir am Ende weiter optimieren. Schon heute rufen wir zur Mitarbeit auf und freuen uns auf konstruktive Anstöße.

Zum Absc

———————————————————————————

681. Kuchenspenden gesucht...

Kuchenspenden gesucht...

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Die OG Ahlen, ihre Kuchenspender und Besucher haben es im letzten Jahr gezeigt - selbstgemachter Kuchen schmeckt am Besten. Und weil man gute Ideen manchmal zu Traditionen machen muss, würden auch wir uns dieses Jahr zur LGA in Emsdetten über Eure Kuchenspenden freuen. Wer gerne einen Kuchen oder eine Torte spenden möchte, meldet sich bitte bei Birte Wegner unter bwegner@vom-loewinnenherz.de oder 01755647389 (abends)

———————————————————————————

682. Kurzbericht vom 1. LG-Lehrhelfer Arbeitstag

Kurzbericht vom 1. LG-Lehrhelfer Arbeitstag

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Am 23.08 2015 fand in der OG Rorup der erstmalig durchgeführte Arbeitstag der Lehrhelfer statt.

Die Ausbildungswarte hatten das Lehrhelferteam erstmalig zum neuen Arbeitstag eingeladen.

Neben dem Dialog innerhalb unseres Teams wurde in lockerer Runde mit einigen Hunden prüfungsnah nach PO-Vorgaben gearbeitet. Miteiner Videoanalyse des praktischen Teils vom Vormittag wurde der Nachmittag zur selbstkritischen und offenen Analyse der Arbeiten vom Vormittag genutzt.

Aus der Reflektion des 1. Arbeitstages mit seinen Diskussionen und Ergebnissen ergaben sich einige Anregungen und Ansätze für zukünftig möglicherweise durchzusetzende Verbesserungen, die vom gesamten Team getragen würden.

Ein herzlicher Dank gebührt der OG Rorup. Die gepflegte Platzanlage und das rundum Sorglos Paket in Bezug auf unsere Verpflegung und Getränke hat für eine positive Grundstimmung gesorgt. Ein besonderer Dank gebührt auch den angereisten Hundeführerinnen und Hundführern, die ihre Hunde zur Verfügung gestellt haben.

Fazit: Der Dialog mit dem Lehrhelferteam ist unerläßlich. Zukünftig wird es neben der Lehrhelfertagung im Januar jeweils einen Arbeitstag im Jahr geben.

Für die Ausbildungswarte

Udo Wolters

———————————————————————————

683. Kurzfristige Meldungen für den Universal-Wettbewerb erbeten!

Kurzfristige Meldungen für den Universal-Wettbewerb erbeten!

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Der SV meldet 5 Hunde auf die Universal WUSV WM vom 3.-6.7.2015 in Campogalliano (Italien) .

Die LG Westfalen hat die Möglichkeit, 2 Hunde in das Auswahlverfahren zu melden.

Meldeschluss dazu ist der 13.02.2015.

Hier finden Sie die Meldevorraussetzungen.

Grundlage der Meldung sind Ergebnisse, die der Hund in 2014 erlangt hat.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Meldungen zur o.a. Veranstaltung bitte mit allen Angaben bis zum 13.02.2015 an:

Udo Wolters 2. LG-Ausbildungswart

E-Mail: udo.wolters@t-online.de

———————————————————————————

684. Lehrhelferanwärter sind benannt

Lehrhelferanwärter sind benannt

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Der LG-Vorstand hat am 13.02.2016 nach eingehender Sichtung in Theorie und Praxis in der OG Wanne Nord einstimmig beschlossen, dass Patrick Altemöller, Dennis Lukaszyk und Fabian Uebbing ab sofort im bekannten Patensystem auf ihre Aufgaben im Team der Lehrhelfer vorbereitet werden.

Die Drei werden in 2016 intensiv geschult, um Anfang nächsten Jahres, nach erneuter Prüfung, eventuell ins Lehrhelferteam berufen zu werden.

Wir gratulieren zur Berufung als Lehrhelferanwärter und bedanken uns natürlich bei allen Sportsfreunden, die sich der heutigen Sichtung gestellt haben.

Udo Wolters

LG-Ausbildungswart

Link zu den Lehrhelfern

———————————————————————————

685. LG-Helferschulung 09.07.2016 OG Ahlen, Beginn 9.00 Uhr

LG-Helferschulung 09.07.2016 OG Ahlen, Beginn 9.00 Uhr

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Mit dem Schwerpunkt ""Junghundaufbau"" lädt die LG zu einem Ortsgruppen-Helferworkshop unter der Leitung von Sven Viebahn zusammen mit weiteren Lehrhelfern ein. Wir freuen uns auf viele neue Helfer aus den Ortsgruppen, die diesen Workshop zur Orientierung und Weiterentwicklung nutzen. Viele Teilnehmer vergangener Workshops werden ihre Kenntnisse vertiefen und sich mit Prüfung zum ""lizensierten OG-Helfer"" qualifizieren.

Ursprünglich war der Beginn auf 10:00 Uhr gesetzt. Da unser Bundesausbildungswart Wilfried Tautz an diesem Tag diese Veranstaltung besucht, beginnen wir um 9:00 Uhr, um anschließend einen LG-Lehrhelfer-Workshop durchzuführen.

———————————————————————————

686. Probeschutzdienst für die Körung in Brambauer am 05.05.2018

Probeschutzdienst für die Körung in Brambauer am 05.05.2018

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Am 05.05.2018 findet in der OG Brambauer die nächste Körung der LG Westfalen unter Körmeister Henning Setzer statt. In Abstimmung mit dem Lehrhelfer Björn Reckmann könnenfolgende Termine füreinen Probeschutzdienst mit dem eingesetzten Lehrhelfer auf dem Gelände der OG Brambauerangeboten werden: Sonntag, der 22.04.2018ab 10 Uhr und Mittwoch, der02.05.2018 ab 17 Uhr

———————————————————————————

687. Richterberichte zur LGA 2015

Richterberichte zur LGA 2015

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: 26.08.2019

Richterberichte zur LGA 2015 in Kamen

Abt.: Fährte

Vom Landesgruppenvorstand wurde ich beauftragt, anlässlich der LGA-2015 die Beurteilung der Fährtenarbeiten vorzunehmen.

Für das mir entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich zu Beginn meines Kurzberichtes sehr herzlich bedanken.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der OG Dreis-Tiefenbach, die unter der Leitung von Thomas Leyener das Fährtengelände organisiert haben.

Im Westerwald lag das in ausreichender Größe zur Verfügung gestellte Fährtengelände, welches allen Teilnehmern einen einheitlichen Schwierigkeitsgrad bot.Hierbei handelte es sich um ein sehr gleichmäßiges Wiesengelände, ca. 10 bis 15 cm hoch.

Ein Dankeschön gilt meinem Richterkollegen Herrn Theo Köhler. Mit gekonnter Fährteneinteilung lies er die Fährten nach der IPO 3 Prüfungsordnung legen.

Die sehr erfahrenen Fährtenleger waren M.Fiedler, T. Hässeler, P. Hensel und D. Sassmannshausen.Bei Ihnen möchte ich mich für die geleistete, gleichmäßige Arbeit bedanken.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Teilnehmern für ihr sportliches und faires Vorführen bedanken.

Besonders eindrucksvollim der Ausarbeitung der Fährte waren dieHunde Xavi del Lupo Nero, Xorro del Lupo Nero, Terror vom Cap Arkona, Vanja vom Haus Vortkamp und Atze del Lupo Nero.

Diese zeigten eine sehr konzentrierte Arbeit, mit hoher Triebbeständigkeit und gutem Finderwillen bei einer natürlichen Arbeitsbereitschaft.

Unserem Team, bestehend aus Tanja Böhm, Joachim Beer, Thomas Haas, Oliver Jankoviak, Annette Lilienbecker, Manfred Leifhelm und als Ersatz Sandra Werth, wünsche ich bei der SV Bundessiegerprüfung in Meppenviel Erfolg.

Auch möchte ich mich für die gute Bewirtung am Samstag bedanken.

Am Treffpunkt und im Fährtengelände wurde jederzeit bestens für uns Richter, die Hundeführer und für Zuschauer gesorgt. Eine rundum sehr gute Organisation.

Folgende Bewertungen wurden von mir vergeben:

V SG G BM

6 76 63

Ludger Vortkamp

Abt.: Unterordnung

Anlässlich der Landesgruppenausscheidung in Kamen möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre Unterstützung recht herzlich bedanken.

Ganz besonders in Abteilung B, Personengruppe, Aufbau und Abbau der Geräte. Nicht zuletzt bei meinem Richterkollegen Paul Pankoke für die Beurteilung in der Ablage.

Wir haben in diesem Jahr mit Xorro del Lupo Nero mit seiner Hundeführerin Tanja Böhm in allen drei Abteilungen einen überzeugenden Landessieger gesehen.

In Abteilung B eine ungemein sachliche und sichere Arbeit. In seinen einzelnen Ausführungen korrekt und Ziel orientiert. Dieses Team konnte voll überzeugen.

Besonders bedauerlich allerdings, dass es immer noch Hundeführerinnen und Hundeführer gibt, die bei den Übungen 2:Sitz, 3:Ablegen, 4:Stehen, ohne Richteranweisung zum Hund gehen bzw. den Hund abrufen. Dies gehört sicherlich auch zu einer guten Vorbereitung für eine Teilnahme an einer Landesveranstaltung. Später ist das Geschrei wieder groß, wieso habe ich so wenig Punkte erhalten.

Auch in diesem Jahr, die Hunde die bei den drei Bring-Übungen überzeugten waren in der Gesamtbeurteilung häufig im sehr gutenBereich.

Es konnten sehr oft beobachtet werden Knautschen, Nachfassen des Bringholzes. Anstoßen beim Hundeführer. Keine gerade und sichere End Grundstellung.

Folgende Bewertungen wurden vergeben:

4Vorzüglich

8Sehr Gut

12Gut

3Befriedigend

Der Mannschaft für die Bundessiegerprüfung in Meppen wünsche ich alles Gute.

Egon Baumgart

Abt.: Schutzdienst

Vorweg gesagt, gebührt allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, Lob und Anerkennung für die Tage in Siegerland und in Kaqmen. Der Prüfungsleiter Heiko Göbel, 1. Vorsitzende der OG Kamen, hat eine zum wiederholten Male eine Landesveranstaltung durchgeführt. Der jeweils schnelle und reibungslose Platzumbau hat es ermöglicht, denZeitplan am Sonntag einzuhalten.

Was wäre eine solche Veranstaltung aber ohne die Hundeführerinnen und Hundeführer. Ich bedanke mich bei ihnen für das sportlich faire Vorführen. Mit 28 letztendlich vorgeführten Hunden setzt sich der bundesweite Trend der rückläufigen Teilnehmerzahlen fort.

Ein besonderer Dank gilt den beiden Schutzdiensthelfern. Im ersten Teil, Andreas Imholt und im zweiten Teil, Björn Reckmann, die eine belastende und faire Arbeit abgeliefert haben. Nicht vergessen darf man an dieser Stelle den nicht zum Einsatz gekommenen Ersatzmann Sven Viebahn

Die insgesamt gezeigten Leistungen blieben in diesem Jahr aber hinter meinen Erwartungen zurück. Neben den vielen Einschränkungen in den Stell- und Bewachungsphasen, hier im Besonderen, wenn sich die Hundeführer näherten, spielten Griffprobleme und Einschränkungen in der Führigkeit zu Entwertungen.

Bewertungsübersicht der LGA 2015 im Schutzdienst:

1 xvorzüglich

4 xsehr gut

10 xgut

2 xbefriedigend

3 xmangelhaft

2 x Disq. Ungehorsam

Den erstplatzierten Teams wünsche ich für die SV-BSP in Meppen Ende August viel Erfolg.

Udo Wolters

————————————————————————————

688. Rybarczyk,

Rybarczyk,

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Britta

Aisha

X 36
X 30
X 48
0
X 50
28
78
X 164
8
M
Elpers, Heinz
Karolina
0
40
45
40
50
0
50
175
7
M
Müller, Tobias
Jade
39
43
50
0
0
46
46
180
5
M
Basner, Ewald
Cliff
0
X 50
X 50
X 37
32

X 50
82
X 187
2
M
Kötting, Josef
Djunar
X 50
45
X 50
0
X 50
X 50
100
X 200
1
M
Rode, Andrea
Centa
X 50
X 43
37
X 44
0
X 50
50
187
3
M
Ribbers, Petra
Fiete
40
45
50
45
0
0
0
180
6
M

———————————————————————————

689. Team-Westfalen sehr erfolgreich

Team-Westfalen sehr erfolgreich

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Das Team der LG Westfalen hatte ein besonders erfolgreiches Wochenende bei der BSP in Meppen.

Neben dem herausragenden 2. Platz in der Einzelwertung für Sven Viebahn mit seinem Artus erreichte unser Team aus Westfalen mit den Einzelplatzierungen 8. für Sandra mit Yukon, 11. Oliver mit Amy, 24. Joachim mit Terror, 37. Christina mit Vinja, 47. Manfred mit Ali, 52. Kerstin mit Aquino und 76. Nina mit Vayt mit einem Punktedurchschnitt von 278,17 den Mannschaftssieg der BSP.

Ein herzlicher Glückwunsch geht an das gesamte Team für das tolle und erlebnisreiche Wochenende.

Für Sven drücken wir jetzt die Daumen für die WUSV Weltmeisterschaft in Frankreich.

Ein Bericht folgt in Kürze.

Endergebnis IPO

Endergebnis Agi

———————————————————————————

690. Übungstermin zur Körung in der OG Ahaus

Übungstermin zur Körung in der OG Ahaus

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Für die Körung am 17.08.2019 in OG Ahaus unter Körmeister Uwe Sprenger konnte mir dem einesetzten Lehrhelfer Markus Smak ein Übungstermin für den 14.08.2019 ab 17 Uhr vereinbart werden. Vorab wird die OG Ahaus noch am 08.08.2019 ab 18:30 eine Ausdauerprüfung unter LR Paul Pamkoke ausrichten. Meldestelle für alle Veranstaltungen ist: jens.räckers@gmail.com

———————————————————————————

691. Übungstermine zur Körung in der OG Buer-Schaffrath

Übungstermine zur Körung in der OG Buer-Schaffrath

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Für die Körung in der OG Buer Schaffrath am 28.09.2019 unter Körmeister Uwe Sprenger sind folgende Übungstermine mit dem eingesetzen Lehrhelfer Dennis Lukaszcyk vereinbart worden: Montag 16.09.2019 ab 19 Uhr Samstag 21.09.2019 ab 17 Uhr Die OG Buer Schaffrath freut sich über zahlreiche Meldungen. Meldestelle: sandrahoelting@hotmail .com

———————————————————————————

692. Verlegung der Wesensbeurteilung wegen Sturmschaden

Verlegung der Wesensbeurteilung wegen Sturmschaden

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Leider hat der Stum vom heutigen Sonntag die Platzanlage der OG Kaan Marienborn stark beschädigt. Wir hoffen die OG kann auf fleißige Handwerker zurück greifen. Daher wird die Wesensbeurteilung am 23.03.2019 nicht wie geplant dort, sondern in der OG Dreis Tiefenbach stattfinden. Bitte die Meldungen an : sina.leyener@web.de

————————————————————————————

693. Vorraussetzungen zur Meldung zur Universal WUSV WM

Vorraussetzungen zur Meldung zur Universal WUSV WM

Archivposition: | Veröffentlichungsdatum: nicht eindeutig ermittelt

Grundlagen zur Meldung der Teilnehmer WUSV-Universal WM ab 2015

Um als Teilnehmer an der WUSV-Universal-WM teilnehmen zu können müssen nachfolgende Voraussetzungen erfüllt werden.

Jede LG kann je angefangene 4000 Mitglieder 1 Teilnehmer melden.

Für den angemeldeten Hund muss HD und ED-Befund vorliegen.

Um für die Gesamtwertung berücksichtigt zu werden, kann der Teilnehmer mit seinem Hund an nachfolgendenteilnehmen: a.OG-Prüfungen, 2 LG-Prüfungen (FCI -, LGA -, 7 Länderwettkampf und /oder BSP /WM –Prüfung) bestanden haben. b.Teilnahme an mindestens 1 OG-Schau, 2x LG-Schau und/oder BSHZ-Schau , VDH-Schau,bzw. auf der Vorjahres WUSV-Univ.-WM teilgenommen haben.

Die Voraussetzungen müssen imVorjahr Jan.-Dez. erfüllt werden.

Die ersten 5 Teilnehmer mit den höchsten Punktzahlen vertreten den SV bei WUSV-Universal –WM. Die Mannschaft soll aus drei Rüden und zwei Hündinnen bestehen. Die letzte Entscheidung über die Auswahl der Teilnehmer obliegt dem BZW, BAW und dem Mannschaftsführer.

Die Punktvergabe wird nach folgendem Muster bewertet:

Prüfungen: IPO 3

OG-Prfg.LG-Prfg.BSP-Prfg.WM-Prfg. V= 5 Pkt.10 Pkt.20 Pkt.30 Pkt. SG = 4 Pkt. 9 Pkt. 19 Pkt.29 Pkt. G= 3 Pkt. 8 Pkt. 18 Pkt.28 Pkt. B= 2 Pkt. 7 Pkt. 17 Pkt.27 Pkt.

Schauen:

OG-SchauLG-VDH-SchauBSHZ-Schau WUSV-Univ.-WM V= 5 Pkt.10 Pkt. 20 Pkt.30 Pkt. SG = 4 Pkt.9 Pkt. 19 Pkt.29 Pkt.G= 3 Pkt.8 Pkt. 18 Pkt.28 Pkt.

Punkteschlüssel:

Die erreichten Punkte in der Leistung werden mit 0,75 multipliziert, und die auf den Schauen erreichten Punkte mit 0,25:

Beispiel:

3 x OG-Prfg:1x V, 1xSG, 1x G, 12 Pkt. 1 x LG-Prfg. SG 9 Pkt. 1 x BSP SG 19 Pkt. Gesamt 40 Pkt. x 0,75 = 30 Pkt.

4 x OG-Schau3x V, 1 x SG 19 Pkt. 1 x LG – Schau – V - 10 Pkt. 1 x BSHZ- SG - 19 Pkt. Gesamt 48 Pkt. X 0,25 = 24 Pkt.

Insgesamt 54 Pkt.

Haren, 09.11.2013Heinz Gerdes

Die Meldungen gehen Bitte über den LG-Ausbildungswart an die SV-HG.

Für 2017 ist der Meldeschluss auf den 15.12.2016 festgelegt.
Meldungen bitte an den LG-Ausbildungswart

———————————————————————————————